H. lit. P. 163
(21, Suppl. 9

~~Hbk
A
35~~

<36611142880019
<36611142880019
Bayer. Staatsbibliothek

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND

ODER

LEXICON

der jetzt lebenden

TEUTSCHEN

SCHRIFTSTELLER.

Angefangen

von

GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,

Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen.

Fortgesetzt

von

JOHANN GEORG MEUSEL,

königl. Bayerischem geheimen, königl. Preuss. fürstl. Brandenburgischem und Quedlinburgischem Hofrathe, ordentl. Professor der Geschichtskunde auf der Universität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademieen.

Ein und zwanzigster Band.

Bearbeitet

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER,

Advocaten zu Dresden,

und

herausgegeben

von

JOHANN SAMUEL ERSCH,

Professor und Ober-Bibliothekar auf der Universität zu Halle.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

Lemgo,

im Verlage der Meyerschen Hof-Buchhandlung, 1827.

DAS

GELEHRTE TEUTSCHLAND

IM

NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERT,

nebſt

Supplementen zur fünften Ausgabe

deſſelben im achtzehnten.

Von

JOHANN GEORG MEUSEL.

Neunter Band.

Bearbeitet

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER

und

herausgegeben

von

JOHANN SAMUEL ERSCH.

21
Suppl. 9
T–Z

Lemgo,

im Verlage der Meyerſchen Hof-Buchhandlung, 1827.

9 F

T.

TABOR (Karl Wichand) *Hof- und Regierungsrath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Vollständiges Handbuch der Gasbeleuchtungskunst. Nach den neuesten Erfahrungen und Erfindungen bearbeitet. Frankf. a. M. 1822. 2 Bde gr. 8. m. 7 Steindrucktaf.

TäUBEL (Chr. Gottl.) §§. *Von dem* im 8ten Bde erwähnten orthotypographischen Handbuche, und *von dem* prakt. Handbuche der Buchdruckerkunst, giebt es noch 2 neuere Ausgaben, Wien 1805. 2 Bde m. Kpf. u. Tab. und Wien 1810. m. 6 Kpf. und Tab. Die *erste* führt *folg.* Titel: Allgemeines theoretisch-praktisches Wörterbuch der Buchdruckerkunst und Schriftgiesserey, in welchem alle bey der Ausübung derselben vorkommende, und die damit verwandten Künste, Wissenschaften und Gewerbe einschlagenden Kunstwörter, nach alphabetischer Ordnung erklärt werden; die *zweite* aber hat den Titel: Vollständiges theoretisch-praktisches Lehrbuch der Buchdruckerkunst, für angehende Schriftsetzer und Drucker in den Buchdruckereyen, in welchem auch alles das, was denselben von andern Wissenschaften, Kunst- und Gewerbfächern, die mit der Buchdruckerkunst in naher Verwandtschaft stehen, zu wissen nöthig ist, deutlich erklärt und gelehrt wird. Nebst Formularbuche.

TAFEL (Gottlieb Lukas Friedrich) *D. der Philos. und* seit 1823 *ordentl. Professor der Philosophie zu Tübingen* (zuerst 1810 Hauslehrer bey dem Gra-

fen Fried. Reventlow im Holſteiniſchen, 1814 Vicarius zu Ballendorf bey Ulm, 1815 Repetent im theolog Seminar zu Tübingen, 1816 Privatdocent an der Univerſität, 1817 auſſerord. Profeſſ. und 1817 - 1822 5ter Profeſſor des Lyceums): *geb. zu Bempflingen am 6 Septbr. 1787.* §§. Polyhymnia; Verſuch einer Ueberſetzung ausserleſener Epigrammen der griechiſchen Blumenleſe. Zürich 1808. gr. 8. *Pindari* Carminum Pythiorum quintum cum octavo recens illuſtratum. Diſſert. inaug. philologica. Tubing. 1819. 4. *Imm. v. Swedenborg's* göttliche Offenbarungen; aus der lateiniſchen Urſchrift verdeutſcht. 1ſtes Werk, enthaltend die Lehre des neuen Jeruſalems vom Herrn; vom Ueberſetzer mit Vorrede, Anmerkungen und Regiſter begleitet. ebend. 1823 gr. 8. 2ter Band, oder 2tes bis 5tes Werk. Nebſt Vorrede, Anmerkungen, Regiſtern und Beylagen vom Ueberſetzer, 1824. (Eine Beylage iſt auch beſonders abgedruckt *unt. d. Titel:* Magazin für die neue Kirche, 1ſter Band 1ſtes Stück). *Prodromus Corporis Juris civilis a Schradero, Cloſſio et Tafelio edendi. Berl. 1823 gr. 8. Bibliotheca romana in uſum ſcholarum edita. P. I. Stuttgart 1824 gr. 8.* (Auch *m. d. Titel: Titi Livii Patavini hiſtoriarum ab urbe condita libri, qui ſuperſunt, omnes, cum deperditorum fragmentis et epitomis omnium. Ad optimas editiones emendatas ſelectas etc. texui ſubjecit, Tom. I.).* — Verſchiedene Beyträge zu *Seebode's* krit. Bibliothek des Erziehungs - und Unterrichtsweſens Jahrg. 1821. — Vgl. *Eiſenbach* S. 434.

von TAFINGER (Wilh. Gottl.) *ward 1812 Ritter des Würtemb. Civ. Verd. Ord., im May 1813 Oberappellat. Tribunals - Rath, und ſtarb am 11 Jun. 1813.* §§. Ueber die Idee einer Criminalgeſetzgebung, in Beziehung auf die Wiſſenſchaft ſowohl als das praktiſche Leben; nebſt Anhang über *Feuerbach's* Entwurf des Geſetzbuchs über

über Verbrechen für Bayern. Tübing. 1811. gr. 8. — *Vgl.* Morgenblatt für gebild. Stände 1813. Nr. 159.

TAILLEFAS (J...) *lebt in Hamburg: geb zu . . .* §§. Skizzen einer Reiſe nach Holſtein, beſonders der Probſtey Preetz, im Sommer 1817. Hamburg 1819. 8. m. Titelkpf. Schreckensſcenen aus dem Norden. Dresd. 1820. 8.

TAILLEFER (Jean Baptiſte Michel) *franzöſ. Sprachlehrer in Leipzig: geb. zu Charleville in Frankreich am 18 Novbr. 1796.* §§. Grammaire nouvelle allemande. Oeuvre traduit de Monſ. *Heinſius.* Dresd. 1824. 8.

TANGATZ (Ad. Fr.) §§. *Die* Mecklenburg-Strelitz. Intelligenzblätter *erſchienen* ununterbrochen ſeit 1786.

TANGEMANN (Johann Bernard) ſeit 1799 *Pfarrer zu Badbergen bey Osnabrück* (1790 Caplan zu Voltlage, 1792 Domvicar in Osnabrück und 1794 Pfarrer in Berſenbrück): *geb. zu Damme im Oldenburgiſchen am 2 März 1767.* §§. Gedichte. Osnabrück 1815. 8. — Einige Predigten in den Iahren 1804, 1807, 1810 u. 1817. — Vgl. *Felder* Bd. 3. *Raſsmann* 2ter Nachtrag.

Freyherr von TANNENBERG (Greg.) §§. *Leben Pauls I, Kaiſers von Ruſsland. Frankf. a. M. 1804. gr. 8.

16 B. *TANNER* (Konr.) §§. Ein ernſtlicher Blick in die Ewigkeit, oder Betrachtungen über die 4 letzten Dinge des Menſchen. Augsburg 1812. 8.

16 B. TAPPE (*Dieterich* Aug. Wilh.) *D. der Philoſ. und Theologie, und* ſeit 1819 *Ritter des Ruſſ. St. Annen-Ord. 3ter Claſſe und Profeſſor der Naturgeſchichte, der Moral, der deutſchen Sprache und der vaterländ. Geſchichte an der königl. Sächſ.*

Forstacademie zu Tharant (zuerst seit 1802 Privatdocent zu Dorpat, 1809 Lehrer am Gouvernements-Gymnasio zu Wiburg, und kurz darauf Director desselben, 1810 erster Professor der Moral-Philosophie und Kirchengeschichte an der deutschen Hauptschule zu St. Petersburg, und 1812 k. Russ. Rath): *geb. zu Hannover am 9 Decbr 1778.* §§. Ueber Scheintodte. Erfurt 1798. 8. Von der Unzertrennlichkeit des Glaubens von der Tugend; eine Preisschrift. Götting. 1802. 8. Ueber den Begriff und Werth einer gründlichen Anthropologie. Wiburg 1806. 8. Ueber Unsterblichkeit; eine Rede. ebend. 1807. 8. Neues Russisches Elementar-Lesebuch für Deutsche, enthaltend Sentenzen und Maximen, Fabeln und Anekdoten, eine geographisch-statistische Uebersicht Rufslands, eine Komödie im Auszuge, und Bruchstücke aus *Karamsin's* Schriften, durchaus accentuirt, nebst Uebersetzungen, Wörtern und Phraseologien etc. 2te Abtheil. der Russ. Sprachlehre. St. Petersburg und Riga 1810. 8. 2te verbess. Ausg. 1811. 3te Aufl. 181 . 4te 181 . 5te verbess. 1820. 6te 1823. Russische Formenlehre. St. Petersburg 1811. 8. 2te Aufl. 181 . 3te 1818. Tugendlehre. ebend. 1812. 8. *De usu ac ratione dictionis anthropopaticae. Dorpati 1815. 8.* Vom Göttlichen und Ewigen im Menschen, oder vom Reiche Gottes auf Erden; drey religiöse Reden. St. Petersburg und Riga 1815. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1819. 3te Dresden 1825. Untrügliches Heilmittel wider den Biss toller Hunde, aus dem Russischen des Herrn *Paul v. Swinjin* übersetzt. St. Petersburg 1817. 8. m. 1 Kpf. *De regno Dei, a Jesu servatore in terris condito, dissert. theologico-inauguralis. ibid. 1819. gr. 8.* Russisch-historisches Lesebuch, aus *Karamsin's* Geschichte Rufslands. Mit Worterklärung und Redensarten in deutscher und französ. Sprache. Als dritter Theil der Russischen Sprachlehre.

lehre. St. Petersburg und Riga 1820. 2 Bde 8. 2te Aufl. — Worte aus dem Buche der Bücher, oder: über Welt- und Menfchenleben, vom Fürften N *** herausgegeben u. f. w. Dresden 1824. 8. -- *Von der* Ruffifchen Sprachlehre *erfchien* 1812 die 2te verbeff. und verm. Ausgabe. Nebft einem neuen Ruffifchen Elementar-Lefebuche für Deutfche, 181 . die 3te, dem noch angehängt ift: Erftes Ruff. grammatifches Lefebuch über die Formenlehre, 1815 die 4te und 1820 die 5te *mit dem* Slavonifchen verm. Aufl. — Ueber die Verwandfchaft des Koptifchen mit den Sprachen in Nordafien und im nordöftlichen Europa; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1824. Nr. 2.

16 B. TAPPE (Wilh.) *ftarb am 20 Decbr. 1823 als Baumeifter in Dortmund* (vorher Baumeifter in Detmold und feit 1820 in Soeft): *geb. zu Lüdenfcheid* . . . §§. Allgemeine erfte Uebungen im mathematifchen Zeichnen, nebft einer Anweifung zum Aufnehmen und Berechnen einzelner Grundftücke. Duisb. u. Effen 1806. 12. m. 12 Kpft. 2te Aufl. 1823. m. 14 Steintaf. Zweite Uebung im Planzeichnen, Berechnen und Aufnehmen einzelner Grundftücke. ebend. 1806. 12. m. 17 Kpft. Anleitung zur Landcharten- und Planen-Schrift. ebend. 1806. 8. m. 16 Vorbildern. Dritte Uebungen im Zeichnen für Kaufleute und Fabrikanten, die ihr Gefchäft in Metallwaaren haben; auch für Schmiede und andre in Metall arbeitende Handwerker. ebend. 1809 folg. 5 Hefte m. . . . Kpf. 12. Mufterkarten von märkifchen und bergifchen Metall-Wagen. ebend. ohne Jahrz. (181 .). 5 Hefte, 4. Der Sonntag am Brunnen zu Schwelm. ebend. (181 .). 8. Darftellung einer neuen, äufferft wenig Holz erfordernden und höchft feuerfichern Bauart. 1ftes Heft: Die Hütte. ebend. 1818. 4. m. Steindr. 2tes Heft: Landgebäude, 1819. 3tes Heft: landwirthfchaftliche Gebäude, 1820. 4tes Heft 1821. 5. 6tes

 Heft:

Heft: städtische Gebäude, 1821. 7tes Heft: Denksteine, Ehrenmale, Kapellen u. s. w. 1822. 8tes Heft: Denkgebäude, Friedrich dem Grossen gewidmet, 1824. Die wahre Gegend und Linie der dreytägigen Hermannsschlacht. ebend. 1820. 4. m. 1 Charte. Nachtrag mit 2 Steinabdr. 1822. Die Alterthümer der deutschen Baukunst in der Stadt Soest. 1ste Hälfte, oder die Bauwerke bis zum 12ten Jahrhundert. ebend. 1822. 4. m. 3 Steinabdr. 2te Hälfte, oder die Bauwerke nach dem 11ten Jahrhunderte, 1824. m. 3 Steinabdr. — *Von den* allgem. ersten Uebungen im freyen Zeichnen *erschien* 1812 und 1813 die 1ste und 2te Fortsetzung, jede mit 10 Kpf.; auch kam *von dem* Hauptwerke 1816 die 2te und 1820 die 3te Aufl. heraus. — *Das* Handbuch für Freunde der Natur, welches auch *den Titel* führt: dritte Uebungen für junge Gartenkünstler, ward 1810 nochmals abgedruckt. — *Vgl.* Nat. Zeit. 1824. Nr. 137. u. Neuen Nekrolog der Deutschen 1sten Jahrg. (Ilmenau 1824) S. 884-886.

TARNOW (C... F... J...) *... zu ... im Herzogth. Mecklenburg: geb. zu ...* §§. Mecklenburgs vorzüglichste Erwerbszweige, verglichen mit den Rittergütern Preissen. Lübeck 1801. 8.

TARNOW (Fanny) *lebt seit 1820 in Dresden* (zuerst in Güstrow, dann kurze Zeit in St. Petersburg und Berlin): *geb. in Güstrow am 17 Dec. 1784.* §§. *Natalie. Ein Beytrag zur Geschichte des weiblichen Herzens, von *Fanny.* Berl. 1812 (1811). 8. (Auch *m. d. Titel:* Romanenbibliothek von und für Damen, 4te Lieferung). Kleine Erzählungen. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1820. (Auch *m. d. Titel:* Romanenbibliothek von und für Damen, 6te Lieferung). *Thorilde von Adlerstein, oder Frauenherz und Frauenglück. Eine Erzählung aus der grossen Welt. Leipz.

Leipz. 1816 (1815). 8. Mädchenherz um Mädchenherz Erzählungen für Gebildete. ebend. 1816. 8. Briefe auf einer Reiſe nach St. Petersburg, an Freunde geſchrieben. Berl. 1817 8. Mit *Helm. v. Chezy:* *Iduna; Schriften deutſcher Frauen, gewidmet den Frauen, herausgegeben von einem Verein deutſcher Schriftſtellerinnen. 1. 2tes Heft. Chemnitz 1820. 8. (Das 2te Heft auch *m. d. Titel:* Iduna, eine Weihnachtsgabe deutſcher Frauen an Deutſchlands Töchter). Lilien. Leipz. 1821 - 1823. 4 Bde 8. Sidoniens Wittwenjahre. Nach dem Franzöſ. frey bearbeitet ebend. 1822. 2 Theile 8. Malwina, oder die Ruinen von Inismore. ebend. 1824. 2 Bde 8. Lebensbilder. ebend. 1824. 2 Bde 8. — Antheil an folgenden Zeitſchriften: 1) *an der* Zeitſchrift von und für Mecklenburg 1794. (Hier ſind ihre Beyträge mit der Unterſchrift: von einem alten Landprediger bezeichnet); 2) *am* Journal von und für deutſche Frauen (Leipz. 1805. 1806); 3) *am* Freymüthigen (1807); 4) *am* Hamburger Orient (1812); 5) *an der* Zeitung für die eleg. Welt (1813. 1818. 1819. 1824); 6) *an der* Urania (1816. 1817); 7) an *Lotz'ens* Originalien (1817 - 1819); 8) an *Rochlitz'ens* Frauenzimmeralmanach (1818); 9) *am* Morgenblatt für gebildete Stände 1819 - 1821 (auch im Kunſtblatte 1818. Nr. 6. die Eremitage); 10) *an dem* Sinngrün von *Uthe Spazier* (1818); 11) an *Aug. Gebauer's* Morgenröthe (1819); 12) an *Philippi's* literar. Merkur (1819. 1823); 13) *an der* Abendzeitung (1820. 1824); 14) *am* Frauentaſchenbuch (1822. 1823. 1825); und 15) *an dem* Kranz (Prag 1824).

TARNOW (Joh. Marc. Konſt.) ſeit 1810 *vierter ordentl. Profeſſ. der Theologie.*

Graf von TATTENBACH (Heinrich Chriſtian) *ſtarb am 3 Octbr. 1821. War königl. Bayer. Kämme-*

rer und erblicher Reichsrath zu München: geb. zu . . . §§. Umständlicher Beweis der ehelichen Abstammung des Heinrich Christian Grafen von Tattenbach, und der ihm zustehenden Befugniss, mit seinem Vermögen nach Gefallen zu disponiren u. s. w. München (?) 1821.

TAUBE (Eduard) Der wahre Name dieses Schriftstellers ist *Leop. Karl Ludw. Graf v. Oerzen; vgl.* dessen Art. im 19ten Bde.

16 B. **TAUBE** (Lebr. Ehreg.) seit 1803 *Oberberg-Amts-Assessor und Bergrath* (zuerst 1774 Viceactuar zu Wolkenstein, 1777 Berg-Gegen-und Recessschreiber zu Ehrenfriedersdorf, 1785 Bergschreiber in Schneeberg, und 1792 Oberbergamts-Verwalter in Freyberg): *geb. zu Gränitz bey Freyberg am 25 Novbr. 1753.*

10 B. **TAUBENRAUCH** (Just Heinr.) *starb am 29sten Aug. 1805; war geb. zu Altengottern bey Langensalza am 6 Januar 1747.*

Freyherr **TAUBER von TAUBERFURT** (. . .) §§. *Die Schrift:* über meine Violine, *erschien unter seinem wahren Namen. — Dagegen ist die Abhandlung* von der hierarch. Gewalt u. s. w. *auszustreichen.* — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünstler-Lex. Bd. 3.

Freyherr TAUBER von TAUBERFURT (Karl) *starb am 6 Jan. 1814.* War (seit 1785) Domprediger und (seit 1782) Canzler der Universität Brünn (zuerst Seelsorger in einigen Mährischen Pfarreyen, 1775 Domcapitular in Brünn, 1779 Generalvikar, 1780 Archidiac. in Znaym, 1782 Beysitzer und Referent der geistlichen Filialcommission, und 1784 Archidiac. in Iglau): *geb. zu Troppau am 22 Januar 1741.* §§. Regeln der Geschichte. Wien 1781. 8. — Ihm gehört auch die Abhandlung von der hierarch. Gewalt

u. f. w. zu, die irrig dem Vorhergehenden beygelegt ift. — Vgl. *Czikann.*

TAUBER (Gottfried) *D. der Philof. und Inhaber eines optifchen, mathematifchen und chemifchen Magazins zu Leipzig* (vorher feit 1800 - 180 . Lehrer der Mathematik an der Thomasfchule): *geb. zu Joniswalde im Altenburg. am 6 May 1766.* §§. Anweifung, wie auswärtige Perfonen aus dem optifch - oculiftifchen Inftitute zu Leipzig mit Zuverläffigkeit folche Augengläfer bekommen können, durch welche fie wenigftens auf die Erhaltung, meiftens aber auf die Befferung der Sehkraft fo viel Anfpruch machen dürfen, als es die beftehenden Umftände geftatten. Leipz. 1816 gr. 8. 2te Aufl.... 3te 1821. 4te 1823.

TAUBNER (Joh. Karl Fried.) feit 1822 *adjung. und* feit 1823 *wirklicher Superintend. zu Leifsnig* (vorher feit 1801 Paftor in Bärenwalda bey Zwickau, und 1812 Paftor in Wolkenftein). §§. Regeln der Lebens-Weisheit aus dem Gefichtspunkte der Religion betrachtet für denkende Chriften; in einer Reihe von öffentlichen Vorträgen entworfen. Leipz. 1810. 8. *De praeftantia amicitiae, diff. gratulat. Annaberg 1813. 8.* Paradoxien aus dem Gebiete des proteftant. Kirchenrechts und der proteftantifchen Kirchenlehre. Zur Beherzigung für das gefammte Deutfchland, mit befonderer Beziehung auf die Sächf. und Preuff. Lande. Berl. 1818. 8. — Können Pfarrgüter und Gerechtfame durch Verjährung an weltliche Befitzer kommen und kann ein Pfarrer zu ihrer Wiedererlangung zum ordentl. Procefs verwiefen werden? in *Rehkopf's* Prediger-Journal 1804. S. 293-301. Vorfchlag zum Beften derjenigen Kirchen, die kein groffes Vermögen befitzen; S. 625-628. — Rathspredigt, gehalten d. 7 Novbr. 1815 zu Wolkenftein; in *Ammon's* Magazin für chriftl. Prediger Bd. V. St. 2 (1821) S. 157-166. Etwas zur Beföderung

rung

rung der Achtung und der Würde des Religionslehrerſtandes und ſeiner Wirkſamkeit; *ebend.* Bd. VI. St. 1. S. 282-284.

TAUSCH (Ignaz Friedrich) *D der Philoſ. und auſſerordentl. Profeſſ. der Botanik in Prag: geb. zu ...* §§. Hortus canalius ſeu plantarum rariorum, quae in hortu botanico J. M. Com. de Canal coluntur, icones et deſcriptionis. P. I. Pragae 1823. Fol. cum fig.

TAUSCH (Joſeph) *D der Rechte und k. k. Stadt- und Landrath zu Klagenfurt: geb. zu ...* §§. Das Bergrecht des Oeſterreich. Kaiſerſtaats; ſyſtematiſch dargeſtellt und erläutert. Klagenfurt 1822. gr. 8.

TEICH (Johann Karl Auguſt) ſeit 1818 *Oberlehrer der neuerrichteten Bürgerſchule zu Merſeburg* (zuerſt 1797 ſechſter und 1810 fünfter Lehrer am daſigen Gymnaſio): *geb. daſelbſt am 18 Jul. 1766.* §§. Anfangsgründe der lateiniſchen Sprache. Leipz. 1812. 8.

16 B. TEICHLER (Wilh.) *ward im März 1810 Paſtor in Kayna bey Zeitz, und ſtarb daſelbſt am 30 Junius 1810: geb. zu Kirchhain in der Nieder-Lauſitz 1776.*

TEICHMANN (Johann Chriſtian Friedrich) *prakt. Oekonom; lebt auf ſeinem Gute Muckern bey Leipzig* (vorher zu Zedtlitz und Frohburg): *geb. zu Zedtlitz bey Borna am 15 Auguſt 1783.* §§. Ueber Teichfiſcherey. Mit Vorrede von *Friedr. Pohl.* Leipz. 1812. 8. Ueber mehrere Kriegslaſten in Beziehung auf die Betreibung der Landwirthſchaft und einige Winke zur Erleichterung der Erſtern und Begünſtigung der Letztern. ebend. 1814. 8. Mit *Joh. Geo. Kopp, Fr. Schmalz* und *Aug. Gottf. Schweitzer:* Mittheilungen aus dem Gebiete der Landwirthſchaft. 1ſter Theil. ebend.

ebend. 1819. gr. 8. 2ter Theil 1820. m. 1 ill. Kpf. (Darin ſind von ihm folg. Aufſätze: Soll man bey groſſen Wirthſchaften dem Geſinde eine verhältniſsmäſſige, aber feſtbeſtimmte Menge Brod geben? Ueber den Kartoffelbau ohne friſche Düngung; im *erſten* Theile. Ueber den Anbau und die Benutzung des Kopfkohls. Was iſt bey Anlegung der Wohnungen für Arbeiter, ihrer Aufnahme und Beſchäftigung zu beobachten? Zeit der Kartoffelerndte. Gräben mit dem Pfluge zu ziehen; im *zweyten* Theile). * 25 Regeln für Dienende, nebſt einem Anhange. Zum allgemeinen Beſten. ebend. 1821 (1820). 12. — Sehr viele, meiſtens anonyme, Aufſätze in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung 1809-1812. 1814-1817. — Nachrichten und Bemerkungen über die Landwirthſchaft bey Borna und Frohburg; in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. III (1810) S. 481-499. Ueber einige Pachtbedingungen, welche für die Contrahenten leicht nachtheilig werden können; *ebend.* Bd IV. S. 260-268. u S. 419-427. Etwas über Pachtanſchläge; *ebend.* Bd. V. S. 445-450. Eine zu empfehlende Methode, die Springochſen zu entmannen; *ebend.* Bd. VII. S. 51-57. Einige Bemerkungen über das Einpanſen der Früchte, das Austrocknen und Reinigen der Körner und das Verlohnen der Dreſcher; *ebend* Bd. IX. S. 99-113. Die Regenperiode zu Anfange der Erndte 1813 und mehrere ihrer nächſten Folgen; *ebend.* Bd. X. S. 371-380. Welches iſt der beſte Weg, auf welchem landwirthſchaftl. Vereine ihre ſchriftlichen Arbeiten zu einer gemeinnützigen Publicität bringen können? *ebend.* Bd. XI. S. 259-270. Einige Rückblicke auf das in landwirthſchaftl. Hinſicht merkwürdige Jahr 1821; *ebend.* Bd. XXII. S. 117-132. * Ueber hohe Getreideſtoppeln; *ebend.* Bd. XXIV. S. 377-380. Den Wieſenbau in Sachſen betreffend; *ebend.* Bd. XXVI. S. 3-16. — Mehrere Abhandlungen in *A. Thaer's* Annalen der Fortſchritte der Landwirth-

wirthſchaft (1811. 1812). — Ueber das Stehlen der Holzpflanzen; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1812. Nr. 171. Graswolle, als Verkündigerin von Torf; *ebend.* 1820. Nr. 202. — Abhandlungen in *Andrés* ökonom. Neuigkeiten und Verhandlungen, *und* in *Sturm's* Jahrbuch der Thüring. Landwirthſchaft. — Ueber die Abneigung vieler praktiſchen Landwirthe gegen das Leſen und Schreiben über Gegenſtände der Landwirthſchaft; in *(Fr. Schmalz)* Jahrbuch der Preuſſ. Landwirthſchaft Bd. I (Bartenſtein 1819) Nr. 5. — Einige Bemerkungen und Vorſchläge wegen des Feilhaltens junger Obſtbäume; *in den* Annalen der Obſtkunde Bd I. Heft 1 (Altenburg 1821) S. 77-81. Wie iſt bey Anlegung einer Baumpflanzung zu verfahren? H. 2. S. 204-216 — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop.

TEICHMANN (Johann Georg) *ſtarb im Jahre 1816. War ſeit 1811 Paſtor in Schönfeld bey Dresden* (zuerſt Hauslehrer an einigen Orten, und 1813 Archidiacon. in Radeberg): *geb. zu Radeberg am 11 März 1767.* §§. Urne, dem Andenken meines Vaters gewidmet. Leipz. 1795. 8. — Vgl. *Haymann* S. 41.

TEIMOLD (Joh. Gottl.) heiſst *Trimolt*, und gehört daher weiter hin.

von TEIN (Ulrich) ſeit 1820 *Pfarrer zu Zell im Bisthum Regensburg* (privatiſirte zuerſt in Bernried bey Augsburg, und ward ſodann Pfarrer in Wippenhauſen bey Freyſing): *geb. zu Neuburg am 26 Aug. 1773.* §§. Koncordanz der Betreffe königl. Verordnungen vom Jahre 1799 bis 1818 in Kirchen- Schul- Pfarr- und andern Gegenſtänden, hauptſächlich für jeden Geiſtlichen des Pfarrkreiſes. Freyſing 1818. 8. 2te Aufl. 1819. Die 7 Worte unſers am Kreuze ſterbenden Erlöſers. Eine Andacht in der Charwoche für gute Seelen. ebend. 1820. 12. — Vgl. *Felder* Th. 3.

TEKUSCH (Joh. Mich.) *ſtarb am 8 Decbr. 1813.* §§. Dankbare Regungen ehrfurchtsvoll gerührter Schüler, die ihren Lehrer, Steph. Stabel, ſein werthes Namensfeſt in erwünſchten Wohlſeyn antreten ſehen; eine Ode. Presb. 1780. Fol. * Kurze Geſchichte der evangeliſch-lutheriſchen Kirche in Ungarn vom Anfang der Reformation bis Leopold II. Götting. 1794. gr. 8. * *Doctrina chriſtiana, velut inſtitutio Felicitatis conſequendae. In uſum juventutis. Poſon. 1793. 8. Edit. altera correcta et aucta 1807. Syntaxis linguae latinae cum proſodia et periodologia. In uſum ſcholarum. ibid. 1801. Edit altera 1807.* Rede über die chriſtliche Theilnahme an den Angelegenheiten des Vaterlandes. Brünn 1809. 8. — Abhandlungen in *Windiſch* Ungariſchen Magazin, und in *Wächter's* und *Cleymann's* Bibliothek für Prediger und Schulmänner (Wien 1802. 1804). — Ueber das Olmützer Wittwen-Inſtitut und deſſen Erhaltung in der neuern Zeit, in Briefen; in *Andrés* Heſperus 1811. — Vgl. *Czikann.* Leipz. Lit. Zeit. 1814 S. 583.

Graf TELEKY (Franz) *lebt zu ... in Ungarn: geb. zu ...* §§. Die Spiegelſcheibe. Ein neues katoptriſches Inſtrument zur Meſſung terreſtriſter Winkel und Beſtimmung der Sonnenhöhen. Erfunden im J. 1812. Wien (1817). 8. m. 1 Kpf.

Graf TELEKY (Ladislaus) *lebt zu ... in Ungarn: geb. zu ...* §§. Ueber die Einrichtung einer gelehrten Geſellſchaft in Ungarn. Peſth 1810. 8.

10 B. TELGE (Joh. Fried.) *ſtarb am 25 Jun. 1822; war geb. zu Wulſebüttel im Herzogth. Bremen am 19 Jun. 1749.* §§. Hatte Antheil *an den* Göttingiſchen Nebenſtunden, *am* Bremiſchen und Verdenſchen theolog. Magazin, *an den* Oldenburg. Blättern vermiſchten Inhalts, *an dem* Wochenblatt zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntniſſe, und an *Ruperti's* theolog. Miſcellen.

len. — Recenſ. *in der* Jen. Lit. Zeit. — *Vgl.* Gedächtniſsſchrift auf Joh. Fr. Telge, am 1 Sonntage nach Trinitatis gehalten. Oldenburg 1822. 8.

TELGMANN (. . .) *ſtarb 181 . War Hoftiſchler in Gandersheim: geb. zu . . .* §§. Nach ſeinem Tode erſchien: * Taſchenbuch für Tiſchler, Drechsler und Holzarbeiter, oder Anweiſung, ihre gefertigten Arbeiten zu lackiren, zu poliren, zu beitzen, und ihnen Glanz, Schönheit und Dauer zu geben. Aus langjähriger eigner Erfahrung von einem Freunde dieſer Künſte. Halberſtadt 1820 (1819). 8. m. 1 Kpf.

TELLER (Heinr. Gottl.) *ward 1785 3ter Diacon. 1799 2ter Diacon. und ſtarb am 10 Junius 1808.* §§. Noch zwey Gelegenheitsſchriften im J. 1790 und 1791. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

TELLER (Joh. Fried.) *ſtarb am 5 Januar 1816.* §§. Stiftstags-Predigt über Joh. VI, 11. Leipz. 1800. gr. 8.

TELLER (Wilh. Abr.) §§. Entſcheidung der Frage: wenn jüdiſche Eheleute zum Chriſtenthume übergehen, doch der Mann zuerſt und allein ſich will taufen laſſen, kann dieſes dem Mann nachgegeben werden; ſo wie daſs er von einem andern Prediger, und zwar aus einer benachbarten Provinz in die chriſtliche Kirche durch die Taufe aufgenommen werde? in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. I. St. 2. S. 254-256.

TELLKAMPF (A. . .) *D. der . . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Hiſtoriae criticae variarum opinionum, quae circa corporis formam fluidam aut firmam hucusque in lucem prodiere, adumbratis. Götting. 1822. gr. 4.* Darſtellung der mathematiſchen Geographie, mit beſonderer Rückſicht auf geographiſche Ortsbeſtimmungen. Mit

Mit nummerirten Anlagen und 2 Kpft. Hannover 1824. 4.

TEMLICH (Karl) heiſst *Timlich* und gehört daher weiter hin.

von TEMPELHOF (Geo. Fried.) §§. Nach *ſeinem Ableben* gab der churheſſ. Artill. Lieut *von Gaugreben* heraus: Artillerie-Wiſſenſchaft zum Gebrauche jedes Officiers, der ſich mit dieſer Waffe bekannt zu machen wünſcht. Zerbſt 1808. 8. m. 15 Kpft. Die Kriegskunſt durch Beyſpiele erläutert. ebend. 1801. gr. 8. m 1 Kpft.

TENELLI (M...) Pſeud. S. *Millenet* im 18ten Bde.

von TENNECKER (Chr. Ehrenfr. Seyf.) *ward 1810 Prem. Lieut. und kurz darauf Rittmeiſter, 1812 Major, 1817-1823 Profeſſ. der prakt. Thierarzneykunſt an der königl. Thierarzneyſchule, und 1819 Ritter des k. Sächſ. Civil-Verd. Ord.* (zuerſt von 1788-1791 Unterbereiter an der königl. Ritter-Akademie). §§. Beſchreibung der leichteſten und einfachſten Art des Englicirens, nach welcher dieſe Operation auch für Layen ohne praktiſche Anweiſung ausgeführt wird. Leipz. 1803. 8. m. 8 Kpf. Geſchichte eines Racenpferdes, von ſeiner Geburt an bis zu ſeinem Tode. ebend. 1803. Fol. m. Kpf. * Reglement für das königl. Sächſ. Artillerie- und Armee-Fuhrweſen. Dresd. 1806. Fol. Memoiren über den Dienſt des Artillerie- und Militair-Fuhrweſens, ſo wie der Fuhrweſens-Wirthſchaft überhaupt, für Officiers und Unterofficiers des Artillerie-Trains, des Commiſſariats und des ſämmtlichen Armeefuhrweſens. 1ſter Theil. Freyberg 1811. 8. m. 1 Kpf. Anleitung zu dem Unterricht in der militairiſchen Stallordnung und dem Satteln und Packen. Leipz. 181 . 8. * Inſtructionen für angehende Cavalleriſten. Von einem Stabsofficier der königl. Sächſ.

Sächs. Cavallerie. ebend. 1814. 8. Die sicherste und einfachste Heilmethode der gewöhnlichen Pferdekrankheiten, auf vieljährige Erfahrung gegründet und zur Belehrung für angehende Rofsärzte, Cur- und Fahnenschmiede. 1stes Heft. Dresd. 1815. 8. Neue Aufl. Leipz. 1816. Vorschläge zu einem zweckmässigen Unterricht und zu der Bildung der Cur- und Hufschmiede. Ein Versuch, den Armeen zu nützen. Leipz. 1816. 8. Hippologisches Taschenbuch für Pferdekenner und Liebhaber auf das Jahr 1819. Berl. 1819. 12. m. 1 Kpf. Beobachtungen und Erfahrungen über die Erkenntnifs und Heilung der jetzt unter den Pferden herrschenden Druse. Bey der auf Allerhöchste Anordnung vorgenommenen Untersuchung und Behandlung dieser kranken Pferde gesammelt. Dresd. 1819. 8. 2te mit einem Anhange versehene Aufl. Leipz. 1820. Lehrbuch der Veterinair-Chirurgie und Thierwundarzneykunst, zu Vorlesungen und auch zum Selbstunterricht für Landwirthe, Officiere, Cur- und Fahnenschmiede u. s. w. 1ster Theil, die allgemeine Veterinair-Chirurgie enthaltend. Prag 1819. gr. 8. 2ter Theil, die specielle Veterinair-Chirurgie enthaltend. 1820. 3ter Theil, Lehrbuch über die Erkenntnifs und Heilung der besondern Verletzungen und Verwundungen bey den Pferden. Altenburg 1823. (Auch *m. d. Titel:* Pferdeärztliche Praxis, 2tes Bdchen). Anleitung zu der Einrichtung einer Feld- und Hausapotheke, für Oekonomen, Thierärzte, Cur- und Fahnenschmiede; nebst einer dazu gehörigen Anweisung von der Verwendung und Wirkung dieser Mittel, und einem Verzeichnifs der nöthigsten Instrumente, Verbandstücke, Zwangsmittel und sonstigen Geräthschaften. Leipz. 1820. gr. 8. *Gab heraus:* Der allgemeine Thierarzt, oder Mittheilungen, Berathungen und Verhandlungen über praktische Gegenstände der Viehzucht und Thierarzneykunst. Eine Zeitschrift.

ſchrift 1ſtes Heft. ebend. 1820. gr. 8. Die ſicherſte und zuverläſſigſte Methode, ſtallböſe und widerſpenſtige Pferde in der möglichſt kürzeſten Zeit mit Sicherheit und Gefahrloſigkeit an den Hufſchlag und an den Zug zu gewöhnen. ebend. 1820. 8. Der Militair- und Civilpferdearzt, Kur- und Beſchlagſchmidt in allen ſeinen Dienſtgeſchäften und Dienſtverhältniſſen; ein Handbuch für Militair- und Civilpferdeärzte. ebend. 1820. gr. 8. Lehrbuch der pferdeärztlichen Geburtshülfe und Heilung der gewöhnlichſten Krankheiten der Mutterſtuten und Fohlen; für Geſtütmeiſter, Pferdeärzte, Kur- und Fahnenſchmiede, Landwirthe und jeden Pferdeeigenthümer. Prag 1820. gr. 8. Beobachtungen und Erfahrungen über die Erkenntniſs und Kur der Darmentzündung bey Pferden; für Pferdeärzte, Kur- und Fahnenſchmiede ebend 1820 8. Lehrbuch der Geſtütswiſſenſchaft, für Geſtütsmeiſter, Bereuter, Oekonomen und Pferdeärzte. ebend. 1820. 2 Theile, gr. 8. Gründlicher Unterricht in der Zäumung, Beſchirrung und Beſpannung der Wagenpferde, ſo wie im Fahren mit 2, 4 und 6 Pferden; nebſt einem Anhange über das Einfahren junger Pferde. Leipz. 1821. gr. 8 2te Aufl. 1824. Unterricht in der thierärztlichen Klinik, oder Anweiſung zur thierärztlichen Praxis. ebend. 1821. gr. 8. Die Reitſchule, oder gründliche Anweiſung zur Reitkunſt für diejenigen, welche, ohne praktiſchen Unterricht auf der Bahne erhalten zu haben, dennoch in kurzer Zeit gut und ſicher reiten lernen wollen. ebend. 1821. gr. 8. 2te Aufl. 1823. Praktiſcher Unterricht für Oekonomen über die Erkenntniſs und Heilung der Klauenſeuche bey den Schafen. Prag 1821. 8. Lehrbuch des Pferdehandels und der Roſstäuſcherkünſte. Hannover 1822. 8. Praktiſches Lehrbuch der Hufbeſchlagskunſt geſunder und kranker Hüfe, und der Erkenntniſs und

Heilung der Huflähmungen. 1ster Theil. Altenburg 1822 gr. 8. Thierärztliche Krankheitsgeschichten, oder Beyträge für die specielle Therapie und Chirurgie der Thierarzneykunst. 1stes Bdchen. ebend. 1822. gr. 8. Pferdeärztliche Praxis 1ster Band. ebend. 1822. gr. 8. mit des Verfass. Bildniss. (Auch *u. d. Titel:* Lehrbuch über den Bau der Sättel und Geschirre, und über die Erkenntniss und Kur der Sattel- und Geschirrdrücke, mit einer Selbstbiographie des Verfass. und seinem wohlgetroffenen Bildnisse versehen). 2ter Band 1823. (Auch *u. d. Titel:* Lehrbuch über die Erkenntniss und Heilung der besondern Verletzungen und Verwundungen bey den Pferden, oder Lehrbuch der speciellen Veterinair-Chirurgie, 3ter Band). Gab mit D. *Joh. Jak. Weidenkeller* heraus: Archiv für Pferdekenntniss, Reitkunst, Viehzucht, Thierarzneykunde und Thierhandel. 2 Bände (jeder zu 4 Heften). ebend. 1823. 1824. 8. Praktische Beobachtungen und Erfahrungen über die Erkenntniss und Heilung der im Herbst 1822 unter den Pferden herrschenden und noch jetzt fortdauernden chronischen Lungen- und Leberentzündung. Ilmenau 1823. gr. 8. *Fr. Clater* und *P. L. Préton*, der Hauspferdearzt, oder die Kunst, seine Pferde selbst zu heilen. Frey ins Deutsche übertragen. ebend. 1823. 8. Gemeinschaftlich mit . . . *v. Valentini:* Jahrbuch für Pferdezucht, Pferdekenntniss, Pferdehandel, die militair. Campagne- und Kunstreiterey und die Rossarzneykunst in Deutschland und den angränzenden Ländern auf das J. 1823. 1ster Jahrgang. Mit Baptists Bildniss. ebend. 1823. 12. 2ter Jahrg. m. 2 Kpf. 1824. Praktisches Lehrbuch zu Erkenntniss des Pferdealters, nebst Enthüllung der Handelsvortheile der Pferdehändler, dasselbe scheinbar zu erhöhen oder zu verjüngen. ebend. 1823. gr. 8. Handbuch der Stall- und Futterordnung. Leipz. 1824. gr. 8. (Auch

mit

mit dem Haupttitel: Handbuch der niedern und höhern Reitkunſt, 1ſter Bd. 3te Abtheil.). *Enthüllte Geheimniſſe aller Handelsvortheile der Pferdehändler und ihrer Pferdeverſchönerungskünſte. Aus den Papieren des verſtorb. iſraelit. Pferdehändlers Abrah. Mortgens in Deſſau, zu Nutz und Frommen aller derer mitgetheilt, welche beym Ein- und Verkauf von Pferden mit Vortheil handeln und Schaden und Betrug vermeiden wollen. Nebſt einem Anhange über die neueſte und einfachſte Art des Engliſirens und die für den Händler daraus erwachſenden Vortheile. Ilmenau 1824. gr. 8. *Joh. Nik. Rohlwes*, das Ganze der Thierheilkunde, nebſt allen damit verbundenen Wiſſenſchaften, oder Bücher der Arzneywiſſenſchaft für Landwirthe, Cavalleriſten, Pferdepächter, Thierärzte und Pferdeliebhaber. Nach dem Plane des Verfaſſers und zum Theil nach ſeinen hinterlaſſenen Manuſcripten fortgeſetzt. 3ter Band. Leipz. 1824. gr. 8. m. Kpf. Der vorſorgliche Landfuhrmann zu Hauſe und auf der Reiſe. Ilmenau 1824. — Er hat auch den Text zu nachſtehenden Schriften geliefert: 1) *Karl Ad. Heinr. Heſſe'ns* Reitſchule, oder Darſtellung der natürlichen und künſtlichen Gänge des Campagnepferdes. Leipz. 1800. 1802. 2 Hefte. Fol. 2te Aufl. 1819. 2) . . . *Bergold's* Abbildung von Pferden. . . . 3) *A. F. Winckler's* Studien für Pferdezeichner, und zum Vergnügen für Pferdeliebhaber. Leipz. 1810. Fol. 2te Aufl. 1819. 4) *J. G. Pforr's* 12 Pferdearten nach der Natur gezeichnet. Frankf. a. M. (181 .) Fol. — Anmerkungen und Zuſätze zu *K. W. Ammon's* Handbuch für angehende Pferdeärzte. Frankf. a M. 1820 8. (Auch *u. d. Titel: J. B. v. Sind's* ſicher und geſchwind heilender Pferdearzt. 8te umgearb. Aufl.). — Vorrede zum 1ſten Bande von *Karl Hoffmann's* prakt. Roſsarzneykunde. (Erfurt 1805. 8). — Antheil an folg. Zeitſchriften:

 1) *Joh.*

1) *Joh. Jak. Ebert's* Jahrbuch zur Unterhaltung für junge Damen (Leipz. 1795. 1796). 2) Weimarifches Modejournal. 3) *Chrift. Wagner's* Erfahrungen von und für praktifche Pferdeärzte. 2 Hefte. Berl. 1816. 1817. 8. (z. B. merkwürdige Krankheitsgefchichten und Verwundungen; Beyträge zur praktifchen Rofsarzneykunde; Lebens- und Klugheitsregeln für den praktifchen Pferdearzt, im 1ften Heft). 4) *Geo. Fr. Tzfcheulin's* gerichtl Arzneykunde. Karlsruhe 1816. gr. 8. 5) *Will's* und *Schwab's* Tafchenbuch für Pferdekunde. Münch. 1817 folg. 12. (als: Notizen über den Pferdehandel auf der Leipziger Meffe; 1819. S. 129 - 159. Ueber die Entftehung des Englifirens; 1820. S. 236 - 244). 6) *Karl Kegel's* Mittheilungen aus dem Umfange der Pferdezucht, Pferdekenntnifs und der dahin einfchlagenden Wiffenfchaften. Bamberg 1820. 8. (hierzu hat er die meiften Beyträge geliefert). 7) *Chr. Karl André's* ökonomifche Neuigkeiten (feit 1821). 8) Ift die Pferdezucht in allen Ländern ausführbar und vortheilhaft? in *Sturm's* Beyträgen zur deutfchen Landwirthfchaft. 2 Bdch. (1822) Nr. 2. Beobachtungen und Erfahrungen über die Erkenntnifs der Klauenfeuche bey den Schafen; Nr. 3. 9) Encyclopäd Wörterbuch der Wiffenfchaften, Künfte und Gewerbe. Altenburg 1822 folg.). — *Neue Auflagen:* 1) Der Tafchenfchmidt oder Tafchenrofsarzt; 8te 1799, 10te 1810, 11te 1818, 12te 1822. 2) Handbuch der prakt. Heilmittellehre; 2te umgearb. und ftark vermehrte des 1ften Theils, 1824. 3) Der prakt. Rofsarzt, oder Handbuch über Erkenntnifs und Kur der Pferdekrankheiten; 2te ganz umgearbeit. 1824. — *Von dem* Handbuch der niedern und höhern Reitkunft *erfchien* des 1ften Bandes 2te Abtheilung 1807 und die 3te 1824. (Letztere auch *u. d. Titel:* Lehrbuch der Stall- und Futterordnung). — *Die* im 16ten Bde aufgeführten Tafchenbücher für Pferdeliebhaber

haber machen eigentlich das 4te, 5te und 6te Bändchen des Meſsgeſchenkes zur Unterhaltung für Pferdeliebhaber aus; das letzte Bändchen iſt auch *u. d. Titel* erſchienen: Beſchreibung der einfachſten und leichteſten Art des Engliſirens. — Vgl. übrigens den Art. *Valent Trichter* im 16ten Bde. — Recenſ. in der Halliſchen, Jenaiſchen und Leipziger Lit. Zeit. und im Repertorio der neueſten Literatur. — Sein Portrait befindet ſich vor dem Bande des Meſsgeſchenkes (1797) und nebſt ſeiner Biographie vor dem 1ſten Bande der pferdeärztlichen Praxis (1822).

TENNEMANN (Wilh. Gottl.) *ward 1816 2ter Univerſitäts-Bibliothekar und ſtarb am 1 Oct. 1819.* §§. *Joh. Locke'ns* Verſuch über den menſchlichen Verſtand; aus dem Engliſchen überſetzt, mit einigen Anmerkungen und einer Abhandlung über den Empirismus in der Philoſophie. 1. 2ter Theil. Jena 1795. 8. 3ter Theil 1798. Grundriſs der Geſchichte der Philoſophie, für den akademiſchen Unterricht. Leipz. 1812. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1816. 3te verm. und verbeſſ. Aufl. herausgegeben von *Amad. Wendt*, 1820. 4te 1824. — *Von ſeiner* Geſchichte der Philoſophie *erſchien* des 8ten Band. 2te Hälfte 1811, der 9te Band 1814, der 10te 1817 und der 11te, herausgeg. von *Amad. Wendt*, 1820 (1819). — Von *Degerando's* vergleichender Geſchichte der philoſoph. Syſteme *erſchien* 1806 der 2te Band. — Ueber die erſten pſychologiſchen Verſuche bey den Griechen, vorzüglich des Plato und Ariſtoteles; in *K. Chr. Erh. Schmid's* pſycholog. Magazin Bd. I (1796). — Etwas über die Erinnerung; *in den* neuen theolog. Annalen 1798. Beyl. S. 503. Ariſtoteles Phyſiognomik, aus dem Griech. überſetzt; S. . . . Geſchichte einer Hypochondrie; S. 507. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie. — Sein Bildniſs vor dem 10ten Bande ſeiner Geſchichte

schichte der Philosophie. — Vgl. *Strieder* Bd. XVI. S. 97-105. Bd. XVII. S. 393. *Ch. Aug. Lud. Creuzer's* Rede am Grabe des am 4 Octbr. 1819 zu Marburg beerdigten Profess. Tennemann's. Marburg 1819. 8. *Car. Fr. Chr. Wagneri* Memoria Tennemanni. ibid. 1819. 4.

TENNER (Joh. Gottl.) *starb am 26 Dec. 1811; war geb. zu Ernstthal im Schönburg. am 3 August 1748.* §§. Diss. (praes. *N. G. Leske*) de vegetabilibus sensibilitate destitutis. Lips. 1775. 4. Diss. inaug. (praes. *A. W. Plaz*) de subitaneis morborum caussis. ibid. 1778. 4.

TENZEL (Franz Bernhard Richard) *starb am 17ten April 1820. War D. der Rechte und Philos. und Lehrer der Mathematik am Gymnasio zu Erlangen* (und hatte früher in Innsbruck und Landshut privatisirt): *geb. zu Kempten 1790.* §§. Wie kann in Deutschland die Zunftverfassung am zweckmässigsten modificirt werden, um zu bewirken, dass die Vortheile derselben erhalten, die aus ihrer Veraltung und den bey ihnen eingeschlichenen Missbräuchen entspringenden Nachtheile aber möglichst vermieden werden? Eine von der königl. Grossbrittan. Societät der Wissensch. zu Göttingen im J. 1814 aufgestellte Preisfrage. Beantwortet u. s. w. Landshut 1817. gr. 8. Beschreibung einer besondern Pflanzenkrankheit. Kempten 1819. 8. Erlang. 1821. *Nomenclator systematicus in Leonardi Plukenetti, Med. Doct. Londin. Phytographiam. Erlang. 1821 (1820). 4.* Sammlung verschiedener Merkmale, welche Seeleute am adriatischen und mittelländischen Meere von dem bevorstehenden Wetter haben, nebst Beobachtungen der Neigung der Magnetnadel auf einer Seereise im J. 1807. ebend. 1821. gr. 8. — Recens. *in der* Münchner Lit. Zeit.

TER-

TERLINDEN (Reinh. Fried.) *) *ward 1812 Tribunalsrichter, 181 . Oberlandesgerichts - Rath und ſtarb am 5 Decbr. 1818.* §§. Syſtematiſche Darſtellung der Rechtslehre von der Gemeinſchaft der Güter unter Eheleuten, nach Anleitung des Napoleoniſchen Geſetzbuches. Münſter 1810. gr. 8. Theoretiſch - praktiſche Erläuterung der franzöſ. Criminalproceſsordnung über die gerichtliche Polizey und das gerichtliche Verfahren der Polizeygerichte und der Korrektionstribunale; ein Handbuch für die Inſtruktions- und Tribunalsrichter u. ſ. w. mit erläuternden Formularen. Elberfeld 1813. gr. 8. — Vgl. *K. W. Grote'ns* Jahrbuch für Weſtphalen und den Niederrhein Bd. I (Coesfeld 1817).

TESCHEDIK **) (Sam.) *ſtarb am 27 Decbr. 1820: geb. zu . . . in Ungarn 1741.* §§. Nachricht von dem Anbau und der Benutzung des Lucerner Klees. Ohne Druckort und Jahr. 8. Neuer Wieſenrectificationsplan u. ſ. w. entworfen im Jahr 1802. Ofen 1802. 8. — Antheil an *Schedius* Zeitſchrift von und für Ungarn, *J. K. Lübeck's* patriot. Wochenblatt von und für Ungarn, *Andrés* Heſperus, und *deſſen* ökonom. Neuigkeiten. — Vgl. *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. XXII. S. 209 - 213.

von TESSIN (W. . .) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Anleitung zur praktiſchen Geometrie für untere Forſtbediente, Jäger und Feldmeſſer, die ſich ſelbſt belehren wollen. Mit 80 in Stein geſtochenen Figuren. Tübing. 1818. 8. Forſtſtatiſtik von Würtemberg. ebend. 1823. gr. 8. m. 1 geognoſt. Charte.

TETZNER (Theodor Chriſtian) *D. der Philoſ. und* ſeit 1824 *Director der Bürgerſchule zu Langenſalza*

*) Im 16ten Bde iſt durch einen Druckfehler *Hanau* ſtatt *Hamm* als ſein Aufenthaltsort genannt.

**) Heiſst im 8ten Bde unrichtig *Theſchedik.*

ſalza (zuerſt ſeit 1816 Lehrer am Erziehungs-Inſtitute zu Schnepfenthal, 1817 Lehrer am Waiſenhauſe und Pädagogio zu Halle, und 1819 Lehrer an der höhern Gewerbs- und Handlungsſchule in Magdeburg): *geb. zu Frankenhauſen am 15 Nov. 1792.* §§. Die Abende auf dem Hermanſtein. Sagen und Erzählungen für die reifere Jugend. Magdeburg 1821. 8. m. Steindrücken. * Kurzer Leitfaden zum gründlichen Unterricht in der deutſchen Sprache für höhere und niedere Schulen, nach den gröſſern Lehrbüchern der deutſchen Sprache von *J. C. A. Heyſe.* Hannover 1821. 8. (nennt ſich unter der Vorrede). Die Schule der ſieben Weiſen. Ein Büchlein für die Jugend. Nordhauſen 1822. 8. Leſebuch für Bürgerſchulen. Nach einer zweckmäſſigen Stufenfolge geſammelt und bearbeitet. Magdeburg 1822. 8. Neue Voltigir-Schule, oder: Vollſtändige Anweiſung zum Voltigiren. Ein Handbuch für Reiter, überhaupt für Cavalleriſten und jeden Freund gymnaſtiſcher Uebungen. Nordhauſen 1822. 8. mit 2 Holzſchn. Der Weg zum Leben. Fünf erbauliche Betrachtungen für gute Chriſten. ebend. 1822 8. Kurzer Leitfaden für den Unterricht in der Geographie. Hannover 1823. 8. Lehrreiche und angenehme Unterhaltungen für Knaben und Mädchen. Magdeburg 1823. 8. m. 8 illum. Steindr. Geſchichte der Römer. Ein Handbuch für höhere Schulanſtalten und für den Selbſtunterricht. Brandenburg 1824. gr. 8. Geſchichte der Hellenen. Ein Handbuch für höhere Schulanſtalten und für den Selbſtunterricht. ebend. 1824. gr. 8. — Beyträge zu *Guts Muths* Bibliothek für Pädagogik und Schulweſen, und *zu den* Jugenderhohlungen (Magdeburg 1819. 1820).

16 B. von TEUBERN (E... A... L... lies: Ernſt Auguſt Ludwig) Sohn von Hanns Ernſt v. T. *Jetzt herzogl. Sachſen-Goth. Forſtrath zu*

Laus

Lausnitz im Altenburg.: geb. zu Dresden am 15 März 1772. §§. 100 Vierversler. Ein Nachtrag zu *Castelli's* vierverſigen Fabeln. Neuſtadt a. d Orla 1823. 16. — Gedichte *in der* Leipz. Moden-Zeitung und *in der* Abend-Zeit.

16 B. TEUBNER (Aug.) *lebt in Schleitz.* §§. Nützliches und praktiſches Buch für die Küche und Haushaltung. Leipz. 1822. 8. — *Von ſeiner* deutſchen Kochkunſt (wozu 12 Kpf gehören) *erſchien* 1813 die 2te mit einem vollſtänd. Regiſter verſehene wohlf. Ausgabe.

16 B. TEUBNER (Georg) §§. * Das ſilberne Kalb, eine Zugabe zum goldenen. Erfurt 1813. 1814. 4 Bde. 8. * Gott Wetzels Zuchtruthe des Menſchengeſchlechts. ebend 1804. 1805. 4 Theile, 8 (Auch *unt. d. Titel:* Werke des Wahnſinnes, von Wetzel dem Gottmenſchen). * Die Leiden des jungen Motz. Vom Verfaſſ. des ſilbernen Kalbes. ebend. 1804. 1805. 3 Theile, 8. Die ſilberne Kuh; vom Verfaſſ. des ſilbernen Kalbes. ebend. (1805). 3 Theile, 8.

TEUCHER (Lud. Heinr.) *ſtarb am 3 December 1812.* §§. *Anacreontis* carmina; graece cum notis ſuis edidit. Lipſ. 1799. 8. *Neue Auflagen:* 1) Muſarion, del Sgr. *Vieland,* 1812. 2) Nouveau petit monde, 1812.

TEUCHER (Wilhelm Sigismund) *D. der Rechte, Oberhofgerichts- und Conſiſtorial-Advocat in Leipzig: geb. zu Freyberg 1778* §§. *Diſſ. 1. 2. de natura et formis interpretationis et hermeneutices ſivilis obſervationes. Lipſ. 1804. 4.* Der Schuldthurmsproceſs im Königreich Sachſen. Ein Beytrag zu der Lehre der im Königreich Sachſen geltenden ſummariſchen Verfahrungsarten bey bürgerl. Rechtsſtreitigkeiten. ebend. 1822. gr. 8.

TEUCHMANN (Nikolaus) ſeit 1806 *Profeſſ. am Gymnaſio zu Ollmütz* (zuerſt ſeit 1778 Prieſter,

1789 Profeſſ. der Rhetorik zu Teſchen): *geb. zu Wagſtadt in Oberſchleſien am 14 Oct. 1753.* §§. *Joa. Amos Comenius* graeco-latinus uſui ſtudioſae juventutis accomodatus. Vindob. 1801. 8. — Vgl. *Scherſchnick.*

TEUFFEL (Sigmund Jakob) *D. der Med.* (ſeit 1814) *Leibarzt und* (ſeit 1810) *erſter Lehrer der Thierheilkunde an der Veterinairſchule zu Karlsruhe* (vorher ſeit 1805 Badearzt im Wildbade, 1807 groſsherzogl. Badiſcher Hofmedicus in Karlsruhe, 1808 Lehrer der Chemie am Lyceum, 1809 Theater-Arzt, und 1811 Mitglied der Sanitätscommiſſion): *geb. zu Tuttlingen im Königreich Würtemberg am 15 Novbr. 1782.* §§. Magazin für theoretiſche und praktiſche Thierheilkunde und thierärztliche Polizey. 1ſter Bd. 1-3tes Stück. Karlsruhe 1811-1813. gr. 8. m. Kpf. — Bemerkungen über das Wildbad; *in der* dem ſchwäbiſchen Merkur beygelegten ſchwäb. Merkur 1807. — Vgl. *Hartleben.*

TEUMER (Chr. Fried.) *ſtarb im Jahre 1810* (zuerſt von 179.-1796 Conrector in Reichenbach): *geb. zu Gelenau im Erzgebirge.* §§. Eingangsrede auf die frohe Ausſicht der Schullehrer, ein ſorgenfreyeres und vergnügteres Leben in der künftigen Generation; *in den* Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers Bd. I. St. 1. Nr. 3 (Leipz. 1800). Ueber den Endzweck der Erziehung; St. 2. Nr. 1. — *Von der* prakt. Anweiſung zum Katechiſiren *erſchien* Leipz. 1815 ein neuer Abdruck.

TEUSCHER (Chriſtian Friedrich Gottfried) *D. der Philoſ. und Diacon. zu Blankenhain im Groſsherzogth. Weimar: geb. zu Delitzſch 1791.* §§. Saladdin, romantiſches Gedicht in 4 Geſängen. Leipz. 1819. 12. m. 4 Kpf. (Beſonders abgedruckt aus der Urania 1819). — Aufgefundener Aſchenkrug; *in dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1819. Nr. 66.

TEUTHOLD (. . .) Unter dieſem Namen verbargen ſich zwey Schriftſteller, 1) *Karl Chr. Traug. Heinze*, *vgl.* den 14ten Band; 2) *Karl Wilh. Grote.*

TEUTHORN (Geo. Fr.) *ſtarb am 21 Januar 1817: geb. am 10 April (1735).* Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 115-119.

TEWAAG (Joh. Daniel) *ſtarb am 21 May 1823* (zuerſt ſeit 1774 Inſpector an der Mädchenſchule des Waiſenhauſes zu Halle, und 1780-1781 Hülfsprediger in Remſcheid): *geb am 8 Julius 1754.* §§. Für Verächter und Freunde der Offenbarung. Halle 1789. 8. Auserleſene Fabeln aus den beſten franzöſ. Dichtern, mit einer beygedruckten deutſchen Ueberſetzung. Dortmund 1800. 8. * Winke zum vernünftigen Verhalten bey dem Schweren und Unbegreiflichen in der Religion. Frankf. a M. 1789. 8. Amtserleichterung für Prediger, oder Fortſetzung der Prediger-Unterſtützung. 1ſtes Bändchen. Lemgo 1803. 8. Religionsunterricht für Kinder, welche eingeſegnet werden ſollen. Dortmund 1819. 8. — *Von der* Prediger-Unterſtützung *erſchien* 1796 der 4te Theil; ſo wie *von dem* Gebetbuche für Chriſten Lemgo 1806 die 3te mit einem Anhange von Morgen- und Abendgebeten verm. Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen Jahrg. I. S. 831-833.

TEXTOR (Auguſt) Pſeudon. S. *Gotthold Auguſt Weber.*

TEXTOR (Fr. Ludw.) *geb. am 16 Sept. 1765.* §§. Ideen über Fortdauer und Auferſtehung. Zütphen 1794. 8. Rede am Grabe der in einem Alter von zwey Jahren und fünf Wochen am 7 Decbr. 1797 entſchlafenen Amalia Piſtor. (Darmſtadt) 1797. 8. Wir predigen nicht uns ſelbſt, ſondern Jeſum Chriſt, daſs er der Herr ſey, — erſte Amtspredigt über 2 Cor. IV, 6. in

in Romrod gehalten. Frankf. 1799. 8. — *Die mahlerische Skizze der Einzugsfeyerlichkeiten u. s. w. erschien* 1797. — Antheil an *J. L. W. Scherer's* allgem. homilet. und liturgischen Archiv (1800). — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 119-126.

16 B. von TEXTOR (Joh. Christ.) *starb im Februar 1812.* §§. Beschreibung des Verfahrens bey der trigonometrisch-topographischen Vermessung von Ost- und Westpreussen, nebst Bemerkungen über die Vermessung ganzer Länder. Berl. 1810. gr. 8. m. 1 Charte. — Geographische Bestimmung der Pole; in *v. Zach's* monatl. Correspondenz Bd. VI (1802) S. 463-465. Einige Bemerkungen auf verschiedenen Reisen in Neu-Ostpreussen; *ebend.* Bd. VII. S. 3-15. 101-116. 306-325 u. 401-411. Vorschlag zu einer Projection eines langen und schmalen Streifens der Erdfläche, dessen Richtung mit dem Aequator einen schiefen Winkel ausmacht, nebst einigen Bemerkungen über Landcharten-Projectionen; *ebend.* Bd. XVIII. S. 185-200. Nachricht von den trigonometrischen Vermessungs-Arbeiten in der Kurmark; *ebend.* Bd. XXIV. S. 101-120.

TEXTOR (Kajetan) *D. der Medic. und Chirurgie, ordentl. Profess. derselben und Oberwundarzt des Juliushospitals zu Würzburg: geb. zu . . .* §§. Abhandlung über die chirurgischen Krankheiten und über die dabey angezeigten Operationen. Von dem Baron *Boyer.* Aus dem Französ. übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1ster Band. Würzburg 1818 (1817). gr. 8. 2ter 1818, 3ter und 4ter 1819 (beide auch *u. folgenden Titel:* Abhandlung über die Knochenkrankheiten und über die dabey angezeigten Operationen. Von dem Baron *Boyer.* Aus dem Französ. übersetzt, 2 Bde). 5ter Bd. 1820, 6ter 1821, 7ter 1822, 8ter 1823, 9ter

1824. Der neue Chiron. Eine Zeitschrift für Wundarzneykunst und Geburtshülfe. 1ster Band 1stes Stück. Sulzbach 1821. gr. 8. m. 5 Kpft. 2tes Stück 1822. m. 2 Kpft. 3tes Stück 1824. m. 2 Kpf.

16B. THADEN (*Georg Ludwig*) *geb. zu Jever.*

THAER (Albr.) *war von 1810 - 1820 ordentl. Professor der Staatswirthschaftslehre, ward 1817 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Classe, und erhielt 1824 bey der 50jähr Jubelfeyer seiner erlangten Doctorwürde das Ritterkreuz des königl. Bayer. Sächs. und Würtemb. Civil - Verd. Ord. Geb. am 14 May 1751.* §§. *Benj. Bell's* Versuche über den Ackerbau, nebst einem Vorschlage, die höhere Cultur der Felder zu befördern; aus dem Englischen übersetzt und mit erläuternden Zusätzen versehen. 1ster Theil Berl. 1804. gr. 8. *Gab heraus:* Annalen des Ackerbaues. ebend. 1805 - 1810. gr. 8. m Kpf u. Tab. (jeder Jahrg besteht aus 12 Stücken) Hierzu *erschien* 1811 ein alphabetisch geordnetes Sachregister. Methode der landwirthschaftlichen Buchhaltung durch das zu Mögelin eingeführte Schema erläutert ebend. 1807. 8. Ausführliches Inhalts - und Sachregister zu den 3 letzten Bänden der vermischten landwirthschaftlichen Schriften, oder den 3 letzten Jahrgängen der Annalen der Niedersächs. Landwirthschaft. Hannov. 1808. 8. *Gab heraus:* Annalen der Fortschritte der Landwirthschaft in Theorie und Praxis. Berl. 1811. 1812. 2 Jahrgänge, 8. m. Kpf. Handbuch für die feinwollige Schafzucht. Auf Befehl des königl. Preuss Ministeriums des Innern herausgegeben ebend. 1811. gr. 8. Ueber die Werthschätzung des Bodens. Ein Versuch, an die Stelle der schwankenden Wirthschaftsanschläge bestimmte Grundanschläge zu setzen, um den Werth jedes Grundstücks zu bestimmen; besonders in Hinsicht auf Gemeinheits - Theilung

und

und Ackerumſatz. Dem Publicum zur Prüfung vorgelegt. 1ſter Theil: die Schätzung des Ackerlandes. ebend. 1811. 8. Ein Paar Worte über Herrn Kammerrath Zimmermann's Schrift: Ein Paar Worte über Herrn Staatsrath Thaer in Beziehung auf Wechſelwirthſchaft. Für die Nichtleſer der Annalen beſonders abgedruckt. ebend. 1812. 8. Ueber groſſe und kleine Wirthſchaften und über Werthſchätzung des Bodens. ebend. 1812 8. (*beſonders* abgedruckt aus den Annalen der Fortſchritte der Landwirthſchaft). Gab heraus: *Joh. Geo. Koppe* Unterricht im Ackerbau und in der Viehzucht. Ein Handbuch für Landleute, und alle, welche es mit dem Landmanne gut meinen. Beſonders im Preuſſ. Staate. ebend. 1813 (1812). 2 Thle. gr. 8. 2te Aufl. 1818. Verſuch einer Ausmittelung des Rein-Ertrages der Productions-Grundſtücke, mit Rückſicht auf Boden, Lage und Oertlichkeit. Zu genauer Prüfung vorgelegt. ebend. 1814 (1813). gr. 8. Entwurf einer Gemeinheits-Theilungs-Verordnung für die Preuſſ. Staaten. ebend. 1814. 8. Geſchichte meiner Wirthſchaft zu Möglin. Nebſt einer Nachricht von dem Zweck und der jetzigen Einrichtung des landwirthſchaftlichen Unterrichts-Inſtituts. Mit 1 Plane von Möglin. ebend. 1815. gr. 8. Leitfaden zur allgemeinen landwirthſchaftlichen Gewerbslehre. ebend. 1816 (1815). gr. 8. Mögelinſche Annalen der Landwirthſchaft, von den Lehrern des Inſtituts unter Leitung u. ſ. w. herausgegeben. 1. 2ter Band. ebend. 1817. gr. 8. 3-14ter Bd. 1819-1824. 1ſter Supplementband, 1821 (1820). — *Vorreden zu folgenden Schriften:* 1) *Heinr. Kähler's* Handbuch für den Landmann, oder über Mergelfahren, Bewäſſerung der Wieſen, Raps- Tabacks- und Hanfbau u. ſ. w. mit beſonderer Rückſicht auf Mecklenburg (Berlin 1811). 2) *Joh. Ph. Wagner's* Beyträge zur Kenntniſs und Behandlung der Wolle und Schafe (ebend. 1820. 8. 2te Aufl.

Aufl. 1821). 3) *Ernſt Block's* Reſultaten der Verſuche über Erzeugung und Gewinnung des Düngers (ebend. 1823. 8). 4) D. *J. E. J. Störig's* gründlicher Theilheitkunde für Landwirthe, 1ſter Theil, Zootomie und Zoophyſiologie (ebend. 1824. gr. 8). — *Von der* Einleitung zur Kenntniſs der Engliſchen Landwirthſchaft *erſchien* 1806 die 3te verbeſſ. und verm. Aufl. des 1ſten Bandes, ſo wie *von der* Beſchreibung der Ackergeräthe 1806 das 3te Heft, mit 10 Kpft. — *Von den* vermiſchten landwirthſchaftl. Schriften *kam* 1806 nicht nur der 4te, 5te und 6te Band, ſondern auch eine wohlfeil. Ausgabe des 3ten bis 6ten Bdes *heraus*. — *Von den* Grundſätzen der rationellen Landwirthſchaft *erſchien* 1810 der 3te und 4te Band, und 1822 eine wohlfeil. für die Oeſtreich. Staaten beſtimmte Ausgabe aller 4 Bde. Auch beſorgte *Aug. Pecht* (Augsburg 1814 8) einen Auszug für die Schweitz und Südteutſchland. — Ueber die Geſetze der Natur, welche der Landmann bey der Veredlung ſeiner Hausthiere und Hervorbringung neuer Racen beobachtet hat und befolgen muſs; *in den* Denkſchriften der Berlin. Akad. der Wiſſenſch. $\frac{1812}{1813}$. phyſ. Cl. S. 87 - 99. Ueber die ſich fortpflanzenden Abarten der kultivirten Pflanzen; S. 100 - 106. Gegenwärtiger Standpunkt der Theorie über den Ertrag und die Erſchöpfung der Erndten im Verhältniſſe zu der Thätigkeit und dem Reichthume des Bodens; *ebend.* $\frac{1814}{1815}$. S. 35 - 52. Ueber die Abarten der Merinoſchafe, ihre Entſtehung und Vervollkommnung; *ebend.* $\frac{1816}{1817}$. S 49 - 62. — Einige kleine Abhandlungen in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit. 1814 u. 1819.

10 B. THAM (Karl) §§. *Von dem* deutſch - böhmiſchen National - Lexicon *erſchien* 1814 die 2te und 1818 die 3te Aufl.

THAM (Karl Ign.) §§. Neueſte gründliche und leichtfaſsliche Methode, in möglichſter Geſchwindigkeit

keit Böhmisch richtig lesen und schreiben zu lernen, aus den besten Quellen geschöpft und in einem unterhaltenden Gespräche zwischen dem Lehrer und Lernenden aufgestellt. Prag 1800. 8. 2te Aufl. 1811, 3te 1814. Zeitungs-Lexikon. ebend. 1800. gr 8. Böhmische Grammatik zum Gebrauch der Deutschen, nebst böhmisch-deutschen Gesprächen u. s. w. ebend. 1804. 8. Gründlicher Unterricht in der böhmischen Sprache, nebst Leseübungen für Deutsche. ebend. 1804. 8. Böhmische und deutsche Gespräche, oder gründliche Anleitung, in der möglichsten Geschwindigkeit Böhmisch sprechen zu lernen. Noth- und Hülfsbuch für Alle, welche des beständigen Umgangs mit gebornen Böhmen, der Grammatik und des augenblicklichen Dolmetschers entbehren müssen. ebend. 1811. 8. Kunst, in drey Monaten Böhmisch lesen, verstehen, schreiben und sprechen zu lernen. Nach den beliebten Kästnerischen Sprachgrundsätzen. ebend. 1815. 8. Neuestes möglichst vollständiges deutsch-böhmisches und böhmisch-deutsches und zweckmässig eingerichtetes Taschenwörterbuch, nach dem beliebten Strassburger und Pariser nouveau dictionaire de poche français-allemand et allemand-français; dann nach Haas, Thibaut, Cellarius, Komenius, Kropf, Loderecker, Reschel, Rohn, Tomsa, Weleslawin, Wodnian, Wussin und mehrern andern frey bearbeitet. ebend. 1815. 1818. 2 Bde. 12. Neuester deutsch-böhmischer Nomenclator oder Nenner eigner Namen. ebend. 1818. 8. — *Von den* Anfangsgründen der böhm. Sprachlehre *erschien* 1804 die 4te verbess., 1814 die 5te und 1821 von *W. Hanka* die 6te verbess. Aufl.

THANNER (Fr. Ign.) *ward 1810 geistl. Rath und Professor der Philosophie am Lyceum zu Salzburg, und 181. Director und Präfekt desselben: geb. zu Neumarkt an der Rott in Bayern am 9 Febr. 1770*

§§.

§§. *Gab* anonym heraus: *Sebast. Mutschelle's* Moraltheologie, oder theolog. Moral, vorzüglich zum Gebrauch für seine Vorlesungen. 2ter Theil. München 1803. 8. Logische Aphorismen, als Versuch einer neuen Darstellung der Logik, nach den Grundsätzen der absoluten Identitätslehre für akadem. Vorlesungen. Salzburg 1811. gr. 8. Lehr- und Handbuch der theoretischen und praktischen Philosophie, nach den Grundsätzen der absoluten Identitätslehre für akadem. Vorlesungen. 1ster Theil. ebend. 1811. gr. 8. (Auch *mit d. Titel:* Versuch einer wissenschaftl. Darstellung der allgemeinen praktischen Philosophie und des Naturrechts nach den Grundsätzen der absoluten Identitätslehre für akadem. Vorlesungen) 2ter Theil: wissenschaftliche Metaphysik, 1822. (Auch *mit d. Titel:* Metaphysische Aphorismen, als Versuch einer neuen Darstellung der Metaphysik). Wissenschaftliche Aphorismen der katholischen Dogmatik, zum Behufe des akademischen Lehrvortrages nach den Bedürfnissen der Zeit. ebend. 1816. gr. 8. — Antheil an *Graser's* Archiv für Volkserziehung (Salzb. 1803 - 1805). — Der transcendentale Idealismus *erschien* anonym. — Recens. in der oberdeutschen Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2.

THEILE (Karl Gottfried Wilhelm) *D. der Philos. und Privatdocent in Leipzig: geb zu Grosscorbetha bey Merseburg am 23 Febr. 1799.* §§. Diss. 1. de trium Evangeliorum necessitudine. Lips. 1823. gr. 8.

THEINER (Johann Anton). *D. der Theol. und Mitglied des kathol. Seminars zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Descriptio codicis manuscripti, qui versionem Pentateuchi arabicam continet, asservati in bibliotheca Universitatis Vratislaviensis, ac nondum editi, cum speciminibus versionis arabicae. Vratislav. 1822. . . Variae Doctorum cathol. opi-

opiniones de jure ſtatuendi impedimenta matrimonium dirimentia. ibid. 1825. gr. 8.

10 u. 16 B. THELLUNG von COURTELARY (V. E.) *Die Errichtung der Militairſchule zu Bern fand nicht ſtatt.* §§. Verſuch über Taktik und Strategie. Leipz. 1819 (1818). 8. m 10 Kpft. — *Der* Verſuch über den Kriegsdienſt *erſchien* zuerſt Zürich 1800 in 2 Theilen, *unter folg. Titel:* Darſtellung der Marine, ein Verſuch über den Kriegsdienſt zur See; und 1818 die 2te Aufl.

THELOTT (. . .) *Profeſſor der Kupferſtecherkunſt an der Kunſtſchule zu Düſſeldorf: geb. zu* . . . §§. Der Dom in Cöln. 1ſtes Heft. Dortmund 1810. Fol. m. Kpf.

von THEOBALD (J. . .) *königl. Würtembergiſcher General-Major zu Stuttgart: geb. zu* . . . §§. *Entwurf einer Kriegsordnung für das Königreich Würtemberg. Stuttgart 1817. 8. *Strategiſche Studien von *Th.* Tübing. 1817. 8. Ueber die Bedeutung von Mannheim und Ulm in dem Vertheidigungsſyſtem von Deutſchland. Stuttgart 1819. gr. 8. *Die rechte Wehrverfaſſung. Ein Verſuch, der auf die neueſte für Deutſchland entworfene Kriegsverfaſſung Rückſicht nimmt. ebend. 1819. gr. 8. Die Kunſt der groſſen Kriegsoperationen, nach den beſten Quellen frey bearbeitet. ebend. 1820. 8. *Ueber Militair-Syſteme, von *J. Th.* ebend. 1822. gr. 8. Des Baron von *Rogniat* Beobachtungen über die Kriegskunſt. Ueberſetzt mit den vom königl. Franz. Oberſten *Marbot (Marcellin)* über dieſes Werk bekannt gemachten Kritik, und mit Anmerkungen vom Gen. Maj. *v. Theobald*, vermehrt von M. S. . . . ebend. 1823. gr. 8. m. 2 Steindr. *Was wollen die Völker? oder Verſuch über die individuellen Bürgſchaften, wie der gegenwärtige Zuſtand ſie fordert, von *P. C. J. Daunon;* aus dem

Fran-

Franzöſ. überſetzt u. ſ. w. von *J. Th.* .. Stuttgart 1823. 8. Die Lehre von den Zeit-Renten-, Leib-Renten- und Wittwen-Renten. Nach den Andeutungen in des Grafen *La Place* philoſophiſchen Verſuchen über Wahrſcheinlichkeiten, und mit Anwendung auf finanzielle Gegenſtände. ebend. 1823. gr. 8. *Pelet* Feldzüge des Kaiſers Napoleon in Deutſchland, Italien und Polen im J. 1809, nebſt den Expeditionen von Neapel und Walcheren. Aus dem Franzöſ. überſetzt. 1ſter Band. ebend. 1824. gr.8. Geſchichte Napoleons und der groſſen Armee während des J. 1812. Von dem Gen. Grafen *Segur;* aus dem Franzöſ. ebend. 1825. 2 Bde 8.

THEOBALD, *Pſeudon.* Unter dieſem Namen hat *Wilh. Smets* Beyträge in mehrere Zeitſchriften geliefert; ſ. deſſen Artikel im 20ſten Bde.

THEODISCUS, *Pſeudonym*; iſt *Saul Aſcher.* §§. Beyträge zur Modelectüre. 1ſter Band. Berl. 1811. 8. (Auch *u. d. Titel:* Unterhaltungen in den Abendſtunden). 2. 3ter Band 1812. (Auch *u. d. Titel:* Biographiſch-hiſtoriſche Skizzen im romantiſchen Gewande; desgl. *Saul Aſcher's* hiſtoriſch-romantiſche Gruppen. 2 Bde. Neue Ausgabe).

THEODOR (. . .) *Pſeudonym.* §§. Bilderbuch. Leipz. 1814. 16. m. 24 illum. Kpf. 2te verm. Aufl. 1815. Naturgeſchichte der Hausthiere, mit Hinſicht ihrer Benutzung in der Oekonomie und Technologie. Zur belehrenden Unterhaltung für Kinder. Leipz. 181 . 12. m. 17 illum. (u. ſchwarzen) Kpf. 2te Aufl. 1820. 3te verbeſſ. 1821.

THEODORA (. . .) Unter dieſen Namen verbargen ſich zwey Schriftſtellerinnen: 1) *Juliana Philippina Clara Capell*, geb. *Anſchel.* §§. *Kleine Romane und Erzählungen aus dem Reiche

der Dichtung und der Wahrheit Helmstädt 1811. 8. 2) *Henriette Friederike*, *Amalia Freyin v. Hohenhausen* in Herford, welche, unter der Chiffre: „*Theodore* — *n* —" Beyträge in mehrere Zeitschriften geliefert hat.

THEOPHANIA, *Pseudonymin*; ist *Pauline Marie Julie v. Brochowska*, Hofdame bey der Königin von Sachsen: *geb. zu* . . . *1794*. §§. Gedichte *in der* Abendzeitung (1819 - 1824) und *in der* Iduna. — Vgl. *v. Schindel* Th. I. S. 61 - 64.

THEOROSA, *Pseudonymin*; s. *Therese v. Winkel* in diesem Bande.

16 B. THEREMIN (Dav. Ludw.) *ist nicht Inspector*: *geb. zu Bernau am 30 Jun. 1743*. §§. *Zuruf an die französ Gemeinden in der Preuss. Monarchie, von einem ihrer ältesten Lehrer. Berl. 1814. 8.

16 B. THEREMIN (*Ludwig Friedrich* Franz) seit 1824 *D. der Theol*, *Oberconsistorial - Rath und Mitglied des Ministeriums der geistl. Angelegenheiten*, *und* (seit 1823) *Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Classe* (vorher seit 1815 Hof - und Domprediger): *geb. zu Gramzow in der Uckermark am 19 März 1780*. §§. *Sermon prêché à l'ouverture de la campagne*, *le 20 Mars 1813 dans le temple du Werder. Berl. 1813. 8.* Des Preussen und des Franken Tod auf dem Schlachtfelde; ein Gedicht. ebend. 1813. gr. 8. Die Beredsamkeit eine Tugend, oder Grundlinien einer systematischen Rhetorik. ebend. 1814. gr. 8. Predigt zur Feyer der am 3 Jul. erfolgten Capitulation von Paris. ebend. 1815 gr. 8. David und sein sterbendes Kind. Predigt, gehalten in der Domkirche am 10 März 1816. ebend. 1816. 8. Predigten. ebend. 1817. 1818. 1823 3 Bde gr. 8. 2te von neuem durchgesehene Aufl. des 1sten Theils, 1819. Gedächtnifs-

nifspredigt auf den Bifchof F. S. G. Sack, gehalten am 12 Octbr. 1817, nebft einem kurzen Berichte von dem Leben und den Schriften des Verewigten. ebend. 1817. gr. 8. Die Lehre vom göttlichen Reiche. ebend. 1823. gr. 8. Es ift vollbracht. Predigt, gehalten am Charfreytage 1824 ebend. 1824. 8. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1807. — Fragment aus einer Rede, welche bey der 7ten Jahresfeyer der Preuff. Hauptbibelgefellfchaft d. 10 Octbr. 1821 gehalten worden; *im* Magazin für die neuefte Gefchichte der evangel. Miffions- und Bibelgefchichte 7ter Jahrg. (Bafel 1823) 3tes Heft S. 39 folg.

THESCHEDIK (Sam.) f. oben *Tefchedik.*

THEUSS (Karl) *Kaufmann in Weimar* (hatte 1812 Dienfte beym Militair genommen, und ward in Wilna gefangen): *geb. zu* . . . §§. Rückblicke und Erinnerungen aus den Tagen meiner Gefangenfchaft. Leipz. 1815. 8.

16 B. THEUSS (Theodor) *ftarb am 20 Februar 1814 und war zugleich Kaufmann in Jena: geb. zu Weimar 1766.* §§. Die Obftbaumzucht, nach theoretifch-praktifchen Grundfätzen bearbeitet. Halle 1804. 8. Allgemeines Blumenlexicon, oder alphabetifche Befchreibung aller bis jetzt in Deutfchland bekannten inn- und ausländifchen Gartenblumen und Ziergewächfe, mit Anweifung zu ihrer Behandlung. Weimar 1811. 2 Bde gr. 8. m. Kpf. Der Blumiften-Kalender, oder monatliche Verrichtungen im Blumengarten. Mit Angabe der in jedem Monate blühenden, vorzüglichften, fowohl im Freyen als in den Glashäufern vegetirenden exotifchen Pflanzen. ebend. 1811. 8. — Das theoret. prakt. Handwörterbuch der Landwirthfchaft ward von *C. F. Thomann* fortgefetzt, welcher zu Pefth 1814 (?) den 5ten u. 6ten Band herausgab, und

1820 noch 2 Supplementbände lieferte; auch *erſchien* daſelbſt 1814 die 2te und 1818 die 3te Ausg. in 6 Bden. — Anweiſung zum Anbau der Artiſchocken und Cordonen; *in dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1813. Nr. 332. 333.

THEVENT (J... J...) ... *zu...: geb. zu...* §§. Der Friedensbote. Eine chriſtliche Zeitſchrift. Hamburg 1821 - 1824. 4 Jahrgänge, gr. 8.

THEYER (P... N...) *Notar zu Alzey im Groſsherzogth. Darmſtadt: geb. zu...* §§. Archiv für das Notariat. Mainz 1810. 1811. 3 Bde gr. 8. (jeder beſteht aus 3 Heften, wobey zu bemerken iſt, daſs aus dem 3ten Bde noch *beſonders* gedruckt ward: über die Notariatskammern). Die Maire und ihre Adjunkte, als gerichtliche Polizeybeamten und Polizeyrichter betrachtet. Nebſt 2 Anhängen, deren erſter eine Ueberſicht aller in dem Werke ſelbſt angezogenen Artikel aus dem Geſetzbuche über das Verfahren in peinlichen Sachen, und aus dem neuen Strafgeſetzbuche; der zweyte aber alle, den Mairen und Adjunkten in ihren neuen Verrichtungen nöthigen Formeln in Teutſcher und Franzöſiſcher Sprache enthält ebend. 1811. 8. Ueber die Anſprüche der Notarien in den ehemaligen franzöſ. Departements des linken Rheinufers in Hinſicht auf ihre künftige Verfaſſung. ebend. 1817. 8.

THIBAUT (Ant. Fr. Juſt.) ſeit 1818 *Geh. Hofrath.* §§. Civiliſtiſche Abhandlungen. Heidelberg 1814. 8. Ueber die Nothwendigkeit eines allgemeinen bürgerlichen Rechts für Deutſchland. ebend. 1814. 8. Gab mit *Aegid. Löhr* und *Karl Joſ. Ant. Mittermaier* heraus: Archiv für die civiliſtiſche Praxis. 5. 6ter Band. ebend. 1822. 1823. gr. 8. (Darin ſind von ihm folgende Aufſätze: Uber die heutige Anwendung der römi-

römischen Contractslehre; Bd. III. S. 1-30. Ueber Testamente der Schrift unkundigen; Bd. VI. Nr. 12. Ueber den Beweis der Eigenthums-Klage; Nr. 15.). — *Von der* Theorie der log. Auslegung des römischen Rechts *erschien* 1807 (1806) die 2te verm. und verbess.; so wie *von dem* System des Pandectenrechts 1805 die 2te, 1814 die 4te verm., 1819 die 5te und 1822 die 6te verm. und verbess. Aufl. — Vgl. *Lampadius.*

16 B. THIBAUT (Bernh. Fried.) seit 1819 *Hofrath* (zuerst 1797 Provatdocent und 1802 ausserordentl. Profess.): *geb. zu Haarburg am 22 Decbr. 1775.* §§. *Von seinem* Grundriss der reinen Mathematik *erschien* 1818 die 3te und 1823 die 4te Aufl. — Vgl. *Saalfeld* S. 361.

16 B. THIBAUT (M... A...) *Pseudonym.* §§. *Von dem* nouveau Dictionaire de Poche *erschien* 1810 die 2te und 1821 die 3te Aufl.

THIEL (Joh. Sam.) §§. Das Wochenblatt, welches er mit *Sinapius* herausgab, hiess: Schlesische Analekten, . . . Juny 1790 bis Ende 1791. — Die unterirdische Schiffarth bey Weissstein; *in den* Schles. Provinzialblättern 1796. Febr.

THIELE von THIELENFELD (Johann August) *starb um das J. 1820. War Commissionsrath, und privatisirte zuletzt in Döbern bey Spremberg: geb. zu Görlitz am 24 Sept 1752.* §§. Ida und Alfred. Briefe über Fortdauer, Wiedersehen und Wiedererkennen. Sorau 1814. 8. 2te ganz umgearbeit. und sehr vermehrte Aufl. Leipz. 1818. m. 1 Titelkpf. Ansichten wichtiger Gegenstände des höhern geistigen Lebens. Leipz. (1815. 1816). 2 Thle 8. Gründe für und wider den Selbstmord, nebst Beantwortung der Frage: welches ist das sicherste Verwahrungsmittel gegen denselben? ebend. 1817. 8. — Einige Aufsätze *in der* Lausitzer

Monatsfchr. 1799. 1800 u. 1805. — Weltanfichten zur Beruhigung für Viele; *im* allgem. Anzeiger der Deutfchen 1812. Nr. 265. Soll fich der Menfch von der Thierheit zur Menfchheit erheben? *ebend.* 1813. Nr. 193. Ausfichten und Hoffnungen auf die nahe Zukunft; *ebend.* 1814. Nr. 98. Etwas über deutfche Natural-Erziehung; Nr. 163. Kann und darf fittliche Bildung durch finnliche Mittel erzielt werden? *ebend.* 1815. Nr. 170. Ueber Reinheit der deutfchen Sprache; Nr. 189. Auch einige Gedanken über die Frage: ob der Geift krank feyn könne? *ebend.* 1819. Nr. 228. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

THIELE (Joh. Geo. Phil.) *lebt jetzt in Hamburg.* §§ Gedichte in *Lotz'ens* Originalien.

THIELE (Karl Ludwig Leopold) *Prediger zu Biefenbrow und Frauenhagen in der Uckermark: geb. zu . . .* §§. *Für die proteftantifche Kirche und deren Geiftlichkeit. Ein Journal in zwanglofen Heften. 1-3tes Heft. Leipz. 1809. 1810. gr. 8. 2ter Band 1. 2tes Heft. Berl. 1815. 1816. m. Kpf. (Hier hat er fich als Herausgeber genannt. Die letzten 2 Hefte haben auch den *Titel:* Mifcellen für proteftantifches Chriftenthum und Kirche, Kirchenreform, Predigt- und Schulwefen, zunächft in Beziehung auf den Preuff. Staat. Ein Journal in zwanglofen Heften. 1. 2tes Heft).

THIELE (Ludwig) . . . *in Wahrfchau* (vorher privatifirte er in Leipzig): *geb. zu . . .* §§. Die Spazierfahrt nach Machern, oder Tafchenbuch und Wegweifer für die, welche von Leipzig aus den groffen und fchönen Garten dafelbft befehen wollen. Leipz. 1798. 8. Abentheuer und theatralifche Wanderung eines Soufleur's, Theater-Schneiders und Frifeurs; ein Gegenftück zu Scarrons komifchem Roman. Aus dem Franzöf.

zöſ. frey überſetzt. ebend 1800. 8. Kurzgefaſster Unterricht für diejenigen, welche ſich zu brauchbaren Kalkulatoren hauptſächlich bey Landescollegien bilden wollen. Oder: Darſtellung der nöthigſten Begriffe vom Rechnungs- und Caſſen-Weſen, nebſt Abriſs des franzöſ. Steuer-Syſtems Zur Belehrung für Applicanten und Mindergeübte. ebend. 1812. 8.

THIELEMANN (Chriſtian) *Thierarzt zu Ziegenhain in Kurheſſen* (vorher lebte er zu Niederaula im Fürſtenth Hersfeld): *geb. zu...* §§. Der Pferdearzt. Marburg 1817. 8. Anleitung für Landwirthe, die Pferde geſund zu erhalten und die gewöhnlichen Krankheiten derſelben zu verhüten und vernünftig zu behandeln. Mit einar Vorrede von *J. D. Buſch.* ebend. 1818 (1817). 8. Belehrung für den kurheſſ. Landmann, die Pferdezucht zweckmäſſig und nach richtigen Grundſätzen zu betreiben. Nebſt der neueſten kurfürſtl. Heſſiſchen Verordnung, das Landgeſtütweſen betreffend. Caſſel 1820 (1819). 8.

THIEME (Karl Friedrich) *ſtarb am 6 Novbr. 1813. War Waſſerbauconducteur und Rathsfeldmeſſer zu Dresden: geb. daſelbſt 1785.* §§. Anweiſung zur kameraliſtiſchen Planzeichnung, nach Lehmanniſchen Grundſätzen; herausgegeben von *Geo. And. Fiſcher.* Mit einer Gradtafel und 7 color. Kpf. Dresd. 1814. 8.

THIEME (Karl Traug) *Vater von Moritz Th.* (War ſeit 1772 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig, 1776 Rector in Lübben, und 1784 Rector am Gymnaſio zu Merſeburg). §§. Pr. Von fruchtbarer Ertheilung der Wohlthaten auf Schulen. Lübben 1780. 4. Pr. Von meiner Lehrmethode, betreffend das Repetiren und Examiniren der Schüler. ebend. 1783. 4. Pr. Beytrag zur Geſchichte des Lübbener Lyceums

während meiner Amtsführung. ebend. 1784. 4. *Pr.* Αυτοδιδασκαλιας *vindiciae. Specim. I. ibid.* 1784. 4. * Paul Warnefried, oder über die Verbesserung der Schulanstalten; ein Gutachten an die Schulpatrone zu * * *. Leipz. 1787. 8. Pr. Von der Vorbereitung der jungen Menschen auf den öffentl. Schulunterricht. Merseburg 1788. 4. Freundliche Begrüssung der Stadt Löbau beym Antritt des Rector-Amts, nebst Ankündigung der feyerlichen Installationshandlung. Löbau 1790. 4. Pr. Ob die Kinder klüger als die Eltern werden dürfen? ebend. 1795. gr. 8. Pr. Ueber das A B C. ebend 1795. 8. * Der alte Erdmann; ein Hausspiegel für Eltern, Lehrer und Erzieher, und die es zu werden gedenken; herausgegeben von dem Verfass. des Sächs. Kinderfreundes. Leipz. 1800. 1802. 3 Bde 8. wohlfeil. Ausg. (blos ein neues Titelbl.) mit 1 Vorrede von *J. C. Dolz*, 1812. — *Neue Auflagen:* 1) Erste Nahrung für den gesunden Menschenverstand *); 6te 1806; 7te, durchgesehen von *Joh. Chr. Dolz*, 1812 und die 8te 1818. 2) Gutmann, oder der Sächs. Kinderfreund; 4te verbess. 1806; 6te, besorgt von *J. Ch. Dolz*, 1813; 7te verbess. 1818 (1817); 8te 1821 und die 9te 1825. (Noch ist zu bemerken, dass 1806 von diesem Werke auch ein 5ter Theil erschien, und 1806 der 3te und 4te Theil neu aufgelegt wurden, und dass Leipz. 1817. 8. noch herauskamen: „Einige Gedanken, welche die Stelle der gewöhnl. Tischgebete vertreten können. Als Anhang zum Gutmann, oder den Sächs. Kinderfreund.") — *Von den* Aufmunterungen zum vernünftigen Denken etc. *erschien* 1798 die 1ste Aufl. — Ueber öffentliche Schulanstalten, mit besonderer Anwendung auf die Schulmeister-Semina-

*) Als Fortsetzung und Erläuterung *erschien Joh. Gottfr. Gruber's* zwote Nahrung für den gesunden Menschenverstand. Leipz. 1798. 8.

minarien; *in der* Laufitzer Monatsfchrift 1808. Th. II. S. 582 folg. und S. 699 folg. — Vgl. *Albrecht* Sächf. Pred Gefchichte I. Bd. 1fte Fortf. S. 524. *Otto* Bd. 3 4. D. *Imm. Gottl. Knebel's* Vorarbeiten zu einer vollftändigen Biographie und Charakteriftik des M. Karl Traug. Thieme. Görlitz 1804 8. (*Befonders* abgedruckt aus der Laufitzer Monatsfchrift 1804. Jul. und Auguft S. 1-37).

16B. THIEME (Mart. Heinr.) Diefer Artikel ift auszuftreichen, da von diefem am 7 Jun. 1797 verftorb. Gelehrten im 14ten Bde des Lexikons verftorb. deutfcher Schriftfteller vollftändige Nachrichten fich vorfinden.

THIEME (Moritz) Sohn von *Karl Traug. Th. Lebt feit 1824 als Candidat der Rechte und Privatgelehrter in Ilmenau* (nachdem er feit 1818 in Berlin und Leipzig den Studien obgelegen, und fodann in Wiederau und Deffau fich aufgehalten hatte): *geb. zu Löbau am 8 May 1799.* §§. Dramatifche Spiele für die Jugend bey feftlichen Gelegenheiten. Eine Weihnachtsgabe. Berl. 1819 (1818). 8. 2tes Bändchen (1822). (Das letztere auch *m. d. Titel:* Almanach dramat. Spiele für die Jugend, 1fter Jahrg.). Mährchen und Sagen für die Jugend. ebend. 1820. 8. m. 6 ill. Kpf. Neue Bilderfibel. ebend. 1820. 8. Wanderungen dreyer Mufenföhne an den Rhein hinaus; in Briefen für ihre Freunde. Halberftadt 1821. 8. m. 1 Kpf. Die Bilderlaube; ein neues Bilderbuch für Knaben und Mädchen. Leipz. 1821. 12. m. 25 ill. Kpf. Geiftergefchichte, oder keine, wie man will. ebend. 1821. 8. m. 8 Bild. Der Kampf des Alten mit dem Neuen. Eifenberg 1812. 8. m. 1 Kpf. 2te Ausg. 1824. Vorboten des Frühlings, zu einem befcheidenen Kranze für feine Freunde gewunden. Leipz. 1822. 8. Der kleine Freyfchütz. Ein Singfpiel in 3 Auf

zügen.

zügen. Nach *Fr. Kind's* „Freyſchütz" und mit Rückſicht auf K. M. v. Weber's Compoſition für die Jugend bearbeitet. ebend. 1823. 8. Des Generals Mina Leben und Feldzüge im Gebiete der Waffen und der Liebe. Nebſt höchſt intereſſanten Anekdoten und Aufſchlüſſen über Spaniens innere Lage und neueſte Geſchichte. Aus dem Franzöſ. Ilmenau 1824. 8. Der kleine teutſche Cornelius Nepos, oder kurze Lebensbeſchreibungen der berühmteſten Teutſchen neueſter Zeit; der teutſchen Jugend zur Belehrung, Unterhaltung und Belebung des hiſtoriſchen Unterrichts gewidmet. 1ſtes Bändchen. ebend. 1824. 12. m. 1 Kpf. Frauenmuth oder das fürſtliche Schauſpiel; ein hiſtoriſches Schauſp. in 1 Act. . . . 1824. 8. Der praktiſche Nothhelfer und theilnehmende Sänger an Geburts -, Namens -, Neujahrs - und Stiftungstagen, beym Confirmations -, Kindtauf - und Hochzeitfeſte, bey Jubelhochzeiten und Polterabenden, an den Gräbern geliebter Perſonen, bey Abſchied und Trennung, bey Empfang und Anweſenheit hoher Perſonen, bey Beförderungen, bey Ueberſendung von Geſchenken, bey Herzensangelegenheiten der Liebenden und bey allen übrigen durch eine poetiſche Weihe zu feyernden Gelegenheiten des menſchlichen Lebens. Nebſt einem Anhange paſſender Gelegenheits - Geſänge, ſinnreicher Stammbuchsaufſätze und auserleſener Grabſchriften. Ilmenau 1824. 8. — Einige Ueberſetzungen aus dem Franzöſ. im J. 1824. — Friſch gewagt, iſt halb gewonnen, ein Mährchen; in *K. F. Lehr's* Mährchen und Erzählungen für Kindheit und Jugend (Berl. 1820). — Fresko - Anekdoten und Gedichte in der Abendzeitung (1821 - 1823). — * Ludwig Baczko; *im* neuen Necrolog der Deutſchen 1ſter Jahrg. (1824) S 338 - 407. — Antheil an noch einigen Zeitſchriften.

THIE-

THIENEMANN (Friedrich August Ludwig) *D. der Medicin und* seit 1825 *2ter Inspector des Naturalien-Cabinets zu Dresden* (vorher, nach einer fast zweyjährigen Reise nach Island und Norwegen, Privatdocent und Secretair der ökonom. Societät zu Leipzig): *geb. zu Gleina bey Freyburg am 25 Decbr. 1793.* §§. Mit *G. B. Günther:* Reise im Norden Europa's, vorzüglich in Island, in den J. 1820-1821. 1ste Abtheilung, m. 22 ill. und schw. Kpft. ebend. 1824. gr. 8. (Auch *u. d. Titel: Thienemann's* naturhistorische Bemerkungen u. s. w. 1ste Abtheil. Säugethiere). Die Fortpflanzung der Vögel Europa's, mit Abbildung der Eyer. 1ste Abtheil. ebend. 1825. gr. 4 m. color. Kpf. — Einige Folgerungen aus Beobachtungen über das Nordlicht, welche in Island in den J. 1820 u. 1821 angestellt worden sind; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 75. S. 59-67 und in *Oken's* Isis 1823. S. . . . folg.

THIENEMANN (Heinrich Wilhelm) *D. der Phil. und Oberlehrer der Mathematik am Gymnasio zu Züllichau* (vorher Collaborator am Gymnasio zu Potsdam): *geb. zu . . .* §§. Einladungsschrift zur Osterprüfung am Waisenhause und Pädagogio zu Züllichau im J. 1823. Enthält das Leben und Wirken des Profess. und Past. Karl Fried. Ferd. Nicolai. Züllichau 1823. . .

THIENEMANN (Karl) *Buchhändler zu München: geb. zu . . .* §§. Dramatische Kleeblätter. Nürnberg 1816. 12. Gemäldegallerie zu München, in verjüngten Maasstabe dargestellt. München 1823.

THIENEMANN (Theod. Gotthold) seit 1817 *D. der Theol. und Superintend. zu Rochlitz* (zuerst 1781 Collaborator des geistl. Ministeriums in Altenburg): *geb. am 29 Septbr.* (1754). §§. Zwey Predigten über die Lehre vom zukünftigen Leben.

ben. Leipz. 1794. 8. Anweiſung für Schullehrer auf dem Lande zur pflichtmäſſigen Verwaltung ihres Amts. ebend. 1798. 8. Beſtimmung des Standorts, von welchem alle Verſuche, die Wundergeſchichten des neuen Teſtaments aus natürlichen Urſachen zu erklären, zu betrachten ſind. ebend. 1798. 8. * Beyträge zur chriſtlichen Erbauung. Altenburg 1802. 8. — Beyträge zu *Schlichtegroll's* deutſchen Necrolog. — Ueber den Atheismus des Diogenes von Melos; in *Fülleborn's* Beytr. zur Geſchichte der Philoſ. 2tes St. — Ueber das Verlangen des Menſchen nach Troſt und dem zweckmäſſigſten Verhalten des Predigers bey demſelben; *in dem* Hall. Prediger-Journal Bd. 39 (1800) S. 1-26. Verſuch einer Charakteriſtik der Kirchenväter. Mit Winken für Prediger; *ebend.* Bd. 49. S. 385-404 u. Bd. 55. S. 1-29. Ueber das allgemeine Fortſchreiten der Menſchheit zum Beſſern; *ebend.* Bd. 58. S. 144-155. Auch Beyträge zu *Wagnitz'ens* liturg Journal. — Ueber das Chriſtenthum; in *Gabler's* Journal für theolog. Literatur Bd. . . . — Von der natürlichen Anordnung einer Sammlung Bücher, welche ſich über die ganze Literatur erſtreckt; *in den* Sächſ. Provinzialblättern 1803. Bd II. S 319-256. — Geſchichte der Lehre von Gottes Fürſehung; in *Stäudlin's* Magazin für Religion, Moral und Kirchengeſchichte Bd. III. St. 1 (1804). — * Rede bey der Amtsjubelfeyer eines Schullehrers; in *Hacker's* Formularen und Materialien zu kleinen Amtsreden Bd. V (1808) S. 215-218. * Begräbniſsrede; *ebend.* Bd. VI. S. 201-210. — Rede am Grabe der kleinen Cornelia B. am 15 Auguſt 1813 gehalten; in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. I. St. 1 (1817) S. 502-514. Predigt am Feſte der Heimſuchung Mariä; *ebend.* Bd. II. St. 2. S. 359-370. Die Freude, verkannte Menſchen nach ihrem wahren Werthe darzuſtellen, Predigt am 14ten Sonntage nach Trinitatis;

tis; *ebend.* Bd. III. St. 2. S. 39-49. Der Urſprung der Freude aus der Traurigkeit. Eine Predigt am Sonntage Jubilate über das gewöhnliche Evangelium gehalten; *ebend.* Bd. IV. St. 1. S. 30-36. Ueber die unerwartete Vereitelung gehoffter Freuden. Predigt am 2ten Sonntage nach Trinitatis 1818; *ebend.* Bd. V. St. 1. S. 146-155. — Entwurf einer Neujahrspredigt; in *Hacker's* religiöſen Amtsreden 5te Sammlung (1820). — Antheil an *Chr Hahn's* Unterhaltungsblatt für den deutſchen Bürger und Landmann (Altenburg 1820). Auſſerdem noch Beyträge zu einigen andern Zeitſchriften.

THIERBACH (Ernſt) *fürſtl. Schwarzburg. Conſiſtorial-Rath und Superintend. zu Frankenhauſen: geb. zu . . .* §§. Anſichten und Erörterungen der Harmſiſchen Theſes. Sondershauſen 1819. 8. Verſuch einer Beantwortung der Frage: Soll die Predigt extemporirt oder memorirt werden? Sondershauſen u. Leipz. 1820. 8. Kinderbuch zum Unterricht im Buchſtabiren oder Lautiren und Leſen, für den Privat- und öffentl. Schulunterricht, nach einer durch Erfahrung bewährten Methode. Sondersh. 1821 (1820). gr. 8. Wandfibel. ebend. 1821 (1820). Fol. Anweiſung zum Gebrauch des Kinderbuchs und der Wandfibel. ebend. 1821 (1820). 8. Der Religions - Unterricht in niedern und höhern Schulen, nach ſeinem Weſen und Zweck dargeſtellt. ebend. 1821. 8. Handbuch der Katechetik, oder Anweiſung, das Katecheſiren auf eine ſichere und gründliche Weiſe zu erlernen. Frankenhauſen u. Erfurt 1822. 1823. 2 Bde 8.

THIERBACH (Karl Philipp Heinrich) *D. der Rechte und* ſeit 1823 *Beyſitzer des Schöppenſtuhls zu Leipzig* (vorher Advocat): *geb daſelbſt 1791.* §§. Diſſ. (praeſ. *Joh. God. Müller*) Hiſtoria juris civilis de pignoribus. Spec. I. Lipſ. 1814. 4. Diſſ.

Diss. inaug. Observationes de notione et indole formulae: „hoc jure utimur," in locis Institutionum, Pandectarum et Codicis obviae. ibid. 1819. 4.

THIERFELD (Joseph Friedr. *nicht* Joh. Fr.) *starb am 1 Jun. 1818.* (Ward 1784 Subdiacon in Bischofswerda, 1788 Archidiacon., 1795 Pastor in Scheibenberg und 1805 in Oederan): *geb zu Elterlein 1757.* §§. Predigten zur allgemeinen Erbauung über die in Sachsen vorgeschriebenen Texte. 1 2ter Theil. Zwickau 1812 (1811). 8. 3ter Theil 1819. Prüfung einiger gangbaren Vorurtheile über die Blatternimpfung; eine Predigt zur Belehrung für solche Aeltern, die sich bis jetzt nicht entschliessen konnten, von diesem bekannten Rettungsmittel Gebrauch zu machen, geh am 12 Sonntage nach Trinitatis. Freyberg 1812. 8.

THIERSCH (Bernhard) Bruder der beyden Folgenden; *D. der Phil. und* seit 1823 *Oberlehrer am Domgymnasio zu Halberstadt* (vorher Oberlehrer am Gymnasio zu Lyck im Grofsherzogth. Posen, und früher seit 1816 u. 1817 am Gymnasio zu Gumbinnen): *geb zu Kirchscheidungen bey Freyburg am 26 April 1794.* §§. Ueber das Schicksal der griech. Tragödien. Königsberg 1819. 8. Urgestalt der Odyssee, oder Beweis, dafs die Homerischen Gesänge zu grossen Partien interpolirt sind. ebend. 1821. 8. Ueber das Zeitalter und Vaterland des Homer. Halberstadt 1824. 8. *Commentat. de accentus graeci natura ibid. 1824. gr. 8.* Tabellen. Uebersicht der Homerischen Formen für Schüler, mit welchen der Homer gelesen werden soll. ebend. 1824. gr. Fol. — Tryphiodor, übersetzt mit Anmerkungen; *im* Archiv für Philol. u. Pädag. 1824.

THIERSCH (Ernst Ludwig) Bruder von Bernh. und Fried. Ludw. Th.; seit 1818 *adjungirter und* seit

1820

1820 *wirklicher Oberförster zu Eibenstock im Erzgebirge* (zuerst Interimsförster in den Forstämtern Freyburg, Pforta und Eckardtsberga, seit 1812 Local-Expedient bey der Steuer-Abschätzungs-Commission zu Eckardtsberga, 1813 Unterförster in Schneeberg und 1814 Revierförster in Eibenstock): *geb. zu Burgscheidungen am 2 Jul. 1786.* §§. Ueber den Waldbau, mit vorzüglicher Rücksicht auf die Gebirgsforste von Deutschland, in Notizen und Bemerkungen auf seiner praktischen Laufbahn gesammelt. Leipz. 1823. gr. 8. Ueber den Weinbau im Sächs. Obergebirge, mit vorzüglicher Rücksicht auf die Gebirgsforste von Deutschland, in Notizen und Bemerkungen u. s. w. ebend. 1823. gr. 8. — Ueber den Wiesenbau im Sächs. Obergebirge; in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. XXII (1819) S. 213-218. Ansichten über die Entstehung der Torflagen in Deutschlands Gebirgen, und einige Bemerkungen über frühere und dermalige Benutzung derselben; S. 221-228. Ueber Geldberechnung der Wälder. Mit Orginalbelegen; *ebend.* Bd. XXIII. S. 336-366. Der verwitterte Granit; *ebend.* Bd. XXIV. S. 591-597. Ueber die Zulässigkeit der Waldhütung; *ebend.* Bd. XXV. S. 157-178 u. Bd. XXVI. S. 559-572. — Ein Paar Worte über des Hrn. Oberforstraths und Profess. Grafen von Sponeck Abhandlung: „Praktische Bemerkungen über unsere reinen deutschen Nadelhölzer, vorzüglich in Hinsicht auf die besten Hiebesstellungen; in *C. P. Laurop's* Annalen der Forst- und Jagdwissenschaft Bd. VI. 3 (1822) Nr. 2. — Mehrere Aufsätze *im* allgem. Anzeiger der Deutschen. — Recens. *in der* Jen. Lit. Zeit.

16 B. THIERSCH (Fried.) *jetzt k. Bayer. Hofrath, Mitglied der Akademie der Wissensch. und Vorstand des philolog. Instituts: geb. zu Kirchscheidungen am 11 Jun. 1778.* §§. *Acta Philologorum Monacensium auctoritate regia edidit.* *Nürnb.*

Nürnb. u. München. gr. 8. Tom. I. Fasc. 1. 1812. Fasc. 2. 3. 1813. Fasc. 4. 1815. Tom. II. Fasc. 1. 1816. Fasc. 2. 1818. Fasc. 3. 4. 1819. Tom. III. Fasc. 1. 1821. Fasc. 2. 1822. (Von ihm sind darin folgende Abhandlungen: De Verborum Modis, quibus apud Homerum Tempora et Causae rerum indicantur; Tom. 1. p. 1-24. 175-224. 435-467. De Copiis Victorianis in Homerum, Hesiodum, Pindarum et Tragicos; p. 307-337. Anthologia Carminum graecorum; p. 419-431. Diss. qua leges de Usu Modorum apud Homerum contra Hermanni Dissertationes defendantur; p. 468-491. Additamenta ad *Hermanni* Editionem secundam Vigeri, nec non ad *Boeckhii* Notas criticas in Pindarum; Tom. II. p. 99-112. 261-290. Observationes in Varios Scriptores graecos et latinos; Tom. III. p. 273-290. 451-475. De Gnomicis carminibus Graecorum scripsit, Pars prior; p. 389-414). Griechische Grammatik des gemeinen und homerischen Dialects für Schulen. Leipz. 1812. 8. 2te viel verm. und gänzlich umgearbeit. Aufl. 1818. Griechische Grammatik des gemeinen Dialects zum Gebrauch für Anfänger. ebend. 1812. 8. 2te verbess. Aufl. 1819 (1818). Griechische Grammatik zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1815. 8. Ueber die Epochen der bildenden Kunst unter den Griechen. 1ste Abhandlung, Einleitung und erste Epoche enth. München 1816. 2te Abh. die Epoche der Kunstanwendung enth. 1820. gr. 4. Lobschrift auf Karl Wilhelm Fried. v. Breyer. Gelesen bey seiner Todtenfeyer in der Kirche der Studienanstalt zu München, den 29 April 1818 am Tage nach seiner Beerdigung. ebend. 1818. 8. Mit *Friedr. Schlichtegroll* und *Cajet. v. Weiller:* Friedrich Heinrich Jacobi, nach seinem Leben, Lehren und Wirken dargestellt. ebend. 1819. gr. 8. *Pindar's* Werke, Urschrift. Uebersetzung in den Pindarischen Versmaassen und Erläuterungen. Leipz. 1820.

1820. 2 Theile gr. 8. Vorschlag zu Errichtung einer deutschen Legion in Griechenland. München (?) 1821. 4. Hülfsbücher zu Erlernung des Griechischen, nach des Verfass. beiden Grammatiken der griechischen Sprache. Leipz. 1822. gr. 8. *Intorno due Statue del Museo Vaticano e sulla espressione degli affetti nelle opere di arte antica. Lettere al Ch. Signor Cavalier Tambroni. Roma 1823. 8. m. 1 Kpf.* Ueber eine griechische Gemma litterat. im Besitze S. Maj. des Königs, eine antiquarische Abhandlung. Sulzbach 1825. gr. 4. — Anhang zur 3ten Aufl. des 4ten Theils von *Fr. Jacob's* Elementarbuch der griech. Sprache (1820). — Gedichte in *Wieland's* deutschen Merkur 1807. 1808. und *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1810. 1814. — Ueber die Gedichte des Hesiodus, ihren Ursprung und Zusammenhang mit denen des Homers; *in den* Denkschriften der Münchner Akad. der Wissensch. 1813. philol. Cl. S. 1-46. — Darstellung der Fortschritte der philolog Wissenschaften seit Erneuerung der Akad. der Wissensch. zu München 1807 und ihres jetzigen Zustandes unter den verschiedenen wissenschaftlichen Völkern. 2 Vorlesungen; in *Schelling's* allgem. Zeitschrift für Deutsche Bd. I. H. 4 (1813) S. 535-575. — Bericht über die neuerlich ausgegrabenen römischen Alterthümer an die Akad. der Wissensch.; *in den* Curiositäten der phys. lit. histor. artist. Vor- und Mitwelt Bd. 8 (1820) S. 57-60. — Ueber die Bedeutung der auf Aegina gefundenen Bildsäulen; in *Böttiger's* Amalthea Bd. I (1820) S. 137-160. — Ueber Herrn D. Sicklers Vorschlag einer Ausgrabung in Olympia zu Errichtung eines Denkmahls für Winkelmann; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunstblatt 1821. Nr. 26. Die Glyptothek in München; *ebend.* 1824. Nr. 7. Ueber zwey griechische Bildsäulen im vaticanischen Museo; Nr. 68-70. — *Von seinen* Tabellen, enthaltend eine Metho-

thode, das griech Paradigma – zu lehren, *er-schien* 1813 die 3te verbess. Aufl. — Vgl. *Saal-feld* S. 279.

THIESEN (Charlotte) *lebt zu Bremen* (vorher in Celle): *geb. zu Schwartau bey Lübeck 1782.* §§. Unter dem Namen *Karoline Stille:* Kleine Erzählungen, mit einem Vorworte von *Therese Huber.* Nürnberg 1822. 8. — Erzählungen und Gedichte *im* Morgenblatt für gebildete Stände (1818-1823); in *Gubitz'ens* Gesellschafter (1810 1820); *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1820. 1821); *in der* Iduna; in Freyherrn von *Erlach's* Charis (1821. 1822); *in der* Wiener Zeitschrift für Literatur, Kunst und Mode (1822) und *in dem* Taschenb. Aurora auf das J. 1823. — Vgl. *Schindel* Th. 2.

THIESS (H... Wilhelm) *Pfarrer zu Arnis bey Schleswig: geb. zu ...* §§. Zu und für Harms 95 Thesen. Mitgetheilt ein Brief über Herrn Past. *Meyers* „Menschenverstand." Schleswig 1818. 8. Evangelische Predigten. ebend. 1821. gr. 8. Wahl- und Antrittspredigt. ebend. 1824. gr. 8. Evangelische Hauspostille, das ist: Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Kirchenjahres. 1ster Theil: enth. die Predigten von Advent bis Estomihi. 2ter Theil: enth. die Predigten von Invocavit bis zum 2ten Ostertag. ebend. 1824. 8.

THIESS (Joh. Otto) *starb am 7 Januar 1810.* §§. *Von dem* Communionbuch für aufgeklärte Christen *erschien* 1810 die 4te, *von den* Vorlesungen über die Moral in dems. Jahre die 2te Aufl. — Worte an und für jetzige Prediger; *im* Hall. Prediger-Journal Bd. 43 (1802) S. 129-148. Trübe und heitere Aussichten für angehende Prediger, zumal in grossen Städten; *ebend.* Bd. 50. S. 129-147.

THILENIUS (Chr... H...) Sohn des Folgenden; *D. der Medic., herzogl. Naſſauiſcher Hofrath, prakt. Arzt in Naſſau und Brunnenarzt in Ems* (zuerſt prakt. Arzt zu Lauterbach im Groſsherzogth. Heſſen, und ſodann Brunnenarzt zu Ettvil am Rhein): *geb. zu* ... §§. *Gab heraus: Mor. Gerh. Thilenius* mediciniſche und chirurgiſche Bemerkungen. 2ter Thl. Frankf. a. M. 1814. gr. 8. Ems und ſeine Heilquellen. Für Bade- und Brunnengäſte beſchrieben und mit einer Anleitung zu ihrem zweckmäſſigen Gebrauche verſehen. Wiesbaden 1817 (1816). 8. — Beſchreibung epidemiſcher Nervenfieber, in Beziehung auf die Verſchiedenheit ihrer Behandlung, auch als Beytrag zur Armenpraxis; in *Hufeland's* Journal für prakt. Medicin Bd. 35. Decbr. (1812) S. 3-67. Beobachtungen über das im Winter 1813 und 1814 im Rheingau herrſchende anſteckende Fieber; *ebend.* Bd. 41. Oct. S. 3-56. Reſultate der Brunnencur in Ems; *ebend.* Bd. 42. May S. 70-114. Jun. S. 71-100. Bd. 43. Jul. S. 97-109. Bd. 44. May S. 3-82.

THILENIUS (Mor. Gerh.) §§. *Von dem* kurzen Unterricht für Hebammen *erſchien* 1810 die 3te verbeſſ. und verm. Aufl. — Von medicin. chirurg. Bemerkungen *gab* ſein Sohn *Chr. H. Thilenius* (1814) den 2ten Theil heraus. — Ueber die Krankheit und den am 19 Sept. 1797 erfolgten Tod des franzöſ. Generals Lazare Hoche; in *Hufeland's* Journal der prakt. Med. Bd. 3 (1797) St. 4. S. 797. — Empfehlung eines ſehr heilſamen Mittels bey Auszehrungen; *ebend.* Bd. 14. St. 3. S. 103-107. Beobachtungen über Leberentzündung und ihre Behandlung nach der Hamiltonſchen Methode; *ebend.* Bd. 17. St. 1. S. 78-111. — Ein Wort über die entzündliche Eiterung der Augenlieder neugebohrner Kinder; *im* Reichs-Anz. 1804. Nr. 146. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 160-165.

THILO (Fr. Theoph.) *lebte zuletzt als Accis-Inspector in Rochlitz und starb am 26 März 1825.*

THILO (Johann Karl) *D. der Philos. und* seit 1824 *ordentl. Profess. der Theologie zu Halle* (vorher Lehrer am königl. Pädagogium daselbst): *geb. zu Langensalze im Herzogth. Sachsen am 28 Nov. 1794.* §§. S. Ignatii epistolae in usum praelectionum academicarum edidit. Halle 1821. 8. Acta S. Thomae Apostoli ex codicibus Parisiensibus primum edidit et adnotationibus illustravit. Praemissa est notitia uberior novae codicum apocryphi Fabriciani editionis. Lips. 1823. gr. 8. Spec. exercitationum critic. in Sapientiam Salomonis. Halle 1825. 4. — *Beytrag zur Geschichte des Dogma von den Dämonen;* im Kirchenhistor. Archiv von *Stäudlin*, *Tzschirner* und *Vater* 1823. St. 4. 1824. St. 2.

16 B. THILO (Johann Ludwig Christoph*) *D. der Philos. und* seit 1811 *ordentl. Profess. der Philosophie zu Breslau* (zuerst Privatdocent zu Halle und sodann 1806 ausserordentl. Profess. in Frankfurt): *geb. zu Schwanebeck im Halberstädtischen 1775.* §§. *Sonette. Halle 1801. 8. Die pädagogische Bestimmung des Geistlichen, als Wesen seines Berufs. Ein Handbuch für angehende Theologen, Erzieher und Prediger. Frankf. a. d. O. 1811. 8. (Erhielt ein neues Titelblatt, Leipz. 1817). Die Bestimmung der Universitäten. Bey Eröffnung der Breslauer Universität. Breslau 1812. gr. 4. *Cölestino, das Anschauen Gottes. ebend. 1817. 8. Begriff und Eintheilung der Allwissenschaft oder der sogenannten Philosophie. ebend. 1818. 8. *Eucharistos. Ueber das Verhältniss der göttlichen Welt zur ausserordentl. Gottheit. ebend. 1820. gr. 8. Prüfung einiger Vorurtheile gegen die Aesthetik. Zunächst für seine Zuhörer.

*) Ist derselbe, welcher Bd. 16 blos *Ludwig* heisst.

rer. ebend. 1820. 8. Staat und Kirche in ihrem gegenſeitigen Verhältniſſe, angedeutet für die Zuhörer ſeiner Naturrechtlichen Vorleſung. ebend. 1822. 8.

THILO (K...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Grundzüge einer aus atomiſtiſchen Principien entwickelten Theorie der Achſendrehungen der Weltkörper. Paderborn 1808. 4.

THILO (Ludwig) ſeit 1818 *Profeſſ. der Mathematik und Phyſik am Gymnaſio zu Frankfurt a. M.* (zuerſt 1809 Privatlehrer in Kurland, und 1810 Lehrer der Mathematik und Naturwiſſenſchaften am Gymnaſio zu Aarau): *geb. zu Heidelberg 1789.* §§. Die Hauptſätze aus der Elementargeometrie; ſtatt Manuſcript für die Kantonsſchüler zu Aarau. Aarau 1818. 8. Lehrbuch der reinen Elementar-Mathematik. Mit 79 im Text eingedruckten geometriſchen Figuren. ebend. 1820. gr. 8. Materialien für den Unterricht in der Elementar-Geometrie. 1ſter Theil: Sammlung geometriſcher Aufgaben und Lehrſätze, mit ſynthetiſchen Auffätzen und Beweiſen. 1ſter Band. ebend. 1824. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Sammlung geometriſcher Aufgaben und Lehrſätze, mit ſynthetiſchen Auflöſungen und Beweiſen, als Material des Unterrichts in der Elementar-Geometrie. 1ſter Band: enth. als Einleitung, eine Abhandlung über die geometriſchen Aufgaben und Lehrſätze überhaupt, und aus der Planimetrie die Aufgaben und Lehrſätze, welche die Gleichheit und Congruenz der Figuren betreffen).

THILOW (Geo. Heinr.) §§. Ueber die Wirkung des Salpeters und Küchenſalzes auf den thieriſchen Körper. Erfurt 1802. 8.

von THINNFELD (Fr...) *lebt zu* ... *in Steyermark: geb. zu* ... §§. Gab mit *Joh von*

 Kalch-

Kalchberg, Dr. *L. v. West* und Dr. *F. A. Appel* heraus: Steyermärkiſche Zeitſchrift. Grätz 1821-1822. 2 Hefte gr. 8.

16 B. THöLE (Joh. Heinr.) §§. Unterricht über den Werth und Gebrauch der Bibel für die im Denken geübte Jugend. Bremen 1818. gr. 8.

THOLUCK (Friedrich Auguſt Deofidus) *D. der Philoſ., Licent. der Theol. und* ſeit 1823 *auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Berlin: geb. zu Breslau*... §§. *Sufismus ſive theoſophia Perſarum pantheiſtica, quam e manuſcriptis bibliothecae regiae Berolinenſis perſicis, arabicis, turcicis eruit et illuſtravit. Berl. 1821. 8.* Einige apologiſche Winke für das Studium des alten Teſtaments. ebend. 1821. gr. 8. Auslegung des Briefes Pauli an die Römer, nebſt fortlaufenden Auszügen aus den exegetiſchen Schriften der Kirchenväter und Reformatoren. ebend. 1824. 8. — Antheil *am* erſten Bande von Dr. *Aug. Neander's* Denkwürdigkeiten aus der Geſchichte des Chriſtenthums und des chriſtlichen Lebens (Berlin 1822. gr. 8).

THOM (Geo.) *War zuerſt 1782 Proſector in Gieſſen und 1785 Amtsphyſicus in Atzbach.* §§. Diſſ. inaug. de conceptione ovaria. Gieſſae 1781. 4. Diſſ. de abortu. ibid. 1786. 4. Gab heraus: * *Frankfurter mediciniſches Wochenblatt. Frankf. a. M. 1789. 4.* Diſſ. de empyemate. Gieſſ. 1789. 4. Diſſ. de nephitride. ibid. 1790. 4. Diſſ. de acidulis Langenſchwalbacenſibus. ibid. 1790. 4. Pr. De opii effectu. ibid. 1793. 4. — Recenſ. *in der* Salzburger medic. chirurg. Zeitſchrift. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 165. 166.

THOMA (A...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Ueber die Verhältniſſe der bürgerl. Einſaſſen des Groſsherzogth. Poſen. Berlin 1819. 8.

THO-

THOMA (J.. - A...) *königl. Bayer. Regierungsrath des Regenkreises zu ...: geb. zu ...* §§. Bemerkungen über den Entwurf des Bayer. Strafgesetzbuches, insbesondre von Uebertretungen. Sulzbach 1824. gr. 8.

THOMANN (C.,. Fr...) ... *zu ...: geb. zu...* §§. Der österreich. Landwirth im Inn- und Auslande. Sammlung neuer Beobachtungen in allen Zweigen der Landwirthschaft. Grätz 1819. 12 Hefte gr. 8. m. Kpf. — Er vollendete auch *Th. Theuss* theoret. prakt. Handbuch der Landwirthschaft; *vgl.* oben unter *Theuss*.

THOMANN (Jos. Nik.) §§. Einige Aufsätze in *Hartenkeil's* med. chirurg. Zeit. 1765. Bd. I und III. und in *Horn's* Archiv der Medicin Bd. IV. V. — Vgl. *Baader's* Lexikon verstorb. Bayerischer Schriftsteller des 18ten und 19ten Jahrhunderts Band I.

THOMANN (...) Pseud.; ist *Joh. Ludw. Leber. Nöller*, vgl. dessen Art. im 18ten Bde.

16B. THOMAS (Chr. Gottfr.) §§. Hatte Antheil an *Thomas Schwalbe'ns* neuen Heringen (Leipz. 1803. 8).

THOMAS (Ernst Dienegott) *starb am 5 Febr. 1824. War D. der Philos., Cantor und Lector in der reformirten Kirche zu Leipzig: geb. zu Pausa 1792.* §§. Musikalischer Jugendfreund. 1ste Lieferung 1. 2ter Cursus. Leipz. 1822. 4. Musikalischer Gesellschafter für Deutschlands gebildete erwachsene Töchter. ebend. 1823. 4.

THOMAS (Eugen) *war zuletzt grossherzogl. Frankfurt. Staatsrath und starb am 10 May 1813.*

THOMAS (Immanuel August) *Stadtwachtmeister in Zittau* (zuerst Fourier bey einem Sächs. Dra-

 goner-

goner-Regim.): *geb. zu Bellmannsdorf im Görlitzer-Kreise am 15 April 1775.* §§. Die Todtenköpfe des Herzogs von Braunschweig-Oels in Zittau 1809. Eine Ballade. Zittau 1809. 8. Scherz und Ernst. ebend. 1820. 8. — Gelegenheitsgedichte.

THOMAS (Johann Georg) *Pastor zu Wünschendorf bey Löwenberg in Nieder-Schlesien: geb. zu . . .* §§. Handbuch der Literaturgeschichte von Schlesien. Eine gekrönte Preisschrift. Hirschberg 1824. gr. 8. — Geographisch-historische Nachrichten von Wünschendorf; *in der* Correspondenz der Schlesischen Gesellschaft für vaterländ. Cultur Bd. I (Breslau 1819). — Geschichte der Burg Lehnhaus; *in den* Schlesischen Provinzialblättern 1819. Jul.

16 B. THOMASIUS (Fr. Chr.) *jetzt Dekan zu Uffenheim* (vorher seit 1807 Pfarrer zu Ehingen und Inspector des Schuldistrikts Wassertrüdingen). §§. Die Regeneration der Kirche, mit Rücksicht auf die *Pflaumische* Schrift: „Frage und Bitte an die gesammte protestant. Geistlichkeit in Deutschland," vorgetragen von der Synodalversammlung der Diöces Wassertrüdingen. Nürnberg 1817 (1816). 8.

THOMBRINK (Wilh.) *starb bereits im J. 1795.* Vgl. *Meusel's* Lexicon verst. Schriftsteller Bd. 14.

16 B. THOMSEN (Nikol.) *Cantor und Lehrer an der Friedrichsstädter Bürgerschule in Schleswig.* §§. Leitfaden beym Unterrichte in der deutschen Sprache für Schulen, die eines zusammenhängenden Unterrichts fähig sind; nebst 265 Uebungsaufgaben. Kiel 181 . 8. 2te verm. und verbess. Ausg. 1814. Vollständige Erläuterung der Uebungsaufgaben in dem Leitfaden beym Unterrichte in der deutschen Sprache. Ein Hülfsbuch blos für Lehrer. ebend. 181 . 8.

2te

2te verbeſſ. Aufl. 1814. Lehrbuch der Däniſchen Sprache für Deutſche. Mit Uebungsaufgaben zum Ueberſetzen aus dem Däniſchen ins Deutſche, und aus dem Deutſchen ins Däniſche. ebend. 1813. gr. 8. Anfangsbuch beym Unterrichte in der deutſchen Sprache. Zum Gebrauche für Volksſchulen. Ein Vorläufer meines Leitfadens für den zuſammenhängenden Unterricht in der deutſchen Sprache. ebend. 1816. 8. Erläuterungen des Anfangsbuchs beym Unterrichte in der deutſchen Sprache. Ein Hülfsbuch für Lehrer. ebend. 1816. 8.

von THOMSTORFF (Auguſt) *lebt in Schleswig* (vorher auf ſeinem Rittergute zu Gottin im Mecklenburg): *geb. zu Roſtock* . . . §§. Darſtellung der Verhältniſſe, welche die erzwungene Entfernung dsr Landräthin von Meerheimb, geb. Baroneſſe v. Geltingen, von Mecklenburg nach dem Herzogthum Schleswig veranlaſst haben. Schleswig 1820. gr. 8. Reſultat meines 7jährigen vergeblichen Flehens um gerechtes Gehör und um Gerechtigkeit in Curatel- und Adminiſtrations-Angelegenheiten, nebſt gerichtlichen Acten und andern Belegen, mitgetheilt vor meiner freywilligen Abreiſe von Schleswig zum Feſtungs-Arreſt nach Mecklenburg, meinem geliebten Vaterlande. ebend. 1823. 8.

THON (Chriſtian Friedrich Gottlieb) *ehemal. herzogl. Sachſen-Weimar. Rentamtmann und Forſtcommiſſair in Zillbach; privatiſirt jetzt in Schwarza bey Meiningen: geb. zu Kaltennordheim bey Eiſenach am 3 Nov. 1773.* §§. * Romantiſche Reiſe von Jena über Weimar, Erfurt, Gotha, Eiſenach, Schweinfurt, Würzburg u. ſ. w. Eiſenach 1802. 8. Nützliches Handwörterbuch für angehende Forſt- und Waidmänner. Marburg 1807. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1808. Vollſtändige Anweiſung über die Verfertigung des Johannis- und Stachelbeerweines, nebſt der Na-

Naturbeſchreibung und Anleitung zur ſichern Erziehung und zweckmäſſigen Anpflanzung dieſer beiden Laubholzſtrauchgattungen. Caſſel u. Marburg 1817. 8. Neuer Abdruck 1819. Ueber Clavierinſtrumente, deren Ankauf, Behandlung und Stimmung. Ein nothwendiges Handbuch für jeden Beſitzer dieſer Art Inſtrumente. Sondershauſen 1817. 8. *Der mediciniſche Rathgeber auf dem Lande, oder die bewährteſten Mittel der erſten Aerzte bey den gewöhnlichen Krankheitszufällen des Menſchen u. ſ. w. In alphabetiſcher Ordnung. ebend. 1820. 8. 2te ſtark verbeſſ. und verm. Aufl. Ilmenau 1823. Die Kunſt Bücher zu binden. Für Buchbinder und Freunde dieſer Kunſt, welche Bücher aller Art ſelbſt binden, vergolden, marmoriren und lackiren wollen; nebſt einem Anhange, das ſogenannte türkiſche Papier auf das vollkommenſte zu verfertigen, Zeichnungen, Kupfer, Landcharten u. ſ. w. auf Pappe oder Leinewand zu ziehen, und allerhand runde, ovale und eckigte Gegenſtände, ſowohl mit Unterſatz und Deckel, als auch Schrauben geſchmackvoll aus Pappe zu arbeiten und zu lackiren. Sondershauſen und Nordhauſen 1820. 8. Vollſtändige Anleitung zur Lackirkunſt, oder genaue, richtige und gründliche Beſchreibung der beſten jetzt bekannten Firniſſe und Lacke auf alle nur mögliche Gegenſtände, allerhand Beitzen auf Holz, Elfenbein, Knochen, Leder u. ſ. w. Farbenbereitung, Farbezuſammenſetzungen und Anſtriche auf Holz, Leder, Papier, Eiſen, Stahl, Stein, Kalk u. dgl. ingleichen Vergoldung auf Holz, Leder, Papier, Stein, Glas u. ſ. w. Ein nothwendiges Handbuch für Technologen, Maler, Färber, Ebeniſten u. ſ. w. Nebſt einem Anhange, Gemälde aller Art zu reinigen, lackirte, polirte und vergoldete Gegenſtände zu ſäubern, Roſtflecken auf Stahl und Eiſen zu vernichten, und andern für Jäger, Künſtler und Profeſſioniſten nutzvollen und werthgeachteten

Din-

Dingen. Gesammelt und herausgegeben. Sondershausen 1821. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1822. 3te verm. Aufl. 1825. Vollständiger Unterricht, alle Arten zur Ausübung der hohen und niedern Jagd nothwendigen Hunde abzurichten, und solche bey derselben praktisch zu gebrauchen; nebst einer ausführlichen Naturgeschichte des Hundes, seiner Erziehung, Wartung und den besten Mitteln, alle Krankheiten desselben eben so sicher als schnell zu heilen; ingleichen die Erklärung aller waidmännischen Kunstausdrücke, wiefern solche auf die zur Jagd nöthigen Hunde sich beziehen. Ein nothwendiges und nützliches Handbuch für jeden praktischen Waidmann, Jagdliebhaber und Besitzer von Hunden. Nebst dem lithographirten Plane eines Hundehofes. Sondershausen und Nordhausen 1821. gr. 8. Holzbeizekunst, oder die Holzfärberey in ihrem ganzen Umfange, nebst den besten Mitteln, die gebeizte Holzarbeit nicht allein zu verschönern, sondern auch in diesem Zustande zu erhalten. Ein wichtiger Beytrag zur Forsttechnologie. Zum Gebrauch für Forstmänner, Ebenisten u. s. w. Nebst einem Anhange, Knochen, Elfenbein und Horn zu beizen und zu poliren. Sondershausen 1822. 8. Die Schiesskunst, oder vollständige Anweisung zum Schiessen mit der Büchse, Flinte und mit Pistolen, sowohl auf dem Schützenhofe als auf der Jagd. Ein nothwendiges Handbuch für Jäger und Schützen, welche ihr Gewehr richtig beurtheilen, gehörig behandeln, zweckmässig erhalten, und damit sowohl auf der Jagd als auch auf dem Schiess- und Scheibenstande in der möglichst kürzesten Zeit trefflich schiessen lernen wollen. ebend. 1822. 8. 2te stark verm. und verbess. Aufl. Ilmenau 1824. Neues geographisches Handels-Lexicon für Kaufleute, Fabrikanten, Manufacturisten und Geschäftsmänner, oder alphabetisch geordnete Handelsgeographie für jeden Geschäftsmann. In Verbin-

bindung einer Gefellfchaft Kaufleute herausgegeben. Erfter Band, A — L. Schmalkalden 1823. 8. Zweiter Band 1fte Abtheil. M — R. 1825 (1824). 2te Abtheil. . . . Das Fleifcherhandwerk mit allen feinen Nebenzweigen, und zwar deffen Begriff und Gefchichte, Handgriffe und Vortheil beym Schlachten u. f. w. Ilmenau 1825. 8. *Der Landmann als Thierarzt bey Krankheiten der Pferde, des Rindviehes, der Schweine, Schaafe, Ziegen, Hunde, des Federviehes und der Stubenvögel. Nebft den erprobten Mitteln und Recepten der berühmteften praktifchen Thierärzte. Ein nützliches, lehrreiches und nothwendiges Handbuch für deutfche Landwirthe und Familien, welche keinen Thierarzt in der Nähe haben und fich in vorkommenden Fällen mit Rath und That felbft Hülfe verfchaffen wollen. Herausgeg. vom Verfaff. des medicinifchen Rathgebers auf dem Lande. ebend. 1825. 8. — Antheil an mehrern Zeitfchriften.

THON *) (Eleonore) geb. *Rödern*, Gattin von Joh. Karl Salom. Th.; *ftarb am 7 April 1807: geb. zu Eifenach am 27 Novbr. 1757.* §§. *Adelheid von Raftenberg; ein Trauerfpiel. Weimar 1788. 8. *Mariane von Terville; eine Erzählung. Leipz. 1798. 8. — Julie von Hirtenthal *erfchien* Eifenach 1780-1783 in 3 Theilen. — Vgl. *Schindel* Th. 2.

THON (Joh. Karl Salom.) Gatte von *Eleonore* und Vater von *Heinr. Chr. Kafp. Thon; jetzt Oberconfiftorial-Director, Geheimer Rath und Ritter des Weimar. Falkenordens* (vorher Regierungs-Canzler). §§. *Von dem* Schlofs Wartburg *erfchien* 1815 (1814) die 3te verbeff. und verm. Aufl.

16 B.

*) Ift diefelbe, die Bd. 8. S. 58 ohne Vornamen aufgeführt ift.

16 B. THONI (Karl Emm.) ward 1797 Priester, und hatte bis zum J. 1803, wo er nach Herbertsfelden befördert ward. mehrere Caplanate verwaltet: *geb. am 18 Julius 1772.* §§. Neuere Festpredigten. Landshut 1820. 2 Bde gr. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

16 B. THORBECKE (Karl) *Privatgelehrter in Mannheim* (vorher Finanzrath in Cassel): *geb. zu Osnabrück am 8 März 1786.* §§. Bastarde. Göttingen 1808. 8. Melonen. ebend. 1808. 8. Lieder. Berl. 1815. 8. Dramatische Spiele. 1ster Theil. Mannheim 1821. gr. 8.

10 u. 16 B. THORILD (Thom.) §§. De humanitate. Gryphisw. 1801. 4. Vita naturae seu panaestetices idea. ibid. 1801. 4. Vis poetica sive Pathos. ibid. 1801. 4. Sublimitus ingenii humani. ibid. 1803. 4. Lex mundi universalissima. ibid. 1803. 4. Lux vitae verae. ibid. 1803. 4. Systema theologicum humanitatis. ibid. 1803. 4. Systema juridicum humanitatis naturale. ibid. 1803. 4. Ingenia maxima sapientiae humanae. ibid. 1804. 4. *Allblick. Upsala 1821.* . . — Ausserdem noch 2 Schwedische Schriften im J. 1794. — *Das* Progr. die Grösse des Geistes *erschien* 1803; die darauf folgenden 2 Schriften kamen in Greifswald heraus.

THORMEYER (Fr. Chr.) §§. Schulvorschriften, pädagogischen, moralischen, psychologischen, ästhetischen und philologischen Inhalts. Halle 1816. 8.

THUBE (Chr. Gottl.) seit 1818 *Senior des Zirkels* (zuerst von 1775 - 1777 Rector in Bützow): *geb. zu Schlegel bey Haynichen im Königreich Sachsen am 29 März 1742.* §§. Anleitung zum richtigen Verstande der Offenbarung Johannis. Wismar 1799. 8. Unumstösslicher, aus der

Jen.

Jen. allgem. Lit. Zeit. vorgelegter Beweis, dafs meine Ueberfetzung und Erklärung des Propheten Sacharjah untadelhaft und nichts dawider einzuwenden ift. Schwerin u. Leipz. 1803. 8. Beurtheilung des fogenannten evangel. chriftlichen Vereins. Roftock 1815. 8. Ein freymüthiges Wort an die hochverehrl. Ritter- und Landfchaft des Grofsherzogthums Mecklenburg-Schwerin. Ohne Druckort, 1818. 8. Noch etwas über die Befteurung der Geiftlichkeit im Grofsherzogthum Mecklenburg. Güftrow 1818. 8. — *Die Schrift* über die franzöf. Revolution *erfchien* 1794. — *Von der* Schrift: über die nächftkommenden 40 Jahre *erfchien* 1811 die 4te und *von dem* Innbegriff der chriftl. Glaubens- und Tugendlehre in demf. Jahre die 2te Aufl.

16 B. von THüMMEL (Aug Wilh.) *ftarb am 10 April 1814 in Amfterdam an den Folgen einer tödtlichen Verwundung in der Schlacht bey Courtray. Er war zuletzt Obrift des königl. Sächf. Hufaren-Regiments und Ritter des Sächf. Militair-Heinrichsord. und der Franzöf. Ehrenlegion.* (Zuerft feit 1791 Cornet beym Leibcuiraffier-Regiment, 1796 Prem. Lieut., 1806 Rittmeifter, und 1800 Major, 1813 Obriftlieut. bey dem Hufaren-Regiment). *Geb. zu Sonnenborn bey Gotha am 14 Octbr. 1774.* §§. *Die* 2te Ausg. feines Ferdinands *erfchien* bereits 1805.

16 B. von THüMMEL (Fried.) §§. Gemälde romantifcher Träumereyen. Leipz. 1806. 8.

von THüMMEL (Hanns) Bruder von Mor. Aug. v. Th.; *ftarb in Altenburg am 1 März 1824. War herzogl. Sachfen-Goth. Geh. Rath und Minifter, und privatifirte zuletzt in Nöhdenitz* (vorher Oberfteuerdirector und Kammer-Präfident in Altenburg): *geb. zu Schönfeld bey Leipzig am 2 März 1743.* §§. Tabellarifche Ueberficht der Getraidepreife im Herzogth. Altenburg vom

Jahre

Jahre 1650 bis 1817. Nebſt patriotiſchen Vorſchlägen zur Einführung eines allgemeinen Getraidemaſſes. Altenburg 1818. gr. 4. *Lettres à Clio. ebend. 1818. gr. 4.* *Aphorismen aus den Erfahrungen eines Sieben und Siebzigjährigen. ebend. 1818. 12. 2te verm. Aufl. mit ſeinem Portrait 1821. (Hier hat er ſich als Verfaſſer genannt). Hiſtoriſch - ſtatiſtiſch - geographiſch - und topographiſche Beyträge zur Kenntniſs des Herzogthums Altenburg. Mit 39 Portraits, 2 Charten und einem Fac ſimile der Handſchrift Joh Fried. II. ebend. 1820. kl. Fol. (Es giebt davon 6 verſchied. Ausgaben, mit und ohne Kpf.). — *Vgl.* Abendzeitung 1824. Nr. 65.

THüMMEL (Karl Eduard) *D. der Med. und prakt. Arzt in Berlin: geb. zu . . .* §§. Mediciniſches Hausbuch zur Hülfe bey vorkommenden Krankheitsfällen für Jedermann, insbeſondre für Landbewohner und Landwundärzte. Alphabetiſch geordnet. Nebſt einem diätetiſchen Wörterbuche. Berl. 1824. gr. 8. mit 1 allegor. Titelkpf. und Vignette.

von THüMMEL (Mor. Aug.) *ſtarb in Coburg am 26 Oct. 1817.* §§. Sämmtliche Werke. 1ſter Band. (Enthält: Wilhelmine, die Inoculation der Liebe, und die noch nicht herausgegebenen Gedichte). Leipz. 1811. 8. m. Kpf. 2 - 6ter Bd. (Enthält: Reiſen in die mittäglichen Provinzen von Frankreich), 1811. 1812. 2te Aufl. 1 - 4ter Bd. 1820. 5 - 6ter Bd. 1821. 7ter Bd. herausg. von *Joh Ernſt v. Gruner,* 1819. (Auch *m. d. Titel:* Leben Mor. Aug. v. Thümmels, herausg. u. ſ. w.). *Gab heraus:* Taſchenbuch für Damen, auf die J. 1817. 1818. 1819. Leipz. 1816 - 1818. 12. m. Kpf. (Der letzte Jahrgang hat auch den Titel: Neue Folge. 1ſter Jahrg.). Der heilige Kilian und das Liebes - Paar. Herausg. von *Fried. Ferd. Hempel.* Leipz. 1818. gr. 8. m.

m. 1 Kpf. — Gedichte *im* Morgenbl. für gebild. Stände auf das J. 1810. — *Von der* Wilhelmine, so wie von der Inoculation der Liebe, *erschien* 1812 eine neue besondere Aufl. — Folgende Nachdrücke sind bekannt: 1) Die Inoculation der Liebe, Wien 1802. 8. 2) Wilhelmine, ebend. 180. 3) Kleine poetische Werke, ebend. 1805. 8. 2te Aufl. 1824. 4) Gedichte, Heilbronn 1819. 12. 5) Mehreres in der Bibliothek deutscher Classiker (Upsala 1813 folg.). — Vgl. *Wilh. Henning's* deutscher Ehrentempel Bd. 5 (1824) S. 118-137. Zeitgenossen Heft 18. S. 129-164. Allgem. Zeit. 1817. Beyl. Nr. 1521. 1524. Jen. Lit. Zeit. 1817. Intell. Bl. Nr. 100.

THüRNAGEL (Fried. Karl) *starb in Mannheim als Privatgelehrter im J. 1824* (war zuletzt Secretair bey der Seehandlung in Berlin): *geb. 1747* (nicht 1750).

THüSING (Franz Joseph) *Hofgerichtsadvocat zu Arnsberg: geb. zu Brenschede bey Arnsberg am 31 März 1789.* §§. Versuch einer neuen Deduction der Rechtswissenschaft, wodurch diese von der Moral geschieden, und das philosophische mit dem positiven Rechte innig vereinigt wird. Giessen 1816. 8. Juristische Abhandlungen. Hamm 1820. 8. — Mehrere, meist anonyme Abhandlungen in Zeitschriften. — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

THUM (Karl) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. System der directen Steuern in Frankreich. Nach dem Französ. von *Dulaurens*. Mainz 1813. gr. 8. 2te Aufl. 1819. Systematisches Handbuch des Katasters; zum Gebrauche für Maires, Adjunkten, Munizipalräthe, Experten, Geometer und Besitzer von liegenden Gütern jeder Art. ebend. 1813. gr. 8.

Freyherr von THUMB (. . .) *königl. Würtembergischer Kammerherr zu Stuttgart: geb. zu* . . . §§.

§§. Zwey Theaterstücke. Tübingen 1813. 8. Viola, oder Liebe um Liebe; Schausp. in 2 Acten. Frankf. a. M. 1813. 8. Erzählungen und Novellen; nach *A. von Sarrazin* frey bearbeitet. Nürnberg 1814. 1815. 2 Bdch. 8. Der Redselige, oder die beiden Possen; Lustsp. in 3 Acten nach *Picard.* Stuttgart 1816. 8. Beyträge für die deutsche Schaubühne. 1stes Bändchen (Die Familie Anglade; Catharina von Kurland). Frankf. a. M. 1818. 8. Zwey Bühnenstücke. Tübing. 1820. 8. Die neue Schauspielerschule; Lustsp. in 5 Aufz. nach *Délavigne.* Leipz. 1821. 8. Neue Bühnenstücke. Augsburg 1824. 8. — Erzählungen und kleine Reisebeschreibungen; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1813. 1817. 1819. 1820. und *in der* Abendzeitung 1818. 1819.

THUNE (C... G... F...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Tentamen circa trigonometriam sphaeroidicam. Goetting. 1815. 4.

THUR (M...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Würdigung der anonymen Schrift: „Prüfung der von Herrn D. Tzschirner zu Leipzig herausgegebenen Schrift: Protestantismus und Katholicismus, aus dem Standpunkte der Politik betrachtet von einem Katholiken.“ Nach vernunftmässigen staatsbürgerlichen Grundsätzen, so wie auch aus dem Standpunkte der dogmatischen Geschichte beleuchtet. Leipz. 1823. gr. 8.

THURN (Wilh. Chr.) seit 1807 *Pfarrer zu Schweighausen bey Nassau: geb. zu Darmstadt am 6 Januar 1771.* §§. Ueber den Einfluss der Staatenumwälzungen auf das Wohl der Menschheit. Frankf. a. M. 1802. 8. * Sammlung abweichender Vorstellungen der neutestamentlichen Schriftsteller über einen und denselben Gegenstand. Leipz. 1803. 2 Bde 8. Neuestes allgemeines Lesebuch für die ersten Bedürfnisse der

Kinder in ihren verſchiedenen Lagen und Verhältniſſen. Herborn 1807. 8. Ueber göttliche Erziehung des Menſchen. Ein Leitfaden für Prediger und Schulmänner zum Gebrauch in Schulen und bey Confirmationen. Marburg 1808. 8. Das Ganze der Sinnenwelt, in Geſchichten und Beyſpielen vorgetragen. Ein ſyſtematiſches Leſebuch für den aufkeimenden Verſtand der Jugend jedes Standes. Wiesbaden 1809. 8. Rückblicke auf die wichtigſten Staatsumwälzungen der alten und neuen Welt, mit Vorblicken auf den Einfluſs der Menſchheit, veranlaſst durch die Staatsrevolutionen unſerer Tage. Hadamar 1818. gr. 8. Chriſtliche Weihungen und gelegentliche Weihungen des Verſtandes und Gefühles mit zweckmäſſigen liturgiſchen Einrichtungen. ebend. 1819. gr. 8. Aphoriſtiſche Gedanken über das Verhältniſs des Staats zur Kirche und der Kirche zum Staate. ebend. 1822 8. — Noch einige anonyme Schriften. — Antheil an *J. L. W. Scherer's* neuen Predigten auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres (1803); an *deſſen* Archiv zur Vervollkommnung des Bibelſtudiums (1803); *an dem* Bibelcommentar zum Handgebrauch für Prediger, Schullehrer und Layen (Altenburg 1805), und *an dem* neueſten Magazin für Leichenpredigten (Frankf. 1804-1807). — Die im 16ten Bde erwähnten beiden letzten Aufſätze wurden nachher *unter folg. Titel* gedruckt: *Sammlung abweichender Vorſtellungen der Neuteſtamentlichen Schriftſteller über einen und denſelben Gegenſtand. Leipz. 1803. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. XVI. S. 174-181.

THYME (*Georg Friedrich Wilhelm*) *ſtarb im J. 181 . War Advocat in Sorau: geb. zu Naumburg 1761.* §§. Gedichte und verſchiedene poetiſche Aufſätze. Zeitz 1803. 8.

16 B. TIBURTIUS (Fr. *Ludwig Johann*) *jetzt Lehrer an der Katharinenſchule zu Lübeck* (zuerſt Hausleh-

lehrer im Mecklenb., dann Privatgelehrter zu Wittenburg und Lübeck): *geb. zu Boddin im Groſsherzogth. Mecklenburg 178 .* §§. Ideen über ein zu errichtendes deutſches Nationalinſtitut für Wiſſenſchaft und Kunſt. Ein Bedürfniſs der deutſchen Nation, zur Berathung der hohen deutſchen Bundesverſammlung. Lübeck 1817. gr. 8. Vereinfachte Darſtellung der Regeln der deutſchen Sprache. 1ſter Curſus. ebend. 1817. 8. Dieſelben mit Vorbericht für Lehrer. ebend. 1817. 8. Verſuch über die Lehre vom Gebrauch des Conjunctiv im Lateiniſchen. Nebſt einem Anhange über das Gerundium im Lateiniſchen. ebend. 1822. 8.

TIBURTIUS (Heinrich Friedrich) Bruder des Vorigen; *Hauslehrer zu Subſin bey Laage im Groſsherzogth. Mecklenburg: geb zu Boddin 179 .* §§. Probeſchrift: Verſuch einer Vertheidigung der Aechtheit der ſogenannten 3 Paſtoral-Schreiben des Apoſtels Paulus gegen die neueſten Einwürfe. Roſtock 1821. 8.

TIDEMANN (Franz) *D. der Rechte und Bürgermeiſter zu Bremen von 1808 bis zum J. 1824, wo er reſignirte* (zuerſt 1779 Secretair in Bremen und 1794 Senator): *geb. daſelbſt am 23 Decbr 1752.* §§. *Diſſ. inaug. De depoſitione debiti judiciali ejusque effectibus adjectis ſingularibus juris Bremani. Gött. 1776. 4.* *Betrachtungen, Gebete und Lieder für Zuchthaus- und Baugefangene; nebſt einem Anhange. Bremen 1811. 8. *Was ſollte für Deutſchland in Wien geſchehen? Beantwortet von einem Deutſchen. ebend. 1814. 8. *Was könnte für Deutſchland in Wien geſchehen? Beantwortet durch einen Deutſchen, ſine ira et ſtudio. ebend. 1814. 8. *Auswahl aus *Paul Gerhard's* Liedern; nebſt einigen Nachrichten von ſeinem Leben. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

16 B. TIEBE (Heinr. *lies* Hermann Fr.) *kehrte 1816 nach Teutſchland zurück*), und wurde, nachdem er ein Jahr zu Giebichenſtein bey Halle privatiſirt hatte, 1817 als dritter Inſpector und hernach als College der lat. Hauptſchule des Halliſchen Waiſenhauſes, 1821 aber als zweyter und Rechnungsführender Inſpector angeſtellt: geb. zu Oſterode im Halberſtädtiſchen am 27 Oct. 1769.* §§. Nachtrag zu Lief- und Eſthlands Ehrenrettung. Halle 1805. 8. Winke zur Beherzigung für proteſtant. Prediger bey der jetzt bevorſtehenden Kreis-Synode. Halle und Leipz. 1817. 8.

TIEBE (Karl Jakob) Bruder des Vorigen; *Paſtor zu Heudeber im Halberſtädtiſchen* (vorher Collaborator an der Domſchule zu Halberſtadt): *geb. zu Oſterode im Halberſtädtiſchen 178 .* §§. Mit Dr. *G. Herold* und *M. A. H. Schmidt:* Euphron. Eine Zeitſchrift für Religion und Kirchenthum, in zwangloſen Heften. 1ſtes Heft. Halberſtadt 1825. gr. 8.

TIEBEL (K... Fr... F...) *Paſtor zu Nauen in der Mittelmark: geb. zu . . .* §§. Drey Predigten über die Unſterblichkeit der Seele, den Zuſtand unſerer Vorangegangenen in der Ewigkeit, und den Zuſammenhang, in welchem dieſe Wahrheiten mit unſerer Sittlichkeit ſtehen. Stendal 1808. gr. 8. Daſs es die Religion iſt, welche ihrem Lehrer den Abſchied von ſeiner Gemeinde erleichtert. Abſchiedspredigt am 6 Oct. 1811. ebend. 1811. gr. 8. Antrittspredigt in der Kirche zu Nauen am 3 Nov. 1811. ebend. 1811. gr. 8. Wozu fordern uns die Erinnerungen auf, welche uns der Friede gebietet? Predigt. ebend. 1816. gr. 8. Ueber Synodalverfaſſung und Kirchenzucht. Zur Erläuterung und

*) Während ſeines Aufenthalts in Liefland erhielt er einen Ruf als Profeſſor an die Univerſität zu Dorpat, den aber einige Umſtände abzulehnen nöthigten.

und Rechtfertigung ſeiner in den Grundlinien aufgeſtellten Anſichten. ebend. 1819. gr. 8.

TIECK (Ludwig) *ward 1816 D. der Philoſ., 1825 königl. Sächſ. Hofrath und Mitglied der Theater-Intendanz zu Dresden, wo er ſich ſeit 1819 aufhält* (vorher lebte er ſeit 1799 in Jena, ſeit 1801 in Dresden, und 1803, mit Ausnahme einiger Reiſen, auf dem Lande bey Frankfurt an der Oder, und in Zibingen in der Mark). §§. * Herzensergieſſungen eines kunſtliebenden Kloſterbruders. Berlin 1797. 8. 2te veränderte Ausg. 1814. *m. d. Titel:* Phantaſieen über die Kunſt, von einem kunſtliebenden Kloſterbr. *Gab* (anonym) *heraus:* Maler *Müllers* Werke. Heidelberg 1811. 3 Thle 8. *Shakeſpeare's* altenglisches Theater. Oder Supplemente zum Shakeſpeare, überſetzt und herausgegeben. Berl. 1811. 2 Bde 8. Frauendienſt, oder: Geſchichte und Liebe des Ritters und Sängers Ulrich von Lichtenſtein, von ihm ſelbſt beſchrieben. Nach einer alten Handſchrift bearbeitet und herausgegeben. Tübing. 1812. gr. 8. Phantaſus. Eine Sammlung von Mährchen, Erzählungen, Schauſpielen und Novellen. 1ſter Band. Berl. 1812. gr. 8. 2ter Bd. 1813 (1812). 3ter Bd. 1817. Leben und Tod der heiligen Genoveva. Ein Trauerſpiel. Neue verbeſſ. Aufl. ebend. 1820. gr. 8. (Zuerſt abgedruckt im 2ten Theile ſeiner romant. Dichtungen). Teutſches Theater. ebend. 1820. 2 Bde gr. 8. *Heinr. v. Kleiſt's* hinterlaſſene Schriften. Herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet ebend. 1821 (1820). gr. 8. Sämmtliche Gedichte. Dresd. 1. 2ter Theil, 1821. 3ter Thl. 1823. 8. Der Geheimniſsvolle. Novelle. ebend. 1823. 8. (ſtand vorher *im* Merkur 1822. Nr. 1 - 25). Novellen. 1ſter Band: die Gemälde. 2ter Band: die Verlobung. ebend. 1823. 8. 3ter Band: die Reiſenden. 4ter Band: Muſikaliſche Leiden und Freuden, 1824. (Standen *vorher* in folgenden

 Zeit-

Zeitschriften: die 1ste in *(Wendt's)* Taschenbuch zum geselligen Vergnügen 1822. S 282-399; die 2te im Berlinischen Taschencalender 1823; die 3te in *(Wendt's)* Taschenbuch zum gesell. Vergnügen 1823; und die 4te in den Rheinblüthen 1824. S. 195-303). *Shakespeare's* Vorschule, herausgegeben und mit Vorreden begleitet. 1ster Band. Leipz. 1823. gr. 8. Mährchen und Zaubergeschichten. 1ster Band. Breslau 1824. 8. Mit *Aug. Wilh. Schlegel: Shakespeare's* dramatische Werke, übersetzt. Berl. 1825. 1. 2ter Bd. gr. 8. — *Neue Auflagen:* 1) Leben und Thaten von Don Quixotte de la Mancha; 2te verbess. des 2ten Theils, 1812. 2) William Lovell; 2te verbess. (mit seinem Namen) 1814. 3) *Novalis* Schriften; 3te 1815. — *Nachdrücke:* 1) Volksmährchen der Deutschen; Wien 1808. 8. 2) Kaiser Octavianus; ebend. 1809. 8. 3) Sämmtliche Werke; ebend. 181 . 7 Bde 8. 2te verbess. Aufl. wörtlich nach dem Original, 1817. 3te Aufl 181 . 4) Mehrere seiner Schriften *in der* Bibliothek der deutschen Classiker (Upsala 1813 folg. gr. 8). — Einige Erzählungen *in den* Strausfedern Bd 3-8 (Berl. 1791-1798). — Ein kritischer Aufsatz über die Kupfer der Shakespearischen Gallerie; *in der* Bibliothek der schönen Wissenschaften (1793). — Verschiedene Abhandlungen *im* Berlin. Archiv der Zeit (1795-1797). — Das Donauweibchen, ein Trauerspiel; in *Fr. Förster's* Sängerfahrt (Berl. 1818) Bemerkungen über einige Charaktere im Hamlet, und die Art, wie diese auf der Bühne dargestellt werden können; *in der* Abendzeitung 1823. Nr. 50-55. 301-304. — Die Gesellschaft auf dem Lande; *in dem* Berliner Taschencalender 1825. S. 58-112 (Mehrere Beyträge zu Zeitschriften wurden nachher in *seine* Novellen aufgenommen). — Antheil an einigen frühern Schriften *Fr. Eberh. Rambach's.*

— Sein (nicht sehr ähnliches) Portrait, nach Vogel, von Coupé, befindet sich vor der Urania

1824;

1824; auch vor dem 1sten Theile von *L. Pustkuchen's* Novellenschatz des deutschen Volks (1822), und in Steindruck (1824). Seine Büste ist von seinem Bruder *Fried. Tieck* trefflich bearbeitet, und sein ähnliches Profil en Basrelief von demselben gearbeitet worden.

16 B. TIEDE (Thom. Franz) *starb am 22 Januar 1824. War* seit 1823 *Past. Primarius in Reichenbach bey Schweidnitz* (zuerst 1783 Inspector und Lehrer an der königl. Friedrichsschule zu Breslau, 1785 Pastor in Steinseifersdorf bey Reichenbach, und 1786 Diac. in Reichenbach): *geb. zu Pasewalk in Pommern am 15 Jun. 1762.* §§. * Die denkwürdigsten Jahrstage Schlesiens. Glatz 1802-1804. 4 Bde. Merkwürdigkeiten Schlesiens. Reichenbach 1804. 6 Hefte gr. 8. m. Kpf. Die Siege bey Leipzig. Berl. 1813. gr. 8 Erhebe dich zum geistigen Leben. Predigt. ebend. 1814. gr. 8. Das Fest der heiligen 3 Könige. ebend. 1814. gr. 8. Die letzten Stunden; 4 Fastenpredigten. ebend. 1814. gr. 8. Wohin weist der Finger der Zeit? ebend. 1814. gr. 8. Zwey Predigten. Heidelberg 1814. 8. Kanzelgemälde und Altarstücke aus den Zeiten der Dienstbarkeit und der Morgenröthe der Erlösung. Berl. 1814-1816. 3 Hefte gr. 8. Erhielten 1818 den Titel: Sammlung von Predigten und Gelegenheitsreden, oder Kanzelgemälde und Altarstücke aus den Zeiten u. s. w. — Vorrede zu *Hallmann's* Briefen über die Graffschaft Glatz (Reichenbach 1824. 8) — Darstellung von Reichenbach; *in den* Schlesischen Provinzialbl. 1802 Dec. und *im* 1sten Hefte seiner Merkwürdigkeiten Schlesiens (1804).

TIEDEBöHL (. . .) *Schuldirector des Esthnischen Gouvernements in Reval: geb. zu . . .* §§. Nachrichten von den öffentlichen Lehranstalten in den Städten des esthländischen Gouvernements von 1816 und 1817. . . . 1817. . .

TIE-

TIEDEMANN (Dietr.) §§. Reife in Ober-Penfylvanien und im Staate Neu-York, von einem adoptirten Mitgliede der Oneida-Nation; aus dem Franzöf. überfetzt und mit Anmerkungen begleitet. Berl. 1802. 8. (macht auch den 25ften Band des Magazins neuer Reifebefchreibungen aus). — Welchen Einflufs hat die Dichtkunft befonders in frühern Zeiten auf die Bildung des Vaterlandes? eine gekrönte Preisfchrift; *in den* Abhandlungen der Gefellfchaft *P. Teylers van der Hulft* (Haarlem 1802). — Noch einige Abhandlungen in verfchied. Zeitfchriften. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 182-198.

16 B. TIEDEMANN (Fried.) Sohn des Vorigen; feit 1816 *grofsherzogl. Badifcher Hofrath und ordentl. Profeff. der Medicin in Heidelberg: geb. zu Caffel am 23 Auguft 1781.* §§. *Diff. inaug. de cordis polypis. Marburg. 1804. 4.* Verzeichnifs derjenigen Präparate, welche fich bis 1808 über die Säugthiere in den Kabinetten zu Landshut für Zoologie und vergleichende Anatomie befanden. Landshut 1812. gr. 8. Anatomie der kopflofen Mifsgeburten. ebend. 1813. Fol. m. 4 Kpft. Anatomie und Bildungsgefchichte des Gehirns im Foetus des Menfchen, nebft einer vergleichenden Darftellung des Hirnbaues in den Thieren. Nürnberg 1816. gr. 4. m. 7 Kpft. Mit *Mich. Oppel* und *Jof. Libofchitz:* Naturgefchichte der Amphibien. 1ftes Heft: Gattung Krokodil. Heidelberg und München 1817. Fol. m. 15 (illum. und fchwarzen) Abbild. Abhandlung über das vermeintliche bärenartige Faulthier. Heidelb. 1820. gr. 4. m 1 Abbild. Anatomie der Röhren-Hölothurie des pomeranzenfarbigen Seefterns und Stein-Seeigels. Eine vom franzöf. Inftitute gekrönte Preisfchrift. ebend. 1820. Fol. m. 10 Kpft. Mit *Leop. Gmelin:* Verfuche über die Wege, auf welchen Subftanzen aus dem Magen und Darmkanal ins Blut gelangen, über die Verrichtungen

gen der Milz und die geheimen Harnwege. ebend. 1820. gr. 8. *Icones cerebri simiarum et quorundam mammalium rariorum. ibid. 1821. gr. Fol. m. 10 Kpft. Tabulae arteriarum corporis humani,* Abbildung der Pulsadern des menschlichen Körpers. 4 Lieferungen. Karlsruhe 1822 - 1824. 4. (Jede Lieferung enthält 18 Blatt, und es giebt 2 Ausgaben). *Tabulae nervorum uteri. Heidelb. 1823. Fol.* (Die 1-5te Liefer. enthält 18, die 4te 22 Blatt in gr. Royal-Fol.; es giebt davon 2 Ausgaben). — *Tabulae nervorum uteri. Heidelb. 1823. Fol.* — Gemeinschaftlich mit *G. R.* und *A. Ch. Treviranus:* Zeitschrift für Physiologie. 1ster Bd. 1stes Heft. ebend. 1824. gr. 4. m. 7 Kpft. 2tes Heft 1825. m. . . , Kpft. (Auch *u. d. Titel:* Untersuchungen über die Natur des Menschen, Thiere und Pflanzen, 1. 2ter Band). Darin sind von ihm: Beobachtungen über Missbildungen des Gehirns und seiner Nerven; Nr. 2. Seltene Anordnungen des Herzens in einem Kinde; Nr. 3. — Vorrede zu Dr. *V. Fohmann's* anatomischer Untersuchung über die Verbindung der Saugadern mit den Venen. (Heidelberg 1821. 8). — *Von der* Zoologie *erschien* 1810 der 2te Band: Anatomie und Naturgeschichte der Vögel 1ster Theil, und 1814 der 3te Bd.: Anatomie und Naturgesch. der Vögel 2ter Theil. (Beide haben auch *diesen* besondern Titel). — Ueber die Speicheldrüsen der Schlangen; *in den* Denkschriften der Münchner Akad. der Wissenschaften 1813. math. phys. Cl. S. 25-30. Beobachtungen über die Theilung der Armschlagader in die Speichen- und Ellenbogen; *ebend.* $\frac{1816}{1817}$. S. 1-12. — Mehrere Abhandlungen in *Fr. Meckel's* Archiv für deutsche Physiologie (Halle 1815 folg.).

TIEDEMANN (Joh. Heinr.) *starb am 30 April 1811; war auch Hofopticus.*

TIEDGE

TIEDGE (Christ. Aug.) *lebte* seit 1806 *in Halle und* seit 1819 *in Dresden: geb. zu Gardelegen am 13 Decbr. 1752.* §§. Das Echo, oder Alexis und Ida. Ein Cyclus von Liedern. Halle 1812. 12. Denkmale der Zeit. ebend. 1814. 8. Todtenfeyer der unvergesslichen Monarchin Louise, Königin von Preussen, veranstaltet den 19 Jul. d. J. von den im Bade zu Karlsbad befindlichen Preussischen Unterthanen. . . . 1814. 8. Aennchen und Robert, oder der singende Baum. Halle 1816 (1815). 8. Mit *A. G. Eberhard* und *J. Fr. Schink:* Titania, oder Blüthen und Blüthenleben zu Elfenaue, Feyergesänge, poetische Fest- und Scherzspiele. Berl. 1821. 8. Werke. Herausgeg. von *A. G. Eberhard* Halle 1823. 7 Bdchen, 16. (Davon enthalten: Band 1. Urania, Bd. 5. S. 119-243. Alexis und Ida, Bd. 6. Aennchen und Robert, Bd. 7. S. 3-171. Der Frauenspiegel; die übrigen Bde aber seine Elegien und vermischten Gedichte). Anna Charlotte Dorothee, letzte Herzogin von Curland. Leipz. 1823. 8. (Auch *in den* Zeitgenossen H. 36. S. 1-164. und H. 37. S. 136 folg.). — *Von der* Urania *) *erschien* 1814 die 5te und 1819 die 6te Aufl.; so wie *von* seinen Elegien und vermischten Gedichten 1814 die 2te Aufl. des 1sten und die 3te Aufl. des 2ten, und 1823 noch ein 3tes Bändchen. — *Der* Frauenspiegel *ward* zu Frankf. a. M. und Leipzig (ohne Jahrzahl) nachgedruckt. — Briefe aus Rom; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1808. Nr. 176. 183. 185. 187. 216. 217. 1809. Nr. 8. 9. 11. — Theodor Körners Charakteristik; *im* 2ten Bande seines poetischen Nachlasses (Leipz. 1815). — *Charl. Elisab. Constantia von der Recke, geb. Gräfin v. Medem; *in den* Zeitgenossen H. 11 (1818) S. 7-76. — Des

*) Bruchstücke daraus standen zuerst in *G. N. Fischer's* und *Andr. Riem's* Berlinischer Zeitschrift für Aufklärung (1788-1790).

Des Paſtor Lehmanns letztes Wort; *im* Wayſenfreund Bd. I (Leipz 1821) S. 244-261. — Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1797-1815. 1817-1823. 1825); *in dem* Taſchenbuch Minerva (1808. 1809); in *Becker's* Guirlanden Bd. 1. 2 (1812); in *Löffler's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. 6. St. 1. und Bd. 7. St. 2.; in *Vater's* Jahrbuch für häusliche Andacht und Erhebung des Herzens (1819 folg.), und *im* 1ſten Bde des Wayſenfreundes. — Sein Portrait gezeichnet von *Weitſch* und geſtochen von *Gottſchedt*, Halle 1824. Fol., im 1ſten Hefte von Deutſchlands berühmter Schriftſteller, und ein unähnliches in Steindruck zu Berl. — *Vgl.* Zeitgenoſſen H. XVI. S. 155-158.

TIEFENSEE (...) *Pſeudonym*, iſt *Franz Lecke*, Juſtizcommiſſar zu Iſerlohn.

TIEFTRUNK (Joh. Heinr.) §§. Das Weltall nach menſchlicher Anſicht. Einleitung und Grundlage zu einer Philoſophie der Natur, verſtändlich für jeden gebildeten Leſer. 1ſte Abtheil. Halle 1821. gr. 8. Die Denklehre im reindeutſchen Gewande, auch zum Selbſtunterricht für gebildete Leſer. Nebſt einigen, auf Veranlaſſung eines wiſſenſchaftl. Briefwechſels entſtandenen, noch völlig unbekannten, theils die Denklehre überhaupt, theils die Fichtiſche Philoſophie betreffenden Aufſätzen von Immanuel Kant. ebend. 1825. gr. 8.

von TIELKE (Gottfried Wilhelm) *k. k. Hauptmann, Büchercenſurrath und Bibliothekar des Hofkriegsraths zu Wien: geb. zu Freyberg im Königr. Sachſen am 2 Sept. 1773.* §§. Der Geiſt der Zeit. Ein Journal für Geſchichte, Politik, Geographie, Staaten- und Kriegskunde. Brünn, und nachher Wien 1811 u. f. J. gr. 8. (jährlich 12 Hefte).

16 B. TIEMANN (Joh. Chr.) *starb am 28 Dec. 1821. Ward 1811 adjung. und 1814 wirkl. Superintend. zu Gommern* (vorher seit 1774 Prediger in Danigko): *geb. daselbst im Januar 1752.* §§. Gedanken, Vorschläge und Wünsche zur Verbesserung des Landschulwesens. Zerbst 1805. gr. 8. Rückerinnerungen für die Landschullehrer der Gommerischen Inspection. ebend. 1807. 8. — Mehrere theolog. und literarische Abhandlungen *in den* Dresdner gel. Anzeigen 1786 - 1796. — Ueber Verbesserung des Schulwesens in unsern Tagen; in *Rehkopf's* Prediger - Journal 1804. S. 125 - 139. Ueber Vernachlässigung der Sonntagsfeyer; S. 617 - 625. Fragment einer Rede an einem Gerichtstage gehalten; *ebend.* 1805. S. 296 - 301. Ueber Prediger - Accidenzien; S. 310 - 313. Oeffentliche Belobung eines verdienten Schullehrers; S. 580 - 590. * Ueber die Busstexte am 7 März; *ebend.* 1806. S. 167 - 183.

16 B. TIEMANN (Wilh. Adolph *oder* Albrecht) §§. Bemerkungen über das Eisen. Braunschweig 1799. 8. Neue artistisch - technische Encyclopädie, oder gründliche auf Erfahrung beruhende Anweisung zur Verfertigung der vorzüglichsten Kunstsachen. 1ster Band, von Abdruck bis Kupferstecherkunst. Berl. 1806. gr. 8. m. 7 Kpft. (Mehr ist nicht erschienen). — Ueber die Production des Roheisens und der Bereitung des Stabeisens und des Stahls; *im* Journal für Fabrik, Manufaktur, Handlung und Mode 1806. Jul. S. 16 - 72. Aug. S. 89 - 97. Ueber die Spiegelfabrikation zu Grünenplan im Leinedepartement des Königreichs Westphalen; *ebend.* 1809. Sept. S. 185 - 223.

TIETZE (. . .) *königl. Preuss. Justizcommissionsrath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Sollen und Wollen. Drey Vorlesungen. Leipz. 1825 (1824). gr. 8.

TILEMANN (Gotthard) *Lehrer an der Domschule zu Riga: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Livona's Blumenkranz. 1stes Bändchen. Riga 1818. 8. m. Kpf.

von TILESIUS (Wilh. Gottl.) *kam 1808 von der v. Krusensternischen Entdeckungsreise zurück, lebte sodann in Leipzig, Göttingen, Mühlhausen und* seit dem April 1825 *als prakt. Arzt in Dresden: geb. am 17 Julius* (1769). §§. Theorie der flechtenartigen Ausschläge. Ein Versuch zur nähern Bestimmung der chronischen Hautkrankheiten; durch ein color. Kupfer erläutert. Leipz. 1802. 8. Naturhistorische Früchte der ersten kaiserl. Russ. unter dem Commando des Herrn v. Krusenstern glücklich vollbrachten Erdumsegelung. St. Petersb. 1813. gr. 4. Naturhistorische Abhandlungen und Erläuterungen, besonders aus der Petrefactenkunde. Marburg 1825. Fol. m. schwarz. u. ill. Kpf. — Vorläufige Nachricht von einem ausserordentlich dicken Kinde; in *Voigt's* Magazin für den Zustand der Naturkunde Bd. V (1803) S. 289 - 299. Reflexionen und Bemerkungen über ein im eigentlichsten Sinne des Wortes im Falle ersticktes Kind; S. 408 - 416. Zwey verschiedene Species (*spongia villosa* und *ocellata*) in einem Röhrenschwamme vereinigt; *ebend.* Bd. VI. S. 277 - 296. Fernere Nachrichten von den neuen Marquesas - Inseln und deren Bewohnern; *ebend.* Bd. XII. S. 492 - 498. Naturhistorische Bemerkungen aus Kamtschatka; S. 498 - 502. Desgl. aus Segalien und Japan; S. 502 - 505. Ueber das Leuchten der See; S. 505. 506. — Einige Bemerkungen aus Japan; in *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 96. 103. 104. — *De nova Actiniarum specie;* in den *Mémoires de l'Acad. des science de St. Petersbourg* Tom. I (1809) p. 388 - 422. *Piscium Kamtschaticarum* Τeϱπyκѣ *et* Βαχнꙗ *descriptiones icones;* ibid. Tom. II. p. 335 - 376. Tom. III. p. 225 - 285 et Tom. IV. p. 406 - 478. *Chei-*

Cheiroſtimon Platonoides Humboldti, ob mirabilem interioris corollae ſtructuram denuo pictum et deſcriptum; ibid. Tom. V. p. 321 - 330. 579 - 582. *De cancris Kamtſchaticis, oniſcis, entomaſticis et caniellis marinis microſcopis noctilucentibus, cum appendice de acaris et rivinis Kamtſchaticis;* p. 331 - 405 *). *De ſceleto mammortes Sibirico ad maris glacialis littora anno 1807 effoſſo, cui praemiſſae Elephantini generis ſpecierum diſtinctiones;* p. 416 - 513. *De nova Muſarum ſpecie;* ibid. Tom. VI. p. 550 - 564. *De Piſcium auſtralium novo genere icone illuſtrato;* ibid. Tom. VII. p. 301 - 310. *De Geckone auſtrali argyropode, nec non de generum naturalium in Zoologia ſyſtematica dignitate tuenda, atque de Geckonibus in genere;* p. 311 - 349. *Additamenta conchyliologica ad Zoographiam Roſſo - Aſiaticam, Spec. I. II;* ibid. Tom. VIII. p. 293 - 302. Tom. IX. p. 473 - 484. — Raia cornuta, nebſt einigen braſileaniſchen Amphibien aus der Gegend von St. Catharina; *im* Magazin der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Berlin Bd. III (1809) S. 83 - 94. Ueber die Melonen - Quellen oder Beroën, 1ſte Lieferung; S. 143 - 148. — Abbildungen und Beſchreibungen einiger Fiſche aus Japan, und einiger Mollusken aus Braſilien, welche bey Gelegenheit der 1ſten Ruſſ. kaiſerl. Erdumſeglung lebendig beobachtet wurden; *in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. $\frac{1811}{1812}$. math. Cl. S. 71 - 88. u. 1813. S. 31 - 50. — Ueber die Seeblaſen, ein räthſelhaftes Thiergeſchlecht, welches auch unter den Namen: Galere, Fregatte, the portugueſe man of war, Beſandjes und Eydewind Seglare unter den Seeleuten bekannt iſt; in mehrern Bruchſtücken geſammelt; in *A. J. v. Kruſenſtern's* Reiſe um die Welt Th. III (1812) S. 1 - 108. Bemerkungen über den Jocko oder Orang - Outang von Bor-

*) Frey überſetzt in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 61. S. 161 - 175.

Borneo, oder den oſtindiſchen Waldteufel; S. 109-130. — Ueber das Leuchten der Weichthiere; *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für Naturkunde Bd. III. 5te Abtheil. (181 .). — Reſultate ſeiner während der 3 Jahre der Kruſenſterniſchen Entdeckungsreiſe angeſtellten Unterſuchungen über das Leuchten des Meeres; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 61 (1819) S 36-44. Berichtigungen und Zuſätze zu *J Macartney's* Beobachtungen über leuchtende Thiere; S. 142 - 161. Leuchten von Augen, Fiſchlaich und Seeſternchen; vorgebliches Meeresleuchten ohne Thiere; S. 330-334. (Ueberdies S. 1 folg. 113 folg. und S. 317 folg. mehrere Anmerkungen zu ähnlichen Aufſätzen). — Naturgeſchichte des Eisfuchſes, des kaukaſiſchen Schakals und des Korſakfuchſes; *in den* Verhandlungen der kaiſerl. Leopold. Academie der Naturforſcher Bd. II. Abtheil. 2. (Bonn 1822) S. 373-409. — Noch einige Abhandlungen in *Pierer's* allgem. medicin. Annalen; *in den* Mémoires de l'Academie des ſciences de Paris; *in den* Mémoires de la Societé imperiale des ſc. natur. de Moskau (1809 folg.); in *Noël* hiſtoire de Pêches; in *Pierer's* mediciniſchem Realwörterbuch. — Antheil am 1ſten Bande der allgem. Real-Encyclopädie. — Ueberdies hat er zu *v. Kruſenſtern's* Reiſen um die Welt, zu einigen Werken von *S. T. Sömmering* und andern medicin. und naturhiſtor. Schriften Kupfer und Zeichnungen geliefert. — *Vgl.* Converſat. Lex.

16B. TILGENKAMP (Fried. Wilh.) §§. Der hohe Werth einer frühen religiöſen Erziehung, dargeſtellt als Mittel, dem religiöſen Zeitgeiſte mit glücklichen Erfolge entgegenzuwirken. Hamm 1820. 8. — Anth. *am* rheiniſch-weſtphäl. Anz.

TILL (Baliſtarius) *Pſeudon.*, iſt *Joh. Ludw. Caſper*, Medicin. Rath und auſſerordentl. Profeſſ. in Berlin.

lin. §§. *Die Karfunkelweihe; ein romantisches Trauerspiel. Leipz. 1818. 8.

TILLBERG (Gustav Salomon) *Dr. der Philos. und* seit 1817 *ordentl. Professor der Mathematik und Physik zu Greifswald* (zuerst 1806 Privatdocent, und 1812 Adjunct der philosoph. Facultät): *geb. zu Bilstorp in Südermannland am 19 Jun. 1777.* §§. Diss. (praes. *Fr. Rühs*) de primis Pomeraniae incolis. Gryphiae 1802. 8. Diss. inaug. (praes. *Hultén*) de eclipsi solis, die 11 Febr. 1804 Gryphiae observanda. ibid. 1803. 4. Pr. Sacra secularia tertia instauratae religionis evangelicae, solemni ritu festisque ceremoniis a regia Universitate Gryphica publice celebranda indicit. ibid. 1817. 4. — Antheil an einigen Dissertat., die von 1806-1815 unter seinem Vorsitz vertheidigt worden sind — *Meteorologische Beobachtungen;* in den *Amtsblättern der königl. Regierung von Stralsund 1816 folg.* — Vgl. *Biederstädt.*

16 B. TILLICH (Ernst *Gotthelf Albrecht*) *ward zu Bresen bey Guben 1780 geboren.* §§. Wie ist der Unterricht in der Sprache einzurichten, um ohne Grammatik Sprachfertigkeit und Sprachrichtigkeit (worin auch Orthographie mit begriffen ist) mit der Richtigkeit im Denken auf das innigste zu verbinden, und beides in einer Stufenfolge fortzuführen? Leipz. 1803. 8. Lehrbuch der geometrischen Verhältnisse, oder die Mathematik elementarisch behandelt und in bestimmten Reihefolgen von Uebungen praktisch dargestellt. ebend. 1806. gr. 8. — *Neue Auflagen:* 1) Der erste Unterricht; 2te durchaus verb. und umgearb. (von *Ernst Gottlob Friedenreich*), 1ster Theil 1809, 2ter Theil 1811 (1810). (Auch *mit dem Titel:* Erstes Lesebuch für Kinder, 1. 2ter Theil). 2) Sprachunterricht; 2te neu bearb. 1813. 3) Allgem. Lehrbuch der Arithmetik; 2te von *Fr. Wilh. Lindner* 1821 (1820).

TIL-

TILLING (Chr. Gottfr.) *ward 1807 ordentl. Profeſſ. des Natur- und Völkerrechts, und ſtarb am 15 Januar 1814: geb. am 5 März* (1759). §§. Juris Romani principia contra Locceum defenſa. Lipſ. 1811. 4. — Vgl. *Kreuſsler* S. 43. 44, wo auch ſein Portrait befindlich iſt.

TILLMANN (Joſeph) *Pfarrer in Erkelen bey Paderborn: geb. zu Fürſtenberg bey Paderborn 1753.* §§. Katholiſches Geſangbuch nach den alten und neuen Melodien, mit einem Gebetbuche. Zum Gebrauche bey dem öffentlichen Gottesdienſte und der Hausandacht. Paderborn 1796. 8. 2te Aufl. 1799. 3te 1802. — Vgl *Felder* Th. 2.

TILLY (Joh. Bapt.) *jetzt zu . . .* §§. Eintracht und Heldenſinn; ein patriotiſches Schauſpiel in 2 Aufz. Berl. 1814. 8. — *Das* Schauſpiel: Kühnheit der Liebe, *erſchien* 1805.

TILMANN (Joſeph) *Kaufmann und Forſtcaſſier in Arnsberg: geb. daſelbſt am 6 Novbr. 1784.* §§. Jägerlied mit Klavierbegleitung von Ziegler. Arnsberg 1814. 8. — Gedichte in einigen Zeitblättern und Taſchenbüchern.

TILSNER (Johann Gotthelf) *ſtarb im Jahre 1816.* (War D. der Philoſ. und Rechte, Rechtsconſulent und (von 1814-1815) ſubſtit. Aſſeſſor der Juriſtenfacultät zu Leipzig): *geb. daſelbſt am 13 May 1757.* §§. Diſſ. de notione civis peregrini. Lipſ. 1786. 4. Diſſ. inaug. de Auguſtae contumelia adfecta. ibid. 1814. 4. Diſſ. de perduellione majeſtatis. ibid. 1814. 4.

TIMÄUS (G. E. L.) *zuletzt Hauptmann und Brigade-Major in der engliſch - deutſchen Legion.* §§. Gibraltar; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1808. Nr. 56. 57. 60-64. 85.

TIMLICH *) (Karl) *jetzt auch Kupferstecher in Wien.* §§. Abhandlung von der Fechtkunst auf den Stoſs. Wien 1807. 12. m. Kpf. Sammlung merkwürdiger National-Costüme des Königreichs Ungarn und Kroatien, nach der Natur gezeichnet, in 60 Blättern. ebend. 1816. 4. Roland, ein Gedicht nach Ariost aus den alten Ritterzeiten von Kaiser Karls Tafelrunde in 4 Gesängen. ebend. 1819. 4. m. 1 Kpf. . . . *Hofmann*, der vollkommene Jäger mit dem Vorstehhunde und sichere Schütze. 2te verm. Aufl. ebend. 1824. 12. m. 6 Kpf.

TIMM (Joach. Christ.) *starb am 3 Februar 1805: geb. 1734.*

TINIUS (Johann Georg) (Zuerst 1795 3ter Lehrer am Gymnasio zu Schleusingen, 1796 Pastor in Heinrichs bey Suhl, 1809 Pfarrer in Poserna bey Weissenfels, ward aber, in Folge einer wider ihn verhangenen Criminaluntersuchung, im J. 1814 degradirt und sodann in Leipzig, Zeitz und Weissenfels in Gewahrsam gehalten): *geb. in einem Landhause bey dem Niederlausitz. Flecken Staako am 22 Oct. 1764.* §§. Predigten. Leipz. 1813. 8. *Joh. Andr. Brennecke's* biblischer Beweis: daſs Jesus nach seiner Auferstehung noch 27 Jahr leibhaftig auf Erden gelebt und zum Wohl der Menschheit in der Stille fortgelebt habe; biblisch und kurz geprüft. Zeitz 1820. 8. — Vgl. *Eck's* biograph. Nachrichten von den Predigern in Henneberg S. 298-318. *Joh. Geo. Rosenmüller's* Lebensgeschichte des M. Tinius, und die bey seiner Absetzung und Entkleidung gehaltenen Reden. Leipz. 1814. 8.

TISCHBEIN (Joh. Ant.) *geb. zu Haina im Kurfürstenth. Hessen 1720; starb am 26 Jul. 1786.*

TISCH-

*) Heiſst im 8ten Bande S. 20 unrichtig *Temlich.*

TISCHBEIN (Joh. Heinr.) *ſtarb am 22 Decbr. 1808.*

TISCHBEIN (Wilhelm) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Seine Bilder, ſeine Träume, ſeine Erinnerungen in dem Schloſſe zu Oldenburg. Bremen 1822. 8. m. Vign.

TISCHER (Joh. Fr. Wilh.) ſeit 1823 *Superintend. in Pirna und* ſeit 1815 *Ritter des Sächſ. Civ. Verd. Ord.* (zuerſt ſeit 1793 Paſtor in Dautſchen bey Torgau): *geb. zu Dautſchen am 5 Aug. 1767.* §§. *Leben Johann Wiklefs; ein Leſebuch für Bürger. Leipz. 1800. 8. *Leben des Deſiderius Erasmus. ebend. 1802. 8. *Leben des Hieronymus von Prag. ebend. (1803). 8. *Leben Ulrichs von Hutten. ebend. 1803. 8. *Leben des Joh. Hausſchein, genannt Oekolampadius. ebend. 1804. 8. (Dieſe 5 Schriften, jede mit 1 Kpf., haben auch den *gemeinſchaftl. Titel:* Leben berühmter Reformatoren, 6ter bis 10ter Band). Die Hauptſtücke der chriſtlichen Religion, mit bibliſchen Denkſprüchen verbunden. Leipz. 1805. 8. . . . 6te Aufl. 1821, 7te und 8te 1822. . . . 11te 1824. *Sinngedichte von *Rechoit.* Leipz. 1806. 8. Predigt bey der Einweihung der Gottesackerkirche zu Plauen den 16 April 1815 und auf Verlangen zum Druck übergeben. Plauen (1815). 8. Rede bey der Einweihung des neuen voigtländiſchen Kreisſchulhauſes zu Plauen, am 17 April 1815 gehalten und auf Verlangen zum Druck befördert. ebend. (1815). 8. Predigt am Dankfeſte für die glückliche Wiederkehr des Königs von Sachſen den 25 Jun. 1815 gehalten. ebend. (1815). 8. Rede bey der frohen Geburtstagsfeyer Sr. Maj. des Königs von Sachſen vor dem Generalſtabe und einem Theile des aus dem Felde zurückgekehrten Sächſ. Heeres, den 23 Decbr. 1815 in der Hauptkirche zu Plauen gehalten. ebend. (1816). 8. Auch abgedruckt in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. I. St. 1.

St. 1. S. 249 - 255. — Predigtentwürfe am Neujahrstage und am Feste der Erscheinung Christi; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. I. St. 1 (1803) S. 109 - 124. Entscheidung der Frage: dürfen adoptirte Kinder verstorbener Prediger auf die Gnadenhalbenjahrs - Einkünfte Anspruch machen? St. 2. S. 346 - 350 Predigt am Sonntage Estomihi; *ebend.* Bd. II. St. 2. S. 95 - 101. — Rede bey der am 6 Jul. 1819 gehaltenen Synode der Inspection Plauen; in *Ammon's* Magazin für christl. Prediger Bd. IV. St. 2 (1820) S. 201 - 207. — *Neue Auflagen:* 1) Leben Luthers; 4te verbess. 1817, 5te 1818 (mit seinem Namen). 2) Leben Melanchtons; 2te 1801. 3) Calvins Leben; 2te Aufl. (mit seinem Namen) 1818. — *Das* Leben Luthers ward vielfach nachgedruckt.

16 B. von TISCHER (Karl *Friedrich August*) *jetzt Geleitsmann und Elbzollrendant zu Schandau* (zuerst seit 1792 Cadet beym Regiment v. Niesemeuschel, 1794 geadelt und Lieut., 1797 Sous-Lieut. und 1809 Zoll - und Accis - Einnehmer in Ostritz bey Zittau): *geb. zu Nossen am 7 März 1777.* §§. Bruchstücke aus meinem entomologischen Tagebuche; *in der* Lausitz. Monatsschrift 1805. I. S. 82 folg. und S. 319 folg. Einige Worte über den Schmetterlingsregen am 22 August; *ebend.* 1807. I. S. 104 folg. — Einige Resultate entomologischer Beobachtungen in Beziehung auf Witterungskunde; *in den* neuen Schriften und Verhandlungen der ökonom. Gesellschaft im Königreich Sachsen, 1ste Sammlung (1818) S. 100 - 112. Gesammelte Erfahrungen über den Borkenkäfer und über die Baumtrockniss. Ein vom verst. Revierförster *Raschke* hinterlassnes Manuscript, durchgesehen und mit einigen Anmerkungen versehen; *ebend.* 6te Samml. S. 1 - 38. — Die Kieferblattwespe; *in den* Dresdner Miscellen zur Belehrung und Unterhaltung 1819. Nr. 45. und in *Schnee's* landwirth-

wirthſchaftl. Zeitung 1820. S. 98 - 100. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

TITIUS (Karl Heinrich) *ſtarb am 28 Septbr. 1813. War* (ſeit 1805) *churſächſ. Hofrath*, (ſeit 1768) *ordentl. Profeſſ. materiae medicae bey dem medicíniſch - chirurgiſchen Collegio und* (ſeit 1776) *Inſpector des Naturalien - Cabinets zu Dresden. Geb zu Roſswein 1744.* §§. *Diſſ. inaug.* (praeſ. Geo. Rud. Böhmer) *de exanthematum, quae cum febre ſunt, differentia. Viteb. 1766. 4.* Auszug aus dem Reiſejournale ſeiner naturhiſtoriſchen Reiſen. . . . (Auch in *Joh. Bernoulli's* Sammlung kurzer Reiſebeſchreibungen Bd. 9. S. 149 - 234. Bd. 10. S. 131 - 184. und Bd. 11. S. 123 - 194. — Claſſification der mineralogiſchen einfachen Foſſilien nach ihren Beſtandtheilen, nebſt der Karſtenſchen Eintheilung der Gebirgs - Arten. Leipz. 1805. gr. 8. — Vgl. *Haymann* S. 101.

TITTEL (Friedrich Auguſt) . . . *zu* . . . *in Schleſien: geb. zu* . . . §§. Gemeinſchaftlich mit *Karl Mattis:* Wanderung im Rieſengebirge, maleriſch erläutert und durch 27 in Contur radirte Kupfer abbildend dargeſtellt; nebſt einer Hauptanſicht des Rieſengebirges mit Erklärung. Landshut 1821. 4.

TITTEL (Gottlob Aug.) *ward 1807 Referendar in evangel. geiſtlichen Sachen bey dem Polizeydepartement des Geheimen - Raths - Collegiums und ſtarb am 21 Sept. 1816* (zuerſt war er von 1760 - 1764 Privatdocent in Jena). §§. Diſſ. philoſ. Deum unum eſſe ex uno mundo demonſtrans. Carlsr. 1765. 4. (Auch *in den* Abhandl. über einzelne wichtige Materien Nr. 10). Pr. Imperantium nomina a fati opinione liberanda. ibid. 1767. 4. (Auch *in* Actis Societat. lat. Marchio Badenſis Vol. I. Nr. 1). — *Neue Auflagen:* 1) Logik; 3te verbeſſ. 1793. 2) Metaphyſik; 2te

 verm.

verm. und verbeſſ. 1788. 3) Allgem. praktiſche Philoſophie; 2te verb. und verm. 1789. 4) Moral; 2te verbeſſ. und verm 1791. 5) Natur- und Völkerrecht; 2te verbeſſ. und verm. 1794. — *Von den* im 8ten Bde genannten Abhandlungen *ſind* übrigens Nr. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 11. 12. 19 *in den* Abhandlungen über einzelne wichtige Materien; Nr. 14 *in den* Actis ſociet. March. Badenſis; und Nr. 17. 24. 30 *in den* (1790 erſchienenen) 30 Aufſätzen *nochmals* abgedruckt worden. — Vgl. *Hartleben*.

TITTEL (P. . .) *D. der Philoſ. zu Göttingen: geb. zu* . . . §§. Methodus technica brevis, perfacilis ac perpetua conſtruendi calendarium eccleſiaſticum pro omnibus chriſtianis Europae populis dataque chronologica omnis aevi examinandi atque determinandi. Götting. 1817. 4. — Ein Aufſatz in *Bode's* aſtronom. Jahrbuch für 1820.

16B. TITTMANN (Ernſt) §§. *Von dem* Handbuch der weſtphäl. Notarien *erſchien* 1811 der 2te Theil.

TITTMANN (Friedrich Chriſtian) 3ter Sohn von Karl Chriſt. T.; *D. der Rechte, Rechtsconſulent und* ſeit 1822 *Stadtrichter zu Dresden* (zuerſt 1811 Senator, und 1814 Vice-Stadtrichter): *geb. zu Wittenberg am 23 Auguſt 1782.* §§. *Diſſ. inaug. de auctoritate aureae bullae in re vicaria. Viteb. 1804. 4.* Ueber die Verbindung der Criminal- und Civilgerichtsbarkeit. Dresd. 1817. gr. 8.

TITTMANN (Friedrich Wilhelm) 4ter Sohn von Karl Chr. T.; *D. der Philoſ. und der Rechte und* ſeit 1823 *Oberconſiſtor. Rath zu Dresden* (zuerſt kurze Zeit Rechtsconſulent daſelbſt, und ſeit 1804 Geh. Archivs-Canzelliſt): *geb. zu Wittenberg am 29 April 1784.* §§ Ueber den Bund

der

der Amphiktyonen; eine von der königl. Preuss. Akad. der Wissensch. zu Berlin gekrönte Preisschrift. Berl. 1812 (1811). gr. 8. Ideen zur Politik und Geschichte der Europäischen Staatengesellschaft. Dresd. 1816. 8. Ueber Erkenntnifs und Kunst in der Geschichte. ebend. 1817 gr. 8. Darstellung der Verfassung des deutschen Bundes. Leipz. 1818. gr. 8. Darstellung der griechischen Staatsverfassungen. ebend. 1822. gr. 8. *Diss. inaug. de competentia legum externarum et domesticarum in definiendis potissimum juribus conjugum. Halae 1822. 8.* Ueber das Manuscript aus St. Helena; in *Heinr. Luden's* Nemesis Bd. 10. H. 3.

11 u. 16 B TITTMANN (Joh. Aug.) *1805-1814 Secretair des Sanitäts-Collegiums, und 1813 Bergrath: geb am 25 May* (1774). §§. Einige Vorschriften, wie man sich bey Unglücksfällen verhalten soll, nebst einigen Vorsichtsmaafsregeln. Leipz. 1796. 8. * Ueber Apotheker. ebend. 1799. 8. D. *Chr. Wilh. Hufeland's* guter Rath an Mütter über die wichtigsten Punkte der bürgerlichen Erziehung der Kinder in den ersten Jahren. Im Auszuge für den Bürger und Landmann. Dresd. 1800. 8. * Ueber das Studium der Botanik, als eine der nützlichsten und vornehmsten Beschäftigungen für alle Stände. Pirna, 1802. 8. Darstellung der in Sachsen wildwachsenden Medicinalpflanzen, nach dem Linneischen System. 1stes Heft. Dresd. 1810. gr. 8. m. 24 ausgem. Abbild. Chirurgische Verbandlehre, worin die brauchbaren und unentbehrlichen chirurgischen Verbände genau beschrieben und auf 5 Kpft. grossentheils abgebildet sind. ebend. 1812. 8. Ueber den Embryo des Saamenkorns und seine Entwickelung zur Pflanze. ebend. 1817. gr. 8. Ueber den vermengten Bau der Garten- und Feldfrüchte; ein Mittel, den Ertrag des Bodens zu erhöhen. ebend. 1818. 8. Die Keimung der Pflan-

zen, durch Beſchreibung und Abbildung ſeinzelner Saamen und Keimpflanzen erläutert ebend. 1822 (1821). gr. 4. mit 27 illum. Kpft. (Mehrere Aufſätze ſtanden vorher in der Flora oder botaniſchen Zeitung). — *Der* 3te Bd. der neuen Aufl. ſeines Syſtems der Chirurgie *erſchien* erſt 1811. — Einige medicin. Aufſätze *in den* Dresdner gelehrten Anzeigen 1799. 1802. 1805. und *im* Reichsanzeiger 1802. — Ueber die Keimung einiger Waſſergewächſe; *in den* Denkſchriften der königl. botan. Geſellſchaft zu Regensburg Bd. II. S. 101-120. — Vgl. *Haymann* S. 105-107. u. S. 137.

TITTMANN (Joh. Aug. Heinr.) *jetzt* (1805) *D. der Theol.* (1818) *erſter Profeſſ. derſelben (zu Leipzig)*, *wirklicher Conſiſtorial - Aſſeſſor*, *und* (1815) *Ritter des königl. Sächſ. Civ. Verd. Ordens* (1805 ordentl. Profeſſ. der Theol. neuer Stiftung und Ephorus der königl. Stipendiaten, 1806 4ter Profeſſ. der Theol., 1809 3ter Profeſſ. und Domherr zu Zeitz, 1812 auſſerordentl. Aſſeſſor des Conſiſtoriums, 1815 2ter Profeſſ., Domherr zu Meiſſen und Decemvir, 1820 Senior der fränkiſchen Nation): *geb. am 1 Auguſt* (1773). §§. Theologia recens controverſa. Lipſ. 1800. 8. *Zwey Predigten über den ſittlichen Zuſtand unſers Zeitalters; in der Univerſitätskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1800. 8.* * *Theon, ein Geſpräch über unſere Hoffnungen nach dem Tode. ebend. 1801 8. Die chriſtliche Moral in wiſſenſchaftlicher Hinſicht dargeſtellt. ebend. 1802. gr. 8.* De rebus academicis epiſtola. ibid. 1808. gr. 8. Pr. De Synonymis in Novo Teſtamento rectius dijudicandis. ibid. 1810. 4. Inſtitutio ſymbolica ad ſententiam eccleſiae evangelicae. ibid. 1811. gr. 8. *Dav. Ruhnkenii*, *Ludw. Caſp. Valkenarii* et aliorum ad Joh. Aug. Erneſti epiſtolae. Accedunt *Dav. Ruhnkenii* obſervationes ad Callimachum, *L. C. Valkenarii* adnotationes in Thom. Mag. Eclogas,

Eclogas, et *Joh. Aug. Ernesti* acroasis inedita. Ex autographis edidit. ibid. 1812. gr. 8. Pr. De scriptorum Novi Test. diligentia grammatica recte aestimanda. ibid. 1813. 4. Pr. De natura revelationis Christianae ex vita domini Jesu Christi recte cognoscenda. ibid. 1814. 4. Pr. De spiritu Dei, mysteriarum divinarum interprete, ad 1 Cor. II, 10 - 16. ibid. 1814. 4. Pr. De vi praepositionum in verbis compositis in Nov. Test. recte dijudicanda. ibid. 1814. 4. *Ueber Supernaturalismus, Rationalismus und Atheismus ebend. 1816. gr. 8.* Pr. De rebus afflictis ecclesiae evangelicae in Germania. ibid. 1816. 4. *Pr. De Jesu Christo rerum e consilio patris peragendarum vere sibi conscio. ibid. 1816 4. *Ueber das Verhältniss des Christenthums zur Entwickelung des Menschengeschlechts ebend 1817. gr. 8.* Libri symbolici ecclesiae evangelicae, ad fidem optimorum exemplorum recensuit. Meissen 1817. gr. 8. *Predigt am 3ten Reformationsjubiläum in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten. Leipz. 1817. gr. 8.* *Ueber die Vereinigung der evangel. Kirchen. Ein Sendschreiben an den Herrn Präsidenten der Berliner Synode. ebend. 1818 (1817). gr. 8* Pr. De hodierna Theologiae disciplina ad rationem Lutheri examinanda ibid. 1819. 4. Pr. De argumentis revelationis divinae in vita domini quaerendis. ibid. 1819. 4 Novum testamentum graece. Ad fidem optimorum recensuit. Editio stereotypa. ibid. 1820 16. Pr. De argumentis revelationis divinae in exitu vitae domini quaerendis. ibid. 1820. 4. Pr. Lexici Synonymorum in Novo Testamento Spec. 1. 2. ibid. 1820. 4. Spec. 3 182 . Spec. 4. 1824. *D. Karl Chr. Tittmann's zwey letzte Predigten. Nach seinem Tode herausgegeben Dresd. 1821. 8.* (Nennt sich unter der Vorrede). Pr. De spe conservandi salutem ecclesiae Evangelicae. Lips. 1823. 4 Pr. Observationes de potestate

Eccle

Ecclesiastica ad Artic. August. Confess. de abusu VII. P. 1. 2. ibid. 1824. 4. — *Von dem* Lehrbuch der Homiletik, so wie *von der* pragmat. Geschichte der Theologie *erschien* 1824 eine neue wohlf Aufl. — Vorrede zu M. *Karl August Böhmel's* Predigt (Leipz. 1824. gr. 8). — Sein Portrait in *Kreußler's* Beschreibung des Leipziger Universit. Jubiläums S. 16 (wo sich auch seine Biographie vorfindet), und in (*Karl Fried. Fiedler's*) Almanach der Universität Leipzig auf das J. 1823.

TITTMANN (Karl Aug.) *ward 1807 Hof- und Justitienrath, 1812 Geh. Referendar und 1815 Ritter des Sächs. Civ. Verd. Ord.* §§. Rechtliche Bemerkungen über die Grenzen des Buchhändlerrechts in Beziehung auf den Verkauf der Bücher durch Commissionaire, Antiquare u. s. w. Dresd. 1804. 8. Von der institorischen Klage bey Uebertretung der Gewerbsvorschrift. ebend. 1805. 8. Beyträge zur Lehre von den Verbrechen gegen die Freyheit, insbesondre vom Menschenraube und der Entführung. Meissen 1806. gr. 8. Ueber Geständnisse und Widerruf in Strafsachen und das dabey zu beobachtende Verfahren. Halle 1810. 8. Entwurf zu einem Straf-Gesetzbuche für das Königreich Sachsen. 1ster Theil: Gesetzbuch über Verbrechen. 2ter Theil: Gesetzbuch über schwere Polizeyvergehen. Meissen 1813. gr. 8. *Ueber die Vertheilung der Last der Einquartierung und Verpflegung fremder Truppen. Zur Beherzigung, insbesondre zur Verhütung der Prozesse zwischen Hausbesitzern und Miethleuten. Dresd. 1813. 8. *Rechtliche Bemerkungen über das Recht der Eroberung und Erwerbung im Kriege, mit Rücksicht auf die neuesten Zeitereignisse. Ohne Druckort 1814. 8. Vorträge und Urtheile über merkwürdige Straffälle aus Akten. Leipz. 1815. gr. 8. Die Strafrechtspflege in völkerrechtlicher Rücksicht, mit Be-

Beziehung auf die deutſchen Bundesſtaaten. Dresd. 1817. gr. 8. Das gerichtliche Verfahren bey Vollziehung der Todesſtrafen. Halle 1824. 8. (Beſonders abgedruckt aus Bd. VI. St. 4. des neuen Archiv des Criminalrechts). Pyrmont. Ein Taſchenbuch für Badegäſte. Meiſſen 1825. 12. m. 1 Plan. — Noch einige anonyme Schriften und Diſſertationen. — Die erſte Diſput. *de delictis in vires mentis humanae commiſſis* ward neu abgedruckt in *Salchow's* Archiv für Freunde der Philoſophie, des Rechts und der Jurisprudenz Bd. I. St. 1 (1805) S. 14 folg., ſo wie die ſpätere *de cauſis auctoritatis juris canon. in jure criminali*, in *Chr. Martin ſelectarum diſſertationum et exercitationum juris criminalis collectio* Vol. I (Jenae 1823) p. 129-207. — Daſs ſich die Urtheilsſprecher in der Nothwendigkeit befinden können, eine geſetzwidrige Strafe zu beſtimmen, um ein gerechtes Urtheil zu ſprechen; durch einen Fall erläutert; *im* neuen Archiv des Criminalrechts Bd. I (1817) St. 3. S. 352-362. Ueber die Darſtellung der Lehre von den Urhebern und Gehülfen in einem Strafgeſetzbuche; *ebend.* Bd. II. St. 3. S. 369-384. Kann dem ſogenannten Gerichtsſtande des begangenen Verbrechens ein Vorzug vor dem Gerichtsſtande des Wohnorts und der Ergreifung geſetzlich zugeſchrieben werden? *ebend.* Bd. III. St. 1. S. 151-166. Ueber die Gründe, warum Vernehmungen und Zeugenverhören mit nicht mehr als zwey Perſonen auf einmal geſchehen dürfen; *ebend.* St. 3. S. . . folg. Beyträge zu der Lehre von der Vollſtreckung der Strafen; *ebend.* Bd IV. St. 5. S. 202-216. — Vgl *Haymann* S. 78-80.

TITTMANN (Karl Chriſt.) *ward 1813 königl. Sächſ. Kirchenrath, 1816 Comthur des königl Sächſ. Civ. Verd Ord., feyerte 1817 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum und ſtarb am 6 Decbr. 1820* (zuerſt war er von 1767-1770 Catechet an der Peterskirche in Leip-

Leipzig). §§. *Kirchenbuch für den evangel. Gottesdienst der königl Sächs. Lande, auf allerhöchsten Befehl herausgegeben. 1. 2ter Theil. Dresd. 1812 1813. 4. (Der 2te Theil auch *mit d. Titel:* Neue Sächs. Kirchenagende). *Meletemata sacra, sive Commentarius critico-exegetico-dogmaticus in Evangelium Joannis. Lips. 1816. 8.* Zwey letzte Predigten. Nach seinem Tode herausgegeben (von *Joh Aug. Heinr. Tittmann*). Dresd. 1821. 8. - Gedächtnisspredigt über die Seligkeit im Himmel; *in des* Past. C. Fr. Schulzens Ehrengedächtniss (Leipz. 1788. 8). — Einige Predigten; in *G. J. Petsche'ns* Predigten zur Belehrung und Beruhigung für Leidende. 3 Bände (Freyberg 1792-1795). — *) *Von den* Gebeten zum Gebrauche beym öffentlichen und häuslichen Gottesdienst *erschien* 1815 die 2te verbess. Aufl. — Vgl. *Haymann* S. 17. 18. Hall. Lit. Zeit. 1821. Nr. 1. Liter. Merkur 1820. Nr. 102. Dresdner gemeinnütz. Beyträge 1820. Extrabeyl. Nr. . . .

TITZ (B... J... Anton) *D. der Phil. Regens des königl. Seminariums zu Glatz* (?): *geb. zu . . .* §§. Kleines Lehrbuch der deutschen Sprache durch Sprech- und Rechtschreiblehre, nebst einem orthographischen Wörterbuche für Schulen und Liebhaber u. s. w. Glogau 1817 (1816). 8. 2te Aufl. 1821. (Das Wörterbuch ist auch *besond. zu* haben). Allgemein fassliches Elementarrechenbuch für Volksschulen und Volksschullehrer. Mit Reduktionstabellen. Breslau 1823. gr. 8.

16 B. TITZE (Fr. Nikol.) §§. *Bibliotheca latina classica complectens auctores Romanos veteres etc. Tom.*

*) Das Dresdner Gesangbuch hat er *allein* besorgt, und es ist daher die Angabe im 19ten Bde S. 238, dass *Fr. V. Reinhard* Mitherausgeber gewesen sey, als ungegründet zu streichen.

Tom. II. Pragae 1813. 8. (Mehr ist nicht erschienen. Enthält den *Cornel. Nepos* und *Phaedri* Fabeln, die auch unter besondern Titeln gedruckt worden sind). *Aristoteles* über die wissenschaftliche Behandlungsart der Naturkunde überhaupt, vorzüglich aber der Thierkunde. Griechische Urschrift, mit Textberichtigung, einer deutschen Uebersetzung und Anmerkungen. Leipz. 181. gr. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1823. Vorgeschichte der Teutschen, zur Ergänzung der meisten bisher erschienenen Bearbeitungen und Lehrbücher der teutschen Geschichte. Prag 1820. gr. 8. *Caj. Cäc. Plinii sec. Epistolarum Libri X. Ad fidem maxime codicum praestantissimorum Pragensis collatis ceteris libris scripsit edidit, recensuit, praefatione, notis criticis, indicibus, et tabula ad repraesentationem codicis Pragensis scripturam efformata instruxit. ibid. 1820. gr. 8. M. Cret. Moschopali Opuscula grammatica, de usitata graecis ab omni aevo diphtongorum pronuntiatione doctrina insignis. E codice nuper in Bohemia reperto, nunc primum edita graece. Lips. 1822 gr. 8.* Aeltere Geschichte der Teutschen. 1stes Buch, anschliessend an dessen Vorgeschichte der Teutschen. Prag 1823. gr. 8.

von TITZENHOFER *) (Soph. Eleon.) *starb in Graudenz am 18 Jun. 1823.* (Folgte ihrem Gatten, dem Rittmeister von *Korzfleisch*, nach Berlin, verband sich nachher mit dem beym Infanter. Regim. v. Treuenfeld stehenden Hauptmann v. Titzenhofer, welcher erst in Berlin, und hernach in Graudenz als Platzmajor stand; nach dessen im J. 1813 erfolgten Tode kehrte sie wieder nach Schlesien zurück und hatte Breslau zu einem gewöhnlichen Wohnorte gewählt). *Geb. zu Gross-Jännowitz* (?) *in Schlesien am 27 Decbr. 1749.*

*) Ihre frühern Schriften sind Bd. 4. S. 235 und Bd. 8. S. 688 (*vgl.* Bd. 10. S. 127) aufgeführt.

1749. §§. Vermischte Schriften in Poesie und Prosa. Berl. 1811. 8. Das Landwehrkreutz in der Schlacht an der Katzbach. Ein Drama. Halle 1816. 8. — *Die* im J. 1792 erschienenen frühern Gedichte sind blos ein neuer Titel ihrer 1776 herausgegebenen poetischen Versuche. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2. und allgem. deutscher Necrolog 1824. S. 902.

TOBENZ (Dan.) *starb am 20 August 1819. War zuletzt Probst bey dem St. Marienstifte in Wien* (ward 1768 Priester, 1775 Professor der Patrologie in Wien, 1786 Dekan der theolog. Fakultät, 1787 Präfekt zu Kloster Neuhof, 1790-1803 Profess. der Dogmatik, und 1806-1811 geistlicher Rath des Erzherzogs Rudolphs): *geb. zu Wien 1743.* §§. Commentarius in Novum Testamentum. ... 1804 1806. 2 Vol. 8. Paraphrasis Psalmarum et Hebraico adornata, notis et summariis instructa. ... 180. gr. 8. (Die 2te Aufl. *erschien* 1814 in *seinen* Operibus). Opera omnia. Tom. I II. Institutionum Sacrae Scripturae. Vindob. 1814. gr. 8. Tom. III. Paraphrasis Psalmarum ex hebraico adornata etc. ebend. 1814. Tom. IV - VI. Institutionum theologiae moralis, usui examinandorum pro cura animarum lucubratarum, 1817. Tom. VII. VIII. Commentarii in Sacram Scripturam Novi Foederis, edit. multum adaucta, 1818. Tom. IX. Institutionum Patrologiae Partes III. (edit. secunda P. 2 et 3. et tertia P. 1.*) 1819). Tom. X. Institutiones theologiae dogmaticae, 1822. Tom. XI - XV. Theologiae Libri V. 1822. — Vgl. *Felder* Th. 2.

TOBIESEN (Lud. Herm.) *jetzt Professor und Director der königl. nautischen Lehranstalt in Danzig.* §§. Praktische Anweisung zum Mergeln. Eine gekrönte Preisschrift. Hamburg 1814. gr. 8. 2ter Ab-

*) Die 2te Aufl. *erschien* bereits 1783.

Abdruck, Altona 1817 *u. d. Titel:* Auf Theorie und Erfahrung gegründete Anweiſung zum Mergeln. Eine Preisſchrift. (Auch *u. d. Titel:* Schriften der Schleswig-Holſteiniſchen patriotiſchen Geſellſchaft, 1ſter Band 1ſtes Heft). *Th. Bugge's* theoretiſche und praktiſche Anleitung zur militairiſchen Feldmeſskunſt oder zum militairiſchen Aufnehmen. Aus dem Däniſchen überſetzt. Altona 1814. gr 8 m. 2 Kpf. (Auch *u. d Titel*: *Th. Bugge* Lehrbuch der geſammten Mathematik, oder Vorleſungen über die mathematiſchen Wiſſenſchaften, 2ter Theil 2te Abtheil.). Kurze Nachricht von der in Danzig errichteten königl. nautiſchen Lehranſtalt, nebſt einer Beſchreibung von Maſſeys Patent Logg und Patent Lotts. Danzig 1818. 8. m. 2 Kpf. Lehrbuch der Schiffarthskunde in einer ſyſtematiſch geordneten Sammlung zweckmäſſig gewählter praktiſcher Beyſpiele und Aufgaben. Berl. 1820. gr 8. — *Von der* neuen däniſchen Sprachlehre *erſchien* die 2te Aufl. des 1ſten Theils 1813, der 2te Theil (ein proſaiſches und poetiſches Leſebuch enthaltend) 1813, und 1818 die 2te mit einem Wortregiſter verſehene Aufl.; das Wortregiſter iſt *beſonders* gedruckt.

TOBLER (Geo. Chr.) *ward 1801 Pfarrer in Wald und ſtarb am 9 März 1812* (zuerſt 1784 Prediger in Offenbach und von 1784-1799 Pfarrer in Veltheim, privatiſirte ſeit dem Auguſt 1800, wo der helvet Senat aufgelöſt ward, auf einem Landhauſe zu Zürich). §§. Praktiſche Reden, oder Sonntagsblätter, zu Andringung des Katechismus-Unterrichts nach den 48 Sonntagen des Züricheriſchen Katechismus. Zürich 1794. gr. 8. Joh. Kaſp. Lavater, der Wahrheitslehrer und Menſchenfreund. Winterthur 1801. 8. — Aufſätze in *Pfenninger's* chriſtlichen Magazin (Zürich 1779-1781) und *im* Schweizeriſchen Muſeum. — Vgl. *Lutz* und Hall. Lit. Zeit. 1812. Nr. 152.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

*TOBLER**) (Jakob) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gründlicher Unterricht in der Rechenkunst; vorzüglich zum Gebrauch in Schulen. St. Gallen 1805 2 Theile gr. 8. 2te verbess. Aufl. 1806. 3te wohlf. Aufl. 1812. (blos ein neues Titelblatt).

TOBLER (Johann) *starb am 3 Febr. 1808.* Vgl. *Lutz.*

TOBLER (J... G...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gotthold, der wackere Seelsorger auf dem Lande. Seitenstück zum Goldmacherdorf. Aarau 1820. gr. 8.

TOBLER (J... H...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Regenten- und Landesgeschichte des Kantons Appenzell des äussern Rhoden, 1597 - 1797. St. Gallen 181 . 8. m. 30 Bildnissen. 2te wohlf. Ausg. 1824.

TODE (Joh. Clem.) §§. Von *Saxtorphs* Umriss der Entbindungskunst für Wehmütter *erschien* 1811 die 4te Aufl. — Seine Selbstbiographie befindet sich in: Sammlung of fortiente Danske Maends, Portraiter end biographiske Efterretninger Th. III (Copenh. 1806).

TöGL (Mart. Adalb.) §§. Unterricht, wie bey vorkommender Trommelsucht oder Aufschwellung des Rindviehes nach übermässigen Genuss des fetten grünen Futters der Stich mit dem Trockar angebracht werden soll. Prag 1798. gr. 8. Vorbauungs- und Hülfsmittel wider die Rindviehseuche, dann wider die Blattern- und Egelkrankheit der Schaafe. ebend. 1798. gr. 8. — *Von den* Anfangsgründen zur Anatomie der Pferde *erschien* 1819 die 3te verbess. und verm. Aufl. — Aufsätze *in den* Abhandlungen, die Verbesserung der Landwirthschaft betreffend, und *in dem* allgem.

*) Scheint identisch mit dem Bd. 8. S. 88 aufgeführten *Tobler* zu seyn.

gem. Anzeiger der Deutſchen (1809). — Vgl. *Czikann.*

TöLKEN (Ernſt Heinrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1823 *ordentl. Profeſſor derſelben zu Berlin* (nach zweyjährigen Reiſen ward er zuerſt 1812 Privatdocent in Göttingen, 1814 Lehrer am Friedrichswerderiſchen Gymnaſio, hierauf Privatdocent und Lehrer am Cölniſchen Gymnaſio zu Berlin, und 1816 auſſerordentl. Profeſſor der Philoſophie): *geb. zu Bremen am 1 Nov. 1786.* §§. *Diſſ. de Phidiae Jove Olympio. Goetting. 1812. 8.* Ankündigung und Plan wiſſenſchaftlicher Vorträge über die Mythologie, beſonders der Griechen. ebend. 1813 (1812). 8. Ueber das Basrelief und den Unterſchied der plaſtiſchen und maleriſchen Compoſition. Berl. 1815 (1814). 8. Rede bey der Gedächtniſsfeyer Raphaels, welche zu Berlin den 18 April 1820 von den Akademien der Künſte und des Geſanges und dem Künſtlervereine begangen wurde. ebend. 1820. gr. 4. Ueber das verſchiedene Verhältniſs der antiken und modernen Malerey zur Poeſie, ein Nachtrag zu *Leſſing's* Laocoon. ebend. 1822. gr. 8. *H. Freyherr v. Minutoli's* Reiſe zum Tempel des Jupiter Ammon in der Libyſchen Wüſte und nach Oberägypten in den Jahren 1820 und 1821. Nach den Tagebüchern Sr. Exc. herausgegeben und mit Beylagen begleitet. Mit einem Atlas in Imp. Fol. ebend. 1824. Imp. 4. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. S. CXXVIII. CXXIX. *Saalfeld* S. 280.

TöLLE (Joh. Fr.) §§. *Von ſeinem* Eiſenhütten-Magazin *erſchien* Leipz. 1808 die 2te Aufl. des 1ſten Bandes.

TöLZER (Johann Georg) *Curatbeneficiat zu Niklasreuth in dem Dechanat Aibling im Königr. Bayern: geb. zu Jagen am 22 Februar 1758.* §§. Tabellariſches Verzeichniſs aller von Sr. Königl.

Maj. in Bayern allergnädigst verliehenen, bestätigten und neu errichteten Pfarregens, Benefizien und Diakonen, mit einigen Biographien und dreyfachem Regifter, vom Jahre 1802 - 1811. Münch. 1813. 4. Drey Predigten im J. 1807 (in Freysingen gehalten). — Vgl. *Felder* Th. 3.

TöNNIES (Friedrich Wilhelm) *starb 181 . War D. der Philos. in Berlin: geb. zu Oehde bey Schwelm in der Grafschaft Mark . . .* §§. *Caj Cornel. Tacitus* über Lage, Sitten und Völker Germaniens. Aus dem Latein. mit Anmerkungen und einigen Regiftern. Berl. 1815. gr. 8. *Calculus differentialis longitudinum geographicarum. ibid. 1817. gr. 4.* Des Grafen *La Place* philosophischer Versuch über Wahrscheinlichkeiten. Nach der 3ten Pariser Ausgabe übersetzt. — Als wissenschaftliche Anleitung zu Berichtigung unserer Urtheile in Fällen der Ungewissheit, für Philosophen, Aerzte, Richter, Theologen, Naturforscher und Staatsmänner, mit erläuternden Anmerkungen herausgegeben von *Karl Christ. Langsdorf.* Heidelberg 1819. 8.

16 B. TöNSEN (Mark.) §§. Grundsätze eines allgemeinen positiven Privatrechts. 1ster Theil. Schleswig 1819. 8. *Gab heraus:* Schleswig-Holsteinische Landesgerichts-Ordnung, revidirt und bekannt gemacht im Jahre 1636. Mit einem Anhange. ebend. 1822. gr. 8.

16 B. TöPELMANN (Gottlieb Wilh. *nicht* Geo. W.) *starb am 5 Februar 1814. War prakt. Arzt in Dresden* (vorher in Leipzig und Freyberg): *geb. zu Döbeln 1775.* §§. *Diss. inaug. (praes. A. M. Birkholz) de rheumatismo chronico. Lips. 1798. 4.* D. *Alex. Phil. Wilson's* Handbuch über Blutflüsse, Lungensucht und Ruhr, nebst Versuchen über die Wirkungsart des Opiums

Opiums und Tabaks auf den thierischen Organismus. Für Deutsche mit Zusätzen herausgegeben. ebend. 1812. 8. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1798. S. 62. 63.

TöPFER (Anton) *D. der Rechte, Hof- und Gerichtsadvocat zu Wien: geb. zu* . . . §§. Betrachtungen über die Frage: Sind die in Oestreich bestehenden Fabriken und Manufakturen dem Vaterlande nützlich, verdienen sie Unterstützung, und worin kann diese vorzüglich bestehen? Wien 1817. 8.

TöPFER (Heinr. Aug.) §§. Metaphysische Generalkarte aller Pflichten des Menschen gegen den Menschen, und Begriffe von Gott nach der Vernunft. Grimma 1808. gr. Fol. Erläuternder Commentar über die encyklopädische, anthropologische und metaphysische Karte. ebend. 1808. 1809. 2 Theile 8.

TöPFER (Karl) *D. der Philos.; lebt jetzt in Berlin* (zuerst Hofschauspieler in Wien, und sodann auf Reisen): *geb. zu* . . . §§. Spenden für Thaliens Tempel. Leipz. 1822 8. Zeichnungen auf meinem Wanderleben. 1ster Band. Hannover 1823. gr. 8.

Graf von TöRRING (Ant. Clem.) *starb am 6 Febr. 1812. Er war auch* seit 1799 *Obersthofmeister des Königs und Grosskreutz des Huberts-Ord.* (Zuerst hatte er von 1741-1755 bey der Armee gedient, wo er bis zum Rittmeister aufgerückt war, 1779 ward er bevollmächtigter Gesandter beym Teschner Frieden, 178. desgl. beym Hoflager in Preussen, 1785 Cammerpräsident und Finanz-Minister und 1791 Oberhofmarschall; die Präsidentenstelle bey der Akad. der Wissensch. legte er bey deren Erneuerung nieder). *Geb. am 22 Jul.* (1725). §§. Vgl. *Fried. Schlichtegroll's* Vorlesung in der Akad. der Wissenschaften zu

 Mün-

München am 28 März 1812 (München 1812. 4). Bayerſches Regierungsblatt 1812. S. 471-474.

Graf von TöRRING und KRONSFELD (Joſ. Aug.) *ward 181. Präſident des Staatsraths, und begieng 1823 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum.*

TOLBERG (Joh. Wilh.) *auch fürſtl. Anhalt-Bernburgiſcher Phyſikus.* §§. Erfahrungen über die Pocken der Schaafe; nebſt einer Anweiſung, ſie auf die leichteſte und einfachſte Art zu impfen, ſo daſs dadurch jeder Schäfer in den Stand geſetzt wird, dieſe Operation an ſeiner Heerde ſelbſt verrichten zu können. Magdeburg 1805. 8. m. 1 Kpf. Erfahrungen über den Gebrauch und eigenthümliche Wirkung des Soolbades in den Jahren 1803-1810. ebend. 1811. 8. (Auch *m. d. Titel:* Ueber die Aehnlichkeit der Salzſoole u. ſ. w. 2tes Heft). Das Soolbad zu Elmen bey Salze, ſeine Geſchichte und jetzige Einrichtung, nebſt Anweiſung zum richtigen Gebrauch deſſelben, und der damit verbundenen künſtlichen Bäder. ebend. 1822. 8. Mit Kpf.

TOLD (F... S...) *lebt in Wien* (?): *geb. zu ...* §§. Auswahl kleiner Erzählungen, den gebildeten Ständen geweiht. Wien 1816. 8. Romantiſche Skizzen der Vorwelt. ebend. 1817. 8. Taſchenbuch des k. k. Joſephſtädter Theaters für 1825. ebend. 1825. 12. m. 1 Kpf.

TOMASCHECK (Johann Chryſoſtomus) *ſtarb 181. War ſeit 1810 Vicerector zu Freudenthal im Herzogth. Troppau* (nachdem er ſeit 1757 Lehrer in mehrern Böhmiſchen, Mähriſchen und Oberſchleſiſchen Schulen geweſen war): *geb. zu Zwittau in Mähren am 10 Dec. 1733.* §§. Ordentliche Rechenkunſt, oder ordentlicher Lehrvortrag kurz und gut zu rechnen. Brünn 1791. 8. Mit *Jak. Schmidt:* Berechnungsſchlüſſel, nach wel-

welchem bey allen Klotzhölzern der kubiſche Inhalt von 3 Dezimalzahlen entweder ſchon berechnet iſt, oder auf eine leichte Art durch die Multiplication gefunden werden kann. Prag 1813. gr. 8. — Vgl. *Czikann.*

TOMICICH (Franz de Paula) *ſtarb 18 . .*

TOMSA (Fr. Joh.) §§. Ueber die Bedeutung, Abwandlung und den Gebrauch der cechiſchen Zeitwörter, mit 30 cechiſchen und deutſchen Geſprächen und Erzählungen u. ſ. w. Prag 1804. 8. Ueber die Veränderungen der cechiſchen Sprache, nebſt einer cechiſchen Chreſtomathie, ſeit dem 13ten Jahrhunderte bis jetzt. ebend. 1805. 8.

TONNIES (P. . . D. . . W. . .) . . . *in Hamburg: geb. zu . . .* §§. Ueber Avarie-Groſſe und über die nothwendige Abhülfe häufiger Miſsbräuche bey derſelben. Hamburg 182 . gr. 8. 2te verbeſſ. und mit vielen Zuſätzen verm. Aufl. 1823. 3te verbeſſ. und verm. Aufl. 1824. Beleuchtung der Schrift des Herrn D. *Meno Pöhls:* Bemerkungen über Havarie-Groſſe nach Principien des Rechts und der Handelspolitik. Nebſt einem Anhange über die Vortheile der vorgeſchlagenen Uſanie. Frey von Avarie-Groſſe. ebend. 1824. gr. 8. Chronik des Hamburger Aſſekuranzgeſchäfts im J. 1823. Nebſt Anſichten über Graſsmeyers gerichtliche Wahrnehmungen, und Verfolg der Chronik. ebend. 1825. gr. 8.

TOPERZER (Johann) Vater des Folgenden; *ſtarb zu Wallendorf in Ober-Ungarn am 11 Jul. 1811* (ward 1754 Conrector in Leutſchau, 1804 in Ruheſtand geſetzt und privatiſirte ſeitdem bey ſeinem Sohne): *geb. am 31 März 1729.* §§. Verſchiedene Lieder. — *Vgl.* Annalen für Literatur und Kunſt im Oeſtreich. Kaiſerſtaat 1811. Aug. *Joh. Toperzii* Memoria edidit *Joh. Sam. Toperzer* 1812. . .

TOPERZER (Johann Samuel) *ſtarb am 15 Jul. 1815. War* ſeit 1807 *Prediger zu Waltersdorf bey Zips in Ungarn* (vorher 1796 Profeſſ. der Rhetorik am Gymnaſ. zu Leutſchau, und 1804 Prediger zu Groſsſchlagendorf): *geb. zu Leutſchau am 8 Auguſt 1770.* §§. Zwey Predigten. . . . Memoria Joh. Toperzii. . . . 1812 .. — Von dem eigennützigen und uneigennützigen Triebe in der menſchlichen Natur; in *Wagner's* Beyträgen zur philoſoph. Antropologie (1796). — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1815. Bd. III. S. 431.

16B. TORLITZ (J. . . H. . . A. . .) *iſt Schullehrer zu . . . in Dänemark.*

TOSS (Joſ.) *ſtarb wahrſcheinlich vor dem J. 1811.*

TOUCHY (Ferd. Chriſt.) §§. *Anweiſung, wie Landgebäude dauerhaft und wohlfeil zu bauen ſind u. ſ. w. von *C. F. Bär.* Leipz. 1796. 8. m. Kpf. *Neue Erfindung, wie man mitten im Winter Ananas, Spargel, Melonen, Gurken, Erdbeeren, Radieschen und andre Vegetabilien, desgl. Roſen, Veilchen, Hyacinthen und eine Menge andrer Blumen ohne Miſtbeeten und ſogar in Zimmern erziehen und zur Reife bringen kann, von *Ch. H. Dietrich.* ebend. 1801. 8. 2te Aufl. 18 .. 3te (1819). — Auch gehören ihm alle Schriften zu, welche unter folgenden *Namen* aufgeführt ſind: *Karl Fried. Anton* (IX. 28), *Ch. Heinr. Dietrich* (XIII. 273. XVII. 414), *C. H. Meisner* (V. 146. X. 272. XIV. 534) und wahrſcheinlich auch *C. F. Gaudich* (IX. 404. XI. 257. XIII. 443). Dagegen aber iſt es noch problematiſch, ob er ſich auch hinter den Namen *Weiſſenbruch* (VIII. 425) verborgen habe?

TOUCHY (L. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Tabaksfabrikation der Holländer, verbunden mit der Fabrikation der Deutſchen u. ſ. w. Glo-

Glogau 1818. 8. Handbuch der Tabaksfabrikation, oder Anweiſung zur ſichern und vortheilhaftern Bereitung aller inn- und ausländiſchen Sorten von Rauch- und Schnupftabaken, nach den neueſten Entdeckungen und vieljährigen eigenen Erfahrungen, nebſt Anleitung zu Bereitung aller dazu erforderlichen Saucen. Nebſt einem Anhange über den Tabaksbau. Züllichau 1822. 8. m. 1 illum. Kpft.

TOURTUEL (Karl Florens) *D. der Medic. und* ſeit 1808 *Medicinalrath zu Münſter* (vorher ſeit 1791 prakt. Arzt und 1801 Landphyſicus): *geb. daſelbſt am 28 Auguſt 1768.* §§ Abhandlungen in *Hufeland's* Journal der prakt Heilkunde Bd. 11. 32. 36. 41. 44 53. 56. und in *Gräfens* und *Walthers* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde Bd. II. Heft 3. — Vgl. *Raſsmann* 3ter Nachtrag.

von TOUSSAINT (Karl) *ſtarb im Jahre 1822; lebte in . . .: geb. zu . . .* §§. Leonidas bey Thermopilae. Dramatiſches Gedicht in 4 Aufzügen. Und: Todtenfeyer für Leonidas in 1 Aufzuge. (Herausgegeben von *Geo. Dambmann*). Darmſtadt 1824. 8.

TRABERT (Johann Traugott) *D. der Philoſ. und* ſeit 1815 *Paſtor in Rauſcha bey Görlitz* (zuerſt Hauslehrer in Schulpforta und ſeit 1810 Subrector und Lehrer der Mathematik am Gymnaſio zu Görlitz): *geb. zu Cölleda am 11 Januar 1784.* §§. Pr. Verſuch einer Methodik zum Unterricht in den Anfangsgründen der latein. Sprache. Görlitz 1810. 4. Tabelle über die Formen der griechiſchen Conjugationen. Leipz. 1812. Fol — Die Landeshoheit über die jetzigen Lauſitzen unter Kaiſer Conrad dem Salier; in *Neumann's* neuen Lauſitzer Magazin Bd. I (182.) S. 554-564. — Vgl. *Otto* Th. 4. Leipz. gel. Tageb. 1807. S. 19-21.

TRACK (Johann Baptiſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Mütterliche Ermahnungen für junge Mädchen, welche in Dienſte treten wollen. Landshut 1816. 8. Katholiſches Andachtsbuch für Gebildete des männlichen Geſchlechts, die im Geiſte und in der Wahrheit beten. Münch. 1819. 8. m. 1 Kpf. 2te um vieles verm. und verbeſſ. Aufl. 1823. Katholiſches Andachtsbuch für Gebildete des weiblichen Geſchlechts. ebend. 1819. 8. m. 1 Kpf.

TRäGER (Johann Andreas) *D. der Philoſ. und Pfarrer in Rothalmünſter im Königr. Bayern* (vorher 1790 Katechet und Schulinſpector in Rohr, 1795 Pfarrvikar in Högldorf und 1801 Pfarrer in Laberberg): *geb. zu Kellheim bey Regensburg am 29 Septbr. 1766.* §§. Gebete und Geſänge vor und nach der Chriſtenlehre mit Melodien. Landshut 1790. 8. Der chriſtliche Sittenlehrer. . . . 1801. 8. Auch ein Wort über Toleranz. Ingolſtadt 1803. 8. Verſuch eines Beytrags zur Länder- und Völkerkunde, oder hiſtoriſche Beſchreibung der Koſaken. ebend. 1813. 8. Hiſtoriſche Auffchlüſſe über Religion und Kirchenweſen in Ruſsland, aus ächten Quellen geſchöpft. Landshut 1814-1816. 3 Hefte 8. (Auch in *Felder's* neuen kleinen Magazin für kathol. Religionslehrer). Hiſtoriſch-geographiſch-ſtatiſtiſche Beſchreibung des königl. Bayer. Pfarrdiſtrikts Laberberg im Regenkreiſe. Nebſt 1 Situationskarte. Landshut 1818. 8. **F. A. T. Keltegers* patriotiſche Bemerkungen über den 1ſten bis 3ten Band der Bayerſch. Geſchichten H. Zſchokke's. Landshut 1819 (1818). 8. *Hat Heinrich Zſchokke eine Nationalgeſchichte für Bayern ſchreiben wollen? Kauzopolis 1818. 8. *Theſes wider H. Zſchokke's Bayeriſche Geſchichten. ebend. 1818. 8. Ideen zu einer künftigen Reviſion über das Alter Karls des Groſſen und ſeiner erſten rechtmäſſigen Vermählung mit Hildegard.

Lands-

Landshut 1821 (1820). 8. — Mehrere Predigten *in dem* Prediger-Magazin (Ingolſtadt 1800). — Vgl. *Felder* Bd. 2 und 3. S. 585.

von *TRAIN* (Joſeph K. . .) *lebt als k. Bayer. Capitain auſſer Dienſt in Regensburg* (nachdem er ſeit 1809-1814 erſt als Ober-Lieut. beym 1ſten Chevaux-Legers-Regimente Kronprinz, und ſodann beym 2ten Linien-Infanterie-Regim. Kronprinz geſtanden hatte): *geb. zu . . .* §§. Ernſt und Frohſinn; eine Sammlung intereſſanter Leſefrüchte und Aufſätze, charakteriſcher Anekdoten, belehrender und erheiternder Miſcellen aus dem Gebiete der Pſychologie u. ſ. w. Regensburg 1821. 8. (Auch *m. d. Titel:* Blüthen der Erinnerung für Ernſt und Frohſinn).

von *TRAITTEUR-LUZBERG* (Theodor) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Skizze zu einem Völkergeſetzbuche, um eine dauernde Ruhe in Europa zu begründen. Den hohen Mächten zur Prüfung vorgelegt. Mannheim 1814. gr. 8. Europa im Frieden für jetzt oder in Zukunft. Die Völker vereint nach Natur und Sprache, gebildet durch Stromthäler zu Seeſtaaten, begränzt durch Gebirge. Auszug eines noch ungedruckten Werkes. Mit 1 Karte. ebend. 1814. gr. 8.

TRALLES (Joh. Geo.) *ward 1810 ordentl. Profeſſ. der Mathematik an der Univerſität zu Berlin, 1811 D. der Philoſ. und ſtarb (zu London) am 15 Nov. 1822.* §§. Unterſuchungen über die ſpecifiſchen Gewichte der Miſchungen aus Alkohol und Waſſer, und Tafeln für den Gebrauch und die Verfertigung der Alkoholometer. Leipz. 1812. gr. 8. m. 1 Kpf. — Wiedererneuerte Verſuche mit der Wünſchelruthe und den Schwefelkies-Pendeln; in *Gilbert's* Annal. der Phyſik Bd. 26 (1807) S. 375 folg. und Bd. 27. S. 477. Ueber eine eigenthümliche Methode, die Ausdehnung

der

der Körper durch die Wärme zu beſtimmen; *ebend.* Bd. 27. S. 241 - 260. Ueber die wahre Berechnung der ſpecifiſchen Gewichte der Körper; S. 261 - 267. Grundgeſetz der Aërometrie auf die allgemeinſte Weiſe dargeſtellt, zur Prüfung der Hypotheſe Dalton's und einiger Berechnungen über die Dichte des Waſſerdampfs; S. 400 - 448. Bemerkungen über einen Aufſatz Dalton's, Volta's Eudiometer und die Natur des Dampfes betreffend; *ebend.* Bd. 28. S. 479-483. Einiges über Wagen; *ebend.* Bd. 29. S. 442 - 449. Kurze Beſchreibung ſeiner Senkwage, und deren Gebrauch zum Abwägen aller Arten von Körpern und zu andern Verſuchen; *ebend.* Bd. 30. S. 384 - 389. Unterſuchungen über die ſpecifiſchen Gewichte der Miſchungen aus Alkohol und Waſſer, und Tafeln für den Gebrauch und die Verfertigung der Alkoholometer; *ebend.* Bd. 38. S. 349 - 431. — Behandlung einiger Aufgaben, die bey gröſſern trigonometriſchen Meſſungen vorkommen; *in den* Denkſchriften der Berliner Academ. der Wiſſenſch. $\frac{1810}{1811}$. mathem. Cl. S. 11 - 27. Beſchreibung und allgemeine Theorie einer neuen Wage; S. 65 - 81. Anzeige über die geographiſche Breite der Sternwarte zu Berlin; S. 82 - 84. Angabe einer allgemeinen Integralformel; S. 85. Beobachtungen über atmoſphäriſche Refraction der Lichtſtrahlen irdiſcher Gegenſtände; S. 86 - 146. Von der Zuſammenſetzung der Kräfte, als mathematiſche Aufgabe betrachtet; S. 161 - 167. Ueber die Identität der Algorithms für Differenz, Integral und ähnliche Operationen mit dem blos algebraiſchen; S. 188 - 228. Von der Ableitung der Winkelfunktionen aus blos analytiſchen Betrachtungen, ohne Rückſicht auf ihre Entſtehung; *ebend.* $\frac{1812}{1813}$. mathem. Cl. S. 161 - 239. Von den Summen einiger Reihen, als Zuſatz zu voriger Abhandlung; *ebend.* $\frac{1814}{1815}$. mathem. Cl. S. 179 - 215. Von wiederholten Funktionen; S. 216 - 235. Von den Werken der

der Produkte zu beſtimmten Summen der Zeigezahlen ihrer Faktoren; *ebend.* $\frac{1816}{1817}$. math. Cl. S. 56 - 74. Analytiſche Betrachtung ebener und ſphäriſcher Dreyecke und deren Analogie; S. 75 - 133. Ueber die Beſtimmung des mittlern Wärmegrades eines Orts, beſonders für Berlin; *ebend.* $\frac{1818}{1819}$. phyſik. Cl. S. 411 - 426. Algebraiſche Beſtimmungsmethode der Länge und Breite der Azimuthe bey geodätiſchen Vermeſſungen; mathem. Cl. S. 49 - 56. Ueber die Erwärmung der Erde von der Sonne; S. 57 - 108. Beobachtungen der einförmigen Sonnenfinſterniſs den 7 Septbr. 1820 zu Cuxhaven; *ebend* $\frac{1820}{1821}$. math. Cl. S. 61 - 132. Von einem Mittel zur Beſtimmung der Geſchwindigkeit des Lichts in durchſichtigen Körpern; S. 133 - 136. Von Reihen, deren Coëfficienten nach Sinuſſen und Coſinuſſen vielfacher Winkel fortſchreiten; S. 137 - 147.

TRALLES (J. G. *lies:* Johann Gotthold) *ſtarb nach dem J. 1797: geb. zu Moys bey Görlitz am 8 Jul. 1748.*

TRAMPEL (Joh. Erh.) *ſtarb in Pyrmont am 29 Aug. 1817.* §§. *Von der* Abhandlung, wie erhält man ſein Gehör gut? *erſchien* zu Hannover 1822 die 2te mit einem Nachtrage vermehrte Aufl., ſo wie mit Anmerkungen und einer Vorrede von D. *K. Th. Menke* zu Pyrmont.

TRANZ (Joſeph) *Prieſter aus dem Orden der frommen Schulen und k. k. Profeſſor zu Wien: geb. zu ...* §§. Verſuch eines Leitfadens der chriſtlichen Religion. Wien 1812. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1813. Geſchichte der älteſten Offenbarungen Gottes, oder Gang der göttlichen Anſtalten zur Beſeligung der Menſchen; nach der im J. 1808 entworfenen und vorgeſchriebenen Skizze bearbeitet. ebend. 1813. 8. Elementarunterricht der chriſtl. Religion. ebend. 1818. 8. Erweiterter Unterricht der chriſtlichen Religion. ebend. 1818. 8.

TRAPP (E. Chr.) *ſtarb am 18 April 1818*. §§. Der Roman: Friedr. Weiſs und ihre Töchter, iſt nicht von ihm, ſondern von *Antoin. Wilh. v. Thielau*, vgl. deren Artikel in dieſem Bande.

TRATTINIK (Leop.) *iſt auch k. k. Niederöſtreich. Landſchafts-Phytograph.* §§. Mykologiſches Kabinet, mit ausführlichem Texte in deutſcher und lateiniſcher Sprache. 1-7te Liefer. Wien 1805-1807. 4. Die eſsbaren Schwämme des Oeſterreich. Kaiſerſtaats in 30 Wachsabbildungen mit deutſchem Texte. 5 Lieferungen. ebend. 1807. 4. Die eſsbaren Schwämme des Oeſterreich. Kaiſerſtaats, mit ausgemahlten Abbildungen. ebend. 1807. gr. 8. *Theſaurus botanicus. 20 Faſciculi. ibid. 1807-1808. Fol. m. ill. Kpf. Obſervationes botanicae tabularium rei herbariae illuſtrantes. 4 Faſc. ibid. 1811-1816. 4.* Archiv der Gewächskunde. 5 Lieferungen. ebend. 1811-181 . 4. m. ill. Kpf. (Aus dieſem Hauptwerke werden folgende Abtheilungen *beſonders* abgelaſſen: 1) Abbildungen der Bäume und Sträucher, 3 Liefer. 1811-1813. 2) Abbildungen der ökonomiſchen und offizinellen Pflanzen, 3 Liefer. 1812-1813. 3) Abbildungen von Pflanzen, deren Namen das Angedenken botaniſcher Verdienſte verewigen, 3 Liefer. 1812. 1813. 4) Flora des Oeſterreich. Kaiſerthums, 24 Hefte, 1812-1824. 5) Auswahl kritiſcher Pflanzengattungen, 3 Liefer. 1812. 1813. 6) Auswahl vorzüglich ſchöner, ſeltener, berühmter und ſonſt ſehr merkwürdiger Gartenpflanzen, in getreuen Abbildungen, nebſt Erläuterungen über ihre Charakteriſtik u. ſ. w. 17 Hefte, 1812-1818). Oeſterreichiſcher Blumenkranz. Ein poetiſches Taſchenbuch für alle Gebildete, beſonders für Freunde der ſchönen Natur. Wien 1820. 8 *). Botaniſches Taſchenbuch für das J. 1821, oder Con-

*) Eigentl. eine poetiſche Beſchreibung der in der Flora des Oeſterreich. Kaiſerthums abgebildeten Pflanzen.

Conservatorium aller Resultate, Ideen und Ansichten aus dem ganzen Umfange der Gewächskunde. 1ster Jahrgang. ebend. 1821. 8. m. seinem Portrait. *Synodus botanica omnes familias, genera et species plantarum illustrans. P. I-IV. ibid. 1823. 1824.* 4. (jeder Theil hat noch einen speciellen Titel). *Genera nova plantarum iconibus illustrata. ibid. 1825. 8.*

16 B. TRAUBMAYR (Patr.) §§. Die Wahrheit der Religion aus ihrer ursprünglichen Geschichte, oder Zusammenhang des alten und neuen Gesetzes. München 1808. 8.

Graf von TRAUN (Karl Eman.) *ist längst gestorben.*

TRAUNER (Ant.) *ist gestorben.*

TRAUNPAUR d'OPHANIE (Alph. Heinr.) *ist gestorben.*

TRAURICH (Georg Johann Apollonius) *Regiments-Auditor im königl. Bayer. Garde du Corps-Regiment, in München: geb. zu ...* §§. Grundcharakter der Wissenschaft und Historie; ein Wort der Zeit. Landshut 1811. 8.

TRAUTMANN (Leopold) *k. k. Niederöstreich. Regier. Rath und ordentl. Professor der Landwirthschaft an der Universität zu Wien: geb. zu ...* §§. Lehrplan der Landwirthschaft. Wien 1810. 8. Versuch einer wissenschaftlichen Anleitung zum Studium der Landwirthschaftlehre. ebend. 1810. 1811. 2 Theile gr. 8. 2te verbess. u. verm. Aufl. 1815. 3te Aufl. 1820.

16 B. Graf von TRAUTMANNSDORF (Ferdin.) *jetzt Fürst und k. k. Oberst hofmarschall — starb ...*

Graf von TRAUTMANNSDORF-WEINSBERG (Mar. Thadd.) *ward 1808 Commandeur des Oesterreich. Leo-*

Leopolds-Ord., *1811 Fürstbischof zu Olmütz, 181. k. k. geh. Rath; starb in Wien am 20 Januar 1819* (zuerst 1783 Domherr in Olmütz, und 1785 erzbischöfl. Rath, Consistor. Assessor und Pfarrer zu Holleschaw): *geb. zu Grätz* (nicht zu Wien) §§. Seine im 8ten Bde erwähnte Schrift *de Tolerantia* ward auszugsweise in Holland und Italien nachgedruckt. — Vgl. *Czikann. Winklern.*

TRAUTNER (Friedrich Gottlob Martin) *starb im Sept. 1820 War D der Med. praktischer Arzt und* seit 1790 *Stadtphysicus in Görlitz: geb. zu Deutschossig in der Ober-Lausitz am 29 Novbr. 1753.* §§ *Diss. inaug. (praes. E. G. Bose) de diverticulis intestinorum. Lips 1779. 8.* Abgeforderte Beweisgründe zu dem in der Lausitz. Monatsschr. 1801. Bd. II. S. 345 eingerückten Aufsatze über Kuhpockenimpfungen. Görlitz 1802. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 3.

TRAUTSCHOLD (Johann Gottlob) seit 1824 *Pfarrer in Kötzschenbroda bey Dresden* (zuerst Hauslehrer bey einem Grafen von der Schulenburg, 1807 Diacon. zu Friedrichsstadt bey Dresden, und 1814 Pastor in Gröbern und Grofsdobritz bey Meissen): *geb. zu Pöfsneck im Saalfeld. am 26 Febr. 1777.* §§. Der ungleiche Einflufs, welchen die Tage der Gefahr, Stunden der Angst, auf Sinne und Verhalten äussern. Eine Predigt über Matth. 24. v. 6-24 zwey Tage nach den Gefechten bey Dresden gehalten. Dresden und Leipz. 1813. gr. 8 Die Segenswünsche eines scheidenden Religions-Lehrers; eine Abschiedspredigt am 12ten Sonntage nach Trinit. 1814 in Dresden gehalten. Dresd. 1814. 8. Das Leben der Andacht, in 100 geistlichen Liedern für Freunde der häuslichen Erbauung; auch als Anhang zu jedem Gesangbuche. Leipz. 1817. 8. (Proben daraus in *Ammon's* Magazin für christl. Prediger Bd. 1. St. 2. S. 521-526). 2tes Hun-

dert. ebend. 1820 (1819). Gab heraus: *Joach. Leonh. Nik. Hacker's* Vorbereitungen zum Tode. Ein Erbauungsbuch für Kranke und Bejahrte. Nebst der Jugendgeschichte des Verfassers. Dresd. u. Leipz. 1818. 8. Kleine Bilderwelt. Zur Augenweide und Verstandesübung für die frühe Jugend. Mit 160 gemalten Abbildungen auf 30 Blättern. Meissen (1821). 12. Ein grosser Gewinn aus einer spärlichen Erndte. Predigt am Erndtefeste 1822 über 1 Tim. 6, 6-12. ebend. (1822). 8. Bibelgenufs in dichterischen Darstellungen aus der heiligen Gemüthswelt Alten und Neuen Testaments. ebend. 1823 8. — Gelegenheitsgedichte. — Einige homilet. Auffätze in *Hacker's* Andeutungen und Entwürfen über die im J. 1811 verordneten Texte. — Einige Gedichte in *deffen* Communionbuch (1812). — Verschiedene Beyträge *zu den* Bildungsblättern (Leipz. 1806-1808) und zu *Dolz'ens* Jugendzeitung (1810). — Viele anonyme Beyträge zu *Hacker's* Formularien und Materialien zu kleinen Amtsreden. — Parentation bey Beerdigung von M. Joh. Theoph. Hofmann, Past. sen. in Cöln; in *Ammon's* Magazin für christl. Prediger Bd. VI. St. 1 (1821) S. 186-190. — Gedichte *in der* Abendzeitung (1817-1825).

TRAUTVETTER (Joh. Valent.) Vater der beyden Folgenden. §§. *Von den* Gesprächen und Erzählungen über landwirthschaftl. Gegenstände *erschien* 1809 eine neue wohlf. Ausgabe.

TRAUTVETTER (Ernst Christian) Sohn des Vorhergehenden; *D. der Phil. und Oberlehrer der latein. Sprache und Philosophie am Gymnasio zu Mitau* (vorher Hauslehrer bey der gräfl. Medemschen Familie in Curland): *geb. zu Witzelrode bey Meiningen 178 .* §§. Ortwins Weihe, oder Unterredungen über die Dichtkunst. Riga 1810. gr. 8. mit geänderten Titel, ebend. 1813. Der

Bardenhain, oder Forſchungen zur Reinigung und zu einer neuen Begründung der Lehre vom Eigenthümlichen der deutſchen Dicht- Stimm- und Sängerkunſt, wie auch über das Verhältniſs der Künſte, Wiſſenſchaften und Glaubensarten. Berl. 1812 (1811). gr. 8. (Der Titel dieſes Buchs ward *ſpäterhin* nachgedruckt, und das Wort „der Bardenhain" weggelaſſen). Ueber die Ereigniſſe der Zeit, in Beziehung auf den Rheinbund und deſſen beabſichtigte Auflöſung. Mitau 1813 (?). 8. Der Schutzgeiſt des freygläubigen Deutſchlands. . . . 1813 (?). 8. Pr. Bemerkungen zum C. Cornel. Tacitus über deutſches Alterthum. Mit einer Anzeige der vom 17 Januar bis zum 30 Julius auf dem Gymnaſium illuſtre des kurländ. Gouvernements zu Mitau zu haltenden Vorträge und Lektionen. Mitau 1815. 4. Der Schlüſſel zur Edda. Berl. 1815. 8. — Einige Aufſätze in *Joh. Fried. v. Recke's* wöchentl. Unterhaltungen (Mitau 1805-1807) und in *C. D. Voſs* Zeiten. — Aſſiburg, oder die germaniſchen Götter- und Heldenbilder des Tacitus und der Edda, als Sternbilder dargeſtellt; in *Oken's* Iſis 1820. S. 597-618. Sterndeutige Aufſchlüſſe über die altdeutſche Heldenſagen; *ebend.* 1821. S. 801-817. — Kurzgefaſste Geſchichte der Hermionsſäule; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1821. Nr. 93. — Gedichte in *v. Schlippenbach's* Curonia (1806-1808), in *deſſen* Wega (1809) und *in der* Abendzeitung 1820.

von *TRAUTVETTER* (. . .) Bruder des Vorherg.; *k. Ruſſ. Hofrath und Ritter des k. Sächſ. Civ. Verd. Ord. in St. Petersburg* (vorher praktiſcher Anwald daſelbſt): *geb. zu Witzelrode bey Meiningen 178 .* §§. Er iſt Verfaſſer und Componiſt einer Oper. . . . — Gedichte in *v. Schlippenbach's* Curonia (1806) und andern Zeitſchr.

von TRAUTZSCHEN (H. K. H.) *ſtarb am 25 oder 26 Octbr. 1812.* (Er ſtand von 1755-1763 in

Sächſ.

Sächs. Kriegsdiensten, privatisirte sodann zu Ernstthal im Schönburg., ward 1778 beym kursächs. General-Staabe wieder angestellt, und 1784 (nicht 1781) zum Platzmajor in Dresden ernannt). — *Das* teutsche Theater ward unter folg. Titel nachgedruckt: Sammlung von theatralischen Orginal-Schauspielen. Prag 1774. 2 Bde 8. — Die beyden im J. 1789 gehaltenen Standreden sind auch abgedruckt in *Hasche's* Magazin der Sächs. Geschichte Bd. 6. S. 117-121 und S. 746-751. — Vgl. *Möller's* Nachrichten von Zeitzer und Naumburger Gelehrten S. 67. 68.

von TRAUTZSCHEN (Karl Friedrich) *königl. Sächs. Capitain ausser Dienst und* seit 182 . *ordentl. Lehrer des Planzeichnens und der Baukunst bey der Forstakademie in Tharand* (hatte seit 1800 theils beym Sächs. Ingenieur-Corps, theils bey einem Infant. Regim. als Offizier gedient, ward 1813 . . . in Annaberg, 1815 Capitain des 32sten k. Preuss. Infant. Regim., und kehrte 1820 nach erhaltener Entlassung nach Sachsen zurück): *geb. zu Dresden am 2 März 1787.* §§. Die bürgerliche Baukunst für angehende Forstmänner und Landwirthe. Dresd. 1823. 8. Bemerkungen über die Flussschiffarth, mit Verbesserungsvorschlägen. Zur Beachtung für Kauf-Schiffherren und Schiffbaumeister. Leipz. 1823. 8. m. 1 Kpf.

TRAWNITSCHEK (Joseph Johann Nepomuck) *Mag. der Chirurgie, Senator und Wundarzt zu Wischna in Mähren: geb. zu Gaya am 18 März 1779.* §§. Neue Entdeckung eines wirksam erregenden Heilmittels in asthenischen Krankheiten und den damit angestellten glücklichen Versuchen. Als Beytrag zur neuern Heilkunde. Brünn 1811. 8. Ueber die Natur und Heilart des Nasenkatharrs, Schnupfen, nebst Bemerkungen über jene Krankheiten, welche so oft ihr Entstehen aus diesem geringscheinenden Ue-

bel nehmen. Eine warnende Rüge für Aerzte und Nichtärzte wider die bey dieser Krankheit bestehenden gefährlichen Vorurtheile. Nebst einem Anhang, die Wirkungen der antisyphilitisch-Besnardischen Tinktur und die Bongardischen Widerlegungen derselben betreffend. 1. 2te Abtheil. ebend. 1812-1813. 8.

von TREBRA (Fried. Wilh. Heinr.) *ward 1816 Comthur des k. Sächs. Civ. Verd. Ord. und starb am 16 Jul. 1819.* (Zuerst 1767 Bergmeister in Marienberg, 1769 Berg-Commissionsrath, 1773 Viceberghauptmann, worauf er, wie Bd. 8 und 10 gemeldet worden, in Hannöver. Dienste trat, und zuletzt in *Bretleben* privatisirte). §§. Lebensgeschichte des königl. Preuss. Majors G. A. v. Trebra. Freyberg 1806. gr. 8. Zwölfjähriges Bergmeister-Leben und Wirken in Marienberg vom 1 Decbr. 1767 bis August 1779. ebend. 1818. 8. — Ueber die innere Temperatur der Erde; in *v. Zach's* monatlichen Correspondenz Bd. IX (1804) S. 349-355. — Bemerkungen über den Dermestes typographus Lin.; *in den* Annalen der Societät der Forst- und Jagdkunde Bd. I. Heft 1 (Marburg 1813). — Ueber die innere Wärme der Erde; *in den* allgem. geograph. Ephemeriden Bd. 49 (1816) April S. 432-438. — *Vgl.* Beylage zur allgem. Zeit. 1819. Nr. 142. Nationalzeitung der Deutschen 1819. Nr. 32. Freyberger gemeinnütz. Nachrichten 1820. Nr. 29-31.

TRECHSEL (Friedrich) seit 1812 *Professor der Mathematik und Physik an der Universität Bern: geb. zu Burgdorf im Canton Bern 178 .* §§. Eine bey dem Antritt des Prorectorats an der Akademie zu Bern gehaltene Rede; *im* Schweizerischen Beobachter Jahrg. II. Bd. 3 (181 .) S. 257 folg. — Berns mittlerer Barometerstand und Höhe über dem Meere; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 62 (1819) S. 328-334. Bemer-

merkungen über Blitzableiter und über Blitzſchläge, veranlaſst durch einige Ereigniſſe im Sommer 1819*); *ebend.* Bd. 64. S. 227-262.

TREFFZ (nicht *Trefz*, Joh. Phil) *ward 1812 Rechnungsrath und ſtarb am 3 May 1813.* §§. Ueber Veredlung der Baumfrüchte durch das Ueberpfropfen; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1813. Nr. 156-157.

TREFFZ (. . .) *Pfarrer zu . . .: geb. zu . . .* §§. Stoff zum Auswendiglernen für Kinder, enthaltend gereimte Denkſprüche in Beziehung auf Pflichten- und Sittenlehre, Morgen- Abend- und Tiſchgebete, nebſt einigen Kinderliedern. Stuttgart 1816. 8.

TREFURT (Chriſtoph) *groſsherzogl Badenſcher Oberamtsaſſeſſor zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kritiſche Beleuchtung des Pfarrer Henhöferiſchen Glaubensbekenntniſſes. Baden 1823. 8. Syſtem des Badiſchen Civilrechts, mit Zuſätzen zur zweiten Auflage von D. *Karl Salom. Zachariä's* Handbuch des franzöſ. Civilrechts. Heidelberg 1824. gr. 8.

10 u. 16 B. TREFURT (Joh. Phil.) *ward 1813 Superintend. in Göttingen, 1817 D. der Theologie und 1819 Senior des Stadtminiſteriums* (1796 Inſpector des Schullehrer-Seminars in Hannover, 1801 Hülfsprediger an der königl. Schloſskirche, 1805 Superintend. der erſten Göttingiſchen Inſpection und erſter Prediger an der St. Johanniskirche, 1806 Privatdocent, 1807-1813 Mitglied des weſtphäl. Conſiſtoriums): *geb. zu Breſelenz bey Dannenberg im Königr. Hannover am 10 Auguſt 1769.* §§. Neue Fibel zum Gebrauch bey dem erſten Unterrichte für Kinder; zu-

*) Beyde Abhandlungen ſind Auszüge aus gehaltenen Vorleſungen.

zunächst für die Seminarienschule in Hannover. Hannover 1799. 8. . . . 20ste Aufl. 1819. . . . Neue Fibel zum Gebrauch bey dem ersten Unterrichte der Kinder. Hannover 1807. 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1817 (*französ.* ebend. 181 .). 3te Aufl. 1822. Predigt am Johannisfeste 1809 gehalten. Hannover (?) 1809. gr. 8. Ausführlicher tabellarischer Commentar über den Hannöver. Landeskatechismus. 1ster Bd. 1. 2te Abtheil. ebend, 1809. 1812. gr. 8. Sammlung von religiösen Amtsreden vermischten Inhalts. Götting. 1811. gr. 8. Neue monatliche Nachrichten auf das Jahr 1813. ebend. 1813. . . Kurzer tabellarischer Abriss des Hannöverischen Landeskatechismus zum Gebrauch bey dem Confirmandenunterricht. Göttingen 1817. 8. 2te Aufl. 1818. *Gab heraus:* Biblische Erzählungen nach Hübner. Zum Gebrauch in Bürger- und Landschulen. Der Welandischen biblischen Erzählungen 2te umgearbeit. Aufl. Hannover 1818. 2 Theile 8. 3te Aufl. 1819. Ueber die wichtige Pflicht, die Winke gewissenhaft zu beachten und zu benutzen, welche uns die göttliche Vorsehung in Ansehung der bügerlichen Erziehung unserer Kinder giebt. Eine Predigt. Götting. 1820. gr. 8. — Recensionen *in den* Göttinger gel. Anzeigen. — Vgl. *Saalfeld* S. 385. 386.

16 B. TREITSCHKE (G. .. Fried.) *jetzt k. k. Hofoperndichter und Regisseur in Wien* (vorher Privatgelehrter in Leipzig): *geb. zu Leipzig* . . . §§. Das Singspiel; ein Singsp. in 1 Akt, nach dem Französ. bearbeitet. Leipz. 1800. 8. Wien 1803. Leipz. 1810. 8. Das Milchmädchen von Bercy; Singsp. in 2 Aufz. Wien 1803. gr. 8. Zwey Posten; ein komisches Singsp. in 2 Aufz. Frey nach *Dupaty* bearbeitet. ebend. 1803. gr. 8. Die wandernden Comödianten; eine komische Oper in 2 Aufz. nach *Picard* ebend. 1803 gr. 8. Die Uniform; Oper in 2 Aufz. frey nach *Caspari.*

ſpari. ebend. 1803. gr. 8. Leipz. 1805. Wagen gewinnt; komiſche Oper in 2 Aufz. Wien 1803 gr. 8. Das Singſpiel am Fenſter; eine komiſche Oper. ebend. 1803. gr. 8. Graf Armand; Schauſpiel mit Geſang in 3 Aufz. ebend. 1803. gr. 8. Der Onkel in Livrée; Singſpiel in 1 Aufz. ebend. 1803. gr. 8. Leipz. 1805. Der portugieſiſche Gaſthof; Singſp. in 1 Aufz. Wien 1803. Julie, oder der Blumentopf; Singſp. in 1 Aufz. ebend. 1803. gr. 8. Das Admiralſchiff; Singſp. in 1 Aufz. ebend. 1803. gr. 8. Das zweite Kapitel; Singſp. in 1 Aufz ebend. 1803. gr. 8. Die Verwieſenen auf Kamtſchatka; eine Oper in 3 Aufz. ebend. 1804. gr. 8. Die Tage der Gefahr; ein Schauſpiel mit Geſang in 3 Aufz. Leipz. 1805 gr. 8 *). Mit *Karl Streckfuſs:* Auswahl verſchiedener Gedichte von Collin, Haug, Horn, Kuhn, Lindner, Streckfuſs und Andern. Wien 1805. 12. Gedichte. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. und Muſikbeylagen. Gab heraus: *Ferdin. Ochſenheimer*, die Schmetterlinge Europas. 5ter Band 1ſte Abtheil. Leipz. 1825. gr. 8 m. Kpf. — Brief über die Theater in Italien; in *Caſtelli's* Thalia 1810. Novbr. — Gedichte *in dem* Morgenbl. für gebild. Stände und *in der* Aglaja.

TREITSCHKE (Karl Georg) Sohn von Karl Friedr. Tr.; *D. der Rechte, Accis-Inſpector, Oberhofgerichts- und Conſiſtorial-Advocat zu Leipzig: geb. zu Dresden am 27 Decbr. 1783.* §§. *Diſſ. inaug. de Werigeldo. Lipſ. 1813. 4.* Heinrich I. König der Deutſchen und ſeine Gemahlin Mathilde. Leipz. und Altenburg 1814. 8. *Deutſchland im Schlaf und Deutſchlands Erwachen; zwey politiſche Poſſenſpiele. ebend. 1814.

*) Alle dieſe Singſpiele nebſt einigen im 16ten Bde genannten *erſchienen* zuſammen *unter dem Titel:* Singſpiele nach dem Franzöſ. Wien 180 . - 1808. 5 Bde gr. 8.

1814. 8. Geſchichte der 50jährigen Freyheit von Piſa ebend. 1814. 8. Handbuch des Weichſelrechts. ebend. 1824. gr. 8 — Geſchichte Thomas Münzers; in *Dippold's* und *Köthe's* allgem. hiſtoriſchen Magazin Heft 1 (Leipz. 1811) Nr. 3. — Noch etwas zur Notiz vom Naumburger Trinkhorn; *in den* Curioſitäten der phyſ. liter. artiſt. hiſtor. Vor- und Mitwelt Bd. 4 (1816) S. 176 - 178.

TRENKAMP (Franz) *Pfarrer zu Strückingen im Oldenburgiſchen: geb. um das Jahr 1777.* §§. Einige hiſtoriſche Aufſätze zum 2ten und 3ten Bde des Oldenburger Wochenblattes und zum 2ten und 3ten Bde der Oldenburger Zeitſchrift. — Vgl. *Raſsmann* 2ter Nachtrag.

10 B. TREPTE (Joh. Geo.) *iſt Schullehrer in Ebersbach bey Görlitz.*

TREU (Ferdinand) Pſeud. iſt (Joh. Ferdin.) *Leps*, *D. der Philoſ. und Oberlehrer am Gymnaſio zu Neu-Ruppin.* §§. *Die Ohnmacht, Poſſe in 2 Acten; Seitenſtück zu: Unſer Verkehr. Leipz. 1816. 8.

TREU (. . .) *Maler zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die arme Waltern. Ein ländliches pſychologiſches Gemälde. Berl. 1806. 8.

TREUMANN (Geo. Fried.) *ſtarb am 2 Februar 1823.* §§. Predigt nach dem Brande in Schönerlinde unweit Berlin. Berl. 1810. 8. — *Von der* Erklärung der 5 Hauptſtücke des Luther. Katechismus *erſchien* 1811 die 3te verbeſſ. Aufl. — Ueber den Landprediger und die neuern Anſprüche an denſelben; *im* Halliſchen Prediger-Journal Bd. 41 (1801) S. 1. - 39. Ueber den Werth der herrſchend gewordenen Meinung, beſonders in Beziehung auf den Religionsunterricht; *ebend.* Bd. 47. S. 257 - 298. — Predigt-Entwür-

würfe am 1sten und 2ten Pfingstfeyertage; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. I. St. 1 (1803) S. 164-175. Predigtentwurf am 15ten Sonntage nach Trinitatis; *ebend.* S. 176-181.

TREUTLER (Fried. Aug.) *starb in Dresden am 21 Dec. 1819. Ward 1814 Inspector des Naturalien-Cabinets, 1816 Professor der Naturgeschichte bey der medicin. chirurg. Akademie, 1818 Inspector des grünen Gewölbes, und 1819 königl. Sächs. Hofrath* (vorher von 1794-1811 Landphysikus zu Bautzen, und seitdem praktischer Arzt in Dresden): *geb. am 7 Jun.* (1766). §§. Authentische Nachricht über die im Monat Decbr. 1802 im Dorfe Klix bey Budissin ausgebrochene epidemische Krankheit; *in der* Lausitzer Monatsschr. 1803. I. S. 326 folg. — Der Kirgisit, ein neues eigenthümliches Fossil, nebst Abbildung; *in der* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde Bd. I. Heft 2 (181.) S. 177-188. — *Der* Bd 8 erwähnte Aufsatz *ward* in gedachten Journal 1805. I. S. 241-251 fortgesetzt. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4. Zeitschrift für Natur- und Heilkunde Bd. I. H. 3. S. 335. 336.

TREVIRANUS (Gottfr. Reinh.) §§. Ueber den innern Bau der Arachniden. Herausgeg. von der phys. medicin. Societät in Erlangen. 1stes Heft. Nürnberg 1812. 4. m. 5 Kpf. (Fortgesetzt im 1sten Theile seiner vermischten Schriften). Mit *Lud. Christ. Treviranus:* Vermischte Schriften, anatomischen und physiologischen Inhalts. 1ster Band. Götting. 1816. gr. 4. m. 16 Kpft. 2ter Bd. 1stes Heft. Bremen 1817. m. 10 Kpft. 2tes H. 1818. m. 7 Kpft. 3ter Bd. 1820. (Letzterer auch *m. d. Titel:* Untersuchungen über den Bau und die Funktionen des Gehirns, der Nerven und der Sinneswerkzeuge in den verschiedenen Classen und Familien des Thierreiches von *Gottfr. Reinh. Treviranus*). Gab mit *Fr. Tiedemann* und *Lud. Chr. Treviranus*

 her-

heraus: Zeitſchrift für Phyſiologie. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Heidelberg 1824. gr. 4. m. 7 Kpft. (Auch *m. d Titel:* Unterſuchungen über die Natur des Menſchen, der Thiere und der Pflanzen, 1ſter Band). — *Von der* Biologie *erſchien* 1814 der 4te Band, 1818 der 5te, 1821 - 1822 des 6ten 1 - 2te Abtheil. m. Kpft. — Galvaniſch - meteorologiſche Ideen; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 8 (1801) S. 129 - 131. Ueber D. Lichtenſtein's Meinung von Zoophyten; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Bd. 7 (180.) S. 15 - 20. — Einige den thieriſchen Magnetismus betreffende Krankengeſchichten und Bemerkungen; in *Wienholt's* Heilkraft des thieriſchen Magnetismus (1802 folg.). — Reſultate einiger Unterſuchungen über den innern Bau der Inſekten; *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für die geſammte Naturkunde Bd. I (1809) S. 169 folg. Ueber das Saugen und das Geruchsorgan der Inſekten, und über den Nutzen der Schwimmblaſe bey den Fiſchen; *ebend.* Bd. III. 1ſte Abtheil. S. 147 folg. — *De Protei anguini encephalo et organis ſenſuum disquiſitiones zootomicae;* in den *Comment. ſociet. Goetting. recent.* Vol. IV (1820) Claſſ. phyſ. p. 197 - 202. — Antheil *an der* Salzburger medicin. chirurg. Zeitung (1797 - 1799) und *an den* Göttinger gel. Anzeigen (ſeit 1816). — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

16 B. TREVIRANUS (Ludw. Chriſt.) *D. der Medicin,* ſeit 1816 *ordentl. Profeſſor der Botanik und Director des botan. Gartens in Breslau, auch* ſeit 1818 *Aſſeſſor der medicin. Facultät* (vorher ſeit 1807 ordentl. Profeſſ. der Medicin am Gymnaſio zu Bremen, und ſeit 1812 ordentl. Profeſſ. der Botanik und Naturgeſchichte in Roſtock): *geb. zu Bremen am 18 Septbr. 1779.* §§. *Diſſ. inaug. phyſiologica ſiſtens quaedam ad Magnetismum ſic dictum animalem ſpectantia. Jen. 1801. 4.*

Bey-

Beyträge zur Pflanzenphysiologie. Götting. 1811. 8 m. 5 Kpft. *Pr. Observationes bot quibus stirpes quasdam Germanicas illustrare conatus est. Rostoch. 1812. 4.* Von der Entwickelung des Embryo und seinen Verhüllungen im Pflanzen-Ey. Berl. 1815. 4 m. 6 Kpf. *De Delphinio et Aquilegia observationes. Bresl. 1817. 4. m. 2 Kpft.* Die Lehre vom Geschlechte der Pflanzen in Bezug auf die neuesten Angriffe. Bremen 1822. gr. 8. *Pr. Allii species, quotquot in horto botanico Vratislaviensi inscuitur recensuit, rariores observationes illustravit, novas quasdam descripsit etc. Bresl 1822. 8.* Ueber gewisse, in Westpreussen und Schlesien, namentlich mit einem Gewitterregen gefallene Saamenkörner. ebend. 1823. 8. Noch einige gemeinschaftliche Schriften mit *G. R. Treviranus*, s. den vorhergehenden Art. — Beschreibung des Knochenbaues des Seehundes; in *J. A. Albers* Beyträgen zur Anatomie und Physiologie der Thiere Heft 1 (Bremen 1802) S. 23 folg. — Vom Galvanismus als Heilmittel; in *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung Bd. III (1803) S. 101-133. Von der Abwechselung in den Arzneymitteln; *ebend.* Bd. IV. S 507-524. — Vergleichende Beschreibung des Skelets vom Rochen und Haifisch; in *Wiedemann's* Archiv für Zoologie Bd. IV. St. 2 (1805) S. 54 folg. — Beyträge zur Algenkunde; in *A. G. Roth's catalectis botanicis Fasc. III (Lips. 1806). — Observationes circa plantas Orientis, cum descriptionibus novarum aliquot specierum; im* Magazin der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin Jahrgang 7 (1815) S. 145-155. — Botanische Bemerkungen auf einer Reise durch Tyrol und Oberitalien; *in den* Jahrbüchern der Gewächskunde Bd. I. Heft 2 (Berl. 1819) Nr. 1. *In observationes de Delphinii et Aquilegiae genere additamenta quaedam;* Nr. 2. — *De Protei Anguini encephalo et organis sensuum disquisitiones zootomi-*

tomicae; in den *Commentat. societ. reg. Goett.* Vol. IV (1820) Claff. phyf. S. 197 - 202. — Recenf. *in der* medicin. Lit. Zeit., *in der* Hall. allgem. Lit. Zeit. und *in den* Göttinger gel. Anzeigen. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

TRIBOLET (Albr.) *jetzt prakt. Arzt in Bern.*

TRIBOLET (Franz Ludw.) *ward 180. Mitglied des Sanitätsraths und ftarb 18 . .*

16 B. TRICHTER (Valent.) *Unter diefem Namen* fchrieb *Chr. Ehrenfr. Seyfert von Tennecker:* Valentins Begebenheiten. Ein komifcher Roman. Von dem Verfaff. der Lebensbefchreibung der Mecklenburg. Stute Amande. Roftock 1805. 2 Theile 8. m. Titelkpf. Aus dem Leben eines alten Stallmeifters. 1ftes Bändchen. Altenburg 1823. gr. 8. (Eine Skizze davon befindet fich in *Will's* und *Schwab's* Tafchenbuch für Pferdekunde auf das J. 1820. S. 271 - 356). — Uebrigens führt das 1fte und 2te Bändchen des Leipz. Tafchenbuchs auch *noch den Titel:* Amande, oder Gefchichte einer Mecklenb. Stute.

TRIESNECKER (Franz v. Paula) *ftarb am 29 Januar 1817.* (Er war früher Jefuit und Weltpriefter, und erhielt in den J. 1781 und 1792 die im 8ten Bde erwähnten Aemter): *geb. zu Kirchberg in Oefterreich unter der Ens am 2 April 1745.* §§. Veränderliche Schickfale dreyer merkwürdiger Längenbeftimmungen von Peckin, Amfterdam und Regensburg, nach den zuverläffigften Beobachtungen angeftellt und geprüft. Prag 1805. gr. 8. (fteht auch *in den* Abhandlungen der kön. Böhm. Gefellfchaft der Wiffenfch. auf die J. 1805-1809). Ueber die Ungewifsheit einiger aftronomifchen Fernpunkte bey dem Entwurf einer Charte von Perfien und der afiatifchen Türkey. ebend. 1805. 8. Aftronomifche Beobachtungen an verfchiedenen Sternwarten ge-

gesammelt und herausgegeben. 1ste Sammlung. ebend. 1806. gr. 8. 2te Samml. 1808. 3te und 4te Samml. 1810. 5te Samml. 181 . 6te nebst einem Anhange über die geographischen Längen- und Breitenbestimmungen von Alt-Sandec in Gallizien, durch *H Fr. Kodesch*. Wien 1813. (Sie erschienen *zuerst* in den vorerwähnten Abhandlungen). Astronomische Beobachtungen auf verschiedenen Sternwarten im J. 1813. Nebst einem 4ten Beytrage zu geographischen Längenbestimmungen in einem Anhang. Prag 1815. gr. 8. — Viele Aufsätze in *Bode's* astron. Jahrbuch für 1800-1807, 1814, 1816, 1817, 1818 u. 1820. — Geographische Ortsbestimmungen und vermischte astronom. Bemerkungen; in *v. Zach's* monatl. Correspondenz Bd. I (1800) S. 596-605. Ueber die Elemente der Marsbahn; *ebend* Bd. II. S. 348-354. Nachtrag zu den geograph. Längenbestimmungen; S. 474-491. Geographische Längen aus Pérouse's Entdeckungsreise, durch gleichzeitige astronom. Beobachtungen berichtigt; *ebend* Bd. III. S. 165-174. Ueber die geographische Länge von Florenz; *ebend*. Bd. IV. S. 524-538. — Erörterung eines aufgeworfenen Zweifels über die Länge von Grodno; *in den* geograph. Ephemeriden Bd. XI (1803) S. 122-125. — *Aequationes longitudinis lunae ex occultationibus fixarum castigatae; in Commentat. societ. Goetting*. Vol. XIV (180 .) p. 29-55. — *Die* astronom. Ephemeriden *wurden* 1806 geschlossen, und zählen 60 Bände. — Vgl. *Bürg's* Nachrichten von seinen Lebensumständen; in *Bode's* astronom. Jahrbuch für 1820. S. 207-209.

16 B. TRIEST (Aug. Ferdin.) *war zuerst Baudirector in Potsdam, und von 180 .-1806 desgl. in Posen: geb. zu Altstettin am 9 Sept. 1767.* §§. Handbuch zu Berechnung der Baukosten. Für sämmtliche Gegenstände der Stadt- und Landbaukunst. Zum Gebrauch der einzelnen Gewerbe und der tech-

technischen Beamten, geordnet in 18 Abtheilungen. 1ste Abtheil. die Maurerarbeit enthaltend. Berl. 1824. gr. 8. 2te Abtheil. 1825. — *Die* Anleitung zu einer holzerspar. Construction bey den Scheunen *erschien* zuerst 1805. — *Von den* Grundsätzen zu Anfertigung richtiger Anschläge *kam* 1815 der 3te Band (mit 28 Kpft.) heraus.

TRIMOTT (Joh. Gottlieb) *starb am 19 März 1813. War D. der Med. Kreis- und Stadtphysikus in Luckau: geb. zu . . . 1774.*

TRINIUS (Joh. Jak. Bernh.) *starb am 6 Sept. 1815; war geb. zu Eisleben am 23 Julius 1751.* — *Vgl.* Hall. Pred. Journal Bd. 60. S. 60.

TRINIUS (Karl Bernhard) *D. der Med. kaiserl. Russ. Hofrath und prakt. Arzt zu St Petersburg, auch Ritter des Russ Wladimir-Ord* (zuerst seit 1805 prakt. Arzt zu Hasenpoth in Kurland, 1807 Leibarzt der Herzogin von Würtemberg in St. Petersburg, hierauf prakt. Arzt in Witepsk, und einige Zeit in Wien privatisirend): *geb. zu Eisleben (?) 1773 (?).* §§. Mit *Jos. Liboschitz:* Flore des Environs de St. Pétersbourg et de Moscou, pour servir aux Amateurs de la Botanique et des Jardins, aux Médecins, Pharmaciens, Manufacturiers, Teinturiers, Economes etc. St. Petersbourg 1810. 3 Cahiers, 4. m. Kpf. *Mit demselben:* Description des mousses, qui croissent aux environs de St. Petersbourg. 1me Livraison. ibid. 1811. 16. *Dramatische Ausstellungen. 1ste Sammlung. Berl. 1820. 8.* Fundamenta Agrostographiae, sive Theoria constructionis floris graminei, adjecta Synopsi Generum Graminum hucusque cognitorum. Wien 1820. gr. 8. m. 3 Kpft. Clavis agrostographiae antiquioris. *Uebersicht des Zustandes der Agrostographie bis auf Linné, und Versuch einer Reduction der alten Synonyme der Gräser bis auf die heutigen Trivialnamen. Coburg 1822. gr. 8.*

m.

m. 1 Steindr. De graminibus unifloris et sesquifloris. Differt. botanica; adjecta generum ac specierum e tribu uni- et sesquiflororum plurium synopsis. St. Petersb. 1824. gr. 8. m. 5 Kpft. — Gedichte in *Ulr. v. Schlippenbach's* Curonia (1806-1808), *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1816. 1817. 1819), *im* Frauentaschenbuch und einigen andern Taschenbüchern.

TRITSCHLER (J... C... S...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu ...: geb. zu ...* §§. Canstatts Mineralquellen und Bäder. Stuttg. 1823. 8. m. 1 Kpf.

TRITTERMANN (Franz) *Appellations- und Landesgerichtsrath zu Düsseldorf: geb. in Düsseldorf am 19 August 1771.* §§. Mittel und Vorschläge, wodurch dem in unseren Tagen so sehr überhand nehmenden Verbrechen des Kindermordes sicher vorgebeugt und dessen Begehung möglichst erschweret werden würde. Ein Wort zu seiner Zeit. Düsseldorf 1806. 8. Die Nachtheile des öffentlichen Verfahrens in bürgerlichen und peinlichen Sachen und der Anstalten der Geschwornengerichte u. s. w. ebend. 1817. 8.

TRöGER (Franz Thomas) *D. der Philos. und* seit 1807 *Pfarrer zu Johanngeorgenstadt im Erzgebirge* (vorher seit 1790 Diacon. daselbst): *geb. zu Schneeberg 1762.* §§. Das wunderbare Mädchen zu Johanngeorgenstadt, von wunderlichen Männern und Weibern zum Wunder erst gemacht. Eine Kranken- und Schwärmergeschichte zur Belehrung des Publicums erzählt. Schneeberg 1820. 8.

von TRöLTSCH (Geo. Christ.) *starb am 10 Nov. 1813.* §§. Diss. inaug. de Oreosolino. Erlang. 1841. 4. — Vgl. *Baader's* Lexikon verstorb. Bayer. Schriftsteller Bd. II. Th. 2.

16 B. Freyherr von TRöLTSCH (K. W.) *D. der Rechte und* ſeit 1810 *Poſtjuſtitiar zu Innsbruck, jetzt . . .*

Freyherr von TRöLTSCH (Wallfr. Dan) *ſtarb am 14 März 1811* (vgl. das Todtenregiſter im 16ten Bande). §§. *Von dem* neuen Nördlinger Geſangbuche *erſchien* 1783 die 2te und 1785 die 3te Aufl. — Vgl. *Baader* Bd. II. Th. 2,

TROLL (Johann Konrad) *Rector der Stadtſchule zu Winterthur: geb. daſelbſt . . .* §§. Das Leben und Wirken unſerer Schulen, von ſeiner Licht- und Schattenſeite betrachtet; den Vorſtehern und Bürgern der Vaterſtadt zur Beherzigung vorgelegt. Winterthur 1817. 8. Von der Bedeutung unſers Schulfeſtes, das nicht gefeyert wurde. ebend. 1819. 8. Von dem Zweck unſerer Schulen. ebend. 1822. 8.

von TROMLITZ (Auguſt) Pſeudonym, ſ. *Karl Aug. Friedr. v. Witzleben* in dieſem Bande.

TROMSDORF (Friedrich Wilhelm) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Der Hausfreund für Künſtler, Kaufleute und Landwirthe. Eine Sammlung der nützlichſten, auf vielfältige Erfahrungen gegründeten Erfindungen. Leipz. 1824. 8.

16 B. TROMMSDORFF (Friedr.) Bruder des Folgenden; *ſtarb am 27 Nov. 1822: geb. zu Erfurt 1782.* §§. Verſuch eines praktiſchen Handbuchs über die Queckſilberpräparate und deren Anwendung in Krankheiten. Jena 1808. gr. 8. *M. P. Orfila's* Handbuch der mediziniſchen Chemie, in Verbindung mit den allgemeinen und techniſchen Theilen der chemiſchen Wiſſenſchaft, nach ihrem neueſten Standpunkte. Aus dem Franzöſ. überſetzt. Durchgeſehen und mit Anmerkungen begleitet von D. *Joh. Barth. Trommsdorff.* 1ſter Band 1. 2ter Theil. Erfurt 1819. gr. 8. m. Steintaf. 2ter Bd. 1820. m. Steintaf. — In *J. B. Tromms-*

Trommsdorff's Journal der Pharmacie bearbeitete er die ausländische Literatur.

TROMMSDORFF (Joh. Barth.) *ward 1811 fürstl. Schwarzburg. Hofrath, 1819 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Classe.* §§. Ueber die Darstellung der reinen Gallussäure aus den Galläpfeln, mit Hinsicht auf die Richterische Scheidungsmethode. Erfurt 1804. 8. Die neu entdeckten salinischen Schwefelbäder zu Langensalza und Tennstädt im Königreich Sachsen, chemisch untersucht. ebend. 1812. 8. Allgemeines theoretisches und praktisches Handbuch der Färbekunst, oder Anleitung zur gründlichen Ausübung der Wollen-, Seiden-, Baumwollen- und Leinen-Färberey, so wie der Kunst, Zeuge zu drucken und zu bleichen. 1ster präparativer Theil, welcher die chemischen und physischen Grundsätze der Färbekunst enthält. Erfurt und Gotha 1814. gr. 8. 2ter präparativer Theil, welcher die Färber-Materialienkunde enthält, 1815. 3ter Band. Praktischer Theil: Bleichkunst, Blau- und Schwarzfärberey, Blau- und Schwarzdruck, 1816. m. 4 Kpf. 4ter Band. Praktischer Theil: Roth- und Gelb-Färberey, 1819. m. 2 Kpf. 5ter und letzter Band. Praktischer Theil: 1820. m. 2 Kpf. Oesterreichische Pharmacopöe, mit Anmerkungen versehen. Erfurt 1814. gr. 8. 2te Aufl. Wien 1815. (Auch mit latein. Texte). 3te Aufl. Gotha 1820. Anfangsgründe der Agrikulturchemie. Gotha 1816. gr. 8. (Aus dem ökonomisch-technolog. Wörterbuche *besonders* abgedruckt). Neues Journal der Pharmacie. Leipz. 1817 - 1825. 10 Bde 8. m. Kpf. (Jeder Band enthält 2 Stücke). Mit *Joh. Val. Sickler* und *J. Chr. Weise:* Allgemeines technologisches Wörterbuch, oder Unterricht in der Oekonomie und in der ökonomischen Baukunst. Ein Handbuch für Gutsbesitzer, Landwirthe u. s. w. 1ster Band. Gotha 1817. gr. 8.

gr. 8. 2ter Bd. 1818. 3ter Bd. 1820. 4ter Bd. 1821. m. Kpf. (Vom 5ten Bde an besorgt *J. C. Weiſe* allein die Herausgabe). Grundriſs der Phyſik, nach den neueſten Entdeckungen, als Vorbereitung zum Studium der Chemie. Gotha (1817). gr. 8. m. Kpf. *L. J. Thenard* Anleitung zur chemiſchen Analyſe, dem gegenwärtigen Zuſtand der Wiſſenſchaft gemäſs. Aus dem Franzöſ. überſetzt mit Anmerkungen. Erfurt 1818. gr. 8. *M. Branthome* Ueberblick der Chemie nach ihrem gegenwärtigen Zuſtande. Aus dem Franzöſ. überſetzt mit Anmerkungen. ebend. 1818. 8. *G. W. Hölterhoff's* vollſtändiges praktiſches Handbuch der Kunſtfärberey. 1ſter Band. 2te verbeſſ. und durchgeſehene Aufl. ebend. 1818. 8. *Giebt heraus:* Taſchenbuch für Scheidekünſtler und Apotheker. 1-6ter Jahrg. Weimar 1820-1825. 12. m. Titelkpf. (Auch *m. d. Titel:* Almanach, oder Taſchenbuch für Scheidekünſtler und Apotheker, auf die J. 1820-1825. 41-46ſter Jahrg.). Phyſikaliſch-chemiſche Unterſuchung der Mineralwaſſer des Kaiſerfranzenbades bey Eger, angeſtellt an den Quellen im Auguſt 1819. Leipz. 1820. 8. (*Beſonders* abgedruckt aus dem 1ſten Stück des 4ten Bdes des neuen Journals für Pharmacie). Supplemente zu dem allgemeinen pharmacevtiſchen Wörterbuche. 2 Bände. Gotha 1821. 1822. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Supplemente zu der Apothekerkunſt. 2 Theile. A-L. und L-Z). Die Mineralquellen zu Kaiſerfranzensbad bey Eger. Hiſtoriſch-mediciniſch dargeſtellt von D. *Emil Oſann*, und phyſikaliſch-chemiſch unterſucht von D. *B. Trommsdorff.* Berl. 1822. gr. 8. m. 4 Kpf. — Neue Beobachtungen an der Voltaiſchen Säule; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Bd. III. S. 337-338. — Verſuche über die Verwandlung der Alkalien in Metalloide durch galvaniſche Elektricität, und auf dem gewöhnlichen Wege der Chemie. (Ein Auszug eines Auf-

Auffatzes im Journal für Pharmacie Bd. 17. St. 1. S. 115 folg. und St. 2. S. 27 folg.); in *Gilbert's* Annalen der Phyfik Bd. 30 (1808) S. 330-347. Nachricht von dem pharmaceutifchen Inftitut zu Erfurt; *ebend.* Bd 33 S. 240-244. — Ueber die Zuckerfabrication aus Salzmehl; *im* allgem. Anz. der Deutfchen 1812. Nr. 134. Einige Bemerkungen über den Stärkenzucker; Nr. 342. Ueber die Mooschocolade; *ebend.* 1816. Nr. 349. Ueber das Kaleisdoskop; *ebend* 1818. Nr. 167. Wie ift die Verfälfchung des Rothweins zu entdecken? Nr. 206. Ueber das Mineralwaffer des Güntherbades zu Sondershaufen; *ebend.* 1819. Nr. 176 Ueber das Macaffar-Oel; *ebend.* 1820. Nr. 239. Noch einige kleine Auffätze dafelbft. — Anmerkungen zu *Friedr. Trommsdorff's* Ueberfetzung von *A. P. Orfila's* Handbuch der medicinifchen Chemie (Erfurt 1819. 1820. 2 Bde gr. 8). — Vorrede zu Dr. *Menfing's* leichtfaſslicher Anleitung zu ftöchiometrifchen Rechnungen, befonders für angehende Chemiker und Pharmaceuten (Erfurt 1819. gr. 8). — *Neue Auflagen:* 1) die Apothekerfchule; 2te umgearbeit. 1810. 2) Darftellung der Säuren, Alkalien, Erden und Metalle; 2te 1806. 3) Gartenbuch für Aerzte und Apotheker; 2te verm. und verbeff. 1809. 4) Gefchichte des Galvanismus; 2te 1808. 5) Syftemat. Handbuch der Pharmacie; 3te umgearbeit. 1818. 6) Handbuch der pharmacevtifchen Waarenkunde; 2te verbeff. nebft einer Anleitung zur Prüfung der Aechtheit pharmacevt. Präparate, 1806; 3te verbeff. Gotha 1822. 7) Syftematifches Lehrbuch der gefammten Chemie (oder die Chemie im Felde der Erfahrung); 2te verm. und verbeff. 2ter Band 1806. 4ter 1811. 6ter 1815. 7ter 1818. 8ter 1820. 8) Lehrbuch der pharmacevtifchen Experimentalchemie; 3te verbeff. Hamburg 1811. 9) Neue Pharmacopä; 2te 1811. 10) Chemifches Probiercabinet; 3te 1818. — *Das* Journal der Pharmacie

 ward

ward bis zum J. 1816 fortgesetzt, und besteht aus 25 Bden; 1817 *erschien* noch der 26ste Band, welcher das Register enthält. — *Von dem* allgem. pharmacevtisch - chemischen Wörterbuche (oder der Apothekerkunst in ihrem ganzen Umfange) *erschien* des 1sten Bdes 2te Abtheil. 1806. 2ter Bd. 1ste Abtheil. 1807, 2te Abtheil. 1809, 3ter Bd. 1ste Abtheil. 1810, 2te Abtheil. 1813 (1812). — *Das* systemat. Handbuch der Pharmacie *ward* zu Wien 1806 nachgedruckt, und 1811 eine 2te Aufl. ausgegeben.

TROPPE (Joseph Friedrich) seit 1807 *Dechant und Pfarrer zu Bisterz in Mähren* (zuerst Prediger an der Marien - Himmelfahrtskirche in Brünn, 1781 Dechant und Pfarrer zu Gurein, und sodann bischöfl. Rath und Consistor. Assessor): *geb. zu Brünn am 5 März 1744.* §§. Sammlung einiger Lob- und Sittenreden, die an verschiedenen Feyerlichkeiten auf verschiedenen Kanzeln in Brünn gesagt worden sind. Brünn 1790. 8. 2te Aufl. 1793. 8. — Noch einige Reden in den J. 1778 - 1790. — Vgl. *Czikann.*

TROSCHEL (Dan. Phil.) *starb am 9 Januar 1816.*

TROSCHEL (Jak. Elias) §§. 8 (verschiedene) Predigtentwürfe in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. I. St. 1 - 2 (1803).

TROSS (Ludwig) *D. der Philos. und* seit 1818 *Conrector am Gymnasio zu Hamm* (zuerst war er Lehrer an dem Handlungsinstitute zu Hagen; auch hat er in den J. 1821 - 1823 die Gymnasialbibliothek zu Münster in eine neue Ordnung gebracht): *geb. zu Sensweiler bey Trarbach an der Mosel am 11 April 1795.* §§. *Spec. observationum in Ausonii Mosellam. Hamm 1816.* .. Des *Albius Tibullus* 10te Elegie des 1sten Buchs, lateinisch und deutsch, mit Bemerkungen über diese Elegie und einige andre Stel-

Stellen dieses Dichters. ebend 1819. gr. 8. Des *D. M. Ausonii* Mosella, mit verbessertem Texte, metrischer Uebersetzung, erklärenden Anmerkungen, einem kritischen Commentar und historischen Abhandlungen. ebend. 1821. gr. 8. 2te mit dem Moselgedichte des *Venantius Fortunatus* und andern Zusätzen vermehrte Ausgabe 1824. (Die Zusätze sind auch *besonders* gedruckt). * *Floia; cortum versicale de Flois swartibus illis diericulis, quae omnes fere Menschos, Mannos, Weibras, Jungfras etc. behuppere et spitzibus suis snafflis steckere et bitere solent. Auctore Gripholdo Knicknackio ex Flolandia. Editio nova. Monasterii et Hamm. 1822. 8.* *Gert van der Schüren* Chronik von Cleve und Hamm. Zum erstenmal herausgegeben und mit einer Einleitung, historischen Nachweisungen und den nöthigen Spracherklärungen versehen. Hamm 1824 gr. 8. Hammisches Wochenblatt, hauptsächlich zur Kunde der westphälisch-rheinischen Geschichte. ebend. 1825. 4. — Westphälisches Archiv für die westphälische Geschichte. 1stes Heft. ebend. 1825. gr. 8. — Beyträge *zu* folgenden Zeitschriften: 1) zur Thusnelda 1816 (z. B. aphoristische Bemerkungen zur Geschichte und Geographie des Nibelungenliedes, Nr. 12. 13. 29. 53. Zur Geschichte des deutschen Hexameters, Nr. 85); 2) *zum* rheinisch-westphälischen Anzeiger; 3) zu *K. W. Grote'ns* Zeitlosen (1817); 4) zu *Günther's* und *Wachsmuth's* Athenaeum (1817. 1818); 5) *zum* Herrmann, eine Zeitschrift von und für Westphalen (1817-1819); 6) zu *K. W. Grote'ns* Jahrbuch für Westphalen (zur ältern Geschichte der Rheinlande Bd. II. S. 277 folg.); 7) zu *Seebode's* kritischer Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen (1820 folg.), und 8) zu *K. Schall's* und *K. v. Holtey's* deutschen Blättern für Poesie, Literatur, Kunst und Theater. — Vgl. *Rassmann* 3ter Nachtrag.

TROSSEL (. . .) . . . *zu Ulm: geb. zu* . . . §§. * Materialien zu Lese- und Verstandesübungen für das reifere Alter u. s. w. Ulm 1817. 8. 2te Aufl. 1820. (Nennt sich unter der Vorrede).

TROSSIENER (J. . . E. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber die Taubheit und ihre Heilung mittelst der Durchstechung des Trommelfelles. Berl. 1807. gr. 8.

TROST (Jos. Aloys.) *ist wahrscheinlich gestorben;* (wenigstens steht er nicht im neuesten Verz. Wiener Schriftsteller).

TROST (P... O... L...) *Weltpriester zu Prag* (?): *geb. zu* . . . §§. Der Weg zum Heil. Ein Gebetbuch für katholische Christen. Prag 1823. 8. m. 1 Kpf.

16 B. TROXLER (*Ignaz Paul Vital*) seit 1823 *Vorsteher einer Erziehungs-Anstalt in Aarau; auch Ehrenbürger zu Bern.* (Zuerst Secretair des Regierungsstatthalters und Kriegscommissair zu . . ., hierauf studirte er in Jena, Göttingen und Wien, practicirte dann als prakt. Arzt in Münster 1806, und in Wien 1807. Nach einer Reise in die Niederlande und Italien kehrte er 1810 nach Münster zurück, 1815 befand er sich zu Wien zur Zeit des dasigen Congresses, privatisirte 1816 zu Aarau, ward dann als Profess. der Philosophie und Geschichte an das Lyceum zu Luzern berufen, durch Verfolgung der Jesuiten aber zu Niederlegung seiner Stelle genöthigt *). *Geb. zu Münster am 17 August 1780.* §§. *Diss. inaug. de inflammatione et suppuratione. Jenae 1803.* 4. Bli-

*) Die vollständigen Procesacten, aus welchen seine Freysprechung von allen Anschuldigungen hervorgeht, sind abgedruckt in *J. A. Balthasar's* Helvetia (Zürich 1823).

Blicke in das Wesen des Menschen. Aarau 1812. gr. 8. *Ein Wort bey Umbildung eines Freystaates, von einem seiner Bürger. . . . 1814. 8. *Ueber die Schweiz. Von einem Schweizerischen Vaterlandsfreunde. Herausgegeben von *K. A. Varnhagen v. Ense.* Wien (?) 1815. 8. (ward späterhin abgedruckt *in den* Europäischen Annalen 1815. Bd. I. S. 292 - 314). Die Freyheiten und Rechtsame der Cantonsbürgerschaft Luzern. . . . 1815. 8. Nachtrag dazu. . . . 1815. 8. *Schweizerisches Museum. 1ster Jahrg. 1 - 6tes Heft. Aarau 1816. gr. 8. (Darin ist von ihm unter andern ein ausführlicher Aufsatz: über die Pressfreyheit). Philosophische Rechtslehre der Natur und des Gesetzes, mit Rücksicht auf die Irrlehren der Liberalität und Legitimität. Zürich 1820. gr. 8. Fürst und Volk nach Buchanans und Miltons Lehre. Aarau 1821. gr. 8. *Die Kirchenverbesserung im 19ten Jahrhundert, nach *Llorente* frey übersetzt. ebend. 1822. gr. 8. Was verloren ist, wie zu gewinnen? Zwey Reden, gehalten in der Versammlung der helvet. Gesellschaft zu Schinznach am 8 May 1822. Glarus (1822). 8. Luzerns Gymnasium und Lyceum. Ein Beytrag zur Geschichte und Philosophie öffentlicher Erziehung und ihrer Anstalten. ebend. 1823. gr. 8. Offne Antwort auf des Herrn Profess. Aloys. Gügler öffentliches Schreiben über die von ihm verfasste Schrift: Luzerns Gymnesium und Lyceum. ebend. 1824. 8. — Einige Programmen und Schulreden seit 1823. — Prüfung der bisherigen Lehre über die Bewegung der Iris mit einer neuen Ansicht ihrer Bewegung; in *Himly's* und *Schmidt's* ophthalmologischer Bibliothek Bd. I St. 2 (1803) S. 21 - 99. Ueber das Verschwinden innerhalb unsers Gesichtskreises; *ebend.* Bd. II. St. 2. S. 1 - 53. Präliminarien zur physiologischen Optik; S. 54 - 167 und St. 3. S. 1 - 73. Efflorescenz des Auges; St. 2. S. 204 - 207. Ueber die

die Frage: warum ſehen wir mit zwey Augen die Gegenſtände nicht doppelt? *ebend.* Bd. III. St. 3. S. 1 - 13. Ueber das Schielen und Doppelſehen oder die Polarität des Geſichtſinnes; S. 14 - 33. — Antheil an einigen Wiener Zeitſchriften; *an dem* Wegweiſer der Eidgenoſſenſchaft; *am* Volksblatt; an *Zſchokke'ns* aufrichtigen Schweizerboten; *an dem* deutſchen Beobachter; *an den* Europäiſchen Blättern (die er gründen half); *an den* Aarauer Unterhaltungsblättern; an *Luden's* Nemeſis; *an dem* Archiv für Medicin und Chirurgie (Aarau 1817, worin namentlich eine gröſſere Abhandlung über den Cretinismus von ihm befindlich iſt) und *an der* Neckarzeitung.

Graf von TRUCHSES - WALDBURG, oder auch *Waldburg - Truchſeſs (. . .) königl. Preuſſ. General - Major, auſſerordentl. Geſandter und bevollmächtigter Miniſter zu Turin: geb. zu . . .* §§. Napoleon Buonaparte's Reiſe von Fontainebleau nach Frejus vom 17ten bis 29ſten April 1814. Herausgegeben von dem zur Begleitung Buonaparte's allerhöchſt ernannten königl. Preuſſ. Commiſſarius u. ſ. w. Berl. 1815. 8.

TRUCHSESS von WETZHAUSEN (Chriſtian) *lebt zu Bettenburg im Königr. Würtemberg: geb. zu . . .* §§ Syſtematiſche Claſſification und Beſchreibung der Kirſchenſorten, herausg. von *Fr. T. Heim.* Stuttgart 1819. gr. 8.

TRüBENBACH (Fried. Gottl.) *ſtarb 1797 oder 1798.*

von TRüTZSCHLER (Fried. Karl Ad.) *ward 181 . Ober - Steuerdirector, 1820 Geheimer Raths - Präſident, erſter Miniſter und Canzler (im Fürſtenth. Altenburg), und 1821 (bey der Feyer ſeines 50jähr. Dienſtjubiläums) D. der Rechte und Groſskreutz des königl. Sächſ. Civil - Verd. und des Weimar. Falkenordens.* §§. *Von der* Anweiſung zur Abfaſſung rechtlicher Aufſätze *erſchien* 1817 die 5te verm.

verm. und verbeff. Aufl., fo wie *von der* Anweifung zur Abfaffung der Berichte 1817 die 3te verbeff. und verm. Aufl. — *Vgl.* Denkfchrift der 50jähr. Dienftjubelfeyer Sr. Excell. des Hrn. von Trützfchler, d. 23 Octbr. 1821. Altenburg 1821. . .

TRUHARD (. . .) *vormals Senator in Riga: geb. zu* . . . §§. * Der Reifegefährte auf den Wanderungen durch die reizenden Gegenden Liefl lands. 1fte Wanderung, von Riga aus längft dem Ufer der Ola bis Wenden. Riga 1804. 8. Fama für Deutfch-Rufsland. Eine Zeitfchrift. ebend. 1805. . .

TRUM (Franz Leopold) *D. der Medic. und Armen-Augenarzt in Altenburg: geb. zu* . . . §§. Noth- und Hülfsbüchlein für gefunde und kranke Augen; nebft einigen Vorfichtsregeln bey der Pflege derfelben. Altenburg 1810. 8. — Warnung, neugeborne Kinder nicht gleich im Anfange dem Lichte zu fehr auszufetzen; Folgen, die diefe Unvorfichtigkeit nach fich zieht, und Mittel gegen die daraus entfpringende Augenkrankheit; *im* allgem. Anzeiger der Deutfchen 1813. Nr. 19.

TRUMMER (Karl) *D. der Rechte und Rechtsconfulent in Hamburg: geb. dafelbft* . . . §§. Gemeinfchaftlich mit D. *M. H. Hudtwalker:* Criminaliftifche Beyträge. Eine Zeitfchrift in zwanglofen Heften. Hamburg 1824..1825. 5 Hefte 8. — Auffätze *in dem* Archiv für das Handelsrecht (Hamburg 1820 1821). — Paul Wineberger, eine biographifche Skizze; *in der* Abendzeitung 1822. Nr. 92. 93.

16 B. TRUMPF (Heinr. Fried.) §§. Ueber den Mifsbrauch der Salben, nebft einer Anleitung für Wundärzte, nach einer einfachern und zweckmäffigern Methode, Wunden und Gefchwüre

zu heilen; nach vielfältiger Erfahrung beſtätigt. Heidelberg 1810. 8.

TRUNK (Joh. Jak.) *privatiſirt jetzt in Mainz* (war erſt Profeſſor in Bonn, und hatte nachher in Heidelberg und Bruchſal ſich aufgehalten). §§. Des franzöſ. Miniſters Cardinal *Fleury* Sendſchreiben an ſämmtliche Mächte und ſouveraine Staaten von Europa, oder untrügliches Mittel, alle Kriege und Volksunruhen ohne ſtehende groſſe Heere und koſtſpielige Feſtungswerke in Zukunft leicht zu verhüten, folglich auch die ſeufzenden Völker mit Aushebung der Recruten, ſo wie mit der bisher ungeheuern Laſt der Steuern und andern drückenden Abgaben zu verſchonen. Auf- und vorgeſtellt von u. ſ. w. Mainz 1814. 8. — *Von den* prakt. Forſttabellen *erſchien* zu Heidelberg 1808 die 2te Aufl.

TRUOG (Leonhard) *Pfarrer zu Thuſis in Graubünden, Mitglied des evangeliſchen Cantonal-Kirchenraths und Vicedecan des obern grauen Bundes: geb. zu* . . . §§. Geſchichte der Reformation in Graubünden. Aus zuverläſſigen Quellen ſorgfältig geſchöpft und als Denkmal der dritten Säcularfeyer der Bündneriſchen Reformation herausgegeben. Chur 1819. gr. 8. — Hiſtoriſch-grammatikaliſche Bemerkungen über die romanſche Sprache und ihre verſchiedene Dialekte im Canton Graubünden; im 4ten Hefte von *K. L. v. Haller's* literariſchen Archiv der Akademie zu Bern (1807).

TRZEBITZKY (Franz Xaver) *D. der Med. und k. k. Phyſicus zu* . . . *in Böhmen: geb. zu* . . . §§. Phyſikaliſch-ökonomiſche Bemerkungen über die ſich ſo ſehr verbreitete Trockniſs der Nadelwaldungen, nebſt Vorbauungs- und Hülfsmitteln dawider. Herausgegeben von der k. k. ökonomiſch-patriotiſchen Geſellſchaft in Böhmen, verfaſst und mit Anmerkungen verſehen. Prag

Prag 180 . 8. mit 3 illum. Kpft. 2te Aufl. 1809.

15 B. TSCHARNER (Joh. Fried.) *lebt zu . . . in Graubünden.* §§. Mit *Jos. Rehfues:* *Italien, eine Zeitschrift von zwey reisenden Deutschen. Berl. 1803. 1804. 2 Hefte 8.

TSCHARNER (Karl Lud.) *ist auch Mitglied des obersten Appellationsgerichts im Canton Bern.*

TSCHEGGEY (Samuel Gottlob) seit 1822 *Superintendent, Pastor primarius und Inspector der Kirchen und Schulen in Breslau, auch D. der Theol.* (zuerst 1796 Pastor zu Hertwigswaldau im Fürstenth. Sagan, 1800 2ter Diacon. und 18 . . Superintend. und erster Pfarrer in Freystadt): *geb. in Freystadt am 13 Octbr. 1770.* §§. Wie wichtig es sey, auch bey eignem Unglück unser Herz für fremde Noth stets offen zu erhalten. Zum Besten einer unglücklichen Familie in Preussisch-Eylau dem Druck übergeben. Züllichau 1808. gr. 8. *De vera, non adulterata Jesu Christi doctrina per apostolos nobis tradita. In memoriam religionis ante hos CCC annos per Lutherum instaurata. Glogau 1818 (1817). 4.* Communionrede bey Eröffnung der Provincialsynode zu Bunzlau den 22 Septbr. 1819. . . . 1819. 8. Zwey Einführungsreden. Glochau 1820. 8. Reden und Predigt bey Annahme seiner Aemter, als Pastor primarius und Inspector der Kirchen und Schulen in Breslau. Breslau 1822. 8. Mit D. *Dan. Krüger* und *Karl Th. Fischer*: *Reden und Predigten, bey besondern Feyerlichkeiten gehalten. ebend. 1822. 8. Die Einigkeit der evangel. Kirche. Eine Predigt am Reformationsfeste den 31 Octbr. 1822 gehalten. ebend. 1822. 8.

TSCHEINER (D... J...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Der Vogelfänger und Vogelwärter, oder Na-

Naturgeſchichte, Fang, Zähmung, Pflege und Wartung unſerer beliebteſten Sing- und Zimmervögel. Nebſt einem Kalender für Liebhaber des Vogelfanges und angehende Kabinetsſammler. Nach vieljährigen Beobachtungen nieder geſchrieben. Mit naturgetreuen Abbild. von 16 Singvögeln und 4 Kpft. zur Erklärung des Vogelfangs. Peſth 1820. 8. Der wohlerfahrne Fiſchermeiſter, oder ausführlicher Unterricht in der geſammten Angel- und Netzfiſcherey und den Krebſen- und Fröſchefang u. ſ. w. Nebſt einem Anhange über das Ausſtopfen dieſer Thiere für Naturaliencabinette. ebend. 1821. gr. 8. m. 24 Kpf.

TSCHEULIN (Georg Friedrich) ſeit 1804 *groſsherzogl. Badiſcher Hofthierarzt und Lehrer der Thierheilkunde zu Karlsruhe* (zuerſt 1790 Thierarzt im Oberamt Röteln, 1793 im Felddienſt bey dem Markgrafen Ludwig von Baden, und 1800 Curſchmidt): *geb. zu Maulburg im Amt Schopfheim 1763.* §§. Unterricht für den Badiſchen Landmann, wie er ſein Vieh vor der Aufblähung ſchützen und ſolches ſelbſt heilen kann. Karlsruhe 1804. 8. Beſchreibung und Heilung der jetzt graſſirenden Pferdeſeuche, der ſogenannten Druſe. ebend. 1805. 8. Theoretiſche und praktiſche Wahrnehmungen über den Milzbrand bey Thieren, nebſt den Mitteln, dieſem Uebel zuvorzukommen und ſelbiges zu heilen. ebend. 1809. 8. Handbuch zur Kenntniſs und Heilung der Krankheiten unſerer vorzüglichſten Hausthiere. ebend. 1810. 1812. 2 Theile 8. Ueber den Rotz der Pferde, den mit guten Erfolg dagegen angewandten Mitteln, nebſt mehrern Beobachtungen über deſſen Heilung. ebend. 1812. 8. Kunſt, die Rindviehſeuchen zu erkennen, ihnen vorzubeugen und ſie ſicher zu heilen, nebſt einer königl. Däniſchen Verordnung zur Verhütung der Rindviehpeſt. ebend. 1813. gr. 8. 2te viel verm. Aufl. 1821.

1821. Kunst, die Nervenkrankheiten der vorzüglichsten Hausthiere zu erkennen, ihnen vorzubeugen und sie zu heilen. Handbuch für Thierärzte, Oekonomen und Landwirthe. ebend. 1815. gr. 8. Gerichtliche Thierarzneykunde; ein Handbuch für Beamte, Aerzte, Thierärzte, Landwirthe und Schmiede. ebend. 1816. gr. 8. m. 1 Zeichnung. 2te verm. Aufl. 1822. Beschreibung und Heilung des Nervenfiebers, welches im Frühjahr und Sommer 1817 unter den Pferden hier und in der Gegend geherrscht hat. ebend. 1818 gr. 8. Die Pferdezucht, in einem Gespräche vorzüglich für den Landmann fasslich dargestellt ebend. 1819. 8. mit 1 Kpf. 2te verm. (?) Aufl 1821. Polizeyliche Thierarzneykunde für Officiere, Thierärzte und Fahnenschmiede. ebend 1822 gr. 8. Katechismus der Thierarzneykunst, oder Unterricht für den Landmann, seine Hausthiere zu erziehen und zu benutzen, auch ihre Krankheiten zu erkennen und zu heilen. ebend. 1823. 8. m. 3 Steintaf. Kunst, die Ausschlags- und Abzehrungskrankheiten der grössern Hausthiere zu erkennen, ihnen vorzubeugen und sie zu heilen, nebst Angabe, was in polizeylicher und gerichtlicher Hinsicht dabey zu thun wäre. ebend. 1824. gr. 8. m. 3 Steindr. — Einige Aufsätze über Thierkrankheiten; in *Seyf v. Tennecker's* Zeitung für die Pferdezucht (1803 1804). — Neue Methode, Pferde zu englisiren; *in der* Salzburg. medicinisch-chirurgischen Zeitung 1812. Bd. I. S. 107 folg. — Ueber die Natur und Behandlung der Rehekrankheiten bey Pferden; in *S. J. Teuffel's* Magazin für theoret. und prakt. Thierheilkunde Bd. I. H. 1 (1813) S. 61 folg. Bemerkungen über den bisherigen Winterhufbeschlag der Pferde, nebst Beschreibung eines neuerfundenen Hufeisens; *ebend.* H. 2. S. 245 folg. — Ueber die Bäder der Thiere, insbesondere für Pferde; in *Will's* und *Schwab's* Taschenbuch für die Pfer-

Pferdekunst auf d. J. 1817. S. 168-192. — Vgl. *Hartleben.*

TSCHIFFELI (J... K...) *ist Landwirth zu ... im Canton Zürich.* §§. Ueber ein künstliches Düngungsmittel. ... 1805. 8. (Ein Auszug davon steht in *Voigt's* Magazin für den Zustand der Naturkunde Bd. 11 (1806) S. 539 folg.).

von TSCHIRSKY (Friedrich Ludwig) *auf Wanscha,* seit 1822 *Landesbestellter in dem Sächs. Antheil der Ober-Lausitz* (machte von 1790-1792 eine Reise durch Deutschland, die Schweiz und Oberitalien, und ward 1814 Assess. des Judicii Ordinarii und des Waisenamts zu Bautzen): *geb. zu Neusalza im Freystädtischen Kreise in Schlesien am 27 August 1769.* §§. *Epistola gratulatoria ad L. B. de Hagen. Hal. 1789.* .. Denkschrift auf Salomon Gesner, aus dem Italien. des Abbate *Bertola.* Görlitz 1794. 8. * Der Corsar. Eine Erzählung aus dem Englischen des Lord *Byron.* Berl. 1816. 12. — Gedichte und Charaden *im* Bardenopfer für Schlesien (1789); *in der* neuen Lausitz. Monatsschrift (1808); in *Fielitz* vaterländ. Monatsschr. (1813) und *im* neuen Lausitz. Magazin Bd. I. H. 4 (1822).

TSCHÖPERN (F... J...) *D. der Med. und k. k. Regiments-Arzt zu ...: geb. zu ...* §§. *R. Desgenettes's* geschichtliche Darstellung der Krankheitsereignisse bey der französ. Armee im Orient, nebst dazu gehörigen medicinischen Topographien und Tabellen. Uebersetzt. Prag 1812. 8.

TSCHUDI (Joseph) *Capitular und Archivar des Stifts Einsiedeln in der Schweitz: geb. zu ...* §§. Einsiedelische Chronik, oder Geschichte des Stifts und der Wallfahrt zu Maria Einsiedeln. Vorzüglich für Wallfahrten. Einsiedeln 1823. 8.

TSCHUN-

TSCHUNKEWITZ (P. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Betrachtungen über den Krieg von 1812. Nebst 2 Tabellen über die in Rufsland eingedrungene Macht und den von ihr in jeder Schlacht und Affaire erlittenen Verluft. Vom Anfang des Feldzugs bis zum 1 Januar 1813. St. Petersburg 1815. 8.

TUCKERMANN (Konr. Jul. Hieron.) *ward 1799 Bürgermeifter, und 1817 königl. Hannöver. Rath.*

TüRK (Dan. Gottl.) *ftarb am 26 Auguft 1813.* §§. *Von der* Anweifung zum Generalbafsfpielen *erfchien* 180 . die 2te, 1816 die 3te verbeff und verm. Aufl (durch *Joh. Fr. Naue*) und 1824 die 4te Aufl. Auch hat man einen Nachdruck, Wien 180 . 8. 2te Aufl. 1822. — Recenf. *in der* Hall. Lit. Zeit. — Vgl. *Kuhn's* Freymüthigen 1816. Nr. 16.

16 B. von TüRK (Karl Wilh. Chr.) *lebte fpäterhin zu Vevay im Waadtlande, ward 180 . königl Preuff. Regierungs- und Schulrath in Potsdam, und 1823 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* §§ *Ueber zweckmäffige Einrichtung der öffentlichen Schul- und Unterrichts-Anftalten, als eines der wirkfamften Beförderungsmittel einer wefentlichen Verbefferung der niedern Volksclaffen, mit vorzüglicher Hinficht auf Mecklenburg. Neuftrelitz 1804. 8. Die finnlichen Wahrnehmungen, als Grundlage des Unterrichts in der Mutterfprache. Ein Handbuch für Mütter und Lehrer. Winterthur 1812 (1811). gr. 8. m. 2 Kpft. 2te verbeff. und verm. Aufl. Berl. 1822. Leitfaden zur Behandlung des Unterrichts im Rechnen, für Landfchulen und für Elementarfchulen in den Städten. 1fter Theil. Berl. 181 . 8. 2te Aufl. 1817. 3te mit 1 Kpf. verfehene Aufl. 1819. 4te Aufl. 1821. 2ter Theil (auch *unt. d. Titel:* die anfchauliche Auflöfung der Gleichung des

des ersten, zweiten und dritten Grades) 1819. 2te Aufl. 1821. Leitfaden zur Behandlung des Unterrichts in der Formen- und Grössenlehre. ebend. 1818. gr. 8. m. 14 Kpf. 2te verm. Aufl. 1820. 3te mit vielen Aufgaben und sehr vielen Figuren bereicherte Aufl. m. 12 Kpf. 1823. Die Erscheinungen in der Natur; ein Buch für Aeltern, Erzieher, Lehrer und vorzüglich für Volksschulen. Essen und Duisburg 1818. gr. 8. m. 4 Steintaf.

von TüRKHEIM (Johann) *starb zu Alttorff unweit Ettenheim im Kinzigkreise, wo er zuletzt privatisirte, am 25 Jan. 1821 im 78sten J. s. Alt.* (Er war auch einige Zeit Repräsentant der Stadt Strasburg bey der Nationalversammlung in Paris, ward aber durch die Revolution genöthigt, Frankreich zu verlassen. — Sein letztes Geschäft war eine Sendung nach Rom wegen Abschliessung eines Concordats zwischen dem Papst und den süddeutschen Fürsten). §§. * *Histoire généalogique de la maison souveraine de Hesse. Strasb. 1819.* .. — Beyträge zu *Karl v. Rotteck's* Archiv für landständische Angelegenheiten im Grosherzogthum Baden (Carlsruhe 1821. 2 Bde gr. 8).

TULLA (Joh. Gottfr.) *starb 180.*

16 B. TURIN (Bernh.) §§. * Sind geheime Gesellschaften im Staate erlaubt? ... 179. gr. 8. 2te Aufl. (mit seinem Namen) 1801. 3te Aufl. *u. d. Titel:* Ueber geheime Verbindung im Staate. Giessen 1817. Rechtliche Kritik des Amicisten-Ordens und dessen Strafbarkeit. Giessen 1800. 8. Pr. Ueber Bildung und Verbildung. Heiligenstadt 1810. 8. Erster Unterricht in der deutschen Sprache; nebst Anleitung zu Denk- und Schreibübungen für Zöglinge beyderley Geschlechts. ebend. 1811. 8. Pr. Ueber den Grenz- und Wendepunkt der Gymna-

naſialbildung für den Zögling der Wiſſenſchaften. ebend. 1824. 8. — *Der* Verſuch einer Darſtellung des Rechts peinlicher Vertheidigung *erhielt* Gieſſen 1807 und 1819 folgendes *neues* Titelblatt: Anleitung zu Defenſionsſchriften in peinlichen Fällen. 1ſter Band.

TURNER (Sam. Wilh.) *ſtarb 180* .

TWESTEN (Auguſt D . . Ch.) *D. der Philoſ. und* ſeit 1816 *ordentl. Profeſſor der orientaliſchen Sprachen in Kiel* (vorher Prof. Philoſ. et Theol. extraordin.): *geb. zu* . . . §§. *Commentatio critica de Hesiodi carmine, quod inſcribitur Opera et Dies, ſcripta ad impetrandos ſummos philoſ. honores a. 1813. Kilon. 1815. gr. 8.* Gemeinſchaftlich mit *F. C. Dahlmann, Nikol. Falk* und *K. Th. Welcker:* Kieler Blätter; eine Zeitſchrift zur Erhaltung, Erweiterung und Stärkung des vaterländiſchen Sinnes. 1ſter Band. ebend. 1815. gr. 8 2. 3ter Bd. 1816. 4ter Bd. 1817. 5ter Bd. 1819 (Jeder Band beſtehet in der Regel aus 3 Heften. Von ihm ſind darin folgende Aufſätze: Rede eines Geiſtlichen in einer Geſellſchaft von Amtsbrüdern; Bd. I. H. 1. Nr. 6. und H. 2. Nr. 10. Einige Bemerkungen über Unterrichtsgegenſtände in den gelehrten Schulen unſerer Herzogthümer; Bd. III. H. 2. Nr. 8). Die Logik, insbeſondre die Analytik. Schleswig 1825. gr. 8. — Chronik der Univerſität Kiel im J. 1819; *in den* Kieler Beyträgen Bd. I. H. 1 (1820) Nr. 8. Cenſurprobe; *ebend.* Nr. 9.

16B. TWRDY (Fr. Xav.) §§. Pragmatiſche Geſchichte der böhmiſchen Freyſaſſen. Prag 1804. 8.

TYCHSEN*) (Ol. Gerh.) *ward 1796 Senior der Univerſität und der philoſ. Facultät, 1810 Ritter des Schwe-*

*) Sein eigentlicher Name war *Tuka.*

Schwedischen Nordstern-Ord., *1813 Vicecanzler und, bey Gelegenheit seines 50jähr. Dienstjubiläums, Doctor der Theolog. und der Rechte; starb am 30 Decbr. 1815.* (Zuerst war er Lehrer am Hallischen Waisenhause, 1759 Juden-Missionar, 1760 Privatdocent in Rostock, mußte sich aber 1761, Nachstellungen halber, von dort entfernen, und 1764 Profess. der oriental. Sprachen in Bützow). §§. * Von christlichen arabischen Münzen. Ohne Ort und Jahr, 4. Beurtheilung der Grotefendischen und Lichtensteinischen Entzifferung der Persepolitanischen Keilschriften. Rostock 179. 4. Die Erbfolge eines Ehemannes in den Nachlaß seiner ohne Kinder und Testament verstorbenen Ehefrau, nach jüdischen Gesetzen beurtheilt. ebend. 1804. 4. — *De linguae Phoeniciae et Hebraicae mutua aequalitate;* in *Novis actis societ. scientiar. Upsaliensis* Vol. VII (1815) p. 87-103. — An *A. G. Masch bibliotheca sacra* (Hal. 1778-1790) hatte er grossen Antheil; besonders bearbeitete er die hebräische Literatur. — Vgl. *Ant. Theod. Hartmann:* Oluff Gerhard Tychsen, oder Wanderungen durch die mannichfaltigsten Gebiete der biblisch-asiatischen Literatur. Bremen 1818-1820. 2 Bde in 4 Theilen, gr. 8. *dessen* merkwürdige Beylagen zu dem O. G. Tychsens Verdiensten gewidmeten literarisch-biographischen Werke. ebend. 1818 gr. 8. *dessen* biblisch-asiatischer Wegweiser zu O. G. Tychsen, oder Wanderungen durch die merkwürdigen Gebiete der biblisch-asiatischen Literatur, und den merkwürdigen Beylagen. ebend. 1823. gr. 8. *Bernh. Krey's* Andenken an die Rostockschen Gelehrten in den letzten 3 Jahrh. 8tes Stück S. 39 ff. *Nicolai's* Magazin der Biographien Bd. IV. H. 3 (1819) Nr. 1.

TYCHSEN (Thom. Christ.) seit 1815 *Ritter des Danebrogs-Ord. und* seit 1817 *D. der Theolog.* §§. Grammatik der arabischen Schriftsprache für

für den erſten Unterricht, mit einigen Auszügen aus dem Koran. Götting. 1823. gr. 8. — Von der Religion der kaukaſiſchen Völkerſchaften; in *Stäudlin's* Beyträgen zur Philoſophie und Geſchichte der Religion Bd. IV (1798) S. 290 folg. — Bemerkungen über des Profeſſ. *Carlyle* zu Cambridge Vorſchlag eines arabiſchen Bibelwerkes zur Ausbreitung des Chriſtenthums in Aſia und Afrika, in *Henkens* Religions-Annalen I. 110; in *Stäudlin's* Magazin für Religions-, Moral- und Kirchengeſchichte Band I. H. 1 (1801) S. 116 folg. — *De numis Indicis, maxime in bibliotheca regia Goettingenſi academica adſervatis*; in *Commentat. ſocietatis Goetting.* Vol. XIV (180.) cl. hiſtor. philoſ. p. 158-162. *De Afganorum origine et hiſtoria;* ibid. Vol. XVI. p 43-64. *De commerciis et navigationibus Hebraeorum ante exilium Babylonicum;* p. 150-179. *De numis veterum Perſarum in numophylacio Sereniſſ. Ducis Gothano adſerv. comment. I*; in *Comment. recentior. ſociet. Goetting.* Vol. I (1815) p. 1-26. *Comment. altera, qua regum Achaemenidarum et Parthorum ſ. Arſacidarum numi illuſtr.;* p. 1-30. *Comment. III. de numis veterum Perſarum, qua regum Saſſanidarum numi ſecundum illuſtrantur;* ibid. Vol. II. p. 1-24. *Comment. IV. qua inprimis tetradrachmae Arſacidarum recenſentur;* ibid. Vol. III. p. 3-56. *De numis Orientalibus in Bibliotheca regia Goettingenſi aſſervatis, inprimis Seldgiucidarum et Gengiscanidarum;* p. 89-120. *De poeſeos Arabum origine et indole antiquiſſima;* p. 235-287. *De chartae papyraceae in Europa per medium aevum uſu ejusque termino, praemiſſa illuſtratione duorum fragmentorum in papyro ſcriptarum Comment. I. II;* ibid. Vol. IV. p. 141-208. *De inſcriptionibus Indicis et privilegiis Judaeorum et Chriſtianorum S. Thomae in ora Malabarica, cum explicatione inſcriptionis trilinguis a Buchanano adlatae;* ibid. Vol. V. p. 3-60. *De defectibus rei numariae Muham-*

medorum supplendis; p. 69-96. *De numo Atheniensi tetradrachmo antiquiss. in thesauris bibliothecae universit. regiae asservat.*; p. 259-276. — Michaelis und Niebuhr; *in den* Kieler Blättern Bd. III. H. 3 (1816) Nr. 20. — *Von der* Koppischen Ausgabe des neuen Testam. *erschien* 1822 die 3te verbess. und verm. Aufl. — Vgl. *Saalfeld* S. 338-341.

TYPKE (Heinr. Aug. Ehreg.) Vater des Folgenden. *Feyerte 1821 sein 50jähriges Dienst-Jubiläum und erhielt 1825 den rothen Adler-Ord. 3ter Classe.* §§. *Von der* Abhandlung, von dem was Gott geziemte beym Fall des ersten Menschen, *erschien* 1805 die 2te Aufl.

TYPKE (Joseph Wilhelm) *Prediger an dem Invalidenhause und der Charité zu Berlin* seit 1821 (vorher seit 1811 Pastor zu Zagelsdorf und Prennsdorf bey Dahme): *geb. zu Rosswein am 19 Dec. 1784.* §§. Kurzgefasste Nachricht von dem heilsamen Werke der Reformation für Jedermann. Zur Begründung einer würdigen Feyer des diesjährigen Reformations-Jubiläums. Ans Licht gestellt. 1. 2te Aufl. Leipz. 1817. gr. 8. Gedichte. 1stes Bändchen. Berl. 1819. 8. — Gedichte und Erzählungen, theils unter eigenen Namen, theils unter den angenommenen Namen *Innocenz* und *Woldemar*, *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1813-1816; in *Kuhn's* Freymüthigen 181. folg.; in *Gubitz'ens* Gesellschafter 1817 folg.; *in der* Abendzeitung 1817-1820; in *Philippi's* Merkur 1822-1824 und *im* Waysenfreunde (1823).

TYROFF (Karl) *königl. Bayer. Hofagent in Nürnberg: geb. zu . . .* §§. Wappenbuch des gesammten Adels des Königreichs Bayern. Aus der Adels-Matrikel zu München gezogen. Nürnberg 1818 (1817)-1824. 7 Bde gr. 8.

TZSCHENTKE (August) *D. der Phil. zu . . .* (vorher Candidat der Theolog. in Graitschen bey Jena): *geb. zu . . .* §§. Predigten zur Erweckung und Beförderung wahrer Religiosität. Jena 1811. gr. 8.

16 B. TZSCHIRNER (Heinr. Gottli.) *jetzt D. der Theol.* (seit 1815) *Superintendent und Pastor an der Thomaskirche*, (seit 1818) *2ter ordentl. Professor der Theologie, ordentlicher Assessor des Consistoriums, und Domherr zu Meissen* (zuerst 1800 Adjunkt der philosoph. Facultät zu Wittenberg, 1801 Diacon. zu Mitweyda, worauf er die im 16ten Bde bemerkten academ. Würden erhielt; hierauf 1811 ausserordentl. Assessor des Consistoriums, 1814 Feldpropst bey der Sächs. Armee, Anfangs 1815 Archidiacon. an der Thomaskirche, und noch in demselben Jahre 3ter ordentl. Profess. der Theologie und Domherr zu Zeitz): *geb. zu Mitweyda am 14 Novbr. 1778.* §§. *Observationes Pauli Apostoli Epistolarum scriptoris ingenium concern. Partic. I - III. Viteb. 1800. 4.* *Diss. inaug. de dignitate hominis per religionem christianam adserta et declarata. ibid. 1805. 4.* *Joh. Matth. Schröckh's* christliche Kirchengeschichte seit der Reformation; fortgesetzt von u. s. w. 9ter Theil. Leipz. 1810. gr. 8. 10ter und letzter Theil 1812. (Aus dem letzten Bande ward *besonders* abgedruckt: Ueber Joh. Matth. Schröckh's Leben, Charakter und Schriften). Briefe, veranlafst durch Reinhard's Geständnisse, seine Predigten und seine Bildung zum Prediger betreffend. Leipz. 1811. 8. Predigten in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten. 1ste Sammlung. ebend. 1812. gr. 8. 2te Samml. 1816. Mit *K. A. G. Keil:* Analekten für das Studium der exegetischen und systematischen Theologie. 1ster Bd. 1stes Stück. ebend. 1812. gr. 8. 2. 3tes Stück 1813. 2ter Bd. 1stes St. 1814. 2tes St. 1815. 3tes St. und 3ter Bd. 1stes St. 1816. 2. 3tes St. 1817. 4ter Bd.

1stes St. mit *E. Fr. K. Rosenmüller* 1820. (Darin ist von ihm kein eigener Aufsatz anzutreffen). Rede, als Franz Volkmar Reinhard's Gedächtnissfeyer am 28 Novbr. 1812] zu Leipzig begangen ward. Leipz. 1813. 8. Gemeinschaftlich mit D. *K. Fr. Stäudlin:* Archiv für die alte und neue Kirchengeschichte. 1ster Bd. 1. 2tes St. ebend. 1813. gr. 8. 3tes St. und 2ter Bd. 1stes St. 1814. 2. 3tes St. 1815. 3ter Bd. 1stes St. 1816. 2. 3tes St. 1817. 4ter Bd. 1stes St. 1818. 2tes St. 1819. 3tes St. 1820. (Darin sind von ihm folgende Aufsätze: *Gregoire's* Geschichte der religiösen Sekten des 18ten Jahrhunderts, übersetzt, abgekürzt und mit Anmerkungen erläutert; Bd. I. St. 1. S. 136-187. St. 2. S. 145-201. St. 3. S. 87-130. Beyträge zur neuesten Geschichte der katholischen Kirche in Frankreich, aus der Schrift des Herrn *de Pradt* von den 4 Concordaten; Bd. VI. St. 2. S. 379-432). Wie die Hoffnung den Weisen über das Unglück der Zeiten erhebt. Predigt am Tage Mariä Verkündigung 1813 in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1813. gr. 8. Von der grossen Bedeutung der Ereignisse unserer Tage. Eine Rede, anstatt einer Abschiedspredigt, bey seinem Abgange zur Armee als Feldpropst. ebend. 1814. gr. 8. *Pr. Nominis Germanici laudes instauratorum sacrorum historiae illustratae. ibid. 1814. 4.* Ueber den Krieg; ein philosophischer Versuch. ebend. 1815. 8. *Pr. De sacris ecclesiae nostrae publicis caute emendandis Comment. I-III. ibid. 1815 4.* (Auch abgedruckt *in seinen* Memorabilien Bd. V. St. 1. S. 1-46). *Pr. De bello christianis non interdicto Comment. I. ibid. 1815. 4.* Predigt an dem nach der Rückkehr des Königs von Sachsen den 18 Jun. 1815 zu Leipzig gefeyerten Dankfeste. ebend. 1815. gr. 8. Zwey Predigten am 12ten Sonntage nach Trinitatis und am 16 August 1815 bey dem evangel. Hofgottesdienste zu Dresden gehalten. ebend.

ebend. 1815. gr. 8. *Pr. Ecclesiae et academiae Evangelicorum quid mutuo sibi debeant? ibid. 1817. 4.* *Pr. De claris veteris ecclesiae interpretibus. Comment. I. II. ibid. 1817. 4. Comment. III. IV. 1818. Comment. V. VI. 1820. Comment. VII - IX. 1821.* Predigt bey der Jubelfeyer der 50jähr. Regierung Sr. Maj. des Königs von Sachsen, am 20 Septbr. 1818 zu Leipzig in der Thomaskirche gehalten. ebend. 1818. gr. 8. (Auch *in seinen* Memorabilien Bd. VII. St. 1. S. 141 - 160). Mit D. *Joh. Chr. Gottfr. Jörg:* Die Ehe aus dem Gesichtspunkte der Natur, der Moral und der Kirche. ebend. 1819. gr. 8. *Die Sache der Griechen, die Sache Europa's. ebend. 1821. gr. 8. Die Klage der Liebe und der Trost des Glaubens über den Fall und die Drangsale der Völker. Eine Predigt am 10ten Sonntage nach Trinitatis in der Thomaskirche gehalten. ebend. 1821. gr. 8. Der Uebertritt des Herrn v. Haller zur katholischen Kirche, beleuchtet. ebend. 1821. gr. 8. Die Erwartungen unserer Zeitgenossen von dem Gange der Weltgeschichte. Eine Predigt am Feste der Heimsuchung Mariä 1822 in der Universitätskirche gehalten. ebend. 1822. gr. 8. Protestantismus und Katholicismus, aus dem Standpunkte der Politik betrachtet. ebend. 1822. gr 8. 2te verbess. Aufl. 1822. 3te Aufl. nebst einem (auch *besonders* gedruckten) Sendschreiben des Verfass. an Herrn Abbt Maximil. Prechtl, 1823. 4te Aufl. 1824. Die Gefahr einer deutschen Revolution, beleuchtet. ebend. 1823. 8. Die Rückkehr katholischer Christen im Grossherzogthum Baden zum evangelischen Christenthume; erzählt und beurtheilt. ebend. 1823. gr. 8. (Erhielt bis im Novbr. 4 Aufl.). *Gab heraus:* Magazin für christliche Prediger. Hannover und Leipzig 1823 - 1825. 3 Bde gr. 8. jeder von 2 Stück. (Darin hat er mehrere seiner Predigten aufgenommen). Mit D. *K. Fr. Stäudlin* und *Joh. Sever. Vater:* Kirchenhisto-

ſtoriſches Archiv. Halle 1823 - 1825. 3 Jahrgänge, gr. 8. Predigt am 21ſten Sonnt nach Trinitatis; den 19 Octbr 1823 in der Thomaskirche gehalten. Leipz 1823. gr. 8. Das Reactionsſyſtem, dargeſtellt und geprüft ebend. 1824. gr. 8. *Pr. de perpetua inter catholicam et evangelicam eccleſiam diſſenſione. ibid. 1824. 4.* Gutachten über die Annahme der Preuſſ. Agende, an einen Preuſſ. Geiſtlichen abgegeben. ebend. 1824. gr. 8. 2te Aufl. 1825. Daſs die ſittliche Geſinnung aus der Geiſtesbildung den wahren Werth und die rechte Richtung gebe. Eine Predigt am 1ſten Sonntage des Advents 1824 gehalten. ebend. 1824. gr. 8. *Pr. Graeci et Romani ſcriptores cur rerum chriſtianarum raro meminerint? Comment. I. II. ibid. 1824. 1825. 4.* — *Grundſätze der Römer in Anſehung des Selbſtmordes, und Entwickelung der Urſachen, warum ſie denſelben anders beurtheilt haben als wir; in *Stäudlin's* Magazin für Religions-, Moral- und Kirchengeſchichte Bd. II. St. 1 (1803) Nr. 1. *Ueber die Religion und den ſittlichen Zuſtand der Itelmänen auf Kamtſchatka; *ebend.* Bd. III. St. 2. Nr. 3. *Hiſtoriſch - philoſophiſche Unterſuchung über die ſtufenweiſe Entwickelung des wohlwollenden Triebes; Nr. 9. — Darſtellung der merkwürdigſten Verſchiedenheiten, welche man an den Menſchen in Hinſicht auf religiöſe Denk- und Sinnesart bemerken kann; in *Rehkopf's* Prediger - Journal 1804. S. 1 - 27. — *Die Herzogin von Valière, Maitreſſe Ludwigs des Vierzehnten; *im* Biographen Bd. IV (1804) S. 323 - 352. — Ueber den Gebrauch der Bibelſtellen und der Bibelſprache in dem Kanzelvortrage; *im* Halliſchen Prediger - Journal Bd. 49 (1805) S. 44 - 45. — Bemerkungen über die praktiſche Wichtigkeit der Lehre von einem Gott; *in den* Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers Bd. VIII. H. 2 (1805). Ueber die Vortheile, welche die chriſt-

christliche Sittenlehre durch den tugendhaften Charakter ihres Urhebers erhält. — Ueber die Vorzüge des Predigerstandes; *ebend* H. 3. — Erinnerungen gegen die Gewohnheit, die Predigt mit dem Gebete anzufangen; in *Wagnitz'ens* Materialien Bd. II. H. 3 (1805). — Amtserfahrungen; in *J. S. Bail's* Archiv für die Pastoralwissenschaften Th. II (1820). — *Von dem* allgem. Repertorium für empirische Psychologie *erschien* 1803 der 2te Band und 1812 die 2te Aufl. in 2 Bden. — Das Progr. *de rite distingendis formis dogmaticis* ward 1809 fortgesetzt; beyde aber unter *folg. Titel:* Beurtheilende Darstellung der dogmatischen Systeme, welche in der protestantischen Kirche gefunden werden, *in seinen* Memorabilien Bd. I. St. 1. S. 1-41 u. St. 2. S. 1-134 wieder abgedruckt. — In gedachten Memorabilien (welche im J. 1821 mit dem 2ten Stücke des 8ten Bandes geschlossen wurden) sind von ihm folgende Abhandlungen: *Massillon's* Predigt über das Gebet, aus dem Französ.; Bd. II. St 1. S. 108-139. *Bourdalone's* Predigt am 1sten Osterfeyertage; S. 140-159. Rede bey Fr. Volkm. Reinhard's Gedächtnissfeyer; Bd. III. St. 2. S. 178-194. Das Verhalten des Weisen bey dem Wechsel der öffentlichen Meinung, eine Predigt; Bd. V. St. 1. S. 125-141. Ueber die Märtyrer der alten Kirche, eine Predigt; St. 2. S. 158-173. Rede bey der Wiedereröffnung der Kirche im Georgenhause gehalten; S. 174 —. Rede bey der Confirmation der Gräfin K ** g; Bd. VII. St. 1. S. 155-165. Predigt am 10ten Sonntage nach Trinitatis; St. 2. S. 161-177. Abendmahlsrede; S 178-187. Predigt am Reformationsfeste 1819 gehalten; Bd. VIII. St. 1. S. 165-186. Predigt am ersten Tage des Reformationsfestes 1817; St. 2. S. 113-133. Rede bey der Einweihung der Kirche in Schönfeld den 16ten April 1820 vor dem Altare gehalten; S. 134-143. — Antheil am Conversat Lexicon. —

Sein Portrait in Steindruck, gez. von Schnorr und gestochen von Bollinger (Leipz. 1822. 4); auch in *Kreussler's* Beschreibung des Leipziger Universitätsjubiläums S. 18-21, (wo auch seine Biographie befindlich ist) und *vor dem* 1sten Stück des 6ten Bandes von *Ammon's* Prediger-Magazin. — *Vgl.* Wittenberger Wochenblatt 1805. S. 398.

TZSCHOPPE (Joh. Mich.) *starb am 5 März 1808* (wie bereits Bd. 16. angezeigt ist): *geb. am 25 März* (1758). §§. *Versuch eines Systems von Uebergängen der Natur im Mineralreiche, aus dem Französ. des Grafen *Gregor. v. Rasumovsky*. Dresd. 1787. 8. Betrachtungen über die Natur, von *Jak. Heinr. Bernh. v. St. Pierre*, — aus dem Französ. übersetzt. Ein unterhaltendes und nützliches Lesebuch für Freunde der Natur. Görlitz 1795. 2 Bde 8. Kurze Nachricht von der mit dem Görlitzischen Gymnasium verbundenen sogenannten Armenbibliothek. ebend. 1801. 4. Pr. Die sorgfältige Bildung des weiblichen Geschlechts aus den mittlern und höhern Ständen, als eine Angelegenheit des Staats betrachtet. ebend. 1803. 4. — Zwey Denkschriften im J. 1801 und 1805. — Verzeichniss der Stiftungen für Studirende in Görlitz; *in der* Oberlausitz. Monatsschrift 1797. II. S. 610 folg. In wie weit ist von den Lehrern in öffentlichen Lehr- und Unterrichtsanstalten die moralische Bildung ihrer Zöglinge zu fordern und zu erwarten? *ebend.* 1801. I. S. 326 folg. Rede über die Eintracht unter mehrern an einer Schule angestellten Lehrern; *ebend* 1805. I. S. 5 folg. — *Von dem* Andachtsbuch für die Jugend *erschien* 1822 die 2te Ausg. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4. *Joh. Gotth. Neumann* Etwas zum Andenken und Würdigung Joh. Mich. Tzschoppens. Görlitz 1808. 8. *C. A. Schwarzens* Materialien zu einer Geschichte des Görlitz Gymnasiums 6ter Beytrag S. 5 folg.

16 B. TZSCHUCKE (Karl Fried.) *Geh. expedirender Secretair der königl Schauſpiele zu Berlin.* §§. Faſtnachtsgebräuche, nebſt einer kurzen Unterſuchung über den Urſprung der Erſtern. Berlin 1799. 8. Erzählungen aus der wirklichen Welt. ebend. 1811. 2 Bdchen 8. Neue romantiſche Erzählungen. ebend. 1811. 2 Bdch. 8. Handbuch der Preuſſ. Geſchichte. Von den älteſten bis auf die neueſten Zeiten, der Jugend und allen Verehrern des Vaterlandes gewidmet. 1ſter Theil. ebend. 1815. gr. 8. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Preuſſens ältere Geſchichte. Als Anhang und Nachtrag zu meiner Geſchichte der Mark Brandenburg). Brandenburgiſch-Preuſſiſche Regenten- und Volksgeſchichte von den älteſten bis auf die neueſten Zeiten. Der Jugend und allen Vaterlandsfreunden aus den gebildeten Ständen gewidmet. 1ſter Theil Berl. 1817. gr. 8. m. Kpf. 2ter Theil 181 . 2te verm. und verbeſſ. Aufl. m. 8 Kpf. 1818. wohlf. Aufl. 1821. 3ter Theil 1823. m. 5 ill. Kpf. und 1 Karte. (Auch *m. d. Titel:* Geſchichte des Preuſſ. Staates unter der Regierung Friedrich Wilhelm III. bis zum 2ten Pariſer Frieden). Handbuch der Geſchichte Friedrichs des Zweyten, des Groſſen, des Einzigen, als Prinz, Feldherr und Privatmann. Der Jugend und allen Verehrern des Vaterlandes gewidmet. Mit dem Bruſtbilde des Königs Friedrich als Kind, 3 Kupfert. u. 1 Karte. Berl. u. Frankf. a. d. Oder 1818. gr. 8. Handbuch der ältern Preuſſ. Geſchichte. Berl. 1820. gr. 8. m. Titelkpf. und Vign. — *Von der* Geſchichte der Mark Brandenburg *erſchien* 1813 die 2te Aufl. m. 5 Kpf.

TZSCHUCKE (Karl Heinr.) *ſtarb am 28 Auguſt 1813.* §§. *Von* Catonis Diſtichis de moribus *erſchien* zu Leipz. 1824 die 2te Aufl. — *Nach ſeiner* Ausgabe des Pompon. Mela beſorgte *Jon. Aug. Weichert* (Leipz. 1816) eine Schulausgabe; vgl. *deſſen* Artikel in dieſem Bande.

U.

U.

UBBELOHDE (W...) *Geheimer Canzley-Sécretair in Hannover: geb. zu* ... §§ Statistisches Repertorium über das Königreich Hannover. 4 Abtheil. Hannover 1823. gr. 4.

UBER (...) *königl. Preuss. Criminal-Director in Breslau: geb. zu* ... §§. *Historische Bemerkungen der Breslauer Bürgerschaft über den vorigen und jetzigen Zustand der Stadtkämmerey. (Ohne Druckort) 1808. 4.

UCKERT (Friedrich August) *Dr. der Philos. und Professor am Gymnasium, wie auch zweyter Bibliothekar zu Gotha: geb. zu Eutin* ... §§. Ueber die Literatur Frankreichs im 18ten Jahrhundert, zwey Abhandlungen von *Barente* und von *Fay*. Aus dem Französ. übersetzt und mit Anmerkungen herausgegeben. Jena 1810. 8. Ueber die Art der Griechen und Römer, die Entfernungen zu bestimmen, und über das Stadium. Ein Versuch. Weimar 1813. gr. 8. (Aus den geogr. Ephem. Bd. XLII. *besonders* abgedruckt). Untersuchungen über die Geographie des Hekatäus und Damastes. ebend. 1814. gr. 8. Bemerkungen über Homers Geographie. ebend. 1815. gr. 8. Handbuch der Geographie der Griechen und Römer von den frühesten Zeiten an bis auf Ptolemäus. 1ster Band 1. 2te Abtheil. ebend. 1816. gr. 8. m. Karten. 2ter Bd. 1ste Abtheil. 1821. Gab heraus: *G. H. A. Uckert's* D. Mart. Luthers Leben, mit einer kurzen Reformationsgeschichte Deutschlands und der Literatur. Gotha 1817. 2 Theile gr. 8. Mit *A. C. Gaspari, G. Hassel, J. G. F. Cannabich* und *J. C. F. Guts-Muths:* Vollständiges Handbuch der neuesten Erdbeschreibung. 2te bis 6te Abtheil. Weimar 1821-1825. gr. 8. (Von ihm ist darin bearbeitet: 6te Abtheil. 1ster Bd. 1824, 2ter Bd. 1825: Vollständige und neueste Erdbeschrei-

ſchreibung der Nord- und Südhälfte von Afrika, mit einer Einleitung zur Statiſtik dieſer Länder). Italieniſche Chreſtomathie mit einem Wörterbuche. Gotha 1823. gr. 8. — Das im 16ten Bde *H. E. Th. Uckert* beygelegte Gemählde von Griechenland iſt von ihm. — *Von der* neuen Bibliothek der wichtigſten Reiſebeſchreibungen *bearbeitete* er den 27ſten Band (Weimar 1821. gr. 8), welcher 1) *Kinneir's* Reiſe durch Kleinaſien, Armenien und Kurdiſtan in den J. 1813 und 1814, 2) *Beaufort's* Karamania, oder Beſchreibung der Südküſte von Aſien, enthält. — Sendſchreiben über die Inſel Lemnos und den Moſchylos; *in den* allgem. geogr. Ephem Bd. 39 (1812) S. 361-386. Haben die Griechen verſucht, die Gröſſe der Erdkugel zu beſtimmen oder nicht? *ebend.* Bd. 41. Jun. S. 129-155. — *Vgl.* d. folg. Art.

UCKERT (Georg Heinr. Albrecht) Vater von *Fried. Aug.* und *H. E. Th. U.*; *ſtarb in Gotha am 8 März 1814.* §§. D. *Mart Luthers* Leben, mit einer kurzen Reform. Geſchichte Deutſchlands und deren Literatur; herausg. von *F. A. Uckert.* Gotha 1817. 2 Theile gr. 8. — *Vgl.* Nationalzeit. der Deutſchen 1814. Nr. 11.

16 B. UCKERT (H. E. Th.) *ſtarb 181.* §§. *Das* Gemählde von Griechenland iſt auszuſtreichen, weil ſein Bruder *Fr. Aug. Uckert* der wahre Verfaſſer iſt.

16 B. UEBELEN (G.. G... *lies* Georg Gottlieb) *charakter. Profeſſ. am mittlern Gymnaſium und der Realſchule zu Stuttgart: geb. zu Holzheim im Oberamt Göppingen am 23 Septbr. 1781.* §§. Geiſt der neuern und neueſten Geſchichte. Stuttgart 1815. 8. *Friedrich II. König von Würtemberg. Leipz. 1817. gr. 8. (*Beſonders* abgedrucht aus den Zeitgenoſſen H. VII. S. 5-36). Entſtehung der Landſtände des ehe-

ehemaligen Herzogthums Würtemberg. ebend. 1818. gr. 8. — Antheil am Converſat. Lex.

UEBERLACHER (Greg.) *ſtarb 18..*

UEBERWASSER (Ferdin.) *ſtarb am 15 Januar 1812: geb. zu Meppen am 13 Auguſt 1752.* §§. Moralphiloſophie, herausg. von *Joh. Heinr. Brockmann.* Münſter 1814. 1815. 2 Theile gr. 8. (Der 2te Theil auch *m. d. Titel:* Die beſondre Moralphiloſophie). — *Von der* Schrift: Ueber Vernunft, Vernunftbegriffe u. ſ. w. *erſchien* 1815 die 2te Aufl. — Vgl. *Raſsmann* S. 126. Weſtfäl. Archiv 1812. Nr. . .

von UECHTRITZ (Aug. W. B.) *ſtarb im Jahre 1800.*

von UECHTRITZ (Friedrich Johann Peter) *auf Heidersdorf, Polizey-Diſtrikts-Commiſſair im Laubaniſchen Kreiſe* (er beſaſs zuerſt das Rittergut Kahna in der Oberlauſitz, und hielt ſich von 1802-1814 in Dresden auf): *geb. zu . . .* §§. Ideen zu einem Plane, nach welchem Kriegslaſten in einem Staate am gleichförmigſten zu vertheilen wären. Dresd. 1813. gr. 8. Weitere Ausführung dieſer Ideen. ebend. 1814. gr. 8. Ueber Grundherrenverhältniſſe und Unterthanendienſte, mit beſonderer Rückſicht auf die Aufhebung der letztern. Görlitz 1816. 8.

von UECHTRITZ (Maximilian F... S...) *ehemals Cavallerie-Officier in königl. Preuſſ. Dienſten, lebt in Breslau: geb. zu . . .* §§. Kleine Reiſen eines Naturforſchers. Bresl. 1820. 8. (Auch *m. d. Titel:* Reiſe durch das ſüdliche Preuſſen und Oeſtreich. Schleſien diesſeits der Oder im J. 1818). — Beyträge zur Naturgeſchichte der Ober-Lauſitz; in *Oken's* Iſis 1821. I Bd. S. 278-291.

von *UECHTRITZ* (Peter Friedrich) Sohn von Fried. Joh. Peter v. U.; *Kammergerichts - Referendar in Berlin: geb. zu Görlitz am 12 Septbr. 1800.* §§. Chryſoſtomus. Drama in 5 Aufzügen. Brandenburg 1823 (1822). 8. Trauerſpiele. Berl. 1823. 8. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt, *in dem* Geſellſchafter, *in der* Abendzeitung und *in den* Abendſtunden.

UELTJESFORT (C... F...) *Prediger zu Hattingen in der Grafſchaft Mark: geb. zu Halle 178.* §§. Tempel-Worte, oder kurze Reden an beſondern Feſten; nebſt Gedichten. Weſel 1825. gr. 8.

UELZEN (Herm. Wilh. Fr.) *ſtarb am 8ten (nicht 5ten) April 1808* (war ſeit 1780 Hauslehrer in Oldenburg, 178. desgleichen in Bremen, und 1784-1786 Hoſpes im Kloſter Loccum) §§. Mit *Fr. Aug. Crome* und *H. W. Rotermund:* *Taſchenbuch für Jünglinge, die ſich dem Studiren weihen wollen. Bremen 1786. 1787. 8.

UGAZY (Vitus M..) *k. k. Niederöſtreich. Straſſenbau - Commiſſair zu Wien (?): geb. zu ...* §§. Vollſtändige, auf Verſuche gegründete Abhandlung über den Anbau der Getraideſaamen, hinſichtlich der ihnen zuträglichen Tiefe und des Flächenraums, in welchem ſie zuverläſſig gedeihen und zum höchſten Ertrage gebracht werden; nebſt einer Anweiſung zur Auswahl derjenigen Ackerwerkzeuge, mittelſt welcher die Cerealien mehr ſyſtematiſch der Erde übergeben und dem häufigen Verderben der Saamenkörner möglichſt vorgebeugt werden kann. Ein Taſchenbuch für alle, die ſich mit dem Feldbau beſchäftigen. Wien 1822. gr. 8. mit 3 Kpft.

von *UGROCZY* (Michael) *evangel. Prediger zu Mörbiſch in Ungarn: geb. zu ...* §§. Chriſtliche

che Hauspostille, oder Predigten über die Sonn- und Festtagsevangelien des ganzen Jahres für Stadt- und Landfamilien. Aus den Predigten der vorzüglichsten deutschen Kanzelredner gesammelt und herausgegeben. Pressburg und Oedenburg 1823 gr. 8.

UHDEN (Wilhelm) *D der Phil. königl. Preuss geh. Ober-Regier. Rath im Ministerio der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten zu Berlin* (zuerst Resident in Rom, hierauf Geh. Kriegsrath und vortragender Rath im Neuostpreuss Departement, und sodann Staatsrath im Departement des Cultus und des öffentl. Unterrichts): *geb. zu Berlin am 23 August 1763.* §§. Ueber ein altes Vasengemälde; *in den* Denkschriften der Berliner Acad. der Wissensch. $\frac{1810}{1811}$. histor. philol. Classe S. 63-69. Ueber Iphigenia in Aulis, nach alten Werken der bildenden Kunst; *ebend* $\frac{1812}{1813}$. S. 74-84. Ueber die Todtenkisten der Etrusker, besonders über die an denselben gebildeten Basreliefs; *ebend.* $\frac{1816}{1817}$. S. 25-46 u. $\frac{1818}{1819}$. S. 1-11. Ueber einen antik geschnittenen Ringstein; *ebend.* $\frac{1820}{1821}$. S. 323-333. — Einige Abhandlungen in *Wolfii et Buttmanni museum antiquitatis studiorum* Vol. I (1809). — Von einigen merkwürdigen deutschen Büchern auf der vatikanischen Bibliothek zu Rom, besonders von den Geschichten von Tundels; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1816. Nr. 130. 132. 135. — Reise nach dem Berg Soracte; *ebend.* Nr. 182.

UHLAND (Ludwig) *D. der Rechte und Advocat in Stuttgart: geb. zu Tübingen am 26 April 1787.* §§. Gedichte. Tübing. 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1820. Ernst, Herzog von Schwaben; Trauersp. in 5 Aufzügen. Heidelberg 1818. 8. Ludwig der Baier; Schausp. in 5 Aufz. Berl. 1819. 8. Walther von der Vogelweide; ein altdeutscher Dichter. Stuttgart 1822. gr. 8. —

Ueber

Ueber das altfränkische Epos; in *la Motte-Fouqué* und *W. Neumann's* Musen 3tes Quartal (Berl. 1813). — Gedichte *im* Morgenblatt für gebild. Stände. — Anonyme Beyträge zu verschiedenen Zeitschriften unter dem Namen: *Spindelmann der Recensent.* — Vgl. *Gust. Schwab* im 20sten Bande.

16 B. UHLHORN (Dietr.) §§. Theoretische und praktische Abhandlung über einen neu erfundenen Tachometer oder Geschwindigkeitsmesser; zunächst für Mechaniker, Fabrikanten, Baumeister und andere. Frankf. a. M. 1817. gr. 8. m. 1 Steintaf.

UHLIG (Fürchtegott Leberecht) *Pastor in Ehrenberg bey Pirna: geb. zu Crottendorf bey Annaberg 1784* §§. Predigt-Entwürfe über die Sonn- und Festtags-Evangelien und Episteln, so wie über mehrere theils vorgeschriebene, theils freygewählte biblische Texte. 1stes Bändchen. Meissen 1825. 8.

UHLIG (Joh. Aug.) *geb. am 4 Oct. 1757* (nicht 1760). §§. Ueber Popularität im Predigen. Schwerin 1797. 8. *Ansichten von interessanten, dunkeln und sinnreichen Stellen des neuen Testaments. Prodromus einer Darstellung des Christenthums nach Vernunft und Bibel für nicht theologische, aber wissenschaftlich gebildete Christen aus den höhern und mittlern Ständen. Halle 1810. gr. 8. Zwey Confirmationspredigten, verständigen Eltern gewidmet. Rostock und Schwerin 1811. gr. 8. *Exegetische Bruchstücke, zweyter Prodromus einer Darstellung des Christenthums u. s. w. Rostock 1812. gr. 8. Grundriss eines Religions-Unterrichts für Zöglinge aus den gebild. Ständen. ebend. 1814 (1813). 8. *Ueber Lehramt und Lehrweisheit. Sendschreiben an einen vornehmen Mann von einem Religionslehrer. ebend.

ebend. 1817. 8. Die Stiftung von Prediger-Wittwenfonds bey jeder einzelnen Pfarrstelle, als ausführbar dargestellt. Güstrow 1821. 8. — Antheil an *Fr. v. Cöln's* freymüthigen Blättern für Deutsche; an *Klein's* und *Schröter's* Oppositionsschrift für Christenthum und Gottesgelahrheit, und *an dem* Schwerinischen freymüth. Abendblatt.

16 B. UHLMANN (G. . .) *jetzt Buchhändler in Amberg* (zuerst 1780 Actuar im Domcapitulamte Döringstadt, und 1792 Patrimonialbeamter in Trockau im Obermainkreise): *geb. zu Bamberg am 4 Octbr. 1756.* §§. *Von der* Erdplanisphärik *erschien* 1813 die 2te Aufl.

UHRLANDT (Karl Friedr.) *starb am 13 Octbr. 1813; war geb. nicht 1728, sondern 1729.*

UHTHOFF (Johann Georg Heinrich) *starb im Sommer 1825. War D. der Med. und Geburtshelfer zu Hannover: geb. zu ...* §§. Cephaloductor, oder Versuch eines neuen Entbindungsinstruments, als Beytrag zur Geschichte der Geburtszangen, nebst Beschreibung und Darstellung eines Geburtsstuhls. Hannover 1812. 4. m. Kpf.

UHTKE (Sigism.) heisst richtiger *Uthke*, und gehört daher weiter hin.

UIHLEIN (Jos.) *starb im J. 1813.* §§. Kurzer Unterricht in der Naturwissenschaft für die Jugend. Frankf. a. M. 180. gr. 8. m. Kpf. 2te umgearbeit. Aufl. 1804. 3te verbess. mit 4 Kpf. 1811 (1810). 4te verbess. von *Jak. Brand*, mit 5 Kpf. 1816. 5te 1818. 6te 1820. (Die 4te bis 6te Aufl. hat *den Titel:* Anfangsgründe der Naturwissenschaft für die Jugend, und ist auch unter *Brand's* Namen erschienen). Kurzer Unterricht in der Geographie für Schulen. ebend. 1805. 8. 2te verbess. Aufl. 1811. 3te von

Jak.

Jak. Brand umgearbeit. Aufl. 1817. 4te 1818. 5te 1820. (*Von der* 3ten Ausg. an *erschien* das Buch auch unter *Brand's* Namen). Lateinisches Lesebuch zur Uebung im Uebersetzen für junge Lateiner, aus den besten alten und neuen lateinischen Schriftstellern gezogen. ebend. 1808. 8. 2te durchgesehene und von *Jak. Brand* verbess. Aufl. 1820. Deutsch-lateinisches und lateinisch-deutsches Wörterbuch, nach den neuesten und besten Werken bearbeitet. ebend. 1811. 2 Theile gr. 8. — *Von dem* ersten Unterricht in der latein. Sprache *erschien* die 2te verbess. Aufl. 1807, die 3te 181., die 4te 1815, die 5te 1818 und die 6te von *Jak. Brand* 1820; so wie *von dem* zweyten Unterricht in der lat. Sprache 1809 die 2te, 1813 die 3te von *J. Brand* und mit einem Anhange über die Prosodie verm., 1814 die 4te, 1821 die 5te, und 1824 die 6te Aufl. — *Von der* Sammlung von 250 nützlichen Aufgaben *erschien* die 1ste Liefer. 1801 und die 2te Liefer. 1804; 2te verbess. Aufl. 1811.

UKERT (Geo. H. Alb.) s. oben unter *Uckert.*

16 B. von UKLANSKI (E... T...) *lebt jetzt in Berlin* (war erst Regierungsrath in Warschau, ward 1805 nach Walchern ins Gefängniss gebracht, entwich aber 1808 der Haft). §§. *Einsame Wanderungen in die Schweiz im J. 1809. Berl. 1810. 8. *Ansichten von Paris im J. 1809. Vom Verfass. der einsamen Wanderungen in die Schweiz. ebend. 1810. 2 Theile 8. *Pittoreske Reise am Rhein im Sommer 1809 und im Frühjahr 1810. Vom Verfass. der eins. Wand. in die Schweiz, der Ansichten von Paris u. s. w. ebend. 1811. 8.

11 B. ULBRICHT (Karl Wilh.) *ward 1805 Pastor in Reuden bey Bitterfeld, und starb im J. 1821.*

ULICH (Joh. Aug.) *ward 1801 Prediger in Raben bey Wittenberg und ſtarb am 3 Novbr. 1817.*

ULITZSCH (Karl Aug.) *iſt Senator und Apotheker in Torgau.*

ULLMANN (Anton Heinrich Ludwig) *Diacon. an der Stadtkirche zu Berneck im Königr. Bayern* (vorher ſeit 1808 Pfarr - Vicar zu Ammersdorf bey Bayreuth, 1810 desgl. in Bayreuth, 1811 Pfarrverweſer, und 1812 wirkl Pfarrer zu Aufſeſs im Obermainkreiſe): *geb. zu Bayreuth am 26 May 1788.* §§. Poetiſche Verſuche. Bayreuth 1806. 8. Aphorismen in Betreff und durch Veranlaſſung der Pflaum'ſchen Fragen und Bitte an die geſammte proteſtantiſche Geiſtlichkeit. Dinkelsbühl 1817. 8.

16 B. ULLMANN (Joh. Chriſtoph) *ſtarb am 6 Auguſt 1821. War ordentl. Profeſſ. der Staatswiſſenſchaft, der Berg- und Hüttenkunde, und* ſeit 1816 *Oberbergrath* (vorher von 1795-1797 auſſerordentl. Profeſſ. der Finanzwiſſenſchaft). §§. Syſtematiſch - tabellariſche Ueberſicht der mineraliſch - einfachen Foſſilien; mit erläuternden Anmerkungen und den Reſultaten mehrerer chemiſchen Zerlegungen, auch ausführlichen Beſchreibungen verſchiedener neu entdeckter Foſſilien. Marburg und Caſſel 1814 (1813). 4 — *Die* mineralog. berg- und hüttenmänniſchen Beobachtungen *erſchienen* bereits 1802 *u. d. Titel:* Mineralogiſche Beobachtungen, 1ſtes Heft. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 239. 240. Bd. 17. S. 394. *Fr. Wagneri Memoria Joh. Chr. Ullmanni* (Marburg 1822. 4).

ULLMANN (Karl) *D. der Phil. und Privatdocent in Heidelberg: geb. zu ...* §§. Der zweite Brief Petri, kritiſch unterſucht. Heidelberg 1821. gr. 8. *De hypſiſtariis opinionibusque, quae ſuperiis propoſitae ſint, Commentatio. Praefato D.*

D. Aug. Neandro. ibid. 1823. gr. 8. Ueber den durch W. Fr. Rinck aus Armenischer Uebersetzung bekannt gemachten 3ten Brief Pauli an die Korinther und das kurze Schreiben der Korinther, durch welches der apostol. Brief veranlaſst worden ist. (Aus den Heidelberg. Jahrbüchern abgedruckt). ebend. 1823. gr. 8.

ULLMANN (Katharina Dorothea) geb. *Riemschneider; Witwe von Joh. Christ. Ullmann; lebt in Marburg.* (War zuerst mit dem Regierungs-Assessor von Eschstruth in Marburg verheirathet, welcher im J. 1792 in Cassel als Hofgerichtsrath starb): *geb. zu Marburg 1762.* §§. Nachtrag zu dem Leben *H. A. F. v. Eschstruth's; im* Supplementbande zu Schlichtegroll's Nekrolog (1798) 2te Abtheil. S. 127 folg. — Gedichte *in der* Hessischen poetischen Blumenlese 1783. 1784. — Vgl. *v. Schindel* Bd. 2.

Freyherr von ULM zu *Erbach* (Joh. Bapt. Karl) *ist längst gestorben.*

10 B. Freyherr von ULMENSTEIN (Chr. Ulr.) *fürstl. Schaumburg-Lippischer Oberamtmann zu Blomberg.* §§. Vaterländische Gesänge und Lieder aus dem alten Westphalen. Hannover 1815. 8.

von ULMENSTEIN (Ernestine) Gemahlin des Hannöver. Generals *v. Ulmenstein; lebt jetzt in Florenz* (früher hatte sie ihren Gemahl auf seinen Feldzügen in Spanien und Sicilien begleitet): *geb. zu . . .* §§. Leben des Herostrat, nach *Verri.* Nordhausen 1823. 8.

Freyherr von ULMENSTEIN (Fr. Wilh. Albr.) *geb. nicht 1751, sondern 1750.* §§. *Bibliotheca selecta juris civilis Justinianei, nec non ante- et post-Justinianei. Berol. 1821-1823. P. I-IV. gr. 8.* — Antheil an *Schlichtegroll's* deutschen Nekrolog; *an den* Justiz- und Polizey-Rügen

 Jahrg.

Jahrg. 1808. und *an dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen. — Ein merkwürdiges fürſtliches Beylager aus dem 16ten Jahrhundert; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1812. Nr. 175 - 177. * Geſchichte der Ungariſchen Reichskrone; *ebend.* Nr. 181. — Geſchichte der deutſchen Landfrieden im 12ten und 13ten Jahrhundert; in *Grote'ns* Jahrbuch für Weſtphalen und den Niederrhein Bd. I (1817) S. 173 - 215. — Reiſebemerkungen auf einer Sommerreiſe im J. 1816; *im* Heſperus 1820. — *Von der* Geſchichte und Beſchreibung Wetzlars *erſchien* 1810 der 3te Theil: Topographie, nebſt Zuſätzen und Berichtigungen zur alten und mittlern Geſchichte der Stadt Wetzlar. — *Die* im 16ten Bde *erwähnte* Schrift: Ueber den Grundbegriff, welcher beym emphyteuticariſchen Contracte u. ſ. w. zum Grunde liegt, iſt zu ſtreichen. — Recenſ. *in der* Jenaiſchen Lit. Zeit.

ULRICH (Franz Volger) ſeit 1822 *Profeſſor am Johanneum zu Hamburg: geb zu . . .* §§. De commodis, quae publici praeceptoris rictus adfert Diſſert. Vratislav. (1822). 4. Diſſ inaug. Diſquiſitio de proxenia, ſive publico apud Graecos hoſpitio. P. I. Berol. 1822. 8.

ULRICH (Johann) *jetzt nicht mehr in Wien.* §§. Verſuch zur Verbeſſerung der Grundſätze für die ausübende Arzneykunſt. Wien 1805. gr. 8.

ULRICH (Joh. Aug. Heinr.) *ſtarb am 3 Febr. 1813.* §§. Recenſ. *in der* Jen. Lit. Zeit.

ULRICH (Kaſpar Ignaz) ſeit 1816 *königl. Preuſſ. Hofgerichtsrath in Arnsberg* (machte 1813 als Lieut. bey den groſsherzogl. Heſſiſchen Jägern den Feldzug gegen Frankreich mit, und ward nach ſeiner Rückkehr Regierungs - Aſſeſſor und kurz darauf Regierungsrath): *geb. zu Brilon am 23 Octbr. 1788.* §§. Aufſätze mit und ohne ſei-

seinen Namen *im* Herrmann, *im* westphäl. Anzeiger, in *Ruer's* vaterländ. Blättern und in andern Tageblättern. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

16 B. ULRICH (Ludw. Jak.) Sohn des Folgenden; *starb am 3 Febr. 1812. War auch* seit 1803 *Regierungs-Procurator: geb. zu Marburg am 7 August 1781.* §§. *Diss. inaug. de natura et indole dominii utilis, quod vulgo Oberbesserung vocant. Marburgi 1801. 4.* Versuch einer Kritik der von Hufeland und Feuerbach behaupteten Deduction der Principien des heutigen deutschen Privatrechts. ebend. 1804. 8. — Allgemeine Bemerkungen über den Begriff und die Natur des colonarischen Erbrechts, als ein Nachtrag in der Rechtslehre von der Oberbesserung; in *B. C. Duysing's* Annalen der Gesetzgebung in den Hessischen Ländern Bd. I. H. 4 (181 .) S. 110-126. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 246.

ULRICH (Phil. Fried.) *war nicht Hofrath, sondern Commissionsrath; ward 1814 D. der Rechte und starb am 10 April 1820.* §§. *Diss. de differentiis decimarum secularium et ecclesiasticarum in Germania, praesertim de jure decimarum Hassiae. Marburgi 1769. 4.* — Beantwortung der Frage: Warum hatte Landgraf Philipp der Grossmüthige einen grossen goldnen Schlüssel an einem Band um den Hals vor der Brust herabhangen? *in den* Hessischen Denkwürdigkeiten. Th. III. S. 299 folg. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 244 - 246.

UMBREIT (Friedrich Wilhelm Karl) *D. der Philos. und* seit 1820 *ausserordentl. Profess. der Theolog. und Philos. zu Heidelberg* (vorher kurze Zeit Privatdocent in Göttingen): *geb. zu Sonneborn im Gothaischen am 11 April 1795* §§. *Commentatio praemio regio ornata exhibens historiam Emirorum al Omrah ex Abulfeda. Goetting. 1816. 4.* Koheleth's, des weisen Königs,

 See-

Seelenkampf, oder philosophische Betrachtungen über das höchste Gut. Aus dem Hebräischen übersetzt und als ein Ganzes dargestellt. Ein Versuch. Gotha 1818. 8. *Diss. inaug. Coheleth scepticus de summo bono. Goett. 1819. 8.* Das älteste und schönste Lied der Liebe aus dem Morgenlande. Neu übersetzt und ästhetisch erklärt. ebend. 1820. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 282.

UMBREIT (Karl Gottlieb) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Die evangelischen Kirchenmelodien zur Verbesserung des kirchlichen und häuslichen Gesanges, mit einem Vorworte über die zu verbessernden Mängel des Vortrags religiöser Gesänge von *Bretschneider*. Gotha 1817. gr. 8.

UMMIUS (August Ludw. *nicht* Ant. L.) *jetzt Prediger zu . . . im Königr. Hannover: geb. zu Stade 1769.* §§. Observationes in Sophoclis Oedypum Tyrannum spec. In Actum I; in *Ruperti's* und *Schlichthorst's* Magazin für Schulen Bd. 2 (1792) S. 1-150. — Vgl. *Rotermund* Bd. 2. S. CXXX.

UMPFENBACH (Herrmann) *D. der Philos. und* seit 1824 *ordentl. Professor derselben in Giessen* (vorher ausserordentl. Profess. daselbst): *geb. zu . . .* §§. Ueber die verschiedenen Entstehungsarten der Kegelschnitte. Giessen 1821. gr. 8. Analytische Geometrie, oder die Lehre von den krummen Linien mit einfacher und doppelter Krümmung, und von den doppelten Flächen. Erster Theil, die Lehre von den krummen Linien mit einfacher Krümmung enthaltend. Mit 9 Steintafeln. Zweiter Theil, enthaltend die Lehre von den krummen Flächen und den krummen Linien mit doppelter Krümmung. Mit 3 Steintaf. Mainz 1823. 8. Lehrbuch der Algebra. Giessen 1824. gr. 8. Die Lehre von dem Gleichgewichte und der Bewegung fester und flüssiger Körper. Mainz 1824. gr. 8. m. 6 Steintaf.

UNGAR (Raphael *) *geb. am 16 April* (1743). §§. *Oratio de S. Johanne Nepomuceno. Pragae 1776. 8.* Von den gegenſeitigen Hauptpflichten des Hirtens und der Heerde. Eine Inſtallationspredigt zu Saaz gehalten. ebend. 1777. 8. *Oratio ad ſenatum, populumque academicum, quum Univerſitas Pragenſis Francisci II Auguſti natalem diem coleret ibid. 1797. 4.* — Joſeph Edlen von Plenciz Biographie; *in den* Abhandlungen der königl. Böhmiſchen Geſellſchaft der Wiſſenſch. Bd. I (1785). — Ueber den Zuſtand einiger Gymnaſien Böhmens unter der Aufſicht der Karoliniſchen Univerſität; *in den* neuern Abhandlungen Bd III (1798). — *Vgl.* erwähnte Abhandlungen Bd. III. S. 43-47.

UNGER (Ephraim Salomon) *D der Philoſ. zu Erfurt: geb. zu . . .* §§. Zuſammengeſetzte Geſellſchaftsrechnung und ihre Berechnung mit Vortheil Erfurt 1814. gr. 8 (iſt ohne ſein Vorwiſſen gedruckt worden). Handbuch der Arithmetik für diejenigen, die nicht blos mechaniſch das Rechnen erlernen wollen. 1ſter Band. Erfurt (?) 1815. gr. 8. *J. J. Lauterborn*, der allzeit fertige, richtige und geſchwinde Rechner; brauchbar aller Orten, wo nach Thalern, Groſchen, Pfennigen, nach Gulden, Kreuzern und Pfennigen, oder nach Mark, Schilling und Pfennigen gerechnet wird. Für Contoriſten, Kauf- und Handelsleute, und alle diejenigen, welche ſich im Geſchäfts- und häuslichen Leben eines mühſamen Rechnens überheben wollen, nach einer ganz neuen, einfachen Methode in tabellariſcher Form bearbeitet. 2te Auflage. ebend. 1817 (1816). 8. Das Weſen der Arithmetik. Leipz. 1819. gr. 8 Handbuch der ebenen und ſphäriſchen Trigonometrie. Erfurt 1821. gr. 8. m 3 Kpft. Anleitung zu dem Gebrau-

*) Sein Taufname iſt *Karl*, den er 1788 bey Ablegung ſeines Ordenskleides wieder annahm.

brauche und der Berechnung der Logarithmen. ebend. 1822. gr. 8. Anleitung zum Buchstabenrechnen und zur Auflösung der Gleichungen vom ersten bis zum vierten Grade, nebst Anwendung dieser Theorie auf die wichtigsten Gegenstände der Arithmetik und Geometrie. Gotha 1824. gr. 8. m. 2 Kpf. Die Lehre von den Gleichungen, Funktionen und Reihen, und ihre Anwendung. Ein Hülfsbuch für alle, welche mit der Analysis näher bekannt zu werden wünschen. ebend. 1825. gr. 8. (Dieses und das vorhergehende Werk haben auch *den Titel:* Handbuch der mathematischen Analysis, zum Gebrauch für alle, die diese Wissenschaft zu erlernen und anzuwünschen. 1. 2ter Band).

UNGER (Fried. Helene) *starb am 21 Septbr. 1813.* §§. * *Gorani's* geheime und kritische Nachrichten aus Italien. Aus dem Französ. 1. 2ter Theil. Köln und Berl. 1794. 8. (Der 3te Theil ist nicht von ihr). * Vaterländisches Lesebuch. Für Land- und Soldatenschulen. Berl. 1799. 8. * Prinz Bimbam, ein Mährchen für Jung und Alt. ebend. 1802. 8. * Melanie, das Findelkind, von der Verfass. der Julchen Grünthal. ebend. 1804. 8. m. 1 Kpf. * Albert und Albertine. ebend. 1804. 8. m. Kpf. * Bekenntnisse einer schönen Seele; von ihr selbst beschrieben. ebend. 1806. 8. (Antheil daran hat *Fried. Buchholz*). * Die Franzosen in Berlin, oder Scene an Clementinen in den Jahren 1806, 1807 u. 1808. Ein Sittengemälde. Leipz., Züllichau und Freystadt 1809. 8. — Rosalia und Nettchen; *in dem* Journal der Romane St. 5 (1800). — Antheil *an den* Jahrbüchern der Preuss. Monarchie (1798 - 1801) und *am* Berliner Damencalender (1804). — *Von* Karol. von Lichtfeld *erschien* 1798 die 2te Aufl. — Das neueste Berliner Kochbuch *besteht* aus 2 Bänden, die zuerst 1785 und 1789 herauskamen; eine neue Aufl. *erschien* 1796-

1798

1798 in 3 Bden. — *Das* Luſtſpiel: der magnet. Doctor, *heiſst* richtiger: Die Wunderkraft des Magnetismus; ein Luſtſpiel in 5 Aufz. aus dem Franzöſ. des *Dumaniant*. — *Vgl.* Büſten Berlin. Gelehrten S. 363 und Nachtrag S. 363. *Denina's* Pruſſ. littér. III. p. 425. *v. Schindel* Th. 2. *Schmidt* und *Mehring's* neueſtes Berlin Bd. 2.

11 u. 16 B. UNGER (Joh. Karl) *ward 1812 Inſpector über die Beſitzungen des Freyherrn v. Hackelberg-Landau (in Steyermark) und lebt gröſstentheils in Wien* (von 1796-1799 war er Präfekt und Lehrer der Reichsgeſchichte am Thereſiano zu Wien). §§. Mit *Sam. Bredetzky*, *Jak. Glatz* und *Dom. Aloyſ. Guilleaume*: Monatliche Unterhaltungen für die Jugend. Wien 1804. 2 Bde 8. Geſchichte der älteſten Stammvölker. Ein Leſebuch. Peſth und Wien 1811. gr. 8. m. 1 Titelkpf. Belohnung des Fleiſſes für die geſittete Jugend. Wien 1811. 8. m. 1 Kpf. Elementarbilderbuch für die Jugend zum Vergnügen und Unterricht, worin die Gegenſtände ſowohl aus dem geſellſchaftlichen Leben, als auch aus der Natur, welche die Kinder umgeben, deutlich in Erzählungen erklärt und in Bildern verſinnlicht dargeſtellt werden. In 20 gemalten Kpft. Wien und Prag 1811. qu. 4. Erinnerungen über vortheilhafte Verwendung der Erdäpfel zum Brode, Speiſen und Pferdefutter, nebſt einer Anleitung ſie gegen Verderben zu ſchützen. ebend. 1816. 8. Troſt und Rath für Landwirthe in Miſsjahren und Landesnöthen. Grundbeſitzern, Landgeiſtlichen und Wirthſchafts-Beamten gewidmet. ebend. 1818. 8. Joſephine Mainville Fodor. Eine biograph. Skizze. Mit Fodor's Bildniſs. ebend. 1823. gr. 8. (auch franzöſiſch). Mit *Jak. Glatz*, *Dom. Aloyſ. Guilleaume* und *K. G. Rumi*: Die frohen Abende der Familie Wohlgemuth. 2 Theile. Wien 1823. gr. 8. m. illum.

illum. Kpf. — Gedichte in *Wieland's* deutschen Merkur (1805). — Mehrere topographisch-statistische Aufsätze in *Sam. Bredetzky's* Beyträgen zur Topographie Ungarns (Wien 1803-1805). — Antheil an noch einigen deutschen und ungarischen Zeitschriften. — Vgl. *Czikann.*

UNGER (Karl) *D. der Med. und* seit 1815 *ordentl. Profess. derselben zu Königsberg: geb. zu . . .* §§. Nachrichten über das ärztlich-wundärztlich- und augenheilkundige Klinikum der königl. Universität zu Königsberg. Königsberg 1823. gr. 8. m. 1 lithogr. Zeichnung.

UNGER (Sal. Gottl.) *ward 1812 Pastor und starb am 16 Jun. 1818: geb. am 25 April* (1752). §§. D. *Ch. A. G. Keil* über Römer 8, v. 23. Wer sind diejenigen, die des Geistes Erstlinge haben. Aus dem Latein. übersetzt. Leipz. 1812. 8.

von UNGERN-STERNBERG (W... H... C... R .. A...) *grosherzogl. Badenscher Geheime-Rath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Werden und Seyn des vulkanischen Gebirges; empirisch dargestellt. Karlsruhe 1823. gr. 8. mit 8 Abbild.

UNGEWITTER (Christoph Gerhard) *starb am 10ten Decbr. 1810. War Kriminalrichter in Marburg* (zuerst Lehrer des Erbprinzen von Hessen in Hanau, 1791 Justizrath in Marburg, 1793 desgl. in Cassel, und 1803 Regierungsrath in Marburg): *geb. zu Cassel am 18 Jul. 1756.* §§. Der verstorb. Geh. Rath und Oberappellat. Gerichts-Director Karl Philipp Kopp; Züge aus seinem Leben, oder: wie wird der deutsche Staatsmann gebildet? Eine Vorlesung am 14 März 1778 in der königl. deutschen Gesellschaft zu Göttingen gehalten. Götting. 1778. 4. *Eines Ober-Rheinländers Versuch einer rechtlichen Untersuchung der wichtigsten Streitigkeiten, welche der Tod des Kurfürsten Maximilian

lian Josephs Herzogs von Bayern in Deutschland hervorgebracht hat. Ronfte 1778. 4. — Vgl. *Strieder* Bd. XVI. S. 251. 252.

UNHOCH (Nikolaus) *Beneficiat zu Oberammergau im Königreich Bayern: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Kenntniss und zweckmässigen Behandlung der Bienen, nach 33jähr. genauer Beobachtung und Erfahrung. 3 Hefte. München 1823. 1824. 8. m. 17 Steintaf.

UNRUH (Raymund) *D der Phil. und Profess der Mathematik am königl. Cadettencorps zu München: geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der Geometrie, nebst ihrer ausgedehnten Anwendung auf die Lösung geometrischer Probleme. Vorzüglich zum Gebrauch für Schulen. München 1822. gr. 8. m. 4 Steindrucktaf.

UNSCHULD (A...) *. . . zu Prag* (?)*: geb. zu . . .* §§. *Beyspiele zur gründlichen und leichtfasslichen Einübung der 5 Abänderungsarten sammt Ausnahmen nach Schellers grosser Grammatik der latein. Sprache. Prag 1820. 8.* LXX Aesopicae fabulae, ex soluta oratione in versus hexametros fractos, ad compositionem metricam adaptatae et ad exercendas prosodiae regulas editae. ibid. 1820. 8. L aliae Aesopi fabulae et XL logographi in versus elegiacos fractos, ad compos. metr. adapt. et ad exerc. prosodiae regulas edit. ibid. 1820. 8. XC fabulae ex Pfeffel, Lichtwer, Gellert et Lessing exceptae et ex soluta oratione in versus jambicos fractos, et quidem senarios ad compos. metr. adapt. et ad exerc. prosodiae regulas editae. ibid. 1821. 8.

Freyherr von UNTERBERGER (Leop.) *ward 18.. Generalfeldzeugmeister der Artillerie, und starb am 9 Februar 1818.* §§. Nützliche Begriffe von der Gewittermaterie, nebst praktischen

Beobachtungen über die beste Art, Blitzableiter anzulegen. Wien 1811. gr. 8. m. 1 illum. Kpf. — *Von dem* Tagebuche der Belagerung von Valenciennes *erschien* Wien 1815 die 2te mit einem neugestochenen Plane versehene Aufl. — *Die* im 16ten Bde aufgeführten Schriften *sind* auch im J. 1808 mit folgend. allgemeinen Titel ausgegeben worden: Sämmtliche militairische Schriften, zum Gebrauch der kaiserl. königl. Oesterreich. Offiziere. 7 Bde, mit (35) Kpf. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1818. Nr. 90.

16 B. UNTERHOLZNER (K. Aug. Dom.) seit 1811 *Hofrath und ordentl. Profess. der Rechte zu Breslau, und* seit 1815 *2ter Universitäts-Bibliothekar* (vorher seit 1810 ordentl. Profess. der Rechte in Landshut): *geb. am 3 Februar 1778.* §§. Allgemeine Einleitung in das juristische Studium, zum Gebrauche von Vorlesungen über die sogenannte Encyclopädie und Methodologie. München und Burghausen 1812 (1811). 8. Die Lehre von der Verjährung durch fortgesetzten Besitz. Dargestellt nach den Grundsätzen des römischen Rechts. Breslau 1815. 8. Entwurf zu einem Lehrgebäude des bey den Römern geltenden Rechts. ebend. 1817. 8. *Pr. Notitia librorum manuscriptorum, historiam silesiacam spectantium, quos servat Bibliotheca academica. ibid. 1821. 4. Contin. 1821. Conjecturae de supplendis lacunis, quae in Gaji Institutionum commentario quarto occurrunt. ibid. 1823. gr. 8. m. Steindr.* — Berichtigung der Begriffe von infans und infantiae proximus; *in der* Zeitschrift für geschichtl. Rechtswissenschaft Bd. I. St. 1 (1815). Ueber die Rede des Cicero für den Schauspieler Qu. Roscius und über die literarum obligatio insbesondre; St. 2. Von den Forderungen der manumissio per vindictam und der Emancipatio; *ebend.* Bd. II. St. 2. Nr. 5. Ueber die Stelle der 12 Tafeln si in jus vocat; St. 3. Nr. 17. — Bemerkungen über die Quasi-pupil-

pupillaris ſubſtitutio; *in dem* Archiv für civiliſt. Praxis Bd. II. S. 52 - 66.

UNTERKIRCHER (Kaſpar) *D. der Phil. und* ſeit 1819 *Profeſſ. des Bibelſtudiums zu Trient* (zuerſt 1801 Profeſſ. der Dichtkunſt am Gymnaſio zu Innsbruck): *geb. zu Prad im Vinſchgau am 6 Januar 1774.* §§. Die ächten Schriften der apoſtoliſchen Väter, des Klemens von Rom, des Ignaz und Policarp, nebſt den ächten Martyrgeſchichten der zwey letztern, aus der Grundſprache überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. Innsbruck 1817. 8. Mit *Melch. Feichter:* Ueberſicht des kathol. Religionsſyſtems. ebend 1820. 8. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Felder.*

UNZER (Joh. Chriſt.) §§. Hinterlaſſene Schriften poetiſchen Inhalts. Altona 1811. 2 Bdchen 8. m. dem Portr. des Verfaſſ.

URBAN (Chr. Gotth. *Auguſt) iſt prakt. Arzt zu Creutzburg bey Eiſenach.* §§. Viele Aufſätze *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen, in den Jahren 1808 - 1822.

URBAN (. . .) *Muſikdirector in Elbing: geb. zu . . .* §§. Ueber die Muſik, deren Theorie und den Muſikunterricht. Zur Begründung einer Normal-Muſikſchule herausgegeben. Elbing 1823. 8.

USENER (Johann Georg Wilhelm) *D. der Philoſ. und* ſeit 1814 *Archidiacon. an der Pfarrkirche zu Marburg* (zuerſt 1802 Lehrer an einem Erziehungsinſtitut in Landau, 1803 Hofmeiſter in Frankfurt a. Mayn, und 1804 Diacon. in Marburg): *geb. zu Michelbach bey Marburg am 4 Octbr. 1777.* §§. Pr. Einige Nachrichten von dem Hoſpitale St. Jakob und den beiden Regenhöfen zu Marburg. Marburg 1805. 4. Pr. Bruchſtücke aus dem Leben Konrad's, Landgrafen

fen zu Thüringen und Hochmeisters des deutschen Ordens. ebend. 1808. 4. Gedichte und Charaden. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1817. Lehre und Trost der heiligen Schrift für Kranke und Sterbende. Ein Handbuch auf dem Krankenlager. ebend 1817 gr. 8. Leitfaden zur Unterweisung in der Lehre Jesu. Für seinen Privatunterricht entworfen. (ebend.) 1818. 8. — Züge aus dem Leben Konrad's, Landgrafen zu Thüringen und Hochmeisters des deutschen Ordens; in (*Justi's*) Taschenbuche, die Vorzeit, 1820. S. 177-195. Philipp der Grossmüthige, Landgraf zu Hessen; S. 199-240. Heinrich I. Landgraf zu Hessen und Herzog von Brabant; *ebend.* 1821. S. 1-15. Die Brüder, ein Trauerspiel in 3 Aufz.; *in der* Urania 1821 S. 383-442. — Gedichte in *Wieland's* deutschen Merkur; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1812; in *Justi's* und *W. Beck's* Erscheinungen im Haine Tuiskons (1814); *in den* Thüring Erhohlungen; in *Fr. Kind's* Muse 1821. — Vgl. *Strieder* Bd. 18 S. 494-497.

von *USLAR* (Friedrich) *Amtmann zu Gifhorn im Königreich Hannover* (vorher Amtsschreiber zu Ehrenberg): *geb. zu* . . . §§. Beyträge zum Hannöver. Magazin 1790 und 1817; zu *Spiel's* vaterländischen Archiv 1817, und zu *Spangenberg's* neuen vaterländischen Archiv Band I und V (1822 folg.).

von USLAR (Joh. Julius, *nicht* Joh. Jak.) seit 1816 *königl. Dänischer Oberförster zu Hanenburg im Amte Ratzeburg* (zuerst 1785 Forstauditor zu Clausthal, unternahm 1789 eine wissenschaftl. Reise durch Deutschland und die Schweiz; ward 1796 General-Controlleur der Forstverwaltung des Harzes, 1799 Oberförster zu Hanenburg, trat 1811 in französ. Dienste, ward 1813 in Verhaft genommen und in demselben Jahre zum Oberinspector ernannt): *geb. zu Clausthal am*

13 Oct

13 Oct. 1762. §§. *Index alphabeticus in Joh. Chr. Fabricii Entomologiam systematicam et auctam. Ordines, genera et species continens. Hafniae 1796. 8.* — Mehrere Abhandlungen im Journal für das Forst- und Jagdwesen. — Recens. *in* einigen Lit. Zeit.

USTERI (Leonhard) *Profess. der Theologie am Carolino und Domherr zu Zürich* seit 1823 (vorher Profess. der hebräischen Sprache): *geb. daselbst 1769.* §§. Gab mit *Salom. Vögelin* heraus: M. *Huldr. Zwingli's* sämmtliche Schriften im Auszuge. Ein Denkmal der evangel. reformirten Kirche beym Eintritt in ihr 4tes Jahrhundert. 1ster Band 1ste Abtheil. Zürich 1818. gr. 8. mit Zwinglis Bildniss. 2te Abtheil. 1819. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1820. *Comment. critica, in qua Evangelium Joannis genuinum esse, ex comparatis IV Evangeliorum narrationibus de coena ultima et passione Jesu Christi ostenditur. Subjunctum est Joannis Philoponi opusculum de paschate pluraque veterum scriptorum fragmenta. ibid. 1823. gr. 8.* Entwickelung des Paulinischen Lehrbegriffes, mit Hinsicht auf die übrigen Schriften des neuen Testaments. Ein exegetisch-dogmatischer Versuch. ebend. 1824. gr. 8. — Ein Nachtrag zu der Schrift: Lebensbeschreibung M. Ulrich Zwinglis, von *J. C. Hess.* Aus dem Franzöf. nebst einem literarischen Anhange; in *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für die Kirchengeschichte Bd. I. St. 2 (1813) S. 1-90. Beschreibung der Inhalts-Anzeige und Fragmente aller noch vorhandenen Ueberreste von Zwinglis Briefwechsel u. s. w. ebend. Bd. II. St. 3 (1815). — Die beiden Corsikaner, eine Parallele; *in den* Zürcherischen Beyträgen H. 5 (1816) S. 55-57. — Konrad Gessners Leben und Briefe; *in dem* Morgenblatt für gebildete Stände 1817. Nr. 112-114. — Neue Uebersetzung des 31sten Kapitels der Salomonischen Denksprüche vom 10ten Vers

Vers an, nebst einer mit einigen Anmerkungen begleiteten Umschreibung; in *Tzschirner's* Memorabilien für das Studium des Predig. Bd. VIII. St. 2 (1821) S. 1-26.

USTERI (Paul) seit 1812 *Präsident der physikal. Gesellschaft in Zürich.* §§. Denkrede auf Joh. Heinr. Rahn. Mit einer Beylage, enthaltend einen Beytrag zur Krankheitsgeschichte des sel. Herrn Chorherr Rahn (vom Herrn Dr. *David Rahn*). Zürich 1813 (1812). 8. Erinnerungen für Studirende. Eine Anrede an die Zöglinge des medic. chirurgischen Cantonal-Instituts zu Zürich. Gehalten am 2 May 1813. ebend. 1813. 8. Neuer Abdruck 1820. Denkrede auf Hans Konrad Meyer, ersten Wundarzt am Cantons-Hospital und Lehrer am medic. chirurg. Cantons-Institut zu Zürich. (ebend.) 1814. 8. mit *Meyer's* Bildniss. * Handbuch des Schweizerischen Staatsrechts. Enthaltend die Urkunden des Bundesvertrags und die Verfassungen der 22 souverainen Cantone der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Mit statistischen und literarischen Nachweisungen. Aarau 1815. 8. (Unter der Vorrede steht sein Name). 2te viel verm. Aufl. ebend. 1821.

UTERHART (Karl) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Parchim: geb. zu . . .* §§. Beschreibung des Gesundbrunnens bey Parchim. Parchim 1824. 8.

15 B. UTHE-SPAZIER (J. Karol. Wilh.) *) geb. *Meyer; starb am 11 März 1825. Lebte in den letzten Jahren zu Dresden, wo sie sich mit dem k. Sächs. Hoforgelbauer J. A. Uthe verband* (vorher hielt sie sich in Berlin auf, und gieng

181.

*) Die frühern Nachrichten über sie s. unter *Spazier* (im 15ten Bde). Sie war früher die Gattin des verst. Hofr. Spazier zu Leipzig.

181. als Vorsteherin der herzogl. Mecklenburg. Töchterschule nach Neustrelitz): *geb. zu Berlin am 10 May 1779.* §§. Gab heraus: *Taschenbuch der Liebe und Freundschaft 1806. Frankf. (1805). 16. m. Kpf. *Taschenbuch für die Jahre 1807 bis 1813. Der Liebe und Freundschaft gewidmet. ebend. (1806 folg.) 16. m. Kpf. (Die Fortsetzung besorgte *Joh. Steph. Schütze*). Briefe, Charaktere und Gedanken des Prinzen *Carl de Ligne.* Im Französ. herausgegeben von der Frau *v. Stael-Holstein*, und deutsch übersetzt. 1ster Band. Amsterd. 1812. 8. (Mehr ist nicht erschienen). Sinngrün, eine Folge romantischer Erzählungen, mit Theilnahme *Jean Paul Friedr. Richters* und einiger Deutschen Unterstützung herausgegeben. Berl. 1819 (1818). gr. 8. m. 1 Kpf. (Darin ist von ihr: die Burg an der Ostsee, eine Elegie in 2 Abtheil.). — *Von den* Briefen des Lespinasse *erschien* 1824 eine wohlf. Ausgabe. — Etwas über Seume; *in der* Urania 1812. S. 312 folg. Lombardische Sage von einer deutschen Kaiserstochter; *ebend.* 1821. S. 69-102. — Aus dem Leben Maximilians, des jungen römischen Königs, historisch-romantische Skizze; *im* Frauentaschenbuche auf 1822. — Gedichte *in der* Urania (1812) und *in der* Abendzeitung (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2. Hall. Lit. Zeit. 1825. Nr. 122.

UTHKE *) (Sigism. Ernestine Kunigunde) geb. *v. Packisch*, Gattin des Syndikus *Uthke* in Winzig; *starb am 18 Februar 1813: geb. zu Geyersdorf bey Fraustadt in der Provinz Posen am 6 August 1752.* — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

UTZSCHNEIDER (Joseph) seit 1818 *erster Bürgermeister in München.*

*) Im 8ten Bde heisst sie unrichtig *Uhtke.*

V.

VACANO (Karl) *Director des Klafterbrunner Erziehungsinstituts zu Wien* (?): *geb. zu* . . . §§. Oesterreichischer Jugend-Kalender für 1823. 1ster Jahrgang, in welchem ausser dem gewöhnlichen Kalender noch enthalten sind: 365 lehrreiche und unterhaltende Gegenstände aus den drey Reichen der Natur; ferner 6 ganz neue und unterhaltende Thiergeschichten u. s. w. Wien 1822. gr. 4. m. 1 ill. Kpft. und 3 Tabellen. 1825 *erschien* davon, mit Weglassung des Kalenderwesens, eine neue und wohlfeil. Ausg. *unt. d. Titel:* Mannigfaltigkeiten aus den drey Reichen der Natur und dem häuslichen Leben. Die Kunst, Kinder angenehm, lehrreich, in der Haushaltung nach Kräften einwirkend, und doch ohne Kosten zu beschäftigen. Oder: 100 Beschäftigungen für die Jugend, aus welchen sich leicht 1000 entspinnen lassen können. 1 Tabelle. ebend. 1823. gr. Fol.

von *VAGEDES* (Adolph) seit 1812 *Baudirector, und* seit 1817 *königl. Preuss. Regierungsrath in Düsseldorf* (vorher Baukünstler in Münster): *geb. zu Münster 1777.* §§. Mit *J. W. Windgassen:* Vorschlag zu einem gemeinsamen Maass-Gewicht- und Münzfusse für Europa und die diesem Welttheile verbündeten, oder von demselben abhängigen Länder der andern Welttheile, nebst einer vorläufigen tabellarischen Uebersicht, dem Völkercongresse zu Wien vorgelegt. Düsseldorf 1814. 4. — Gelegenheitsgedichte, Cantaten und Prologe im J. 1801 und 1814. — Gedichte und prosaische Aufsätze, theils unter eigenem Namen, theils unter d. Namen: *Maria N**** und *Phil. Nebeke* in folgenden Zeitschriften: 1) *zum* Westphäl. Anzeiger (1808. 1811); 2) zu *K. W. Reinhold's* Archiv für Theater und Literatur (1809); 3) zu *Rassmann's* Eos (1810); 4) zu *dessen* Mimigardia (1810-1812); 5) zu *Goldmann's*

mann's und *Freudenfeld's* Zeitſchrift für Poeſie Bd. II (1812); 6) zu *Raſsmann's* Taſchenbuch für 1814; 7) zu *deſſen* Trioletten der Deutſchen (1815); 8) zu *deſſen* Abenderheiterungen (1815); 9) zu *deſſen* Sonetten der Deutſchen (1817); 10) zu *deſſen* Sammlung triolettiſcher Spiele (1817); 11) zu *Theod. v. Haupt's* Monatroſen (1817); 12) zu *K. W. Grote'ns* Münſterländ. poetiſchen Taſchenbuch (1818); 13) *zum* Herrmann (1818); 14) *zur* Abendzeitung (1818); 15) *zum* rheiniſch-weſtphäl. Anzeiger (1820); 16) *zum* Mindenſchen Sonntagsblatt (1821) und 17) *zum* Rheiniſchen Unterhaltungsblatt (1822). — Vgl. *Raſsmann* und die Nachträge.

VAHRON (Joſeph) *Pfarrer der katholiſchen Gemeinde zu Halle in Sachſen: geb. zu Geſecke im Herzogthum Weſtphalen am 26 April 1771.* §§. Kurze Anleitung zur deutſchen Rechtſchreibung, zu ſchriftlichen Aufſätzen und zum Rechnen für katholiſche Land- und Bürgerſchulen. Halle 1814. 8. Katholiſches Gebetbuch. ebend. 1816. 12. Anleitung zur Natur- und Völkerkunde. ebend. 1820 (1819). 8. — Aufſätze *im* Halliſchen Wochenblatte.

VAHRON (Wilhelm Anton) *ſtarb als Privatgelehrter zu Soeſt am 19 May 1819* (zuerſt ſeit 1797 Prieſter, hierauf Hauslehrer bey dem Freyherrn v. Twickel im Amte Horſtmar, und beym Freyherrn v. Fürſtenberg im Herzogthum Weſtphalen, 1809 Vicar auf der Burg zu Soeſt, und nachher im Galen'ſchen Convict zu Münſter): *geb. zu Callenhardt im Herzogthum Weſtphalen 1775.* §§. Anweiſung zur zweckmäſſigen Anlage der Hopfengärten und zum beſſern Hopfenbau; in vorzüglicher Hinſicht auf das Herzogthum Weſtphalen. Nach Erfahrungen. Arnsberg 1811. 8. — Im *Manuſcript* hinterlieſs er: Handbuch der Münz- Maaſs- und Gewichtkunde; Proben daraus befinden ſich in

 Ruer's

Ruer's vaterländ. Blättern (1811) Bd. I. S. 241 folg. und Bd. II. S. 48 folg. — Oekonomiſche Aufſätze *im* Münſteriſchen Merkur (1805) und in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung (1812). — Vgl. *Raſsmann* 2 u. 3ter Nachtr. *Seiberz* Bd. 2.

VAISZ (J. . .) *D. der Philoſ. zu . . . : geb. zu . . .* §§. Verſuch einer ganz neuen und anſchaulichen Elementar-Rechnungslehre, mit Rückſicht auf die wechſelſeitige Lehrmethode. Kaſchau 1820. 8. Berechnung des Möglichen und Wahrſcheinlichen, oder Abhandlung über das Verbinden und Verſetzen der Gröſſen u. ſ. w. ebend. 1820. 8.

de VALENTI (Aug. Joſ. Ant. *nicht* Aug. Ant. Joſ.) *geb. zu Florenz im Novbr. 1763.* §§. *La ſublime ſcuola Italiana, ovvero le piu eccellenti opere di Petrarca, Arioſto, Dante, T. Taſſo, Pulci, Taſſoni, Sanazzaro, Chiabrera, Burchiello, Macchiavelli, Bocaccio, Caſſa, Varchi, Sperone, Lollio, Gozzi, Martinelli, Algarotti, par Giuſ. de Valenti, continuata Vol. VII-IX. Berlino 1799-1804. 8.* Uebungen zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Italieniſche mit untergelegten Phraſen, zum Gebrauch der höhern Lehranſtalten. Leipz. 1800. gr. 8. Italieniſches phraſeologirtes praktiſches Lehr- und Leſebuch, zum Selbſtunterrichte für Anfänger bearbeitet, und mit einem alphabetiſch-entomologiſchen Wortregiſter verſehen, nebſt einer Anleitung zur Ausſprache und Wortton. ebend. 1801. 8. Deutſche Sprüchwörter und ſprüchwörtliche Redensarten, in entſprechender franzöſiſcher Sprache übergetragen und zum Gebrauch deutſcher Schulen bearbeitet. Jena 1811. 8. Kurze Anleitung zur wahren italieniſch-toskaniſchen Ausſprache und Wortton, nebſt einem alphabetiſchen Verzeichniſſe der vorzüglichſten regulären Zeitwörter und verſchiedenen abweichenden Formen, nach ihrem ältern, neuern

neuern und poetischen Sprachgebrauch u. s. w. Nebst einer Angabe derjenigen Zeitwörter, welche im Präsens auf *isco* ausgehen, und einer Abhandlung über die italien. Augmentativa und Diminutiva. ebend. 1819. 8. Tasso's, Ariosto's, Petrarca's und Dante's Geist; oder Bruchstücke ihrer kräftigsten gelungensten Stellen und Dichtungen, nebst deutscher metrischer Uebersetzung und Anmerkungen. Als Chrestomathie für höhere und niedere Schulen. Leipz. 1823. 8. Anleitung, wie die italienischen Verse richtig ausgesprochen, gelesen und gesungen werden sollen. Nebst einigen Canzonen, Sonetten und Madrigalen von Petrarca, verbunden mit einer deutschen Uebersetzung derselben. Weimar 1825. 8. — Vgl. *Eichstädt* p. 91. 92.

de VALENTI (Ludwig) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Sulza an der Ilm im Grossherzogth. Weimar: geb. zu . . .* §§. Ueber den Verfall der protestantischen Kirche, nebst einem Dedicationsschreiben an D. Röhr. Leipz. 1821. gr. 8. Feyerabendbüchlein für alle, die sich nach der wahren Ruhe sehnen. Jena 1822. gr. 8. Vorläufiger Bericht von der Geschichte des sogenannten mystischen Vereins in Stadt Sulza. Nordhausen 1822. 8. Einige Blicke in unsere Zeit, mit Hinsicht auf die innere Geschichte des sogenannten mystischen Vereins der Stadt Sulza. Als Nachtrag zu der Schrift: „Ueber den Verfall der protestantischen Kirche.“ Jena 1824. gr. 8. — Abhandlungen in *Fr. Nasse's* Zeitschrift für psychische Aerzte.

VALENTINER (Chr. Aug.) *starb 180 .* §§. *Von der* Betracht. bey der Abgabe und Annahme eines Predigerdienstes auf dem Lande (1766) veranstaltete *V. A. Valentiner* (Hamburg 1810) eine neue mit Zusätzen vermehrte Ausgabe.

VALENTINER (Fried.) *starb am 27 Julius 1813.* — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1814. Nr. 115.

VALENTINI (Franz) *D. der Phil. und Privatdocent der neuern Sprachen an der Universität zu Berlin: geb. zu Rom* . . . §§. Tableau pour conjuguer tous les Verbes réguliers et irréguliers de la langue Italienne. Berl. 1816. Fol. Lettere ad un amico, — sulle regole della lingua italiana ad uso degli studiosi di questa favella. ibid. 1818. 8. Nuovo Dizionario portatile italiano - tedesco e tedesco - italiano, *oder vollständiges deutsch - italienisches und italienisch - deutsches Taschenwörterbuch. ebend.* . . . *2 Theile 12. Neue Aufl 1821. Neue theoretisch - praktisch - italienische Grammatik für Deutsche. ebend. 1823. 2 Bde 8.*

16 B. Freyherr von VALENTINI (Heinr.) *jetzt General - Major zu Glogau, und* seit 1824 *Ritter des rothen Adlerord. 2ter Classe.* §§. Versuch einer Geschichte des Feldzugs von 1809 an der Donau. Mit 3 Plänen. Berlin und Stettin 1812. gr. 8. 2te sehr veränd. Aufl. 1818. Die Lehre vom Krieg. 1ster Theil. Berl. 1821. gr. 8. m. 13 Plänen. (Auch *m. d. Titel:* Abhandlung über den kleinen Krieg und über den Gebrauch der leichten Truppen mit Rücksicht auf den französischen Krieg, 4te umgearb. u. verm. Aufl. *). 2ter Theil 1ste Abtheil. mit 24 Plänen, 1821. 2te Abtheil. mit 11 Plänen, 1824. (Auch *m. d. Titel:* Abhandlung über den Krieg, in Beziehung auf grosse Operationen; mit Rücksicht auf die neuern Kriege, 2 Bde). 3ter Theil: Der Türkenkrieg, mit 2 Plänen, 1823.

10 B. de VALENZI (Mich.) *starb am 1 Januar 1813. War auch D. der Med. und Philos. und* seit 1805 *in Ruhestand gesetzt* (zuerst 1757 Feldstaabsmedicus bey der k. k. Armee, 1763 praktischer Arzt in

*) Die 1ste Aufl. *erschien*, wie im 16ten Bde bemerkt wird, unter dem *Titel:* Ueber den kleinen Krieg; bey der 3ten Aufl., welche unter den erwähnten veränderten Titel herauskam, nannte sich der Verfasser zuerst.

in Krain, 1766 Landſchaftsphyſicus, 1773 Protomedicus u. ſ. w. zu Brünn, und 1778 geadelt): *geb. zu Schönſtein in Steyermark am 30 Sept. 1728.* §§. Kurzer Unterricht für die Hebammen, wie ſich ſelbe in beſondern Umſtänden ſowohl bey Gebährenden als neugebohrnen Kindern gewiſſenhaft und vernünftig zu verhalten haben, denen Kindbetterinnen ſelbſt zur dienſamen Lehre, einigen Uebeln und ſehr gewöhnlichen Zufällen des Kindbettfiebers glücklich zu entgehen. Brünn 1767. 8. — Vgl. *Czikann.* Wiener Lit. Zeit. 1813, April.

VALETT (Joh. Jak. Meno) ſeit 1814 *Rector am Gymnaſio zu Stade.* §§. Vorübungen zum Schreiben des ächten Engliſchen. Hannover 1804. 8. Pr. Ueber die Accente der griechiſchen Sprache. Glückſtadt 1812. 4. *Pr. de Ariſtotelis conſilio in libro de arte poetica conſcribendo noviſſime diſputatur. 1819. 4. Ariſtotelis de arte poetica liber in de re tragica commentationem revocatus. Accedunt diverſae lectiones h***. Goslar 1821. 4.* — Recenſ. in *Seebode'ns* neuer kritiſcher Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen.

VALETT (Karl Julius Meno) *D. der Rechte und Privatdocent zu Göttingen: geb. zu Erlangen am 21 Sept. 1787.* §§. *Commentatio ad Ulpiani fragmentum Tit. 17. §. 9 - 17. ſeu de retentionibus ex dote faciendis. Goetting. 1818 gr. 8.* Praktiſch-theoretiſche Abhandlungen aus dem Gebiete des römiſchen Privatrechts. 1ſtes Bdchen. ebend. 1824. 8.

von *VALLENTINI* (. . .) *ſtarb 1823. War Stallmeiſter in Hamburg* (vorher in königl. Preuſſ. Dienſten): *geb. zu . . .* §§. Gemeinſchaftlich mit *Seyfert v. Tennecker:* Jahrbuch für Pferdezucht, Pferdekenntniſs, Pferdehandel und die militairiſche Campagne- und Kunſtreiterey und

 die

die Rofsarzneykunft in Deutfchland und den angränzenden Ländern auf das Jahr 1823. 1fter Jahrgang. Ilmenau 1823. 12. m. 1 Kpf. (Darin findet fich kein Auffatz von ihm).

16 B. VANGEROW (Aug. W. L.) §§. Mit ... *Poftel:* Jubelfchrift beym 100jähr. Jubelfefte der evangel. Pfarrkirche zu Goldberg. ... 1809. 8. — Das mit dem *Diac. Müller* herausgegeb. Buch *heifst:* Leitfaden zum Unterricht der Katechumenen, oder kurze Anweifung für Jünglinge und Mädchen, gute brauchbare und zufriedene Menfchen zu werden. Neue verm. und verbeff. Ausg. Liegnitz 1807. 8.

von VANGEROW (Wilh. Gottl.) *ward 181 . Oberlandgerichts-Präfident und ftarb am 6 Octbr. 1816: geb. am 4 Julius* (1745). §§. Entwurf zur Vervollftändigung der Einrichtung des Armenwefens im Allgemeinen und in befonderer Beziehung auf Magdeburg. Magdeb. 1819. 8.

VANOTTI (Johann Nepomuk) *D. der Theol. und* (feit 1814) *Dechant und Pfarrer zu Ehingen im Königr. Würtemberg* (zuerft 1801 Cooperator in Freyburg und 180 . Stadtpfarrer in Rottenburg): *geb. zu Freyburg am 28 Decbr. 1777.* §§. Ueber die Verwaltung und Verwendung des katholifchen Kirchengutes im Königreich Würtemberg an die Landesftändifche Verfammlung 1816. ... — Vgl. *Felder* Th. 3.

Graf VARGAS (Bedemar) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Die Infel Bornholm, in geognoftifcher Hinficht. Frankfurt 1819. 8. Reife nach dem hohen Norden, durch Schweden, Norwegen und Lappland, in den Jahren 1810, 1811, 1812 und 1814. ebend. 1819. 1820. 2 Bde 8.

von VARNBüHLER (Fried.) *jetzt General-Major, General-Adjutant, General-Quartiermeifter und Ritter mehrerer Orden.*

Frey-

Freyherr von VARNBÜHLER (Karl) *königl. Würtemberg. Kammerherr zu Stuttgart (?): geb. zu . . ,* §§. Beyträge zur Kenntniſs der neuen Grundſätze der Landwirthſchaft. Stuttgart 1812. gr. 8. Annalen der Würtembergiſchen Landwirthſchaft. 1ſter Band 1ſtes Heft. ebend. 1817. gr. 8. 2. 3tes Heft 1818. 2ter Bd. 1-4tes Heft 1819. Vortrag in der Kataſtercommiſſion. ebend. 1821. 8.

VARNHAGEN (Arnold Friedrich Chriſtoph, *gewöhnlich blos* Friedrich) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter in Arolſen* (zuerſt 1800 Regierungs-Advocat daſelbſt, 1804 Archiv-Secretair, 1809 fürſtl. Waldeck. Archivar, 1810 Expeditionsrath, 1814 Juſtiz- und Canzleyrath bey der Landesregierung, und 1816-1821 Juſtizrath und Oberamtmann in Rhoden): *geb. zu Waldeck am 28 Januar 1779.* §§. Verſuch eines Handbuchs für die Oberjuſtiz- und Oberpolizeybeamten, auch Rechtsbeyſtände, beſonders der Fürſtenthümer Waldeck und Pyrmont. Arolſen 1821. 8. Adreſsbuch der Fürſtenthümer Waldeck und Pyrmont für das Jahr 1822, mit einer kurzen Beſchreibung des Fürſtenthums Waldeck. ebend. 1822. 8. — Aufſätze, zum Theil anonym, in folgenden Zeitſchriften: 1) *in der* Nationalzeitung der Deutſchen (1800); 2) *im* Frankf. deutſchen Journal, insbeſondre viele hiſtor. Aufſätze zur Geſchichtskunde der Vorzeit; 3) in *Slevoigt's* Juſtiz- und Polizeyrügen (1808-1810); 4) *im* rheiniſch-weſtphäliſchen Anzeiger (1816 folg. z. B. Franz Graf von Waldeck, Biſchoff zu Münſter und Osnabrück, in dem dazu gehör. Kunſt- und Wiſſenſchaftsblatt 1821. Nr. 44. Einige Nachrichten über Götz von Berlichingen und ſeine Streifereyen, Nr. 46. *Wenn und wie kam die Grafſchaft Pyrmont an das Haus Waldeck, Nr. 47); 5) *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen (*Widerlegung eines im Rheiniſchen Merkur über das Waldeckiſche befindlichen Aufſatzes), 1816. Nr.

Nr. 44 *); 6) *im* Archiv des Criminalrechts (Ueber die Bankerottirer und deren Strafe, besonders nach mehrern neuern Landesgesetzen), Bd. VI (1823); 7) in *Fr. Gottschalk's* Ritterburgen und Bergschlösser Deutschlands (Beschreibung des Schlosses Waldeck), Bd. V. S. 171 folg.). — Beyträge zum 20sten und 21sten Bde dieses Werkes.

VARNHAGEN (Joh. Ad. Theod. Ludw.) seit 1822 *Dr. der Theol. und fürstl. Waldeckischer Kirchen- und Schulrath* (vorher seit 1805 Pfarrer zu Helssen bey Arolsen und Senior des Prediger-Convents, und 1815 Oberpfarrer, Kircheninspector und Scholarch des Landesgymnasiums zu Corbach). §§. Erste Einführung des Christenthums und dessen nachmalige Herstellung durch die Reformation, so weit beyde insbesondre unser Waldeckisches Vaterland betreffen. Marburg u. Cassel 1818. 8. Grundlage der Waldeckischen Landes- und Regentengeschichte. Vermächtniss für Vaterlandsfreunde und deutsche Geschichtsforscher. Göttingen 1825. gr. 8. m. 1 Kpf. und 14 Steintaf.

VARNHAGEN (Joh. Heinr.) *war Dr. der Med. in Dortmund und starb am 17 Oct. 1805: geb. 1770.*

16 B. VARNHAGEN *von* ENSE (Karl Aug.) *jetzt königl. Preuss. Geh. Legationsrath zu Berlin, und Ritter des Preuss. Verdienst-Ord. und des Schwed. Nordsternordens* (ward 1813 Hauptmann und Adjutant bey dem Russischen Corps des Obersten von Tettenborn, trat 1814 in Preuss. Dienste, hielt sich 1815 in Paris auf, ward 181 . königl. Preuss. Minister-Resident in Karlsruhe, und nachher Minister bey den vereinigten Staaten von Nordamerica): *geb. in Düsseldorf . . .* §§. * Wilhelm Reimann. . . . * Die Versuche und

*) auch in *Luden's* Nemesis B. VI. St. 3. S. 389 folg.

und Hindernisse Karls. Eine deutsche Geschichte aus neuerer Zeit. 1ster Theil. Berlin 1808. 8. * Geschichte der Hamburgischen Begebenheiten während des Frühjahrs 1813. London 1813. 8. * Geschichte der Kriegszüge des Generals von Tettenborn während der Jahre 1813 und 1814. Tübing. 1814. 8. * Hanseatische Anregungen. Hamburg 1814. 8. Deutsche Erzählungen. Tübing. 1816 (1815) 8. Vermischte Gedichte. ebend. 1816 8. * Geistliche Sprüche aus dem cherubinischen Wandermann des Angelus Silesius, herausgegeben. Berl. 1820. 12. * Göthe in den Zeugnissen der Mitlebenden. Beylage zu allen Ausgaben von Göthe's Werken. 1ste Sammlung. ebend. 1824 (1823). 8. Biographische Denkmale. ebend. 1824. 8. — Britannicus, ein Trauerspiel in 1 Act; in *Feßler's* Eunomia 1805. Oct. S. 209-224. — Schloss Bentheim; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1811. Nr. 208. Aus Moritz Leben; *ebend.* 1815. Nr. 274. Gedichte und andre prosaische Aufsätze in den Jahrg. 1813-1815. — Gedichte *im* deutschen Dichterwald und *in der* Urania. — Der Musenalmanach *erschien* auch auf das Jahr 1805.

VARNHAGEN von ENSE (Rahel Antonia Friederike) geb. *Robert.* Gattin des Vorhergehenden. *Lebt in Berlin: geb. daselbst im May 1772.* §§. Unter der Chiffre *G. . .* und *Friederike* lieferte sie Beyträge *zum* Morgenblatt (1812), *zum* Schweizerischen Museum (1816) und zu *Gubitz'ens* Gesellschafter (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

VARNHAGEN (Theodor G... F...) *Buchhändler zu Schmalkalden: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Pharmaceutische Monatsblätter. 12 Hefte. Schmalkalden 1820. 8. (Die Fortsetzung *übernahm* vom 2ten Jahrgange 1822 *Rud. Brandes*, und seitdem erscheint diese Zeitschrift auch *unt.*

d. *Titel:* Archiv des Apotheker-Vereins im nördlichen Teutſchland, und kommt ſeit 1825 zu Lemgo heraus). *Gab heraus:* Lexicon chemiſch-pharmaceutiſcher Nomenclatoren, nebſt Vergleichungen der abweichenden Bereitungsvorſchriften nach den vorzüglichſten Pharmacopöen. Durchgeſehen und mit Anmerkungen begleitet von *E. Witting*. Schmalkalden 1822. gr. 8.

VASMER (Karl Dav. Joh.) §§. Friedenspredigt den 24 Jul. 1814. Hannov. 1814. 8.

VATER (Gottlieb) *ſtarb am 19 Auguſt 1806. War* ſeit 1757 *Paſtor in Tzſchecheln bey Sorau* (vorher Catechet in Meffersdorf): *geb. zu Schwarzbach bey Meffersdorf am 31 März 1724.* §§. Einige Predigten und kleine Schriften in den J. 1757-1766. — Antheil an dem Schleſiſchen Schriftſteller nach der Mode (Breslau 1752). — Vgl. *Conradi's* Kirchen- und Schulgeſchichte von Sorau und Triebel S. 249-253. *Otto* Bd. 3. S. 808. 809. Bd. 4. S. 512.

VATER (J... C...) *Cantor zu Crölpa bey Saalfeld: geb. zu ...* §§. Der muſikaliſche Traum; eine Unterhaltung für Freunde der Tonkunſt. ... 1816. 4. Methodiſch-praktiſche Anleitung zum Notenſingen für Lehrer und Schüler. Erfurt 1821. 8.

VATER (Joh. Sever.) ſeit 1821 *wieder ordentl. Profeſſor der Theologie zu Halle.* §§. Tabellen der deutſchen Grammatik zur Grundlage bey dem Unterrichte in Schulen, und zur Selbſtbelehrung nachdenkender Leſer entworfen. Halle 1807. Fol. Mithridates, oder allgemeine Sprachenkunde, mit dem Vater Unſer, als Sprachprobe in beynahe 500 Sprachen und Mundarten, von *Joh. Chriſt. Adelung;* groſſentheils aus Deſſen Papieren fortgeſetzt und bearbeitet. 2ter

Theil.

Theil. Berl. 1809. gr. 8. 5ter Theil 1ste Abtheil. 1812. 2te Abtheil. 1813. 3te Abtheil. 1816. *Observationum ad usum Patrum Graecorum in critica Nov. Testam. pertinentium. Spec. I. II. Regiomonti 1810. 8.* Mit *Fr. Delbrück, K. G. A. Erfurdt, J. Fr. Herbart, K. D. Hüllmann* und *J. F. Krause:* Königsberger Archiv für Philosophie, Theologie, Sprachkunde und Geschichte. ebend. 1811. 1812. 4 Stück gr. 8. (Darin sind von ihm folgende grössere Aufsätze: Aufklärungen im Felde der afrikanischen Sprachenkunde; St. 1. St. 43-60. Authentische Nachricht von der Mission der Particular-Baptisten und von dem Zustande des Religionswesens in Ostindien; S. 76-92. Waren die Stifter des Russischen Reichs Germanen? ein Beytrag zu dieser Untersuchung; St. 2. S. 129-157. Samojedische Originalerzählung, mit ihrer Uebersetzung und grammatischen Bemerkungen über die Sprache der Samojeden; S. 193-212. Ueber Mysticismus und Protestantismus *); St. 3. S. 371-423). *Pr. Lectionum versionis Alexandrinae Jobi nondum satis examinatarum specimen. Regiom. 1811. 4.* Predigt am 1sten Osterfeyertage gehalten. ebend. 1812. 8. Glaube, Kirche, Priesterthum. Leipz. 1814. 8. Hebräische Sprachlehre. ebend. 1814. gr. 8. Napoleon Buonaparte, der Weltgebieter, und die Päpste des Mittelalters. Eine historische Parallele mit einigen Schlussbemerkungen, als Nachtrag zu der Schrift: Glaube, Kirche, Priesterthum. ebend. 1815. 8. Literatur der Grammatiken, Lexica und Wörtersammlungen aller Sprachen, mit einer gedrängten Uebersicht der Schicksale und Verwandschaften derselben. Berl. 1815. gr. 8. Proben deutscher Volks-Mundarten; D. *Seetzens* linguistischer Nachlass und andre Sprachforschungen und Sammlungen, besonders über Ostindien. Leipz. 1816. gr. 8.

D.

*) ward auch *besonders* abgedruckt.

D. *H. P. K. Henke'ns* allgemeine Geſchichte der chriſtlichen Kirche nach der Zeitfolge; fortgeſetzt. 7ter Theil 1ſte Abtheil. Braunſchweig 1818 (1817). gr. 8. 2te Abth. 1820. 8ter Theil 1ſte Abtheil. 1818. 2te Abth. 1820. 9ter Theil 1823. (Der letzte auch *unt. d. Titel: Vater's* allgem. Geſchichte der chriſtlichen Kirche nach der Zeitfolge, ſeit dem Anfange der Reformation bis auf die neueſte Zeit; zur Ergänzung der zwey erſten Bände des *Henkeſchen* Werkes, nebſt ausführlichem Regiſter über alle Jahrhunderte). Ueberdies *beſorgte* er auch (1820) vom 2ten Theil dieſes Werkes die 5te und vom 5ten Theile die 2te Aufl. Friedliche Worte im Kampfe des Zeitalters über Theologie, Religion, Kälte und Schwärmerey. Nebſt Grundzügen der Geſchichte der evangel. Kirchen im merkwürdigſten Viertel des 18ten Jahrhunderts. Ein Beytrag zu Synodalverhandlungen, beſonders in Preuſſiſchen Staaten. Königsberg 1818. 8. Für Schulen und Kirchenweſen. Abhandlungen und Predigten. Breslau 1818. 8. *Giebt heraus:* Jahrbuch der häuslichen Andacht und Erhebung des Herzens für die Jahre 1819 bis 1825. Gotha 1818-1823. Halle 1824-1825. 12. m. Kpf. und Muſikbeylagen. (Darin ſind von ihm, auſſer mehrern Gedichten, folgende proſaiſche Aufſätze: Aug. Friedr. Schweigger, ordentl. Profeſſ. der Botanik in Königsberg; 1822. S. 281-293. Johann Gottlieb Freyherr v. Wolff und Clementine Marie v. Wolff; S. 294 folg. Moritz Achatius Ludwig Graf zu Dohna-Schlobitten, k. Preuſſ. Obriſter u. ſ. w.; 1825. S. 151-155). Analekten der Sprachenkunde. 1ſtes Heft, mit einer Sprachenkarte von Oſtindien. Leipz. 1820. gr. 8. 2tes Heft 1821. Anbau der neueſten Kirchengeſchichte. Berl. 1820-1822. 2 Bdchen 8. Die Sprache der alten Preuſſen. Braunſchweig 1821. gr. 8. Sendſchreiben an Herrn Conſiſtorialrath D. Planck über den hiſtoriſchen Beweis für die Göttlichkeit des Chriſtenthums.

Nebſt

Nebst einer Nachschrift für jüngere Freunde der Religion und Theologie; und einer Predigt des Herrn Prof. *Marks*, gehalten beym akadem. Gottesdienste zu Halle. Götting. 1822. 8. Vergleichungstafeln der Europäischen Stamm-Sprachen und Süd-West-Asiatischer Sprachen; *R. K. Rask* über die Thrakische Sprachclasse, aus dem Dänischen; Albanesische Grammatik, nach *Maggio, Ghai* und *Firalow;* herausg. von *Fr. Mar. de Lecce;* Grusische Grammatik, nach *J. S Vater;* und Galische Sprachlehre von *C. W. Ahlwardt.* Halle 1822. gr. 8. Gemeinschaftlich mit *K. Fr. Stäudlin* und *H. G. Tzschirner:* Kirchenhistorisches Archiv. Halle 1823-1825. gr. 8. Jeder Jahrgang besteht aus 4 Heften. (Darin sind von ihm folgende grössere Abhandlungen: Ueberblick der römisch-katholischen Kirche von 1814-1823; Bd. I. H. 1. S. 75-96. Ueber die neueste Eintheilung der Gnostiker in an das Judenthum sich anschliessende und antijüdische, über den dermaligen Zustand der Kirche und das Evangelium Pontificum; S. 97-112. Ueber *Karl Fea's* Vertheidigung der Unfehlbarkeit der Römischen Bischöffe und Hadrians des Sechsten, im 21sten Hefte der Effemeridi letterati di Roma. Ueber den Zusammenhang der Forschungen der Kirchengeschichte, der Bibelerklärung und Bibelkritik; H. 2. S. 59-89. Der jetzische Zustand der Serbischen Kirche; H. 3. S. 107-127. Von der Σύνοδος ἐνδημοῦσα; H. 4. S. 71-76. Zur Geschichte des neutestamentlichen Textes in der ältesten Kirche; Bd. II. H. 1. S. 14-37. Ueber Einzelnheiten der Kirchengeschichte; H. 3. S. 121-129. Erhebliche Russische Werke der allgemeinen und Russischen Kirchengeschichte; H. 4. S. 103-108). Ueber Rationalism, Gefühlsreligion und Christenthum. Eine Beurtheilung der G. Chr. Müllerschen zwey Bücher: Vom Gewissen und Wahren. Nebst psycholog. Beylagen über das Erkenntniss- Gefühl- und

Begehrungs-Vermögen. Halle 1823. gr. 8. (Besonders abgedruckt *aus dem* Journal für Prediger Bd. 63. S. 265-309). Gemeinschaftlich mit *K. G. Bretschneider* und *Aug. Neander:* Journal für Prediger. Bd. 64. 65. Halle 1824. 1825. gr. 8. (Darin sind von ihm folgende grössere Abhandlungen: Ueber der Evangelischen Kirchenrecht und Kirchenpolitik im Allgemeinen. Ein Ueberblick; Bd. 65. S. 129-154. Ueber die Zeitbedürfnisse des Religionswesens; *ebend.* S. ...). *Novum testamentum. Textum graecum Griesbachii et Knappii denuo recognovit, delectu varietatum lectionis testimoniis confirmatarum, adnotatione cum critica tum exegetica et indicibus historico et geographico, vocum graecarum infrequentiorum et subsidiorum criticorum instruxit. Halae 1824. gr. 8.* — Bemerkungen über die neueste Auffassung langer Heldenlieder aus dem Munde des Serbischen Volkes; in *Wuk Stephanowitsch* kleiner Serbischer Grammatik (Leipz. 1824). — Resultate der Reise des Capitain Lewis und Clarke, den Missuri entlang bis zur Südsee, aus dem Original übersetzt; in *Dippold's* und *Köthe's* allgem. historischen Magazin (1811) Nr. 6. — Pentateuch der Juden in Bochara; *in den* Fundgruben des Orients Bd. IV (1814) S. 109. 110. — *Die* Grammaire abrégée de la langue françaife *erschien* auch deutsch. — *Neue Auflagen:* 1) Hebräische Sprachlehre; 2te 1807 (auch *unt. d. Titel:* Hebräische Sprachlehre, 2ter Cursus, für obere Schulen und akademische Vorlesungen). 2) Grammatik der hebräischen Sprache u. s. w. *1ster Cursus;* 2te 1807, 3te durchaus verbessert. und mit einem kurzen Lese- und Wörterbuch versehen, 1816. 3) Handbuch der hebräischen, syrischen, chaldäischen und arabischen Grammatik; 2te grösstentheils nach *Sacy's Grammaire arabe* umgearbeit. und durchgehends vermehrte, 1817. 4) Synchronistische Tafeln der Kirchengeschichte; 2te verm. und verbess. 1809, 3te 1819, 4te

neu

neu durchgearbeit. u. verm. mit Anmerkungen und Regifter, 1825. 5) Prakt. Grammatik der Ruffifchen Sprache; 2te verm. und umgearbeit. 1815.

VATER (Karl Fr. Wilh. Aug.) *jetzt königl. Preuff. Juftizrath: geb. zu Habelfchwerd in der Graffchaft Glatz am 31 März 1755.* §§. Ueber die heutige Gränze des alten Sachfenrechts, und über die Verjährung gegen den landesherrlichen Fiscus feit der Aufnahme jenes Rechts. Breslau 1818. gr. 8. Die Gefetze des Preuff. Staats gegen die eigenmächtige Auswanderung feiner Staatsbürger. Nebft einem kurzen Commentar darüber. (7tes Supplement zu des Verfaff. fyftematifchen Repertorio). ebend. 1822. gr. 8. — Schlefifche Medicinalverfaffung; *in den* Schlefifchen Provinzialblätt. 1805. Jul. Aug. u. Nov.

VAUPEL (Joh. Chrift.) *ftarb am 10 April 1819.* §§. Thronen ftehen nur durch Gottes Schutz feft; eine Predigt bey der 50jähr. Jubelfeyer Sr. Maj. des Königs von Sachfen gehalten. Dresd. 1818. 8. — Anonym einige Schriften über das Gartenwefen und ein Roman. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1819. Nr. 134.

VEESENMEYER (Georg) §§. *Hermogenis Progymnafata Graeca; recenfuit, Heerenii fuisque notis illuftravit. Norimb. 1812. 8.* Mifcellaneen literarifchen und hiftorifchen Inhalts. ebend. 1813 (1812). gr. 8. *Pr. Commentatio philofophica de illa Homeri formula:* Ταῦτα Θεῶν ἐν γούνασι κεῖται. *Ulm 1813. 4. De fchola latina Ulmana ante et fub reformatoris facrorum tempus brevis narratio. ibid. 1818. 4.* Literarifche Nachricht von Luthers Schriften, die Empfehlung des Schulwefens betreffend. Stuttgart 1819. 8. Literaturgefchichte der Brieffammlungen und einiger Schriften von D. Mart. Luther, mit einer Vorrede von *W. M. L. de*

 Wette.

Wette. Berl. 1821. gr. 8. — Einige Bemerkungen über den Auffatz in der Quartalfchrift für kathol. Geiftliche, IV Jahrg. 2 Heft, „Rückficht auf das moralifche Räthfel im Betragen Luthers und bey dem Grunde feiner neuen Religionstheorie;“ in *Tzfchirner's* Memorabilien für das Studium des Predigers Bd. VI. St. 1 (1817) S. 115 - 126. Auch ein Wort über den angeblichen Brief des römifchen Königs Ferdinand an Luthern, vom 1 Februar 1537; S. 127 - 136. — Ein Brief des Nicolaus Drabicz. Nach dem Originale bekannt gemacht; in *Stäudlin's* und *Tzfchirner's* Archiv für die Kirchengefchichte Bd. V. St. 2 (1822) S 380 - 385. — Luthers deutfche Bibelüberfetzung, als Nationaleigenthum der Deutfchen; *im* Hallifchen Predigerjournal Bd. 64 (1824) S. 121 - 135.

Freyherr von VEGA (Georg) §§. *Von den* Vorlefungen über die Mathematik *erfchienen* folgende neue Auflagen: Bd. I. 2te 1793, 4te verb. 1821; Bd. II. 2te 1804, 3te verb. m. 16 Kpf. 1808, 4te 1811, 5te 1817, 6te 1822; Bd. III. 4te verbeff. m. 11 Kpf. 1811; Bd. IV. 2te verbeff. m. 9 Kpf. 1819. — Auch *erfchien* von den logarithmifch-trigonometrifchen Tafeln 1797 die 2te und 1814 die 3te verbeff., fo wie *von dem* logarithmifch-trigonometr. Handbuche 1811 die 3te, 1816 die 4te und 1820 die 5te Aufl. — Beytrag zur franzöf. Maafs- und Gewichtsvergleichung; in *v. Zach's* monatl. Correfpondenz Bd. I (1800) S. 460 - 496.

VEILLODTER (Juliane Marie Charlotte) Schwefter des Folgenden. *Lebte in Nürnberg, wo fie am 12 Julius 1808 ftarb: geb. dafelbft am 29 Januar 1767.* §§. Lobgefänge am Morgen und Abend; herausgegeben von *Val. Karl Veillodter.* Leipz. 1808. gr. 8. — Gefänge in *V. K. Veillodter's* Communionbuch für gebildete Chriften (Nürnberg 1796). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

VEIL-

VEILLODTER (Val. Karl) seit 1817 *D der Theol. und* seit 181 . *Distriktsschulinspector.* §§. Predigten über die Sonn- und Festtäglichen Evangelien des ganzen Jahres. Leipz. 1810. 1811. 2 Theile gr. 8. Sammlung einiger Predigten und Reden bey verschiedenen Veranlassungen im Jahre 1814 gehalten. Nürnberg 1815 (1814). gr. 8. Neue Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Jahres. ebend. 1816. 1817. 2 Bde gr. 8. Erinnerungen an die zweyte Jubelfeyer der Reformation im Jahre 1817. Herausgegeben bey der Annäherung des 3ten Säcularfestes. ebend. 1817. 8. Mit *Gotth. Em. Fr. Seidel:* Zwey Predigten am Reformationsfeste im J. 1817 gehalten, zur Vorbereitung auf die 3te Säcularfeyer. ebend. 1817. gr. 8. Mit *demselben:* Zwey Predigten am Erndtefeste 1817. ebend. 1817. gr. 8. Mit *Paul Dietelmeyer:* Trauer- und Grabreden am Sarge Joh. Gottfr. Schöners. ebend. 1818. 4. Neue Sammlung von einzeln erschienenen Predigten und Reden in den J. 1817 bis 1820 gehalten. ebend. 1820. gr. 8. Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Jahres über auserlesene Stellen der Psalmen. ebend. 1820. 1821. 2 Bde gr. 8. Ist die Einführung von Kirchenvorständen für die Glaubens- und Gewissensfreyheit der evangel. Glaubensgenossen gefährlich? ebend 1822. gr. 8. Rede am Regierungs-Jubiläum Sr. Maj. des Königs von Bayern am 16 Februar 1824 gehalten. ebend. 1824. 8. — Mehrere einzelne Predigten in den J. 1809, 1814, 1815 und 1817. — Gedichte in *Vater's* Jahrbuch der häusl. Andacht. — *Von den* Predigten über die Sonn- Fest- und feyertägl. Episteln *erschien* 1808 der 3te Theil, so wie *von den* Gebeten am Morgen und Abend 1809 der 2te Theil. — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Communionbuch für gebildete Christen; 4te 1812, 5te 1815, 6te 1818, 7te 1822. 2) Beicht- und Communionbuch für christliche Landleute; 2te 1819. 3) Ideen über Leben, Tod und Un-

ſterblichkeit; 2te 1814 (blos ein neues Titelblatt), 3te verbeſſ. u. verm. 1818. 4) Lieder, Erzählungen und Fabeln für die Jugend; 3te unveränd. 1814 (1813). (Die erſte Aufl. *erſchien* 180 .). *Vgl.* den vorherg. Art.

VEIT (Dav. Joſ.) §§. Die ihm im 16ten Bde beygelegte Schrift über Reimarus iſt nicht von ihm, ſondern von

VEIT (Johann Albert) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Hamburg* (oder *Altona*).

VEIT (Lucas) Pſeudonym, iſt *Gottl. Fried. Müller*, ſ. Bd. 10. S. 329 und Bd. 14. S. 611. §§. * Die neueſte Revolution. Ein Roman. St. Petersburg (Wolfenbüttel) 1798. 8.

VEITH (Johann Emanuel) *D. der Medic.*, *Director und Profeſſor der k. k. Thierarzneyanſtalt zu Wien bis . . .*, ſeit 1821 *Präfect im Orden der Linguoriſten zu Wien* (Stammte von jüdiſchen Eltern her, trat aber zur kathol. Religion über): *geb. zu . . . in Böhmen . . .* §§. Abriſs der Kräuterkunde für Oekonomen und Thierärzte, nebſt einer Ueberſicht der gewöhnlichſten einheimiſchen Gewächſe und ihrer Standörter. Wien und Trieſt 1813 (1812). 8. m. illum. Kpf. Syſtematiſche Beſchreibung der vorzüglichſten in Oeſterreich wildwachſenden, oder in Gärten gemeinen Arzneygewächſe, mit beſonderer Hinſicht auf die neue Oeſtreich. Provinzialpharmacopoe. ebend. 1813 (1812). 8. Handbuch der Veterinairkunde, in beſonderer Beziehung auf die Seuchen der nutzbarſten Haus-Säugethiere; für Phyſiker, Kreischirurgen, Thierärzte und Oekonomen. ebend. 1817. 1818. 2 Bde gr. 8. m. 2 Kpf. 2te verb. Aufl. 1822. Balſaminen. Taſchenbuch für das Jahr 1823. Mit Beyträgen von *Fr. Lud. Zach. Werner*. Nebſt einer Muſikbeylage. ebend. 1823. 12. Denkbüch-

büchlein vom Leiden Chrifti. Für die Tage der 7 Faftenwochen. ebend. 1823. 8.

VEITH (Johann Wilhelm) *Pfarrer zu Schafhaufen* (vorher zu Andelfingen im Würtemberg.): *geb. zu* . . . §§. Notizen aus dem Leben von *Jakob Merz*, Maler und Kupferätzer. Tübing. 1810. gr. 8. m. Portr. * Heinrich Lips. Zürich 1817. 8. * Der Chrift vor Gott. Ermunterungen zur Tugend und Gottfeligkeit. 1fter Jahrg. 1 - 8tes Heft. Aarau 1817. gr. 8. wohlfeil. Ausg. 1819. 2ter Jahrg. 1820. (Hier hat er fich als Herausgeber genannt).

van der VELDE (Karl Franz) *ftarb am 6 April 1824. War* feit 1822 *Juftizcommiffar in Breslau* (zuerft Auscultatur in Breslau, 1804 Stadtgerichtsdirector zu Winzig, 1814 Criminalaffeffor beym Stadtgericht zu Breslau und 1818 Stadtrichter in Zobten): *geb. zu Breslau am 17 Sept. 1779.* §§. Erzftufen. Dresd. 1819. 3 Theile 8. (5 Erzählungen davon ftanden vorher *in der* Abendzeitung). Schriften. 1 - 3ter Bd. (Erzftufen). 4ter Band (Prinz Friedrich). ebend. 1820. 8. 5 - 7ter Bd. (Die Eroberung von Mexico). ebend. 1821. 8ter Bd. (Der Malthefer, 2te verb. Aufl.) ebend. 1822. 9ter Bd. (Die Lichtenfteiner, 2te verb. Aufl.) 1822. 10ter Bd. (Die Wiedertäufer, 2te verb. Aufl.) 1822. 11ter Bd. (Die Patricier, 2te verb. Aufl.) 1823. 12ter Bd. (Guido, 2te verb. Aufl.) 1823. 13. 14ter Bd. (Arwed Gyllenftierna, 2te verb. Aufl.) 15ter Bd. (Das Liebhaber - Theater, 2te verb. Aufl.) 1824. 16. 17ter Bd. (Der Böhmifche Mägdekrieg, 2te verb. Aufl.) 1824. 18ter Bd. (Chriftine und ihr Hof, 2te verb. Aufl.) 1824. 19ter Bd. (Das Horoskop, 2te verb. Aufl.) 1825 *). Schriften. 3te Aufl.

N 4 Her-

*) Dabey ift zu bemerken, dafs die eingefchloffene Schrift den Specialtitel der einzelnen Bände enthält, und dafs als *erfter* Abdruck die Aufnahme in die Abendzeitung angefehen werden mufs.

Herausgegeben von *Karl Aug. Böttiger* und *Theod. Hell*. 1 - 8ter Band. Dresd. 1825. 8. m. Kpf. (Enthalten die vorerwähnten Romane, von den Erzſtufen bis zu dem Maltheſer). — Ueberdies lieferte er Aufſätze 1) in *Fr. Herrmann's* Erhohlungen (Lübeck 1809); 2) *im* Orpheus (181.); 3) in *Fr. Gleich's* und *Karl Wunſter's* Zeitblüthen (1814 - 1817); 4) in *Theod. Hell's* Penelope (1822. 1825); 5) in *v. Holtei's* Jahrbuch deutſcher Nachſpiele, für 1822 (das wilde Heer, ein Luſtſpiel); 6) *in der* Minerva (1823. 1824) — *Vgl.* Lit. Converſ. Blatt 1824. Nr. 109. *Kuhn's* Freymüthigen 1824. Nr. 92. Hall. Lit. Zeit. 1824. Nr. 132.

VELDECK (H...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Göttingen und ſeine Umgebungen. Ein Taſchenbuch, vorzüglich für Studirende und Reiſende, herausg. in Verbindung mit mehrern Freunden. 1ſter Band. Götting. 1824. 8. m. 1 Plan u. 7 Kpf.

VELLGUTH (G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Geographiſch - topographiſch - ſtatiſtiſcher Abriſs des Herzogthums Braunſchweig. Braunſchweig 1819. 8.

Graf von VELTHEIM (Rötger) Sohn von Aug. Ferd. Graf v. Veltheim; *Erbherr auf Harbke u. ſ. w. im Herzogthum Braunſchweig: geb. daſelbſt* . . . §§. Bemerkungen über die Engliſche Pferdezucht, mit Beziehung ihrer Grundſätze auf die Veredlung des Pferdegeſchlechts im übrigen Europa, und beſonders in Deutſchland. Braunſchweig 1820. 8.

VELTHUSEN (Joh. Kaſp.) *ſtarb am 13 April 1814*. §§. Einfluſs portugieſiſcher und ſpaniſcher Juden, Chaldäer, Hebräer und Phönizier auf Hibernien und die ſchottiſchen Inſeln, die Bildung Oſſians und altſchottiſche Freymaurerey. Leipz. 1807. 8. * Bruchſtücke eines verſiegel-

gelten Buches. Des Herrn v. Humboldt's Wahrnehmung phönizischer Gestirnbenennungen in Südamerika. Mit Anzeige ähnlicher Spuren einer Verbreitung phönizischer Phantasien, muthmasslich durch eine Kette uralter asiatischer Handelsbündnisse. Bremen 1809 8. Vier Predigten, zum Vorlesen, über die Grösse der Welt und ihres Schöpfers, des Unbefriedigende irdischer Lebensfreuden, und die Fallstricke des Trachtens nach Reichthum. Mit einer biblischen Vorlesung, einer Anweisung für die Vorleser, und einer nähern Anleitung für künftige Schullehrer. Bremen und Aurich 1810. 8. — *Aus dem* Bremischen und Verdischen Synodalmagazin ward *besonders* abgedruckt: Kurze Betrachtungen zum Vorlesen über die wesentlichen Grundwahrheiten der christl. Glaubenslehre. Bremen 179. 8. 2te Aufl. 1811. — *Von der* Stufenfolge kleiner Hülfsbücher zur Beförderung des natürlichen Unterrichts *erschienen* neue Abdrücke: Stade u. Leipz. 1807. Bremen 1811. (Die Hülfsbücher werden auch *einzeln* ausgegeben). — Vgl. *Krey's* Andenken an die Rostockischen Gelehrten St. 7. S. 58-61. *Spangenberg's* neues vaterländisches Archiv Bd. V. St. 3 (1823) S. 32-52.

16 B. VEND (Geo. *Ernst*) seit 1820 *Stadtphysikus in Würzburg.*

16 B. von VENING (Gerh.) heisst *Vering.*

VENT (Joh. Gottlob) §§. Ueber die Breitenbestimmung der Schneekoppe auf dem Riesengebirge; *in den* allgem. geogr. Ephemer. Bd. XVI (1807) S. 330-339. Geschichte der geographischen Bestimmung der alten und berühmten Universität Jena; *ebend.* Bd. XXII. S. 122-125.

16 B. VENTURINI (Aug.) *ward königl. Westphäl. Lieut. und Aufseher des Arsenals zu Herzberg.*

181. herzogl. Braunschw. Hauptmann in Braunschweig.

16 B. VENTURINI (D... C...) lies Doctor *Karl*; die ihm beygelegte Schrift ist von *Karl H. G. Venturini.*

VENTURINI (Joh. Geo. Jul.) §§. * Die Fechtkunst auf Universitäten, für Anfänger und Ungeübte. Köthen 1802. 8. m. Kpf. * Die Fechtkunst auf Stoss und Hieb, in systematischer Uebersicht, für Officiere und zum Gebrauch in Kriegsschulen. Braunschw. 1802. 8. Hannov. 1809. — *Von dem* mathem. System der angewandten Taktik *erschien* Altona 1817 die 2te Aufl.

VENTURINI (Karl H... G...) *Pred. in Hordorf* (*nicht* Hardorf): *geb. am 30 Januar 1771.* §§. * Pythagoras und seine Zeitgenossen; ein dramatisches Gemälde der grauen Vorwelt. Chemnitz 1801. 1802. 2 Theile 8. m. Kpf. Giessen 1801. 1802 (m. *folg. Titeln:* 1) Reisen im Alterthume, Gegenstück zu Lafontaine's Sagen aus dem Alterthume, 2) *Lafontaine's* Sagen aus dem Alterthume, fortgesetzt von Prof. V***). * Muhamed Abul Casem, der Prophet. Ein Seitenstück zur natürlichen Geschichte des grossen Lehrers von Nazareth). Kopenhagen 1802 - 1803. 2 Bde 8. m. 1 Kpf. *Erhielt* 1822 folg. neues Titelblatt: Der Islam und sein Stifter, Abul Casem Muhamed, mit besondrer Beziehung auf die neuesten Ereignisse in Griechenland, historisch-dramatisch dargestellt. * Herrmann, der Sassen Herzog, Teutschlands Rächer und Befreyer; ein romantisches Bild. Kopenh. u. Leipz. 1804. 8. * Klosterzwang und Klosterfurcht, oder Leben und Begebenheiten des gewesenen Kapuziner-Mönchs Joh. Friedr. Hasse. Ein merkwürdiger Beytrag zur Geschichte des Mönchwesens in der letzten Hälfte des 18ten Jahrhunderts. Deutschland (1805). 8. (Nur die 3 ersten

Bogen

Bogen rühren von ihm, das Uebrige von einem Ungenannten her). *Geschichte des Urchristenthums in seiner natürlichen Gestalt, im Zusammenhange mit der natürlichen Geschichte des grossen Propheten von Nazareth, vom Verfass. der natürl. Geschichte des grossen Propheten von Nazareth. Rom (Kopenh.) 1807 - 1809. 2 Theile 8. Taschenbuch für Maire und Municipalräthe. Zur allgemeinen fasslichen Uebersicht ihrer Pflichten und Obliegenheiten nach dem Geiste der Staatsverfassung des Königreichs Westphalen. Braunschw. 1808. 8. 2te verbess. u. verm. Aufl. 1811 (1810). Geschichte unserer Zeit. 1ster Band. Jahr 1809. Leipz. 1811. gr. 8. 2ter Band, das Jahr 1810 enthaltend, 1813. 3ter Band, das J. 1811 enthaltend, 1814. Geschichte der Spanisch-Portugiesischen Tronumkehr und des daraus entstandenen Krieges. 1ster Theil, mit 82 Actenstücken. Altona 1812. gr. 8. 2ter Theil, mit 51 Actenstücken, 1814. 3ter Theil 1821. (Letzterer hat auch *den Titel:* Spaniens neueste Geschichte. Von der Ausfertigung der neuen Constitution durch die Cortes im Jahre 1812 bis zur feyerlichen Bestätigung derselben durch den König im J. 1820). *Denkwürdigkeiten aus der Geschichte der Menschheit, 1ster Theil. Lüneburg 1813. 8. (Der 2te und 3te Theil, welcher 1814 und 1815 *erschien*, ist von *E. F. K. Capelle*). Russlands und Deutschlands Befreyungskriege von der Franzosenherrschaft unter Napoleon Buonaparte in den Jahren 1812 - 1815. 1ster Theil: Krieg in Russland 1812 Mit 6 Kpf. u. 1 Karte. Altenburg u. Leipz. 1816 (1815). gr. 8. 2ter Theil: Krieg in Deutschland 1813. m. 6 Kpf. und 1 Karte, 1817. 3ter Theil: Krieg in Frankreich und Italien 1814. m. 6 Kpf. u. 1 Karte, 1818. 4ter Theil: Krieg in den Niederlanden, Frankreich und Italien, m. 7 Kpf. 1819. Deutsches Heldenbuch, historisch-dramatische Darstellung der grössten deutschen Männer, welche für vaterländische Frey-

Freyheit ruhmvoll kämpften, von der ältesten bis auf unsere Zeit. Braunschweig 1821, 1822. 2 Theile gr. 8. m. 1 Kpf. Scandinavien und Carl XIV Johann. Nordische Denkwürdigkeiten aus alter und neuer Zeit. ebend. 1821. 2 Bde 8. Beyträge zur neuesten Geschichte des Protestantismus. 1stes Heft, des D. de Wette einstimmige und doch verwerfliche Wahl in der St. Katharinenkirche zu Braunschweig. Leipz. 1822. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Die Predigerwahl an der St. Katharinenkirche zu Braunschweig in den Jahren 1821 u. 1822). Umriss der Hannöverisch-Braunschweig. Volks- und Fürsten-Geschichte. Für Lehrvorträge. Helmstädt 1823. 8. Margaretha von Nordheim, oder Ahnung und Schicksal. Leipz. 1824. 2 Bde 8. — Geschichte des herzogl. Braunschw. Militairs; *im* Braunschweig. Magaz. 1824. Nr. ... — Ihm gehört auch die im 16ten Bde *D. C. Venturini* beygelegte Schrift. — *Der* 2te Band der natürl Geschichte des Propheten von Nazareth *erschien* Bethlehem (Kopenhagen) 1801. Auch die übrigen Bände, deren erster 1800 herauskam, sind ungezweifelt von ihm abgefasst. — *Die* Chronik des neunzehnten Jahrhunderts ist bis zum 19ten Bande fortgesetzt worden, welcher 1825 *erschien* und das J. 1822 enthält.

VENUSI (Joseph Bernard Benedikt) *starb am 13 Januar 1823. War* seit 1798 *Abbt im Kloster Ossegg bey Töplitz* (vorher seit 1775 Conventual daselbst): *geb. in Klostergrab am 2 Februar 1751.* §§. Pentateuch, oder die 5 Bücher Mosis, übersetzt und mit einem hebräisch-deutsch-lateinischen Wörterbuche begleitet. Prag 1821 (1820). 2 Bde gr. 8. (Das Wörterbuch wird auch *besonders* verkauft). Heilige Geschichte. 1ster Band. ebend. 1821. gr. 4. — *Vgl.* Neuer Nekrolog der Deutschen Jahrg. 1. Heft 2. S. 106.

Freyherr von VEQUEL (J... B...) *königl. Bayer. Stadtrichter zu Landshut: geb. zu Neufahrn in*

in Bayern 1776. §§. Elemente des allgemeinen Land-Culturgeſetzes für das Königreich Bayern. Landshut 1819. 8. Elemente des allgemeinen Erwerbgeſetzes für das Königreich Bayern. ebend. 1819. 8.

Ritter de VERDI du VERNOIS (Adr. M. Fr.) *ſtarb 180.*

16 B. VERING (*Albrecht Matthias*) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Liesberg unweit Lippſtadt: geb. zu Münſter am 27 Novbr. 1773.* §§. *Cogitata medico-politica de neceſſitate matrimonium inituros inſtruendi de officiis erga ventris fructum. Monaſt. 1803. 4.* Beantwortung der von der Ruſſ. kaiſerl. phyſikaliſch-mediciniſchen Geſellſchaft in Moskau aufgeſtellten Preisfrage: Was hat der Arzt zu thun, wenn neue, unbekannte oder dunkle und bisher nicht genau beſchriebene Krankheiten unter dem Volke wüthen? Eine gekrönte Preisſchrift. St. Petersb. 1811. 8. Ueber die Wechſelwirkung zwiſchen Seele und Körper im Menſchen. Leipz. 1817. 8. Von der Anwendung der pſychiſchen Kurmethode bey den Krankheiten des Körpers. ebend. 1818. 8. Von den pſychiſchen Krankheiten und ihrer Heilart. ebend. 1821. 8. (Die 3 letzten Werke haben auch den *allgemeinen* Titel: Pſychiſche Heilkunde. 1ſter Band und 2ter Band 1. 2te Abtheil.). — Medicin. Abhandlungen in: *Raſsmann's* Eos (1810); *im* Herrmann (1815) und in *Naſſe'ns* Zeitſchrift für pſychiſche Aerzte (1818. 1820). — Vgl. *Raſsmann* und deſſen 2ter und 3ter Nachtrag.

von VERING *) (Gerard) §§. Ueber die Heilart der Luſtſeuche durch Queckſilbereinreibungen. Wien 1821. 8.

VER-

*) iſt Bd. 16. S. 84 unrichtig als *Vening* aufgeführt.

VERKRÜGEN (Bernard) *ſtarb am 14 May 1823. War Stadtrath und Kaufmann zu Warendorf im vormal. Münſteriſchen Amte Saſſendorf: geb. zu Horſtmar 1781.* §§. Verſchiedene Gelegenheitsgedichte in den J. 1804-1816. — Vgl. *Raſsmann* 1. 2ter Nachtrag.

16 B. VERMEHREN (J. B.) *Dieſer im J. 1803 verſtorb. Schriftſteller war geb. 1774.*

VERMEHREN (Karl Chriſtian Herrman) *D der Phil. und* ſeit 1814 *Conrector an der Domſchule zu Güſtrow* (vorher Subrector): *geb. daſelbſt* . . . §§. Verſuch, die Lehre von den parallelen und convergenten Linien aus einfachen Begriffen vollſtändig herzuleiten und gründlich zu erweiſen. Güſtrow 1817 (1816). 8. m. 1 Kpf. — Er iſt Mitredacteur des Güſtrowiſchen gemeinnütz. Wochenblatts und hat Antheil an *Maſius* Vandalia und am Schwerin. freymüthigen Wochenblatt.

16 B. du VERMONT (J... B... E... Theodor) §§. Collection des Synonymes françois les plus uſités dans la ſociété avec leur différentes ſignifications, mis à la portée de tout le monde et claſſés par ordre alphabètique. Leipz. 1810. 8. — *Die* 1ſte Aufl. ſeines Unterrichtsplans in der franzöſ. Sprache *erſchien* zu Leipzig 1801.

de VERNON (P...) §§. *Von der* Anleitung zur franzöſ. Handelscorreſpondenz *erſchien* 1817 (1816) die 2te verm. mit einem franzöſiſch-deutſch-merkantiſch-terminologiſchen Wörterbuche und den nothwendigſten kaufmänniſchen Rechnungen, Papieren und Documenten verſehene Aufl.

VERSPOEL (Chriſtoph Bernard) *ſtarb am 5 Januar 1818. War Vikar zu St. Lambert und zu St. Ludger in Münſter: geb. daſelbſt am 15 May 1743.* §§. Mit *Matth Conrads:* 4 Bücher von der Nachfolge Chriſti von *Thom. van Kempen;*

aus

aus dem Latein. überſetzt, mit Uebungen und Gebeten am Ende eines jeden Capitels. Münſter 1796. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1803. Kurzer Begriff des himmliſchen Palmgärtleins, von *Wilhelm Nakatenus*, aus der Geſellſchaft Jeſu u. ſ. w. neu herausgegeben. ebend. 1807. 8. Geſänge beym römiſch-katholiſchen Gottesdienſte, mit angehängten Gebetbuche. ebend. 1810. 8. 2te Aufl. 1812, 3te 1815, 4te 181.., 5te 181.., 6te 1820, 7te 1822, 8te 1824. — Geiſtliche Lieder. Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Raſsmann* und die Nachträge.

VEST (Johann Jakob) *Notar in Baſel: geb. zu* . . . §§. Beantwortung und Widerlegung der von Herrn Prof. Chriſtoph Bernoulli in Druck und zum öffentlichen Verkauf herausgegebenen Schrift: Ueber den nachtheiligen Einfluſs der Zunftverfaſſung auf die Induſtrie, mit beſonderer Hinſicht auf Baſel. Baſel 1823. 8.

16 B. von VEST (Lor. Chr.) ſeit 1812 *Profeſſor der Botanik und Chemie am Johanneo zu Grätz.* §§. Anleitung zum gründlichen Studium der Botanik. Mit einer Ueberſicht über den Bau naturhiſtoriſcher Claſſificationsſyſteme, einer Kritik des Juſſieu'ſchen und den Grundzügen eines neuen natürlichen Syſtems. Wien 1819 (1818). gr. 8. — Antheil *an der* Flora oder botaniſchen Zeitung (1821).

VESTNER (A. . .) . . . *zu* . . . *: geb. zu* . . . §§. Anfangsgründe der mathematiſchen Analyſis und der höhern Geometrie, vorzüglich für Schulen. München 1823. gr. 8. m. 3 Steindrucktaf.

VETHT (Terzelin Franz) *ſtarb am 29 Junius 1811 zu Pernitz im Lande unter der Ens. War D. der Theol. und Prieſter des (1784 aufgehobenen) Stifts Saar: geb. zu* . . . §§. Examen apum in ore leonis; favum ſponſae mellificans, ſeu doctrinae

doctrinae S. S. ecclesiae catholicae patrum auctoritas, utilitas et harmonia coagmentata et contra ejusdem ecclesiae hostes apologeticae vindicata. Prag 1773. 8. ibid. 1786.

VETSCH (Johann) *Lehrer zu Grabs und Actuar der evangel. Schullehrer-Gesellschaft in Sargans: geb. zu* . . . §§. Anleitung, die Fähigkeiten der Kinder auf eine dem Naturgang ihrer Entwickelungsfähigkeit angemessene leichte Art zu ergreifen, und sie auf eine gründliche Weise durch alle Stufen des Elementarunterrichts auszubilden. St. Gallen 1814. 8.

VETTER (C. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der Krieg der Verbündeten gegen Frankreich in den Jahren 1813, 1814 und 1815; als Erläuterung der beiden Tableaux, welche die Schlachtplane jenes Krieges darstellen. In gedrängter Kürze entworfen von den königl. Preuss. Kapitains *v. Rau* und *Hänel von Cronenthal.* Berl. 1822. 2 Bde gr. 8.

VETTER (Sebastian Ludwig) *starb am 31 August 1821. War D. der Med., Oberamtsphysikus und prakt. Arzt in Langenau bey Ulm* (vorher Oberamtsarzt in Alpeck): *geb. zu Ulm am 11 Dec. 1771.* §§. *Diss. inaug. de separatione praeternaturali secundinarum. Jenae 1796. 4.* Hebammen-Katechismus, oder die wichtigsten Lehren der Hebammenkunst zum Leitfaden bey dem Unterricht angehender Hebammen für Hebammen-Lehrer, und zum Nachlesen und Wiederholen des Gelernten für Hebammen. Ulm 1815. 8.

VETTER (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Pandora. Ein Lebensgemälde. Riga 1810. 8. Karl von Bourbon; eine Tragödie in 5 Acten. Leipz. u. Riga 1813. 8.

VETTERLEIN (Christ. Fr. Rud.) §§. Tabellarische Uebersicht der allgemeinen Encyclopädie. Ein Leitfaden. Halle 1822. Fol. — Beyträge zu einigen frühern Bänden des Gel. Teutschl.

VETTERMANN (Anton) *Aufwärter im grünen Gewölbe zu Dresden: geb daselbst am 23 Decbr. 1765* §§. Kurze Abhandlung über geschnittene Steine für angehende Steinliebhaber. Meissen 1813. 8.

VEZIN (Heinr. Aug.) *ward 1814 Regierungsrath und starb am 7 April 1816.* — *Das* Handbuch für Friedensrichter gehört dem Folgenden.

VEZIN (Ludwig) *D der Rechte* (?) *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Handbuch für Friedensrichter und andre dabey angestellte Personen, nach dem Französ. Hannover 1808. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1811. * Darstellung eines merkwürdigen Rechtsstreits zwischen dem Freyherrn von Böselager und G. W. Freyherrn von Wimpffen. ebend. 1809. 8. Ueber das Contumacialverfahren bey den westphälischen Gerichtshöfen, zur Erläuterung der Artikel 104 und 388 der Procesordnung. Vorzüglich zur Erwägung für alle Friedensrichter. ebend. 1810. 8. 2te verbess. Aufl. 1811. Uebersicht des neuen französ. Criminal- und Polizey-Verfahrens. Anhang zum Handbuche für Friedensrichter und andre bey diesem Gerichte angestellte Personen. ebend. 1812. 8.

VIBRANS (Karl Christoph Theodor) *Lehrer der ersten Töchterschule und Pastor-Collaborator in Helmstädt: geb zu . . .* §§. Handbuch zum Unterrichte über Weltkörper, Naturlehre, Naturgeschichte, Erdbeschreibung und deutsche Sprache. Helmstädt 1823. 8.

VICTOR (. . .) *Pseudon.* Unter diesem Namen lieferte *Nikol. Meyer* Beyträge zu verschied. Zeitschriften; s. dessen Artikel im 18ten Band.

VIEHBECK (Friedrich Wilhelm) *gräfl. Castellischer Lehenrath und Archivar zu Rüdenhofen: geb. zu . . .* §§. Abriss einer Geschichte des gräflichen Hauses Castell in Franken, neu bearbeitet. Ohne Druckort 1813. 4. Erlangen 1814. Die Namen der alten Deutschen, als Bilder ihres sittlichen und bürgerlichen Lebens. ebend. 1818. 8.

VIERLING (Johann Georg) *starb am 22 Nov. 1813. War Organist in Schmalkalden: geb. zu Metzels bey Schmalkalden am 25 Januar 1750.* §§. Allgemein fasslicher Unterricht im Generalbasse, mit Rücksicht auf den jetzt herrschenden Geschmack in der Composition durch treffende Beyspiele erläutert. Leipz. 1805. 1807. 2 Abth. 4. — Viele Musikalien. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 296-300. Bd. 17. S. 395.

VIERORDT (Fr. Matth.) *starb vor dem J. 1813.*

VIERTHALER (Franz Mich.) *jetzt auch k. k. Niederöstreich. Regier. Rath.* §§. * Die heilige Schrift im Auszuge. Zur Erbauung für die Jugend. Salzburg 1802. 8. Meine Wanderungen durch Salzburg, Berchtesgaden und Oestreich. Wien 1817. 2 Theile 8. m. Kpf. — *Von der* philosoph. Geschichte der Menschen und Völker *erschien* 1808 der 6te und 1817 der 7te Band; beyde haben auch *folg. Titel:* Geschichte der Griechen, 1. 2ter Band). — *Neue Auflagen:* 1) Geist der Sokratik; 4te Würzburg 1810. 2) Elemente der Methodik und Pädagogik; 4te 180., 5te verbess. Salzburg 1810. 3) Anleitung zur Rechenkunst; 3te 180., 4te nebst einer kurzen Erklärung der neuen französ. Maasse und Gewichte, 5te Salzburg 1806.

VIERTL

VIERTL (J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Gründliche Anleitung und Beſchreibung einer, ſowohl auf kleinern Gütern, als auch auf groſſen Herrſchaften ausführbaren Art von Wirthſchafts-Geld- und ſämmtlichen Naturalien-Rechnungen, mittelſt welcher nach den ſtrengſten Rechnungsgrundſätzen ein vollſtändiger Beweis und tägliche Ueberzeugung des Rechnungsſtandes geliefert werden kann u. ſ. w. In 3 Abtheilungen und Anhang. Prag 1818. gr. 8.

16 B. VIETH (Aeg. Konr.) §§. Schilderungen aus der Jugendwelt in angenehmen und lehrreichen Erzählungen für fleiſſige und geſittete Knaben und Mädchen. Bremen 1812 (1811). 12. m. 8 Kpf.

VIETH (Gerh. Ulr. Ant.) *ward 181. Schuldirector, und 1819 Schulrath.* §§. Betrachtungen über das Spiel, beſonders über das Pharao. Elberfeld 1815. 8. Grundriſs der Phyſik für Schulen. Zerbſt 1818. m. 1 Kpf. Sammlung einiger in der Hauptſchule zu Deſſau gehaltenen Reden. Deſſau 1818. 8. Mit *Chr. Fr. Stadelmann:* Zwey Reden bey Einweihung der erneuerten Hauptſchule zu Deſſau. ebend. 1820. 8. Leitfaden zur vollſtändigen Bearbeitung des wieder hergeſtellten Apollonius von Franz Vieta, nach den Combinationen der neugegebenen Elemente, und ihrer Lage gegen einander entworfen. ebend. 1820. 4. m. 1 Steindrucktaf. Kurze Anleitung zur Differentialrechnung, als Ergänzung zum Lehrbuche der reinen Mathematik. Leipz. 1823. 8. — Eine kleine akuſtiſche Entdeckung; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 17 (1804) S. 117-121. Ueber das vorgebliche Schmelzen der geſchleuderten Bleykugeln; *ebend.* Bd. 19. S. 244-246. Ueber die Strahlen beym Blinzeln; S. 371-373 und Bd. 22. S. 102-122 *). Unterſuchungen über Schatten und

 Licht,

*) auch in *Voigt's* Magazin für den Zuſtand der Naturkunde Bd. IX. S. 413-416.

Licht, von D. *Thom. Young*, Prof. der Physik an dem Royal-Institut in London, ausgearbeitet; *ebend.* Bd. 22. S. 249-322 und S. 337-396. Versuche, Gestalten organischer Naturkörper geometrisch zu construiren; *ebend.* Bd. 53. S. 225-241. Schreiben über eine Aufgabe, die Feldmesskunst betreffend; *ebend.* Bd. 54. S. 311-313. Betrachtung zweyer Curven, die auf ähnliche Art, wie die Ellipse und Hyperbel entstehen; *ebend.* Bd. 58. S. 187-197. Ueber die Richtung der Augen; S. 233-253. Beschreibung einer aërostatischen Lampe; *ebend.* Bd. 59. S. 37-49. — Ueber die Schnarcher; in *v. Zach's* monatl. Correspondenz Bd. XVIII (1813) S. 305-311. — Neue Geheimschrift; *in dem* allgem. Anzeiger der Deutschen 1817. Nr. 69. — *Von den* Anfangsgründen der Mathematik *erschien* 1813 die 1ste Abtheil. des 3ten Bandes, mit 4 Kpf. und 1821 die 2te Abtheil. mit 13 Kpf. (Beyde auch *unt. d. Titel:* Lehrbuch der praktischen Mathematik, 1. 2ter Band). Vom 1sten Theil *kam* die 2te Aufl. 1804, und die 3te 1816 und 1825 in 2 Abtheilungen *heraus* (auch *m. d. Titel:* Lehrbuch der reinen Mathematik, 1. 2ter Theil); *so wie* vom 2ten Theil 1804 die 2te und 1824 1ste Abtheil. der 3ten Aufl. (auch *unt. d. Titel:* Lehrbuch der physisch angewandten Mathematik, 1ster Th. Dynamik und Akustik). — *Von dem* physischen Kinderfreund *erschien* 1809 das 10te Bändchen (auch *m. d. Titel:* Astronomische Unterhaltungen für die Jugend, 2ter Theil). Vom 1sten Bändchen *erschien* 180. die 2te und 1816 die 3te; vom 3ten 1805 die 2te; vom 5ten 1810 die 2te; vom 6ten 1820 die 2te verm. und verbess. Aufl. — Ueberdies folgende *neue* Auflagen: 1) Versuch einer Encyclopädie der Leibesübungen; 2te unveränd. in 3 Theilen, 1818. m. 16 Kpf. u. Musik (der 3te Band, welcher die Ergänzungen enthält, ist auch einzeln zu haben). 2) Erster Unterricht in der Mathematik; 3te 1805, 4te verbess. u. verm. 1815, 5te 1820.

3) An-

3) Anfangsgründe der Naturlehre; 2te 1801, 3te verbess. 1805, 4te verbess. 1816 m. 5 Kpf., 5te 1823 m. 6 Kpf.

VIETHHEER (H...) ... *zu Itzehoe: geb zu* ... §§. Monatsschrift für Bibelverbreitung und Missionen. Itzehoe 1822-1824. 3 Jahrgänge, jeder von 4 Heften, gr. 8.

VIETOR (G... A... Fr...) *Prediger zu ... im Herzogthum Nassau: geb. zu* ... §§. Christliche Vorträge. Nebst einem Anhange über die Vereinigung der beyden protestantischen Confessionen des Herzogthums Nassau. Hadamar 1825. 8.

16 B. VIETZ (Ferdinand Bernh. *nicht* Fried. B.) *starb zu Zara in Dalmatien* (woselbst er die Pestwehranstalten untersucht hatte) *am 24 oder 25 Julius 1815. War* seit 1812 *Director und erster Professor des Thierarzney-Instituts zu Wien.* (Er war zuerst seit 1793 als Schreiber beym kaiserl. Reichshofrath angestellt, verliess aber das jurist. Studium, und wendete sich zur Arzneykunde; 1799 promovirte er als Doctor; 1801 ward er ausserordentl. Profess. der medic. Polizey und gerichtlichen Arzneykunde, 1805 ordentl. Professor). *Geb. zu Wien am 20 August 1772.* §§. Pr. Ueber das Rettungsgeschäft bey scheintodten und in plötzliche Lebensgefahr gerathenen Menschen. Wien 1804. 8. D. *Ferdin. Lebers* Biographie. ebend. 1810. 8. Instruction für die öffentlich angestellten Aerzte und Wundärzte, wie sie sich bey gerichtlichen Leichenbeschauungen zu benehmen haben. ebend. 1814. 8. Kurze Darstellung mehrerer physiologisch-pathologischer und therapeutischer Versuche mit der Blausäure, die im k. k. Thierarzney-Institute an Pferden und Hunden angestellt wurden. ebend. 181 . 8. Vorlesungen über die gerichtliche Arzneykunde. Mit Anmerkungen herausgegeben von *Jos. Berndt.* 1ster Band. ebend. 1818.

1818. gr. 8. — Auch hat er für die Oeſtreich. Staaten einige, die medicin. Polizey betreſſende Geſetze ausgearbeitet. — *Von den* Abbildungen aller medic. ökon. technolog. Gewächſe *erſchien* noch 1819 und 1820 der 4te bis 10te Band. — Vgl. *Ehrhardt's* medicin. chirurg. Zeitung 1815. Bd. IV. S. 285 - 287.

VIEWEG (Joh. Gotth.) ſeit 1804 *Paſtor in Potzlow, Seehauſen und Strehlow bey Prenzlau: geb. 1766* (nicht 1764). §§. Abſchiedspredigt am 1ſten Sonntag nach Trinit. den 3 Jun. 1804 zu Ströbeck gehalten. Halberſtadt 1804. 8. — *Bevölkerung der Stadt Halberſtadt im J. 1791; in *Fabri's* Beyträgen zur Geographie St. 5 (179.) S. 340 folg. — Einige Beyträge in *deſſen* Magaz. für die Geographie, Staatenkunde und Geſch. Bd. II (Nürnb. 1796). — *Ueber den am 15 May 1800 verſtorb. k. Preuſſ. Kammerdirector F. W. Eichholz; *im* allg. liter. Anzeiger 1800. Nr. 110. S. 1073 - 1079. Nr. 111. S. 1081 - 1083. *Zum Andenken an G. N. Fiſcher; Nr. 171. S. 1681 - 1685. Nr. 172. S. 1689 - 1693. Ueber Kaſp. Abels Todesjahr; *ebend.* 1801. Nr. 178. S 1718. 1719. *Was doch Recenſenten nicht alles ſchreiben können? Nr. 185. S. 1782 - 1784. — Das Fürſtenthum Paderborn; *in den* Halberſtädt. gemeinnütz. Unterhaltungsblättern 1802. Bd. 2. S. 377 - 392. 1803. Bd. 1. S. 91 - 95. Das Fürſtenthum Hildesheim; *ebend.* 1803. Bd. 1. S. 81 - 90. Das Fürſtenthum Münſter; S. 289 - 308. (Noch einige ähnliche Aufſätze in dieſem Jahrgange). — Beyträge zum 20ſten und 21ſten Bande dieſes Werkes.

10 B. VILLARET (. . .) *jetzt Prediger bey der reform. Gemeinde zu Stendal.*

VILLAUME (Chriſt. . . A. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Dänemarks Handelslage, und was dieſer Staat in der handelnden Welt iſt und werden

den kann. Bey Gelegenheit der Frage: In welchem Verhältniſſe ſteht der Oſtſeehandel zu dem Däniſchen Staate? Und mit Rückſicht auf dieſelbe dargeſtellt. Kopenh. 1818 (1817). 8. 2te Aufl. 1823. Verſuch einer Theorie der Kriminalgeſetzgebung. ebend. 1819. 8. Verſuch über die Flüſſe und ihre Bildung zu Handelsſtraſſen in dem Continent von Europa und durch daſſelbe. ebend. 1822. 8.

VILLAUME (Peter) §§. *Von der* Methode, jungen Leuten eine Fertigkeit zu geben u. ſ. w. *erſchien* Jena 1812 die 3te und 1816 die 4te Aufl. (Beyde ſind von einem fremden Gelehrten herausgegeben). — *Von der* prakt. Logik für junge Leute *erſchien* 180. die 2te und Leipz. 1819 die 3te ganz umgearbeit. Aufl. nebſt einem Anhange von allgemeinen grammatikaliſchen Grundbegriffen.

von VILLERS (Friedrich Franz Xaver) Bruder des Folgenden; ſeit 1822 *erſter Profeſſor der franzöſ. Sprache beym Cadettenkorps zu Dresden; auch* (ſeit 1802) *Ritter des Hohenlohiſchen Phönix- und* ſeit 1825 *Ritter des franzöſ. Ludwigsordens.* (Zuerſt diente er ſeit 1789 als Lieut. bey dem franzöſ. Infanterie-Regim. Salm-Salm (in Metz und Strasburg), emigrirte aber 1792; trat hierauf als Prem. Lieut. und Adjutant des Fürſten von Hohenlohe-Bartenſtein unter das Corps des Prinzen Condé, und nahm, nach deſſen Auflöſung, im J. 1793 holländ. und im J. 1794 engliſche Dienſte. Im J. 1796 gieng er als Hauslehrer nach St. Petersburg, ward 1808 als Lector der franzöſ. Sprache bey der Univerſität zu Moskau angeſtellt, und privatiſirte von 1814-1822 in Leipzig). *Geb. zu Boulay am 10 Septbr. 1770.* §§. Etat actuel de l'Allemagne, ou examen et réponse au mémoire de Mr. de Stourdza ſur l'état de l'Allemagne ſous le rapport juridique, moral, politique et religieux, par le Profeſſ. *Krug.* Traduit de l'Allemand. Leipz. 1819. 8.

16 B. von VILLERS (Karl *Franz Dominik*) *ſtarb am 26 Februar 1815, nachdem er im J. 1814 ſeiner Profeſſur mit einer Penſion entlaſſen worden war.* (Uebrigens ward er 1809 Ehrenbürger in Bremen, 1814 Ritter des Schwed. Nordſternordens, und 1815 Ritter des Franzöſ. Ludwigordens) (Im J. 1782 ward er Sous-Lieut. in Strasburg, 1787 Prem. Lieut. in Metz, 1792 Capitain und kurz darauf Adjutant des Marſchalls Marquis de Puyſegür, verlieſs aber in demſelben Jahre die Franzöſ. Dienſte). §§. Les deputés aux états généraux. Satyre. Metz 1789. 8. Regrets d'un Ariſtocrate ſur la deſtruction de moines. ibid. 1791. 8. *Kleiner Volkskatechismus, oder Lehren des Edlen und Guten, für Kinder In ſechs Geſprächen. Lübeck 179 . 12.* (iſt nicht in den Buchhandel gekommen). Lettres à Mad. la Comteſſe de Beauharnois ſur les événemens, qui ſe ſont paſſés à Lubeck, dans la journée du Jeudi 6 Nov. 1806. Paris 1807. 8. édit. ſec. Amſterd. 1808. édit. 3me augmentée d'une epilogue, 1818. édit. 4me 1818. *(Es erſchienen auch deutſche Ueberſetzungen: Amſterd. 1807. 1808. Hamburg 1808).* Sur la manière eſſentiellement différente, dont les poëtes françois et les allemands tractent l'amour. Amſterd. (?) 1807. 8. *(Deutſch in Karl Reinhard's Polyanthea (Münſter 1806) S. 1 folg. und von Karl Zimmermann in Perthes vaterländ. Muſeum 1ſter Bd. Nr. 9. (Hamb. 1810).* *Philoſophiſche und hiſtoriſche Briefe über die Kirchenvereinigung. Amſterd. 1808. 8.* Eſſai ſur l'influence des Croiſades, ouvrage qui a partagé le prix de l'inſtitut national de France, par *Arn. Herm. Louis Heeren.* Traduit de l'Allemand. Paris 1808. 8. Le Commerce par *Reimarus*, traduit. Amſterd. 1809. 8. Doléances des peuples du Continent au ſujet de l'interruption du Commerce, traduit de *Reimarus.* ibid. 1809. 8. * Mémoire ſur cette queſtion; ſavoir ſi la femme d'un failli eſt ténue généralement, et dans tous les cas, de payer les dettes de

de ſon mari, d'après le droit de la ci-dévant ville anſeatique de Lubeck. Caſſel et Lubeck 1811. 8. édit. ſeconde 1811. (*Deutſch von . . . Binder, Hamburg 1811*). *Expoſition de la nature de la communauté des biens entre époux, ſuivant le droit de Lubeck. Lubeck 1811. 8. *Ueber den falſchen Ruhm und die falſche Freyheit; zwey die Ruhe und das Glück Frankreichs zerſtörende Irrthümer. Leipz. u. Altenburg 1814. 8**). *Mit Fried Saalfeld:* **Hundert und etliche Fanfaronaden des korſikaniſchen Abentheuerers Napoleon Buonaparte, Exkaiſers der Franzoſen. Syſtematiſch geordnet; cum notis variorum. ebend. 1814. 8.* Conſtitutions des trois villes libres anſéatiques, Lubeck, Bremen et Hambourg. Avec un mémoire ſur le rang, que doivent occuper ces villes dans l'organiſation commerciale de l'Europe. Avec une carte coloriée. Leipz. 1814. 8. Précis hiſtorique ſur la préſentation de la Confeſſion d'Augsbourg à l'Empereur Charles V par pluſieurs princes, états et villes d'Allemagne. Ouvrage poſthume, ſuivi du Texte de la Confeſſion d'Augsbourg, nouvelle traduction françaiſe, compagnée des notes. Strasbourg 1817. 8. Paris 1818. 8. — *Un ſonge de *Jean Paul; dans* l'Ouvrage: de l'Allemagne par Mad. la Baronne de Staël-Holſtein Tom. IV (Paris 1810) p. 83-85. — Précis hiſtorique de la vie de Martin Luther, traduit du latin de Melanchton avec notes etc.; *dans* l'Almanach des Proteſtans de l'Empire pour 1810 (Paris 18) Nr. 3. — Antheil *an den:* Archives littéraires de l'Europe, ou Mélanges de Litterature, d'Hiſtoire et de Philoſophie (Paris et Tubing. 1804-1806. XVII. 8); an *Karl v. Reinhard's* Mittheilungen (Hamburg 1812. 1813); *am* Morgenblatt für gebild. Stände;

 an

*) Die Handſchrift war franzöſiſch; der Verleger beſorgte aber, ohne Vorwiſſen des Verſaſſers, eine deutſche Ueberſetzung.

an den deutſchen Blättern und *am* Pariſer und Weſtphäliſchen Moniteur. — Introduction au livre: Wallenſtein, Tragédie par *Fried. Schiller.* Imité en vers français par Benjam. Conſtant (Amſterd. 1808. 8) et à l'ouvrage: De l'Allemagne par Mad. la Baronne de *Staël-Holſtein.* — Anmerkungen zu *Fr. G. Zimmermann's* Leben D. Mart. Luthers von Phil. Melanchton (Götting. 1813. gr. 8). — *Von der* Lettre à Cuvier *erſchien* 1802 die 2te Aufl., auch (Leipz. 1802) eine deutſche Ueberſetzung. — *Die Schrift:* Appel aux Officiers Français etc. *ward* zu Hamburg (1803. gr. 8) ins Deutſche überſetzt. — *Von* Eſſai ſur l'éſprit et l'influence de la Réformation de Luther *erſchien* édit. ſeconde 1808, troiſième 1808, quatrième 1820. Auch giebt es davon, auſſer einigen Ueberſetzungen ins Holländiſche, Däniſche und Schwediſche, folgende deutſche Ueberſetzungen: von *Karl Fried. Cramer*, mit Anmerkungen von *Henke*, Hamburg 1805. gr. 8, 2te wohlfeil. Aufl. Hamb. 1817; von *Nik. Peter Stampeel*, nebſt Vorrede von D. *J. G. Roſenmüller*, Leipz. 1805. gr. 8, 2te verbeſſ. und ergänzte Aufl. 1819. und im Auszug von *Geo. Fried. Heinr. Pliety*, Nordhauſen 1805. 8. — *Von dem* Coup d'oeil ſur les Univerſités *kam* zu Caſſel und Paris 1811 die 2te Aufl. heraus, ſo wie nachſtehende Ueberſetzungen: von *Franz Heinr. Hagena*, Lübeck 1808. gr. 8. und von einem teutſchen Univerſitätslehrer, Marb. 1809. gr. 8). — Auch *die* Schrift: Rapport fait à la Claſſe de l'hiſtoire etc. *ward* zu Amſterdam 1811 neu aufgelegt. — Recenſ. *in der* Hall. und Jen. Lit. Zeitung, *in den* Götting. gel. Anzeigen, *im* Weſtphäliſchen und Pariſer Moniteur, und *in den* deutſchen Blättern. — Vgl. *Saalfeld* S. 124-128. Zeitgenoſſen Heft V (1817) S. 55-78. Hall. Lit. Zeit. 1815. Nr. 84. Beylage zur allgem. Zeit. 1815. Nr. 35.

P. VINCENZ (. . .) S. *Nikol. Vinc. Glock* im 17ten Bde.

Frey-

Freyherr von VINCKE (Ludwig) seit 1815 *Oberpräsident der Provinz Westphalen, zu Münster, und* seit 1825 *wirkl. geheimer Rath mit dem Prädicat Excellenz; auch Ritter des Johanniterordens, des rothen Adlerord. und des eisernen Kreuzes 2ter Classe.* (Zuerst 1795 Referendar in Berlin, 1797 Assessor bey der kurmärkischen Kammer daselbst, 1798 Landrath zu Minden, 1803 Kammerpräsident zu Aurich, 1804 desgl. zu Münster und Hamm, von dort aber 1807 von den Franzosen vertrieben; 1809-1810 Präsident der kurmärkischen Regierung zu Potsdam, und 1813 Civil-Gouverneur in Münster). *Geb. zu Minden am 23 Decbr. 1774.* §§. Darstellung der innern Staatsverwaltung Grosbrittaniens. Herausgegeben von *B. G. Niebuhr.* Berl. 1816 (1815) gr. 8 — Einige Beyträge zu *Weddigen's* westphäl. histor. geogr. Nationalcalender auf das J. 1805 und *zum* Hermann (1815. 1816). — Vgl. *Rassmann* 2ter und 3ter Nachtrag.

VISBECK (Joh. Christ. Karl) seit 1821 *Pfarrer in Neu-strelitz.*

16 B. VISCHER (Chr. Fr. Benj.) *ward späterhin Oberhelfer und Bücherfiscal, und starb am 14 Januar 1814: geb. am 9 August 1768.* §§. Moral für Frauenzimmer. Stuttgart 1807. 8. Unterricht in der christlichen Religion für die reifere Jugend, mit angehängten Betrachtungen und Gebeten für Konfirmanden und Kommunikanten. ebend. 1810. 8.

VISCHER (Ch... G...) *königl. Würtemberg. Ober-Postdirections-Registrator in Stuttgart: geb. zu ...* §§. Allgemeingeschichtliche Zeittafel des Postwesens, nebst einer allgemeinen Literatur desselben. Tübing. 1820. 4. Lautentöne. Frankf. a. M. 1821. 8. m. 12 Vign. — Gedichte *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1814-1817) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1816. 1818. 1819 u. 1821).

Frey-

Freyherr von VISCHERING, f. *von Droste* im 17ten Bde, wo mehrere Gelehrte dieses Namens aufgeführt sind.

16 B. VISSELINCK (C...) heisst *Wisselinck*, und gehört daher weiter unten hin.

von VITALI (Johann Baptist) *k. k. Verpflegungsbeamter zu Wien; jetzt ...; geb. zu Verona ...* §§. Die Colonisten auf Candia; ein Trauerspiel aus dem Italien. Wien 1808. 8. Der Hausfreund. Ein Taschenbuch, allen Schönen gewidmet. ebend. 1812. 8. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt und andern Blättern.

VITALIS (...) *Pseudon.* Unter diesem Namen lieferte *Fr. Strauss* Beyträge zu einigen Zeitschriften; vgl. Bd. 20.

16 B. VITZTHUM (Wolfg.) *geb. zu Illkofen im Königr. Bayern am 17 Nov. 1760.* §§. Gott ist reich an Barmherzigkeit. Ein Gebetbuch für katholische Christen. München 1823. 12. m. 1 Kpf.

VöGELIN (Chr. Heinr.) *ist längst gestorben.*

VöGELIN (Johann Konrad) *Pfarrer zu Benken im Kanton Basel: geb. zu ...* §§. Geschichte der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Zürich 1821 (1820). 1822. 2 Bde gr. 8.

VöGELIN (Samuel) *Pfarrer an der Waisenkirche zu Zürich; geb. zu ...* §§. Praktische Erklärung des Zürcherischen Katechismus, für angehende Prediger und Katecheten, nach dem Bedürfnisse unserer Zeit. Zürich 1816. 8. (Auch *m. d. Titel:* Handbuch der Evangelisch-Reformirten Glaubenslehre, nach Anleitung des Zürcherischen Katechismus, für angehende Prediger). Mit *Leonh. Usteri: Ulr. Zwingli's* sämmtliche Schriften im Auszuge. Zürich 1818-1820. 2 Bde (jeder von 2 Abtheil). gr. 8.

VöL-

VöLCKER (Karl Heinrich Wilhelm) *D. der Philoſ. Lehrer am Pädagogio und Privatdocent an der Univerſität zu Gieſſen: geb. zu . . .* §§. Die Mythologie des Japetiſchen Geſchlechts, oder der Sündenfall der Menſchen nach griechiſchen Mythen. Gieſſen 1824. 8. Pr. Ueber die Bedeutung von Ψυχὴ und Εἴδωλον in der Ilias und Odyſſee, als Beytrag zu der Homeriſchen Pſychologie. ebend. 1825. 4.

Freyherr von VöLDERNDORF und WARADEIN (E. . .) ſeit 1818 *königl. Bayer. Major im Generalſtaabe zu . . .* (vorher ſeit 1811 Obriſtlieut. im Ingenieur-Corps): *geb. zu . . .* §§. *Baron Jomini* kritiſche und militairiſche Geſchichte der Feldzüge Friedrichs II, verglichen mit denen des Kaiſers Napoleons und dem neuen Syſteme. Aus dem Franzöſ. überſetzt. Tübing. 180 . 2te auf einen neuen Plan gegründete und verm. Aufl. 1811. 1812. 3 Theile gr. 8. Rückerinnerungen an die Jahre 1813 und 1814, oder Berichtigungen verſchiedener Anſichten und Urtheile, die Schlacht von Hanau, die Gefechte von Mormant und Bar ſur Aube, die Schlacht von Arcis und das Gefecht bey Fere Champenoiſe betreffend; als Anhang zu des Obriſtlieut. *v. Plotho's* Werk: Der Krieg in Deutſchland und Frankreich in den J. 1813 u. 1814. München 1818. gr. 8.

Freyherr von VöLDERNDORF und WARADEIN (Karl Fried. Wilh.) ſeit 1811 *Präſident des Appellat. Gerichts zu Memmingen, auch Commandeur des Civil-Verd. Ord. der Bayer. Krone.* §§. Sechs Prüfungstage in den von Graſer organiſirten Volksſchulen in Bayreuth. Erlang. 1821. 8. Die Anſtalt für Gehalte der Wittwen und Waiſen der Rechtsanwälde im Königreich Bayern, in 17 Vorlagen aus öffentlichen Quellen, zu vaterländiſchen Verſuchen ihrer Berechnung, auf 114 Tafeln. Paſſau 1822 (1821). gr. 8. 1ſte und 2te Fortſetzung des Berechnungs-Verſuchs der

An-

Anſtalt für Gehalte der Wittwen und Waiſen u. ſ. w. ebend. 1822 - 1824. gr. 8.

VöLK (J. . .) *Oberrechnungs - Commiſſair bey der Regierung des Oberdonaukreiſes, zu Augsburg: geb. zu . . .* §§. Grundſätze der politiſchen Oekonomie, von *N. F. Cannard.* Aus dem Franzöſ. überſetzt. Augsburg 1824. 8.

VöLKEL (*Johann* Ludw.) *ward 1802 (nach Entbindung von ſeiner Stelle als Hofarchivar) beſtändiger Secretair der Alterthums - Geſellſchaft, 1803 Hofrath, 1814 Oberhofrath, und 1817 D. der Philoſ.* §§. Beſchreibung ſeiner Reiſe in die Schweiz und Savoyen; in *Schiller's* Thalia 1793. S. 1 - 48. — Die antiken Skulpturen zu Caſſel; in *F. G. Welker's* Zeitſchrift für Geſchichte und Ausbildung der alten Kunſt Bd. I. H. 1 (1817). Nr. 4. — Vgl. *Saalfeld* S. 256. 257. *Strieder* Bd. 16. S. 343 - 346. Bd. 17. S. 395.

16 Bd. VöLKER (Hier. Ludw. Wilh.) ſeit 1809 *D. der Phil. und* ſeit 181 . *Profeſſ. der Oekonomie zu Erfurt: geb. daſelbſt am 27 Auguſt 1779.* §§. Gekrönte Preisſchrift über die Frage: Unter welchen Umſtänden iſt es rathſam, in einer Stadt die Meiſter eines Handwerks auf eine gewiſſe Art einzuſchränken? welche Vortheile und welche Nachtheile ſind davon zu erwarten? und wie ſind letztere zu vermeiden? Freyberg 1801. 8. Neu entdeckte und bisher unbenutzte Futterſurrogate zur Abhelfung des Futtermangels. Erfurt 1817. gr. 8. *Chriſt. Reichart's* Land - und Gartenſchatz. Neue Ausgabe, oder 6te umgearbeit. Aufl. In Verbindung mehrerer Sachverſtändigen herausgegeben. 1 - 5ter Theil. ebend. 1819 - 1821. gr. 8. m. Kpf. u. Holzſchn. *). 6ter Theil.

*) Daraus ward *beſonders* abgedruckt: Erfurts Feld - und Gartenbau, in Beziehung auf Lage, Boden, Klima und andre örtliche Verhältniſſe der Gegend. 1819.

Theil. ebend. 1821. gr. 8. (Auch *mit d. Titel: H. L. W. Völker's* landwirthſchaftliche Technologie, oder hauswirthſchaftliches Kunſtbuch für Hauswirthe und Hauswirthinnen). — Auch hat er das Regiſter über alle 5 Theile der neuen Ausgabe (1820) beſorgt. — Mit *Joh. Jak. Bernhardi:* * Allgemeines deutſches Gartenmagazin, oder gemeinnützige Beyträge für alle Theile des praktiſchen Gartenweſens. Herausgegeben von *Fr. J. Bertuch* und nach deſſen Tode fortgeſetzt von *B*... und *V*... 6 - 8ter Band. Weimar 1822 - 1824. gr. 4. m. ill. und ſchwarzen Kpf. Mit *demſelben:* * Neues allgemeines Garten - Magazin, oder gemeinnützige Beyträge für alle Theile des teutſchen Gartenweſens. 1ſter Bd. 1 - 6tes Stück. ebend. 1825. gr. 4. m. ausgem. u. ſchwarzen Kpf. — Etwas über Bierbrauerey; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1817. Nr. 52. Der Tollwurm der Hunde; *ebend.* Nr. 209. Ueber die neue Flachs- und Hanfbereitung mittelſt Maſchinen und ohne vorgängige Röſte; *ebend.* 1820. Nr. 150. 151 und 226. Auf welche Weiſe können Land- und Forſtwirthe, Fabrikanten, Künſtler, Baumeiſter u. ſ. w. ſich die nöthigen mineralogiſchen Kenntniſſe durch Selbſtunterricht am leichteſten zu eigen machen? *ebend.* 1822. Nr. 342. Ueber neue vortheilhafte Nutzanwendung ſowohl der geſunden, als der durch Froſt, Näſſe, Fäulniſs und Auswachſen verdorbenen und ſchadhaft gewordenen Kartoffeln; *ebend.* 1825. Nr. 90. — Ueber eine einfache Methode, Eſſig und andere im Handel vorkommende ſaure Flüſſigkeit auf ihren quantitativen Inhalt an Säure zu prüfen; *in den* Verhandlungen des Vereins zu Beförderung des Gewerbfleiſſes in Preuſſen 2ter Jahrg. (1823) 4te Liefer. S... folg. Beſchreibung einer Vorrichtung, durch welche bey der Branntweindeſtillation das zweckwidrige Entweichen von geiſtigen Dünſten und die Erzeugung des Grünſpans in dem Deſtillirapparat verhütet werden kann; *ebend.* S... folg.

VöL-

VöLKER (J... A...) *Regimentschirurg des adel. Kadettencorps zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Beytrag zur Geſchichte der letzten Tage des zu Ottenſen bey Altona verſtorbenen Karl Wilhelm Ferdinand, regierenden Herzogs zu Braunſchweig-Lüneburg. (Aus *Karl Wolfart's* Ασκληπειον beſonders abgedruckt. (Halle) 1812. 8).

16 B. VöLLINGER (Joh. Adam) *ſtarb bereits am 20 Februar 1799.* Vgl. *Meuſel's* Lexikon der von 1750 bis 1800 verſtorb. Schriftſteller Bd. 14.

VöLPERLING (Heinrich Ferdinand Auguſt) *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *Oberlehrer zu Neuruppin in der Mittelmark* (zuerſt 1804 vierter Lehrer an der Stadtſchule zu Wismar, 1807 Rector zu Rehna, 1811 Privatgelehrter in Schwerin und Wismar): *geb. zu Hedeper bey Braunſchweig im Julius 1779* (nach andern 1782). §§. Kinder der Muſe. Eine Sammlung dichteriſcher Erzeugniſſe. Wismar 1818. 8. wohlfeil. Aufl. Berl. 1820. — Gedichte und proſaiſche Aufſätze *in den* Lauenburgiſchen literäriſchen Blättern, *im* Norddeutſchen Unterhaltungsblatt, *im* Schwerin. freymüthigen Abendblatt und einigen ähnlichen Zeitſchriften.

VöLTER (Ph. Jak.) §§. Praktiſche Einleitung in die ſämmtlichen Amtsverrichtungen und Verhältniſſe eines deutſchen Elementarſchullehrers, mit Hinſicht auf die Zwecke der Peſtalozziſchen Lehrart. Aus 34jährigen *) Bemerkungen und Erfahrungen geſammelt. Heilbronn 1810. gr. 8. 2te ſtark vermehrte Aufl. 1819. — *Der neue* Landſchullehrer *ward* erſt mit dem 2ten Stück des 5ten Bandes (1808) geſchloſſen. — *Von dem* Handbuch für deutſche Schullehrer und Erzieher *erſchienen* noch Bd. 3. St. 2. 1810, Bd. 4. St. 1. 2. 1811, Bd. 5. St. 1. 2. 1812, Bd. 6. St. 1. 2. 1813, Bd. 7. St. 1. 1814, St. 2. 1815, Bd. 8. St. 1. 1816

*) auf der 2ten Aufl. ſteht: *42jährigen Bemerkungen.*

1816 und St 2. 1817. (Vom 6ten Bande an auch *m folg. Titel:* Magazin für deutsche Elementar-Schullehrer, Aeltern und Erzieher. 1-3ter Bd).

VöMEL (Johann Theodor) seit 1822 *Director des Gymnasiums zu Frankfurt am Mayn* (zuerst 181. Lehrer am Gymnasio zu Wertheim, 1816 3ter Professor am Gymnasio zu Hanau, 1819 ...ter Profess. am Gymnasio zu Frankfurt a. M. und 1821 Conrector): *geb. zu Hanau am 6 Octbr. 1791.* §§. Uebungsbuch zum Uebersetzen aus dem Deutschen in das Griechische. Frankf. a. M. 1817. 8. 2te Aufl 1820. 3te verm. und verbess. Aufl 1823 (Auch *m. d. Titel: P. C. Hess* und *J. Th. Vömel's* Uebungsbuch zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Griechische, 2tes Bändchen). Griechische Synonymik zu dessen Uebungsbuch im Griechisch-Schreiben, nebst einem dialektologischen Anhange. ebend. 1819 8. *Pr. Distinguuntur quaedam graeca vocabula. ibid. 1819. 4.* *Pr. Examina solemnia gymnasii Francofurtensis publice celebranda indicit. ibid. 1822. 4.* Mit *P. C. Hess:* Uebungsbuch zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Griechische. 2. 3tes Bändchen ebend. 1823. 8. (Das 3te Bändchen auch *unt. d. Titel: Vömel's* deutsch-griechisch-synonymisches Wörterbuch, zunächst für sein Uebungsbuch, nebst einem dialektologischen Anhange dazu. Wohlfeile mit Zusätzen bereicherte Ausgabe).

VöMEL (Karl) *Candidat der Theol. und Vorsteher eines Erziehungs-Instituts in Hanau: geb. zu ...* §§. Formenlehre einer praktischen allgemeinen Grammatik für Schulen. Frankf. a. M. 1823 8. Gedächtnissbuch der lateinischen Grammatik. ebend. 1824. 8.

VOGEL (C...) *D. der Med und prakt. Arzt in Liegnitz: geb. zu ...* §§. *D. J. Cruveilhier* über die gallertartige Erweichung des Magens und der Ge-

Gedärme. Aus dem Französ. übersetzt und mit einigen Anmerkungen versehen. Liegnitz 1823. gr. 8. — Antheil an kritischen Journalen.

VOGEL (Christian Daniel) *herzogl. Nassauischer Schulinspector und zweyter Pfarrer zu Marienberg: geb. zu . . .* §§. Archiv der Nassauischen Kirchen- und Gelehrten-Geschichte. 1ster Band. Hadamar u. Coblenz 1818. 8. Johann Friedrich Fuchs. Nach seinem Leben dargestellt. Eine Gedächtnissschrift. Herborn 1823. 8.

VOGEL (Chr. Friedr.) *starb im J. 1806.*

VOGEL (Christian Leberecht) *starb am 11 April 1816. War* seit 1800 *Mitglied der Akademie der bildenden Künste zu Dresden, und* seit 181 . *ausserordentl. Profess. der Portrait- und Geschichtmalerey: geb. daselbst am 4 April 1759.* §§. Ideen über die Schönheitslehre, in Hinsicht auf sichtbare Gegenstände überhaupt, und auf bildende Kunst insbesondre. Dresd. 1812. gr. 4. m. 28 Kpf. Reflexionen über die Form und örtlichen Verhältnisse der Helligkeit und Dunkelheit der umgebenden Materie der Kometen, nebst andern Bemerkungen über diese Himmelskörper. ebend. 1812. gr. 8. m. 3 Kpf. (stand vorher *in den* Dresdner Miscellen 1812. Nr. 4-9). — Noch einige Aufsätze in diesen Blättern). — Vgl. *Meusel's* Künstler-Lex. und das zum Morgenblatt gehörige Kunstblatt 1817. Nr. 2.

VOGEL (Erh. Fr.) §§. *Freymüthige Briefe über das Concordat zwischen dem Bayrischen und Römischen Hofe mit Rücksicht auf die protestant. Kirche in Bayern und das neueste Religionsedict vom 26 May 1818. Leipz. 1818. 8. *Anti-presbyterial-Briefe. Nürnberg 1822. 8. — Ueber den bisherigen Erfolg des Anbaus und der Acclimatisirung ausländischer Getraide-Arten in der Feldmarkung der Stadt Wunsiedel; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1811. Nr. 65.

VOGEL

VOGEL (Fr... Chr... Max) *ſtarb am 6 März 1813. War D. der Philoſ. und Apotheker zu Bayreuth: geb. zu . . . 1781.* §§. Beyträge zur nähern Kenntniſs der kaliſchen ſauerkleeſauren Kupferſalze, des neutralen ſauerkleeſauren Kupfers und des ſauerkleeſauren Kalks; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik Bd. II (1811) S. 435-474. Verſuche und Anſichten über die vegetabiliſche und thieriſche Kohle, zur Begründung einer Theorie ihrer Farbe- Geruch- und Geſchmack-zerſtörenden Wirkungen; *ebend.* Bd. IV. S. 42-107. Verſuche und Anſichten über die Natur der rauchenden Schwefelſäure und über das Verhalten dieſer Säure zum Schwefel und Phosphor; S. 121-158. Beyträge zur Lehre von den beſtimmten chemiſchen Miſchungsverhältniſſen; *ebend.* Bd. VII. S. 1-42. und S. 175-250. — *Vgl.* gedachtes Journal Bd. VII. S. 256. 257.

VOGEL (G... W...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Exercitationes latinae, paſſim vitioſae, tironibusque emendandae, in uſum ſcholarum.* Oder: lateiniſche Uebungen, enthaltend paſſende Aufgaben nach ſyntaktiſcher Ordnung, welche in Beziehung auf die jedesmalige Regel zum Theil fehlerhaft ſind, von den Schülern verbeſſert, beſonders abgeſchrieben und dem Lehrer zur Durchſicht gegeben werden müſſen. Leipz. 1818. 8.

16 B. VOGEL (H... *Auguſt) jetzt Conſervator des botan. Gartens zu München.* §§. *Dictionnaire de Chimie, par MM. M. H. Klaproth et F. Wolff, traduit de l'allemand avec des notes par E. J. B. Bouillon-Lagrange et A. Vogel. Paris 1809-1813. 4 Vol. avec Planches. gr. 8. Police judiciaire pharmaco-chirurgicale, ou Traité des alimens ſalubres, de leur ſophiſtification et des altérations, qu'ils éprouvent dans les vaiſſeaux, qui ſervent à leur préparation;*

tion; des ſubſtances tirées des trois regnes que l'on peut conſidérer comme poiſſons; des matières vénéneuſes, que fourniſſent le ſerpent, les crapauds, les vers, les inſectes etc., et des méſures de ſurveillance et de police neceſſaires pour prévenir les mépriſes ſi funeſtes dans les préparations des remèdes etc. par W. H. G. Remer. Traduit de l'allemand par E. J. B. Bouillon-Lagrange et Aug. Vogel; précedé d'un rapport ſur l'ouvrage fait à l'inſtitut par Guyton Morveau. Par 1816 gr. 8. — Verſuche über die Wirkung verſchiedener Gasarten auf das Queckſilber ohne Temperaturerhöhung; *im* Journal für Chemie und Phyſik Bd. IV (1814) S. 393-409. Unterſuchungen über den flüſſigen Zucker aus Stärkemehl und über Anwendung ſüſſer Materien in gährungsfähigen Zucker; *ebend.* Bd. V. S. 80-93. Analytiſche Verſuche über die Meerzwiebel; *ebend.* Bd. VI. S. 101-112. Verſuche über die Wirkungen des Sonnenlichts auf den Phosphor; *ebend.* Bd. VII. S. 95-118. Analyſe des Seewaſſers aus dem Cànal, dem Atlantiſchen und Mittelländiſchen Meere; *ebend.* Bd. VIII. S. 344-351. Verſuche mit Urin; *ebend.* Bd. XI. S. 399-407. Verſuche über den Zink und ſeine Verbindungen mit Sauerſtoff; S. 408-418. Verſuche über die Zerſetzung der Salze und der Metall-Oxyde durch den Zuckerſtoff; eine Vorleſung; *ebend.* Bd. XIII. S. 162-185. Analytiſche Verſuche über die rothen Corallen; *ebend.* Bd. XVIII. S. 146-156. Verſuche über die Wirkung der Boronſäure und der boronſauren Salze auf den Weinſtein. Ein Beytrag zur nähern Kenntniſs des merkwürdigen zuſammengeſetzten Salzes, welches unter dem Namen von Cremor tartari ſolubilis bekannt iſt; eine Vorleſung; S. 189-224. Analyſe des Urins vom Rhinoceros und vom Elephanten; eine Vorleſung; *ebend.* Bd. XIX. S. 156-165. Bd. XX. S. 190-198. 412-429. Ueber das Verhalten des Schwefels zu den ſalzſauren Salzen; *ebend.* Bd. XXI. S. 62-73.

Bey-

Beyträge zur nähern Kenntniſs der Hydra; eine Vorleſung; *ebend.* Bd. XXII. S. 160-175. Ueber die Exiſtenz der Boraxſäure im Turmalin und im Axinit; eine Vorleſung; S. 182-186. Bericht über den Kern-Pfannenſtein von Berchtesgaden und Reichenhall; eine Vorleſung; *ebend.* Bd XXIV. S. 385-394. Chemiſche Unterſuchung über ein faſerichtes Mineral aus Catalonien; *ebend.* Bd. XXIX. S. 130-151. Ueber die Wirkung der Schwefelſäure auf ſalzſaure Salze; *ebend.* Bd. XXXII. S. 51-68. Ueber das flüchtige Oel der bittern Mandeln als ſchnell tödtendes Gift; S. 119-123. Ueber eine Zerſetzung des Calomels durch Kermes und Sulphur aureum; S. 291-319. Ueber die Exiſtenz des Mannaſtoffes in den Sellerieblättern; *ebend.* Bd. XXXVII. S. 365-376. Ueberdies mehrere kleinere Aufſätze, und einige Abhandlungen mit *D. W. Sömmering* (vgl. *deſſen* Art. im 20 Bde). — Zerlegung des blätterigen Eiſenblaues von Bodenmain in Bayern und des künſtlich phosphorſauren Eiſens; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 59 (1818) S. 174-180. Verſuche über die zuſammengeſetzte Natur der ſalzſauren Salze; eine Vorleſung; *ebend.* Bd 61. S. 45-49. Ueber die Kunſt verwelkte Blumen wieder zu beleben; S. 225-229. Notiz über die Vogelbeerſäure; S. 230-232. Verſuche über Wirkung der Schwefelſäure auf Weingeiſt, nebſt Prüfung der neuentdeckten Schwefel-Weinſäure; eine Vorleſung; *ebend.* Bd. 63. S. 81-103. Salzſaures Kali, aufgefunden im Steinſalze; *ebend.* Bd. 64 S. 157-160. Darſtellung von Benzoeſäure aus der Tonka-Bohne und aus den Melikoten oder Steinkleeblumen; S. 161-166. Ueber die Veränderung, welche einige Stoffe des organiſchen Reichs beym Gefrieren erleiden; S. 167-171. Vorläufige Nachricht über die Natur der Seeluft; *ebend.* Bd. 66. S. 93-99. — Zerſetzung der Säuren durch Schwefelſtoffgas; *in dem* Magazin der Geſellſchaft naturforſchen-

 der

der Freunde in Berlin Bd. VII (1815) S. 213-217. Zerlegung der Veilchenwurzel; S. 218-222. — Ueber Bleichung des Badeſchwammes; in *Kaſtner's* Archiv für die geſammte Naturlehre Bd. I. H. 2 (1824). — War auch Mitredacteur und hat noch Antheil *an dem* Journal de Pharmacie et des ſciences acceſſoires (Par. 1815 u. ff. J.).

VOGEL (J... C...) *Regiſtraturvorſteher bey der kurmärkiſchen Regierung in Berlin: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Einrichtung und Führung der Superintendur-Regiſtraturen, aus Auftrag der hochwürd. geiſtl. und Schul-Deputation der königl. Preuſſ. kurmärk. Regierung entworfen. Potsdam 1814. gr. 8.

VOGEL (Joh. Geo.) §§. Noch einige Aufſätze *in der* Lauſitzer Monatsſchrift und *in der* Nationalzeit. der Deutſchen 1804-1806. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

VOGEL (Joh. Ludw. Andr.) Vater des Folgenden. §§. Geſundheitszeitung. Rudolſtadt 1805-1808. 6 Hefte. Hygiea. Zeitſchrift für Religion — Geſundheit — Frieden. Sondershauſen 1814. 3 Hefte 8. Eliſabeth; ein dramatiſches Gedicht. Gotha 1816. 8. Die Heilkunſt der Wunden, Frakturen, Gliederſtrümpfe u. ſ. w. ebend. 1817 (1816). gr. 8. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Kunſt, die äuſſerlichen und chirurgiſchen Krankheiten der Menſchen zu heilen, nach den neueſten Verbeſſerungen in der Wundarzneywiſſenſchaft. Von einem Vereine praktiſcher Aerzte und Wundärzte bearbeitet, 1ſter Theil). Die Heilkunſt der veneriſchen Krankheiten. ebend. 1817. gr. 8. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Kunſt, die äuſſerlichen und chirurgiſchen Krankheiten der Menſchen zu heilen, 2ter Theil). Die Heilkunſt der Krätze, der Flechten und des Ausſatzes. ebend. 1818. gr. 8. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Kunſt, die äuſſerlichen und chirurgiſchen Krankheiten der Menſchen zu heilen, 3ter Theil).

Theil). Die Wunder des Magnetismus. Erfurt u. Gotha 1818. gr. 8. * Die Liebe auf Erden. Mein Wunſch und meine Hoffnung. Von *Stilling* dem Zweiten. Gotha 1819. 8. m. 1 Kpf. — Mehrere Aufſätze *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1807. 1808 u. 1813. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1813.

VOGEL (Karl Chriſtoph) *D. der Philoſ. und* ſeit 182 . *zuerſt Lehrer am Gymnaſium zu Torgau, dann zu . . .* (vorher ſeit 1815 Oberlehrer an der Langiſchen Erziehungsanſtalt zu Tharand, und nachher zu Wackerbartsruhe bey Dresden, auch ſeit 1819 Mitdirector der letztern Anſtalt): *geb. zu Stadt Ilm bey Rudolſtadt am 19 Julius 1795.* §§. Predigt gehalten im homiletiſchen Seminar zu Jena; in *H. A. Schott's* Denkſchrift des homilet. Seminars der Univerſität Jena auf 1816. — Mehrere Aufſätze *in den* Thüringiſchen Erhohlungen (1812. 1813) unter der Chiffer *V.* und *in der* Abendzeitung 1821. 1822 (z. B. Die Expedition des Orſua oder die Verbrechen des Aguirre; 1821. Nr. 289 - 292. Aus der Kriegsgeſchichte der Türken und ihrer Nachbarn; 1822. Nr. 18. 29. 34 u. 35. Zur Charakteriſtik der Bergſchotten; Nr. 122. 149. Merkwürdiges Elfenbein aus der neueſten Zeit; Nr. 253).

VOGEL (*Otto Friedrich Gottlob*) *ſtarb bereits am 16 März 1796.* (War ſeit 1756 Lehrer im Kloſter Berge bey Magdeburg, 1768 Paſtor zu Neuendorf im Mecklenburg., 1774 Archidiacon. und Profeſſor der morgenländ. Sprache am Gymnaſio zu Stettin, 1775 Propoſitus zu Werben und 1771 Conſiſtor. Rath). *Geb. zu Eickendorf im Magdeburg. am 5 Januar 1736.* §§. Mehrere einzelne Predigten.

VOGEL (Otto Friedrich Auguſt) Sohn des Vorigen; *Prediger zu Schellin bey Stargard in Pommern: geb. zu Neuendorf am 18 Octbr. 1771.* §§. Katechis-

techismus Lutheri, mit Sprüchen und Gebeten, zugleich als Lesebuch für die Landschulen, von *Otto Fr. G. Vogel.* 2te verbess. Aufl. *). Berl. 1805. 8. Schulgesangbuch. Ein Beytrag zur Verbreitung der bessern Kirchengesänge, besonders in den königl. Preuss. Landen. ebend. 1805. 8. * Vaterländische Gedichte in den J. 1806 - 1809. 2 Abtheilungen. ebend. 1809. 8.

VOGEL (P...) *Schulvorsteher in Berlin; geb zu ...* §§. Die drey denkwürdigen Tage, der 18 Octbr. 1813, der 31 März 1814, der 18 Jun. 1815, für Schulen beschrieben, mit einer einleitenden Uebersicht der merkwürdigsten Ereignisse seit der französ. Revolution. Berl. 1818. gr. 8. 2te Aufl. 1819.

VOGEL (P. Joach. Siegm.) seit 1813 *erster Profess. der Theol*, seit 1814 *Kirchenrath, und* seit 1822 *Geh. Kirchenrath.* §§. *Progr. Commentationis de canone Eusebiano Pars tertia. Erlang. 1811. 4. Pr. sist partem primam commentationis de Apocalypsi Johannis. ibid. 1811 4. Pr. De Gersonio mystico. ibid 1822. 4.* Ueber das Philosophische und das Christliche in der christlichen Moral. Vorlesungen. 1ster Band 1ste Abtheil. ebend. 1823. gr. 8. 2te neubearbeit. Aufl. 1825 *unter d. Titel:* Compendium der christlichen Moral zu akademischen Vorlesungen. — Vergleichung des theoretisch-praktischen Beweises des objectiven Daseyns Gottes (in *Gabler's* neuen theolog. Journal St. 1.) mit den Principien der Kantischen Philosophie; in *Gabler's* neuesten theolog. Journal Bd. I (1798) St. 2. S. 109 - 154. Schlüssel zu dem Fichteschen System; *ebend.* Bd. III. St 3. S 266 - 299. Bestätigung des theoretisch-praktischen Beweises vom objectiven Daseyn Gottes; *ebend.* Bd. V. St. 1. S. 17 - 54. Ueber die verschiedenen möglichen Gesichtspunkte des

*) *Erschien* anonym.

des Für und Wider bey der Fichteſchen Gotteslehre; St. 3. S. 217-222. Ueber 1 Petr. III, 18. 19; *ebend.* Bd. VIII. St. 4. S. 309-326. Neuer Erklärungsverſuch der Stelle Galat. III, 19. 20; *ebend.* Bd. XII. St. 1. S 63-65. — Verſuch über chronologiſche Standpunkte in der Lebensgeſchichte Pauli; in *Gabler's* Journal für die auserleſene theol Literatur Bd. I. St. 2 (1804) S. 229-264. — Im 16ten Bde *iſt* Z. 5 von unten einzuſchalten: *auch mit folgenden Titeln:* und die Parentheſe Z. 2 nach den Worten 1806. 8 zu ſchlieſſen.

VOGEL (Sam. Gottli.) *ward 1814 Geh. Medicinalrath, feyerte im Decbr. 1821 ſein 50jähr. Doctorjubiläum, und erhielt 1823 den Preuſſ. rothen Adlerorden.* §§. Kleine Schriften zur populären Medicin; für gebildete Leſer, die der Arzneywiſſenſchaft unkundig ſind. 1ſtes Bändch Berl. 1814. 8. (Auch *m. d. Titel:* Ueber Kopf- und Zahnſchmerzen). 2tes und 3tes Bändch. 1817. Allgemeine Baderegeln zum Gebrauch für Badeluſtige, und ſolche, welche ſich des Seebades bey Dobberan bedienen wollen. Stendal 1817. 8. Neuer Abdruck 1822. Handbuch zur richtigen Kenntniſs und Benutzung der Seebadeanſtalt zu Dobberan. Den Badegäſten daſelbſt gewidmet. ebend. 1819. 8. Allgemeine mediciniſch-diagnoſtiſche Unterſuchungen zur Erweiterung und Vervollkommnung ſeines Kranken-Examens. 1ſter Theil. ebend. 1824. gr. 8. — Neueſte Annalen des Seebades zu Dobberan; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 51 (1820) Sept. S. 3-36. Oct. S. 64-92. Bd. 52. März S. 3-25. Beobachtungen über die Wirkungen des Dobberaner Seebades in den J. 1820 u. 1821; *ebend.* Bd. 55. Oct S. 3-44. Nov. S. 55-85 — *Von den* neuen Annalen des Seebades zu Dobberan *erſchien* noch Heft 7 1810, Heft 8 1811, Heft 9 1812, und Heft 10 1814 (1813). — *Von dem* Handbuch der prakt Arzneywiſſenſchaft *kam*

 1816

1816 der 6te Theil heraus; auch find folgende neuere Auflagen zu bemerken: 1fter Theil 4te 1820, 2ter Theil 3te 1820, 4ter u. 5ter Theil 2te 1821. — Vorrede zu *Jof. Roffi's* Schrift: über die Art und Urfache des Todes des hochfel. Kronprinzen von Schweden (Berl. 1813. 8.), und zu *Joh. Herm. Becker's* Verfuch einer allgemeinen und befondern Nahrungsmittelkunde, Bd. 2. Abtheil. 1. 2 (Stendal 1819. 1822. gr. 8). — Sein Portrait befindet fich in *H. G. Mafius* medic. Calender für Aerzte und Nichtärzte (Roft. 1813. 8).

VOGEL (Wilhelm) *) *Director des Theaters an der Wien zu Wien* (früher war er Hoffchaufpiel-Director zu Karlsruhe, und fodann Privatgelehrter in Wien). §§. Nachfpiele für ftehende Bühnen und Privattheater. Aechte vom Verfaffer beforgte Ausgabe. Frankf. a. M. 1809. 2 Bändchen 8. (es find darin 8 Nachfpiele). Kleine dramatifche Spiele für ftehende Bühnen und Privattheater. Rechtmäffige vom Verfaffer veranftaltete Original-Ausgabe. Aarau 1817. 8. (enthält deren 6). Unterhaltungsftunden für Gebildete; eine Sammlung kleiner Romane, Erzählungen, Anekdoten, Charakterzüge und witziger Einfälle. ebend. 1819. 12. — Dagegen erklärt er nachftehende theatralifche Schriften für unächt: 1) Der Erfatz, Schaufp. in 5 Akten, Wien 180. 8. 2) Der Amerikaner, Luftfp. in 5 Aufz. nach dem Italien. des *Federici* frey bearbeitet, herausg. von *N. H. Brämer*, Hamburg (1808). 8. 3) Pflicht und Liebe, Schaufp. in 5 Aufz. herausg. von *Brämer*, Hamb. (1808). 8. 4) Reue und Erfatz, Schaufp. in 4 Aufz. herausgegeben von *Brämer*, ebend. (1808). 8.

VOGELGSANG (Joh. Jak. Fr.) §§. *Aenigmata, quae vocant Charaden. Nordling. 1810. 8.* Abge-

*) Ift der Schaufpieler *Vogel*, welcher Bd. 8. S. 256 ohne Vornamen aufgeführt ift.

gekürzte Predigten über die ſonntäglichen Evangelien der Trinitatisſonntage. ebend. 1818. 8.

VOGELL (F...) *Bürgermeiſter zu Celle: geb. zu...* §§. Verſuch einer Geſchlechtsgeſchichte des hochadel. Hauſes der Herren Behr im Hannöveriſchen und Curländiſchen, aus theils bereits gedruckten, theils ungedruckten Urkunden entworfen. Celle 1815 4. Sammlung theils bereits gedruckter, theils bisher ungedruckter Urkunden, woraus der Verſuch einer Geſchlechtsgeſchichte des hochadel. Hauſes u. ſ. w. entworfen iſt. ebend. 1815. 4. — Beyträge zu dem von *Spiel* angefangenen, von *Spangenberg* fortgeſetzten vaterländiſchen Archiv, oder Beyträge zur allſeitigen Kenntniſs des Königr. Hannover (1819 u. ff. J.).

VOGELMANN (Joh. Bapt.) *ward 1809 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 22 April 1821: geb. zu Würzburg am 4 April 1760* (nach andern 1754). §§. Ueber die chemiſchen Kennzeichen und die Beſtandtheile der Mineralien. Bamberg u. Würzburg 1805. 8.

VOGELSANG (Karl A...) *Lehrer am Gymnaſio zu Schweidnitz: geb. zu Halberſtadt am 1 Sept. 1774.* §§. *Phädrus* äſopiſche Fabeln in Trimetern überſetzt. Leipz. 1819. gr. 8. 2te verb. Aufl. 1823. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt.

VOGELSANGER (Ambroſius) ſeit 1818 *Provinzial der Tyroler Ordensprovinz zu Innsbruck* (vorher ſeit 1773 Prieſter, und in der Folge Lehrer des Kirchenrechts und der Dogmatik im Servitenkloſter zu Innsbruck): *geb. zu Innsbruck am 30 Auguſt 1750.* §§. Zwey kleine Schriften im J. 1779 u. 1782. — Einige andere anonyme Schriften. — Vgl. *Felder* Th. 2.

VOGHT (H... A...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Einrichtung des Armenweſens im Canton Grone. Göt-

Götting. 1810. 8. Ueber Besteurung. Hannover 1816. 8.

Freyherr von VOGHT (Kaspar) §§. *Ueber die vortheilhafteste Art, Kochöfen in kleinen Wohnungen einzurichten. Hamburg 1799. 8. Bemerkungen über die Vortheile und Nachtheile des mit der Bemergelung verbundenen Rapsaatbaues, mit Bezug auf die dadurch bewirkte Erhöhung des Ertrags und Verminderung der Fruchtbarkeit des Bodens. Altona 1820. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Schriften der Schleswig-Holsteinischen patriotischen Gesellschaft, 2ter Band 3tes Heft 1ste Abtheil.). Flotbeck und dessen diesjährige Bestellung, mit Hinsicht auf die durch dieselbe beabsichtigten Erfahrungen. Ein Wegweiser für die landwirthschaftlichen Besucher desselben mit angehängten Flotbecker Garten-Versuchen im J. 1821. Altona 1821. gr. 8. — Beyträge zu den von der Centraladministration der Schleswig-Holstein. patriot. Gesellsch. herausg. landwirthschaftl. Heften, deren 10tes (1825) vorzüglich nur Aufsätze von ihm enthält.

VOGL (Anton) *k k. Tabackgefällsmagazins-Offiziant zu Kuttenberg in Böhmen: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Geschichte von Kuttenberg und seiner Umgebung. Mit Bemerkungen und Winken hinsichtlich des Bergbaues vom k. k. Rathe *A. Ch. Eichler.* Prag 1825. 8. m. 1 Kpf.

VOGLER (Geo. Jos.) *starb am 12 Junius 1814.* §§. Vergleichungsplan der nach seinem Simplificationssystem umgeschaffenen Neumünster-Orgel in Würzburg. Würzb. 1812. gr. 4. — Ueber Sprach- und Gesang-Automaten, ein akustischer Versuch; *in der* Sammlung einiger im Frankfurter Museo vorgetragenen Arbeiten, 1ster Theil (Frankf. 1810) S. 118-130. — Sein Portrait von *Bakofen* auf Stein gezeichnet, 1818. —

Vgl.

Vgl. *Gerber's* altes und neues Tonkünſtler-Lex. Fränkiſche Chronik 1807. S. 771 folg. Nationalzeit. der Deutſchen 1814. St. 22. S. 452 folg.

VOGLER (Johann A...) *D. der Med. herzogl. Naſſauiſcher Hofrath und Medicinal-Beamter in Ems: geb. zu . . .* §§. Die Heilquellen zu Ems, auch über Heilquellen im Allgemeinen. Coblenz 1821. 8. — Ueber das Vorkommen ſublimirter Sode an den Behältern des Waſſers zu Ems; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik Bd. 37 (181 .) S. 447-453.

VOGLER (Joh. Bapt.) *ſtarb am 26 Junius 1820.* §§. Huldigungsrede, gehalten als Fürſt Karl Anſelm von Thurn und Taxis, als Fürſt zu Buchau, die Erbhuldigung im Fürſtenthum Buchau einnehmen zu laſſen geruhten. Buchau 1803. 4. — Vgl. *Felder* Th. 2.

16 B. VOGLER (Johann Heinrich*) *jetzt Buchhändler (in Halberſtadt): geb. zu Heſſen im Herzogthum Braunſchweig am 5 März 1772.* §§. Gab mit *Chr. Geo. Heinr. Nieter, Heinr. Pourroy* und Dr. *Wolfg. Warburg* heraus: *Der Polyhiſtor; eine Wochenſchrift für alle Stände. Halberſtadt 1806-1808. 8. (Vom letzten Jahrgang iſt nur ein Quartal erſchienen). *Georg Herrmann. Eine wahre Geſchichte. Leipz. 1806. 8. Halberſtädtiſche Mittheilungen. Halberſt 1822-1824. 8. Der Courier; eine politiſche Zeitſchrift. ebend. 1823. 1824. 8.

VOGLER (Joh. Phil.) *ſtarb am 14 April 1816.* §§. *Praktiſche Erfahrungen und Bemerkungen im Felde der mediciniſchen Praxis. 1ſter Band 1ſtes Heft. Marburg 1811. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Der freymüthige hippokratiſche Arzt, 1ſter Bd. 1ſtes Heft). *Ein Paar Worte an das Publicum

*) iſt derſelbe, welcher S. 103 ohne Vornamen aufgeführt iſt.

cum über den Herrn Hofrath und Leibarzt D. Joh. Theod. Chrift. Bernftein zu Neuwied, und feinen medicinifchen und moralifchen Unwerth. Thal Ehrenbreitftein 1812. 8. — Antithefen und Erläuterungen zu der Schrift: Verfuch einer Prüfung und Verbefferung der gewöhnlichen Behandlung des Scharlachfiebers vom Leibmed. D. Joh. Stieglitz; in *Hufeland's* Journal für die prakt. Heilkunde Bd. 33 (1807) Dec. S. 1-42. — Ueber die Oxydation der fpringenden Metalle; *im* allg. Anzeiger der Deutfchen 1810. Nr. 84. — Von *feiner* Pharmacia felecta *erfchien* 1808 die 5te Aufl.

VOGT (Heinrich Jofeph) *königl. Preuff. Obrift-Lieut. (auffer Dienft) in Berlin: geb. zu Landsberg an der Warthe am 16 März 1773.* §§. * Die Ernftfeuerwerkerey für die königl. Preuff. Artillerie, auf Befehl Sr. königl. Hoheit des Prinzen Auguft von Preuffen im J. 1817 ausgearbeitet. Berl. 1818. gr. 8. m. 12 ill. Kpf.

VOGT (Joh. Chrift.) *ftarb 180.*

16 B. VOGT (Joh. Thom.) *geb. zu Gmünd am 19 Dec. 1766.* §§. Predigt auf das hohe Geburtsfeft Sr. Maj. Friedrich I, Königs von Würtemberg. . . . 1803. 8. (auch abgedruckt in *Felder's* neuen Magazin für kathol. Religionslehrer 1811. Heft 6). Predigten über die Gefchichte und Schriften der Apoftel. Gmünd 1811-1816. 6 Bde gr. 8. Die letzten Worte des Abfchied nehmenden und fterbenden Jefus, in 11 Predigten vorgetragen. ebend. 1812. gr. 8. Gebetbüchlein für Kinder. ebend. 1813. m. 4 Kpf. 16. 2te Aufl. 1818. Kleineres Gebetbüchlein für Kinder, ein Auszug aus dem Vorigen. ebend. 1817. 18. Predigten auf die heilige Faftenzeit. 1fter Band. ebend. 1818. 8. Predigten auf alle Feft- und Feyertage des Jahres. Nebft einigen Gelegenheitsreden. 1fter Band. ebend 1820. 8. 2ter Bd. 1821.

3ter Bd. 1824. — *Von den* Predigten auf alle Sonntage des Jahres *erſchien* 1811. 1812 die 2te verbeſſ. und 1817. 1819 die 3te; ſo wie *von dem* Gebetbuch für kathol. Chriſten 1814 die 2te verbeſſ. und verm. und 1821 die 3te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 2.

VOGT (Nikol.) *jetzt auch Senator: geb. zu Frankfurt am Mayn* . . . §§. Die geſcheiterten Projecte dieſes und des verfloſſenen Jahrhunderts, nach öffentlichen und geheimen Nachrichten. Frankf. a. M. 1803. 8. Abriſs einer Geſchichte der Deutſchen für Mütter und Lehrerinnen. ebend. 1810. 8. Hiſtoriſches Teſtament. Mainz 1814. 1815. 3 Theile gr. 8. m. 2 Kpf. Rheiniſche Geſchichten und Sagen. Frankf. a. M 1817. 3 Bde gr. 8. Rheiniſche Bilder. In 24 Steinzeichnungen. Mit beygedruckten Balladen. ebend. 1821. gr. Fol. — Einleitungsrede bey Eröffnung des Muſeums zu Frankfurt; *in der* Sammlung einiger in dem Frankfurter Muſeum vorgetragenen Arbeiten Th. I. (1810) S. 1 folg. Johann von Dalberg, eine biographiſche Skizze; S. 26-29. — *Von den* Europäiſchen Staatsrelationen ſind 14 (nicht 10) Bände erſchienen. — *Das* Rheiniſche Archiv *ward* 1814 mit dem 5ten Jahrgange geſchloſſen. — *Die* Schrift: die teutſche Nation und ihre Schickſale *iſt* eigentlich ein neuer Abdruck von 50 Artikeln, die früher in den europäiſchen Staatsrelationen ſtanden, wozu aber 25 neuere Artikel und eine Einleitung gekommen ſind.

VOGT (Ph... Fr... W...) *D. der Med. und öffentl. Lehrer derſelben zu Gieſſen: geb. zu* . . . §§. Lehrbuch der Pharmakodynamik. 1ſter Band, welcher die allgemeine Pharmakodynamik, die Narcotica, Nervina, Antiphlogiſtica, Excitantia und Tonica enthält. Gieſſen 1821. 2ter Band, welcher die Antiſeptica, Gummineſinoſa und Balſamica, Reſolventia und Nutrientia enthält. ebend. 1823. gr. 8.

von *VOGTBERG* (Johann) *Lehrer der franzöſ. Sprache zu Wien: geb. zu . . .* §§. Taſchenbuch zum Studium der franzöſ. Sprache, enth. eine vollſtändige Ueberſicht aller Sprachregeln, im Sinne der franzöſ. Akademie, und der Herren de Wailly, Leviſac, Caminade, Debonale und Anderer, grammatikaliſch nach Mozin bearbeitet, und mit zahlreichen, dem Geiſte der Sprache eigenen Redensarten bereichert. Wien 1810. 1818. 2 Bdchen gr. 8. *Grammatica franzeſe. ebend 1819. gr. 8.* Franzöſ. Sprachlehre zum öffentlichen, Privat- und Selbſtunterrichte, nebſt praktiſcher Anleitung, in 50 Lectionen franzöſiſch leſen, ſchreiben und ſprechen zu lernen. ebend. 1823. 2 Theile gr. 8.

VOGTNER (Silveſter) *ſtarb am 13 Februar 1813. War* ſeit 1804 *ordentl. Profeſſ. der Religionswiſſenſchaft am k. k. Gymnaſio zu Grätz.* (Ward 1773 Prieſter, hielt ſeit 1774 mehrere Vorleſungen in dem Franziscanerkloſter zum heil. Hieronymus in Wien, ward 1784 Aufſeher der theolog. Studien im Lyceo zu Grätz, 1787 Curat an der Dreyfaltigkeitskirche, und 1796 Katechet an der k. k. Hauptmuſterſchule). *Geb. zu Grätz am 20 May 1750.* §§. Die Religion in Erklärungen und Geſprächen nach der Anleitung des in den k. k. Staaten eingeführten Katechismus, praktiſch abgehandelt. Grätz 1793. 4 Theile gr. 8. 2te Aufl. 1796, 3te 1802, 4te 1806. — Mehrere Manuſcripte im katechetiſchen Fache. — Vgl. *v. Winklern.* Vaterländ. Blätter für den Oeſtreich. Kaiſerſtaat 1813. März. Leipz. Lit. Zeit. 1814. S. 1667. 1668.

von *VOIGT* (Amalia) geb. *Ludecus; Gattin des groſsherzogl. Sachſen-Weimar. Regierungsraths von Voigt zu Weimar: geb. daſelbſt am 21 Sept. 1780.* §§. *Erzählungen und Novellen, von *Cäcilie.* Erfurt 1816 8. *Wörterbuch der Blumenſprache, für Verzierungsmaler und Sticke-

Stickerinnen, von *Cäcilie*. Leipz. 1822. 16. — Theils anonym, theils mit der Chiffre *A. V.* und *Cäcilie* lieferte sie Beyträge zu folgenden Zeitschriften: 1) zum ältern Weimar. Modejournal, 2) zum rheinischen Taschenbuch (1812-1821. 1823. 1824), 3) zum Morgenblatt, 4) zur Zeitung für die eleg. Welt, 5) zur Frauenzeitung (1816-1818), 6) zur Abendzeitung (1821) und 7) zur Iduna (1ster Bd. 1820). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

VOIGT (Bernhard Friedrich) Sohn von *Joh. Karl Wilh. V.*; *Buchhändler zu Ilmenau* (vorher in Sondershausen): *geb. zu Weimar am 5 Julius 1787*. §§. * Der Feldzug von 1806 in Deutschland. Leipz. 1807. 8. — Meine Fussreise von Leipzig nach Basel; in *Zschokke'ns* Miscellen für die neueste Weltkunde 1807.

VOIGT (Chr. Fried. Traug.) *ward 1813 Superintend. in Artern und starb am 5 Januar 1814*. §§. Gemeinschaftlich mit *Karl Gust. Fr. Schwalbe*: * Das Bettlermädchen und ihre Wohlthäter; nach dem Engl. der Miss *Bennet*. 1. 2ter Theil. Leipz. 1798. 3ter Theil 1800. 4ter Theil 1801. 8. Die Ueberschwemmungen. Ein beschreibendes Gedicht, durch einen edlen Charakterzug Friedrich Augusts zu Sachsen veranlasst. ebend. 1799. gr. 8. Abschiedspredigt am 9ten Sonnt. nach Trinitatis in Leipzig gehalten. ebend. 1799. 8. Antrittspredigt am 13ten Sonnt. nach Trinit. in Tharand gehalten. Dresd. 1799. 8. * Robert, oder der Mann, wie er seyn sollte. Ein Seitenstück zur Elisa, oder das Weib, wie sie seyn sollte. Leipz. 1800 (1799) - 1802. 2 Bde 8. m. 20 Kpf. * Moritz und Auguste, oder die Kleinen, wie sie seyn sollten; vom Verfass. des Robert, oder der Mann, wie er seyn sollte. ebend. 1800. 8. Predigt am 11ten Sonntage nach Trinitatis, nachdem die Kirche durch einen Blitzstrahl war getroffen worden. Dresden

 1803.

1803. 8. Religionsvorträge in dem letzten Jahre des 18ten Jahrhunderts und dem ersten des 19ten Jahrh. in Tharand gehalten. ebend. 1803. gr. 8. neuer Abdruck 1811. * Die Freuden des Alters; ein Buch zur Aufheiterung für Greise. . . . 8. Tharands schöne Natur in geselligen Liedern gefeyert. Dresd. 1806. 8. neuer Abdruck 1809. Die Thurm- und Glockenweihe in Tharand, am 9 Oct. 1808. ebend. 1808. 8. Mit *Fr. Ant. May:* * Heyrathsgeschenk für Neuverehlichte und Verlobte, sie mögen es seyn oder noch werden. Leipz. 1809. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1823. (Auch *mit d. Titel:* Taschenbuch für Neuverehlichte und Verlobte, u. s. w.). Zustand der kirchlichen Gemeinde in Tharand im ersten Jahrzehnd des 19ten Jahrhunderts, in Absicht auf Verehelichungen, Geburten, Todesfälle und Abendmahlsfeyer, mit vergleichenden Rückblicken auf die Vorzeit und einer kurzen Geschichte der ältern kirchlichen Verfassung Tharands. Dresd. 1811. 8. Dass wir beym Jahresantritt keinen würdigern und glücklichern Entschluss fassen können, als den, unsern Namen Ehre zu machen; eine Predigt am Neujahrstage 1812 gehalten. ebend. 1812. 8. Abschiedspredigt in Tharand. ebend. 1813 8. Rede bey der Feyer des hocherfreulichen Geburtsfestes Sr. Maj. des Kaisers aller Reussen, Alexanders I. am 24 Decbr. 1813 gehalten in Artern, herausgegeben von M. *Joh. Fried. Müller.* Frankenhausen 1814. 8. *) — Einige Gedichte *im* Lausitzer Magazin (1790) und *in der* deutschen Monatsschrift (1798). — Rede an einem Sonntage, an welchem das neue Dresdner Gesangbuch eingeführt wurde; in *W. A. Teller's* Magaz. für christl. Prediger Bd. IX. St. 2 (1800) S. 149-157.

*) Die * Kritik der neuen Liedersammlung für die Stadtkirchen zu Leipzig (Dresd. 1797. 8) ist nicht von ihm, wie hier und da behauptet worden ist, sondern von *Gottfr. Sigism. Jaspis.*

157. Das Mineralbad zu Tharand; *im* Reichsanzeiger 1804. Nr. 82 u. 102. — Nachruf an den vollendeten Geist seines unvergesslichen Burschers, ein Gedicht; *in* D. Burschers Todtenfeyer, herausg. von *Fr. Leber. Schönemann* (Leipz. 1805) S. 46 folg. — *Neue Auflagen:* 1) Triumph des deutschen Witzes; 2te des 2ten Bdchens 1809. 2) Lieder für das Herz; 2te ganz umgearbeit. 1812. 3) Die Gefahren der Jugend; 2te 1822 m. Titelkpf. (und seinem Namen). — Die Predigt am 11ten Trinit. Sonnt. 1803 *ward* in Dresden gedruckt. — *Von den* praktischen Erläuterungen der biblischen Abschnitte der heil. Schrift *erschienen* bis zum J. 1811 5 Stück. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

VOIGT (Friedrich) *Steuerrevisor zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Glossen der Deutschen, gesammelt. Leipz. 1822. 8.

16 B. VOIGT (Fried. Siegm.) seit 1817 *grossherzogl. Weimar. Hofrath, und* seit 1818 *Professs. der Botanik* (seit 1803 Privatdocent in Jena, Ende 1803 bis zum Herbst 1804 prakt. Arzt in Gotha, worauf er sich wieder nach Jena wendete; 1807 ausserordentl. Professs. der Med. und Director des botanischen Gartens): *geb. zu Gotha im Octbr. 1781.* §§. *Diss. inaug. de Plantis hybridis. Jen. 1802. 4. Diss. de Generatione. ibid. 1804. 8.* Chemische Untersuchungen über die Vegetation, von *Theod. de Saussure.* Aus dem Französ. übersetzt, mit Zusätzen und einem Anhange versehen. Leipz. 1805. gr. 8. m. Kpf. * *Benj. Grafen von Rumford's* kleine Schriften politischen, ökonomischen und philosophischen Inhalts. 4ter Band 1. 2te Abtheil. Weimar 1805. gr. 8. m. Kpf. Analyse der Frucht und des Saamenkorns, von *L. Cl. Richard.* Nach der Duvalischen Ausgabe übersetzt und mit vielen Zusätzen und Originalzeichnungen Richards, so wie andern Beyträgen vermehrt. Nebst einer einfachen Kupfertafel.

Leipz. 1811. 8. Von der Wichtigkeit des Naturstudiums und einer noch zu wenig beachteten Seite desselben. Jena 1814 8. Die Farben der organischen Körper, wissenschaftlich bearbeitet. ebend. 1816. 8. Von dem Werth der Naturgeschichte. ebend. 1816. gr. 8. Grundzüge einer Naturgeschichte, als Geschichte der Entstehung und weitern Ausbildung des Naturkörpers. Frankf. a. M. 1817. gr. 8. m. 3 Kpf. Uebersicht der Naturgeschichte, zum Gebrauch für höhere Schulen und zum Selbstunterricht. Jena 1819 (1818). gr. 8. m. 4 Kpf. System der Natur und ihre Geschichte. ebend. 1823. 8. — Beyträge zur Geschichte der Entstehung unsrer Geschöpfe; in *Voigt's* Magazin für den Zustand der Naturkunde Bd. IX (1805) S. 293 - 326. Ueber den Bau und die Art zu keimen, bey einigen Monokotyledonen; *ebend.* Bd. XI. S 218 - 226. Ueberdies hat er seit dem 1sten Bande (1796) zahlreiche Uebersetzungen aus dem Englischen und Französ. in diesem Journal geliefert. — Antheil an *Fr. Volkm. Sickler's* deutschen Obstgärtner. — Recens. in einigen Lit. Zeit. — *Von dem* Handwörterbuch der botan. Kunstsprache *erschien* 1824 die 2te sehr verm. und verbess. Aufl — Vgl. *Eichstädt* S. 33. 34. *Güldenapfel* S. 187 - 190.

VOIGT (*Friedrich Wilhelm*) *starb am 24 August 1803. War Hofmechanicus zu Jena: geb. zu . . . um 1770.* §§. Nachricht von einem neuen tragbaren Barometer; in *Voigt's* Magazin für den Zustand der Naturkunde Bd. II (1799) S 185 - 189. — Anzeige eines neuen Hygronometers; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. III (1800) S. 126 - 128. Ueber das verbesserte Haasische Barometer; *ebend.* Bd. IV. S. 456 - 476.

VOIGT (G... W...) ist auszustreichen; er kommt unten als *Mich. Wenzel V.* richtiger vor.

VOIGT (Joh. Heinr.) *starb am 6 Sept. 1823.* (Ward 1775 Hülfslehrer am Gymnasio zu Gotha, 1777 Professor, worauf die in den frühern Bänden angezeigten Beförderungen folgten, und 1802 Mitdirector der naturforschenden Gesellschaft). §§. Ueber die Mittel, meteorologische Werkzeuge von der grösten Genauigkeit fabrikmässig zu bearbeiten, und dieselben wohlfeiler als gewöhnlich zu liefern; *in dem* Journal für Fabrik, Manufaktur, Handlung und Mode 1800. April Nr. 1. — Vgl. *Eichstädt* S. 34. 35. *Güldenapfel* S. 149 - 156.

von VOIGT (Johanne Wilhelmine Juliane) *Wittwe des Geh. Justitzraths v. Voigt; Tochter von Just. Möser; lebte zu Melle bey Osnabrück, wo sie am 29 Decbr. 1814 starb: geb. zu Osnabrück 1752.* §§. Gab anonym heraus: Patriotische Phantasien von *Just Möser.* 1. 2ter Band. Berl. 1775. 1776. gr. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. mit *Möser's* Bildniss, 1778. 3ter Bd. 1778. 3te Aufl. (des 1 - 3ten Theils) 1804. 4ter Band 1786. Neueste Aufl. in *Möser's* sämmtlichen Werken, 1819. 8 Bde. — Vgl. *Schindel* Bd. II.

VOIGT (Joh. Karl Wilh.) Vater von Bernh. Fried. V.; *starb am 1 Januar 1821: geb. 1752.* §§. Geschichte des Ilmenauischen Bergbaues, nebst einer geognostischen Darstellung der dasigen Gegend und einem Plane, wie das Werk mit Vortheil wieder anzugreifen. Nebst dem Portrait des Verfass. 1 Charte und 3 Steindrücken. Sondershausen 1821. gr. 4. — Nachricht von den Blitzröhren; in *Voigt's* Magaz. für den Zustand der Naturkunde Bd. X (1805) S. 491 - 495. Gediegenes Gold im Schwarzagrunde; *ebend.* Bd. XI. S. 472 - 474. — Sein Portrait befindet sich auch vor dem 15ten Jahrgange von *Leonhard's* Taschenbuch für Mineralogie (1821).

VOIGT (Johannes) *D. der Phil.* (seit 1817) *Director des Geheim - Archiv und* (seit 1821) *ordentl. Pro-*

feſſ. der neuern Geſchichte zu Königsberg (zuerſt 1809 Lehrer am Pädagogio zu Halle, 1812 Privatdocent an der Univerſität daſelbſt, und 1817 auſſerordentl. Profeſſ. in Königsberg): *geb. zu Bettenhauſen bey Meiningen am 27 Auguſt 1786.* §§. *Diſſ. de Gregorio VII. Halis 1812. 8.* Hildebrand, als Papſt Gregorius VII und ſein Zeitalter; aus den Quellen dargeſtellt. Weimar 1815. gr. 8. Geſchichte des Lombarden-Bundes und ſeines Kampfes mit Kaiſer Friedrich I. Aus den Quellen dargeſtellt. Königsberg 1818. gr. 8. Das Leben des Profeſſ. Chr. Jak. Kraus; aus den Mittheilungen ſeiner Freunde und ſeinen Briefen dargeſtellt. ebend. 1819. 8. (Auch *unt. d. Titel: Chr. Jak. Kraus* vermiſchte Schriften, 5ter Band). * Das Ordenshaus Marienburg in Preuſſen. Halle 1820. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. Königsb. 1821. 3te Aufl. 1822. *Commentatio de ſocietate lacertarum. Regiom. 1821. 8.* Sendſchreiben an Herrn D. Friedländer über ſeinen Beytrag zur Geſchichte der Verfolgung der Juden im 19ten Jahrhundert durch Schriftſteller. ebend. 1821. 8. *Diſput. de ordinis equitum Teutonicorum certamine cum iudiciis Weſtphalicis ſecretis geſto. ibid. 1822. 4.* Darſtellung der ſtändiſchen Verhältniſſe Oſtpreuſſens, vorzüglich der neueſten Zeit. ebend. 1822. 8. Geſchichte der Eidechſen-Geſellſchaft in Preuſſen; aus neu aufgefundenen Quellen dargeſtellt. ebend. 1823 (1822). gr. 8. (ſtand vorher *in den* Beyträgen zur Kunde Preuſſens Bd. V. H. 1. Nr. 1). Mit D. *Fried. Wilh. Schubert:* Johann von Lindenblatt Jahrbücher, oder Chronik Johannes von der Puſilie, Officials zu Rieſenburg, zum erſtenmal herausgegeben. ebend. 1823 (1822). gr. 8. Geſchichte Marienburgs, der Stadt und des Haupthauſes des deutſchen Ritterordens in Preuſſen. ebend. 1824. gr. 8. — Univerſalhiſtoriſche Ideen über die Nothwendigkeit der Reformation; *im* Reformat. Almanach 1817. S. 3-57. — Franz

von

von Sickingen und der deutſche Orden; *in den* Beyträgen zur Kunde Preuſſens Bd. II. H. 5 (1818) Nr. . . . Eyn newes Gedicht von dem negſt vorgangenen Krieg zu Preuſſen 1520 aus dem Geh. Archive mitgetheilt; Nr. . . . Briefwechſel des Markgrafen Albrecht von Brandenburg mit den beiden Malern Lucas Kranach und dem Buchdrucker Hans Luft; *ebend* Bd. III. H. 3. Nr. 14. 15. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. und an einigen Literaturzeitungen.

VOIGT (Karl Friedr.) *ſtarb am 5 März 1822; war geb. 1750.*

VOIGT (Mich. Wenzel)*) *ward 1804 ordentl. Profeſſ. der Philoſ. in Krakau, 180 . desgl. in Lemberg, 1814 Bibliothekar am Lyceo und Director der philoſoph. Facultät zu Olmütz.* §§. Die Art, wie die ſtudirende Jugend aus der Philoſophie geprüft und klaſſifizirt zu werden pflegt. Lemberg 1811. 8. — Das Gaſtrecht zu Rothenhaus; in *A. G. Meiſsner's* Apollo 179 . — Notizen über die Literatur der Böhmen; in *Wieland's* deutſchem Merkur . . . — Geſchichte der Univerſität Krakau; *in der* Hall. Lit. Zeit. 1806. Intell. Bl. Nr. 109-112 (und nachher *in den* neuen Annalen der Literatur des Oeſterreich. Kaiſerthums 1807. May und Juny, im Intell. Blatt, und *im* Freymüthigen 1807 . . .). — Mehrere Aufſätze *in der* Wiener Lit. Zeit. — Recenſ. daſelbſt ſo wie *in der* Hall. und Jen. Lit. Zeit. — *Vgl.* Moravia S. 166.

16 B. VOIGTEL (Fried. Gotthilf, *nicht* Friedr. Geo.) *War zuletzt Kreis- und Bergphyſicus und ſtarb am 24 Febr. 1813; war geb. 1770.* §§. Vollſtändiges Syſtem der Arzneymittellehre. Herausgegeben von D. *Karl Gottl. Kühn.* Leipz. 1816. 1817. 2 Theile gr. 8.

*) Iſt identiſch mit *G... W... Voigt* Bd. 8. S. 244.

VOIGTEL (Fried. Wilh.) *ward 1816 Medicinalrath in Magdeburg und 1817 Ritter des eisernen Kreuzes dritter Classe.*

VOIGTEL (Traug. Gotth.) §§. * Handwörterbuch der deutschen Sprache mit Rücksicht auf die Synonymen derselben. Halle 1804. gr. 8. * Verdeutschungswörterbuch, oder Verzeichniss der fremden in die deutsche Sprache aufgenommenen Wörter, nebst deren Verdeutschungen; ein Anhang zum Handwörterbuch der deutschen Sprache. ebend. 1808. gr. 8. *Jul. Aug. Remer's* Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für Akademien und Gymnasien, aufs neue bearbeitet und bis zum Ende des J. 1810 fortgesetzt. ebend. 1812. 8. Deutsche Geschichte von den ältesten bis zu den gegenwärtigen Zeiten. ebend. 1818. gr. 8. Versuch einer Geschichte des Preussischen Staates, für Freunde der Wissenschaft, Geschäftsmänner und höhere Unterrichtsanstalten. ebend. 1819. 8. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie.

VOIGTLäNDER (Johann Andreas) jüngerer Bruder des Folgenden; seit 1820 *Pastor in Mochau bey Döbeln* (vorher seit 1810 Pastor in Klein-Wolmsdorf bey Dresden): *geb. zu Deutschenbora 1780.* §§. Christenthum und Widerchristenthum. Ein Versuch, die evangelische Wahrheit darzustellen und zu vertheidigen. Dresd. 1821. 8. — Ueber Marcus 9, 49; in *Tzschirner's* Memorabilien für das Studium und die Amtsführung des Predigers Bd. V. St. 1 (1816) S. 77-84. Traurede bey der Vermählung des Herrn F. v. L. mit Fräul. v. B . . .; *ebend.* Bd. VII. St. 1. S. 195-203. — Der Satan als Irrgeist und Engel des Lichts, zur Aufklärung des Buchs Hiob dargestellt; in *Keil's* und *Tzschirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd. III. St. 3 (1817) S. 27-108. Der Mosaismus, als ein Werk der Engel dargestellt; *ebend.* Bd. IV. St. 1. S. 139-144.

144. — Die drey Worte des Chriſtenthums, eine Taufrede am Feſte Michaelis 1819 zu Groſſerkmannsdorf gehalten; in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. IV. St. 2 (1820) S. 219 - 224.

11 u. 16 B. VOIGTLäNDER (Joh. Fried.) älterer Bruder von Joh. Andr. V.; ſeit 1810 *Oberpfarrer in Königsbrück: geb. zu Deutſchenbora bey Noſſen am 27 Decbr. 1769.* §§. * Etwas für das Herz auf dem Wege zur Ewigkeit. Budiſſin 180. 8. 2te Aufl. 1805. 3te Aufl. Leipz. 1808. 2 Bde. 4te Aufl. ebend. 1820. (Nennt ſich unter der Vorrede). Geiſt der Bibel, beym Schluſſe ſeiner dreyjährigen bibliſchen Vorleſungen, am Abend des grünen Donnerſtags ausgeſprochen. Leipz. 1818. 8. Der Plan des Reiches Gottes, aus bibliſchen Vorleſungen gezogen und für die Freunde der bibliſchen Offenbarung herausgegeben. ebend. 1820. 8. — * Der religiöſe Kultus, als Selbſtzweck behandelt; in *Rehkopf's* Predigerjournal Bd. III (1805) S. 211 - 227. Die Kanzelberedſamkeit im Lichte der wahren Kirchlichkeit; S. 408 - 427. Beantwortung der wichtigen Einwürfe, den Selbſtzweck des Gottesdienſtes betreffend; S. 493 - 519. Eine Predigt am Sonntage Eſtomihi gehalten; S. 685 - 693. Ueber die Würde des Gebets; S. 827 - 846. Eine Predigt, am Sonntage Sexageſimä gehalten; *ebend.* Bd. IV. S 47 - 56. Das Evangelium in ſeiner höchſten Simplicität; S. 359 - 399 Eine Ablaſspredigt, am Tage der Heimſuchung Mariä in Wickershayn gehalten; S. 603 - 612. Ueber den eigenthümlichen Geiſt und Charakter des Predigtamts; S 724 - 739. Ueber die Radikalkur der chriſtlichen Kirche; *ebend* Bd. V. S. 3 - 50. Etwas über den Zuſammenhang des evangel. Syſtems und des evangel. Kultus; S. 571 - 584. Dreyzehn Briefe über die Organiſation des Kirchenjahres; *ebend.* Bd VI. S. 3 - 38. Eine Predigt am Gedächtniſstage der Reformation im

Jahre 1807 gehalten; S. 84-95. Dreyzehn Briefe über das evangel. Schulwesen; S. 385-418. 515-546. Ein Wort zur Beherzigung über den kirchlichen Gesang; *ebend.* Bd. VII. S. 129-157. Die Kirchenvereinigung; S. 385-409. Die Religiosität im Kampfe mit dem Zeitgeiste; S. 513-537. Die Bibel kein Erbauungsbuch; S. 653-679. — Die Kirche, als der Wirkungskreis des heiligen Geistes; in *Schott* und *Rehkopf's* Zeitschrift für Prediger Bd. I (1811) S. 28-40. Ueber den Geist und Zweck der Erbauung; S. 294-313. *Ueber die gemeinschaftliche Beichte; S. 502-509. Beleuchtung der Vorwürfe, die man in unsern Tagen der Kirchenverbesserung des 19ten Jahrhunderts macht; *ebend.* Bd. II. S. 1-23. Winke und Vorschläge zu Belebung der Religiosität in der Kirche, durch regelmässig angelegte Texte; S. 148-162. Ist die Religiosität der Menschen wirklich nicht nach ihrer Kirchlichkeit zu beurtheilen? S. 255-271. Ueber den Geist der Bibel in einer zweckmässigen Perikopensammlung; S. 309-339. Welchen Eindruck haben die über die neuen Texte gehaltenen Predigten des verwichenen Jahres auf unsere Gemeinden gemacht? *ebend.* Bd. III. S. 1-11. Das schon durch seine Form unvergängliche Evangelium; S. 77-100. Ueber das Wesen der Texte; S. 195-210. Ueber die Belebung der Religiosität durch zeitgemässe Predigten; S. 252-273. Ueber die Einrichtung und den Werth eines zweckmässigen Confirmanden-Unterrichts; S. 359-377. — Nicht die dogmatisch-positive, sondern die historisch-positive Ansicht der Offenbahrung der Bibel ist die wahre. Ein Erinnerungswort zur 3ten Jubelfeyer der Reformation gesprochen; in *Tzschirner's* Memorabilien für das Studium des Pred. Bd. VII. St. 1 (1818) S. 1-24. — *Die Schrift:* Plan einer vollendeten Reformation der christl. Kirche *stand* vorher im Rehkopfischen Predigerjournal Bd. VI. S. 547-612 und S. 621-669. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

VOIGT-

VOIGTLÄNDER (Johann Gottlob August) *D. der Philos. und* seit 1820 *Rector in Schneeberg* (vorher Mitglied des theolog. Seminars zu Leipzig): *geb. zu Grünhayn 1800.* §§. De Digamma libellus. (Lips.) 1816. gr. 8. Pr. Observationum in Xenophontis Memorabilia. P. I. II. Schneeberg. 1820. 1821. gr. 8. Pr. Observationes de locis quibusdam Xenophontis, Platonis et Ciceronis. ibid. 1823. 8.

16 B. VOIT (Joh. Gottlo. Wilh *) jüngster Sohn des Folgenden; *starb am 12 Junius 1813 als prakt. Arzt zu Schweinfurt: geb. daselbst 1786.* §§. *Historia plantarum cryptogamicarum in magno Ducato Herbipolitano crescentium. Fasc. I. Musci frondosi. Norimb. 1812. 8. m. Kpf.* Versuch einer physiologisch-physischen Darstellung des Menschen. ebend. 1813. gr. 8. — Antheil an *J. J. Sturm's* Fauna; an *Marcus* Ephemeriden der Heilkunde, und einigen medicin. und chirurg. Zeitschriften. — Vgl. *Baader's* Lex. verstorb. Bayer. Schriftsteller Bd. II. Hall. Lit. Zeit. 1813. Nr. 185.

VOIT (Joh. Pet.) *starb am 30 May 1811 Ward 1807 Dekan des Schweinfurter Diöcesan-Distrikts.* (Zuerst 1771 Hauslehrer bey dem Reichshofrath Freyherrn v. Gärtner in Wien, 1774 desgleichen bey dem Grafen von Castell Remmlingen, 1779 Nachmittagsprediger an der Salvatorkirche und Lehrer der 2ten Classe an der latein. Schule zu Schweinfurt, 1781 Subdiacon. an der Hauptpfarrkirche, 1782 Diacon. und Profess. der Metaphysik am Gymnasio, 1797 Oberpfarrer und Inspector des Gymnasiums und der übrigen Schulen, auch Profess. der Theologie). *Geb. am 27 April 1747.* §§. *Commentatio theologica de peccato in spiritum sanctum. Sectio I. II. . . . 1777. . .* Sendschreiben an die evangel. Gemeinde

*) nicht Joh. Wilh. Gottlo.

meinde zu Oberndorf bey Schweinfurt. Marktbreit 1777. 4. Der höfliche Schüler, oder Regeln zu einem höflichen und artigen Betragen für junge Leute. Nürnb. 1786. 8. 2te Aufl. Nürnb. u. Jena 1792. (auch *unt. d. Titel:* Sittenbuch für junge Leute). 3te Aufl. 1801. * Complimentirbüchlein für Bürger und Landleute; mit einem Anhange von Beyſpielen und Formularen ſchriftlicher Aufſätze bey Vorfällen des bürgerlichen Lebens, von einem Freunde beyder Stände, *J. P. V.* Nürnb (178 .). 8. Zwo Nachmittagspredigten, gehalten nach dem 1ſten und 2ten Brande, der am 11 und 14 Jenner 1787 in Schweinfurt ausgekommen war. Schweinfurt 1787. 8. Neues Bilder- ABC- und Syllabirſpiel auf 36 Blättern, ſchwarz und illuminirt. Nürnb. 1788. 12. Kurze Beſchreibung der Künſte und Handwerke. Erlang. 1791. 8. *Commentatio de viris celeberrimis iisque pauperibus, multos tamen ditantibus. Suinfurti 1797.* .. *Commentarius in locum 1 Joh. III, 8 exeget.-criticus. ibid. 1798.* .. *Commentat. qua ſententia de Lazari morte apparente, non vera, refutatur. ibid. 1798.* .. *Commentat. de maximo, quod Jeſu Chriſto debemus, beneficio. ibid. 1799.* .. *Commentat de triplici mortuorum reſurrectione, cujus meminit ſcriptura ſacra. ibid. 1799.* .. *Comment. exeget., qua loco ſcripturae ſanctae 1 Corinth. XV, 51-54 nova medicina adhibetur. ibid. 1800.* .. * Einige Gedichte zum Beſten der durch Brand verunglückten Leutenberger, von einem unbekannten biedern Geiſtlichen in Franken. Rudolſtadt 1800. 8. *Comment. de noviſſimis conatibus, doctrinam de ſatisfactione a Chriſto praeſtita philoſophicis et theologicis argumentis impugnandi. Suinf. 1800.* .. *Comment. de argumentis pro carnis reſurrectione. ibid 1801.* .. *Comment. exeget, qua locus ſcripturae ſacrae Johannis I, 17 illuſtratur. ibid. 1801.* .. *Comment. de argumentis pro Jeſu Chriſti divinitate, quae dogmatica vocantur. ibid. 1802.*

1802. .. *Comment. de Jesu Christi a mortuis resurrectione. ibid. 1803.* .. *Comment. theologica, qua disquiritur: Utrum Christus propria, an solius Patris, virtute a mortuis resurrexerit. ibid. 1804.* .. Naturgeschichte für junge Leute zum Gebrauche für Schulen. Nürnberg 1804. 8. m. ill. Kpf. . Anweisung für Bürger und Landleute zu anständiger Abfassung und Beantwortung sogenannter Freyers- und Gevatterbriefe, Hochzeit-Einladungen und Traueranzeigen u. s. w. Mit einem Anhange über Schuldverschreibungen und Quittungen, in Beyspielen und Formularen. ebend. 1812. 8. Rath eines Vaters an seine studirende Söhne, zur vortheilhaften Benutzung ihres Aufenthalts auf Academien. ebend. 1813. 8. — Predigten über Sonn- Fest- und Feyertägliche Evangelien; *in der* neuen und vollständigen Sammlung erbaulicher Predigten über die Sonn- Fest- und Feyertäglichen Evangelien von guten Canzelrednern (Nürnb. 1787. 8). — Verschiedene, zum Theil anonyme, Beyträge in Zeitschriften. — *Neue Auflagen* älterer Schriften: 1) Neues ABC-Buchstabir- und Lesebüchlein; 3te 1795, 4te 1810 *unt. d. Titel:* Neueste Fibel, oder ABC-Syllabir- und Lesebüchlein für alle Confessionen brauchbar (die erste Aufl. *erschien* 1784). 2) Die Schule des Vergnügens für kleine Kinder; 3te 1803, 4te 1811. 3) Fafsliche Beschreibung der Künste und Handwerke; neueste 1804. 4) Auswahl deutscher Fabeldichter; 2te 1811, 3te 1820. — Die im 11ten Bde erwähnten zwey anonymen Schriften sind würklich von ihm. — Mehrere Gelegenheitsgedichte. — *Vgl.* kurze Biographie Joh. Peter Voits (von Paul Christian Voit). S. folg. Art.

VOIT (Paul Christian) ältester Sohn von Joh. Peter Voit; *D. der Philos. und Oberlehrer am Gymnasio zu Schweinfurt: geb. daselbst 1780.* §§. * Kurze Biographie Herrn Joh. Peter Voits, grofsherzogl.

Würz-

Würzburg. Diſtrikts-Dekan u. ſ. w. entworfen von einem Freunde vaterländiſcher Gelehrſamkeit, mit Beſtimmung des reinen Ertrag zum Beſten der hieſigen Armen. Schweinfurt im Monat Juny 1812. 4.

VOIT (Michael) *königl. Bayer. Kreisbauinſpector im Oberdonaukreiſe zu Augsburg: geb. zu . . .* §§. Handbuch der landwirthſchaftlichen Baukunſt. München 1817. 2 Theile, m. 22 Kpf. gr. 4. wohlfeil. Ausg. Nürnb. 1819. Anleitung zum Vizinalſtraaſſenbau. Augsburg 1821. 8. m. 1 Kpf. Ueber Baumaterialien und Arbeitslohn zur Berechnung richtiger Bauanſchläge. ebend. 1821. 8. Beyträge zur allgemeinen Baukunde; eine Sammlung techniſcher Beobachtungen und Erfahrungen über Architektur, Hydrotechnik, Mechanik und Landwirthſchaft. ebend. 1821. 1822. 3 Theile 8. m. Kpf. Der innere Ausbau der Gebäude, oder theoretiſch-praktiſche Anleitung zu einer bequemen und ſchicklichen Anordnung und Einrichtung der Wohnungen, dann über die Conſtruction der Gewölbe, Treppen, Fenſter, Thüren. Ein Handbuch für Architekten, Bauwerksleute u. ſ. w. ebend. 1824. gr. 8. m. 5 Kpft. Ueber die Anwendung der Curven von Holz und Guſseiſen zu Dächern und Brücken, oder gründliche Anleitung zur Conſtruction der Bohlendächer, Bohlenbrücken, eiſerner Brücken und Dachſtühle. ebend. 1825. gr. 8. m. 8 Kpft. Ueber die Aufbewahrung des Getraides; dann über Getraidedarren und die zweckmäſſige Conſtruction aller hierher gehörigen Bauwerke. ebend. 1825. gr. 8. m. 3 Kpft.

16 B. von VOITH (Ign.) ſeit 1808 *oberſter Bergrath: geb. zu Winklarn am 1 März 1759.* §§. Vorſchläge zur Verbeſſerung des Berg- und Hüttenweſens in Bayern. Sulzbach 1822. 8. — Beobachtungen über den Einfluſs elektriſirter Siegelſtan-

ſtangen auf magnetiſirte und unmagnetiſirte Nadeln in einer Bouſſole und über andere Erſcheinungen; in *Voigt's* Magazin für den Zuſtand der Naturkunde Bd. XI (1805) S. 46 - 63 und S. 274-277.

VOLCKMANN (Joh. Fr. Lud.) *ſtarb am 13 Sept. 1815; war geb. 1757* (nicht 1758). §§. Menſchenſtolz und Thierqualen. Helmſtadt 1799. 8.

10 B. VOLCKMANN (Joh. Wilh.) ſeit 1821 *Proconſul.* §§. Von *Colquhouns* Schrift über Londons Polizey *erſchien* 1801 der 2te Theil. — Portugall, nach Murphey bearbeitet *kam* 1801 heraus, und macht auch den 2ten Theil der Reiſen nach allen vier Welttheilen aus.

16 B. VOLGER (Heinrich Friedrich Magnus) *D. der Philoſ. und* ſeit 1807 *5ter Lehrer am Pädagogio zu Ilfeld: geb. zu Hattorf am 13 Novbr. 1785.* §§. *Sapphus Lesbiae, Carmina et Fragmenta, recenſuit, commentario illuſtravit; ſchemata muſica adjecit et indices confecit. Lipſ. 1810. 8.* Αἰσώπου Μῦθοι. Die Fabeln des Aeſop zum Gebrauch der Schulen, mit zweckmäſſigen meiſt grammatiſchen Anmerkungen und einem griechiſch - deutſchen Wortregiſter verſehen. ebend. 1811. 8. *Callimachi Hymni et Epigrammata in uſum lectionum edidit et indice philologico inſtruxit. ibid. 1817. 8.* Unter dem Namen *Adolph Bühren* gab er heraus: Vier Wochen in Pyrmont, oder: Wers Glück hat, führt die Braut heim. Erzählung in Briefen. Braunſchw. 1824. 8. Die Reiſe zum Martinsabend; humoriſtiſche Erzählung. ebend. 1825. 2 Theile 8. m. 1 topograph. Karte.

VOLGER (Wilhelm Friedrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1815 *Subrector am Johanneo in Lüneburg: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Länder- und Völkerkunde; ein Handbuch für Lehrer und zum

Selbſt-

Selbſtunterricht. 1ſte Abtheil. Europa, mit einer Vorrede von *H. Albers.* Hannover 1819. gr. 8. 2te Abtheil. . . . 1821. Anleitung zur Einübung der griechiſchen Formenlehre in kurzen Ueberſetzungsſtücken nach genauer Stuffenfolge. Lüneburg 1823. 8.

VOLK (Rudolph) ſeit 1809 *Kaplan im Julius-Hoſpital und Präſes der Bürger-Sodalität zu Würzburg* (zuerſt 1799 Cooperator zu Hinzenheim, 1801 Kaplan in Bretzingen, und 1802 desgl. in Aub): *geb. zu Gerlachsheim an der Tauber am 10 Octbr. 1772.* §§. Denkmal der Verehrung und Andacht der feligſten Jungfrau Maria, errichtet und unterhalten in der unter dem glorreichen Titel Mariä Himmelfahrt in der Stadt Würzburg beſtehenden Sodalität der Herren und Bürger, zugleich zu ihrem Gebeth- und Erbauungsbuche beſtimmt. Würzburg 1813. 8.

VOLKER (J... H...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Das Buch für Kaufleute; oder wie kann ein Kaufmann ſein Geſchäft am vortheilhafteſten führen? Enthaltend Anweiſungen und Vorſchriften, viele im Handel vorkommende Gegenſtände ſelbſt zu verfertigen, verdorbene Waaren wieder herzuſtellen u. ſ. w. Quedlinburg 1823. 8. Taſchen-Encyclopädie der Material- und Droguerie-Waarenkunde. In alphabetiſcher Ordnung. ebend. 1824. 2 Bände 8. Taſchenbuch der Waarenkunde für den Luxus- Galanterie- Mode- und Kunſthandel, oder Beſchreibung aller dahin gehörenden Artikel u. ſ. w. In alphabetiſcher Ordnung. ebend. 1824. 12.

VOLKHART (Joh. Chriſt.) *ſtarb am 4 Januar 1823.* (Zuerſt 1765 Conrector, und 1773 Rector zu Meiningen, worauf er die im 8ten Bde erwähnten Würden bekleidete, und 1822 Conſiſtorialrath). §§. * Katechismus für das Herzogthum Meiningen, auf höchſten Befehl herausgegeben. ... — Recenſ.

Recens. *in der* Jenaischen Liter. und *in der* Gothaischen gel. Zeitung. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrolog der Deutschen Jahrg. 1. Heft 1 (1824) S. 32-44.

von VOLKMANN (A...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Tafel aller Winkel, die sich am Mittelpunkte eines Quadrats bilden, an welchen der ganze Umfang in 16,000 Theile getheilt ist, für jeden einzelnen Theil durch den ganzen Kreisbogen oder die eigentlich praktisch ausgeführte Quadratur des Zirkels. Linz 1823. Fol.

16 B. VOLKMAR (K. H. L.) *ward 1813 Cabinetsrath und 1814 Geh. Secretair.*

16 B. VOLKMAR (Wendel.) Hinter diesen Namen verbarg sich *C. F. Pietzker*, Geh. Hofrath und expedirender Secretair bey dem königl. Staatsministerio in Berlin.

VOLL (Wilhelm) *Calculatur-Assistent bey der königl. Oberrechnungskammer in Berlin: geb. zu* ... §§. Versuch, die Länge eines Kreisbogens ohne Hülfe einer Sinus- oder Sehnentafel zu bestimmen. Berl. 1824. gr. 8. m. 1 Kpf.

VOLLAND (Geo. Gottfr.) *starb bereits 1795.*

VOLLBEDING (Joh. Chr.) *auch D der Phil. ward 181. Prediger zu Vietmannsdorf und 181. zu Bruchhausen in der Uckermark.* §§. Antibarbarus, oder kritische Musterung der Sprachfehler im Deutschen; als Rückweiser auf den Katechismus der deutschen Sprache. Köthen 1802. 8. Ueber Mir und Mich; oder Rathgeber in der deutschen Sprache. Nachtrag zum Antibarbarus. Camburg 1802. 8. 2te verbess. und mit einem grammatisch-kritischen Wörterbuche verm. Aufl. Hannov. 1811 *unt. d. Titel:* Ueber mir und mich, vor und für; oder prakt. Rathgeber in der deut-

ſchen Sprache. (Das Wörterbuch auch *beſonders*). 3te Aufl. 1824). Wörterbuch zum Behuf richtiger Verbindung der Zeitwörter mit dem Dativ und Accuſativ. Berl. 1803. 8. Handwörterbuch der jüdiſch - deutſchen Sprache, nebſt Erläuterung jüdiſcher Sitten, Gebräuche, Ordnungen, Feſt- und Faſttage, Moral, Zählungsart und dergl. Leipz. 1804. 8. Mit *P. Graſſi:* Neueſte italien. Sprachlehre, oder Anweiſung, die italien. Sprache in kurzer Zeit auch ohne Lehrer gründlich zu erlernen. Naumb. 1805. 8. 2te verm. Aufl. (mit geänderten Titel) Grodno 1807. Kurze Ueberſicht der Lehre von Accent und Ton, überhaupt von ſinnreich maleriſchen und harmoniſchen Ausdruck. Magdeburg 1806. 8. Kurzgefaſstes Wörterbuch der gedankenreichen, ſinnbildlichen und maleriſchen Darſtellungen in ältern und neuern Zeiten. Zerbſt 1806. 8. Darſtellung einiger gemeinnützigen Erfindungen und wichtigen Entdeckungen in Künſten und Wiſſenſchaften. ebend. 1806. 8. Mediciniſch - chirurgiſches Handwörterbuch zum Selbſtunterricht und für Lehranſtalten. ebend. 1806. 8. Neues Lehrbuch für Deutſche, zur leichten, ſchnellen und gründlichen Erlernung der franzöſ. Sprache. Unterrichtsbuch für Schulen. Hannov. 1811. 8. Tabelle über einige deutſche Wörter in verſchiedener Bedeutung. Berl. 1811. Fol. Praktiſches Lehrbuch der naturgemäſſen Unterrichtskunſt und zur Geſammtbildung des Geiſtes und Herzens der Jugend in Volksſchulen. ebend. 1813. 8. Neue kleine theoretiſch - praktiſche deutſche Sprachlehre zum Selbſtunterricht und für Schulen. Nebſt einer kurzen Anleitung zu ſchriftlichen Aufſätzen, Briefen und Titulaturen. ebend. 1814 (1813). 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1822. Orthographiſches Wörterbuch mit Hinweiſung auf die Ableitung und Geſchlechtsbeſtimmung der Wörter. Ein Anhang zu allen deutſchen Sprachlehren. Hannov. 1814 (1813). 8.

Klei-

Kleines ABC- und Lesebuch. Eine Anleitung zum schnellen Buchstabiren und Lesenlernen, nebst einer Auswahl kleiner Geschichten, Denksprüche, Naturdarstellungen und Gebete für Kinder aller Stände. Berl. 1814. 12. m. 24 ill. Kpf. 2te Aufl. 1819. Ariston, oder Schilderung menschlicher Geistesgrösse und Herzensgüte, zur Belebung der Frömmigkeit und Vaterlandsliebe in jugendlichen Herzen. ebend. 1815. 8. m. 9 ill. Kpf. 2te verbess. Aufl. (1817). Neuer gemeinnützlicher Briefsteller für das bürgerliche Geschäftsleben; enthaltend: eine vollständige Anweisung zum Briefschreiben durch auserlesene Beyspiele erläutert; eine alphabetisch-geordnete Erklärung kaufmännischer, gerichtlicher und fremdartiger Ausdrücke; — Münzen- Maas- und Gewichts-Vergleichung; — Meilenanzeiger, Nachrichten vom Postwesen; — Vorschriften zu Wechseln, Assignationen, Verträgen u. s. w. Nebst einem Anhange von den Titulaturen an die Behörden in den königl. Preuss. Staaten. Berl. 1816 (1815). 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1816. 3te stark verm. und verbess. Ausg. 1819. 4te Aufl. 1822 (1821). 5te 1825. Kurze Anleitung zum Briefschreiben und zur Bildung eines geläuterten Geschmacks an schriftlichen Unterhaltungen. Nebst Briefen und Geschäftsaufsätzen vermischten Inhalts und Aufgaben zu eigener Bearbeitung. Berl. 1816. 8. 2te Ausg. 1820. Gemeinnützliches Wörterbuch zur Verdeutschung und verständlichen Erklärung der in unserer Sprache vorkommenden fremden Ausdrücke. Für deutsche Geschäftsmänner, gebildete Frauenzimmer und Jünglinge bearbeitet. ebend. 1816. gr. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1819. Der deutsche Sprachforscher, in logischer, grammatischer und ästhetischer Hinsicht. Prenzlau 1816. 8. Vollständiges mythologisches Wörterbuch nach den neuesten Forschungen und Berichtigungen, für angehende Künstler, studirende Jünglinge und gebildete Frauenzimmer. Mit Titelvign. Berl.

1821. 8. Kleiner Schulbriefsteller für Knaben und Mädchen zum eignen Gebrauch und zum Dictiren der Briefe. Nebst Belehrung über die Rechtschreibung, den Briefstyl und die Titulaturen. ebend. 1825. 8. *Théatre pour les jeunes personnes par Mad. Campan* Mit deutschen Anmerkungen herausgegeben. Leipz. 1825. 8.

VOLLBEDING (Johann Ernst) *D. der Phil. und* seit 1817 *Diacon. zu Delitzsch: geb. zu* . . . §§. *Observationes in aliquot actuum Apostolorum loca. Lips. 1813. 4.* Monatsblatt für den Delitzscher und Bitterfelder Kreis. . . . 1824. 8. — Antheil an *Bail's* Archiv für die Pastoralwissenschaft.

VOLLBEDING (J... G... V...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Versuch einer metrischen Psalmen-Uebersetzung. Zerbst 1806. 8.

VOLLBORTH (J... A... F...) *Pastor zu Nieder-Sachswerfen in der Grafschaft Hohnstein: geb. zu* . . . §§. Handlexicon für Küchengartenfreunde, oder Anleitung zur Kenntniss und Kultur aller in einem guten Hauswesen unentbehrlichen Küchengartengewächse, in alphabetischer Ordnung. Nebst einem Küchengartencalender und einem Register aller in diesem Buche vorkommenden Namen der Gartengewächse. Leipz. 1802. 8.

VOLLERT (Burk.) *starb am 19 Junius 1808.* §§. *Von der* Erklärung der heiligen Schrift *erschienen* bis zum J. 1803 30 Bde. — Vgl. *Baader* Bd. 2. *Jäck.*

VOLLGRAF (Karl) *D. der Rechte und* seit 1824 *ausserordentl. Professor der Staatswissenschaften zu Marburg* (vorher Privatdocent daselbst): *geb. zu* . . . §§. Vermischte Abhandlungen, hauptsächlich in das Gebiet des Criminal- Staats- und deutschen Privatrechts gehörig. Marburg 1822. 1823. 2 Bände gr. 8. Giebt es noch einen teut-

teutſchen hohen Adel in dem Sinne und Begriffe, den man damit doctrinell bis zur Auflöſung des teutſchen Reichs verband? Darmſtadt 1823. 8. Die deutſchen Standesherren und ihre gegenwärtige Stellung in den deutſchen Bundesſtaaten, hiſtoriſch und ſtaatsrechtlich abgehandelt. Nebſt Beylagen. Gieſſen 1824. gr. 8. Pr. Ueber den Begriff, Umfang und Gegenſtand der Staatswiſſenſchaften. Marburg 1825. 8.

VOLLHANN (E...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Nachrichten über die eiſernen Brücken, welche im J. 1821 auf der Eiſengieſſerey bey Gleywitz in Oberſchleſien gegoſſen worden. Eichſtädt 1823. gr. 8. m. 2 lithograph. Taf. Beyträge zur neuern Geſchichte des Eiſenhüttenweſens. ebend. 1825. gr. 8. m. 4 Steintaf. in Fol.

VOLLIMHAUS (Dav. Andr.) §§. Gab heraus: *Ant. Georg Lüdemann's* zuverläſſige und in ganz Deutſchland brauchbare geometriſche Tabellen, für Beſitzer groſſer Landgüter, Oekonomen und Verwalter; auch überhaupt für alle diejenigen, welche oft Land auszumeſſen haben u. ſ. w. Neueſte verm. und verbeſſ. Aufl. Hannover 1812. 8. m. 1 Kpf.

16 B. VOLLMAR (Chr. Fried.) *geb. zu Tübingen 177* . §§. Ueber die Fragen: Wie lernt ein Lehrer ſeine Schüler kennen, um einen jeden nach ſeiner individuellen Beſchaffenheit im Unterricht und in der Zucht behandeln zu können? und welche Vortheile haben die öffentlichen Schulanſtalten vor den häuslichen Unterricht — welches ſind die den öffentl. Schulanſtalten eigenthümlichen Fehler, und wie kann man ihnen mit glücklichen Erfolg entgegen arbeiten? Zwey Preisſchriften. 2te Aufl. *). Tübing. 1814. 8. — Einige pädagog.

*) Die erſte Preisſchr. ward, wie Bd. 16. bemerkt worden, 1802 abgedruckt, die zweyte aber befand ſich zuerſt in *P. J. Völter's* neuen Landſchullehrer Bd. III (1804).

gog. Auffätze im 2ten Bde von *Mofer's* und *Wittich's* Landfchullehrer (Ulm 1799) und im 2ten Bde von *Magenau's* Handbibliothek für deutfche Landfchulmeifter (Stuttg. 1800). — Vgl. *Gradmann.*

VOLLMER (Gottfr. Dietr. Lebr.) *ftarb zu Hamburg am 30 April 1815.* (Als er 1796 in Erfurt fich aufhielt, ward er als Jacobiner, zugleich mit dem Rath Rebmann und dem Drucker des neuen Ungeheuers, arretirt und auf dem Petersberg in Haft gehalten. Nach feiner Befreyung gieng er nach Mainz, von wo er fich zuletzt wieder nach Hamburg wendete). *Geb. 1768.* — *Vgl.* Journal der neueften Weltbegebenheiten 1796. Jan. S. 15. 16. Leipz. Lit. Zeit. 1815. Bd. I. S. 1214.

16 B. VOLLMER (Joh. Jak. Wilh.) *Bruder des Vorigen* (?); *geb. zu Thorn.* §§. *Von feiner* Schrift über Schwur, Taufe und Abendmahl *erfchien* Hamburg 1817 die 2te unveränd. Aufl.; fo wie *von dem* kritifchen Handbuch der Gefchichte 1810 die 2te wohlfeil. Ausgabe. — Die 2te Aufl. von *Kant's* phyfifcher Geographie *erfchien* 1809 und 1816 die 1fte Abtheil. des 2ten Bandes. (Der 1fte Band führt auch *den* Titel: *Vollmer's* phyfifche Geographie nach Kantifchen Ideen, und der 2te: *Vollmer's* allgemeine Befchreibung des Landes).

VOLLMER (Wilhelm) *D. der Medic. zu Greifswald: geb. zu . . .* §§. Gedichte. Greifswald 181 . 8.

VOLLMUTH (Chriftian) *Kriegsrath zu Friedland in Böhmen: geb. zu . . .* §§. Wie könnte die Militairconfcription dem Volke beliebter und dem Staate vortheilhafter gemacht werden? Mit einem Anhange über die Wiederherftellung der Mönchsorden. Ein Dialog. Ohne Ort, 1814. 8.

16 B. VOLTE (Joh. Gottfr.) *War* feit 1802 *Töchterlehrer an der vormal. Schule der Leibgrenadiergarde,*

garde, und ist zu Leuben geboren. §§. Versuch einer neuen Anwendung der cursorischen Methode auf den Unterricht im Rechnen. Merseburg u. Leipz. 1808. 8. — *Von der* Anweisung, Kindern auf die leichteste Art lesen zu lernen, *erschien* 1810 die 4te Aufl.

von VOLTZ (Simon) *ist längst gestorben; wenigstens lebte er 1802 nicht mehr.*

VONDRAN (J... C...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Unterricht zur Kenntniss, Heilung und Verhütung der allgemeinsten und gangbarsten Krankheiten der Hausthiere. Sondershausen 1806. 8.

10 B. VONLEER (Heinr.) *starb 180* .

VORBERG (Fried. Ernst) *ist längst gestorben.*

VORHAUSER (Johann Nepomuk) *D. der Philos.* (seit 1812) *Kaplan und* (seit 1816) *Consistorialsecretair in Brixen* (zuerst 1785 Lehrer der Rhetorik am dasigen Lyceo, 1792-1809 Profess. der Philos., 1790 Beneficiat am Dom, und 1792-1809 Professor der Philosophie): *geb. daselbst am 18 August 1762.* §§. Prima artis metricae Elementa ad componendos praecipue elegiacos Versus, quibus carmina elegiaca tum sacra, tum profana accedunt. In usum scholarum. Brixiniae 1795. 8.

16 B. VORHERR (Joh. Mich. Chr. G.) *ward 1810 Mitglied des Oberbaucommissariats und Baureferent bey der Kreis-Ober-Administration, 1815 Baurath und 1817 Oberbau-Commissair: geb. am 19 Octbr. 1778.* §§. Gedanken zu einem Institut der Wohlthätigkeit für bedürftige Einwohner der Herrschaft und Stadt Schlitz. Lauterbach 1803. 8. Aufruf an die Einwohner der Herrschaft und Stadt Schlitz zur zweckgemässern und vortheilhaftern Verbesserung ihrer Feuerungen, beson-

besonders ihrer Stubenöfen. ebend. 1803. 8. * Monatsblatt für Bauwesen und Landesverschönerungen. München 1821 - 1824. 4 Jahrgänge gr. 4. m. Kpf. u. Steinabdr. (Vom 3ten Jahrgange an war *K. Baier* Mitredacteur. Seit 1825 steht dieses Journal in Verbindung mit dem neuen Kunst- und Gewerbsblatt; herausg. von dem polytechnischen Verein für das Königreich Bayern, unter Redaction von *Aloys. Ammann*). — Die Ettmarshäuser Gartenthüre; eine humorist. Erzählung. — Ueber die Busischen Kochöfen; *im* Hersfelder Intelligenzblatt 1802. — Beschreibung und Vermessung der Schlitzischen Waldungen; *in der* neuen Berlin. Monatsschr. 1803. — Ueber D. Luthers Denkmal; *im* Reichsanzeiger 1804. — Unmaasgebliche Winke, wie ausserordentliche durch den Krieg veranlasste Staatsabgaben gleich zu entrichten seyn dürften, und nach was für einem Verhältniss besonders Staatsdiener zu contribuiren hätten; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1807. Nr. 252. * Ideen und Fingerzeige zur Organisation des deutschen Vaterlandes; Nr. 289 *). * Nürnberg; nebst einigen Bemerkungen über Regenerationen und Reformationen; Nr. 337. * Deutsche Alterthümer, eine Rhapsodie mit einigen Noten; Nr. 351. * Ueber Erleuchtung durch Kaminfeuer; *ebend.* 1808. Nr. 5. * Ueber Holzersparniss, ein Bruchstück; Nr. 158. * Etwas für Kaffeetrinker; Nr. 295. * Noch etwas für Lohgerber; Nr. 316. 317. Ueber Verschönerung Deutschlands, ein Fingerzeig; Nr. 346. Vervollkommnung des landwirthschaftlichen Wesens in München; *ebend.* 1813. Nr. 96 **). Pompeji bey Neapel, ein kleiner Wink; *ebend.* 1817. Nr. . . Landwirthschaftliches Bauwesen in Bayern; *ebend.* 1819. Nr. 335. — Korn, als Kaffee-

*) daraus mit Zusätzen im allgemeinen Kameral - Correspondenten 1813. Nr. . .

**) auch im allgem. Kameral - Correspond. 1819. Nr. . .

Kaffeesurrogat; *im* Fuldaer Intelligenzblatt 1808. Nr. .. Ueber Schleif- oder Polir-Papier; Nr. .. — Ueber die landwirthschaftlichen Gebäude in den Gebirgsgegenden Bayerns; *im* Wochenblatt des landwirthschaftl. Vereins in Bayern auf 1813. — Beschreibung eines hölzernen Bauerhauses in den Gebirgsgegenden Bayerns; in M. *J. C. F. Meyer's* Zeitschrift für das Forst- und Jagdwesen in Bayern 1816. — Länderverschönerung, ein Wink für Kunstfreunde; *im* wöchentl. Anzeiger für Kunst- und Gewerbfleiss im Königreich Bayern auf 1817. — Vorschrift zur Anfertigung der Baurisse im Isarkreise; *im* Isar-Intelligenzblatt (Münch. 1817). — Notizen über das landwirthschaftliche Bauwesen in Bayern; *im* Münchner Kunst- und Gewerbblatt 1819 (und kürzer in der allgem. deutschen Justiz- und Polizey-Fama auf 1819. — Verschönerung Deutschlands; *in der* allgem. Zeitung 1819. — Ueberdies einige Auffätze in polit. Zeitschriften, und Gedichte in folgenden Flugblättern: *im* Hersfelder Magazin (1802. 1803), *im* Beobachter an der Spree (1802. 1803) und *im* Münchner Gesellschaftsblatt (1811. 1812). — Einige Gelegenheitsgedichte. — Mehrere lithographirte Blätter in den J. 1809-1813. — Sein Bildniss von Pilotj in Steindruck, Münch. 1818.

VORNEHM (Joseph) *Schullehrer in Passau: geb. zu* . . . §§. Kurzer Unterricht in der Naturlehre. München 1814. 8. 2te Aufl. 181 ., 3te 1817. Militairisches Lesebuch, zunächst für Militairschulen. Passau 1820. gr. 8.

VORPAHL (Karl Ludwig) *Prediger an der Oberkirche zu Frankfurt an der Oder* (zuerst 1799 Rector in Soldin, 1802 Lehrer am Lyceo zu Frankfurt an der Oder, 1804 Pfarrer in Tzschetzschnow bey Frankfurt, 1812 Diacon. an der Oberkirche zu Frankfurt a. d. O.): *geb. auf der Geninschen Holländerey bey Landsberg an der Warthe am*

24 Februar 1772. §§. Verſuche über die Vervollkommnung der Philoſophie. 1ſter, 2ter und 3ter Verſuch, die Metaphyſik, Poeſie und Mathematik betreffend. Berl. 1811. 8. Philoſophie, oder Grundriſs eines dynamiſchen Lehrgebäudes derſelben. ebend 1818. 8. Die heilige Schrift, oder philoſophiſche Erklärung der Hauptſtücke derſelben. ebend. 1818. 8. (Beide Werke haben auch den *Haupttitel:* Philoſophie und heilige Schrift, zum Einklange beider, 2 Theile). * Was iſt eigentlich Metaphyſik? und wie iſt ſie nützlich? Beantwortet von einem Schulmeiſter und ſeinen beiden Geſellen. Frankf. a. d. O. 1823. 8.

Graf von VOSS (A...) *lebt in Berlin: geb. zu* ... §§. Ueber die Verfaſſung von England und die hauptſächlichſten Veränderungen, welche ſie, dem Weſen und der Form nach, ſeit ihrem Urſprung bis auf unſere Tage erlitten hat. Mit einigen Bemerkungen über die alte Verfaſſung von Frankreich. Aus dem Franzöſ. überſetzt. Berl. 1821. gr. 8.

16 B. VOSS (Abrah.) *jetzt Oberlehrer am Gymnaſio zu Kreutznach: geb. zu Eutin 178.* §§. Gemeinſchaftlich mit *Joh. Heinr.* und *Heinr. Voſs: Shakeſpeare's* Schauſpiele, überſetzt, mit Erläuterungen. 1ſter Band. Leipz. 1818. gr. 8. 2ter und 3ter Band 1819. 4ter Bd. Stuttgart 1822. 5ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1823. 1824. (Von ihm ſind bearbeitet: Maaſs für Maaſs; die gezähmte Kaiſerin; Timon von Athen; und König Heinrich VI). — Von *Shakeſpeare's* (im 16ten Bde aufgeführten) Schauſpielen *erſchien* 1812 der 2te Band.

VOSS (Chr. Dan.) *ſtarb am 27 April 1821.* §§. Vergleichende Tafel der Staaten und Regenten Deutſchlands, nach dem Basler Frieden 1795, dem Entſchädigungsreceſſe 1803, und den Friedens-

densſchlüſſen von Presburg und Tilſit 1805 und 1807. Leipz. 1808. gr. Fol. Mittheilungen aus der neuen Preuſſ Städteordnung zur vorläufigen Belehrung über das, was zunächſt bey Einführung derſelben zu wiſſen nöthig iſt. Halle 1816. 8. — * Die Xenien in Schillers Almanach für das Jahr 1797, von *K***t*; *im* Kosmopoliten Bd. I (1797) St. 1. S. 23 - 27. * Blicke auf die merkwürdigſten europäiſchen Staaten am Schluſſe des J. 1796; S. 82 - 95. St. 2. S. 153 - 165 und St. 5. S. 375 - 386. * Einige Briefe über Brandenburg, Potsdam und Berlin, auf einer Reiſe im Herbſte 1795 an eine Freundin geſchrieben, von *G*** —; Bd. I. St. 2. S. 145 - 152. St. 3. S. 204 - 213. St. 4. S. 326 - 335. * Antwort auf ein Schreiben unter dem Titel: Räubereyen alſo wären es würklich nicht; Bd. I. St. 3. S. 274 - 284. * Die Aſſeburg, von *C. D. V.*; Bd. I. St. 4. S. 346 - 356. St. 5. S. 447 - 456. * Relation von den durch die Xenien veranlaſsten Weſen und Unweſen in der literariſchen Welt; in Briefen an einen auſſerhalb dieſer Welt lebenden Freund, von *K — t*; Bd. I. St. 4. S. 368 - 374. — * Guſtav III, König von Schweden; *in dem* Biographen Bd. I (1802) S. 47 - 105. * Bajazeth II und Selim III, ein biographiſches Fragment; S. 445 - 469. * Maria Aurora, Gräfin von Königsmark, Pröpſtin des Stifts Quedlinburg; *ebend.* Bd. II. S. 129 - 188. * Confiz Uhlefeld, däniſcher Reichshofmeiſter, und Eleonore Chriſtiane, ſeine Gemahlin; S. 369 - 383. * Chriſtophoro Columbo, oder Columbus, oder Colon; *ebend.* Bd. IV. S. 111 - 116. * Die Prätendenten des Groſsbritanniſchen Thrones. I. Jacob der Dritte, auch Ritter St. Georg genannt; *ebend.* Bd. IV. S. 34 - 98. * Sebaſtian Joſeph von Carvalho; *ebend.* Bd. VI. S. 489 - 519. — *Die* Zeiten *wurden* (1819 mit dem 15ten Jahrgange) *geſchloſſen.* — *Von der* Schrift: Europa beym Anfange des 19ten Jahrhunderts *erſchien* 1813 die 2te mit einem Anhange verſehene Ausgabe *unt. folg. Titel:* Ruſsland

land beym Anfange des 19ten Jahrhunderts. Handbuch zum Unterricht und zur Selbstbelehrung in der Staatenkunde für die Freunde dieser Wissenschaft aus gebildeten Ständen bearbeitet. 1ster Band: Geographie und Staatsverfassung. Hierauf *folgte* 1814 der 2te Band: Staatsverwaltung und Staatskräfte; welcher auch *den Titel* hat: Rufsland beym Ausbruche des Krieges mit Frankreich im J. 1812 in staatswissenschaftl. Hinsicht bearbeitet. — *Von den* Parallelen *kam* 1812 (1811) noch ein 2ter Band heraus; der auch *den Titel* führt: Das Jahrhundert Napoleons I. seinen Hauptmomenten nach. — *Vgl.* Jahrbuch der k. Preuss. Universitäten 1stes Bdchen (1824) S. 155 - 174.

VOSS (Christ. Jak.) *starb am 24 Sept. 1807.* (War zuerst von 1779 - 1781 Rector in Plau): *geb. am 31 März 1753.* §§. Gegenerinnerung für Herrn Praepos. Mantzel zu Crivitz, in Rücksicht des Vorschlages: dem Staate gute Extra-Schullehrer ohne alle Kosten zu verschaffen; in *J. Ch. M. Wehnert's* Mecklenburg. Provinzialblättern Bd. III (1802) S. 1 folg. Wann ist ein Recensent insolent? *ebend.* Bd. IV. S. 68 folg. — Die im 10ten Bde unter *Joh. Ludw. Voss* verzeichneten Aufsätze rühren, laut dessen deutlicher Unterschrift, von ihm her.

16 B. VOSS (Heinr. 2) *starb am 20 Octbr. 1822. War auch D. der Philos. Geb. zu Otterndorf am 29 Octbr. 1779.* §§. *Pr. Curarum Aeschylearum Spec. I. Heidelberg. 1812. gr. 4.* *Pr. Notae in Theocritum. ibid. 1813. 4.* Mit *Joh. Heinr.* und *Abraham Voss: W. Shakespeare's* Schauspiele, übersetzt mit Erläuterungen. 1 - 3ter Band. Leipz. 1818. 1819. gr. 4. 4ter u. 5ter Bd. Stuttgart 1822 - 1824. (Von ihm sind bearbeitet: Viel Lärmen um Nichts; Der Liebe Müh umsonst; und König Lear). — Proben einer Uebersetzung des Aeschylos; *in* verschiedenen

nen Zeitschriften und Taschenbüchern. — Ueber die Wolken des Aristophanes; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1816. Nr. 168. 169. auch einige Gedichte *ebend.* 1808. 1809. — *Von der* ältern Uebersetzung Shakespearischer Schauspiele *erschien* 1812 der 2te Band. — Erläuternde Anmerkungen zu *Joh. Heinr. Voss* Uebersetzung des Aristophanes (Braunschweig 1821. 3 Bde 8). — Vgl. *Lampadius* S. 127. 128.

VOSS (Joh. Heinr. 1) *starb am 29 März 1826 zu Heidelberg.* §§. *Virgils* vierte Ekloge, übersetzt und erläutert, Probe einer neuen Ausgabe. Angehängt ein Abschied an Herrn Heyne. Altona 1795. 8. Des *Publius Virgilius Maro* Ländliche Gedichte, übersetzt und erklärt. Mit erläuternden Kupf. 1. 2ter Band. Altona 1797 gr. 8. (auch *m. d. Titel: P. Virgilii Maronis Eclogae decem.* Des *P. Virgilii Maronis* zehn erlesene Idyllen, übersetzt und erklärt, 1. 2ter Band). 3. 4ter Band. ebend. 1800. (auch *m. d. Titel: P. Virgilii Maronis Georgicon libri quatuor.* Des *P. Virgilii Maro* Landbau. 4 Gesänge. 1. 2ter Band, mit Abbildungen). Schleswig-Holsteinisches Liederbuch, für Freunde und Freundinnen des Gesanges in fröhlichen und muntern Gesellschaften. Schleswig und Kiel 179 . gr. 8. 2te verm. u. verbess. Aufl. 1805. Des *Publius Virgilius Maro* Werke. 1ster Band: Ländliche Gedichte und Anhang. 2. 3ter Band: Aeneis. Braunschweig 1799. 8. 2te verbess. Aufl. 1821. *Theokritos, Bion* und *Moschos.* Tübing. 1808. 8. *Albius Tibullus et Lygdamus, codicum spe emendati. Heidelb. 1811. 8.* *Alb. Tibullus et Lygdamus, cum Commentario. ibid. 1811. 8.* (auch *m. d. Titel: A. Tibullus et Lygdamus,* nach Handschriften berichtigt). Abriss meines Lebens. Rudolstadt 1818. 8. Mit *Abrah.* und *Heinr. Voss: Will. Shakespeare's* Schauspiele, übersetzt mit Erläuterungen. Leipz. 1818. 1819. Stuttgart 1822-1824. 5 Bde gr. 8. (Von ihm sind darin bear-

bearbeitet: der Sturm; der Sommernachtstraum, Romeo und Julie, im 1sten Bande; der Kaufmann von Venedig; was ihr wollt, im 2ten Bde; wie es euch gefällt, im 3ten Bde; König Johann; König Richard IV, im 4ten Bde; König Heinrich V, in der 1sten Abtheil. des 5ten Bandes*). Bestätigung der Stollbergischen Umtriebe, nebst einem Anhange über persönliche Verhältnisse. Stuttgart 1820. gr. 8. *Aristophanes*, mit erläuternden Anmerkungen von *Heinr. Voss.* Braunschweig 1821. 3 Bde gr. 8. *Horaz* und *Virgil.* ebend. 1821. 8 Bde gr. 8. Voss gegen Perthes, oder Abweisung einer mystischen Injurienklage. Stuttgart 1822. gr. 8. Antisymbolik. 1ster Theil. ebend. 1824. gr. 8. 2ter Thl. 1826. Ländliche Gedichte. Ausgabe der letzten Hand. Königsb. 1824. 2 Thle. 16. (auch *unt. folg. Titeln:* 1) Luise, 2) Idyllen). — Lyrische Gedichte; *in dem* Braunschweiger Taschenbuch auf 1801. — Ueber die Hekate, zur Erklärung der Zauberidylle Theocrits; in *novis actis Societ. latin. Jenens.* T. I (1806) p. 363-385. — *Lectiones et notae;* in *Vindiciis Ovidianis Fr. Henr. Bothii* (Götting. 1818). — Wie ward Fritz Stollberg ein Unfreyer? beantwortet; in *H. E. G. Paulus* Sophronizon Bd. I. H. 3 (1819). — Anfragen an Gelehrte; *in der* Jenaischen Lit. Zeit. 1820. Intell. Blatt Nr. 13 folg. Ueber den Byssos der alten Pracht und Religion; *ebend.* Nr. 26. — *Neue Auflagen:* 1) *Hölty's* Gedichte; 3te Weissenfels 1814. 2) Des *Qu. Flacc. Horaz* Werke; 2te verbess. Braunschweig 1821. 3) Idyllen; 2te (s. oben unter seinen ländlichen Gedichten (1824). 4) Louise; neue verm. Königsberg 1811. 16. 2te vollständ. ebend. 1812. und eine Ausg. der letzten Hand 1824 *in den* ländlichen Gedichten (Der erste Abdruck dieses Gedichts *erschien* im Hamburger Musen-Almanach für

*) *Besonders* abgedruckt sind: Romeo und Julie, und der Kaufmann von Venedig.

für 1783. und 1784 in *Wieland's* deutschen Merkur 1784. Nov. S. 97 - 136). — *Nachdrücke:* 1) Vermischte Gedichte und prosaische Aufsätze; Frankfurt u. Leipz. 1784. 8. 2) Virgils Werke; Wien 1800 8. m. 1 Kpf. 3) *Homers* Iliade; ebend. 1800. 8. m. 1 Kpf. 4) *dessen* Odyssee; ebend. 1800. 8. m. 1 Kpf. 5) Luise und Idylle; im 5ten Bde der Bibliothek deutscher Classiker (Upsala 1813. gr. 8). — *Die* mythologischen Briefe standen *zuerst* in *Wieland's* deutschen Merkur 1794. März, und in *Henning's* Genius der Zeit 1794. April u. May; die Abhandlungen für den 3ten Band blieben ungedruckt, doch sind viele Bemerkungen davon in *F. A. Ukert's* Handbuch der Geographie der Griechen und Römer von den frühesten Zeiten an (Weimar 1816) übergegangen. — *Die* Beurtheilung des neuen Lehrplans *erschien* wahrscheinlich in Jena; wenigstens war sie ursprünglich eine Recens. in der Jen. Lit. Zeit.; auch giebt es einen spätern Abdruck, Landshut 1806. 8. — Die kritischen Briefe über Götz und Ramler standen zuerst *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1808. — Viele Recens. *in der* Jen. Lit. Zeit. *). — Vgl. *Kordes* Lexicon der jetztlebenden Schleswig - Holsteinischen und Eutinischen Schriftsteller. *Vetterlein's* Handbuch der poetischen Literatur der Deutschen. *J. H. Voss* Abriss meines Lebens (Rudolstadt 1818. 8). Conversat. Lex. Zeitgenossen H. 10. S. 185 - 193.

VOSS (Joh. Heinr. 2) *ward zuletzt Senior und starb am 5 April 1820: geb. zu Quakenbrügge am 9 April 1745.*

VOSS (Johann Heinrich 3) *Schullehrer zu Strombach bey Gummersbach in der Grafschaft Mark: geb. zu . . .* §§. Ueber die Pestalozzische Elementar-

*) Die wichtigste ist die über *Heyne's* Ausgabe der Iliade, 1803. Nr. 123 - 141. Mehrere andre führt *Jörden's* S. 179 auf.

tarbildungsmethode und ihre Anwendbarkeit in Elementarſchulen; nebſt einem Wörtchen an Mütter, denen ihre allerheiligſte Pflicht am Herzen liegt. Mit Muſik zur Geſangslehre. Siegen 1810. 8. Die deutſchen Flechten oder Moosarten, als geſunde Nahrheitsmittel, nicht blos in der Zeit der Noth, ſondern für immer, u. ſ. w. Elberfeld 1817. 8. Noth- und Hülfsbüchlein für Mangeljahre. ebend. 1817. 8. Geſchichte der Deutſchen für Schulen und den Selbſtunterricht. ebend. 1817. 8. Die kleine, aber gefüllte Vorrathskammer, für Alle, die ſich zur Zeit der Theurung und des Mangels ehrlich zu ernähren wünſchen, wie auch Mittel und Vorſchläge für die, welche helfen können und wollen, nebſt Anweiſungen und Winken zur Eröffnung nicht unbedeutender Erwerbsquellen für Arme, als Erleichterungsmittel der Noth und des Mangels. ebend. 1818 (1817). 8. Anweiſung, die Kartoffeln in bedeutender Menge, auf einer kleinen Fläche, mit weniger Dünger zu erzeugen, die früh gemachten Pflanzungen in demſelben Jahre zweymal abzuärndten u. ſ. w. Nebſt einem Anhange über die techniſche Anwendung dieſer treflichen Früchte zu Stärke, Syrup, Rum, Meth, Bier, Branntwein und Eſſig. ebend. 1818. 8. Freymüthige und wahrhafte Bemerkungen über den Schulſtand und was denſelben Noth thut. Barmen 1819. 8.

VOSS (Johann Heinrich 4) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Der thieriſche Magnetismus, als Wirkung der höchſten Naturkraft, oder: Geiſt und Materie bilden keinen Gegenſatz; ſie ſind in ihrem Grundweſen verwandt und bilden die Einheit des Ganzen in myriadenfachen Offenbarungen und Gradationen der wirkenden Geiſteskräfte, deren Erſcheinungen ſich nur in den niedrigſten Potenzen als Materie ankündigen, welche den Geſetzen der Nothwendigkeit unterworfen iſt. Mit Vorrede von D. *Karl Renard.* Köln 1819. 12.

Mit

Mit *Rudolph Voſs:* Der Magnetismus und ſeine Fortdauer, nebſt Angabe der Diſpoſitionen, welche vorzüglich zum phyſiſchen Magnetismus führen. Aus eignen Erfahrungen geſchöpft und geſchrieben für Gläubige und Ungläubige, beſonders aber zur Bekehrung der letztern, mit Berückſichtigung für Nichtärzte. Elberfeld 1819 8.

VOSS (Johann Kaſpar Aloys) *Curatgeiſtlicher zu Ueberuhr in der Pfarrey Rellinghauſen* (vorher Kaplan an der Gertrudenkirche zu Eſſen): *geb. zu Steele im Stift Eſſen am 22 Januar 1788.* §§. Rede, gehalten am Feſte der Himmelfahrt Chriſti den 19 May 1814 bey der erſten heil. Kommunion der Kinder aus der St. Gertrudenpfarre zu Eſſen. Eſſen 1814. 8. * Beleuchtung der Legende, genannt der Iſenberg, worin dem heil. Martyrer Engelbertus, Erzbiſchoff zu Köln, die ſchwärzeſten Thaten angedichtet werden, wider den Verfaſſer derſelben, dem Wunſche des ganzen katholiſchen Publikums gemäſs und zum Beſten der Armen herausgegeben von der ſämmtlichen Geiſtlichkeit der Stadt Eſſen und der Umgegend. Dorſten 1818 8. (Hierauf folgten in demſelben Jahre noch ähnliche, gegen *Fr. Rautert* gerichtete Schriften). Zwey Reden über die Göttlichkeit der katholiſchen Religion, gehalten bey gewiſſen Gelegenheiten. Eſſen 1819. 1. 2te Aufl. 8. Geiſtliche Reden von der Wahrheit, Einheit und Göttlichkeit des heil. katholiſchen Glaubens. Geſammelt, herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet von *A J. Binterim.* Düſſeldorf 1821 8. — Antheil an einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 3.

VOSS (Joh. Ludw.) (War 1774 Hülfsprediger in Wuſtrow, 1775 Prediger in Vietlübbe, und 1779 in Warnekenhagen): *geb. am 6 März 1751.* §§. *Die* Gedächtniſspredigt auf den hochſel. Herzog Friedrich *erſchien* anonym 1785. 4. — Im 10ten Bde ſind die dort aufgeführten Aufſätze, welche ſeinem Bruder angehören, auszuſtreichen. — Einige anonyme Romane.

16 B. von VOSS (Jul.) *lebt in Berlin: geb. zu Brandenburg an der Havel am 28 August 1768.* §§. Der traveſtirte Nathan der Weiſe; Poſſe in 2 Akten, mit Intermezzo's, Chören, Tanz, gelehrten Zweykampf, Mord und Todſchlag. Berl. 1804. 8. m. Kpf. Die Sternenkönigin; romantiſches Feenmärchen mit Geſang in 3 Akten. ebend. 1805. 8. Das gelbe Fieber; Luſtſpiel in 3 Akten. ebend. 1805. 8. Ton des Tahls; Luſtſpiel in 3 Akten. ebend. 1805. 8. Neu-Berlin, oder vaterländiſche Ideen über Wiedergedeihen und Aufblühen dieſer Hauptſtadt. ebend. 1811. 8. Kleine Romane. 1ſter Theil (Amyntas, oder das glückliche Erdbeben; eine Geſchichte aus dem jetzigen Kriege in Portugal). ebend. 1811. 8. 2ter Theil (Die Flöte; eine deutſche Begebenheit) 1811. 3ter und 4ter Theil (Edwin Pleaſure, oder die 12 entzückenden Brautnächte. Eine Geſchichte, wie es noch keine gab, 2 Theile) 1812. 5ter und 6ter Theil (Krieg und Liebe, oder romant. Erzählungen vom 30jähr. Kriege bis auf unſere Zeiten, 2 Theile) 1814. 7ter und 8ter Theil (Gideons und Raphaels Künſtlerleben und Schickſale, mit Beziehung auf Virtuoſität im Spiel, Geſang, Declamation und Mimik, 2 Theile) 1814. 10ter und 11ter Theil (Geſchichte zweyer Jäger aus dem Kriege 1813 und 1814. Auf einer Reiſe nach den Sudeten, 2 Theile) 1816 *). Nina de Santa Cruz, oder die Engländer in Spanien. Ein Roman aus dem gegenwärtigen Kriege. Im Anhange: Charlotte Vicier, Schauſpiel in 1 Act. ebend. 1811. 8. (Das gedachte Schauſpiel befindet ſich auch im 10ten Bde der Augsburger deutſchen Schaubühne 181 .). Traveſtien und Burlesken, zur Darſtellung im geſelligen Verein. ebend. 1811. 8. m. 5 Kpf. Der Kirgiſenraub, oder die jungen Greiſe. Ein Roman. ebend. 1812. 8. Roman-

*) Dieſe Romane ſind unter den *eingeſchloſſenen* Titeln auch einzeln zu haben.

manhafte Abentheuer des ſpaniſchen Inſurgentenhauptmanns Don Vigo de Mantinona und der Nonne Donna Cajetania de San Lucar. Nebſt einem Fragment aus den merkwürdigen Begebenheiten des Flibuſtiers Grandpierre. Berlin u. Stettin 1812. 8. 2te Aufl. 1821. Der Geſandte, oder die Vermählung durch Procuration. Ein Roman aus der Fürſtenwelt. Berl. 1812. 8. Satyren und Launen die Zeit beachtend. 2 Bändchen. Mit einem Anhang: Das Gebet des heil. Julian, fromm kindlich Schauſpiel in Knittelverſen von 3 Aufz. Breslau 1813 (1812) 8. 2te Aufl. 1817 *m. d. Titel:* Satyriſche Zeitbilder in ſcharfen Umriſſen nach dem Leben. Oder Erzählungen, Schwänke und Poſſen. Feld-Taſchenbuch für junge Freywillige, Detaſchementsjäger und Conſcribirte, oder Anleitung, ſich über den Felddienſt, beſonders den der leichten Truppen in kurzer Zeit ſelbſt zu bilden. Nebſt einer ärztlichen Anweiſung, im Kriege die Geſundheit zu erhalten und zu befeſtigen, desgleichen bey Verwundungen ſich, bis zur Ankunft eines Arztes, ſelbſt Hülfe zu leiſten. Berl. 1813. 12. Der Kammerherr von Ruhnthal, oder Gewinn und Verluſt. Eine Begebenheit unſerer Tage. ebend. 1814 (1813). 8. Begebenheiten einer franzöſ. Marquetenderin, endlich auf St. Helena geſchrieben. 2 Theile. ebend. 1816. 8. Poſſen- und Marionettenſpiele zur Erheiterung des Geiſtes in trüben Stunden. ebend. 1816. 8. Jüdiſche Romantik und Wahrheit. ebend. 1817. 8. Fräulein, Mamſell und Jungfer Kunkel, oder die Streitigkeiten in Alten-Wortenklau. ebend. 1817. 8. Geiſſel für Zeitthorheiten, in Roman- Geſchichts- Satyren- und anderer Form. ebend. 1817. 8. Neue dramatiſche Schwänke. ebend. 1817. 8. Begebenheiten eines ſchönen Offiziers, der wie Alkibiades lebte und wie Cato ſtarb. ebend. 1817. 8. Geſchichte des Herrn von Lüttenhof, oder das neugeſtiftete Theater. ebend. 1817. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1822. Hermione,

mione, die Uhlanenbraut, oder der Tod beym Kreuze. ebend. 1817. 8. Theodor Quitt, oder Geschichte eines durch Lord Exmouth befreyeten algierischen Sklaven. ebend. 1817. 8. Der sterbende Mönch in Peru. Eine Geschichte aus dem Revolutionskriege in Südamerika. ebend. 1818. 2 Theile 8. Sendschreiben eines Brandenburgers an die Bewohner Rheinpreussens bey Gelegenheit der dem Fürsten Hardenberg übergebenen Adresse. ebend. 1818. gr. 8. Das Grab der Mutter in Palermo. Roman aus dem 14ten Jahrhundert. ebend. 1818. 8. m. Kpf. Geschichte und Abentheuer eines Husarenoffiziers. ebend. 1818. 8. Die Flitterwochen. Roman mit Prolog und Epilog. ebend. 1818. 8. Gemälde der Verfinsterung in Abyssinien. Seitenstück zu Benjam. Noldmanns Geschichte der Aufklärung in Abyssinien. Ein Roman. ebend. 1817. 8. Geschichte des Ministers Grafen von Sternthal, der mit einem französ. Haarbeutel anfing und mit einem altdeutschen Barett endete. ebend. 1818. 8. Der Nonnenräuber, oder die Abtey St. Blasii in Natolien. ebend. 1818. 2 Theile 8. m. Kpf. Der Einsiedler von Canossa, Oberhaupt der Bundesbrüder vom weissen Kreutz. ebend. 1818. m. 1 Kpf. Wohl rostet alte Liebe. Roman nach dem Leben. Frankf. a. d. O. 1818. 8. Launige und satyrische Darstellungen. ebend. 1818. 8. Erzählungen von schönen deutschen Mädchen für schöne deutsche Mädchen. Berl. 1819. 8. Mit *Adolph v. Schaden:* Theaterpossen nach dem Leben. ebend. 1819. 1820. 2 Bde 8. 2te Aufl. des 1sten Bdes 1821. (Daraus ward 1821 *besonders* abgedruckt: Carreaudame und der Gypsapoll, oder die eifersüchtigen Eheleute, Posse in 2 Aufz.). Der Vortrag, oder so gelangt die Wahrheit zum Thron. Ein Roman aus der Fürstenwelt. ebend. 1819. 8. Wolfgang, oder: die reindeutsche Erziehungsanstalt. ebend. 1819. 8. Die Hep Heps in Franken und andern Orten. (ebend.)

(ebend.) 1819. 8. Der deutſche Don Quixott. ebend. 1819. 8. Das feindliche Brautpaar. ebend. 1819. 8. Erzählungen von ſchönen deutſchen Jünglingen für ſchöne deutſche Jünglinge. ebend. 1820. 8. Die beiden Gutsherren; Luſtſpiel in 5 Aufz. ebend. 1820. 8. Das ſchöne Geſpenſt in 50jähr. Wirkungen; ein romantiſches Familiengemälde. ebend. 1820. 8. Der einfältige Apotheker oder das Förſtergänschen; ein komiſcher Roman, dem eine wahre Begebenheit zu Grunde liegt. ebend. 1820. 8. Kleine Lebensgemälde in Erzählungen. ebend. 1820. 8. Mit *Adolph v. Schaden:* Lebensgemälde üppiger gekrönter Frauen der alten und neuen Zeit. Nebſt moraliſchen Betrachtungen über den Rechtshandel der Königin von England. ebend. 1821. 8. Neuere Luſtſpiele. ebend. 1821. 2 Theile 8. Die Sechszehn Ahnen des Grafen von Luftheim; eine Familien-Chronik. ebend. 1821. 8. Geſtändniſſe eines unvermählt gebliebenen Fräuleins. Zur Warnung für junge Mädchen. ebend. 1821. 8. Die ungleichen Milchbrüder. ebend. 1821. 8. Mit *Adolph v. Schaden:* Düſter und munter! Ein Sträuschen. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf. neuer Abdruck (jedoch ohne ſeine Beyträge) 1823 *unt. d Titel:* Drey kleine Originalromane. Die unfehlbare Beſiegung der Ottomannen. Ein politiſch-militairiſcher Plan. ebend. 1821. gr. 8. Der Schutzgeiſt. ebend. 1822. 8. 25 dramatiſche Spiele. Nach deutſchen Sprüchwörtern zur Unterhaltung froher Zirkel bearbeitet. ebend. 1822. 8. m. Titelkpf. Neue Theaterpoſſen nach dem Leben. ebend. 1822. 8. Die Schildbürger. Ein komiſcher Roman. ebend. 1823. 8. Sphinx, oder 30 kleine Räthſel-Luſtſpiele. Zur leichten Darſtellung in frohen Zirkeln bearbeitet. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf. Trauerſpiele. ebend. 1823. 8. Fauſt; Trauerſpiel mit Geſang und Tanz. ebend. 1823. 8. Neuere Luſtſpiele. ebend. 1823. 2 Theile 8. Das funfzig-

zigjährige Dienſtjubelfeſt; oder: So geht es in der Welt. ebend. 1823. 2 Theile 8. Der luſtige Bruder. Ein komiſcher Roman. ebend. 1824. 8. Auswahl neuer Luſtſpiele für das königl. Hoftheater in Berlin. ebend. 1824. 8. Die ungleichen Brüder. ebend. 1825. 8. Die Moden der guten alten Zeit. Ein launiges Sittengemälde aus dem Jahre 1750. ebend. 1825. 8. — * Die Büſte des Socrates, oder das Tribunal unſer lieben Frau. Ein Schattenſpiel an der Wand in 4 Aufzügen; *in den* neuen Beyträgen für das deutſche Theater Bd. I. (Berl. 1813) Nr. 3. * Der Geburtstag, oder Hypochonder und Frohſinn; ein Luſtſpiel in 5 Akten mit Geſang und Tanz; *ebend.* Nr. 4. — Ideen über das Preuſſenthum; in *Fried. v. Cöln's* freymüthigen Blättern für die Deutſchen Bd. I. St. 5 (1817). — *Von den* Luſtſpielen *erſchien* der 4te Band 1810, der 5te und 6te 1811, der 7te 1812, der 8te 1816 und der 9te 1817; ſo wie *von:* Tauſend und eine Nacht 1810 der 2te und 3te, und 1811 der 4te Band. — *Neue Auflagen:* 1) Beyträge zur Philoſophie der Kriegskunſt; 2te Leipz. 1810. 2) Ignatz von Jalonsky; 2te 1816. 3) Fragmente über Deutſchlands Politik und Kriegskunſt; 2te 1808. 4) Der Berliniſche Robinſon; 2te *unt d. Titel:* Der iſraelitiſche natürliche Sohn. — *Die Schrift:* Eulenſpiegel im 19ten Jahrhundert *kam* 1809 heraus. — Vorrede zu *Ad. v. Schaden* feindliche Freunde und freundliche Feinde (Berl. 1820 8). — Seine eigene Lebensbeſchreibung befindet ſich in *ſeiner* Anleitung zur ſublimen Kriegskunſt.

von VOSS (Louis) *königl. Preuſſ. Prem. Lieut. und Director des Friedrichs-Stiftes zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Geſchichte des Friedrichs-Stiftes in Berlin. Ein Wahrzeichen aus den unglücklichen Jahren 1806 und 1807. Mit beygefügten Verzeichniſs der Wohlthäter und der Theilnehmer an der Privat- und Anleih-Kaſſe. Berl. 1811. gr. 8. — Der Etagen-Backofen; in *v.*

Hermb-

Hermbstädt's Bülletin des Neuesten und Wissenswürdigsten aus der Naturwissensch. Bd. XII (1812) Nr. 12. Kanonen als pneumatische Werkzeuge; Nr. 16. Der Neandersche Milchmesser, in Bezug auf die Landwirthschaft; Nr. 17. Einfache Vorrichtung, mit einer gleichen Quantität Wasser die Hälfte mehr Schiffe wie bisher durch die Kanäle zu schleusen; Nr. 18. Auf welche Art könnten in Holland und Ostfriesland, wo es bisher nur Windmühlen gab, auch Wassermühlen angelegt werden? Nr. 19.

16 B. VOSS (Nik. Chr.) §§. Mathematisches Rechenbuch für Bürger- und Landschulen, auch für Erwachsene. Altona 1807. 8.

VOSS (Rudolph) S. *J. H. Voss* 4).

16 B. VOSSMANN (Joh. Herm.) *starb am 3 May 1805.* §§. *Die Schrift:* Die Zahlenrechnung als Wissenschaft, 1ster Theil, ohne Ort, 1804. 8. *ist nicht von ihm*, ungeachtet sein Name vorgedruckt ist, sondern von einem ungenannten Gelehrten in Heidelberg.

VULPIUS (Christ. Aug.) seit 1816 *grossherzogl. Rath und Ritter des weissen Falkenordens.* §§. * Glorioso, der grosse Teufel; eine Geschichte des 18ten Jahrhunderts, vom Verf. des Rinaldini. Rudolstadt 1800. 5 Theile 8. m. Kpf. neuer Abdruck 1806. * Die Russen und Engländer in Neapel; nebst einer Nachricht, Anekdoten und Charakterzügen von Nelson, vom Verf. des Rinaldini. Leipz. 1800. 8. m. Kpf. Rinaldo Rinaldini; Schausp. in 5 Aufz. Rudolst. 1800. 8. * Der Malthеser, vom Verf. des Rinaldo Rinaldini. Leipz. 1804 (1803). 8. m. Titelk. * Hulda, oder das schöne Wasserfräulein. ebend. 1804. 8. (Auch *m. d. Titeln:* Hulda, die Nymphe der Donau; und: die Saalnixe). * Beschreibung der Feyerlichkeiten bey dem Einzuge des Herrn

Erbgroſsherzogs Karl Friedrichs von Sachſen-Weimar und der Groſsfürſtin Maria Paulowna, ſeiner Gemahlin. Weimar 1804. 8. und Fol. mit vielen Kpf. * Bibliothek des Romantiſch-Wunderbaren. Leipz. (1805). 2 Bde 8. m. Kpf. * Wallenthal, vom Verf. des Rinaldini. Penig 1805. 8. * Frau Holda Waldina, die wilde Jägerin; ein Roman vom Verf. des Rinaldo. Rudolſtadt 1805. 8. * Geheimniſſe aus der Fürſten- und Kloſterwelt, vom Verf. des Rinaldo Rinaldini. Erfurt 1800. 8. * Lucindora, die Zauberin. Eine Erzählung aus den letzten Zeiten der Mediceer, vom Verf. des Rinaldini. Leipz. 1810. 8. m. 1 Kpf. * Die Schreckenshöhle, oder die Leiden der jungen Miranda; eine neapolitaniſche Erzählung. Nach dem Engliſchen vom Verf. des Rinaldini. (Aus dem Hefte des Magazins ſchrecklicher Ereigniſſe und fürchterlicher Geſchichten *beſonders* abgedruckt). Leipz. (1810). 8. m. Kpf. *Gab heraus:* * Curioſitäten der phyſiſch-literariſch-artiſtiſch-hiſtoriſchen Vor- und Mitwelt, zur angenehmen Unterhaltung für gebildete Leſer. Weimar 1811-1825. 10 Bde (jeder beſteht aus 6 Stücken) gr. 8. m. ausgem. und ſchwarzen Kpf. * Die Vorzeit. Ein Journal für Geſchichte, Dichtung, Kunſt und Literatur des Vor- und Mittelalters. Erfurt 1817-1820. 4 Bände (jeder von 3 Heften) gr. 8. m. color. und ausgem. Kpf. (Aus dem 4ten Bde ward *beſonders* abgedruckt: * Kurze Ueberſicht der Geſchichte der Schenken von Tautenburg. Aus Originaldokumenten, Akten, Handſchriften und bewährten Schriftſtellern gezogen. 1820). * Die Regenbogenſchüſſelchen. Weimar 1818. gr. 8 (*beſonders* abgedruckt *aus den* Curioſitäten der phyſ. lit. artiſt. hiſtor. Vor- und Mitwelt Bd 6). * Lionardo Monte-Bello, oder der Carbonari-Bund. Fortſetzung der Geſchichte des Räuberhauptmanns Rinaldini, von dem Verf. derſelben. Leipz. 1821. 2 Theile 8. m. Kpf. * Hiſtoriſch-literariſche Unterhaltun-

tungen und Ergötzlichkeiten. 1. 2te Sammlung. Neuſtadt a. d. Orla (1821 1822). 8. (nennt ſich unter der Vorrede). * Bublina, die Heldin Griechenlands unſerer Zeit. Vom Verf. des Rinaldini. Gotha 1822. 2 Theile 8. m. Kpf. * Truthina, das Wunderfräulein der Berge. Nach Volksſagen bearbeitet vom Verf. der Saalnixe. Erfurt 1822. 8. * Thermitonia, das Buch der Geiſterſeherin, vom Verf. des Rinaldo Rinaldini. Leipz. 1825. 8. * Scenen zu Rom während der Jubelfeyer im J. 1825 ebend 1825. 8. — * Ueber die Thüringiſche ſprüchwörtliche Redensart: „Ich will dir nicht alle Heiligen hertragen;“ *in den* Sächſ. Provinzialblättern 1804. Bd. II. S. 171. 172. — * Der Ritterorden vom goldnen Sporn; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1807. Nr. 126. * Noch etwas vom Concilio zu Koſtnitz; *ebend.* 1811. Nr. 27. * Lucas Cranach; *ebend.* 1816. Nr. 206. * Nachrichten über Joh. Melchior Dinglinger in Dresden; *ebend.* 1819 Nr. 33. — Nikolaus Federmann und ſein merkwürdiger Zug ins Goldland der neuen Welt. Aus ſeinen ſehr ſeltenen, ſelbſt davon gegebenen Nachrichten; *in den* allgem. geograph. Ephemeriden Bd. 46 (1814) S. 145 - 188. — * Prophetiſcher Traum des Kurfürſten Friedrichs des Weiſen von Sachſen; *im* Reformations - Almanach 1817. S. 203 - 211. — Ueberdies Gedichte und proſaiſche Aufſätze in folgenden Zeitſchriften: 1) *in der* Zeitung für die eleg. Welt; 2) *in der* Abendzeitung 1817 - 1825; 3) in *Gubitz'ens* Geſellſchafter 1817 folg.; 4) in *H. Erhard's* allgem. Thüring. Vaterlandskunde (Erfurt 1823. 1824). — *Vom* Rinaldo Rinaldini *erſchien* 1802 die 4te Aufl. in 6 Bden, m. 18 Kpf. und 1823 die 5te ganz neubearbeit. Aufl. in 4 Bden. — *Von dem* Roman: Aurora *erſchien* 1800 die 3te Aufl. — *Die* Zeitſchrift: Janus *ward* auch 1801 fortgeſetzt. — Recenſ. *in der* Jenaiſchen Lit. Zeit.

W.

WAAGE (Friedrich) *Handlungsdiener in Kiel: geb. zu* . . . §§. Gedichte. . . . 1817. 8.

WAAGE (J... E... T...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Das bunte Sträusſchen, gebunden zum Nutzen und Vergnügen für deutſche Knaben und Mädchen, ihr Herz zu veredeln, und ihnen die Declamations-Uebungen angenehm zu machen. Danzig 1822. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Gedichte, 1ſter Theil).

WAAGEN (Guſtav Friedrich) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Berlin* (vorher zu München): *geb. zu Hamburg* . . . §§. Ueber Hubert und Johann v. Eyck. Breslau 1822. 8. — Er hat zu *Heyer's*, *Hübner's* und *Thürmer's* „Athen in ſeinen Denkmälern" (1822) den Text geliefert. — * Bericht über die Glyptothek in München; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt 1820. Nr. 26. Ueber das von den Brüdern Hubert und Johann van Eyck zu Gent ausgeführte Altargemälde; *ebend.* 1824. Nr. 23-27.

WAAS (Joſeph) *Beneficiat zur Paſenbach* (Paſenluch) *bey Regensburg: geb. zu* . . . §§. Chriſtliches Alphabet, oder freundliche Räthe und Warnungen für Jünglinge und Mädchen. Straubing 1818. 8. Wien 1819. 12. Kurze Geſchichte von Bayern, nebſt den wichtigſten Erfindungen und Ereigniſſen in Europa. Ein Leſe- und Lehrbuch für Bürger und Landleute und Landſchulen. München 1820 (1819). 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1822.

WABRASCHECK (Wenzel Jakob) *Privatgelehrter zu Wien: geb. zu* . . . §§. Unter dem Namen *C. W. Blumenbach:* Neueſte Länderkunde des Erzherzogthums Oeſterreich unter der Enns. Wien 1817. 8.

WACH (Geo. Fried.) *ftarb am 24 März 1806.*

WACHENHUSEN (J... A...) *Geh. Juftizrath und Vice-Canzleydirector zu Güftrow: geb. zu ...* §§. Mit *Chr. Karl Fr. Wilh. v. Nettelbladt:* Neues Archiv für die Rechtsgelahrtheit in den grofsherzogl. Mecklenburg. Landen. 1fter Band. Roftock 1818. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Archiv für die Rechtswiffenfchaft in den grofsherzogl. Mecklenburg. Staaten, 4ter Band).

16 B. WACHER (Rupert) *ift auszuftreichen;* der richtige Name ift *Wocher, vgl.* unten S. 257.

von *WACHHOLZ* (...) *herzogl. Braunfchweig. Obrift und Director der Cadettenfchule zu Braunfchweig: geb. zu ...* §§. * Befchreibung des Feldzuges der Braunfchweig. Truppen vom J. 1815. ...

WACHLER (Joh. Fr. Ludw.) *ward 1815 königl. Preuff. Regierungs- und Schulrath, fo wie ordentl. Profeffor der Gefchichte zu Breslau, und 1824, nach Entbindung der Gefchäfte als Regierungs- und Schulrath, Oberbibliothekar bey der Univerfität.* §§. Mit *Fried. Schlichtegroll:* Zwey Reden bey F. A. Stroth's Tode. Jena 1785. 8. (die 2te ift von ihm). * Betrachtungen über das Chriftenthum nach Rouffeaufchen Grundfätzen. (Lemgo) 1792. 8. Pr. Verfuch einer Würdigung der Lehre von der Rechtfertigung. Rinteln 1801. 4. (wieder abgedruckt in *Gabler's* Journal für die neuefte theolog. Literatur Bd. IV. St. 2 (1808) S. 229-265). Grundrifs der Gefchichte der ältern, mittlern und neuern Zeit. Marburg 1807 (1806). gr. 8. Gefchichte der hiftorifchen Forfchung und Kunft feit der Wiederherftellung der Wiffenfchaften. 1fter Band. Götting. 1812. gr. 8. 2ter Bd. 1fte Abtheil. 1816. 2te Abtheil. 1818. 3te Abtheil. 1820. (Auch *m. d. Titel:* Allgemeine Gefchichte der Künfte und Wiffenfchaften feit der Wiederherftellung derfelben bis an

das

das Ende des 18ten Jahrhunderts, 5te Abtheil. Geſchichte der hiſtor. Wiſſenſchaften). Gab heraus: *Fr. Wilh. Strieder's* Grundlage zu einer Heſſiſchen Gelehrten- und Schriftſteller-Geſchichte von der Reformation bis 1806. Sechszehnter Band: Steuber - von dem Werder. Marburg 1812. gr. 8. Ueberſicht der neueſten franzöſ. Literatur, nach der Bibliographie de l'Empire François. 1ſtes Heft. Nov. 1811 bis Jun. 1812. ebend. 1813. 8. * Ernſte Worte der Vaterlandsliebe an Alle, welche Deutſche ſind und bleiben wollen. Deutſchland (Marburg) im Novbr. 1813. gr. 8. Worte vaterländiſcher Hoffnungen. Den edlen biedern Männern deutſcher Nation an das Herz gelegt. Marburg im Febr. 1814. gr. 8 Einiger königl. Sächſiſchen Gardiſten Frevelthaten, verübt in Marburg den 5 Sept. 1814, beſchrieben u. ſ. w. (Frankf. a. M.) 1814. 8. Ueber D. Wilh. Münſcher. (Aus den theolog. Annalen *beſonders* abgedruckt). ebend. 1815 (1814). 8. D. *Wilh. Münſcher's* Lehrbuch der chriſtlichen Kirchengeſchichte, zum Gebrauch bey Vorleſungen. 2te verm. Aufl. ebend. 1815. gr. 8. Lehrbuch der Geſchichte zum Gebrauche bey Vorleſungen auf höhern Unterrichts-Anſtalten. Breslau 1817 (1816). gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1821. 3te berichtigte u. verm. Aufl. 1823. Anſichten über Deutſchlands Zukunft in der Gegenwart. ebend. 1817. gr. 8. Freymüthige Worte über die allerneueſte deutſche Literatur. ebend. 1817-1819. 3 Hefte gr. 8. D. *Wilh. Münſcher's* Lebensbeſchreibung und nachgelaſſene Schriften. Frankf a. M. 1817. gr. 8. Lebensbeſchreibung des *Joh. Gottlieb Kephalides*, weil. Predigers der evangel. Gemeinde zu Heidersdorf in Schleſien, von ihm verfaſst*) und herausgegeben. Breslau 1818. 8. (ſtand vorher in den theolog. Annalen 1816). Philomathie von

*) Der wahre Verfaſſer iſt deſſen Sohn, *Aug. Wilh. Kephalides*, welcher ſich öffentlich zu nennen Bedenken trug.

von Freunden der Wissenschaft und Kunst. Frankf. a. M. 1818. 1821. 1822. 3 Bde gr. 8. (Von ihm sind darin folgende Abhandlungen: Johannes von Müllers Leben und Schriften *); Bd. I. S. 63 - 119. Luther, Sprecher für die Rechte des Volks; eine Rede am 2ten Feyertage des Reformationsjubiläums im grossen Hörsaale der Universität zu Breslau gehalten; S. 147 - 169. Auszug aus Sebast. Frank's Sprüchwörtern; vorgelesen in der teutschen Gesellschaft zu Berlin; S. 239 - 247. Versuch einer Würdigung der Statistik; Bd. II. S. 209 - 232. Ueber Johann Jakob Rousseau; Bd. III. S. 1 - 24). Vorlesungen über die Geschichte der deutschen Nationalliteratur. Frkf. a. M. 1818 1819. 2 Theile gr. 8. — Zwey anonyme Aufsätze *in der* Olla Potrida auf das J. 1783. — Ueber die heidnischen Orakel; *in der* deutschen Monatsschr. 1799. Febr. S. 135 - 144. Ueber die berühmtesten griechischen Orakel - Tempel; Decbr. S. 233 - 238. Fragmente aus Rousseau's Leben; *ebend* Dec. S. 277 - 320. Anekdoten (aus *Soulavie's* Memoiren); *ebend.* 1802 Febr. S. 156 - 160. * Druckfehler und Recensenten - Sünden; März S. 238 folg. — Michael Conrad Curtius, Geh. Justizrath und Professor der Geschichte in Marburg; in *Schlichtegroll's* Nekrolog für das 19te Jahrh. Bd. II (1803) S. 81 - 122. — Leben Karl Gottfried Fürstenau's, ordentl. Profess. der Logik und Metaphysik zu Rinteln; *in den* Hessischen Denkwürdigk. Bd. IV. Abtheil. 2 (180 .) S. 61 folg. — Leben Philipp Friedrich Weis, D. und Profess. der Rechte in Marburg; *in der* Jen. Lit. Zeit. 1809. Intell. Bl. Nr. 6. — * Freymüthige Worte über die neueste Literatur; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Literaturblatt 1819 - 1822. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Künste und Wis-

*) Dieser Aufsatz war für den 6ten Band von *Schlichtegroll's* Nekrolog des 19ten Jahrh. bestimmt; dessen Abdruck zwar angefangen, aber *nicht vollendet* worden ist.

Wissensch. und *am* Leipz. Lit. Convers. Blatt. — Vorrede zu einer Bibelausgabe (Rinteln 1801. 8). — Die neuen theolog. Annalen setzte er bis zum J. 1823 fort (wo sich noch Dr. *D. Schulz* mit ihm zur Herausgabe verband), seit 1817 hat er seine Artikel mit seinem Namen oder den Anfangsbuchstaben bezeichnet. (Der jetzige Herausgeber ist seit 1824 *Fr Heinr. Chr. Schwarz*, welcher *unter dem Titel:* Jahrbücher der Theologie und theologische Nachrichten, eine neue Folge veranstaltet hat). — *Von dem* Handbuch der allgem. Geschichte der literär. Cultur *erschien* Frankf. a. M. 1823. 1824 eine 2te Umarbeitung *unter dem allgemeinen Titel:* Handbuch der Geschichte der Literatur, 1-4ter Theil. (Die *speciellen* Titel sind: 1) Handbuch der Geschichte der alten Literatur, nebst einer Einleitung in die allgemeine Geschichte der Literatur. 2) Handb. der Geschichte der Literatur des Mittelalters. 3) Handb. der Geschichte der neuern Literatur. 1ster Theil: National-Literatur. 2ter Theil: Gelehrsamkeit). — Im 8ten Bde S. 279 auf der vorletzten Zeile ist statt Mythologie *Mysterien* zu lesen. — Recens. *in den* theolog. Nachrichten, *in der* Jen. und Leipz. Lit. Zeit. und *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literatur. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 364-376. Bd. 17. S. 395-397.

WACHSMANN (Johann Joachim) *Musikdirector an dem Domgymnasio zu Magdeburg: geb. zu . . .* §§. Gesangfibel für Elementarklassen. Magdeburg (1820). gr. 8.

WACHSMUTH (Ernst Wilhelm Gottlieb) *D. der Philos. und* seit Michael 1825 *ordentl. Profess. der Geschichte zu Leipzig* (früher zuerst 180. Lehrer am Pädagogio des Klosters unserer lieben Frauen in Magdeburg, dann Subrector am Gymnasio zu Zerbst, 1816 Lehrer am vereinigten Gymnasio und Privatdocent an der Universität Halle, auch nachher ausserordentl. Profess. der

Phi-

Philoſophie, und 1820 ordentl. Profeſſ. der Philologie und Beredſamkeit in Kiel): *geb. zu Hildesheim am 28 December 1784.* §§. * Zwey geographiſche und zwey hiſtoriſche Tabellen zum erſten Unterricht. Magdeb. 1810. Fol. *Diſſ. inaug. philoſophica ſiſtens comparationem gramm. linguae gallicae et italicae cum matre latina. Serveſtae 1811. 4. De Accuſativo cum Infinitivo. Halae 1815. gr. 8.* * Hiſtoriſches Etui, oder chronologiſche Ueberſicht der merkwürdigſten Begebenheiten aus der Weltgeſchichte, mit beſonderer Rückſicht auf die neueſten Zeiten. (Von *J. G. Kuhnemann*). 6te umgearbeit. Aufl. ebend. 1816 (1817). 7te (bis zum Aachner Congreſſe fortgeführte) Aufl. 1819. Mit *Geo. Fried. Karl Günther:* Athenäum; eine Zeitſchrift zur Beförderung der humaniſtiſchen Studien. Halle 1816 - 1818. 3 Bände (jeder aus 2 Stücken beſtehend) 8. Grammatik der engliſchen Sprache, nebſt einem Wörterbuche zur Hülfe bey Erlernung der Ausſprache. ebend. 1816. gr. 8. Auswahl von Leſeſtücken zum Gebrauch bey Erlernung der engliſchen Sprache. Mit einer Anleitung zur Kenntniſs der ſchönen engliſchen Literatur. Anhang zu der engliſchen Grammatik. ebend. 1817. gr. 8. Die Geſchichte der Römer, mit Rückſicht auf die letzten Bearbeitungen derſelben. ebend. 1819. gr. 8. Entwurf einer Theorie der Geſchichte. ebend. 1820. gr. 8. *Jus gentium, quale obtinuerit apud Graecos ante bellorum cum Perſis geſtorum initium. Kilon. 1822. gr. 8. Pr. De tribuum quatuor atticarum triplici partitione. ibid. 1825. 4.* — Ueber die provençaliſche Poeſie, die Troubadours und die Verfaſſung der Liebeshöfe in Frankreich; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1813. Nr. 14 - 18. Beyträge zur Geſchichte der Clubs; *ebend.* 1814. Nr. 211. 212. 219. 220. Erſte Bildung der lateiniſchen Töchterſprache des ſüdweſtlichen Europas; *ebend.* 1816. Nr. 246. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encycl. der Künſte und Wiſſenſch.

WACHS-

WACHSMUTH (Theodor) Pseudon.; ist *Karl Ferdinand Fiedler, Hauslehrer in Bitterfeld.* §§. Der unbegreifliche Kartenzauberer, oder Sammlung überraschender und leicht ausführbarer Kartenkünste. Helmstädt 1822. 12. Der kleine Philadelphia; Sammlung der interessantesten Kunststücke aus der Magie. ebend. 1825. 12.

WACHSMUTH (Joh. Nik.) *ist längst gestorben.*

WACHSMUTH (Karl Heinr.) *ward 180 . adjung. und 1812 wirkl. Rentbeamter, 1812 D. der Rechte und Appellat. Rath zu Dresden, und 1815 Ober-Landesgerichtsrath zu Naumburg.* §§. Diss. inaug. Regulae nonnullae juris Saxonici de retractu, praecipue secundum legem novissime latam. Viteb. 1812. 4. — *Von dem* Versuch einer system. Darstellung der Patrimonialgerichtsverfassung *erschien* 1809 die 2te mit einem Register und Anhange vermehrte Ausgabe.

16 B. WACHTER (Chr. Fried.) seit 1823 *königl. Preuss. Schulrath: geb. zu Bernburg 176 .*

WACHTER (Ferdinand) *D. der Philos. und Privatdocent zu Jena: geb. zu Renthendorf bey Neustadt an der Orla am 19 Julius 1794.* §§. *Diss inaug. philosoph. de eo, quid Sigifridus cornea cute Nibelungorum thesauro et tarencappa decoratus sibi velit. Jenae 1820. 4.* Die Unanwendbarkeit des Hexameters und der ihm verwandten Versarten in der deutschen Sprache, entwickelt. ebend 1820. 8. Die Liebesrasenden und der Brudermord; Lustspiele. ebend. 1821. 8. Otfried und Repgau, ein scherzhaft ernstes Gemälde, wissenschaftlicher Zweck, Belehrung über das Wesen, die Hülfsmittel und die Nothwendigkeit volksmässiger Bildung. Neustadt a. d. O. 1821. 8. Brunhild, ein Trauerspiel in 5 Aufzügen. Jena 1821. 8. Rosimund, ein Trauerspiel, und Minnelieder. ebend. 1823. 8. — Gedichte in

St.

St. Schützens Taschenbuch für Liebe und Freundschaft; *in der* Abendzeitung; *in dem* Aehrenleser auf dem Felde der Geschichte, Literatur und Kunst (Danzig 1821. 1822) und in *K. Panse's* Prometheus (Naumburg 1823). — Vgl. *Eichstädt* p. 87.

WACHTER (F. . . L. . .) *D. der Philos. zu . . .: geb. zu . . .* §§. De Elementis, quae ad corporum coelestium revolutionem circum proprium axem spectant, ex observationibus geocentricis derivandis. Accedit nova compositionis virium demonstratio. Goetting. 1815. 4. Demonstratio axiomatis geometrici in Euclidis undecimo libro. Gedani 1818. 8.

16 B. WACHTER (Karl) *starb am 9 Decbr. 1822. War zuletzt D. der Theol. und* seit 1818 *Pfarrer zu Sulmingen* (zuerst 1781 Lehrer der franzöf. und italien. Sprache am Gymnasio zu Salmansweiler, 1788 Priester, 1792 Professor in den untern Classen dieses Gymnasiums, 1795 päbstlicher Notar, 1804 Profess. der Pastoral-Theologie und Katechetik am Lyceo zu Constanz, 1805 Pfarrer zu Sulmingen, 1807 bischöfl. Deputatus, 1809 Schulinspector, 1812-1817 ordentl. Professor der Theologie zu Ellwangen und 1814 Büchercensor): *geb. zu Sigmaringen am 16 Januar 1764.* §§. Anleitung zur deutschen Sprachkunst und Orthographie, nebst einem orthographischen Wörterbuche. Salmansweiler 1795. 8. Lehrbuch der lateinischen Grammatik nach den gewöhnlichen vier Classen, nebst einem lateinischen Lesebuche. Moersburg 1805. 4 Theile 8. *Theses ex jure ecclesiast. ac leges patriae adoptato una cum praeviis positionibus ex jure naturae et gentium. Ellwang. 1813. . . Diss. de administratione bonorum ecclesiasticorum. ibid. 1816. . .* — Mehrere Aufsätze *in dem* Archiv der Pastoralconferenzen und *in der* Jahrsschrift für Theol. und

Kirchenrecht der Katholiken. — Vgl. *Eisenbach* S. 358. 359. *Felder* Th. 2.

16 B. WACHTER (Ulr. Bened.) §§. Lieder der Liebe, der Freude und des Ernstes. Leipz. 180 . 8. Worte der Wahrheit an Menschen, meine Brüder. St. Gallen 1821. 8. — Anstatt Augsburgischer Schriftsteller ist *Briefsteller* zu lesen.

16 B. WACKER (Johann Simon) *jetzt Landgerichtsrath zu Dillingen* (vorher Arzt zu Burgau): *geb. zu Griesbach an der Donau am 7 Nov. 1772.* §§. Miscellen statistisch-medicinischen Inhalts. Leipz. 181 . 1818. 4 Hefte 8.

WACKER (N. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Statistique du Royaume de Hongrie, par Mr. *de Schwartner*, abrégée, traduite de l'Allemand sur la seconde édition. Tom. I. Francf. 1814. gr. 8.

Graf von WACKERBARTH (Aug. Jos. Ludw.) seit 1810 *Graf; lebt jetzt in Hamburg: geb.* (nach seiner eigenen Angabe) *zu Kutschendorf bey Cottbus am 7 März 1770.* §§. Reclamationen. Hamburg 1815. 4. Zuruf an den sich zu Wien bildenden Congress. ebend. 1815. Fol. Der erste Feldzug der osmanischen Türken auf Europäischen Boden. ebend. 1819. Fol. Flüchtige Schilderung des Grafen von Wackerbarth. ebend. 1820. . . Merkwürdige Geschichte des weltberühmten Gog und Magog. ebend. 1820. Fol. Die früheste Geschichte der Türken bis zur Vernichtung des byzantinischen Kaiserthums, oder bis zur Eroberung von Konstantinopel im J. 1453, dann fortgeführt bis zum Tode Kaisers Muhamed II. im J. 1481. ebend. (1821). 4. Die Geschichte der grossen Teutonen. Mit dem Bildnisse des Verfass. ebend. 1821. Fol. Die Geschichte der letzten grossen Revolution von China im J. 1644. ebend. 1821. Fol.

WACKERHAGEN (Joh. Karl Chr.) *jetzt Oberpostmeister.* §§. Einige Erläuterungen zu den Bemerkungen des königl. Preuss. Geh. Regier. Raths von Bülow, die Hannöverische Justizverfassung betreffend. Hannov. 1808. 8.

WADAWICZECK (Wenzel Wilhelm) *D. der Theol. und* seit 1814 *Dechant zu Nedczehradeck im Königr. Böhmen* (vorher seit 1809 Kaplan zu Plan bey Tabor): *geb. zu Faustnyl bey Tabor am 19 Octbr. 1785.* §§. Der Messias. . . . 1813 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WADLER (Franz) §§. Das Bibelwesen in den ältesten Zeiten, ein allgemeines Glaubensbedürfniss; ein Fragment aus den Zeiten Joh. Chrysostomus, mit den Zeugnissen vieler anderer Väter belegt, und mit Anmerkungen herausgegeben. Salzburg 1784. 8. — Vgl. *Baader's* Lexicon verstorb. Bayer. Schriftsteller Bd. 2. *Will's* Nürnberg. Gel. Lex. Bd. 8. S. 368.

WADZECK (Franz Daniel Friedrich*) *ward 1819, nach 31jährigen Wirken als Lehrer, in Ruhestand gesetzt,* errichtete in diesem Jahre eine Erziehungsanstalt für arme Kinder, welche auf Königl. Befehl die Wadzeckanstalt genannt ward, *und starb am 2 März 1823: geb. 1762 (nicht 1763).* §§. Naturwissenschaftliche Unterhaltungen. In Briefen. Berl. 1819. 3 Hefte 8. Reisen im Vaterlande. Zur Erholung nach treuer Erfüllung mühsamer Berufspflichten. 1ster Band, Reise von Berlin nach der Insel Rügen. ebend. 1821. 12. mit 1 Karte. 2ter Band, Reise von Berlin nach dem Harze. 1812. 12. (Beyde sind auch *besonders* zu haben). Ueber die Anstalten für 60 unmündige und älternlose Waisen, in dem Alter vom ersten Lebenstage bis zum 5ten Jahre, für 200 Knaben und 100 Mädchen der

*) diess sind seine Vornamen.

Straſſe in dem Alter von 5-14 Jahren. Eröffnet am Geburtstage des Königs 1819. ebend. 1821. 8. — *Das* nützliche und unterhaltende Berlin. Wochenblatt *hat* er bis zum J. 1823 fortgeſetzt; nachher beſorgte *Karl Dielitz* die Redaction. — Von ihm iſt der gemeinnützige Anzeiger im ökonomiſchen und techniſchen Fache, der mehrere Jahre dem Berliner Intelligenzblatt als Zugabe beygeſellt wurde. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrol. der Deutſchen I. Jahrg. 1 Heft S. 272 - 294 (wo auch ſein Portrait anzutreffen iſt).

WäCHTER (Geo. Phil. Ludw. Leonh.) §§. Für Freyheit und Recht. Zwey Reden in einem freundſchaftlichen Kreiſe geſprochen. Hamb. 1815. 8. Deutſche Knaben: Ulrich von Hutten, am 31 Octbr. ebend. 1818. 8.

16 B. WäCHTER (Johann) ſeit 1819 *Director theolog. lutheriſchen Studiums bey der Univerſität Wien* (vorher ſeit 1806 erſter Prediger): *geb. zu . . . in Ungarn.* §§. Von dem Antheil, den chriſtliche Bürger an dem Wohl ihres Vaterlandes nehmen ſollen. Eine Predigt zur Feyer der Rückkunft Sr. Maj. Franz II in die hieſige Haupt- und Reſidenzſtadt. Wien 1806. gr. 8. *Chriſtliches Geſangbuch, zum Gebrauch bey dem öffentlichen Gottesdienſte der evangel. Gemeinden in den k. k. deutſchen und galiziſchen Erblanden. Mit Vorwiſſen der k. k. vereinigten Hofſtelle und mit k. k. Conſiſtorial-Genehmigung. ebend. 1810. 8. Predigt bey Gelegenheit der feyerlichen Einweihung der neuerbauten evangel. Kirche zu Peſth, gehalten am 2 Juny 1811 als am 1ſten Pfingſtfeyertage. Peſth 1811. 8. Ueber den Einfluſs, welchen groſſe Weltbegebenheiten auf die Angelegenheiten einzelner Menſchen äuſſern. Eine Predigt, gehalten am 1ſten Weihnachtstage in dem Bethauſe der hieſigen evangel. Gemeinde. Wien 1812. 8. Rede

bey Gelegenheit der feyerlichen Einſegnung der 50jähr. Ehe des Hofcanzeliſten A. H. Frank und der Frau Chriſt. Charlotte, geb. Holzapfel, gehalten am 7 Februar 1813 in dem Bethauſe der hieſigen evangel. Gemeinde. ebend. 1813. 8.

WÄCHTER (Johann Karl) *Forſtrath und General-Forſtſecretair zu Hannover* (zuerſt 1798 Forſtauditeur und 1803 Forſtſchreiber zu Lautenthal): *geb zu* . . . §§. Mehrere forſtwiſſenſchaftl. Aufſätze *im* Hannöver. Magazin (1798 - 1800) und *im* Hercyniſchen Archiv (1804).

WÄCHTER (Joſeph) *D der Med. und prakt. Arzt zu Wien: geb. zu* . . . §§ Abhandlung über den Gebrauch der vorzüglichſten Bäder und Trinkwäſſer, zur Beförderung der Geſundheit; nebſt einem Berichte über die merkwürdigen Schwefelräucherungen des D. *Galés* in Paris. Wien 1817. gr. 8. m. 2 Kpf. 2te Aufl. nebſt einem Berichte über den medizinischen Werth der Schwefelräucherungen in verſchiedenen Krankheitsformen des menſchlichen Organismus, 1818. m. 1. Kpf.

WÄCHTER (Karl Eberh.) ſeit 1821 *Director des Conſiſtoriums (zu Stuttgart)*. (Zuerſt 1776 Regier. Secretair, worauf er nach und nach die bereits in den frühern Bänden erwähnten Aemter bekleidete; 1804 Oberjuſtizrath beym 2ten Senat des Juſtizcollegiums und Mitglied des Tutelarraths, 1817 Geh. Oberregier. Rath beym Oberpoliceydepart., 1811 Staatsrath und Chef der Section der innern Adminiſtration, 1816 - 1817 Geh. Rath und proviſor. Chef im Departement des Innern, und 181. Vicedirector des Conſiſtoriums). — Vgl. *Memminger's* Würtemberg. Jahrbuch 1ſter Jahrg. S. XLVII.

WÄCHTER (Karl Georg) *D der Rechte und* ſeit 1822 *ordentlicher Profeſſ. derſelben zu Tübingen* (vorher

her seit dem März 1819 Referendar zweyter Classe bey dem Gerichtshof zu Eschingen und noch in demselben Monate zum Ober-Justizassessor bey demselben Gerichtshofe und seit Aug. 1819 ausserordentl. Professor der Rechte): *geb. zu Marbach am Neckar am 24 Dec 1797.* §§. *Doctrina de condictione, causa data causa non secuta, in contractibus innominatis. Tübing. 1822. gr. 8.* Ueber Ehescheidungen bey den Römern. Ein rechtsgeschichtlicher Versuch. Stuttgart 1822. gr 8. Lehrbuch des Römisch-Teutschen Strafrechts. 1ster Theil, enthält die Einleitung und den allgemeinen Theil. ebend. 1824. gr. 8. Grundriss zu Vorlesungen über das Naturrecht. Tübingen 1825. gr. 8. — Vgl. *Eisenbach* S. 382.

WäCHTLER (Friedr.) §§. Lerne denken und reden! Ein Buch für Kinder von 6-12 Jahren. Königsberg 1808. 8.

WäCHTLER (F... C... B ..) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Nordische Haideblüthen. Aus dem Russischen übersetzt. Quedlinburg 1812. 8. m. 1 Kpf.

16 B. WäHLER (Joh. Joach. Fr.) *jetzt Oberhütteninspector zu Brzeyn in Oberschlesien.* §§. Ueber die Mechanik der Eisenhämmer (Gerüste, Gewässer) und die Verbesserung derselben nach neuern Versuchen; *in dem* Journal für Fabriken 1808. Febr. S. 137-168.

WäHNER (Friedrich) *Privatgelehrter zu Dresden* seit 1825 (zuerst 1809 Pfarrer zu Gröpzig im Herzogth. Anhalt-Dessau, 1813 Diacon. an der Hofkirche zu Dessau, hierauf ein und ein halbes Jahr Mitarbeiter am Berlinisch Cölnischen Gymnasio, nachher 7 Jahre privatisirend in Wien, und sodann in Rom, Neapel, Leipzig und Dessau): *geb. zu ... im Anhaltischen am 26 May 1785.*

1785. §§. Einige anonyme Schriften. — Gedichte in verschiedenen Zeitschriften und Taschenbüchern, z. B. *der* Wiener Zeitschrift für Literatur, Kunst, Theater und Mode, *der* Aglaja und *Kind's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen. — Antheil *am* Morgenblatt für gebild. Stände, *an den* Wiener Jahrbüchern, *am* Hermes und *am* literar. Conversationsblatt.

Graf von WAFFENBERG (Franz) *lebt in Wien: geb. zu Brünn am 4 Julius 1788.* §§. Die Rosenkette. Ein Nachspiel. Olmütz 1811. 8.

WAGEMANN (Arn. Heinrich) *ward 180. Superind. und 1819 Conventual und Provisor in Loccum* (früher Pfarrer zu Lachem, wodurch die Lücke im 8ten Bde ergänzt wird). §§. Lebensgeschichte Ludw. Gerhard Wagemann's; *im* Hannöver. Magaz. 1804. St. 44-47. — Lebensgeschichte des Stiftssyndicus Christoph Erich Weidemann's; in *dessen* Geschichte des Klosters Loccum, nach seinem Manuscript herausgegeben von D. *Fr. Burk. Köster.* Götting. 1823. 4.

10 B. von WAGEMANN (Bened.) heisst richtiger *Wagenmann*, und gehört daher weiter hint.

16 B. WAGEMANN (Joh. Geo.) *ward 1814 ausserordentl. Professor der Geschichte und der geschichtlichen Hülfswissenschaften (zu Heidelberg), 181. ordentl. Professor der Geschichte und Staatswissenschaft zu Lüttich, und starb am 31 März 1825: geb. am 24 April 1782.* — Zeile 4 seines Art. ist statt *valeribus* *veteribus* zu lesen. — Vgl. *Lampadius* S. 128.

WAGEMANN (Ludw. Gerh.) — *Vgl.* über ihn Hannöv. Magaz. 1804. St. 44-47.

WAGENER (Hans Christ.) *war Ingenieur-Capitain und Lehrer der Baukunst in der Ritteracademie zu Dresden und starb im May 1760.*

WAGENER (Joh. Daniel, *nicht* David) *D. der Philos. zu Hamburg* (zuerst war er Candidat der Theol., hierauf Soldat, späterhin seit 1785 Conrector in Pyrmont, nachher Rector, und endlich Accise-Commissair, welchen Posten er aber bald aufgab): *geb. zu Bergheim im Waldeckischen 1751.* §§. Nachricht von einer neuen Schuleinrichtung zu Pyrmont, nebst Anzeige des Unterrichts. Lemgo 1785. 8. Hamburger und Altonaer Briefsteller für Kaufleute, oder Sammlung auserlesener Briefe über alle Gegenstände des Handels, mit untergelegter spanischer und portugiesischer Phraseologie zur leichtern Erlernung beyder Sprachen. Hamb. 1807. 1808. 2 Bde. 8. Allgemeines Waarenlexicon, in spanischer, portugiesischer, französischer, italienischer und englischer Sprache. ebend. 1810. 2 Bde. gr. 8. wohlfeil. Ausg. 1817. *Reflexions sobre el Estilo y en particular sobre él de las cartas sacadas de los mejores Autores y Grammatistas con las reglas mas precisas de la ortografia castellana. Leips. 1811. gr. 8. Neue revidirte Ausg. 1825.* Neues portugiesisch-deutsches und deutsch-portugiesisches Lexicon. 1ster Theil. Leipz. 1812. gr. 8. 2ter Theil. Hamburg 1812. Einzig vollständige Berechnungen und Vergleichungs-Tabellen der französ. Münzen, des Gewichts, der trocknen und flüssigen Maasse und Sachen, so wie des Längenmaasses gegen alle in den hanseatischen Departements, Hannover, Mecklenburg, Dänemark, sonst geltenden Münzsorten, Gewichte, Maasse, Ellen u. s. w. Hamburg 1812. 8. (Auch in *französ.* Sprache). Italienische Sprachlehre, nebst Uebungen zur Anwendung der Grundsätze, der Wortfügung und der Schreibart. Bremen 1815. gr. 8. — *Von dem* grossen vollständigen spanisch-deutschen und deutsch-spanischen Wörterbuch *erschien* Hamburg 1809 eine wohlfeil. Ausg. in 4 Bänden.

WAGENER (Sam. Chr.) seit 1810 *Schulinspector in Burg*, *und* seit 1817 *Superintend. in Altenplatho.* §§. Taschenbuch für Jung und Alt zur Vermeidung deutscher Sprachfehler; in alphabetischer Ordnung. Berl 1804. 12. 2te stark verm. Aufl. 1805. Spuren der Gottheit im enscheinenden Zufalle; wohlthätige Nahrung für Zweifler und Denker. ebend. 1805 (1804). 1810. 2 Theile 8. 2te verbess Aufl. des isten Theils 1818 (1817). *Abwechselungen. Ernsthaft, komisch, rührend, sinnlich, nützlich. Ein Ersatz für Romane. ebend. 1805 2 Theile 8. m. Titelkpf. 2te Ausg. Hannov 1810. Historisches Unterhaltungs-Lexicon zum Lachen und Lernen. Berl. 1809. 8. Biblisches Textlexicon für die vorkommenden gottesdienstlichen Fälle. ebend. 1810 8. *Gallerie wunderbarer Menschen und menschlicher Schicksale, oder Skizzen aus dem Leben merkwürdiger Menschen, deren Geburt, Schicksal, Krankheit oder Tod sich durch etwas Ausserordentliches auszeichnete. Magdeburg 1811 (1810). 8. Freudenblicke in die Zukunft; ein Geschenk nach den Zeitbedürfnissen. Halle 1811. 12. Sprüchwörter-Lexicon mit kurzen Erläuterungen. Ein Handbuch fürs gemeine Leben, auch zum Gebrauch in Volksschulen Quedlinburg 1813 8. Etymologisches Anekdoten-Lexicon, oder interessante Wort- und Sacherläuterungen. Quedlinburg 1815 gr 8 Romantische Züge im Wechsel mit Erzählungen und Anekdoten, aus dem Gebiete interessanter Thatsachen. Frankf. a. M 1816. 8 Jahr- und Tagebuch der wichtigsten Entdeckungen, Erfindungen und Stiftungen und der denkwürdigsten Weltbegebenheiten seit Christus Nebst einem Normalkalender. In Verbindung mit einigen Gelehrten herausgegeben. Berl. 1824. 1825. 2 Theile gr. 8. — *Von den* Naturwundern und Ländermerkwürdigkeiten *erschien* 1805 der 5te und 1810 der 6te mit einem Register versehene

Band. Auch kam 1803 die 2te Aufl. des 1. 2 und 3ten Theils, 1805 die 2te verbess. Aufl des 4ten Theils, und 1822 die 3te Aufl. des 3ten Theils heraus. — *Von den* moral. Anekdoten *erschien* 1805 noch ein dritter Theil. — *Von dem* Universal-Lexicon der Völker- und Ländergeschichte *erschien* 1808 eine Fortsetzung, die Jahre 1806 und 1807 enthaltend; auch unter den *besondern* Titel: Alphabetische Uebersicht der allgemeinen Völker- und Ländergeschichte von den J. 1806 und 1807.

WAGENFüHR (Aug.) §§. Die Anfangsgründe der Mathematik. Berl. 1810 (1809). 2 Theile 8. — *Von dem* Lehrbuch der Arithmetik, so wie *von den* Lehrsätzen der Geometrie *erschien* 1808 die 2te Aufl. mit seinem Namen.

WAGENHäUSER (G... J..) *Elementarlehrer zu Strütt im Untermaynkreise des Königr Bayern: geb zu ...* §§ Methodik zur gründlichen Behandlung des Zergliederns gelesener Lehrstücke der deutschen Sprachlehre und des Kopfrechnens in Elementarschulen, nebst einem Anhang zur Fertigung schriftlicher Aufsätze über das Erziehungswesen. Würzburg 1821. gr. 8.

WAGENKNECHT (B... G...) *... zu ...: geb. zu ...* §§ Zuverläffige Anweisung, die Rechenkunst in ihrem ganzen Umfange nach einer kurzgefaſsten und leichten Methode theils zu lehren, theils von selbst zu lernen. Ein Versuch für Landschullehrer und die Schuljugend. Quedlinburg 1797. 8. wohlfeil. Ausg. 1813.

10 B. von WAGENMANN *) (Bened.) *ward 1815 Stadt-Physikus zu Ehingen.* §§. Franken-Revolutionskrieg und allgemeiner Frieden; eine Cantate. ... 1802. 4. Geissel der Aerzte. 1 Bänd-

*) ist derselbe, welcher Bd. 10. S. 780 *Wagemann* heiſst.

1 Bändchen. Kempten 1806. 8. Gedichte, 1 Bändchen, 1813. Stuttgart 1813. 8. *Diagramma epicum belli gallici epitomen, usque ad Napoleonis in Elbam relegationem sistens.* Tübing. 1815. gr. 8. (auch *deutsch*). Bonapartes Rückkehr aus der Insel Elba. ebend. 1815. gr 8. Die Verehrung der Gottheit im höhern Schwunge des Geistes und Herzens. Ein Gebetbuch für alle aufgeklärten Bekenner eines reinen Christenthums. Reutlingen 1817 8 Heidelb. 1818. Hippokrates, Bibel für Aerzte, und dessen Aphorismen, in Jamben übersetzt. 1ster Band. Reutling. 1819 (1818). 8. Die constitutionelle Monarchie der Thiere. Ulm 1823 8. m. 1 Steindr.

WAGENSEIL (Chr. Jak.) *jetzt Regierungsrath zu Augsburg* (vorher seit 1804 Kreisrath). §§ Gedichte und prosaische Auffsätze, herausg. als ein Opfer auf dem Altar des Vaterlandes. Kempten 1814. 8. (auch *m. d Titel:* Vermischte Gedichte und prosaische Auffsätze, 5tes Bändchen). Neues historisches Handbuch auf alle Tage im Jahr, mit besonderer Rücksicht auf die Ereignisse der neuesten Zeiten. 1ster Band, mit seinem Bildnifs Augsb. 1815 8 2-3ter Bd 1816-1817. Ulrich von Hutten. Leipz. 1817. 8. m. 2 Kpf. (abgedruckt aus dem Pantheon der Deutschen). Elias Holl, Baumeister zu Augsburg. Biographische Skizze. Ein Beytrag zur deutschen Kunstgeschichte; mit Holls Bildnifs. ebend. 1818 8. Auserlesene Gedichte. Nördling. 1819 8. Memorabilien aus der Geschichte auf alle Tage im Jahre. 1ster Bd 1ste Abtheil. Sulzbach 1820 gr. 8 (auch *m d Titel:* Neues historisches Handbuch auf alle Tage im Jahr, 4ter Bd 1ste Abtheil.). Versuch einer Geschichte der Stadt Augsburg. Augsb. 1820-1822. 3 Bde 8 m. Titelkpf. Ulrich von Hutten, nach seinem Leben, seinem Charakter und seinen Schriften geschildert. Mit Huttens Bildnifs. Nürnberg 1823. gr. 8. Geschichte gefallener

ner Minister, Feldherren und Staatsmänner. Ein Lesebuch für Freunde der Geschichte. Karlsruhe 1823. 1824. 2 Bde gr. 8. — Gustav Adolph, König von Schweden, Freund des schönen Geschlechts; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1810. Nr. 295. — Schilderung Ulrichs von Hutten; *im* Reformations-Almanach 1819 S. 1 folg. — *Von den* histor. Unterhaltungen *erschien* Nürnberg 1817-1819 die 2te umgearbeit. und verm. Aufl. in 6 Bändchen.

WAGNER (Adam Karl Georg) Bruder von Geo. Phil. Eberh.; *D. der Philos. und* seit 1825 *5ter Diacon. an der Kreutzkirche und Sophienprediger zu Dresden* (zuerst Hauslehrer bey dem Canzler Freyherrn v. Werthern in Dresden, und 1820 Diacon. und Katechet an der Frauenkirche): *geb. zu Mildenau im Erzgebirge am 22 Januar 1797.* §§. Was thun edle Seelen, wenn auffallende Beyspiele menschlicher Verderbtheit sich zeigen? Predigt am 4ten Sonntage nach Trinitatis 1821 beym Vormittagsgottesdienste in der Frauenkirche gehalten; nebst einer vertrauensvollen Bitte an die Bewohner Dresdens. Dresd. 1821. gr. 8. * Denkschrift über Entstehung und erste Einrichtung der von der zu Rath und That verbundenen Gesellschaft zu Dresden gegründeten Freyschule. ebend. 1823. gr. 8. Was scheinen die Zeichen der protestantischen Kirche zu verkündigen? Predigt am Reformationsfeste d. J. beym Mittagsgottesdienste in der Frauenkirche zu Dresden gehalten. ebend. 1823. gr. 8. Die evangelische Kirche, ein freyer Verein für die höchste Entwickelung des religiösen und sittlichen Lebens. Predigt am Reformationsfeste 1825 in der Sophienkirche zu Dresden gehalten. ebend. 1825. gr. 8.

16 B. WAGNER (Adolph) heifst richtiger *Gottlob Heinrich Adolph*, und gehört daher weiter hin.

WAG-

WAGNER (Aloys 1) *war zuletzt Departementsgerichts-Director in Aschaffenburg und starb am 5 April 1813: geb. 1754.*

WAGNER (Aloys 2) *jetzt erster General-Vicariatsrath zu Ellwangen im Königr. Würtemberg* (zuerst 1794 Caplan zu Jaxtzell, 1796 Professor am Gymnasio zu Ellwangen, 1798 Pfarrer zu Stümpfach, 1806 Dekan des Bühlenthauner Landkapitels, 1809 königl. Bayer. Distrikts-Schulinspector, 1809 bischöfl. Commissar über zehn zur Diöces Bamberg gezogene Würzburg. Pfarreyen, und 1816 General-Vicariatsrath und Regens des Priesterseminars zu Ellwangen): *geb. zu Jaxtzell im Oberamte Ellwangen am 18 April 1771.* §§. Die Geschichte des Schulhausbaues zu Stümpfach. ... Pastoralblätter. ... Die Sittengerichte im Landkapitel St. im Königreich Würtemberg. ... Ein Paar Worte über die uralte Kirchenordnung des Hochstifts Würzburg. ... Pfarr- und Kirchenvisitation im Königreich Würtemberg. ... — Noch einige Predigten, Reden und Gelegenheitsschriften von 179. bis 1811. — Antheil *am* Archiv der Seelensorge; an *Pahl's* Nationalchronik der Deutschen (1803-1807); an *Völter's* neuen Landschullehrer, und *an der* Liter. Zeit. für kathol. Religionslehrer. — Vgl. *Felder* Th. 2.

von WAGNER (Andr) *starb am 8 März 1805.* — Sein Portrait in *Vater's* Jahrbuch der häusl Andacht auf das J. 1819. — *Vgl* Leipz Lit Zeit. 1805. Intell. Bl. S. 268-270. *Eck's* Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 127-129.

WAGNER (Andr.) heisst mit dem vollständ. Vornamen *Johann Andreas*, und gehört daher weiter hin.

WAGNER (Anton) *Handlungs-Commis zu Berlin: geb. zu ...* §§. Calculations-Lexicon, oder Calculations-Tabellen aller Colonial- und Material-

terial-Waaren, zum Bezug von allen auf alle Haupt-Handelsplätze Europas, zu jedem Preis und jedem Gewicht in die Währung und das Gewicht eines jeden Landes, zu schneller Uebersicht der Preiscouranten für Speculanten und Kaufleute aufs genaueste berechnet. 1stes Heft. Berl 1823. ..

16 B. WAGNER (Aug.) *königl Preuss. Oberstwachtmeister beym Generalstabe zu Berlin.* §§. * Ueber Vermögen und Reichthum. Berl. 1817. 8.

WAGNER (A...) *D. der Med. und ausserordentl. Profess. derselben in Berlin: geb. zu . . .* §§. Ist seit dem Jahre 1821 Mitherausgeber von *Ernst Horn's* Archiv für medicinische Erfahrung. (Daraus ward 1825 *besonders* abgedruckt: *Capit. Manby's* Verfahren zur Rettung von Schiffbrüchichen, mit 25 Kpf.).

WAGNER (Blasius) S. *Fr. M. Blasius.*

16 B. WAGNER (Chr. Ehrenfr. Wilh.) *auch seit 1803 gekrönter Dichter.* §§. Erste Nachricht von der Versorgung der Waisen im Niedererzgebirgischen Kreise durch christliche Menschenfreunde. Freyberg 1805. gr. 8. — Alle übrigen Schriften sind in ovo gedruckt worden.

WAGNER (Christian Gottfried) *Huf- und Waffenschmid in Oschatz: geb. daselbst 1773* §§. Erfahrungen von und für praktische Pferdeärzte, Cur- und Fahnenschmide. Berl. 1816 1817. 2 Hefte 8. (Das 1ste Heft hat auch *den Titel:* Der Huffschmid, oder gründlicher Unterricht in dem zweckmässigsten Beschlagen der Pferde. Für Fahnen- Stadt- und Dorfschmide).

WAGNER (Christian Wilhelm Friedrich) seit 1818 *Pfarrer in Preilipp* (vorher Diacon. in Graba bey Saalfeld): *geb. zu Saalfeld am 2 May 1785.* §§.

§§. Einige Worte über die Verdienste und Beschwerden, welche der Erzieher des Bürgers hat. Saalfeld 1811. 8. Saalfelds Kriegsdrangsale seit 1792 - 1815. Rudolstadt 1816 8 Beyträge zur Reformationsgeschichte der Stadt Saalfeld. ebend. 1817. 8. Die älteste Geschichte der herzogl. Sächs. Residenzstadt Saalfeld, im Dunkel der Vorzeit beleuchtet. 1stes Heft ebend. 1819. gr. 8. — Lebensgefahr des Churfürsten Johann Friedrich des Grosmüthigen zu Saalfeld; in (*Vulpius*) Curiositäten der physisch-literarisch-artistisch-historischen Vor- und Mitwelt Bd. VIII (1820) S 257-259. Der Pietismus zu Anfange des vorigen Jahrhunderts; S. 259-261.

WAGNER (Christ. Gottfr. Dan) *starb (in Waldheim) am 10 Sept. 1811.* — Vgl. *Haymann* S. 70.

16B. WAGNER (Ernst) heifst *Johann Ernst*, und gehört daher weiter hin.

WAGNER (Franz) *Candidat der Theol zu . . . im Odenwalde: geb zu . . .* §§. Gedichte vermischten Inhalts. . . . 1819. 8.

WAGNER (Franz Bernhard) *D. der Theol und* seit 1814 *Pfarrer zu Weitzendorf* (zuerst Novizenmeister im Schottenstifte zu Wien, hierauf Seelensorger auf dem Schottenfelde, 1795 Profess. der Kirchengeschichte in Linz, 1808 Rector des dasigen Lyceums, 1809 Administrator der Stiftspfarre zu Zellerndorf, und 1813 Consistorialrath zu Linz): *geb. zu Königinhof im Königr Böhmen am 15 Octbr. 1760.* §§. Uebersicht des Kirchenrechts zu Vorlesungen. Linz 179. 8. Predigten, gehalten bey dem akademischen Gottesdienste in Linz. ebend. 1809 8. Der Sieg des Kreuzes; eine Zeitschrift für Religion und Kirchengeschichte. 1ster Bd. 1stes Heft. Frankf. 1825. .. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WAG-

WAGNER (Franz M... Blaſ) *ward 181. in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 15 März 1821: geb. 1732.* — Identiſch iſt *F. M B. Wagner* Bd. 10. S. 783. §§. *Von den* Kirchen- und Schulkatecheſen *erſchien* die 3te Aufl. zu Stadt am Hof 1807, die 4te Grätz 1815.

WAGNER (Friedrich Auguſt) *D. der Med. und Kreisphyſikus zu Schweidnitz: geb. zu* ... §§. Bemerkungen über die nachtheiligen Einwirkungen und Folgen zu enger Kleider. Für Nichtärzte. Leipz. u. Sorau 1823 8. m. 1 Kpf. Erfahrungen über den Biſs der gemeinen Otter oder Viper Deutſchlands, deſſen Folgen und Cur. Mit genauer Schilderung und color. Zeichnung dieſes Thieres. ebend. 1824 8. — Aufſätze *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1825.

WAGNER (Fried. Ludw.) ſeit 1822 *auch D. der Theol.* §§ Feldblumen. Elberfeld 1807. 8. Gemeinſchaftlich mit *Fr. Heinr. Chr. Schwarz*, *A. J. d'Autel* und *C. A Schellenberg:* Freymüthige Jahrbücher der allgemeinen deutſchen Volksſchulen, mit beſondrer Hinſicht auf Weſt- und Süd-Deutſchland. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Darmſtadt 1819. gr. 8. 2tes Heft 1820. 2ter Bd. 1. 2tes Heft 1822. 3ter Bd. 1ſtes Heft 1823. 2tes Heft 1824. 4ter Bd. 1. 2tes Heft 1824. 1825. — *Von den* Lehren der Weisheit und Tugend *erſchien* die 4te Aufl. 1804, die 7te 1811, die 8te 1812, die 9te 1815, die 10te 1817 und die 11te 1820. (Die 8te Aufl. hat auch *den Titel:* Der erſte Lehrmeiſter; ein Inbegriff des Nöthigſten und Gemeinnützigſten für den erſten Unterricht. 6ter Theil). — *Von dem* neuen Handbuch für die Jugend *erſchien* die 3te Aufl. 1802, die 4te 1805, die 6te 1812, die 7te 1813, die 8te 1817, die 9te 1819 und die 10te 1823; *ſo wie* von der Dereſeriſchen Bearbeitung 1813 die 2te, 1817 die 3te und 1819 die 4te Aufl. — Der im 16ten Bde erwähnte Aufſatz im deutſchen Merkur ward

fort-

fortgeführt St. 5. S. 20 - 30. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Künste und Wissensch. - Vgl. *Strieder* Bd. 16 S. 390 - 392.

WAGNER (Georg Philipp Eberhard) Bruder von Ad. Karl Geo. W.; *D. der Phil. und* seit 1817 *4ter Lehrer an der Kreuzschule zu Dresden* (vorher seit 1816 Conrector am Gymnasio zu Guben): *geb. zu Mildenau im Erzgebirge am 19 März 1794* §§. Elegia ad M. Valerium Corvinum Messalam. Edidit, commentatione de auctore et observationibus instruxit. Lips. 1816. 8.

WAGNER (Gottfr.) §§. *Von dem* Communionbuche *erschien* 1805 die 2te von *Chr. Geo. Ludw. Meister* mit einer Vorrede herausg. und 1823 die 3te Aufl. mit 1 Steindr. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

WAGNER (Gotthelf August) *war ehedem Cadettenfourier in Neustadt - Dresden, und starb um das Jahr 1808.* §§. *Gab heraus:* Journal für die Feldbau - und Gartenbau - Wissenschaft. Dresd. 1806. .. Stücke, 4.

16 B. WAGNER (Gottlob Heinrich Adolph*) *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Leipzig: geb. daselbst am 15 Novbr. 1774.* §§. *De Alcestide Euripidea. Lips. 1797. 8.* (wieder abgedruckt in *Euripidis Alceste; edidit, diatribe recognita et annotatione perpetua illustravit, ibid. 1800. 8*). * Ulrich Zwinglis Leben; ein Seitenstück zu dem Leben Luthers, Huss und Melanchton (von *G. A.***), herausgegeben von *J. F. W. Tischer*). Leipz. 1801 (1800). 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel*: Lebensbeschreibungen berühmter Reformatoren;

*) Identisch ist *Adolph W.* Bd. 16. S. 127 und *Gottlob Adolph W.* S. 132.

**) So nennt er sich unter der Vorrede.

toren; ein Lesebuch für seine Glaubensgenossen, 4ter Band). *Johann Wiklefs Leben (von *G. A*). Leipz. 1801. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel:* Lebensbeschreibungen berühmter Reformatoren u. s. w. 5ter Band). *Leben des Desiderius Erasmus (von *G. A*). ebend. 1802. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel:* Lebensbeschreibungen berühmter Reformatoren, 7ter Bd.). *Leben Ulrichs von Hutten. ebend. 1803. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel:* Lebensbeschreibungen berühmter Reformatoren, 8ter Band). *Leben des Hieronymus von Prag (von *G. A.*). ebend. 1803. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel:* Lebensbeschreibungen berühmter Reformatoren, 9ter Band). *Leben des Johannes Hausschein, genannt Oekolampadius (von *G. A.*). ebend. 1803. 8. m. dessen Bildn. (auch *m. d. Titel:* Lebensbeschreibungen berühmter Reformatoren, 10tes Bändchen). (Hiernach sind die obigen Angaben in dem Art. *J. F. W. Tischer* zu berichtigen). Der Rabe; ein dramatisches Mährchen aus dem Italienischen des *Karl Gozzi.* ebend. 1804. 8. *Scherz und Liebe. In italiän. Novellen. Berl. 1806. 8. *Der Bühnenschwarm, oder das Spiel der Schauspieler; eine Tragödie von *Ralph Nym.* Nebst den Bildnissen Ifflands und der Unzelmann. Leipz. 180 . 8. *Julius Caesars* Jahrbücher, übersetzt. Bayreuth 1808. 2 Bde 8. 2te Ausg. Hof 1815. Verwahrung gegen die Schmähung der Theaterzeitung und des Freymüthigen, in Betreff einer Kritik der Dessauer Schauspieler. Leipz. 1809 (1808). 8. *Wilh. Coxe's* Geschichte des Hauses Oestreich, von Rudolph von Habsburg bis auf Leopolds II Tod, 1218-1792. Deutsch herausg. von *H. K. Dippold* und *Ad. Wagner.* Amsterd. u. Leipz. 1810-1812. 4 Bde gr. 8. **La famiglia Suizzera. Opera lirica in tre atti, da rappresentarsi nel teatre reale di Sassonia. Dresd. 1810. 8.* *Sophokles,* König Oedipus. Trauerspiel, übersetzt. Leipz. 1813. gr. 8. Heilige Ahndungen, oder des

des Menſchen Sehnen und Ahnden. Nach dem Franzöſ. des Gr. *Z. Saint Martin.* ebend. 1813. 8. neuer Abdruck 1820. *Beleuchtung der Rede des Senators Grafen von Fontanes im Erhaltungsſenate am 27 Decbr. 1813. Teutſchland (Leipz. 1814). gr. 8. *Henotikon, oder Rede von der Einheit Deutſchlands. Germanien (Leipz.) 1814. gr. 8. *Neue Reiſen der Engländer. 1ſter Band, enth.: *Broughton's* Wanderungen unter den Mahratten. Leipz. 1814. gr. 8. 2ter Band, enth.: Lord *Blayney's* Reiſe durch Spanien und Frankreich während ſeiner Gefangenſchaft in den Jahren 1810 bis 1814. (Die folgenden Bde ſind von einem andern Gelehrten bearbeitet). *England in ſeinem gegenwärtigen Zuſtande. Von dem Herzoge von *Levis.* Aus dem Franzöſ. 1ſter Band. Leipz. 1815. gr. 8. *Geſchichte der Lady Emma Hamilton mit Beziehung auf mehrere merkwürdige Zeitgenoſſen derſelben. (Aus den Miſcellen der neueſten ausländiſchen Literatur *beſonders* abgedruckt). ebend. 1816. 8. *Ondina. Traduzion dal Tedeſco de Federico Bar. de la Motte-Fouqué. ibid. 1816. 8.* Theater. Leipz. und Altenburg 1816. 12. *Cecilie, oder der Zögling der barmherzigen Schweſtern. Aus dem Franzöſ. der Gräfin von *Choiſeul-Meuſe* überſetzt. Jena 1816. 8. *Bekenntniſſe und Abentheuer des Capitain *Aſhe,* von ihm ſelbſt beſchrieben. Aus dem Engl. überſetzt. ebend. 1817. 2 Theile 8. **Benjam. Franklin's* nachgelaſſene Schriften und Correſpondenz, nebſt ſeinem Leben. Aus dem Engl. 1ſter Bd. Weimar 1817. gr. 8. 2ter Bd. 1818 (1817). 3ter Bd. 1818. 4ter Bd. 1819. (Beide auch *m. d. Titel:* Franklin's Leben, 2 Bde). 5ter Band: Aufſätze vermiſchten Inhalts, mit Franklin's Portrait, 1819. *Joh. Falk,* Liebe, Leben und Leiden in Gott. Zu Luthers Gedächtniſs herausg. von einem ſeiner Verehrer und Freunde im Jahre unſers Herrn 1817. Leipz. und Altenb. 1817. 8. *Liebestand und Liebesernſt; ein Roman. Jena

1818 (1817). 8. Manfred, Trauerspiel von Lord *Byron*, deutsch (mit gegenüber gedruckten englischen Originaltext) Leipz. 1819 (1818). 8. *Joh. Falk's* auserlesene Werke. (Alt und Neu). 1ster Theil, Liebesbüchlein. 2ter Theil, Osterbüchlein. 3ter Theil, Narrenbüchlein. ebend. 1819. 8. Sehet da den Menschen! Ecce homo! Aus dem Französ. des *Saint Martin*. ebend. 1819. 8. Lehrbuch der italischen Sprache zum Selbstunterricht und für höhere Schulen. ebend. 1819. 8. *Bailey - Fahrenkrügers* Wörterbuch der englischen Sprache. Englisch-Teutsch und Teutsch - Englisch. 12te gänzlich umgearbeit. Aufl. Jena 1822 (1821). 2 Theile gr. 8. *J. Mason*, der Weg zur Selbsterkenntniss. Nach der 13ten Aufl. übersetzt. Leipz. 1822. 12. m. Titelvign. Das Reich des Scherzes. Nebst einem Anhange von *Joh. Arnold Kanne*. ebend. 1823. gr. 8. St. Ronans - Brunnen, neu und vollständig übersetzt nach dem Englischen des *Walter Scott* und mit Anmerkungen. ebend. 1824. 3 Bde 16. (Auch *m. d. Titel:* Walter Scott's Werke, neu übersetzt, 20 - 22ster Band). *Will. Shakespeare's* Leben von *Augustin Scottowe*. Teutsch bearbeitet. ebend. 1824. 16 m. Shakesp. Bildniss. (Auch *m. d. Titel:* Shakespeare's dramatische Werke, Supplementband). Zum europäischen Sprachenbau; oder Forschungen über die Verwandschaften der Teutonen, Griechen, Celten, Slaven und Inder. Nach *A. Murray* bearbeitet. ebend. 1825. 2 Bde gr. 8. — Ueberdies hat er Antheil an folgender Schrift: *Arthur Herzog von Wellington, sein Leben als Feldherr und Staatsmann. Nach englischen Quellen, vorzüglich nach Elliot und Clarke bearbeitet, und bis zum Septbr. 1816 fortgeführt. Leipz. und Altenburg 1817. gr. 8. (Von ihm ist namentlich die Uebersetzung nach *Elliot;* alles Uebrige rührt von dem ungenannten Herausgeber her); so wie *am* 23sten Bde der neuen Bibliothek

liothek der wichtigsten Reisebeschreibungen (Weimar 1820), wo er *J. Morier's* zweite Reise durch Persien, Armenien und Kleinasien in den Jahren 1810 - 1816 bearbeitete. — Uebersicht des mythischen Systems, als Beylage zu *Joh. Arn. Kanne'ns* System der indischen Mythe (Leipz. 1813. 8). — Ueber Musik und Lyrik; *im* Toilettengeschenk von 1807. — Der Scherz oder Theorie des Komischen; in *Leo v. Seckendorf's* Prometheus (Wien 1808) Nr. 5. 6. — *Fragmente; *im* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft auf d. J. 1809. — Ueber Haltung, und die Mittel, das Fehlerhafte darin abzulegen, nach *Mereau*; *im* Prager Theater-Almanach auf d. J. 1809. — *Ueber Mysticismus und Schwärmerey; in *la Motte Fouqué's* und *Neumann's* Musen, eine Vierteljahrsschrift, 2tes Quartal (1812) S. 25 - 51. — * *Webbs*, *Raper's* und *Hearsey's* Reise zur Entdeckung der Quellen des Ganges im Jahre 1808. (Aus den Asiatic. Researches Bd. 11.); in *Bertuch's* neuen geographischen Ephemeriden Bd. VIII. 1820. St. 2. S. 30 - 179 und St. 3. S. 229 - 296. — Ueberdies hat er Antheil: 1) *am* Weimar. Modejournal; 2) *an den* Miscellen der ausländischen Literatur; 3) *an der* Minerva (besonders sind seine Auszüge aus der Zeitschr. El Español aufzuführen); und 4) *am* Convers. Lex. — Recens. *in der* Leipz. Lit. Zeit. und *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literatur.

WAGNER (Heinr. Leopold) *starb im Januar 1814.* (Er kam 1779 nach Marburg zurück, und gieng zuletzt als Advocat nach Hungen in der Grafschaft Solms - Braunfels): *geb. am 26 Novbr. 1747* (nicht am 20 Novbr. 1749). §§. * *Petri van der Poll*, Amstelodamens. diss. juridica inaug. de praerogativis vitae honestae. Lugd. Batav. 1779. 4. *Frankfurter Musenalmanach auf das Jahr 1780. Frankf. 1780. 8. Erschien auch 1781.* Elogium Friderici Magni, s. l.

 1787.

1787. 4. Oda ad Napoleonem Bonapartem, primum Consulem, quum Bruxellas inviseret. Francof. 1803. gr. 4. — *Der* Frankfurter Musenalmanach von 1777 hat auch *den Titel:* Poetische Blumenlese auf 1777. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 385 - 390.

WAGNER (Heinrich Ludwig) seit 1824 *Oberprediger an der Domkirche zu Stendal* (vorher seit 1819 Diaconus an der Petrikirche und Lehrer an der höhern Gewerbs- und Handelsschule zu Magdeburg): *geb. zu* ... §§. Mit *Fried. Aug. Winkelmann:* *Jugenderholungen. Beyträge zu angenehm nützlichen Beschäftigungen in den Freystunden. Magdeburg 1819 - 1821. 3 Bde (jeder von 3 Heften) gr. 8. m. Kpf. u. Beylagen. (Erst beym 3ten Bde haben sich die Herausgeber genannt).

WAGNER (Ignatz) §§. *Fromme Wünsche eines Katholiken bey der Jubelfeyer der Reformation Luthers. Freyburg 1818. 8.

WAGNER (Joh. Andreas *) *ward 1805 D. der Philos. und starb am 2 April 1813: geb. zu Leipzig am 7 Octbr. 1766.* §§. Allgemeine nützliche und vollständige Münz- und Wechseltabellen. Ein Hülfsbuch für Banquiers und für Kaufleute jeden Landes; enthält ein vollständiges Ganzes der sämmtlichen Münz- Wechsel- und Coursberechnungen für alle Mess- und Wechselplätze Deutschlands. Leipz. 1804. 8. Anweisung zur gründlichen Berechnung der Münzsorten, Reductionen und Arbitragen, wie auch der Waaren - Calculation, Assecuranz, Haverey, Bodmerey u. s. w.; nebst vielen nützlichen Tabellen. ebend. 1804. 16. Gemeinnützige Specialregeln zur Berechnung der Wechselcourse und Arbitragen auf die Leipziger Wechselgeschäfte.

*) ist derselbe, welcher Bd. 8. S. 292 *Andreas* heisst.

ſchäfte. Dresd. 1805. 8. Neueſtes merkantiliſches Taſchenbuch zur leichteſten Berechnung der Geld - Wechſelcourſe und Arbitragen. ebend. 1805. gr. 8. Münz - Maaſs - und Gewichtkunde für Comptoirs und Geſchäftsleute. Enthält eine Belehrung über in - und ausländiſche Münzen, deren Werth und Verhältniſſe, über Wechſelgeſchäfte, über Maaſſe und Gewichte u. ſ. w. Nebſt Tabellen der Decimaltheile verſchiedener oft im Handel vorkommender Münzen und Maaſſe. Leipz. 1806. gr. 8. Ausrechnung der neuen Siebenkreuzer und Speciesthaler nach dem rauhen und feinen Gehalte zu 3 Loth 17 Gran. ebend. 1807. gr. 8. * Wechſelverfalltabelle, auf die gewöhnlichſten Sichten berechnet. Nebſt einer Regel zur Berechnung der Intereſſen jeder Capitalſumme nach Monaten und Tagen. ebend. 1807. 8. 2te Aufl. (mit ſeinem Namen) 1820. 4. Vollſtändige Anleitung zur Berechnung der Kronen - oder Brabanter Thaler; nebſt vielen zu ihrer Reduction gehörigen Tabellen. ebend. 1811. gr. 8. — Ueber das wahre Pari zwiſchen Laub - und Kronenthalern; *in dem* Journal für Fabriken 1800. März Nr. 1. Jun. Nr. 4. Auflöſung einiger Aufgaben der höhern Arithmetik; *ebend.* 1801. Februar Nr. 2. Theorie der Lehre von der Veränderung der Wechſelkunde; April Nr. 1. Ueber den Nutzen der zuſammenhängenden Brüche in kaufmänniſchen Rechnungen; Octbr. Nr. 1. Berechnung des wahren Pari verſchiedener Gewichte und Maaſſe, nach genauer Unterſuchung derſelben in natura; Novbr. Nr. 3. Von der Calculation der Laubthaler gegen Louisd'or und Ducaten in Waarenzahlung; *ebend.* 1802. Jan. Nr. 1. Ueber die Calculation der Münzſorten und Wechſelbriefe; *ebend.* 1805. Januar S. 28 - 55. Arbitrage - Berechnung des Courſes von London auf Amſterdam über Hamburg; Febr. S. 105 - 112. Nachricht von Adam Rieſens Leben und Rechenbuch; April S. 297 -

 301.

301. Auflöfung einer befondern Rechnungsaufgabe; S. 333 - 347. Anweifung, auf eine äufferft leichte Manier ohne Tabelle die Arbitrage zwifchen Ducaten und Louisd'or in Waarenzahl zu beftimmen; Jul. S. 48 - 55. Arbitragen - Berechnung für den rendirenden Cours von Amfterdam auf Leipzig, in Current über Hamburg; Octbr. S. 294 - 299. Berechnung der Arbitrage des Wechfelcourfes von Leipzig auf London über Wien und Augsburg; *ebend.* 1806. Jan. S. 41 - 45. Auflöfung einiger Aufgaben aus der höhern kaufmännifchen Arithmetik; Febr. S. 115 - 125. Auflöfung befonderer Rechnungsaufgaben; April S. 277 - 285. Ueber die Berechnung der Erbfchaften, vorzüglich der Quarta Falcidia und Legitima, wie auch des einfachen und doppelten Rabatts; Jun. S. 431 - 459. Berechnung nebft Tabelle für den rendirenden Cours von Hamburg auf Leipzig durch Ducaten; Sept. S. 243 - 245. Ueber die Sendung der Speciesthaler und anderer Münzforten nach Hamburg, nebft Berechnung des hieraus rendirenden Courfes; Octbr. S. 257 - 266. Berechnung der Arbitragen von Rufsland auf Leipzig über Amfterdam und London; Nov. S. 340 - 346. Ausrechnung des Sächf. Getraidemaaffes nach franzöf. Gewicht; Dec. S. 450 - 453. Erklärung der Frankfurter Wechfel - und Current-Valuta, nebft dahin gehörigen Berechnungen; *ebend.* 1811. Febr. S. 145 - 155. — Nachtrag zu der Reduction des Frankfurter Wechfelgeldes; *im* allg. Anzeiger der Deutfchen 1811. Nr. 46. — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Vollftändige Anleitung zur gefammten Wechfelrechnung; 2te wohlfeil. 1821. 2) Anleitung zum Rechnen im Kopfe; 2te 1815, 3te 1821 (*m. folg. Titel:* Die allzeit fertige, richtige und gefchwinde Rechnerin beym Ein - und Verkauf; oder wie man in einem Augenblick wiffen kann, was Mandeln oder Ellen u. f. w. koften). 3) Allgem. Anweifung zur kaufmännifchen Korrefpondenz; 2te

18..

18.., 3te 1820 (hat auch *folg. Titel:* Allgemeiner kaufmännischer Briefsteller u. s. w. und: Neuer Leipziger Handlungsbriefsteller u. s. w.). 4) Buchhalterey für das gemeine Leben; 2te 1817. 5) *E. T. Jones* englische Buchhalterey; 2te 1803, 3te 1807. 6) Handbuch der kaufmännischen Rechenkunst; 2te 1809. 7) Noth- und Hülfsbüchlein für Banquiers; 2te 1812. 8) Specialregeln, um Carolinen, Laubthaler, Ducaten u. s. w. zu berechnen; 2te 1795. 9) Specialregeln zur Berechnung der Waarenpreise und Münzarbitragen; 2te 1812. — Im 10ten Bde *ist* das Progr. de usu matheseos, und im 16ten Bd. das auf *Eck's* Leipz. Tagebuch hinweisende Citat *auszustreichen.* — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1813. Nr. 108.

WAGNER (Joh. Augustin) *geb. zu Lohmen* (nicht Löhmen) *am 19 Decbr.* (1734) §§. *Caji Valerii Flacci* Argonauticon Libri VIII ad optimorum exemplarium fidem recensuit atque prooemio, argumentis et indice rerum instructi. Goetting. 1805. gr. 8. — Vgl. *Joh. Aug. Ph. Hennicke,* etwas über Joh. Augustin Wagner, ehemal. Conrector am Gymnasio zu Merseburg (Merseburg 1810. 8).

16 B. WAGNER (Joh. Bapt.) *war zuletzt Oberbuchhalter bey der Hofrechnungskammer und starb am 18 Januar 1811: geb. zu Würzburg am 8 Jan. 1758.* §§. Tabellarische Vergleichung des neuen französ. Münzfusses, des Längen- Flächen- und Körpergemässes, dann des Gewichts, mit jenem in Würzburg eingeführten, sammt wechselseitigen Verhältnisse des letzten zu dem ersten. Würzburg 1810. 4. — *Vgl.* Fränkisch-Würzburg. Chronik 1811. Nr. 11.

WAGNER (Johann Christian) *starb am 14 Junius 1825. War herzogl. Sächs. Geheimer Rath und Regierungsrath in Hildburghausen, und hatte*

1824 sein 50jähr. Dienstjubiläum gefeyert: geb. zu Pösneck bey Saalfeld am 23 Junius 1747. §§. Hildburghäusisches Gesangbuch für die kirchliche und häusliche Andacht. Hildburghausen 1808. 8. Meiningen 1819. 4. * Giebelreden oder Zimmermannssprüche, nebst 2 Briefen. Hildburghausen 1822. 8.

WAGNER (Joh. Ehrenfr.) — *Vgl.* Biographie M. Joh. Ehrenfried Wagners. Nach einem handschriftl. Entwurf bearbeitet und im Namen der literärischen Predigergesellschaft in der Gegend um Wolkenstein herausg. von *Chr. Aug. Bonitz* (Zwickau 1808. 8).

16 B. WAGNER (Johann Ernst *) *starb am 25 Febr. 1812: geb. 1767.* §§. Isidora; ein Roman in 3 Büchern. Tübing. 1812. 8. — *Von den* reisenden Mahlern *erschien* 1820 die 2te Aufl.; so wie *von* Wilibalds (nicht Wiliwalds) Ansichten des Lebens 1818 die 2te und 1822 die 3te Aufl. — Dagegen ist nicht von ihm, obgleich sein Name vorgedruckt ist: Neue Ansichten des Lebens. Arnstadt 1807. 8. 2te Aufl. (*m. d. Titel:* Lebenserfahrungen und Weltansichten). Frankf. a. M. 1812. 2 Theile. — Recens. *in der* Jen. Lit. Zeit. — *Vgl.* Bruchstücke seiner Biographie von D. *Jahn;* in den Erhohlungen (Erfurt) 1812. Nr. 35. 36. Morgenblatt für gebild. Stände 1812. Nr. 217 - 219.

WAGNER (Joh. Fried.) §§. Des *Aulus Persius Flaccus* sechs Satiren; übersetzt, mit Einleitungen und Bemerkungen. Lüneburg 1811. 8. Ehrerbietige Begrüssung der aus dem Kampfe für Recht und Freyheit mit Ruhm und Sieg gekrönt zurückkehrenden Edlen und Helden. ebend. 1816. 8. *Britannia Vindex. Carmen, quo praemium Hildesiense meruit. Brunsv. 1817. gr. 8.*

*) ist derselbe, welcher S. 131 als *Ernst W.* aufgeführt ist.

gr. 8. — Mehrere kritiſche Bemerkungen über Tacitus, Horatius und Plato; in *Seebode's* kritiſcher Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen (Hildesh. 1819 folg.). — Ueber die Laren, ein Verſuch; in *Seebode* und *Tiedemann's* Miſcell. criticis Tom. I. P. 1 (1822) p 53-58. — Bemerkungen zu Tacitus; in *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. I. Heft 1 (1824) S. 150. 151. Mythen aus Wortdeutung; S. 173-177. Ueber eine den Griechen und Lateinern beſonders eigene Metonymie; *ebend.* Heft 3. S. 430-435. Anmerkungen zum Cornelius Nepos, zum neuen Teſtament, und zum Tacitus; *ebend.* Heft 4. S. 791. 792. 802. 803. 812. 813.

WAGNER (Joh. Fried. Chriſt.) *ſtarb im J. 1815 als Pfarrer zu Skeitbar bey Lützen* (war zuerſt 1769 Paſt. ſubſtit. zu Bündorf bey Merſeburg, und von 1772-1800 Pfarrer in Leuna): *geb. zu Königshoff bey Altenburg.*

WAGNER (Joh. Geo. 1) *ſtarb 180 .*

WAGNER (Johann Georg 2) *Richtergehülfe und Advocat zu Wahlhauſen in Kurheſſen: geb. zu . . .* §§. Grundzüge der Gerichtsverfaſſung und des proceſſualiſchen Verfahrens bey den Untergerichten in Kurheſſen. Marburg 1822. 8.

WAGNER (Joh. Geo. Gotth.) *ſtarb bereits im J. 1800.*

WAGNER (Johann Heinrich) *Thonwaarenfabrikant in Magdeburg: geb. zu . . .* §§. Abhandlung von Holzerſparenden Kochheerden, Koch- und Bratöfen, Spieſsbratöfen und Waſchkeſſeln, von der Verbindung des Stuben- und Heerdfeuers und von einer unſchädlichen Topfglaſur. Magdeburg 1789. gr. 4. m. 14 Kpf. 2ter Theil 1791. m. . . Kpf. 3ter Theil 1804. m. 5 Kpf.

WAGNER (Joh. Jak. 1) ſeit 1815 *wieder ordentl. Profeſſ. der Philoſ. in Würzburg: geb. am 21 Januar*

1775. §§. * Lorenzo Chiaramonti, oder Schwärmereyen eines Jünglings. Nürnb. 1801. 8. (erhielt 1804 folg. neues Titelblatt: Ignoranz und Verderben, oder die Folge der Erziehung; ein Spiegel für Viele). Theorie der Wärme und des Lichts. Leipz. 1802. 8. Progr. Ueber das Wesen der Philosophie. Bamberg 1804. gr. 8. Grundriss der Staatswissenschaft und Politik. Leipz. 1805. gr. 8. Mathematische Philosophie. Erlang. 1811. gr. 8. Der Staat. Würzburg 1815. 8. Religion, Wissenschaft, Kunst und Staat, in ihren gegenseitigen Verhältnissen betrachtet. Erlang. 1819. 8. System des Unterrichts, oder Encyclopädie und Methodologie des gesammten Schulstudiums, nebst einer Abhandlung über die äussere Organisation der Hochschulen. Aarau 1821. gr. 8. — Von des Nachfolgenden Schriften im 16ten Bde *gehören* ihm Nr. 2, 5 u 6 zu. — Philosophie oder Mathematik; in *Oken's* Isis 1817. S 1084-1089. Das Schauen, oder Verklärung der Wissenschaft; *ebend.* 1820. S. 809-812. Die Lehre vom Gelde, mathematisch-philosophisch bearbeitet; *ebend.* 1821. S. 90-104. Ideen zu einer Weltgeschichte; S. 517-524. Was von Poeten zu halten sey? S. 817-820. — Vgl. *Lampadius* S. 128. 129. *Saalfeld* S. 263.

16 B. WAGNER (Joh. Jak. 2) seit 1809 *Director des Lyceums zu Bamberg*. §§. Die Schriften Nr. 2, 5 und 6 gehören dem Vorhergehenden. — Vgl. *Felder* Th. 2. und *Jäck*.

WAGNER (Johann Jakob 3) *Zeichner und Kupferstecher in Leipzig: geb. daselbst 1766*. §§. Mit . . . *Koch* (herzogl. Oldenburg. Legationsrath): * Abendmusse zweyer Freunde. Leipz. 1792. 1794. 2 Bde 8. (seine Aufsätze darin sind mit *W.* bezeichnet). * Novellen aus der neuesten Zeit- und Sittengeschichte. 1 Bändch. ebend. 1797. 8. * Der Parvenü in Paris; Lustspiel in 1 Akt von

Ludw.

Ludw. Charron. ebend. 1801. 8. Der vollkommene Landschaftszeichner, oder: Darstellung, Landschaften auf die leichteste Art und ohne Beyhülfe eines Lehrers richtig zeichnen zu lernen. 1. 2tes Heft. ebend. 1803. 4. (jedes mit 8 Kpf.). 3tes Heft 1810. m. 8 Kpf. 4tes Heft 1818. m. 1 Kpf (Letzteres auch *m. d. Titel:* Der Staffagen-Zeichner, 1ste Lieferung). * Die Leipziger Messe; eine humoristische Skizze vom Verf. der Novellen. ebend. 1804. 8. * Dramatische Kleinigkeiten, oder drey Lustspiele für Privattheater (herausg. von *Fr. Aug. v. Falkenstein*). Schleitz (1805). 8. — Das deutsche Publikum und seine Romane; *im* Leipz. Tageblatt auf das J. 1815. (geht durch mehrere Nummern). — Vgl. *Füssli's* Künstler-Lexikon.

WAGNER (Johann Martin) seit 1823 *General-Secretair der Akademie der bildenden Künste in München.* (Nach beendigten Reisen in Frankreich und Italien ward er 1808 als Historienmaler und Prof. der Zeichnungskunst an der Universität zu Würzburg angestellt, gieng, in Auftrag des damaligen Kronprinzen von Bayern, 1815 nach Malta, Sicilien und Athen, ward 181. Professor der Geschichtsmalerey in München, und lebte zuletzt als pensionirter Künstler in Rom): *geb. zu Würzburg 1778.* §§. Bericht über die Aeginetischen Bildwerke im Besitz Sr. königl. Hoheit des Kronprinzen von Bayern. Mit kunstgeschichtlichen Anmerkungen herausg. von *Fr. Wilh. Jos. Schelling.* Stuttgart und Tübingen 1817. 8. — Das Eleusische Fest. Schillers Dichtung bildlich dargestellt. Stuttg. 1819. quer Fol. — Vgl. *Füssli's* und *Meusel's* Künstler-Lexicon.

WAGNER (Johann Philipp) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Kenntniss und Behandlung der Wolle und Schaafe. Nebst einem Verzeichnisse mehrerer Schäfereyen. Zum Gebrauch

brauch für Landwirthe und Fabrikanten. Nebst einem Vorworte von *Albr. Thaer.* Berl. 1810. gr. 8. Nachrichten über den Zustand und das Fortschreiten der Merino's - Schaafzucht in den Provinzen Ostpreussen, Lithauen und Westpreussen, in kommerzieller Hinsicht. Erste Lieferung. Königsberg 1823. gr. 4.

WAGNER (Karl) *lebt in Nordhausen: geb. zu . . .* §§. Mit *Joseph Schmalstig:* Vollständige Anweisung zu Erlernung der Pestalozzischen Rechenmethode und deren Anwendung auf Münz- Maass- und Gewichtkunde. Zum Gebrauch der Schulen, nebst der Einheitstabelle. Heilbronn 1810. 8. 2te verbess. und mit vielen Beyspielen verm. Aufl. 1822.

WAGNER (Karl Fr. Chr.) seit 1822 *D. der Theologie.* §§. Memoria Joh. Casp. Mülleri. Marburg. 1811. 4. Natalitiae Hieronymi Napoleonis Primi. ibid. 1811. 4. Pr. De partium orationis indole atque natura. Comment. prima. ibid. 1814. 4. Memoria Henrici Crede. ibid. 1814. 4. Memoria Chr. Frid. Michaelis. ibid. 1814. 4. History of Tom Jones, a Foundling, by *Henry Fielding;* with critical and explanatory Notes and grammatical Observations. Vol. I. ibid. 1815 (1814). 8. Vol. II. 1816 Vol. III. 1817. Vol. IV. 1820. Vol. V. 1824. (Der letzte Theil hat *auch d. Titel: K. F. Ch. Wagner's kritische, grammatische und erklärende Anmerkungen zum Tom Jones, von Fielding*). Memoria Guil. Münscheri. ibid. 1815. 4. De temporibus verbi, inprimis latini, Commentatio. ibid. 1816. 4. (wieder abgedruckt in *Seebode's* und *Friedemann's* Miscellaneis maximum in partem criticis Vol. I. P. 3 (1822) p. 562 - 577). Pr. cui interest Odarum Klopstockiae illius, quae inscripta est: *der Bach,* interpretatio. ibid. 1818. 4. De conjunctivi modi apud Latinos natura usuque Commentatio. ibid. 1818. 4. Memoria Joan. Pet. Ludov.

Ludov. de Rouville, dicti de Beauclair. ibid. 1818. 4. *Neue vollständige und auf die möglichste Erleichterung des Unterrichts abzweckende englische Sprachlehre für die Deutschen. 1ster oder theoretischer Theil. Braunschweig 1819. gr 8. 2ter oder praktischer Theil. 1822.* Memoria Guil. Theoph. Tennemanni Marburg. 1819. 4. *Tibull's zweyte und dritte Elegie des ersten Buchs; metrisch verteutscht. Braunschweig 1820. 4.* (die 2te Elegie stand vorher in *Wieland's* deutschen Merkur 1809. Jul. S. 149-157). *Aufsätze zum Uebertragen ins Lateinische für Geübtere. Mit Beziehung auf Bröder's Grammatik. ebend. 1820 8.* In Carminum Tibulli decorum, elegit nimirum 5 et 10. lib. I. versio metrica. Marburg. 1820. 4. Memoria Joa. Pet. Bucheri. ibid. 1820 4. Pr. Insunt quaedam de Genio Romanorum eumque die natali colendi ratione. Accedit Tibulli Carmini 1, 7 versio metrica. ibid. 1821. 4. Memoria Joan. Christ. Ullmanni. ibid. 1822. 4. Memoria Sam. Christ. Lucae. ibid. 1822. 4. Memoria Blasii Merremii. ibid. 1824. 4. Pr. Commentatio de Egeriae fonte et specu ejusque situ. ibid. 1824. 4. c. fig. De insignioribus, quae adhuc extant, veterum Romanorum monimentis sepulcralibus, inprimis de sepulcro Scipionum atque Augusti Mausoleo commentationes. Part. I. ibid. 1825. 4. — *Ueber die aus Umstandswörtern gebildeten Beywörter;* in den *Beyträgen zur weitern Ausbildung der deutschen Sprache* (Braunschweig 1795) St. 3. S. 65 folg. *Bemerkungen zu einigen von Campen vorgeschlagenen Verdeutschungen;* St. 4. S. 158 folg. *Ueber Vocale und Consonanten;* St. 5. S. 89 folg. *Noch etwas über die aus Umstandswörtern der Zeit und des Ortes gebildeten Adjectiva;* St. 8. S. 110 folg. — De pronomine Ipse; in *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik 1ster Jahrg. 4tes Heft (1824) S. 648-652.

16 B. WAGNER (Lor. Fr.) ſeit 1820 *D. der Philoſ.* §§. Ueber einige beſonders in unſerm Zeitalter zu beherzigende Pflichten des Vaterlandes. Eine Rede. Bayreuth 1804. 8. Phyſiologiſch-anthropologiſches Lehrbuch für Gymnaſialſchulen. ebend. 1805. 8.

von WAGNER (Michael 1) *) *Reſignirte im J. 1811 und ſtarb im Octbr. 1812.*

16 B. WAGNER (Mich. 2) *D. der Med. in Wien* (nicht in Jena); *ſtarb im J. 1821.* §§. Ein Fragment über Idioſynkraſie; in *Huſeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 33 (1811) Nov. S. 55-90.

WAGNER (Sebaſt.) *ſtarb 180.* §§. Ausſichten der Bewohner der Stadt Paſſau nach dem Eintritte der kurbayer. Regierung; dem denkenden Theile derſelben dargeſtellt. Ohne Druckort (Paſſau) 1803. 8. Katholiſches Gebet- Lehren- und Betrachtungsbuch zur Beförderung des ächtkathol. Chriſtenthums. Paſſau 1805. 2 Theile 8.

von WAGNER (Sigism.) *ward 1811 wieder Secretair der Spital-Direction: geb. zu Bern.* §§. * Neujahrſtücke auf das im J. 1809 eintretende fünfte Jubiläum der Stadt Bern. Bern 1809. 8. mit 1 Kpf. Die Stiftung der Schweizerfreyheit im Jahre 1308. Bern 1808. 8. m. 1 Kpf. Die Schlacht bey Morgarten im Jahre 1313. ebend. 1809. 8. m. 1 Kpf. * Der Stadt Bern vornehmſte Merkwürdigkeiten. ebend. 1810. 8. — * Biographie des Herrn Joh. Rud. Tſchifferli, Stifters der ökonom. Geſellſchaft in Bern; *im* Schweizeriſchen Beobachter Jahrg. II. Bd. I (180.) S. 466.

von WAGNER (Thom.) *ward 1812 Freyherr, 1816 Ritter des königl. Sächſ. Civil-Verd. Ord. und ſtarb*

*) ſtand ſchon im 8ten Bande.

starb am 16 Decbr. 1817. §§. *Etwas über Hülfsgelder. Ein Beytrag zu Joh. Gottfr. Hungers kurzer Geschichte der Abgaben in Sachsen. Dresd. 1784. gr. 8. — Antheil *am* literar. Anzeiger 1796-1801. — Vgl. *Haymann* S. 74. 153. 156. Leipz. Lit. Zeit 1818. Nr. 73.

WAGNER (Vincenz August) *D. der Rechte und ordentl. Profess des Lehn- Handels- und Wechsel-Rechts an der Universität zu Wien: geb. zu . . .* §§. Ueber die Compensation im Oestreich. Civilprocesse. Wien 1818. 8. Das Quellenverhältnifs des bürgerlichen Gesetzbuches zu den besondern Zweigen des in den österreichisch-deutschen Erbstaaten für den Civilstand geltenden Privatrechts. ebend. 1819. 8. Kritisches Handbuch des in den österreich-deutschen Staaten geltenden Wechselrechts. 1ster Band. ebend. 1823. gr. 8. Jahrbuch für österreichische Rechtsgelehrsamkeit und politische Gesetzkunde. 1ster Jahrgang (in monatlichen Heften). ebend. 1825. gr. 8.

WAGNER (Wilhelm) Sohn von K. Fr. Ch.; *D. der Med. und Privatdocent zu Berlin* (vorher seit 1818 Generalstabs-Medicus der herzogl. Braunschweig. Truppen zu Braunschweig): *geb zu Helmstädt 179 .* §§. *Commentatio de feminarum in graviditate mutationibus; nec non de caufis, quibus fiat, ut integra earum valetudo cum hisce mutationibus consistat, certamine literarum acad. Georgiae Augustae ab illustri Medicorum ordine palma secunda ornata. Brunsv. 1815 gr. 8. Comment. de Coremorphosi. Goetting. 1818. gr 8 m. 1 Kpf.* Darstellung und Kritik der Lehre vom Contrastimulus. Berl. 1819. gr. 8. Ueber die Medicinalanstalten in dem jetzigen Zustand der Heilkunde in Grofsbritanien und Irland. ebend. 1825. gr. 8. — Versuch einer nähern Bestimmung der Indicationen zur Amputation der gröffern Gliedmaffen, besonders von

Schufswunden; in *Gräfe's* und *Walther's* Journ. für Chir. Bd. I. St. 1. 2. Kurze Notiz über ein Paar neuentdeckte Muskeln im Wallfischauge; *ebend.* Bd. II. St. 2.

WAGNITZ (Heinr. Balth.) seit 1817 *Consistorial-Rath.* §§. Gemeinschaftlich mit *Aug. Herm. Niemeyer: David Gottlieb Niemeyer's* Bibliothek für Prediger und Freunde der theologischen Literatur. Neu bearbeitet und fortgesetzt. 1ster Theil. Halle 1796. gr. 8. 2ter Theil 1797. 3ter Theil 1798. 4ter oder Supplementband, 1812. (auch *m. d. Titel:* Neueste Bibliothek für Prediger und Freunde der theolog. Literatur, enthaltend die Schriften von 1796-1810). * Memorabilien, den Predigern des 19ten Jahrhunderts gewidmet. 1ster Band 1. 2tes Heft. Halle 1802. gr. 8. 2ter Bd. 1stes Heft 1804. 2tes Heft 1805. 3tes Heft 1806. — *Von der* Moral in Beyspielen *wurden* folgende Bände neu aufgelegt: der 1ste 1810, der 2te 1815, der 4te 1813 und der 5te 1820. — *Von den* Unterhaltungen für Kranke *erschien* 1813 die 2te unveränd. Aufl. — *Von dem* Religionsunterrichte für Katechumenen *kam* 1820 die 3te Aufl. *heraus*, welche auch *den Titel* hat: Christliche Religionslehre für Confirmanden, mit historischer Beziehung auf Luthers Katechismus. — *Das* Hallische patriot. Wochenblatt *wird* noch ununterbrochen fortgesetzt; dagegen ist er 1824 von der Redaction des Hallischen Prediger-Journals abgetreten.

WAHL (Aug. Chr. M.) *starb am 7 Januar 1815.*

16 B. WAHL (Chr. Abrah.) *jetzt D. der Philos. und* seit 1823 *Superintendent in Oschatz* (vorher seit 1808 Oberpfarrer in Schneeberg). §§. Zwey Reden bey der Feyer der denkwürdigen Tage des 18 und 19ten Octbr. 1813 gehalten und auf Verlangen dem Druck überlassen. (Schneeberg) 1814. 8. Historisch-praktische Einleitung in

in die biblischen Schriften; ein Handbuch für Lehrer an Gymnasien und jeden besonders wissenschaftlich gebildeten Christen. Leipz. 1820 (1819). 2 Theile gr. 8. *Clavis novi Testamenti philologica, usibus scholarum et juvenum theologiae studiosorum accommodata. ibid 1822. 2 Vol. gr. 8.* Biblisches Handwörterbuch für jede Classe von Bibelverehrern und Bibellesern. 1ster Theil. ebend. 1825. gr. 8. — Parentation bey der Beerdigung des Pastors M. Rhäsa in Wippra; in *Rehkopf's* Predigerjournal 1805. S. 541-543.

WAHL (Friedrich Wilhelm Ludwig) *D. der Philos. und* seit 1824 *ausserordentl. Profess. derselben zu Jena* (zuerst Lehrer der Mathematik in Treffurt, und nachher zu Hofwyl in der Schweiz, und hierauf Privatdocent in Jena): *geb. zu Weimar 1795.* §§. Diss. mathem. Symbolae ad epicrisin theoriarum parallelas spectantium continens. Particula I. Insunt Theoriae earumque censura. Jen. 1823. 4 maj. c. tab. aen. Gerlingianae in demonstrandis quibusdam sphaericae trigonometriae theorematis methodi censura. ibid. 1825. 4 maj. c. tab. aen. — Vgl. *Eichstädt* p. 89-91.

16 B. WAHL (Georg) seit 1813 *Pfarrer in Krugzell* (verwaltete vorher seit 1799 mehrere Kaplaneyen, und ward 1810 Pfarrer in Mäder in Vorarlberg): *geb. zu Glöttweng im Landgericht Burgau am 11 April 1772.* §§. * Ein Paar Worte über das Geschick der Hülfspriester, mit besonderer Hinsicht auf die Augsburger Diöcese. München 1809. 8. Immerwährender biblischer Almanach für Geist und Herz eines jeden Christen. Nebst einem Anhange der gewöhnlichen Andachtsübungen. ebend. 1812. 12. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WAHL (Sam. Fried. G.) §§. Proben einer Uebersetzung des Scháhnâmeh; *in den* Fundgruben

des Orients Bd. V (1816) S 109 - 137. 255 - 264 und S. 351 - 389. Entzifferung der ägyptischen Buchstabenschrift auf der Steinplatte, die auf der Kupfertafel zum 1sten Hefte des 5ten Bandes der Fundgruben abgebildet ist, nebst der Erklärung einer persischen Gemme; S. 214 - 217.

WAHL (Soph. Wilh.*) *Sie verheyrathete sich im J. 179 . mit einem Herrn Wahl in Berlin, stand als Wittwe mehrern Erziehungsanstalten vor, besonders war sie an der höhern Töchterschule in Nordhausen thätig, und lebt jetzt in Langhelwigsdorf bey Jauer in Schlesien.* §§. Einige anonyme Schriften. — Beyträge zu verschiedenen Zeitschriften. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WAHLERT (Georg Ernst Adam) *Director der Schule in Lippstadt* (vorher Director einer Erziehungsanstalt in Iserlohn): *geb. zu Neindorf im Halberstädtischen am 28 Sept. 1782.* §§. Herrmann, oder die Befreyung Deutschlands; ein Schauspiel in 5 Aufz. Dortmund 1816. 8. m. 1 Kpf. Johanna Gray. Trauerspiel in 5 Aufz. Elberfeld 1821. 8. Deutsche Sprachlehre für Bürger- und Volksschulen. Lippstadt und Magdeburg 1825. 8. — Antheil *am* Rheinisch - Westphäl. Anzeiger.

WAHRHOLD (J. . .) *Pseudonym.* §§. Komische Schicksale eines 5 Guldenscheines auf seinen Wanderungen durch Wien und die Umgebungen zur Zeit des Congresses. Brünn 1817. 8.

WAHRLIEB (E. . . J. . .) *Pseudonym;* ist *Joh. Adam. Bergk.* §§. Die Fürsten Europens und ihre Völker. Ein Charaktergemälde. Leipz. 1823. gr. 8. Die Theilung des Herzogthums Sachsen - Gotha und Altenburg, in rechtlicher und

*) steht bereits Bd. 7. S. 503 unter *S. W. Singer.*

und politiſcher Hinſicht unterſucht. ebend. 1825. 8.

WAHRLIEB (Euſebius) *Pſeudonym.* §§. Fünf und neunzig Sätze gegen Claus Harms. Hannover 1819. gr. 8.

WAHRLIEB (G. . .) *Pſeudonym.* §§. Bayerns Regierungsgemälde. Gegenſtück zu Licht und Schatten über Bayerns Staatsverwaltung. München 1817. 8.

WAHRMUND (Gottlieb) *Pſeudonym;* iſt *Heinr. Joach. Jäck.* §§. Betrachtungen über die römiſch-katholiſche Kirche mit ihren Jeſuiten, in beſonderer Beziehung auf Kotzebue's Ermordung durch Sand; allen deutſchen Landſtänden zur Beherzigung empfohlen. Eisfeld 1819. 8.

WAHRMUND (Liberius) *Pſeudonym;* (nennt ſich Pfarrer zu *Freyburg* im *Lichtlande*). §§. Antihildebrand, oder kurze und gründliche Widerlegung der neueſten Cölibats-Vertheidiger, beſonders der Herrn Sambuga und Weſſenberg, der Linzer und Landshuter Journaliſten. Ohne Druckort 1815. 8. Der Rücktritt der Geiſtlichen in den Layenſtand iſt kein Erſatz für die Prieſterehe. Landshut 1817. 8. Soll der Pfarrer Bauer ſeyn? beantwortet mit Ja und Nein. ebend. 1819. 8.

16. WAHRMUTH (Gottlieb) iſt *Joſ. Kurz;* vgl. deſſen Artikel im 14ten und 18ten Bde. §§. Ueber Schelling's Bruno. Salzburg 1803. 8. Der philoſophiſche Vertilgungskrieg. ebend. 1803. 8. Sendſchreiben an den Recenſenten der Schrift: Fichte und Schelling. Nebſt einer Beylage: der Vereinigungspunkt aller Philoſophien. (Paſſau) 1804. 8. Gemeinnützige Blätter, vorzüglich für Niederbayern. 1ſter Jahrgang. Straubing 1805. 4. Wodurch wird Englands Gröſſe begründet? Straubing (181.). 8. —

 Apho-

Aphorismen über den Schulunterricht; *in der* oberdeutschen Lit. Zeit. 1809. Nr. 9. Einige Recens. in diesem Jahrgange — *Die* Schrift über die zweckmässigste Lehrmethode *erschien* auch in Salzburg; und *die folgende:* Widerlegung des Grundsatzes u. s. w. sowohl in Salzburg als in Passau. — *Von der* neuesten Zeitgeschichte seit dem Frieden von Lüneville *kam* 1808 der 2te Band *heraus.*

WAIBEL (Adalbert) *Lector der Philosophie und Religionswissenschaft im Franziskaner - Orden zu Schwatz in Tyrol: geb. zu Seyfriedsberg im Allgäu am 21 May 1787.* §§. Kleinodien aus den Schriften der Heiligen. Zu Andachtsübungen und zur Erbauung. Augsburg 1819. 2 Theile 8. Moral - Philosophie. ebend. 1820. gr. 8. *Philibert's* Philosophie der ältesten, für denkende Philosophen der neuesten Zeiten; kompendirt und umgearbeitet. ebend. 1820. gr. 8. Andacht an 6 Sonntagen zur Ehre des heil. Aloysius. Innsbruck 1821. 8. Sophie und Theophila, oder Seelenlehre für die lieben Kinder, die sich wohl auch der Jugend empfiehlt. ebend. 1821. 8. Verehrung der Gottes - Mutter und heiligsten Jungfrau Maria. In Gebeten für Gebildete. Innsbruck 182 . 24. 2te Aufl. 1825. Die Weisheit in Sprüchen der Heiligen. Mit Beylagen und Reliquien, zu Andachtsübungen und zur Erbauung gewählt und übersetzt. Augsburg 1824. 8. Schätze aus den Schriften des heil. Augustinus. Zu Andachtsübungen und zur Erbauung gewählt und herausgegeben. ebend. 1824. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WAIBLINGER (F... W...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Lieder der Griechen. Stuttgart 1823. 8. Phaëthon; ein philosophischer Roman. ebend. 1823. 2 Theile 8. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1821.

WAIB-

WAIBLINGER (Ludwig) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Vier Erzählungen aus der Geſchichte des jetzigen Griechenlands. Ludwigsburg 1825. 8.

WAITZ (Aug. Chr.) ſeit 1800 *Leibarzt und erſter Brunnenmedicus zu Nenndorf.* §§. Beobachtung von einer Umbeugung der Gebärmutter; in *A. G. Richter's* chirurg. Bibliothek Bd. 5. St. 3. S. 548 folg. — Ueber Erfahrung in Bädern, mit beſonderer Rückſicht auf Nenndorf; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 16 (1803) St. 2. S. 3-102. Ueber Nachwirkung der Brunnenkuren; *ebend.* Bd. 24. St. 4. S. 5-38. — Ihm gehört auch der Aufſatz, der im 16ten Bande *A. L. Waitz* beygelegt iſt. — Vgl. *Strieder* Bd. 16.

WAITZ (Karl *Friedrich*) *jetzt Landkammerrath: geb. zu Gotha am 18 Februar 1774.* §§. Geſänge für Freunde der Aufklärung und geſelligen Freude. Altenb. (?) 1798. 8. *Setzte fort: Karl Gottl. Röſſig,* die Roſen nach der Natur gezeichnet und colorirt, mit kurzen botaniſchen Beſtimmungen begleitet. 9tes Heft. Leipz. 1809. Fol. 10tes Heft 1818. 11tes 1819. 12tes 1820. — *Gab heraus:* *Annalen der Obſtkunde. 2ter Band 1ſtes Heft. Leipz. 1825. gr. 8. m. 2 Kpf. (auch im 1ſten Bde ſtehen von ihm mehrere Abhandlungen). — Gedichte in *Ludw. Klein's* Blumen (Altenburg 1799). — Antheil an *Fr. J. Bertuch's* allgemeinen deutſchen Gartenmagazin (Weimar 1804 folg.). — *Von der* Beſchreibung der Gattungen und Arten der Haiden *erſchien* Leipz. 1808 die 2te Aufl. — Beyträge zum Converſat. Lexicon und zum encyclopäd. Wörterbuch.

WAITZENEGGER (Franz Joſeph) ſeit 1819 *Seelenſorger im Kloſter Thalbach zu Bregenz* (ward 1810 Prieſter, verwaltete ſeitdem mehrere Pfarreyen, ward 1813-1815 Kaplan zu Obern-

 dorf,

dorf, und privatiſirte hierauf in Bregenz): *geb. daſelbſt am 8 May 1784.* §§. Gebetbüchlein für katholiſche Chriſten, zum Andenken für ſeine Gemeinde. Bregenz 1815. 12. 2te verb. Aufl. (*u. d. Titel:* Gebete und Andachten für kathol. Chriſten) Augsburg 1820. Gebetbüchlein für Kinder, beſonders zur Beförderung der gemeinſamen Andacht bey der heil. Meſſe. Bregenz 1816. 12. *Itha, Gräfin zu Toggenburg. Eine ſchöne und lehrreiche Geſchichte aus dem 12ten Jahrhundert, neu erzählt für alle gute Chriſten, beſonders für Leidende. Augsburg 1816 8. 2te Aufl. 181. 3te 1819. 4te 1820. (Es giebt noch zwey Nachdrücke). * Hirlantha, Herzogin von Bretagne, oder Sieg der Unſchuld und Tugend. Eine erbauliche und lehrreiche Geſchichte für Junge und Alte. Vom Verfaſſ. der Itha von Toggenburg. ebend. 1819. 8. 2te Aufl. 1820. *Fidelis von Sigmaringen. Eine merkwürdige und lehrreiche Geſchichte ſpäterer Zeiten Neu erzählt für alle fromme Chriſten, und dedizirt den 3 Jubelprieſtern, welche am 24 Juny 1816 ihr feyerliches Jubelfeſt hielten. ebend. 181. 8. 2te Aufl. 1820. *Gab heraus: Franz Karl Felder's* Gelehrten- und Schriftſteller-Lexikon der deutſchen katholiſchen Geiſtlichkeit. 2ter Band, Men-Z. Landshut 1820. 8. 3ter Bd., A. Ganze Biographien von A-Z. B. Nachträge zu den Biographien und Schriften-Verzeichniſſen des 1 und 2ten Bandes, 1822. Das alte Bergſchloſs Bregenz, welches die alten Grafen von Bregenz erbauet, die Grafen von Montfort durch eine Heyrath erhalten, Herzog Siegmund und Erzherzog Leopold von Oeſterreich in den Jahren 1451 und 1523 mit der Herrſchaft Bregenz erkauft, und die Schweden am 8 März 1647 zerſtört haben, in einem ſehr guten Steinabdruck. Bregenz 1820. Fol. — Eine Primizpredigt im J. 1811 und eine Secundizrede im J. 1816. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WAKKER-

WAKKERNAGEL (Philipp) . . . *in Berlin* (?): *geb. zu* . . . §§. Netze zu Kryſtall-Modellen. Mit einer Vorrede von *Karl Raumer*. Berl. 1822. 8. — Aufſätze in *Oken's* Iſis.

Baron von WAL (Wilh. E. J.) *ſtarb am 16 May 1818.* §§. *Das* Werk: l'hiſtoire de l'Ordre Teutonique *erſchien* zu Lüttich. — Die im 16ten Bde genannte Schrift *kam* zu Mergentheim 1807 in gr. 8. heraus, und führt *folgenden* Titel: Recherches ſur l'ancienne Conſtitution de l'Ordre Teutonique, et ſur les uſages comparés avec ceux des Templiers; ſuivies de quelques éclairciſſemens ſur l'hiſtoire de l'Ordre, et de reflexions ſur l'abolition de celui du Temple. — Vgl. *Smid's* Hanſeatiſches Magazin Bd. III. H 2. S. 178 folg. Allgem. Lit. Zeit. 1818. Nr. 178.

WALBERER (Johann Edmund) *Pfarrer in Schönhofen im Königreich Bayern* (vorher zu Priefling): *geb. zu Schwarzenbach in der vormal. Oberpfalz am 18 Februar 1768.* §§. Mit *Rupert Kornmann*: Das kleine Stammbuch. Eine ſittliche Erläuterung des beſtändigen Kalenders für denkende Leſer und Leſerinnen. Regensburg 1815. 8. 2te Aufl. 1817.

von *WALBERG* (Theodor) *fürſtl. Lichtenſteiniſcher Hofrath zu Wien: geb. zu* . . . §§. Ueber den allgemeinen Holzmangel. Wien 180 . 8. Neueſte Beobachtungen zur Veredelung des Feldbaues. ebend. 1810. 8. Ueber die Kultur und Benutzung des innländiſchen und ausländiſchen Ahornbaums, zur Gewinnung des Saftes zum Rohzucker in den öſterreich. Erbſtaaten. ebend. 1811. 8.

WALCH (Alb. Geo.) *ward 1819 Ritter des Preuſſ. rothen Adler-Ord. 3ter Claſſe und ſtarb am 5ten Januar 1822.* (Zuerſt war er 1761 3ter Lehrer

am Gymnaſ., 1764 Conrector, 1768 Vicarius des Rectors, 1769 wirkl. Rector; feyerte 1811 ſein 50jähr. Jubiläum). §§. Einige Aufſätze im Meiningiſchen gemeinnützigen Taſchenbuch auf die Jahre 1802 und 1804. — Das Singſpiel: die Amazone, ward in Hildburghauſen gedruckt.

WALCH (Ernſt Jul.) *ſtarb am 15 May 1825.* §§. Antheil *an dem* Meiningiſchen gemeinnützigen Taſchenbuch auf die J. 1802 und 1804. — Berichtigung, den Doctor E. S. Cyprian betreffend; *im* allgem. Anz. der Deutſchen 1819. Nr. 263. Wird die evangel. Brüderunität Augsburgiſcher Confeſſion im J. 1822 oder 1827 ihre erſte Jubelfeyer halten? *ebend.* 1821. Nr. 336. 337.

WALCH (Friedrich Auguſt) jüngerer Bruder von Karl Wilhelm W.; *D. der Med. und* ſeit 1817 *auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Jena* (zuerſt ſeit 1805 Privatdocent daſelbſt, und 1816 Director der Entbindungsanſtalt und Gerichtsarzt zu Bürgel): *geb. zu Jena am 20 Decbr. 1780.* §§. *Diſſ. inaug. de cognoſcenda et curanda ſcarlatina. Jen. 1803. 4.* *De dolorum partus cauſa ejusque origine. Diſſert. med. prodromus et elenchus. ibid. 1805. 4.* Ausführliche Darſtellung des Urſprungs, der Erkennung, Heilung und Vorbauung der veneriſchen Krankheit. ebend. 1811. 2 Theile gr. 8. Zur Fieberlehre, oder Unterſuchungen über die Natur und Heilung des Fiebers; nebſt Bemerkungen über die Vorbauung deſſelben, insbeſondre über die Abwendung der Anſteckung contagiöſer Fieberkrankheiten. Leipz. 1813. 8. *Fried. Aug. Hecker's* deutliche Anweiſung, die veneriſchen Krankheiten zu behandeln. Dritte Ausgabe, mit Vorrede und Anmerkungen herausgegeben. Erfurt 1815. 8. — Anmerkungen zu *L. F. v. Frorieps* theoretiſch-praktiſchen Handbuch der Geburtshülfe, 7te verm. Ausg. Weimar 1821. —

An-

Antheil an *Pierer's* und *Choulant's* allgem. medicinischen Annalen. — Vgl. *Eichstädt* p. 63. 64. *Güldenapfel* S. 219 - 222.

WALCH (Geo. Fried.) *ward 1812 Privatdocent der Rechte in Heidelberg, und 1816 ausserordentl. Professor: geb. am 7 Januar 1766.* §§. Mit *Christ. Martin:* Magazin für den gemeinen deutschen bürgerlichen Process. 1ster Bd. 1stes Heft. Götting. 1802. 2tes Heft 1803. (Darin ist von ihm: Ueber die Begriffe, welche im Civilprocesse mit den Wörtern Beweisen, Beweismitteln und Beweis getrieben werden). Einladung zu einem Practicum über Gegenstände des römischen Rechts. Heidelberg 1812. 8. 2te Aufl. 1816. — Vgl. *Lampadius* S. 129. *Saalfeld* S. 230.

WALCH (Georg Ludwig) *D. der Philos. und* seit 1825 *Privatlehrer in Berlin* (vorher Professſ. am Gymnasio zum grauen Kloster daselbst): *geb. zu . . .* §§. Emendationes Livianae. Novae editionis historiarum T. Livii Specimen. Berl. 1815. gr. 8. Memoria Geo. Ludov. Spaldingii. ibid. 1822. gr. 8. — * Zu Quintilian XII, 6, 2; in *Fr. Aug. Wolf's* literar. Analekten Bd. I (1817) S. 251. 252. * Casaubŏnus oder Casaubōnus? *ebend.* Bd. III. S. 290 - 293.

WALCH (Johann) *Adjunct und Pfarrer zu Schweina im Herzogth. Sachsen - Meiningen: geb. zu . . .* §§. Ueber die zweckmässige Einrichtung und Führung des Seelenregisters und der Kirchenbücher. Gotha 1815. 8. m. 9 Tafeln in Fol. — Das Kind muss Pathen haben? *in dem* allgem. Anzeiger der Deutschen 1809. Nr. 75. 76.

WALCH (Karl Wilhelm) älterer Bruder von Fried. Aug. W.; *D. der Rechte und* seit 1819 *ordentl. Professor derselben und Oberappellationsrath zu Jena* (zuerst seit 1797 Privatdocent, hierauf Hofgerichtsadvocat, 1804 ausserordentl. Beysitzer der Juristenfacultät, und 1810 ausserordentl. Professſ. der

der Rechte): *geb. daselbst am 3 Februar 1776.* §§. Diss. inaug. de praescriptione servitutum constitutiva. Jen. 1797. 4. *Christ Henr. Eckhardti* hermeneuticae juris, editio tertia emendatior et auctior. Lips. 1801. — Vgl. *Eichstädt* p. 22.

WALCHA (Franz) *Mundkoch Sr. königl. Hoheit des Prinzen Anton von Sachsen, zu Dresden: geb. zu Clorno in Böhmen am 21 Novbr. 1772.* §§. Der praktische Koch, oder vollständige und fassliche Anleitung, alle Arten von Speisen nach französischem, deutschem und englischem Geschmacke zu bereiten, mit einer Auswahl von vorzüglichen Fastenspeisen, begleitet mit einer Sammlung von Küchenzetteln und einer Anweisung zur Anordnung der Tafel. Dresd. 1818. 8. m. 5 Kpft.

WALCHNER (Karl) *grosherzogl. Oberamtmann zu Rudolfzell: geb. zu . . .* §§. Bischoff Otto von Sonnenberg und Ludwig von Freyberg. Ein Beytrag zur Geschichte des Bisthums Constanz. Mit Urkunden und Anmerkungen in Beziehung auf die Zeitgeschichte, besonders auf das in der merkwürdigen Denkschrift des Badischen Gouvernements aktenmässig dargestellte Verfahren des römischen Hofs bey der Ernennung des Freyherrn von Wessenberg zum Nachfolger im Bisthum Constanz. Karlsruhe 1818. 8. Geschichte der Stadt Pfullendorf vom J. 916 bis 1811. Mit einem Anhange und einer Zugabe von Urkunden. Constanz 1824. 8. — Die Alterthümer Aegyptens. Nach den Resultaten der hierüber gemachten Entdeckungen bis zum Jahre 1823; in *E. Münch's* deutschen Museum Bd. II (1824) S. 15-34. Ueber Nikol. Machiavelli und seine Werke; S. 194-209. Betrachtung über Amerika und England; S. 352-371. Die grosse Pest im Jahre 1348 und ihre Folgen; *ebend.* Bd. III. S. 3-19.

WALD (Rudolph) *Pseudonym;* ist *Wilh. Adolph Lindau.* §§. Hadschi Baba's Abentheuer. Herausgegeben von *J. Morier.* Aus dem Engl. Leipz. 1824. 3 Bde 8.

WALD (Sam. Gottl.) *ward 1801 Kirchenrath, 1805-1806 ordentl. Profess. der Geschichte und Beredsamkeit, 1806 Prof. der morgenländischen Sprachen und zweyter ordentl. Profess. der Theologie, und 1810 Präsident der deutschen Gesellschaft* (im 8ten Bande ist S. 315 die 13te, 14te u. 15te Zeile auszustreichen, und die dortige Angabe folgendergestalt zu berichten: ward 1783 M. der Phil. und Collegiat des Frauencollegiums, und 1785 Baccal. Theol.). §§. *Pr. Descriptio constitutionum Synodalium Warmensium. Regiom. 1802. 4.* Pr. Ueber den Wachsthum und die Bevölkerung sämmtlicher Preuss. Staaten. ebend. 1803. 4. Pr. Von den Verdiensten der drey ersten Preuss. Könige um das protestantische Kirchen- und Schulwesen ihrer Staaten. ebend. 1804. 4. Pr. Beytrag zur Biographie des Profess. Kant. ebend. 1804. 4. *Pr. Augustus Caesar Christi nascituri forsan non ignarus ad Luc. III Sect. I. ibid. 1805. 4.* Pr. Beyträge zur Geschichte der Preuss. Gesetzgebung in Kirchen- und Schulsachen. 6 Stück. ebend. 1806. 4. * Topographische Uebersicht des Verwaltungsbezirks der königl. Preuss. Regierung zu Königsberg in Preussen. ebend. 1820. 8. * *Pr. De haeresi abjuranda quid statuat ecclesia Romana exponitur. ibid. 1821. 4.* Pr. Ueber die Verschiedenheit der römischen und jesuitischen Convertiten-Bekenntnisse. ebend. 1822. gr. 8. *Quaestiones theologicae de origine religionis Christianae vere divina. ibid. 1825. gr 8.* — Etwas über die alte Zeit in Preussen; *in den* Beyträgen zur Kunde Preussens Bd. II. H. 2 (181.) Nr. 2. — *Von den* Beyträgen zur Preuss. Geschichte und Statistik sind 4 Stück erschienen. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1783. S. 13. 14.

WALDAU (Georg Ernst) *starb am 27 April 1817.* §§. Jahrgang christlicher Predigten über das, was nach dem Tode für uns seyn wird? Nürnberg 1808. gr. 8. *Ueber den heiligen Deokan, dessen Staubgebein in einem Sarge die St. Lorenzkirche aufbewahrt. Für Nürnbergs Bürger. Ende des Decbr. (ebend.) 8. * *Commentariolus historico-literarius et ecclesiasticus de Vitis Patrum Norimbergae anno 1478 evulgatis, in quo eorum auctores simul ruspantur. ibid. 1813. 8.*

WALDAU (W... J... A...) *D. der Philos. und Prediger zu Königsberg: geb. zu* ... §§. Die erste Verkündigung des lautern Evangeliums; ein Seegen Gottes für Vergangenheit und Zukunft. Zum Gedächtniss der vor drey Jahrhunderten in Königsberg gehaltenen ersten Predigt. Berl. 1824. gr. 8. Die treue Liebe bis in den Tod, in ihrer Bewährung und in ihrer Verherrlichung; zwey Predigten. ebend. 1824. gr. 8.

WALDAUF von WALDENSTEIN (Joseph) ... *zu ...: geb. zu* ... §§. Ueber die Anwendung des Bergbohrers zur Aufsuchung von Brunnquellen, und über die Art der Anlage der Brunnen in der Grafschaft Artois. Eine gekrönte Preisschrift. Aus dem Französ. des *F. Garnier.* Mit Zusätzen über die Bohrversuche auf Quellen, in den Gegenden von London und Wien. Wien 1824. gr. 8. m. 20 Steintaf. Die besondern Lagerfälle der nutzbaren Mineralien. Ein Versuch als Grundlage der Bergbaukunst. ebend. 1824. gr. 8. m. 4 illum. Kpf. und Tabellen.

WALDBRUDER (Kuckuck) *Pseudonym;* ist *Otto Heinr. Graf von Löben,* welcher unter diesem Namen Beyträge zu verschiedenen Zeitschriften geliefert hat.

WALDECK (Benedikt) Sohn von Joh. Heinr. W.; *D. der Rechte und* seit 1822 *Oberlandesgerichts-*

Aus-

Auscultator zu Münster: geb daselbst am 31 July 1802. §§. Gedichte in *Rassmann's* Musenalmanach aus Rheinland und Westfalen (1823) und in *Rousseau's* westfäl. Musenalmanach (1823). — Vgl. *Rassmann* 3ter Nachtrag.

WALDECK (Fried. Wilh.) *ward 1794 Rath, Stadtcommissar und Scholarch zu Corbach, und starb am 28 Januar 1800: geb. zu Corbach am 29 Julius 1747.*

16 B. WALDECK (Joh. Heinr.) Vater von Bened. W.; *Licentiat der Rechte; jetzt Lehrer der deutschen Sprache an der chirurg. Lehranstalt und Lehrer der Mathematik an der Handwerksschule zu Münster* (zuerst von 1795-1807 Profess. des Natur- und Kirchenrechts an der Universität, und sodann privatisirend): *geb. zu Münster am 17 Sept. 1768.* §§. Gab heraus: *Joh. Valent Meidinger's* praktische französische Grammatik; neue durchaus umgearbeit. und mit neuen Aufgaben versehene Ausgabe von *Joh. Fried. Sanguin;* nach der 6ten Auflage wörtlich abgedruckt und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet. Münster 1813. 8. *Franz Hunold's* christliche Sittenlehre in Predigten, für Prediger und jeden, der sich erbauen will; nach den Bedürfnissen jetziger Zeit umgearbeitet. Cöln 1813. 1815. 2 Bde (in 4 Abtheilungen) 8. Allgemein fassliche deutsche Sprachlehre für Mädchen- und Knabenschulen, mit vielen Uebungen begleitet; ein Beytrag zur Beförderung einer allgemeinern Fertigkeit. Münster 1815 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1820 Kleine deutsche Sprachlehre für Anfänger beyderley Geschlechts, mit vielen Uebungsstücken. ebend. 1817. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1820. Allgemein fassliche Anleitung zur Verfertigung schriftlicher Aufsätze im gewöhnlichen Leben. Mit sehr vielen Beyspielen und Aufgaben. ebend. 1823. 8. — *Von dem* Erbauungsbuch für kathol. Kinder *erschien*

schien 1808 die 2te Abtheil.: der Dreyfaltigkeitszeit 9 Anfangswochen; die 3te Abtheil.: der Dreyfaltigkeitszeit 9 Mittelwochen; die 4te Abtheil.: der Dreyfaltigkeitszeit 9 Schlufswochen; und 1809 die 5te Abtheil.: Chriftzeit, und die 6te Abtheil.: Ofterzeit. — Vgl. *Rafsmann* und die Nachträge.

Fürft zu WALDECK (Karl Auguft Friedrich) *ftarb am 24 oder 25 Sept. 1812: geb. zu Arolfen am 25 Octbr. 1743.* §§. * Mémoires fur les Campagnes des Pays-Bas, en 1745, 1746 et 1747; publiés par *A. H. L. Heeren.* Goetting. 1803. 8. — Hinterliefs einige wichtige Manufcripte.

WALDECK (Joh. Pet.) *ward 1807 erfter Profeff. der Juriftenfacultät zu Göttingen und ftarb am 16 Julius 1815.* §§. *Von den* Inftitutionibus jur. civ. Heinecc. *erfchien* edit. quarta emendata 1806. — Vgl. *Saalfeld* S. 71. Gött. gel. Anz. 1815. S. 1185.

WALDECK (Theodor) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . *1782.* §§. Verfuch einer Berichtigung vom Glaubenseide. Pyrmont 1812. 8.

von WALDENROTH (H . . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Mit *Adolph v. Schaden:* Original-Fresko-Schwänke. Leipz. 1823. 8.

WALDER (J. . . J. . .) *Tonkünftler zu Zürich: geb. zu Unterwetzikon im Kanton Zürich 175 .* §§. Anleitung zur Singkunft für Lehrer, und in ftufenweifer Reihe von Uebungen und Beyfpielen für Schüler. Zürich 1788. gr. 8. . . . 5te verm. und verbeff. Aufl. 1819. — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünftler-Lex. Th. 4.

WALDER (Karl Adolph) In diefem Artikel finden fich unrichtige Angaben. Diefem im Erzgebirge gebornen *Walder*, der in Leipzig ftudirte, gehören

ren von dem im 8ten Bde aufgeführten Schriften blos die 5te und 6te; die übrigen gehören dem nachfolgenden zu.

WALDER (Karl Wilhelm) *Studirte in Leipzig, wo er im J. 1786 starb, und gab mit Karl Wilh Roch heraus:* Frühlingsblumen, und die Stutzperücke. — Vgl. *Haymann* S 454. 455 und Bd. 19 dieses Werks den Art. *Roch.*

WALDHAUSER (Joh. *Evangelist*) seit 1814 *Domscholasticus zu Linz* (zuerst 1786 Cooperator zu Reichenau im Lande ob der Ens, 1787 desgl. an der Domkirche zu Linz, 1796 erster Domprediger, 1803 Domherr an der Kathedralkirche, 1804 Oberinspector sämmtlicher Schulen in Oesterreich ob der Ens und Consistorial-Referent in Schulsachen): *geb. 1762*, nicht 1767. §§. Eine Predigt im J. 1800. — 11 Predigten; *in den* gesammelten Predigten aus der ersten Auflage der Linzer theolog. praktischen Monatsschrift. — Noch einige Aufsätze in dieser Monatsschrift. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WALDHAUSER (Johann Michael) seit 1818 *Pfarrer zu St. Johanniskirchen im Königr. Bayern* (erst Lehrer der griechischen, lateinischen und schönen deutschen Literatur an der Mittelschule zu München, sodann französ. Sprachlehrer, hierauf Rector am Gymnasium zu Passau, und zuletzt Pfarrer daselbst): *geb. zu . . .* §§. Winke über unsre Zöglinge, wie sie den Bedürfnissen der Zeit und den Hofnungen des Vaterlandes entgegen kommen sollen; eine Rede. München 1806. 8. Mit *K. Fr. Lohse:* Zeitschrift für Studirende. 1ster Jahrgang. Passau 1823. 8 Hefte gr. 8. (Die meisten Beyträge sind von ihm). — Vorrede zu *J. B. Feuchtmair's* sittlichen Gartensamen zum Nutzen und Gebrauch für Jedermann (Passau 1823. 8).

WALDHEIM (August) *lebt zu . . . in der Schweiz: geb. zu . . .* §§. Gedichte aus dem Jahre 1815. Bremen 1816. 16. Die vier venetianischen Rosse. ebend. 1816. 8.

16 B. WALDINGER (Hieron.) seit 181. *ordentl. Professff. der Medicin* (zuerst ward er Pharmaceut, trat nachher zu Tepl in den Prämonstratenserorden, den er aber Kränklichkeits halber wieder verliess, war 1785 - 1794 Apotheker zu Teuring, 1795 Lehrer am Thierarzneyinstitut zu Wien, und 1809 Director dieses Instituts): *geb. zu Tepl in Böhmen am 30 Sept. 1755.* §§. Ueber Krankheiten an Pferden und ihre Heilung, mit gerichtlicher Hinsicht beym Kauf und Verkauf. Wien 1806. 12. 2te verm. Aufl. 1816. Versuch einer Naturlehre und Chemie für angehende Thierärzte. ebend. 1807. 8. (Auch *m. d. Titel:* Versuch einer Naturlehre und Chemie. Eine Vorbereitung zur Gewerbkunde und Technologie). 2te verbess. Aufl. 1820. Versuch einer Zootomie für angehende Thierärzte. Wien und Triest 1811. 12. Allgemeine Pathologie der grössern Hausthiere für angehende Thierärzte. Leipz. 1812. 8. Allgemeine Therapie, oder praktisches Heilverfahren bey den Krankheiten der grössern nutzbaren Hausthiere, für angehende Thierärzte und Landwirthe. 1ster Theil, welcher die fieberhaften Krankheiten enthält. 2ter Theil, welcher die nicht fieberhaften Krankheiten enthält. Wien 1814 (1813). 8 2te verm. Aufl. 1822. Ueber Gestüte. Pesth 1814. 8. Wahrnehmungen an Schaafen, um über ihr Befinden urtheilen zu können. Wien und Triest 1815. 8. Abhandlung über die Würmer in der Lunge und der Leber, und das Klauenweh der Schaafe. ebend. 1818. 12. m. 1 Kpf. Abhandlung über die gewöhnlichen Krankheiten der Hunde. ebend. 1819 (1818). 12. Abhandlung über den Schwefel und seine Verbindung mit Metallen, Kalien

und

und Erden, wie ſie am und im thieriſchen Körper wirken; vorzüglich bey Pferden u.ſ.w. ebend. 1820. 12. — *Neue Auflagen:* 1) Wahrnehmungen an Pferden; 2te verm. und umgeänd. 1818. 2) Ueber die Nahrungs- und Heilmittel der Pferde; 2te verm. 1811, 3te verm. und umgeänd. 1817. 3) Abhandlung über die Krankheiten des Rindviehes; 2te verm. und mit 1 Kpf. gezierte 1818 (1817). — Vgl. *Will's* und *Schwab's* Taſchenbuch der Pferdekunde auf das J. 1819. S. 281-297 (wo ſich auch ſein Bildniſs, von *Lips* geſtochen, befindet).

WALDMANN (Adolph) *Pſeudonym;* iſt *Chr. Aug. Wichmann,* dem auch im 8ten Bde S. 491 und 492 die beyden letzten Schriften zugeſchrieben ſind.

WALDNER (Joſeph) ... *zu Strasburg: geb. zu ...* §§. Strasburger Gebetbuch für die Katholiken. Strasburg 1816. 8.

16 B. Graf von WALDSTEIN (Franz v. Paula) §§. *Von den* Deſcription. et iconibus plantarum Hungariae *erſchien* Faſc. XXV. XXVI. 1810.

WALENTA (Joſeph) *ſtarb nach dem J. 1815 zu Brünn, wo er als Doctor der Med. ſeit 1808 privatiſirt hatte.* (Ward 1767 Prieſter, hatte ſeit 1768 am Collegio zu Gitſchin im Königr. Böhmen, und ſeit 1771 im klementiniſchen Collegio zu Prag Unterricht ertheilt, war auch einige Zeit akademiſcher Feſtprediger; von 1774-1806 war er Lehrer der Rhetorik am Gymnaſio zu Brünn, worauf er 2 Jahre in Wien privatiſirte). *Geb. zu Brünn am 31 März 1739.* §§. Fromme Gedanken und kurze Betrachtungen vom Leiden und Tode Jeſu. Brünn 1802. gr. 8. — Vgl. *Czikann.*

WALKER (Georg) *Pſeudonym;* iſt *C. v. Schuler,* vgl. deſſen Artikel im 10ten Bde.

WALL (Anton) *Pseudonym;* ist *Chr. L. Heyne; er starb zu Hirschberg im Reussischen am 13ten Jan. 1821.* — Vgl. Zeitgenossen 10tes Heft.

von *WALLAU* (J. . . H. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Theoretische und praktische Anleitung zum Militair-Geschäfts-Style. Wien 1820. gr. 8.

16 B. WALLENBORN (Jul.) §§. *Von dem* Roman: Romando *erschien* die 2te Aufl. Leipz. 1806 und die 3te ebend. 1821. (Letztere hat *den Titel:* Romando, Hauptmann einer Räuberbande).

Gräfin von WALLENBURG (Amalia) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Anstandslehre für das weibliche Geschlecht, oder mütterlicher Rath für meine Julie über den sittlichen und körperlichen Anstand. Quedlinburg 1824. 8. Religiöses Bildungsbuch für meine Julie. Ein heiliges Wort für gebildete Mütter und Jungfrauen. ebend. 1825. 8. Brautgeschenk für meine Julie. ebend. 1825. 8. Die Gattin, Mutter und Hausfrau. Oder Lebensregeln für Jungfrauen und Bräute, welche glückliche Gattinnen werden wollen. ebend. 1825. 2 Theile 8.

WALLENIUS (Jakob) *ward 1806 D. der Theol. und 1810 Pastor in Patzig auf der Insel Rügen.*

von WALLENRODT (Augusta) *vermählte v. Fölsch; verheyrathete sich im J. 1803 mit einem Freyherrn von Goldstein, und lebt jetzt, nach Trennung ihrer Ehe, als Erzieherin zu Liebenfelde bey Soldin: geb. am 20 Febr. 1764.* §§. * Weihnachtskörbchen für die Jugend, von der Verfass. von Kollmar und Klaire; ein Taschenbuch. Hamburg 1794. 12. * Sammlung theils dialogisirter Geschichten, theils Erzählungen. 1stes Bändchen. Rostock 1798. 8. * Adelaide, wahr-

wahrscheinlich nur ein Roman, von der Verfass. des Kolmar und Klärchen. Berl. 1808 (1807). 8. (*erhielt* 1809 folg. neues Titelblatt: * Das Mädchen Wunderhold, eine abentheuerliche Romaneske im neuern Styl). * Der Traum und das Erwachen, ein Fragment aus der wirklichen Welt, als Beytrag einer Sammlung poetischer und historischer Aufsätze mehrerer beliebter Schriftsteller. ebend. 1809. 8. * Sammlung von Aufsätzen, Aphorismen, Denksprüchen für Stammbücher. . . . Geistesblüthen der heimgegangenen Clara Maria Aurora von Goldstein (mit einer Vorrede herausgegeben). Berl. 1813. 8. — Uebersetzte einige englische und französ. Schauspiele ins Deutsche. — Antheil an *Becker's* Taschenbuch zum gesell. Vergnügen auf d. J. 1792. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. S. 166-170.

10 B. von WALLENRODT (Johann) *Dieser Artikel ist auszustreichen*, denn beyde Schriften gehören der Folgenden an.

von WALLENRODT (Joh. Isab. Eleon.) *starb in Lampertsdorf bey Bernstadt in Schlesien am 11ten Octbr. 1819.* (Verheyrathete sich mit dem Rittmeister *v. Wallenrodt* im J. 1762, lebte in Schlesien, und ward 1776 Wittwe; sie unternahm hierauf mehrere Reisen, und hielt sich meistens in Leipzig, Prag und Berlin auf). *Geb. zu Uhlstedt bey Orlamünde nicht 1748, sondern 1740* (nach ihrer eignen Angabe). §§. * Geistererscheinungen und Weissagungen, besonders für unsere Zeiten merkwürdig. Leipz. 1796. 8. Der Kleine, oder das Kind ohne Namen. . . . 2 Theile 179. 8. Nachher Hamburg 1799 mit *veränderten* Titel: der kleine Ritter, Geister-, Hexen und Zaubergeschichten aus den grauesten Zeiten des Alterthums. Karl Moor und seine Genossen, nach der Abschiedsscene beym alten Thurm. Ein Gemälde erhabener Men-

ſchennatur, als Seitenſtück zum Rinaldo Rinaldini, fortgeſetzt. Mainz 1801. 8. (Auch *u. d. Titel: Fr. Schiller's* Räuber, 2ter Theil). — Gedichte zu *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen auf d. J. 1793. — Gedanken an Clärchens Grabe; in den Geiſtesblüthen (ihrer Enkelin) der *Clara Maria Aurora von Goldſtein* (Berl. 1813. 8). — *Von den* Begebenheiten des Ritters Wolfram von Veldigk *erſchien* 1816 die 2te verm. Aufl. — *Der* im 10ten Bde erwähnte Roman: Fritz, der Mann, wie er nicht ſeyn ſollte, iſt kein neues Werk, ſondern identiſch mit „*Goldfritzel*" und mit einem andern Titel verſehen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WALLER (Anton) *Pſeudonym;* iſt *Chr. Aug. Michaelis*, vgl. deſſen Art. im 18ten Bde.

WALLER (Friedrich) *Pſeudonym;* iſt *Gerh. Friederich, Pfarrer zu Frankfurt a. M.* §§. Guſtav Herrmann, oder der pythagoräiſche Bund, ein pſychologiſcher Roman. Frankf. a. M. 1812. 1813. 2 Bde 8. *Libellen, vom Verfaſſer des pythagoräiſchen Bundes. ebend. 1814. 8. 2te verb. Aufl. (mit ſeinem Namen und *dem Titel:* Libellen, Erzählungen und Gedichte) 1816. 8.

16 B. WALLER (Karl Alex.) *lebt zu Stolberg am Harz.* §§. *Von ſeinem* Stubengärtner *erſchien* 1812 die 2te verm. und Sondershauſen 1821 die 5te ſtark verm. Aufl.; ſo wie ein Nachdruck, Wien 1818. — Aufſätze *im* allg. Anzeiger der Deutſchen 1808 und 1820.

WALLER (Kurt) *Pſeudonym;* iſt *Auguſt Lewald, jetzt Director des Theaters zu Nürnberg* (zuerſt in Breslau und Wien, dann Theaterdichter zu Brünn, und hierauf Secretair am Iſartheater zu München). §§. Unter dem Namen *Kurt Waller:* Breslauer Geſellſchafter. Breslau 181. - 1818.

1818 . . Bde 8. — Antheil *an der* Abendzeitung (1817. 1818); *an der* Pannonia (Pesth 1820) und an *Holtey's* Jahrbuch deutscher Nachspiele.

WALLER (Laurette) *Pseudonym* (?) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Graf Amaldi. Brandenb. 1817. 8. Hortensia Camilla. ebend. 1817. 8.

10 u. 16 B. WALLICH (Eman. Wolfg.) §§. Dringendes Wort über die jetzige gefahrvolle Kinderkrankheit, die häutige Bräune, oder den Croup. An Eltern, denen ihre Kinder am Herzen liegen, und Wundärzte auf dem Lande, wo keine Aerzte sind. Wien 1810. 8. 2te verm. und verbess. Aufl 1816. 3te verm. und verbess. Aufl. 1818. Ueber die Bäder in Klein-Pöstény oder Postyén, auch Piestjan in Ungarn. ebend. 1821. 8.

WALLIS (Joh. Georg) §§. Die Lufterscheinungen, oder Beobachtungen über den Himmel, nach Bode's, Herschel's und Schröter's neuesten Beobachtungen, vorzüglich für die Jugend bearbeitet. Goslar 1812. 8.

WALLIS (J. . . L. . .) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Verden: geb. zu* . . . §§. *Th. Pael's* praktische Beobachtungen über einige der gewöhnlicheren Pferdekrankheiten, nebst Bemerkungen über allgemeine Vorschriften der Diät und der gewöhnlichen Stallbehandlung dieser Thiere. Aus dem Englischen übersetzt. Hannov. 1818. 8.

WALLIS (L. . .) *Advocat zu Lüneburg: geb. zu* . . . §§. *Gab heraus*: * Almanach der Georg-Augustus Universität zu Göttingen auf das Jahr 1821. 1ster Jahrgang. Lüneburg 1821. 12. m. 5 Kpf. (nennt sich unter der Vorrede). 2ter Jahrg. 1822. 3ter Jahrg. 1824. Giebt mit *Schlüter* heraus: Juristische Zeitschrift für Hannover. 1ster Jahrg. Lüneburg 1826. gr. 8.

Graf von WALLMODEN - GIMBORN (Johann Ludwig) *starb zu Hannover am 10 Octbr. 1811. War Feldmarschall in Hannöver. Diensten, Chef eines Leibgarde - Regiments und Oberstallmeister: geb. zu . . . am 22 April 1736* §§. * Darstellung der Lage des Hannöverischen Militairs in den Monaten May, Juny und July 1803. Mit Beylagen. Hannover 1806. gr. 8.

WALLOT (J . . . P . . .) *reformirter Pfarrer zu Nierstein im Grossherzogthum Hessen: geb. zu . . .* §§. Die Lokalkonsistorien in den protestantischen Kirchen des linken Rheinufers, und Gedanken über eine Verfassung derselben Kirche. Mainz 1817. 8.

WALLRAF (Ferdinand Franz) *starb am 10 März 1824. War D. der Philos. und Med. und Profess. der Geschichte und schönen Wissenschaften zu Köln* (zuerst 1772 Priester, 177 . - 1780 Lehrer am Mortanischen Gymnasio zu Köln, 178 . Lehrer an der Universität, 1786 ordentl. Profess. der Naturgeschichte, Botanik und Aesthetik, Aufseher des botan. Gartens und Canonicus zu St. Marien, 1794 - 1798 Rector der Universität, 1798 Canonicus zu den heil. Aposteln, 1799 Profess. der Geschichte und schönen Wissenschaften an der Centralschule, 181 . in Ruhestand gesetzt, 1818 Ritter des rothen Adler - Ord. 3ter Classe und feyerte 1822 sein 50jähr. Dienstjubiläum): *geb. zu Köln am 20 July 1748.* §§. * Beschreibung der Kölnischen Münzsammlung des Domherrn und kurfürstl. Hofgerichts - Präsidenten von Merle. Köln 1792. 8. (nennt sich unter der Vorrede) *Gab heraus:* * Taschenbuch der Ubier auf das J. 1799. ebend. 1798. 12. m. Kpf. Desgl. auf 1800. (Die meisten Beyträge, die er theils unter eignen Namen, theils u. d. Namen *Casparson* und *Juvenal* lieferte, sind von ihm). Agrippina, Gemahlin des Claudius, Stifterin von Köln. ebend. 1800. 12. m.

m. 1 Kpf. *Gab heraus:* Das Mufeum zu Paris, oder Sammlung von Kopien der nach Frankreich überbrachten, oder auch ehedem dagewefenen Meifterweike der Malerey, mit unterrichtenden Befchreibungen. ebend. 1801. 1802. 2 Hefte 8. m. Kpf. *Corolla hymnorum facrorum publicae devotionis infervientium. Veteres electi, fed mendis quibus interatis in editionibus fcatebant, deterfi, ftrophis adaucti, novi adfumpti, recentes primum inferti. ibid. 1806..* *Ad clariffimum virum Joh. Mich. Du-Montium fummo inter Ubios templo recenter datum paftorum maxime reverendum epiftola poetica M. Gamandri, aeditui fui, cum notis variorum. ibid. 1806. 8.* Ueber den neuen Stadtkölnifchen Kirchhof zu Melaten. Kritifche Auswahl unter den dazu gelieferten Infchriften, fammt der Darftellung einer Einrichtung deffelben, wie fie für den Ort und den Gefchmack der Zeit pafste. ebend. 1809. 8. Biographie des als Stadtkölnifcher Hauptpfarrer zu St. Marien im Capitol im J. 1810 verftorb. H. H. Peter Anth. Dem Andenken und der Pfarrgemeinde des Verklärten gewidmet. ebend. 1810. 8. Trauerrede auf den Gefchichtsmaler Jofeph Hoffmann ebend. 1812 8. Beyträge zur Gefchichte von Köln und der Umgebung. ebend. 1818. gr. 8. m. 5 Abbild. (auch *m. d. Titel:* Sammlungen von Beyträgen zur Gefchichte der Stadt Köln, 1fter Band). — Standen vorher einzeln *in den* monatlichen Beylagen zur Kölnifchen Zeitung (1802) und *in der* Gefchichts- Kunft- und Sittenchronik von und für Köln (1803. 1804). Mit *Eberh v. Groote, F. W. Carové, F. H. v. d. Hagen, Joh. Görres, Max. v. Schenkendorf, Peter v Hornthal* und *Jakob v. Grimm:* Altteutfche Zeit und Kunft. Frankf a. M. 1824. gr. 8. m. 6 Kpft. — Ueberdies einige Programme. Erklärung des Raphaelifchen Gemäldes; *in dem* Tafchenbuch für Kunft und Literatur auf d. J. 1802. — Ueber

die Wahl des Moments; *in dem* Taschenbuch für Kunst und Laune (Köln 1804). — Ueber ein Denkmal für Rubens; *in der* Kölner Zeit 1805. — Ein Wort wegen des Uebertritts des Herrn Profess. Fried. Schlegel zur kathol. Kirche. — Biographie des Vikarius Alfter in Köln; *in der* Kölner theol. Zeitschrift 1808. Nr. 5. — Ueber das Kölner Dombild; *in dem* Taschenbuch altteutscher Zeit und Kunst (Köln 1816). — Viele Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Wilh. Smets* Ferd. Franz Wallraf. Ein biographisch-panegyrischer Versuch. Köln 1825 gr. 8. mit Wallrafs Portrait und 2 Abbild. in Steindr.

WALLROTH (C... Friedrich Wilhelm) *D. der Med. und Amtsphysicus zu Heringen im Schwarzburgischen: geb. zu ... §§. Geschichte des Obstes der Alten. 1stes Heft. Halle 1812. gr. 8.* Annus botanicus, sive supplementum tertium ad Curtii Sprengelii Floram Halensem. Cum tractatu et iconibus VI Cyanum genus illustrantibus. ibid. 1815. 8. Syntagma de Ophtalmologia veterum specimen. ibid. 1818. gr. 8. *Aug. Guil. Richteri* therapia specialis opus posthumum secundum schedulas relictas edidit suisque observationibus adornavit Dr. *A. G. Richter*. Eoque momento ad editionis secundae idioma e germanico in latinum transtulit sermonem. T. I. Morbi acuti. P. I. Berol. 1819. gr. 8. P. II. 1821. Schedulae criticae de plantis Florae Halensis selectis. Corollarium novum ad C. Sprengelii floram Halensem. Accedunt generum quorundam specierumque omnium definitiones novae, excursus in stirpes difficiliores et icones V. Tom. I. Phanerogamia. Halae 1822. 8. Orabanches Generis διασκευη. Ad Carol. Martensium. Francof. 1825. gr. 8. *Naturgeschichte der Flechten. Nach neuen Formen und ihrem Umfange. Ein fasslicher Unterricht zum Selbststudium der Flechtenkunde. 1ster Theil. ebend. 1825. gr. 8.*

16 B. WALLROTH (Fried. Heinr. Ant.) seit 182. *geistl. Inspector, Consistorial-Assessor und erster Pfarrer in Heringen* (zuerst Candidat der Theol. in Roßla, 1790 Pfarrer in Breitenstein, 1800 Pastor zu Breitungen und 2ter Consistorial-Assessor zu Roßla). §§. * Freymüthige Stimme eines Lehrers an seine von ihm scheidenden Jünglinge. Ein Geschenk für Jünglinge, die auf Schulen gehen wollen. Leipz. 1789. 8. (nennt sich unter der Vorrede). Ideen über den geistlichen Stand, seine Bestimmung und Wirksamkeit. Erfurt 1820. 8.

WALSER (Andreas) *D. der Philos. Licentiat der Theol. und* seit 1803 *Pfarrer zu Grüntegernbach im Dekanat Dorfen* (1788 Priester, 179. Profess. am Seminar zu Dorfen, 1803 Canonicus des vormal. Stifts St. Wolfgang): *geb. zu Wolfrathshausen am 26 Novbr. 1763.* §§. Schöne Lebenszüge von Heiligen, zur Erbauung für kathol. Christen; sammt einem Anhange von den heiligen Engeln und Schutzengeln. München 1814. 8. Der kathol. Kirchengesang, oder belehrende und erbauliche Lieder auf die Festtage des Herrn, der seligsten Jungfrau Maria, so wie auch für andre Vorfälle im Jahre, sammt einem Anhange von Grabliedern, in einem sehr leichten Style verfaßt. ebend. 1822. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WALSER (Franz) seit 1813 *Kaplan an der St. Veitskirche zu Erbach bey Ulm, auch Ritter des Würtemberg. Verd. Ord.* (zuerst 1773 Vikar in Erbach, 1776 wirkl. Pfarrer, und 1792 Dechant des Ruralkapitels Blaubeuren): *geb. zu Erbach am 8 Dec. 1749.* §§. Drey Predigten in den Jahren 1805-1813. — Einige Aufsätze *im* Constanzer Pastoral-Archiv (1804. 1812 u. 1817). — Vgl. *Felder* Th. 2.

WALTE (Franz Ernst) *Dr. Jur. und Notarius zu Bremen: geb. daselbst am 14 May 1783.* §§.
** Giam-*

* *Giambatt. Casti:* die redenden Thiere; ein episches Gedicht in 26 Gesängen aus dem Italien. (mit Vorrede und Anmerk. von *C. J. L. Iken*). Bremen 1816 - 1818. 3 Theile 8.

WALTER (Anton) *starb 179*.

WALTER (Ferdinand) *D. der Rechte und* seit 1821 *ordentl. Profess derselben zu Bonn* (vorher ausserordentl. Profess. daselbst): *geb. zu* . . . §§. Lehrbuch des Kirchenrechts, mit Berücksichtigung der neuesten Verhältnisse. Bonn 1822. gr. 8. 2te sehr veränd. Aufl. 1823. 3te verm. Aufl. 1825. Grundriss des deutschen Privatrechts, zum Gebrauch bey Vorlesungen. ebend. 1822. gr. 8. *Corpus juris Germanici antiqui. Ex optimis subsidiis collegit, edidit et locupletissimas indices adjecit. Tom. I. legem Salicam, Ripuariorum, Alemannorum, Bajuvariorum, Burgundionum, Frisionum, Angliorum et Werinorum, Saxonum, edictum Theodorici, leges Wisigothorum, et edicta regum Longobardorum continens. Tom. II. Capitularia regum Francorum usque ad Ludovicum pium continens. Berol. 1824. 8.* Grundriss der deutschen Staats- und Rechtsgeschichte, zum Gebrauch bey Vorlesungen. Bonn 1825. gr. 8.

WALTER (Franz) *Lehrer an der Elementarschule zu Bamberg: geb. zu* . . . §§. Mit *Fr. Härderer* und *K. Offinger:* Die kleine Leseschule. Eine Sammlung ein- und mehrsylbiger, dem Kreise der Kinder entnommenen Sätze, Erzählungen und Fabeln. Bamberg 1816. 8. Das Wissenswürdigste über den Accent der griechischen Sprache in der Declamation und Conjugation, zugleich eine Zugabe zu Thiersch Grammatik für Anfänger. ebend. 1822. 8.

WALTER (Freymund) *lebt zu Wien: geb zu* . . . §§. Handbuch einer allseitigen Universalhistorie, oder einer wirklich pragmatischen Menschheit.

heit. Ein Versuch. 1ster Band. Wien 1820. gr. 8.

WALTER (Friedrich) *Gärtner zu . . . : geb. zu . . .* §§. * Verzeichniss der auf den Friedländischen Gütern cultivirten Gewächse, nebst einem Beytrage zur Flora der Mittelmark. Berl. 1803. 8. 2te Aufl. 1808, 3te 1815 — Antheil an *Thaer's* allgem. Annalen des Ackerbaues und an (*Bertuch's*) allgem. Garten - Magazin.

WALTER (Fried. Aug.) *ward 180 . Obermedicinalrath und privatisirt seit 1810, in welchem Jahre das Collegio medico - chirurgicum aufgehoben ward* (früher war er auch bis 1803 Oberaufseher am anatomischen Museo). §§. * Die wiederhergestellte Malerkunst der Alten. Berl. 1817. 8. — Alte Malerkunst und *Joh. Gottlieb Walter's* Leben und Wirken. ebend. 1821. gr. 8. m. 2 Kpf. — Beyträge zur Naturgeschichte des Bibers; *in den* Denkschriften der Berliner Akad. der Wissensch. 1812. phys. Cl. S. 59 - 66.

WALTER (F... G... C...) *Pastor zu Diedrichshagen bey Grevesmühlen im Mecklenburg.* (vorher Conrector in Ludwigslust): *geb. zu Neuenkirchen bey Bützow 179 .* §§. Predigt über Joh 16, 20. mit Beziehung auf die gegenwärtigen Zeitumstände. Schwerin 1815. 8. — Predigt über Luc. 17. v. 11 - 18. mit Beziehung auf die neuesten Zeitereignisse. Güstrow 1815 8. — Das Schicksal des Kircheneigenthums der jetzt darbenden Kirchen in Mecklenburg. Eine historische Erörterung und Herzenserleichterung, mit Bemerkungen über kirchliche Gesetzgebung, Richtersprüche in unsern Kirchenprocessen und Patronatpflichten. Den hochansehnlichen Mecklenburg. Ständen zum Zweck einer von den beiden Landesherren gewünschten gesetzlichen Sicherheit für die Erhaltung der kirchlichen Gebäude ehrerbietigst zur Erwägung vorgestellt. Nebst Beylage aus Akten, einer Mittheilung des

von

von ihm entworfenen, für seine Gemeinde bereits genehmigten Plans zur Begründung eines Vermögens für arme evangel. Kirchen aus der Aufhebung der Klingelbeutel. Lübeck 1822. 8. — Gedichte *im* Schweriner freymüth. Abendblatt.

WALTER (Joh. Gottli.) *ward 1809 in Ruhestand gesetzt und starb am 4 Januar 1818.* §§. Etwas über Herrn D. Galls Schädellehre. Berl. 1805. 2 Bde 8. *Museum anatomicum, per decem et quod excurrit, lustra maximo studio congestum indesessoque labore perfectum. ibid 1814. gr. 4.* — Vgl. Sein Leben von *Fr. Aug. Walter*, s. oben dessen Art. *Rudolphi's* Denkschrift auf ihn; *in den* Abhandl. der Berl. Akad. der Wissensch. $\frac{1820}{1821}$. S. IX - XIX.

WALTER (Justus) *Pseudonym.* Unter diesem Namen lieferte *Wilh. Smets* verschiedene Beyträge zu Zeitschriften, vgl. dessen Art. im 20sten Bde.

WALTER (Kaspar Karl) seit 1799 *Pfarrer zu Laudenbach am Mayn* (nachdem er vorher seit 1791 mehrere Pfarreyen verwaltet hatte): *geb. zu Würzburg am 2 Februar 1767.* §§. Tentamen historicum circa notas ecclesiae. Wirceb. 1792. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WALTER (Raimund) *Pseudonym;* ist *Joh. Paul Köffinger.*

WALTER (Traugott) *Pseudonym;* ist *Heinr. Wilh. Löst* (im 18ten Bde). §§. Briefe zweyer Freunde über Religion. Kein Buch für Befangene. Hamm 1822. 8. Ideen über die Frage: Ob Freudenmädchen vom Staate zu dulden sind? ebend. 1822. 8.

WALTHER (Bernh. Siegfr.) §§. Historische Merkwürdigkeiten aus dem Menschenleben älterer und neuerer Zeit. 1ster Theil. Leipz. 1811. 8. m. 1 Kpf. Edle und interessante Züge aus

der

der Welt- und Menſchengeſchichte. ebend. 1816. 8. m. Kpf. Die Gerechtigkeit und Vaterliebe Gottes, in der Geſchichte der Vergangenheit und Gegenwart. ebend. 1816. 2 Theile 8.

WALTHER (C... F...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Miszellen. Mannheim 1819. 8.

16B. WALTHER (Fried.) §§. Cyane, ein epiſch-romantiſches Gedicht in 10 Geſängen. Züllichau 1810. 8.

WALTHER (Fried. Ludw.) *ſtarb am 30 May 1824: geb.* (nicht am 3ten July, ſondern) *am 3 Juny.* §§. * Grundriſs der Forſtwiſſenſchaft für Vorleſungen. Gieſſen 1789. 8. * Vom Anbau der vorzüglichſten in- und ausländiſchen Holzarten, oder von der Holzcultur. ebend. 1789. 8. * Miscellaneen zur Unterhaltung in müſſigen Stunden. Hadamar 1801. 8. Ueber die Ehrloſigkeit, ihre Urſachen und Folgen. ebend. 1801. 8. Colona, ein ländliches Gedicht in 12 Geſängen. Gieſſen 1806. 2 Theile gr. 8. *De re ruſtica Libri III. ibid. 1814. 8.* (Auch *deutſch* mit folg. Titel: Syſtem der neuen Landwirthſchaft; ein Gegenſtück zu Virgils Landwirthſchaft der Alten; bearbeitet und herausgegeben). *edit ſec. Accedit Vocabularium latino-germanicum, cum tab. aen. 1819.* (das Wörterbuch, als 2te Abtheil. iſt auch *beſonders* zu haben). Grundlinien der Forſtgeſchichte und der Geſchichte der Jagd, des Vogelfanges, der wilden Fiſcherey und der Waldbienenzucht. ebend. 1816. gr. 8. Das Rindvieh, ſeine verſchiedenen Racen, Zuchten und Spielarten, Geſchichte ſeiner Verbreitung, ſeine Erziehung, Benutzung, Krankheiten, Fehler und Feinde. ebend. 1817. gr. 8. (ſtand vorher in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung 1813. Nr. 27-34). Der Hund, ſeine verſchiedenen Zuchten und Varietäten, Geſchichte ſeiner Verbreitung und Schick-

Schickſale, Erziehung, Benutzung, Krankheiten und Feinde. ebend. 1817. gr. 8. Das Pferd, ſeine verſchiedenen Zuchten und Spielarten, ſeine Erziehung, ſeine Verbreitung, Nutzen, Krankheiten, Fehler und Feinde. ebend. 1820. gr. 8. *Manuale Georgicum Latino - Germanicum et Germanico - Latinum.* — Lateiniſch - Teutſches und Teutſch - Lateiniſches landwirthſchaftliches Handwörterbuch zum Gebrauch der ſtudirenden Jugend. Hadamar 1822. gr. 8. Geognoſtiſche Fragmente. ebend. 1822. gr. 8. — Parallele zwiſchen dem König Jolo und Peter I; *in der* Bibliothek für Denker Bd. III. St. 1. S. 123 folg. Brutus und ſeine Söhne; St. 3. 4. S. 200 folg. — Von den verſchiedenen Racen und Arten der Schaafe; *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft Bd. II. H. 1 (1810) Nr. 7. Die Jahreszeiten, eine phyſikaliſche Betrachtung; H. 2. Nr. 22. (auch in *Schnee's* landwirthſchaftlichen Zeitung 1812. Nr. 3. 4. — *Neuere Auflagen:* 1) Beſchreibung des freundſchaftlichen Inſelmeers in Südindien; 2te Leipz. 1813. m. 5 Abbild. 2) die vorzüglichſten in- und ausländiſchen Holzarten; 2te unveränd. Leipz. 1812. 3) Lehrbuch der Forſtphyſiographie; 2te vermehrte und verbeſſ. 1ſter Band: Zoographie 1ſte Abtheil. 1816, 2te Abtheil. 1818, 3te 1821. 2ter Bd. Dendrographie, 1. 2te Abtheil. 1814. 4) Handbuch der Forſttechnologie; 2te mit (auch beſonders gedruckten) Zuſätzen verm. Aufl. 1818. — *Von dem* Verſuch eines Syſtems der Kameralwiſſenſchaften *erſchien* 1798 noch ein 4ter Band, welcher die Staatswirthſchaft enthält; übrigens haben der 2te und 3te noch *ſpecielle Titel:* Lehrbuch der Forſtwiſſenſchaft, und Lehrbuch der Technologie, und 1803 *kam* von dem 1ſten und 2ten Theile eine verb. und verm. Aufl. *heraus.* — *Der* Verſuch eines Grundriſſes der allgem. Oekonomie *erſchien* nicht 1797, ſondern 1793, und iſt eine Umarbeitung des 1ſten Ab-

Abſchnittes des 1ſten Theils des vorgedachten Werkes. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 473-478. Bd. 17. S. 397. Jen. Lit. Zeit. 1824. Intell. Bl. Nr. 42.

WALTHER (Fr... Wilhelm E...) *D. der Phil und ſeit* 1824 *Profeſſ. der Kirchengeſchichte und theolog. Literatur zu Dorpat* (vorher Hofdiaconus und Collaborator am Gymnaſio zu Gotha): *geb. zu* . . . §§. De conſilio denuo agitato proteſtantium et catholicorum eccleſias conſociandi. Diſſertat. Gotha 1824. gr. 8.

16 B. WALTHER (Geo Fried.) *ſtarb am 4 July 1813.* §§. *Beſchreibung einer kleinen Gemälde- und Kunſtſammlung zu Dresden, mit Anmerkungen von *G. F. W.* Dresd. 1812. 8.

WALTHER (Georg Heinrich) ſeit 1820 *Rector am Lyceo zu Stolberg* (vorher ſeit 1810 Subrector am Lyceo zu Torgau, 1813 Paſtor zu Schwende in der Graffch. Stolberg, und 181. Diacon. zu Stolberg): *geb zu* . . . §§. Obſervationes ad Suetonii Tranquilli vitas Caeſarum, quibus varias doctorum emendationes et interpretationes denuo excuſſit atque examinavit. Torgav. 1813. gr. 8. Obſervationum ad C. Cornelii Taciti Opera ſpecimen, quo munus rectoris in Lyceo Stolbergenſi auſpicatur. Stolberg. 1819. 8.

WALTHER (Gottfr.) *ſtarb im J. 1811.*

WALTHER (Guſtav Ludwig) *königl. Sächſ. Major, lebt zu Dresden* (zuerſt Major im 1ſten Pulk der polniſchen Uhlanen, und nachher Bereiter bey dem Prinzen Anton von Sachſen): *geb. zu Dresden am 13 Octbr. 1753.* §§ Theoretiſch-praktiſcher Unterricht für Liebhaber und Anfänger in der Reitkunſt; nebſt verſchiedenen Bemerkungen und Recepten, auch (25) beygefügten Zeichnungen verfaſst und herausgegeben. Dresd. 1818. gr. 8.

16 B. WALTHER (Joh. Adam *) §§. Ideen zur Konstruction und Rekonstruction der physischen Deflexe. Amberg 1808. 8. 2te Aufl. 1811. Beyträge zur kritischen Medicin. Nürnberg 1809. 8. Ueber die Natur und Nothwendigkeit der Sechszahl der Sinne und das natürliche Verhältniss der besondern Anschauungsform der Menschen unter sich und zur allgemeinen Anschauungsform der Vernunft. ebend. 1809. 8. 2te Aufl. 1813. Grundzüge der Nosologie und Therapie. Erfurt 1811. 8. Darlegung der Bedeutung der Augenlieder, das Innere der Funktion des Gehörorgans und der Stuffenfolge in der Bildung der Pflanzen, nebst einigen Blicken in das Innere der positiven Welt. Ein Beytrag zur allgemeinen Physiologie. Leipz. 1813. 8. Ueber das Wesen der phtisischen Constitution und der Phtisis in ihren verschiedenen Modificationen; nebst der aus diesem fliessenden Curmethode. 1ster oder allgem. Theil, 1ste Abtheilung. Bamberg 1819. gr. 8. 2te Abtheil 1820. 2ter oder besonderer Theil, 1ste Abtheil. 1821. 2te Abtheil. 1823. — Gedrängte geschichtliche Darstellung mehrerer schnell auf einander erfolgter metastatischer Erscheinungen, sammt der allergenauesten Angabe des Grundes der Metastasen und ihrer Bedeutung überhaupt; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 32 (1810) Febr. S. 71-86. Grundlage zu einer Theorie der Wassersuchten; *ebend.* Bd. 35. Sept. S. 60-96 und Novbr. S. 76-104. — Abhandlungen im 5ten und 6ten Bande von *Marcus* Ephemeriden der Heilkunde (1814).

WALTHER (Joh. Friedr.) §§. *Von dem* prakt. Rechenbuch gab *J. N. Hartmann* (Stralsund 1817) den 2ten Theil heraus.

WAL-

*) Ist identisch mit dem Bd. 16. S. 149 ohne Vornamen aufgeführten *Walther*.

WALTHER (Joh. Heinr.) *starb nach dem J. 1809.*

WALTHER (Johann Karl Wilhelm) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Leipzig: geb. daselbst am 2 Januar 1796.* §§. *Diss. inaug. de Hernia crurali. Lips. 1820. gr. 4. c. III tab. aen.* Handbuch der chirurgischen Operationen, worin die neuen Operationsmethoden von Lisfrank beschrieben sind, von Dr. *J. Coster.* Aus dem Französ. übersetzt und mit einigen Zusätzen herausgegeben. ebend. 1825. 12. m. 1 Steindr.

WALTHER (Karl) *D. der Phil. zu . . . : geb. zu . . .* §§. Deutschlands neueste Geschichte in bildlichen Darstellungen und fortlaufender Erzählung ihrer wichtigsten Begebenheiten vom J. 1789 an. 1. 2tes Heft. Nürnberg 1822 - 1823. gr. 4. (jedes mit 6 Kpf.).

16 B. WALTHER (Phil. Fr.) seit 1818 *ordentl. Profess. der Medicin in Bonn* (zuerst war er Augenarzt an der medicin. chirurgischen Schule zu Bamberg, hierauf studirte er 2 Jahre in Paris, und ward 1808 nach Landshut berufen). §§. Ueber Geburt, Daseyn und Tod. Nürnberg 1807. gr. 8. Ueber den Geist des Universitätsstudiums. Eine Rede bey der öffentl. Verkündung der akademischen Gesetze an der königl. Bayer. Ludwig - Maximilians - Universität gehalten. Landshut 1811. 8. Ueber die angebornen Fetthautgeschwülste, und andre Bildungsfehler. Mit 2 Abbildungen glücklich ausgerotteter monströser Lipome. ebend. 1814. gr. Fol. Neue Heilart des Kropfes durch die Unterbindung der Schilddrüsen - Schlagadern, nebst der Geschichte eines durch die Operation geheilten Aneurismus der Carotis. Sulzbach 1817. gr. 8. Rede zum Andenken an Dr. G. A. Bertele. ebend. 1818. gr. 8. Mit *Karl Ferdin. Gräfe:* Journal der Chirurgie und Augenheilkunde. Berl. 1819 - 1825. 7 Jahrgänge

 gr. 8.

gr. 8. (jedes von 4 Heften). — *Von der* merkwürd. Heilung des Eiterauges *erschien* 1819 die 2te verm. Aufl. — Antheil an *T. B. v. Siebold's* Sammlung seltner und auserlesener chirurgischer Beobachtungen deutscher Aerzte und Wundärzte Bd. II (1807) und an *J. Fr. Ch. Hecker's* literarischen Annalen der gesammten Heilkunde (1825). — Auch einzelne Art. in der Encyklopädie der Wissensch. und Künste von *Ersch* und *Gruber*.

16 B. WALTHER (. . .) ist *Joh. Adam Walther* in diesem Bande.

WALTL (Johann, *nicht* Joseph) §§. Christkathol. Gebetbuch, welches nebst den allgemein gewöhnlichen 7 Morgen-, Abend- und Messgebetern, auf Beichtcommunion und andere Gebete mit einer gewissen Eintheilung in das Kirchenjahr enthält. Grätz 179 . 8. 2te etwas verm. Aufl. 1804.

16 B. WALZ (Gottli. Heinr.) *war auch Hofchirurg; er starb am 29 August 1814: geb. zu . . . 1733.*

WALZ (Joh. Leonh.) *ward 1813 Director der Prüfungs-Commission und starb am 8 Novbr. 1817* (zuerst 176. Hof- und Stadt-Vicar zu Karlsruhe, 1771-1782 Diacon. in Pforzheim, worauf er die im 8ten Bde bemerkten Stellen bekleidete; und 1807 Mitglied des Oberkirchenraths): *geb. zu Lörrach am 21 Septbr. 1740.* §§. Predigt am Friedensfest den 1sten Trinitatis. Karlsruhe 1801. 8. *Festgesang am Friedens- und Dankfest, den 7 Juny. ebend. (1801). 8. Rede am Grabe des Reichsfreyherrn Karl von Geusau, Oberjägermeisters. ebend. 1803. 8. Predigt über das gewöhnliche Evangelium, in Gegenwart des Königs und der Königin von Schweden Maj. gehalten in der Hofkirche. ebend. 1803.

1803 8. Rede am Grabe der Frau Baronne von Geyer, geb. Reichsgräfin von Sponeck. ebend. 1804. 8. Feyer der Wiedergeneſung unſers geliebten Kurfürſten und der Vermählung des Kurprinzen mit Stephanie Natalie Napoleon k. Hoheit. Eine Rede. ebend. 1806. 8. Notizen und Bemerkungen aus dem Bad in Baden Im Monat July 1807 geſchrieben an einen Freund. ebend. 1807. 8. Predigten. ebend. 1813 8. (enthält die meiſten in dieſem und dem 8ten Bde aufgeführten Predigten und Reden). Rede am 2ten Oſterfeſt zur Feyer des Waffenglücks der verbündeten Fürſten und ihres ſiegreichen Einzugs in die Hauptſtadt Frankreichs, gehalten zu Karlsruhe. ebend. 1814. 8. — Einſegnung des Groſsherzogs, Trauerrede bey Hof, letzte Worte und Cantate bey der Beyſetzung, und Predigt in der Hofkirche bey der allgemeinen Todtenfeyer; *in den* Funeralien vom höchſtſel. Groſsherzog von Baden (Karlsruhe 1811. 8). — Mehrere Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Hartleben.*

WANCKEL (Chriſtian Traugott Leberecht) ſeit 1815 *Paſtor in der Vorſtadt Altenburg zu Merſeburg* (vorher ſeit 1810 ſubſtit. und 1811 wirkl. Pfarrer zu Hohenlohe bey Lützen): *geb. zu Skeuditz am 18 April 1785.* §§. Antheil an der Schrift: *Gegen die Angriffe des Profeſſ. Steffens*) auf die Freymauerey. Von vier Maurern. Leipz. 1821 gr. 8. Predigten und Gelegenheitsreden. Merſeburg 1824. 8. — Antheil an einigen Zeitſchriften, namentlich *an dem* neuen Journal für Freymaurerey (Altenburg 1812 - 1822. 4 Hefte 8) und *an der* Altenburger Zeitſchrift für Freymaurer (1823). — Einige Kirchenlieder; *in dem* neuen Anhange des Merſeburger Geſangbuchs auf 1825.

*) Bezieht ſich auf deſſen Schrift: Carricaturen des Heiligſten.

WANDER von GRüNWALD (Joseph) §§. Kurze Anleitung zur Ausbesserung der Strassen, nach gemeiner Art, mit vorzüglicher Rücksicht auf Böhmen. Prag (180.) 8. m. 2 Kpft. und 1 Tab.

WANDERER (Gustav) *Pseudonym.* S. *Ott* im 5ten Bde.

WANDRET (. . .) *Prediger zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Bemerkungen und Scenen aus dem Feldprediger-Leben. . . . 179. 8. 2te Aufl. . . .

WANGEMANN, genannt von WANGENSTEIN (Julius) *früher Staatsraths-Advocat und Criminalassessor zu Cassel; jetzt . . .: geb zu . . .* §§. Der Advocatenstand, mit besonderer Beziehung auf das Königreich Westphalen und alle diejenigen Länder, welche Frankreichs Gerichtsverfassung annahmen. Götting. 1811. 8.

10 u. 16 B. Freyherr von WANGENHEIM (Karl Aug.) seit 1825 *privatisirend in Coburg* (vorher seit 181. Curator der Universität Tübingen, 181. Präsident des dasigen Obertribunals, . . . Würtemb. Gesandter am Bundestage; seit 1823 in Dresden): *geb. zu Gotha am 14 März 1773.* §§. Auch ein Beytrag zur Geschichte der Organisation der Sachsen-Coburg-Saalfeldischen Lande. Coburg 1805. 2 Bde 8. *Schreiben des Präsidenten von W****m an Sr. Maj. den König von W***g. . . . 1816. 8. (steht auch im politischen Journal 1817. St. 7. und in einigen andern Zeitschriften. — Antheil an einigen Zeitschriften.

16 B. von WANGGO (Caj.) *jetzt Secretair des Freyherrn von Mandell zu Grätz* (?) *und Directionsrath der Steyermärkischen Beamten-Versorgungsanstalt* (zuerst von 1783-1798 Justiziar und Landgerichtsverwalter der Herrschaft Neuberg): *geb. im Schlosse Obermayrhofen im Grätzer Kreise am*

4 July

4 *July 1762.* §§. Grundsätze, die Unterthanen zum Gehorsam gegen vorgesetzte Beamte oder überhaupt zu Befolgung der Gesetze anzuleiten. Grätz 1800. 8. 2te Aufl. 1802, 3te verb. 1816. Praktische Anleitung, die Werbbezirks-Geschäfte in Inner-Oesterreich nach Vorschrift der ergangenen Gesetze zu besorgen. Grätz 1800. 3 Theile gr. 8. m. Kpf. und sehr vielen Tabellen. 2te verm. Aufl. 1818 in 4 Theilen. Auszug der vorzüglichsten für die Dorfgemeinden bestehenden Polizey-Verordnungen mit besonderer Rücksicht auf Inneröfterreich zum Nutzen des Landvolks. Den Herrn Güterbesitzern, Seelsorgern und Bezirkscommissairn zur Vertheilung unter Gemeinrichter, Unterthanen und Bezirksfachen gewidmet. ebend. 1805. 8. Anweisung zur Kenntnifs einiger der besten Geschäftsbücher für angehende Beamte in Oesterreich. Herrschaftskanzelleyen und auf dem offenen Lande. ebend. 1805. 8. Gerichts- und Concursordnung. ebend. 1808. gr. 8. Gedanken über das Verhältnifs zwischen den Gutsherren und ihren Beamten. ebend. 1816. 8. Grundlinien zur Verfassung der Dienstunterrichte für obrigkeitliche Beamte bey Privat-Herrschaften. ebend 1820. 8. — *Von der* Grundbuchslehre *erschien* zu Grätz 1800 die 1ste und 1823 die 3te umgearbeit. und verm. Aufl. — Vgl. *von Wincklern.*

WANIECK (Georg) *D. der Rechte zu Wien* (?): *geb. zu* . . . §§. Der Rathgeber in Stempelsachen, oder alphabetisches Verzeichnifs der im neuen Stempelpatent vorkommenden Charaktere u. f. w. Wien 1803. gr. 8 . . . 4te Aufl. 1804. Alphabetischer Auszug aus dem Strafgesetzbuche über Verbrechen. ebend. 1804. gr. 8.

VANKER (Ferd. *Geminian*) *ward 1822 zum Bischoff von Freyburg erwählt, aber nicht confirmirt, und starb am 19 Januar 1824.* (Zuerst 1782 Priester und

und Lehrer am akadem. Gymnasio zu Freyburg, 1783 zweyter Vorsteher des neu errichteten Generalseminars, und 1788 Profess. der Moral an der Universität; 1800 Censor der theolog. Schriften und 1811 grosherzogl. Badenscher geistlicher Rath). *Geb. zu Freyburg am 2 Octbr. 1758.* §§. Ueber Vernunft und Offenbarung, mit Hinsicht auf die moralischen Bedürfnisse der Menschheit. Wien 1804. 8. — Antrittsrede über die Ursachen, warum die evangel. Sittenlehre nicht alle beseligenden Wirkungen hervorbringe; Abhandlung über die Scheintugenden; *in den* Freyburger Beyträgen zur Beförderung des ältesten Christenthums und der neuesten Philosophie (Ulm 1788 und 1789). — Ueber die Verbindung der sittlichen Kultur der Geistlichen mit der wissenschaftlichen; *im* Konstanzer Archiv 1806. Ueber das Band der Ehe nach ihrer naturrechtlichen und reinmoralischen Ansicht; *ebend.* 1810. (macht die Einleitung zu einem fast vollendeten Werke: vom Bande der Ehe, aus). — Er hatte Theil an dem *Responso facultatis theologicae Friburgensis de veritate sacramentorum etc. quae sacerdotes jurati in Alsatia ministrant* (1798). — *Von der* christlichen Sittenlehre *erschien* zu Wien 1803 die 2te umgeänd. und 1811 (1810) die 3te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 2. und *J. L. Hug's* Denkrede auf ihn (1824. 8).

16 B. WANNENMACHER (Johann Ant. *nicht* Jos. Ant.) *war Candidat der Theol. zu Memmingen* (seinem Geburtsorte) *und starb daselbst 180 .* — *Seine* Gedichte *erschienen* erst 1804.

WANOWSKY (Stephan) *D. der Theol. und Rector zu Königsberg: geb. zu . . .* §§. *De Immanuele Kantio, veritatis religionis christianae in foro humano non accusatore, sed vindice. Regiom. 1806. gr. 8.* Gab (anonym) heraus: D. *Wilh. Crichton's* nachgelassene Schriften. ebend. 1806. gr. 8.

WAN-

WANSCHAFF (Bernhard) *lebt in Berlin: geb. zu ...*
§§. Die Quadratur des Kreises. Berl. 1822. gr. 4. m. 10 Kpft.

WARMHOLZ (Christian Friedrich) *Pfarrer zu Dielsdorf im Grosherzogth. Weimar: geb. zu*
§§. Von den Pflichten gegen Selbstmörder; eine Predigt am Sonntage nach dem neuen Jahre 1806 in der Kirche zu Gelnhaar gehalten. Nebst einem Vorbericht und einem Gesange über denselben Gegenstand, zum Besten des Baues einer Orgel für die Kirche zu Gelnhaar. Büdingen 1806. gr. 8. Das Verhältniss der Thiere zu den Menschen. Leipz. 1806. 8. — Aufsätze in folgenden Zeitschriften: 1) in *Schuderoff's* Journal für Veredlung des Prediger- und Schullehrerstandes Bd. I. und Bd. IV (1802 folg.); 2) *im* Hallischen Prediger-Journal Bd. 53 (1807); 3) *im* allg. Anzeiger der Deutschen Jahrg. 1807. 1808; 4) in *Löffler's* Prediger-Magazin Bd. III. St. 2 (1807); 5) in *Rehkopf's* Prediger-Journal Jahrg. 1808; und 6) in *Schott's* und *Rehkopf's* Zeitschrift für Prediger Bd. I (1811).

WARNEKE (J... F...) *... zu ...: geb. zu ...*
§§. Ueber die Verrenkung des Oberarms aus dem Schultergelenke und deren Heilart, mit der Beschreibung einer neuen Maschine zur Heilung desselben. Nürnberg 1810. gr. 8. m. 3 Kpf.

16 B. WARNEKROS (Ehregott Ulrich, *nicht* Ernst Ulr.) *ward 1813 ordentl Professor der Medicin, 1818 Stadtphysicus und Director des Landes-Lazareths* (vorher 1807 zweyter Arzt daselbst): *geb. zu Greifswald am 11 May 1779.* §§. *Diss. inaug de partibus regularibus et irregularibus. Jen. 1803. 4.* Fortgesetzte Nachricht von der Overkampischen Armen- und Freyschule in Greifswald. Greifsw. 1821. 8. — Bestätigter Nutzen der Brechmittel zur Verhütung des Croups; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heil-

 kun-

kunde Bd. 47. Oct. S. 128 - 130. Ueber die im Herbste und Winter $\frac{1818}{1819}$ zu Greifswald epidemisch herrschende Parotitis; *ebend.* Bd. 50. März S. 104 - 106. — Vgl. *Biederstädt.*

WARNKöNIG (Ludwig August) *D. der Rechte und* seit 1817 *ordentl. Professor derselben zu Lüttich* (vorher Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu Kislau bey Bruchsal 179 .* §§. *Ankündigung eines Practicums über das Civilrecht. Götting. 1816. 8.* Institutionum seu elementorum juris Romani privati libri IV in usum praelectionum academicarum vulgati cum introductione in universam Jurisprudentiam ad studium juris et notis literariis Leodii 1819 (1818) gr. 8. Mit *Blondeau, Demonte* et *du Cauroy:* Thémis, ou Bibliothèque du Jurisconsulte. Par. 1819 u. folg J 8. Oratio de studii juris Romani utilitate ac necessitate Leodii 1819 gr. 4. *Versuch einer Begründung des Rechts durch eine Vernunftidee Ein Beytrag zu den neuen Ansichten über Naturrecht, Rechtsphilosophie, Gesetzgebung und geschichtliche Rechtswissenschaft. Bonn 1819 gr 8.* Commentarii juris Romani privati, ad exempla optimorum compendiorum a celeberrimis Germaniae jurisconsultis compositorum adornati, in usum acad. praelectionum et studii privati. Tom I. Leodii 1825 gr. 8. — *Bemerkungen über den Begriff einer justa causa bey der Tradition; in dem Archiv für civilist. Praxis* Bd. VI (1823) S 111 - 134. — Praefatio ad *A. Cralle* commentationem hist. - jurid. de portione legitima sec. jus Romanum (Bonnae 1821). — Recens. *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literatur. — Vgl. *Saalfeld* S. 240.

von WARNSDORF (Christian Heinrich) *kurhess. Oberlandesgerichtsrath zu Fulda* (vorher Regierungsrath daselbst): *geb. zu . . .* §§. Des Rösselsprunges einfachste und allgemeinste Lösung, gefunden und dargestellt. Schmalkalden 1823. 4.

m.

m. 96 Fig. in Steindr. — Ueber das Einſetzen in Lotterien; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1808. Nr. 38. Ein Handgriff für praktiſche Rechner; *ebend.* 1821. Nr. 204. Ueber die Etymologie des Worts Gambit im Schachſpiele; *ebend.* 1823. Nr. 85.

von WARNSTEDT (Friedrich) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Inſel Föhr und das Wilhelminen-Seebad 1824. Schleswig 1825. gr. 8. m. 2 Charten und 5 Zeichn. in Steindr.

Gräfin von WARTENSLEBEN (Charlotte Wilhelmine Iſabelle) geb. Gräfin von *Lynar; ſtarb zu Kleinwelke bey Bautzen am 6 Auguſt 1811, wo ſie ſeit 179 . im Schweſternhauſe gelebt hatte.* (Vermählte ſich im J. 1765 mit dem k. k. Kämmerer und General-Feldwachtmeiſter Grafen v. Wartensleben, ward 1770 Wittwe und hielt ſich ſeitdem gröſstentheils in Frankreich, im Hauſe der Herzogin von Bouillon, auf, und zuletzt ſeit 1788 in Graitz). *Geb. zu Itzehoe am 20 Julius 1743.* §§. La Veuve de Nain. . . . (1788). 8. * Die Dulderin. Ein Auftritt aus dem Geiſterreiche. . . . 1809. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WARTINGER (Joſeph) *ſtändiſcher Archivar zu Grätz* (vorher proviſor. Profeſſor der Philoſophie am Lyceum zu Grätz, und nachher auf dem Lande privatiſirend): *geb. zu St. Stephan bey Stainz in Steyermark am 19 April 1774.* §§. Kurzgefaſste Geſchichte Steyermarks. Grätz 1815. 8. — Vgl. *v. Wincklern.*

WARTMANN (Bernh.) *iſt längſt geſtorben.*

WARTMANN (Jakob) *ſtarb im May 1813. War franzöſ. und deutſcher Pfarrer zu St. Gallen* (vorher von 1794-1801 Sprachlehrer am daſigen Gymnaſium): *geb. daſelbſt im Decbr. 1766.* §§. Rückblick auf das Vergangene und Geſinnungen für

für die Zukunft. 2 Predigten über 1 Sam. 7, v. 1. 2 gehalten. St. Gallen 1806 (1805) 8. Vermächtnifs an feine beyden liebwerthen Gemeinden zu St. Katharina und St. Leonhard (herausg. von *J. M. Fels*). ebend. 1814. 8.

WASSERBURG (Andreas) *gemeiner Soldat zu Mainz: geb zu* . . . §§. Verfuche in der Dichtkunft. Karlsruhe 1795. 8. Poetifche Verfuche. Mainz (1809). 8. Meine Gefchichte. ebend. 1810. 8.

WASSERBURG (Anton) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§ Erfter Unterricht meiner Schulkinder in der franzöf. Sprache. Mainz 181 . gr. 8. Arkonavis Reife nach dem Monde; ein pädagogifcher Roman für Eltern und Lehrer. Frankenthal 1816. 8.

WASSERFUHR (A. . . F. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Beytrag für die Reform der Preuff. Militair-Medicinal-Verfaffung, mit Bezug auf die freymüthigen Worte über die innern und wefentlichften Verhältniffe in der königl Preuff. Militair-Medicinal-Verfaffung des D. Baltz. Coblenz 1820. gr. 8.

WASTEL (G. . .) *Privatgelehrter zu Prag: geb. zu* . . . §§. *Morgenröthe der verfchönerten Gattenliebe; ein Roman. Prag 1820. 8. Gefellfchafter für einfame Stunden. ebend. 1822-1823. 2 Theile 8.

WASTL (Ignaz Heinrich) *Rechnungsrath bey der ftändifchen Buchhaltung zu Grätz: geb dafelbft am 7 Julius 1775.* §§ Redacteur des Grätzer gemeinnütz. Wochenblattes (180 . folg.) und (von 1808 - 181 .) des Anhanges zur Grätzer Zeitung. — Antheil *an dem* Wiener Theater-Journal.

WATSON (Karl Friedrich) Sohn von Matth. Fr. W.; feit 1803 *Paftor zu Leften in Kurland* (früher 1796 Re-

Regiſtrator der kurländ. Statthalterſchafts - Regierung): *geb. zu Mitau am 7 Junius 1777.* §§. Adreſsbuch für die kurländiſche Statthalterſchaft. Nebſt einigen Tabellen über die Vermeſſungen der Hauptſtraſſen dieſer Statthalterſchaft. Mitau 1796. 8. *Jubelfeyer der 50jähr. Amtsführung des Paſtors zu Kabillen Herm. Friedr. Dullo, nebſt den bey dieſem Feſte gehaltenen Predigten und Reden, ſo wie auch andern Beylagen. Beſchrieben und geſammelt von einem Freunde des Jubelgreiſes. ebend. 1818. 8. (auch in *Grave's* Magazin für proteſtant. Prediger 1818. H. 3. S. 262 folg.). — Er war auch Redacteur *der* Mitauiſchen lettiſchen Zeitungen (Mitau 1822 - 182.), gab von 1812 - 1816 einige lettiſche Schriften heraus, und hatte groſſen Antheil an der lettiſchen Ueberſetzung der kurländiſchen Bauerverordnung (Mitau 1818. 4). — Mehrere Aufſätze in *Joh. Fried. v. Recke's* Mitauiſchen wöchentl. Unterhaltungen Bd. 3 - 6 (1805 - 1806). Es finden ſich darin von ihm unter andern: Ueber die Aehnlichkeit im Charakter zwiſchen Bauern und Juden; Bd. 5. S. 266 folg. und S. 299 folg. Das Salzwerk zu Hallein im Churfürſtenth. Salzburg; Bd. 6. S. 91. und *in den* neuen Mitauiſchen wöchentl. Unterhaltungen Bd. 1. 2 (18..): Proben einer noch ungedruckten Topographie von Kurland; Bd. 1. S. 88. 261. 350 und Bd. 2. S. 10 folg. Ueber den kurländiſchen Haken; Bd. 1. S. 193 und Bd. 2. S. 93 folg. Etwas zur lettiſchen Bücherkunde; Bd. 2. S. 93 folg. — Ueber die Fürbitten; in *Grave's* Magazin für proteſtant. Prediger 1816. H. 2. S. 112 folg. — Plan über die Art und Weiſe, wie die kurländiſche Geſellſchaft für Literatur und Kunſt auf die Cultivirung des lettiſchen Landvolkes einwirken könne; *in den* Jahresverhandlungen der kurländ. Geſellſchaft für Literatur und Kunſt, deren Mitredacteur er iſt, Bd. I (Mitau 1819). S. 45 - 52. Ueber einen unterirdiſchen Bach in Kurland; S. 69. 70. Orographiſche Skizze von Kurland; S.

S. 198-201. Ueber den lettischen Völkerstamm, was für Völker zu demselben gehören, und welche Länder dieselben bewohnten; *ebend.* Bd. II. S. 254-268 Ueber die Abstammung der lettischen Sprache von der slavisch-russischen, und über den Einfluss des Gothischen und Finnischen auf das Lettische; S. 269-281. Darstellung der alten Eintheilung von Kurland, wie die Deutschen vorfanden; nach Urkunden aus dem 13ten Jahrhundert und nach den ältesten Chroniken. Mit 1 Karte; S. 281-291. Darstellung der historischen Wichtigkeit der Gegend zwischen Libau und Tilsit; S. 291-296. Hydrographische Skizze von Kurland; S. 296-308. Ueber den Namen der Stadt Mitau, und warum die Letten sie Inegawa nennen; S. 308-311. Ueber das Dserwensche Kinte-Gesinde; S. 311-314.

WATTENROTH (Heinr. Jos) *starb im J. 1821.* §§. Politische Vorlesungen über Papiergeld und Bankzettel in Hinsicht auf das Patent vom 20 Februar 1811 an der Universität zu Wien. 4 Hefte. Wien 1811. 8.

WATTMANN (Joseph) seit 1824 *ordentl. Profess. der prakt. Wundarzneykunde zu Wien: geb. zu . . .* §§. Ueber die Vorlagerungen in der Leistengegend. Wien 1815 gr. 8. Versuche zur Heilung des sonst unheilbaren „noli me tangere." Mit 1 Abbild. die künstlich wieder ersetzte organische Wangen- und Nasenhälfte vorstellend. Innsbruck 1823. gr. 8.

von WATZDORF (Heinr. *Maximilian Friedrich) jetzt Flosschreiber am obern Distrikt der Elsterflösse zu Auerbach im Voigtlande: geb. zu Meissen am 10 May 1753.*

von *WAYNA* (Joseph) *k. k. privileg. Grosshändler zu Wien: geb. zu . . .* §§. Bemerkungen über einen

einen Vorschlag, Oestreichs Seehandel betreffend. Wien 1816. gr. 8. Antwort auf die Stock-Jobbery und den Handel mit Staatspapieren, nach dem jetzigen Zustande politisch und juristisch betrachtet. ebend. 1821. gr. 8.

16B. WAZANINI (Thomas) *starb am 25 Octbr. 1814 als Oberinspector des neu errichteten Schullehrer-Seminars zu Freysingen.* (Zuerst 1803 Hauslehrer bey dem Grafen von Rotenhan in Bamberg, worauf er, nach Verwaltung der im 16ten Bande angezeigten Lehrstellen, im J. 1813 nach Freysingen berufen ward) §§. Kann die Regierung Bayerns wollen, dass nach der neuen Constitution der Unterschied zwischen Alt- und Neu-Bayern bestehe? in *Harl's* Kameralcorrespondenten 1819. Nr. 92. Ueber das Bedürfniss öffentlicher Lehranstalten in den Provinzialstädten; Nr. 126. — Vgl. *Jäck* Sein Leben von *J. H. Jäck* nebst seinem Bildniss von *C W. Bock; in der* Gallerie merkwürd. Staatsmänner und Gelehrten Bd. I. H. . . (1816).

WAZLAVSKY (M. . . F. . .) *k. k. Beamter zu Wien; geb. zu . . .* §§. Gedichte. Wien 1813. 8.

WEBER (Adolph Dietr.) Vater von Aug. Wilh. Ludw. W. *Ward 1814 Vice-Director des Consistoriums und starb am 18 Novbr. 1817.* §§. **De religione christiana in foro civili caute adplicanda, multo minus ad illegitime natos a successione excludendos usurpanda. S. l. 1784 8.* (ward, mit Weglassung der Corollarien, wieder abgedruckt in *J. Chr. Koppe's* niedersächs. Archiv Bd. I. *Gab heraus: Ludw. Jul. Friedr. Höpfner's* theoretisch-praktischer Commentar über die Heineccischen Institutionen. 7te Aufl. mit Anmerkungen und Zusätzen. Frankf. a M. 1803. 4. 8te von neuem durchgesehene Aufl. 1818. Rechtliches Gutachten über die Appellationssache des Hrn. Lieut. und Adjutanten von Lehsten zu Praga bey

bey Warschau, Klägers und Appellanten, gegen Sr. Excell. den Hrn. Geh. Raths-Präsidenten Grafen von Bassewitz zu Schwerin, Beklagten und Appellaten, wegen eines agnatischen Lehnretracts. Hamburg 1805. 4. Ueber die Rückanwendung positiver Gesetze mit besonderer Hinsicht auf neuere Gesetzveränderungen deutscher Staaten. Hannov. 1811. gr 8. Erläuterungen der Pandecten nach Hellfeld; nach dem Tode des Verfass. herausg. von D. *Aug. Wilh. Ludw. Weber.* Leipz. 1820. 2 Theile gr. 8. — Antheil *an der* vollständigen Sammlung aller derjenigen Stücke, welche über den 15ten Artikel des Teschner Friedens, betreff. das Privilegium de non appellando illimitatum für die Herzogl. Mecklenburg. Lande, herausgekommen sind (Schwerin 1781. 4)*). — Rechtliches Gutachten; *in den* rechtlichen Gutachten und Recensionen über die confiscirte und von Criminalgerichtswegen am Aschermittwoch 1803 vor dem Rathhause zu Düsseldorf öffentlich verbrannte Druckschrift: über das einreissende Schuldenmachen junger Leute (Düsseldorf 1804. 8) S. 5-18. — Urtheil der Rostockischen Juristenfacultät; beygefügt an *G. F. Müller's* Beytrag zur richtigen Beurtheilung des rechtlichen Verhältnisses zwischen dem Miethsmann und dem Hauseigenthümer in Ansehung der Einquartierung (Hannov. 1806. gr. 8). — Mit *Joh. Chr. Eschenbach:* Erachten, ertheilt *in der* Defensionsschrift des Advoc. Spalding, als Defensors des Oberjägermeisters Carl von Moltke (1817) S. 82-111. — Die im 8ten Bde aufgeführten Prolegomena juris positivi *erschienen* 1783. — Von *Joh. Ludw. Schmidt's* Lehrbuch gerichtlicher Klagen und Einreden *besorgte* er noch 1803 die 6te verbess. mit Zusätzen und Anmerkungen verm. Aufl. — *Neuere Auflagen älterer Schriften:* 1) Systemat. Entwickelung der Lehre von der natürlichen Ver-

*) hier ist die Abhandlung S. 537-544 von ihm.

Verbindlichkeit; 5te verm. und verbess. 1825. 2) Ueber die Processkosten; 5te mit einigen Zusätzen verm. Hannov. 1811. 3) Beyträge zu der Lehre von gerichtl. Klagen und Einreden; 2te 1stes Stück 1795. 2. 3tes St. 1802. 3te verb. und verm. 1stes St. 1813. 2. 3tes St. 1811. 4te des 1sten Stückes 1820. 4) Ueber Injurien und Schmähschriften; 3te der 1sten und 2ten Abtheil. 1803. 1805. 3te Leipz. 1811 in 3 Heften. 4te ebend. des 1sten und 2ten Theils 1820. — Vgl. Adolph Dietr. Weber, nach Leben und Wirken, dargestellt von *Joh. Christ. Koppe.* Rostock 1818. gr. 8. Hall. Litt. Zeit. 1818. Nr. 19.

WEBER (Aug. Gottl.) *starb am 15 May 1807.*

WEBER (August Wilhelm Ludwig) Sohn von Ad. Dietr. W. *D. der Rechte und grossherzogl. Mecklenburg. Regierungs-Secretair zu Strelitz: geb. zu . . .* §§. *Commentatio de pecunia heridataria in concursu creditorum e jure pretii residui rei venditae aestimanda.* *Goett. 1818. 4.* *Ad. Dietr. Weber's* Erläuterungen der Pandecten nach Hellfeld. Nach dem Tode des Verfass. herausgegeben. Leipz. 1820. 2 Theile gr. 8.

WEBER (Chr. Fried.) §§ Versuch einer Geschichte der Schreibkunst. Götting. 1807. gr. 8. Ueber Wohlthätigkeit und Stiftungen. Tübingen 1822. gr. 8. Ch. F. Schnurrer's Leben, Charakter und Verdienste. Canstatt 1824. 8.

WEBER (Christ. .. W. ..) *Adjunct des k. Würtemb. statistisch-topograph. Bureaus zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. Der Handel als Quelle des National-Einkommens, nebst einer Darstellung des süddeutschen Verkehrs. Tübing. 1824. 8.

WEBER (Dan. Ludw.) *ward 18.. Superintend. und erster Prediger (zu Danzig), 1816 D. der Theol.*

und Ritter des rothen Adler-Ordens und starb am 5 März 1821.

10 B. WEBER (David) *jetzt Kaufmann in Venedig.* §§. Antheil an dem zum Morgenblatt gehörigen Kunstblatt, im J. 1824.

WEBER (Emanuel) *Pseudonym;* ist *Jos. Oehlinger* in Wien. §§. Neues genealogisches Handbuch für das Jahr 1820. 1ster Jahrgang. Wien 1819. 12.

WEBER (Ernst) *Kaufmann in Gera: geb. zu* . . . §§. Deutschlands Retorsionssystem, als Nothwehr und nicht als Zweck. Zur vorläufigen Erwiederung der Schrift: Ueber das Retorsionsprincip. Gera 1820. 4. — Andeutungen, die Fabrik- und Handels-Verhältnisse Deutschlands betreffend, den Regierungen Deutschlands und ihren erleuchteten Kammern überreicht; in *Oken's* Isis 1819. S. 1246-1251 und *im* allgem. Anz. der Deutschen 1819. Nr. 189. 190. — Ueber Deutschlands Geldverarmung und die daraus nothwendiger Weise hervorgehende Preiserniedrigung unsers Getraides und andrer Naturerzeugnisse; *im* allgem. Anzeiger 1822. Nr. 182.

WEBER (Ernst Gustav) *D. der Philos., Baccal. der Theol. und* seit 1815 *Pastor zu Rakith bey Kemberg* (vorher Privatdocent zu Wittenberg): *geb. zu* . . . §§. Oratio de Luthero cum Paulo Apostolo recte comparando. Viteb. 1808. 8. Conjecturae exegetico-criticae ad Matthaeum XXIV, 28. 29 et Marcum XIII, 23. 24. ibid. 1810. gr. 8.

WEBER (Ernst Heinrich) erster Sohn von Mich. W. *D. der Med. und* seit 1823 *3ter ordentl. Professٍ. derselben zu Leipzig* (zuerst seit 1817 Privatdocent, 1819 ausserordentl. und 1821 4ter ordentl. Profess.): *geb. zu Wittenberg am 24 Juny 1795.* §§. Diss. physica de systemate nerveo-organico. Lips.

Lipſ. 1817. 8. Diſſ. inaug. anatomia comparata nervi ſympathici. ibid. 1817. gr. 8. c. fig. De aure et auditu hominis et animalium. P. I. de aure animalium aquatilium. ibid. 1820. 4. c. 10 tab. aen. (Ein Auszug daraus befindet ſich in *Oken's* Iſis 1821. S. 1059-1083). Tractatus de motu Iridis. P. I. II. ibid. 1821. 4. Pr. Additamenta ad tractatum de motu Iridis. ibid. 1823. 4. Mit (ſeinem Bruder) *Wilh. Eduard Weber: Wellenlehre auf Experimente gegründet, oder über die wellentropfbaren Flüſſigkeiten, mit Anwendung auf die Schall- und Lichtwellen. ebend. 1825. 8.* — *Vergleichende Anatomie der Gehörwerkzeuge;* in *Meckel's Archiv für die Phyſiologie* Bd. V. Heft 3 (1820) S. 333 folg.

WEBER (Ernſt Wilhelm) *D. der Philoſ. und* ſeit 182. *Profeſſor am Gymnaſium zu Weimar* (vorher 1820 erſter Hülfslehrer daſelbſt): *geb. zu Weiſſenſee* . . . §§. Animadverſiones in Juvenalis Satyras. Pars I. Jen. 1820. 8. D. Junii Juvenalis Satyrae XVI, recenſuit et annotationibus inſtruxit. Vimar. 1825. gr. 8.

WEBER (Fried.) *ward 1815 ordentl. Profeſſ. der Medicin und Director des botan. Gartens, und ſtarb am 21 März 1823.* §§. *Tabula exhibens Calyptratarum operculatarum ſive Muſcorum frondoſorum genera. Kiliae 1814. Fol.* Bemerkungen über die in Kiel und der umliegenden Gegend im J. 1814 vorherrſchenden Krankheiten, beſonders über den Typhus. ebend. 1814. 8. *Hiſtoriae muſcorum hepaticorum Prodromus. ibid. 1815. 8.* *Hortus Kilienſis.* Oder Verzeichniſs der Pflanzen, welche im botaniſchen Garten der Univerſität Kiel 1822 gezogen werden. ebend. 1822. gr. 8. — *Von den* Beyträgen zur Naturkunde *erſchien* 1810 der 2te Band m. Kpf.

WEBER (Fr... A...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. *New complete Pocket - Dictionary of the English and German languages.* — Neues vollſtändiges Taſchenwörterbuch der Engliſchen und Deutſchen Sprache. Leipz. 1822. 2 Theile 8.

WEBER (Friedrich Auguſt Herrmann) *Pfarrer zu Verden in der Altmark: geb. zu* ... §§. Sammlung von Taufreden, nebſt zwey Confirmationsreden. Halle 1816. 8. Amtsreden bey Taufen, Trauungen und Beerdigungen. Berl. 1821. gr. 8.

10 u. 16 B. WEBER (Fried. Bened.) ſeit 1811 *ordentl. Profeſſ. der Oeconomie und Cameralwiſſenſchaften zu Breslau.* §§. Praktiſches Handbuch der Feldwirthſchaft, mit beſonderer Hinſicht auf die neueſten Vorſchläge über die Anwendung der engliſchen Wirthſchaft auf die deutſche. Hannover 1807. 2 Bde gr. 8. Lehrbuch der politiſchen Oekonomie. Breslau 1814 (1813). 2 Bde gr. 8. Bemerkungen und Notizen über verſchiedene Gegenſtände der Landwirthſchaft; geſammelt auf ökonomiſchen Reiſen in einigen Gegenden Deutſchlands in den Sommern 1811, 1812 und 1813. Leipz. 1815. gr. 8. Theoretiſch - praktiſches Handbuch des geſammten Futterbaues. ebend. 1815. gr. 8. m. 2 Tab. und 6 Kpft. Mit *G. Plathner* und *K. Ch. G. Sturm* *): Jahrbuch der Landwirthſchaft, in zwangloſen Heften. 1. 2ter Bd. (jeder aus 2 Stücken beſt.). Breslau 1818 - 1822. gr. 8. m. Kpf. 3 - 4ter Bd. Leipz. 1824. 1825 (Daraus ward 1822 *beſonders* abgedruckt: Ueber die Gewinnung der feinen und edlen Wolle, den Wollhandel und die Wollpreiſe neuerer Zeit). Bemerkungen über verſchiedene Gegenſtände der Land-

*) Dieſer trat 1820 von der Redaction ab; Weber iſt der Hauptherausgeber.

Landwirthſchaft. Geſammelt auf ökonomiſchen Reiſen in Schleſien, Sachſen, Thüringen, am Rhein und in andern deutſchen Gegenden in den Sommern 1814, 1815, 1816 und 1817. Nebſt einer ſtaatswirthſchaftlichen Abhandlung über die bisherige Getraidetheurung. Leipz. 1819. gr. 8. m. 1 Kpft. und 2 Tab. — Einige Aufſätze *in den* Anzeigen der churfürſtl. ökonom. Societät auf das J. 1801. — *Diſſ. praemio anno 1802 ornata, de annonae caritatis notione, cauſis et remediis;* in den *Actis ſociet. Jablonovianae novis T. III (Lipſ. 1812) p. 1-44.* — Ueber die Zunahme der Bevölkerung nach Kriegen, vornehmlich nach dem letzten Kriege in Deutſchland, namentlich im Preuſſiſchen Staate, und über die groſſen Ueberſchüſſe der Gebornen über die Geſtorbenen in den J. 1818, 1819, 1820 und 1821 insbeſondre; in *Bran's* Minerva 1823. Jul. S. 1-37. — *Von der* Einleitung in das Studium der Cameralwiſſenſchaften *erſchien* 1819 die 2te ganz umgearbeit. und verm. Aufl. (auch *u. d. Titel:* Entwurf einer Encyclopädie und Methodologie der Cameralwiſſenſchaften. Zum Behuf akademiſcher Vorleſungen). — *Von dem* Handbuch der ökonom. Litteratur *kamen* noch heraus: Theil 4 oder 2ter Supplementband, enthaltend die Literatur von 1809 bis 1815. Breslau 1816. (Auch *m. d. Titel:* Syſtematiſches Handbuch der neueſten ökonomiſchen Literatur ſeit dem Jahre 1809 bis 1815 incluſ.). Theil 5 oder 3ter Supplementband. Leipz. 1823. (Auch *m. d. Titel:* Syſtematiſches Handbuch der geſammten neueſten ökonomiſchen Literatur ſeit dem Jahre 1816 bis 1822 incluſ. Nebſt Angabe des Ladenpreiſes und Bezeichnung des Werthes der Bücher). — *Von dem* theoret. prakt. Handbuch der gröſſern Viehzucht *erſchien* 1811 (1810) der 2te Theil.

WEBER (Friedrich Karl) Bruder von Geo. Mich. v. Weber 1. *D. der Rechte und* ſeit 1810 *k. Bayer.*

Landrichter zu Roggenburg (vorher Landrichter zu Ravensberg, und sodann in Bregenz): *geb. zu Bamberg 1778.* §§. Entwurf zur Geschäftsführung der Untergerichte. Mit 18 Formularen. München 1818. gr. 8.

WEBER (Geo. Friedr. 1) *ist längst gestorben.*

16 B. WEBER (Geo. Ludw.) *jetzt Pfarrer zu Obersuhl im Hessen-Rothenburg.*

von WEBER (Geo. Mich. 1) Bruder von Fried. Karl W. Seit 1814 *Vice-Präsident des Appellat. Gerichts zu Amberg und* seit 180 . *Ritter des Bayer. Civ. Verd. Ord.: geb. am 20 Januar 1768.* §§. Von der Nothwendigkeit einer Sammlung vaterländischer Recesse. Bamberg 1795. . . *Höchstwichtige Beyträge zur Geschichte der neuesten Literatur in Deutschland, aus den nachgelassenen Papieren des Magisters *Aletheios.* Herausgegeben von *Antibarbarus Labienus*, der schönen Künste und Wissenschaften Magister, der Weltweisheit Doctor und mehrerer gelehrten Institute weiland Mitglied. 1. 2te Abtheil. St. Gallen 1813. gr. 8. m. 1 Kpf. 3. 4te Abtheil. 1814. wohlfeil. Ausg. (blos neue Titelbl.) 1817. Ueber das Bayerische Credit- und Schuldenwesen, die Einführung der Hypothekenbücher, den Concursprocess und das Executionsverfahren, mit Rücksicht auf das Oesterreich., Französ. und Preuss. Recht. Sulzbach 1819. gr. 8. — Ueber Einquartierung; in *Harl's* Cameral-Correspondenten 1807. Nr. 20. — *Von dem* Handbuche des Lehnrechts *erschien* 1810 der 3te und 1811 der 4te und letzte Theil, und 1818 ein Register zu diesem Handbuch. — Vgl. *Jäck. Oken's* Isis 1825. S. 1-20.

WEBER (Georg Michael 2) *Pfarrer zu . . . im Königr. Bayern* (vorher Diacon. an der evangel. Hof- und Stadtkirche zu München): *geb. zu . . .*
§§.

§§. Religiöse Vorträge, zum Theil bey besondern Veranlassungen und an Fest- und Sonntagen gehalten. Sulzbach 1810. gr. 8. Abschiedspredigt gehalten in der evangel. Hof- und Stadtkirche zu München. ebend. 1810. gr. 8.

WEBER (Gottfried) *D. der Philos. und der Rechte, und* seit 1818 *grossherzogl. Hessischer Hofgerichtsrath und General-Advocat am Cassationshofe zu Darmstadt.* (Zuerst 1802 Advocat und Fiscal-Procurator zu Mannheim, wo er 1806 das dortige musikal. Conservatorium, hernach die Harmonie genannt, stiftete; 1814 Tribunalsrichter zu Mainz, und späterhin Director des musikal. Museums und der Opernintendanz des Nationaltheaters). *Geb. zu Freinsheim bey Mannheim (in Rheinbayern) am 1 März 1779.* §§. Versuch einer geordneten Theorie der Tonsetzkunst, zum Selbstunterricht. 1ster Band: die Grammatik der Tonsetzkunst enth. Mainz 1817. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1822. 2ter Band: Fortsetzung der Grammatik der Tonsetzkunst, 1818. 3ter Band: Theorie des reinen Satzes, 1821. nebst 1 Notenheft. Zweite durchaus umgearbeitete Ausgabe in 4 Bden, 1824. m. seinem Portrait und 65 Notentafeln. (Hierzu hat *M. K.* Mainz 1825. gr. 8. ein alphabetisches Wort- und Sachregister verfertigt). Ueber chronometrische Tempobezeichnung, nebst Vergleichungstafel der Grade des Mälzelschen Metronoms mit einfachen Pendellängen. Mainz 1817. . . Nachlese über das öffentliche und mündliche Gerichtsverfahren; für und wider dasselbe. Darmstadt 1819. 8. Allgemeine Musiklehre; für Lehrer und Lernende. ebend. 1822. 8. *Cäcilia; eine Zeitschrift für die musikalische Welt. Herausgegeben von einem Verein von Gelehrten, Kunstverständigen und Künstlern. Mainz 1824. 1825. 2 Jahrgänge (oder 2 Bde) gr. 8. m. Kpf. und Musikbeyl. (Unter seinen zahlreichen Aufsätzen ist der merkwürdigste: die menschliche Stimme,

eine phyſiologiſch - akuſtiſche Hypotheſe, 1824. Heft . . .). — Vorrede zu *Friedr. Stöpel's* Grundzüge der Geſchichte des Muſikſyſtems (Berl. 1821). — Juriſtiſche und ſtaatswiſſenſchaftliche Aufſätze in verſchied. Zeitſchriften. — Einige muſikal. Aufſätze *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1814. 1817. — Akuſtik der Blasinſtrumente; *in der* Leipz. muſikal. Zeitung 1816. Nr. 34 1 folg. 1817. Nr. 48 folg. Mehrere Aufſätze daſelbſt, ſo wie in der Wiener muſikal. Zeitſchrift. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allg. Encycl. der Künſte und Wiſſenſch. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1820. — Spontini's Vertheidigung; *im* Weimar. Modejournal 1825. May Nr. 37. — Recenſ. *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literatur, und *in* muſikal. Zeitungen. — Vgl. *Gerber's* neues Tonkünſtler-Lex. Converſat. Lex.

WEBER (Gotthold Auguſt) *Poſamentier zu Annaberg: geb. zu Erfurt am 8 Julius 1774.* §§. * Kinderſpiele für alle Jahreszeiten von *Auguſt Textor.* Leipz. 1820. 8. m. 13 Kpf. * Die romantiſchen Sagen des Erzgebirges. Wahrheit und Dichtung. Herausgegeben von *Ew. Chr. Vict. Dietrich* und *Aug. Textor.* 1ſtes Bändchen. Annaberg 1822. 8. 2tes Bdch. 1824. 3tes Bdch. 1825. Mit *Ew. Chr. Vict. Dietrich:* Kurze Ueberſicht der Geſchichte des Bergbaues im königl. Sächſ. Erzgebirge. Nach Albinus Meiſsniſcher Bergchronik im gedrängten Auszuge frey bearbeitet und bis auf die neueſten Zeiten fortgeführt, auch mit einer tabellariſchen Ueberſicht der freyen Bergſtädte Sachſens verſehen. Annaberg 1822. gr. 8. (Von ihm ſind die Tabellen ausgearbeitet). * Herrmann von der Ettersburg. Rittergeſchichte aus dem 13ten und 14ten Jahrhundert. Auf wahre Geſchichte gegründet. Herausg. von *Aug. Textor.* Chemnitz 1825. 2 Bdchen 8. — Ueberdies verſchiedene Beyträge *in dem* Erzgebirg. Anzeiger, *in dem* Annaber-

berger Wochenblatt, *in dem* Erzgebirg. Boten, in *Dolz'ens* Jugendzeitung und *in den* Dresdner Miszellen und Beyträgen zur Belehrung und Unterhaltung.

WEBER (H...) *königl. Preuſſ. Fabriken-Commiſſionsrath zu Berlin: geb. zu* ... §§. Der vaterländiſche Gewerbfreund. Ein Leitfaden zur Kenntniſs der induſtriellen Geſchäftigkeit im Preuſſ. Staate. Berl. 1819. 1820. 2 Theile 8. (Auch unter *folg.* Titeln: Wegweiſer durch die wichtigſten techniſchen Werkſtätte Berlins. 1ſtes Heft, die Webereyen enthaltend. 2tes Heft, die Maſchinenbauanſtalten und andre Fabrikationen enthaltend). Beyträge zur Gewerben- und Handelskunde; enth. eine Ueberſicht der letzten Fortſchritte in den wichtigſten Zweigen der Gewerbſamkeit. Vorleſungen im Jahre 1825. ebend. 1825. gr. 8.

16 B. WEBER (H... B...) *jetzt Obertribunalsrath in Stuttgart* (vorher Oberjuſtizrath zu Eſchingen). §§. Ueber das Studium der Rechtswiſſenſchaft und insbeſondre der Strafrechtswiſſenſchaft. Tübing. 1825. gr. 8. — Ueber phyſiſche und moraliſche Gröſſe; in *Wieland's* deutſchen Merkur 1806. Sept. S. 94-129. Noch einige Worte über Myſtik; *ebend.* 1807. Jul. S. 159-168. — Andeutungen über Weſen und Reform der Criminalrechtspflege und Geſetzgebung; *im* neuen Archiv des Criminalrechts Bd. I. H. 3 (1817) Nr. 14. Merkwürdiger Rechtsfall zur Erläuterung der Lehre von dem Thatbeſtande der Tödtung; *ebend.* Bd. II. H. 2. S. 315-347. Von den Hauptforderungen an eine zeitgemäſſe Strafproceſsordnung mit beſondrer Hinſicht auf die Bayeriſche und Franzöſ. Geſetzgebung; *ebend* Bd. IV. H. 4. Nr. 26 und Bd. V. H. 4. Nr. 22. — *Von den* anthropolog. Verſuchen *erſchien* zu Stuttgart 1817 der 2te Theil. (Dieſer hat auch *folgend. Titel:* Ueber Einbildungskraft und Gefühl, in ihrem

rem Einflusse auf Poesie, Beredsamkeit, schöne Kunst, Religion und Moralität).

WEBER (Joh. Bapt. 1) *war zuletzt Senior der theolog. Facultät und starb nach 1812.* §§. Kurze Kanzelreden auf die Festtage des Kirchenjahres, die in der Universitätskirche zu Wien sind vorgetragen worden. Wien 1807. gr. 8. Kurze Kanzelreden über die Leidensgeschichte Jesu. ebend. 1807. gr. 8.

WEBER (Johann Baptist 2) . . . *zu Rain im Königr. Bayern: geb. zu* . . . §§. Versuch einer Geschichte von der königl. Bayer. Stadt Rain, und biograph. Notizen vom D. und Profess. *Weber.* Landshut 1820. 8.

WEBER (J. . . Sa. . .) *D. der Med und Geburtshelfer zu Tübingen.* §§. Sammlung medizinischer Dissertationen von Tübingen, in Uebersetzungen herausgegeben. 1stes Stück. Tübing. 1820. gr. 8. 2tes Stück 1821. 3tes Stück 1822. 4tes St. 1824. Die Arzneykunde ohne Arzt, oder Handbuch der Gesundheit zur Selbstbelehrung, wie man körperliche Gebrechen erleichtern, heftigen Krankheiten vorbeugen, und langwierige Krankheiten ohne fremde Beyhülfe heilen kann. Von *Audin Rouvière.* Aus dem Französ. nach der 2ten Ausg. übersetzt und mit Zusätzen und einem Anhange von Receptformeln vermehrt. Stuttgart 1825. gr. 8. — Vgl. *Eisenbach* S. 413.

WEBER (Joseph) seit 1808 *Director des Lyceums zu Dilingen und zugleich* seit 1811 *Pfarrer zu Wittislingen bey Dilingen.* (Ward 1777 Priester, hierauf Hauslehrer in Dilingen, Seelsorger am bischöflichen Seminar zu Pfaffenhausen, 1779 Correpetitor daselbst, 1782 Profess. in Dilingen, 1786 - 1811 war er Pfarrer zu Demingen, seit 1800 Profess in Ingolstadt und nachher in Landshut). §§. Lehrsätze aus der theoretischen Philosophie,

losophie, zur öffentlichen und Privatprüfung seiner Schüler. Dilingen 1785. 8. *Nachricht von der Lesegesellschaft zu Dilingen. ebend. 1787. 8. Bürger- und Bauern-Kalender auf das Jahr 1791. Auf höchsten Befehl Sr. churfürstl. Durchl. zu Trier, Klemens Wenzeslaus, für das Augsburgische Hochstift herausgegeben. ebend. 1791. in 4 und 8. Katholisches Gesangbüchlein zum Gebrauche der Landleute in ihren Kirchen und ausserhalb derselben. ebend. 1792. 8. *Estne Metaphysica possibilis? Disquisitio critica. ibid. 1794. 8.* Planeometrie, zur öffentlichen Vertheidigung in Sätzen. ebend. 1797. 8. Die Spinnen sind Deuter des kommenden Wetters. Eine akadem. Antrittsrede. Landshut 1800. 8. Der Galvanismus. Eine Zeitschrift. ebend. 1802. 4 Hefte 8. m. Kpf. Alleruntertänigst eingereichte Vorstellung an Sr. Majestät den König von Bayern, die Besteurung der Pfarrer betreffend. . . . 1800. .. (Ward nachher mehrern Zeitschriften beygefügt). Freye Darstellung der Philosophie. Ein Nachtrag zu den 6 Heften: Philosophie, Religion und Christenthum im Bunde, zur Veredelung und Beseligung der Menschen. München 1811. 8. (auch *m. d. Titel:* Philosophie, Religion und Christenthum im Bunde, 7tes Heft). Katechismus für die studirende und grössere christliche Jugend, und zum Gebrauche derer, welche den im Christenthume schon erhaltenen Unterricht befestigen und beleben wollen. Sulzbach 1814. 8. 2te verbess. Aufl. 1819. Katechismus für christliche Kinder. ebend. 1814. 8. 2te verbess. Aufl. 1819. Die letzten Tage unsers Herrn Jesu Christi, nach Marcus. Ein Auszug aus dem grössern Werke dieses Titels (von *J. L. Callisen*). München 1815. 8. m. 1 Kpf. Lichter für Erbauung suchende Christen. 1ste Reihe. ebend. 1816. 12. m. 1 Kpf. 2te Reihe 1817. m. 1 Kpf. 3te Reihe 1820. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Titel:* Neue

Neue Reihe, 1stes Bdchen). Der Galvanismus und Theorie desselben. ebend. 1816. 8. Vom dynamischen Leben der Natur überhaupt, und von dem elektrischen Leben im Doppelelektrophor insbesondre. Landshut 1816. 8. Der thierische Magnetismus, oder das Geheimniss des menschlichen Lebens aus dynamisch-physischen Kräften verständlich gemacht. ebend. 1816. 8. (stand vorher in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 54. S. 285-305). Jesus der Gekreuzigte ist unser grosse König und Gottessohn, der Weg, die Wahrheit, das Leben und das Heil der Welt. Sechs Reden, gehalten in der akadem. Kirche zu Dilingen. Dilingen 1817 (1816). 8. Betrachtungen über die sonntäglichen Evangelien und andere wichtige Tage des Jahres, in Gebeten, auf Veranlassung einer Uebersetzung durch eine Dame, bearbeitet. Landshut 1817. 8. m. Titelkpf. Die Elektrizität in ihrem Sinn und Wesen, durch neue Versuche mit seidenen Bändern dargestellt. Landshut 1817. 8. Neuer verbess. (?) Abdruck 1819. Ueber Naturerklärung überhaupt und über die Erklärung der thierisch-magnetischen Erscheinungen aus dynamisch-physischen Kräften insbesondre. ebend. 1817. 8. Dynamische Licht- Farben- und Wärme-Theorie. ebend. 1819 (1818). 8. Die Eheeinsegnung nach dem katholischen Ritus. Ein geistliches Hochzeitgeschenk. ebend. 1819 8. Physik als Wissenschaft, oder die Dynamik der gesammten Natur. 1ster Theil, allgemeine Dynamik der Natur. ebend. 1819. gr. 8. Von den Meteorsteinen und ihrem Entstehen. ebend 1820. gr. 8 Wissenschaft der materiellen Natur, oder Dynamik der Materie. München 1821. gr. 8. m. 2 Kpft. Vom Verhältniss der Elektricität zum Magnetismus. ebend. 1821. gr. 8. Die Sicherung unserer Gebäude durch Blitzstralableiter, theoretisch und praktisch beleuchtet und bewährt, sammt einer Beurtheilung der Ableiter aus Stroh, von La-

Lapostolle. Landshut 1822. gr. 8. — Ueberdies mehrere Reden, Predigten und kleine Thesen in den J. 1786-1818. — Die Theorie der Elektricität; *in den* Schriften der Berlin. Gesellschaft naturforschender Freunde Bd. 4 (1783) S. 330-377. — Mehrere Predigten in *Lor. Kapler's* kleinen Magazin für kathol. Religionslehrer (1800-1806) und in *Valent. Paur's* kurzen Volkspredigten zur Beförderung der Glaubens- und Sittenlehre (1804-1807). — Eine Pfarrchronik in Auszügen; *im* neuen Magazin für kathol. Religionslehrer auf 1813. — Ob man Dillingen oder Dilingen schreiben soll? *im* Dilinger Intelligenzblatt 1814. S. 26 folg. — Nebensonnen, am 6 Juny 1815 beobachtet; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 50 (1815) S. 217. 218. Begriff und Constitution des Doppel-Elektrophors aus Harz und Glas; *ebend.* Bd. 51. S. 198-202. Der Galvanismus, und neue Versuche, ihn zu erklären; S. 353-376. Der Elektrophantes, eine elektrische Vorrichtung, durch dynamische Naturforschung entdeckt; *ebend.* Bd. 55. S. 326-339. — *Neue Auflagen:* 1) Ueber die gemeine Luft; 2te umgearbeit. 1801. 2) Gebetbüchlein zum Gebrauch der christl. Landleute; 5te 1819. 3) Das Gebet des Rosenkranzes; ganz umgearbeitet 1815. 4) Physische Chemie; 2te 1798. 5) Mechanik und ihre gesammten Theile; 2te 1810. 5) Katholisches Gebetbuch für Bürger und Landleute; 2te 1815. — *Der* in seiner vollständigen Lehre von den Gesetzen der Elektricität enthaltene Aufsatz: der Glasconservator, ein elektrischer Hauchversuch, ist mit einem Anhange wieder abgedruckt in *Gilbert's* Annal. der Physik Bd. 11. S. 344-353. — *Die* allgemeine Naturwissenschaft *ist* kein neues Werk, sondern eine Ueberarbeitung der im J. 1789 erschienenen Vorlesungen aus der Naturlehre. Ueberhaupt ist zu bemerken, dass mehrere spätere Schriften als integrirende Theile des angeführten Werkes angesehen

sehen werden müssen, wie dieses namentlich der Fall mit der im 8ten Bde aufgeführten letzten Schrift ist, welche die 7te, 8te und 9te Abhandlung bildet, und aus *drey* besondern Werken bestehet. — *Von der* Schrift: Philosophie, Religion und Christenthum u. s. w. *erschien* noch 1809 das 5te und 6te, und 1811 das 7te Heft (welches letztere oben angezogen ist). — Recens. *in der* allgem. oberdeutschen Lit. Zeit., *in den* Würzburg. gelehrten Anzeigen, und *im* 1sten Jahrgange der Lit. Zeit. für kathol. Religionslehrer. — Sein Portrait nach *Wocher*, gest. von *Joh. Ph. Haid*, Augsburg 178. und nach *Edlinger*, gest. von *John*, Wien 179. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEBER (Karl Friedrich) *D. der Philos. und* seit 1821 *Conrector am Gymnasio zu Zeitz* (vorher ein und ¼ Jahr Lehrer am Fellenbergischen Erziehungs-Institut zu Hofwyl): *geb. zu Weimar* . . . §§. *M. A. Lucani* Pharsalia. Cum notis selectis *Hugon. Grotii* integris et adauctis *Rich. Bentleji*, duobus speciminibus *Eszrae Clerquii van Jever*, duabus epistolis ineditis *Franc. Oudendorpii*, quibus varias lectiones Mss. nunc primum collatorum, dissert. de spuriis et male suspectis Lucani versibus, scholiastas ineditos, adnotationem suam, nec non indices locupletissimos addidit. Vol. I. Praefat. cont. et Libr. I-III. Lips. 1821. gr. 8. Vol. II. cont. Pharsaliae Libros IV-X. et dissert. 1822.

WEBER (Karl Gottl.) seit 1816 *Ritter des königl. Sächs. Civ. Verd. Ord. und* seit 182. *erster Oberconsistorialrath* (vorher von 1806-1810 Commissarius bey der Polizeycommission, und 1814-1817 Mitglied des Central-Hülfs-Ausschusses für den obern Meissnischen Kreis). §§. Historische Uebersicht der westlichen Gränzen von Deutschland von den ältesten bis zu den neuesten Zeiten. Leipz. 1814. gr. 8. * Erste Nachricht von der Versorgung und

und Unterſtützung der verwaiſten Kinder im Meiſsniſchen Kreiſe obern Bezirks durch die Wohlthätigkeit chriſtlicher Menſchenfreunde, dieſen mitgetheilt vom Centralhülfsausſchuſſe und Verein zu Verſorgung der Waiſenkinder des Meiſsner Kreiſes obern Bezirks. Dresd. 1815. 4. (Ward bis zum J. 1825 fortgeführt; von der 3ten Fortſetzung ward *der Titel* ſo geändert: Von der Inſpection des Meiſsniſchen Kreiſes obern Bezirks). Syſtematiſche Darſtellung des im Königreich Sachſen geltenden Kirchenrechts. 1ſter Theil: von der öffentlichen Kirchenverfaſſung des Königreichs Sachſen. 1ſte und 2te Abtheil. Leipz. 1818-1819. gr. 8. 2ter Theil: Privatkirchenrecht im engern Sinne, 1825. — Vgl. *Haymann* S. 87.

WEBER (Karl Gottlieb Ernſt) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Die Unterweiſungen des neuen Teſtaments in der Religion Jeſu Chriſti für lehrbegierige Chriſten. Bunzlau 1812 (1811). 8. Kurze Ueberſicht der evangel. Lehre, zum Gebrauche beym Schul- und Confirmanden-Unterrichte. Halle 1819. 8.

WEBER (Karl Ludwig) ſeit 1802 *Pfarrer zu Dankelshauſen bey Göttingen* (zuerſt Hauslehrer, und ſeit 1792 Pfarrer zu Reiffenhauſen bey Göttingen): *geb. zu Wuſtrow in der Hannöver. Grafſchaft Danneberg am 30 Junius 1763.* §§. Ausführliche tabellariſch-praktiſche Erklärung des Hannöveriſchen Landeskatechismus zum Katechiſiren und in Katechiſationen. 1ſter Theil. Hannover 1822. gr. 8. 2ter Theil 1. 2te Abtheil. 1822-1823. Religionsgeſchichte in tabellariſch-katechetiſcher Form für Volksſchullehrer. ebend. 1825. gr. 8.

von WEBER (Karl Maria) *ſtarb auf einer Kunſtreiſe in London am 5 Junius 1826. War* ſeit 1817 *königl. Sächſ. Capellmeiſter zu Dresden* (zuerſt in

Wien

Wien privatisirend, hierauf Musikdirector in Breslau, 1806 desgl. zu Karlsruhe in Schlesien, sodann privatisirte er in Stuttgart, und lebte, nach einigen Kunstreisen, von 1813-1816 in Prag als Musikdirector): *geb. zu Eutin am 19 Novbr. 1786.* §§. Dramatisch-musikalische Versuche; *in der* Abendzeit. 1817. Nr. 25. Dramatisch-musikalische Notizen; *ebend.* 1818. Nr. 22. 142. 1820. Nr. 18. 48. — Bruchstücke aus Tonkünstlers Leben, eine Arabeske; in *Fr. Kind's* Muse 1821. Jan. S. 51-72. März S. 81-98. — Sein Portrait, nach Vogel, gestochen von C. A. Schwerdgeburth (Leipz. 1823. Fol.). — *Vgl.* Zeitgenossen H. 11. S. 191-196. *Gerber's* neues Tonkünstler-Lexicon.

16 B. WEBER (Lucian) *Pseudonym;* der wahre Verfasser der unter diesem Namen angeführten Schrift ist der verstorb. *Jak. Fried Emerich;* s. Bd. 11. 13. Irrig ist diese Schrift in *Gradmann's* gel. Schwaben *Fr. Aug. Webern* beygelegt worden.

WEBER (M... J...) *D. der Med. und* seit 1824 *ausserordentl. Profess. derselben zu Bonn* (vorher Prosector daselbst): *geb. zu ...* §§. Grundlinien der Osteologie des Menschen und der Hausthiere, in Verbindung mit Syndesmologie. 1ste Abtheil. Bonn 1820. gr. 8. (auch *m. d. Titel:* Grundlinien der Osteologie und Syndesmologie). Handbuch der vergleichenden Osteologie. Anatomisch-physiologisch und geschichtlich-kritisch bearbeitet, und mit steten Hinweisungen auf die „Darstellungen der Skelette der Haussäugethiere und Hausvögel, auf 17 Kpft. Bonn 1821" versehen, für Naturforscher und zu den Vorlesungen entworfen. 1ster Theil. Bonn 1824. gr. 8.

WEBER (Michael) Vater von Ernst Heinr. und Wilh. Edu. W. Seit 1815 *ordentl. Profess. der Theolog. zu Halle: geb. am 8 Dec.* (1754). §§. *365 Denksprüche*

ſprüche der Deutſchen, nebſt ausgeſuchten bibliſchen Texten und Kirchenliedern. Wittenb 1808. 8. Pr. De exordio Evangelii Johannei e ſermonibus Jeſu et Johannis Baptiſtae compoſito. ibid. 1812. 4. Pr. De conjugiis in codice ſacro vere prohibitis. ibid. 1812. 4. Pr. Doctrina Jeſu atque Apoſtolorum de decretis Dei ſolutis ac liberis bene faciendi hominibus maleve. ibid. 1812. 4 Pr. Confutatio univerſaliſſimi et particulariſſimi judaici Paulina Rom. IX - XI. ibid. 1812. 4. Eclogae criticae ad libros Nov. Teſtam. omnes. Quos in ſcholis academicis interpretaturus eſt, rationibusque criticis et exegeticis illuſtraturus. Halae 1818. gr. 8. * *Abgenöthigte Beantwortung der Frage: ob der Profeſſ. der Theol. D. Michael Weber aus der lutheriſchen Kirche in die reformirte wirklich übergegangen ſey oder nicht? Auch noch Etwas über die Glaubens- Kirchen- und Ritus - Vereinigung. ebend. 1819 (1818). gr. 8* *Gift und Gegengift, oder der bibliſche Beweis, daſs Jeſus nach ſeiner Auferſtehung noch 27 Jahr auf Erden gelebt und zum Wohl der Menſchheit in der Stille fortgewirkt habe, als Roman dargeſtellt, und nebſt 2 akadem. Vorleſungen über Matth. XXIV, 29 und XXVIII, 17. Jeſu zu Ehren herausgegeben. ebend. 1820. gr. 8.* Pr. Authentia capitis ultimi Evangelii Johannei, hucusque evangelii totius, argumentorum internorum uſu vindicata. ibid 1823. gr. 8. Pr. Ἐπίμετρον. Authentia epiſtolae Johannis primae, argumentorum internorum non vindicata. ibid. 1823. gr. 8. Paradoxon Ὁ ἐν Χριστῷ οὐκ ἀποθνήσκει. ibid. 1823. gr. 8. Pr. De orationibus latine beneficia percipientibus academica, eaque Vitebergenſia legitime habendis. ibid. 1824. 4. Pr. Symbolae ad Grammaticam latinam. ibid. 1824. 4. *Lateiniſches Geſangbuch für Studirende, zur Belebung und Veredlung häuslicher und geſelliger Freuden, mit beygefügten durch Noten bezeichneten Melodien. ebend. 1825. gr. 8.* — Von den im 16ten Bde er-

erwähnten Progr. *pro Frego Anglo* erſchien II. III 1809. IV - VI 1810. und VII 1812. — Vgl. *Erdmann's* Lebensbeſchr. Wittenberg. Theologen S. 150 - 154. *Richter's* Lexicon geiſtlicher Liederdichter.

WEBER (Pet. Joſ.) *ward 1810 Domherr zu Trier.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEBER (Wilhelm Eduard) zweyter Sohn von Mich. W. *Der Philoſoph. Befliſſener zu Halle: geb. zu Wittenberg am 24 Octbr. 1804.* §§. Mit *Ernſt Heinr. Weber:* Wellenlehre auf Experimente gegründet, oder über die Wellentropfbaren Flüſſigkeiten, mit Anwendung auf die Schall- und Lichtwellen. Leipz. 1825. 8. — Ueber die Erweiterungen der akuſtiſchen Entdeckungen des D. Chladny, welche D. Felix Savart jetzt in Paris gemacht hat; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik Bd. 14 (1825) H. 4 und Bd. 15. H. 3.

WEBER (Wilhelm Ernſt) *D. der Philoſ. und* ſeit 1823 *Prorector und Profeſſor am Gymnaſio zu Frankfurt a. M.* (vorher Profeſſor am Gymnaſio zu Wetzlar): *geb. zu Weimar am 16 Octbr. 1790.* §§. Kaiſer Marcus Salvius Otho. Eine Biographie. Frankf. a. M. 1815. 12. Grundzüge einer neuen Wiſſenſchaft über die gemeinſchaftliche Natur der Völker. Aus dem Italien. des *Giambatt. Vico.* Leipz. 1822. gr. 8. Uebungsſchule für den lateiniſchen Styl in den oberſten Claſſen der Gymnaſien. Mit fortgehenden Anmerkungen. 1ſte Abtheil. Frankf. a. M. 1825. gr. 8.

WEBER (. . . 1) *k. Preuſſ. Hofrath in Coblenz: geb. zu . . .* §§. *Die neue evangel. Gemeine zu Mayen. Ihre Gründung und Erbauung. Coblenz 1823. 8.

WEBER (. . . 2) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. * Das Ritterwesen und die Templer, Johanniter und Marianer, oder Deutsch-Ordensritter insbesondre. Stuttgart 1822-1824. 3 Theile gr. 8.

WECKESSER (C... G...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Praktisch-chemisches Färbebuch, oder die Zubereitungsart aller, in der Kattundruckerey und Färberey vorkommenden chemischen Präparate, nebst den zur Untersuchung nöthigen Reagentien. Mit einem Anhange, worin praktische Anleitung zur Führung der blauen kalten Indigkupe gegeben, eine durchdringende Weisspappe mitgetheilt und alle Tafelfarben dauerhaft und die sogenannten Schwarzböden mit Weiss auf eine leichte Art und von der grösten Schönheit zu verfertigen gelehret wird. Hamburg 1821. 8. m. 4 Steindrucktaf.

WECKHERLIN (Ferdinand) *starb (auf einer Reise in die Schweitz) zu Basel am 30 Octbr. 1817. Er war D. der Philos.*, seit 1803 *Unterbibliothekar und 181. Adjunkt an der königl. Privatbibliothek zu Stuttgart, und hatte* seit 1816 *im theolog. Seminar zu Tübingen studirt: geb. zu Stuttgart am 8 August 1795.* §§. Beyträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Dichtkunst. Stuttgart 1811. 8. — Vgl. *Memminger's* Würtemberg. Jahrbuch 2ter Jahrgang S. 162-164. Hall. Lit. Zeit. 1818. Nr. 147.

von WECKHERLIN (Ferd. Aug. Heinr.) seit 1821 *Geheimer Rath und Finanzminister* (vorher seit 1808 Commandeur des königl. Würtemberg. Civil-Verd. Ord. und 1812 Staatsrath).

WECKHERLIN (Karl Chr. Ferdin.) seit 1818 *Rector und Vorsteher der Realschule.* §§. Materialien zum Uebersetzen aus der deutschen in die hebräische Sprache. Stuttg. 1810. 8. 2te Aufl. 1820. (auch *u. d. Titel:* Materialien zu Uebun-

gen in der hebräischen Sprache). Formenlehre der griechischen Sprache, besonders des attischen Dialekts, für Anfänger. Stuttg. 1818. gr. 8. Hebräisches Lesebuch. Zweyte Abtheil., mit einem Anhange grammatischer Fragen und Bemerkungen für geübte Schüler ebend. 1824. 8. Uebungsbuch in der griechischen Formenlehre, in 2 Abtheilungen, nebst einem Anhange kurzer zusammenhängender Stücke aus griechischen Schriftstellern. ebend. 1825. 8. — *Neuere Auflagen:* 1) Hebräische Grammatik für Anfänger in Schulen; 3te 1818. 2) Hebräisches Lesebuch für Schulen; 2te verb. 1806. 3te verbess. 1818. 3) Griechische Grammatik; 2te verm. 1813. 3te verbess. und verm. 1818. 4) Syntax der hebräischen Sprache; 2te 1819. 5) Ξενοφοντος Κυροπαιδειας Βιβλια οκτω; 2te verm. 1821.

16 B. WECKLEIN (Mich.) *ward 1819 ordentl. Professⁿ. der Theol. und Unterbibliothekar zu Bonn* (zuerst hatte er von 180. einige Kaplanate im Würzburg. verwaltet, bis er 1805 nach Münster berufen ward; zuletzt war er auch Dombibliothekar): *geb. zu Bergrheinfeld bey Schweinfurt am 21 Octbr. 1778* (nach andern 1777). §§ Tentamen historico-criticum circa diversas de oraculo Isai LII, 13. LIII, 12. sententias Wirceburg. 1801. 8. — Progr. qua exhibetur Catalogus praelectionum in Universit Monast. per semestre hibernum 1817 et 1818 habend. Monast. 1817. 4. — Antheil an *B. Andre's* neuem Magazin für Prediger (1802. 1803); an *dessen* Archiv für Kirchen- und Schulwesen (1804. 1805); *am* westphäl. Anzeiger (1806) und *am* Unbefangenen (1806). — Recens. in *Andre's* gedachten Zeitschriften. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Rassmann* und 2ter Nachtrag.

WEDDIGE (Anton) Bruder von Zachar. W. Seit 1807 *Pfarrer zu Lipborg im Münsterischen* (zuerst

erſt 1797 Lehrer am adeligen Convikt zu Münſter, und 1801 Curatvikar zu Aſſen): *geb. zu Freckenhorſt im Münſteriſchen am 5 April 1778.* §§. Mit *Zachar. Weddige:* Zwey Predigten über die ſchreckliche Mordthat, welche den 19 Auguſt 1810 ein Jüngling an einem von ihm ſchwangern Mädchen verübte; geh. zu Lipborg den 26 Aug. oder am 10ten Sonnt. nach Trinitatis; nebſt einer vorhergehenden Geſchichtserzählung. Dortmund 1810. 8. *Joh. Barclai's* Gemälde der menſchlichen Charaktere, nach Verſchiedenheit des Alters, der Zeiten, Länder, Individuen und Stände; aus dem Latein. überſetzt und mit Anmerkungen und geſchichtlichen Nachweiſungen begleitet. Münſter 1821. gr. 8. — Mehrere Aufſätze *im* weſtphäl. Anzeiger (1803 - 1817) und *im* Hermann (1816. 1817). — Vgl. *Felder* Th. 3. *Raſsmann* 2ter und 3ter Nachtrag.

WEDDIGE (Zacharias) ſeit 1807 *Curatvikar in Lipborg* (war von 1783 - 1806 Franziskaner, ward 1791 Prieſter, und 1806 Prediger zu Geſeke): *geb zu Freckenhorſt am 16 April 1767.* §§. S. den vorigen Art. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Raſsmann* 2ter Nachtrag. *Seiberz.*

WEDDIGEN (Charlotte) geb. *Stohlmann, Gattin des Folgenden: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* (*P. Fl. Weddigen's*) Morgenſtunden der Grazien. Bremen 1795. 8.

WEDDIGEN (Pet. Flor.) *ſtarb im Junius 1808.* §§. *Gab heraus: Joh. Dieder. von Steinen* fortgeſetzte weſtphäliſche Geſchichte. 5ter Theil. Lemgo 1804. 8. (auch *m. d. Titel: P. F. Weddigen's* Paderborniſche Geſchichte, nach Schatens Annalen. 1ſter Theil 3te Abtheil.).

WEDEKIND (Anton Chriſt. *nicht* Aug. Chriſt.*) ſeit 1815 *Amtmann: geb. zu Verden am 14 May* (1763).

*) Identiſch iſt *Aug. Chriſt. Wedekind* im 16ten Bde.

(1763). §§. Stammtafel des Durchlauchtigsten Hauses Braunschweig, in Rücksicht auf Erbtheilungen und Landesregierung. Lüneburg 1805. Fol. Jahrbuch für die hanseatischen Departements, insbesondre für das Departement der Elbmündungen. Hamburg 1812. 8. m. 1 Charte. Chronologisches Handbuch der Welt- und Völkergeschichte. Lüneburg 1812. gr. 4. (Daraus ward *besonders* abgedruckt: Erinnerungsblatt). 2te (sogenannte) verm. Aufl. 1814. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. 1818. gr. 8. *m. d. Titel:* Handbuch der Welt- und Völkergeschichte in gleichzeitiger Uebersicht. 3te Ausg. mit der Fortsetzung aus den Jahren 1815 bis 1824. 1824. (Diese Fortsetzung ist auch *besonders* zu haben *). Uebersicht der neuesten Weltbegebenheiten 1812, 1813, 1814. Ein Nachtrag zu dem chronolog. Handbuche der Welt- und Völkergeschichte. Lüneburg 1814. gr. 8. Die Eingänge der Messen: (Introitus Missarum). Ein Beytrag zur Chronologie. Beyläufig: Ueber Urkunden-Archive und über das Haus Buziri. ebend. 1815. gr. 8. Verhaft und Befreyung der hundert Einwohner Lüneburgs, im Monat April 1813. ebend. 1815. gr. 8. Hermann, Herzog von Sachsen. Erste Vorarbeit. zur Geschichte des Königr. Hannover. ebend. 1817. gr. 8. *Tabula Waldemari, primi regis Daniae, tam matris Ingelburgis, quam reginae Sophiae, originem et cognationem russicam illustrans. ibid. 1817. Fol.* Noten zu einigen Geschichtschreibern des deutschen Mittelalters. Als Beylagen: drey ungedruckte Handschriften. 1. 2tes Heft. Hamburg 1821. gr. 8. 3tes Heft 1822. 4tes 1823. — Zur Erklärung der silbernen Schale in Weimar; *in dem* Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde; Bd. IV (1823) S. 274-276. — Herzog Heinrich des Jüngern von Lüneburg

*) Man hat auch französ. Ausgaben. Lüneburg 1813. in 4 und gr. 8.

neburg Hofordnung vom 9 April 1510; in *Spangenberg's* neuem vaterländ. Archiv Bd. V. H. 3 (1824) S. 85 folg. Altes Meyerrecht der Schillingsgüter beym Kloster St. Michaelis aus dem J. 1585 mitgetheilt; S. 91 folg. — *Der* Almanac des Ambassades *ward* auch im J. 1804 fortgesetzt. — *Von dem* chronolog. Handbuche der neuern Geschichte *erschienen* Fortsetzungen 1815 und 1817 (eigentl. 1814 und 1816) in 2 Bänden; der 2te Bd. führt auch den *besondern* Titel: Chronolog. Handbuch der neuesten Geschichte von dem Frieden zu Presburg 1805 bis zum Pariser Frieden.

Freyherr von WEDEKIND ([Johann] Christian Gottlieb) jüngerer Bruder von Geo. Chr. Gottlieb, Freyh. v. W. §§. Von seinen Schriften im 8ten Bde sind Nr. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 16. 17. 18, und Nr. 1 im 16ten Bde auszustreichen; eben so die Beyträge zu *Baldinger's*, *Richter's* und *Röschlaub's* Zeitschriften, den Wetterauischen Annalen und der Salzburger medicin. chirurg. Zeitschrift. Alle diese Schriften und Aufsätze — oder doch die meisten — gehören den Folgenden an; ihm jedoch (den Vornamen nach) folgende: Prolegomena zu einer künftigen exoterischen Heilkunde. Mainz 1793. 8. Nachrichten über das franzöf. Kriegsspitalwesen. Leipz. 1797. 1798. 2 Bde 8. Ueber mein Heilverfahren im Kriegslazarethe zu Mainz. Berl. 1802. gr. 8. m. 3 Tab. *)

Freyherr von WEDEKIND (Georg [Christian Gottlieb]) älterer Bruder von (Joh.) Chr. Gottlieb Freyherrn v. W. *D. der Med., grosherzogl. Hessischer Geh. Rath und Leibarzt zu Darmstadt; auch Groskreuz des grosherzogl. Hess. Haus-*

 und

*) Dieser und der folgende Artikel sind in Hinsicht der biogr. und bibliograph. Angaben einer authentischen Berichtigung sehr bedürftig. (d. H.)

und Verdienstord. Grofs - Commandeur des churhess. Löwenord. und Ritter des Weimar. Falkenord. (zuerst Profess. der Klinik in Mainz, und nachher Oberarzt der französ. Reserve-Armee und des Militairspitals): *geb. zu Göttingen am 8 Januar 1761.* §§. Fragmente über die Erkenntnifs venerischer Krankheiten; herausg. von D. *W. F. Domeier.* Hannov. 1790. 8. Allgemeine Theorie der Entzündungen und ihrer Ausgänge; in 5 Vorlesungen Leipz. 1791. gr. 8 Auffätze über verschiedene wichtige Gegenstände der Arzneywissenschaft. ebend. 1791. gr. 8 *De morborum primarum viarum vera notitia et curatione, nec non de morbis ex earundem affectionibus oriundis atque cum illis complicatis dissertatio. Norimb. 1792. 4.* (Ward von ihm *deutsch* übersetzt unter folg. Titel: Abhandlung von der Kenntnifs und Kur der Krankheiten der ersten Wege u. s. w. ebend. 1795. gr. 8 2te Aufl. 1807). Ueber die Kachexie im Allgemeinen und über die Hospitalkachexie insbesondre, nebst einer praktischen Einleitung über die Natur des lebendigen Körpers. Leipz. 1796. 8. Nachrichten über das französ. Kriegsspitalwesen. ebend. 1797 (1796), 1798. 2 Bde gr. 8. m. Kpf. Ueber sein Heilungsverfahren im Kriegslazarethe zu Mainz. Berl. 1802. 8. Vgl. Vorherg. Theoretisch - praktische Abhandlung von den Kuhpocken, nebst einer Einleitung in die Lehre von den ansteckenden Krankheiten. Basel 1802. gr. 8. Kurze Nachricht von der Erkenntnifs und Heilung der Hundswuth. Augsburg 1803. 8. Ueber die Ruhr. Herausg. vom Hofmed. D. *Dannenberg.* Frankf. a. M. 1811. gr. 8. (Auch *m. d Titel:* Versuch einer Beantwortung der von der gelehrten Gesellschaft zu Utrecht ausgesetzten Preisfrage über die Natur und Heilkunde der Ruhr und über die Anwendung des Mohnsaftes in derselben). Ueber den Werth der Heilkunde. Darmstadt 1812 gr. 8. Einige Blicke in die Lehre von den Entzündungen und

von

von den Fiebern überhaupt, wie in die von Gehirnentzündungen und von dem ansteckenden faulen Nervenfieber insbesondre. ebend. 1814. gr. 8. Ueber das Schwalbacher Stahlbrunnenwasser in Hinsicht seines medic. Gebrauchs und seiner chem. Bestandtheile. Mainz 1815 8. * Ein Paar Worte in Bezug auf Uneingeweihte. Gesprochen in der Loge St. Johannes der Evangelist zur Eintracht in Darmstadt. ebend. ohne Jahrz. 8. * Installationsfeyer der gerechten und vollkommenen Loge der Evangelist zur Eintracht im Morgen von Darmstadt. ebend. 1816 8. Ueber den Werth des Adels und über die Ansprüche des Zeitgeistes auf Verbesserung des Adelsinstituts. ebend. 1816. 2 Theile 8 wohlfeil Ausg. 1817. * Die Aufnahme eines Blinden in den Freymaurer-Orden. Nur Manuscript für Freymaurer. ebend. ohne Jahrz. 8. * Bruchstücke über Religion. Aus der Aufnahme dreyer Geistlichen verschiedener Confessionen in der gerechten und vollkommenen Loge Johannes der Evangelist zur Eintracht im Aufgange zu Darmstadt. Nur Manuscript für Freymaurer. ebend. 1817. 8. (wieder abgedruckt in *seinen* Baustücken, 1ste Sammlung Nr. 6). * Feyer der Einverleibung in den eklektischen Bund und der desfallsigen förmlichen Installation der gerechten vollkommenen Loge St Johannis zum wiedererbauten Tempel der Bruderliebe am M.. von Worms, geschehen am 25sten Tag des 5ten Monats im J. d. W... L... 5817. Mainz (1817). 8. * Die Bauloge am 14 VI 5817. Darmstadt (1817). 8. * Die erste Feyer des Stiftungsfestes der gerechten und vollkommenen □ Johannes der Evangelist zur Eintracht im Aufgange zu Darmstadt am 5 VIII 5817. ebend (1817). 8. Die Sachen des Freymaurers. Ein Baustück für die Trauerversammlung der f. e. □ Johannis zur Einigkeit im Aufgange zu Frankfurt a. M. am 22 XII 5818. Herausg und als Manuscript für Brüder verlegt vom Br. *Wilmanns.* Frankf.

a. M. 1819. gr. 8. Das Johannisfest in der Freymaurerey. Mit Anmerkungen für denkende Brüder. ebend. 1819. gr. 8. Der pythagoräische Orden, die Obscurantenvereine in der Christenheit und die Freymaurerey in ihren gegenwärtigen Verhältnissen. Als Manuscript für Freymaurer. Leipz. 1820 (1819). gr. 8. Baustücke, ein Lesebuch für Freymaurer, und zunächst für Brüder des eklektischen Bundes. 1ste Sammlung. Giessen 1820. 12. 2te Sammlung 1821. Prüfung des homöopathischen Systems des D. Hahnemann. Darmstadt 1825. gr. 8. — Einige Bemerkungen über die Anwendung chemischer Hypothesen auf die Medicin; in *Joh. Phil Ach. Leisler's* Schrift: über medicinische Wahrheit u. s. w. (Frankf. a. M. 1802. 8). — Ueber den beschwerlichen Zahnausbruch bey kleinen Kindern; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. IX. St 1. S. 5-12. Ueber die Anwendung der Sabina bey Frauenzimmerkrankheiten; *ebend* Bd. X. St. 1. S 66-87 Ueber den Gesichtsschmerz; St 3. S. 200. 201. Ueber den Gesundbrunnen zu Schwalbach; *ebend* B. XLI. St 1. S. 81-95. — Beobachtungen krankhafter Convulsionen; *in den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft Bd. I. H. 1 (1808) Nr. 4. — Sind von Seiten der Regierungen die Aerzte als Techniker, die eine freye Kunst ausüben, oder als Staatsbeamte zu betrachten? in *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde Jahrg V (1812) Abhandlungen S. 5-27. Ideen zur Polizey der Heilkunde; *ebend.* Jahrg. VI. VII. VIII IX Abhandl. S 5 folg. — Einige Worte über das ansteckende Faul- oder Nervenfieber; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1813. Nr. 236 — Militair-Sanitäts-Reglement für das Grofsherzogthum Hessen; in *Henke'ns* Zeitschrift für die Staatsarzneykunde Bd. I (1821) Nr. . . Ueber den Werth und die polizeyliche Zulässigkeit des homöopathischen Heilverfahrens; *ebend.* Bd. V. Quart. 2. Nr. 14 —

Von

Von einer nicht ſeltenen Urſache des Abſterbens der Leibesfrüchte während der Geburtsarbeit; in *Harles* Rheiniſchen Jahrbüchern für Medicin und Chirurgie Bd. VIII. St. (1824) Nr. 1. — Ueberdies gehören ihm auch alle Aufſätze in *Baldinger's* neuen Magazin für Aerzte, *Richter's* chirurg. Bibliothek, *Röſchlaub's* Magazin der Heilkunde und der Salzburger medicin. chirurg. Zeitung, die im 8ten und 10ten Bde *Chr. Gottl. Wedekind* beygelegt ſind. — Antheil an verſchiedenen freymaureriſchen Zeitſchriften.

Freyherr von WEDEKIND (G... W...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Mit *Karl Phil. Laurop*: Beyträge zur Kenntniſs des Forſtweſens in Deutſchland. 1. 2tes Heft. Leipz. 1819 gr 8. 3tes Heft 1820. 4tes Heft 1821. Verſuch einer Forſtverfaſſung im Geiſte der Zeit. ebend. 1821. gr. 8.

WEDEKIND (Karl Ign.) ſeit 1812 *Oberhofgerichtsrath.* §§. *Von der* Schrift: Geiſt der Zeit *erſchienen* noch 3 Jahrgänge 1811. 1812 und 1814.

WEDEL (Georg W... U...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Vorleſung wider das copernicaniſche Sonnenſyſtem, worin deſſen Baſis: daſs die Erde um die Sonne ſich wende, als grundfalſch dargeſtellt wird. Kiel 1820. 8. Wahrheit und Wahrſcheinlichkeit, aus 40jähr. Forſchung dargeſtellt. Altona 1823 8.

Freyherr von WEDEL (L... C...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Anekdoten und Charaktergemälde aus dem franzöſiſch-öſterreichiſchen Kriege im J 1809. 1ſter Band 1. 2tes Heft Quedlinburg 1809. 8. 2te verm. Aufl. 3tes H. 1810.

von WEDELL (Leopold Marſch) *königl Preuſſ Rittmeiſter, privatiſirt* ſeit 1817 *in Berlin* (zuerſt war er 1805 Sous Lieut. in einem königl. Preuſſ. Cavallerie-Regiment, trat 1809 in die Dienſte des Her-

Herzogs von Braunschweig - Oels, und lebte sodann einige Jahre in England): *geb. zu Berlin 1789.* §§. * Ida von Athen. Nach dem Englischen (der Lady *Morgan*). Magdeburg 1820. 2 Bde 8. Clan Albin, ein schottisches Nationalgemälde. Nach dem Engl. des *Walter Scott.* Berl. 1821. 2 Bde 8. Der Cavalier, ein historischer Roman von *Lee Gibbon* Frey nach dem Englischen. ebend. 1822. 2 Bde 8. Die Verstossenen. Frey nach dem Engl. des D. *Mathurin.* ebend 1823. 2 Bde 8. O'Donnell, oder die Reise nach dem Riesendamme. Irisches National - Gemälde der Lady *Morgan.* Nach dem Englischen. ebend. 1824. 2 Theile 8. Vargas; ein spanisches Volksgemälde aus den Zeiten König Philipps II. Frey nach dem Engl. ebend. 1825. 2 Theile 8.

von *WEDELL* (Wilhelm 2) *Erbherr auf Grofs - Malendorf in Schlesien: geb. zu* . . §§. Chronik der Gesetzgebung in der Preuss Monarchie nach dem Frieden von Tilsit In besondrer Beziehung auf Schlesien geschrieben. 1ster Band, bis zum Schluss des Jahres 1809. Breslau 1810. gr. 8.

WEDEMEYER (Georg Ludwig) *D der Med. und königl Hannöv. Hof- und Oberstaabschirurg zu Hannover: geb zu Elbingerode 179* . §§ *Diss. inaug. De febri petechiali. Goetting. 1812.* 4. *Comment. historica pathologiam pilorum corporis humani sistens ibid. 1813* 4. Ueber die Erkenntniss und Behandlung des Typhus in seinem regulären und anomalen Verlaufe. Halberstadt 1815 8. 2te wohlfeil Aufl. 1819. Physiologische Untersuchungen über das Nervensystem und die Respiration und deren Einfluss auf den menschlichen Organismus. Hannover 1817. gr. 8 — Einige Aufsätze im 9ten und 13ten Bde von *Rust's* Magaz. für die gesammte Heilkunde.

16 B. de WEDIG (Ernst, *eigentl* Johann Hieronymus Ernst) seit 1821 *Justizcommissair und* 1822 *Stifts-*

syndi-

syndicus zu Naumburg (zuerst 1795 Schulamtsactuar in Pforta, 1798 Archivar bey der Stiftsregierung zu Zeitz, und seit 1805 Rechtsconsulent daselbst): *geb zu Naumburg am 10 Januar 1774.* §§. Mit *Karl Heinr. Ludw. Pölitz:* *Ceres für Bildung des Geschmacks; eine Vierteljahrsschrift. 1ster Jahrg. 1. 2tes Heft. Leipz. 1794. gr. 8. (Von ihm sind darin alle Gedichte). *Ueber die politische Staatskunst. Halle 1795. 2 Theile 8. **E Egwid*, Jugendbilder; ein Geschenk für gute Kinder. Nordhausen 1800. 8. — Noch einige anonyme und pseudonyme Kinderschriften in den J. 179. — Beyträge zu *E. H. Albrecht's* neuen Wochenblatt zum Nutzen und Unterhaltung für Kinder und junge Leute (Leipz. 1795), *zu dem* Geist der Journale im Gebiete der schönen Wissenschaften (Zeitz 1802) und zu *Steinbeck's* deutscher Monatsschrift. — Gedichte in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen (1799. 1800).

WEERTH (Ferdinand) *D. der Theol. und* seit 1805 *fürstl. Lippischer Consistorialrath und General-Superintendent zu Detmold* (zuerst 1795 Pfarrer zu Homberg im Herzogth. Berg, und 1796 Pfarrer zu Kettwig an der Ruhr): *geb. zu Gemarcke im Herzogth. Berg am 1 Junius 1774.* §§. Ueber Elementarschulen im Fürstenthum Lippe. Ein historischer Bericht. Duisburg u. Essen 1810. 8. Leitfaden für den Religionsunterricht in den Schulen. Lemgo 1811. 12. Zwey Predigten, gehalten zum Gedächtniss der Durchlaucht. Fürstin Pauline Christine Wilhelmine, Fürstin von Lippe, nebst einer Zugabe. ebend 1821. 8. — Noch einige Predigten. — Vgl. *Seebode's* kritische Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen Bd. I. H. 1. S. 109. 110.

WEESE (Karl) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Thorn: geb. zu . . .* §§. *De cordis ectopia. Commentat. anatomico-pathologica. Berl. 1819 gr. 4*

gr. 4. m. 6 Kpf. *Fr. Lallemand's* anatomisch-pathologische Untersuchungen über das Gehirn und seine zugehörigen Theile. Aus dem Französ. Leipz. 1825. 2 Theile 8. — Beobachtungen über den medizinischen Gebrauch der Blaustoffsäure; in *Rust's* Magazin für die gesammte Heilkunde Bd. X. H. 2 (1821) Nr. 18.

WEGEHAUSEN (Johann Bernard) *starb am 17 Dec. 1819 War D. der Med. und Privatdocent zu Münster: geb. daselbst am 18 März 1782.* §§. Zwey Abhandlungen in *Rust's* Magazin für die gesammte Heilkunde Bd. II. H. 3. — Vgl. *Rassmann* und 2ter Nachtrag.

WEGELER (Fried. Gerh.) *jetzt königl. Preuss. Regierungsrath und Director der sämmtlichen Sanitätsanstalten im Rhein- und Mosel-Departement; auch Ritter des Preuss rothen Adlerord. 3ter Cl.* §§. Das Buch für die Hebammen. Coblenz 180. gr. 8. m. 3 Kpf. 2te verbess. Aufl 1808. 3te Aufl. 1812. 4te Aufl. 1819. Einige Worte über die Mineralquelle zu Tönnesstein. ebend. 1811. 8. Fünf medizinisch-gerichtliche Gutachten über einen erhängt gefundenen Knaben, in Hinsicht auf Mord oder Selbstmord. ebend. 1812. gr. 8. m. 1 Kpf. Kurze Anleitung, den gegenwärtigen herrschenden Typhus zu behandeln. Coblenz 1815 (1814). 8. — Ueber die Untersuchung der Militairpflichtigen im Allgemeinen, und über den Werth der von Civilärzten dabey ausgestellten Zeugnisse insbesondre; in *Rust's* Magazin für die gesammte Heilkunde Bd. XIV. H. 1 (1824) Nr. 8.

WEGENER (C... F... W...) ... *zu Berlin: geb. zu ...* §§. Allgemeiner Namen- und Wohnungs-Anzeiger von den Staatsbeamten, Künstlern, Kaufleuten, Fabrikanten, Handel- und Gewerbe Treibenden, Particuliers, Rentiers u. s. w. in Berlin, nach alphabetischer Ordnung einge-

gerichtet. Berl. ohne Jahrz. gr. 8. Immerwährender Straſſenanzeiger der königl. Haupt- und Reſidenzſtadt Berlin. 181. 8. 2te Aufl. 1821.

WEGENER (J...) *königl. Ruſſ. Collegienrath und Director der Leihbank zu St Petersburg: geb. zu* ... §§. *v. Gluſchkow's* Wegweiſer zum Gebrauch auf der Reiſe zwiſchen beyden Reſidenzen; aus dem Ruſſiſchen überſetzt. St. Petersb. und Leipz. 1805. 12.

16 B. WEGENER (Sam. Chr.) Dieſer Name iſt auszuſtreichen; das dort Aufgeführte iſt von *S. Chr. Wagener.*

16 B. WEGSCHEIDER (Georg, *eigentl.* Johann Georg Ernſt) *ſtarb am 28 März 1814. War zuletzt dirigender Arzt des groſſen Hoſpitals, der Krankenhof: geb. am 4 Octbr. 1773.* §§. Diſſ. inaug. de haemorrhoidibus. Helmſtad. 1795. 4.

WEGSCHEIDER (Jul. Aug. Ludw.) *auch* ſeit 1806 *D. der Theologie.* §§. Inſtitutiones theologiae chriſtianae dogmaticae. Scholis ſuis ſcripſit, addita ſingulorum dogmatum hiſtoria et cenſura. Halae 1815. gr. 8. edit. 2a. 1817. edit. 3a. 1820. edit. 4a. emendatior et aucta, 1824. Pr. Philippi Melanchtonis Epiſtolae XI ex autographis nunc primum typis deſcriptae. Edidit et annotationibus illuſtravit. ibid. 1824. 4. — Vgl. *Strieder* Bd. 16.

WEHLE (Fr... L...) *königl. Preuſſ. Lieut. zu* ...: *geb. zu* ... §§. Vertraute Briefe über Frankreich und deſſen Hauptſtadt während der erſten Hälfte des Jahres 1814. Leipz. 1815. 8. Darſtellung des politiſchen Betragens des General-Lieut. Carnot, ſeit dem 1ſten Jul. 1814. Aus dem Franzöſ. ebend. 1815. 8.

WEHLEN

WEHLEN (St...) *königl. Bayer. Forstmeister in Aschaffenburg: geb. zu ...* §§. Mit *K. Ph. Laurop:* Sammlung der deutschen Forst- und Jagdgesetze. Bamberg 1825. gr. 8.

WEHNERT (Gottlieb Johann Moritz) Sohn des Folgenden; *D. der Rechte und* seit 1818 *königl. Preuss. Regierungsrath zu Potsdam* (zuerst seit 1814 Landrath des Oberbarnimschen Kreises und Director des Gesundbrunnens zu Freyenwalda an der Oder): *geb. zu Parchim im Mecklenburg. am 3 Sept. 1792.* §§. Ueber die vortheilhafteste Benutzung und den Verkauf der Domainen. Ein staatswirthschaftlicher Versuch. Berl. 1811. gr. 8. Ueber den Geist der neuern Französ. Finanzverwaltung. Nebst einigen Ideen zu einer zweckmässigen Finanzreform für deutsche Staaten. ebend. 1812. 8. Vermischte Abhandlungen aus dem Gebiete des Staatsrechts, der Staatswirthschaft und der Finanzkunst. Mit Rücksicht auf den Geist der neuen Preuss. Gesetzgebung. 1ster Band. Berl. u. Stettin 1814. gr. 8.

WEHNERT (Joh. Chr. Mart.) *starb am 1 Julius 1825: geb. am 25 May 1757* (nach andern 1755). §§. Schulrede bey der öffentlichen Entlassung dreyer Jünglinge von der Schule zur Akademie, am 12 April 1822. Stendal 1822. gr. 8.

WEHNERT (Johann Georg) *Bürgermeister und Advocat zu Brüel im Herzogth. Mecklenburg: geb. zu ...* §§. Systematisch-chronologisches Verzeichniss sämmtlicher in dem officiellen Wochenblatte vom Anfange desselben bis zum Schlusse des Jahres 1822 abgedruckten Landes-Gesetze und Verordnungen, als eine Uebersicht der Mecklenburg. Gesetzgebung in den neuesten Zeiten. Parchim 1823. 4.

WEHRDE (Christian Friedrich) *starb am 5 Oct. 1821. War D. der Phil. und* seit 1806 *Oberpfarrer an*

der

der St. Wenzelskirche zu Naumburg (zuerst 1784 Nachmittagsprediger an der Marien-Magdalenenkirche zu Naumburg, 1786 dritter Diacon. an der St. Wenzelskirche, 1794 zweyter und 1800 erster Diacon.): *geb. zu Naumburg 1761*. §§. Mit *Joh. Fried. Krause* und *J. K. G. Mann*: *Naumburger Gesangbuch, nebst einem Anhange einiger Gebete. Weissenfels 1806. 8. . . . 3te Aufl. 1813. — Predigt am 21sten Sonntage nach Trinitatis 1808, als dem Tage vor der Einweihung der neuen Bürgerschule, in der Wenceslauskirche gehalten; *in der* Erinnerung an die Einweihung der neuen Bürgerschule zu Naumburg (Naumb. 1809) S. 38-52. — *Vgl.* Leipz. Gel. Tagebuch 1787. S. 20.

von WEHREN (J... G...) *D. der Phil. zu ...: geb. zu ...* §§. Ueber das Alter und die Unsterblichkeit der Seele, nach Cicero, frey bearbeitet und mit Zusätzen vermehrt. Götting. 1819. 8. Vorschläge zur Staatsverfassung und Verwaltung, ebend. 1819. 8. Taschenbuch für Freunde der Wahrheit auf das Jahr 1825. — Beweise aus der Vernunftreligion über das Daseyn Gottes und die Unsterblichkeit der Seele. Erfurt 1825. 8.

WEHRHAN (Chr. Fr.) §§. Vom Aberglauben des Messens bey vermeinter oder wahrer Abzehrung; *in den* Schles. Provinzialblättern 1798. Jan. Ueber die Schlesischen Landleute im südöstlichen Theile des Fürstenthums Liegnitz; *ebend.* 1798. März, May, August, Nov. und 1799.

WEHRHAN (Otto Friedrich) Sohn des Vorigen. Seit 1823 *Pastor zu Gross-Peterwitz im Neumarktischen Kreise in Niederschlesien* (vorher Hauslehrer zu Schlanz bey Breslau): *geb. zu Liegnitz am 5 März 180.* §§. Fussreise zweyer Schlesier durch Italien und ihre Begebenheiten in Neapel. Breslau 1821. gr. 8.

WEHRLE (Aloys) *Assistent der Chemie am polytechnischen Institut zu Wien: geb. zu . . .* §§. Geschichte der Salzsäure, oder zusammenhängende Uebersicht der Verbindungen derselben und der verschiedenen Ansichten für ihre Bestandtheile. Wien 1819. gr. 8. — Ueber die vortheilhaftere Benutzung der Hollunderbeeren; *in den* vaterländ. Blättern für den österreich. Kaiserstaat 1817. Nr. . . und in *Schnee's* landwirthschaftlichen Zeitung 1819. S. 93-96.

WEHRMANN (Eduard) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Der Berggeist des Harzes. Quedlinburg 1824. 8. Das Turnier zu Hoheneck. Ritterschauspiel in 5 Akten. ebend. 1825. 8.

WEHRN (Chr. Wilh.) *starb am 18 Decbr. 1815.* §§. Pr. quo philosophiam justitiae et aequitatis adumbrat. Halae 1814. gr. 8. — *Von dem* Handbuche der Referirkunst *erschien* 1808 der 4te Theil, nebst vollständigem Register über alle 4 Theile.

von WEHRS (August) *k. Hannöver. Hauptmann zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Rückerinnerungen, Skizzen und Bemerkungen während und nach meiner franzöf. Kriegsgefangenschaft. Hannover 1817. 8. Der Darss und der Zingst, ein Beytrag zur Kenntniss von Neuvorpommern. ebend. 1820. gr. 8. — Einige Aufsätze *im* allgem. Anz. der Deutschen 1814. 1818. 1819. — Schwanenjagd in Pommern; *in* Weidmann's Feyerabenden, herausg. von *L. K. v. Wildungen*, 4tes Bändchen (1818).

von WEHRS (Geo. Friedr.) *ward 181. grofsherzogl. Mecklenburg. Geh. Legationsrath und starb am 19 August 1818.* §§. Neue ökonomisch-technologische Entdeckungen und Aufsätze verschiedenen Inhalts. Hannover 1812. gr. 8. (Die meisten dieser Aufsätze wurden 1814 (1815) unter *11 verschiedenen Titeln* einzeln wieder abgedruckt).

druckt). — Claſſification der Converſationstöne; *in den* Dresdner gel. Anzeigen 1797. Nr. 6. — Hiſtoriſche Nachricht vom Pegnitziſchen Blumenorden; *im* Freymüthigen 1805. Nr. 186-189. — Beantwortung der Anfrage: welches iſt wohl die beſte Art, verblichene Dinte ſowohl auf Pergament als auf Papier aufzufriſchen und herzuſtellen? *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1808. Nr. 298. Der Catechou (Chachou), eins der wichtigſten Eichenlohe-Surrogate in der Lohgerberey; *ebend.* 1813. Nr. 176. Wer iſt der erſte Erfinder des Stärkenſyrups und Stärkezuckers? Nr. 243. Etwas über den ſchwediſchen Ritterorden Karls XIII; *ebend.* 1814. Nr. 268. Noch etwas über Bereitung von Bouillontafeln aus Knochen; *ebend.* 1815. Nr. 266. Ueber den Forſtableiter; Nr. 335. Noch einige Aufſätze daſelbſt. — Notizen aus dem Anfange des 18ten Jahrhunderts von einigen merkwürdigen Meteoren; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 32 (1809) S. 332-346. — Ueber den Anbau, Nutzen und Gebrauch des Süſsholzes; *in den* Dresdner gemeinnütz. Beyträgen 1814. Nr. 19. — Der Lupinenbau im freyen Felde; in *Schnee's* landwirthſchaftlichen Zeitung 1816. S. 21-25. 29-33. Eichenblätter-Rinde für Gerber; S. 349-351.

16 B. WEHRS (Joh. Chr. Konr.) §§. Unterricht für Lehnbeſitzer in Weſtphalen, in Hinſicht des königl. Decrets vom 28 May 1809, die Allodification betreffend, nebſt einigen dazu gehörigen Formularen. Götting. 1810. gr. 8. Unterricht für diejenigen, welche Capitale anleihen oder ſicher verleihen wollen, nach gemeinſchaftlichen Grundſätzen, nebſt einigen Formularen zu den von den betreffenden Behörden deshalb auszuſtellenden Beſcheinigungen und dem aufzunehmenden Taxat, als Beytrag zur cautelariſchen Jurisprudenz. ebend. 1814. 8. — Von *Lepage's* neuer Form des Civilproceſſes *erſchien*

1809 des 1sten Theiles 2tes Buch 1ste und 2te Liefer.: vom Verfahren vor den Distrikt- und Commerztribunalen; 1810 des 1sten Theiles 3tes Buch: von den Appellationstribunalen; 4tes Buch: von den außerordentl. Rechtsmitteln; und 5tes Buch 1ste Liefer.: von der Vollstreckung der Urtheile; 1811 die 2te Liefer.; 1812 des 2ten Theiles 1stes Buch: von dem besondern Verfahren in verschiedenen Rechtsmaterien, und 1813 des 2ten Theiles 3tes Buch . . .

WEHRT (Karl Dietr.) *starb am 17 Januar 1811. War auch* (seit 1808) *D. der Theol. und* (seit 1804) *Propst* (zuerst von 1773 - 1779 Pastor zu Balton in Kurland): *geb. zu Bathen in Kurland am 13 März 1747.* §§. Mein Abschied von denen, die mir auf dieser Erde theuer und werth waren. Mitau 1811. 8.

WEICHERT (Friedrich) älterer Bruder des Folgenden. *Privatgelehrter zu Rochlitz: geb. zu Ziegra bey Döbeln am 24 Novbr. 1786.* §§. Literärische Aehrenlese. Leipz. 1825. 2 Bde 8.

WEICHERT (Jonathan August) *D. der Phil. und* seit 1823 *erster Prof. an der Landschule zu Grimma* (zuerst 1809 Conrector am Lyceum zu Wittenberg, 1810 Privatdocent an der Universität, 1811 Rector des Lyceums, 1814 sechster Profess. an der Landschule zu Meissen, 1818 vierter Profess. und 1819 substit. erster Profess. an der Landschule zu Grimma): *geb. zu Ziegra am 18 Januar 1788.* §§. De Nonno Panopolitano, dissertat. philologica. Viteb. 1810. 4. Epistola critica de C. Valerii Flacci argonauticis, ad virum illustrissimum et doctissimum Henr. Chr. Eichstädt. Lips. 1812. gr. 8. Patri optimo ac dilectissimo, Joanni Gottlob Weichert, annum aetatis sexagesimum die 7 Septbr. 1813 auspicanti gratulatur. Viteb. 1813. gr. 8. Pomp. Melae de situ orbis Libri III. Commentario *Car. Henr.*

Henr. Zzschuckii breviori in usum scholarum instruxit. Lipſ. 1816 (1815). gr. 8. *Valerii Flacci* Argonauticon, Liber VIII notis criticis edidit et dissertationem de versibus aliquot P. Virgilii Maronis et C. Valerii Flacci injurio suspectis adjecit. Misnae 1818 gr. 8. *Homeri* Iliados Rhapsodia A sive Liber I. cum excerptis ex Eustathii commentariis et scholiis minoribus nec non victorianis edidit *Joh Aug. Müller.* Editio altera et auctior. ibid. 1818. gr. 8. Rhapsodia I sive Liber IX. 1821. Rhapsodia Λ sive Lib. XI. 1821. Pr. Memoriam anniversariam — scholae regiae Grimmensis indicit. Commentat. I de versu poetarum epicorum hypermetro. Grimmae 1819. 8. Obitum Viri per illustr. ac generos. Ludov. Ehrenfr. de Rackel — Collegarum et discipulorum nomine luget. ibid. 1820. Fol. Pr. De Forbita Timagenis aemulatore, ad locum Horatii I. epist. 19, 15 explicandum. ibid. 1821. 4. *Ueber das Leben und Gedicht des Appollonius von Rhodus. Eine histor.-kritische Abhandl. Meissen 1821. 8.* Illustriss. ac generos. Viro Hanns Aug. Fürcht. de Globig. — gratulatur regia schola Grimmensis. Grimmae 1821 Fol. Pr. Commentatio de Qu. Horatii Flacci obtrectationibus. ibid. 1821. 4. De turgido Alpino, s M. Furio Bibaculo, poeta Cremonensi, ad locum Horatii I. Satyr. 10, 36 explicandum Commentatio. ibid. 1822. 4. Pr. Commentatio I. II. de Helvio Cinno poeta. ibid. 1822. 1823. 4. Anthologia graeca, sive collectio epigrammatum ex anthologia graeca palatina. In usum scholarum curavit. Misenae 1823 (1822). 8. — In *C. Valerii Flacci* Argonautica observationes criticae; *in* Actis seminarii et societatis philol. Lipſ. Vol. II (1812) p. 326-374. — Einige latein. Gelegenheitsgedichte.

WEICHSEL (Ferdinand Friedrich) *Justizcommissair und Notar zu Magdeburg: geb. zu Laublingen bey Könnern am 12 März 1788.* §§. Rechtsbi-

hiſtoriſche Unterſuchungen, das gutsherrlich bäuerliche Verhältniſs in Deutſchland betreffend, nebſt einem kurzen Anhange über den Abzug an den bäuerlichen Leiſtungen wegen der weſtphäliſch - preuſſiſchen Grundſteuer. Bremen 1822. gr. 8. Theoretiſch - praktiſche Grundſätze über gemeinſchaftliches Eigenthum, Gemeinheiten und Servituten; inſonderheit als Grundlage für Gemeinheitstheilungen und Servituten - Sonderungen. Nebſt Beleuchtung der fehlerhaften Maſsſtäbe bey Feſtſtellung der Theilungs - Rechte. Magdeburg 1824. gr. 8. Commentar zur königl. Preuſſ. Gemeinheits - Ordnung vom 7 Juny 1821. ebend. 1821. gr 8. Die erwerbende Verjährung. ebend. 1825. gr. 8.

WEICHSELBAUMER (Karl) *D. der Philoſ. zu München: geb. daſelbſt . . .* §§. Ueber die Verwandſchaft und Verſchiedenheit der Poeſie und Philoſophie; eine gekrönte Preisſchrift. München 1813. 8. Menökeus; Trauerſpiel in 5 Aufzügen. Bamberg und Würzburg 1821. 8. Oenone; Trauerſpiel in 3 Aufz. ebend. 1821. 8. (Beyde auch zuſammen *mit dem Titel:* Dramatiſche Verſuche). Niobe, Königin von Theben. Trauerſp. in 5 Acten. ebend. 1821. 8. Dido, Königin von Karthago. Trauerſp. in 5 Acten. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf. Abendbilder. Eine Sammlung romantiſcher Erzählungen. ebend. 1822. 8. m. 1 Kpf. Die Vertrauenden; eine Sammlung von Erzählungen und Zwiſchengeſprächen. 1ſter Band. Ulm 1825. gr. 8. — Helena, Schauſpiel in 1 Act; *im* 5ten Bande des Augsburger Originaltheaters für 1821. — Bemerkungen durch den Freyſchützen veranlaſst; in *Fr. Kind's* Muſe 1822. Nov. S. 29 - 38. — Gedichte *in der* Abendzeit. 1822. 1823. — Antheil an *J. P. v. Hornthal's* Veſta (1825).

WEICKART (Friedrich Wilhelm) *D. der Med. zu . . .: geb. zu . . .* §§. * *Roſtiorum* Latina

rina Carmina, cum appendice quorundam *Irmischii* poematum edidit. Lipſ. 1812. 8.

WEICKARD (Mariane Sophie) *verheirathete ſich im J. 1823 an den Kreisrath v. Reitzenſtein in Nenndorf bey Bayreuth.*

WEICKHMANN (C... J...) ... *zu ...: geb. zu* ... §§. Aphorismen über die Methode und die Lehrmittel C. A. Zellers. Danzig 1817. 8.

WEICKHMANN (Joach. Wilh.) *ward zuletzt Geh. Kriegsrath und ſtarb am 31 July 1819.*

WEICKUM (Joh. Jak.) *ward 1824 groſsherzogl. Badenſcher Hofrath.*

WEIDEMANN (C... E... *lies* Chriſtoph Erich) *ſtarb am 10 Jul. 1811.* §§. Geſchichte des Kloſters Loccum, mit Urkunden. Nach Weidemanns Manuſcript bearbeitet, fortgeſetzt und herausg. von D. *Fried. Burkh Köſter.* Götting. 1822. gr. 4. (Darin iſt ſein Leben nebſt den Schriften angegeben).

WEIDEMANN (Gottlob Friedrich) *D. der Rechte und Juſtizcommiſſair bey dem Landgericht zu Halle* ſeit 1821; *auch Kreis-Juſtizcomm. und Juſtitiar mehrer Patrimonialgerichte* ſeit 1823 (vorher Stadtrichter zu Lützen 1819-1821): *geb. zu Zeitz am 6 Jul. 1788.* §§. *Ueber die Theilung Sachſens. Leipz. 1815. 8. Ueber die Lage der Preuſſiſchen ehemals Sächſ. Conſulenten. Zeitz 1817. 8. Satyriſche Erzählungen. 1ſter Band. Leipz. 1819. 8. Ueber die veränderte Lage der Rechtsconſulenten und Unterrichter im königl. Preuſſ. Herzogthum Sachſen, mit Bezug auf die Juſtiz-Organiſation vom J. 1821; nebſt einem Nekrolog des Herrn D. Scheuffelhuth. Halle 1823. 8. Das Recht

des Monarchen, die Agende vom J. 1822 in den Preuſſ. Staaten als evangel. Kirchergeſetz einzuführen. Ein hiſtoriſch - juriſtiſcher Verſuch. ebend. 1824. gr. 8.

WEIDEMANN (Karl Ernſt) Bruder des Vorigen. *D. der Medicin und* ſeit 1824 *prakt. Arzt zu Zwickau, und Stadtphyſikus zu Oelsnitz* (zuerſt 1813 Oberchirurg bey der franzöſ. Armee, hierauf 2 Monate lang Oberarzt bey einem Hoſpital in Zeitz, worauf er dem Banner der freywilligen Sachſen folgte, und ſeit 1815 prakt. Arzt zu Lichtenſtein im Schönburg): *geb. zu Zeitz am 1 July 1792.* §§. *Diſſ. inaug. de dementia vera et falſa. Jenae 1815. 4.* Aeuſſerſt merkwürdige, durch Actenſtücke und Zeugniſſe belegte Geſchichte einer Geiſterſeherin. Glauchau 1822. 8. Beyträge zur Erfahrungs - Seelenlehre, für gerichtliche Aerzte und Defenſoren. 1ſtes Bändchen. ebend. 1823. 8.

16 B. WEIDENBACH (Chr. Gottl.) ſeit 1807 *auſſerordentl. Profeſſ. der Phil.*

10 B. WEIDENBACH (Karl Friedr.) *Ward 1815 Pfarrer zu Ferndorf im Naſſauiſchen, und ſtarb am 14 July 1815* (vorher ſeit 1802 Oberpfarrer zu Ebersbach, und 1813 Pfarrer in Müſſen). §§. Neues Deutſch - Holländiſches und Holländiſch - Deutſches Wörterbuch. Amſterdam 1803. 2 Bde gr. 8. Anhang dazu. ebend. 1808. gr. 8. Reden unter dem Drucke und bey der Befreyung des Vaterlandes, gehalten in der Pfarrkirche zu Müſſen. Siegen 1814. 8. — Einige einzelne Predigten. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1815. Nr. 217.

WEIDENKELLER (Johann Jakob) *D. der Philoſ. und Regimentspferdearzt des 6ten königl. Bayer. Chevauxlegers - Regiments zu Nürnberg* (vorher Polizey - und Gerichts - Thierarzt, und Militair-Gar-

Garnisons-Pferdearzt zu Innsbruck): *geb zu*... §§. Thierärztliche und landwirthschaftliche Unterhaltungsstunden zum Gebrauch für Jedermann, besonders aber zur Benutzung für Beamte, Officiers, Aerzte, Seelsorger, Thierärzte, Schullehrer, Landwirthe und Schmiede bearbeitet. Innsbruck 1ster Bd. 1. 2tes Heft 1812. gr. 8. 2ter Bd. 1stes H. 1813. 2tes Heft, Bamberg 1814. 3ter Bd. 1. 2tes Heft 1814. 1815. Gemeinnütziges Handbuch zum Nutzen unserer Hausthiere. Im Auszug. Nürnberg 1817. gr. 8. *Gab heraus:* Wochenblatt der Viehzucht, Thierarzneykunde, Reitkunst und des Thierhandels. 3 Jahrgänge. Nürnberg 1818-1820. gr. 8 (jeder Jahrgang besteht aus 3 Heften). 4ter Jahrgang Altenburg 1821 (aus 2 Heften). Anleitung zur Bearbeitung und Behandlung der öden Gründe und Sandwüsten, um solche in nützliche und fruchtbare Wiesen, Aecker, Gärten und Wälder umzuschaffen; nach den Grundsätzen der Bayer. Landwirthschaft und mit Berücksichtigung für Städtebewohner, welche Landwirthschaft treiben, bearbeitet. Nürnberg 1819. 8. 2te verbess. Aufl. 1825. Die russischen und polnischen Pferde in den süddeutschen Staaten, rücksichtlich ihrer Lebensdauer, vorzüglichsten Krankheiten und Gebrechen, thierärztlichen Behandlung und ihrer Brauchbarkeit zum Militair- und Civil-Dienst; mit einem Hinblick auf die inländische Pferdezucht. ebend. 1822. 8. m. 4 Kpf. Jahresbericht des Industrie- und Cultur-Vereins in Bayern. Am ersten Jahresfeste 1820. Altenb. 1822. gr. 8. Gemeinschaftlich mit *Seif. v Tennecker:* Archiv für Pferdekunst, Reitkunst, Viehzucht, Thierarzneykunde und Thierhandel. ebend. 1823-1825. 3 Jahrgänge (jeder von 4 Heften). 8. Ansichten, Wünsche, gemeinnützige Vorschläge, Ideen und Entwürfe zum Besten der National- und Staatsöconomie aller Staaten Europas. ebend. 1823. 8. *Gab heraus: Ant. Karl J.*

v. Wilburg's Anleitung zur Kenntniſs und Heilung der Krankheiten des Rindviehes, 8te umgearbeit. Aufl. Nürnberg 1824 8. — Zur 3ten Aufl. des 1ſten Theils von *J. Fr. Mayer's* Ganzem der Landwirthſchaft, neu bearbeitet von *Joh Ernſt v. Reider* (Nürnberg 1823. gr. 8), lieferte er einen (auch *beſonders* gedruckten) Anhang, das Ganze des praktiſchen Unterrichts in der Thierarzneykunſt nach Erxleben. — Antheil an *Pierer's* encyclopäd. Wörterbuche.

WEIDLICH (Joſeph) *lebte von 1786 - 1793 in Arnsberg: geb. zu . . . im Oeſterreich. . . .* §§. Nöthiger Unterricht für die Hebammen bey Verrichtung der Nothtaufe. Arnsberg 178. 8. Der Badſtuhl, deſſen Gebrauch und Nutzen in verſchiedenen örtlichen Krankheiten des männlichen und weiblichen Geſchlechts. Wien 1818. 8. m. 2 Kpf. — Vgl. *Seiberz* Th. 2. S. 364. 365.

WEIDMANN (Franz) *ehemal. Benedictiner und Unterbibliothekar an der Stiftsbibliothek zu St. Gallen* (ward 1798 Prieſter, 1799 Pfarrer am Benedictiner-Stifte zu St. Gallen, 1801 - 1813 Pfarrer zu Berg bey St. Gallen, und privatiſirte hierauf in St. Gallen): *geb. zu Einſiedeln im Kanton Schwytz am 21 Decbr. 1774.* §§. Anſichten auf der neueſten Reiſe nach Rom. St. Gallen 1821. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WEIDMANN (Franz C...) *k. k. Hofſchauſpieler zu Wien: geb. zu . . .* §§. Sieg, Freyheit und Friede; eine allegoriſche Scene. Linz 1815. 8. Gedichte. Wien 1816. 1817. 2 Bde 16. Clementine von Aubigny. Ein dramat. Gedicht in 4 Aufz. ebend. 1817. gr. 8. Wegweiſer auf Ausflügen und Streifzügen durch Oeſterreich und Steyermark. ebend. 1821. 12. Sämmtliche Werke. 1ſter Band: Schauſpiele. Brünn 1821. gr. 8. 2ter Band: Gedichte, 1821. 3ter Band: Memorabilien aus meiner Reiſetaſche,

1. 2ter Theil, 1822 (auch jeder Band *einzeln* unter den angegebenen Titeln). Wiens Umgebungen. Hiſtoriſch-maleriſch geſchildert. 1ſter und 2ter Ausflug. Wien 1823. 16. — Beyträge zu Fr. Karl Brockmann's Biographie; in *Lembert's* Taſchenbuch für Schauſpieler auf das J. 1823.

WEIDMANN (Joh. Pet.) *ſtarb als Hofrath am 23 Jun. 1819.* §§. *Ueber den Miſsbrauch des glühenden Eiſens, um brandige Knochenſtücke abzuſondern. Aus dem Lateiniſchen, mit Zuſätzen von Karl und Joſeph Wenzel. Frankf. a. M. 1801. gr. 4. m. 8 Kpf.* Annotatio de Steatomatibus. Mogunt. 1817. Fol. m. 5 Kpft. Memoria caſus rari in gynaeceis praecipue adnotandi: cum uteri antica facie omenti ex aliqua parte coaluerat, praegnans facta, medium graviditatis non ſecuta, inopinate moritur. ibid. 1818. 4. m. Kpf. — *Von der* im 16ten Bde aufgeführten Schrift: In quaeſtionem etc. *erſchien* 1813 die 2te Aufl. *unt. folg. Titel:* De forcipe obſtetricio, in quaeſtionem: an uſus ejus in genere utilis, an nocivus? Reſponſio reviſa cum fig. et duabus annotationibus etiam reviſis. — *Die Schrift:* De officio artis obſtetriciae *beſteht* aus 2 Part.

WEIDMANN (Paul) *ſtarb 18..* §§. Der Ehrgeizige, der es nicht ſeyn will; Originalluſtſp. in 3 Aufz. Wien 1774. 8. Der Fuchs in der Falle; Luſtſp. in 5 Aufz. ebend. 1776. 8. Der Bettelſtudent, oder das Donnerwetter; Luſtſp. in 2 Aufz. ebend. 1776. 8. Die Bergknappen; ein Luſtſp. mit Geſängen in 1 Aufz. ebend. 1778. 8. — *Das Luſtſpiel:* der Gefühlvolle oder der glückliche Maler, *ſteht auch im* 10ten Bde der neuen auf den k. k. Theatern zu Wien aufgeführten Schauſpiele (Presburg 1774). — *Das Luſtſpiel:* der Schwätzer, *ward auch* Wien 1774 *einzeln gedruckt.* — *Das Luſtſpiel:* der Kühhirt, *ſteht auch im* 4ten Bde der neuen auf dem Münchner

ner Theater aufgeführten Schauſpiele (Münch. 1778). — Wahrſcheinlich gehören ihm auch die moraliſchen Erzählungen, welche B. 8. S. 392 einem Hofſecr. *Weidmann* beygelegt ſind.

WEIDNER (Joh. Gottfr. Amand.) *ſtarb vor dem J. 1806.*

16 B. WEIGAND (G. H. F. *lies* Georg Heinrich Friedemann) *ſtarb am 4 Decbr. 1823 Ward 1822 Paſtor in Bayernaumburg bey Weiſſenfels* (zuerſt 1798 Conrector in Eilenburg, und 1810 Paſtor in Battauna bey Eilenburg). §§. Kunſt, in zwey Monaten Engliſch leſen, verſtehen, ſchreiben und ſprechen zu lernen. Nach den beliebten Käſtneriſchen Sprachgrundſätzen bearbeitet. Leipz. 1809. gr. 8. Kunſt, in zwey Monaten Ruſſiſch leſen, verſtehen, ſchreiben und ſprechen zu lernen. Nach richtigen möglichſt erleichternden Sprachgrundſätzen. ebend. 1813. gr. 8. 2te mit Vorrede von *Chr. Aug. Leber. Käſtner* verſehene wohlfeil. Ausgabe 1816. * *Diſputatio ſcenica de reſtauranda Lutheranos inter et Reformatos concordia ibid. 1818. 8.* "Evος *in nobiliſſ. Pauli ad Galat. III, 20. effato haud Genitivo, ſed Nominativo caſu eſſe poſitum, examinatis aliorum CCXXXIII. interpretum explicationibus, docere ſtuduit. Erford. 1821 (1820). 8.*

von WEIGEL (Chr. Ehrenfr. 1) Vater des Folgenden. *Ward 1806 in den Adelſtand erhoben, 1814 Ritter des Schwed. Nordſternordens und 1821 (bey Gelegenheit ſeines 50jähr. Doctor-Jubiläums) Ritter des Preuſſ. rothen Adler-Ord. 3ter Cl.: geb. am 24 May* (1748). §§. Supplementum Florae Pomerano-Rugicae. Gryph. 1773. 8. *Einladungsſchrift zur öffentl. Rede von A. Weſtphal. Greifswald 1774. 4.* * Diſſ. (praeſ. *Weſtphal*) de rubedine Sanguinis, auct. *J. Th. Pyl* ibid. 1775. 4. 1778 (blos ein neues Titelbl.). Pr. De Specificis. ibid. 1801. 4. Animadverſiones in Theoriam Combuſtionis. ibid. 1805. 4. Contin.

fin. 1. 1808. — Empfindlichkeit und Bewegung der Pflanzen; *im* Pommerischen Krämerdütchen, 1stes Paket (1774) S. 177 - 189. Schädlichkeit der Kirchen - Begräbnisse; 2tes Paket, S. 243 - 249. — Auszüge aus Kongl. Vetenskaps Acad. Handlingar 1774 Nya Handlingar; in *v. Crell's* neuen Entdeckungen Th. 1 (1781) Th. 3. 4. 6. 7. 8.; in *dessen* chemischen Annalen Jahrg. 1784 - 1794. 1796. 1797. 1799 1800. 1802. 1803. — Auszüge aus den Schriften der königl. Gesellsch. zu Upsala; in *v. Crell's* neuen chemischen Archiv Bd. I (1784) S. 243 - 282 und Bd. II. S. 299 - 338. — Chemische Prüfung und Zerlegung einiger Vergiftungsstoffe; in *dessen* chemischen Annalen 1801. Bd. II. S. 3 - 28. 94 - 114. 185 - 207. 291 - 308. 377 - 393. Versuche und Bemerkungen über verschiedene Greifswaldische Wässer; *ebend.* 1802. Bd. II. S. 91 - 104. 192 - 200. 299 - 305 389 - 404. Versuche mit Greifswald Sohlen; *ebend.* 1803. Bd. II. S. 3 - 13. 95 - 108. 190 - 197. 293 - 306. — *Die Schrift:* Index seminum et plantarum horti Gryphici *erschien* anonym. — *Engeström's* Beschreib. eines Taschen - Laboratoriums *kam* nicht 1785, sondern bereits 1774 heraus. — Vgl. *Biederstädt. Hedin* Vetenskaps Handl. för Läk och Fältsk Tom VI. H. 2. (woselbst sich auch sein Bildniss befindet).

von WEIGEL (Christian Ehrenfried 2) *D. der Med.* (seit 1818) *erster Archiater und* seit 1822 *Vorstand des königl. Gesundheitscollegiums zu Stockholm; auch Grosskreuz des Wasaordens und Ritter des Nordsternord.* (zuerst 1799 prakt. Arzt in Stralsund, 1802 Assessor des Gesundheitscollegiums in Greifswald, reiste 1807 nach England und 1808 nach Schweden; ward 1809 Leibmedicus, Vice - Präsident des königl Collegii medici und Vice - Vorstand des königl. Gesundheitscolleg. in Stockholm, 1811 Regimentsarzt der königl. Leibregiments - Brigade, 1812 Archiater und geadelt): *geb.*

geb. zu Greifswald am 5 August 1776. §§. *Diss. inaug. med. de Phosphori usu medico. Jen. 1798. 4.* Ueber die Kuhpocken, als Sicherungsmittel gegen die wahren Blattern, für Nichtärzte des hiesigen Landes. Stralsund 1802. 8. — Mehrere medicin. Abhandlungen in schwedischen Zeitschriften in den Jahren 1810 - 1820. — Vgl. *Biederstädt. Hedin* Sammlingar i blandade ämnen Bd. I. H. 3. p. 95. 96 (woselbst auch sein Bildniss befindlich ist).

WEIGEL (Karl Christ. Leber.) *kaiserl. Russ. Hofrath* seit 1814 *und Ritter des Preuss. rothen Adlerord. 3ter Cl.* seit 1817 (bereiste in den J. 1817 - 1818 Italien): *geb. am 1 Decbr. 1769.* §§. * Versuch einer französisch - lateinisch - italiänisch - deutschen Nomenclatur der neuern Chemie, nach *Bacher* bearbeitet. Leipz. 1792. 8. — Antheil an: 1) *Joh. Gottlob Schneider's* griechisch - deutschem Wörterbuch, beym Lesen der profanen griechischen Scribenten zu gebrauchen, Supplementband zu allen 3 Auflagen, A - Ω. (Leipz. 1821. gr. 4); 2) *Hippocratis* Operum omnium Vol. I. edit. *C. G Kühn*, Lips. 1825. gr. 8 (wozu er besonders Vatikanische, Florentiner und Wiener Handschriften benutzt hat); 3) (in den J. 1792 - 1800) *an* verschiedenen Ausgaben griechischer Classiker; 4) an *Baldinger's* neuen Magazin für Aerzte (178 . folg.); 5) *am* Hannöver. Magazin (1788); 6) *am* Reichsanzeiger (1788); und 7) *an den* Dresdner gel. Anzeigen (1801). — Gutachten über Hrn. D. Clarus Abhandlung: öffentliche Sorge für Gemüthskranke; *in den* Abhandl. der Leipz. ökon. Societät 1808. Mich. — Nachgrabungen am Garigliano; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1818. S. 1345 - 1348. — Sein Bildniss von *Amsler*, nach Senffs Zeichnung, 1818. 4. — Vgl. *Haymann* S. 99. 247. 248.

WEIGL (Johann Baptist) *Professor der Theologie am Lyceo zu Amberg* (ward 1806 Priester, 180 .

Hülfs

Hülfspfarrer am Dom zu Regensburg): *geb. zu Hambach im Landgericht Amberg am 26 März 1783.* §§. Lehrbuch der Arithmetik und Algebra zum öffentlichen Gebrauche und Selbstunterrichte. Mit metrologischen Tafeln über die Maasse, Gewichte und Münzen verschiedener Staaten, besonders des Königr. Bayern und des alten Roms und Griechenlands. Sulzbach 1812. gr. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1823. Katholisches Gebet- und Gesangbuch für nachdenkende und innige Christen, mit besonderer Rücksicht auf die Verhältnisse der studirenden Jugend, mit einem Vorworte von *Joh. Mich. Sailer.* Sulzbach 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEIHE (August) *D. der Medic. und prakt. Arzt zu Herford* (vorher zu Mennighüffen im Fürstenth. Minden): *geb. zu Mennighüffen ...* §§. Teutsche Gräser, für Botaniker und Oekonomen, getrocknet und herausg. 1. 2te Sammlung (jede von 25 Arten). Lemgo 1817. Fol. 3 4te Samml. 1820. 5. 6 7te Samml. 1821. 8 - 11te Samml. 1822. 12te Samml. 1824. 13te Samml. 1826. Mit *Chr. Gottfr. Nees von Esenbeck:* Beschreibung der deutschen Brombeer - Arten. 1. 2tes Heft, mit 9 Abbild. nach der Natur. Bonn 1822. gr. Fol. (auch mit latein Text. Die folgenden Hefte besorgte *Nees v. Esenbeck* allein).

WEIHE (Karl) Bruder des Vorhergehenden; *Pastor zu Mennighüffen im Fürstenth. Minden: geb. daselbst ...* §§. Das gute Leben eines rechtschaffenen Dieners Gottes, nach einem alten Gedichte von *Joh. Valent. Andreä* neu bearbeitet. Minden 1820. 8. Der Sohn Gottes auf Erden; Versuch einer Erzählung des Lebens Jesu nach den Evangelisten — in gereimten Versen. Erste Hälfte. Elberfeld 1822. 8. Zweite Hälfte 1824.

WEIKERT (Johann Karl) *starb am 9 Februar 1820. War D. der Philos. und* seit 1820 *design. Diacon.*

an der St. Jakobskirche zu Chemnitz (zuerst 1804 Katechet an der Peterskirche und Collaborator an der Thomasschule zu Leipzig, und seit 1807 Diacon. an der St. Johanniskirche zu Chemnitz): *geb. zu Waldheim am 23 Sept 1781.* §§. Chronologische Tabellen der allgemeinen Weltgeschichte, von der Schöpfung der Welt bis auf das J. 1808. Nach dem Werke des Abbé *Lenglet du Fresnoy*, herausg. von *J. Picot*, und aus dem Französ. übersetzt. 1ster Theil. Leipz. 1809. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Chronologische Regententabellen, vom Anfange der Staaten bis auf das J. 1808 nach der Zeitfolge. Ein Erleichterungsmittel des historischen Studiums für studirende Jünglinge und alle Freunde einer gründlichen und zusammenhängenden Kenntniss der Geschichte). 2ter Theil 1ste und 2te Abtheil. 1809. 1810. (Auch *unt d. Titel:* Chronolog. Uebersicht der merkwürdigsten Begebenheiten eines jeden Jahres von Erschaffung der Welt bis auf das J. 1808 der christl. Zeitrechnung. Für studirende Jünglinge und alle Freunde eines gründlichen Studiums der Geschichte. 1. 2te Abtheil.). 3ter Theil 1810. (Auch *unt. d. Titel:* Chronolog. Angabe der merkwürdigsten Menschen von den ersten Zeiten bis auf das J. 1808 der christl. Zeitrechnung). *Als Fortsetzung erschien:* Historisches Tagebuch der wichtigsten Jahre unsers Lebens, oder chronolog. Uebersicht der merkwürdigsten Begebenheiten in den J. 1808 - 1815. 1ster Band 1ste Abtheil. 1808-1811. Leipz. 1815 8. 2te Abtheil. enthält die J. 1812 und 1813, 1816. 3te Abtheil. enthält die Jahre 1814 und 1815, 1817. *C. Cornel. Taciti Opera*, mit Einleitungen, Zeit- und Geschichttafeln und erklärenden Anmerkungen für studirende Jünglinge und alle Freunde der Literatur, die nicht eigentliche Philologen sind, versehen. 1ster Band: *De situ, moribus, et populis Germaniae; Julii Agricolae vita; De oratoribus dialogus.* Leipz. 1813. gr. 8. 2ter Band: *Libri Annalium,*

1815.

1815. 5ter und letzter Band: *Historiae*, 1816. Erhebungen über Welt und Gegenwart zu Gott und Zukunft, christliche Belehrung über die Unvollkommenheiten und Leiden des Erdenlebens; aus den Religionsvorträgen des sel. Oberhofpred. D. *Fr. Volkm. Reinhard's* gezogen. Chemnitz 1818. 8. Materialien zu Religionsvorträgen bey Begräbnissen in Auszügen aus den Werken deutscher Kanzelredner, angefangen von *Gottlob Imman. Petsche*, fortgesetzt u. s. w. 5ter Bd. 1stes St. 1819. 2tes St. 1820. (Auch *m. d. Titel:* Neue Materialien zu Religionsvorträgen u. s. w.). — *Vgl* Leipz. gel. Tageb. 1804. S. 14-16. Hall. Lit. Zeit. 1820. Nr. 83.

WEIL (Jakob) *Israelit und Lehrer der französ. Sprache an einer weiblichen Erziehungsanstalt in Bockenheim bey Frankfurt a. M.: geb. zu . . . 1793.* §§. Fragmente aus dem Talmud und Rabbinen. Frankf. a. M. (1809. 1811). 2 Bde 8.

WEILER (Soph. Jul.) *starb am 21 Octbr. 1810.* §§. *Von* ihrem Kochbuche *erschien* 1810 die 12te, 1816 die 13te, 1819 die 14te, 182. die 15te und 1825 die 16te Aufl. m. 1 Kpf. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WEILHUBER (Franz Anton) *herrschaftlicher Mundkoch zu Wien: geb. zu . . .* §§. Teutsches Universal-Kochbuch, oder Inbegriff aller Kochkunstvortheile, um gut, wohlfeil und wohlschmeckend zu kochen. Mit Berücksichtigung und Anwendung der französischen, englischen und italienischen Küchen-Vorschriften. Zum leichtern Gebrauch als Wörterbuch verfaßt. Pappenheim 1822. 1823. 2 Theile 8.

von WEILLER (Kajet.) *D. der Philos.* (seit 1808) *Ritter des Bayer. Civil-Verd. Ord. und* (seit 1823) *Geh. Rath und General-Secretair der Akad. der Wissenschaften* (zuerst 1785 Priester, ertheilte hier-

hierauf in München Privatunterricht, bis er 1793 als Lehrer an der dasigen Realschule angestellt ward; 1799 ward er Professor der praktischen Philosophie und Pädagogik am Lyceum, 1809 Director desselben und der ganzen Studienanstalt): *geb. zu München am 2 August 1762.* §§. Ueber die heutige Mode, Knaben in die Klasse der Männer zu versetzen. Rede in der Realschule zu München gehalten. Münch 1793. 8. Ueber den Zweck der Erziehung, Fehler unserer heutigen Erziehung, mehr weiche als gute Menschen zu bilden; eine Rede. ebend. 1794. 8. Ueber die jetzige Uebersättigung der Jugend an den Freuden des Lebens; eine Rede. ebend. 1798. 8. Zum Andenken an unsern unvergesslichen Mutschelle. Rede nach dem feyerlichen Todtenamte den 11 Decbr. 1800 gehalten. ebend. 1800. 8. Mein Glaubensbekenntniss über den Artikel der allein seligmachenden lateinischen Sprache. Ein Kommentar zu meinem Wunsche über die Nothwendigkeit, den Eintritt in die gelehrten Studien und den Aufenthalt darin zu erschweren. ebend. 1801. 8. Jahresberichte der Studienanstalt zu München. ebend. 1809-1816. 4. (In jedem befindet sich von ihm eine pädagogische Abhandlung). Ueber das Verhältniss der philosophischen Versuche zur Philosophie; eine Abhandlung. ebend. 1812. 8. Eine Blume auf das Grab unsers Lehrers, des kön. Kreisschulraths. ebend. 1813. 8. Grundriss der Geschichte der Philosophie, zunächst für seine Zuhörer. ebend. 1813. gr. 8. Tugend, die höchste Kunst. Eine Erörterung aus dem Gebiete der Moralphilosophie und höhern Psychologie, zur akademischen Feyer des Namensfestes des Königs. ebend. 1816. 8. Ueber die Hauptgebrechen unserer guten Erziehungen; eine Rede. ebend. 1817. 8. Mit *Jak. Salat:* Lehren von der Tugend. Eine denkwürdige Einheit und Verschiedenheit. Ulm 1817. gr. 8. Mit *demselben*: Erklärungen

über

über das Heilige. Eine denkwürdige Einheit und Verschiedenheit. ebend. 1817. gr. 8. Grundlegung der Psychologie. München 1818 (1817) gr. 8. Ueber die eigentliche Aufgabe der Erziehung in unsern Tagen. Eine Rede. ebend. 1818. 8. Was ist Christenthum? Eine Rede in der königl. Studienanstalt gehalten. ebend. 1819. 8. Mit *Fr. Schlichtegroll* und *Fried. Thiersch:* Friedrich Heinrich Jacobi, nach seinem Leben, Lehren und Wirken dargestellt. ebend. 1819. gr. 8. Ueber die religiöse Aufgabe unserer Zeit. Worte, gesprochen am Ende August 1819 bey der Preisvertheilung der königl. Studienanstalt in München. München und Frankfurt a. M. 1819. 8. Zur Berichtigung mancher Urtheile über die Bildung durch die alten Sprachen. Eine Rede. München 1820. 8. Das Christenthum in seinem Verhältnisse zur Wissenschaft. ebend. 1821 (1820). gr. 8. (*besonders* abgedruckt aus den Denkschriften der Akadem. der Wissensch. zu München auf 1821). Ueber die nächste Rücksicht, welche die Erziehung in unsern Tagen zu nehmen hat; eine Rede. ebend. 1821. 8. Kleine Schriften, 1stes und 2tes Bändchen. Schulreden, akademische Reden und Abhandlungen. ebend. 1822. gr. 8. Zum Andenken an Adolph Heinr. Friedr. v. Schlichtegroll, königl. Bayer. Director und General - Secretair der Akad. der Wissenschaften u. s. w. Vorgelesen in der zur jährlichen Stiftungsfeyer bestimmten öffentlichen Sitzung der Akadem. der Wissenschaften. ebend. 1823. gr. 8. Der Geist des ältesten Katholicismus, als Grundlage für jeden spätern. Ein Beytrag zur Religionsphilosophie. Sulzbach 1823. gr. 8. Lebensskizze des Matthias von Flurl. Mit einem Nachworte. München 1824. 12. Bericht über die Arbeiten der königl. Bayer. Akad. der Wissenschaften in München. Novbr. 1823 - März 1824. ebend. 1824. 2 Hefte gr. 4. Gedächtnissrede auf den königl.

 Bayer.

Bayer. Ministerialrath Georg Freyherrn von Stengel. ebend. 1825. 8. — Ueber das menschliche Wahrnehmungsvermögen; *in den* Denkschriften der Akad. der Wissensch. zu München 1814/1815. philolog. Cl. S 17 - 62. Ueber das Wesen der Phantasie; *ebend* 1816/1817 S 1 65 Auf F. H Jacobis Grab; *ebend.* 1819. S. . . Ueber die Ethyk als Dynamik; *ebend.* 1821. S. . . — *Von den* Ideen zur Geschichte der Entwickelung des religiösen Glaubens *erschien* 1812 der 2te und 1813 der 3te Theil — Sein Portrait im 1sten Hefte der Portraitsammlung Bayerscher Gelehrten (München 1821. 8). — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEILMAYR (Franz Xaver) *erster Registrator des königl. Bayer. Generalcommissariats und des Salzachkreises zu Salzburg; jetzt . . . : geb. zu . . .* §§. Topographisches Lexikon vom Salzachkreise; aus amtlichen Quellen bearbeitet. 1ste Hälfte, A - L. 2te Hälfte, M - Z. Salzburg 1812. gr. 8. Landshut 1814. Salzburg, die Hauptstadt des Salzachkreises. Ein Hand- und Adressbuch für jedermann. Geschichtlich, topographisch und statistisch bearbeitet. Salzburg 1813. 8. m. 1 Kpf. Die Gensd'armerie im Königreich Bayern; zum dienlichen Gebrauch der königl. Behörden und desjenigen Publikums, das sich genauer von dieser Staatsanstalt unterrichten will. ebend. 1814. 8. Allgemeines numismatisches Lexikon, oder Münzwörterbuch zum nützlichen Gebrauch und Unterricht eines jeden Standes und Gewerbes. ebend. 1817. 2 Theile gr. 8. m. Kpf.

10 u. 16 B. WEINART (Benj. Gottfr.) *starb am 9ten Decbr 1813 in Neustadt - Dresden.* §§. Allgemeine Uebersicht aller chursächs. gerichtlichen und aussergerichtlichen Taxordnungen, wie selbige bey den Dikasterien, Gerichten und Canzleyen, auch in der Oberlausitz gewöhnlich sind, mit beygefügtem Betrag des Stempelpapiers in jeder

jeder Sache, in Ordnung gebracht u. s. w. Dresd. 1804. 4. 2ter Abdruck 1811. — *Ueber den Sächs. Porphyr; *in den* Dresdner gemeinnütz. Beyträgen 1808. Nr. 67. *Bruchstücke über die Seidenmanufaktur in Sachsen; Nr. 73. Etwas Geschichtl. vom Linkischen Bade bey Dresden; Nr. 87. *Ueber den Obstbau in Sachsen; *ebend.* 1809. Nr. 22. *Ueber die Sächs. Sandsteinbrüche; Nr. 25. *Sächs. Leinwand-Damast- und Zwillich-Manufaktur; Nr. 28 *). *Verzeichniss der Ortschaften benachbarter Aemter, über welche dem Amte Dresden die Obergerichte zustehen; Nr. 30. *Einige merkwürdige Vergnügungsörter bey Dresden; Nr. 34. *Der Sächs. Basalt. — *Band- und Bortenwirkerey in Sachsen; Nr. 38. *Ueber die Fabrication und den Handel mit Holz- und Drechslerwaaren in Sachsen; *ebend.* 1812. Nr. 10. — Recens. *in der* Jenaischen Lit. Zeit. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

16 B. WEINBERGER (Jos. Maxim.) *war Lehrer am Taubstummen-Institute zu Wien.* — Seine Schriften *erschienen* ohne Angabe der Jahre.

16 B. WEINBRENNER (Friedr. *eigentl.* Johann Jakob Friedr.) *starb in der ersten Hälfte des Jahrs 1826. War* seit 1807 *Ober-Bau-Director und* seit 1823 *Geh. Rath 3ter Classe; auch* seit 1817 *Ritter des grossherzogl. Hess. Verd. Ord. und* seit 1823 *Ritter des Zähring. Löwenord.* (vorher war er seit 1803 Mitglied der General-Baucommission). §§. Architektonisches Lehrbuch. 1ster Theil 1stes Heft: Geometrische Zeichnungslehre, Licht- und Schattenlehre. Tübingen 1810. gr. Fol. m. 6 Kpf. 2tes Heft: Licht- und Schattenlehre, 1811. m. 7 Kpf. 2ter Theil 1. 2tes Heft: Perspective Zeichnungslehre, 1819. m. 9 Kpf. 3ter Theil 1. 2tes Heft: . . . 1820. m. 13 Kpf. Ideen zu einem deutschen National-

*) auch *im* Leipz. Intell. Blatt 1809. Nr. 134. 135.

tionaldenkmal des entſcheidenden Sieges bey Leipzig. Mit Grund- und Aufriſſen. Karlsruhe 1814. gr. Queerfol. Vorſchlag zu einem Siegesdenkmal für das Schlachtfeld bey Belle-Alliance. Leipz. 1818. Queerfol. mit 5 Zeichn. Karlsruhe 1820. Entwürfe und Ergänzungen antiker Gebäude. 1ſtes Heft. Karlsruhe 1823. Roy. Fol. m. 9 Steinzeichn. Ausgeführte und projectirte Gebäude. 1ſtes Heft. ebend. 1823. Roy. Fol. m. 7 Steinzeichn. (Auch *m. d. Titel:* Stadt- Garten- und Landgebäude der Frau Markgräfin Chriſtiane Louiſe von Baden. 1ſtes Heft: Gartengebäude). — Ueber die beweglichen Theater des Curio; in *Wieland's* deutſchen Merkur 1797. Bd. 2. S. 326-329. — Ideen über die Entſtehung der Planeten und die Ausbildung der Erde; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1810. Nr. 241. Ueber die neueſten Ausgrabungen im Coloſſeo zu Rom; *ebend.* 1813. Nr. 114-116. — Einige Bemerkungen über den Bau und die Form unſerer jetzigen Theater; *in der* Abendzeitung 1817. Nr. 144. Die Villa des Fürſten Putiatine in Schackwitz; Nr. 151. — Vgl. *Hartleben.* Converſat. Lex.

von WEINBRENNER (Joſeph) *iſt längſt geſtorben.*

WEINDL (P... J...) *lebte in Wien und ſtarb um das J. 1816: geb. zu ...* §§. *F. B. Vietz* anatomiſche Abbildungen des menſchlichen Körpers; herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band, welcher die Bänderlehre enthält. Wien 1805. gr. Fol. m. Kpf.

16 B. WEINDLER (Matth.) *ward 1803 Landrichter in Erding.*

WEINECK (Zacharias Wilhelm) *D. der Phil. und ſeit 1817 Pfarrer zu Kohren bey Chemnitz* (zuerſt 1795 Nachmittagsprediger an der Paulinerkirche zu Leipzig, und 1800 Conrector zu Roſsleben):

leben): *geb. zu Grossenhayn am 14 Januar 1771.* §§. Paean. Ein Beytrag zur vollständigen Lösung einer mythologischen Aufgabe. Leipz. 1807. 8. *De recte aestimandis epicorum poëtarum in bellis canendis consilio dissertatio qua diem ausp. sol. XVII mens. Maji MDCCCXI scholae Roslebianae gratulatur. Jen. 1811. 4.* — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1795. S. 11. 12.

WEINER (Gottfr.) *starb am 20 Juny 1804.*

WEINGäRTNER (Adam Friedrich Christian) seit 1820 *freywilliger Lehrer des Schullehrer-Seminars, so wie Schreiblehrer am Gymnasio zu Erfurt* (vorher seit 1804 Director einer allgemeinen Erziehungs- und Schulanstalt daselbst): *geb. zu . . .* §§. *Liederlese für die Jugend, zur Ermunterung der Jugend, zum Fleisse und zur Beförderung ihres Frohsinnes; zunächst für die allgemeine Erziehungs- und Lehranstalt in Erfurt. Altenburg 1804. 12. 2te sehr verm. Aufl. mit seinem Namen, Erfurt 1820. 8. Thuiskons Buchstaben- und erstes Lehrbuch, als Elementar-Lesebuch für die deutsche Jugend, sowohl für die alte, als auch vorzüglich für die naturgemässere Elementar-Methode brauchbar. Des Lesebuchs für die deutsche Jugend erster Cursus, den Elementar-Leseunterricht enthaltend. Erfurt 1817. 8. — Nachtrag zu Bereitung des Birnsyrups als Zuckersurrogat; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1808. Nr. 282.

16 B. WEINGäRTNER (Joh. Christ.) seit 1815 *Pastor an der Kaufmannskirche und* seit 1820 *Profess. der Mathematik am Gymnasio zu Erfurt* (zuerst 1794 Conrector an der dasigen Predigerschule, 1801 Collaborator Ministerii, ausserordentl. Profess. der Philosophie und in demselben Jahre Pastor zu Schwerborn, 1805 Pastor in Eystedt und Bechstedt-Wayd, 1812 Diacon. an der Kaufmannskirche, Professor am Gymnasio und der Universität, und 1813 ordentl. Prof. der

Theologie). §§. Darstellung der Grundlage der Derivationsrechnung der beyden französischen Analysten Lagrange und Argobast, und Vergleichung derselben mit der Differential-Rechnung. Erfurt 1802. gr. 8. Pr. Die regula falsi, als allgemeine indirecte Auflösungsmethode algebraischer Aufgaben. ebend. 1825. gr. 8. — Die *Liederlese für die Jugend* ist unter seinen Schriften auszustreichen.

WEINGANS (Jobst) *Pseudonym.* Unter diesem Namen lieferte zuerst *Imm. Karl Ernst Reiniger*, und hierauf *Karl Ferdin. Philippi* Gedichte im literar. Merkur.

WEINGART (Johann Friedrich) seit 1821 *Pfarrer zu Grossfahnern im Herzogth. Sachsen-Gotha* (vorher seit 1815 Rector in Herbsleben): *geb zu Ohrdruff am 22 Nov. 1793.* §§. *Commentarius perpetuus in decem Apostoli Pauli quas vulgo dicunt epistolas minores. Gothae 1816 gr. 8. Commentarius perpetuus in Pauli epistolam ad Romanos. Selectis superiorum interpretum suisque annotationibus edidit. ibid 1816. 8.* Aufforderung und Bitte an die gesammten Freunde und Anhänger des Protestantismus und vorzüglich seine Vertreter in Deutschland, zur würdigen Feyer des dritten protestant. Jubeljahres. Sondershausen 1817. 8. Musterpredigten zur bevorstehenden Reformationsjubelfeyer. ebend. 1817. 1ste und 2te Aufl. 8. Unterrichtsplan für Lehrer an Stadt- und Landschulen, nebst einigen Dispositionen zu ähnlichen Ausarbeitungen. ebend. 1817. 8. Volksschulen-Verbesserungsplan für Deutschland. Zur Beherzigung für alle Schulbehörden und Schulmänner geschrieben, und der hohen Bundesversammlung zu Frankfurt zur Prüfung vorgelegt. Erster Beytrag. ebend. 1817. gr. 8. Zweyter bis vierter Beytrag 1818. Harmar, der Greis, oder die Religion Jesu. Ein Geschenk für junge Verehrer Jesu. Neustadt a. d. Orla 1817. gr. 8.

Das Leben und Wirken eines protestantischen Geistlichen im 19ten Jahrhunderte. Ein Wort an alle Prediger in Deutschland. Gotha 1817. 8. Erziehungslehre für gebildete Eltern, oder praktische Anleitung zu einer zweckmässigen physischen, moralischen und intellectuellen Erziehung eigener Söhne und Töchter von der ersten Kindheit an. Nach den Grundsätzen eines Salzmann, Campe, Ewald und anderer berühmten Pädagogen, mit eignen Zusätzen und Anmerkungen. Sondershausen 1818. 8. m. 1 Kpf. Tägliches Taschenbuch, oder Ideenmagazin für Prediger und Predigtamts-Candidaten aller Confessionen in Städten und auf dem Lande, enthaltend Beyträge für alle Amtsverrichtungen derselben. ebend. 1818. 8. Beantwortung der Frage: Gebietet das Christenthum Todesstrafen? Erfurt u. Gotha 1818 gr. 8. Reinholds letzte Worte an seine Kinder. Neustadt u. Ziegenrück 1818. 8. Die christlichen Feste. Eine Schrift für die Gebildeten im Volke aller Confessionen. Gotha 1818 8. Vorlesebuch für Schullehrer und Cantoren zur Haltung des öffentl. Gottesdiensts. Enthaltend Kanzelvorträge und Reden über die sämmtl. Sonn- und Festtags-Episteln des ganzen Jahres, nebst einem Anhange von Gebeten und Collecten. Sondershausen 1819 (1818) 4. *Literaturzeitung für Deutschlands Volksschullehrer, oder kritischer Quartalbericht von den neuesten Erscheinungen aus dem Gebiete des Schul- und Erziehungswesens, nebst Abhandlungen und Aufsätzen. Herausg. von einer Gesellschaft thüringischer Schulmänner. 7 Jahrgänge (jeder von 4 Heften. Sondershausen 1819-1822. Ilmenau 1823-1825 4. *Lateinisch-deutsches und deutsch-lateinisches Schullexicon, für Anfänger der Geübtern. Sondershausen 1819. 2 Theile 8. Hülfs- und Handbuch für deutsche Volksschullehrer, zur genauen und sorgfältigen Führung derjenigen Geschäfte, welche ihnen ausser den Schulstunden obliegen. Enthaltend kleine Re-

den bey beſondern Veranlaſſungen, Formularen zu Lebensläufen, Bittſchriften, Titulaturen u. ſ. w. ebend. 1819 8. 2te Aufl. 1821 (1820). Predigten und Wanderungen durch das Gebiet der Menſchheit und Religion. Ein Haus- und Lebensbuch für alle deutſche Familien. Gotha 1819. 8. * Gedrängtes Handwörterbuch der deutſchen Sprache, mit Bezeichnung der Ausſprache und Betonung nebſt Angabe der nächſten ſinnverwandten Wörter. Mit einer kurzen Sprachlehre und einer Tabelle der unregelmäſſigen Zeitwörter. Erfurt 1821. 2 Theile gr. 8.

WEINHART (L. . .) *franzöſ. Sprachlehrer zu Lindau: geb. zu . . .* §§. Die Verwandtſchaft der Sprachen, insbeſondere der franzöſiſchen und deutſchen, dargeſtellt in einer Abhandlung über den Bau der franzöſ. Sprache und in einem etymologiſchen franzöſiſch-deutſchen Wörterbuche, worin die Verwandtſchaft der genannten, ſo wie mehrerer älterer und neuerer Sprachen ausführlich erläutert wird. Landshut 1821. gr. 8.

WEINHOLD (Gottlob Samuel) *ſtarb 181 . War Inſpector des Freyſtädtiſchen und Sprottauiſchen Kreiſes in Schleſien, und Pfarrer zu Malmitz: geb. zu Haugsdorf in der Oberlauſitz am 13 Sept. 1740.* §§. Morgen- und Abend-Andachten. Sagan 1770. 8.

16 B. WEINHOLD (Karl Aug.) *königl. Preuſſ. Regierungs- und Medicinalrath*, ſeit 1817 *ordentl. Profeſſ. der Medicin und Chirurgie und Director des chirurgiſchen und ophthalmologiſchen Clinicums zu Halle*, *auch* ſeit 1816 *Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* (begann ſeine Laufbahn als Unterwundarzt bey dem Stabe des Sächſ. Regiments Prinz Anton, und wendete ſich, nach beendigten Studien in Würzburg, Wien und Paris, 1806 als prakt. Arzt und Operateur nach Meiſſen; 1809 ward er königl. Preuſſ. Hofrath; im

im J. 1811 lehnte er wegen einer längern Reiſe nach Italien den Ruf als Profeſſor der Chirurgie und Director der Klinik nach Dorpat ab, und lebte ſeit 1812 als ausübender Arzt in Dresden, wo er eine Vocation als Profeſſor der Geburtshülfe nicht annahm, und darauf 1814 als Prof. der Materia medica am Collegio medico oder der med. chir. Militair-Academie angeſtellt wurde; 1815 ging er als königl. Preuſſ. Regierungs- und Medicinalrath nach Merſeburg und 1816 in gleicher Function als erſter Rath des Medicinal-Collegii für die Provinz Sachſen nach Magdeburg ab): *geb. zu Meiſſen am 6 Febr. 1783.* §§. *Diſſ. inaug. de pareſeos et methodi pareticae dignitate, tentamen ad contradictiones tollendas ſuper inflammationes, imprimis pneumoniae a debilitate ortae, methodi medendae, ortas. Viteb. 1805. 4.* Ueber die abnormen Metamorphoſen der Hyghmorshöhle mit einigen vorangehenden phyſiologiſchen Betrachtungen der Facialparthey im Allgemeinen. Leipz. 1810. 8. m. 1 Kpf. Ueber die geometriſche Bildung merkwürdiger Gebirgsparthieen und ihre Vervielfältigung in erhabner Arbeit. Dresd. 1811. gr. 8. Phyſikaliſche Verſuche über den Magnetismus, als ſcheinbaren Gegenſatz des electro-chemiſchen Proceſſes in der Natur. Meiſſen 1812. 8. Ueber die Heilung eines durch äuſſere Gewalt faſt gänzlich zerſtörten Auges und eine neue Anwendung des Galvanismus. Zum Beſten einer armen Familie. ebend. 1813. 8. *Die Elbbrücke zu Dresden, hiſtoriſch dargeſtellt. Dresd. 1813. 8. m. 1 Kpf. Dresden und ſeine Schickſale im J. 1813, mit einem groſſen Plan der umliegenden Gegend. ebend. 1813. gr. 8. Kritiſche Blicke auf das Weſen des Nervenfiebers und ſeine Behandlung. ebend. 1814. 8. *Kosmopolitiſche Beleuchtung jenes Worts über das Verhältniſs des Sächſ. Kabinets zu den verbündeten Mächten im J. 1813. Von einem wahrheitliebenden Sachſen. 1813. .. *Arndt und

Kotze-

Kotzebue, als politische Schriftsteller. Von *C. A W.* 1814 8 *Napoleon Bonaparte und das französische Volk im J. 1814. Von einem Deutschen. Germanien 1814 gr. 8. Ueber eine heftige der ägyptischen Ophthalmie ähnliche epidemische Augenkrankheit. Dresd. 1818. 8. Denkmal des allen Deutschen ewig unvergesslichen 18ten Octobers und Stiftung eines deutschen Hauses zu Merseburg für verwaiste Kinder deutscher Krieger. Zum Besten dieser Anstalt. Halle 1815. gr. 4. Ueber die Wiederherstellung des alten Merseburger Bieres und dessen Heilkraft gegen Nervenschwäche und Abzehrung, Leipz. 1816. 8. Ehrenrettung Loder's und einige Bemerkungen über Rasori's Contrastimulus. ebend 1817. gr. 8. Versuche über das Leben und seine Grundkräfte auf dem Wege der Experimental - Physiologie. Magdeburg 1817. gr. 8 Von den Krankheiten der Gesichtsknochen und ihrer Schleimhäute, der Ausrottung eines Polypen in der Oberkieferhöhle, dem Verhüthen des Einsinkens der gichtischen und venerischen Nase und der Einsetzung künstlicher Choanen. Halle 1818. 4. Ermunterung zum Kampfe im Geiste der Zeit, gegen den Geist der Finsterniss. Ein Wort veranlasst durch die Feyer des Krönungs- und Ordensfestes zu Berlin 1819 ebend. 1819. gr. 8. *De luxatione ossis humeri in universum, et praecipue de incisione aponeuroseos musculi pectoralis majoris ad curandam luxationem inveteratam. Halae 1819. gr. 8.* Cyclus, ein Versuch über die endliche Cultur des Menschengeschlechts in der Wissenschaft und Kunst. Leipz 1822. gr. 8. *De articulatione spuria et nova eam curandi methodo. Halae 1822 gr. 8.* Beleuchtung einer Schmähschrift des Leibchirurgus Hedenus. ebend. 1822 gr. 8. Ueber meine gegenwärtigen Verhältnisse im Preuss. Staatsdienste, als Fortsetzung der Beleuchtung. ebend. 1822. gr. 8. Noch ein Wort über die Verfolgungssucht u. s. w. ebend.

ebend. 1822. gr. 8. — Abhandlungen in *Zeitschriften:* Ueber die Heilung des Gebärmutterkrebses durch den Schnitt; *im* allgem. Anz. der Deutschen 1808. Nr. 330. Die morgenländische Pest und die Gefahren, welche aus ihr für Deutschland entspringen können; *ebend.* 1820. Nr. 21. — Etwas über die Auflösung des grauen Haares; *in der* Salzburg. med. chir Zeit. 1811. Bd. I. S. 262 - 268. Von der Nervenentzündung, so wie von der bestätigten Wirkung des Graphits gegen die Flechten; *ebend.* 1815. Bd. III. S. 268 - 272. 285 - 287. Empfehlung der Anwendung des Galvanismus durch die Medien des Quecksilbers, des Natron's und Kali's und des Ammonium's in mehrern Krankheiten der Netzhaut und des Glaskörpers; *ebend.* 1826. Bd. II. S. 399 400. Etwas über den künstlichen After, die Einschneidung des grossen Brustmuskels und den Quietismus in der Wissenschaft; *ebend.* 1820. Bd. III. S. 397 - 400. 414 - 416. Bemerkungen über die neue Methode der Amputation des Unterschenkels mit zwey Lappen; *ebend.* 1821. Bd. I. S. 45 - 48. Ueber das Originalverfahren meiner Art von Durchbohrung der Oberkieferhöhle; *ebend.* 1822 Bd. I. S. 316 - 319. Heilung eines Afterproducts mit Auftreibung der rechten Oberkieferhöhle, mittelst der Durchbohrung durch die Nadeltrephine und Einziehung eines Eiterbands; *ebend.* 1824. Bd. IV. S 378 379. — Praktische Miscellen aus der Sphäre der akiurgischen Medicin; in *Hufeland's* Journal der prakt Heilk. Bd. 35 (1812) Octbr. S. 101 - 118. Bd. 36. 1812. S 73 - 106. Fragmente zu einer künftigen Theorie der Einwirkungsart verschiedner Arzneystoffe auf die belebte thierische Materie; *ebend.* Bd. 30. Jan. S. 108 - 120. — Nervenschwäche und Charakterschwäche, eine Parallele; Fragment einer ungedruckten Schrift; *in den* Dresdner Beyträgen 1814. Nr. 35. — Ueber die wirkliche Ausrottung der verhärteten Ohrspeicheldrüse; *in der*

Hall.

Hall. allg. Lit. Zeit. 1823. Nr. 212. (In diesen Blättern, so wie *in der* Salzb. med. chir. Zeit. befinden sich auch vom J. 1817 bis 1824 jährlich zwey klinische Berichte über die Leistungen im dasigen klinisch - chirurgischen Institute). — Ueber einen neuen Arterienbacken; *in der* Hall. allg. Lit. Zeit. 1824. — Ueber die Ausrottung der Parotis Scirrhosa, mit Beziehung auf zwey Aufsätze der Kreisphysiker Prieger und Schmidt; im *Rust'schen* Magazin Bd. 19 (1825) Heft 2. und in *Oken's* Isis 1825. Heft 11. S. 1235. — *Von den Schriften:* der Graphit — *und* Anleitung, den Krystallkörper im — umzulegen, *erschienen* neue mit Zusätzen verm. Ausg. 1812.

WEINICH (Georg Philipp) *Profess. am Gymnasio zu Schweinfurt: geb. zu* . . . §§. Kurze, doch vollständige Anweisung zum Rechnen, nach Reesischer Manier in 140 Beyspielen. Erlangen 1813. gr. 8. Das Vorzüglichste aus der Geometrie und Trigonometrie, populär vorgetragen und so geordnet, dass Güterbesitzer, Professionisten und dergleichen, für welche diese kurze Anweisung vorzüglich bestimmt ist, für jeden ihnen vorkommenden Fall hier sogleich einen ähnlichen zu ihrer Selbstbelehrung auffinden können, auch als Leitfaden in niedern Schulen zu gebrauchen. ebend. 1814 (1813). gr. 8. m. 3 Kpft. Kurze und leichtfassliche Anweisung zur Buchstabenrechnung und niedern Algebra. ebend. 1815. gr. 8. Das Wissenswürdigste aus der Lehre vom Weltgebäude, oder die Kunst, den Calender recht gut zu verstehen und vernünftig zu gebrauchen. ebend. 1818. gr. 8.

WEINKOPF (J. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Didaktik und Methodik. Wien 1822. gr. 8. Angewandte Katechetik, oder Zergliederungen aller der Jugend in Volksschulen beyzubringenden christkatholischen Religionslehren nach den Grund-

Grundſätzen und Regeln der Katechetik. ebend. 1825. gr. 8.

WEINLAND (Ehrh. Fr.) *ward 181. Criminal-Tribunalrath zu Eſslingen und ſtarb am 23 April 1812.*

WEINMANN (Johann Georg) ſeit 1820 *Pfarrer zu Berg bey Ravensburg im Königr. Würtemberg* (vorher ſeit 1806 Pfarrer und Schulinſpector zu Sulgen am Neckar): *geb. zu Schörzingen am 22 April 1777.* §§. Frage: Soll der Cölibat der katholiſchen Geiſtlichkeit ferner fortbeſtehen, oder ſoll er aufgehoben werden? Beantwortet, und als Radikal-Mittel, dem Mangel an katholiſchen Geiſtlichen abzuhelfen und für alle Zukunft vorzubeugen. Tübingen 1820. 8.

WEINMANN (Karl Wilhelm Chriſtian) *D der Phil. und proteſtant. Pfarrer zu Ambſtädt im Unter-Maynkreiſe des Königr. Bayern: geb. zu . . .* §§. *Würde und Hoffnung der proteſtantiſchen Kirche, mit Rückſicht auf die katholiſche Kirche, von einem proteſtant. Pfarrer. Hildburghauſen 1823. 8. Darſtellung und unpartheyiſche Kritik der zwiſchen der katholiſchen und proteſtantiſchen Kirche obwaltenden Streitfrage: Ueber die Tradition, als Quelle religiöſer Lehren und Ueberzeugungen. ebend. 1825. 8. Ueber das Verhältniſs des Urchriſtenthums zu dem Proteſtantismus. ebend. 1826 (1825). 8.

WEINMANN (...) *Gärtner im botaniſchen Garten zu Dorpat: geb. zu . . .* §§. *Enumeratio plantarum ordine alphabetico, quae in horto botanico anno 1810 vigerunt. Dorpat. 1810. 8. Supplementum primum Enumerationis Plantarum horti botanici Dorpatenſis a *Car. Fried. Ledebour.* ibid. 1811. 8.

WEINRICH (Alex.) ſeit 1818 *Superintendent in Wetzlar.* §§. Dichtungen. Wiesbaden 1816. 2 Bändchen

chen gr. 8. Rede zur Eröffnung der ersten Synodalversammlung des Kreises Wetzlar, am 27 Januar 1818 gesprochen. Giessen 1818. gr. 8.

WEINRICH (Geo. Alb.) *war zuletzt Landgerichtsarzt und starb am 22 Octbr. 1814* (*geb.* nach andern Nachrichten 1755).

WEINTZ (Philipp Jakob) *D. der Med. und* seit 1814 *Director des Feldspitals und Oberspitalarzt zu Worms* (zuerst 1798 Bataillonarzt beym 12ten Füselier-Regiment zu Mannheim, hierauf 181. Spitalarzt in mehrern Bayer. Garnisonen, und 1813 Arzt beym Lazareth in Bamberg): *geb. zu Mannheim im May 1778.* §§. *Diss. de causa malignitatis febrium castrensium. Herbip. 1804. 4.* Berichtigung einiger Sätze in der Schrift des Hrn. D. Marcus über den Typhus. Bamberg 1813. 8. — Versuch einer Darstellung der Entzündungen und ihrer Ausgänge; *in den* allgem. medic. Annalen 1813. S. 193 folg. — Vgl. *Jäck.*

WEINZIERL (Alb. Xav.) *jetzt Stadtpfarrer zu Neustadt im Königr. Bayern.* §§. Wilhelm Tell; aus dem Französ. des *Florian.* München 1804. 8.

WEINZIERL (Cölestin) *Stadtprediger zu Regensburg: geb. zu Neuhausen am 23 August 1774.* §§. Drey Predigten, den 1sten, 2ten und 3ten Novbr. gehalten. Landshut 1818. 8.

16 B. WEINZIERL (Fr. Jos.) *jetzt seit 1806 Prediger am Domstift zu Regensburg* (zuerst von 1801-1802 Kaplan zu Penting): *geb. zu Pfaffenberg im Königr. Bayern am 24 Decbr. 1777.* §§. Die Klaggesänge des Propheten Jeremias nach der Vulgata, in Versen. Mit der Kirchenmelodie. Stadt am Hof 1805. 8. Die Frohnleichnamsprocession, aus dem Ritual des Erzbisthumes Regensburg. Nebst den Tagzeiten und der Litaney von dem allerheiligsten Sakramente. ebend. 180 .

180. 8. . . . 3te Ausg. 1815. Der Geist der kathol. Kirche in der Bittwoche, in zwey Predigten dargestellt. Regensburg 1811. 8. Die sieben Busspsalmen in gereimten Versen. ebend. 1814. 8. Des ehrwürdigen *Thomas von Kempen* vier Bücher von der Nachfolge Christi. Dem christlichen Volke in einer neuen Uebersetzung und wohlfeilen Ausgabe gewidmet. ebend. 181. 12. 2te Aufl. 1817. Das Gesangbuch der heiligen römisch-katholischen Kirche; aus ihrer Sprache in gereimten Versen übersetzt. Augsb. 1816. 8. 2te verm. Aufl. Sulzbach 1824. m. 1 Kpf. Hymnen und Lieder für den kathol. Gottesdienst. Aus dem Lateinischen der französ. Breviere in gereimten Versen. Augsburg 1817. 8. Trauerrede auf S. Emin. den hochwürdigsten Fürsten und Erzbischof Karl Theodor aus dem Geschlechte der Reichsfreyherren von Dalberg. ebend. 1817. Fol. Des ehrwürdigen *Thomas von Kempen* 6 Erbauungsschriften, aus dessen sämmtlichen Werken ausgewählt, übersetzt und allen Freunden der Nachfolge Christi gewidmet. ebend. 1818. 12. Die Psalmen, nebst den Klagliedern Jeremiä und den übrigen Gesängen der heiligen Schrift, in gereimten Versen. ebend. 1819. gr. 8. *Hymni sacri, quos ex plurium Galliae dioecesium breviariis collegit. ibid. 1821 (1820). 12.* Sprüche der Weisheit, aus den heiligen Büchern in gereimten Versen übersetzt. ebend. 1821. 12. — Einige Predigten in den Jahren 1801, 1814 und 1815. — *Von dem* Gebetbuch der Heiligen Gottes *erschien* 1816 die 2te und 1819 die 3te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEIPERT (Johann Georg) *Pfarrer im Nonnthale zu Salzburg und Distrikts-Schulen-Inspector im Landgericht Salzburg* (zuerst in Salzburg privatisirend, und sodann Seelsorger daselbst): *geb. zu Althausen im Würzburg. am 13 Januar 1773.* §§. Die Alpenwirthschaft im Salzburger Pon-

gaue. Eine mit einem Preiſe vom landwirthſchaftl. Vereine in Bayern gekrönte Abhandlung. 1813. 8. — Aufſätze *im* Salzburger Intelligenzblatte (1801. 1803); *in der* Polizeyfama (1802); *im* Salzacher Kreisblatt (1812. 1814); und *im* Wochenblatt des Landwirthſchaftsvereins in Bayern (1813). — Vgl. *Felder* Th. 2.

WEIS (Nikolaus) ſeit 1820 *Pfarrer zu Dudenhofen in Rheinbayern* (zuerſt 1814 Lehrer der latein. und griech. Sprache im biſchöfl. Seminar zu Mainz, 1817 Subdiaconus, 1818 Diaconus, und 1819 Lehrer der Humaniorum im Seminar): *geb. zu Altheim bey Zweybrücken am 8 März 1796.* §§. Alle ſeine Schriften bearbeitete er in Verbindung mit *Andr. Räſs*; vgl. deſſen Art. im 19ten Bde. Die *neueſten* ſind folgende: Leben der Väter und Märtyrer, nebſt andern vorzüglichen Heiligen, urſprünglich in engliſcher Sprache verfaſst von *A. Butler.* Nach der franzöſ. Ueberſetzung von *Godescard* für Deutſchland bearbeitet und ſehr vermehrt. 1ſter bis 3ter Bd. Mainz 1823. gr. 8. 4ter bis 14ter Bd. 1824. Ueber den Einfluſs und die Reformation Luthers auf die Religion, die Politik und die Fortſchritte der Aufklärung. Aus dem Franzöſ. des *Robelot* überſetzt und mit Anmerkungen vermehrt. ebend. 1823. gr. 8. m. 1 Vign. Was ſagt die Geſchichte dazu? Ein Nachtrag zur Reformationsfeyer vom 31 Octbr. 1817; verfaſst von einem Freunde der Wahrheit und Bruderliebe; herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1823. gr. 8. *Laval* Sendſchreiben an ſeine vorigen Glaubensgenoſſen. Aus dem Franzöſ. Strasburg 1824. gr. 8. — Vorwort zu *C. Fleiſcher's* Ueberſetzung der: Rechtfertigung der kathol. Kirche gegen die Anfälle eines Schriftſtellers, der ſich orthodox nennt; oder Widerlegung des Werks von *Alexand. v. Stourdza:* Betrachtungen über die Lehre und den Geiſt der orthodoxen Kirche (Mainz

1824.

1824. gr. 8). — *Von den* Entwürfen zu einem vollständigen katechet. Unterricht *erschien* 1823 die 2te, so wie *von* Leibnitz'ens System der Theologie 1825 die 3te mit einer Einleitung der beyden Uebersetzer vermehrte Aufl. — *Zu der* Uebersetzung von *Carron's* Schrift: Die Glaubensbekenner der gallikanischen Kirche, *folgte* 1825 noch ein 3ter Band. — *Die* Redaction der Zeitschrift: der Katholik, legten beyde Herausgeber im J. 1823 nieder; seitdem wird solche angeblich von dem Pfarrer *G. Scheiblin* (eigentl. von *Franz Leop. Liebermann*) geführt. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WEISE (Adam) *D. der Phil und* seit 1820 *ausserordentl. Professor, wie auch Aufseher des Kupferstichs - Kabinets der Universität zu Halle: geb. zu Weimar am 7 April 1775.* §§. Albrecht Dürer und sein Zeitalter. Ein Versuch. Leipz. 1819. gr. 4. m. Dürer's Portr. Grundlage zu der Lehre von den verschiedenen Gattungen der Malerey. Halle 1823. 8. Kunst und Leben. Ein Beytrag zur Landschaftsmalerey. ebend. 1825. gr. 8. Guido, Lehrling Albrecht Dürer's Eine Erzählung aus dem 16ten Jahrhundert. Dessau 1825. 8. — Antheil an der *Ersch - Gruberschen* Encyclopädie.

WEISE (Ferdin. Christ.) seit 1812 *grosherzogl. Frankfurt. Hofrath: geb. am 30 July 1765.* §§. Systematischer Entwurf der ganzen praktischen Gesetzgebung, mit tabellarischer Uebersicht einer Architektonik aller menschlichen Erkenntnisse. Mannheim 1804. 8. Die Architektonik aller menschlichen Erkenntnisse und Gesetze des Handelns, nach dem formalen und materialen Standpunkte systematisch dargestellt. Heidelberg 1812 (1811). gr. Fol. 2te vollend. Ausgabe *m. d. Titel:* Die Architektonik aller menschlichen Erkenntnisse nach ihren neuen Fundamenten zu Gewinnung des Friedens in der Philosophie,

 un-

unterſucht und tabellariſch dargeſtellt, 1815. 3te vollend. Ausg. 1821 (1820 *). Actenmäſsige Geſchichte des Raubes zwiſchen Lautenbach und Hemsbach an der Bergſtraſſe, mit einer Abhandlung über den Grund des Strafrechts, und philoſophiſchen und moraliſchen Reflexionen über die Räuber. ebend 1812. 8. Archiv zur Beförderung ächter Wiſſenſchaft, in Geſellſchaft deutſcher Männer herausg. Erſtes Stück. ebend. 1812. gr. 8. Philoſophiſche Religionslehre. Ein Verſuch, die edlen Kämpfer Deutſchlands um das höchſte Gut der Menſchheit zu verſöhnen. Heidelb. 1821. gr. 8. (auch *m. d. Titel:* Erſtes dogmatiſches Syſtem der Philoſophie. 1ſter Band: die Grundwiſſenſchaft in der Religionslehre). wohlfeil. Ausg. Lüneburg 1825. Philoſophiſche Entwickelung des Begriffs vom Beſitzrechte. Heidelb. 181 . gr. 8. Neue unveränd. Ausg. 1821. Vergleichende Darſtellung der reinen Verſtandes- und Vernunftbegriffe, als Organon eines ausführlich dogmatiſchen Syſtems der Tranſcendentalphiloſophie. ebend. 1821. gr. 4. Allgemeine Theorie des Genies. Ein Verſuch. ebend. 1821. gr. 8. — Vgl. *Lampadius* S. 130-132.

WEISE (Johann 1) *ſtarb am 2 Novbr. 1808: geb. zu . . . 1742.*

WEISE (Johann Andreas Chriſtian) *Collaborator am Friedrichs-Werderiſchen Gymnaſium zu Berlin: geb. zu Bernburg am 12 April 1781.* §§. Kleines Rechenbuch für Schulen. Berl. 181 . .. 2te Aufl. 1820. 8. Regeln und Gründe zu den Rechnungen für das gemeine Leben. ebend. 1819. 8.

*) Zu gleicher Zeit wurden auch die neuern Zuſätze für die Beſitzer der erſten Ausgabe unter 4 ſpeciellen Titeln *beſonders* ausgegeben.

WEISE (Joh. Aug.) *ſtarb am 3 Decbr. 1801; war geb. zu Oberdorla bey Langenſalza 1735.*

10 u. 16 B. WEISE (Joh. Chr. Gottl.) §§. Anweiſung zur Cultur einiger dem Landwirthe zum Anbau vorzüglich zu empfehlenden Holzarten, und zur Behandlung der Kopfweiden, um von ſolchen eine gröſſere Nutzung als gewöhnlich zu ziehen. Zum Unterricht für Landwirthe, öde Plätze zu nutzen und in Anbau zu bringen. Rudolſtadt 1805. 8. Militairſchule, oder katechetiſcher Unterricht in dem Felddienſt, für Landwehr- und Landſturmmänner. Erfurt 1815. 8. — Ueber ſeinen Antheil *an dem* ökonomiſch-technol. Wörterbuch (deſſen 6ter Bd. 1825 *erſchien*) und an *Joh. Volkm. Sickler's* ökonom. Technologie vgl. des Letztern Art. im 20ſten Bande. — Beſchreibung einer bisher noch nicht gekannten Abart der gemeinen Buche; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Bd. 8. S. 352-357. Nachricht von einer merkwürdigen feurigen Lufterſcheinung; S. 404-405. — Eine merkwürdige feurige Lufterſcheinung, beobachtet im Sept. 1806; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 29. S. 104. Noch zwey Nachrichten von ältern Meteorſteinen; S. 215-216. Notizen aus dem 17ten Jahrhundert von einigen merkwürdigen Meteoren; *ebend.* Bd. 30. S. 105-112. Beobachtungen einer groſſen Feuerkugel am 16 Sept. 1815; *ebend.* Bd. 52. S. 232. — Oekonomiſche und techniſche Aufſätze im Reichsanzeiger und allgem. Anzeiger der Deutſchen 1804. 1806. 1808. 1809. — *Von dem* vollkommenen Bier- und Eſſigbrauer *erſchien* zu Gotha 1822 die 2te umgearbeit. und verm. Aufl.

WEISE (Karl Herrmann) ſeit 1818 *Conrector am Gymnaſio zu Merſeburg* (zuerſt Hauslehrer in Weimar, hierauf Privatgelehrter in Leipzig, und ſeit 1815 Subrector und Mathematikus am

Gymnasio zu Görlitz): *geb. zu Golme bey Delitzsch am 20 May 1787.* §§. *Pr. Quid hodie in germanice scribendo apprime providendum est. Gorlit. 1816. 4.* Ἀριστοφάνους Νεφέλαι. *Aristophanes* Wolken. Mit erläuternden Anmerkungen versehen und nach den neuesten und besten kritischen Ausgaben herausg. Leipz. 1822. gr. 8. * Der letzte Minstrel, von *Walter Scott.* Frey bearbeitet von K. H. W. Merseb. 1823. 8. Halle und Merseburg, historisch und topographisch dargestellt. ebend. 1823. 8. Ἀριστοτέλους περι ποιητικης. B — *Aristoteles* von der Dichtkunst. Text mit Uebersetzung und Anmerkungen. ebend. 1824. gr. 8. *Cornel. Nepotis vitae excellentium imperatorum cum fragmentis ad optimorum librorum fidem curavit. Editio stereotypa. Lips. 1825. 16. C. Cornel. Taciti Opera. Cum indice rerum. Ad optimorum librorum fidem adcuravit. Editio stereotypa. ibid. 1825. 3 Tom. 8.* — Vgl. *Otto* Bd. 4.

WEISE (Wilh. Chr. Gottlo.) *ward 1812 Superintendent zu Herzberg, und 1825 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Classe.* §§. Nachricht von der Amtsjubelfeyer eines würdigen Landschullehrers seiner Dioces. Merseburg 1823. gr. 8. (stand vorher *in der* Preuss. Staatszeitung 1822. Nr. 125, *im* Wochenblatt für Prediger und Schullehrer in der Preuss. Monarchie 1822. Nr. 43. und *in den* Sächs. Provinzialblättern 1822 Octbr.).

WEISFLOG (Chr...) *Bürgermeister zu Sagan: geb. zu ...* §§. Phantasiestücke und Historien. Dresd. 1824. 1825. 6 Bde 8. (Nachgedruckt Wien 1825 in .. Bden). — Antheil an folgenden Zeitschriften: 1) *an der* Abendzeitung (1821-1825); 2) an *Th. Hell's* Penelope (1823. 1825. 1826); 3) an *W. L. Schmidt's* Schlesischen Taschenbuch (1824. 1825); 4) *am* Berliner Taschencalender (1825. 1826); 5) an *St. Schü-*

Schützens Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft.

10 u. 16 B. WEISHAAR (Jak. Friedr.) ſeit 1819 *ſtändiſcher Commiſſar, Vicepräſident der Ständeverſammlung und Ehrenbürger zu Stuttgart.* §§. Handbuch des Würtemberg. Privatrechts. 1ſter Band. Stuttgart 1804. gr. 8. 2ter Band 1805. 3ter Bd. 1808. 2te unveränd. Aufl. 1817 in 3 Bänden. Aſträa, Zeitſchrift der Politik und Geſchichte. ebend. 1819. 1ſter Band 1ſtes - 3tes Heft, gr. 8.

WEISHAUPT (Adam) §§. Ueber Staatsausgaben und Auflagen, mit Gegenbemerkungen von D. *Karl Frohn.* Landshut 1820. 8. Ueber das Beſteuerungsſyſtem. Ein Nachtrag zur Abhandlung von Staatsausgaben. Mit Gegenbemerkungen von D. *Karl Frohn.* ebend. 1820. gr. 8. — *Von den* Materialien zur Beförderung der Welt- und Menſchenkunde *erſchien* 1810 noch das 2te und 3te Heft. — *Von dem* verbeſſ. Syſtem der Illuminaten *erſchien* Leipz. 1818 die 3te Aufl.; vor der 2ten Aufl. dieſes Buchs befindet ſich auch ſein Bildniſs. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

WEISHAUPT (Johann Ehrenfried) *lebt in Liegnitz* (war erſt Schornſteinfegergeſelle, und brachte 10 Jahre in Paläſtina in Gefangenſchaft zu): *geb. in Liegnitz* . . . §§. Nachricht von ſeinen Schickſalen, zehnjähriger Sclaverey in Paläſtina, und endlich erfolgten glücklichen Befreyung und Rückkehr in ſein Vaterland, von ihm ſelbſt aufgeſetzt. Liegnitz 1789. 8.

WEISKE (Benj.) §§. Auswahl der beſten Briefe Ciceros. Braunſchw. 1795. 8. (Auch *m. d. Titel:* Encyclopädie der lateiniſchen Claſſiker, 2te der Redekunſt gewidmete Abtheil. 2te Abtheil.). 2te Aufl. 1813. 3te 1824. — Seine Ausgabe: *Dionyſ. Longini* de ſublimitate, ward zu London

don 1820 nachgedruckt. — *Auch erſchien vom* Comment. perpet. in Ciceronis Orationem pro Marcello 1819 *eine neue Ausgabe.*

16 B. WEISKE (Benj. Gotth.) *D. der Phil. und* ſeit 1819 *auſſerordentl. Profeſſor derſelben zu Leipzig* (zuerſt 1805 Conrector zu Lübben, worauf er die im 16ten Bde erwähnten Stellen bekleidete, und ſeit 1818 Privatdocent in Leipzig): *geb zu Schulpforta am 8 Auguſt 1783.* §§. Progr. De hyperbole, errorum in hiſtoria Philippi, Amyntae filii commiſſorum genetrice. P. I. qua continetur de cauſis hyperboles in Philippi hiſtoriam illatae. Lipſ. 1817. 4. P. II. III. 1818. Miſn. 1819. 4. (*iſt die Ausgabe für den Buchhandel*). — Antheil an *Dion. Longini* de ſublimitate, edit. *Benj. Weiskii.* — Vgl. *Otto* Bd. 4.

WEISMANN (Joh. Heinr.) *ſtarb 181*.

WEISMANTEL (Joh. Juſt.) *ſtarb im Februar 1816.*

WEISS (Chriſtian) ſeit 1816 *königl. Preuſſ. Regierungs-Rath zu Merſeburg.* §§. Lehrbuch der Logik, nebſt einer Einleitung zur Philoſophie überhaupt, und beſonders zu der bisherigen Metaphyſik. Leipz. 1801. 8. *De Scepticismi natura atque cauſis. Proluſio inaug. ibid. 1801.* Unterſuchungen über das Weſen und Wirken der menſchlichen Seele; als Grundlage zu einer wiſſenſchaftlichen Naturlehre derſelben. ebend. 1811. gr. 8. Von dem lebendigen Gott, und wie der Menſch zu ihm gelange, Nebſt Beylagen zu Fried. Heinr. Jacobis Schrift von den göttlichen Dingen und ihrer Offenbarung, und zu des Verfaſſers Unterſuchung über das Weſen und Wirken der menſchlichen Seele. ebend. 1812. 8. — Antheil an folgender Schrift: *Gegen die Angriffe des Profeſſ. Steffens auf die Freymaurerey. Von 4 Maurern. (Leipz. 1821. gr. 8). — Ueber die Methode des Herrn Profeſſ.

Profess. Olivier bey dem Elementar-Unterricht der Kinder; *in der* Eunomia 1802. Septbr. S. 214-239. — Abhandlungen in *J. C. F. Guts Muths* Zeitschrift für Pädagogik (1806. 1807). — Progr. Ueber den Beytrag, welchen wohleingerichtete allgemeine Stadtschulen zu einer vernünftigen Erziehung geben; *in der* Erinnerung an die Einweihung der neuen Bürgerschule in Naumburg (Naumburg 1809. gr. 8) S. 1-37. Rede bey Einweihung der neuen Bürgerschule zu Naumburg; *ebend.* S. 73-87. (Beyde Abhandlungen sind auch *besonders* gedruckt). — Ueber die Verbindung zwischen Seele und Körper, mit Beziehung auf die Krankheiten der Seele; in *Fr. Nasse's* Zeitschrift für psychische Aerzte 1819. 1stes Vierteljahrsheft Nr. 1. 4tes H. Nr. 2. — Erklärung des Gebets des Herrn; in *Vater's* Jahrbuch der häuslichen Andacht und Erhebung auf 1826. S. 34-57 und S. 59-68.

16 B. WEISS (Chr. Sam. 2) 3ter Sohn von Chr. Sam. Weiss 1. §§. Versuch einer Beantwortung der von der physikal. Classe der Pfalzbayerischen Akademie der Wissenschaften für das Jahr 1799 aufgeworfenen Preisfrage: Ueber die Identität oder Verschiedenheit der Materien des Lichts und der Wärme. Gekrönte Preisschrift am 18 März 1801. Leipz. 1801. 8. Abhandlung über die von der physikal. Classe der Acad. der Wissensch. aufgegebene Preisfrage: Ist die Materie des Lichts und des Feuers die nämliche oder eine verschiedene? giebt es eine eigne Wärmematerie? u. s. w. nebst einem Nachtrage, worin besonders neue Versuche über die Farben aufgestellt sind. München 1803. 8. — Antheil *an der* deutschen Uebersetzung *D. L. G. Karsten's* von *Hauy's* Lehrbuch der Mineralogie (Leipz. 1801-1811. 4 Theile 8). — Zwey Abhandlungen über A. G. Werner's Verdienste um Oryktognosie und Geognosie; in D. *Sam. Gottl. Frisch* Lebensbeschreibung A. G. Werners (Leipz. 1825. 8). — Versuch

ſuch einer Beantwortung der Preisfrage: Ueber den Antheil, welchen die Electricität an der Erzeugung des Hagels habe, und die hierauf gegründete Möglichkeit ſeiner Verhütung; *in den* neuen Schriften der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Berlin Bd. 3 (1801). — Ueber die Gebirgsart des Sächſ. Erzgebirges, welche unter dem Namen Weiſsſtein neuerlich bekannt gemacht worden iſt; *ebend.* Bd. 4. — Chemiſche Bemerkungen über das Mutterkorn; *in den* Anzeigen der Leipziger ökonom. Societät 1804. Mich. S. 24 - 32. — Abhandlungen (in den Jahren 1807. 1808 folg.) im *Journal de Phyſique*, im *Journal des Mines*, in den *Annales de Chemie* und in der *Bibliotheque Britannique.* — Quarziger Bleyſchweif aus Savoyen; *in dem* Magazin der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Berlin Bd. 6 (1814) S. 79 - 82. Ueber den eigenthümlichen Gang des Kryſtalliſationsſyſtems und über eine von ihm neu beobachtete Zwillingskryſtalliſation; *ebend.* Bd. 7. S. 163 - 180. Ueber eine der vorhergehenden analogen Zwillingskryſtalliſation Chabaſits oder Cuboicit; S. 181 - 189. Beſchreibung einer Zwillingskryſtalliſation des Schwefelkieſes; *ebend.* Bd. 8. S. 24 - 32. Beſchreibung einer dergl. über den Kreutzſtein; S. 33 - 41. — Ueber die gewöhnliche Zwillingskryſtalliſation des Feldſpathes; in *Schweigger's* Journal der Phyſik Bd 10 (1814) S. 223 - 235. Schreiben an Herrn D. Brewſter in Edinburg; *ebend.* Bd. 36. S. 200 - 214. — Ueberſichtliche Darſtellung der verſchiedenen natürlichen Abtheilungen der Kryſtalliſationsſyſteme; *in den* Denkſchriften der Berliner Acad. der Wiſſenſch. $\frac{1814}{1815}$. phyſik. Cl. S. 289 - 336. Kryſtallographiſche Fundamentalbeſtimmung des Feldſpaths; *ebend.* $\frac{1816}{1817}$. S. 231 - 285. Ueber eine verbeſſerte Methode für die Bezeichnung der verſchiedenen Flächen eines Kryſtalliſationsſyſtems u. ſ. w.; S. 286 - 337. Betrachtung der Dimenſionsverhältniſſe in den Hauptkörpern der

ſphä-

ſphärodäiſchen Verhältniſſe der Töne; *ebend.* $\frac{1818}{1819}$. S. 227 - 241. Ueber die Theorie des Exidotſyſtems; S. 242 - 269. Ueber eine ausführlichere für die mathematiſche Theorie der Kryſtalle beſonders vortheilhafte Bezeichnung des ſphärodäiſchen Syſtems; S. 270 - 304. Ueber mehrere neubeobachtete Kryſtallflächen des Feldſpathes und die Theorie ſeines Kryſtallſyſtemes im Allgemeinen; *ebend.* $\frac{1820}{1821}$. S. 145 - 184. Ueber die dem Kalkſpath - Rhomboëder in den Winkeln nahe kommenden Rhomboëder mehrerer Mineralgattungen; zur Berichtigung einer Stelle in den Abhandl. der phyſikal. Claſſe für 1818 und 1819. S. 430 folg.; S. 185 - 194. Ueber das Kryſtallſyſtem des Gypſes; S. 195 - 222. — Vgl. *Kreuſsler* S. 71 - 74 (wo auch ſein Portrait befindlich iſt). Neueſtes gelehrtes Berlin von 1825.

von WEISS (Franz Rud.) *entleibte ſich zu Copet bey Genf Ende Julys 1818.* (Zuerſt war er Lieut. im Berniſchen Schweizer - Regiment von Erlach in Frankreich, und verſah nachher die im 8ten Bde bemerkten Stellen. Im März 1798 ging er nach Teutſchland, und hielt ſich gröſstentheils in Wien auf, kehrte aber 1803 nach Bern zurück, und privatiſirte ſeitdem auf einem Landgute bey Bern, desgleichen in St. Blaiſe bey Neufchatel, in Iferten und zu Lauſanne). §§. *Die* Principes philoſophiques, politiques et moraux *ſind* (von *Joh. Jak. Stolz*) zu Hannover 1795. 1796 in 3 Octavbänden ins Deutſche überſetzt worden.

WEISS (Fr... A...) *lebt zu Leipzig: geb. zu ...* §§. *Giebt heraus:* *Centralblatt; eine allgemeine Hauschronik und ein Vereinigungs- und Verhandlungsplatz für das praktiſche Leben. In Verbindung des deutſchen Flugblattes. Nebſt einem allgemeinen Nachfrager und Kundmacher. Leipz. 1817 - 1825. 4. (Seit d. J. 1823 heiſst es: Central - Blatt und Real - Addreſs - Blatt).

WEISS (Joh. Adam) *ist vermuthlich gestorben.* §§. Anweisung zum Tabacksbau, auf eigne Beobachtungen und Erfahrungen gegründet; *in den* ökon. Heften Bd. 31, S. 443 - 469 u. S. 512 - 534.

WEISS (J... F...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Südbayerns Oberfläche nach ihrer äussern Gestalt. Geognostisch - topographisch entworfen im Jahre 1815. München 1820. gr. 8. mit Karten und Profilen.

WEISS (J... G...) *Dr. der Philos. zu ...: geb. zu ...* §§. * Christliches Religionsbüchlein, oder Unterricht in der Religion nach der Lehre Jesu, für die Jugend. Königsberg 1810. 8. 2te verbess. Aufl. 1812. 3te verm. und verbess. Aufl. (mit seinem Namen) 1821. * Kurzer Unterricht in der Erdbeschreibung nach einer stuffenweisen Fortsetzung. ebend. 181 . 8. 4te verbess. und verm. Aufl. 1822. 5te Aufl. 1825.

WEISS (Johann Sebastian) *vormals Siegellakfabrikant zu Frankfurt am Mayn: geb. zu ...* §§. Das Ganze der Siegellakfabrikation, oder Geheimnisse zur Bereitung aller Sorten rother, grüner, brauner, schwarzer und gelber Lacke; wie auch Gold- Bronce- Pack - Ofen - Räucher - und Flaschen - Lacke; wie denselben die erforderlichen Eigenschaften zu geben, als: das gute Brennen, das Binden, so wie auch das schwere Abtropfen ohne zu kohlen u. s. w. Helmstädt 1825. 8.

WEISS (Nikolaus) *Privatgelehrter zu Aachen* (vorher mehrere Jahre Professor der teutschen Sprache am Athenäum und Dolmetscher im Ministerio der Justiz zu Paris): *geb. zu Oedenburg in Ungarn 177 .* §§. Choix des différens morceaux de la Litérature en allemande, en vers et en prose, avec la traduction française. Paris 1798. 12. Mit *Ch. J. Jauffret:* Theatre complet de Kotzebue. (1. Misantropie et Repentir.

tir. 2. le généréux Menſonge, ou ſuite à la première piece. 3. la Reconciliation). Tom. I. ibid 1798. 8. av. le Portr. de Kotzebue. Tom. II. (Les deux frères) 1799. (ward auch *beſonders* gedruckt). Mit *Jean Patrat:* Honneur et Indigence, ou le divorce par amour, Drame en 3 Acts et en proſe, imité de l'allemand de *Kotzebue.* ibid. 1802. 8. Mit *Broſſeland* und *Lemierre:* Code général des états pruſſiens trad. ibid. 1804. 5 Vol. 8. L'art d'apprendre les langues ramené à ſes principes naturelles. ibid. 1808. 8. *Deutſch überſetzt von Ariſtodemus, Gotha 1825. 8. — Seit 1812 iſt er Herausgeber der Aachener Zeitung.* — Vgl. *Erſch* gel. Frankreich und Biogr. d. Contemp.

WEISS (. . .) Dieſer im 8ten Bde S. 414 aufgeführte Schriftſteller heiſst *Chriſtian Weiſe,* und ſtarb im J. 1796 als Geometer zu Weimar; *vgl* Lexikon der verſtorb. deutſchen Schriftſteller Bd. 14.

WEISS (. . .) *D. der Med. und prakt. Arzt zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die neueſten Vergiftungen durch verdorbene Würſte, beobachtet an 29 Menſchen, nebſt dem Verſuche einer phyſiologiſch-pathologiſchen Darſtellung der Einwirkung dieſes Giftes auf den Menſchen. Mit Vorrede und Anhang von D. *Juſtin. Kerner.* Karlsruhe 1824. gr. 8.

WEISSBECK (Joh. Mich.) *ſtarb am 1 May 1808.* Vgl. *Gerber's* neues biogr. Tonkünſtler-Lex.

WEISSE (Chr. Ernſt) ſeit 1824 *zweyter ordentl. Profeſſor der Rechte und Decemvir* (vorher ſeit 1811 5ter Profeſſ. der Rechte (des Criminalrechts), 1818 4ter Profeſſ., 1821 3ter Profeſſ. und Domherr zu Naumburg). §§. Progr. De vi conſuetudinis in cauſis criminalibus Commentatio. Lipſ. 1813. 8. *Einleitung in das gemeine teutſche Privatrecht. Nebſt einem tabellariſchen Grundriſs des teutſchen Privatrechts. ebend. 1817. gr. 8.*

gr. 8. Progr. De jure praelaturae academicae Lipſienſis in comitiis provincialibus Regni Saxoniae. ibid. 1819. 4. Progr. De executione epiſcopatus Misnenſis. ibid. 1822. 4. Mit *Fried. Alb. von Langenn: Karl Salom. Zachariä's Handbuch des königl. Sächſ. Lehnrechts. 2te verm. Ausg. ebend. 1823 gr. 8. Lehrbuch des königl. Sächſ. Staatsrechts. 1ſter Band. ebend. 1823 gr. 8.* Progr. Quaeſtio juris feudalis, an primus acquirens feudi heredes ad ejus ſucceſſionem lege vel literis inveſtiturae vocatos hoc jure privare poſſit. ibid. 1824. 4. Progr. Exemplum bigamiae per diſpenſationem Pontificis Romani admiſſae. ibid. 1824. 4. Progr. Commentat. de uſu actionis de communi dividendo in cauſis feudalibus. ibid. 1825. 4. Progr. de jurisdictione ſupremae curiae regiae Saxonicae Lipſienſis in civitates, quae metallicae dicuntur. ibid. 1825. 4. — *Von dem* neuen Muſeum für die Sächſ. Geſchichte *erſchien* 1804 Bd. 3. H. 1. 2. und 1806 Bd. 4. H. 1 u. 2. — *Von der* Geſchichte der churſächſ. Staaten *erſchien* 1810 der 6te und 1812 der 7te und letzte Band. — Vgl. *Kreuſsler* S. 42. 43 (wo ſich auch ſein Portrait befindet).

WEISSE (Chr. Fel.) §§. Mit *Gotth. Ephr. Leſſing:* *Catilina; Trauerſpiel von *Crebillon.* Aus dem Franzöſ. Dresd. (175 .). 8. Der Zerſtreute; ein Luſtſpiel des *Regnard.* Aus dem Franzöſ. ebend. 1752. 8. * *Laws* ernſthafte Ermunterungen an alle Chriſten zu einem frommen und heiligen Leben. Aus dem Engl. Leipz. 1756. 8. (der Anfang iſt von *Leſſing*). *Die Poeten nach der Mode. (Herausg. von *Konr. Eckhof*). Hamburg 1757. 8. 2te Aufl. Leipz. 1771. 8. (auch *im* 1ſten Bde der Luſtſpiele und der Beyträge zum deutſchen Theater). *Kriegslieder des Tyrtäus. Aus dem Griechiſchen. Leipz. 1762 8. 2te Aufl. 1762. 3te Aufl. 176 . (auch *im* 2ten Bde der lyriſchen Gedichte). *Richard der Dritte; ein Trauerſpiel in 5 Aufz. ebend. 1765. 8. 2te Aufl.

Aufl. 1771. (*besonders* abgedruckt *aus* dem 1sten Bde der Beyträge zum deutschen Theater, auch *im* 3ten Theile des Königsberger Theaters der Deutschen, so wie *im* 1sten Bde der Trauerspiele). *Die Matrone von Ephesus; ein Lustsp. in 1 Act. ebend. 1767. 8. (auch *im* 2ten Bde der Beytr. zum d. Theater 2te Aufl. *im* 2ten Theile der neuüberarbeit. Lustspiele und *im* 5ten Bde des Königsberger Theaters). *Lottchen am Hofe; Singspiel in 3 Aufz. ebend. 1767. 8. 2te Aufl. 1771. *Die Liebe auf dem Lande; Singsp. in 3 Aufz. ebend. 1767. 8. 2te Aufl. 1771. (Beyde stehen auch *im* 1sten Bande der Opern). *Romeo und Julie; ein bürgerl. Trauerspiel in 5 Aufz. ebend. 1768. 8. 2te Aufl. 1776. 3te verbess. Aufl. 1779. (auch *im* 4ten Theile seiner Trauerspiele und *im* 7ten Bde des Königsberger Theaters). Die Freundschaft auf der Probe; Lustspiel in 5 Aufz. ebend. (1768). 8. (Nachdruck, München 1775. 8. und *im* 11ten Bde des Königsberger Theaters). *List über List; ein Lustspiel. ebend. 1768. 8*). *Von den Barden, nebst etlichen Bardenliedern. Aus dem Englischen. ebend. 1770. 8. Die verwandelten Weiber, oder der Teufel ist los, erster Theil. Eine komische Oper in 3 Aufz. ebend. 1770. 8. 2te Aufl. 1781. Der lustige Schuster, oder der Teufel ist los; zweyter Theil. ebend. 1770. 8. (Beyde befinden sich *im* 2ten Bande seiner Opern). Eduard der Dritte; ein Trauerspiel in 5 Aufz. ebend. 1771. 8. (auch *im* 1sten Bde der Beytr. z. d. Theater). Mit *K. W. Ramler:* Der Krieg; eine komische Oper in 3 Aufz., nach *Goldonis* Lustspiel bearbeitet. ebend. 1773. 8. *Julie Greenville, oder die Geschichte des menschlichen Herzens, von Herrn *Brooke.* Aus dem Englischen. ebend. 1774. 3 Theile 8. **Lorenz*

*) Diese drey machen den 5ten Bd. der Beyträge zum d. Theater aus.

renz Sterne's Briefe an ſeine Freunde, herausgegeben von ſeiner Tochter, Mad. *Medalle* Aus dem Engliſchen. ebend. 1776. 8. * Die beyden Hüte; ein Luſtſpiel in 1 Aufz. nach *Carmontel.* ebend. 1778. 8. (beſonders abgedruckt aus *J. G. Dyck's* komiſchen Theater der Deutſchen 1ſter Theil). * Evelina, oder eines jungen Frauenzimmers Eintritt in die Welt. Aus dem Engliſchen. ebend. 1779. 3 Theile 8. Der Fanatismus, oder Jean Calas; ein hiſtoriſches Schauſpiel in 5 Aufz. Nebſt einer kurzen Geſchichte des Todes von Jean Calas. ebend. 1780. 8. (*beſonders* abgedruckt aus dem 5ten Bde der Trauerſpiele). * Der Frau Gräfin von *Genlis* Erziehungstheater für junge Frauenzimmer. ebend. 1780 - 1782. 4 Theile 8. * Galiſche Alterthümer, oder Sammlung alter Gedichte aus dem Galiſchen des *Ullin*, *Oſſian* und anderer, von *John Smith* ins Engliſche, und aus dem Engliſchen ins Deutſche überſetzt. ebend. 1781. 2 Bdchen 8. * Der Gräfin von *Genlis* Abendſtunden auf dem Lande, oder moraliſche Erzählungen für die Jugend. Leipz. 1784 - 1786. 4 Theile 8. (*Nachgedruckt* Wien 1786 - 1788 4 Theile 8). * Cecilie, oder Geſchichte einer reichen Waiſe, von der Verfaſſ. der Evelina. Aus dem Engliſchen. ebend. 1784 1785. 3 Theile 8. * Dramen zur Belehrung junger Frauenzimmer, von einer engliſchen Dame. ebend. 1787. 2 Theile 8. Der beobachtende Müſſiggänger; eine periodiſche Schrift. Aus dem Engliſchen. Berlin 1788. 1789. 3 Theile 8. * Julie de Grammont; eine rührende Geſchichte. Aus dem Engliſchen. Leipz. 1790. 8. * Emmeline, oder die Waiſe des Schloſſes. Aus dem Engliſchen der *Charl. Smith.* Wien 1790. 4 Theile 8. * Julie. Zum Anhange die rührende Geſchichte des Herrn und der Mad. du F* von Miſs Helena Maria Williams. Aus dem Engliſchen. Leipz. 1791. 2 Theile 8. * Hartlyhaus, oder Schilderungen

gen des häuslichen und geſellſchaftlichen Lebens der Europäer in Oſtindien. Aus dem Engliſchen. ebend. 1791. 8. * Intereſſante und rührende Geſchichte des Prinzen Li - Bu, eines Eingebornen der Pelew - Inſeln, vom Kapitain Wilſon nach England gebracht. Nebſt einer kurzen Erzählung von dieſen Inſeln und den Sitten der Einwohner. Aus dem Engliſchen. Ein Weihnachtsgeſchenk für die Jugend. 1ſtes Jahr. ebend. (1792). 16. m. Kpf. noch mehrere Aufl. * Der kleine Jäck; eine Volksgeſchichte. Nach dem Engliſchen. Ein Weihnachtsgeſchenk für die Jugend. 2tes Jahr. ebend. (1793). 16. m. Kpf. 2te Aufl. 179 . 3te Aufl. 179 . (*Nachdruck*, München 1793. 8). * Gregory's Unterredung und Vermächtniſs an ſeine Tochter. ebend. 1793. 8. 2te Aufl. 1798. * Lehrreiche und unterhaltende Aufſätze aus dem Beobachter des Herrn *Cumberland*. Aus dem Engliſchen. ebend. 1793. 8. * Das blinde Kind. Eine Familiengeſchichte von einem Frauenzimmer. Ein Weihnachtsgeſchenk für die Jugend. 3tes Jahr. ebend. (1793). 16. m. Kpf. * Das geöffnete Schreibepult zum Vergnügen und Unterricht junger Perſonen u. ſ. w. *) 1ſtes bis 3tes Bändchen. Ein Weihnachtsgeſchenk für die Jugend. 4tes bis 6tes Jahr. ebend. 1795 - 1797. 16. m. Kpf. * Das geöffnete Schreibepult u. ſ. w. 4tes und 5tes Bändchen, enthält: Beſuch von Einer Woche oder Winke zum nützlichen Gebrauch der Zeit, in Erzählungen und Unterhaltungen aus der Natur- und Sittengeſchichte für die Jugend. 1. 2tes Bdchen. Aus dem Engliſchen überſetzt. ebend. 1798. 1799. 16. m. Kpf. (Beyde auch *m. d. Titel:* Der Beſuch von Einer Woche, oder Winke u. ſ. w. Aus

*) Der vollſtändige Titel ſteht im 8ten Bde, wo aber die ſpätern Jahrgänge nicht gehörig aufgeführt ſind.

Aus dem Englischen übersetzt. 1. 2tes Bdchen. Ein Weihnachtsgeschenk für die Jugend. 7tes und 8tes Jahr). * Das geöffnete Schreibepult u. s. w. 6tes bis 10tes Bdchen. Enthält: Ländliche Spatziergänge, in Gesprächen von *Charlotte Smith.* 1stes - 4tes Bdchen. Nach dem Englischen vom Verfass. des Kinderfreundes. Leipz. 1800 - 1803. 16. m. Kpf. (auch *m. d. Titel:* Ländliche Spatziergänge u. s. w. Nach dem Englischen vom Verfasser des Kinderfreundes. 1stes - 4tes Bdchen. Ein Weihnachtsgeschenk für die Jugend. 9tes - 12tes Jahr). Poetische Werke von *Joh. Peter Uz.* Nach seinen eigenhändigen Verbesserungen mit einem Vorberichte herausgegeben. Wien 1804. 2 Bde 4. m. Kpf. (Es giebt auch eine Ausgabe ohne Kupfer in 8). Lieder und Fabeln für Kinder und junge Leute; gesammelt und herausgegeben von M. *Sam. Gottl. Frisch.* Leipz. 1807. 8. — Antheil an *Pet. Ad. Winkopp's* Uebersetzung von der Gräfin von *Genlis* Adelheid und Theodor, oder Briefe über Erziehung (Gera 1783. 1784. 2 Theile 8). — Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) *K. Wilh. Ramler* lyrischer Blumenlese (1772 - 1778); 2) *Becker's* Taschenbuch zum gesell. Vergnügen (1794. 1797 - 1806); 3) Linas Ferien, oder Sammlung verschiedener Aufsätze zur nützlichen und angenehmen Unterhaltung, Bd. 5 - 8 (Leipz. 1797); 4) *Becker's* Erhohlungen (1800. 1801) und 5) *Glatz'ens* Taschenbuch für die Jugend auf das J. 1803. — Erinnerung an drey seiner Freunde, Uz, Ramler und v. Blankenburg; in *Stampeel's* Aglaja 1801. Nr. 22. — Mehrere Briefe in *Gödike's* Berlin. Zeitschr. Bd. 2 und 3 (1824). — Von *Wilke's* Erinnerungen an ein junges Frauenzimmer *erschienen* frühere Ausgaben 1762 und 1764; so wie von *Moore's* Fabeln für das schöne Geschlecht 1761 die 1ste Aufl. — Die Kinderschauspiele sind sämmtlich in den J. 1777 - 1781 einzeln gedruckt worden; eine davon, der ungezogene Knabe, ward zu Augs-

burg 1777 nachgedruckt. — Das Drama: Johann Hennuyer, ward zu Hamburg 1774. 8. nachgedruckt; ſo wie *der* Kinderfreund 178. folg. in Wien und 1805 folg. in Grätz. — *Neuere Auflagen:* 1) komiſche Opern; 2te 1771-1773, 3te 1777. 2) die Jagd; 2te 1771. 3) neues A B C-Buch; 2te 1776. 6te Aufl. 1797, 7te 1799, 8te 1810, 9te 1817. (Ueberdies *mehrere* Nachdrücke). 4) dramatiſche Unterhaltungen; 2te 1815. — *Vgl.* Selbſtbiographie, herausgegeben von *Chr. E. Weiſſe* und *Sam. Gottl. Friſch.* Leipz. 1806. gr. 8. (Ein Auszug daraus befindet ſich in *Dolz's* Jugendzeitung 1806. Nr. 7. 8). *Karl Gottl. Bauer* über Chriſt. Felix Weiſſe; ein Beytrag zur Gallerie verdienſtvoller Deutſchen. Leipz. 1805. gr. 8. Converſat. Lex.

WEISSE (Chriſtian Herrmann) Sohn von Chriſt. Ernſt W. *D. der Philoſ. und Baccal. der Rechte zu Leipzig: geb. daſelbſt 1801.* §§. De diverſa naturae et rationis in civitatibus conſtituendis e Graecorum hiſtoria illuſtrata. Lipſ. 1823. 8.

WEISSE (Johann Friedrich) *D. der Med. und prakt. Arzt in St. Petersburg: geb. zu . . .* §§. Erfahrungen über arzneyverſtändige Somnambulen, nebſt einigen Verſuchen mit einer Waſſerfühlerin. Berlin 1819. 8. Paris und London für den Arzt, beſonders in Rückſicht der öffentlichen Kranken- und Verpflegungs-Anſtalten geſchildert. St. Petersburg und Halle 1820. 8. — Augenblickliche Löſung eines heftigen Starrkrampfes durch magnetiſche Stimulationen; *in den* vermiſchten Abhandlungen aus dem Gebiete der Heilkunde, von einer Geſellſchaft prakt. Aerzte zu St. Petersburg, 1ſte Sammlung (1821) Nr. 22.

WEISSEGGER von WEISSENECK (Friedrich Leopold) *D. der Rechte und Privatdocent in Freyburg:*

burg: geb. zu . . . §§. Theorie eines allgemeinen Wechſelrechts zum Behuf academiſcher Vorleſungen. Freyburg 1818. gr. 8. — Läſst ſich eine Ausdehnung der Conſtit. 2 Cod. de reſcind. vendit. auf den Käufer rechtfertigen? *in dem* Archiv der civiliſt. Praxis Bd. IV (1821) S. 45-65.

WEISSEGGER *von WEISSENECK**) (Joſ. Mar.) *ſtarb am 14 März 1817.* §§. *Von dem* hiſtor. Gemälde aller Herrſcher Oeſtreichs *erſchien* 1804 der 4te und 5te Band. — Vgl. *v. Wincklern.*

16 B. WEISSENBACH (Aloys) *ward 1817 k. k. Rath und ſtarb am 26 Oct. 1821.* (Er war frühzeitig Unterarzt beym k. k. Militair, bis er 1804 als Profeſſor und Oberwundarzt des St. Johannishoſpitals nach Salzburg berufen ward). §§. Der heilige Augenblick. Salzburg 1814. 8. Der Einzug des Kaiſers Franz I in Wien im Jahre 1814. Wien 1815. Fol (auch in gr. 8). Teutonia. Ein Denkmal der vergangenen und Taſchenbuch der neuern Zeit. ebend. 1815. 12. Meine Reiſe zum Congreſs. Wahrheit und Dichtung. ebend. 1816. 8. Aigen. Beſchreibung und Dichtung. Salzburg 1818 (1817). 8 — *Vgl.* Salzburger med. chir. Zeit. 1821. Bd. IV. S. 319. 320.

WEISSENBORN (Geo. Fr. Chr.) §§. Mit *Joh. Wilh. Ausfeld:* Religionsvorträge an die Erziehungsgeſellſchaft zu Schnepfenthal. Schnepfenthal 1817. gr. 8 — Confirmationshandlung im Betſaale zu Schnepfenthale den 12 März 1820; in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. V. St. 1 (1820) S. 176-182.

16 B. WEISSENBORN (Ludw. Wilh.) *Lehrer zu Schnepfenthal* . . . §§. Der Zeitvertreiber für Kin-

*) So nannte er ſich zuletzt.

Kinder, welche noch nicht zu lesen verstehen. Ein Buch zum Vorlesen und Nacherzählen. Schmalkalden 1822. 8. — Moritz August von Thümmel; *in den* Zeitgenossen H. 28. S. 129-164.

WEISSENBORN (...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Neues und Nutzbares aus dem Gebiete der Haus- und Landwirthschaft und der dieselben fördernden Natur- und Gewerbskunde. Weimar 1825. 1. 2tes Stück, gr. 8.

WEISSENBRUCH (Joh. Wilh. Jos.) §§. *Von dem* Ganzen der Landwirthschaft *erschien* 1806 der 4te und letzte Band.

WEISSENSTEIN (Joh.) §§. *Von seiner* Unterweisung in der Handlungswissenschaft besorgte *J. G. Cleminius* die 2te verm. und verbess. Aufl.

16 B. von WEISSENTHURN (Joh. Franul) Sie betrat schon im 10ten Jahre das Theater, ward 1788 als Schauspielerin in München, 1789 in Baaden bey Wien, und kurz darauf beym Wiener Hoftheater angestellt; verheirathete sich 1791 und ward 1817 Wittwe: *geb. zu Coblenz 1773.* §§. Graf Lohrenburg. Wien 1819. 8. Ein Mann hilft dem Andern. Lustspiel in 1 Aufz. Weimar 1823. 8. (*besonders* abgedruckt aus *Th. Hell's* Weimarischen dramatischen Taschenbuch auf 1823). — Antheil an folgenden Zeitschriften: 1) an *Rasmann's* Mimigardia (1811. 1812); 2) *an der* Aglaja (1815. 1816); 3) an *Castelli's* Huldigung den Frauen (1824); 4) an *Bäuerle's* allgem. Theaterzeit. (1824); und 5) an *Fr. X. Told's* Fortuna (1826). — *Von den* Schauspielen *erschien* Bd. 7 und 8 (oder neue Schauspiele 1. 2ter Band) 1817. 2te Aufl. Berl. 1823. Bd. 9 (neue Folge 1ster Bd.) Berl. 1820. Bd. 10 (neue Folge 2ter Band) 1822. — Ihr Bildniss vor dem Wiener Hoftheatertaschenbuch auf das J. 1811.

1811. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2. Converſat. Lexicon.

16 B. WEISSER (Fried. Chriſt.) *ward 181 . Oberfinanzrath und 1822 in Ruheſtand geſetzt.* §§. Scherz- und ernſthafte Miscellen. Leipz. 1808. 8. Satyriſche Blätter. ebend. 1813. 2 Theile 8. m. Kpf. Mährchen, Erzählungen und Anekdoten. Frankf. a. M. 1816. 8. m. Kpf. (Nachdruck, Wien 1816. 8). Sämmtliche Werke. 1ſter Theil. Stuttgart und Tübingen 1817. 8. Sämmtliche proſaiſche Werke. 1. 2ter Theil. Stuttgart 1818. 8. 3ter-5ter Theil 1819. 6ter Theil 1820. m. Kpf. 2te wohlf. Ausg. 1822. 6 Theile. Neueſte poetiſche und proſaiſche Werke. 1. 2ter Theil. Leipz. (1820. 1821). 3ter Theil Brünn 1822. 8. Die gelehrten Weiber. — Der After-Poet. — Der reiche Mann. — Die Gegner. Vier neue poetiſche Satyren. Nebſt einem poetiſchen und einem proſaiſchen Anhange. Stuttgart 1822. 12. Schalkheit und Einfalt. Oder der Simpliciſſimus des 17ten Jahrhunderts im Gewande des 19ten. Berl. 1822. 2 Theile 8. Poetiſche Satyren und ſcherzhafte Gedichte in einer Auswahl. ebend. 1823. 8. Romanzen und erzählende Geſänge, Fabeln und Anekdoten. In einer Auswahl. ebend. 1823. 8. Lilien und Roſen. Oder ernſte und fröhliche Geſänge. In einer Auswahl. Ulm 1823. gr. 8. Poetiſch-ſatyriſche Pinſelſtriche. In einer Auswahl. ebend. 1823. gr. 8. Muſe und Muſſe. In einem Kranz von Erzählungen, Luſtſpielen, Satyren und vermiſchten Aufſätzen. ebend. 1824. 8. Ernſte und heitere Stunden. Berl. 1824. 8. — Proſaiſche Aufſätze in folgenden Zeitſchriften: 1) *im* Morgenblatte (1809-1816); z. B. Ein Wort für die Todesanzeigen in den Zeitungen; 1810. Nr. 155. 156. Wohlgemeinte Winke zum Behufe eines neuen und verbeſſerten Damencalenders; Nr. 235. 236. Sollen die Recenſenten ſich nennen? 1811. Nr. 159. Oeffent-

fentliche Seligſprechung und Vergötterung des Mords oder Selbſtmordes in Deutſchland; Nr. 310. Selbſtlob des Waſſers, oder ruhmvolle Anpreiſung ſeiner wichtigſten Verdienſte um die Menſchheit; 1813. Nr. 43. Was iſt eine perſönliche Satyre? Nr. 59. Ein Wort über das Verhältniſs des Textes zur Muſik; Nr. 75. Sind die Juden überhaupt witziger als andre Nationen? 1814. Nr. 295. Anpreiſung der Büchervielheit 1816. Nr. 112. 2) *an den* Mannigfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunſt und Natur (Stuttgart 1816). — Gedichte *im* Morgenblatt (1808 - 1816. 1819 und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1814. 1816. 1821). — *Von der* epigrammat. Anthologie *erſchien* 1809 der 9te und 10te Theil; ſo wie *von den* Mährchen der Scheherazade 1810 der 3te, 1811 der 4te und 5te und 1812 der 6te und letzte Theil. — Sein Bildniſs befindet ſich *vor dem* 1ſten Bande ſeiner ſämmtlichen proſaiſchen Werke.

WEISSER (Joh. Fr. Chr.) §§. *Von dem* Recht der Handwerker *beſorgte* Licent. *W. C. Chriſtlieb* eine neue Aufl. Ulm 1823.

WEISSIG (Samuel Gottfried) ſeit 1785 *Pfarrer und Schulinſpector zu Niederwieſe in der Ober-Lauſitz* (vorher ſeit 1779 Diacon. daſelbſt): *geb. zu Hirſchberg in Schleſien am 7 Juny 1755.* §§. Mehrere Predigten und Reden in den Jahren 1783-1803. — Vgl. *Otto* Bd. 3.

WEITSCH (Joh. Chriſt.) §§. Einfaches Mittel zur Verhütung des Verwachſens der Kinder; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 47 (1818) Jul. S. 113. Der Biertrinker; Novbr. S. 110-112.

WEITZ von MENGE (J... A... F...) *iſt längſt geſtorben.*

WEITZE (Johann Friedrich) ſeit 1819 *Nachmittagsprediger zu Egeln und Pfarrer zu Altenmarkt bey Magdeburg* (vorher ſeit 1806 Diacon. in Dorf Hadmersleben, und 1814 und 1815 Brigade-Prediger): *geb. zu* . . . §§. Predigt am 14ten Novbr. 1813 als am Dankfeſte für die herrlichen Siege der Verbündeten in der letzten Hälfte des Octobers und für die glückliche Wiederherſtellung des lieben Preuſſiſchen Vaterlandes, Halberſtadt (1814). 8. Patriotiſche Predigten. Goslar 1815. 8.

16 B, WEITZEL (J... *lies* Johann Ignaz) *jetzt* (ſeit 1811) *D. der Phil.* (ſeit 181 .) *herzogl. Naſſauiſcher Hofrath, und* ſeit 1820 *herzogl. Bibliothekar zu Wiesbaden* (zuerſt k. franzöſ. Verwaltungs-Commiſſair zu . . . und zuletzt Profeſſor am Lyceum zu Mainz): *geb. zu Johannisberg im Rheingau im Oct. 1771 oder 1772.* §§. * Egeria; eine Monatsſchrift für Freunde der Geſchichte, Geſetzgebung und Politik. Frankf. a. M. 1802. 12 Stück gr. 8. * Betrachtungen über einige der wichtigſten Begebenheiten unſerer Tage. Wiesbaden 1814. gr. 8. (*beſonders* abgedruckt aus dem rhein. Archiv 1813. H. 12). * Denkſchrift von Napoleon Buonaparte, und deſſen Anſicht der gegenwärtigen Welttage; aus Berichten von Northumberland. ebend. 1814. gr. 8. 2te Aufl. 1815. Auguſt und Wilhelmine, oder das Miſsverſtändniſs. ebend. 1815. 1816. 2 Bdchen 8. 2te Aufl. 1820. * Hat Deutſchland eine Revolution zu fürchten? ebend. 181 . gr. 8. 2te Aufl. 1819. Vermiſchte Schriften. ebend. 1820. 1821, 3 Bde gr. 8. Das Merkwürdigſte aus meinem Leben und aus meiner Zeit. Leipz. 1821. 1822. 2 Bde 8. Der heilige Bund. Wiesbaden 1823. gr. 8. (auch *mit d. Tit.:* Vermiſchte Schriften 1ſter Band). Europa in ſeinem gegenwärtigen Zuſtande. ebend. 1824. gr. 8. Die Rheinreiſe. 1ſter Theil. ebend. 1825. gr. 8. — Er war Redacteur *der*

Mainzer Zeitung, *der* Rheinifchen und (feit 180.) Mitherausgeber der europäifchen Staatsrelationen. — *Von dem* rhein. Archiv für Gefchichte und Literatur *erfchien* 1811 der 2te Jahrgang.

16 B. WEITZMANN (*Karl*) *jetzt kön Würtemberg. Penfionair zu Ehingen* (nicht *Echingen*): *geb. zu Munderkirchen im Königr. Würtemberg* . . . §§. An einen Neophyten. Ulm 180. 4. Neuefte Gedichte. 1fter Band. ebend. 1819. 8. — *Seine* Gedichte *kamen* in Ulm heraus.

WEIZ (Fried. Aug.) *ftarb in Eckartsberga am 19 Decbr. 1815.* §§. Neue Sammlung kleiner medicinifcher Schriften über Gegenftände der gerichtlichen Arzneykunde und medicinifchen Rechtsgelehrfamkeit. 1fter Bd. 1. 2tes Stück. Camburg 1802. 1803. 8. — *Von dem* anatom. chirurg. Katechismus *erfchien* 1805 die 3te Aufl. des 5ten Bändchens.

WEIZENBECK (Geo. Ant.) *ift geftorben* . . .

WEKEBROD (Franz) *ftarb am 12 Februar 1815. War D. der Rechte und lebte* feit 1800 *als Landesadvocat zu Ollmütz* (vorher feit 1787 Rathsfyndicus zu Bofchitz, und feit 1789 in gleicher Qualität zu Römerftadt in Mähren): *geb. zu Ollmütz am 19 Octbr. 1759.* §§. Sammlung der Verordnungen und Generalien für fämmtliche Zünfte und Innungen. Brünn 1799. 8. — *Die* Sammlung der Mährifchen Gefetze *erfchien* zu Wien 1795 in 8. — Vgl. *Czikann.* Annalen der Liter. und Kunft in den Oeftreich. Staaten 1809. Intell. Blatt Jul. S. 30. 31.

WELAND (Jak. Chrift.) *ward 181. Generalfuperintendent und erfter Prediger in Holzmünden, und ftarb am 10 März 1813; war geb. am 18 Jul.* (1752). §§. Biblifche Erzählungen zur Beförderung der Achtung gegen die Bibel und Jefum, fo wie der

 Wirk-

Wirkſamkeit des religiöſen und moraliſchen Unterrichts der Jugend, nach *Hübner*. 1ſter Theil: Erzählungen aus dem Alten Teſtament. 2ter Theil: Erzählungen aus dem Neuen Teſtament. Hannover 1811. 8. 2te von *Joh. Phil. Trefurt* gröſstentheils umgearbeit. Aufl. 1818. Einleitung in die Bibel nach den Bedürfniſſen unſerer Zeit, für Bürgerſchulen in Städten und auf dem Lande. ebend. 1812. 8. — *Von den* Predigten über die Evangelien aller Sonn- und Feſttage *erſchien* Braunſchw. 1802 der 2te Band, und 1813 eine wohlfeil. Ausg. in 2 Bden. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. S. CXXXVI - CXXXVIII.

16 B. WELCKER (Friedr. Gottlieb, *nicht* Gottlieb Friedr.) älteſter Sohn von Heinr. Friedr. Ph. Chr. W.; ſeit 1819 *ordentl. Profeſſ. der Philologie und Oberbibliothekar zu Bonn* (zuerſt ſeit 1803 Lehrer am Pädagogio zu Gieſſen, hierauf von 1806 - 1808 in Rom, ward 1809 ordentl. Profeſſ. der griech. Literatur und Archäologie zu Gieſſen, und 1816 in gleicher Qualität nach Göttingen berufen): *geb. zu Grünberg im Groſsherzogth. Heſſen am 4 Novbr. 1784*. §§. * Die Elegien des Jeremias, im griechiſchen Versmaas getreu überſetzt. Gieſſen 1810. 8. (Bruchſtücke daraus befinden ſich in *Henke'ns* Muſeum für Religionswiſſenſchaft Bd. II. St. 4 (1805). *Georg Zoega's* antike Basreliefs von Rom, überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Gieſſen 1812. 2 Theile Fol. Warum muſs die franzöſ. Sprache weichen, und wo zunächſt? ebend. 1814. 8. Einleitung zu Vorträgen über die deutſche Geſchichte. ebend. 1815. 8. *Fragmenta Alcmanis Lyrici, collegit et recenſuit. ibid. 1815. 4. Hipponactis et Ananii fragmenta, collegit et recenſuit. ibid. 1816. 8.* Sappho, von einem herrſchenden Vorurtheile befreyt. Götting 1817 (1816). 8. Zeitſchrift für Geſchichte und Auslegung der alten Kunſt. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. ebend. 1817. gr. 8. m. 2 Kpf.

2tes

2tes Heft 1818 (1817). m. 2 Kpf. 3tes Heft 1819 (1818). m. 2 Kpf. (Darin ſind von ihm folgende Abhandlungen: Raub der Kora; im 1ſten Heft S. 1-95. Demetra, die Stifterin des Ackerbaues; im 2ten Heft S. 96-135). *Geo. Zoega's* Abhandlungen; herausg. und mit Zuſätzen begleitet. Götting. 1817. 8. m. 6 Kpft. *Pr. Epigrammata graeca ex marmoribus collecta. Spicileg. 1. 2. Bonnae 1819. 1821. 4.* *Geo Zoega's* Leben. Sammlung ſeiner Briefe und Beurtheilung ſeiner Werke. Stuttgart u. Tübingen 1819. 2 Bde gr. 8. m. Zoega's Bildniſs. Die Aeſchyliſche Trilogie, Prometheus und die Kabirenweihe zu Lemnos, nebſt Winken über die Trilogie des Aeſchylus überhaupt. Darmſtadt 1824. gr. 8. m. 1 Kpf. — Ueber eine kretiſche Kolonie in Theben, die Göttin Europa und Kadmos den König. Bonn 1824. gr. 8. — *Von den* Komödien des Ariſtophanes *erſchien* 1812 der 2te Theil: die Fröſche. — Anhang zu *Kon. Schwenck's* mytholog. Andeutungen (Elberfeld 1823). — *Obſervationes archaeologici praeſertim argumenti;* in *Philoſtratorum imagines* et *Calliſtrati ſtatuas, textum recognovit Frid. Jacobs* (Lipſ. 1825). — Ueber die Hermaphroditen der alten Kunſt; in *Daub's* und *Creuzer's* Studien Bd. 4 (1808). — Korai's Zuruf an ſeine Landsleute; in *Wieland's* deutſchen Merkur 1810. Aug. S. 257-275. — Ueber Verfaſſung; in *Luden's* Nemeſis Bd. V (1815) H. 2. Eichenblätter; *ebend.* Bd. IX. H. 1. — Idealiſche Vorſtellungen des Kelters; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1816. Nr. 58. Griechiſches Marmorrund; *im* dazu gehörigen Kunſtblatt Nr. 18. — *De Erinna et Corinna poetriis;* in *Fr. Creuzeri meletematibus e disciplina antiquit. P. altera* (Lipſ. 1817) p. 1-17. — Recenſ. in *J. E. E. C. Schmidt's* Bibliothek der theolog. Literatur, *in den* Heidelberger Jahrbüchern, *in der* Jen. Lit. Zeit. und *in den* Götting. gel. Anzeigen. — Vgl. *Saalfeld* S. 197-199. *Strieder* Bd. 18. S. 497-501.

10 u. 11 B. WELCKER (Heinr. Fr. Ph. Chr.) Vater von Fried. Gottlieb und Karl Theod. W. *War erst Pfarrer zu Grünberg.*

WELCKER (Karl Theodor) zweyter Sohn des Vorhergehenden; *D. der Rechte und* seit 1822 *ordentl. Profess. derselben zu Freyburg* (zuerst 181. ausserordentl. Profess. der Rechte zu Giessen, 1815 ordentl. Profess. zu Kiel, 1817 zu Heidelberg und 1819 zu Bonn): *geb. zu Oberofleiden im Grossherzogth. Hessen* . . . §§. Die letzten Gründe von Recht, Staat und Strafe, philosophisch und nach den Gesetzen der merkwürdigsten Völker rechtshistorisch entwickelt. Giessen 1813. gr. 8. *Interpretatio L. 9. D. de negotiis gestis juncta L. 60 D. de Div. Reg. Jur. ibid. 1813. 4.* — *Deutschlands Freyheit. Eine Rede an die Fürsten und das Volk, vor Eröffnung der Wiener Versammlung von einem Deutschen. ebend 1814. 8. — Mit *Joh. Er. v. Berger*, *And. Wilh. Cramer*, *Fried. Christ. Dahlmann*, *Nik. Falk*, *Dietr. Herrm. Hegewisch*, *Karl Friedr. Heinrich* und *Aug. Twesten:* Kieler Blätter; eine Zeitschrift zur Erhebung, Erweiterung und Stärkung des vaterländischen Sinnes. 1-4ter Band (jeder von 3 Heften). Kiel 1815-1817. gr. 8. (Von ihm ist darin: Ueber vaterländische Zeitschriften; Bd. I. H. . . Nr. 1). Miscellen über Verfassung; Bd 2. H. 1. Nr. . .). Oeffentliche actenmässige Vertheidigung gegen die öffentliche Verdächtigung der Theilnahme oder Mitwissenschaft an demagogischen Umtrieben in und mit Abhandlungen für das öffentliche Recht. 2 Abtheilungen. Stuttg. 1823. gr. 8.

WELCKER (Philipp Heinrich) *Professor am Gymnasio zu Gotha: geb. zu* . . . §§. Besorgte den deutschen Text zu: *Sam. El. Bridel-Brideri Chant de deuil.* Gotha (1825). 4. — Gedichte in der Abendzeitung 1825.

Freyherr

Freyherr von *WELDEN* (Ludwig) *Obrist des k. k. General-Stabs zu Wien: geb. zu* . . . §§. Der Monte-Rosa. Eine topographische und naturhistorische Skizze, nebst einem Anhange der von Herrn *Zumstein* gemachten Reisen zur Ersteigung seiner Gipfel. Wien 1824. gr. 8. Mit 1 topograph. Karte, 1 Kpf. und 6 Steintaf.

von *WELDEN* (X...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§ Polizey-Lexicon, oder praktische Anleitung für Polizeybeamte. Ulm 1823. gr. 8.

WELLAUER (August) *D. der Philos. und Mitglied des pädagog. Seminars zu Breslau: geb. zu* . . . §§. Commentationum Aeschyleorum Specimen. Adjecta est varietas lectionis Aldinae. Vratislav. 1819. 8. De Thesmophoriis. ibid. 1820. gr. 8. *Aeschyli* Tragoediae. Ad optimorum librorum fidem recensuit integram lectionis varietatem notasque adjecit. Vol. I. II. Lips. 1823. 1824. gr. 8. (Jede Tragödie ist auch *besonders* gedruckt).

WELLE (J... P...) *ehemal. grosherzogl. Frankfurt. Präfecturrath zu Fulda* (?); *jetzt* . . . §§. Buchonia; eine Zeitschrift zum Nutzen und Vergnügen. 1ster Bd. 1stes Heft. Fulda 1811. . .

WELLEBA (W... F...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Gefühle für jene Welt. Zur Erbauung für Christen, dargestellt in religiösen Betrachtungen, Gebeten und Gesängen. Prag 1820 (1819). 8. m. 1 Kpf. Trost und Beruhigung in Gesängen. ebend. 1821 (1820). 8. m. 1 Kpf.

WELLENTRETER (Treumund) Pseudonym, s. *Joh Chr. Aug. Heinroth;* vgl. dessen Artikel im 18ten Bande, wo aber irrig *Treum und Wellentreter* gedruckt ist.

10 B. WELLER (Karl Gust.) *starb am 11 Oct. 1818.*

WELLER (Karl Heinrich) *D. der Med. und Augenarzt zu Dresden: geb. zu Halle am 22 Octbr. 1794.* §§. *Diss. inaug. med. sistens experimenta quaedam circa animalium classium inferiorum incrementum et vitam. Halae 1817. 8.* Die Krankheiten des menschlichen Auges; ein Handbuch für angehende Aerzte. Nach den besten in- und ausländischen Werken, mit besondrer Berücksichtigung der Beer'schen Erfahrungen bearbeitet und durch eigene Beobachtungen vermehrt. Berlin 1819. gr. 8. m. 5 Kpf. 2te verm. und verbess. Aufl. 1822. 3te Aufl. 1825. Diätetik für gesunde und schwache Augen, oder was hat man zu thun, um sein Gesicht bis ins hohe Alter möglichst zu erhalten. Ein Handbuch für Aerzte und Nichtärzte. ebend 1821. gr. 8. m. 2 Kpf. Ueber künstliche Pupillen und eine besondre Methode, diese zu fertigen. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. *Icones ophtalmologicae, seu selecta circa morbos humani oculi. Fascic. I. Lips. (1825). 4. m. 5 Kpf.*

WELLMANN (Friedrich Karl Heinrich) *D. der Philos. und Subrector am Gymnasio zu Greifswald: geb. zu Nezelkow auf der Insel Usedom am 13 Decbr. 1789.* §§. Rede zur Feyer des Reformationsfestes über die Verdienste Luthers um Religions-Unterricht in Schulen, zunächst durch Einführung der Bibel und des Catechismus. Greifswald 1818. 8.

WELLMER (Michael Ludwig) *königl. Bayer. Landrichter zu Markt Erlbach im Rezatkreise: geb. zu . . .* §§. Entwurf eines neuen allgemeinen Militair-Einreihungsgesetzes für das Königr. Bayern. Nürnb. 1819. gr. 4. * Scherzburger Aktenstücke. Nr. I. II. In eignem Nachdruckverlage (1819). 8. * Schreiben an Prokinios. . . . 182. 8. Gutgemeinter Rath und ausführbarer Vorschlag zur Verminderung der aus dem gerichtlichen Processführen erwach-

wachſenden Uebel, ebend. 1823. 8. Bemerkungen über den Entwurf des Strafgeſetzbuches für das Königreich Bayern. ebend. 1825. gr. 8.

WELPER (. . .) *ſtarb noch vor dem Jahre 1803.*

16 B. WELSCH (Joh. Bapt.) ſeit 181. *General-Fiskalatsrath zu München* (vorher Hofgerichtsadvocat in Neuburg, und ſodann Kronfiskal daſelbſt): *geb. zu Faiſtenhaar im Königr. Bayern 1772.* §§. * Syſtem einer Steuerrectification, nach rechtlichen Grundſätzen entwickelt und mit beſonderer Hinſicht auf das Herzogthum Neuburg bearbeitet. Pappenheim 1805. 8. Wenn und in welcher Art iſt nach Bayeriſchem Proceſſe ein beſſerer Beweis zuläſſig? Ein Beytrag zur Bayer. Proceſstheorie. Neuburg 1817 (1816). 8. Handbuch des Bayeriſchen Univerſalconcursproceſſes. Erlang. 1819 (1818). gr. 8. Reviſion der Geſetzgebung und Rechtspflege in Bayern. München 1819. 2 Hefte gr. 8. Bedenken gegen das Princip der Spezialität einer neuen Hypothekenordnung in Bayern. ebend. 1819. gr. 8. Noch einige Bedenken gegen das Princip der Spezialität u. ſ. w. ebend. 1819. gr. 8.

Freyherr WELSER von NEUNHOF (Paul Karl) *Lehrer am Jagdinſtitute des Fürſten von Schwarzenberg zu Schwarzenberg* (vorher Oberförſter daſelbſt): *geb. zu Nürnberg am 28 Febr. 1786.* §§. *Joh. Friedel's* Lehrbuch der natürlichen und künſtlichen Holzzucht. Zunächſt zum Gebrauch des hochfürſtl. Schwarzenberg. Inſtituts bearbeitet. Erlangen 1811. 8. — Altdeutſche Grabhügel in Franken in der Gegend von Schwarzenberg bey Langefeld; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1820. Nr. 237.

WELTRICH (J... A... P...) ſeit 1811 *königl. Bayer. Rentbeamter zu Culmbach* (zuerſt Kammer-Aſſeſſor zu Bayreuth, und 1810 Kammeramtmann

zu

zu Culmbach): *geb. zu . . . 177.* §§. Erinnerungen für die Einwohner des Fürſtenthums Bayreuth aus den Preuſſ Regierungsjahren von 1792 - 1807. Bayreuth 1808. 8. Ueber Taxation der Grundſtücke. Mit 17 Tabellen. Erlang. 1815. gr. 4. Krankheits - und Heilungsgeſchichte einer ſogenannten Somnambule. Nürnberg 1816. gr. 8.

WENCK (Bernhard Heinrich Wilhelm) Bruder von K. Fr. Chr. W. *Starb zu . . . in Frankreich am 2 Novbr. 1813. War Stud. der Rechte und hatte als Freywilliger des Sächſ. Banners den Feldzug gegen Frankreich mitgemacht: geb. zu Leipzig am 5 Octbr. 1789.* §§. De dominio partium metallicorum exercitatio juris metallici Saxonici P. I. cathedrae juridicae deſtinata, poſt obitum fratris brevi epilogo inſtructa, a fratre *Carol. Frid. Chr. Wenck.* Lipſ. 1814. 4.

WENCK (Fr. Aug. Wilh) §§. Oratio de iis, qui ſaeculo XVIII. Lipſienſem litterarum univerſitatem utilibus inſtitutis et liberalitate auxerunt; *in* academiae Lipſienſis in ſeculi undeviceſimi initiis pietatis monumentis (1801) p. 25 - 116. — *Von der* Ueberſetzung von *Gibbon's* Geſchichte des Verfalls des röm. Reichs *erſchien* 1820 die 2te unveränd. Aufl. des 1ſten Theils. — *Von den* Progr. de Henrico I etc. *erſchien* 1809 Comment. V. — Vgl. *Kreuſsler* S. 58. 59. (wo auch ſein Portrait befindlich iſt).

WENCK (Helfr. Bernh.) §§. Rede von der wahren Kunſt glücklich zu ſeyn. Büdingen 1776. 8. — Beytrag zur Naſſauiſchen Geſchichte; *im* Hanauiſchen Magazin 1778. St. 21. S. 177 folg. und St. 39. S. 359 folg. — *Das Gedicht:* die Vergänglichkeit *ward* 1761 in Darmſtadt gedruckt. — *Von der* latein. Sprachlehre *erſchien* 1811 die 6te verbeſſ. Ausg. 7te von *Geo. Fried. Grotefend* durchaus umgearbeit. Aufl. 1ſter Band 1815.

2ter

2ter Band, welcher die Verskunst und Orthographie nebst Anhang enthält, 1816. 8te Aufl. 1818. 9te 1824. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 528-532.

16 B. WENCK (Karl Fried. Chr.) *jetzt D. der Rechte und* (seit 1824) *5ter ordentl. Profess. der Rechte alter Stiftung und Assessor der Juristenfacultät; auch* (seit 1813) *Oberhofgerichtsrath* (vorher seit 1810 ausserordentl. Professor der Rechte, von 181. - 1824 Universitäts-Syndicus, und seit 1821 ordentl. Profess. des Naturrechts). §§. Diſsert. inaug. de traditione inter possessionis et proprietatis transferendae modum fluctuante. Lips. 1809. 4. *Abrah. Wielingii* jurisprudentia restituta, supplemento aucta. ibid. 1811. 8. Indicum Corporis Juris civilis supplementum. ibid. 1811. 8. *B H. G. Wenckii* de dominio partium metallicarum exercitatio edidit etc. ibid. 1814 4. (vgl. oben *dessen* Art.). Progr. Magister Vacarius primus juris romani in Anglia professor, ex annalium monumentis et opere accurate descripto illustratus, juris romani in Bononiensis scholae initiis fortunam illustrans, emendationem et interpretationem hodiernam juvans. ibid. 1820. gr. 8. Oratio de juris naturae in studio juris civilis usu non sine ratione spreto, nunc excursibus aucta. Lips. 1821. gr. 8. *Die Criminal-Procedur, wie sie nicht seyn soll. In einer streng chronologischen Darstellung des 6jähr. Verfahrens gegen P. A. Fonk nachgewiesen. Nebst einem Anhange über den Thatbestand, in einem Sendschreiben an den Herausgeber, von D. Joh. Chr. Aug. Clarus. ebend 1823. gr. 8. Anrede an seine Zuhörer, in den Vorträgen über die Geschichte des Römischen Rechts, am Tage nach Haubold's Tode den 15ten März 1824 gehalten. Nebst Verzeichniss der Hauboldischen Schriften. ebend. 1824. 8.* Diss. Observationum ad jurisprudentiam elegantiorem facientium triga. ibid. 1825. 4. Pr. Ad historiam

ſtoriam conſtitutionum Auguſti Electoris Saxoniae ſymbolae. ibid. 1825. 4. Codicis Theodoſiani libri V. priores recognovit, additamentis inſignibus a *W. C. Cloſſio* et *Am. Peyron* repertis aliisque auxit, notis ſubitaneis tum criticis tum exegeticis, nec non quadruplici indice inſtruxit, ibid. 1825. gr. 8. *Car. Gottl. Hauboldi* opuscula academica ad exempla a defuncto recognita partim emendata, partim auxit orationes ſelectas nondum editas adjecit. Vol. I. ibid. 1825. gr. 8. — Etwas über die Burſchenſchaft in Leipzig; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1819. Nr. 137. — *Vgl.* Leipz. gel. Tageb. 1803. S. 16. 17.

WEND (J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Mancherley aus dem Gebiete der Geſchichte und Dichtung. Wien 1824. 8. — Antheil an *Fr. X. Tolds* Fortuna (1826).

WENDEBORN (Gebh. Fr. Aug.) *ſtarb am 24 May 1811.* §§. Erinnerungen aus ſeinem Leben, von ihm ſelbſt geſchrieben, und von *Chriſt. Dan. Ebeling* herausgegeben. Hamburg 1813. 2 Theile 8. — Neuere *Auflagen:* 1) The Elements of German Grammar; 4 edit. 1814. 2) a View of England; 2 edit. 1791. 3) Vorleſungen über die Geſchichte der Menſchheit; 2te wohlf. mit Vorrede von *Ebeling*. Hamburg 1818. 8.

16B. WENDEL (Joh. Andr.) ſeit 1819 *Director des Gymnaſiums und Schulinſpector* (*zu Coburg*): *geb.* (nicht zu Hildburghauſen, ſondern) *zu Eisfeld*... §§. *Joſeph Zippleins Ferienreiſen. Coburg 1812. 8. Anfangsgründe der Logik. ebend. 1815 (1814). gr. 8. Lehrbuch des deutſchen Styls. ebend. 1816. 8. Moraliſche Vorleſungen nach Gellert's Idee. Ein Lehrbuch der Moral. ebend. 1817. 8. Die Reformation, ein nothwendiges Erzeugniſs der deutſchen Nationalität; eine Rede, gehalten am Jubelfeſte

der

der Reformation. ebend. 1818. gr. 8. Skeptiſche Logik, oder Darſtellung der vermeintlichen Wiſſenſchaft der Logiker von ihrer ſchwachen Seite, vornehmlich in Hinſicht auf Begriff, Satz und Schluſs. Coburg und Leipz. 1819. 8. *Julius Caeſar, das Vorbild von Napoleon Buonaparte; ein Programm. Coburg 1820. 4. (nennt ſich u. d. Vorrede). Pr. Ueber den Werth und die Bedeutung des Nibelungenliedes, vorzüglich in Hinſicht auf Homer und die neuere allegoriſche Erklärung. ebend. 1821. gr. 8. Deutſche Grammatik für Schulen, mit Hinſicht auf Schottel, Adelung und Andre. ebend. 1821. 8. Pr. Von der Aehnlichkeit unſers Volksdialekts mit dem im Groſsherzogthum Poſen. ebend. 1822. 4. Vorleſungen über die Horaziſchen Oden und Epoden äſthetiſchen, kritiſchen und erklärenden Inhalts, als fortlaufender Commentar. ebend. 1822. 1825. 2 Theile gr. 8. Pr. Einige fragmentariſche Ideen über ſogenannte allgemeine Grammatik. ebend. 1824. 4. — Aufſätze und Recenſ. in *Seebode's* kritiſcher Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen (1819-1825). — Der Weihnachtsbeſuch; *im* Coburg. Taſchenbuch für 1821. S. 289-323. — War auch einige Zeit Mitredacteur des Correſpondenten von und für Deutſchland. — *Von den* Grundzügen und Kritik der Philoſophie *erſchien* 1824 die 2te umgearb. und mit Zuſätzen verm. Auflage.

WENDELSTADT (Geo. Fried. Chr.) *ward 181. herzogl. Naſſauiſcher Medicinalrath zu Emmerich an der Lahn, und 181. Obermedicinalrath in Hochheim, und ſtarb am 10 Auguſt 1819.* §§. *Mediciniſches Krebsbüchlein, oder die Kunſt, das menſchliche Leben zu verkürzen; in Beyſpielen. Frankfurt a. M. 1803. 8. (nennt ſich u. d. Vorrede). Rheinreiſe von Mainz bis Neuwied im July 1812. In Briefen an ſeinen Freund P. A. Hadamar 1814 (1813). gr. 8.

Rancé. Eine romantiſche Tragödie. ebend 1814. gr. 8. Die Völkerſchlacht bey Leipzig Heldengedicht in 4 Geſängen. Mit erläuternden Anmerkungen von *J. W. Abel.* ebend. 1815. gr. 8. Durchflug durchs Fürſtenthum Siegen. Dortmund 1818 (1817). 8. — Einige Beobachtungen über die Lazarethfieber-Epidemie, welche 1795 in Wetzlar herrſchte; in *Hufeland's* Journ. der prakt. Heilkunde Bd. 4 (1797) St. 3. S. 37-51. Siebenwöchentlicher Schlaf (Carus); S. 52-58. Von der Heilung einer chroniſchen, ruhrartigen Diarrhoe eines neugebohrnen Kindes; *ebend.* Bd. 7. St. 1. S. 61-92. Bemerkungen über Spul- und Bandwürmer; *ebend.* Bd. 11. St. 3. S. 118-123. Auswüchſe am Kopfe ungebohrner Kinder; *ebend.* Bd. 22. St. 3. S. 57-63. Eine convulſive Krankheit eigner Art (die von Herrn Hofr. Schäffer ſogenannte Irritabilität oder unwillkührliche allgemeine Muskelbewegung) und deren Heilung; *ebend* Bd. 24. St. 1. S. 147-151. Beſchreibung der ſogenannten Scharlachfieber-Epidemie, eigentlich des Purpurfrieſels oder rothen Hundes, welche 1806 in Wetzlar und der umliegenden Gegend herrſchte; *ebend.* Bd. 27. St. 3. S. 102-119). Reminiſcenzen; *ebend.* Bd. 33. Aug. S. 104-114. Einige additionelle Bemerkungen zu *S. G. Vogel's* Handbuch der prakt. Arzneywiſſenſchaft zum Gebrauch für prakt. Aerzte; *ebend* Bd. 35. Octbr. S. 43-66 und Bd. 36. Juny S. 41-81. Reſultate einer langen Accoucheur-Praxis; vorgetragen mit beſondrer Rückſicht auf *Ant. Petit: traité des maladies des femmes enceintes, des femmes en couche et des enfants nouveaux nés; ebend.* Bd. 39. Decbr. S. 3-50 und Bd. 40. Januar S. 102-106. Lob des Löwenzahns; *ebend.* Bd. 43. Septbr. S. 111-113. Ueber die blaue Naſe beym Typhus bellicus, ein ſeltner Fall, der blos hinſichtlich der Prognoſis bey dieſer Krankheit merkwürdig iſt; Novbr. S. 131-133. Kritiſche

Be-

Bemerkungen über Stellen, die mir in meiner jüngsten Lectüre aufgefallen sind; *ebend.* Bd. 45. Decbr. S. 31 - 36*). — Einige Auffätze *im* Reichsanzeiger; 1803. 1804. 1806. — Schwere Entbindungen, nebst Aphorismen, als Resultate meiner Erfahrung in der Geburtshülfe; in *v. Siebold's* Journal für Geburtshülfe Bd. III. H. 3 (1806) Nr. 4. - Sehr viele Aufsätze *in dem* allgem. Anz. der Deutschen; 1809 - 1820. (Die wichtigsten sind folgende: Das edle Schachspiel, nach seinen ersten Grundzügen erklärt zum Selbstunterricht für Liebhaber desselben; 1809 Nr. 156. Wahre Pocken, nach ächter Vaccine, zwar sehr selten, aber möglich und sogar bewiesen; Nr. 262. Der Naturmensch, den gebildeten Menschen gegenüber gestellt; 1812. Nr. 279. 280. Der Affe, den Menschen gegenüber gestellt; Nr. 307. 308. Der Genuss des Fleisches kranker Thiere macht den Menschen krank, tödtet oft den Menschen, und bringt ganz neue Krankheiten hervor; 1813. Nr. 138 140. Der Biss eines jeden gereizten Thieres ist mehr oder weniger giftig; 1814. Nr. 12 Bemerkungen über den Vorschlag, Tauben mit Heusaamen zu füttern; 1815. Nr. 257. Die gezwungene Kraftsprache des Tages droht unserer deutschen Sprache mit Rückfall in ihre Rohheit; 1816. Nr. 62. 77. Ist das Lachen blos den Menschen eigen, oder lachen auch Thiere? Nr. 264. Die Obstbaumschule aus Wurzeln; 1817. Nr. 138. 139. Woher stammen die Grade des Seligseyns und die Grade des Gebotenseyns bey den Deutschen? Nr. 269. Der Frosch beisst den Lachs nicht ab; 1818. Nr. 178. Kakerlaken; 1820. Nr. 4). — Ueber Beurtheilung

*) Die im 16ten Bde auf das Hufelandische Journal Bezug habenden Lücken sind folgendergestalt auszufüllen: Bd. XIX. St. 2. S. 82 - 95. Bd. XX. St. 4. S. 71 - 80. Bd. XX. St. 2. S. 212 - 215. Bd. XII. St. 2. S. 90 - 127 und Bd. XV. St. 3. S. 85 - 111. Bey dem letzten Aufsatze ist die Aufschrift nicht völlig richtig.

lung der bey Sektionen vorgefundenen Flecken im Magen. Nebst einer merkwürdigen Obduction des Obergenerals Hoche, als belehrendes Beyspiel; in *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde 1809. 2te Hauptabtheil. Nr. 4. Der Staat muss Rechenschaft über jeden vorzunehmenden oder vorgenommenen Kaiserschnitt fordern; *ebend.* 1810. 2te Hauptabth. Nr. 5. Synchrodrotonomie, als Gegenstand der medicinischen Polizey betrachtet; *ebend.* 1811. 2te Haupttheil. Nr. 2. — Ueber den Hippocrates, Widerlegung eines Auffatzes im Morgenblatt 1811. Nr. 21; *in der* Salzburg. medic. chirurg. Zeit. 1812. Bd. IV. S. 315-319. — Kritisch-praktische Bemerkungen über Herrn D. Hahnemann's Theorie von homöopathischen Gebrauch der Arzneyen; in *Wolfart's* Ascleipeion Bd. II (1812) May Nr. 1. 2. Mehrere Beobachtungen; Juny Nr. 3. — Recens. *in der* Salzburg. med. chirurg. Zeit. — *Vgl.* Nationalzeit. der Deutschen 1820. St. 3. S. 439.

16 B. WENDEROTH (Geo. Wilh. Fr.) *auch D. der Phil., Profess. der Botanik, Director des botan. Gartens und Mitglied der Deputation des Obersanitäts-Collegiums: geb zu Marburg am 17ten Januar 1774.* §§. *Diss. inaug. med. sistens Materiae pharmaceuticae Hassiacae specimen. Marb. 1802. gr. 8.* Systematisches Handbuch der Botanik. 1ster Theil: Allgemeine Botanik, oder Anleitung zur Pflanzenkenntniss. ebend. 1818. 8 Lehrbuch der Botanik zu Vorlesungen und zum Selbststudium. ebend. 1821. gr. 8. Mit *S. Wenderoth:* * Landwirthschaftliche Zeitung für Kurhessen, unter Leitung des Ausschusses kurfürstl. Landwirthschaftsvereins, auf allerhöchsten Befehl Sr. königl. Hoh. des Kurfürsten verfasst und herausgegeben. Cassel 1823-1825. gr. 4. (jährlich 12 Hefte). — Ueber 3 verschiedene Formen von *Trollius*, *Trollius altissimus*, *Trollius medius* und *Trollius mi-*

ni-

nimus; in der Flora oder botan. Zeit. 1ster Jahrg. (1818). — Beyträge zur Flora von Hessen; *in den* Schriften der Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaft Band I (1823) Nr. 6. — Noch einige Beyträge zu botanischen Zeitschriften. — Recens. *in* einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 503-511.

WENDEROTH (S...) *kurfürstl. Hess. Oekonomie-Commissair in Cassel* (vorher in Hofwyl lebend): *geb. zu* ... §§. Mitherausgeber der landwirthschaftlichen Zeitung; *vgl.* den vorhergehenden Artikel.

WENDLAND (Heinrich Ludwig) *Gärtner in Herrenhausen bey Hannover: geb. zu* ... §§. *Commentatio de acaciis aphyllis. Hannov. 1820. gr. 4.* Mit *J... G... Bartling:* Beyträge zur Botanik. 1stes H. Götting. 1824. gr. 8. m. 2 Kpft (auch *m. d. Titel: Diosmeae, descriptae et illustratae*).

WENDLAND (Joh. Christ.) §§. *Gab mit Zusätzen heraus:* Der Verwalter, wie er seyn sollte, oder praktischer Unterricht in allen Fächern der Landwirthschaft, als Handbuch für alle diejenigen, welche die besten Grundsätze derselben kennen lernen wollen. 3ter und letzter Bd. 2te unveränd. Aufl. Hannov. 1812. gr. 8. (Die Zusätze wurden auch unt *folg. Tit.* besonders gedruckt: Handbuch der Gartenkunst, enthält einen vollständigen Calender über den Obst- und Küchengarten, nebst einer Anweisung zur Kenntniss und Benutzung der Früchte*) — *Von* Ericarum icones et descriptiones *erschien* Fascic. XII. XIII 1804, XIV. XV 1805, XVI. XVII 1806, XVIII

*) Der eigentliche Verfasser dieses *noch nirgends vollständig* angezeigten Werkes soll *Ferd. Chr. Touchy* seyn. Der 1ste und 2te Band erschien zu Penig 1801 und 1805. Vom 3ten Bande an besorgte *J. J. Deiters* (181.) die Herausgabe, und die 2te Aufl. des 1sten und 2ten Bandes (Hannover 1812. 1813). Die neueste Aufl. des 3ten Bandes ist von *J. N. Rohlwes* veranstaltet worden.

XVIII 1807, XIX. XX. XXI 1809, XXII 1810, XXIII. XXIV 1811, XXV 1819, XXVI. XXVII 1823. — *Von der* Sammlung einheimischer und ausländischer Pflanzen *erschien* Heft 5 1807, H. 6 1808, Bd. 2. H. 1 1808, H 2. 3 1809, H. 4. 5 1810, H. 6 1811, Bd. 3. H. 1 1811 und H. 2 1819.

WENDLER (Christian Adolph) *D. der Med. und* seit 1815 *ausserordentl. Profess. derselben zu Leipzig, auch 2ter Arzt am klinisch.n Institut und prakt. Arzt: geb. daselbst am 13 August 1783.* §§. *Diss. de somno. Lips. 1805. 4. Diss. inaug. de Magnetismo animali. ibid. 1805. 4.* Die Blutflüsse, theoretisch und praktisch dargestellt von D. *J. Lordat.* Aus dem Französ. übersetzt und mit Anmerkungen versehen. ebend. 1811. gr. 8. — Ueber den Magnetismus und eine sehr schnelle Heilung durch denselben; *in der* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde Bd. I. H. 3 (1820) S. 376-419. — Gedichte *in der* Abendzeitung (1817) und in (*Wendt's*) Taschenbuch zum gesell. Vergnügen auf 1819. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 10. 11.

WENDLER (Chr. Ludw.) §§. * *Isocratis* Panegyricus, recognovit et cum animadversionibus D. *Sam. Frid. Nathan. Mori* curavit. Editio tertia multum aucta. Lips. 1804. gr. 8.

16 B. WENDT (Amadeus) Bruder von Gottlob und Gottfried Philipp Wendt; seit 1824 *grosherzogl. Hessen-Darmstädtischer Hofrath und* seit 1815 *ordentl. Profess. der Philosophie neuer Stiftung, auch* seit 1811 *Custos der Universitätsbibliothek* (vorher seit demselben Jahre ausserordentl. Professor): *geb. zu Leipzig am 29 Sept 1783.* §§. *Diss. juris naturalis de fundamento et origine dominii. Lips. 1808. 4. Progr. De epicae poëseos atque historiae confinio. ibid. 1811. 4.* Grundzüge der philosophischen Rechtslehre,

zum

zum Gebrauche bey Vorlesungen entworfen. ebend. 1811. 8. Die Religion an sich und in ihrem Verhältnisse zur Wissenschaft, Kunst, Leben und zu den positiven Formen derselben, in einer Reihe von Vorlesungen an Gebildete dargestellt. Sulzbach 1813. gr. 8. (auch *m. d. Titel:* Reden über die Religion. Für Gebildete, namentlich für diejenigen, welche sich den Wissenschaften widmen, gehalten). (Die 2te Vorlesung: was ist Religion überhaupt? befindet sich in *Keil's* und *Tzschirner's* Analecten für das theol. Studium St. 2 (1813) S. 191 - 228). *Joh. Georg Pfranger*, der Mönch vom Libanon, ein dramat. Gedicht, dritte sehr veränd. Aufl. mit einer Vorrede herausgegeben. Leipz. 1817. 8. * Leipziger Kunstblatt für gebildete Kunstfreunde, insbesondre für Theater und Musik. Altenburg u. Leipz. 1817. 1818. 12 Hefte gr. 8. * Taschenbuch zum geselligen Vergnügen auf das Jahr 1819. 29ster Jahrgang. Leipz. 1818. 12. m. Kupf., Musik und Tänzen. (Die Redaction dieses bey Gleditsch herauskommenden Taschenbuches, welches von dem von Kind in Göschen's Verlage zu unterscheiden ist, führte er bis zum J. 1826 fort, wo *Ferdin. Philippi* solche übernahm. Während seiner Redaction hat er viele Gedichte dazu beygetragen). *Wilh. Gottl. Tennemann's* Grundriss der Geschichte der Philosophie für den akademischen Unterricht. 3te verm. und verbess. Aufl ebend. 1820. gr. 8 4te Aufl. 1825. Rossini Leben und Treiben, vornehmlich nach den Nachrichten des Herrn von Stendahl geschildert und mit Urtheilen über seinen musikalischen Charakter begleitet. Mit Rossini's Bildniss. ebend. 1824. 8. — Ueber den Gebrauch der Psychologie bey der Bibelerklärung; *in den* Einladungsschriften zur Feyer des 100jähr. Stiftungstages der Lausitzer Predigergesellschaft in Leipzig (Leipz. 1816. gr. 8). — Ueber den Püstrich; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1812. Intell. Bl. S. 1193 - 1195. — Karl Theod. Kör-

 ner

ner; *in den* Zeitgenoſſen H. 2 (1816) S. 1-44. * Auguſt Apel; *ebend.* H. 12. S 171-182. — Einige Novellen und Sagen; in *Th. Hell's* Penelope (1817. 1820). — Wilhelm Neſen; *im* Reformations-Almanach 1821. S. 189 folg. — Julius Schnorrs Verkündigung; *in dem* zum Morgenblatt gehör. Kunſtblatte 1821. Nr. 90. (Zum Morgenblatte ſelbſt hat er viele Berichte geliefert). — Ueber Wilhelm Tell, von Eſslair dargeſtellt; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1822. Nr. 127-133. Ueber die Darſtellungen der Madame Neumann aus Karlsruhe in Leipzig; *ebend.* 1824. Nr. 132-134. Freye Mittheilungen; *ebend.* 1825. Nr. 35 38. Ueber zwey allegoriſche Perſonen in *Arioſto's* raſenden Roland, nebſt allgemeinen Bemerkungen über allegoriſche Perſonen im epiſchen Gedicht; Nr. 195-197. — Viele Aufſätze *im* Weimar. Modejournal von 181. - 1825. (z. B. Einige Worte über Roſſini, 1823. May S. 289-294. Ueber Wolffs Hamlet, 1824. Nr. 125-127). — Antheil *an der* Leipziger, Wiener und Berliner muſikal. Zeitung und (ſeit 1824) an *Gottfried Weber's* Caecilia. — Ueberdies viele, mit *T* bezeichnete Beyträge zum Converſat. Lexicon, von welchen er einige Bände der frühern Auflagen revidirte. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1817-1819), *im* 1ſten Theile des Wayſenfreundes (1821) und in *Caſtelli's* Huldigung den Frauen (1824). — Correſpondenz-Nachrichten *im* Morgenblatte. — Recenſ *in der* Hall. und Leipz. Liter. Zeit., *in den* Heidelberger Jahrbüchern für Literatur, *im* Hermes und *im* Rerpertorio der neueſten in- und ausländiſchen Literatur. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1804 S. 17. 18. *Gerber's* neues biograph. Tonkünſtler-Lexicon Th. 4.

16 B. von WENDT (Chriſt. Ernſt) ſeit 1819 *D. der Rechte, königl Bayer. Geh. Hofrath und 5ter ordentl. Profeſſor der Rechte zu Erlangen* (vorher ſeit 181. Appell. Ger. Rath zu München). §§.

Stemma

Stemma, sistens imperatores, reges, principesque Europae a Bothone VII, Comite Stollbergae et Wernigerodae descendentes Specimen genealogico-historicum, augustae originis documentum etc. Norimb. 1820 gr. Fol. Einige Worte über Vorbereitung zur juristischen Praxis auf Akademien. Ein Scherflein zur Feyer des 16ten Februar 1824. Erlang. 1824. 8. Erste Nachricht von dem wirklichen Bestehen des juristisch-praktischen Instituts zu Erlangen, den 27 May 1824. ebend. 1824. 8. Grundriss der vergleichenden Darstellung des Criminalrechts. Als Repertorium für academ. Studium, gerichtliche Praxis und Revision der Gesetzgebung, entworfen und in Verbindung mit einigen Mitgliedern des juristisch-praktischen Instituts barbeitet und herausgegeben. Nürnberg 1825. gr. 8. Beyträge zur juristischen Praxis auf Akademien. Als Annalen des juristisch-praktischen Instituts zu Erlangen herausgegeben. 1stes Heft. ebend. 1825. gr. 8.

von WENDT (Friedr.) *ward 1814 Ritter des Bayer. Civ. Verd Ord. und starb am 2 May 1818.* §§. * Chronographie der Geschichte der Heilkunde und der Veränderungen und Schicksale, welche diese Wissenschaft erlitten hat. (ebend. 1812. 8). *Gab heraus:* * Verhandlungen der kaiserl. Leopoldinisch-Carolinischen Academie der Naturforscher. 1ster Band. Erlang. 1819 (1818). 4. m. Kpf. (auch *m. d. Titel: Nova Acta physico-medica Academiae caesariae Leopoldino-Carolinae naturae curiosorum, Tom. IX).* — *Von der* Rechnung über Einnahme und Ausgabe der Gelder u. s. w. *sind* in allen bis zum J. 1816 7 erschienen. — *Von den* formulis medicamentorum in instituto clinico usitatorum *besorgte* er 1811 eine deutsche mit Zusätzen versehene Uebersetzung. — *Vgl.* Verhandlungen der k. Leopold. Carol Acad. der Naturforscher Bd. II (1821) S. XXVII-XXXIII.

WENDT

WENDT (Gottfried Philipp) Bruder von Amad. un Gottlob W.; *Dr. der Phil. und Pfarrer zu Re hausen bey Eckardtsberga* (vorher von 1809-181 Pfarrer zu Lissdorf): *geb. zu Leipzig am 14 F bruar 1781.* §§. Wie viel darauf ankomm dass christliche Religionslehrer ihren Beruf a ein Werk ansehen, wozu sie von Gott gesan sind. Eine Gedächtnisspredigt auf M. Sam. Eber Leipz. 1808 gr. 8. *Gab heraus: San Eberts*, Landprediger bey den Gräbern. 2te Theil, 2te verbess. und verm. Aufl. eben 1808 8, (von ihm sind darin einige Beyträge Was ist für uns Lehrer der Kirche in Ansehun des Geistes unserer Zeit heilige Pflicht? Ein Synodalpredigt. Naumburg 1820. 8. — Anony lieferte er Beyträge *in das* Museum des Wunde vollen. — *Vgl.* Leipz gel. Tageb. 1800. S. 21.

WENDT (Gottlob) Bruder des Amad. W. und de Vorhergehenden; *Dr. der Med. und* seit 182 *prakt. Arzt zu Rochlitz* (zuerst 1813 Unterarz bey einigen französ. Hospitälern in Leipzig, un dann bis zum Herbste 1814 Arzt des Sächs. Ban ners, und seit dem J. 1819 prakt. Arzt in Leip zig): *geb zu Leipzig am 6 Julius 1794.* §§ Handbuch der Syphilis, oder Bemerkungen übe das Gift, die Wirkungen u. s. w. der venerische Krankheit. Aus dem Französ. des *M. L. Fou nier.* ebend. 1820 8. *A. Lebreton* Untersu chungen über die Ursachen und die Behandlun von mehrern Krankheiten der Neugeborner Aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1820. 8 *A. Mathey* über die Gehirnwassersucht. Ein gekrönte Preisschrift. Aus dem Französ. über setzt, mit einer Vorrede von *L. Cerutti.* ebend 1821. 8. *Alex. Surun's* gekrönte Preisschrif über die monatliche Reinigung des menschli chen Weibes, und von den natürlichen Erschei nungen des organischen Lebens, ganz vorzüg lich aber der Nerventhätigkeit, hergeleitete An sicht über den Menstruationsprocess. Aus den

Fran

Französ. übersetzt und mit Anmerkungen verse-
hen. ebend. 1822 (1821). 8. *F. Voisin* über
das Stammeln, seine Ursachen und verschiedenen
Grade. Nebst den Mitteln, diesem Fehler der
Aussprache vorzubeugen und ihn zu heilen. Aus
dem Französ. ebend. 1822. 8. *J. P. Falret*
über die Hypochondrie, ihre Ursachen, und
die Mittel, ihre Fortschritte zu hemmen. Aus
dem Französ. ebend. 1823. gr. 8. Praktische
Bemerkungen über die Durchbohrung des Trom-
melfells zur Wiederherstellung des Gehörs bey
schwerhörigen und taubstummen Personen, nebst
einigen Bemerkungen über Entwickelung des
Stimm- und Sprachorgans Nach *Delau* den Jün-
gern, und mit Vorrede und Anmerkungen. Sulz-
bach 1823 8. Beobachtungen und Bemer-
kungen über die hitzige Gehirnwassersucht bey
den Kindern. Nach dem Französ. des *Mitivié*
bearbeitet. Leipz. 1823. gr. 8. *H. Dubou-
chet* über Urinverhaltungen, die gewöhnlich
von einer oder mehreren Verengerungen der
Harnröhre herrühren, nebst *Ducamp's* Mitteln
dagegen. Mit einer neuen modifizirten Heilme-
thode versehen. Aus dem Französ. ebend. 1824.
gr. 8. Ueber das gelbe Fieber, den Typhus,
und die sogenannten pestilenziellen Krankhei-
ten, nebst den Vorsichtsmaaſsregeln, die man,
um sich gegen diese Uebel zu schützen, ergrei-
fen muſs. Aus dem Französ. ebend 1824. gr. 8.
J. P. Falret, Selbstmord. Eine Abhandlung
über die physischen und psychischen Ursachen
desselben, und über die Mittel, seine Fort-
schritte zu hemmen. Aus dem Französ. Sulz-
bach 1824. 8. *Morin*, der Gesundheitsfreund;
ein theoretisches und praktisches Handbuch für
Krankenpfleger und diejenigen, die sich selbst
warten wollen. Aus dem Französ. Leipz. 1824. 8.
Ueber den Prurigo. Aus dem Französ. ebend.
182 . 8. *Dubouchet de Romans*, von den
Ursachen und Folgen des Mutterkatarrhs oder
weissen Flusses; ingleichen von den nöthigen
Heil-

Heilverfahren und denen Mitteln, die seinem Entstehen vorbeugen und die Fortschritte desselben hemmen können. Für Aerzte und Nichtärzte. Aus dem Französ. ebend. 1825. gr. 8. *S. Tanchon*, neue physiologische und therapeutische Ansichten über die Kälte und ihre Anwendung in Krankheiten, nebst Beobachtungen und einigen aphoristischen Zusätzen. Aus dem Französ. ebend. 1826 (1825). 8. — Einige Beyträge in *K. G. Kühn's* neuer Sammlung auserlesener Abhandlungen zum Gebrauch prakt. Aerzte (1815 - 1821).

16 B. WENDT (Johann) (seit 1825) *Geh. Medicinalrath*, (seit 1813) *ordentl. Professor der Medicin an der Universität, und* seit (1823) *ordentl. Profess. und Vorstand der chirurgischen Lehranstalt; auch* (seit 1815) *Ritter des französ. Lilien - Ord. und der Ehrenlegion, und* (seit 1820) *Ritter des rothen Adler - Ord. 3ter Classe.* (Zuerst lebte er seit 1799 als prakt. Arzt in Ohlau, von wo er sich 1801 nach Breslau wendete; ward 1809 Mitglied der Medicinal - Commission, 1810 General - Secretair der Schlesischen Gesellschaft für vaterländ. Cultur, 1811 ausserordentl. Profess. und Medicinalrath, 1813 und 1814 Vorstand der französ. Lazarethe, 1814 dirigender Arzt des Kuh'schen Hausarmeninstituts, und 1815 Mitglied des neu errichteten Medicinalcollegiums). *Geb. zu Tost in Oberschlesien am 26 Oct. 1777.* §§. Jatrologia, oder Eintheilung der Doctoren der Medicin, nach dem Linneischen System. Nach einem englischen Original bearbeitet. Breslau 1801. 8. Einige Bemerkungen gegen Herrn D. Kruttge. ebend. 1803. 8. Ueber die wahrscheinliche Fortdauer des Bewusstseyns in einem vom Rumpfe getrennten Kopfe. ebend. 1803. 8. Ueber den Tanz, als Vergnügen und Schädlichkeit. ebend. 1803. 8. m. 1 Kpf. In Sachen meines Streites gegen Herrn D. Zadig. ebend. 1803. 8. Rede an Morgenbessers

ſers Sarkophage den 20 Februar 1804 in der Aula Leopoldina gehalten. ebend 1804. 8. *Gab heraus:* Correſpondenzblatt der Schleſiſchen Geſellſchaft für vaterländ. Cultur. Breslau 1810-1814. 4 Bde 4. (hierin befinden ſich von ihm verſchiedene Aufſätze). Ueber den tollen Hundsbiſs und die Schreckniſſe ſeiner unglücklichen Folgen. Breslau und Leipz. 1811. 8. Anſichten über phyſiſche Erziehung, in 4 Vorleſungen dargeſtellt. ebend. 1812. 8. m. 1 Kpf. *De inflammationis ſcarlatinoſae natura et indole, Comment. Vratislav. 1812. 8. De methodo formulas medicas concinnandi. ibid. 1813. 8.* Ueber die Möglichkeit und die Art, in kurzer Zeit Feldwundärzte zu bilden. ebend. 1814. 8. Die Luſtſeuche in allen ihren Richtungen und in allen ihren Geſtalten zum Behuf academiſcher Vorleſungen. ebend. 1816 (1815). gr. 8. 2te Aufl. 1818. 3te Aufl. 1825. Ueber die Hülfe bey Vergiftungen und bey den verſchiedenen Arten des Scheintodes. ebend. 1818. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1825. Das Weſen, die Bedeutung und die ärztliche Behandlung des Scharlachs. ebend. 1819. 8. Die Kinderkrankheiten ſyſtematiſch dargeſtellt. Breslau u. Leipz. 1822. gr. 8. *Tabulae votivae, breviſſimam hiſtoriam ſcholarum medicarum continentes. Vratislav. 1822. 8.* Rede zur feyerlichen Eröffnung der chirurgiſchen Lehranſtalt in Breslau, den 29 Septbr. 1823 gehalten. ebend. 1823. 8. *Proſpectus univerſae materiae medicae ſyſtematicae et uſui clinico accommodatae. ibid. 1824. 8.* Darſtellung einer zweckmäſſigen und durch die Erfahrung erprobten Methode zur Verhütung der Waſſerſcheu nach dem Biſſe eines tollen Hundes. Eine durch neuere Ereigniſſe veranlaſste Schrift. ebend. 1824. gr. 8. Die alte Lehre von den verborgenen Entzündungen, durch neuere Beobachtungen beſtätigt. ebend. 1824. 8 — Antheil *an* einigen medic. Zeitſchr. — *Das Pr.* über chirurg. Heilmittellehre *erſchien* in 8.

WENDT

WENDT (Johann Christian Wilhelm) *D. der Medicin, Professor und Obermedicus am allgemeinen Hospital zu Kopenhagen; auch Ritter des Danebrogs-Ord: geb. zu . . .* §§. *M. Skielderup's* anatomisch-physiologische Vorlesungen für Anthropologen. Mit des Verfassers Verbesserungen aus dem Dänischen übersetzt. 1ster Theil. Kopenhagen 1813. 8. Ueber Transportmittel der verwundeten und kranken Krieger. ebend. 1816. gr. 8. m. Kpf. und Steinabdr. Beyträge zur Geschichte der Menschenpocken, Kuhpocken und modificirten Menschenpocken im dänischen Staate. Mit Zusätzen des Verfass. aus dem Dänischen übersetzt. ebend. 1825. 8. — Ein Beytrag zur Geschichte der venerischen Krankheiten in Dänemark; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 55 (1822) July S. 3-18.

WENGLER (Johann David) seit 1823 *Pastor in Kesselsdorf bey Dresden* (vorher seit 1817 Pastor in Groſs-Erkmannsdorf): *geb. zu Reichartswerben bey Weiſſenfels 1786.* §§. Herzensergüsse in 4 Predigten. Dresd. 1824. gr. 8. — Rede am Grabe des Herrn Egid. Luc. Meiſsner, emerit. Hegereuters in Ullersdorf; in *Ammon's* Magaz. für christl. Pred. Bd. VI. St. 1 (1821) S. 191-194.

WENIG (Christian) *Lehrer am königl. Gymnasium und Seminarium zu Erfurt: geb. zu . . .* §§. *Gedrängtes Handwörterbuch der deutschen Sprache mit Bezeichnung der Aussprache und Betonung, nebst Angabe der nächsten sinnverwandten Wörter. Nach den gröſsern Wörterbüchern von *Adelung*, *Campe*, *Eberhard*, *Heinsius* u. s. w. und den besten deutschen Sprachforschern bearbeitet und als ein wohlfeiles und bequemes Hülfsbuch für die gebildeten Stände, Geschäftsleute und die studirende Jugend, so wie für Ausländer und überhaupt alle diejenigen bestimmt, welche sich in der deutschen Schrift- und Umgangssprache rich-

richtig und fehlerfrey ausdrücken wollen. Mit einer kurzen Sprachlehre und einer Tabelle der unregelmässigen Zeitwörter. Erfurt 1821. gr. 8. (nennt sich unter der Vorrede).

WENING (Franz Xaver) *D. der Rechte und* seit 1818 *königl. Bayer. Landesgerichts - Assessor zu Miessbach* (vorher Actuar beym Landgericht zu Weilheim): *geb. zu Passau* . . . §§. Rechtliche Ansichten über die Nothwendigkeit, die Entscheidungsgründe bey der Beschlagnahme oder Confiscation der Schriften öffentlich bekannt zu machen. Landshut 1821. 8.

von WENING-INGENHEIM (Johann Nepomuck) *D. der Rechte, königl. Bayer. Hofrath und* seit 1818 *ordentl. Professor derselben in Landshut* (vorher seit 1813 Privatdocent in Göttingen, und seit 1814 Stadtgerichts - Assessor zu München): *geb. zu Hohentschau im Salzachkreise 179*. §§. Ueber das Verhältniss des Wesens zur Form in der Philosophie; eine gekrönte Preisschrift. Landshut 1812 (1811). 8. Ueber den Geist des Studiums der Jurisprudenz. ebend. 1814. 8. Ueber die Wichtigkeit und den Einfluss der politischen und gerichtlichen Beredsamkeit in unsern Tagen. Eine Rede zur Eröffnung seiner Vorlesungen über politische und gerichtliche Beredsamkeit gehalten. ebend. 1819. 8. Ueber die Mängel und Gebrechen der juristischen Lehrmethode, und die nothwendigen, unserer Zeit entsprechenden Einrichtungen derselben. ebend. 1820. gr. 8. Lehrbuch der Encyclopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft. ebend. 1821. 8. Lehrbuch des allgemeinen Civilrechts, nach *Heyse's* Grundriss eines Systems des gemeinen Civilrechts. Zum Behuf von Pandekten - Vorlesungen bearbeitet. 1ster Band. München 1822. gr. 8. 2ter Band 1823. 3ter Bd. 1825. 2te verbess. Aufl. 1ster Bd. 1824. 2ter Bd. 1825. — Ueber die Vermuthung des bösen

böſen Vorſatzes, nach dem römiſchen Recht; *im* neuen Archiv des Criminalrechts Bd. I (1818) H. 2. S. 194-237. — Ueber die auflöſende Bedingung bey Erbeseinſetzungen; *im* Archiv für die civiliſt. Praxis Bd. I. Nr. 9. S. 138-140. Ueber die Gewährleiſtung beym Vergleiche; Nr. 10. S. 140-155. Ueber den Zeitpunkt der Gültigkeit eines unter Abweſenden geſchloſſenen Vertrages; *ebend.* Bd. II. Nr. 24. S. 267-271. Das Pfandrecht an einer eignen Sache; *ebend.* Bd. VI. Nr. 5. S. 134-165.

WENKE (J... G... W...) *Prediger zu Kölzig bey Woldenberg in der Neumark: geb. zu* . . . §§. Wie kann der geiſtliche Stand unter den Proteſtanten geachteter und wirkſamer werden? Ein Beytrag zur Verbeſſerung deſſelben im Preuſſ. Staate. Brandenburg 1817. 8. Lehrbuch der chriſtlichen Religion für Volksſchulen, mit beſondrer Berückſichtigung des Katechismus Lutheri. Berl. 181. 8. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. 1824.

WENNMOHS (Franz Andreas) *groſsherzogl. Mecklenburg. Criminalrath zu Bützow*, ſeit 1825 *in Ruheſtand geſetzt* (zuerſt ſeit 1802 Canzley-Advocat zu Schwerin, und von 1803-1812 Stadtrichter und Steuer-Einnehmer zu Grabow): *geb. zu Grabow 1779.* §§. Der Gauner, oder Schilderung des gewerbmäſſigen Verbrechens am Eigenthum aus Gewinnſucht nach ſeiner Menge und Schädlichkeit, in ſeinem Aeuſſern und als Inquiſiten. Güſtrow 1823. gr. 8. (auch *m. d. Titel:* Ueber Gauner und über das zweckmäſſigſte, vielmehr einzigſte Mittel zur Vertilgung dieſes Uebels. 1ſter Theil).

WENRICH (...) ſeit 1821 *Profeſſor der bibliſchen Exegeſe bey der proteſtant. Facultät zu Wien* (vorher Conrector am Gymnaſium zu Kronſtadt in Ungarn): *geb. zu* . . . §§. Progr. Commen-

mentatio hist.; qua, quantum linguarum orientalium studia Austriae debeant, exponitur. P. I. Vindob. 1822. 4.

WENZ (Philipp Jakob) *reformirter Prediger in Emden: geb. zu* . . . §§. Reformations-Jubelrede; nebst Geschichte der französ. reformirten Gemeinde in Emden. Emden 1819. 8.

16 B. WENZEL (Ernst Friedrich) *starb im J. 1812.*

16 B. WENZEL (Fried. Aug.) *starb am 8 Juny 1823. War Privatgelehrter zu Breslau* (vorher Secretair bey der dasigen Accis-Direction): *geb. zu* . . . *1773.* §§. *Angelika, oder der weibliche Agathon; ein Roman. Breslau 1804. 1805. 2 Theile 8. *Die merkwürdige Maskerade; oder der seltsame Tausch; vom Verf. der Angelika. Posen 1806. 2 Theile 8. *Aristobul; oder der Fürstengünstling, vom Verf. der Angelika. 1ster Theil. ebend. 1806. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1816. 2ter Theil 1816. *Rhapsodien über die wichtigsten Gegenstände der Menschheit, herausg. vom Verfass. der merkwürd. Maskerade. Bresl. 1811. gr. 8. Kriegsgemälde des neuen Zeitalters, dargestellt in romantischen Gewande. ebend. 1815. 2 Bände 8. Edwins abentheuerlicher Pfad zur Tugend. ebend. 1816. 8. Leate. ebend. 1822. 2 Theile 8. m. Kpf. Kunstbegriffe, als ein Rechtfertigungsversuch geistiger Selbstständigkeit entwickelt in poetischer Form. ebend. 1823. 8. — *Von dem* Roman: Leonte, der schöne Fackelträger *erschien* 1817 eine wohlf. Ausg. — *Das* Schauspiel: Matthias Corvinus *befindet* sich auch im 2ten Theile der Augsburger deutschen Schaubühne, und *ward* 1817 neu aufgelegt.

WENZEL (Gottfr. Imm.) §§. Erziehungskunst. Prag 179. 8. Naturbuch, worin das Wunderbarste und Auffallendste bey Menschen, Thie-

 ren,

ren, Pflanzen und Steinen erzählt und erklärt wird. Wien 1795. 8. Wörterbuch der Gesundheit, welches alle diejenigen Dinge kurz und deutlich erklärt, die die Erhaltung des gesunden Zustandes entweder befördern oder demselben nachtheilig sind. ebend. 1795 8. Versuch eines Sittenbuchs für den Nährstand, oder allgemein faßliche Anweisung, weise und glücklich zu leben. ebend. 1796. 8. Wichtige Erinnerungen an Eltern in Hinsicht des Einflusses der Dienstboten auf den physischen und moralischen Charakter der Kinder. ebend. 1797. 8. Ueber Ammen, Kinder-Frauen und Wärterinnen, ein nothwendiger Unterricht für Eltern, die dergl. Personen für ihre Kinder unterhalten müssen. ebend. 1797. 8. Unterhaltungen über die auffallendsten neuen Geistererscheinungen, Träume und Ahndungen, nebst Darstellungen anderer sonderbaren Beobachtungen an Menschen. ebend. 1800. 8. Diätetik der menschlichen Seele, oder Gesundheit des Herzens, Verstandes und Willens u. s. w. Ein Seitenstück zu Hufelands Kunst, das menschliche Leben zu verlängern. Grätz 1800. 8. Die neuesten Beobachtungen und Erfahrungen über die Verstandes- und Körperkräfte der Thiere, in unterhaltenden Geschichten. Wien 1801. 8. Der Weise in den wichtigsten Verhältnissen des Lebens. ebend. 1801. 8. Menschenlehre, oder System einer Anthropologie, nach den neuesten Beobachtungen der Physik und Philosophie. Linz 1802. 8. Andachtsbuch für Beter von Verstand und Gefühl. ebend. 180 . 12. m. 10 Kpf. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. 1808, 3te 1815, 4te 1817. (Nachdr. Bamberg 1809). Der Staat der Thiere, oder Lebensart, Beschäftigungen, Künste und Handwerke in der Thierwelt. ebend. 1804. 8. — *Die erste* Aufl. von der Darstellung der Grösse der Missethaten *erschien* 1800. — *Von der* Kunst, gesund, schön und stark zu bleiben, *erschien* 1809 die 2te und 1816

1816 die 3te Aufl., so wie *von dem* Mann von Welt 1801 die 1ste, 1809 die 3te, 181. die 4te und 1816 zu Pesth die 5te verbess., 1817 die 6te, 1821 die 7te und 1825 die 8te Aufl.

WENZEL (Gottfr. Traug.) — *geb. 1747.* Vgl. *Otto* Bd. IV.

WENZEL (Joseph) Bruder des Folgenden. §§. Prodromus eines Werks über das Hirn der Menschen und Thiere. (Mit *K. Wenzel*). Tübing. 1806. 4. Bemerkungen über die Structur der ausgewachsenen Schwung- und Schwanzfedern. ebend. 1807. 4. Ueber die schwammigen Auswüchse auf der äussern Hirnhaut. (Mit *K. Wenzel*). Mainz 1811. Fol. m. 6 Kpft. *De penitiori structura cerebri hominis et brutorum. Tübing. 1811. Fol. m 15 Kpft. u. 12 Linientaf.* — Bemerkungen über den Hospitalbrand; in *Hufeland's* Journal für prakt. Medicin Bd. VIII. St. 4 (1800) S. 144-192. — 11 Beobachtungen von Brüchen; in *Loder's* Journal für die Chirurgie Bd. III. St. 2. Nr. 1 (1801).

WENZEL (Karl) *jetzt auch Ritter des Concord. Ord. und des rothen Adler-Ord. 3ter Classe.* §§. Ueber Natur und Kunst in der Arzneywissenschaft. Als Einladungsprogramm zur feyerlichen Eröffnung der grosherzogl. medicin. chirurgischen Specialschule d. 9 Novbr. 1812. Frankf. a. M. (1812). gr. 4. Ueber die Induration und das Geschwür in indurirten Theilen. Mainz 1815. gr. 8. Ueber die Krankheiten des Uterus. Mit 12 Kpf. und 12 Linientaf. ebend. 1816. gr. Fol. Allgemeine geburtshülfliche Betrachtungen, und über die künstliche Frühgeburt. ebend. 1818. gr. 4. Ueber die Krankheiten am Rückgrathe. Bamberg 1825. gr. Fol. m. 8 Kpft. Die wahre Krätze, mit besonderer Berücksichtigung ihrer unrichtigen und Unheil stiftenden Behandlungsarten, als einer Quelle

 zahl-

zahlloſer furchtbarer chroniſcher Nachkrankheiten. ebend. 1825. gr. 8. — *Vgl.* übrigens den vorhergehenden Artikel.

WENZEL (Karl Gottlieb) *evangel. Paſtor zu Polotzk in Weiſs-Reuſſen: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Ausfüllung geſchäftloſer Stunden. Eine Unterhaltungsſchrift für Freunde hiſtoriſcher Lectüre. 1ſter Theil. Riga 1819. gr. 8. Merkwürdigkeiten aus dem Gebiete der Natur und Kunſt. Für Leſer aus allen Ständen, beſonders auch für junge Leute beyderley Geſchlechts. 1ſter Theil. ebend. 1819. gr. 8.

WENZEL (Peregrinus) *Pfarrer zu Wittkowitz im Königr. Böhmen: geb. zu . . .* §§. Vernünftiger Gottesdienſt, oder kurze Gebete zur Erweckung guter Entſchlieſſungen. Prag 1819. 8.

WENZELL (Karl Auguſt Wilhelm) (ſeit 1813) *kön. Preuſſ. Ingenieur-Capitain und* ſeit 1822 *Lehrer der vereinigten Artillerie- und Ingenieur-Schule zu Berlin; auch Ritter des eiſernen Kreuzes 2ter Claſſe und des Ruſſ. Wladimir-Ord. 4ter Claſſe.* (Zuerſt ſtand er 1805 als Sous-Lieut. in Magdeburg, übernahm in demſ. Jahre die Feſtung Hameln, befeſtigte 1806 Nienburg, wo er gefangen ward; 1809 ward er als Ingenieur-Bau-Officier nach Breslau und Coſel verſetzt, 1810 Lehrer an der Kriegsſchule zu Breslau, wohnte auch als Feldingenieur den Feldzügen 1813 und 1814 bey; hierauf ſtand er in Schweidnitz, Silberberg, Jülich, Weſel und Cüſtrin). *Geb. zu Bomſt im Groſsherzogthum Poſen am 10 Octbr. 1785.* §§. *Das militairiſche Zeichnen, bearbeitet zur möglichſt ſchnellen Selbſterlernung von einem königl. Preuſſ. Officier. Bresl. 1814. 8. m. 4 Kpf. Abhandlung über die Blitzableiter. Aus dem Franzöſ. Weſel 1818. 8. mit 2 Steindr. Abhandlung über das Emplacement der Feſtungen, nebſt einem Anhang über die

die flüchtige Wegebesserung im Felde. Berlin 1818. 8. m. 2 Kpft. Allgemeiner Versuch der Fortification und des Angriffs und der Vertheidigung fester Plätze, in welchem beyde Wissenschaften gegenseitig erläutert und so dargestellt werden, dass sie allgemein verständlich sind. Ein nützliches Werk für alle Classen des Militairstandes, von *M. de Bousmard*, Major im k. Preuss. Ingenieur - Corps. Aus dem Französ. übersetzt. 3ter Theil *). Heiligenstadt 1822 (1821). gr. 8. m. 5 Plänen. Angriff und Vertheidigung fester Plätze und Feldverschanzungen in Bezug auf die neuere Kriegsführung und die Fortschritte des Belagerungskrieges seit *Vaubans* Zeiten. Erster Theil: Allgemeine Ansichten und besonders über Feldbefestigung. Berl. 1823. gr. 8. m. 6 Kpft. Zweyter Theil 1ster Band: Ueber den förmlichen Angriff und Vergleichung aller Angriffs - Vorschläge mit Bezug der neuesten Belagerungen und Erfahrungen. 2ter Band: Die Sappen - Lehre und die Lehre der Minen in ihrem ganzen Umfange, 1824. m. 8 Kpft. — Antheil an *Fr. Wilh. v. Mauvillon's* militair. Blättern 1820 - 1824. (z. B. Politisch - strategische Betrachtungen über die Befestigung von Nord - Deutschland; 1820. Bd. I. S. 331 folg. S. 451 folg. System, eine Festung nach 5 - 6tägiger Belagerung zu erobern; Bd. II. S. 297. 336. 1821. Bd I. S. 201. 1822. Bd. I. S. 297. 1823. Bd. I. S. 134 folg. Feldzug des Marschalls *Soult* 1809; 1822. Bd. I. S. 329. Bd. II. S. 1. Gedanken über die Belagerung von Thorn; 1822. Bd. II. S. 345 folg. Ueber die altdeutschen Befestigungs - Systeme; 1823. Bd. I. S. 143. 243. Bd. II. S. 1. 337 folg.). — Antheil *an der* militair. Literatur - Zeitung 1821 - 1824. (z. B. Der Belagerungskrieg in ganz Europa; 1821. S. 990 folg. Befreyungskrieg der Catalonier; 1823.

 S.

*) Die zwey ersten Theile dieses Werks besorgte 1800 *F. W. A. Kosmann*; 1805 erschien eine neue Aufl.

S. 327 folg.). — Recens. in beyden Zeitschriften. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

WENZELO (Bernard) *Lehrer am Seminar zu Münster* (zuerst Schullehrer zu Billerbeck, hierauf Seminarist und sodann Hauslehrer in Münster): *geb. zu Billerbeck im Münsterischen am 2 Januar 1780.* §§. *Gab heraus:* (*Joh. Hyac. Kistemaker's*) lateinische Sprachlehre für Trivialschulen und die untersten Classen am Gymnasium. 4te Aufl. Münster 1823. 8. — Vgl. *Rassmann* 3ter Nachtrag.

WENZL (Johann Baptist) *D. der Med. und* seit 1819 *königl. Bayer. Hof- und Stabs-Arzt zu München* (vorher zweyter Arzt am allgem. Krankenhause daselbst): *geb. zu* . . . §§. Ueber den Zustand der Augenheilkunde in Frankreich, nebst kritischen Bemerkungen über denselben in Deutschland. Nürnberg 1815. 8.

WEPPEN (Joh. Aug.) *starb am 18 August 1812.*

WERBER (W... J... Anton) *D. der Phil. zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der Parallelismus zwischen Natur und Kultur. Ein System der Natur- und Geistesphilosophie. Karlsruhe 1824. gr. 8. — Aristoteles Verdienste um die wissenschaftliche Bearbeitung der Zoologie, und sein Einfluss bis auf unsere Zeit; in *Oken's* Isis 1822. S. 476-492.

WERDERMANN (Friedrich) . . . *zu* . . . *in Schlesien: geb. zu* . . . §§. Unpartheyische Bemerkungen über das Edikt: den erleichternden Besitz und freyen Gebrauch des Grundeigenthums, so wie die persönlichen Verhältnisse der Landbewohner betreffend, Memel den 9 Octbr. 1807 in Rücksicht des königl. Preuss. Schlesiens. Breslau 1808. 8.

WERDERMANN (Joh. G. Karl) §§. Pr. Von den Schulanstalten zu Liegnitz. Liegn. 1802. . .

WERDICH (Fr. Jos.) seit 1802 *Pfarrer zu Schramberg im Grosherzogth. Baden.* §§. Gottesanstalten zu der Menschen Beglückseligung vom Anfange der Welt bis über Jesus Ankunft in derselben. Meersburg 1805. 8. — Beantwortung der Conferenzfrage: wie ein Seelsorger gefallene Personen zu behandeln habe? *im* Constanzer Archiv 180 . — Die 12te und 13te Rede *in der* Sammlung von Predigten für Dankfeste Bd. 2 (Constanz 1795). — *Die* im 8ten Bde erwähnten 3 Schriften *wurden* im J. 1806 neu aufgelegt. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WERDNIG (Michael) *War D. der Theol. und* seit 1804 *Spiritual im k. k. Convict zu Grätz und starb nach dem J. 1810* (vorher Jesuit, lehrte mehrere Jahre in Klagenfurt und Grätz, und war von 1776-1806, wo er in Ruhestand gesetzt ward, Präfect des Gymnasiums zu Grätz): *geb. zu Windischgrätz 1730.* §§. Einige Anmerkungen über Eibels Brochüre, die Ohrenbeicht betreffend. Grätz 1804. 8. — Vgl. *v. Wincklern.*

WERFER (Franz Xaver) . . . *zu* . . .: *geb. zu München* . . . §§. Asclepiadae Tragilensis Tragodumenon Reliquiae; *in* actis philologorum Monacensium Tom. II. P. 4 (1818) p. 491 - 557. Variae Lectiones in M. Antonium, Pindarum, in Plutarchi Apophtegmata et Theophrasti characteres; e codice Darmstadino enotavit; *ibid.* Vol. III. P. 4. p. 415-450.

WERG (A...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Nachtfalter. Romantische Erzählungen. Berl. 1825. 2 Theile 8. m. Vign. — Antheil an *Symansky's* Zuschauer (1823).

WERK (Franz Xaver) *Doctor und Profess. der Theol. zu Freyburg: geb. zu* . . . §§. Ueber theologische Specialschulen. Eine Gelegenheitsschrift. Freyburg 1818. 8.

von WERKMEISTER (Bened. Maria, *mit dem Taufnamen:* Leonhard) *ward 1816 D. der Theol., Kirchenrath und Mitglied der Oberstudiendirection, 1817 Oberkirchenrath, feyerte 1819 sein 50jähr. Dienstjubiläum, und starb am 16 Julius 1823;* auch war er seit 1808 Ritter des Würtemberg. Civilverd. Ord. und seit 1820 Ritter des Ordens der Würtemb. Krone. (Zuerst ward er 1769 Priester, 1770 Novizenmeister in der Abbtey Neresheim, 1774 Bibliothekar und Archivar, 1778 Professor der Philosophie in Freysingen, 1780 Bibliothekar, Professor des Kirchenrechts und Director der höhern Studien in Neresheim, worauf er seit 1784 die im 8ten Bde bemerkten Stellen bekleidete). §§. *Positiones ex universa Philosophia. Diling. 1772. 4. Tentamen psychologicum. Frising. 1779. 8. Tentamen philosophicum. ibid. 1779. 8.* Unmaassgeblicher Vorschlag zur Reformation des niedern katholischen Klerus, nebst Materialien zur Reformation des höhern. München 1782. 8. Sittenrede über Matth. 22, 15-22. in Gegenwart Sr. Durchl. des Herzogs von Würtemberg. Gehalten in Neresheim den 22sten Sonntag nach Pfingsten. . . . 1783. 4. (Nachgedruckt im 7ten Bändchen der christlichen Reden, 1791). * Neues Gebethbuch für aufgeklärte katholische Christen, mit Genehmigung des hochwürdigsten Vikariats zu Bruchsal. Mit einer Vorrede herausg. von *Phil. Jos. Brunner.* Heilbronn 1801. 8. . . . 3te Aufl. 1801. 4te durchaus verbess. und verm. Aufl. 11te Aufl. 1818. (Das meiste rührt von *Werkmeister* her). * Vertheidigung des von Hrn. Pfarrer *Brunner* herausgegebenen neuen Gebethbuches für aufgeklärte kathol. Christen. Frankf. u. Leipz. 1801. 8. * Entwurf einer

guten Dorfschule, von einem kathol. Pfarrer in Schwaben. Rothenburg 1804. 8. Mit *Beda Pracher:* Gesangbuch, bey den Gottesverehrungen der kathol. Kirche zu gebrauchen. Tübing. 1807. 1809. 8. 2te Aufl. 1809, 3te 1820. (Hierzu gehören noch 4 Hefte Melodien, 1808). Schreiben an einen guten Freund über den Herrn Canonicus Fabricius zu Bruchsal, nebst einer kurzen Abfertigung seines Buches: über Gebeth, Gebethbücher, und die Nothwendigkeit einer geschärften Staats- und Kirchenpolizey, in Hinsicht ascetischer und andrer auf die religiöse und sittliche Bilduug des Volks Einfluss habenden Schriften. Frankf. u. Leipz. 1808. 8. * Zwey theologische Gutachten: I. Ueber die Nichtigkeit der unfreywilligen Klosterprofession. II. Ueber den Eid der Bischöfe an den Papst, und über das Glaubensbekenntniss. Von einem katholischen Theologen. (Augsburg) 1808. 8. * Kalender für die katholischen Inwohner Würtembergs auf das Jahr 1809. 4. Desgl. auf die Jahre 1810 u. 1811. * Deutsches Ritual für katholische Seelsorger. Freyburg und Konstanz 1811. 8. Predigten in den Jahren 1784 bis 1791 in Stuttgart und Hohenheim gehalten. 1. 2ter Band. Ulm 1812. gr. 8. 3ter Bd. 1815. * Ueber die Furcht einiger Protestanten vor dem Papste und den Jesuiten. Ein Wort zur Beherzigung, besonders für protestantische Fürsten und Regierungen. Deutschland (Karlsruhe) 1816. 8. * Entwurf einer neuen Verfassung der deutschen katholischen Kirche in dem deutschen Staatenbunde. Gedruckt im deutschen Vaterlande. (Karlsruhe) 1816. 8. * Sendschreiben an Herrn Ritter von Lang über eine merkwürdige Recension in der Felderischen Literatur-Zeit. gegen seine Schrift: *P. Marelli Amores.* Kempten 1816. 8. Mit *Jak. Salat:* Ueber die Aufhebung des Cölibats. Ulm 1818. 8. * Sammlung einiger kleinen Aufsätze katholischer und protestantischer Schriftsteller

ſteller über Bibelgeſellſchaften, Bibelleſen und bibliſche Prediger. Mit einem Vorwort und vielen Anmerkungen herausg. von einem katholiſchen Theologen. Rotweil 1823. 8. * Aloys Henhöfers religiöſe Schwärmerey und Schickſale. Gmünd 1823. 8. — Einige Gedichte in dem Taſchenbuche für Dichter und Dichterfreunde (177.). — Zwey Predigten von der Hochſchätzung der Kinder und auf den heil. Bernard, gehalten im J. 1777 im Ziſterzienſer-Frauenkloſter Kirchheim im Rieſſe; *in der* Sammlung von Predigten des Prediger-Inſtituts zu München Bd. II (178.). — Antheil an *Beda Pracher's* Lehrbuch für die kathol. Elementarſchulen Würtembergs (1785. 8) und an *deſſen* Religionsunterricht für die kathol. Elementarſchulen Würtembergs (1785). (Von letzter Schrift wurden aber blos 6 Bogen gedruckt, da der Herausgeber immittelſt eine andere Beſtimmung erhielt). — Kommunion-Andacht; *im* Konſtanzer Paſtoral-Archiv H. 1 (1805). Konferenz über den Aberglauben, der in Betreff des Glockenläutens bey Hochgewittern und des Wetterſeyens unter dem Volke herrſcht; H. 7. Konferenz über die zwey Fragen: 1) wie könnte das Vorleſen der Bibel, beſonders des neuen Teſtaments, in die öffentliche Gottesverehrung eingeführt werden? 2) wie lieſſe ſich die gewöhnliche Veſper an Sonn- und Feyertagen erbaulicher und lehrreicher einrichten? H. 8. — *Das* Sendſchreiben eines teutſchen Pfarrers *erhielt* folgenden neuen Titel: Abhandlungen über die alten und neuen Uſurpationen der römiſchen Kurie. Frankf. u. Leipz. 1806. — *In dem* Journal für kathol. Theologie ſind von ihm im 3ten Hefte eingerückt: * Briefe eines Beichtvaters an ſeinen katholiſchen Fürſten (den Herzog Karl von Würtemberg). — *Von dem* Beweis, daſs die bey den Proteſtanten üblichen Eheſcheidungen u. ſ. w. (wo übrigens ſtatt gleichgültig, *gültig* geleſen werden muſs) *erſchien* 1810 die 2te Aufl. —

Die

Die neuen Unterſuchungen über die Eheſcheidung *erſchienen* in Bamberg (nicht in Ulm). — *Von der* Jahresſchrift für Theologie und Kirchenrecht der Katholiken, wovon er blos Mitherausgeber war, *erſchien* Band 2. H. 1-3 1808-1810, Bd. 3. H. 1-3 1811. 1812, Bd. 4. H. 1-3 1813-1815, Bd. 5. H. 1-3 1820. — Im 16ten Bde ſind die Schriften Nr. 2, 3 und 11 mit einem Sternchen zu bezeichnen. — Vgl. ſeine Biographie *in der* Jahresſchrift für Theologie und Kirchenrecht der Katholiken Bd. II. H. 2 (1810). *Felder* Th. 2. *Schmidt's* Nekrolog der Deutſchen Jahrg. 1. H. 2. S. 578-594. *Pahl's* Nationalchronik der Deutſchen 1823. Nr. .. Nationalzeitung der Deutſchen 1823. Nr. 35. (*G. A. Siny's*) Rede an B. M v. Werkmeiſters Grabe gehalten (Stuttg. 1823. 8).

16 B. WERLICH (*Auguſt* Karl Friedr.) §§. Amor und Pſyche; ein lyriſches Drama in 4 Akten. Rudolſtadt 1816. 8. Nachhall des Liedes der Nibelungen. Aufgefaſst von *K. F. Werlich*, als Handſchrift durch den Druck vermehrt von D. *Karl Phil. Fröbel.* ebend. 1818. 8. — Die Wiederbenutzung der ſchafwollenen Hadern oder Lumpen zu neuen Tuche oder Zeuge betreffend. In beſonderer Beziehung auf Armen-Anſtalten; *im* Reichsanzeiger 1805. Nr. 262. — Begattung der ſchwarzen Schnecken; in *Oken's* Iſis 1820. S. 1115-1117. — *Die* Ideen zu einer Staatsorganiſationslehre *erſchienen* auch Rudolſtadt 1808. — *Die* Schrift: Lauretta *gab er* unter dem Namen *Chriſtoph Joachim Romano* heraus.

WERNEBURG (Joh. Friedr. Chr.) ſeit 1818 *Privatdocent in Jena* (vorher lebte er in der Gegend von Eiſenach, ertheilte ſeit 1808 in Weimar, und ſeit 1812 am Gymnaſio zu Eiſenach Unterricht in der Mathematik, und lebte von 1814-1817 in Eiſenach und der Umgegend): *geb. zu Eiſenach 1777.* §§. Neu verbeſſerte gründliche Theo-

Theorie des Windmühlenflügels. Leipz. 1800. 8. Erſte allgemeine Rechenlehre, oder Rechenkunſt nach jeglicher ſtetigen Eintheilung, vermittelſt der Dekadik. Allen angehenden Civil- und Bergbaukundigen emfohlen. Ein Bey- und Nachtrag zu jedem mathematiſchen Lehrbuche. ebend. 1804. 4. *Inquiſitio in principia, quibus ad meam usque memoriam altior mechanice ſuperſtructa erat, et conatus unice vera illius ſcientiae principia recte conſtituendi. ibid 1804. 8.* Grundzüge von originellen alten und neuen Syſtemen und Theilen der Mathematik. Leipz. u. Eiſenach 1805. gr. 8. m. 1 Kpf. Allgemeine neue, viel einfachere Muſikſchule für jeden Dilettanten und Muſiker. Mit einer Vorrede von *J. J. Rouſſeau.* Gotha 1812. qu. 4. m. 1 Kpf. Merkwürdige Phänomene durch verſchiedene Prismen. Zur richtigen Würdigung der Newtoniſchen und der von Göthiſchen Farbenlehre. Nürnberg 1817. gr. 4. m. 8 ill. Kpft. Ueber die zeitherige Beſtimmung der Dauer eines Pendelſchlags und der Fallhöhe in einer Sekunde. Eiſenach 1817. 4. Lér Buch der Arithmetik in beſtimmten und unbeſtimmten Zahlen oder Gröſſen, oder in Ziffern und Buchſtaben zugleich. Zum Gebrauch bey Vorleſungen und zum Selbſtunterricht, beſonders für Bau-Verſtändige. Jena 1819 (1077). 4. *Curvarum aliquot nuper repertarum ſynopſis. ibid. 1824. 4* — Mehrere Abhandlungen in *Joh. Fried. Reichardt's* muſikaliſcher Monatsſchrift (Berl. 1792). — Meine Anſichten von dem ſogenannten Galvanismus und der Voltaiſchen Säule und darauf ſich gründenden veränderten Verrichtungen; *im* Reichsanzeiger 1802. Nr. 346. — * Verſuch einer Theorie der möglichen Erheitzung durch Waſſerdämpfe, als Warnung für diejenigen, welche die Erfindung des Herrn Goll und Comp. bey ihren Färbereyen einzuführen gedenken; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Bd. VI (1803) S. 419-424. — Ueber

ber Archimeds Satz von dem Verhältniſs der Antheile zweyer Metalle in einer Metallmiſchung; *in dem* Journal für Fabrik, Manufakturen, Handlung und Mode 1805. Jul. S. 77 - 82. — Ciſſoidometrie; in *Oken's* Iſis 1819. S. 209 - 210. Ueber die wahre Baſis der Differential- und Integralrechnung; S. 381 - 391. Auflöſung des Problems von der Triſektion der Winkel und des Problems von der Multiplikation oder Diviſion der Würfel; S. 2519 - 2528. Inſtrument zur Triſektion der Winkel; *ebend.* 1820. S. 425. 426. Zur genauen Erörterung der Lehren vom Fall und vom Wurfe der ſchweren Körper; *ebend.* 1822. S. 169 - 200. — Beſchreibung eines aufwärts gekehrten Feder-Pendels von *W. Hardy*, aus dem Engliſchen; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 75 (1824) S. 389 - 392. — Antheil an *Pierer's* encyclopäd. Wörterbuch. — Recenſ. in einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Eichſtädt* p. 83 - 86. *Saalfeld* S. 274. 275.

WERNEBURG (J... P...) *Collaborator am Lyceo zu Caſſel: geb. zu* ... §§. Lateiniſches Leſebuch. Caſſel 1805. 8. *Fried. Gedike'ns* lateiniſches Leſebuch für die erſten Anfänger. Aufs neue herausgegeben. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. Marburg 1821.

Freyherr von WERNECK (Ludw. F. Fr.) §§. Gemeinnützige Entdeckungen und Beobachtungen im Gebiete der praktiſchen Forſtwiſſenſchaft, für Forſtmänner, Kameraliſten, Hüttenvorſteher, Profeſſioniſten und Holzhändler. Herausg. mit einer Vorrede von *K. Phil. Laurop.* Karlsruhe 1811. 2 Theile gr. 8. m. 1 Kpf. Widerlegung der von Hrn. Profeſſor Märter in Wien herausgegebenen Abhandlung über den wahrſcheinlichen Erwartungswerth der Ahorn-Zuckererzeugung in gemäſſigten Gegenden des Continents; nebſt einer Anleitung zur Ahorn-Zucht, mit beſonderer Rückſicht auf die Benutzung ihrer Säfte auf Zucker. Marburg 1814. 8.

WERNECK (Wilhelm) *D. der Med. und erster Arzt beym k. Oestreich. 3ten Feldjägerbataillon zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kurzgefasste Beyträge zur Kenntniss der Natur, Entstehungsweise, der Verhütung und Heilung des Hospitalbrandes. Salzburg 1820. gr. 8. — Aphoristische Betrachtung einiger ophtalmologischer Gegenstände; *in der* medic. chirurg. Zeit. 1823. Bd. I. S. 113-137.

WERNEKING (Franz) *auch D. der Med. und Medicinal-Rath: geb. 176 .* §§. Der Garten für die deutsche Flora zu Münster; *im* Rhein. Westfäl. Anzeiger, Kunst- und Wissenschaftsblatt 1821. Nr. 45. — *Das* im 8ten Bde angeführte botan. Werk hat wirklich nie existirt. — Vgl. *Rassmann.*

WERNEKING (Franz Karl) seit 1780 *Pfarrer zu Metelen im vormal. Münsterischen Amte Horstmar* (ward 1780 Priester, und von 1790 bis zur gänzlichen Auflösung aller Diakonate Commissarius Arch. zu Ochtrup, Wetteringen und Langenhorst): *geb. zu Stockhausen bey Ravensberg am 4 Januar 1756.* §§. Der Verklärte. Auf den Tod des Grafen Fried. Leop. zu Stolberg. Cösfeld 1820 8. — Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) *im* Burgsteiner Unbefangenen (1805. 1806); 2) *im* Westphäl. Archiv (1812); 3) *im* Dorstenschen Zuschauer (1813); 4) *in der* Thusnelda (1816); 5) in *Grote'ns* Münsterländ. poetischen Taschenbuch auf 1818; 6) in *Rassmann's* rhein. westfäl. Musen-Almanach, und 7) in *Winfried's* nordischen Musen-Almanach auf 1821. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Rassmann* und die Nachträge.

WERNER (Abrah. Gottlob) *ward 1816 Ritter des königl. Sächs. Civ. Verd. Ord., stiftete im Decbr. d. J. die mineralogische Gesellschaft, und starb (zu Dresden) am 30 Juny 1817* (er ward 1775 Inspector des Naturaliencabinets, und hielt seit

1779

1779 Vorlesungen): *geb.* 1750 (nicht 1749). §§. Kleine Sammlung mineralogischer, berg- und hüttenmännischer Schriften. 1stes Stück. Leipz. 1811. gr. 8. Letztes Mineralsystem. Aus dessen Nachlass auf oberbergamtliche Anordnung vom Oberbergrath *Freiesleben* herausgegeben und mit Erläuterungen des Inspectors *Breithaupt* und des Custos *Köhler* versehen. Freyberg und Wien 1818 (1817). gr. 8 *). — Sendschreiben an Leske, über eine besondre Erzeugung der Gypskrystalle in einer alten Haide; *in den* Sammlungen zur Physik und Naturgeschichte Bd. II (Leipz. 1778) S. 259 folg. — Neue Entdeckungen am Scheibenberger Hügel; *in der* allgem. Lit. Zeit. 1788. Intell. Bl. Nr. 57. und Duplik in dieser Angelegenheit; *ebend.* 1789. Nr. 23. (Diese Aufsätze nebst *J. K. W. Voigt's* Antwort sind zusammengedruckt in *A. W. Köhler's* neuem bergmännischen Journal Band II (1799) St 9. S. 845 folg. — Classifications-Lehre der Fossilien; in *Andrés* Hesperus 1816. Septbr. Octbr. und Novbr. — Allgemeine Betrachtungen über die festen Körper, eine Vorlesung; *in der* Auswahl aus den Schriften der mineralogischen Gesellschaft zu Dresden Bd. I (Leipz. 1819) S. 39 - 56. — *Von dem* Verzeichniss des von Ohainischen Mineralien - Cabinets *erschien* 1792 noch ein 2ter Bd. — *Vgl.* Auswahl aus den Schriften der mineralog. Gesellschaft Bd. II. S. 249 - 325. Die Minera-

*) Ueberdies giebt es noch *folgende* Ausgaben: 1) in tabellarischer Form (Salzburg 1805. Fol. München 1816. Fol.); 2) von *Joh. Heinr. Lor. Pansner*, mit Zusätzen von *Breithaupt*, nebst Angabe der specifischen Schwere der Mineralien (Halle, ohne Jahrz. Fol.); 3) von *Chr. Mayr*, nach den neuesten und letzten Entdeckungen (Wien 1820. gr. 8). — Eine vollständige englische Uebertragung seines Systems veranstaltete *Robert Jameson* in folgender Schrift: A System of Mineralogy. Edinburg 181. 3 Vol. 8. edit. 2 1816. edit. 3 1820.

ralogen Geo. Agrikola zu Chemnitz im 16ten und Abrah. Gottl. Werner zu Freyberg im 19ten Jahrhundert. Winke einer biographischen Zusammenstellung aus Sachsens Culturgeschichte von D. *Fried. Liebeg. Becher.* Freyberg 1820. gr. 8. *K. Aug. Böttiger's* Worte, gesprochen auf der Landstrasse nach Gorbitz, an Werner's Sarge. Dresd. 1817. 8. *Cuvier recueil des éloges historiques, lus dans les séances publiques de l'institut royal de France T. II (Par. 1819. 8.) p...* Lebensbeschreibung Abrah. Gottl. Werner's von D. *Sam. Gottl. Frisch,* nebst 2 Abhandlungen von *Chr. Sam. Weiss.* Leipz. 1825. 8. Zu Werner's Andenken, gesprochen in der Versammlung der königl. Acad. der Wissensch. zu München, am 25 Octbr. 1817 von *Karl Cäsar v. Leonhard.* Frankf. a. M. 1817. 8. (Ausgezogen in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Physik Bd. 23. S. 1 - 14). *Chr. Fr. Ludwig Progr. Catalecta literaria physica et medica VIII Bibliotheca Werneriana. Lips. 1819. 4* (hier ist seine ausgesuchte, der Bergakademie zu Freyberg legirte Bibliothek beschrieben). *Otto's* Oberlausitz. Schriftstell. Lex. Bd. 3. 4. Zeitgenossen H. 43 (1826) S. 108 - 129. Hall. Lit. Zeit. 1817. Nr. 190. Allgem. Zeit. 1817 Beyl. Nr. 92 - 94. Abendzeitung 1817. Nr. 161-163. *Andrés* Hesperus 1817. Novbr. — Sein Bildniss befindet sich *vor dem* 1sten Bande der Schriften der mineralog. Gesellsch. zu Dresden.

WERNER (A... H...) *lebte zu Dresden, jetzt ...: geb. zu ...* §§. *Neues Dresdner Koch-Back- und Wirthschaftsbuch, oder Anweisung, wie man gute Speisen und Backwerk für Personen von allerley Ständen bereiten könne. Ronneburg und Zwickau 1825. 8.

WERNER (Christ...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Rechenbuch für Stadt- und Landschulen. Frankf. a. M. 1818. 8. Resultate der Aufgaben

gaben zur Uebung in dem Rechenbuche für Stadt- und Landſchulen. ebend. 1818. 8.

WERNER (C... A...) *D. der Philoſ. zu...: geb. zu...* §§. *Vorſchule der Religions- und Sittenlehre in anziehenden Geſprächen und Erzählungen für Kinder von 8 bis 10 Jahren, mit Kpf. 1ſtes Bändchen 1821. 8. 2tes Bdchen 1822. 3tes Bdchen 1822. 4tes Bdchen 1823. (Die 2 letzten Bändchen haben auch *folgenden Titel:* Das Gemeinnützigſte aus der Naturgeſchichte und Gewerbskunde, in anziehenden Unterhaltungen für die wiſsbegierige Jugend, 1. 2tes Bändchen).

16 B. WERNER (C... F... *lies* Chriſtian Friedrich) *ſtarb am 26 Januar 1826. Lebte* ſeit 180. *in Leipzig* (zuerſt 1782 Oekonomie-Inſpector in Waldenburg, 1792 Pachtinhaber des Rittergutes Löbichau, 1798 Oekonomie-Inſpector zu Wildenfels, und von 1802-1805 Amtsinſpector zu Vetſchau in der Niederlauſitz): *geb. zu Haynichen im Altenburg. am 2 Februar 1757.* §§. Der Thermoofen, die vollkommenſte Benutzung des Holzes. Leipz. 1805. 4. m. 1 Kpf. Anweiſung, mit gröſſern Nutzen, als vom Getraide, aus Kartoffeln, Runkelrüben, Mohrrüben und andern Erdgewächſen Branntwein zu brennen, welcher an Güte und Geſchmack dem von Getraide gebrannten völlig gleich iſt. ebend. 1807. 8. Die Productionskraft der Erde, oder über die Entſtehung des Menſchengeſchlechts aus Naturkräften. ebend. 1811. 8. 2te Aufl. 1819. 3te Aufl. von *H. F. Richter*, 1826. Beleuchtung der Mögliner Landwirthſchaft des Staatsrathes Thaer in den Jahren 1807-1813. ebend. 1816. gr. 8. Anweiſung, bey ſchlechter Erntewitterung das Getraide gut zu erhalten und unverdorben in die Scheunen zu bringen. ebend. 1816. gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1823. Ueber das Wachsthum der Obſt- und an-

andern Bäume. ebend. 1823. 8. — Verschiedene ökonomische Aufsätze in folgenden Zeitschriften: 1) *im* Leipz. Intelligenzblatt (1801 - 1806. 1808. 1809. 1812. 1813. 1818. 1819 und 1823); 2) *im* Reichsanzeiger (1801 - 1806); 3) *im* allgem. Anzeiger der Deutschen (1807 - 1809. 1811. 1812. 1815); 4) *im* Wittenberger Wochenblatt (1808); 5) in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. 5. 7. 8 (1811 folg.); 6) in *Schnee's* landwirthschaftlicher Zeitung (1812); 7) in *Thaer's* Archiv der deutschen Landwirthschaft; 8) *im* Conversations - Lexicon.

WERNER (Fr. Lud. Zach.) *starb am 17 Januar 1823. Lebte* seit 1814 *als Weltgeistlicher in Wien, und trat 1821 in den Orden der Redemptoristen.* (Zuerst ward er 1793 Secretair bey der Kriegs - und Domainenkammer zu Petrikau in Südpreussen, 179 . in gleicher Qualität nach Warschau versetzt, und 1805 als Geh. Secretair beym Neuostpreuss. Departement nach Berlin berufen. Von 1806 - 1809 bereiste er mehrere Provinzen Deutschlands, die Schweiz, Frankreich und Italien, und ward im J. 1809 zum grofsherzogl. Hessen - Darmstädtischen Hofrath ernannt. In Rom (wo er vom Decbr. 1809 bis July 1811 verweilte) trat er förmlich zum katholischen Glauben über, und ward 1814 in Aschaffenburg, nach einem 6monatlichen Aufenthalte im dasigen Seminario, zum Priester geweiht. Das J. 1816 brachte er bey dem Grafen Choloniewsky in Podolien zu, und ward in folgenden Jahren zum Ehrendomherrn in Kaminiec ernannt). *Geb. am 18 Novbr.* (1768). §§. Klagen um seine Königin Luise von Preussen. Rom (Berlin) 1810. 4. (Auch abgedruckt in *Kind's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen auf 1825). Kriegslied für die zum heiligen Kriege verbündeten Heere. Frankf. a. M. 1813 gr. 8. Die Weihe der Urkraft, ein Ergänzungsblatt zur deutschen Haustafel. Cum notis variorum, die besser

beſſer ſind als der Text. ebend. 1814. gr. 8. (auch zu Berlin 1814. gr. 8). Te Deum: zur Feyer der Einnahme von Paris durch die zum heiligen Kriege verbündeten Heere. Nach dem latein. Hymnus der heil. Kirchenlehrer Ambroſius und Auguſtinus, mit beygefügtem Urtexte. Frankf. a. M. 1814. gr. 8. Cunegunde die Heilige, Römiſch-Deutſche Kaiſerin. Ein romantiſches Schauſpiel in 5 Akten. Leipz. und Altenburg 1815. 8. (Einige Scenen daraus ſtanden vorher in *Schlegel's* deutſchem Muſeum, Wien 1812. July S 60-91). Der 24ſte Februar. Ein Trauerſpiel in 1 Akt. Leipz. und Altenburg 1815. 8. 2te Aufl. Leipz. 1819. (ſtand zuerſt *in der* Urania 1815. S. 307-384). Predigt, gehalten bey dem jährlichen Dankfeſte des Handlungs-Krankeninſtituts in der Capelle des heil. Schutzpatrons Joſeph den 15ten May 1815. Wien 1815. gr. 8. Predigt, gehalten am Feſte des heil. Auguſtinus. ebend. 181. 8. Geiſtliche Uebungen für drey Tage. ebend. 1818. 12. Die Mutter des Makkabäer; Tragödie in 5 Akten. ebend. 1820. gr. 8. Letzte Lebenstage und Teſtament. ebend. 1823. gr. 8. Poſaunen des Weltgerichts. Predigt, herausg. von einem Freunde des Seligen. Mit einem Vorworte von *J. G. Oettl.* Würzburg 1825. 8. — Nachdrücke: Theater: *Prag und Wien* 1816. 6 Theile 8. Mehrere ſeiner dramat. Schriften zu Upſala (1813) *in der* Bibliothek deutſcher Claſſiker. — Gedichte von ihm befinden ſich in folgenden Zeitſchriften: 1) in *Aug. Kuhn's* und *Fr. Treitſchke's* Muſenalmanache für das J. 1808; 2) in *Fr. Xav. Carnier's* und *K. F. W. Fleiſcher's* Zeitſchrift: der Pregel (Königsberg 1810); 3) in (*Joh. Erichſon's*) Muſenalmanach für d. J. 1814; 4) in *Geo. Paſſy's* Oelzweigen (Wien 1819. 1820); 5) *in der* Aglaja (1820. 1824. 1825) und 6) in *Em Joſ. Veith's* Balſaminen, ein Taſchenbuch für das J. 1823 (woſelbſt ſich auch viele proſaiſche Aufſätze befinden).

den). — Vorrede zu *Joh. Peter Silbert's* Ueberſetzung von *Thom. v. Kempen* 4 Büchern von der Nachfolge Chriſti (Wien 1822. 8). — *Neue Auflagen:* 1) Die Söhne des Thales, 1ſter Theil, 2te 1807, 3te mit des Verfaſſ. Lebensabriſs verm. 1823. 2ter Theil 2te 1818, 3te 1823. 2) Das Kreutz an der Oſtſee; 2te 1812. 3) Attiba; 2te wohlf. ohne Kpf. 1812. — *Das* Trauerſpiel: Wanda *ſteht* auch im 5ten Bande der Augsburger deutſchen Schaubühne. — Sein Bildniſs, Wien bey Artaria 181 . — Vgl. (*Jul. Ed. Hitzig's*) Lebensabriſs Fried. Ludw. Zachar. Werners. Vom Herausgeber von *Hoffmann's* Leben und Nachlaſs. — Beylage zu der 3ten Auflage der Söhne des Thales. Mit *Werner's* Bildniſs. Berl. 1823. 8. *Felder* Th. 2. *Schmidt's* Nekrolog der Deutſchen 1823. H. 1. S. 56-78. *Felder* Th. 3 (woraus auch ſeine Biographie *beſonders* abgedruckt ward).

WERNER (Geo. Andr.) *ward 18.. Oberpräceptor, 1822 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 16 May 1824.* §§. Griechiſches Leſebuch für Anfänger in einer grammatiſchen Ordnung, nebſt einem Anhang von vermiſchten Aufſätzen und einem vollſtändigen Wortregiſter. Tübing. 1808. gr. 8. Uebungen zum Ueberſetzen aus der deutſchen in die lateiniſche Sprache für Knaben von 9 bis 12 Jahren. Nebſt einem Anhange, welcher nach den Regeln der Bröderiſchen Grammatik eine praktiſche Anleitung zur lateiniſchen Dichtkunſt für Anfänger enthält. Stuttg. und Tübing. 1812. 8. Lateiniſches Leſebuch für mittlere Claſſen, in einer Sammlung intereſſanter Stücke aus den römiſchen Claſſikern, zur Vorbereitung derſelben. Stuttgart 1820. gr. 8. — *Von der* prakt. Anleitung zur latein. Sprache *erſchien* des 1ſten Theils 10te Aufl. 1823; ſo wie des 2ten Theils 6te Aufl. 1814, 7te 1820 und die 8te 1823. — Vgl. *Schmidt's* Nekrolog für 1824. H. 2.

WERNER (G... W...) *lebt in Leipzig: geb. zu...* §§. Worte eines Sachsen an seine Landsleute bey der 50jähr. Jubelfeyer der preiswürdigen Regierung Friedrich Augusts des Gerechten, Königs von Sachsen, nebst einer kurzen Darstellung aller Regenten Sachsens von seinem Ursprung bis auf unsere Zeiten. Leipz. 1824. 4.

WERNER (Gottfried) *Nach den Sächs. Staatskalendern ward er 1783 Proviantverwalter in Zwickau* (nicht zu Torgau) *und starb daselbst im J. 1801.*

WERNER (G...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Preussens Volk und Heer. Ein Blick in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Danzig 1825. 8. Die Geschichte unsers Vaterlandes unter den Fürsten aus dem Hause Hohenzollern. Für Schulen. ebend. 1825. 8. Versuch einer allgemeinen Geographie, mit besondrer Berücksichtigung des Preuss. Staats. Für Schulen. ebend. 1825. 8.

WERNER (Jak. Tob.) *ward 181. Präsident des Kreisgerichtsraths zu Mainz und 1821 2ter Justizrath beym Landgericht zu Wetzlar.* §§. Metakritik auf Feuerbachs peinliches Recht. Marburg 1808. gr. 8. Ueber bedingte Injurien und den Beweis der Wahrheit ehreverletzender Aeusserungen überhaupt. Mit Rücksicht auf *C. H. Horn's Commentatio juris de injuria conditionali, Jenae 1752.* Giessen 1813. gr. 8. Die Rechtslehre von der Verbindlichkeit des erzwungenen Willens bey dem Antritt oder der Entsagung einer Erbschaft, nach dem *Fr. 21.* §. 5 *et 6 D. quod metus causa.* Frankf. a. M. 1817. gr. 8. Handbuch, oder Commentar des peinlichen Rechts, zum Gebrauche bey sämmtlichen neuen Gesetz- und Lehrbüchern dieses Faches, zugleich als Material und exegetisches Hülfsmittel zur künftigen Criminal-Gesetzgebung der königl. Preuss., Bayer. und Hess. Rhein

provinzen, wie auch der Lande des deutſchen Bundes überhaupt. Hadamar (1820). gr. 8. — Ueber die Theorie der Strafrechtsbegründung; *in dem* neuen Archiv des Criminal-Rechts Bd. V. St. 1 (1821) S. 105-120.

WERNER (Johann 1) *war in Karlsbad in den J. 1768-1784 und ſtarb 180 .*

WERNER (Johann 2) *lebt in Ratibor.* §§. Art und Weiſe, Ungeziefer ohne Gift zu vertilgen. Breslau 1801. 8. 2te Aufl. (1803). Anweiſung für jeden Schaaf- und Pferdebeſitzer, die Druſenkrankheit der Pferde, die Faul- Egel- und Lungenwürmer - Krankheit bey Schaafen und Pferden zu erkennen und zu heilen. ebend. 1821. 8. — *Von dem* Handbuch für Oekonomen und Landleute *erſchien* noch eine 3te Auflage ohne Jahrzahl.

WERNER (Johann Adolph Ludwig) *Univerſitäts-Fechtmeiſter in Leipzig* (früher war er Standartjunker bey den königl. Sächſ. Huſaren): *geb. zu* . . . §§. Verſuch einer theoretiſchen Anweiſung zur Fechtkunſt im Hiebe. Leipz. 1824. gr. 4. m. 20 erläuternden Kpf.

WERNER (Johann Gottlob) ſeit 1818 *Muſikdirector und Organiſt an der Schloſs- und Domkirche zu Merſeburg* (zuerſt ſeit 1798 Organiſt in Frohburg, und ſeit 1808 Cantor zu Hohnſtein im Schönburg.): *geb. zu Hayn bey Borna 1777.* §§. Orgelſchule, oder Anleitung zum Orgelſpielen und zur richtigen Behandlung des Orgelwerks. Penig 1807. 1808. 2 Theile 4. 2te Aufl. Mainz 1825. Choralbuch zu den neuen Sächſ. Geſangbüchern, vierſtimmig für die Orgel ausgeſetzt, nebſt Vor- und Zwiſchenſpielen, auch einer Vorrede zu Behandlung der Orgel und doppelten Regiſtern. Leipz. 1815. 4. Lehrbuch, das Orgelweſen kennen, erhalten, beur-

beurtheilen und verbessern zu lernen. Merseburg 1823 4. — Mehrere musikal. Schriften.

von WERNER (Joh. Ludw.) *ist längst gestorben.*

von WERNER (Karl) *starb am 16 Februar 1814: geb. 1763.* — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1814. Nr. 63.

WERNER (N... Fr... Z...) Pseudonym, ist *Joseph Oehlinger* in Wien. §§. * Der Komet in seiner natürlichen Bedeutung, nebst Betrachtungen über die natürliche Beschaffenheit des Kometen, seine Bahn u. s. w. Wien 1819. gr. 8.

WERNER (Peter) seit 1815 *ordentl. Prediger auf dem Bürgersaale zu München* (ward 1800 Priester, 1805 Cooperator in Haindling bey Straubing, und privatisirte seit 1813 in München): *geb. zu Ingolstadt am 30 März 1776.* §§. Christliche Geheimnisspredigten für Advent und Fasten. Gehalten in der königl. Hofkirche des Herzogs-Spitals zu München 1813 und 1814 mit einer Beylage. München 1815. gr. 8. Was ist Christenthum? Beantwortet in 4 Predigten an den heil. Weihnachtsfeyertagen bey der 40stündigen Anbethung auf dem marianischen Bürgersaale in München. Mit einem Anhange. ebend. 1820. gr. 8. — Mehrere einzelne Predigten in den J. 1807, 1810, 1815, 1816 und 1819. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WERNICKE (Friedrich August) *starb am 1 März 1819. War D. der Phil. und Privatdocent zu Berlin: geb. zu Breslau am 28 März 1794.* §§. Τρυφιοδόρου ἅλωσις Ἰλίου. Cum Jac. Merrickii et Godof. Henr. Schaeferi annotationibus integris, aliorum selectis, suisque maximam partem criticis et grammaticis edidit (cur. *Theoph. Zumpt*). Lips. 1819. gr. 8. — *Vgl.* Jahrbuch der Berliner Gesellschaft für deutsche Sprache. 1ster Band (1820) S. 177-181.

WERNSDORF (Christ. Gottl.) *starb am 29 Juny 1822: geb. 1762.* §§. De Livii Codice Helmstadiensi; *in* Novis Actis Societ. Lat. Jen. Vol. I (1806) p. 97 - 138.

16 B. WERNSDORF (Greg. Gottlieb) *war erst von 1801 - 1809 Rector substit. an der Domschule zu Naumburg, und ward 1823 zum Professor ernannt: geb. zu Wittenberg am 9 Novbr. 1778.* §§. Pr. Animadversiones criticae in Ciceronis orationes pro Ligario, pro Rege Dejotaro et pro lege Manilia. Numburg. 180 . 4. Pr. Animadversiones criticae in Ciceronis orationem pro lege Manilia. ibid. 180 . 4. (*beyde sind auch abgedruckt* in den *Novis Actis Societ. Latin. Jenens.* P. I (1806) p. 231 - 258). De Codicis Vaticani in Ciceronis orationum Philippicarum textu restituendi magna auctoritate. ibid. 1814. 8. Pr. Notae criticae in Platonis Critonem et Alcibiadem priorem. ibid. 1815. 4. Specimen novae editionis Ciceronis Orationum Philippicarum adornandae. ibid. 1816. 8. Disputatio de Aenea Gazaeo. ibid. 1817. 8. (*wieder abgedruckt* cum lectionibus variorum Codicum August. in *Friedemanni* et *Seebodii* miscellaneis maximam partem criticis Vol. II (1823) p. 374-396). *Pr. Einige Gedanken über die Verpflichtung, die Armen unter den jetzigen Studirenden zu unterstützen, als Einladung, die Secularfeyer der Reformation durch eine wohlthätige Stiftung für einen armen, aber hoffnungsvollen Schüler zu begehen. Naumb. 1817. 8. Pr. Nachricht über die Domschule zu Naumburg. ebend. 1819. 8. Pr. Einige Gedanken über Schulprüfungen. ebend. 1821. 8.* *Ciceronis* Orationes Philippicae in M. Antonium. Textum ad Codicis Vaticani aliorumque librorum optimorum fidem castigavit, notis variorum editionis Graevianae aliorumque interpretum integro Gasp. Garatonii commentaris nondum edito, et suis animadversionibus instruxit, denique Manutii

Com-

Commentarium et indices adjecit. Lipſ. 1821. 1822. Tom. II. gr. 8. Pr. Quaeſtiones criticae in *Ciceronis* Orationes pro Ligario, pro rege Dejotaro et pro Roſcio Amerino. Numburg. 1823. 4. *Pr. Ueber höhere Grammatik, insbeſondre über die Lehre von den Zeitformen und 3te Nachricht über die Domſchule und einige mit ihr zuſammenhängende Stiftungen. ebend. 1824. gr. 8. M. Tull. Ciceronis* Orationes Philippicae in M. Antonium. Textum ad fidem codicis Vaticani caſtigavit et potiore lectionum varietate ſubnotata in uſum ſcholarum edidit. Lipſ. 1825. gr. 8.

WERRES (Karl Anton) *D. der Med. und königl. Preuſſ. Kreisphyſicus in Cöln: geb. zu . . .* §§. Erſtes Schutzmittel und Specificum gegen Augenentzündung am Niederrhein; eine Streitſchrift gegen alle Vertheidiger dieſer Krankheit, zunächſt gegen den Medicin. Rath Profeſſ. v. Walther, als Replik auf die Behauptung der Exiſtenz derſelben in der Brauweiler Arbeitsanſtalt. Cöln 1821. gr. 8.

von *WERSEBE* (Dietrich Auguſt Adolph) *königl. Hannöver. Landdroſt, Landrath und Aſſeſſor des Bremenſchen und Verdenſchen Hofgerichts, auch Erbherr auf Meyenburg im Herzogthum Bremen* (war zuerſt Aſſeſſor bey der Juſtizcanzley zu Stade, 1776 Juſtizrath, und von 1783 - 1800 Oberappellat. Rath in Celle): *geb. zu Meyenburg um 1752.* §§. Bemerkungen über die gleiche Beſteurung der Provinzen des Königreichs Hannover, veranlaſst durch eine Schrift des Hrn. Hofr. Sartorius über dieſen Gegenſtand. Hannover 1815. 8. Ueber die niederländiſchen Colonien, welche im nördlichen Deutſchland im 12ten Jahrhundert geſtiftet worden, weitere Nachforſchungen mit gelegentlichen Bemerkungen zur gleichzeitigen Geſchichte. ebend. 1816. 2 Bde gr. 8. Ueber die Völker und Völker-

bündnisse des alten Teutschlands; nochmals versuchte, gröſstentheils auf ganz neue Ansichten gegründete Erläuterungen. ebend. 1826. 4. — Einige Notizen von der Gesellschaft englischer Kaufleute, welche sich eine Zeitlang in Stade niedergelassen hat; *im* Hannöver. Magazin 1821. St 3. — Das academische Stammbuch aus Padua, seines Ureltervaters Ant. Dietr. vom Jahre 1618; in *Spangenberg's* vaterländ. Archiv Bd. IV (1822) H. 2. S. 359 - 377. Eine rechtfertigende Bemerkung des Einsenders der frühern Nachrichten von den Hannöver. Familien von türkischer Abkunft; *ebend.* Bd. V. St. 4. S. 359 folg.

van der WERTH (Johann Karl Friedrich) *evangel. Prediger zu Rees unweit Wesel: geb. zu . . .* §§. Bethanien. Ein Büchlein für Leidende und Kranke, um Lehre, Trost und Beruhigung in den Leidenstagen aus den erhabenen Lehren des Christenthums zu schöpfen. Crefeld (1822). 8.

WERTHEIM (Zacharias) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Wien: geb. zu . . . 176 .* §§. Versuch einer medizinischen Topographie von Wien. Mit 5 Tabellen. Wien 1810. gr. 8.

WERTHER (Chr. Fried.) §§. *Von dem* Lesebuch für Anfänger der italien. Sprache *erschien* Leipz. 1812 die 2te verb., 181 . die 3te und 1824 die 4te Aufl.

WERTHER (Joh. Friedr.) *starb am 2 Febr. 1803.*

WERTHES (Fr. Aug. Clem.) *ward 181 . königl. Würtemberg. Hofrath und starb am 5 Decbr. 1817.* §§. Sieben Heroen in 7 Gesängen. Augsburg 1816. gr. 8 (Bruchstücke daraus standen im Morgenblatte 1815. Nr. 256. 1816. Nr. 100). — Gedichte in folg. Zeitschriften: 1) *in der* Clevischen Theaterzeitung (1775); 2) in *Wieland's* deutschen Merkur (1798 - 1800); 3) *im* Morgenblatt (1816); 4) in *Haug's* Almanach poet. Spiele auf das J. 1816; 5) *in den* Mannigfaltigkeiten aus

dem

dem Gebiete der Literatur, Kunst und Natur (Stuttg. 1816). — *Die* Redaction des Würtemberg. Regierungsblattes führte er seit 1807. — Vgl. *Rassmann* 1. 2ter u. 3ter Nachtrag.

WESENER (Franz Wilhelm) *D. der Med. und* seit 1807 *Kreisphysikus und prakt. Arzt zu Dülmen im Münsterischen: geb. zu . . .* §§. Vollständiger Gesundheits-Katechismus. Ein Unterricht über die Beschaffenheit und Pflege des menschlichen Leibes, mit besondrer Hinsicht auf Westfalen, nebst Anweisung zur Rettung in plötzlichen Todesgefahren. Paderborn 1821. 8. — Die sämmtlichen Schutzpockenverhandlungen in meinem Physikatskreise, und meine Correspondenz und Versuche über diesen Gegenstand; *in Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 35. August (1812) S. 81-110. Geschichte einer chronischen Gebärmutter-Entzündung mit Brand und Vereiterung, nebst Sectionsbericht; *ebend.* Bd. 37. Jul. S. 112-120. Ueber ein neues und sicher genanntes Mittel, nicht nur den Lungenkatarrh, sondern auch den Keichhusten und die häutige Bräune zu heilen; *ebend.* Bd. 38. März S. 86-97. Bd. 42. Febr. S. 84-109 und Bd. 45. Nov. S. 130. 131. Einige Bemerkungen über die Ruhrepidemie vom J. 1811; *ebend.* Bd. 38. März S. 97-109. Etwas über die Eigenschaften und die Wirksamkeit des Mutterkorns; *ebend.* Bd. 45. Nov. S. 68-89. Therapeutische und physiologische Bemerkungen und Beobachtungen; *ebend.* Bd. 47. Oct. S. 17-33. Vermischte praktische Beobachtungen; *ebend.* Bd. 48. Febr. S. 91-109. Meine Ansicht über Lungensucht, nebst einigen merkwürdigen Krankheitsgeschichten; *ebend.* Bd. 53. August S. 87-114. Bestätigte Schutzkraft der Bella-Donna gegen das Scharlachfieber; *ebend.* Bd. 57. August S. 7-9. Beyträge zur prakt. Heilkunde; S. 45-78. — Ueber die Nonne zu Dülmen; *im* Mindenschen Sonntagsblatt 1817. Nr. 49.

WESERMANN (H... W...) *königl. Preuss. Regierungs-Assessor und Geh. Oberbauinspector in Düsseldorf: geb. zu ...* §§. Taschenbuch für die Strassen- und Bergbaubeamten, Spediteurs und Landfeldmesser zwischen dem Rheine und der Weser. Düsseldorf (1817 (1816). 8. m. Kpf. und Tab. neuer (?) Abdruck 1819. Der Kunststrassenbau zur Beherzigung für Regierungen und Volk. Hamm 1821. gr. 8. Der Magnetismus und die allgemeine Weltsprache. Crefeld 1822. gr. 8. — Ueber Traumbildung und Magnetismus; in *Nasse'ns* Zeitschrift für psycholog. Aerzte 1821. H. 4. Nr. 7.

WESSELHöFT (Elisabeth) *lebt in Jena: geb. zu Hamburg ...* §§. * Die feindlichen Stammhäupter, oder Liebe und Entsagung. Ein Roman nach dem Englischen der Miss *Houghton*. Jena 1817. 2 Theile 8. * Denkwürdigkeiten aus dem öffentlichen und Privatleben der verewigten Charlotte Auguste, Prinzessin von Wales und Sachsen-Coburg. Zum Theil nach Anekdoten und Charakterzügen dargestellt. Aus dem Engl. Mit dem Bildniss derselben. Hamb. 1818. gr. 8. * Erzählungen aus der ältern und neuern Zeit. Jena 1819. 8. * Bilder aus dem Leben; eine Auswahl der neuesten englischen Romane und Erzählungen, besonders für Frauenzimmer. 1 u. 2ter Theil. ebend. 1819. 1820. 8. (auch *unt. d. Titel:* * Kleine Romane und Erzählungen von Mistr. *Opie*, 1. 2ter Theil). 3 u. 4ter Theil, 1820. (auch *unt. d. Titel:* * Auswahl kleiner Erzählungen, nach dem Englischen von *Mar. Edgeworth*). 5ter Theil, 1821. (auch *m. d. Titel:* * Der Schiffbruch; ein Roman nach dem Engl. der Mistr. *S. H. Burrey*). 6-8ter Theil, 1822. (auch *m. d. Titel:* Warbeck von Wolfstein; ein Roman aus den Zeiten des 30jähr. Krieges, nach Miss *Holford*, 1-3ter Band). * Abendunterhaltungen der Frau Helwig mit ihren Kindern; ein Lesebuch für die Jugend. 1ster Band, enthaltend

tend einen Theil der mythologiſchen Dichtungen. Jena 1820. 8. m. 4 Kpf. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WESSELMANN (J... P... L...) *Prediger am Spinnhauſe zu Hamburg: geb. zu ...* §§. Predigten in Beziehung auf die neueſten Weltbegebenheiten, mit beſondrer Rückſicht auf Hamburg. Hamb. 1814. 8.

WESSELMANN (Karl Ludwig) *Privatgelehrter in Borgholzhauſen bey Bielefeld: geb. zu ...* §§. Gedichte in *Becker's* Erhohlungen, in *S. G. Laube's* und *J. Meier's* Cupido, ein Taſchenbuch auf das J. 1804, und andern Zeitſchriften.

16 B. Freyherr von WESSENBERG (Ign. Heinr. Karl) ſeit 1817 *D. der Theol.* und ſeit 1814 *Bisthums-Verweſer zu Conſtanz, deſſen Beſtätigung aber von Rom aus verweigert ward, ungeachtet der Freyherr von Weſſenberg in Rom ſelbſt ſeine Angelegenheiten perſönlich betrieb* *). (Früher war er ſeit 1802 General-Vicar und Präſident der geiſtl. Regierung des Bisthums Conſtanz, und ſeit 1813 Prieſter). *Geb. zu Dresden am 4 Novbr. 1774.* §§. *Geiſt des Zeitalters. Zürich 1801. 8. **Cooper's* Briefe über den neueſten Zuſtand von Irland, nebſt einer apologetiſchen Schilderung des Katholizismus in England. Aus dem Engliſchen; herausg. von *H. E. G. Paulus.* Jena 1801. gr. 8. *Ueber die Folgen der Säkulariſation. Zürich 1801.

*) Unter den zahlreichen Schriften, die über dieſe viel beſprochene Angelegenheit erſchienen ſind, iſt folgende die wichtigſte: Denkſchrift über das Verfahren des römiſchen Hofes bey der Ernennung des Generalvikars Freyherrn von Weſſenberg zum Nachfolger im Bisthume Conſtanz und deſſen Verweſer, und die dabey von Sr. Königl. Hoheit dem Groſsherzog von Baden genommenen Maaſsregeln. Mit Beylagen. Karlsr. 1818. Fol. (auch in gr. und kl. 8).

1801. 4. *Die Hauptepoche der Weltgeschichte vor Christi Geburt. ebend. 1804. 8. Fenelon, ein Gedicht in 3 Gesängen. ebend. 1812. 8. m. 1 Kpf. *Christkatholisches Gesang- und Andachtsbuch zum Gebrauch bey der öffentlichen Gottesverehrung im Bisthum Constanz; herausg. durch das bischöfl. Ordinariat. 1ster Theil: Für den vormittägigen Gottesdienst. 2ter Theil: Für den nachmittägigen Gottesdienst. Constanz (1812). 8. Die Elementarbildung des Volkes im 18ten Jahrhundert. Zürich 1814. gr. 8. *Die deutsche Kirche. Ein Vorschlag zu ihrer neuen Begründung und Einrichtung. Ohne Druckort (Zürich) 1815. gr. 8. Blüthen aus Italien. Karlsruhe und Baden 1818. 8. 2te sehr vermehrte Aufl. Zürich 1820. Die Bergpredigt unsers Herrn und Erlösers. Ein Neujahrsgeschenk für Freunde. Constanz 181 . 16. 2te und 3te Aufl. 1820. 4te verbess. Aufl. m. 1 Vign. 1825. Jesus der göttliche Kinderfreund. Ein Angebinde guter Eltern für gute Kinder beym Austritt aus der Schule. Mit Jesus Bildniss. ebend. 1820. 8. 2te verbess Aufl. 1822. Johannes, der Vorläufer unsers Herrn und Erlösers. ebend. 1821. 8. Mit Titelkpf. u. Vign. Das Gebeth des Herrn. Zürich 1821. 8. Das Volksleben zu Athen im Zeitalter des Perikles, nach griechischen Schriften. 1stes Heft. ebend. 1821. 8. 2tes Heft. m. 4 Vign. 1823. Die Auferstehung unsers Herrn. Eine Betrachtung an seinem Grabe. Constanz 1821. 12. m. Titelkpf. und Vign. Das heilige Abendmahl. Ein Angebinde für die Jugend. ebend. 1822. 12. m. Titelkpf. und 2 Vign. wohlfeil. Ausg. 1824*). Magdalena. ebend. 1824. 16. m. 2 Kpf. Ueber den sittlichen Einfluss der

*) Diese zwey Schriften, so wie die früher erschienenen: Jesus, der göttl. Kinderfreund, und Johannes, der Vorläufer unsers Herrn, *erhielten* auch 1822 den *allgem.* Titel: Biblische Schilderungen.

der Schaubühne. ebend 1824. 8. 2te sehr verm. und verbess. Aufl. 1825. Lieder und Hymnen zur Gottesverehrung des Christen. ebend. 1825. 16. — *An den* Stunden der Andacht*) *soll er vorzüglichen Antheil haben.* — Mehrere prosaische Aufsätze *in der* Isis. — Gedichte *im* Morgenblatt, *in den* Rheinblüthen und einigen andern Zeitschriften. — Auch soll er Antheil haben an der Schrift: Katholikon. Für alle, unter jeder Form das Eine. Aarau 1824. gr. 8. — *Von dem* im 16ten Bde erwähnten Archiv für die Pastoral-Conferenzen, von welchem zu Freyburg 1804-1818 19 Jahrgänge, jeder aus 12 Heften bestehend, herauskamen, ist er der Herausgeber. — Vgl. *Felder* Th. 2. und Th. 3. S. 585-587. Conversat. Lex. und Zeitgenossen 8tes H.

WEST (Karl August) und

WEST (Thomas) Sind Pseudonymen; vgl. *Jos. Schreyvogel's* Artikel im 20sten Bande.

von WEST (L...) *D. der Phil. zu . . . in Steyermark: geb. zu . . .* §§. Gab mit *Joh. von Kalchberg*, *Fr. v. Thinnfeld* und *F. S. Appel* heraus: Steyermärkische Zeitschrift. Grätz 1821. 1822. 2 Hefte 8.

von

*) Dieses Erbauungsbuch, welches den *vollständigen* Titel führt: Stunden der Andacht zur Beförderung des wahren Christenthums und häuslicher Gottesverehrung, *erschien* von 1809-1816 zu Aarau in 8 Jahrgängen, oder 8 Bänden in gr. 8. Die ersten Jahrgänge sind mehrmals aufgelegt worden, als: Jahrg. 1. 3mal (bis 1815). Jahrg. 2 und 3. 2mal (bis 1815). Jahrg. 4. die 2te Aufl. 1816. Jahrg. 5. die 2te Aufl. 1817. Von 1819 an *erschien* die 4te Originalaufl. in 8 Bänden (die auch mit besondern Titeln versehen sind und einzeln verkauft werden), hierauf 1820 die 5te, 1821 die 6te und 7te, 1824 die 8te und 9te, und 1825 die 10te *wohlfeilste* Ausgabe (in 4 Bden). — Eine Ausgabe für Katholiken wird im J. 1826 erscheinen.

von WESTENRIEDER (Lorenz) *ward 1813 in Adelstand erhoben, und 1821 bey der Feyer seines 50jähr Priesterjubiläums zum Geh. Rath ernannt.* (Zuerst seit 1773 Prof. der Dichtkunst in Landshut, und 1774 in gleicher Eigenschaft nach München berufen; hierauf bekleidete er die im 8ten Bde genannten Aemter, ward 1799 Director der Bücher-Zensur-Commission, 180. Scholasticus, 180. Hofrath, und 1808 Secretair und Director der histor. Classe der Akademie der Wissenschaften): *geb am 1 August 1754* (nicht 1748). §§. Die zwey Candidaten; ein Lustspiel in 3 Aufz. München 1774. 8. Allgemeine Erdbeschreibung für die 5 Münchner Gymnasialschulen. Amberg 1775. 3 Bde 8. Allgemeine Erdbeschreibung für die churbayer. Realschulen. München 1776. 2 Bdchen 8. Mark Aurel; ein heroisches Drama. ebend. 1776. 8. Beschreibung eines Gemäldes: „die Himmelfahrt Mariä," von Knoller. ebend. 177. 8. (steht auch *in* seinen Reden und Abhandl.). Denkrede auf Ildephons Kenedy. ebend. 1802. 8. Rede über das Rechtbuch des Ruprechts von Freysing. ebend. 1802. 8. *Glossarium germanico-latinum vocum obsoletarum primi et medii aevi, imprimis bavaricarum, collectum et illustratum. Tom. prior. ibid 1816. Fol.* Briefe aus und über Gastein. ebend. 1817. 8. Hundert Erinnerungen. München 181. 8. 2te verbess. Aufl. 1822. Mit *Jak. Salat:* Ueber die Wiederherstellung der Jesuiten. Ulm 1818. 8. *Centum Theses circa materias gravissimas ex Philosophia sanae rationis et experientiae. Monach. 1819. 8.* (*besonders* abgedruckt aus dem 10ten Bde seiner historischen Beyträge). 2te Aufl. 1825. Handbuch der Bayerischen Geschichte. Nürnberg 1820. 8. mit 5 Kpft. Hundert Sonderbarkeiten, oder das neue München im Jahr 1850. ebend. 1824. 8. Historische Schriften. 1ster Band. ebend. 1825. gr. 8. mit *Zirngibl's* Bildniss. — *Von den* im 8ten

Bande

Bande genannten Schriften *erschien* Nr. 1. anonym; Nr. 14 und 18 standen ursprünglich in seinen Bayrischen Beyträgen zur schönen und nützlichen Literatur; Nr. 27 ist gar nicht von ihm. — Im 16ten Bde ist zu bemerken, dass die 1ste Aufl. des Abrisses zur teutschen Geschichte schon im J. 1798 *erschien*, und der 1ste Band der Geschichte der Akademie der Wissensch. bereits 1805 *herauskam*. — *Von der* Beschreibung des Wurm- oder Starenbergersees *erschien* 1811 die 2te unveränd. Aufl. mit 15 (illum. oder schwarzen) Kpf.; so wie *von der* Geschichte von Bayern 1822 die 2te verbess. Aufl. m. 6 Steindr. *unter d. Titel:* Abriss der Bayer. Geschichte, ein Lese- und Lehrbuch. — *Von dem* Bayerischen historischen Kalender *erschien* der 18te Jahrgang 1811, der 19te 1813 und der 20ste 1815 und 1816 in 2 Abtheil.*), und *von den* Beyträgen zur vaterländ. Historie, Geographie und Statistik der 9te mit 1 Kpf. 1812 (1811) und der 10te Band m. . . Kpf. 1817. — Vgl. *Felder* Th. 2. Portraitsammlung Bayerischer Gelehrten, mit kurzen biographischen Nachrichten, 1stes Heft (München 1821. 8) S. . . folg.

10 u. 16 B. WESTERMEYER (*Franz Bogislaus*) *ward 1817 Dr. der Theol., 181. Generalsuperint., 1825 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Classe und 1826 Bischof* (vorher seit 1810 erster Domprediger, und seit 181. Consistor. Rath). §§. Mit *Chr. Konr. Duhm* und *Konr. Gottli. Ribbeck:* Magdeburgisches Gesangbuch, nebst einem Anhange einiger Gebete für die häusliche Erbauung. Magdeb. 1805. 8. Gedächtnisspredigt auf Herrn C. Fr. A. Lüdecke in Magdeburg. ebend. 1809. gr. 8. Mit *Joh. Fr. Wilh. Koch* und *Joh.*

*) Dazu gehören 2 Register über sämmtliche 20 Jahrgänge; deren erstes, von 1790-1798, zu München 180., und das zweyte, von 1799-1815, ebend. 1817 in 12 herauskam.

Joh. Geo. Heinr. Störig: Reden bey Gelegenheit einer Amtsveränderung. ebend. 1810. gr. 8. Thut die Thore auf, dafs herein gehe das gerechte Volk, das den Glauben bewahret! Rede bey der religiöfen Feyer des Einzugs der Preuff. Krieger in das befreyete Magdeburg am 24 März 1814 auf dem Domplatze dafelbft gefprochen. ebend. 1814. 8. Weihe - Predigt nach der Wiederherftellung der Domkirche in Magdeburg. ebend. 1814. 8. Predigt bey der Sr. Maj. dem König von Preuffen geleifteten Erbhuldigung in Magdeburg. ebend. 1815. gr. 8. Eine Predigt am Friedensfefte den 18 Januar 1816 gehalten. ebend. 1816 8. Ueber die Einigkeit im Geift durch das Band des Friedens unter den evangel. Chriften. Eine Predigt über Eph. 4, 3-6 zur Vorbereitung der Vereinigung beyder Confeffionen zu einer evangel. Kirche gehalten. ebend. 1817. 8. Predigt zur religiöfen Weihe der am 24 Novbr. 1818 eröffneten Provinzialfynode in Magdeburg. ebend. 1818. 8. D. Mart. Luthers Denkmal zu Wittenberg und die Feyer zur Einweihung deffelben am 31 Oct. 1821. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Abbild. — Einige Predigt-Entwürfe und Reden in *Löffler's* Magazin für Prediger.

WESTFELD (Chr. Fried. Gotth. *Henning*) *ward 181. wieder Obercommiffarius, und ftarb am 23 März 1823.* (War zuerft 1766 Rector an der Stadtfchule zu Bückeburg, kurz darauf Kammerrath, trat 1773 als Commiffarius in Hannöver. Dienfte, und bekleidete feitdem die im 8ten Bde bemerkten Poften; während der weftphäl. Regierung war er auch Diftriktsrath und Reichsftand). *Geb. am 2 Juny* (1746). §§. Vortrag an die Verfammlung der Stände des Königreichs Weftphalen zu Caffel am 5 Auguft 1808 wegen Einführung einer Patentfteuer. Göttingen 1808. 8. Vortrag am 2 Auguft 1808 in Betreff des Gefetzentwurfs der Finanzen von 1809. ebend. 1808. 8.

8. — Johann Georg Meyer; in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd 20 (1818) S. 217-219. — Vgl. *Spangenberg's* neues vaterländ. Archiv Bd IV. H. 2 (1824) S. 314 folg. *Schmidt's* Nekrolog auf d. J. 1823. H. 2. S. 807.

WESTPHAL (E... F...) *Pfarrer zu Wülfingen im Köngr. Hannover: geb. zu ...* §§. Evangeliſche Dichtungen. Götting. 1815. 8.

WESTPHAL (Johann Heinrich) jüngſter Sohn des Folgenden. *D. der Phil.*, *befindet ſich* ſeit 1822 *auf einer Reiſe in Aegypten.* (Machte 1813 und 1814 den Feldzug gegen Frankreich unter dem Lützowiſchen Corps mit, ward nach beendigten Studien im J. 1817 Lehrer der Mathematik in Hundeickers Erziehungs-Inſtitute zu Vechelde bey Braunſchweig, 1818 desgleichen am Gymnaſio zu Danzig, und privatiſirte ſeit 1821 in Schwerin). *Geb. in Schwerin am 31 Januar 1794.* §§. *Demonſtrationum compoſitionis virium expoſitio, de iisque judicium. Goetting. 1817. gr. 4.* Leben, Studien und Schriften des Aſtronomen Johann Hevelius. Königsberg 1820. gr. 8. (ſtand vorher *in den* Beyträgen zur Kunde Preuſſens Bd. III. H. 3 (1820) Nr. 13). Naturwiſſenſchaftliche Abhandlungen. 1ſtes Heft. Danzig 1821 (1820) gr. 4. (Auch *m. d. Titel:* Neueſte Schriften der naturforſchenden Geſellſchaft in Danzig, 1ſter Bd. 2tes H.). Nicolaus Kopernick. Mit deſſen Bildniſs. Conſtanz 1822. 8. *J. Piazzi's* Lehrbuch der Aſtronomie. Aus dem Italien. überſetzt und mit einer Berechnung der Kometen-Bahnen vermehrt. Mit einer Vorrede des Hrn. Hofr. *Gauſs.* Berl. 1822. 2 Theile gr. 8. m. 4 Kpft. Aſtrognoſie. ebend. 1822. gr. 4. m. 5 Kpft. Logarithmiſche Tafeln. Königsberg 1822. Fol. — Aufſätze in *Bode's* aſtronomiſchem Jahrbuche und *in den* aſtronomiſchen Ephemeriden.

WESTPHAL (Johann Jakob Heinrich) *ſtarb in der Nacht zum 17 Auguſt 1825. War Dom-Organiſt, auch Schreib- und Rechenlehrer am Friedericiano zu Schwerin: geb. zu . . . 1755.* §§. Abhandlung von den Mecklenburg. Münzen, Maaſſen und Gewichten und deren Vergleichung mit auswärtigen Münzen, Maaſſen und Gewichten; ingleichen mit dem neuen franzöſ. Münz- Maaſs- und Gewichtsſyſtem. Schwerin 1803. 4.

WESTPHAL (Karl) Sohn des am 2 Decbr. 1808 verſtorb. G. Ch. E. Weſtphal. *D. der Med. und prakt. Arzt zu Quedlinburg: geb. zu Halle 178 .* §§. Mediziniſches Haus- und Hülfsbuch. Enthaltend eine Anleitung, alle vorkommende Krankheitsfälle richtig zu beurtheilen und in dringendern oder leichtern Fällen ſelbſt zu behandeln; ſo wie auch eine Anweiſung zur Beobachtung einer richtigern Lebensordnung in allen Krankheiten, nebſt Angabe paſſender Hausmittel in denſelben. Für Landprediger, Gutsbeſitzer, Forſtbediente, Oekonomen, Schullehrer, Landwundärzte, Hebammen und überhaupt für jeden Landbewohner, vorzüglich in Gegenden, wo keine Aerzte ſind. In alphabetiſcher Ordnung. Quedlinburg 1820. 8. * Sichere Hülfe für alle diejenigen, welche an Unterleibsbeſchwerden und ſchlechter Verdauung leiden. ebend. 1822. 8. 2te Aufl. 1823. * Der Kopfſchmerz, das Kopfreiſſen und die Kopfgicht. Was iſt dabey zu beobachten und wie ſind dieſe Uebel gründlich zu heilen? Von einem prakt. Arzte. ebend. 1822. 8. * Rathgeber für alle diejenigen, welche an Verſchleimung des Halſes, der Lungen und der Verdauungswerkzeuge leiden. ebend. 1822. 8. 2te Aufl. 1823. 3te Aufl. 1825. * Die Krankheiten des weiblichen Geſchlechts, wie man ſie leicht verhüten und ſicher heilen kann. ebend. 1822. 8. 2te Aufl. 1823. Die Kunſt geſunde Augen bis ins

ins höchste Alter zu erhalten. Nebst einem Anhange von Augenmitteln. ebend. 1823. 8. 2te verbess. Aufl. 1824. * Die Nervenschwäche. Welches sind die Ursachen dieser jetzt so häufigen Krankheit, und wie kann man sie verhüten und sicher heilen? ebend. 1823. 8. * Erprobte und bewährt erfundene Mittel wider den Rheumatismus, die Gicht und das Podagra. ebend. 1823. 8. * Die Heilung der Flechten, oder die neuesten und bewährtesten Mittel und Kurmethoden gegen diesen lästigen Ausschlag. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8. * Die gewissesten und bewährtesten Heilmittel gegen die Fallsucht. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8. * Was hat man zu thun, um eine schwache Brust zu stärken, der Lungensucht vorzubeugen und sie zu heben? Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8. * Die Krankheiten des Gehörs und der Taubheit. Wie beugt man ihnen vor und wie heilt man sie? Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8. * Die gewissesten und wirksamsten diätischen und arzeneylichen Heilmittel gegen den Magenkrampf und andere Krankheiten des Magens. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1823. 8. * Das erprobte Mittel, das Ausgehen der Haare zu verhindern und den Haarwuchs zu befördern; so wie bewährte Vorschriften, um Warzen, Sommersprossen, Leberflecke und Muttermäler wegzubringen. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1824. 8. 2te Aufl. 1825. * Die Kunst, gesunde Zähne bis ins höchste Alter zu erhalten. Von einem prakt. Arzte. ebend. 1825. 8. * Die vorzüglichsten Mittel zu Vertreibung der Hühneraugen, Fufsschwielen, Warzen, übermässigen Fufsschweifs u. s. w., wie auch erfrorne Glieder sicher und aus dem Grunde zu heilen u. s. w. ebend. 1825. 8.

WESTPHALEN (Chr. Dietr.) *starb am 25 Oct. 1824, nachdem er 14 Tage vorher sein 50jähr. Amts-*

jubiläum gefeyert hatte: geb. 1728. §§. *Von der* ein- und ausländiſchen Wechſelrechnung *erſchien* 1822 die 14te und 1824 die 15te, ſo wie *von den* arithmetiſchen Aufgaben 1825 die 16te Ausgabe.

16 B. WESTPHALEN (*Engel* Chriſtine) *Gattin des Senators Weſtphalen in Hamburg: geb. daſelbſt am 8 Decbr. 1758.* §§. *Charlotte Corday; eine Tragödie in 5 Akten mit Chören. Hamburg 1804. 8. m. Kpf. *Petrarka, von der Verfaſſ. der Charl. Corday. ebend. 1806. 8. mit Kpf. Geſänge der Zeit. ebend. 1815. 8. — Mehrere einzelne Gedichte in den J. 1812-1814, theils anonym, theils unter den Namen *Angelika.* — Gedichte in folgenden Zeitſchriften: in *v. Halem's* Irene (1804); *im* Journal für deutſche Frauen (1805); *im* Morgenblatt (1809) und in *Lotz's* Originalien. — *Von ihren* Gedichten erſchien 1811 der 3te Band: kleine Gedichte, Denkmäler, Elegien und Idyllen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

16 B. WESTPHALEN (F...) *iſt D. der Med. und prakt. Arzt zu Beverungen im Osnabrückiſchen.* §§. Merkwürdige Wirkung der Ausleerungsmethode; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 16 (1803) S. 146-153. Unterſuchungen über den Einfluſs des Haarabſchneidens; *ebend.* Bd. 20. S. 81-96.

WESTPHALUS (Eremita) Pſeudon. S. *Joh. Fr. Joſ. Sommer* im 20ſten Bande.

WESTRUMB (Auguſt Heinrich Ludwig) Sohn des Folgenden. *D. der Med. und prakt. Arzt in Hameln: geb. daſelbſt am 19 Octbr. 1798.* §§. *Commentat. phyſiologica de phaenomenis, quae ad vias ſic dictas lotii clandeſtinas demonſtrandas referuntur. In certamine civium academiae Georgiae Auguſtanae die IV Junii 1819 praemio ab illu-*

illuſtri medicorum ordine ornata. Goetting 1821. gr 8. *De Helminthibus acanthocephalis. Commentat. hiſtorico-anatomica, adnexu recenſu animalium, in muſeo Vindobonenſi circa helminthes diſſectorum et in ſingularum ſpecierum in illis repertarum inciſis. Hannov. 1821. Fol. m. 3 Kpft.* Phyſiologiſche Unterſuchungen über die Einſaugungskraft der Venen. ebend. 1825. 8. — Beytrag zur Erörterung der Frage: Findet in thieriſchen Körpern ein directer Uebergang von Subſtanzen von der Applications-Fläche in das Blutſyſtem ſtatt oder nicht? in *Meckel's* Archiv für Phyſiologie Bd. VII. H. 4 (1822) Nr. 3. — Beytrag zur Anatomie des Strongylus armatus; in *Oken's* Iſis 1822. S. 685-687. Beytrag zur nähern Kenntniſs des genus der Amphiſtonen; *ebend.* 1823. S. 390-398. — Nekrolog Joh. Fried. Weſtrumb's; in *Spangenberg's* neuen vaterländ. Archiv 1825. H. 1. S. 23-42.

WESTRUMB (Joh. Fried) *ward 1811 zum D. der Med. ernannt und ſtarb am 31 Decbr. 1819: geb. zu Nörten bey Göttingen am 2 Decbr. 1751.* §§. Kleine Schriften, phyſikaliſchen, chemiſchen und techniſchen Inhalts. 1ſter Band. Hannov. 1805. 8. m. Kpf. (Auch *m. d. Titel:* Beſchreibung der Geſundbrunnen und der Schwefelbäder zu Eilſen in der Grafſchaft Schaumburg). Beſchreibung von Selters. Marburg 1813. 8. Beſchreibung einer ſehr vortheilhaften Eſſigfabrik und der erforderlichen Geräthe. Frankf. a. M. 1818. gr. 8. m. 3 Kpf. Beſchreibung einer Malzdarre und eines Malz-Trockenofens, für Bier- und Eſſigbrauereyen und Branntweinbrennereyen. Nebſt Bemerkungen über Malz- und Hefebereitung. Hannov. 1818. gr. 8. mit Zeichn. Ueber Glasbereitung, deſſen Verbeſſerung und Verwohlfeilung. Nebſt Bemerkungen, die Kali-Scheidung aus verſchiedenen Mittelſalzen betreffend. Eine auf vieljährige Erfahrung gegründete techniſch-chemiſche Schrift. ebend.

 1818.

1818. gr. 8. Ueber das Bleichen mit Säuren, nach französischen und englischen Vorschriften. Nebst Beschreibung des besten Bleichverfahrens. Berl. 1819. gr. 8. Ueber die Veredlung des gemeinen Kornbrannteweins zu Weinbranntwein, Rum und Arrak. Hannov. 1821. gr. 8. — Ueber die Natur der Schwefelwasser (nach seinen Untersuchungen bearbeitet von *Gilbert*); in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 21 (1805) S. 354-376. — Ueber Glasbereitung ohne Pottasche; in *Schweigger's* Journal für Physik Bd. 26 (1819) S. 285-295. — Einige Aufsätze in den *Annales générales des sciences physiques* T. IV (Bruxelles 1820. 8). — *Von dem* Handbuch der Apothekerkunst *erschien* 1815 durch (auch *besonders* gedruckte) Zusätze vermehrte Aufl. — Vgl. *Schweigger's* Journal der Physik Bd. 28 (1820). S. 1-8. *Spangenberg's* neues vaterländ. Archiv Jahrg. I (1821) und Jahrg. V (1825) H. 1. S. 23-42.

16 B. de WETTE (Wilh. Mart. Leber.) seit 1812 *D. der Theol. und* seit 1821 *ordentl. Professſ. derselben auf der Universität zu Basel.* (Erhielt 1819 seine Entlassung von der Berliner Professur, und lebte seitdem grösstentheils in Weimar, ward im Sept. 1821 als erster Prediger an der St. Katharinenkirche zu Braunschweig ernannt, diese Wahl aber höchsten Orts nicht bestätigt). *Geb zu Ulla unweit Weimar am 14 Januar 1780.* §§. Commentar über die Psalmen. Heidelberg 1811. gr. 8. (auch *m. d. Titel: Joh. Chrift. Wilh. Augusti's* und *W. M. L. de Wette's* Commentar über die Schriften des Alten Testam. 3ter Theil 2te Abtheil. die Psalmen). 2te verm. und verbess. Aufl. 1824. (Daraus ist der Text, die Psalmen enthaltend, *besonders* abgedruckt). *De morte Jesu Christi expiatoria commentatio. Berol. 1813. 4.* Lehrbuch der hebräisch-jüdischen Archäologie; nebst einem Grundriss der hebräisch-jüdischen Geschichte. Leipz. 1814. gr. 8. Lehrbuch

buch der chriſtlichen Dogmatik in ihrer hiſtoriſchen Entwickelung. 1ſter Theil: Die bibliſche Dogmatik. Berl. 1814. gr. 8. 2ter Theil: Dogmatik der lutheriſchen Kirche, 1816. 2te verbeſſ. Aufl. 1ſter Theil 1818. 2ter Theil 1821. Ueber Religion und Theologie. Erläuterungen zu ſeinem Lehrbuche der chriſtlichen Dogmatik. ebend. 1815. gr. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1821. *Progr. Diſputatur de prophetarum in Vet. Teſtam. eccleſia et doctorum theologiae in eccleſia evangelica ratione atque ſimilitudine. ibid. 1816. 4.* Lehrbuch der hiſtoriſch-kritiſchen Einleitung in die Bibel. Erſter Theil: die Einleitung in das Alte Teſtam. enthaltend. ebend. 1817. gr. 8 (auch *m. d. Titel:* Lehrbuch der hiſtoriſch-kritiſchen Einleitung in die kanoniſchen und apokryphiſchen Bücher des Alten Teſtam.). 2te verbeſſ. Aufl. 1823. *Synopſis evangeliorum Matthaei, Marci et Lucae, cum parallelis et Joannis pericopis. Ex recenſione Griesbachii cum ſelecta lectionum varietate. Concinnaverunt et breves argumentorum notationes adjecerunt G. M. L. de Wette et G. Chr. Fr. Lücke. Berol. et Lond. 1818. 4.* Chriſtliche Sittenlehre. 1ſter Theil: allgemeine Sittenlehre. Berl. 1819. gr. 8. 2-3ter Theil: beſondre Sittenlehre, 1819-1824. Mit *Fr. Schleiermacher* und *G. Chr. Fr. Lücke:* Theologiſche Zeitſchrift. 1ſtes Heft. ebend 1819. gr. 8. 2tes Heft 1820. 3tes Heft 1823. (Von ihm ſind darin folgende Aufſätze: Kritiſche Ueberſicht der Ausbildung der theologiſchen Sittenlehre in der evangeliſch-lutheriſchen Kirche ſeit Calixtus; 1ſter Abſchnitt, bis zur Kantiſchen Philoſophie; H. 1. S. 247-314. 2ter Abſchnitt, von der Kantiſchen Philoſophie bis auf unſere Zeit; H. 2. S. 1-82 Ueber die Lehre von der Erwählung, in Beziehung auf Hrn. D. Schleiermachers Abhandlung darüber in dieſer Zeitſchrift; S. 83-131. Ueber die ſymboliſch-logiſche Lehrart des Briefes an die Hebräer, in Beziehung auf Hrn. D.

Schul-

Schulzens Bearbeitung desselben; H. 3. S. 1-51). Zur christlichen Belehrung und Ermahnung. 1stes Heft. Berl. 1819. 8. (Aus diesem *einzigen* Hefte ward *besonders* abgedruckt: die Sünde wider den heiligen Geist). Actensammlung über die Entlassung des D. de Wette vom theolog. Lehramt zu Berlin; zur Berichtigung des öffentlichen Urtheils von ihm selbst herausgegeben. Leipz. 1820. gr. 8 *). Drey Predigten. Berl. 1821. gr. 8. Predigt am 13ten Sonntage nach Trinitatis in der St. Katharinenkirche zu Braunschweig gehalten. Braunschweig 1821. gr. 8. * Theodor des Zweiflers Weihe. Bildungsgeschichte eines evangel. Geistlichen. Berl. 1822. 2 Theile 8. Ueber das Gleichniss vom ungerechten Haushalter. Eine Predigt. Braunschweig 1822. gr. 8. Von der Prüfung der Geister. Predigt am heil. Pfingstfest zu Basel gehalten. Basel 1822. gr. 8. Von der Verbindung der Christen mit ihrem Erlöser. Berl. 1822. gr. 8. Vorlesungen über die Sittenlehre. 1ster Theil: Die allgemeine Sittenlehre. ebend. 1823. gr. 8. 2ter Theil: Die besondre Sittenlehre, 1824. Ueber das fromme und gesegnete Verhalten des Christen in Ansehung der weltlichen Sorgen. Basel 1823 8. Ueber die Erweckung des Jünglings zu Nain. Eine Predigt. ebend. 1824. gr. 8. Ueber Petrus warnendes Beyspiel, Matth. 16, 15-24. Eine Predigt. ebend. 1824. gr. 8. D. Mart. Luthers Briefe, Sendschreiben und Bedenken, vollständig aus den verschiedenen Ausgaben seiner Werke, und Briefe, aus andern Büchern und noch unbenutzten Handschriften gesammelt, kritisch und historisch bearbeitet. 1ster Theil: Luthers Briefe bis zu seinem Aufenthalte auf der Wartburg, nebst Luthers Bildniss. Berl. 1826 (1825). 8.

*) Dagegen erschien: Actensammlung gegen die, welche der Profess. de Wette über seine Entlassung vom theolog. Lehramte herausgegeben hat. Berl. 1820. gr. 8.

8. — Ueber den Verfall der proteſtant. Kirche in Deutſchland und die Mittel ihr wieder aufzuhelfen; in *Keyſer's* Reformat. Almanach 1817. S. 296 - 371. Von dem ſittlichen Geiſte der Reformation in Beziehung auf unſere Zeit; *ebend.* 1819. S. 211 - 334. — Ueber den Begriff und Umfang der Sittenlehre, eine Vorleſung; *in der* wiſſenſchaftl. Zeitſchrift, herausg. von den Lehrern der Baſeler Hochſchule Bd. I. H. 1 (Baſel 1823) S. 1 - 34. Rede nach dem Antritt des Rectorats gehalten; H. 2. S. 1 - 36. Ideen über die chriſtliche, beſonders die tragiſche Dichtung; S. 69 - 98. Andeutungen über die Bildung und Berufsthätigkeit des Geiſtlichen, beſonders über die Kanzelberedſamkeit; *ebend.* Bd. II. H. 1. S. 52 - 79. H. 2. S. 1 - 37 und H. 4. S. 1 - 27. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Künſte und Wiſſenſch., ſo wie an *Pierer's* encyclop. Wörterbuche. — Vorrede zu *Geo. Veeſenmeyer's* Literargeſchichte der Brieffammlungen und einiger Schriften von D. *Mart. Luther* (Berl. 1821. gr. 8).

16 B. WETTENGEL (Aug.) ſeit 1812 *D. der Phil. und kurz darauf Rector an der Stadtſchule zu Unna* (vorher zu Bräckerfeld, nicht Breckerfeld). §§. Lykurg und ſeine Geſetzgebung, überſetzt aus Plutarch und mit Anmerkungen begleitet. Leipz. 1811. 8. Geſchichte einer Heilung durch einen animaliſchen Magnetismus. Unna 1814. 8. — *Von dem* Lehrbuch der Naturkunde *erſchien* eine neue Aufl. Dortmund 1809.

WETTENGEL (Fried. Traug.) *ward 1824 Kirchenrath und ſtarb am 24 Juny 1824.* (War zuerſt ſeit 1775 Hofcaplan in Greitz, und von 1780 - 1792 Hofprediger). §§. *Joſephs II Schattenriſs, gezeichnet von einem Ausländer. Frankf. a. M. 1790. 8. Troſtgründe bey den Gräbern unſerer Geliebten. Greitz 1791. 8. Anleitung zum weiſen und frohen Genuſſe des Lebens. ebend.

ebend. 1792. 8. Der hohe Werth eines Tempels. Predigt bey der Einweihung der nach der Einäſcherung von 1802 wieder erbauten Stadtkirche. ebend. (1805). 8. * Lazarus der Arme. ebend. 1806. 8. Die Beſchränkung der Ehen vor dem Richterſtuhle der Religion und Vernunft betrachtet. Eine unbefangene Unterſuchung. ebend. 1810. 8. Geliebtes Greitz. Schaue den Ernſt und die Güte deines Gottes! Predigt, gehalten nach erfolgten Einſchlage des Blitzes in die Stadtkirche. ebend. 1811. 8. Es iſt Friede! Eine Predigt. ebend. 1814. 8. Sieges- und Todesfeyer der in den letzten Kriegen gefallenen Krieger. Zwey Predigten. Zwickau 1819. 8. Aufruf an Chriſten zur würdigen Feyer der Sonn- und Feſttage. ebend. 1819. gr. 8. — Mehrere Lieder *in der* neueſten Ausgabe des Greitzer Geſangbuches. — Geſänge zur jährlichen Confirmationsfeyer. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrolog der Deutſchen 1824. H. 2. S. 1161. 1162.

WETTER (J... J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Erinacei Europaei anatome. Goett. 1818. gr. 8. m. 4 Kpf.

16 B. WETTERSTRAND (Bernh. Gottli.) §§. Die Macht der Zeit, ein Luſtſpiel in 1 Act; *in dem* Almanach dramat. Spiele auf das J. 1822.

16 B. WETZ (L... J...) §§. Denkmäler auf dem Wege durch das 1817te Jahr. Gebildet und öffentlich aufgeſtellt für alle, welche in demſelben Hunger gelitten, dieſen Hunger geſtillet oder vermehrt, und ſich über die Konfeſſionsvereinigung, wie über das Reformations-Jubiläum gefreut oder geärgert haben. Hadamar 1819. 8. — Aufſätze in folgenden Zeitſchriften: 1) *im* Reichsanzeiger (1806); 2) in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung (1807. 1809-1814); 3) *in dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1807. 1810.

1810. 1812. 1815. 1819. 1820); 4) in *Schuderoff's* neuen Journal für Veredlung des Schullehrer- und Predigerſtandes, 3ter Jahrg. (1809); 5) in *Pohl's* Archiv für die deutſche Landwirthſchaft Bd 3 (1810) und 6) *im* Halliſchen Prediger-Journal Bd. 60 (1816).

WETZEL (Ferdinand Wilhelm) *Schullehrer in Wiedemar bey Delitzſch: geb. zu . . .* §§. Praktiſcher Briefſteller für Landſchulen. Ein Hülfsbuch für Lehrer zum Dictiren und für jeden des Briefſchreibens unkundigen Landmann. Nebſt einem Unterricht im Briefſchreiben und einer Anweiſung zu Anlegung eines Wirthſchaftsbuches, zu Fertigung von Obligationen, Quittungen, Atteſtaten, Rechnungen, Avertiſſements und Contracten. Leipz. 1824. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1825.

WETZEL (Fried. Wilh. Gottl.) *ſtarb 180*.

WETZEL (Joh. Chr. Fried) *ſtarb am 17 Februar 1810* (war zuerſt von 1787-1792 Lehrer am Waiſenhauſe zu Bunzlau, und privatiſirte ſodann bis zum J 1793 in Berlin): *geb am 23 März* (1762). §§. Pitt und Buonaparte; eine Parallele. Prenzlau 1798. 4. Progr. Alte und neue Aufklärung. ebend. 1799 4. Progr. Der Himmel auf Erden. ebend. 1800. 4. Progr. Sokratik. ebend 1801. 4. 1. 2te Fortſetz. 1802. 1803. Progr. Sokrates, der Sittenlehrer. ebend. 1804. 4. Progr. Die goldne Zeit. ebend. 1805. 4. Progr. Sonſt und jetzt. ebend. 1806. 4. Progr. Männergröſſe, Tugendwürde. ebend. 1807. 4. 1. 2tes Progr. Uns folgen unſere Thaten. ebend. 1808. 1809. 4 — Einige Aufſätze, das Bunzlauer Waiſenhaus betreff. *in der* Olla Potrida 178 . — Neuere Auflagen: 1) *Ciceronis Cato major;* edit. altera correcta et aucta, 1808. 2) *Ciceronis Brutus;* edit. 2. verborum locupletiſſimorum indicem

cem addidit *A. O. Linsdorf* (Hafniae 1804. 8). 3) Sittenlehren der griechischen Weisen; wohlf. Ausg. (Leipz. 1823. 8). 4) *Ciceronis orationes selectae;* edit. 2. 1819. 5) *Cornel. Nepotis vitae excellent. imperatorum;* edit. nova (Lips. 1822. 2 Tom.). 6) Handwörterbuch der alten Welt- und Völkergeschichte; wohlf. Ausg. (Leipz. 1823). — *Das Progr.* Rückblick auf unser Jahrzehend, *erschien* zu Prenzlau in 4.

WETZEL (Joh. Karl) *starb am 28 Januar 1819.* (Er litt seit 1784 an Melancholie, und ward seit 1793 von theilnehmenden Freunden unterhalten; im J. 1804 aber dem D. Hahnemann, damals in Hamburg, zur Pflege übergeben, wo er aber nur 4 Wochen blieb). *Geb. am 31 Octbr.* (1747). §§. Aufsätze im deutschen Museum (1779). — Das *dramat.* Gedicht: Filibert und Theodosia, ward zu Leipz. 1772 in 8 gedruckt. — *Der erste* Theil der Lebensgeschichte Tob. Knauths *erschien* 1773 (nicht 1774), so wie die 2 ersten Bde seiner Lustspiele 1779 und 1780 (nicht 1778. 1779). — Vgl. *Gerber's* neues biogr. Tonkünstler-Lex. Bd. 4. Teutonia 1819. Nr. . . . (nach diesem Aufsatze sind die Nachrichten *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1819. S. 497 und *in der* Jen. Lit. Zeit. 1819. Intell. Bl. Nr. 14. wieder abgedruckt worden). Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 35. 54. 55. (worin charakterist. Züge seines Wahnsinnes aufgestellt sind).

WETZEL (Joh. Ludw.) §§. *Von des* Kapit. James Cooks dritter und letzter Reise *erschien* nach seinem Tode 1812 der 5te und letzte Band.

WETZEL (Jos.) *starb noch vor dem J. 1802.*

16 B. WETZEL (Karl Fr. Gottl.) *zog im J. 1809 nach Bamberg und starb daselbst am 29 Jul. 1819.* §§. Die Hämorrhoiden; ein deutlicher Unterricht für alle, welche daran leiden, nebst den sichersten Mitteln, sich davon zu befreyen. Pirna 1809.

1809. 8. 2ter Abdruck, Dresd. 1818. Wie kann man ſich von dem im Körper befindlichen anſteckenden und eingewurzelten veneriſchen und Mercurialgifte gänzlich befreyen und die verlorne Geſundheit, beſonders das geſchwächte Zeugungsvermögen wieder herſtellen? Nebſt einem Anhang von Mitteln, wodurch man ſich von veneriſcher Anſteckung völlig ſicher heilen kann. Zum Beſten der Menſchheit herausgegeben. Pirna 1809. 8. 2ter Abdruck, Dresd. 1812. Die Zahnſchmerzen, oder zuverläſſige Mittel, ſich von denſelben zu befreyen u. ſ. w. Pirna 1809. 8. *Gab heraus:* *Fränkiſcher Merkur, oder Bamberger politiſche Zeitung. Bamb. 1810-181 . 4. *Rhinoceros. Ein lyriſch-didaktiſches Gedicht in einem Anhang. Anhang zu *Tiedge's* Urania. Nürnb. 1811. 8. 2te Aufl. (mit ſeinem Namen) 1818. Schriftproben: Mythen — Romanzen — Lyriſche Gedichte. Bamberg 1814 1818. 2 Bdchen 8. *Prolog zum groſſen Magen. Altenb. 1815. 8. Aus dem Kriegs- und Siegsjahre 1813; 40 Lieder nebſt Anhang. ebend. 1815. 8. Jeanne d'Arc. Trauerſpiel in 5 Aufz. Leipz. und Altenb. 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. Hermanfried, letzter König von Thüringen. Trauerſp. in 5 Aufz. Berl. 1818. gr. 8. — Gedichte in folgenden Zeitſchriften: 1) *im* Morgenblatt für gebild. Stände (180 .); 2) *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1813); 3) in *J. P. v. Hornthal's* Frühlingskränzen für das J. 1815; 4) *in der* Wünſchelruthe (Götting. 1818); 5) *in der* Urania (1818) und 6) in dem (*Wendtiſchen*) Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1822). — *Von dem* Sieg über die Hypochondrie *erſchien* 1821 die 2te Aufl. — Vgl. *Jäck. Otto* Bd. 4. Oppoſitionsblatt 1819. Nr. 190.

16 B. WETZEL (Kaſp.) Dieſer Schriftſteller iſt zu ſtreichen, weil ſeine Schrift bereits im 16ten Bande dem Vorhergehenden richtig beygelegt worden iſt.

von *WETZHAUSEN Christian*, s. oben unter *Christian Truchsses von Wetzhausen.*

WETZLAR (Gustav) *der Medicin Beflissener zu . . .; jetzt zu . . .: geb. zu Hanau . . .* §§. Beyträge zur Kenntniss des menschlichen Harnes und der Entstehung der Harnsteine. Mit einer Vorrede und einigen Anmerkungen begleitet von D. *Fried. Wurzer.* Frankf. a. M. 1821. 8.

16 B. WETZLER (Joh. Evang.) *ist D. der Med. und königl. Regier. Rath* (vorher von 1807-1808 Provinzialimpfarzt zu Ulm). §§. Briefe an eine Dame über Aderlassen, Brechen und Purgiren. Landshut 1801. 8. Ueber die physische Schwäche der Frauenzimmer. ebend. 1801. 8. Ueber den Einfluss des Tanzes auf die Gesundheit, nebst Verhaltungsregeln. ebend. 1801. 8. Ueber das Fehlerhafte der zeitherigen Methode, Scheintodte zu erwecken. Eine Inaug. Dissert. ebend. 1801. gr. 8. Das Krumbacher Heilbad. Mit 1 Kpf. und 1 Tab. Augsburg 1811. 16. Beyträge zur theoretischen und praktischen Medizin. 1ster Band 1-3tes Heft. Mainz 1819. 8. Ueber Gesundbrunnen und Heilbäder. 1. 2ter Theil. ebend. 1819. gr. 8. 3ter Theil 1824. Vom 2ten Theile *erschien* 1822 eine 2te mit Zusätzen und 2 Kpf. verm. Aufl. in 2 Bänden; die Zusätze sind auch besonders zu haben. (Uebrigens haben die einzelnen Theile noch *folgende* Titel: *Th. 1:* Ueber Gesundbrunnen und Heilbäder überhaupt, oder über deren Nutzen, Einrichtungen und Gebrauch. *Th. 2:* Ueber Gesundbrunnen und Heilbäder insbesondre, oder Nachrichten über die vorzüglichsten Gesundbrunnen und Heilbäder in der nördlichen Schweitz, in Schwaben, in den Rhein- Mosel- und Mayngegenden, und in Franken. *Th. 3:* Ueber Gesundbrunnen und Heilbäder insbesondre, oder Nachrichten über die vorzüglichsten Gesundbrunnen und Heilbäder in Böhmen).

Be-

Beschreibung der Gesundbrunnen und Bäder Wipfeld, Kissingen, Bocklet und Brückenau im Untermaynkreise des Königreichs Bayern. Mainz 1821. 8. Die Gesundbrunnen und Bäder im Obermaynkreise des Königr. Bayern. ebend. 1823. 8. Ueber den Nutzen und Gebrauch des nach der Vorschrift des Apothekers Stahl entwickelten oxydirt-salzsauern Gases zur Reinigung der Luft und in Krankheiten. Augsb. 1825. 8. — Ueber den Gebrauch der Bella-Donna gegen den Keichhusten; *in der* Salzburger med. chirurg. Zeitschrift 1810. Bd. IV. S. 346-350*). Ueber die letzte Masern- und Scharlach-Epidemie in Augsburg; *ebend* 1814. Bd. I. S. 126-128. — Ueber Kaffeeverbot in medicinischer Hinsicht; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1811. Nr. 13. Ueber das Loos der Aerzte in Beziehung auf das königl. Preuss. Edikt über die Einführung einer allgemeinen Gewerbe-Steuer; Nr. 77. Ueber die Versendung des Seitschützer und Pöllnaer Bitterwassers; *ebend.* 1825. Nr. 112. — Prakt. Bemerkungen und Beobachtungen über einige Heilmittel; in *Harles* rhein. Jahrbüchern der Medicin Bd. I. H. 8 (1819) Nr. 5. — Recens. *in der* Salzburger med. chirurg. Zeitschrift.

Freyherr von WEVELD (Johann Baptist) seit 1818 *königl. Bayer. Kämmerer und Regierungsrath zu München* (zuerst 1803 Hofgerichts-Accessist in München, 1809 Kreisrath, 1811 Strafarbeitshaus-Commissar und 1812 Zentral-Administrator sämmtlicher Arbeitshäuser): *geb. zu* . . . §§. Freymüthige Gedanken über die Verminderung der Criminal-Verbrechen. München 1810. gr. 8.

WEYERMANN (Albr.) seit 1812 *Pfarrer zu Gutenberg und* seit 1818 *Pfarrer zu Gerstetten.* §§. Ein

*) auch in *Wolfart's* Asklepieion 1811. Januar Nr. 9.

Ein Auffatz im 5ten Bande des Biographen. — Viele Beyträge *zum* Unterhaltungsblatt für alle Stände (Stuttgart 1817 folg.).

WEYERMANN (Geo. Fried.) *geb. zu Staffelstein am 19 Januar 1746.* §§. Einige Trauerreden in den Jahren 1790 - 1799. — Mehrere anonyme kleine Erbauungs- und Gelegenheitsfchriften. — Vgl. *Baader* Th. 2. *Jäck.*

WEYERMÜLLER (Demetrius) *Guardian zu Vorchheim und Bamberg* (vorher zu Bamberg und Lector der Theologie und des Kirchenrechts im dafigen Franziskanerklofter): *geb. zu Weismain 1756.* §§. Summa capita juris ecclefiaftici ad ftatum Germaniae accommodata. Bamb. 1789. 4. Thefes theologicae. ibid. 1792. 8. — Vgl. *Jäck.*

WEYGAND (A... Ad...) ... *zu ...: geb. zu* ... §§. Gemeinnützige Lehre über Brennftoffe und Feuer - Erfcheinungen, fo wie über den Verbrennungsprocefs, nebft Anfichten der Lehre Lavoifier's und Davy's, mit einem kleinen Anhange über das Griechifche Feuer. Wien 1825. 8.

von *WEYHE* (Karl Wilhelm Auguft) *D. der Rechte zu Celle* (vorher von 1812 - 1817 Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu* ... §§. Wiffenfchaftliche Bearbeitung des allgemeinen deutfchen Privatrechts; ein Verfuch. Allgemeiner Theil. Götting. 1815. 8. *Libri III Edicti, five libri de origine fatisque jurisprudentiae Romanae, praefertim Edictum Praetoris, ac de forma Edicti perpetui. Cellis 1821. 4.*

10 B. WEYLAND (Joh. Adam) *geb. am 26 December* (1769). §§. Auserlefene Sammlung geiftreicher und fchöner Sentenzen aus Jean Pauls und Hippels Schriften, aus Dya Na - Sore, Agnes von Lilien, Walter und Nanny, für Humanität und Men-

Menſchenbildung. (Frankf. a. M) 1800. 8 — *Von den* Sittenlehren in Beyſpielen beſorgte *Joh. Fr. Schlez* 1807 die 2te ganz umgearbeit. und 1815 die 3te Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 17.

16 B. WEYLAND (Phil Chriſt.) ſeit 1818 *Präſident des Landſchafts - Collegiums, auch* ſeit 1825 *Commandeur des Weimar. Falken - Ordens.* (Zuerſt privatiſirte er von 1785 - 1787 in Paris, war von 1787 - 1789 Lehrer an Konr. Gottl. Pfeffels Kriegsſchule zu Colmar, und trat 1790, nach einer Reiſe durch Süddeutſchland und Polen, als Geh. Secretair in die Dienſte des Herzogs von Sachſen - Weimar, welchem er auch in den J. 1792 - 1793 in dem Feldzuge am Rhein begleitete. Im J. 1794 ward er zum Kriegsrath ernannt, 180. Legat. Rath und vorſitzender Rath des Landſchafts - Colleg und 1816 Vice - Präſident deſſelben; auch Ritter des Falken - Ord.). *Geb. zu Buchsweiler in Ober - Elſaſs am 28 May 1765.* §§. *C. S. Sonninis* Reiſe nach Griechenland und die Türkey. Auf Befehl Ludwig XVI unternommen. Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. Berl. 1801. gr. 8. mit 1 Kpf. (*macht auch* den 24ſten Band des Magazins von merkwürdigen neuen Reiſebeſchreibungen aus). *John Turnbull's* Reiſe um die Welt in den J. 1800 - 1804, auf welcher der Verfaſſer die vorzüglichſten Inſeln in der Südſee und die engliſchen Colonieen zu Port - Jackſon und Norfolk - Eyland beſücht hat. Aus dem Engliſchen überſetzt. ebend. 1806. gr. 8. (*macht auch* den 27ſten Band des Magazins oder den 3ten Band des neuen Magaz. von merkwürd. neuen Reiſebeſchreibungen aus). *Depons* Reiſe in den öſtlichen Theil von Terrafirma in Südamerica, unternommen in den Jahren 1801 - 1804. Aus dem Franzöſ. überſetzt, mit 1 Karte. ebend. 1808. gr. 8. (*macht auch* den 29ſten Band oder den 5ten Band des neuen Magaz. merkwürdiger Reiſebeſchreibungen aus). Reiſe nach Sa-

voyen und in das südliche Frankreich in den J. 1804 und 1805. Aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1809. gr. 8. (*macht auch* die 1ste Abtheil. des 30sten Bandes des gedachten Magazins aus). Reise nach Südamerica von Don *Felip von Azara* in den J. 1791 - 1801. Aus dem Spanischen mit Anmerkungen und einer Nachricht von dem Leben des Verfassers herausg. von *Walkenaer*. Aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1810. gr. 8. m. 1 Karte. (*macht auch* den 31sten Band des gedachten Magazins aus). Reise nach Ostindien und den Philippinischen Inseln und China, nebst einigen Nachrichten über Cochinchina und Tunkin von *Felix Renouard de Sainte Croix*. Aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1811. gr. 8. (*macht auch* den 32sten Band des gedachten Magazins aus). — *Von den* kleinen Abentheuern zu Wasser und zu Lande *erschien* noch Band 8 1808, Bd. 9 1809 und Bd. 11 und 12 1810. — Beyträge zu verschiedenen Zeitschriften.

von *WEYRAUCH* (August Heinrich) *privatisirt in Dorpat* (zuerst Postsecretair zu Riga, hierauf Collegien-Secretair daselbst, lebte sodann, nach Niederlegung seines Amts, einige Zeit in St. Petersburg, und ward späterhin als Lector der deutschen Sprache und Literatur in Dorpat angestellt): *geb. zu Riga am 30 April 1788.* §§. Iris; eine Zeitschrift. Riga 180. 8. — Einige einzelne Gedichte. — Theils anonym, theils mit seinem Namen, theils unter d. Namen: *Heinrich von der Myrrhen*, lieferte er Beyträge, vorzüglich aber Gedichte, zu folgenden Zeitschriften: 1) *zur* Zeitung für die eleg. Welt (1808); 2) zu *Ulr. von Schlippenbach's* Wega (Mitau 1809); 3) zu *K. G. Sonntag's* rigaischen Stadtblättern (1810. 1811); 4) zu *Karl Morgenstern's* dörptischen Beyträgen (1813); 5) zu *Ernst Raupach's* inländischen Blättern (Dorpat 181.); 6) zu *Gubitz'ens* Gesellschafter (1817 folg.); 7) zu *Symansky's* Leuchte (1818). — Auch

Auch in 4 Sammlungen ſeiner Lieder-Compoſitionen befinden ſich von ihm Gedichte.

von *WEYROTHER* (Maximilian) *k. k. Unterbereiter zu Wien: geb. zu . . .* §§. Anleitung, wie man nach beſtimmteſten Verhältniſſen die paſſendſte Stangenzäunung finden kann. Wien 1814. gr. 8.

16 B. WHISTLING (Chriſt. Gottfr.) §§. Beyträge *zum* Reichsanzeiger (1803); und *zum* Leipz. Intelligenzblatt (1804. 1805).

WIARDA (Tilem. Doth.) *ward 181. Landſyndicus, 181. Hofrath, 1818 D. der Rechte, 1822 Ritter des Guelphen-Ord. und ſtarb am 7 März 1826.* §§. Willkühren der Brockmänner, eines freyen frieſiſchen Volks. Berl. 1820. gr. 8. — Geſchichte des alten frieſiſchen Geſetzes; in *Duve's* Zeitſchrift für Geſetzgebung, Rechtswiſſenſchaft und Rechtspflege im Königr. Hannover Bd. I. H. 1 (Lüneburg 1821). — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgemeinen Encyclop. der Wiſſenſch. und Künſte. — *Von der* oſtfrieſiſchen Geſchichte *erſchien* noch Bd. 10. 1ſte und 2te Abtheil.: von 1786-1813; auch *mit dem Titel:* Neueſte Oſtfrieſiſche Geſchichte von 1786-1813, 1ſte und 2te Abtheil. 1817.

WIBEL (A... W... E... C...) *ſtarb am 25 Januar 1814. War D. der Med., Hofrath und prakt. Arzt zu Werthheim: geb. zu . . . 1776.*

WIBMER (Joſeph Max) *privatiſirt ſeit 181. in München* (zuerſt ſeit 1767 Prieſter, 1773 Profeſſor der Theologie zu Burghauſen, 1774 churfürſtl. Geiſtl. Rath, erſter Stadtpfarrer und Profeſſ. der Theologie zu Ingolſtadt, auch Domherr zu Eichſtädt, 1780 Procanzler der Univerſität; 1814 legte er ſeine Pfründe und Pfarrſtelle nieder, und lebte in Knodorf bey Vohburg, und nachher

 in

in Rieſenfeld): *geb. zu Straubing am 18 Februar 1741.* §§. Ueber die obere Stadtpfarre zu Ingolſtadt. . . . Ueber das berühmte Altötting. . . . Grundriſs der Landwirthſchaft. . . . Einige Programme. — Vgl. *Felder* Th. 3. *Ant. Baumgärtner* Beſchr. des Prieſterjubiläums des vormaligen Domherrn und Stadtpfarrers J. M. Widmers, nebſt dem Leben des Jubelprieſters. München 1820. 8.

16 B. WICH (Jſaak Friedr.) *ward 1811 Pfarrer zu Emskirchen: geb. am 15 May 1762.* §§. *Die neue Mutter der Anmuth. Ein Gedicht bey der Ankunft der Königin von Preuſſen von den Bürgerstöchtern zu Bayreuth. Bayr. 1799. Fol. Rede bey der Beerdigung Herrn Joh. Fr. Falco, Pfarrers zu Bündlach. ebend. 1809. 4. — Vorrede zu *Joh. Chriſt. Gottl. Zimmermann's* Gedichten (Hof 1804. 8). — Vgl. *Fikenſcher's* gel. Fürſtenth. Bayreuth Bd. 10. S. 104 folg. Bd. 11. S. 116 folg.

WICHELHAUSEN (Engelb.) *ſtarb am 7 Januar 1814.* — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

von WICHERT (A... F...) *Regierungs-Aſſeſſor* (?) *in Königsberg: geb. zu* . . . §§. Mit *A. Krauſe:* Kronos, oder Königsberger Unterhaltungsblatt. Königsberg 1812 . . . — Gedichte *in der* Abendzeit. (1818. 1820).

WICHMANN (Aug.) *ſtarb zu Karlsruhe am 7 May 1824.* (Er war 1799 nach Leipzig zurückgekehrt, und hatte dort einige Zeit als Commis, Buchhändler und Privatgelehrter gelebt; 1810 ward er als Landſtuben-Steuer-Einnehmer angeſtellt, und 1817 Schauſpieler und Inſpector des Stadt-Theaters; war ſodann vom July 1820 an ein Jahrlang Schauſpieler in Mannheim, und lebte, nach öfterm Ortswechſel, ſeit dem Sommer 1823 in Karlsruhe). *Geb am 9 Novbr. 1776.* §§. *Karls-

*Karlsruher politiſche Zeitung. Karlsruhe 1823. 1824. 4. Fünf Erzählungen. Heidelberg 1823. 8. 2te wohlf. Ausg. 1824. — Vgl. *Schmidt's* Nekrolog der Deutſchen 1824. H. 2. S. 1141. 1142.

von *WICHMANN* (Burchard Heinrich) *ſtarb zu St. Petersburg am 1 Auguſt 1822. War* ſeit 1818 *Director der Schulanſtalten des cürländiſchen Gouvernements zu St. Petersburg* (war früher einige Jahre Director des Gymnaſiums zu Mitau und bereiſete hierauf mehrere Ruſſiſche Provinzen): *geb. zu Riga am 4 Septbr. 1786.* §§. Darſtellung der Ruſſiſchen Monarchie, nach ihren wichtigſten ſtatiſtiſch - politiſchen Beziehungen. Zum Gebrauch akadem. Vorleſungen ausgearbeitet; in 2 Abtheilungen. Leipz. 1813. 4. Erſter Anhang dazu. Ohne Ort und Jahr. 4. Allgemeiner Zolltarif für alle See- und Landzölle des Ruſſiſchen Reichs. Als 2ter und 3ter Anhang zu ſeiner Darſtellung der Ruſſ. Monarchie. Riga 1817. 1820 4. Urkunde über die Wahl Michael Romanovs zum Czar des Ruſſiſchen Reichs im Jahre 1613. Ein Beytrag zur Geſchichte des Ruſſiſchen Staatsrechts. Leipz. 1819. 4. Ruſslands Nationalmuſeum. Riga 1820. gr. 8. Chronologiſche Ueberſicht der neuern Ruſſiſchen Geſchichte von 1672-1820. 1ſter Band. Leipz. 1821. 4. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wiſſenſchaften und Künſte.

WICHMANN (Chr. Aug.) *geb. zu Dresden am 14ten März* (1735, nach dem Leipz. Tageblatt). §§. *Moraliſche Aufſätze für junge Weiber; aus dem Engliſchen der Frau *Griffith.* Leipz. 1783. 8. *Ueber die Neugierden eines Weltbürgers, oder Verſuch einer Beantwortung der ſo betitelten Zweifel und Anfragen eines Menſchenfreundes. ebend. 1783. 8. *Syſtem der Coquetterie; in Briefen eines Frauenzimmers über Begierde

und Kunſt zu gefallen; aus dem Franzöſ. Liegnitz 1796. 8. *Verhängniſs, eine Geſchichte in Briefen; aus dem Engliſchen. Zürich 1796. 1797. 2 Bde 8. *Geheime Nachrichten des Hofes von St. Cloud. Leipz. (?) 1806. 8. — Ihm gehören auch die Schriften an, die nach Bd. 8. S. 324 von dem Dr. *Waldmann* herausg. worden ſind. — Antheil an folgenden Zeitſchriften: 1) *am* Leipziger Magazin für Naturkunde und Oekonomie (1782-1788); 2) *an den* neuen Miscellaneen hiſtoriſchen, politiſchen und moraliſchen Inhalts (1782); 3) an *Becker's* Ephemeriden der Menſchheit (1783-1786); 4) *an den* belehrenden Nachrichten für den Nahrungsſtand (1783-1784); 5) *an den* monatlichen Beyträgen zur Bildung und Unterhaltung des Bürgers und Landmanns (Prag 1783. 1784) und 6) *am* Leipziger Intell. Blatt (1785. 1786).

WICHMANN (Joh. Ernſt) §§. *Von den* Ideen zur Diagnoſtik *erſchien* der 4te Band; auch *unt. d. Titel:* Beyträge zur genauern Kenntniſs und Unterſcheidung der Kehlkopfs- und Luftröhrenſchwindſuchten; von — und *W. Sachſe,* 1821. mit 3 Kpf.

von WICHMANNSHAUSEN (J... G... B... *lies* Johann Georg) *ſtarb im J. 1787 zu . . . als penſion. kurſächſ. Bergrath.*

WICK (J... J...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Denkſprüche zur Beförderung chriſtlicher Tugend für jede chriſtliche Religionsparthey, zum Gebet in Schulen und bey häuslicher Andacht. Baſel 1801. 8. Enochismus, oder Anweiſung, wie man mit Gott wandle. In 4 Predigten vorgetragen und heilsbegierigen Chriſten gewidmet und angeprieſen. ebend. 1805. gr. 8.

von WICKEDE (Anton Chriſtoph) *ſtarb am 6 Julius 1822. War groſsherzogl. Mecklenburg. Kammer-*

merherr und Johanniter-Ritter, und lebte zu Teterow im Mecklenburg.: geb. zu . . . §§. Verfuch einer Waldtaxation. Hamb. 1815. 8. Ueber Bienenzucht. Roftock 1820. 8. — Antheil an verfchiedenen Zeitfchriften.

von *WICKEDE* (Friedrich) *herzogl. Mecklenburg. Forftmeifter zu Schwerin* (diente 1813 als Lieut. unter dem freywilligen Mecklenb. Schwerin. Jäger-Regiment, und ward fpäter Kammer- und Jagdjunker, auch Forftrevifor zu Schwerin): *geb. zu* . . . §§. Einiges über den Nutzen von Rüftern-Holz, und Anbau von Rüftern auf Mecklenburg. Landgütern. Roftock und Schwerin 1820. 8.

16 B. WIDEMANN (Joh. Chr.) ift auszuftreichen, denn er heifst *Wiedemann*, und als folcher ift er auch richtig aufgeführt.

WIDEMANN (Jof. Geo.) *ift längft geftorben.*

WIDENMANN (W. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Das Syftem der Forftwiffenfchaft, als Grundrifs zu akademifchen Vorlefungen, mit Bemerkungen über die Methode des Studiums der Forftwiffenfchaft. Tübing. 1824. gr. 8.

WIDER (Chriftian Friedrich) *D. der Phil. und* feit 1812 *Pfarrer zu Hattenhofen im Königr. Würtemberg* (vorher feit 1803 Pfarrer zu Kleebronn): *geb. zu Ludwigsburg am 13 Sept. 1767.* §§. Verfuch über den gegenwärtigen politifchen Zeitgeift. Leipz. 1820. gr. 8. Freymüthige Gedanken über die Aufhebung des Verbots, am Sonntag zu tanzen, und über die Sonntagsfeyer überhaupt, wie auch ein Wort über Staat und Kirche. Heilbronn 1821. 8.

WIDERMANN (Franz Celf.) *ftarb 180*. §§. Erklärung der 4 Evangelienbücher, oder die ganze in

in einem einzigen Buche, von Text zu Texte an einander hängende evangelische Geschichte. Kremms 1805. 3 Theile gr. 8.

16 B. WIDMANN (Chr. Jak.) seit 1814 *Stadtrath zu Braunschweig.* §§. Ueber den Rang der in die Register nicht eingetragenen vertragsmässigen Hypotheken; *im* Braunschweig. Magazin 1811. Nr. 22.

WIDMANN (G... M...) *Regimentsarzt beym dritten Badenschen Landwehrbataillon zu ...: geb. zu ...* §§. Kritik der Arzneywissenschaft auf dem Standpunkte der Natur. 1ster Band. Heidelberg 1816. gr. 8.

WIDMER (Joseph) seit 1816 *Chorherr am Stifte St. Leodegar und* seit 1819 *Professor der Moral- und Pastoral-Theologie am Lyceo zu Luzern* (zuerst 1802 Priester und Lehrer der Philosophie am dasigen Lyceo, auch einige Jahre hindurch Stiftsprediger, und 1809-1820 Präfekt des Lyceums und Gymnasiums): *geb zu Waldispuel im Kanton Luzern am 15 August 1779.* §§. Der Geist der Väter; eine Rede bey der Schlachtkapelle ob Sempach gehalten. Luzern 1815. 8. Der katholische Seelsorger in gegenwärtiger Zeit. Sechs Vorträge bey Anlass geistlicher Exercitien im Herbste 1817. Herausg. von *Joh. Mich. Sailer.* München 1819. gr. 8. 2ter Theil, 1823. Das Göttliche in irdischer Entwickelung und Verherrlichung, nachgewiesen im Leben des seel. Nikolaus von der Flüe. Mit Beylagen über Mystik und Politik. Luzern 1819. gr. 8. Paraklesis des Erasmus von Rotterdam, oder Ermahnung zum Studium der christlichen Philosophie, als Grundlage 12 theologischer Abhandlungen. ebend 1820. gr. 8. Das unwandelbare Vorbild des katholischen Priesters ebend. 1820. 8. Nachtrag zu *Patrit. Bened. Zimmer's* kurzgefasster Biographie, oder dessen Theologie

logie und Philoſophie in gedrängter Kürze. München 1823. gr. 8 *). Freyheit des menſchlichen Willens und göttliche Gnade. Aus dem Lateiniſchen des heil. *Auguſtins* mit Erläuterungen herausgegeben. Luzern 1825. 2 Bde 8. — Einige philoſophiſche Theſen und Abhandlungen im J. 1807. — Recenſ. in d. kathol. Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WIEBEKING (Karl) älteſter Sohn des Folgenden; *königl. Bayer. Regierungs- und Baurath zu Speyer* (zuerſt 1812 Ober-Ingenieur der General-Direction des Waſſer- Brücken- und Straſſenbaues zu München, und von 1813-181 . Baudirector in Bayreuth): *geb. zu* . . . §§. *Traité cont. une partie eſſentielle de la ſcience de conſtruire les ponts, avec une déſcription de la nouvelle méthode économique, de conſtruire les ponts à arches de charpente, inventée par l'auteur et appliquée à 12 grands ponts, décrits et repreſentés dans cet ouvrage pour Suite de complement aux Oeuvres de *Perronet*. Par *Chr. Fred. Wiebeking*. Traduit en François. Münnic 1809. gr. 4. avec 17 Planches.

von WIEBEKING (Karl Friedr.) *ward 1817 in Ruheſtand geſetzt und erhielt 181 . den Ruſſ. St. Annenord. 3ter Cl. und 1823 den Belgiſchen und Niederländiſchen Löwenorden.* (Zuerſt lebte er in Berlin, nachher kurze Zeit in Gotha, und ſeit 1788 als Waſſerbaumeiſter in Düſſeldorf). §§. Vom Uebergange der Franzoſen über den Rhein im J. 1796. Düſſeldorf 1796. 8. Abhandlung über die Rheingränze, dem Congreſs zu Raſtadt übergeben. ebend. (179 .) 8. (auch *franzöſiſch*). Beyträge zur Brückenbaukunde, worin auch die neue Bauconſtruction wohlfeiler und dauerhafter Brücken, die vom Verfaſſer angegeben und ausgeführt ſind, dargeſtellt wird. Mün-

*) An dieſer Biograhpie ſoll er groſſen Antheil haben.

München 1809. gr. 4. m. 17 Kpf. (ins Franzöſ. überſ. S. vorhergeh. Art.). Beyträge zur Hafen- Seeufer- und Fluſsbaukunde. Oder Abhandlung über die Verbeſſerung der Häfen von Venedig und über die Erhaltung der Inſeln vor Venedig; über die Verbeſſerung des Laufs der Brenta, des Bacchiglione, und der Schiffarths- ſo wie der Entwäſſerungskanäle zwiſchen Venedig, Padua, Verona und der Etſch. Nebſt Vorſchlag zur Anlegung eines Hafens vor Trieſt, und Beſchreibung des Hafens Kronſtadt. ebend. 1810. gr. 4. m. 3 Kpf. (auch *franzöſiſch*). Beyträge zum Fluſs- und Wehrbau, oder Abhandlung über den Bau des maſſiven Wehrs, welches im J. 1810 bey der Stadt Landshut in dem Iſarfluſſe nach dem Vorſchlage und unter der Direction des Verfaſſers ausgeführt iſt. ebend. 1811. gr. 4 m. 1 Kpf. Beyträge zur Brückenbaukunde, oder Abhandlung über den Bau und die Conſtruction der eiſernen Brücken. ebend. 1812. gr. 4. m. 1 Kpf. Beſchreibung des auf Befehl Sr. Maj. des Königs von Bayern im J. 1812 angelegten Seehafens am Conſtanzer See bey Lindau. ebend. 1812. gr. 4. m. Kpf. (auch zugleich *franzöſiſch*) *). Vorſchläge zur Einrichtung einer Staatsverwaltung im Allgemeinen und der Verwaltungszweige insbeſondre. Memmingen 1815. 8. Von dem Einfluſſe der Baukunſt auf das allgemeine Wohl und die Civiliſation, insbeſondre von dem Waſſerbau und den Monumenten der Civilarchitektur der Aegypter. Erſte Abhandlung in der zur Feyer des allerhöchſten Namensfeſtes Sr. Maj. des Königs von Bayern gehaltenen öffentl. Verſammlung der Bayer. Akad. der Wiſſenſch. am 12 Octbr. 1816 vorgeleſen. Nürnberg (1816). 4. m. 1 K. und 1 Kpf. Von dem

*) Die hier erwähnten 5 Abhandlungen machen auch die 2te bis 6te Lieferung der Beyträge zur Waſſer- Brücken- und Straſſenbaukunde aus.

dem Einfluſſe der Baukunſt auf das allgemeine Wohl und die Civiliſation, insbeſondre in Indien, in dem Reiche der Babylonier, in China, Perſien, Phönizien, in Syrien oder Paläſtina und in Griechenland. Zweyte Abhandlung zur Feyer des Stiftungstages der königl. Bayer. Akad. der Wiſſenſch. zu München vorgeleſen am 28 März 1817. ebend. (1817). 4. m. 3 Kpft. Von dem Einfluſſe der Baukunſt — insbeſondre in Griechenland und Kleinaſien. Dritte Abhandlung, vorgeleſen am . . 1818. ebend. (1818). 4. m. . . Kpft. Von dem Einfluſſe der Baukunſt — insbeſondre auf die Gewinnung des Bodens und die Sicherheit des Landes und den Wohlſtand der jetzigen Niederlande. Vierte Abhandlung, vorgeleſen am 1 May 1819. ebend. (1819). 4. m. 1 Karte. Baukunde, durch Geſchichte und Beſchreibung der merkwürdigſten Baudenkmale und ihre genauen Abbildungen bereichert. 1ſter Band. Nebſt einem Atlas von 46 gr. Fol. Kupf., deren erläuternden Text und 4 architektoniſchen Tabellen. München 1822. gr. 4. 2ter Band, mit 37 Kupf. 1823. 3ter Band, mit 39 Kupf. 1825. Kurzgefaſste Erklärungen und Grundſätze der Civil-Architektur, wie auch architektoniſch-geſchichtliche Reſultate über die merkwürdigſten Gebäude und Baumeiſter; oder Nachweiſungen über den Inhalt des 1ſten und 2ten Bandes meiner theoretiſch-praktiſchen Baukunde. ebend. 1824. gr. 8. — Ueber die vorzüglichſten nach Chriſti Geburt in Europa eingeführten Bauſtyle, mit Berückſichtigung einiger Grundſätze der ſchönen Architektur; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt 1818. Nr. 19. — Ueber die vortheilhafte Anlegung von Getraide-Magazinen; in *Pohl's* Archiv für die deutſche Landwirthſchaft Bd. 22 (1819) S. 239-344. — *Von ſeiner* theoretiſch-praktiſchen Waſſerbaukunſt *erſchien* zu München 1812 folg. eine neue umgearbeit. und verm. Aufl., und zwar: Bd. 1. m. 68 Kpf. 1811, Bd. 2. m. 46 Kpf. 1812, Bd. 3. m.

m. 32 Kpf. 1814 und Bd. 4. m. 7 Kpf. 181 . *). — Vgl. *Lipowsky*. *Strieder* Bd. 17. S. 25 - 28. Zeitgenoſſen H. 16 (1819) S. 127 - 138 (eine Ueberarbeitung ſeines Artikels in der 4ten Aufl. des Converſat. Lex.).

16 B. WIECHOTA (Johann) *ſtarb am 11 May 1821. War Dr. der Phil. und Profeſſ. der Mathematik am Gymnaſium und an der Kriegsſchule zu Breslau: geb. zu Bukowitzſch im Trebnitziſchen Kreiſe am 29 Auguſt 1780*. §§. Die allgemeine Arithmetik und gemeine Algebra. Als 4ter Curſus der geſammten Arithmetik. Breslau 1807. gr. 8. 2te Aufl. 181 ., 3te verm. 1821. — *Von dem* erſten gründlichen Unterricht in der Rechenkunſt *erſchien* vom erſten Curſus die 5te Ausg. 1821, ſo wie vom zweyten und dritten Curſus die 3te Ausg. 1818 und die 4te 1821. — *Von der* Elementar - Geometrie *kam* 1810 der 2te Theil: die Stereometrie nebſt einer franzöſiſchen Anweiſung zum Feldmeſſen, und 1812 der 3te Theil: die ebene Trigonometrie, *heraus*.

WIECK (Karl Gottlob Ferdinand) ſeit 1824 *Rector am Domgymnaſio zu Merſeburg* (zuerſt ſeit 1811 Collaborator an der Landesſchule Pforta, 1817 Conrector am Gymnaſio zu Merſeburg, und 1818 Profeſſor an der Landesſchule und Diacon. zu Pforta): *geb. zu Troſſin bey Torgau am 18 Januar 1787*. §§. Progr. Zwey Abhandlungen über die Electra des Sophocles und die Choephoren des Aeſchylus nebſt Anmerkungen zu beyden Stücken. Merſeburg 1825. 4.

WIECKE (Karl Wilhelm) *Lehrer am Gymnaſio zu Groſsglogau: geb. zu . . .* §§. Die wichtigſten

*) *Marginalien* zu dieſer neuen Ausgabe ſchrieb D. *Chr. K. Baiſch:* in ſeinem 1ſten Hefte der hydrotechniſchen Wanderungen in Bayern, Baden, Frankreich und Holland 1821 (Weimar 1824. gr. 8).

ſten Begebenheiten aus der allgemeinen Weltgeſchichte in einem gedrängten Ueberblicke, für die unterſte Claſſe des Gymnaſiums. Glogau (1824). 8. Das Wiſſenswürdigſte aus der Schleſiſchen Geſchichte in einem gedrängten Ueberblicke, für die untern Claſſen der Gymnaſien und die oberen Ordnungen wohleingerichteter Bürgerſchulen. ebend. 1825. 8.

WIEDASCH (Ernſt) *Profeſſor am königl Preuſſ. Gymnaſium zu Wetzlar: geb. zu . . .* §§. Die Dialekte der griechiſchen Sprache, nebſt Auszügen aus den Claſſikern; ein Leſebuch für die obern Claſſen der Gymnaſien. 1ſte Abtheil. Theoretiſcher Theil. Gieſſen 1821. 8. 2te Abtheil. Praktiſcher Theil, 1822.

WIEDEBURG (Fried. Aug.) Vater des Folgenden. *Starb am 13 Auguſt 1815.* §§. *M. Tullii Ciceronis de natura Deorum libri tres, ex rec. Erneſtiana; in uſum ſcholarum edidit Helmſtad. 1812. 8.* Feſt der glücklichen Zurückkunft Sr. Durchl. Herrn Friedrich Wilhelm, Herzogs zu Braunſchweig. ebend. 1814. 8. Von dem Helden- und Regentenruhme des Durchlauchtigſten Hauſes Braunſchweig. ebend. 1814. 8.

WIEDEBURG (Juſtus Theodor) *ſtarb am 2 Februar 1822. War D. der Phil. und* ſeit 1801 *Director des Gymnaſiums zu Helmſtädt* (vorher Profeſſor der griechiſchen Sprache am Petri-Gymnaſio zu St. Petersburg): *geb. zu Helmſtädt . . .* §§. *Diſſ. de Philoſophia Euripidis morali. Helmſtad. 1806. 4.* Dimitri Donski. Tragödie in 5 Akten. Nach dem Ruſſiſchen von *Oſeroff.* St. Petersburg 1815. 8.

16 B. WIEDEBURG (Karl Albr.) *ſtarb am 12 Januar 1812. War D. der Med. und Phil. und ordentl. Lehrer am Pädagogio zu Helmſtädt: geb. daſelbſt 1788.*

WIEDEMANN (Chriſtian Rudolph Wilhelm, *nicht* Wilh. Rud. Chr.) §§. *Leſebuch für Hebammen, enthaltend Geſchichten von ſchweren Geburten und belehrende Geſpräche darüber, nebſt einem Schwangerſchaftscalender. Kiel 1812. 8.* Modern engliſh Poems; Vol. I. containing Gertrude of Wyoming and the pleaſures of Hope by *Campbell*, the Corſair by Lord *Byron*, the beſt Ballads of *Walter Scott* etc. Collected. ibid. 1815. gr. 8. Vol. II. cont. Lara and Odeto; Napol. Bonaparte by Lord *Byron*; the Lady of the lake and the field of Waterloo by *Walter Scott*; Miscellaneous Poems by Sir *Jon. Carr*, *Will. Wordsworth*, 1816. *Zoologiſches Magazin. 1ſter Band 1ſtes Stück. ebend. 1818. gr. 8. 2tes St. Altona 1818. 3tes St. 1820. 2ter Bd. 1ſtes St. 1821.* (mehr iſt nicht erſchienen). Nova dipterorum genera. Kiliae 1820. 4. m. 1 Kpf. Diptera exotica. P. I. ibid. 1821. gr. 8. m. 2 Kpft. — Plötzlicher Tod von einem Aneurisma Aortae; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. III (1797) S. 381-383. Wahnſinn mit Leberfehlern verbunden; S. 383-385. Beſtätigter Nutzen der Bella-Donna gegen den Keuchhuſten; *ebend.* Bd. XXII. St. 1. S. 158-163. — Inconſequenz der Menſchen; *im* Braunſchweig. Magazin 1799. Nr. 28. Ueber eine Art des mediciniſchen Aberglaubens; *ebend.* 1802. Nr. 10. — Einige Bemerkungen über öffentliche Religions-Anſtalten; *in den* Kieler Blättern Band I. H. 2 (1815) Nr. 9. Ueber das Studium der Naturgeſchichte; *ebend* Bd. IV. H. 1. Nr. 3. — *Von dem* Handbuche der Anatomie *erſchien* 1812 die 2te Aufl.

WIEDEMANN (Georg Friedrich) ſeit 1821 *königl. Bayer. Rath, ordentl. Profeſſor der Theologie und Director des Klerikalſeminariums zu Landshut* (zuerſt 1810 Beneficiat an der Frauenkirche zu München, und 1815 Subregens des Seminariums in Landshut): *geb. zu Schlicht im Königr.*

Bayern

Bayern am 14 July 1787. §§. *Neues Monatsblatt für die katholische theologische Literatur, zur Belehrung und Erbauung nachdenkender und gutgesinnter Christen. München 1813-1818. 5 Jahrgänge (jeder von 4 Heften) 8. Allgemeine Weltgeschichte für die katholische Jugend, ein frey bearbeiteter Auszug aus *Karl Friedr. Becker's* allgemeinen Weltgeschichte. 1ster Band 1. 2te Abtheil. Alte Geschichte. ebend. 1814. 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1821. (auch *unt. d. Titel:* Geschichte der alten Welt). 3te Aufl. 1822. 2ter Bd. 1ste Abtheil. Mittlere Geschichte, 1820. 2te Aufl. 1822.. 2te Abtheil. 1822. *Ritus celebrandi missam secundum rubricas missales romani et decretae sacrae rituum congregationis ibid. 1818. 8. Manuale precum in usum Sacerdotum et Clericorum ex pluribus laudatis approbatisque libellis collectum. Landishutae 1820. 12.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

WIEDEMANN (J...) *D. der . . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Der Staatsbürger. Eine Zeitschrift für das constitutionelle Teutschland, mit besondrer Rücksicht auf Bayern. Augsb. 1820. 1821. 4 Bde gr. 8. (Nannte sich beym 2ten Bde als Redacteur).

16 B. WIEDEMANN (Joh. Christ.) §§. Recueil d'historiettes instructives, morales et amusantes, à l'usage des enfans. Unna 1808. 8. — *Von dem* französ. Lesebuch für Anfänger *erschien* 1824 die 3te verbess. und *von den* leichten Aufgaben zur Uebung u. s. w. 1825 die (rechtmässige) 2te Aufl.

WIEDEMANN (J... D...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Meine Wanderungen aus Schwaben durch die Mayngegenden und Thüringen nach Sachsen. Im Frühjahr 1810 und Sommer 1811. Erfurt 1811. 8. (*Erhielt* 1816, unter Beyfügung seines Namens, *folgendes* neues Titel-

telblatt: Spaziergang durch einige der vorzüglichsten Länder Deutschlands).

16B. WIEDEMANN (Joh. Geo.) *war Rechtsconsulent zu Wien, welches er aber im J. 1809 verliefs; jetzt zu ...* §§. *Allgemeines kritisches Theater-Journal. Wien 1806 1807. 27 Hefte 8. *Les Océanocrates et leurs partisans, ou la guerre avec la Russie en 1812. Par. 1813.* ... — Antheil *an den* vaterländ. Blättern für den östreich. Kaiserstaat (1808). — *Die* mahlerischen Streifzüge durch die Wiener Gegenden setzte nachher *Max. Fischl* fort.

WIEDEMANN (Wilh. Jul.) *starb als D. der Philos. und Rector im Jahre 1816.* §§. Berichtigungen und Zusätze zum fasslichen Unterrichte in der Geographie für Anfänger und mittlere Classen. Quedlinburg 1805. 8. Sommerschilderungen der Deutschen, Engländer und Franzosen, vorzüglich die von *Gleim* und *Thomson*, übersetzt, gesammelt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1805. 8. m. 1 Kpf. 2te Ausg. 1819. Englisches Lesebuch in 3 Abtheilungen vom Leichtern zum Schweren. Mit Sprachlehre und Wörterbuch begleitet. Für solche, die sich selbst im Englischen üben wollen, hauptsächlich aber für Anfänger und Vorgerückte in Schulen. Magdeburg 1805. 8. 2te mit einem neuen (auch *besonders* gedruckten) Anhange verm. Aufl. 1810. Die Winterabende auf dem Landgute. Zur Unterhaltung für die gebildete Jugend beyderley Geschlechts. Stendal 1810 (1809). 8. Auswahl von Schulliedern, mit Erklärungen und Nutzanwendungen begleitet, auch mit Nachweisung der Melodien zum Singen. Zur häuslichen Jugendbeschäftigung, hauptsächlich aber zum Gebrauche für Bürger- und Landschulen. Magdeburg 1811. 8. Neues Wörterbuch zur Erklärung derjenigen fremden Wörter, welche noch häufig in verschiedenen Schriften, in der

der Umgangssprache und in Zeitungen vorkommen. Für gebildete Leser aller Stände. Quedlinburg 1811. 2 Theile 8. wohlfeil. Ausgabe 1825 — *Neue Auflagen:* 1) Moral, gröſstentheils in Beyspielen; 3te mit Schulliedern verm. Aufl. 1810. 2) Vermischte Aufsätze zum Dictiren beym deutschen Sprachunterrichte; 2te verm. 1816 in 3 Bdchen (die 1ste Aufl. des 3ten Bdchen *erschien* 1808). 3) Sammlung und Erklärung fremder Wörter; 2te Aufl. 180., 3te stark verm. 1812 und 4te 1819. 4) Uebungen im Declamiren; 2te des 1sten Theils 1812 und wieder 1816 (auch *m. d. Titel:* der junge Declamator, ein Angebinde für Söhne und Töchter).

WIEDEMANN (Wilh. Rud. Christ.) S. *weiter oben hin* (da die Vornamen umzukehren sind).

WIEDENBRüCK (Joh. Heinr.) *starb am 23 Decbr. 1819* (war zuerst von 1757 - 1763 Kaplan zu Senden im Münsterischen): *geb. am 1 Septbr. 1734.* §§. Viele ökonom. Aufsätze im Münster. Wochenblatt (1785. 1794. 1798 - 1804). — Vgl. *Rassmann.* Hall. Lit. Zeit. 1820. Nr. 145.

von WIEDERHOLD (*Bernhard Wilhelm*) *starb am 26 Octbr. 1810 zu Lissabon als königl. Portugiesischer General und Brigadechef.* (Zuerst ward er 1774 Scribent bey der Kriegs- und Domainenkammer zu Cassel, trat aber 1776 als Fähndrich in das Hessische Leibregiment ein, und machte bis zum J. 1784 den amerikan. Feldzug mit, 1780 ward er Sous-Lieut., 1787 Prem. Lieut. beym von Hansteinischen, und nachher beym Garde-Regimente, 1788 Capitain beym leichten Infant. Bataillon Lentz (in Rheinfels), 1789 Quartiermeister-Lieut., erhielt 1792 (im Rheinkriege) den königl. Preuss. Verdienstorden, verlieſs aber 1798 die Hess. Kriegsdienste und gieng als Obrist, General-Adjut. und Chef des Generalstaabs nach Lissabon). *Geb. zu Cassel am 9 May 1757.* §§.

Ueber den glücklichen Regierungsantritt Wilhelm IX. Marburg 1785. 4. Ueber die Einnahme von Frankfurt durch die Hessen. Frankf. a. M. 1793. . . — Antheil *an dem* Hessischen Excercier-Reglement (1796). — Etwas über die Ausrüstung und den Anzug des Soldaten, besonders des Infanteristen; *in der* Berlinischen Monatsschrift Bd IV (1786) Octbr. S. 394 folg. (Noch einige Aufsätze daselbst). — Ueber die Handgriffe; *in der* Berliner militairischen Zeitung 1789. St. 17-19. S. 262. 281. 292 folg. Ueber militairische Historiographie; St. 33. S. 514 folg. Ueber die Schlacht am Brandewyne; St. 33. 34. S. 521. 527 folg. — Ueber das Quartierversagen; in *Henning's* Genius der Zeit 1796. Novbr. S. 316 folg. — Ueber den kriegerischen Charakter der Deutschen und die Vorzüge des deutschen Militairs; in (*H. P. R. v. Porbeck's*) neuer Bellona Bd. III. St. 1 (1802) S. 33 folg. Ueber Portugals Kriegsverfassung sowohl in Europa als in den übrigen Welttheilen; *ebend.* Bd. VII. St. 2. S. 169 folg. und St. 3. S. 271 folg. Beytrag zur letzten Einnahme von Kostheim; *ebend.* Bd. VIII. St. 2. S. 158 folg. Kriegsverfassung von Spanien im J. 1804; St. 4. S. 344 folg. — Ueber das Monument, welches dem im Jahr 1400 bey Klein-Englis in Hessen getödteten Herzog Friedrich von Braunschweig allda errichtet worden ist; in *Justi's* Hessischen Denkwürdigkeiten Th. 3 (Marburg 1802) S. 393-404. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 32-38.

WIEDERHOLD (Christ.) *ward erst 1814 Regier. Rath und 181. Regier. Director* (war von 1795 bis April 1798 Privatdocent in Marburg): *geb. am 18 Januar 1775.* §§. *Pr. De feudis Hersfeldensibus, prolusio prior. Rint. 1799. 4.* Pr. Von der Succession der Ehegatten nach Schaumburgischen Recht. ebend. 1802. 4. — L. Philipp des Grossmüthigen Sicherheitspolizey auf der von ihm gestifteten Universität Marburg; in

in *Justi's* Hessischen Denkwürdigkeiten Bd. 3 (1802) S. 291 - 298. — Noch etwas über den künstlichen Beweis in peinlichen Rechtsfällen, als Nachschrift zu *Rothamels* Abhandlung; in *Duysing's* Annalen der Gesetzgebung für die churfürstl. Hessischen Lande Bd. I. H. 3 (1804) S. 50 - 67 und H. 4. S. 170 - 184. — Recens. *in der* Erfurter gel. Zeit. — Von dem *Progr. de receptione novorum statuum etc.* erschien 1796 eine Fortsetzung. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 39 - 44.

WIEDERHOLD (L... F...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Handbuch der Literatur und Geschichte der Wissenschaft der indirekten Steuern. Ein theoretisch - praktisches Handbuch für Cameral- Accise- Zoll- und Regie - Beamte, auch Gebildete des Handelsstandes. 1ster Theil. Marburg 1820. gr. 8.

WIEDMANN *) (Franz) *Dr. der Med., königl. Bayer. Medicin. Rath und Leibarzt des (verstorb.) Herzogs von Leuchtenberg zu München* (zuerst kurfürstl. Salzburg. Medicinal - Rath und prakt. Arzt in Eichstädt): *geb. zu* ... §§. *Catalogus systematicus secundum Linnaei systema vegetabilium adornatus, arborum, fruticum et plantarum celeberrimi horti Eichstettensis. Norimb. 1805. gr. 4.* — Medizinisch - topographische Beschreibung der Stadt Eichstädt, nebst den vom J. 1798 - 1799 daselbst beobachteten Krankheiten und angewandten Arzneyen; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. XI (1800) St. 2. S. 155 - 180. Einige Bemerkungen über das herrschende Nervenfieber; *ebend.* Bd. XXVI. St. 2. S. 173 - 187. Ueber die Anwendung des Quecksilbers in Entzündungskrankheiten; *ebend.* Bd.

 XXIV.

*) Wird auch *Wiedemann*, *Widmann* und *Widnmann* geschrieben; das Bayer. Regierungsblatt nennt ihn aber *Wiedmann*.

XXIV. St. 3. S. 116-131. Zeit- und Volkskrankheiten vom Septbr. 1806 bis Septbr. 1808 in und um Eichstädt; *ebend.* Bd. XXIX. Novbr. S. 31-62. Einige Gedanken über Homöopathie; *ebend.* Bd. LVII. Novbr. S. 3-33.

WIEDMER (Christoph) *starb am 9 März 1812. War Oekonom und Bierbrauer zu Thiemendorf in der Oberlausitz: geb. daselbst am 19 October 1732.* §§. Verschiedene histor. Aufsätze in der Oberlausitz. Monatsschrift (1769, 1773, 1779, 1781, 1784, 1787). — Er hinterliess viele Manuscripte über die Oberlausitz. Geschichte. — Vgl. *Otto* Th. 3.

10 B. WIEGAND (E. Fr. Chr.) heisst richtiger *Wigand*, und gehört daher weiter hin.

WIEGAND (Konrad) *Lehrer der Töchterschule zu Gadensberg bey Fritzlar: geb. zu* . . . §§. Erdbeschreibung des Kurfürstenthums Hessen, nach der neuesten Staats-Eintheilung abgefasst und zum Gebrauch für Bürger- und Töchterschulen eingerichtet. Cassel 1823. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1825. 8.

WIEGMANN (A... F...) *Apotheker zu Braunschweig: geb. zu* . . . §§. Antheil an der Flora oder botanischen Zeitung, Jahrgang 1821; *an der* 3ten Abtheil. des 10ten Bandes der Verhandlungen der Academie der Naturforscher (1822) und *an dem* Archiv des Apotheker-Vereins für das nördliche Teutschland.

WIEGMANN (Christian Ludwig) *Hospitalprediger und Katechet zu Elmshorn im Holsteinischen: geb. zu* . . . §§. Moralisch-religiöse Untersuchungen über das Beyspiel Jesu (auch *m. d. Titel:* das Beyspiel Jesu in 9 Predigten dargestellt). Kiel 1812. gr. 8.

WIEHEN (Johann Peter Friedrich Anton) seit 1819 *Superintendent zu Münden im Königr. Hannover* (zuerst Pastor zu St Marien und Caplan zu St. Jakob in Osterode, 1804 Garnisonprediger in Hameln, 1808 Stadtprediger daselbst und 1813 erster Prediger an der St. Blasienkirche zu Münden): *geb. zu . . .* §§. Ein Wort zur Erwekkung bey der Erinnerung an eine gefahrvolle Nacht im Novbr. 1806. Predigt über 5 Mos. IV, 3. 6. 9. am Jahrestage der Beendigung der Belagerung Hamelns gehalten. Hamburg 1807. gr. 8. Dankpredigt für die Stadt Hameln über die dringende Nothwendigkeit, gerade jetzt unsern Eifer und Aufnahme unserer Kirchen- und Schulanstalten zu verdoppeln. Nach Hebr. X, 22 - 25. Antrittspredigt. ebend. 1808. gr. 8. Reden zur Feyer der Rettungsschlacht bey Leipzig. Münden 1814. gr. 8. Theologische Abhandlungen über die sämmtlichen Lehren des Christenthums für Prediger-Conferenzen. 1stes Heft. Hannover 1824. gr. 8.

WIELAND (Christoph Mart.) *starb in der Nacht zum 21 Januar 1813* (zuerst lebte er von 1752 - 1760 in Zürich und Bern, und seit 1760 in Biberach): *geb. in Oberholzheim.* §§. Auserwählte Briefe an verschiedene Freunde, in den J. 1751 - 1810 geschrieben und nach der Zeitfolge geordnet. 1ster bis 3ter Band. Zürich 1815 8. 4ter Bd. 1816. Auswahl denkwürdiger Briefe. Herausg. von *Ludw. Wieland.* Wien 1815. 2 Bde gr. 8. Briefe an Sophia von la Roche, nebst einem Schreiben von Gellert und Lavater, herausgegeben von *Franz Horn.* Berlin 1820. 8. Sämmtliche Werke. Herausg. von *Joh. Gottf. Gruber;* poetische Werke, 1-4ter Bd., poetische Werke 5 - 12ter Bd. Leipz. 1818 - 1820. 12. 21 - 22ster Band: poet Werke, 21 - 22ster Bd., 1820 25 - 29ster Bd.: poetische Werke, 1821. 13ter Band: Nachlass des Diogenes von Sinope. 14. 15ter Band: der neue

Amadis. 16-17ter Band: der goldne Spiegel. 18ter Band: Danischmend. 19-20ster Band: Geschichte der Abderiten, 1820. 21-22ster Bd.: Oberon. 30-32ster Band: philosophische oder kulturhistorische Werke, 1821. 33-34ster Bd.: Peregrinus Proteus. 35ster Band: Agathodämon. 36-39ster Band: Aristipp (die Bände 33 bis 39 haben auch *d. Titel:* philosophische und kulturhistorische Werke, 4-10ter Band). 40. 42ster Bd.: Gespräche unter 4 Augen. 41ster Band: Aufsätze über die französ. Revolution. (Beyde auch *u. d. Titel:* Politische Werke, 1ster bis 3ter Band). 1822. 43ster Band: historische und biographische Werke. 44. 45ster Band: ästhetisch-kritische und literar-historische Werke. 46-48ster Band: Miscellaneen, 1823. 49ster und letzter Bd.: Miscellaneen, 1824. Sämmtliche Werke. Herausg. von *Joh. Gottfr. Gruber.* Neue Ausgabe. 1ster, 2ter, 13-36ster Band. Leipz. 1824. 1825. 16. m. Kpf. (Diese Ausgabe ist auf 51 Bde berechnet*). — Der ländliche Alfius, nach dem Horaz; *im* Genius des 19ten Jahrhunderts 1801. St. 8. Nr. 1. — *Neue Auflagen älterer Werke:* 1) Musarion, Prachtausgabe; Wien 1808. Fol. 2) Oberon; 1805. 8. 1819. 3) Krates und Hipparchia; wohlf. Ausgabe, Leipz. 1805. 16. — *Von den* im 16ten Bde aufgeführten sämmtlichen Werken *erschien* noch 1805 der 38ste Band: das Hexameron von Rosenhain. — *Von Cicero's* sämmtlichen Briefen *erschien* Band 4 1811, Bd. 5 1812, Bd. 6 vollendet und zum Druck befördert von *Friedr. Dav. Gräter* 1819 und Bd. 7 1822. — *Vgl.*

*) *Von den zahlreichen* Nachdrücken mögen hier die den Herausgebern bekannt gewordenen seiner sämmtlichen Schriften stehen: Troppau 1785 folg. . . Bde 8. Wien bey Schrämbl 1797-1800. 24 Bde 12. Wien 179. - 180. mindestens 81 Bde 12. Wiesbaden 1814 folg. . . Bde 8. Karlsruhe 1816 folg. . . Bde 8. — Die Nachdrücke einzelner Werke aufzuführen ist nicht wohl möglich.

Vgl. Converſat. Lexicon. *Laudatio Wielandii, a Carolo Philippo Conz. Tübing. 1818. 8. Chriſt. Mart. Wieland,* geſchildert von *Joh. Gottfr. Gruber.* Leipz. und Altenburg 1815. 2 Theile 8. *W. Henning's* deutſcher Ehrentempel Bd. I (1821) S. 1-38. *Nicolai's* Magazin der Biographien denkwürdiger Perſonen der neueſten Zeit Bd. I. Heft 1 (1819) Nr. 13. Wielands Andenken, in der Loge Amalia zu Weimar gefeyert den 18ten Februar 1813 von *Göthe.* Weimar 1813. 8. (auch *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1813. Nr. 87-92). Wielands Denkmal zu Osmannſtädt*) von *Karl Bertuch;* im Weimar. Mode-Journal 1813. April S. 228-233. Wieland uud Voltaire, von *Phil. Heinr. Booſt;* in *Vogt's* und *Weitzel's* rhein. Archiv 5ter Jahrg. (1814) S. 138-151. — Morgenbl. für gebild. Stände 1813. Nr. 40. Jen. Lit. Zeit. 1813. Intell. Bl. Nr. 50. Allgem. Anzeiger der Deutſchen 1813. S. 1019.

WIELAND (Ernſt Karl) *ward 1811 ordentl. Profeſſ. der Geſchichte, und 1819, nach Reſignation dieſer Lehrſtelle, ordentl. Profeſſ. der Philoſophie neuer Stiftung; iſt auch ſeit 1809 Collegiat des kleinen Fürſtencoll.* §§. Ueber die Einführung der erblichen Kaiſerwürde in Frankreich; nebſt einem Beytrage zur hiſtoriſchen Anthropologie. Berl. 1804. gr. 8. Der Wettſtreit der Jahrhunderte. Nebſt einer Einleitung, als Vorwort zu einer künftigen Geſchichte des 18ten Jahrhunderts. Leipz. 1820. gr. 8. — Hermann und Marbod; ein Beytrag zur Charakteriſtik der alten Deutſchen; *in dem* Magazin für alte Geſchichte und Statiſtik (Leipz. 1788). — *Von der* Charakteriſtik Dr. Mart. Luthers *erſchien* 1816 eine neue Aufl. mit Kpf. — *Von dem* Progr.:

*) Sein Grab auch *beſonders* gezeichnet von Roux, mit Poeſie von *Karl Aug. Wilhelmi,* Nürnberg 1817. gr. Fol.

Progr.: Spicilegium observationum ex historia medii aevi *erschien* Spec. II. 1814. — Vgl. *Kreussler* S. 74. 75 (wo auch sein Portrait befindlich ist).

16 B. WIELAND (Ludwig *Friedrich August*) *starb zu Jena am 12 Decbr. 1819* (war zuerst von 1809-1811 Bibliothekar des Fürsten Esterhazy in Wien, privatisirte seit 1813 in Wien, und späterhin in Weimar und Jena): *geb. zu Weimar am 28sten Octbr. 1777.* §§. *Die Familie Schroffenstein; Trauersp. in 5 Akten. Zürich 1802. 8. *Evelina; oder das Burggespenst. Ein romantisches Drama in 3 Aufz. nach dem Englischen des *Castle Spectre* für die deutsche Bühne bearbeitet. Braunschweig 1804. 8. Lustspiele. ebend. 1805. 8. Die Belagerten; ein Schauspiel. Wien 1814. 8. *Gab heraus: Christ. Mart. Wieland's* Auswahl denkwürdiger Briefe. Wien 1815. 2 Bde 8. Ueber die Vorzüge der gesetzlichen Monarchie vor jeder andern Regierungsform Erfurt 1815. gr. 8. Bemerkungen gegen die Schrift des Herrn Geh. Rath *Schmalz:* über politische Vereine. Nebst einem Anhange über des Gouvernementsraths *Koppe* „Stimme eines Preuss. Staatsbürgers." ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1816. Ueber die Schmalzische Vertheidigungs - Schrift gegen Herrn Staatsrath Niebuhr. Ein Gespräch. ebend. 1816. gr. 8. Der Patriot. Jena 1818. 12 Hefte 4. Giebt es gegenwärtig in Deutschland eine revolutionaire Partey, und wie kann man wider Willen eine machen? Gotha 1819. gr. 8. Sind die staatsrechtlichen Ansichten des Freyherrn von Gagern förderner Art? Weimar 1820 (1819). gr. 8. Bemerkungen über von Bergs vorgetragene Uebersicht der verschiedenen Gesetzgebungen über Pressfreyheit, besonders in Deutschland. ebend. 1820 (1819). gr. 8. (Beyde Aufsätze sind *aus der* Zeitschrift: Vorwärts H. 1 und 3. *besonders* abgedruckt). —

Auch

Auch war er (181.) Mitherausgeber der Wiener Sonntagsblätter, und (1817) kurze Zeit Redacteur des Oppositionsblattes. — Der Kriegszustand im Frieden; *im* allgem Anzeiger der Deutschen 1819. Nr. 273. — Ueber den Möserischen Klugheitsstand; *in der* Zeitschrift: Vorwärts H. 2 (1819).

WIELAND (...) *Obristlieutnant zu ... in der Schweiz: geb. zu ...* §§. * Einige Worte über die Bildung der Eidgenössischen Streitkräfte. Basel 1821. 8. (nennt sich unter der Vorrede). * Die Neutralität der Schweizer-Eidgenossenschaft; und die Mittel zu ihrer Behauptung. ebend. 1822. 8.

WIELANDT (Karl Ludwig) seit 1809 *Staatsrath im Justizministerio zu Karlsruhe* (zuerst 1777 Oberamts-Assessor daselbst, 1783 Hofgerichts-Assessor und Hofraths-Secretair, 1789 Amtmann in Durlach, 1790 charakter. Hofrath, 1802 wirkl. Hofrath in Karlsruhe; 1803 Geh. Hofrath und Regierungsrath, und 1807 Regier. Vice-Director): *geb. zu Karlsruhe am 2 Novbr. 1753.* Beyträge zur ältesten Geschichte des Landstriches am rechten Rheinufer von Basel bis Bruchsal, und Aufzählung der Reste von Monumenten dieser Gegenden; aus den Zeiten der alten Römer. Karlsruhe 1811. 8. — Ueber die Wiederkunft der Kometen und die Schwierigkeit ihrer Berechnung; *im* Badischen Magazin (Mannheim 1811) Nr. 207. — Vgl. *Hartleben.*

WIEMANN (Johann Gottlieb) *Calculator bey der königl. Kriegsverwaltungskammer zu Dresden: geb. zu Edersleben bey Sangerhausen am 21 Decbr. 1790.* §§. Anleitung zum Höhenmessen mit dem Barometer, nebst den aus dem Französ. übergetragenen Oltmannischen hypsometrischen Tafeln und einer Reductionstafel Dresd. 1820. gr. 4. m. 1 Kpf. (*besonders* abgedruckt aus der 3ten Aufl.

von

von *Joh. Geo. Lehmann's* Lehre der Situationszeichnung, für die Besitzer der ersten 2 Aufl.). *J. F. d'Aubuisson de Voisins* Geognosie, oder Darstellung der jetzigen Kenntnisse über die physische und mineralische Beschaffenheit der Erdkugel; deutsch bearbeitet. ebend. 1821-1822. 2 Bde gr. 8. jeder m. 1 Kpft.

WIENER (Christian Wilhelm) *Spitzenhändler zu Schneeberg* (vorher Tanzlehrer zu Zwickau): *geb. zu* . . . §§. Gründliche Anleitung zu allen gesellschaftl. Tänzen. Schneeberg 1819. 8.

WIENER (Georg Benedikt) schrieb sich in der Folge *Winer*, und ist daher weiter unten aufzusuchen.

WIENHOLT (Arn.) §§. Bildungsgeschichte als Mensch, Arzt und Christ, meist von ihm selbst beschrieben. Bremen 1805. 8. *An Freunde der Seelenkunde über einige sehr auffallende Erscheinungen des thierischen Magnetismus. Lemgo 1809. 8. — *Von der* Heilkraft des thierischen Magnetismus *erschien* noch 1806 die 2te und 3te Abtheil. des 3ten Bandes. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

WIESAND (Georg Friedrich) Sohn des Folgenden. *D. der Rechte und Rentbeamter zu Lauchstädt* (zuerst Advocat und Privatdocent zu Wittenberg, 1800 Landrichter zu Gommern, 1806 Bürgermeister und Stadtsyndicus zu Barby, 1808 Canton-Maire, und 1813 Rechtsconsulent zu Lauchstädt): *geb. zu Wittenberg am 13 August 1777.* §§. Diss. de matrimonio post divortium redintegrando. Viteb. 1798. 4. Diss. inaug. de metatis. ibid. 1815. 4.

WIESAND (Geo. St.) *ward nach Vereinigung der Wittenberg. und Hall. Universität 1816 in Ruhestand gesetzt, und starb zu Halle am 22 May 1821.*

WIESE

WIESE (Andreas Bernhard Karl) *starb am 5 April 1824. War D. der Rechte und Justizcanzley-Advocat zu Rostock* (auch von 1789 - 1798 Privatdocent): *geb. zu Rostock am 15 Octbr. 1766.* §§. *Diss. inaug. de origine et jure collectarum provincialium ad elocandas filias illustres. Rostoch. 1790. 4.* Zur Beantwortung der Frage: ob ein pupillarisch Substituirter die Erbschaft des Vaters und des Unmündigen in so ferne trennen darf, dass er die Eine annehmen und die Andre ausschlagen kann? ebend. 1795. 8. Uebersicht vom Inhalt der grossherzogl. Mecklenburg. Appellations - Gerichtsordnung und der Publications - Patente nebst Anmerkung einiger darauf Bezug habenden Verordnungen. ebend. 1821. 4. (*besonders* abgedruckt aus den Rostockischen wöchentl. Nachrichten und Anzeigen 1821. Nr. 15. 16). — Ueber die Verfolgung der ad Separatim verwiesenen Einreden nach geendigtem Executiv - Process; in *K. L. F. W. Freyh. v. Nettelbladt's* Archiv für die Rechtsgelehrtheit in den Mecklenburg. Landen Bd. I (1807) Nr. 4. — Noch einige Auffätze in Mecklenburg. Zeitschriften. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrolog der Deutschen 1824. H. 2. S. 1109. 1110.

von WIESE (Geo. W. Vinc.) *ward 1821 Canzler und Geh. Rath und starb am 22 Novbr. 1824.* (Vorher hatte er 1815 dem Wiener Congresse und seit 1816 als Gesandter dem Bundestage zu Frankfurt beygewohnt). §§. Sind Deutschlands gerechte Erwartungen durch die deutsche Bundesurkunde unbefriedigt geblieben? *in dem* allgem. Anzeiger der Deutschen 1815 Nr. 227. Ein Vorschlag zur Güte in Bezug auf die Pressfreyheit; *ebend.* 1818. Nr. 22 — Recens. *in der* Hall. und Jen Lit. Zeit. — Vgl. *A. G. Rein Progr. Manibus G. W. V. de Wiese in illustri Ruthenia rite ac pie celebranda d. 20 Dec. indicit Ger. 1824. 4. Saalfeld* S. 229. 230. *Schmidt's* Nekrolog der Deutschen 1824. H. 2. S. 1219 - 1221.

WIESE

WIESE (Karl Friedrich) *königl. Preuſſ. Juſtizrath zu Rathenow in der Mittelmark: geb. zu . . .* §§. Tabellariſche Ueberſicht der nach dem königl. Preuſſ. Geſetz vom 20 Novbr. 1810 und den Declarationen deſſelben zu löſenden Stempel von öffentlichen und Privat-Verhandlungen. Alphabetiſch verfaſst. Berl. 1814. 4. Erſtes Supplement. Rathenow 1814. Zweites Supplement, 1817. Verſuch einer Darſtellung des weſtphäl. Civil-Gerichts-Verfahrens mit Rückſicht auf vorgeſchlagene Juſtizreformen im Preuſſ. Staate. Berl. 1814. 8. Handbuch des Stempelweſens in den königl. Preuſſ. Staaten. Rathenow 1817. 8. Supplementband, 1821. Moral und Religion in der Gerechtigkeitspflege. Ein Verſuch. Berl. 1825. 8.

10 B. WIESE (Wilh. Ferdin.) §§. Vorbereitung auf akademiſche und Staatsprüfungen in den wichtigſten und ſchwerſten Lehren des römiſchen und gemeinen deutſchen Privatrechts. 1ſtes Heft. Halle 1825. 8.

WIESEN (Theodor) *D. der Rechte und Advocat zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. Syſtematiſche Entwickelung der Lehre über die rückwirkende Kraft der Geſetze nach den Grundſätzen des römiſchen Rechts. Frkf. a. M. 1814. 8.

16 B. WIESENBACH (Joſ. Karl) §§. *Von* ſeiner Schrift *erſchien* 1816 zu Peſth die 2te verbeſſ. Aufl. nebſt einem vollſtändigen Pflanzencalender.

Freyin von WIESENHüTTEN (*Friederike Henriette*) *ſtarb am 12 März 1815* (war von 1778-1786, wo ſie ſich verheirathete, Hofdame zu Darmſtadt): *geb. am 8 Octbr. 1754.* §§. * Hiſtoirettes et converſations à la portée des enfans et à l'uſage de la jeuneſſe, ſuivies de Lydie de Gerſin, ou l'hiſtoire d'une jeune Anglaiſe de huit ans, pour ſervir à l'inſtruction et à l'amuſement de jeunes Fran-

Françaiſes du même age, par *Mad. de W.* Gotha 1790. gr. 8. 2e édit. revue et corrigée par *S. H. Catel*, Berl. 1797. 3e édit. ibid. 1793. 4ème édit. corrigée, Leipz. 1817. *Eliſe, par l'auteur du Journal de Lolotte. Metz 1801. 2 Vol. 12. Contes imitées de *Muſaeus* et d'autres auteurs allemands. Gotha 1810. 1811. 3 Vol. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WIESER (Mar. Anne) §§. *Von ihrem* Kochbuche *erſchien* 1815 die 4te Aufl.

WIESINGER (Johann Friedrich) *Pfarrer zu Artelshofen und Altfalter im Königr. Bayern* (vorher Vicar zu Nürnberg): *geb. zu . . .* §§. Der Dorfpfarrer, oder Erzählungen aus meinem Leben. Sulzbach 1823. 8.

WIESSNER (Amadeus) *D. der Phil. und* ſeit 1823 *Diacon. zu Belgern* (vorher ſeit 1817 Lehrer der Mathematik an der Domſchule zu Naumburg): *geb zu . . . 1787.* §§ Lehre und Glaube der vorchriſtlichen Welt an Seelenfortdauer und Unſterblichkeit, mit beſondrer Rückſicht auf das alte Teſtament. Hiſtoriſch-kritiſch-exegetiſch dargeſtellt und die Gründe der neuern Philoſophie angefügt. Leipz. 1821. gr. 8. Handbuch der theoretiſch-praktiſchen Mechanik und gemeinen bürgerlichen Baukunſt, mit arithmetiſch-geometriſchen Vorübungen. Für Müller, Zimmerleute, Maurer, Wagner, Stellmacher, Fuhrleute u. ſ. w., wie auch für Geſchäftsleute, welche obige Künſte brauchen, faſslich bearbeitet. ebend. 1821. gr. 8. m. 12 Kpf. Der Muhamedismus. Geſchichte und Lehre des Islam; nach dem Koran, der Sunna und andern Quellen bearbeitet und ſyſtematiſch geordnet. Erſter oder hiſtoriſcher Theil. ebend. 1823. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Geſchichte des Islam und ſeiner Bekenner, der Araber, Perſer, Türken u. ſ. w. Nebſt Urſprung und Ausbreitung der

Secte der Wechabiten, einem erklärenden Wortregifter arabifch-türkifcher Benennungen u.f.w.). Handbuch der Definitionen aller in der chriftlichen Glaubens- und Sittenlehre und in den mit ihnen verwandten philofophifchen Wiffenfchaften vorkommenden Begriffe, aus den Schriften der Theologen und Philofophen der neuern Zeit zufammengetragen, alphabetifch geordnet, mit Zufätzen und Anmerkungen, fo wie mit einem zweyfachen Anhange verfehen. 1fter Bd. A - L. ebend. 1824. gr. 8. 2ter Band, M - Z. 1825. — Antheil *an dem* encyclop. Wörterbuch.

WIETZ (J... K...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Fabeln, Gedichte, Erzählungen und Lieder. 1fter Theil. Prag 1791. 8. Abbildungen fämmtlicher geiftlicher Orden männlichen und weiblichen Gefchlechts in der katholifchen Kirche. 1fter Theil: Manns - Orden, 1 - 4tes Heft. ebend. 1821. gr. 8. 5. 6tes Heft 1822. 7 - 14tes H. 1823. 15. 16tes H. 1824. 17 - 22ftes Heft 1825. 2ter Theil: Weibliche Orden, 1ftes bis 4tes Heft 1821. 5. 6tes Heft 1822. 7 - 12tes Heft 1823. 13. 14tes H. 1824. 15 - 22ftes Heft 1825. 3ter Theil: Sämmtliche geiftliche und weltliche Ritter- und Damen - Orden, 1 - 4tes Heft 1821. 5. 6tes Heft 1822. 7 - 12tes Heft 1823. 13. 14tes Heft 1824. 15 - 22ftes H. 1825 (jedes Heft hat 4 Kpf.).

WIGAND (Dav. Ludw.) feit 1802 *Paftor Primar. und Infpector zu Waldheim*. §§. * Die Sachfenfreude. Ein Wort an die Sachfen. Leipz. 1815. 8. (nennt fich unter der Vorrede). Einfältige Gedanken über die neuefte Kirchenvereinigung in Deutfchland. Ein Sendfchreiben an den Magifter Imprudentius, Pfarrer in Rufchelhaufen. Chemnitz 1821. 8. Menon und Wilibald, oder: Gefpräche über Profeffor Krugs Kreuzzug wider den Chriftenfeind. Leisnig 1821. 8. Die Ritterfahrt ins klaffifche Griechen-

chenland, den armen Rittern zum Besten erwogen. Leipz. 1821. 8. — Etwas über die Fürsten- und Stadtschulen im Kurfürstenthum Sachsen; *im* Reichsanzeiger 1800. Nr. 291. — Ueber die Abendmahlsfeyer der Landgeistlichen, besonders in Sachsen; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1809. Nr. 60. Einige Erinnerungen, den Protestantismus betreffend; *ebend.* 1810. Nr. 108. Die kluge Frau in Schönbrunn; *ebend.* 1817. Nr. 55. — Beytrag zur Charakteristik des Fürsten Poniatowsky; *in der* Abendzeitung 1817. Nr. 101. Hunyadi, sein Freund Ujlak und seine Soldaten; *ebend.* 1820. Nr. 239. 240.

10 B. WIGAND*) (E. Fr. Chr.) *jetzt Privatgelehrter zu Erfurt* (hatte 1808 seine Pfarrstelle zu Grofs-Uhrleben freywillig niedergelegt, lebte hierauf als Hauslehrer bey der Gräfin Chassot im Magdeburgischen, war einige Zeit Pfarrer zu Menz, und privatisirte zuletzt in Tennstädt): *geb. zu Niedertopfstädt bey Weissensee* . . . §§. *De Wette's* Brief hervorgezogen und ans Licht gehalten, nebst einem andern Brief an Sand's Mutter. ebend. 1823. 8. Aechte Griechenlieder für Griechen und Deutsche, zur Verständigung Aller. Erfurt (1824). 8. Freud' und Trost in Gott, in Liedern und Gedichten. Eine Pilgergabe. ebend. (1825). 8.

WIGAND (Fried. Ludw.) *ward 1802 fürstlich Waldeck. Geh. Hofrath, privatisirte seit 1809 in Bergheim und starb daselbst am 28 März 1818.* §§. Historia fontium medicatorum Wildungensium. Periodus prima. Marb. 1802. 8. (*mehr erschien nicht*).

WIGAND (Just Heinr.) *starb zu Mannheim am 10ten Februar 1817* (hatte seit 1792 in Hamburg gelebt,

*) ist derselbe, welcher S. 824 *Wiegand* heifst.

lebt, seit 1815 aber in Heidelberg und nachher in Mannheim sich aufgehalten): *geb. zu Reval 1769.* §§. Ueber Geburtsstühle und Geburtslager. Hamb. 1806. gr. 8. m. 1 Kpf. Drey den medicinischen Facultäten zu Paris und Berlin zur Prüfung übergebene geburtshülfliche Abhandlungen ebend. 1812. gr. 4. m. 1 Kpf. Meine Reise von Hamburg über Berlin, Leipzig u. s. w. nach Heidelberg, für Aerzte und Nichtärzte beschrieben. Frankf. a. M. 1815. gr. 8. Die Geburt des Menschen in physiologisch-diätetischer und pathologisch-therapeutischer Beziehung, gröſstentheils nach eigenen Beobachtungen und Versuchen mitgetheilt. Herausgegeben von *Fr. Karl Nägele.* Berlin 1820. 2 Bde m. Kpf. (Ein Bruchstück davon stand früher in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. XLIV. März S. 3-86). — Schnelle Hülfe von einer ungewöhnlichen schmerzstillenden Mischung; in *Hufeland's* Journal für die prakt. Arzneykunde Bd. IV (1797) St. 1. S. 146-151. Nachricht an praktische Aerzte über ein neues Heilmittel beym Croup; *ebend.* Bd. XXX. St. 2. S. 160-168. Von einem ganz besondern, oft sehr hartnäckigen Gebärmutterflusse, der sich nach manchen Fehl- und Frühgeburten einzustellen pflegt; *ebend.* Bd. XLIII. St. 7. S. 17-38. Ueber das Mechanische in der Geburtshülfe; in *Elias v. Siebold's* Journal für Geburtshülfe Bd. II. St. 3 (1817) Nr. 1. — *Von den* Beyträgen zur theoretischen und praktischen Geburtshülfe *erschien* 1809 noch ein *drittes* Heft; so wie *von dem* Hamburgischen Magazin für die Geburtshülfe 1809 des 1sten Bandes 2tes Stück, 1810 des 2ten Bandes 1stes Stück, und 1812 das 2te Stück (die letzten 2 Stücke gab er *allein* heraus. — *Vgl.* Heidelberger Jahrbücher der Literat. 1817. Bd. II. Intell Bl. S. 26. Salzburg. medic. chirurg. Zeitung 1817. Bd. I. S. 383. 384.

WIGAND (Karl Sam.) Vater des Folgenden. *Ward 1793 Professor, 1800 zugleich Hofarchiv-Registrator, 1802 Hofarchivar, und starb am 16ten Juny* (1805) (Zuerst war er Hauslehrer an verschiedenen Orten, 1768 Hauslehrer bey dem Hofrath Madai in Cassel, und von 1774-1778 Hofmeister am dasigen Carolino). §§. Redigirte seit dem Januar 1801 die Casselische polit. Zeitung. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 45-53.

16 B. WIGAND (Paul) *D der Philos. und der Rechte, seit 1825 ausserordentl. Profess. der Philosophie zu Bonn* (vorher seit 1814 königl. Preuss. Richter zu Höxter): *geb. zu Cassel am 30 Decbr. 1788.* §§. *Kriegslieder der Deutschen, von *Veit Weber* dem Jüngern; zur Zeit des wieder erwachten Deutschlands 1813 gesungen. Cassel 1813. gr. 8. *Der Flussgott Rhein und noch Jemand. Ein Freudenspiel aus den Tagen der Erlösung, und die Rheinfahrt, ein vaterländ. Drama. Marburg (1814). 8. *Andreas Hofer, Anführer der Tyroler. Vaterländisches Gemälde. Frankf. a M. 1816. 8. Geschichte der gefürsteten Reichsabbtey Corvey und der Städte Corvey und Höxter. 1ster Band 1. 2te Abtheil. Höxter 1819. 8. m. 1 Kpf. Das Femgericht Westphalens, aus den Quellen dargestellt und mit noch ungedruckten Urkunden erläutert. Ein Beytrag zur deutschen Staats- und Rechtsgeschichte. Hamm 1825. gr. 8. Archiv für Geschichte und Alterthumskunde Westphalens. 1stes Heft. ebend. 1825. 8. mit 2 Steindrucktaf. — Berichte aus Westphalen. I. über die daselbst vorräthigen Quellen deutscher Geschichte; *in dem* Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde Bd. IV (1822) S. 337-351. — Gemälde einer deutschen Stadt im 30jähr. Kriege; in (*Justi's*) Taschenbuch: die Vorzeit 1825. S. 1-71. — Noch mehrere historische Aufsätze in Zeitschriften. — *Von dem* Versuch einer systemat. Darstellung der

Amtsgeschäfte der Friedensrichter *erschien* zu Göttingen die 2te Aufl. *unt. folg. Titel:* Neues systematisches Handbuch für Friedensrichter des Königreichs Westphalen, so wie für ihre Suppleanten und Secretaire, 1813. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 52.

WIGGERS (Georg) *starb als Pfarrer zu Biestow im Mecklenb. Schwerinischen am 12 Septbr. 1816; war geb. 1780.*

WIGGERS (Gustav Friedr. *nicht* Geo. Fried.) seit 1813 *Consistorialrath und Provisor des Klosters zum heil. Kreutz und der Kirchen-Oekonomie: geb. zu Biestow bey Rostock am 25 Octbr. 1777.* §§. *Diss. inaug. philosophica sistens examen argumentorum Platonis pro immortalitate animi humani. Rostoch. 1803. 4. Commentatio in Platonis Eutyphon. ibid. 1804. 8.* Wie feyert eine protestantische Universität würdig das Andenken der Reformation? Eine Rede, gesprochen zur akademischen Feyer des dritten evangelischen Jubelfestes. ebend. 1817. 4. Versuch einer pragmatischen Darstellung des Augustinismus von dem Anfange der Pelagianischon Streitigkeiten bis zur dritten oecumenischen Synode. Berlin 1821. gr. 8. *De Joanne Cassiano, Massiliensi, qui Semipelagianismi auctor perhibetur. Comment. I-III. Rost. 1824-1825. 4. — Von der* Schrift: Socrates als Mensch, *erschien* zu Neustrelitz 1811 die 2te verm. und verbess. Aufl. — Recens. in *Wachler's* theol. Annalen.

WIGGERS (Joh. Geo.) *starb am 13 Juny 1820.*

WIGGERT (Samuel Friedrich Heinrich) *Lehrer am Domgymnasio zu Magdeburg: geb. zu . . .* §§. *Vocabula latinae linguae primatica.* Handbüchlein der lateinischen Stammwörter, nebst einer Belehrung über abgeleitete und zusammengesetzte Wörter, so wie über die Quantität der Silben.

Silben. Magdeburg 1820. 8. 2te verb. Aufl. 1821. 3te verbeſſ. Aufl. 1825.

WIKOSCH (Martin Johann) *Dr. der Philoſ. und ordentl. Profeſſor der Geſchichte, der Diplomatik und Heraldik, auch emeritirter Dekan der philoſoph. Facultät zu Wien: geb. zu Ungariſch-Brod in Mähren 1756.* §§. Grundriſs der Univerſal-Geſchichte. Alte Geſchichte. Erſter Band 1ſte Abtheil. Wien 1812. 8.

WILBERG (Adolph Heinrich) *Organiſt und Cantor zu Genthin im Magdeburg.* (vorher von 1804-1812 Cantor zu Hohenziaz): *geb. zu . . . 1785.* §§. Methodiſch-bearbeitete und mit hinreichenden Uebungsaufgaben verſehene Anleitung zum Unterrichte im Kopf- und Tafelrechnen, für Volksſchulen. Magdeburg 1819. 2 Theile 8. 150 Exempeltafeln*). ebend. 1820. 8. Anleitung zum Kopf- und Tafelrechnen nach den neu eingeführten Silbergroſchen und Pfennigen. ebend. 1824. 8.

WILBERG (Joh. Fried.) §§. Blätter der Erziehung und dem Unterrichte für Aeltern und Lehrer. 1ſtes Heft. Elberfeld . . . 8. Wenn muſs die Erziehung zur Religioſität anfangen, und wie muſs ſie beſchaffen ſeyn? Ein Wink an Aeltern und Lehrer. ebend. 1811. 8. Leſe- Denk- Sprech- und Sprachübungen für Schulen, als Vorbereitung zum Unterricht in der deutſchen Sprache. ebend. (1818). 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1824. Neujahrsbüchlein für Lehrer. ebend. 1819. gr. 8. Der Schulmeiſter Leberecht, wie er über ſein Amt dachte und darin wirkte. ebend. 1820. 8. Aufſätze über Unterricht und Erziehung. 1ſtes Bändchen. Eſſen 1824. 8. — *Von dem* Leſebuch für Kinder in Stadt- und Landſchulen *erſchienen folgende* Auflagen:

*) Gehören zum 2ten Theile des Rechenbuchs.

1ster Theil: 2te 1806. 12te 1814. 13te 1816, 14te 1820, 15te 1821, 16te 1824. 2ter Theil: 6te 1815.

16 B. WILBRAND (Joh. Bernh.) seit 1816 *auch D. der Philos.* (zuerst von 1806-1809 Privatdocent zu Münster): *geb zu Klarholz in der Grafschaft Rheda am 8 März 1769.* §§ Ueber den Ursprung und die Bedeutung der Bewegung auf Erden; in Vorlesungen. Giessen 1813 8. Das Hautsystem in allen seinen Verzweigungen, anatomisch, physiologisch und pathologisch dargestellt. ebend. 1813. 8. Ueber die Classification der Thiere. Eine von der Akademie zu Haarlem mit der goldnen Medaille gekrönte Preisschrift. ebend. 1814. gr. 8. (Stand zuerst holländisch *in den* natuurkund. Verhandelingen der Maatsch der Wetenschaften te Haarlem, Deel . . . p. . . . folg.). Physiologie des Menschen. Giessen 1815 gr. 8. Das Gesetz des polaren Verhaltens in der Natur, dargestellt in den magnetischen, elektrischen und chemischen Naturerscheinungen, in dem Verhalten der inorganischen Natur zur organischen Schöpfung, in den Erscheinungen der Pflanzen- und Thierwelt, in dem Verhalten unsers Weltkörpers zu dem umgebenden Planetensystem. Zur Begründung einer wissenschaftlichen Physiologie des Menschen. Naturforschern, Physiologen und wissenschaftlichen Aerzten gewidmet. ebend. 1819 (1818). 8. Handbuch der Botanik nach *Linné's* System. Enthaltend die in Deutschland und in der Schweiz wildwachsenden und merkwürdigen ausländischen Gewächse; mit Hinweisung auf die natürlichen Pflanzenfamilien und mit Bemerkungen über die Benutzung der einzelnen Pflanzen in der Pharmacie, Oekonomie, Technologie u. s. w. Zum Gebrauch bey Vorlesungen und dem Selbststudium der Botanik. ebend. 1819. gr. 8. Mit *Ferd. Fr. Aug. Ritgen:* Gemälde der organischen Natur in ihrer

Ver-

Verbreitung auf der Erde. ebend. 1822. Roy. Fol. Uebersicht der Vegetation Deutschlands nach ihren natürlichen Familien. Stadt am Hof 1824. 8. (aus der botan. Zeit. 1824 *besonders* abgedruckt). Darstellung des thierischen Magnetismus, als einer in den Gesetzen der Natur vollkommen gegründeten Erscheinung. Frkf. a M 1824 8. — Nähere Prüfung der gewöhnlichen Lehre von der Circulation, insbesondre in Hinsicht der Frage: ob das Blut als Blut aus dem arteriellen Gefäfssysteme ins venöse hinüberströme? in *Pierer's* allgem. medicin. Annalen 1816. S. 722 - 751. Grundrifs einer allgemeinen Physiologie, d. h. eines wissenschaftlich klaren Gemäldes von dem Hervortreten des Lebens in der Natur; *ebend.* 1821. S 145 - 164. — Mehrere Artikel im 1sten und 2ten Bde von *dessen* medicin. Realwörterbuch (Altenb. 1816 u 1818). — Einige Bemerkungen über das allgemeine Verhalten der Pflanzenbildung, nebst Folgerungen in Beziehung auf Pflanzensysteme; *in der* Flora oder botan. Zeit. 1818 Nr. 27. S. 445 folg. Einige Bemerkungen über die gegenseitige Verwandschaft der verschiedenen Pflanzenfrüchte; *ebend.* 1819. Nr. 23. S 445 folg. Ueber die wissenschaftliche Behandlung der Pflanzenkunde überhaupt, und über Pflanzenphysiologie insbesondre; *ebend.* 1821. Nr. 5. S. 65 folg Ueber die Diagnose der Arten aus der Gattung Poa; Nr. 25. S. 390 folg. Ueber die Natur der Blume, und über den Kelch und die Krone bey den einsaamenlappigen Pflanzen; Nr. 27. S. 415 folg. — Gegenseitiges Verhalten der Familie der Schirmpflanzen und der Familie der Syngenesisten; in *Oken's* Isis 1818. S. 708 - 713. Ueber die Familie der rosenblüthigen Gewächse und ihre Verwandschaft mit einigen angränzenden Familien, insbesondre mit den Hülsen tragenden Gewächsen; S. 1755. — Ueber die Natur der Milz; *ebend.* 1821. S. 543 - 551. Vorläufiger Entwurf zu einem natürlichen Pflanzensystem; S. 831 - 839.

839 — Ueber das Urinſyſtem in den Inſekten und Molusken; *im* literar. Anzeiger S. 265-268. Ueber die Beweglichkeit des Oberkiefers der Vögel, insbeſondre über die phyſiologiſche Bedeutung dieſer Beweglichkeit; *ebend.* 1823. S. 509-513. Ueber den Thorax der Fiſche und insbeſondre über die wahren und unächten Rippen und über die Bruſtbeine derſelben; *ebend.* 1824. S. 982-985. — Ueber die Familien der Säugthiere und Vögel, insbeſondre über das gegenſeitige Verhalten dieſer Familien, wie ſich daſſelbe durch die ganze jedesmalige Natur der Thiere andeutet; *in den* Schriften der Geſellſchaft zur Beförderung der geſammten Naturwiſſenſchaft Bd I (Marburg 1823) S. 188-223. — Recenſionen in *Oken's* Iſis 1820. 1822. — Vgl. *Raſsmann* und die Nachträge.

16B. WILCKE (Andreas*) *ſtarb im Frühjahre 1814 zu Grabow: geb. daſelbſt ...* §§. Gedichte. Scherzhafte Erzählungen und Idyllen enthaltend. Grabow 1812. 8. (ſtanden vorher *in den* Ratzeburg. literar. Blättern).

WILCKE (Friedr. Wilh.) §§. Anleitung zur Führung der Vormundſchaften und Vormundſchaftsrechnungen u. ſ. w., ingleichen zu den Geſchäften der Siegelung, Inventur, Auction und Erbſonderung. Breslau 1805. gr. 8.

WILCKENS (Heinr. Dav.) *iſt jetzt k öſterreich Bergrath, Profeſſ. der Forſtwiſſenſchaft und Aſſeſſor des Obercammergrafen-Amts zu Schemnitz in Ungarn.* — Vgl. *Saalfeld* S. 259. 260.

WILD (Chriſtian Gottlob) ſeit 1824 *Paſtor zu Breitenbrunn bey Annaberg* (vorher ſeit 1816 Paſtor zu Karlsfeld bey Zwickau): *geb. zu Johann Georgenſtadt 1785.* §§. Vermiſchte Gedichte. 1ſte

*) identiſch iſt *Aug. Wilke* Bd. 8. S. 531.

1ste Sammlung. Schneeberg 1816. 8. Luther, ein Gedicht in 9 Gesängen. ebend. 1817. 8.

WILD (Eduard) Pseudonym; s. *Joh. And Chr. Löhr* Bd. 18. S. 568.

WILD (Fr. Sam.) *starb im April 1802.* — Vgl. *Lutz.*

WILD (Joh. Ign.) *starb 180 .*

WILD (Karl Andreas) *Commis beym Kaufmann Bonati zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. Praktischer Universal-Rathgeber für den Bürger und Landmann. Ein Magazin ökonomisch-technischer Erfahrungen. Frankf. a. M. 182 . 2 Theile 12. m. Kpf. 2te Aufl 1824. Mnemosyne, oder praktische Meditationen für gefühlvolle Leser und Leserinnen. ebend. 1826 (1825). 8.

16 B. WILD (M... F... *lies* Michael Friedrich) *lebt als grosherzogl Badenscher Hofrath zu Müllheim.* §§. Anleitung zur Decimalbruchrechnung, angewandt auf 10theilige Maasse und Gewichte überhaupt, und besonders auf die neuen des Grosherzogth. Baden. Zum Gebrauch beym öffentlichen und Privatunterricht u. s. w. Karlsruhe 1812. gr. 8. Uebersicht dessen, was in verschiedenen europäischen Staaten seit der Entstehung des metrischen Systems zur Vereinfachung der Maasse und Gewichte unternommen und geleistet worden. Nürnberg 1814. gr. 8. Von der Eintheilung, Benennung und Ausbildung der kleinern Gewichte, des Kilogramms und Badenschen neuen Pfundes, bis auf die kleinsten Theile herab. Mit Tab. und 1 Abbild. ebend. 1816. gr. 8. Das A B C der Decimalbruchrechnung, enth. das Nothwendigste und Leichteste derselben u. s. w. Freyberg 1818. gr. 8. — 6 Bemerkungen über verschiedene Gegenstände der Physik; in *Voigt's* Magazin für

für den neuesten Zustand der Naturkunde Bd. II (1800) S. 96 - 108. Ueber die Vortheile und Nachtheile des Argandischen Lampenlichts, und über die Natur und Verbesserung der gemeinen Oellichtflamme und ihrer Brennmaterialien, nebst daraus hergeleiteten Regeln für eine zweckmässige Stärke und Dauer des Lichts in wohleingerichteten Lampen und einem Anhange vom Sparlichte; S. 652 - 663. — *Von seiner* Schrift: Ueber allgemeines Maafs und Gewicht *erschien* 1815 die 2te Aufl. in 2 Theilen.

WILDBERG (Chr. Fried. Ludw.) *ward 1817 grossherzogl. Mecklenburg. Medicinalrath, und 1821 ordentl. räthlicher Prof. der Medic und Stadtphysicus zu Rostock* (wendete sich 1819 als prakt. Arzt nach Berlin, und ward 1820 daselbst ausserordentl. Professor). §§. Naturlehre des weiblichen Geschlechts. Ein Lehrbuch der physischen Selbstkenntnifs für Frauen gebildeter Stände. Berl. 1811. 2 Bdchen 8. Handbuch der gerichtlichen Arzneywissenschaft, zur Grundlage bey akademischen Vorlesungen und zum Gebrauche für ausübende gerichtliche Aerzte. ebend. 1812. gr. 8. Anweisung zur gerichtlichen Zergliederung menschlicher Leichname, für angehende gerichtliche Aerzte und Chirurgen; nebst der Beschreibung eines vollständigen Obduktions-Apparats. ebend. 1817. 8. Ueber die Einrichtung und Verrichtung der Saamenwerkzeuge des Menschen, die Bestimmung des menschlichen Saamens und die Nachtheile der Verschwendung desselben. ebend. 1817. 8. Hygiastik, oder die Kunst, die Gesundheit der Menschen zu erhalten, zu befördern und die Lebensdauer zu verlängern. ebend. 1818. gr. 8. 2te verm. und verbess. Ausg. 1822. m. Titelvign. 3te verm. und verbess. Ausg. 1825. *Bibliotheca medicinae publicae, in qua scripta ad medicinam et forensem et politicam facientia ab scientiarum illarum initiis ad nostra usque tempora digesta*

sta sunt. Tom. I. Bibliotheca medicinae forensis. Tom. II. Bibliotheca medicinae politicae. ibid. 1819. 4. Pr. Ueber die Wichtigkeit gut organisirter Medicinal-Verfassungen. Rostock 1821. 8. Rhapsodien aus der gerichtlichen Arzneywissenschaft, für gerichtliche Aerzte und Criminalrechtsgelehrte; nebst einem Anhange, welcher einen neuen Vorschlag zu einer vollständigen Anstellung der Lungenprobe enthält. Leipz. 1822. 8. *Pr. Monimentum honoris et meritorum, quod — Geo. Henr. Masio, post ejus obitum — de Collegae meritissimi jactura posuit et paucis verbis de morte hominis somatica praefatus est. Rostoch.* 1823. 4. Praktisches Handbuch für Physiker. 1ster Theil: von den polizeylich-medizinischen Geschäften der Physiker. 2ter Theil: von den gerichtlich-medizinischen Geschäften der Physiker. Erfurt 1823. 3ter Theil: die Geschäftsführung der Physiker, 1824. gr. 4. Ueber den im Leben und der Gesundheit des Menschen bestehenden Dualismus. Eine gemeinnützige Abhandlung für Leser gebildeter Stände. Stendal 1824. gr. 8. Lehrbuch der gerichtlichen Arzneywissenschaft, zum Gebrauch academischer Vorlesungen. Erfurt 1824. gr. 8. — Geschichte eines höchst merkwürdigen schleunigen Todesfalls; *in den* Abhandlungen der physisch-medicin. Societät in Erlangen Bd. I (1810) S. 323-329. — Untersuchung und Beantwortung der Frage: Sind von dem Rechtsgelehrten gründliche Kenntnisse in der gerichtlichen Arzneywissenschaft zu fordern oder nicht? in *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde Jahrgang 4 (1811) gerichtl. Medic. Nr. 1. Erneuerte Betrachtungen über die Beurtheilung der tödtlichen Verletzungen; *ebend.* Jahrg. 8 (1815) S. 189-246. — Ueber eine in Hinsicht der Eintheilung der tödtlichen Verletzungen nothwendig zu nehmende, bisher aber fast allgemein umgangene Rücksicht. Ein Wort an alle praktische gerichtl. Aerzte; in *Hufeland's* Jour-

Journal für prakt. Heilkunde Bd. XLI (1816) Decbr. S. 94-112. Ueber die Nothwendigkeit, eine Eintheilung der tödtlichen Verletzungen in der gerichtlichen Arzneywissenschaft zu erhalten; *ebend.* Bd. XLV. Octbr. S. 90-108. — *Von dem* kurzgefassten System der medizin. Gesetzgebung *erschien* 1820 die 2te verm. und verbess. Ausg. — *Der* Universitäten-Almanach ward noch für die J. 1811 und 1812 fortgesetzt.

WILDE (Ambros) *D. der Theol., Provinzial des Augustiner-Ord. und bischöflicher Notar zu Prag* (zuerst Lector der Philosophie im Augustiner-Kloster zu Prag, hierauf Prediger an der St. Thomaskirche und nachher Provinz-Secretair): *geb. zu Böhmisch-Leippe am 22 Decbr. 1754.* §§. Lob- und Sittenreden auf die Festtage des Jahres. Prag 1809. 2 Bde 8. 6 Fastenreden über die Bekehrung des heil. Augustin, nebst einer Charfreytags- und Pfingstmontagsrede. ebend. 1812. 8. 6 Fastenreden über die Bekehrung des Zöllners Zachäus, nebst einer Rede auf den Charfreytag und auf das Fest der Himmelfahrt des Herrn. ebend. 1812. 8. 6 Fastenreden zur Berichtigung der Religionszweifel, nebst einer Charfreytags- und Ostermontags-Rede. ebend. 1815. 8. — Noch einige Reden in deutscher und lateinischer Sprache. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WILDE (Emil) *D. der Philos.*, seit 1821 *Oberlehrer und* seit 1823 *Professor am Gymnasium zum grauen Kloster in Berlin* (zuerst 1814 Oberlehrer an der Marienschule zu Danzig, nahm 1815 an dem Feldzug gegen Frankreich Antheil, und ward 1816 Oberlehrer am Gymnasio zu Stargard): *geb. zu Finkenstein bey Marienwerder am 23 Januar 1793.* §§. Handbuch der analytischen Trigonometrie. Berl. 1825. gr. 8. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

11 u. 16 B. WILDE (Friedr. Wilh.) *ward 1812 Superintend. in Bublitz, 181. D. der Theol. und starb*

am

am 21 May 1819. §§. Handbuch zum Vorschreiben und Lesen in deutschen Schulen. Halle 1811. 8. Gedächtnisspredigt auf Th. G. Harder. ebend. 1812. 8. — Ein Vorschlag zur Verbreitung der Schutzpocken von einem Prediger; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. XV (1802) St. 3. S. 61-69. Ueber die Schutzblattern im südöstlichen Pommern und ihre Verbreitung durch die Prediger; *ebend.* Bd. XXI. St. 1. S. 107-119. — Hat eine Pfarre in kleinen Städten Vorzüge vor einer Landpfarre? *im* Hallischen Prediger-Journal Bd. 60 (1816) S. 195-213. — Werden die Geistlichen durch aufgenöthigte Gelehrsamkeit ihr voriges Ansehen wieder gewinnen? in *Schuderoff's* Jahrbüchern für das Religions- Kirchen- und Schulwesen Bd. 11 (1818) S. 145-175. — *Die Schrift:* Meine Geschäfte und Methode u. s. w. *kam* zu Stettin 1805 in 8 *heraus.*

WILDENHAYN (Joh. Wilh.) §§. Denkmal Herrn M. Christ. Friedr. Seyfert zu Tuttendorf gewidmet. Freyberg 1802. 4. — Einige Aufsätze *in den* Freyberger gemeinnütz. Nachrichten.

Graf von WILDENSTEIN (Franz Joseph) *starb am 19 May 1808. War k. k. Rath und Kämmerer, Oberst-Erbland-Kämmerer im Herzogth. Steyermark und ständischer Ausschussrath; lebte auf seinen Herrschaften Feisteritz und Kalsdorf. Geb. zu Grätz am 21 Octbr. 1774.* §§. Vergleichung Homers mit Virgil; aus dem Französ. des *Rapin* übersetzt. Augsburg 1796. 8.

WILDER (Geo. Chr.) *war zuerst 1772 Mittagsprediger an der Domikanerkirche zu Nürnberg, und von 1774-1785 Pfarrer an der Raschkirche und Vicar des Ministeriums zu Altorf. Geb. am 24 Januar 1748.* §§. Gab *anonym* heraus: *H. A. A. Riessen's* auserlesenes und vollständiges Gebetbuch für gläubige Christen. 3te verm. und

und verbeſſ. Aufl. Nürnberg 1787. 4 Bde 8. Paſſionspredigten über die Leidensgeſchichte Jeſu, nach Joh. 18, 19. ebend. 1802. 8. Mit *Joh. Karl Oſterhauſen:* *Neues Taſchenbuch von Nürnberg. Enthaltend eine topographiſch-ſtatiſtiſche Beſchreibung der Stadt, nebſt einer geſchichtlichen Einleitung und einem vollſtändigen Sach- und Namen-Regiſter. Nürnb. 1ſter Band. 1819 (1818). 8. mit 9 Kpf., 3 Vign. und 1 Grundriſs. 2ter Bd. 1822. m. Kpf., Vign. u. 1 Karte. Der ſchöne Brunnen zu Nürnberg. Andeutungen über ſeinen Kunſtwerth, ſo wie über ſeine Geſchichte, zum Andenken der Aufdeckung deſſelben nach erfolgter gänzlicher Wiederherſtellung am 12 Oct. 1824. ebend. 1824. gr. 8. m. 3 Kpf. 2te Ausgabe mit einem Anhange, die Feyer des 12 Oct. 1824 in Nürnberg betreffend, 1825. — Reiſe nach dem Moritzberg; *in den* vaterländiſchen Blättern (Nürnberg 1791. S. 17. 37. 127 folg. — Vgl. *Will's* Nürnberger Gel. Lexicon Bd. 8. S. 393-395.

WILDT (Joh. Chriſt. Dan.) ſeit 1817 *Münzbuchhalter in Hannover* (vorher von 1811-1813 Profeſſ. der Mathematik an der Artillerie- und Ingenieur-Schule zu Caſſel, und 1797-1811 und 1813-1817 Profeſſor zu Göttingen): *geb. am 29 July 1770.* §§. Ueberſicht der Staatsgeſchäfte vom Standpunkte der praktiſchen Politik. Hannover 1817. Fol. — Mehrere anonyme Aufſätze im Götting. Taſchenkalender 179. folg. — Das Burgſpiel, ein Schachſpiel für drey. Der Röſſelſprung auf einem ſechseckigen Schachbrett; *im* Hannöver. Magazin 1803. St. 89. Nachträge zum Burgſpiele; *ebend.* 1806. St. 40. 1807. St. 5 und 10. Etwas für gute Schachſpieler; *ebend.* 1810. St. 28. Ueber die Aufgabe des Spieſsruthenſpiels (im 28ſten Stück); St. 53-55. Ueber die Anzahl und Rangordnung der Facultäten auf deutſchen Univerſitäten und den Begriff einer neuen; *ebend.* 1814. St. 73. Ueber

die

die gewonnene Wette, zu singen, bis 25 Weingläser davon zersprungen sind; *ebend.* 1815. St. 42. Vorschlag, statt einer Telegraphenlinie durch Deutschland die einzelnen Armeen an Frankreichs Gränzen durch Wagentelegraphen mit einander in Correspondenz zu erhalten; Nr. 55. Beobachtung einer Feuerkugel, die wahrscheinlich Aërolithen enthalten hat; St. 79. 99 und 1816. Nr. 23. Probe einer Geheimschrift, welche den Verdacht einer geheimen Correpsondenz nicht veranlaſst; *ebend.* 1816. St. 17. Angabe einer tragbaren Feuerspritze, mit einem Stiefel, welche bey demselben Aufwande von Kraft eben so viel leistet, als die gewöhnlichen Spritzen mit einem doppelten Stiefel und Windkessel; St. 27. Noch eine Probe einer Geheimschrift, nebst Erläuterung; St. 54. Angabe eines Schachbretts, welches alle Züge der beyden Schachspieler selbst aufschreibt; St. 70. Ueber mechanische Blutigel; St. 72. Ueber den auffallenden Höhenrauch dieses Sommers; *ebend.* 1819. St. 72-74. Ueber die Lehmannische Situationszeichnung der Berge, nebst einer neuen Theorie der Bergzeichnung; St. 89-100. Ueber die Quadratur des Kreises; *ebend* 1820. St. 13. Wozu werden die vielen Knochen gebraucht, welche auf dem Schindanger ausgegraben und in ganzen Schiffsladungen nach England gesandt werden? St. 46. — Organisationsplan der Naturphilosophie; in *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde Bd. VIII (1804) S. 265-271. Ideen zur Naturphilosophie; *ebend.* Bd IX. S. 389-406. Ueber Naturphilosophie; *ebend.* Bd. XII. S. 3-17 u. S. 189-191. — *Von der* Tafel der Categorien und Urtheile *erschien* 1806 die 5te und 1815 die 6te Aufl. — Recens. *in den* Götting. gel. Anzeigen. — Vgl. *Saalfeld* S. 210-212.

WILDT (Joseph) *Vikar zu Berghorst im ehemal. Münster. Amte Horstmar* (ward 1789 Priester, und nach-

nachher Hülfspriester bey mehrern Pfarreyen): *geb. zu Münster am 17 April 1765.* §§. Lehrreiche Züge aus dem Leben des heil. Aloysius, ein Geschenk für Kinder. Münster 1811. 8. 2te Aufl. 1812. 3te Aufl. 1821. Katholisches Gebetbüchlein zunächst für die kleinen Kinder bestimmt, doch auch für die grössern noch brauchbar. Steinfurt 1811. 12. 2te Aufl. 1813. 3te verm. Aufl. Münster 1822. Nützliches Handbüchlein für Kinder nach ihrer Entlassung aus der Schule. Münster 1814. 8. Unterricht von dem allerheiligsten Messopfer, nebst Anweisung, demselben mit Nutzen beyzuwohnen; genommen aus Overbergs und Sailers Schriften, mit eigenen Zusätzen vermehrt. ebend. 1816. 8. 2te verm. Aufl. 1821. Geistliches Blüthengärtlein, worin die jungen Lieblinge des Heilandes leichte und angenehme Unterhaltung mit ihm und seinem lieben Vater im Himmel finden. ebend. 1817. 12. Passionsbüchlein, oder das Leiden und Sterben unsers Herrn und Heilandes Jesu Christi; nach den vier Evangelisten, auf die 40 Tage der Fasten abgetheilt und zur Erbauung christlicher Haushaltungen herausgegeben. ebend. 1817. 8. Die Sonn- und Festtagsfeyer; ein Erinnerungsbüchlein für katholische Christen. ebend. 1818. 8. Advents- und Weihnachtsbüchlein, oder der von Gott verheissene und in der Fülle der Zeit erschienene Weltheiland Jesus Christus. Zur Beherzigung dieser grossen und liebevollen Anstalt Gottes für katholische Christen. ebend. 1820. 8. Oster- und Pfingstbüchlein, oder die Auferstehung und Himmelfahrt unsers Herrn und Heilandes, und die Sendung des heil. Geistes. Zur Beherzigung dieser göttlichen, die christliche Religion bestätigenden Wunder, für katholische Christen. ebend. 1821. 8. Sittenbüchlein für erwachsene Söhne und Töchter, worin sie, nebst andern nützlichen Ermahnungen, auch insbesondre Belehrung und Aufmun-

terung

terung finden, die edle Tugend der Keuſchheit, die Zierde ihres blühenden Alters zu bewahren. ebend. 1823. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3. *Raſsmann* und die Nachträge.

von WILDUNGEN (Ludw. K. E. H.) *ſtarb am 14ten July 1822. Ward 1806 Conſervateur des Eaux et Forêts, 1809 D. der Phil. und 1813 in den weſtphäl. Ritterſtand erhoben, legte auch 1815 ein Forſtinſtitut an, in welchem er Vorleſungen hielt* (Zuerſt war er 1776 Regier. Aſſeſſor in Marburg, 1778 Geſellſchafter des Herzogs von Naſſau-Uſingen, 1780-1781 Naſſauiſcher Regier. Rath, worauf er die im 8ten Bande erwähnten Stellen bekleidete). *Geb. am 24 April* (1754). §§. Weidmanns Feyerabende; ein neues Handbuch für Jäger und Jagdfreunde. 1-5tes Bändchen. Marburg 1815-1819. gr. 8. m. Kpf. 6tes Bdchen (mit einem Vorworte von *Fried. Ludw.* Freyherrn von *Witzleben*) 1823. m. Steinabdr. — Wichtige geographiſch-ſtatiſtiſch-hiſtoriſche Neuigkeiten; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1810. Nr. 67. Das Bett; Nr. 76. Zur Feyer des 25jähr. Stiftungstages der muſikal. Geſellſch. zu Marburg; Nr. 294. — Mehrere Aufſätze in *K. Ph. Laurop's* und *V. F. Fiſcher's* Sylvan. Ein Jahrbuch für Forſtmänner, Jäger und Jagdfreunde (Marburg 1813 folg.). — Gedichte *im* Morgenblatt 1813 und 1816. — *Von den* Liedern für Forſtmänner und Jäger (nicht Jägerlieder, wie Bd. 8 ſteht) *erſchien* 1804 die 3te, 1811 die 4te verm. und zu Altona 1817 die 5te verm. Sammlung. — *Das* Taſchenbuch für Forſt- und Jagdfreunde ſetzte er ununterbrochen bis zum J. 1812 fort; *von den* Jahrgängen 1803 und 1804 *erſchien* 1813 die 2te Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 53-69. *Laurop's* und *Fiſcher's* Sylvan auf das J. 1814 (wo auch ſein Bildniſs zu finden iſt). Deutſches Flugblatt über Politik und Tagesgeſchichte Bd. I (Leipz. 1821) St. 38. 39.

von *WILDUNGEN* (Uffo) Pfeudonym; unter diefem Namen fchrieb *Heinr. Zitzmann:* Nachhall verklungener Tage. Halle 1802. 8. Mit *K. Ch. Tr. Heinze* und *Ch. Sam. Th. Berndt:* * Archiv von und für Schlefien. 1ftes Vierteljahr. Breslau 1812. 4. Unter eignem Namen: Beyträge zu *Brand's* Schlef. Mufen-Almanach 1826.

WILFARTH (J... G...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Religions-Unterricht für Kinder von 7 bis 12 Jahren. Mit zweckmäffiger Rückficht auf die Faffungskraft folcher Kinder. Neuruppin 1806. 8. Kurmärkifches A B C- und Lefebuch, vorzüglich zur Anwendung der Lautmethode. Berl. 1816 8. Kurze und deutliche Anweifung für Schullehrer, befonders auf dem Lande, Kinder in fehr kurzer Zeit ohne Buchftabiren Lefen zu lehren. ebend. 1816. 8. Tägliches Handbuch für chriftliche Dienftboten in Städten und auf dem Lande. ebend. 1819. 8.

WILFLING (Ign. Rich.) feit 1812 *erfter Schulcommiffar* (zuerft 1782 Lehrer an der Hauptfchule am Tein zu Prag, 1784 ordentl. Lehrer der deutfchen Sprache und des Gefchäftsftyls an der Normalfchule dafelbft, 1787 k. k. Kreisfchulcommiffar, war von 1798-1799 zu Wien als Mitglied der Studien-Revifions-Commiffion befchäftigt, und ward 1805 zum 2ten Kreiscommiffar ernannt): *geb. am 1 Auguft 1759.* §§. Befchreibung der am 16 April 1804 gehaltenen Ehejubelfeyer des Prager Wundarztes Ignatz Junker, fammt der dabey vorgetragenen Rede. Herausgegeben zum Beften des dafigen Taubftummen-Inftituts. Prag (1804). 8. Biographie Kafp. Roykos. ebend. 1819. 8. Nekrolog Ludw. Kohls, k. k. öffentl. Lehrer der Zeichnungskunft an der Hauptmufterfchule zu Prag. ebend. 1822. 8. — Antheil an folgenden Zeitfchriften: 1) an (*J. A. St. v. Riegger's*) Materialien zur alten und neuen

neuen Statiſtik von Böhmen H. 10 (1791); 2) an (*deſſen*) Lieferungen für Böhmen, 2te Liefer. (1793); 3) an *K. Chr. Andrés* patriot. Tageblatt (1801 - 1805); 4) an *Joſ. Meinert's* Libuſſa (1804); 5) an *deſſen* Böhmiſchem Wandersmann Bd. 2 und 3 (1804. 1805) und 6) am Grätzer Sonnabendsblatt auf 1805. — Vorrede zu *Ign. Hubeney's* Lehre der Weisheit und Klugheit zu einem glücklichen Leben. Prag 1806. 8. — Vgl. *v. Wincklern.*

WILHELM (Auguſt Benedikt) Sohn des Folgenden. *Dr. der Phil. und Lehrer an der Kloſterſchule zu Roſsleben: geb. zu Roſsleben . . .* §§. Germanien und ſeine Bewohner, nach den Quellen dargeſtellt. Weimar 1823. gr. 8. m. 2 Karten. * St. Ottokar, Biſchof von Bamberg. Eine hiſtoriſche Mittheilung. Augsburg 1824. 8. — Ueber das Caſtell Radulfs, des thüring. Herzogs; *in den* Mittheilungen aus dem Gebiete hiſtoriſch - antiquariſcher Forſchungen, Heft 3 (Naumburg 1823) S. 65 - 88. — Alterthümer, gefunden auf dem Bottendorfer Berge und im Wendelſteiner Forſt bey Klein - Roſsleben; in *Friedr. Kruſe's* deutſchen Alterthümern Bd. I. H. 2 (1824) S. 28 - 46.

16 B. WILHELM (Benedikt) *Rector der Kloſterſchule zu Roſsleben* ſeit 1800, *mit dem Prädicate Profeſſor* ſeit 1822 (vorher Conrector ſeit 1786): *geb. zu Augsburg 176 .*

WILHELM (Gottl. Tob.) *ſtarb am 12 Decbr. 1811.* §§. *Nach ſeinem Tode erſchienen:* Predigten über die Sonn - und Feſttags - Evangelien des ganzen Jahres. Augsburg 1820. 8. — *Von den* Unterhaltungen aus der Naturgeſchichte *erſchien* der 13 - 15te Band: Menſchen, 1 - 3ter Theil, 180 . - 180 . m. 176 Kpf. 16 - 25ſter Bd.: Pflanzenreich, 180 . - 1822. m. vielen Kpf. 26ſter Band: Mineralreich, 1ſter Theil, 1824. m. 64

 Kpf.

Kpf. Auch *kam* 1817 von den 2 ersten Bden eine neue Aufl. *heraus*. — *Vgl.* Protestant. Kirchen-Jahrbuch des Königr. Bayern 1812. Nr. 355.

WILHELM (Philipp) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Würzburg: geb. zu* . . §§. Kurze Belehrung über die Behandlung des Rindviehes bey der dermahlen ausgebrochenen Rindviehseuche — Löserdürre genannt. Hadamar 1813. 8. Ueber den Bruch des Schlüsselbeins und über die verschiedenen Methoden, denselben zu heilen. Würzburg 1822. 8. m. lithograph. Zeichn.

WILHELMI (Aug.) §§. Stanislaus Hornkopf. Ein Lustspiel in 1 Act in Knittelversen, nach dem Französ. des *le Cocu imaginaire* des *Molière*. Rostock und Leipz. 1805. 8.

WILHELMI (Ferdinand) *Schulinspector und Pastor zu Beeskow in der Herrschaft Storkow: geb. zu* . . . §§. Die Lehre von der Erlösung des Menschen durch den Tod Christi, in einer neuen Art und zur Erbauung für Christen aus allen Confessionen in einigen Passionsbetrachtungen dargestellt. Züllichau und Freystadt 1822. gr. 8. Versuch eines methodischen Leitfadens beym Unterricht in der Elementargeographie für Landschulen. Berl. 1824. 8. m. 1 Kpft.

WILHELMI (Karl) *evang. protestant. Prediger zu Sinsheim im Grossherzogth. Baden: geb. zu* . . . §§. Christi Apostel und erste Bekenner, oder die Geschichten der Apostel und deren Briefe in ihrem Zusammenhange und ihrer Zeitfolge. Heidelberg 1825. gr. 8.

WILHELMI (Karl August) *starb um das Jahr 1822. Lebte* seit 1815 *als D. der Phil. und Privatgelehrter zu Nürnberg* (vorher zu Erlangen): *geb. zu* . . . §§. *Die Fibel der Weltgeschichte in Versen. 1stes Heft: Von der Schöpfung der

Welt

Welt bis auf Chriſtus. Erlangen 1814. 8. Anweiſung zum Selbſtunterricht in der italieniſchen Sprache, auch als Leitfaden für den Lehrer zu gebrauchen. Nürnberg 1821. gr. 8. 2te Aufl. 1824. Philologiſches Taſchenbuch, oder Anleitung zur Ueberſetzungskunſt für Lernbegierige beyderley Geſchlechts. Nach deſſen Tode herausgegeben von einem ſeiner Freunde. ebend. 1824 (1823). 16. m. Kpf. — Zu *Chr. Mart. Wieland's* Grab zu Oſsmannſtädt, gezeichnet von *Roux* (Nürnberg 1816. Fol.) hat er die Poeſie hinzugefügt.

WILHELMI (Ludwig Wilhelm) *Hofcaplan und 3ter Pfarrer zu Wiesbaden: geb. zu* . . . §§. Freymüthige Worte über die neue Preuſſ. Agende, mit beſondrer Rückſicht auf einige darüber erſchienene Schriften. Wiesbaden 1824. 8.

WILHELMI (P...) *Pſeudonym* (?). §§. Ausflüge nach dem Niederrhein, der Weſer, Holland und dem Harz, mit Rückſicht auf Berathung angehender Fuſsreiſender. (Herausgegeben von *Karl Chr. Schmieder*). Caſſel 1823. 8. wohlf. Ausgabe 1825.

WILHELMI (. . .) *Pfarrer zu Mosbach im Groſsherzogthum Baden: geb. zu* . . . §§. *Wahl und Führung, oder Religion und Fanatismus in romantiſcher Darſtellung. Leipz. 1818. 2 Bde 8. m. Vign. und Holzſchn. *Bilder aus dem innern Leben. Vom Verf. von Wahl und Führung. ebend. 1819. 2 Bdchen 16. *Chriſtus, der Weg zu dem Vater. Auch ein Büchlein zu chriſtlicher Unterweiſung, beſonders für Confirmanden. Vom Verf. von Wahl und Führung. ebend. 1820. 8 (unter der Vorrede ſteht ſein Name). *Cöleſtin, der Mönch und der Menſch. Noch ein Bild aus dem innern Leben; vom Verfaſſ. von Wahl und Führung. ebend. 1821. 8. *Die Seefahrer. Roman-

 tiſche

tiſche Darſtellung vom Verf. von Wahl und Führung. Elberf. 1823 1824. 3 Theile 8. * Von dem geiſtlichen Liede, beſonders den ältern Kirchenliedern. Vom Verf. von Wahl und Führung. Heidelberg 1824. gr. 8. * Liederkrone. Eine Auswahl der vorzüglichſten ältern geiſtlichen und erwecklichen Liedern. Herausg. vom Verfaſſ. von Wahl und Führung. ebend. 1825. 12. — Antheil an *Gubitz'ens* Geſellſchafter, *an der* Cornelia, an (*Aug. Gebauer's*) Taſchenbuch: Aurora (1823) und einigen andern belletriſt. Zeitblättern.

WILIBALD (. . .) Pſeudonym, iſt *Heinr. Wilh. v. Zeſchau;* ſ. weiter unten; vgl. *Willibald.*

WILKE (Auguſt) heiſst richtiger *Andr. Wilcke*, und iſt weiter oben aufgeführt.

von WILKE (Joh. Geo. Leber.) *feyerte 1801 ſein 50jähr. Magiſter-Jubiläum und ſtarb am 7ten Septbr. 1810* (war zuerſt von 1753-1757 kurſächſ. Appellat Ger. Rath). — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünſtler-Lex. Band 4.

WILKEN (Friedr.) *ward 1815 Doct. der Theol., 1816 groſsherzogl. Badiſcher Hofrath, 1817 ordentl. Profeſſor der Philoſ. zu Berlin und Oberbibliothekar an der königl. Bibliothek, 1819 Mitglied der Akad. der Wiſſenſchaften und des Obercenſur-Collegiums, und 1821 königl. Preuſſ. Hiſtoriograph* (zuerſt war er ſeit 1800 Repetent der theolog. Facultät zu Göttingen, hierauf von 1803-1805 Inſtructor des jetzt regierenden Fürſten Georg Wilhelm von Schaumburg-Lippe, den er nach Leipzig und auf einigen Reiſen in Deutſchland begleitete. Im J. 1807 ward er ordentl. Profeſſ. der Geſchichte zu Heidelberg, 1808 Director der Univerſitätsbibliothek, reiſte auch 1815 wegen Reclamation der vormals zur Heidelberger Bibliothek gehörigen Manuſcripte nach Paris und 1816 nach Rom): *geb am 23ſten May*

May 1777. §§. * *Geschichte des Verfalls der Wissenschaften und Künste bis zu ihrer Wiederherstellung im 15ten Jahrhunderte. Aus dem Englischen. Götting. 1802. 8.* Rerum ab Alexio I. Joanne Manuele et Alexio II. Comnenis, Romanorum Imperatoris, gestarum Libris IV. Commentatio, praemio ab instituti imperialis francici classe tertia d. 5 Jul. 1810 ornata. Heidelb. 1811. 8. m. 1 Kpf. Pr. De rebus Antigoni. Introductio. ibid. 1813. 4. Index codicum graecorum et latinorum Bibliothecae Palatinensis, qui Universitati Ruperto-Carolinae restituti sunt. ibid. 1814 4. * Progr. Ad Natalia Caroli Friderici Magni Ducis Badensis. ibid. 1815 gr 4. *Geschichte der Bildung, Beraubung und Vernichtung der alten berühmten Heidelb. Büchersammlungen. Ein Beytrag zur Literärgeschichte, vornehmlich des 15ten Jahrh. Nebst einem meist beschreibenden Verzeichnis der im J. 1816 von dem Papst Pius VII der Univers. Heidelberg zurückgegebenen Handschriften und einigen Schriftproben. ebend. 1817. 8.* * Index librorum ad celebranda sacra saecularia reformationis ecclesiasticae tertia annis MDCCCXVII et MDCCCXIX cum in Germania tum extra Germaniam vulgatorum, quos Bibliotheca Regia Berolinensis ad hunc usque diem comparavit. Berol. 1821. gr 8 — Epistola ad Frid. a Raumer (de originibus gentis Seldschukicae); *vor dessen* Emendationes in *Lohmeieri* et *Gebhardi* tabulas genealogicas dynastiarum Arabicarum et Turcicarum (Heidelberg. 1811). — Ueber die syrischen Nassairier; in *Stäudlin's* Magazin für Religion, Moral und Kirchengeschichte Bd. I (1801) S. 154-184. Ueber die Verfassung, den Ursprung und die Geschichte der Afghanen; *in den* Denkschriften der Berliner Acad. der Wissensch. $\frac{1818}{1819}$. histor. philol. Cl. S. 237-267. — Zur Geschichte von Berlin und seiner Bewohner; *in dem* Berliner historisch-genealogischen Kalender auf die

J. 1820 - 1823. — *Gutachten der hiſtor. philog Claſſe der königl. Akad. der Wiſſenſchaften an das königl. Preuſſ. Miniſterium in Berlin, das Unternehmen der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtkunde, zur Beförderung einer Geſammtausgabe der Quellenſchriften deutſcher Geſchichten des Mittelalters, betreffend; in *Büchler's* und *Dümge's* Archiv der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtkunde Bd. 2 (1821) S. 3 - 18. Verzeichniſs der für die Sammlung brauchbaren Handſchriften in der königl. Bibliothek zu Berlin; S. 75. 76. — *Von der* Geſchichte der Kreuzzüge *erſchien* der 2te Theil 1812 und 3ter Theil 1ſte Abtheil 1817, 2te Abtheil. 1819 — Recenſ. *in der* Hall., Jenaiſchen und Leipz. Lit. Zeit., *in den* Götting. gel. Anzeigen, *in der* allgem. deutſchen Bibliothek und in *Wachler's* theolog. Annalen. — Vgl. *Lampadius* S. 132 - 134. *Saalfeld* S. 276. 277.

WILKENS (Albert) *Cooperator zu Nottulen im vormal. Münſter. Amte Horſtmar: geb. zu Dörpen bey Meppen am 8 July 1790.* §§. Kurze Lebensgeſchichte des heil. Biſchofs Martin; zur Unterhaltung für Hausväter und Kinder. Nach des *Sulpitius Severus* Werke entworfen und mit Anmerkungen begleitet. Coesfeld 1817. 8. Die Schlacht von Bockholt, oder der Tod Luibart's. Eine wahre Geſchichte aus der letztern Hälfte des achten Jahrhunderts. ebend. 1820. 8. König Ludowich des Heiligen Vermächtniſs und Kato des Aeltern Vorſchriften an ihre Kinder; ein Geſchenk für Eltern und Kinder; aus dem Franzöſ. und Latein. überſetzt. ebend. 18.. 8. 2te Ausg. Münſter und Leipz. 1823. Verſuch einer allgemeinen Geſchichte der Stadt Münſter, oder hiſtoriſch - topographiſche Darſtellung der Stadt ſeit ihrer Entſtehung, Vergröſſerung und Vollendung. Nebſt einer Nachweiſe über ihre merkwürdigſten Stiftungen vom J. 799 bis 1534 nach beygefügten Urkunden entwor-

worfen. Hamm und Münſter 1823. 8. *De hiſtoriae Weſtphaliae fontibus, et quidem diſſertationem primam monaſterienſis hiſtoriae fontes continentem. Monaſter. 1824. 8.* — Gedichte in *K. W. Grote's* münſterländ. poet. Taſchenbuch auf 1818. — Vgl. *Felder* Th. 3. *Raſsmann* Nachtr. 2 und 3.

WILKENS (Jak.) *iſt längſt geſtorben.*

WILL (Amalia) Pſeudonym. Unter dieſem Namen gab *Fr. Rochlitz* einige Schriften heraus; vgl. deſſen Art. im 15ten Bande.

WILL (Anton) *ward 1808 königl Bayer. Medicin Rath und 1810 erſter Profeſſ. an der Central - Veterinairſchule zu München.* §§. Gab mit *K. L. Schwab* heraus: Taſchenbuch der Pferdekunde. München 1817 - 1821. 5 Jahrg. 8. m. Kpf. (ſ. übrigens *Schwab's* Art. im 20ſten Bande).

WILL (Peter) §§. * Sittengemälde von London, herausgegeben von *H.* Gotha 1801. 8. m. Kpf.

WILLDENOW (Karl Ludw.) *ward 1810 ordentl. Prof. der Medicin an der neu errichteten Univerſität und Ritter des rothen Adler - Ord. 3ter Claſſe; ſtarb am 10 July 1812.* §§. *Index alphabeticus filicum in Caroli a Linné ſpecierum plantarum editione quinta enumeratarum adjectis varietatibus nominumque genericorum et trivialium ſynonymia. Berol. 1821. gr. 8.* — Einige Bemerkungen über die *Scita mineae* oder *cannae,* Zwiſchenglied zwiſchen Lilien, Muſen oder Orchideen; *in dem* Magazin der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Berlin Bd. II (1808) S. 163 - 169. Neue Art Epheu aus Teneriffa, nebſt Bemerkungen über *Maregravia;* S. 170 - 172. Ueber die Gattung *Hippocrepis unifiliquoſa, multifiliquoſa, ciliata, balearica, comoſa;* S. 173 - 175. *Scirpus autumnalis* und *avena Loeflingiana,* nebſt einigen andern; S. 284 - 289. Ueber das Kei-

Keimen der Farrenkräuter; S. 290 - 294. Ein baumartiges Gras, *Ludolphia glaucescens*, *macrosperma etc.*, sonst unter dem Namen *Panicum arborescens;* S. 320 folg. Sideroxylum, am Vorgebirge der guten Hoffnung; *ebend.* Bd. III. S. 50 - 59. Ueber die Gattungen der Lebermoose; S. 98 - 101. Fünf neue Pflanzen Deutschlands; S. 296 - 298. *Salix arbuscula; ebend.* Bd. IV. S. 51. 52. Bemerkungen über *Plumier Tractat. de filicibus americanis;* S. 53 - 58. Ueber das Keimen der Gewächse; S. 99 - 107. Ueber die Anzucht ausländischer Bäume und Sträucher im Freyen; S. 212 - 218. *Pavonia platanifolia* aus Ostindien; S. 219 - 220. *Calophyllum*, *Inophyllum*, *Calaba*, *apetalum*, *Tacamahaca spectabile*, *longifolium*, *acuminatum; ebend.* Bd. V. S. 78 - 82. Unterschied der Vegetation auf der nördlichen und südlichen Halbkugel ausser den Wendekreisen; S. 98 - 106. *Longkampia*, Kraut, wahrscheinlich aus Mexico; S 159 - 162. Ueber Aloe; S. 163 - 182. *Gymnandra borealis*, aus Sibirien, ist keine *Bartsia; integrifolia*, *altaica*, *minor*, *dentata*, *gracilis*, *elongata*, *ovata*, *reniformis;* S. 390 - 395. Einige Pflanzenrippen; S. 396 - 401. *Dufourca trifaria*, *alternifolia etc.; ebend.* Bd. VI. S 62. 63. — Ueber das Brasilianische Gewächs, *Pilophora testicularis; in den* Denkschriften der Berliner Akad. der Wissenschaften $\frac{1810}{1811}$ physik. Classe S. 1 - 10. Ueber die Gattung *papyrus; ebend.* 1812 physik. Classe S. 67. 75. Beschreibung der Gattung *Tamarix;* S. 76 - 87. — Ueber die Gattungen der *Brunia* und *Staavia; in den* Denkschriften der Münchner Akad. der Wissensch. 1808. math. Classe S. 125 - 134. — Von *Jak. Bolton's* Geschichte der merkwürdigsten Pilze *erschien* 1798 der 3te Theil, m. . . Kpf. und 1821 der 4te Theil (Anhang und Nachträge), fortgesetzt und mit einer Einleitung und erklärenden Uebersicht sämmtlicher Tafeln versehen von *Chr. Gottfr.* und

Theod

Theod. Fried. Ludw. Nees v. Esenbeck, mit 44 Kpf. — Von *Car. a Linné* Speciebus Plantarum *erschien* Vol. IV. P. 1. 1806, P. 2. 1807, Vol. V. P. 1. 1810 (P. 2. ist noch nicht heraus) und Vol. VI. P. 1. 2. continuata a *Henr. Frid. Link* 1825. — *Von dem* horto Berolinensi *erschienen* noch 1812 und 1813 Fasc. IX und X. — *Zu den* enumerationibus plantarum horti Berolinensis *kam* noch 1814 ein Supplementband. — Zu *Fr. Guimpel's* Abbildung und Beschreibung der deutschen Holzarten lieferte er den Text bis zum 16ten Hefte (1814), die spätern Textbeschreibungen sind von *Fr. G. Hayne*. — *Neue Auflagen älterer Werke:* 1) Grundriss der Kräuterkunde; 4te verm. und verbess. 1806. m. 10 Kpf. 6te verm. und verbess. herausgegeben mit Zusätzen von *H. F. Link*, 1821 (auch veranstaltete *Jos. Aug. Schultes* nach der 5ten Ausg. eine neue mit Bemerkungen und Zusätzen versehene Aufl. Wien 1817. m. 10 Kpf.). 2) Die wilde Baumzucht, 2te beträchtlich verm. Aufl. 1811. 3) Anleitung zum Selbststudium der Botanik; 2te verbess. und verm. 1810 (1809), 3te verb. 1822. (Auch hiervon veranstaltete *J. A. Schultes* nach der 2ten Aufl. einen neuen Abdruck mit Anmerkungen und Zusätzen, Wien 1817. 2 Bde 8. m. Kpf.). — *Vgl.* Allg. Hall. Lit. Zeit. 1812. Nr. 203. Salzburg. medic. chirurg. Zeit. 1812. Bd. III. S. 446. 447. Magazin der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin Jahrg. VII (1815).

von WILLE (Aug. Chr. Lud.) *starb in der Nacht zum 15 April 1823*, nachdem er 181. in Ruhestand gesetzt worden war (zuerst von 1781-1784 Vesperprediger an der Universitätskirche zu Leipzig): *geb. zu Pleissmar bey Eckardtsberga im August 1758.*

WILLE (Chr. Ludw. Arn.) *ward 1791 nach Riechelsdorf versetzt: geb. zu Schmalkalden am 24 Februar*

bruar 1758. §§. Ueber die Wirkung des Feuers auf eine Sandsteinart; in *Lichtenberg's* und *Forster's* Magazin der Wissenschaften und Literatur Jahrg. 2. St. 2 (1782) S 293 folg. Von der Eisenblüthe in Steyermark; *ebend.* Jahrg. 3 St. 5. S. 672 folg. — Beyspiele von Metallkörnern und metallischer Kupferröthe bey Probeversuchen; in *v. Crell's* chemischen Annalen 1792. Bd. I. S. . . folg. Nachrichten von dem Lauterberger Kupferberge und Hüttenwerke am Harze; *ebend.* 1794. Bd. I. S. 324-336. Nachrichten vom Stahlberge in der Herrschaft Schmalkalden; *ebend.* 1798. Bd. I. S. 141-161 und S. 196-209. Ueber die Ursache der blauen Farbe der Eisenschlacken; *ebend.* 1799. Bd. II. S. 455-458. — Von den am Oberharze liegenden Poch- und Waschwerken; in *Köhler's* und *Hoffmann's* bergmännischen Journal 1794. Bd. 11. S. . . — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 100-110.

WILLE (Joh. de Prudo) *starb 180 .*

WILLE (Paul) Sohn des Folgenden. *Pfarrer bey der Oberneustädter Gemeinde zu Cassel* (vorher seit 1793 Feldprediger, und von 1795-1800 Diaconus bey der Unterneustädter Gemeinde): *geb. zu Cassel am 3 Septbr. 1767.* §§. Predigten in Beziehung auf die für das Vaterland so glücklichen Ereignisse der Jahre 1813 und 1814. Cassel und Marburg 1815. gr. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 96. 97.

WILLE (Wilhelm) *starb am 17 April 1818.* §§. *Katechismus der christlichen Religion. Cassel 1777. 12. Kurze Nachricht von der Stiftung des Hersfeldischen Waysenhauses, nebst dem Verzeichniss der Wohlthaten, so demselben in den J. 1786 und 1787 wiederfahren sind. Hersfeld 1788. 4. Pr. Einige Bemerkungen über die Cöllnische Reformation, deren in der Vorrede der Hessischen Kirchen-Ordnung Erwähnung geschieht. ebend. 1789.*

1789. 4. Pr. Ad examen vernum in illuſtri Gymnaſio Hersfeldenſi habendum. ibid. 1790. 4. Pr. Ad examen autumnale, ubi de excellentia pacis pauca praemiſſa. ibid. 1790. 4. *Pr. Eine Nachricht von der dermal. Einrichtung des Gymnaſiums zu Hersfeld. ebend. 1791. 4.* Pr. Quaedam de ordine ſic uti in omnibus negotiis ita quoque in re literaria ſervando. ibid. 1791. 4. Pr. De celſae fortunae periculis. ibid. 1792. 4. Pr. Quaedam de celſiori in operibus mortalium cauſa. ibid. 1792. 4. Pr. Quaedam de inſtitutionis et informationis beneficio. ibid. 1793. 4. *Pr. Von der Gabe zu ſchreiben und zu reden. ebend. 1793. 4.* — *Einleitung, die heil. Schrift mit Nutzen zu leſen; Vorrede zu der von ihm beſorgten Caſſeliſchen Bibelausgabe (1784. 8). — Nachricht von zwey alten ſeltenen Heſſiſchen Bibelausgaben; *in den* Heſſiſchen Beyträgen zur Gelehrſamkeit und Kunſt Bd. II (178.) S. 478 folg. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 95-99.

WILLEMER (Joh. Jak.) *ſtarb 180.*

WILLEMER (...) königl. Preuſſ. Geh. Rath und Banquier zu Frankfurt am Mayn: geb. zu ... §§. *Drey Bücher über die Weisheit. Aus dem Altfranzöſ. des *Peter Charron* frey überſetzt und abgekürzt. Frankf a. M. 1804. 8. *Bruchſtücke zur Menſchen- und Erziehungskunde, religiöſen Inhalts. 1ſtes Heft. ebend. 1809. 8. 2tes Heft 1811, 3tes Heft 1812, 4tes Heft 1813. (auch *u. d. Titel:* Die Lehre von Gott, als Verſuch zur Vereinigung der beyden Syſteme, des Glaubens ohne Wiſſen und des Wiſſens ohne Glauben). 5tes Heft 1814, 6-10tes Heft 1815. (auch *u. d. Titel:* Bruchſtücke zur Erziehungskunde. Des theoretiſchen Theils 1-5ter Abſchnitt). 11tes Heft 1816. (auch *m. d. Titel:* Zwey Bruchſtücke pädagogiſchen Inhalts. In Form

Form zweyer Reden). 12tes Heft 1817. (auch *m. d. Titel:* Nachricht von einer Lehr- und Erziehungsanſtalt). An die Theater-Aktionaire zu Frankfurt am Mayn. Eine Streitſchrift. ebend. 1814. gr. 8. Deutſchlands Hoffnungen in Gefolg der Pariſer Convention vom 26ſten Septbr. 1815. ebend. 1816. 8. Deutſchlands Erwartung. ebend. 1817. 8 Wie verhält ſich die Zeit zum heiligen Bund? Nachtrag zu den Schriften: Ueber Preſsfreyheit, Deutſchlands Erwartungen und Deutſchlands Hoffnungen. ebend. 1820. 8.

WILLEMS (Paulut) *heiſst richtiger Wilms, und gehört daher weiter hin.*

WILLER (...) *ſtarb 179.*

WILLERDING (Heinr. Jul.) *ward 1818 D. der Theol. und feyerte 1822 ſein 50jähr. Amtsjubiläum.* §§. Jubelpredigt von dem Beruf im evangeliſchen Predigtamt. Hamburg 1822. 8. — *Von den* Entwürfen über die Sonn- und Feſttags-Evangelien *erſchien* noch der 21ſte Jahrg. 1808, der 22ſte 1809, der 23ſte 1810, der 24ſte 1811 und der 25ſte 1812. — Im 16ten Bande ſind die 3 letzten Zeilen, welche *K. L. Willdenow* angehen, auszuſtreichen.

WILLIBALD (...) Pſeudonym, iſt *Balthaſ. v Amman* in Augsburg; vgl. ſeinen Artikel im folgenden Bande. Dagegen gehört *Willibald Alexis* (*G. W. H. Häring*) nicht hierher, weil der letzte Name als Hauptname anzuſehen iſt.

WILLICH (A... F... M...) *D. der Med. und Arzt bey der deutſchen Geſandtſchaft in London: geb. zu ...* §§. Medical and phyſical Journal etc. Lond. 1798 1799 8. Lectures on Diet and Regimen. ibid. 179. 8. edit. 2. 179. edit. 3. 1800. Elements of the critical Philoſophy

phy etc. ibid. 1798. 8. Domeſtical Encyclopedia, a new and practical Work ibid. 1800. 8. *Ins Deutſche überſetzt*, Würzburg und Fulda 1801. 8.

WILLICH (Friedr. Chriſt.) *ward 1810 Syndicus der Univerſität, und 1817 königl Hannöv. Rath* §§. 2tes und 3tes Supplement zu den churfürſtl. Braunſchweig - Lüneburgiſchen Landesgeſetzen und Verordnungen, Calenbergiſchen und Grubenhagenſchen Theils. Götting. 1801. 1815. 4. *Gab heraus: Juſt Claproth's* Einleitung in den ordentlichen bürgerlichen Proceſs, 4te Aufl. ebend. 1816. 1817. 2 Theile gr. 8. — *Von den* churfürſtl. Braunſchweig - Lüneburg. Landesgeſetzen u. ſ. w. *erſchien* eine neue umgearbeit. Aufl. unter *folg Titel:* Des Königreichs Hannover Landesgeſetze und Verordnungen, insbeſondre des Fürſtenthums Calenberg - Göttingen und Grubenhagen. In einen Auszug gebracht u. ſ. w. 1ſter Band, A - G. Götting. 1825 — Vgl. *Saalfeld* S. 222.

WILLICH (Moritz) *ſtarb 181 .* §§. Allgemeine Bemerkungen über die Waſſerſucht, nebſt einer wichtigen Krankengeſchichte einer Waſſerſüchtigen; in *Hufeland's* Journal für die prakt. Heilkunde Bd X (1800) St 4. S. 56 - 92. Erfahrungen und Bemerkungen über die Krankheiten auf der Inſel Rügen, mit untermiſchten Krankheitsgeſchichten; *ebend.* Bd. XXI. St. 2. S. 6 - 121. Epidemiſche rheumatiſche Lungenentzündung; *ebend.* XXIV. St. 1. S. 164 - 167. Bemerkungen über die 1806 und 1807 auf der Inſel Rügen und noch 1808 continuirenden Nervenfieber; *ebend.* Bd. XXX. St. 6. S. 35 - 67 und Bd. XXXI. St. 7. S. 72 - 98.

16B. WILLIGEROD (Joh. Heinr. Zach.) *ward 1813 Notar und 1815 Garniſon - Auditeur: geb. zu Göttingen am 27 July 1781* §§. Taſchenbuch für

für die Gerichtsboten im Königreich Westphalen. Halle und Berlin 1810. gr. 8. Mündensches Stadtrecht, in vorzüglicher Hinsicht auf Handlung und Schiffahrt. Münden und Göttingen 1817. 8. — Etwas über die Kakerlaken, besonders über die beyden in Lehrbach; *im Hannöver. Magaz.* 1801. St. 81. 82. Ueber die Mängel und Hindernisse der Weserschiffahrt, und gewagte Vorschläge, solche hinwegzuräumen; *ebend.* 1818. St. 58-61 und 70.

WILLIGEROD (Johann Ludwig Philipp) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Geschichte Esthlands aus der frühesten bis auf unsere Zeit. (Leipz.) 1817. gr. 8.

WILLKOMM (Karl Gottlob) *Dr. der Philos. und Pastor in Herwigsdorf bey Zittau* (vorher von 1804-1809 Diacon. in Ebersbach): *geb. zu Zittau* . . . §§. Begräbnisscollecten, oder Ermunterungen und Gebete an den Gräbern unserer Entschlafenen. Zittau 1815. 8. Sammlung alter und neuer Lieder an den Gräbern unserer Entschlafenen, wie auch zur täglichen Vorbereitung auf den Tod, in Krankheiten und am Sterbebette zu gebrauchen, nebst trostreichen Bibelsprüchen und Gedanken aus andern erbaulichen Schriften für die Hinterlassenen. ebend. 1818. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

WILLMANN (Benedikt) *Dr. der Philos. und Lehrer der alten Sprachen am Gymnasium zu Köln: geb. zu* . . . §§. *Geistesblüthen von *Schiller*, *Göthe*, *Herder*, *Tiedge*, *Klopstock*, *A. W. Schlegel* und andern vorzüglichen Dichtern. Lese aus ihren Schriften. 1stes Bändchen. Köln 1810. 12. m. *Schiller's* Portr. 2tes Bdchen 1811. m. *Herder's* Portr. 3tes Bdchen 1812. m. *Klopstock's* Portr. 4tes Bdchen 1815. m. *Wieland's* Portr. 5tes Bdch. 1815. mit *Seume's* Portrait. 6tes Bdchen 1820. mit *Bürger's* Portrait. 2te Aufl.

Aufl. 1817 - 1820. 6 Bdchen. Amalthea, Blüthenlefe aus Deutfchlands Dichtern. 1fter Bd., enthalt Balladen und Romanzen. ebend. 1817. 8. m. Kpf. Mit *J. J. Dilfchneider*: Kommentar zu der Seberifchen Mufterfammlung deutfcher Gedichte für Lehrer und zur Selbftbelehrung. 1fte Abtheil. Erklärung der Hymnen und Oden. ebend. 1822. gr. 8. Des *Marcus Valerius Martialis* Werke, verdeutfcht. ebend. 1825. gr. 8.

WILLMAR (Wilhelmine) Pfeudon. ift die (im Jahre 1822 verft.) *Wilh. Genficken* im 17ten Bde.

WILLMES (Johann Benedikt) *D. der Rechte und Friedensrichter zu Köln* (war 52 Jahre lang, bis zur Aufhebung der Univerfität, ordentl. Profeff. der Rechte, fo wie Referendar bey der päpftl. Nunziatur und dem Generalvikariat, auch Stadtfyndicus): *geb. zu Oberfleckenberg bey Arensberg am 28 Octbr. 1743.* §§. *Variae conclufiones juridicae. Colon. 1792. 4.* Vortrag der Unterfchiede zwifchen den vormaligen, nachher franzöfifchen Rechten, und dem königl. Preuff. Landrechte. ebend. 1817. gr. 8. — Einige Programme. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

WILLMES (Johann Georg) *ftarb am 27 Februar 1816. War Pfarrer zu Stalldorf im Untermaynkreife* (nachdem er von 1772-1778 einige Kaplaneyen verwaltet hatte): *geb. zu Kirchheim am 15 Octbr. 1747.* §§. Erbauliche Lieder und Gebete beym öffentlichen Gottesdienfte im Bifsthume Würzburg. Würzb. 1800. 8. (ward vielfach aufgelegt). Jefus Chriftus, der Welterlöfer, in 32 Gefängen, nach der Harmonie der vier Evangeliften bearbeitet, verbeffert und herausg. von Dr. *A. Steinam* und Dr. *Geo. Riegler.* Sulzbach 1825. 3 Bdchen 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WILLMES (Peter Ludwig) *Privatgelehrter zu Heidelberg* (vorher Lehrer am Gymnasio zu Köln): *geb. zu Köln 1792.* §§. Poetische Versuche. Köln 1809. 8. *Gab heraus: Friedr. v. Spee* Trutznachtigall, Blüthen religiösen Geistes und Sinnes aus der ersten Hälfte des 17ten Jahrhunderts. ebend 1812. 12. Gedanken und Betrachtungen auf der Wanderschaft von Köln am Rhein nach Göttingen. Götting. 1818. 8. 2te Aufl. 1820. Blumen der Phantasie. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf.

WILMANN (F... W...) *D. der Med. zu*: *geb. zu* ... §§. Neues und ganz sicheres Gewinnungsverfahren des Zuckers, Syrups und Branntweins aus einer deutschen Frucht, Runkelrübe genannt, zur Betreibung sowohl im Grossen, als auch in jedem Haushalt, worin man auf eine leichte und wohlfeile Art den eigenen Bedarf an Zucker u. s. w. selbst bereiten will. Osnabrück 1811. gr. 8. Neue Beobachtungen über den chronischen Pemphigus und seine vollständige Unterscheidung vom Blasenfieber, nebst chemischer Untersuchung der in den Blasen des Pemphigus enthaltenen Feuchtigkeit. Hannover 1817. gr. 8. Tägliche Warnungstafeln, oder Uebersicht alles dessen, welches den Menschen schädlich und gefährlich werden und in schwere Krankheiten bringen kann. ebend. 1817. Fol.

WILMANNS (August Christian) *D. der Rechte und Amtmann in Vegesak* (vorher von 1780 an Advocat in Hannover, und 1782-1815 desgleichen in Bremen): *geb. zu Bielefeld am 23 Septbr. 1757.* §§. *Diss. inaug. de culparum praestationibus in contractibus ex principiis juris Romani ad sedes hujus materiae L. 5. § 2 ff. de commod. et L. 23 ff. de Reg. Jur. Rintel. 1782. 4.* * Die glückliche Wiedergeburt der freyen Hansestadt Bremen, am 16 Novbr. 1813. Ein Beytrag

trag

trag zu ihrer neuesten Geschichte; von einem Bremischen Bürger. Bremen (1813). 8. Worte der Weihe, gesprochen am 18 Juny 1819 in der Loge . . . ebend. 1819. 8. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

*WILMS**) (Johann Adolph) *jetzt Domprediger in Köln* (nachdem er im J. 1797 von Düsseldorf als Klosterprediger nach Köln berufen worden war): *geb. zu Aachen am 19 Novbr. 1745.* §§. Einladungsrede zur Wiedervereinigung der unkatholischen mit der katholischen Kirche. Düsseldorf 1792. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

WILMSEN (C. . .) *Vorsteher einer Schulanstalt zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Elementarbuch zur schnellern und leichtern Erlernung des Französischen. Für die untersten Classen der Mittelschulen. Berl. (1824). 8.

WILMSEN (F. Phil.) *jetzt zweyter Prediger an der Parochialkirche, Inspector des Kornmesserischen Waisenhauses, Präses der Direction und Lehrer am Luisenstift.* §§. *Vorübungen zum Briefschreiben für die Jugend, zum Gebrauch der mittlern Schulen. Berl. und Stettin 1789. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 18 . . 3te umgearb. Aufl. 1813. Anleitung zu zweckmässigen deutschen Sprachübungen in Beyspielen und Aufgaben, für Lehrer in Bürgerschulen. Berl. 1799. 8. 2te Aufl. 1803. 3te durchgängig verbess. und verm. Aufl. 1813. 2ter Theil 1805. Taschenbuch für die sorgfältiger gebildete Jugend des weiblichen Geschlechts. 1ster Jahrg. ebend. 1799. 12. 2ter Jahrgang 1801 (1800). m. Kpf. Buchstabir- und Lesebuch für Volksschulen. ebend. 1801. 8. . . . 5te Aufl. 1812. 6te 1814. 7. 8te 181 . 9te 1821. Gallerie merkwürdiger und seltener Thiere. Ein belehrendes Bilder-

*) ist identisch mit *Paulut. Willems* im 8ten Bande.

derbuch für Kinder von 7 bis 12 Jahren. ebend. 1804. gr. 8. m. 12 illum. Kpf. Anleitung zur zweckmässigen Abfassung aller schriftlichen Aufsätze, welche im bürgerlichen Leben vorkommen; nebst einer kleinen Sprachlehre und dem nöthigsten Stoff zu Stylübungen. ebend 1811. 8. Die Lehre Jesu in kurzen Sätzen und Gesängen für den katechetischen Unterricht. ebend. 1811. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1818. Die Erde und ihre Bewohner. Ein geographisches Bilderbuch für die Jugend. 1ster Theil. ebend. 1812. gr. 8. m. 20 ausgem. Kpf. 2ter Theil 1813. mit 20 ausgem. Kpf. und 1 ill. Karte von Europa. 3ter Theil 1815. m. 20 ausgem. Kpf. (Letzterer hat auch *den Titel:* Fremde Länder und Völker u. s. w.). Anhang zum deutschen Kinderfreund. Enthält prosaische und poetische Lesestücke zur Bildung und Uebung des richtigen und ausdrucksvollen Lesetons. ebend. 1812. 8. Die ersten Verstandes- und Gedächtnisübungen. Ein Handbuch für Lehrer in Elementarschulen. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. 1817. 3te verbess. Aufl 1823 Mit *Gottfr. Aug. Ludw. Hanstein:* Kritisches Jahrbuch der Homiletik und Ascetik. Berlin 1813. 1814. 2 Jahrgänge gr. 8. (in allen 4 Hefte). Der Bibelfreund, oder Sammlung biblischer Sprüche und geistlicher Lieder. Nebst einigen Schulgebeten und der Leidensgeschichte Jesu. Ein Anhang zum Brandenburg. Kinderfreunde. ebend. 1814. 8. (auch *m. d. Titel:* Die Lehren und Gebote der Religion Jesu Christi in Sprüchen und Liedern. Ein Erbauungsbuch für die Jugend und das Alter). Geordneter Stoff für die Uebungen im Schön- und Rechtschreiben; auch als Lehrstoff brauchbar. Ein Handbuch für Lehrer in Bürgerschulen. ebend. 1814. 8. Der Mensch im Kriege, oder Heldenmuth und Geistesgrösse in Kriegsgeschichten aus alter und neuer Zeit. Ein historisches Bilderbuch für die Jugend. ebend. 1815 (1814). 8. mit

mit 7 ausgem. Kpf. 2te Aufl. 1816. 3te 1820 (1819). Gustav's und Malvina's Bilderschule. Ein belehrendes Buch für Kinder, welche anfangen zu lesen. ebend. 1815 (1814). m. 13 Kpf. 2te verm. Auflage 1818. 3ter Abdruck 1821. Die Unterrichtskunst. Ein Wegweiser für Unkundige, zunächst für Lehrer in Elementarschulen. ebend. 1815. 8. 2te verm. und verb. Aufl. 1818. Die glücklichen Familien in Friedheim. Ein unterhaltendes und belehrendes Lesebuch für Knaben und Mädchen von 10-14 Jahren. ebend. (1815). 8. m. ausgem. Kpf. 2te verbess. und verm. Aufl. 1824. Das Leben Jesu Christi, beschrieben von den Evangelisten und geschildert in 54 Liedern deutscher Meistersänger. ebend. 1816. 8. Hersiliens Lebensmorgen, oder Jugendgeschichte eines geprüften und frommen Mädchen. Ein Buch für Jungfrauen. ebend. 1816. 8. 2te verbess. und stark verm. Aufl. 1822 (1821). m. Titelkpf. und Vign. Mit *G. A. L Hanstein:* Predigten über die Sonn- und Festtags-Evangelien des ganzen Jahres, von jetzt lebenden Geistlichen. Gesammelt und herausgegeben zum Besten des Luisenstiftes. 1stes Bändchen, Neujahr bis Fastenzeit. ebend. 1817. gr. 8. 2tes Bdchen, Fastenzeit bis Ostern, 1820. (*mehr ist nicht erschienen*). Der Leselustige. Ein belehrendes und unterhaltendes Bilderbuch für Knaben und Mädchen von 8-10 Jahren. ebend. (1817). 8. m. 24 Bild. in Holzschnitt. 2te wohlfeil. Ausgabe (1821). D. Martin Luther, der Reformator. Zur Feyer des Reformationsfestes im J. 1817. Für den Bürger, Landmann und die Schuljugend. Nebst dem Bildnisse des Doctors. ebend. (1817). 8. Kleine Geschichten für die Kinderstube. Ein Hülfsbuch für Mütter und Erzieherinnen. ebend. 1818. 8. m. illum. Kpf. Die Schönheit der Natur, geschildert von deutschen Musterdichtern; ein naturgeschichtliches Lesebuch. ebend. 1820. 4. m. illum. Kpf. Der Lehrer in der

Elementarſchule. Leipz. 1821. 8. (macht auch den 21ſten Theil des erſten Lehrmeiſters aus). Handbuch der Naturgeſchichte für die Jugend und ihre Lehrer. 3 Bände. Berl. 1821. gr. 8. (Jeder Band hat ein allegor. Titelkpf., Vignetten und 50 Kpft in Royal 4; es giebt aber auch Ausgaben ohne Kupfer). Mit *W. Dieterici:* * Denkmal der Liebe, geweiht dem verewigten Propſt D Gottfr. Aug. Ludw. Hanſtein von Freunden und Verehrern. Mit deſſen Bildniſs. ebend. 1821. gr. 8. Die Regeln der deutſchen Sprache, in Beyſpielen und Aufgaben. Ein Handbuch für Bürgerſchulen. Leipz. 1822. 8. (macht auch den 26ſten Theil des erſten Lehrmeiſters aus). Merkwürdige Bergreiſen, Seefahrten und Abentheuer unſerer Zeit. Der Jugend lehrreich erzählt. Berlin 1822. 4. m. 8 Kpf. Vorübungen der Aufmerkſamkeit und des Nachdenkens; ein methodiſches Leſebuch für die Jugend. Hannover 1823. 8. Menſchengröſſe auf dem Thron und im Volk. Blumenleſe für die Jugend zur Belebung des religiöſen Gefühls und zur Uebung im Leſen u. ſ. w. ebend. 1818. 8. m. 1 Kpf. Regeln des Umgangs mit Kindern, praktiſch dargeſtellt für Eltern und Erzieher. Hannov. 1818. 8. (beſonders abgedruckt aus der von ihm veranſtalt. 9ten Aufl. von des Freyherrn *v. Knigge's* Schrift: über den Umgang mit Menſchen). Wald und Meer; ein naturgeſchichtliches Leſebuch. ebend. 1818. 4. m. ill. Kpf. Deutſches Leſebuch zur Bildung des Geiſtes und Herzens für die Schule und das Haus. ebend. 1819. gr. 8. (Es *erſchien* ſpäterhin, aber in demſelben Jahre, eine Ausgabe in 2 Theilen, mit 14 illum. Kpf. *u. d. Titel:* Euphroſine, oder deutſches Leſebuch zur Bildung u. ſ. w.). Eugenia, oder das Leben des Glaubens und der Liebe. Ein Seelengemälde für die Gefühlvollen des weiblichen Geſchlechts. ebend. 1819. 8. m. 3 Kpf. 2te verm. Aufl. 1824. Theodora. Morali-

ſche

sche Erzählungen für die weibliche Jugend. Mit 1 Kpf., 1 Vign. und 1 Musikbeyl. ebend. 1824 8. Lehrstoff und Lehrgang des deutschen Sprachunterrichts in Mädchenschulen. ebend. 1824. 8. Weltton und Weltsitte, ein Rathgeber für junge Männer und Jünglinge bey ihrem Eintritte in die grosse Welt. Hannover 1824 8. (Auch *m. d. Titel: Adolph Freyh. v. Knigge* über den Umgang mit Menschen, 4ter Theil). Miranda. Eine auserlesene Sammlung bewundernswürdiger und seltner Ereignisse und Erscheinungen der Kunst, der Natur und des Menschenlebens. Für die Jugend. Berlin 1825 8. m 12 fein illum. Kpf. — Er war auch (1806-1811) Redacteur von *G. A. L. Hanstein's* homilet. Blättern (von ihm sind darin mehrere Recensionen). — *Gab heraus:* 1) *Joh. Friedr. Tieden's* Unterhaltungen mit Gott in den Abendstunden, auf jeden Tag des Jahres; 9te rechtmässige durchgesehene und verm. Aufl. Hannov. 1813 2 Theile gr. 8. 2) *Adolph Freyherr v. Knigge* über den Umgang mit Menschen; 9te durchgesehene und stark verm. Aufl. ebend. 1818. 3 Theile 8. 10te 1823. Dazu kam noch 1824 ein 4ter Theil, der auch *besonders* zu haben und bereits oben aufgeführt ist. 3) *Joh. Sam. Fried. Nieräse's* Leitfaden der Geographie für Schulen und Gymnasien, zunächst für die mittlern und untern Classen; 3te umgearbeit. Aufl. Berl. 1818 gr. 8. — Vorrede zu *Chr. Fried. Hesekiels:* Gottlieb Sonntag, Bilder aus dem Leben eines Studirenden (Leipz. 1822. 2 Bdchen 8). — Beyträge zu *Wagnitz* liturg. Journal (1801 folg.); *zu dem* Berlinischen Hausfreund (1806-1809); zu *Vater's* Jahrbuch für die häusliche Andacht (1818 folg.) und zu *Spieker's* und *Brescius* neuem Archiv für die Pastoral-Wissenschaft (1822 folg.). — ***Neue Auflagen älterer Schriften:*** 1) Gesangbuch für Volksschulen; 2te verm. u. verbess. 1817. 2) Brandenburgischer Kinderfreund; *7te* 180.; 14te 8124;

15te

15te 1825. 3) Deutſcher Kinderfreund, 1ſter Theil; 5te 1805 und 82ſte 1825. (Sie alle zu nennen iſt unnöthig, da ſeit 1803 faſt jedes Jahr mehrere Auflagen erſchienen; doch muſs noch bemerkt werden, daſs ſeit 180. eine Ausgabe mit Braunſchweiger Stereotypen in Umlauf kam, von welcher bis zum Jahr 1824 13 Aufl. herausgekommen ſind). 2ter Theil 2te 1815, 3te 18.., 4te 1821, 5te 1824*). 4) Lehrbuch der Geographie für Anfänger; 3te des 1ſten Theils 1817. 5) Sammlung auserleſener Fabeln und Erzählungen; 2te 1810, 3te verb. und verm. 1817, 4te 1824. 6) Uebungsblätter, oder 150 Aufgaben aus der Sprachlehre, Erdbeſchreibung, Naturgeſchichte u. ſ. w.; 3te 1812, 4te ſtark verm. 1818. — Im 8ten Bde iſt S. 543 ſtatt Berlin. Kinderalmanach: *Kleine Kinderbibliothek* zu leſen. — Das hiſtoriſche Taſchenbuch: *Clio erhielt* 1814 folgendes *neues Titelbl.:* Heldengemälde aus Roms, Deutſchlands und Schwedens Vorzeit, der Jugend unſers kriegeriſchen Zeitalters aufgeſtellt; und nachher *erſchien* unter dem letzten Titel 1818 die 2te verbeſſ. und verm., und 1825 die 3te Aufl. — *Vgl.* Gel. Berlin im Jahre 1825.

WILSING (F...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Deutſchlands Volksweihnachten, oder vaterländiſche Bergfeuerrede, gehalten den 18 Octbr. 1816. Coblenz und Hadamar 1816. 8. Leſelehrmethode in Volksſchulen, nebſt 16 Leſelehrtafeln. Hamm 1822. 8.

WIMMER (Cöleſt.) *ſtarb. 180.*

WIMMER (Fr...) *lebt zu Klattau in Böhmen: geb. zu ...* §§. Blumenkränzchen, geflochten im

*) Ein dritter Theil *erſchien* 1817. 2te verm. Aufl. 1822. und hat auch *den Titel:* Ausgewählte Uebungsſtücke aus deutſchen Muſterdichtern für die Declamationsübungen.

im Kreiſe ſeiner Zöglinge. Klattau 1820. 8. Geſchenk für die reifere Jugend. ebend. 1821. 8.

WIMMER (G... A...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Gebetbuch für evangel. Chriſten. Wien 1823. 8.

WIMMER (Joſeph) *ſtarb 181* .

WIMMER (L...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Andeutungen der wahren Bedürfniſſe und begründeten Wünſche des deutſchen Volks. Ein Fragment der politiſchen Oekonomie. Allen Freunden des Rechts und der guten Sache gewidmet. Karlsruhe 1819. 8.

WIMMER (Marian.) *ſtarb 180* .

WIMPF (W... J...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Bemerkungen und Aufſchlüſſe über ein angeblich am 8 Decbr. 1821 von dem in Ehrenbreitſtein verſtorbenen geh. Regier. Rath Birke errichtetes Teſtament. 1, 2te Lieferung. Hadamar 1822. 1823. 8.

Freyherr von WIMPFEN (Maximilian) *k. k. General - Major, Kämmerer und Inhaber des 13ten Infanterie - Regiments zu Vicenza; auch Commandeur des Marien - Thereſien - Ord., Ritter des Ruſſ. Annen - Ord. 1ſter Claſſe und des churheſſ. Militair - Verdienſt - Ordens: geb. zu* . . . §§. * Warum benutzten die Oeſtreicher den Sieg von Aſpern nicht zu einer offenſiven Operation auf das rechte Donauufer? welche Urſachen bewogen den öſtreich. Feldherrn zu dem Waffenſtillſtande bey Znaym, und war er vortheilhaft für Oeſtreichs Intereſſe? Deutſchland 1809. 8.

Freyherr von WIMPFEN (. . .) *königl. Würtemberg. Geh. Rath und erſter Kammerherr des Königs von Würtemberg zu Stuttgart: geb. zu* . . . §§.

§§. Briefe eines Reisenden, geschrieben aus England, Frankreich, einem Theile von Afrika und aus Nordamerika; aus der französ. Handschrift übersetzt und herausgeg. von *P. F. Rehfues.* Darmstadt 1814. 3 Bde gr 8.

WINCHENBACH (Wilhelm Heinrich) *D. der Med. und prakt. Arzt in Stralsund: geb. zu* . . . §§. Ueber die Erkenntniss und Heilung des Trippers. Stralsund 1814. 8. Der Nachtripper, dessen Behandlung und Heilung, als Anhang zu D. *Albrecht's* allgemeinen Hülfsbuche fürs männliche Geschlecht. Hamburg 1815. 8. (auch *m. d. Titel:* D. *Albrecht's* Hülfsbuch fürs männliche Geschlecht. 4ter Theil). *Ueberdies gab er heraus:* 1) *Joh. Fried. Ernst Albrecht's* zweckmässige und erprobte Mittel gegen Sommersprossen, Leberflecke, Sonnenbrand, Hühneraugen u. s. w 2te verb Aufl. Hamburg 1819. 8. 2) *dessen*, die Kopfschmerzen, ihre schnelle Linderung und Heilung, 3te durchgesehene und mit einigen neuen Mitteln und Anmerkungen verm. Aufl. ebend. 1822. 8. 4te Aufl. 1823.

16 B. aus dem WINCKELL (Geo. Fr. D.) Bruder des Folgenden. Seit 1812 *Forstoberaufseher zu Rossbach bey Brückenau im Untermaynkreise.* (Zuerst ward er 1792 fürstl. Anhalt. Kammerjunker zu Dessau, privatisirte seit 1802 in Obernitzschka und Machern bey Wurzen; war auch im J. 1810 gegen 5 Monate Auffseher der Forsten der freyherrl. Familie von Thüngen im Würzburg.): *geb zu Priorau bey Bitterfeld am 2ten Februar 1762* §§. Mit *S. Behlen*, .. *Diezl* und *E. B. Mayr:* Neue Zeitschrift für das Forst- und Jagdwesen in Bayern. 1ster und 2ter Band. Bamberg 1823 1824. gr. 8. m. Kpf. (Jeder Band hat 4 Hefte. Vom 3ten Bde an besorgte Behlen die alleinige Herausgabe). — Die Edelhirschjagd; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1801. Nr

Nr. 33. 34. 41 - 43. (Noch einige Auffätze in diefer Zeitfchrift). — Antheil an *Ludw. von Wildungen's* Tafchenbuch für Forft - und Jagdfreunde (1801 folg.); an *K. Phil. Laurop's* und *Val. Fried Fifcher's* Sylvan, ein Jahrbuch für Jäger, Forftmänner und Jagdfreunde (1812 folg.); an *Geo. Ludw. Hartig's* Forft - und Jagdarchiv (1816 folg.) und an *Erfch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Künfte und Wiffenfch. — *Von dem* Handbuche für Jäger, Jagdberechtigte und Jagdliebhaber *erfchien* 1820 (1819) und 1821 die 2te verm. und ganz umgearbeit Aufl. in 2 Bden, mit Kpf., Tabellen und Mufikbeylagen. — Vgl. *Laurop's* und *Fifcher's* Sylvan auf 1823. S. 3 - 22 (wofelbft fich auch fein Bildnifs, als Titelkupfer, vorfindet).

16 B. aus dem WINCKELL (Karl) *ift Amtshauptmann zu Zerbft: geb. zu Priorau* . . . §§. Ueber die gegenwärtige Theurung und über die Mittel, dergleichen künftig vorzubeugen. Zerbft 1805. 8. — *Von der* Schrift: Ueber Weltumgang und Gefchäftsleben *erfchien* 1806 noch ein 2tes Bändchen.

aus dem WINCKEL (Therefe Emilie Henriette) *lebt* feit 1809 *in Dresden, und befchäftigt fich hauptfächlich mit Oelmalerey und der Pedalharfe* (nachdem fie fich 3 Jahre lang zu Paris in diefen Künften weiter ausgebildet hatte): *geb. zu Weiffenfels am 20 Decbr. 1784.* §§. Antheil an den deutfchen Ueberfetzungen einiger Werke der Frau *von Genlis.* — Auffätze, meiftentheils artiftifchen Inhalts, befinden fich theils anonym, theils unter dem Namen *Comala* und *Theorofa*, in folgenden Zeitfchriften: 1) *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1806); 2) in *Fr. Kind's* Harfe, 2tes Bdchen (1815); 3) in *Otto Heinr.* Graf v. *Löben's* Hefperiden (1816); 4) *in der* allgemeinen deutfchen Frauenzeit. (1816); 5) in (*Amad. Wendt's*) Leipziger Kunftblatte (1817. 1818); 6) *in*

in der Abendzeit. (182. folg.) und 7) *im* artist. Notizenblatt. — Antheil *am* Conversat. Lex. und unter der Chiffre *H.* an (*Hasse's*) teutscher Taschenencyclopädie (Leipz. 1816 - 1820). — Vgl. *v. Schindel* Bd. 2.

10 u. 16 B. WINCKELMANN (Steph. August) §§. Entwurf der Anthropologie. Göttingen 1802. 8. *J. M. R. Luzuriaga*, von der wechselseitigen Thätigkeit des Bluts und des Nervensystems, übersetzt. Braunschweig 1804. 8. — Gedichte in *J. B. Vermehren's* Musenalmanach (1802. 1803) und in *F. Bouterweck's* neuer Vesta (1803 folg.). — Beobachtung der Pupille. Eine Bitte an Aerzte. In *Horn's* Archiv für medicinische Erfahrung Bd. V (1804) H. 1. S. 266-268. Ueber die Behandlung der Gemüthskranken; *ebend.* H. 2. S. 432 - 449. — Vgl. *Saalfeld* S. 173.

WINCKLER (Christ. Gottlob) *starb bereits am 2 Juny 1793. War Kaufmann: geb. in der Gegend von Leipzig im Januar 1742.* §§. Unterricht in gründlicher Kenntniss der Pflege, Wartung und Natur aller Arten von Blumen. 2 Stücke. Budissin 1776. 4. Der Blumenfreund. ebend. 1777. 4. — Vgl. *Otto* Bd. 3. S. 528 und 812.

WINCKLER (Ernst Gottlob) *geb. zu Dahlen bey Oschatz 1765.* §§. *Ueber Studenten- und Candidaten-Liebschaften und Eheversprechungen, Landprediger-Ehelosigkeit und Landprediger-Frauen, für Landprediger und die, so solche zu werden gedenken. Von einem Landprediger. Altenb. (1802). 8. Werden wir uns jenseits wiedersehen? Eine freymüthige Prüfung Oswalds des Greises, für den künftigen Wiederverein, nebst erheiternden Blick nach jenseits. Leipz. (1818). 8. — Beyträge zu einem thüringischen Idiotikon; *in den* Sächs. Provinzialblättern 1801. Bd. II. S. 353. 439. 509 folg. 1802. Bd. I. S. 50 174.

174. 246. 342. 433 folg. 1803. Bd. II. S. 41 1?? 203 folg. Klee ist in Brachfeldern anzusäen; *ebend* 1802. Bd. I. S. 498-504

WINCKLER (Gottfr.) *ward 1807 Stadtprediger und starb am 28 July 1814.* §§. Ideen zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung; ein Hundert. Dresd. 1791 12. Freuden der Natur und Religion. Ein Sonntagsblatt. 1stes Quartal. ebend. 1805. gr. 8. Astrognosie, oder Anweisung, die Gestirne leicht kennen zu lernen. ebend. 1806 8. Neuer Abdruck (mit etwas geänderten Titel) 1810. — Vgl. *Haymann* S. 21. 22.

WINCKLER (Gottfr. Ludw.) §§. *Dritte Fortsetzung des Codicis Augustei, worin die in dem Königreiche Sachsen ergangenen gesetzlichen Verordnungen vom Jahre 1801 bis zu der am 9 März 1815 angefangenen Gesetzsammlung enthalten sind. 1ste und 2te Abtheil. Dresd. und Königsbrück 1824. gr. 4. (Er hatte hierbey die Hauptredaction).

WINCKLER (Heinrich Arnold Wilhelm) *D. der Philos. und 4ter Lehrer am akadem. Gymnasio zu Giessen: geb. zu Heringen im Schwarzburg. 1796.* §§. *De difficillimis locis Taciti Germaniae. Giess. 1816. 4.* Pr. *De praecipuis caussis et conciliis, quibus ingenium juvenis Graeci excolebatur. ibid. 1820. 4* Pr. Metrische griechische Uebersetzung des ersten Gesanges von *Göthe's* Hermann und Dorothea, mit beygefügten Original und lateinischer Uebersetzung von *Fischer*. ebend. 1823. 4. Mit *H. W. F. Völker:* Griechische Grammatik für die untern Klassen. ebend. 1825. gr. 8.

WINCKLER (Joh. Bapt.) heisst richtiger *von Winklern* und gehört daher weiter hin.

10 B. von WINCKLER (Karl Aug.) *jetzt Landesdeputirter zu Lucknitz bey Altdöbern in der Niederlausitz* (woselbst er, nach seinem Abgange als Auditeur, seit 1804 privatisirt hatte): *geb. zu Leipzig am 6 Juny 1765.*

16 B. WINCKLER (Karl Gottfr. Theod.) Sohn von Gottfr. W. Seit 1823 *königl. Sächs. Hofrath und* seit 1815 *Secretair der königl. Theater und der Akademie der bildenden Künste.* (Vorher seit 1810 Geh. Secretair, unternahm vom August 1812 bis May 1813 eine Reise nach Italien und Paris, ward 1813 Expedient bey der zweyten Section des Russ. General-Gouvernements, 1814 k. Russ. Hofrath und Intendant des Theaters). §§. * General-Gouvernements-Blatt für Sachsen. Erster Band. Nr. 1-37. vom $\frac{9}{20}$ Oct. 1823 bis $\frac{17}{29}$ März 1814. Leipz. (1814). gr. 4. Zweyter Band 38-64. vom $\frac{21 \text{ März}}{2 \text{ April}}$ bis $\frac{18}{30}$ Juny. Dritter Band. 65-94. vom 7 July bis 30 Decbr. 1814. Dresd. Vierter Band. 95-121. vom 5 Januar bis 1 Jun. 1815. * Dramatische Mittheilungen. Dresd. 1815-1816. 2 Bde 8. Tagebuch der deutschen Bühnen seit 1815. Des Maurers Leben, dargestellt in 9 Gesängen. ebend. 1816 8. 2te Aufl. mit 9 Vign. (1816). 3te wohlf Aufl. 1822. 4te 1825. * Evadne, oder die Bildsäule. Trauersp. in 5 Aufz. Nach dem Englischen des *Richard Sheil* bearbeitet. ebend. 1822. 8. — *Unter den Namen: Theod. Hell sind noch folgende Schriften nachzutragen:* Der Frau von *Genlis*, Alphons, oder der natürliche Sohn; deutsch bearbeitet. Leipz. 1809. 2 Bde 8 m. K. Saint Clair, oder das Opfer der Wissenschaften und der Künste. Aus dem Französ. der Frau von *Genlis*. ebend. 1809. 8. Neue Erzählungen für häusliche Zirkel. ebend. 1811. 16. m. 4 Kpf. Desgl. auch auf das J. 1813. 12. m. 5 Kpf. Angelika, oder der Tochter Opfer. Drama in 5 Akten. Dresd. 1811. gr. 8.

2te

2te Aufl. 1819. Das Milchmädchen von Bercy. Schausp. in 2 Akten, mit Gesängen. Nach dem Franzöſ. bearb. Leipz. 1812. 8. (ward wieder abgedruckt im 5ten Bande ſeiner Luſtſpiele). Fräulein von La Fayette, oder das Zeitalter Ludwig XIII. Aus dem Franzöſ. der Frau von *Genlis*. ebend. 1814 (1813). 2 Bde 8. m. Kpf. 2te wohlf. Aufl. 1819. Mit *Fr. Kind*, *Langbein*, *Fr. Laun*, *Guſt. Schilling* und *St. Schütze*: Komus. Ein Taſchenbuch*). ebend. 1814. 8. 2te Aufl. 1815. 2tes Bdchen 1817. 3tes Bdchen 1818. Neue Erzählungen für häusliche Zirkel auf das J. 1815. ebend. 1815. 12. m. Kpf. Neue Erzählungen für häusliche Zirkel auf die Jahre 1816 und 1817. m. Kpf. (beſonders abgedruckt *aus der* Penelope). Sängers Reiſe. 1ſtes Bändchen: Lindau, Graubündten, Mayland, Pavia, Lago Maggiore. Stuttgart 1816. 8. (Bruchſtücke daraus befinden ſich im Morgenblatt für gebildete Stände 1814. Nr. 23 - 26 und 1816. Nr. 89 - 110). Zwey Stationen; Luſtſp. in 3 Aufz. Nach dem Franzöſ. des *Picard* bearb. Leipz. 1816. 8. (auch im 5ten Bande ſeiner Luſtſpiele) Giebt mit *Fried. Kind* **) heraus: Abendzeitung. Dresd. 1817 - 1825 kl. Fol. (Darin ſind von ihm, auſſer vielen Gedichten und Ueberſetzungen, folgende proſaiſche Aufſätze: Etwas über Sheridan und das deutſche Drama in England überhaupt; 1818. Nr. 93. Entſtehung des Namens Gibraltar; Nr. 197 - 208. Die Jungfrau von Orleans in Paris; 1819. Nr. 174 - 176. Der 5te März 1821 in Dresden gefeyert; 1821. Nr. 61. 62. Das Recht des dramatiſchen Dichters an ſein Werk, oder Lord Byrons Marino Falieri auf dem Douglas - Theater in London; Nr. 125 - 126. Das Erinnerungsfeſt der Wittenberger aka

 demi-

*) Er war ſelbſt der Redacteur.

**) Er iſt verantwortlicher Redacteur.

demiſchen Commilitonen aus den J. von 1790 - 1795; Nr. 284). Das Haus Anglade, oder die Vorſehung wacht; Schauſp. in 3 Akten, nach dem Franzöſiſchen. Leipz. 1818 (1817). 12. Theodor und Zoe, oder Conſtantinopels Fall; Trauerſp. in 5 Aufzügen. Dresd 1818 (1817). 12. Dresden in Natur und Kunſt, bey ſeinem ſchönſten Feſte, der Feyer einer 50jähr. Regierung ſeines geliebten Königs, Friedrich Auguſts, geſungen ebend. 1818 12. Die Makkabäer, ein Drama in 4 Aufzügen. Nach dem franzöſ. Original metriſch bearb. Leipz. 1819 (1818). 8. *Gab heraus:* Bühne der Ausländer. 1ſter Band. (Der graue Mann. Der Hirt von Toloſa. Paſcharoky) 2ter Band. (Der Ball nach der Mode. Don Manuel. Liſt hilft ſiegen). Dresd. 1819. 8. 3ter Band. (Der Beſuch im Narrenhauſe. Der Fall von Tunis. Lully und Quinault). 1820. Die Burg Alphauſen, oder Ziprians Frauenwahl. Komiſcher Roman; aus dem Engliſchen. Leipz. 1819. 8. Lyratöne. Dresd 1821. 2 Bde 8 mit 6 Kpf. *Gab heraus:* Weimariſches dramatiſches Taſchenbuch für gröſſere und kleinere Bühnen. 1ſter Jahrgang für 1823 Weimar 1822. 12 mit H. Claurens Bildniſs und 3 ill Kpf. (von ihm ſelbſt findet ſich darin kein Beytrag). Dramatiſches Vergiſsmeinnicht, aus den Gärten des Auslandes nach Deutſchland verpflanzt 1ſtes Bändchen. (Der Unſchuldige muſs viel leiden. Clementine). ebend. 1823. 8. 2tes Bändchen. (Die beyden Galeeren - Sklaven. Der Hofmeiſter in tauſend Aengſten). 1824. 3tes Bdchen. (Die beyden Sergeanten. Der Herr Gevatter). 1825. Salvator Roſa und ſeine Zeit. Aus dem Engl. der Lady *Morgan.* ebend. 1824. 1825. 3 Bde 8. Mit *Karl Aug. Böttiger: Karl Franz van der Velde's* Schriften. 3te Aufl. 1 - 12ter Band. ebend. 1825. 8. — Noch iſt zu bemerken, daſs das Taſchenbuch: *Penelope,* mit Ausnahme des Jahrganges 1814, ununterbrochen

chen fortgesetzt wurde, und daſs von den *Lustspielen* 1811 der 4te Band (Alisbertha, die Kriegerin der sieben Berge; Der Feuerlärm; Drey Stockwerk hoch oder das Lustspiel auf der Treppe *); und 1817 der 5te Band (Der Geschäftige; Zwey Stationen; Das Milchmädchen von Bercy) *herauskamen* — Gedichte und prosaische Aufsätze in folgenden Zeitschriften und Taschenbüchern: 1) in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen, und der von *Fr. Kind* besorgten Fortsetzung (1802. 1804-1810. 1813. 1814 1816-1822); 2) *in den* thüringischen Erhohlungen (1812. 1813 folg.); 3) in *Fr. Kind's* Harfe 2. 3 4. 6tes Bdchen (1814-1817); 4) *im* Morgenblatt für gebild Stände (1816); 5) in *Gubitz'ens* Gaben der Milde (1816-1818); 6) *in der* Urania (und zwar, die Sinnpflanze, eine poet. Erzählung, 1819 S. 273-294); 7) *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1819); 8) *in der* Minerva (1820-1824): 9) *in der* Aglaja (1820. 1824 1825); 10) in *Fr. Kind's* Muse (1821); 11) *in dem* Waisenfreunde, 1stes Bdchen (1822); 12) in *v. Biedenfeld's* und *Kuffner's* Feyerstunden (1822); 13) in *Castelli's* Huldigung den Frauen (1823 1824); 14) in *Schall's* und *Holtey's* deutschen Blättern (1823). — Der Segen der Eifersucht; dramatisches Stillleben in 1 Akt, nach dem Italien.; *im* 19ten Jahrh. des Almanachs dramat. Spiele (1821) S. 245-308.

WINÇKLER (Karl Ludwig Gottlob) *D der Phil und bisher Observator an der Sternwarte zu Halle; jetzt Steuerbeamter in Magdeburg: geb. zu . . .* §§. Tafeln, um Barometerstände, die bey verschiedenen Wärmegraden beobachtet worden sind, auf jede beliebige Normaltemperatur zu reduciren. Halle 1820. 4. Mit *L. . . Gramm:* Nomenclator und Rechnungstabellen zur königl.

 Preuss.

*) Das 1ste und 8te Stück ist 1817 *besonders* abgedruckt worden.

Preuſſ. Erhebungs - Rolle der Abgaben für die Jahre 1822 - 1824. ebend. 1823. gr. 8. Stereographiſcher Entwurf des geſtirnten Himmels für die Polhöhe von Halle, und das Copernikaniſche Weltſyſtem erklärt. ebend. 1823. 8. mit 2 Kpftaf. Tabelle für den Quartinhalt aller Bottige bis 60 Zoll Höhe und von 20 - 180 Zoll Durchmeſſer, und einer in dieſen ſtehenden, nur theilweiſe ſie erfüllenden Flüſſigkeit; nebſt Erklärung ihres Gebrauchs und einer Anweiſung, jeden Bottig leicht und richtig zu vermeſſen. ebend. 1825. Fol. Rechnungstabellen zur königl. Preuſſ. Hebe - Rolle der Ein - Aus - und Durchgangs - Abgaben vom 19 Novbr. 1824. ebend. 1825. gr. 8. — Auszüge aus dem metereologiſchen Tagebuch der Univerſitäts - Sternwarte zu Halle; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 61 - 78 (1818 - 1824).

WINDEMUTH (. . .) *Oberbaurath zu Caſſel: geb. zu* . . . §§ Gemeinſchaftlich mit *Friedr. Fick: Wilh Joh. Chr. Guſt. Caſparſons* gekrönte Preis - ſchrift: wie kann der Landmann ſeine Stadt - Dorf - und Feldwege ohne Koſten des Staats und ſeine Ueberlaſt zu ſeinem Nutzen verbeſſern? 3te umgearb. Aufl. Caſſel 1824. 8. mit 1 Steindr.

WINDGASSEN (J... W...) . . . *zu* . . . *: geb. zu* . . . §§. Gemeinſchaftlich mit *Adolph Vagedes:* Vorſchlag zu einem gemeinſamen Maaſs - Gewicht - und Münzfuſſe für Europa, und die dieſem Welttheile verbündeten, oder von demſelben abhängigen Länder der andern Welttheile, nebſt einer verläufigen tabellariſchen Ueberſicht, dem Völker - Congreſſe zu Wien vorgelegt. Düſſeldorf 1814. 8.

Graf von WINDISCH - GRäTZ (Joſ. Nikol.) *ſtarb 180*.

16 B. WINDISCHMANN (Karl Jos. *) seit 1818 *ordentl. Profess. der Physiologie zu Bonn.* §§. Versuch über den Gang der Bildung in der heilenden Kunst, eine Einleitung zu tieferer Ergründung der Kunst. Frankf. a. M 1809. 8. Was Johannes von Müller wesentlich war, und uns seiner seyn müsse. Eine Vorlesung, gehalten am Gedächtnisstage seines Hingangs, am 29 May 1810, im grossen akademischen Saale zu Aschaffenburg. Winterthur 1811. 8. Untersuchungen über Astrologie, Alchimie und Magie, nebst einem Anhange über das Verhältniss des Staats zu den geheimen Künsten. Frankf. a. M. 1813. 2 Bde gr. 8. Das Gericht des Herrn über Europa; Blicke in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in 3 Abschnitten. Frankf. a. M. 1814. 8. *Gab mit einer Vorrede heraus: Franz Bopp* über das Conjugations-System der Sanskritsprache in Vergleichung mit jenem der griechischen, lateinischen, persischen und germanischen Sprache. ebend. 1816. 8. Ueber Etwas, das der Heilkunst Noth thut. Ein Versuch zur Vereinigung dieser Kunst mit der Philosophie. Leipz. 1824. gr. 8. (*besonders* abgedruckt aus *Nasse's* Zeitschrift für Anthropologie Bd. I. H. 4). — Dem Gerücht, dass er Verfasser der „Zeugnisse aus allen christlichen Jahrhunderten bis auf das Jahr 1815 für die Gewalt der Kirche und ihres Oberhaupts" (Frankf. a. M. 1815. 8) und „D. Mart. Luthers Monument, oder kritische Urtheile verschiedener katholischer Schriftsteller" (ebend. 1817. gr. 8) sey, hat er in der Jen. Lit. Zeit. 1818. Intell. Bl. S. 504 ausdrücklich widersprochen. — Ueber die gegenwärtige Lage der Heilkunde und den Weg ihrer festen Begründung. Zur Beherzigung für Aerzte; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. XIII (1801) St. 1. S. 10-73. — Anreden an die Mitglieder der Gesell-

 schaft

*) identisch ist *K... J... Windischmann* im 8ten Bde.

ſchaft correſpondirender Pharmaceuten; *in den* Ausz. aus deren Briefw. Jahrg. 1808. 1ſte Lief. S. 1 folg. und Jahrg. 1810. 2te Lief. S. 1 Folg. — Bemerkungen über das Verhältniſs der Philoſophie zur gegenwärtigen Zeit; vorgetragen bey Eröffnung der Vorleſungen über die Philoſophie im Novbr. 1818; *in dem* Jahrbuch der Preuſſ. Rhein-Univerſität Bd. I. H. 1 (1819) S. 71-93. Ueber die Ehre und verletztes Ehrgefühl. Fragment aus ſeinen Vorleſungen; H. 4. S. 1 folg.

6 B. WINDORF (W... F... eigentl. Matthias Wilhelm Friedrich) *ſtarb am 14 Octbr. 1821 als Rector* (war zuerſt von 1776 - 1792 Conrector, .. und 1814 Rector): *geb zu ... 1750.* §§. Seine Schrift *erſchien nicht anonym, aber ohne Jahrzahl.*

*WINER**) (Johann Georg Benedikt) *D. der Phil. und* (ſeit 1819) *der Theol.*, ſeit 1823 *dritter ordentl. Profeſſ. der Theol. zu Erlangen* (zuerſt 1817 Privatdocent zu Leipzig, 1818 auſſerordentl. Profeſſ. der Theologie und 1819 Cuſtos an der Univerſitätsbibliothek): *geb zu Leipzig am 13ten April 1789.* §§. *De verſionis Pentateuchi Samaritanae indole, diſſert. crit. exegetica Lipſ. 1817. gr. 8.* Grundlinien einer Methodik des Elementar-Unterrichts in der hebräiſchen Sprache. Nebſt Ankündigung einer auf der Univerſität Leipzig errichteten hebräiſchen Uebungsgeſellſchaft. ebend. 1819. 8. Anrede an ſeine Zuhörer bey Eröffnung methodologiſcher Vorleſungen, am 9 Juny 1819 gehalten. ebend. 1819. gr 8. *Orationem muneris adeundi cauſa d. 14 M. Auguſti 1819 in auditorio theologico recitandam obſervatiſſime indicit. Juſtinum Martyrum evangeliis canonicis uſum fuiſſe oſtenditur ibid 1819. 4.* (*wieder abgedruckt* in *commentationibus theologicis Tom. I. P. 1.* (*Lipſ. 1824*)

*) ſchrieb ſich früher *Wiener.*

1824) p. 221 - 251. Biblisches Realwörterbuch, zum Handgebrauch für Studirende, Kandidaten, Gymnasiallehrer und Prediger ausgearbeitet. 1ste Hälfte, A - K ebend. 1820 (1819). gr. 8. 2te Hälfte, L - Z. 1821. *Diss. inaug. de Onkeloso ejusque paraphrasi chaldaica ibid. 1820. 8.* Ueber die Armuth der hebräischen Sprache. Eine Gelegenheitsschrift. ebend. 1820. 8. Handbuch der theolog. Literatur, hauptsächlich des protestantischen Deutschlands, nebst kurzen biographischen Notizen über die theologischen Schriftsteller. ebend. 1821 (1820). gr 8. 1stes Nachtragsheft 1821, 2tes 1822, 3tes 1823. 2te sehr verbess. und erweit. Aufl. 1825. Abschiedsworte beym Schluss dogmatischer Vorlesungen. ebend 1821. 8. *Pauli ad Galatas Epistola, lat. vertit et perpetua annotatione illustravit, novi in epistolas Paulinas commentarii specimen. ibid. 1821 gr. 8* * Aphorismen über die lateinische Schreibart der Neuern; Allen, welche Lateinisch zu schreiben haben, zur Beherzigung vorgelegt. ebend. 1822 (1821). 8. 2te Aufl. 1823. Grammatik des neutestamentarischen Sprachidioms, als einzig sichere Grundlage der neutestamentarischen Exegese. ebend. 1822. gr. 8. 2te bericht. und sehr verm. Aufl. 1825. Abschiedsworte beym Schluss dogmatischer Vorlesungen. ebend 1822. gr. 8. Nachricht über die seit 1817 unter meiner Leitung bestehende exegetische Gesellschaft. Voran exegetische Bemerkungen über die Ironien in den Lehrvorträgen Jesu und ein kleiner Nachtrag über Galat. 3. 20. ebend 1822. gr. 8. (wieder abgedruckt in *Ernst Zimmermanns* Monatsschrift für Predigerwissenschaft Bd. II. H. 3 (1822) S. 249 - 270). *Chrestomathia Talmudica et Rabbinica; collegit, brevi annotatione illustr, indicem verborum adjecit ibid 1822. gr 8.* Nachricht über die seit 1818 unter meiner Leitung bestehende hebräische Gesellschaft. Voran eine Untersuchung: ob die hebräi-

bräiſche Sprache leicht zu nennen ſey? ebend. 1823. gr. 8. *Progr. Commentatio de verſionis Novi Teſtam. ſyriacae uſu critico caute inſtituendo. Erlang. 1823. 4.* * Ueber einige Mängel in unſerer jetzigen gelehrten Schulbildung, von einem akademiſchen Lehrer. Leipz. 1823. 8. Anrede an die Theologie Studirenden auf der Univerſität Erlangen, gehalten und auf Verlangen dem Druck übergeben. Erlangen 1823. gr. 8. *Progr. De Jonathantis in Pentateuchum paraphraſi chaldaica. Spec. I. ibid. 1823. 4. De emendanda Novi Teſtam. interpretatione. Oratio in Acad. Erlang. habita. ibid. 1823. gr. 8.* Ein Beytrag zur Verbeſſerung der neuteſtamentariſchen Lexikographie. ebend 1823 gr 8. Comparative Darſtellung des Lehrbegriffs der verſchiedenen chriſtlichen Religionspartheyen, nebſt vollſtändigen Belegen aus den ſymboliſchen derſelben in der Urſprache. Leipz. 1824 gr. 4. *Pr. De Hypallage et Hendiad. in Novi Teſtam. libris. ibid. 1824. 4.* Grammatik des bibliſchen und targumiſchen Chaldaismus für akad. Vorleſungen. ebend. 1824. gr. 8. *Leonh. Berthold opuſcula academica exegetici potiſſimum argumenti, collegit ac edidit. Lipſ. 1824. gr. 8.* Mit D. *J. Geo Engelhardt:* Neues kritiſches Journal der theologiſchen Literatur. Sulzbach 1824. 1825. 2 Jahrgänge (oder 4 Bände) 8. *Confeſſio Auguſtana. Ad fidem editionis principis in uſum ſcholarum academicarum denuo typis exſcribendam curavit brevique annotatione inſtruxit. Erlang. 1825 (1824). 8. Pr. De Soloecismis, qui in Apocalypſi Joannea ineſſe dicuntur. ibid. 1825. 4.* Chaldäiſches Leſebuch, aus den Targunim des alten Teſtaments ausgewählt und mit erläuternden Anmerkungen und vollſtändigem Wortregiſter verſehen. Leipz. 1825. gr. 8. — Vorrede zu *Joh. Karl Leber. Handſchke's* hebräiſchen Uebungsbuch für Anfänger in Schulen. In 2 Abtheilungen, durchaus

prak

praktisch eingerichtet (Leipz. 1823. gr. 8) und zu *P. Ewald's* Picke Aboth, oder Sprüche der Väter, ein Tractat aus der Mischna. Uebersetzt und erklärt, nebst dem punktirten Text und Wortregister (Erlang. 1825. gr. 8). — Antheil an *Ernst Zimmermann's* allgem. Schulzeitung (1824). — Recens. *in der* Leipz. Literat. Zeit.; in *Wachler's* theolog. Annalen; in *Ernst Zimmermann's* theol. Monatsschrift; *im* Repertorio der neuesten in- und ausländ. Literatur; in *Seebode's* kritischer Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen und in *E. F. K.* und *G. H. Rosenmüller's* biblisch-exeget. Repertorium (1822-1824).

16 B. WINFRIED (. . .) Der wahre Name dieses Pseudonymen ist *Nikol. Dan. Hinsche.* Er ist Rathsverwandter in Bergedorf bey Hamburg. §§. * Nordischer Musenalmanach für 1817 oder poetische Blumenlese. 1ster Jahrgang. Hamb. und Leipz. 1816. 12. (Ward mit dem 7ten Jahrgange auf 1823 geschlossen). * Nordalbingische Blätter; eine Zeitschrift für Gebildete. 1ster Band 1-6tes Heft Hamburg 1820. 8. — Gedichte in *K. W. Reinhold's* Archiv für Theater und Literatur (1809. 1810); *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1812) und *in der* Abendzeitung (1817-1819).

16 B. WINIKER (Geo. Karl) seit 1802 *zugleich Landphysikus in Adelebsen: geb. in Göttingen am 25 Decbr. 1772.* §§. *Diss. inaug. de uteri haemorrhagia gravidarum. Goetting. 1796. 4.* — Verschiedene Aufsätze in *Röschlaub's* Magazin zur Vervollkommnung der Heilkunde (1799 folg.). — Bemerkungen über Uebelseyn und Krankheiten der Schwangern und Wöchnerinnen; in *Horn's* Archiv für ärztliche Erfahrungen Bd. VI. St. 2 (1804) S. 225-275. Ueber die sogenannten Milch- und Kindbetterinnen-Fieber; *ebend.* Bd. VII. St. 1 (1805) S. 145-175.

Be-

Bemerkungen und Beobachtungen über Manie; *ebend.* Bd. IX. St. 1 (1810) S. 150 folg. und Bd. XIII (1810) St. 1. S. 85 folg. Etwas über die Chorea Sancti Viti; *ebend.* Bd. XII (1812) S. 180 - 184. — Einige Abhandlungen in *Pierer's* allgem. medicin. Annalen (1811. 1812. 1814). - Recens. in *Sternberg's* medicin. Literatur - Zeitung. — Vgl. *Saalfeld* S. 389.

von *WINKELHOFEN* (Joseph Kajetan) Freyherr von *Karlsburg* *Stadtcooperator zu Brixen* (seit 1812) *und Katechet in dem Institut der engl. Fräulein daselbst* (vorher Hülfspriester zu Rhodeneck und später in Stilfer): *geb. zu Brixen am 24 Septbr. 1786.* §§. Verschiedene Gelegenheits - Predigten und Gedichte. — Vgl. *Felder* 2. 3ter Bd.

WINKELHOFER (Sebastian) *starb am 16 Novbr. 1806. War* seit 1704 *Prediger an der St. Michaelishofkirche zu München* (zuerst 1772 Priester in Ingolstadt, 1773 Präses und Exhortator der bürgerl. Congregation St. Mariae de victoria, 1775 Prediger an der St. Moritzkirche und 1789 Hofprediger in Neuburg): *geb. zu Munzing bey Passau am 18 Januar 1743.* §§. Seine Reden und Predigten gab *Joh. Mich. Sailer* heraus; s. dessen Artikel Bd. 20. S. 14. 15. — Vgl. *Baader* Th. 2. *Sailer:* Winkelhofer, der Mensch und der Prediger; ein Andenken für seine Freunde. München 1808. 8. 2te verb. Aufl. 1809.

WINKELMANN (Adam Wilhelm) *starb am 10ten August 1819. War englischer Sprachlehrer in Breslau* (vorher von 1815 - 1817 Lector derselben an der Universität zu Leipzig und hierauf in Hamburg und Berlin): *geb. zu . . . 1764.* §§. Grammatik der englischen Sprache für Deutsche 1ster Band, enthaltend eine vollständige und systematische Anweisung zur richtigen Aussprache engli

englischer Wörter, worin alle zweifelhafte Fälle durch die Autorität klassischer Orthoëpisten bestimmt, und die Laute der Buchstaben auf ganz einfache und leicht verständliche Art genau bezeichnet sind; nebst einer ausführlichen Erklärung des Accents, der Orthographie u. s. w. Leipz. 1816. gr. 8. wohlfeil. Ausg. Berlin 1821. (Auch *u. d. Titel:* Anleitung zur richtigen Aussprache englischer Wörter, worin alle zweifelhafte Fälle u. s. w. mit Vorwort von *Ludw. Ideler* und *J. W. H. Nolte).*

WINKELMANN (Friedrich August) *Inspector und Lehrer an der höhern Gewerbs- und Handelsschule zu Magdeburg: geb zu* . . . §§. Gemeinschaftlich mit *Ludw. Wagner:* *Jugenderhohlungen. Beyträge zu nützlichen und angenehmen Beschäftigungen in den Freystunden 3 Bände. Magdeb. 1819 - 1821. gr. 8. mit Kpf. und Musikbeyl. (Jeder besteht aus 3 Heften; erst beym 3ten Bande haben sich die Herausgeber genannt).

WINKLER (Franz) *fürstbischöfl. Consistorialrath und* seit 1805 *Profess. der Theol. und Präses des Alumnats zu Leitmeritz* (vorher seit 1788 verwaltete er einige Caplanate in Böhmen): *geb. zu Caaden in Böhmen am 1 Octbr. 1757.* §§. Noth- und Hülfsbüchlein für Kranke und Sterbende, wie auch für jene, welche ihnen in Abwesenheit eines Priesters verpflichtet sind. Prag 1792. 8. Kurzer, doch faslicher Katechismus der Hauptpflichten der Dorfrichter, besonders in den k. k. Staaten, in Frag- und Antworten nach den k. k. Gesetzen. ebend. 1799. 12. 2te Aufl. 1802. — Vgl. *Felder* Bd. 2.

WINKLER (Georg) *Professor der Mathematik am k. k. Forstlehrinstitut zu Mariabrunn bey Wien* (zuerst Unter-Lieut. bey der k. k. Artillerie, hierauf Ober-Lieut. bey der nieder-österreich.

Land-

Landwehr, und nachher Professor der Mathematik am Forstinstitut zu Purkersdorf): *geb. zu* . . . §§. Beschreibung eines verbesserten und zum wirklichen Gebrauche eingerichteten Spiegel-Lineals, mit der Anweisung über den Gebrauch desselben beym Aufnehmen einer Gegend sowohl, als beym Messen einzelner Gegenstände. Für Offiziere überhaupt, als insbesondre für jene des General-Quartiermeister-Stabes, des Ingenieur-Corps und dergl. Wien 1809. gr. 8. m 1 Kpf. Beschreibung eines Dendrometers oder Baummessers, mittelst welchem man nicht nur die Höhe und jeden beliebigen Durchmesser eines geradestehenden, sondern auch die Länge und jeden gegebenen Durchmesser eines wie immer schief oder krumm gewachsenen Baumes, sowohl als auch die Länge und die Durchmesser der Aeste desselben, folglich die Kubikmaaße der Bäume möglichst genau zu bestimmen im Stande ist, nebst der Anweisung zum Gebrauch derselben. ebend 1812. gr. 8. mit 1 Kpf. Lehrbuch der Rechenkunst und Algebra, zum Gebrauch auf Forst-Akademien. ebend. 1813. gr. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1823. Lehrbuch der Geometrie, zum Gebrauch auf Forst-Akademien und für diejenigen, welche die Forstwissenschaft nach ihrem dermaligen Zustande gründlich studiren, oder sich überhaupt mathematische Kenntnisse erwerben wollen. 1ster Theil, die theoretische Geometrie und Trigonometrie enthaltend. ebend. 1814. gr. 8. mit 7 Kpf. 2te ganz umgearbeitete Aufl., enthaltend die theoret. Geometrie, die gradlinige Trigonometrie und Polygometrie, 1824. m. 6 Kpf. 2ter Theil 1. 2te Abtheil, die prakt. Geometrie, angewandt auf die Vermessung der Wälder und ganzer Gegenden, 1818. m. 18 Kpft. Theoretische und praktische Anweisung über die geometrische Eintheilung und den Gebrauch der üblichen Panthographe (Storchschnabel). Für Künstler sowohl, die solche verfertigen, als auch für Zeich-

Zeichner, welche dieſelbe gebrauchen. Nebſt der Beſchreibung dieſes ganz einfachen Inſtruments, welches ſich ein jeder ſelbſt zum Verkleinern und Vergrößern der Zeichnungen verfertigen kann. ebend. 181. gr. 8. m. 2 Kpf. 2te Aufl. 1819. Lehrbuch der angewandten Mathematik, enthaltend die Anfangsgründe der Mechanik, Hydroſtatik und Hydraulik. Zunächſt für ſolche Individuen, welche ſich dem Forſtfache widmen, auch für diejenigen, die ſich überhaupt Kenntniſſe mit den obigen Zweigen der Mathematik erwerben wollen. ebend. 1821. gr. 8. Beſchreibung eines verbeſſerten, bequemen und einfachen Reiſebarometers, nebſt praktiſcher Anleitung zum Gebrauche deſſelben. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. Praktiſche Anleitung zum graphiſchen und geometriſchen Trianguliren mit dem Meſstiſche. Zunächſt für ſolche Individuen, welche ſich mit der Cataſtralvermeſſung befaſſen, ſo wie überhaupt für jeden, der geometriſche Vermeſſungen mit dem Meſstiſche zu leiten oder ſelbſt auszuführen hat. ebend. 1821. gr. 8. m. 7 lithograph. Tafeln. 2te verm. Aufl. 1825. m. 9 Taf. Theoretiſch-praktiſche Anleitung zur Berg-Situations-Zeichnung. ebend. 1823. gr. 8. m. 2 Kpf.

WINKLER (Johann Chriſtian) *Optikus und Mechanikus zu Leipzig: geb. zu Obernitzſchka bey Wurzen am 4 Januar 1770.* §§. Anleitung zur Erhaltung des Geſichts bis in das ſpäteſte Alter, nach optiſchen Grundſätzen erläutert und bewieſen. Nebſt einem Verzeichniſſe der neueſten optiſchen Inſtrumente, welche von ihm nach den neueſten Grundſätzen der Optik verfertigt werden und nur allein bey ihm zu haben ſind. Leipz. 1812 (1811). 8. 2te Aufl. 1818. Das Kaleidoſkop; oder Beſchreibung und Abbildung der innern Theile dieſes Inſtruments und deſſen ganzen Einrichtung. Nebſt einer Anweiſung, wie man ſich ohne viel Mühe und Koſten ein

ein ſehr gutes Kaleidoſkop ſelbſt verfertigen kann ebend. 1817. 8. m. Kpf. 2te mit einem Anhang über den Gebrauch des Kaleidoſkops und über deſſen Anwendung auf Künſte, Fabriken und Gewerbe vermehrte und verbeſſ. Aufl. 1818.

WINKLER (J... F...) *Secretair bey der Servis-Commiſſion zu Breslau* (vorher Polizey-Secretair daſelbſt): *geb. zu* ... §§. Beyträge zu einem Einquartierungsreglement für gröſſere Städte, in beſonderer Beziehung auf die Lokalität und Verfaſſung der Stadt Breslau. Breslau 1819. 8.

WINKLER (Johann Leonhard) *Schullehrer in Guttenſtellen bey Neuſtadt an der Aiſch: geb. zu* ... §§. Verſuch einer bildenden Sprachbaulehre für Volksſchulen. Mit vorzüglicher Vorzeichnung des Unterrichtsganges und groſſentheils katechetiſcher Nachweiſung der Methode. 1ſter Lehrgang. Die Wortbaulehre. Erlang. 1823. 8. 2ter Lehrgang. Die Satz- und Redebaulehre. 1825. 8.

WINKLER (J... M...) *D. der Med. zu Wien* (?): *geb. zu* ... §§. Receptirkunſt, oder Anleitung zur Verfaſſung der Arzneyformeln, mit vielen Beyſpielen. Wien 1825. 8. m. 1 Kpf.

von WINKLER (Karl) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Bemerkungen über den Vorzug der polniſchen Pferde vor den deutſchen bey der Cavallerie und deren Behandlung. Nürnberg 1808. 8.

16 B. WINKLER*) (Matth. *Jakob*) *ſtarb am 20 Dec. 1810.* (Ward 1769 Prieſter, 1777 Subrector am Seminar zu Grätz, 1780 Hofkaplan, worauf er 1799 als Dompfarrer einrückte; 1804 (nicht 1807)

*) Bey von *Winchlern* a. a. O. heiſst er *Winkhler*, welches wohl ein Druckfehler iſt.

1807) ward er Director des Lyceums): *geb zu Grätz am 11 July 1746.* §§. *Dissert. hist. critica de statu gentium veterum, in usum sanctae hermeneuticae tironum. Graecii 1775. 8. Dissert. hist. critica de statu politico et ecclesiastico veterum Patriarcharum et Hebraeorum in usum sacrae hermeneuticae tironum. Graecii 1784. gr. 8.* Tauf- und Krankensalbung nach dem römischen Ritual ins Deutsche übersetzt, sammt Anmerkungen zum Vortheil der Laien, um diesen heiligen Handlungen mit mehrerer Erbaulichkeit beyzuwohnen; auch zum Gebrauch der Seelsorger, um bey Gelegenheit hiervon einen nutzbaren Unterricht zu ertheilen. ebend. 1787. 8. *Examen Ordinatorum concinnatum a presbytero quodam seculari dioecesis Seccoviensis ibid. 1788. 8.* Gründliche und vollständige Anleitung zur Berichtigung der Stiftungen nach dem Inhalte der allerhöchsten Verordnungen; allen Dominien, Vogteyen, Jurisdicenten, Dechanten und Pfarrern gewidmet. ebend. 1788. 8. Das Ehepatent am 16 Januar 1783 mit allen nachherig ergangenen allerhöchsten Verordnungen. In einem planmässigen Zusammenhange. ebend. 1788. 8. *Rituale Seccoviense ad usum Romanum accommodatum. ibid 1789. 4.* Trostreden an Kranke und Sterbende zum Gebrauch der Laienchristen. ebend. 1789. 8. Unterricht über den Jubelablass, sammt dazu gehörigen Andachtsübungen. ebend. 1795. 8. Der Christ am Grabe des Heilands, oder die Art und Weise, am Charfreytag das heil. Grab zu besuchen, nebst einem kurzen Anhange für die Osterfeyer. ebend. . . . 8. 2te Aufl. 180 . 3te 1808. — Einige Predigten und Trauerreden in den J. 1789, 1790 und 1800. — Die im 16ten Bande erwähnte Schrift heisst: *Der Triumph der christl. Religion zur Beschämung aller ihrer Feinde, herausg. von einem Freunde der Wahrheit. Deutschland (Grätz) 1790. 3 Theile 8. — Vgl. *v. Winklern.*

 WINK-

WINKLER (Reinhold Johann) *ſtarb um das Jahr 1816. War Oberpfarrer an der Domkirche zu Reval: geb. zu . . .* §§. Predigten und Reden, herausg. von *Otto Reinhold Holtz* und *Karl Johann Salemann.* Reval (?) 1817. 8.

von WINKLERN*) (Joh. Bapt.) *jetzt Dechant und* ſeit 1810 *Pfarrer zu Unzmarkt im Herzogth. Steyermark* (zuerſt 1786 - 1789 Amtsſchreiber bey der k. k. Kameralherrſchaft Millſtadt in Kärnthen, hierauf ſtudirte er Theologie im General - Seminario zu Grätz, war ſeit 1792 Seelſorger in einigen Pfarreyen, 1797 Katechet an der Urſuliner - Mädchenſchule zu Grätz, 1800 Curat an der Hauptkirche, und 1801 Pfarrer zu St. Johann): *geb. zu Murau im Herzogth. Steyermark am 13 Januar 1768.* §§. Erklärung der Sonn - und Feſttäglichen Evangelien zum Gebrauche der Schulen, und anwendbar für Frühpredigten, wie auch zur Privaterbauung. Grätz 1800. 2 Bde 8. Achtzehn Faſtenreden. ebend. 1805. 8. Die paraboliſchen Erzählungen unſers Herrn Jeſu Chriſti erklärt und angewendet Zum Gebrauch für Prediger, Katecheten und Seelſorger, auch zur Familienerbauung. ebend. 1805. 8. Nützliches Sitten - und Unterhaltungsbüchlein für die Jugend, beſtehend in Erzählungen, Gedichten, Denkſprüchen und Aufſätzen aus der Natur - und Weltgeſchichte. ebend. 1806. 8. Kurze Lebensbeſchreibung der heil. Apoſtel und Evangeliſten, des heil. Joſephs, des heil. Johann des Täufers, des heil. Erzmärtyrers Stephans. Ein Büchlein zur Familienerbauung, beſonders für das Landvolk. ebend. 1808. 8. Die heilige Charwoche, oder Anleitung dieſe Zeit dem Geiſt des Chriſtenthums gemäſs zuzubringen. Aus dem Meſsbuche, dem Brevier und andern liturgiſchen

*) Hierher gehören die Art. Joh. Bapt. *Winckler* (Bd. 8. S. 548), Joh. Bapt. *v. Wincklern* (Bd. 16. S. 242).

ſchen Werken zuſammeugetragen. ebend. 1808. gr. 8. 2te Aufl. 1818. Gebetbüchlein für Kinder und die erwachſene Jugend. ebeud. 1810. 12. 2te Aufl. 1815, 3te 1818. Vorſtellung der heiligen Meſſe, mit Morgen- Abend- Beicht- und Kommuniongebeten, nebſt den Kirchengeſängen. ebend. 1815. 8. m. K. 2te Aufl. 1818. Charwoche. Zeremonienerklärungen, Gebete und Betrachtungen. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. Chronologiſche Geſchichte des Herzogthums Steyermark. ebend. 1819. gr. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 2. *v. Winklern.*

16 B. WINKLHOFER (Auguſtin) *jetzt Pfarrer zu St. Michael im Salzburg.* (vorher Pfarrer zu Altenhofen in Kärnthen). §§. Der Salzachkreis. Geographiſch-hiſtoriſch- und ſtatiſtiſch beſchrieben. Salzburg 1813. 8. — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wiſſenſch. und Künſte.

WINKOPP (Pet. Ant.) *ſtarb am 26 Octbr. 1813.* §§. *Gab. heraus:* Darſtellung der Preuſſ. Monarchie, in ihrem Entſtehen, Wachsthum und Verluſte, nach Gröſſe und Volksmenge, nebſt einigen Bemerkungen über die Urſachen ihres Falles und Ueberſichten der Gröſſe und Volksmenge der Königreiche Sachſen und Weſtphalen. Frankf. a. M. 1808. 8. Verſuch einer topographiſch - ſtatiſtiſchen Beſchreibung des Groſsherzogthums Frankfurt. Mit 1 groſſen topograph. Charte. Weimar 1812. gr. 8. — Die Zeitſchrift: der Rheiniſche Bund, ward 1811 mit dem 20ſten Bande (welcher das 58 - 60ſte Heft enthält) geſchloſſen, und 1812 ein Hauptregiſter über Heft 28 - 60 (Frankf. 1812. gr. 8) herausgegeben. Als Fortſetzung *erſchien:* Allgemeine Staatscorreſpondenz, mit beſondrer und beſtändiger Hinweiſung auf die Staaten des Rheiniſchen Bundes. Offenbach 1812. 1813. 1. 2ter Bd. (oder 1 - 6tes Heft) gr. 8. Aſchaffenburg 1814

 3ter

5ter Band (oder 7tes bis 9tes Heft). 2te Aufl. 1817.

WINNING (Wilh. Heinr.) *ſtarb bereits im J. 1789.* — Vgl. *Lutz.*

WINSTRUP (O... J...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Abbildungen der neueſten und beſten Ackerwerkzeuge, nebſt Beſchreibungen. 2 Hefte. Kopenh. 1824. 4. m. 12 Kpf.

WINTER (Andreas) *Kaplan zu Neuhaus bey Paderborn: geb. zu . . .* §§. Der Kinderfreund. Ein Leſebuch für Bürger- und Landſchulen, von *Fried. Eberh. v. Rochow.* Aufs neue umgearbeitet, 5te Aufl. vermehrt mit 3 Kpft. 2 geographiſchen Tabellen und einem Anhange über die Giftpflanzen. Paderborn 1819. 2 Theile 8. 6te (oder die 2te umgearbeit. Aufl. 1822. (Beide Theile haben auch *beſondre* Titel).

WINTER (Anton) *D. der Med., Proſector und Privatdocent zu Heidelberg: geb. zu . . .* §§. Beſchreibung eines Harnrecipienten für Frauen. Heidelberg 1817. 8. m. 1 Kpf. — Beſchreibung verbeſſerter Vorrichtungen zur Heilung ſchiefer Kniegelenke und ihrer zweckmäſſigen Anwendung; in *Ruſt's* Magazin für die geſammte Heilkunde Band IV. H. 1 (1818) Nr. 5.

WINTER (Hellmuth) *D. der Rechte und der Philoſ., und Lehrer am Heinemanniſchen Inſtitut zu Berlin: geb. zu Gadebuſch . . .* §§. Das Majeſtätsverbrechen, aus den Geboten Gottes, ſo wie aus den alten und den neuen Staatsgeſetzgebungen philoſophiſch - juridiſch erklärt und feſtgeſetzt. Berl. 1815. gr. 8. — Literargeſchichte der Sprach- Dicht- und Redekunſt der Deutſchen, zum Leitfaden beym Schul- und Selbſtunterricht für Deutſchlands Jugend. ebend. 1821. gr. 8. — Gedichte in *Heinemann's* Almanach für die iſraelit. Jugend (1818 folg.).

WINTER (J... W...) *lebte zu Cöln; ſtarb ...*

WINTER (Phil. Heinr.) ward zuletzt *Pfarrer in Oeſchelbrunn; ſtarb am 11 May 1812.*

16 B. WINTER (Veit Ant.) *ſtarb am 27 Februar 1814.* (Ward 1778 Prieſter, und gieng in dieſem Jahre als Hauslehrer nach München, hierauf war er 2 Jahre lang Katechet des deutſchen Collegiums in Rom, alsdann Präceptor der kurfürſtl. Edelknaben zu München, Pfarrer zu Laichling bey Eggmühl, welche er aber mit jener zu Köſching bey Ingolſtadt vertauſchte; im J. 1795 ward er als Pfarrer an der obern Stadtkirche und Profeſſ. der Kirchengeſchichte nach Ingolſtadt berufen, und ihm im J. 1799 ſtatt deſſen die Lehrfächer der Katechetik, Liturgie und Moral zugetheilt; im J. 1800 ward er nach Landshut verſetzt). *Geb. zu Hoheneggelkofen* (nicht *Hokenkelkofen*) *am 22 May* (1754). §§. Sammlung kleiner liturgiſcher Schriften. 1ſter Band. Landshut 1811. gr. 8. Erſtes deutſches kritiſches katholiſches Ritual, mit ſtetem Hinblick auf die Agenden der Proteſtanten, oder Prüfung des katholiſchen Rituals und der Agenden der Proteſtanten. ebend. 1811. gr. 8. An das gelehrte und ungelehrte Publikum. ebend. 1811. 8. Erſter Nachtrag zu ſeinem erſten deutſchen kritiſchen Meſsbuche, oder Reiſe der Profeſſoren Salat und Winter durch Süden und Norden. Von dem Letztern beſchrieben und zum Drucke befördert. ebend. 1811. 4. Ueber die älteſten Geſetze Bojuvariens. Eine Rede bey der öffentlichen Bekanntmachung der akad. Geſetze an der königl. Bayer. Ludwig - Maximil. Univerſität. ebend. 1812. gr. 8. Rede, welche bey der Aufſtellung der Büſte Sr. Excell. Herrn Maxim. Joſ. Grafen von Mongelas gehalten wurde. ebend. 1812. 8. Deutſches katholiſches ausübendes Ritual. Frankf. a. M. 1813. 2 Theile gr. 8. Todtenfeyer, gehalten in der Stadtpfarrkirche

zu Landshut den 2 Februar 1813 und der Heldenasche des Grafen von Deroy, Generals der Infanterie, des Generalmajors von Siebein, des Obersten Friedrich Grafen von Preysing, und ihren bey Polozk gebliebenen Waffenbrüdern geweiht, verbunden mit einer Aufforderung an die Eingepfarrten zur Linderung der leidenden verwundeten Bayerischen Krieger, und mit einer zweyten an die Neulinge im Kriegsdienste, dem Rufe des Vaterlands willig zu folgen. Landshut 1813. 8. Aelteste Kirchengeschichte Bojoariens von Christus bis auf Karl den Grossen. ebend. 1813. 8. Aelteste Kirchengeschichte von Altbayern, Oestreich und Tyrol. 1ster Theil, welcher die Kirchengeschichte von Vindelicien, Noricum und Rhätien, vom J. Chr. 1 bis 554 umfasst, oder die voragilolfingische Periode. ebend. 1814 (1813). gr. 8. Kritische Geschichte der ältesten Zeugen und Lehrer des Christenthums nach den Aposteln; oder Patrologie. München 1814. 8. Sammlung der kleinern liturgischen Schriften. ebend. 1814. gr. 8. Sammlung kleinerer Schriften, gemischten, meist historischen Inhalts. 1ster Bd. ebend. 1814. 4. Versuche zur Verbesserung der katholischen Liturgie. ebend. 1814. 8. Historisch - kritische Abhandlung über die Vermehrung und Verminderung der Feyertage. ebend. 1814. 8. Prüfung des Versuchs der Verbesserung der Liturgie. ebend. 1814. 8. — Ein Wort an Herrn Professor Salat über sein erstes kritisch - deutsches Messbuch und über die philosophischen Schriften des Letztern; *in der* oberdeutschen Literatur - Zeit. 1811. Bd. II. S. 187 - 194 und S. 203 - 210. — Abhandlung über die Katechismen; in *Felder's* neuen Magazin für kathol. Religionslehrer 1814. H. 1. — Das Opfern beym Gottesdienst der christlichen Vorwelt, und der Katholiken in unserem Zeitalter; in *Wagnitz'ens* liturg. Journal 18.. — *Von den* Vorarbeiten der Beleuchtung der österreich.

reich. und bayer. Kirchengeſchichte *erſchien* 1810 noch die 3te bis 5te Abtheil. des 2ten Bandes, und 1814 eine neue (??) Aufl. — *Von der* Geſchichte der Schickſale der evangel. Kirche in Bayern *kam* 1810 der 2te Band, und *von der* religiös - ſittlichen Katechetik 1816 die 2te Aufl. *heraus.* — Vgl. *Baader* Bd. I. *Reithofer's* Geſchichte der Univerſ. Landshut (1811) S. 172. *Weſtenrieder's* Geſchichte der Bayer. Academie der Wiſſenſchaften Bd. II. S. 587 und 609. *Batz* und *Brenners* theolog. Zeitſchrift Bd. 10. S. . . folg. *Felder's* Literat. Zeit. für kathol. Religionslehrer 1814. Bd. I. Intell. Bl. Nr. 3. *Neues Monatsblatt* für die kathol. Literatur (Münch. 1814) 1ſtes Heft S. . . folg. *J. M. Sailer's* Rede zu ſeinem Andenken, Landshut 1814. 4. *Schenkl* Taſchenbuch auf das J. 1816. S. 29 - 36.

von WINTERBACH (J. . . W. . . *lies:* Johann David Wilhelm) *jetzt Magiſtratsrath zu Rothenburg* (vorher Landcommiſſar in Gebſattel bey Rothenburg, und hierauf Verwaltungsrath daſelbſt): *geb. daſelbſt* . . . §§. Beyträge zu der Literaturgeſchichte von Franken. Schillingsfürſt 1803. 8.

WINTERBERG (Chriſt. Conſtant.) *jetzt Pfarrer und Kircheninſpector in Pyrmont* (vorher ſeit 1806 Pfarrer zu Corbach): *geb. in Corbach am 10ten Februar 1770.* §§. Das Chriſtenthum, eine für alle Lagen und Stände unentbehrliche und nothwendige Religion. Eine Predigt. Pyrmont 1819. 8. — Einige Schulprogramme.

16B. von WINTERFELD (C. . . W. . . D. . . *lies:* Karl Wilhelm Detlef) *lebte zuletzt zu . . . im Mecklenburg. und ſtarb wahrſcheinlick 180 .* §§. *Privatgedanken über den 4ten §. der herzogl. Mecklenburg. Declarations - Verordnung vom reſp. 12 Februar und 10 März 1802, die angeb-

lich bey Lehnsveräusserungen einreissenden Missbräuche betreff. Ohne Druckort (1802). 4. * Actenmässige Darstellung der Appellationssache des königl. Preuss. Lieut. und Adjutanten Joachim Detlef von Lehsten wider den Gutsbesitzer Daniel Kremer, wegen Retracts der altväterlichen von Lehstenschen Stammgüter Dölitz u. s. w. Wetzlar 1803. 4. * Actenmässige Darstellung der Appellationssache des königl Preuss. Lieut. und Adjutanten Joach. Detl. von Lehsten wider den herzogl. Mecklenburg. Geh. Raths-Präsidenten Grafen von Bassewitz, wegen Retracts der altväterlichen von Lehstenschen Stammlehngüter Wandow u. s. w. ebend. 1804. 8. — Auch die im 16ten Bande genannte Schrift ist anonym.

von WINTERFELD (Georg Adolph) *starb 1805.*

von WINTERFELD (Mor. Adolph, *eigentl.* Levin Mor. Ad.) *starb am 17 April 1819.* §§. Leben des königl. Preuss. General-Lieut. Hanns Karl von Winterfeld. Mit dem Bildniss desselben. Berl. 1808. 8. — Ueber den hellen Schein, den Einige um den Schatten eines Kopfes gesehen haben; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. XVII (1804) S. 57-73. — Gelungener Versuch über das Fortpflanzen der Kartoffeln; in *Pohl's* Archiv für deutsche Landwirthschaft Bd. XVI (1816) S. 300-310.

WINTERL (Jak. Jos.*) *starb am 23* (nicht 24) *Nov. 1809: geb. zu Eisenerz in Steyermark 1732.* §§. *Prolusiones ad chemiam seculi nonagesimi. Ofen 1800 8.* Darstellung der vier Bestandtheile der anorgischen Natur. Eine Umarbeitung des ersten Theils seiner Prolusionen und Accessionen; aus des Verfass. latein. Handschrift übersetzt von *Joh. Schuster.* Jena 1804. gr. 8.

WIN-

*) *Winklern* a. a. O. nennt ihn *Joh. Jakob.*

WINTERL (Ignatz) *ſtarb 180.*

WINTERSCHMIDT (Johann Samuel) *Graveur und Kunſthändler in Nürnberg: geb. daſelbſt 1760.* §§. Nürnbergiſche Flora, oder natürliche Abbildung und Beſchreibung der in Nürnbergs Umgebung ohne Cultur wachſenden Pflanzen. Nürnberg 1817-1821. 8 Hefte gr. 8. (jedes mit 8 illum. Kpf.) Das Werk hat auch *den Titel:* der Bayriſchen Flora 1ſte und 2te Abtheilung). Naturgetreue Darſtellung aller in- und ausländiſchen Saamen und Früchte, welche in der Apotheke und Handel vorkommen, mit 38 fein ill. Kpft., nebſt deren Beſchreibung und vollſtändigen Regiſtern. ebend. 1818. gr. 8.

von WINTGEN (Bernhardine) *vormals Stiftsfräulein zu Borghorſt im Münſterſchen: geb. in Ermelinghof 1789.* §§. * Lebensphiloſophie, nach der indiſchen Handſchrift eines alten Braminen, aus dem Engliſchen; herausgeg. von *Geo. Leonhart.* Münſter 1811. 8. — Antheil *am* Unbefangenen (Burgſteinfurt 1805) und an *W. Ficker's* Driburger Taſchenbuch auf 1811. — Vgl. *Raſsmann.*

WINZ (Phil. Jak.) *ſtarb 1814.*

WINZER (Fried. Ehreg.) *ward 1810 Archidiac. in Chemnitz (nicht Lebnitz), feyerte 1817 ſein 50jähr. Amtsjubiläum und ſtarb am 14 December 1819* (zuerſt war er von 1767 - 1772 Domvicar in Meiſſen): *geb. zu Naunhof* (nicht Naundorf). §§. Gedächtnißpredigt auf den verdienſtvollen Superintend. D. Merkel, gehalten am Feſte der Erſcheinung 1807 und auf Veranlaſſung in Druck gegeben. Chemnitz 1807. 8.

WINZER (Gottfr. Sam.) *War zuerſt von 1787-1790 Diaconus in Sayda bey Wittenberg und iſt in Tzſchaksdorf geboren.*

10 B. WINZER (Jul. Friedr.) Sohn von Fried. Ehreg. W. Seit 1812 *D. der Theol. und* ſeit 1818 *3ter ordentl. Profeſſ. der Theol. zu Leipzig und Domherr zu Zeitz.* (Ward 1801, nach einjähr. Aufenthalt in Leipzig als Veſpertiner, Lehrer an der kurfürſtl. Ritteracademie zu Dresden, 1802 4ter Lehrer an der Fürſtenſchule zu Meiſſen, 1805 3ter Lehrer, 1809 ordentl. Profeſſor der Moral in Wittenberg, 1811 auſſerordentl. Prof. der Theol., 1812 ordentl. 4ter Profeſſ. derſelben und Ephorus der Stipendiaten, 1814 ſubſtit. und 1815 wirkl. 4ter Profeſſ. der Theol. zu Leipzig): *geb. zu Chemnitz am 30 July 1780.* §§. De liberalis juvenum educationis et inſtitutionis vi, conſilio et natura. Oratio. Miſen. 1802. 4. Progr. adumbratio decretorum Plotini de rebus ad doctrinam morum pertinentibus. Spec. I. Viteb. 1809. 4. Pr. De philoſophia morali in libro Sapientiae, quae vocatur Salomonis, expoſita. ibid. 1811. 4. Diſſ. inaug. De daemonologia in ſacris Novi Teſt. libris propoſita. Comment. I. ibid 1812. 4. Comment. II. 1813. Comment. III. 1821. Comment. IV. V. 1822. Libri ſacri antiqui foederis ex ſermone hebraeo in latinum translati, notatione brevi praecipuarum lectionum et interpretationum diverſitatis addita. Auctoribus D. *Heinr. Aug. Schott* et D *J. Fr. Winzer.* Altona u. Leipz. 1816. gr. 8. (Auch *m. d Titel:* Pentateuchus ex ſermone hebraeo in latinum translatus. Auct. D. *H. A. Schott* et D. *J. F. Winzer*). Pr. Commentatio de loco Koheleth XI, 9 - XII, 7. P. I. II. Lipſ. 1818. 4. P. III. 1819 (wieder abgedruckt *in* Commentationibus theologicis P. I. P. 1 (Lipſ. 1824) p. 62 - 111. Progr. Num quid diſcriminis inter τὸν Λόγον, Joanni Apoſtolo dictum, et τὸ πνεῦμα intercedat, denuo quaeritur. ibid. 1819. 4. Progr. De ἀποκαταστάσει πάντων in Novi Teſt. ſcriptis tradita. Comment. I. II. ibid. 1821. 4. Pr. De

De ſacerdotis officio, quod Chriſto tribuitur, in epiſtola ad Hebraeos. Comm. I, II. ibid. 1825. 4.

WINZLER (Zachäus Andreas) *D. der Phil. und fürſtl. Salmiſcher Hofrath zu Wien* (zuerſt lieſs er ſich in Warasdin in Croatien nieder, ging aber 1772 zu weiterer Ausbildung ſeiner medizin. Studien nach Marburg, ward hierauf Secretair und Fabrikverwalter bey dem Geh. Legat. Rath Freyherrn Waitz von Eſchen in Caſſel; bey einer Rückreiſe aus Croatien ward ihm in Wien (1779) die Leitung des geſammten öſterreich. Salpeterfaches übertragen, hierauf errichtete er in Ungarn eigenthümliche Salpeterwerke, etablirte ſich in der Folge zu Znaym in Mähren und leitete die ökonomiſchen Geſchäfte auf den fürſtl. Salmiſchen Herrſchaften Raitz und Blansko): *geb. zu Unlingen im Königr. Würtemberg am 24 Auguſt 175*. §§. Sendſchreiben an die erhabenen Unbekannten. Berl. 1779. 8. Die Thermolampe in Deutſchland, oder vollſtändige, ſowohl theoretiſch als praktiſche Anleitung, den urſprünglich in Frankreich erfundenen, nun aber auch in Deutſchland entdeckten Univerſal-Leucht- Heiz- Koch- Sud- Diſtillir- und Sparofen zu errichten. Brünn 1803. 8. m. 4 Kpf. Berichtigungsmagazin der Einwürfe, Zweifel und Bedenklichkeiten gegen den neuerfundenen Koch- Heiz- Leucht- und Sparofen, oder die deutſche Thermo-Lampe. Wien 1803. 8. — Hiſtoriſch-kritiſche Ueberſicht der k. k. Salpeter-Erzeugung in einigen Erbſtaaten Oeſterreichs. Nebſt einigen Proluſionen über Holzverkohlung und Steinkohlen-Abſchweflung zum Behuf einer wohlfeilen Salpeter-Erzeugung; in *Andrés* Heſperus 1811. — Einige ähnliche Aufſätze in deſſen patriot. Tageblatt (180.). — Vgl. *Czikann.*

WIPPEL (Wilh. Jak.) ſeit 1818 *auch Bibliothekar beym Cadettenkorps* (war von 1784-1792 Rector der Gar-

Garnisonschule und 1789 Professor beym Cadettenkorps): *geb am 3 Septbr. 1760.* §§. Rede bey seiner Einführung zum Rectorat. Gehalten vor dem Altar in der Garnisonkirche. Berlin 1784. 8. Von der Stiftung der Berlinischen Garnisonschule, und den Veränderungen, welche mit der Schule vorgegangen sind. ebend. 1785. 8. Lesebuch für die Berlinische Garnisonschule. ebend 178. 8. Pr. Was ist seit dem Jahre 1785 in der Berlinischen Garnisonschule gelehrt, und wie ist der Unterricht ertheilet worden? ebend. 1789. 8. Fibel. ebend. 1790. 12. m. Holzschn. Progr. Fortsetzung der Geschichte der Berlin. Garnisonschule. ebend 179. 8. Die Ritterorden. Ein tabellarisch - chronologisch - literarisch - historisches Verzeichniss über alle weltliche Ritterorden, welche ausser ihrer Ordenskleidung noch ein besondres Kleid getragen haben. ebend. 1817. 1819. 2 Theile 4. Die Bücher der Berliner Cadetten - Bibliothek, wissenschaftlich geordnet und verzeichnet. ebend. 1823. Fol. — Ueber den Schaden durch Windsturm in der Mark Brandenburg von den frühesten Zeiten an; in *J. W. A. Kosmann's* und *Theod Heinsius* Denkwürdigkeiten der Mark Brandenburg (179) S. . . folg. — Ueber den Handel in der Mark Brandenburg von den frühesten Zeiten an; in *Wilh. Krüger's* Handelszeitung (1801). Soll man Gilde oder Gülde schreiben? *ebend* — Ueber den Aberglauben in der Mark Brandenburg durch Mangel an Kenntniss in der Naturlehre und Erdbeschreibung; in *Fr. Wadzeck's* Wochenbl. für den gebild. Bürger und Landmann (181 .) S. . . folg. — Lebensbeschreibung des Prenzlauer Subrectors Müller; *in der* Athenaea (181 .) und noch einige Aufsätze daselbst. — Aus einer Brandenburgischen Kunstgeschichte; *im* Märkischen Wochenblatt 1818. St. 5. S. 370 - 376. — Ueber die Ausführung von Hadern zum Schaden der inländischen Papiermühlen; *im* allgem. Anzeiger

zeiger der Deutſchen 1819. Nr. 152. — Gedichte in *M. H. Bock's* und *Fried. Zuckſchwerdt's* jungem Redner (Berl 1814. 2te Aufl. 1820) — Redacteur der Jahrbücher der Preuſſ. Monarchie war nicht er, ſondern *Fried. Eberh. Rambach;* darin befinden ſich aber von ihm folgende Aufſätze: Ein Bruchſtück aus der Heeresgeſchichte unter Churfürſt Johann Georg V 1571 - 1598; 1799. Febr. S. 185 folg. Etwas über das Bauweſen in der Mark Brandenburg; Sept. S. 58 folg. Hat es ſich bey uns in der Mark geändert? und wie? eine Zuſammenſtellung der Jahre 1497 mit 1697 und 1797; Decbr. S. 361 folg. -- Sein Portrait vor dem 125ſten Theile der Flörke-Krünitziſchen Encyclopädie. — *Vgl.* neues gel. Berl. vom J. 1825.

10 B. WIPPERMANN (Joh. Geo. Libor.) *jetzt Juſtizrath bey der Regierung zu Rinteln* (privatiſirte ſeit Aufhebung der Univerſität daſelbſt und ward 1817 Regier. Aſſeſſor): *geb. am 24 Juny 1773.* §§. Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 178 - 180.

WIPPRECHT (Geo. Friedr.) §§. Entwurf eines Provinzialkanzley - Lehnrechts des Fürſtenthums Bayreuth. Erlangen 1803. 8.

WIRFER (. . .) *lebt in Gmünd: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer mediziniſchen Topographie der Stadt Gmünd. Gmünd 1815. 8.

WIRKER von WACKERFELD (Ignatz) *k. k. Obriſt-Lieut. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Allgemeine Tarrain - Lehre. Wien 1824. gr. 8.

16 B. WIRSCHINGER (Franz Ludw.) *jetzt Polizeydirector in Augsburg* (vorher ſeit 1806 Landrichter zu Wöhrd bey Aſchaffenburg). §§. Eine Abhandlung über die Zwiſte und Miſshelligkeiten zwiſchen den Vornehmen und Gemeinen in Athen und Rom, ſo wie über die hieraus für

diese

dieſe beyden Staaten entſtandenen Folgen. Aus dem Engliſchen (des *J. Swift*) überſetzt. Augsburg 1820. gr. 8.

16 B. WIRSING (Johann 1) *iſt auch D. der Phil.* (zuerſt von 1797-1800 Cooperator zu Alsleben): *geb. zu Groſſeibſtädt bey Königshofen im Untermainkreiſe am 20 July 1772.* §§. Auszug aus den Würzburg. Landesverordnungen von 1572 bis 1811, welche den Stand, den Wirkungskreis und die Pflichten der Seelſorger betreffen. Würzburg 1811. gr. 8. — *Von den* neuen Feſtpredigten *erſchien* 1813 ein 2ter Jahrg. nebſt einigen Gelegenheitspredigten.

WIRSING (Johann 2) *Pfarrer zu St. Gallen: geb. zu . . .* §§. Antrittspredigt. St. Gallen 1809. 8. Napoleon Bonaparte, ein logogryphiſcher Verſuch. ebend. 1809. 8.

WIRTH (Joh. Ad. Mart.) *ſtarb zu Eichicht im Voigtlande am 17 Octbr. 1806.*

WIRTH (Johann Chriſtian) Sohn des Vorhergehenden. Seit 1814 *Pfarrer in Rehau im Königr. Bayern* (vorher ſeit 1783 Diacon. zu Gfell im Voigtlande, 1789 Pfarrer in Ködiz bey Bayreuth, und 1793 Pfarrer zu Eichicht im Voigtlande): *geb. zu . . . am 29 July 1756.* §§. * Natur und Erfahrung. . . . 179 . — Von der geſunden Vernunft; in *Dan. Collenbuſch* Rathgeber für alle Stände, 1ſter Jahrg. (1799). Was zur Erhaltung wahrer Religion das ſicherſte Mittel ſey? *ebend.* 2ter Jahrg. — Aufſätze *im* Reichsanzeiger; *im* Oelsnitzer Wochenblatt und *im* Erzgebürg. Anzeiger.

WIRTH (J... G...) *Pfarrer zu St. Gallen: geb. zu . . .* §§. Leben und Wirken *Peter Stähelins*, hochwürd. Herrn Antiſtes der evangel. Geiſtlichkeit des Cantons St. Gallen. Von ihm ſelbſt

selbst beschrieben und nach seinem Tode herausgeg. Nebst einem Anhange von einigen Predigten und Synodalreden. St. Gallen 1816. gr. 8.

WIRTH (J... G... A...) *D. der Rechte zu ...: geb. zu ...* §§. Handbuch der Strafrechtswissenschaft und Strafgesetzgebung; in einer kritischen Revision der bis jetzt gemachten Fortschritte u. s. w. Bresl. 1823 (1822). 3 Bde gr. 8.

WIRTH (Michael) *Professor am Gymnasio zu Regensburg: geb. zu ...* §§. Ansichten des Glaubens, als Grundlage des praktischen Christenthums. Ein Versuch für denkende Christen. Ulm 1821. 8. Die Pharisäer. Ein Beytrag zum leichtern Verstehen der Evangelien und zur Selbstprüfung. ebend. 1824. 8. Altes und Neues über den zweiten Brief an die Corinthier. Dem Nachdenken und der Beherzigung aller gebildeten Christen, besonders aber dem geistlichen Stande gewidmet. ebend. 1825. 8.

16 B. WIRTH (... *lies* Ferdinand Wilhelm Karl).

WIRTHGEN (Samuel Wilhelm) *D. der Phil. zu Dresden: geb. zu Lockwitz am 17 Dec. 1795.* §§. Materialien zur praktischen Einübung der hebräischen Sprache für den ersten Cursus, nach Anleitung der kleinen hebräischen Grammatik von *Gesenius*. Leipz. 1825. gr. 8.

WIRZ (A.. H...) *... zu Zürich: geb. zu ...* §§. Leben Herrn Hans Kaspar Hirzels, Stadtarzts zu Zürich u. s. w. Als Denkmal der Liebe und Verehrung herausgegeben von der Zürcherischen Hülfsgesellschaft. Zürich 1818. 4. mit Hirzels Bildn.

WIRZ (Heinrich) *Pfarrer zu Kilchberg am Zürcher-See: geb. zu Zürich 1756* §§. * Ueber die Verdienste der Obrigkeit zu Zürich um das Werk

der

der Glaubensverbesserung. Aus dem Latein. übersetzt, sammt 5 auf dieses grosse Unternehmen sich beziehenden Gesprächen. Zürich 1818. 8. (*Diese Schrift ist Bd. 18. irrig Salom. Hrizeln beygelegt worden*).

16 B. WIRZ (Ludwig) *starb am 29 May 1816: geb. zu . . . 1756.* §§. *Von der* helvetischen Kirchengeschichte *erschien* noch Bd. 2. 1809, Bd. 3. 1810, Bd. 4. Abtheil. 1. 2. 1814. (Auch *m. d. Titel:* Neuere helvet. Kirchengeschichte von der Reformation bis auf unsere Zeiten, 1ster Theil 1. 2ter Abschnitt). Bd. 5. (fortgesetzt von *Melch. Kirchhofer*) 1819. (Auch *m. d. Titel:* Neuere Kirchengeschichte, 2ter Theil, die Reformationsgeschichte dieses Landes enthaltend).

WISER (Engel Ulrich) *k. k. Beneficiat am Belvedere bey Wien: geb. zu . . .* §§. Der Mensch in der Ewigkeit. Nach christlich-philosophischen Grundsätzen. Als Gegenschrift zu dem Werke des Herrn Regier. Rath D. *M. C. F. W. Grävell:* der Mensch. Wien 1821 (1820). 8.

WISER (Otto) *starb 180 .*

WISER a. St. Margaretha (Siegfr.) *starb 180 .*

16 B. WISINGER (Joseph, *eigentl.* Georg Joseph) *ward 180 Hofgerichtssecret. in Amberg und 1808 Appellat. Ger. Secretair daselbst.*

WISKOTT (Wilhelm Gottfried) *starb am 2 May 1808 in Bremen. War Kaufmann zu Dortmund: geb. daselbst . . .* §§. Leben, Leiden und Schicksale des Kaufmann Wilh. Gottfr. Wiskott. Mühlheim am Rhein 1805. 1 Theil 8.

WISMAIR (Joseph) *ward 181 . Oberstudienrath, 1816 Oberkirchenrath, 1820 Ritter des grosherzogl. Hessischen Hausordens 1ster Classe und 181 . Ritter*

ter des königl. Bayer. St. Michael - Ord. §§. Pantheon Italiens, enthaltend Biographien der ausgezeichnetsten Italiener, nebst deren Bildnissen. Historisch - kritisch bearbeitet. 1ster Band 1ste Abtheil. Mit Dante's Portr. München und Salzburg 1815. gr. 4. 2te Abtheil. m. Petrarca's Portr. 1816. 3te Abtheil. mit Boccaccio's Portr. 1818. — Antheil *an den* Abhandlungen der Akad. nützlicher Wissenschaften zu Erfurt, und *den* Jahrbüchern der Academien zu Padua und Arezzo. — *Von den* Grundsätzen der deutschen Sprache*) *erschien* zu München 1805 die 3te Aufl., so wie *von der* kleinen deutschen Sprachlehre 180. die 3te und 4te, 180. die 5te, 1814 die 6te und 1817 die 7te Aufl. (Die spätern Ausg. führten *folgenden* Titel: Lehrbuch der deutschen Sprache für die öffentlichen Unterrichtsanstalten des Königr. Bayern). — Vgl. *Felder* Bd. 3. Portraitsammlung Bayerischer Gelehrten. Mit kurzen biograph. Nachrichten, 1stes Heft (München 1821. 8).

16 B. WISS (C... Ch... G... *lies:* Kaspar Christoph Gottlieb) Bruder des Folgenden. (Seit 1822) *D. der Theol.* (seit 1821) *Consistor. Rath und* (seit 1817) *Director des Gymnasiums zu Rinteln* (vorher seit 1811 mit Beybehaltung seines Rectorats Diacon. zu Schmalkalden und 1812 Pfarrvicar zu Seligenthal und Floh): *geb. zu Brotterode am 31 Januar 1784.* §§. *M. Tull. Cicero's* Rede für den Dichter A. Licinius Archias, lateinisch und deutsch, mit kritischen, erklärenden und beurtheilenden Anmerkungen. Leipz. 1814. 8. Beschreibung der Feyerlichkeiten bey der Rückkehr des Kurfürsten, Gesang der über dieses Ereigniss frohlockenden Stadt Schmalkalden. Schmalkalden 1814. 8. Rückblick in

*) Die erste Aufl. diese Schrift stand bereits im 8ten Bande.

in das Jahr 1814. . . , 1815. 8. Predigt über den Sieg des Chriſtenthums in der Welt. Schmalkalden 1815. 8. *Andreas Wiſs* Gedichte. Aus ſeinem Nachlaſs herausgegeben. Leipz. und Schmalkalden 1816. 8. Gedichte von *Arnoldine Wolf*, geb. *Weiſſer*, mit dem Leben und einer merkwürdigen Krankheitsgeſchichte derſelben herausgeg. ebend 1817. 8. *Commentat. de Luthero, ſcholarum inſtructore. Rintel. 1817. 4.* *Pr. Ad exitum anni 1817 in Gymn. Rintelienſi Prid. Cal. Jan. rite celebrandum carmine invitat. ibid. 4.* Pr. Erſte Nachricht von dem Fortgange der Einrichtung und Wirkung des kurfürſtl. Gymnaſiums zu Rinteln. ebend. 1818. 4. (Dieſe Progr. wurden jährlich fortgeſetzt, im J. 1825 *erſchien* die 15te und 16te Nachricht). *Pr. Ad diem natalem Princ. Guilielmi I in Gymnaſio Rintel. celebrandum invitat. ibid. 1821. 4.* *Pr. Elegia in mortem Guilielmi I Electoris Haſſorum. ibid. 1821. 8.* *Pr. Elegia de fragilitate rerum. ibid. 1822. 8.* *Diſſ. inaug. De utilitate Evangeliorum, praecipua in Haſſia electorali perficienda. Hannover. 1822. 4.* *Epiſtola poetica ad Gymnaſium Gothanum. ibid. 1824. 8.* *Pr. XXV epigrammata in Viſurgim etc. ibid. 1825. 4.* Praxis des lateiniſchen Syntax nach Rammshorn's Grammatik. ebend. 1825. 8. — Einige Aufſätze in *Guts Muths* Zeitſchrift für Pädagogik; *in der* Nationalzeitung der Deutſchen, und in *Seebode's* und *Friedemann's* kritiſcher Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1811) und *in den* thüring. Erholungen (1812 folg.). — Noch einige Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 183-186.

WISS (Johann Nikolaus Andreas) *ſtarb in Schmalkalden am 18 Januar 1815.* (War zuerſt Hauslehrer auf der Wilhelmshöhe bey Caſſel, und von 1812 - 1814 Hülfsprediger in Caſſel): *geb. zu*

Brot-

Brotterode bey Schmalkalden am 27 Decbr. 1788 §§. Gedichte. Aus ſeinem Nachlaſs herausgegeben von *K. Ch. G. Wiſs.* Leipz. und Schmalkalden 1816. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 185*).

von WISSEL (Georg) *ſtarb 180*.

WISSELER (. . .) *ſtarb im J. 1821. War Profeſſ am Seminario zu Herborn: geb. zu* . . . §§ Lehrbuch der ebenen und ſphäriſchen Trigonometrie, ein Leitfaden für den Unterricht, bearbeitet (und herausgegeben) von D. *W. A. Dieſterweg.* Bonn 1823. 8. m. 2 Steintaf.

*WISSELINCK**) (Friedrich Wilhelm Karl) *Superintend. der reformirten Kirchen in Weſtpreuſſen und vom Oberlande in Oſtpreuſſen, reform. Prediger in Elbing und Mitglied der geiſtlichen- und Schulendeputation der königl. Weſtpreuſſ. Regierung* (vorher war er Candidat der Theol. in Glogau): *geb. zu* . . . §§. Predigt bey der Einweihung der neuerbauten evangeliſch-reformirten Kirche in Elbing gehalten. Elbing 1809. 8. Religiöſe Vorträge, in den Jahren 1812 und 1813 gehalten und zum Beſten der vaterländiſchen Krieger herausgegeben. Berl. 1814. gr. 8. 2te Aufl. 1821. Materialien zur Bildung einer guten Schreibart für erwachſene Töchter des gebildeten Standes. ebend. 1814. 1815. 2 Bde 8. 2te Aufl. 1817.

WISSGRILL (Fr. Karl) §§. *Von ſeinem* Schauplatz des landſäſſigen Nieder-Oeſtreich. Adels *erſchien* 1800 der 4te und 1804 der 5te (vom Hofagent *Karl von Odelgo* beſorgte) Band; der letztere kam 1824 in einer neuen unveränd. Aufl. heraus.

WISSHOFER (Franz Ad.) *ſtarb 180*.

*) Iſt identiſch mit *C. v. Viſſelink* Bd. 16. S. 95.

WISSHOFFER (Matthias) *starb 180*.

WISSINGER (Jakob) *starb* . . .

WISSINGER (J. . . G. . .) *Schneidermeister zu Kochendorf im Königr. Würtemberg: geb. zu* . . . §§. Kleidermacherkunst, oder gründlicher Selbstunterricht in der Lehre vom richtigen Zuschnitt der Manns- Frauenzimmer- und Kinderkleider, und in der Lehre vom Nähen und Zusammensetzen zugeschnittener Theile bey diesen Kleidern Nach hierzu neu erfundenen Regeln, nebst einem Anhange, alle Flecken aus Kleidern und sonstigen Stoffen zu bringen. Mannheim 1821. 2 Bde gr. 8. mit 2 Steindrucktaf.

WISSINGSHAUSEN (Wilhelm) *königl. Preuss. Oberamtmann zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber Schäfereyen, ihre Pflege, Weide, Fütterung und Veredlung. Berl. 1817. 8.

16 B. WITSCH (Rudolph) *lebt zu Karlsdorf bey Alibonar*. §§. *Von dem* prakt. Vorschlag, betreff. die Urbarmachung des Flugsandes in Ungarn *erschien* die erste Aufl. Wien 1808. 8. Die 7 letzten Zeilen seines Art. bilden dagegen den Zusatz der zweyten Auflage.

WITSCHEL (Joh. Heinr. Wilh.) *ward 1815 Stadtpfarrer zu Gräfenberg, und 1819 Pastor zu Katzenhochstädt im Dekanat Weissenburg*. §§. Gab mit *Joh. Karl Osterhausen* heraus: *Joh Konr. Grübels* Gedichte in Nürnberger Mundart, 4 Bändchen. Nürnberg 1812. 8. (Auch an der Herausgabe der frühern Bände hatten sie Antheil). Auswahl von Gesängen und Liedern zur häuslichen Erbauung. Hannov. 1817. gr. 8. . Moralische Blätter. Nürnberg 1819. 8. Ueber die Herabwürdigung des Sonntags. Eine geharnischte Rede. Sulzbach 1822. 8. — *Von der* Schrift: Etwas zur Aufheiterung in Versen *erschien*

erschien 1817 die 2te umgearbeit. Aufl. — *Von den* Morgen- und Abendopfer in Gesängen *erschien* die 1ste (nicht erwähnte) Aufl. zu Nürnberg 1806 in 2 Theilen, die 2te zu Sulzbach 1807, die 5te 1812, die 6te 1815, die 7te 1819 und die 8te 1824; man hat auch Nachdrücke (Wien 1810. 8. Neueste Ausg. 1820).

WITTE*) (E... W...) *lebt zu Falkenwalde...: geb. zu...* §§. Deutschlands Rindviehracen nach der Natur dargestellt und beschrieben. 1. 2tes Heft 1810. Berl. 1810. gr. Fol. 3tes Heft 1814, 4tes Heft 1815 mit ausgem. Kpf. — Einige Aufsätze im 7ten Bande von *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft (1812).

WITTE (Johann Heinrich Friedrich Karl, *gewöhnlich nur* Karl) Sohn des Folgenden. *D. der Rechte und* seit 1823 *ausserordentl. Professor derselben zu Breslau* (vorher war er 1817 Privatdocent in Berlin, bereis'te sodann auf königl. Kosten Süddeutschland und Italien, und ward 1821 Privatdocent in Breslau): *geb. zu Lochau bey Halle am 1 July 1800.* §§. *Conchoidis Nicomedeae aequatio et indoles. Goetting. 1813.* 4. *Diss. inaug. ad L. 10 ff. de usufructu. Heidelb. 181.* 4. (nochmals abgedruckt in seinen Abhandlungen). Ebene Trigonometrie, oder Versuch einer neuen Anordnung und Entwickelung aller Sätze, welche aus den Formeln der ebenen Trigonometrie hergeleitet werden können. Lüneburg 1815. 8. Abhandlungen aus dem Gebiete des römischen Rechts. Berl. 1817. gr. 8. Abgedrungene Erklärung; als Antwort auf die Schrift: die Juristenfacultät zu Berlin und der D. Witte. ebend. 1817. 8. Enderklärung über dessen Habilitationsangelegenheit auf der Universität zu Berlin. ebend. 1817. 8. *Michael*

*) scheint identisch zu seyn mit *Wilh. Witte* im 16ten Bande.

chael Angelo's Gedichte überſetzt. Breslau 1823. 8. *De caſtrenſibus hereditatibus, diſputat. ibid. 1824. 4.* — Antheil an *K. Fr. L. Kannegieſſer's* Ueberſetzung von *Dante's* göttlicher Comödie (1809 - 1813. 3 Bde) und *an den* 100 Sonetten von *Eduard* Baron von *Vaerſt* und zwey Freunden (Bresl. 1825. 8). — Antheil an *Fr. Kind's* Harfe; an *Fr. Kuhn's* Freymüthigen; an *Hermes* (z. B. über das Mißverſtändniſs von Dante, 1824. St. 1, S. 134 - 166) und noch andern Zeitſchriften.

WITTE (Karl, *eigentl.* Karl Heinrich Gottfried) *privatiſirt ſeit 1816 in Berlin* (nachdem er 1810 ſein Pfarramt abgegeben und ſeitdem mit ſeinem vorgenannten Sohne mehrere deutſche Univerſitäten beſucht hatte): *geb. zu Pritzwalk in der Priegnitz am 8 Oct. 1767.* §§. Bittſchrift an die ehrſamen Räthe und Gemeinden löblicher gemeinen drey Bünde wider die Urtheile, welche gegen den Herrn Podeſta Hercules von Salis-Tagſtein ergangen ſind. Zürich 1794. 8. * Natalie und Dorothee, oder Glanz und Häuslichkeit, von Frau von *Genlis*; aus dem Franzöſ. Mainz und Hamburg 1863. 8. * Die ehrliche Haut, ein komiſcher Roman von Frau von *Genlis*; aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1803. 8. * Anekdoten von guten Juden. Mit einem Anhange von jüdiſchen Weisheitslehren. Berlin 1805. 8. Die neueſten Wohlthaten Gottes, nach Anleitung des Lobgeſanges der Engel in einer Weihnachtspredigt aus einander geſetzt. Auf Verlangen mehrerer Zuhörer abgedruckt. Heidelberg 1815. gr. 8. * Geſchichte, Erſcheinungen und Prophezeihungen des *Johann Adam Müller's*, eines Landmannes auf dem Maisbacher Hofe, zwey Stunden von Heidelberg. Aus ſeinem eigenen Munde aufgeſetzt. Nebſt allen dazu gehörigen Originalbriefen in getreuen Abſchriften, und der Widerlegung von 37 Unrichtigkeiten in der ohne ſein Wiſſen erſchienenen

nen Schrift: Johann Adam Müller, der neue Prophet u. s. w. Mit dem getreuen Bildnisse des Mannes, einer genauen Nachahmung seiner Handschrift, der Abbildung seines Wohnhauses, nebst der Umgegend, und dem von ihm selbst entworfenen Plane der noch zu erbauenden Bundesstadt Neu - Jerusalem und der Burg Zion. Frankf. a. M. 1816 8. Karl Witte, oder Erziehungs - und Bildungsgeschichte desselben; ein Buch für Aeltern und Erziehende. Herausgegeben von dessen Vater. Leipz. 1819. 2 Bände 8. Ueber Erziehung deutscher Töchter aus den gebildeten Ständen. Dresden 1820. 8. * Die fünf merkwürdigsten Tage Neapels. Uebersetzung der italien. Originalschrift eines Carbonari. Altenburg 1820. 8. Zichtau, oder die altmärkische Schweitz. Stendal 182. 8. 2ter unveränderter Abdruck 1824. — Mehrere Lieder von ihm sind von verschiedenen Componisten in Musik gesetzt worden. — Prosaische Aufsätze in folgenden Zeitschriften: 1) *in der* deutschen Monatsschrift (Leipz. 1799 - 1802); 2) *im* Hallischen Wochenblatt; 3) im Freymüthigen (z. B. die Jacobsschule zu Seesen, ein Muster seltner Humanität und ein Beförderungsmittel höherer Moralität unter der jüdischen Nation, 1805. Nr. 168. 169); 4) *in der* Nationalzeitung der Deutschen; 5) in *Gubitz'ens* Gesellschafter (1817 folg.); 6) in *Symansky's* Leuchte (1818); 7) in *Kuhn's* Freymüthigen (1819); 8) *in der* Wiener Zeitschrift für Literatur, Kunst und Theater; 9) *in der* Abendzeit. (z. B. Kügelchen's letzte Arbeit, 1820. Nr. 144); 10) in *Ch. Hahn's* Unterhaltungsblatt für den deutschen Bürger und Landmann (Altenburg 1820). — Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1811); 2) *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1812); 3) in *Gubitz'ens* Gesellschafter; 4) in *Symansky's* Leuchte; 5) *in der* Abendzeitung (1818. 1820) und anderwärts. — *Die* Scenen aus meinen Reisen

bestehen eigentlich aus 2 Bänden; die darauf folgende Schrift: romant. Scenen u. s. w. macht den 2ten Band aus. — *Von* Israel oder der edle Jude (welches die Lebensgeschichte von Israel Jacobssohns Vater ist) *erschien* die 1ste Aufl. Magdeburg u. Leipz. 1804. Dasselbe gilt auch *von dem* guten alten Jakob, dessen 2te Aufl. 1805 erschien. — *Der* Magdeburger Bote *kam* im J. 1805 *heraus*. — Im 16ten Bde S. 252 sind noch folgende Druckfehler zu berichtigen: Z. 5 von oben *Azuni* (statt Azuri) und Z. 2 von unten *Maslau* (für Maholau). — Sein Bildniss befindet sich 1) vor dem 1sten Bde seiner Scenen aus einer Reise in die Schweitz, 2) (etwas ähnlicher) vor den Wiesenblumen aus der Schweitz. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

WITTE (Louise) Gattin des Vorigen. *Jetzt Gesellschafterin der Prinzessin Louise von Preussen, geb. Prinzessin von Anhalt-Bernburg, zu Düsseldorf: geb zu . . . in der Mark am 25 Sept 178 .* §§. Unter dem Namen *Malvina* lieferte sie Beyträge zu *Symansky's* Leuchte (1818) und *zum* Freymüthigen für Deutschland). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

WITTEKINDT (. . .) *Diese Schriftstellerin hiess Marianne Wedekind, und ist jetzt die Gattin des Obermedicin. Raths D. Reussing in Eisenach: geb. daselbst am 15 Julius 1757.* §§. Von ihrem Roman *erschien* 1789 noch ein dritter Band, und zu Leipz. 1805 eine 2te Ausg. in 2 Theilen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2. S. 168-170.

WITTEKOPP (Jak. Heinr.) *gieng 181 . mit einer Brabantischen Familie nach Brabant.*

Freyherr von WITTEN (Wilhelm Leopold) *Johanniter-Ritter und ritterschaftl. Landschafts-Abgeordneter zu Berlin* (hatte früher mehrere naturwissenschaftl. Reisen unternommen): *geb. zu*

Kö-

Königsberg 1781. §§. Ueber die Besteuerung des Einkommens, mit Berücksichtigung des Reglements wegen Einführung der Einkommenssteuer. Berlin 1810. 8. Ueber höhere Benutzung der Aussenäcker und des Hordenschlags. ebend. 1819 gr. 8. Ueber höhere Landescultur und den vortheilhaften Anbau neuentdeckter Getreidearten. ebend. 1821 gr. 8. m. 1 Kpf. Einige Worte bey den bevorstehenden Provinzial-Stände-Versammlungen in der Preuss. Monarchie. ebend. 1824. 8.

WITTENBERG (Albrecht) §§. Schreiben an Mad. Ackermann die ältere, über eine Beurtheilung der Ackermannischen Schaubühne. Hamburg 1770. 8. Die gebesserte Coquette; Lustsp. in 5 Aufz. Aus dem Französ. ebend. 1772. 8. Douglas; ein Trauersp. in 5 Aufz. Aus dem Engl. ebend. 1774. 8. Clementine; ein Trauersp. in 5 Aufz. Aus dem Engl. ebend. 1774. 8.

16 B. Freyherr von WITTENBOURG (. . .) *lebt seit 1819 zu . . . in Russland* (war zuerst Officier in Oesterreich Diensten, errichtete in der Folge in Cottbus ein Leseinstitut und gieng hierauf nach Berlin): *geb. zu . . . in Kurland . . .* §§. * Geständnisse eines Oesterreich. Veterans über die Verhältnisse zwischen Oestreich und Preussen während der Regierung Friedrichs des Grossen. Breslau 1784-1791. 4 Theile 8. * Geständnisse eines Oesterreich. Officiers über den siebenjährigen Krieg. ebend. 1788-1791. . . Bde 8. — *Von den* Erzählungen zum Nutzen und Vergnügen *erschienen* bis zum J. 1816 24 Bde.

WITTER (Johannes) *Professor am Gymnasio zu Hildburghausen: geb. zu . . .* §§. Theokritos. Hildburghausen 1819. 8.

WITTHAUER (Johann Ludwig) *Privatgelehrter zu Osnabrück: geb. daselbst am 5 April 1795.* §§.

Moreaus Tod. Ein Gedicht in 2 Gefängen. Osnabrück 1815. 8. Dichtungen. ebend. 1818. 8. Jefus Chriftus, der allein wahre Hoheprießter der Menfchheit. Zwey Predigten über Hebr. IV, 14-16. ebend. 1824. 8. — *Zu der* Zwickauer Tafchenbibliothek der ausländ. Claffiker bearbeitete er den 3ten Gefang von Ritter Harolds Pilgerfahrt des Lord *Byron* (Band 24) und Bd. 41 und 42, welcher Lalla Roockh, ein morgenländ. Gedicht von Thom. Moore enthält. — Gedichte *im* Mindenfchen Sonntagsblatt und in *Rafsmann's* rheinifch-weftphäl. Mufenalmanach.

WITTHöFFTT (Friedrich Markus Paul) *Senator und Kämmerer zu Kiel: geb. zu* . . . §§. Glaubet, was ihr könnet, und übet Barmherzigkeit und Liebe. Eine Rede zur Feyer des Stiftungsfeftes der Armenanftalt in Kiel am 6 Junius 1819. Kiel, 1. 2te Aufl. 1819. 8.

WITTIBER (Fr...) *Kantor an der Stadtkirche zu Jauer in Schlefien: geb. zu* . . . §§. Sammlung guter und erhebender Begräbnifsgefänge zum allgemeinen Gebrauch. Jauer und Breslau 1813. 8.

WITTICH (Chr. Fried.) *ward 1814 Pfarrer in Walddorf bey Tübingen, und ftarb am 2 Junius 1818.*

16 B. WITTICH (C... W...) S. Ludw. Wilh. W.

WITTICH (Chriftian Karl Friedrich) dritter Bruder von Karl Fried. Wittich. *Stadtfchutheifs, Berg- und Salzrichter zu Schmalkalden: geb. zu Caffel am 7 Nov. 1782.* §§. * Befchreibung der Mineralien des Habichtswaldes bey Caffel in Beziehung auf verkäufliche Sammlungen. Caffel 1799. 8. *Commentatio de notione juris metallici. Goett. 1802. 4.* Erklärendes Verzeichnifs der in der Herrfchaft Schmalkalden vorkommenden Gebirgsarten in Beziehung auf verkäuf-

käufliche Sammlungen. 1807. 8. Leben, von ihm ſelbſt für ſeine Bekannte geſchildert. Erſter Abſchnitt: Kindheit und Knabenalter bis zum 18ten Jahre. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 196.

WITTICH (Heinr. Georg) 2ter Bruder von Karl Fried. W.; *ward 1808 Tribunalrichter zu Goslar, 1814 Stadtgerichts-Aſſeſſor zu Caſſel: geb. am 20 May 1777.* §§. *Grundriſs eines einfachen Syſtems der Pandekten. Götting. 1802. 8. — *Von dem* Entwurf eines einfachen Syſtems des Civilrechts *erſchien* 1805 der 2te und 3te Band. — Recenſ. in einigen Liter. Zeit. — Vgl. *Saalfeld* S. 233. 234. *Strieder* Bd. 17. S. 192-195.

WITTICH (H... W...) *Privatgelehrter zu Neapel: geb. zu ...* §§. Einige Briefe über die Seeräubereyen der Barbaresken. Düſſeldorf 1819. 8.

WITTIG (Karl Friedr.) *ward 1804 Conſiſtorial-Syndicus, in demſelben Jahre Regierungsrath, und ſtarb am 12 May 1811.* Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 186. 187.

16 B. WITTIG (Ludwig Wilhelm, *nicht* C... W...) älteſter Bruder des Vorhergehenden. Seit 1804 *Diakon. der reformirten Gemeinde zu Schmalkalden: geb. zu Caſſel am 30 Sept. 1774.* §§. Rede bey Einweihung eines neuen Garniſonſchulgebäudes in Caſſel, gehalten am 16 Novbr. 1803. Caſſel (1803) 8. Nachricht von der Garniſonſchule in Caſſel und der damit verbundenen Induſtrieſchule. ebend. 1804. 8. Statuten der Schullehrer-Wittwen-Caſſe der Stadt und Herrſchaft Schmalkalden. Schmalkald 1801. gr. 8. 2te Aufl. 1820. (auch abgedruckt in *Guts Muths* Zeitſchr. für Pädagogik Bd. III. St. 9. S. 114-130) Predigt über Sprüche Sal. 14, 34. gehalten in der reformirten Kirche zu Hildburghauſen am 30 Oct. 1814. Hildburgh. 1814. 8. Predigt bey der Feyer

Feyer des Reformationsfeſtes am 31 Octbr. 1817. Gotha 1817. 8. — Rede, gehalten am 1 Sept. 1811 bey der Feyer des Andenkens der erſten chriſtlichen Kirche in Thüringen bey Altenberga im Herzogth. Gotha; in *J. F. C. Löffler's* Schrift: Bonifacius, oder Feyer des Andenkens an die erſte chriſtl. Kirche in Thüringen (Gotha 1812) S. 57 - 64. — *Von dem* Handbuche der chriſtl. Kirchen - und Dogmengeſchichte (welches auch *den Titel* hat: *Wilh. Fried. Hezel's* Handbuch der chriſtl. Kirchen - und Dogmengeſchichte, nach alphabet. Ordnung) iſt ein Auszug aufgenommen worden in *J. J. Bellermann's* Schrift: der Theologe, Bd. 2 (1804) S. 172 - 239. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 188 - 192.

WITTING (Chr. Fried.) *ſtarb am 16 April 1808, nachdem er im J. 1803 auch Garniſonmedicus geworden war: geb. zu Alefeld im Hildesheimiſchen* (nicht Einbeck) *am 1 Junius 1766.* §§. * Allgemeines Regiſter über die erſten 6 Bände der chirurg. Bibliothek des Herrn Hofraths Richter. Götting. 1798. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 197.

WITTING (E...) *Apotheker zu Höxter an der Weſer: geb. zu . . .* §§. Beyträge für die pharmaceutiſche und analytiſche Chemie. Schmalkald. 1821. 1822. 3 Hefte gr. 8. Mit Dr. *Rud. Brandes* und Dr. *du Menil:* Pharmaceutiſche Monatsblätter, begründet von *Th. G. F. Varnhagen*, und nach einem erweiterten Plane fortgeſetzt. 3ter und 4ter Jahrgang, oder 5 - 8ter Band. ebend. 1823. 1824. m. Kpf. und Steindr. (auch *unt. d. Titel:* D. *Rud. Brandes* Archiv des Apotheker - Vereins im nördlichen Teutſchland, 2ter und 3ter Jahrgang). — Vorrede zu *Th. G. F. Varnhagens* Lexicon chemiſch - pharmaceutiſcher Nomenclaturen (Schmalkald. 1822. gr. 8).

WITTING (Joh. Karl Fried.) *ſtarb am 24 Januar 1823: geb. zu Alefeld im Hildesheimiſchen am 30 März 1760.*

1760. §§. Tabellarische Uebersicht der Kirchengeschichte des neuen Testaments. Leipz. 1790. 8. Abendmahls- Tauf- und Traureden. ebend. 1803. 8. Ermunterung, den Dürftigen zu geben. Predigt bey Einführung der neuen Armenanstalten in Braunschweig. Braunschw. 1805. 8. Ueber die Meditation eines Predigers, nebst einem Repertorio der Hauptsätze zu Predigten aus 300 Predigtsammlungen und einzelnen Predigten. Leipz. 1812. gr. 8. Ein Te Deum auf die Ankunft des durchl. Herzogs Friedrich Wilhelm von Braunschweig-Lüneburg-Oels. Braunschw. 1813. 8. (Erlebte 3 Aufl.). Zwey Predigten zur Gedächtnissfeyer des durchl. Herzogs. ebend. 1815. 8. Die Darstellung der Religionslehren von den mannichfaltigsten Seiten, in Hauptsätzen zu Predigten. 1stes Heft. Leipz. 1816. gr. 8. Biblischer Beweis von der Himmelfahrt Jesu, gegen Brennecke's unbiblische Behauptungen. Braunschw. 1820. 8. Ueber den Rationalismus und die Rationalatrie. Nebst Beantwortung der Frage: warum hat Jesus nichts Schriftliches hinterlassen? ebend. 1822. 8. — Noch einige einzelne Predigten und Confirmationsreden. — Von den Missbräuchen bey Predigerwahlen; *im* Journal von und für Deutschl. 1790. — Vergleichung der Religiosität in den vorigen und jetzigen Zeiten; *in den* Materialien für Prediger Bd. 7 (1804) S. 355 folg. — Recens. *in den* Rintel. Annalen im J. 1793. — *Von dem* prakt. Handbuch für Prediger *erschien* in den J. 1802-1805 eine neue Aufl. des 3-5ten Bandes — *Die* Abhandlung über die Moralität des Spieles *ward* auch zu Leipz. 1791 *besonders* gedruckt. — *Von dem* ersten Unterricht in der Religion für Kinder *erschien* der 3te Unterricht: Theil 1. Berl. 1812 und Theil 2. Leipz. 1817. — Vgl. *Schmidt's* Nekrolog der Deutschen 1824. H. 2. S. 1052-1055.

WITTKUGEL (Fried. Chr.) §§. *Von der* latein Fabellese *erschien* 1813 eine neue wohlfeilere Ausgabe.

von

von *WITTMANN und Dengláez* (Anton) *Oberregent der sämmtl. Ungarischen Güter des Erzherzogs Karl von Oestreich, zu Dengláez: geb. zu* . . . §§. Unterricht über die Bewässerung der Wiesen, nach Lombardischer Weise. Wien 180. gr. 8. m. 7 Kpf. 2te Aufl. 1811. Landwirthschaftliche Hefte; zunächst für die Beamten auf den Gütern des Erzherzogs Karl, und die Zöglinge in der landwirthschaftlichen Bildungsanstalt zu Ungarisch-Altenburg. Wien 1825. 3 Hefte gr. 8. m. 3 Steintaf. und einer grossen Tabelle.

WITTMANN (Ernst) *war ausserordentl. Profess. der Botanik zu Wien; jetzt* . . . (früher Lehrer der Botanik zu . . . in Polen): *geb. zu Wien am 20 Januar 1780.* §§. Tabellarischer Entwurf der Terminologie der Phänogamisten. Wien 1812. gr. Fol. Oesterreichische Forstbibliothek, aus den verschiedenen Holzarten gebildet, mit den zur Kenntnifs erforderlichen Pflanzentheilen, und einer latein. deutschen und französ. Erklärung. Wien 1815 folg. 100 Bdchen 16. Phytotopographie der Umgebungen Wiens; ein Taschen-Herbarium zum Behufe der Lokalkenntnifs dieser Gegenden. ebend. 1815. gr. 8. — Rede, gehalten an der k k. Universität zu Wien zur Aufmunterung zum Studium der deutschen Nomenclatur; in *Fr. Gottl. Dietrich's* neuen botan. Garten-Journal (Eisenach 1813).

WITTMANN (Franz J.) *D. der Med. grofsherzogl. Hessischer Medicin Rath, erster Stadtphysicus und Lehrer der Anthropologie an der medicin. Fakultät zu Mainz: geb. zu* . . . §§. Die neuesten am Rheine herrschenden Volkskrankheiten, oder Nachrichten und Bemerkungen über das stehende Fieber der Jahre 1806, 1807, 1808 und 1809. Mainz 1811. 8. Erfahrungen über die Ursachen der ansteckenden Krankheiten belagerter Festungen; nebst geeigneten Vorschlägen, die Entstehung derselben zu verhüten, und ihrer wei-

weitern Verbreitung Einhalt zu thun. Eine Preisſchrift, welcher von der Holländ. Geſellſch. der Wiſſenſch. zu Haarlem die ſilberne Medaille zuerkannt worden. ebend. 1819. gr. 8. Die ſtationaire Krankheits-Konſtitution vom empiriſchen Geſichtspunkte betrachtet. Ein Beytrag zur allgemeinen Pathologie und Therapie. ebend. 1825. gr. 8. — *Einige Ueberſetzungen mit Joſ. Cl. Renard*; vgl. deſſen Art. im 19ten Bde. — Mit *A. Metternich:* Geſchichte einer ganz eignen, allgemeinen Entzündung der Haut, welche in den räudigen Ausſatz überging; in *Huſeland's* Journ. der prakt. Heilkunde Bd. XXXII (1811) April S 21-33. — Ueber ſtehende Conſtitution in mediciniſch-praktiſcher Hinſicht. Ferner über die Krankheiten, welche von 1815 bis hierher zu Mainz und in der Provinz Rheinheſſen beobachtet wurden; in *Harles* rhein. Jahrbüchern für Medicin und Chirurgie Bd. IV. St. 2 (1821) Nr. 3.

WITTMANN (J... S...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gelegenheitsreden. Augsburg 1821. 1822. 5 Hefte 8. (Jedes Heft hat auch einen beſondern Titel, und das 5te Heft iſt mit dem Bildniſſe des Verf verſehen). Das heilige Kirchenjahr in Litaneyen zu feyern vorgeſchlagen. ebend. 1822. 8. Die Geſchichte des Reiches Gottes auf Erden. ebend. 1822. 2 Bde gr. 8. m. 1 Titelkpf.

WITTMANN (Mich.) jetzt *Conſiſtor. Rath*, *Domherr und* ſeit 1825 *Dompropſt: geb. zu Hinkenhammer im Regenkreiſe des Königr. Bayern am 22 Januar 1760.* §§. *De horis canonicis, ſive Breviario. Ratisbon*. . . . Nachricht vom Klerikalſeminarium zu Regensburg. ebend. . . . 8. Nachricht vom Kriegsbrande des Seminariums am 23 April 1809. ebend. 1809. 8. *Die Pſalmen Davids . . . *Lebensgeſchichte einer frommen Dienſtmagd. ebend. . . . 8. Ein

Wort

Wort über Denk- und Glaubensfreyheit der Protestanten, veranlaſst durch die bey Gelegenheit der Jubelfeyer am 30 Oct. 1817 gehaltenen Reden zu Regensburg. Sulzbach 1817. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

WITTWER (Johann Philipp) *fürſtl. Rothenburg. Forſtrath und Director des Forſtinſtituts zu Rothenburg bey Fulda: geb. zu . . .* §§. Beyträge und Erläuterungen zu des Herrn Staatsraths und Oberforſtmeiſters *G. L. Hartig's* Lehrbuch für Förſter. 1ſter Theil. Marburg u. Caſſel 1819. 8.

von WITZENDORF (Ad. Fried.) war zuletzt *Dompropſt in Lübeck, ſtarb am 2 April 1819: geb. zu Kleinen-Brütz bey Schwerin 1747.*

Freyherr von WITZLEBEN (Fried. Ludw.) *ward 181. Staatsrath und Ritter der weſtphäl. Krone, 1813 Freyherr, 1814 Geh. Staats-Miniſter, Groſskreutz des kurheſſ. Hausordens und Ritter des kurheſſ. Köwenordens, auch 1817 D. der Philoſ.* (zuerſt war er 1779 fürſtl. Naſſau-Oraniſcher Kammer- und Jagdjunker, erlernte 1779-1780 in Karlsruhe das Forſtweſen und die Jägerey, ward 1781 Kammer- und Bergaſſeſſor in Dillenburg, 1785 Oberforſtmeiſter, und 1796 nach Caſſel als Oberjägermeiſter berufen *): *geb. zu Wollmirſtädt bey Eckardtsberga am 9 May 1755.* §§. *Diſſ.* (praeſ. *C. F. Walch*) *de portione ſtatutari in legitimam computanda. Jen 1776* 4. — Vorrede zum 6ten Bändchen von *L. K. E. W. v. Wildungen's* Weidmanns Feyerabenden (1823). — Die Direktion des Forſtweſens ſetzt ſtaatswirthſchaftliche Kenntniſſe und gehörige Landeskunde voraus, aus der Siegenſchen Forſtverfaſſung erläu

*) In Caſſel iſt er ſeitdem immer geblieben und die Angabe im 8ten Bde, daſs er 1796 als Oberjägermeiſter und Präſident u. ſ. w. nach Dillenburg zurückgekehrt ſey, ganz irrig.

läutert; in *W. G. v. Moser's* Forstarchiv Bd. 12 (Ulm 179.). — Noch einige Aufsätze in *von Wildungen's* Taschenbuche für Forst- und Jagdfreunde in den J. 1794-1800. — Ueber Waldhut und Weide; *im* Reichsanzeiger 1805. Nr. 139. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 197-241.

von *WITZLEBEN* (Karl August Friedrich) *großherzogl. Bergischer Obrist, privatisirt zu Dresden* (zuerst stand er als königl. Preuss. Lieut. in Erfurt, trat aber von 1807-1813 in großherzogl. Dienste, und wendete sich hierauf nach Beuchlitz bey Halle, und zuletzt nach Berlin): *geb. zu Tromlitz bey Weimar am 17 März 1772 oder 1773.* §§. Unter dem Namen *August von Tromlitz:* Frauenwerth. Berlin 1823. 8. — Mehrere Erzählungen *in der* Abendzeitung (1823-1825).

von *WOBESER* (Ludwig) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Dichterische Versuche. Berl. 1811. gr. 8.

von *WOBESER* (Wilhelmine Karoline) geb. von *Rebeur. Starb zu . . . im J. 1807. War die Gattin des königl. Preuss. Hauptm. Friedr. v. Wobeser: geb. zu Berlin 1769.* §§. *Elisa, oder das Weib, wie es seyn sollte. Leipz. 1795. 8. 2te verb. Aufl. 1796. m. 3 Kpf. 3te Ausg. 1798, 4te verbess. Ausg. 1799. mit 6 Kpf., 6te Aufl. 1800. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

10 u. 16 B. WOCHER (Rup.) *starb 181.*

WOCHINGER (Sebast.) *ist längst gestorben.*

WODOMERIUS (Ernst) *Pseudonym, soll, dem Gerücht nach, in Coburg leben: geb. zu . . .* §§. Das Trauerspiel. Eine Erzählung nach einer wahren Begebenheit. Leipz. 1824. 8. Aus dem Leben Madame Elisabeth's, Prinzessin von Frankreich. — Iwan. Zwey Erzählungen. ebend. 1825.

1825. 8. Die Einnahme von Choczym. Erzählung. Coburg 1826 (1825). 8.

16 B. WöBER (Joseph August, *nicht* Joh. Andr.) *ist k. k. Medicinal - Rechnungsrath zu Wien.* §§. Physisch - praktisches Lehrbuch über das Ganze der Zucht und Veredlung des Obstes. Nebst einer, nach den Grundsätzen der Natur entworfenen Anleitung zum speziellen Schnitt, sowohl der verschiedenen jungen Zöglinge in der Baumschule, als auch der an ihre Standorte versetzten Hochstämme, Pyramiden -, Bosquet - und Spalierbäume, nach der Art ihrer Vegetation und nach der Classification ihres Triebes; nebst einem Entwurf zu Anlegung einer Provinzial - Baumschule. Wien 1814. 2 Bde gr. 8.

16 B. WöHLER (A... *lies:* August) *ist Stallmeister und Vieharzt zu Rödelheim an der Nidda im Grosherzogth. Hessen: geb. zu ...* §§. *Von seiner Schrift erschien* zu Wiesbaden 1822 die 2te Aufl., die erste Aufl. ward in Rödelheim gedruckt.

WöHLER (F...) *Dr. der Phil. und Inhaber einer chemischen Fabrik zu ... am Rhein: geb. zu ...* §§. *J. J. Berzelius* Jahres - Bericht, oder Fortschritte der physischen Wissenschaften. Aus dem Schwedischen. 4ter Jahrgang. Tübing. 1825. gr. 8. *Dessen* Lehrbuch der Chemie. Nach des Verfass. schwedischer Bearbeitung der Blådo-Palmstedtischen Auflage übersetzt. 3te Aufl. 1ster Band 1ste Abtheil. Dresd. 1825. gr. 8. mit Kpf. — Ueber das Sohlen in einem böhmischen Fossile und in dem daraus bereiteten Vitriolöle; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 69 (1821) S. 264 - 270. Ueber einige Verbindungen des Cyans (Blaustoffs); S. 271 - 283. Ueber die eigenthümliche Säure, welche entsteht, wenn Cyan von Alkalien aufgenommen wird; *ebend.* Bd. 71. S. 95 - 103. — Neue Cyanverbindungen;

gen; in *Schweigger's* und *Meinecken's* Jahrbuch für Physik und Chemie Bd. 56 (1822) S. 234. 235.

6 B. WöHLER (Wilh.) seit 1820 *Obergerichtsrath in Cassel* (wo er auch *immer* gelebt hat): *geb. daselbst am 19 April 1774.*

WöHNER (Paul Gottl.) §§. *Von dem* Handbuch über das Cassen- und Rechnungswesen bearbeitete *Joh. Dan. Symanski* 1824 die 2te revidirte und ergänzte Auflage.

von WöLCKERN (Martin Karl Wilhelm) *auf Kalchreuth, quiescirter Stiftsadministrator zu Nürnberg: geb. daselbst (?) am 14 Februar 1755.* §§. Beschreibung aller Wappen der fürstlichen, gräflichen, freyherrlichen und adelichen jetzt lebenden Familien im Königreich Bayern. Nach heraldischen Regeln entworfen. 1ste Abtheil. Nürnberg 1821. gr. 8.

16 B. WöLFING (. . .) heisst *Wölfling*) und gehört daher weiter hin.

16 B. WöLFL (G... G...) §§. Katechismus der christlichen Glückseligkeitslehre. Berl. u. Stett. 18.. 8. 2te Aufl. 1820.

16 B. WöLFLING (*nicht Wölfing*) (. . .) *jetzt Prediger zu . . . im Königr. Bayern.* §§. * Briefe eines reisenden Franzosen über die Deutschen. Dresd. 1796. 8.

WöNIGER (Aug. Wilh. Albr.) *starb am 23 März 1818: geb. 1741.*

WöNIGER (Wilhelm) *Pfarrer zu Roggendorf im Mecklenburg.* (vorher Cantor zu Wahren): *geb. zu Roggendorf am 24 August 1782.* §§. Die in den zehn Geboten enthaltenen Pflichten, durch lehrreiche Beyspiele für die heranwachsende Jugend erläutert. Berl. 1812. 8.

WöRLE (Johann Georg Christian) *Mädchenschullehrer zu Gross-Bottwar im Königr. Würtemberg: geb. zu* ... §§. Kopfbuchstabirbuch in einer lückenlosen Stuffenfolge und in Verbindung mit Verstandesübungen, oder praktische Vorübungen zur Orthographie. Stuttgart 1820. 8. 2te verm. Aufl. Darmstadt 1822. Materialien in Fragen zum Bibel-Aufschlagen in 6 verschiedenen Uebungen. Mit Vorrede von *Joh. Gottfr. Pahl.* Stuttgart 1823. 8.

WöRLEIN (J .. W...) *Lehrer an der Volksschule zu Weihenzell im Königr Bayern: geb. zu* ... §§. Die deutsche Volksschule mit Politik, Hierarchie und Barbarey im Kampfe, oder über die Hindernisse des deutschen Volksschulwesens, besonders auf dem Lande. Mit steter Hinsicht auf Bayern. Erlang. 1823. 8. Idee einer pädagogischen Wissenschaftskunde für deutsche Volksschulen. Nürnberg 1824. 8. Rechnungsaufgaben (auf Vorlegeblättern) für Bayerische Volksschulen. Nach Türk, Stephani, Pöhlmann, Dinter, Hoffmann u. s. w. methodisch bearbeitet. Erlang. 1824. gr. 8.

WöTZEL (Joh. Karl) *jetzt Privatgelehrter in Wien* (vorher lebte er 1811 und 1812 in Dresden, und ging nachher als Factor der von Hirschfeldischen Buchdruckerey nach Wien). §§. Grundriss eines allgemeinen und fasslichen Lehrgebäudes der Declamation und der Musik, nach Schochers Ideen, für Künstler, Dichter, Vorleser, Declamatoren, Redner, Lehrer und Kunstschauspieler aller Art, für deren Zuhörer und Zuschauer, zur richtigen Würdigung der Erstern, herausgegeben auf vielfältiges Verlangen wahrer Sachkenner, z. B. selbst des verewigten unsterblichen Schillers und Reinhards. Wien 1814. gr. 8 2te vermehrte Aufl. 1820 mit *folg. Titel:* Grundriss eines allgemeinen interessanten und fasslichen Lehrgebäudes, oder System der Declamation und der Mi-

Mimik, mit Anwendung ihrer Gesetze auf Musik, Poesie, Oper, Pantomime und Ballet. (Bruchstücke daraus standen vorher *in den* Dresdner Beyträgen zur Belehrung und Unterhaltung 1812. Nr. 5. 6. 11 - 27). Grundrifs einer pragmatischen Geschichte der Declamation und der Musik nach Schochers Ideen. Wien 1816. gr. 8. Kurzer Grundrifs einer declamatorisch - charakteristischen Statistik und Physiognomik aller gebildeten Staaten und Völker, nach Schochers Ideen. ebend. 1816. gr. 8. Schöne Vorlesekunst für alle gebildeten Personen beiderley Geschlechts. Ein allgemein interessantes und nützliches Lesebuch, auch für die obern Classen in Academien, Gymnasien u. s. w. ebend. 1816. 8. 2te Ausg. 1817. Unmittelbare praktische Declamirschule, oder Auswahl der schönsten Gedichte erhabenen und traurigen Inhalts, so charakterisirt und bezeichnet, dafs sie auch ohne Vorbereitung sogleich gut vorgelesen werden können. Ein interessantes und nützliches Taschenbuch für alle gebildete Personen. ebend. 1816. 8. Versuch einer völlig zweckmässigen Theaterschule, oder der einzig richtigen Kunst und Methode, vollkommener Kunstschauspieler, Opernsänger, Pantomime und Balletänzer im höhern Grade und in kürzerer Zeit zu werden, als auf dem bisherigen Wege u. s. w. Wien 1817. 8. (Bruchstücke davon standen vorher *in den* erwähnten Dresdner Beyträgen 1813. Nr. 12 - 14. 17 und 22).

WOHLBRüCK (Gottfried) *starb am 27 April 1822 in seinem 52sten Lebensjahre. War* seit 1817 *Regisseur des Stadttheaters zu Leipzig* (vorher Hofschauspieler zu München): *geb. zu Berlin 1771.* §§. Das Gelübde; ein Schauspiel in 5 Acten, für die Bühne bearbeitet. Hamburg 1802. 8. — *Vgl* Conversations - Lexicon und Zeit. für die eleg. Welt 1822. Nr. . .

WOHLBRÜCK (Siegmund Wilhelm) *königl. Preuſſ. Kriegsrath und expedirender Secretair bey dem königl. Juſtiz-Miniſterio zu Berlin: geb. daſelbſt am 27 Februar 1762.* §§. * Der empfindſame Ehemann, in Briefen von einem Ehemann aus dem Pays de Vaux. Aus dem Franzöſ. Berl. u. Stralſund 1787. 8. Geſchichtliche Nachrichten von dem Geſchlechte von Alvensleben und deſſen Gütern. Berl. 1819. 2 Theile 8. — * Verzeichniſs der Ritter des Preuſſ. ſchwarzen Adler-ord. von deſſen Stiftung bis auf die gegenwärtige Zeit; *in der* Stammliſte aller Regimenter der k. Preuſſ. Armee, 3te Aufl. (1796) S. 233-247. — Von dem vormaligen wunderthätigen Marienbilde zu Göritz im Sternbergiſchen Kreiſe der Neumark; in *Kosmann's* und *Heinſius* Denkwürdigkeiten der Mark Brandenburg 1798. S. 1052-1064. Von dem Minkwitziſchen Ueberfalle der Stadt Fürſtenwalde. — Noch etwas von den Grafen von Falkenſtein am Harze; in *Woltmann's* Geſchichte und Politik 1803. St. 1. S. 229 und St. 2. S. 300 folg. — *Vgl.* Gel. Berlin auf 1825.

WOHLERS (Chr. Fr. Gottl.) *ward 1803 Profeſſor der Geographie beym Cadettenkorps, 1806 Vorſteher einer weiblichen Erziehungs-Anſtalt für die gebildeten Stände, und 1815 Mitglied der Ober-Militair-Examinations-Commiſſion: geb. zu Nauen im havelländiſchen Kreiſe am 14 Januar 1771.* §§. Erſtes Gedächtniſswerk aus der deutſchen Sprachlehre. Berl. 1816. 12. Grundriſs eines ſtufenweiſe zu erweiternden Unterrichts in der Erdbeſchreibung, vorzüglich für die Elementarklaſſen in den königl. Preuſſ. Cadetten-Inſtituten. ebend. 1819 (1818). .. 2te Ausg. 1825. — *Vgl.* Gel. Berlin auf 1825.

WOHLERS (Johann) *ſtarb am 18 Octbr. 1810.*

WOHLFÄHRTSTÄDTER (Joh. Evang.) *ſtarb 18..*

16 B. WOHLFAHRT (Joh. Geo.) *ist Cantor* (nicht Pastor) *zu Frohburg* (vorher von 1784 Schullehrer in Burgwerben bey Weissenfels): *geb. zu Reichartswerben bey Weissenfels am 21 April 1763.* §§. *Mit* . . .: * Drey Katechisationen über das Thierquälen, die Baumbeschädigung und die Kuhpocken. Altenburg 1802. 8. * Denkmäler Sachsens, oder kurze Geschichte der Sächs. Nation und ihrer Beherrscher. Ein nützliches Lesebuch für den Bürger und Landmann, wie auch für die vaterländische Jugend. Leipz. 1809. 8. Geistliche Lieder. Altenburg 1822. 8. — Geistliche Lieder; in einigen Gesangbüchern. — Antheil an folgenden Zeitschriften: 1) an *Heyne's* Taschenbuch für Schullehrer (Freyb. u. Annaberg 1790); 2) an *Zerenner's* deutschem Schulfreund (1791 folg.); 3) an *Chr. Hahn's* Unterhaltungsblättern für den deutschen Bürger und Landmann (1820), und anderwärts.

WOHLGEMUTH (Felix) *Pseudon.* s. *Fr. Aug. Schulze* im 20sten Bde.

Ritter WOKAUN von WOKAUNIUS (Peter) *starb 180*.

WOKENIUS (Joh. Karl *Franz*) *ward 181. Superintend. in Buttstädt, und starb am 11 April 1817: geb. 1761.* — Antheil an *Wagnitz'ens* liturg. Journal.

WOLBRECHT (G...) *Privatgelehrter zu Leipzig* (vorher Kaufmann zu . . .): *geb. zu Lüneburg am 3 Januar 1783.* §§. Hülfsbuch für den Leipziger Manufactur-Waaren-Handel, enthaltend: Berechnung der Meszahlung gegen Wechselzahlung und Preuss. Cour. — der Wechselzahlung und des Preuss. Cour. gegen Meszahlung — Preuss. Cour. und Cassenbillets gegen Wechselzahlung — Wechselzahlung gegen Species — der Wechselzahlung gegen Cassenbillets und Preuss. Cour. — und der Louisd'or und Ducaten gegen Meszahlung. Ein unentbehrliches Hand-

buch für alle diejenigen, welche als Ein- und Verkäufer die Leipziger Messe besuchen, oder mit Leipzig verkehren. Leipz. 1823. 8. Gab mit *Traug. Leber. Hasse* heraus: *Elbeblatt, polytechnischen Inhalts. 3. 4ter Jahrg. ebend. 1824. 1825. Fol. (die erstern Jahrgänge besorgte *Hasse* allein). General Grafen von *Segürs* Geschichte Napoleons und der grossen Armee im Jahre 1812. Historisch und literarisch beleuchtet, mit Erläuterungen und Noten versehen von *Alphons v. Beauchamp*. Aus dem Französ. ebend. 1825. gr. 8. — Antheil an *Pierer's* encyclopäd. Wörterbuch.

WOLBRECHT (Georg Christian) *Bürgermeister und Stadtvoigt zu Wunstorf im Königr. Hannover: geb. zu ...* §§. Versuch einer systematischen Darstellung des Dienstboten-Rechts im Kurfürstenthum Braunschweig-Lüneburg. Hannov. 1814. 8.

WOLDERMANN (Joh. Dan.) seit 1823 *Geh. Rath mit dem Prädicat Excell.* (bey Gelegenheit seines 50jähr. Dienstjubiläums), *auch Ritter des rothen Adlerord. 2ter Classe.* (Zuerst war er von 1773-179. Advocat, Referendar und Criminal-Rath in Stettin; 1809 ward er, nachdem er die im 8ten Bde bemerkten Aemter verwaltet, Vice-Präsident des Kammergerichts, und späterhin wirklicher Präsident). — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

WOLF (Andreas) *starb am 17 August 1812.*

WOLF (Arnoldine Charlotte Henriette) geb. *Weissel; starb am 5 März 1820. War die Gattin des Bergraths Geo. Fr. Wolf in Schmalkalden: geb. zu Cassel am 21 Januar 1769.* §§. *Sechs Lieder von einem jungen Frauenzimmer, das noch nie gedichtet, auf ihrem schmerzlichen Krankenlager gemacht. Von einem Freund ohne ihr

ihr Wiſſen und ganz unverändert zum Druck befördert. (Caſſel) 1788. 8. Gedichte, mit dem Leben und einer merkwürdigen Krankheitsgeſchichte derſelben, herausgegeben von D. *Wiſs.* Schmalkald. 1817. 8. — Gedichte in folgenden Zeitſchriften: 1) in *Gräter's* und *v. Münchhauſen's* Barden-Almanach der Deutſchen (1802); 2) *in dem* Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft (1804. 1805. 1811. 1820); 3) *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1811); 4) *in der* Frauenzeitung (1812); 5) *in den* thüring. Erholungen (1814-1816) und 6) in *Fr Kind's* Muſe (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2. *Strieder* B. 17. S. 242-253. *Wiſs* Lebensbeſchreibung (vor ihren Gedichten). Zeit. für die eleg. Welt 1822. Nr. 17 folg.

WOLF a S. AMANDO (Burch.) *ſtarb 180*.

WOLF (C... Th...) *Kirchenrath zu Heidelberg: geb. zu ...* §§. Wie kann ein verdienſtvoller Religionslehrer nach ſeinem Tode noch geehrt werden? Mannheim (17..). 8. Forderungen der Religion an Arme und Reiche in der Zeit der Theurung. Eine Predigt, gehalten am 9 Februar 1817. Heidelb. (1817). 8. 2te Aufl. ohne Jahrz. Predigt zur Vorbereitung der luther. Gemeinde zu Heidelberg zur Ernennung der Wähler eines weltlichen Deputirten zu einer, wegen Vereinigung der beiden proteſtantiſchen Landeskirchen höchſt angeordneten Landesſynode. ebend. 1821. gr. 8. — Rede nach Enthauptung von 4 Raubmördern; in D *Fried. Kämmerer's* Kurzen Bericht von den am 31 Jul. 1812 verurtheilten 6 Raubmördern (Heidelb. 1812. gr. 8).

WOLF (Elias) *D. der Med. und Wundarzt in Frankfurt am Mayn: geb. zu ...* §§. Abhandlung von dem Alpdrücken, dem geſtörten Schlafe, erſchreckenden Träumen und nächtlichen Erſcheinungen. Nebſt der Heilart dieſer läſtigen

Zufälle. Aus dem Englifchen des *J. Waller* überfetzt und mit Anmerkungen begleitet. Frkf. a. M. 1820. 8. 2te Aufl. 1824. *Hannibal Omodei's* Abhandlung über die ägyptifche anfteckende Augenentzündung und ihre Verbreitung in Italien. Aus dem Italien. überfetzt und mit einigen befonders ihr Erfcheinen unter den Deutfchen betreffenden Anmerkungen begleitet. ebend. 1820. 8. Abhandlung über die Verdauungsfchwäche und ihre Folgen, die fogenannten nervöfen und gallichten Befchwerden, nebft Bemerkungen über die organifchen Krankheiten, in welche fie zuweilen übergehen. Von *Alex. P. Wilfon Philipp.* Nach der 2ten verm. englifchen Ausgabe überfetzt und mit Anmerkungen verfehen. ebend. (1823). gr. 8. Praktifche Bemerkungen über die Zufälle, die Erkenntnifs und die Behandlung einiger der wichtigften Krankheiten der untern Gedärme und des Afters, durch zahlreiche Krankheitsgefchichten erläutert. Von *J. Howfhip.* Nach der 2ten verm. englifchen Auflage überfetzt und mit Anmerkungen und Zufätzen verfehen. ebend. 1824. gr. 8.

WOLF (Elk. Ifaak) *ftarb 180* .

16 B. WOLF (Ferdin. *Jofeph*) *ftarb am 13 Jun. 1808. War Profeff. der Philof. im Klofter zu Weddinghaufen, und privatifirte, nach deffen Aufhebung, zu Sundern bey Arnsberg: geb. dafelbft 1765.* §§. *Ueber den Patriotismus, von einem Gerichtsfchöffen in Habyffinien. Dortmund ... 8. Ueber den Begriff des Rechts. Münfter 1798. 8. — *Die* poet. Verfuche *erfchienen* bereits früher, Arnsberg 1802, und erhielten wahrfcheinlich ein neues Titelblatt. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

WOLF (Franz) *ftarb 180* .

WOLF (Franz Ferd.) §§. Gedanken über die künftliche Electricität und über eine Verbefferung der Electri-

Electrisirmaschine, vorzüglich an ihren Reibern; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. XII (1803) S. 597 - 607. Bemerkungen über einige electrische Versuche und den Lichtschein der Windbüchse; S. 608 - 613.

WOLF (Franz Nikolaus) *Rechtsgelehrter in Würzburg: geb. zu . . .* §§. Die Geschichte von Franken, durch Beyträge erläutert. Würzburg 181 . 8.

16 B. WOLF (Fried.) Was dort S. 262 unter zwey verschiedenen Artikeln aufgeführt worden ist, gehört weiter hin, da dieser Gelehrter bereits im 8ten Bande richtiger als *Fr. Wolff* vorkömmt.

WOLF (Friedrich 2) *pension. Tanzmeister beym königl. Cadettenkorps in Berlin: geb. zu . . .* §§. Kurze Uebersicht der niedern Tanzkunst. Ein nöthiges Hülfsmittel für Erziehungs - Anstalten. Berl. 1822. 16.

WOLF (Fried. Aug.) *starb am 3 August 1824 in Marseille.* (Hatte sich bereits 1806 nach Berlin gewendet, und ward 1809 zum ordentl. Mitglied des Schuldirectoriums ernannt; dagegen nahm er die ihm übertragene Profess. der alten Literatur an der neuerrichteten Universität nicht an) *). §§. Antiquitäten von Griechenland. Halle 1787. 8. *Prolegomena ad Homerum. ibid. 1794. gr. 8. La tria fingida, novella inedita de Saavedra. Berol. 180 . gr. 8.* Ueber ein Wort Friedrichs II von deutscher Verskunst; eine Vorlesung. ebend. 1811. gr. 8. Zu Platons Phädon. ebend. 1811. 4. * *Aristophanes* Wolken; eine Komödie, Griechisch und deutsch.

*) Sein Geburtsjahr ist richtig 1757, obgleich im literar. Conversat. Blatt 1825. Nr. 268 das J. 1759 dafür angegeben ward.

deutſch. ebend. 1811. 4. *Aus Ariſtophanes Acharnaea. Griechiſch und deutſch, mit einigen Scholien. ebend. 1812. 4. *Platonis dialogorum delectus. P. I. Euthyphro Apologia Socratis. Crito. Ex rec et cum latina interpretatione. ibid. 1812. 4. (Die *Apologia Socratis* iſt auch beſonders zu haben. Eine Ausgabe *in uſum ſcholarum erſchien* ebend. 1820 in 8). **Horatius* erſte Satyre; lateiniſch und deutſch, mit einigen Scholien. ebend. 1813. 4. (beſonders abgedruckt *aus den* Muſen, einer Vierteljahrsſchrift von *La Motte Fouqué* und *Wilh. Neumann*). Literariſche Analecten, vorzüglich für alte Literatur und Kunſt, deren Geſchichte und Methodik. 1ſtes Heft. ebend. 1817 (1816). gr. 8. 2tes Heft 1817. 3tes Heft 1818. 4tes Heft 1819. (Von ihm ſind darin folgende Abhandlungen: *Richard Bentley; I. S. 1-89 und II. S. 493-499. *Zur Erklärung von *Horatii Serm. I. 11;* I. S. 185-204. **Miscella litteraria, in quibus quidam rumores arguuntur, in Anglorum novis Diariis ſparſi;* S. 233-236. **Commentat. ad Horatii Carm. I 1, 29;* II. S. 262-276. **Ex familiari interpretatione Ciceronis de natura Deorum, ad L. I. c. 1-10;* S. 277-320. **Quaeſtiones epiſtolicae de orthographicis quibusdam Graecis;* S. 419-471. *Etwas über John Taylor; S. 500-502. **Solonis fragmentum emendatum;* III. S. 96-98. **Supplementa literaria;* S. 281. 282. *Die heurige Porſooniſche Ausgabe des Aeſchylus in 8; IV. S. 284-290). — Vorwort zu *J. G. J. Hermann's* Schrift: über die beſtrittene Cäſur im Trimeter der griechiſchen Komödie (Berl. 1817. gr. 8). — Ueber Brief-Curialien; *im* Halliſchen Wochenblatt 1799. — *Von dem* Muſeum der Alterthumswiſſenſchaft *erſchien* 1809 u. 1810 das 2te und 3te Stück des 2ten Bandes, ſo wie *von dem Muſeo Antiquitatis ſtudiorum* 1811 der 2te Faſcic. — Sein Bildniſs in Steindruck von *Lud. Wolff* 1824. gr. Royal-Fol. — Vgl. *Joh. Han-*

Hanhart's Erinnerungen an Fried. Aug. Wolf. Ein Beytrag zu feiner Lebensgefchichte, mit Belegen und literarifchen Nachweifungen. Bafel 1825. gr. 8. *Schmidt's* neuen Nekrolog 1824 H 2. S. 813 - 831 Allgem. Zeit. 1824 Beyl. Nr. 180. 181. Converfat Lex. Zeitgenoffen H. 16. S. 149 - 152. Liter. Converfat. Blatt 1826. Nr. 41. 42.

16 B. WOLF (Friedr. Wilh) §§ Ueber die Natur, Erkenntnifs und Kur des reproduktiven Syftems im Geifte der geläuterten neuen Heilkunde und nach eigenen Grundfätzen. Ber'. 1811. 8.

WOLF (Geo. Friedr.) *ftarb im Januar 1814.*

WOLF (G... F... *lies:* Gertrud Friederike) *war zuerft an den Juftiz- und Rentverwalter D J. H. Wolf, und, nach deffen Tode, an den Poftmeifter Klinzmann in Rinteln verheirathet, und ftarb bereits am 5 Dec. 1796.*

WOLF (Gottlob [*nicht* Gottlieb] Jak. Fried.) *ftarb am 20 October 1813: geb. am 2 Auguft 1757.* §§. *Diff. epiftola, in qua oftenditur, homines Mofi vetuftiores fponte facra feciffe, neque praecepto quodam divino inftitutos, fed pio gratoque animo edoctos facrificandi ritum didiciffe. Lipf. 1782. 8.* Kirchenchronik der Parochie Döhlen. Dresd. 1802 - 1804. 4. Fortfetzungen erfchienen 1807 und 1813. Predigt von der frommen Freude des Bergmanns. ebend. 1806. 8. Gefänge und Chöre zur Stiftungsfeyer des Bergfeftes in der Kirche zu Döhlen. ebend. 1806. 8. Bergmännifche Religionsgefänge. ebend. 1807. 8. Gedächtnifsrede auf den in Döhlen verftorbenen Bergfactor Stiller, nebft Nachrichten von ihm. ebend. 1808. 8. — *Gefchichte und Entftehung des Döhlnifchen Grundes bey Dresden; *in den* Sächf. Provinzialblätt. 1804. Bd. I. S. 406 - 419. — Einige Auffätze *im* deutfchen Mufeo;

in den Dresdner gemeinnütz. Beyträgen und andern Blättern. — Dagegen ist die Kritik des Leipziger Gesangbuches auszustreichen, da *Gottfr. Siegm. Jaspis* deren Verfasser ist. — Vgl. *Albrecht* I. S. 416 - 418. *Haymann* S. 38. 39.

WOLF (Heinrich 2) §§. Praktische Bemerkungen nebst Krankheitsgeschichten. Hamburg 1811. gr. 8. Abhandlung von der im Altonaer Hospital im Juni 1814 epidemisch grassirenden Krankheit. ebend. 1817. 8. Ueber das Wesen der Fieber sowohl, als über ihre nächste Ursache und die Classification derselben. Nebst einem Beytrag zum thierischen Magnetismus. Hamburg 1818. 8. 2te Ausg. 1818.

16B. WOLF (H... C... *lies*: Hans Eilert) *jetzt Pfarrer zu Maugstrup und Jägerrup im Herzogth. Schleswig.* §§. Die wichtigsten vaterländischen Begebenheiten und Lebensbeschreibungen der merkwürdigsten Personen von den ältesten Zeiten bis auf die heutigen Tage. Ein Lesebuch in der vaterländischen Geschichte von *E. Munthe.* Aus dem Dänischen übersetzt. Altona 1810. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1823. Historische und geographische Nachrichten zur Kenntniss des Menschen im wilden und rohen Zustande. Aus dem Dänischen des *Christ. Bastholm* übersetzt mit Anmerkungen. 1ster Theil. ebend. 1818. gr. 8. 2ter Theil 1819. 3ter Theil 1820. 4ter Theil 1821.

WOLF (Joh. 1) *starb am 23 April 1826. War auch D. der Phil.* (zuerst war er von 1770 - 1785 Lehrer am Gymnasio zu Heiligenstadt): *geb. zu Kreuzeber bey Heiligenstadt am 18 Julius 1743.* §§. Diplomatische Geschichte des Peterstiftes zu Nörten. Mit 150 Urkunden. Erfurt 1799. gr. 8. Geschichte und Beschreibung der Stadt Heiligenstadt. Mit 38 Urkunden. Götting. 1800. gr. 8.

Geſchichte des ehemaligen Kloſters Stein. Mit 18 Urkunden. ebend. 1801. gr. 8. Stuffo, kein thüringiſcher Abgott. Erfurt 1802. gr. 8. Das Geſchlecht der edlen Herren von Rösdorf, erläutert mit 20 Urkunden. Götting. 1812. 4. Denkwürdigkeiten des Marktfleckens Dingelſtädt im Harzdepartement, Diſtrikt Heiligenſtadt. Mit 13 Urkunden. ebend. 1812. 8. Denkwürdigkeiten des Amtes und Marktfleckens Lindau im Harzdepartement. Mit 13 Urkunden. ebend. 1813. gr. 8. Denkwürdigkeiten des Marktfleckens Gieboldehauſen im Harzdepartement, Diſtrikt Duderſtadt. Mit 10 Urkunden. ebend. 1813. gr. 8. Geſchichte des Gymnaſiums von Heiligenſtadt von 1775. ebend. 1813. gr. 8. Verſuch, die Geſchichte der Grafen von Hallermünd und der Stadt Eldagſen zu erläutern. Mit 38 Beylagen und 1 Kpf. ebend. 1815. 4. Kurze Geſchichte des deutſchen Kirchengeſanges im Eichsfelde. ebend. 1815. 8. Eichsfeldiſche Kirchengeſchichte; mit 134 Urkunden. ebend. 1816. 4. Katholiſches Gebetbuch mit beygefügten Bibelſprüchen. Heiligenſtadt 1816. 12. Denkwürdigkeiten der Stadt Worbis und ihrer Umgegend im Eichsfelde. Mit 40 Urkunden. Göttingen 1818. 8. Eichsfeldiſches Urkundenbuch; nebſt einer Abhandlung von dem Eichsfeldiſchen Adel. Mit 268 Urkunden. ebend. 1819. 4. *Appendix hiſtoriae eccleſiaſticae Eichsfeldiae, anno 1816 editae. ibid. 1820. 4.* Geſchichte des Geſchlechts von Hardenberg. Mit 255 Urkunden und 1 Kpf. ebend. 1823. 2 Theile 8. — Das Erzſtift Mainz im Beſitz des dritten Theils von dem Schloſſe Herzberg im 15ten Jahrhundert; in *Phil. Holzmann's* hercyniſchem Archiv 1805. S. 541 - 560. Hiſtoriſche Nachrichten von dem ehemaligen Kloſter Worbis auf dem Eichsfelde; S. 569 - 580. Hiſtoriſche Nachrichten über Heinrich Pfeifer, den erſten Aufwiegler der Bürger und Bauern auf dem Eichsfelde,

felde, in den Jahren 1524 und 1525; S. 581-610. — *Nachtrag zu dem Auffatze (Nr. 48.) über den Bonifazius - Felſen beym Altenſtein in Thüringen; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1815. Nr. 95. — Hiſtoriſche Nachrichten von dem ehemal. Benediktinerkloſter Zelle auf dem Harze; *im* Hannöver. Magazin 1817. St. 100. 101. Wann und durch wen ſind die Fürſtenthümer Göttingen und Grubenhagen zu dem Mainziſchen Kirchenſprengel gekommen? Eine hiſtoriſche Abhandlung; *ebend.* 1818. St. 18-20. Hiſtoriſche Nachricht von alten Münzen, die bey Neſſelröden im Hannöver. Amte Duderſtadt gefunden worden; St. 56. 57. — Nachträge zu der Duderſtädter Stadtgeſchichte; *im* Duderſtädter Wochenblatt 1817. April und May. — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Künſte und Wiſſenſch. — *Von der* polit. Geſchichte des Eichsfeldes *erſchien* 1793 der ete Band. — Vgl. *Felder* Th. 3.

WOLF (Joh. 2) *ward 1808 Profeſſor der Naturgeſchichte am Realinſtitut, 1811 Local-Schul-Commiſſair, und ſtarb am 12 Februar 1824.* §§. *Karl Chriſt. Oelhafen von Schöllnbach* Beſchreibung und Abbildung der wilden Bäume, Stauden und Buſchgewächſe, fortgeſetzt. 2ter und 3ter Theil. Nürnberg 1799-1804. 4. mit color Kupfern (jeder Theil beſteht aus 3 Heften). Deutſchlands Gemüſe, beſchrieben von *J. Wolf*, gezeichnet und geätzt von *Joh. Sam. Winterſchmidt jun.* 1ſtes Heft: Mangoldarten. ebend 1805. 4. mit 14 illum. Kpf. Mit *Joh. Geo. Chr. Bauer* und *G. E. F. Seidel:* *Jugend-Kalender auf die J. 1804-1808. Nürnberg und Sulzbach. 8. m. Kpf. Kurze Beſchreibung der Lehrmethode, welche in der neuerrichteten Knaben-Induſtrie-Schule zu Nürnberg eingeführt iſt. Nürnb. 1806. 8. Fortſetzung davon 1806. Ueber die Erfindung der Zeichenkunſt und über die Methode beym Unter-

terricht derselben. ebend. 1809 (1808). 8. Des Ritters *Karl von Linné* vollständiges Natursystem, Fortsetzung, nach der 13ten lateinischen Ausgabe, mit Erklärung und Berichtigung der 12ten latein. Ausgabe. 2ter Theil: Säugthiere. ebend. 1809 (1808). gr. 8. m Kpf. Abbildung und Beschreibung der Kreuzotter. ebend. 1815. 4. m. 1 Kpf. Hand- und Wandfibel, mit einer Anweisung zum Gebrauch und zur richtigen Aussprache der Buchstabenlaute; nebst einer Vertheidigung der Lautlese-Lehre. ebend. 1816. 8. Abbildungen und Beschreibungen merkwürdiger naturgeschichtlicher Gegenstände. ebend. 1816-1822. .. Hefte (oder 2 Bde) 4. m. 72 Kpf. Abbildung und Beschreibung des Wasserwegerichs, als eines neu empfohlnen wirksamen Mittels gegen die Wasserscheu. ebend. 1818. 4. Der Holz- und zeitersparende Kochheerd. Erlang. 1820. 8. m. 1 Kpf. — Er lieferte auch den Text zu *Jak. Sturm's* Deutschlands Fauna, 3te Abtheil. H. 2. 3. und 4te Abtheil. H. 1 (1799-1803); bearbeitete einen Nachtrag zu *A. J. Rösel von Rosenhof's* Naturgeschichte der Frösche und Kröten Deutschlands ..tes Heft (Nürnb. 181. 8) und vollendete die letzten Bogen von (*Meyer's*) populairer Zoologie (Nürnb. 1794. 1795). — Von den Schleimdrüsen des Grünspechts; in *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde Bd I (1797) S. 73. Beobachtungen über den Augenbau der Vögel; *ebend.* B. II. S. 113-117. u. Bd. IV. S. 708-710. Bemerkungen über die Zunge des Grünspechts und einiger mit ihr in Verbindung stehenden Theile; *ebend.* II. S. 468-474. Ein Kakerlake in Nürnberg; *ebend.* Bd. IV. S. 281-283. Regeneration eines Schnabels; *ebend.* Bd. V. S. 281-284. Einige Beobachtungen über die Entenniesmuschel; *ebend.* Bd. VI. S. 23-30. Mittel, Vogelhäute vor dem Insektenfrasse zu sichern; *ebend.* Bd. VIII. S. 148-150. Fernere Beobachtungen über die Schleim-

Schleimdrüſen der Spechtköpfe und die damit verbundenen Theile; *ebend.* Bd. IX. S. 222 - 228. Der Steinkrebs; *ebend.* Bd. XI. S. 42 - 45. Mehrere kleinere Aufſätze in dieſer Zeitſchrift. — Beſſere Einrichtung der Schornſteine; *im* deutſchen Reichsanzeiger 1805. Nr. 312. Nachricht zu der (in Nr. 150 und 158 mitgetheilten) Nachricht von Heuſchreckenzügen; *ebend.* 1806. Nr. 254. — Noch einige Bemerkungen über den Kiefenfuſs; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1817. Nr. 150. — Einige Aufſätze *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für die geſammte Naturkunde Bd. III (1812. 1814). — Antheil *an dem* Jugendalmanach auf das J. 1820 (Nürnb. 1819. 12). — *Von den* Abbildungen und Beſchreibungen der wilden und zahmen Vögel *erſchienen* bis zum J. 180 . 7 Hefte; vom 8ten Hefte an (der 1804 herauskam) ward D. *Bernh. Meyer* Mitherausgeber, und das Werk, wovon bis 1822 29 Hefte erſchienen, erhielt ſeitdem *folg. Titel:* Deutſchlands Vögel in getreuen Abbildungen und Beſchreibungen. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrol. der Deutſch. 1824. H. 2. S. 1072 - 1076.

WOLF (Joh. Chriſt.) *ſtarb 180 .*

WOLF (Joh. Dav.) *ſtarb am 24 Februar 1801 zu Liegnitz, wo er ſeit 1784 privatiſirt hatte.* (Zuerſt war er Hauslehrer in Schleſien geweſen, und hatte von 1758 - 1784 in Breslau Privatunterricht ertheilt): *geb. am 18 Jun. 1726* (nicht 1729). — *Vgl.* Schleſ. Prov. Bl. 1801. I. Anh. S. 131 - 134.

WOLF (Joh. Friedr.) §§. *Von den* Abbildungen der Wanzen *erſchien* 1811 das 5te und letzte Heft.

WOLF (Johann Jakob) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Kornelia, oder: Fromme Herzenserhebungen zu Gott, in Geſängen. Zum Gebrauch für Kirchen und Schulen und jeden Erbauung ſuchenden Chriſten. Nach Anleitung der Sonn- und

und Festtags-Evangelien und Episteln, in Reihenfolge bearbeitet. Halle 1824. 8.

WOLF (Joh. Wilh. Gottlieb) S. *Wolff.*

WOLF (Isaak) *Lehrer der Mathematik zu Berlin: geb. zu Dessau 1776.* §§. Lehrbuch der deutschen Rechtschreibung, oder: neue Regeln der Orthographie, von deutschen klassischen Schriftstellern und vom Sprachgebrauche abstrahirt. Berl. 1820. 8. Lehrbuch der vervollständigten Arithmetik, mit Anweisung, Aufgaben, welche bis jetzt nur durch Logarithmen berechnet werden konnten, ohne solche durch die vier Speciesaufgaben zu lösen. Zunächst für Kaufleute und Finanziers. Mit den Logarithmen von 1-1000. ebend. 1824. gr. 8.

WOLF (J...) *starb am 17 März 1826. War* seit 1802 *Oberlehrer an der herzogl. Franzschule und* seit 1809 *Prediger an der israelitischen Synagoge zu Dessau* (zuerst Hauslehrer in Freyenwalde, Wrietzen, Sandersleben, und seit 1797 erster Lehrer an der neuen Freyschule zu Dessau): *geb. zu Dessau 1762.* §§. Gemeinschaftlich mit *Dav. Fränkel:* Sulamith; eine Zeitschrift zur Beförderung der Kultur und Humanität unter der jüdischen Nation. 1ster Band (jeder von 6 Stück). Dessau 1806. 8. 2ter Bd. 1807. 3ter Bd. 1808. 4ter Bd. 1-12tes Heft 1815. 5ter Bd. 1816. 6ter Bd. 1817. 7ter Bd. 1820. (Von ihm sind darin zahlreiche Aufsätze). Sechs deutsche Reden, gehalten in der Synagoge zu Dessau, nebst einer hebräischen Uebersetzung derselben. Dessau 1812. 1814. 2 Hefte 8. Predigt bey der hohen Jubelfeyer Sr. Maj. des Königs von Sachsen, Friedrich August, am 20 Sept. 1818 in der Synagoge der israelit. Gemeinde zu Leipzig gehalten. Dessau u. Leipz 1818. 8. — Noch einige einzelne Predigten. — Ueberdies gemeinschaftlich mit *G. Salomon* mehrere Schrif-

 ten,

ten, vgl. Bd. 20. — Antheil *an dem* Sammler (einer hebräischen Zeitschrift) und *an der* neuen hebräischen Bibelausgabe (Wien 1817 - 1818. 19 Bde 8). — *Vgl.* Leipz. pol. Zeit. 1826. S. 855. 856.

WOLF (Karl Gottfr.) *starb bereits im Januar 1794.*

WOLF (Konr. Gottl.) *starb wahrscheinlich noch vor dem J. 1800.*

16 B. WOLF (Lor.) *geb. zu Röllbach bey Aschaffenburg am 3 August 1777.* §§. * Kritische Beleuchtung des unterm 16 April 1801 erschienenen Generalreskripts vom erzbischöfl. Mainzischen General-Vikariate zu Frankfurt am Mayn, die Versehung der Seelensorge im Allgemeinen — betitelt. Mainz (Würzburg) 1801. 8. Merkwürdiges Dispensationsgesuch über die verbotene Fastenzeit als Ehehinderniss bey dem fürstbischöfl. hochwürd. Vikariate zu Würzburg, sammt Konsequenzen. Würzb. 1805. 4. Predigt, gehalten am 2ten Sonntage nach Ostern 1810, an welchem Tage sich Wolf in das Franziskanerkloster zu Würzburg begeben wollte, um die ihm zur Strafe auferlegten 14tägigen Exercitien vorzunehmen. Wertheim 1810. 8. (War schon gedruckt, ehe sie noch gehalten wurde). Notiz über die erwähnten Geistes übungen im Franziskanerkloster zu Würzburg. (Rothenburg an der Tauber) 1810. 8. Geschichtliche Darstellung der ihm durch das Gericht vorgeworfenen Misshelligkeiten mit dem Schulkommissair zu Würzburg. (ebend.) 1810. 8. Wie ist dem immermehr um sich greifenden Laster der Unzucht bey der ledigen Jugend auf dem Lande Einhalt zu thun? ebend. 1810. 8. Vertrauliches Gespräch zweyer katholischen Dorfpfarrer über einige wichtige Fragen, die Katechese in der Kirche und Schule betreffend. ebend. 1811. 8. Neujahrsgeschenk für katho-

tholische Christen. . . . 1818. 8. Ueber den Antheil denkender Katholiken an der Jahresfeyer der Staatsverfassung des Königreichs Bayern. Mainz 1821. 8. Joseph Steick, eine schwedische Verfolgungsgeschichte; als Seitenstück zu Isaak Martin, einer von Manuel Mendoza y Rios mitgetheilten spanischen Inquisitionsgeschichte. Aus ungedruckten Urkunden neuerlich bekannt gemacht. ebend. 1821. 8. Die Heilkraft des Vertrauens auf Jesum Christum, das ist, kurze Belehrungen über Wunderheilungen und das Benehmen derjenigen, welche eine Wunderheilung verlangen, erlangt haben oder nicht erlangen konnten. Würzburg 1821. 1ste und 2te Aufl. 8. Die gerettete Ehre der römisch-katholischen Kirche gegen die wiederholten Aufwärmungen eines der kathol. Kirche angedichteten schändlichen Glaubensbekenntnisses, welches hier als erdichtet, in seinen meisten Sätzen als der kathol. Kirche fremd dargestellt, das ächte Bekenntnifs des römisch-kathol. Glaubens aber mit Anmerkungen vorgelegt wird. ebend 1821. 8. 2te Aufl 1822. Nothwendige Rüge eines Lügen- und Lästerartikels gegen die katholische Kirche und ihr ehrwürdiges Oberhaupt Pius VII in der Neckarzeitung 1820. Nr. 229 (Aus dem Katholiken besonders abgedruckt). Mainz 1821. 8. Die Ehre und das Glück, ein katholischer Christ zu seyn, oder das Bekenntnifs des römisch-kathol. Glaubens, wie es von dem allgemeinen Kirchenrathe zu Trient befohlen und vom Papste Pius IV bekannt gemacht worden ist. Mit belehrenden Anmerkungen. ebend. 1821. 8. Dürfen die Fürsten Deutschlands bey dem immer fühlbarer werdenden Plane, den Katholicismus aus Deutschland zu verdrängen, ohne alle Besorgnifs für die Sicherheit ihrer eignen Thronen seyn? Zur nähern Prüfung vorgelegt. ebend. 1821. 8. *Gab heraus:* Freymüthige Gedanken und Erklärungen über die Schrift des Herrn D. *Tzschirner,*

ner, betitelt: Proteſtantismus und Katholicismus; und über die des Herrn *Klaiber*: Sollen wir katholiſch werden? Von einem Wahrheitsfreunde. ebend. 1824. gr. 8. — Noch zwey Predigten im J. 1800 und 1812. — Groſsen Antheil an *Räſs* und *Weiſs* Zeitſchrift: der Katholik, eine religiöſe Zeitſchrift zur Belehrung und Warnung (1821 folg.). — Vgl. *Felder* Th. 2 und 3. S. 587. 588.

WOLF (Odilo) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Widerſtands-Syſtem; oder Theorie der wirkenden Schwere, als Urſache und Kraft aller Bewegungen, die ſich in dem ganzen Weltall ergeben, mit Hinſicht auf die unbeſtreitbaren Geſetze der Phyſik; nach einer ganz neuen Anſicht bearbeitet. Wien 1821. 2 Theile gr. 8. mit 5 Kpf.

WOLF (Pet. Phil.) §§. *Von der* Geſchichte Maximilians I und ſeiner Zeit beſorgte *K. W. F. Breyer* 1811 noch den 4ten Band; derſelbe hat auch *folgenden* Titel: *K. W. F. Breyer's* Geſchichte des 30jähr. Krieges, nach ungedruckten Papieren bearbeitet. 1ſter Band, mit *Tilly's* Portrait.

16 B. WOLF (Phil. Wilh.) *ward 1810 Superintend. in Zoſſen, 1820 desgleichen in Trebbin, und ſtarb am 9 April 1822* (zuerſt von 1790-1795 Collaborator an der Schule zu Prenzlau): *geb. zu Parcho bey Stettin am 8 Juny 1766.* §§. Standrede an dem Grabe des ſel. Herrn Rectors Greiff zu Prenzlau; in *R. Dapp's* kurzen Predigten und Predigt-Entwürfen Jahrg. III. Abtheil. 2 (1796) S. 227-231. — *Von den* Predigten, Homilien und Anreden *erſchien* 1816 der 2te Theil. — *Vgl.* Zum Gedächtniſs des Herrn Ph. Wilh. Wolf, im Namen der Zoſſen-Mittenwaldiſchen Kreis-Synode. Berlin 1822. 8.

16 B. WOLF (Salom.) *geb. zu Zürich* (1752). Vgl. *Lutz.*

16 B. WOLF (Siegm.) ſeit 1814 *Stadtphyſikus zu Heidelberg* (vorher war er prakt. Arzt in Lahr und Karlsruhe): *geb. zu Baden bey Raſtadt 1781.* §§. Caſuiſtiſches Deſerviten - Journal für Sanitäts - Beamte. Karlsruhe 1811. 4. Vollendete Darſtellung des Lebensproceſſes und ſeiner Zuſtände; als Geſundheit, Krankheit und Geneſung. ebend. 1814. gr. 8. Grundſätze zur Erkenntniſs und Heilung der Krankheiten des Lebensprincips. Heidelb. 1816. 2 Theile gr. 8. Anfangsgründe des naturwiſſenſchaftlichen Syſtems der Medicin. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Hartleben.*

WOLF (...) *Regierungs - Calculator zu Breslau: geb. zu* ... §§. Handbuch für ein zweckmäſſiges Verfahren bey der Veranlagung, Erhebung und Berechnung der Klaſſen - Steuer; zur leichtern Geſchäftsführung der Communal - und Kreis - Behörden. Breslau 1821. 8.

16 B. WOLFART (Karl, *eigentl.* Karl Chriſtian) ſeit 1807 *prakt. Arzt in Berlin und* ſeit 1817 *ordentl. Profeſſ. der Heilkunde an der Univerſität; auch* ſeit 1814 *Ritter des eiſernen Kreuzes 2ter Claſſe und* ſeit 1814 *Ritter des Ruſſ. Annen - Ord. 2ter Claſſe* (erhielt 1804 ſeine Entlaſſung aus kurheſſ. Dienſten, wendete ſich 1805 als prakt. Arzt nach Warſchau, und ward 1810 Privatdocent in Berlin): *geb. zu Hanau am 2 May 1778.* §§. * Aufruf an die deutſchen Krieger zur Erhaltung ihres Wohlſeyns, ihrer Stärke und Geſundheit. Berlin 1806. 8. 2te Auflage 1813. * Guntha. Ein altdeutſch Mährlein. Schauſpiel. Hanau 1809. 8. m. 7 Steindruckpl. Mit *J. L. S. Bartholdy:* * Taſchenbuch für das Trauer - und Luſtſpiel. Melpomene und Thalia I. Berl. 1809. 12. mit Kpf. und Muſik. (Von ihm iſt

 darin:

darin; die Katakomben; ein Trauerſp. in 5 Aufz.). Ueber die Bedeutung der Zeichenlehre in der Heilkunde. Einladungsſchrift bey Eröffnung der königl. Berlin. Univerſität zu ſeinen Wintervorleſungen. Berl. 1810. 8. Ἀσκληπειον. Allgemeines mediciniſches chirurgiſches Wochenblatt für alle Theile der Heilkunde und ihre Hülfswiſſenſchaften. Berl. 1811. 2ter Jahrg. (*von ihm allein, und unter ſeinem Namen*). Berl. und Halle 1812. 3ter Jahrg. (mit *F. L. Auguſtin*) 1813. 4ter Jahrg. 1814 (blos 2 Hefte). (Darin ſind von ihm folgende gröſſere Abhandlungen: Das Eſſigbley, als Heilmittel; 1811 März Nr. 19. April Nr. 30. Wiederbelebung eines ſcheintodten Erhenkten; May Nr. 35. Bemerkungen und Beobachtungen über die Haare, in phyſiologiſcher und pathologiſcher Hinſicht; Nr. 40. 41. Etwas über die Erzeugung der Läuſe in den Haaren überhaupt, und über die Läuſeſucht insbeſondre; Juny Nr. 45. Rhapſodien über den Lebensmagnetismus; Auguſt Nr. 62. 70. Sept. Nr. 71. 72. Geſchichte einer Heilung durch den Lebensmagnetismus; Novbr. Nr. 88-93. Geſchichte eines von ſich ſelbſt entwickelnden Hellſehens, nebſt einem Verſuch zur Erklärung; 1812. Januar Nr. 1. Heilung einer eingewurzelten höchſt qualvollen Cardialgie durch den Lebensmagnetismus; Februar Nr. 3. Beyträge zur Erkenntniſs und richtigen Behandlung der Ruhr; April Nr. 5. Ueber das Nachtwandeln und einen dem lebensmagnetiſchen Schlafwachen ſehr naheliegenden Nachtwandler-Zuſtand; Juny Nr. 1. Betrachtungen über die Entdeckungen des lebensmagnetiſchen Verhältniſſes durch Anton Mesmer; July Nr. 1. Geſchichte einer ſehr complicirten nervöſen Krankheit, nebſt den darin hervorgebrachten lebensmagnetiſchen Kriſen; Auguſt Nr. 1. September Nr. 2. Ueber ein allgemeines Grundgeſetz in der Natur; 1813. H. 1. Nr. 1). Geſchichte einer lebensmagnetiſchen Kur. Berl. 1812. 8.

An

An Ihro Majeſt. die regierende Kaiſerin von Ruſsland bey ihrer Ankunft in Berlin im Januar 1814 ebend. 1814. gr. 8. Das Faulfieber in beſondrer Beziehung auf deſſelben Erſcheinung im Kriege, in Aphorismen dargeſtellt. Halle 1814. gr. 8. *Gab heraus:* Mesmerismus. Oder Syſtem der Wechſelwirkungen, Theorie und Anwendung des thieriſchen Magnetismus als die allgemeine Heilkunde zur Erhaltung des Menſchen von D. *Fr. Ant. Mesmer.* Mit dem Bildniſs des Verfaſſ. und 6 Kpf. Mit Anmerkungen als 2ter Band. Berl. 1814. gr. 8. Erläuterungen zum Mesmerismus. ebend. 1815. gr. 8. * Die Rheinfahrt. Ein romantiſches Gedicht. ebend. 1815. 8. Der Magnetismus gegen die Stieglitz-Hufelandiſche Schrift: Ueber den thieriſchen Magnetismus, in ſeinem wahren Werth behauptet. ebend. 1817. gr. 8. Jahrbücher für den Lebensmagnetismus, oder neues Askläpeion Allgemeines Zeitblatt für die geſammte Heilkunde nach den Grundſätzen des Mesmerismus. 1ſter Jahrg. 1. 2tes H. Leipz. 1818. gr. 8. 2ter Jahrg. 1. 2tes H. 1819. 3ter Jahrg. 1. 2tes H. 1820. 4ter Jahrg 1ſtes H. 1820, 2tes H. 1822. 5ter Jahrg. 1ſtes H. 1822, 2tes H. 1823. (Von ihm ſind darin folgende gröſſere Aufſätze: Ueber das Weſen und Wirken des Mesmerthums, eine Gedächtniſsrede am Geburtstage Mesmers gehalten; Band I. H. 1. Nr. 1. Meine eigne Bekehrung, nebſt einigen Zügen aus dem magnetiſchen Hellſehen einer Bruſt- und Nervenkranken Frau; Nr. 3. Fälle magnetiſch behandelter Desorganiſationen; Nr. 5. Biſs einer von der Wuth befallenen Katze; Nr. 7. Heilung einer Krampfparalyſe, nebſt einer eigenen Art von Schlafwachen; Nr. 8. Drohendes Schisma bey den Anhängern des Magnetismus; Nr. 10. Einige Bemerkungen über Urſprung und Weſen der Syphilis; H. 2. Nr. 9. Ueber Fuſsbekleidung, als Urſache vieler körperlichen Uebel; Nr. 10. Die königl. Preuſſ.

Preisaufgabe über den Lebensmagnetismus, mit einigen Fingerzeigen begleitet; Bd. II. H. 1. Nr. 1. Geschichte der Behandlung und Heilung einer complicirten Herzkrankheit bey ganz eigenthümlichen Schlafwachen und Hellsehen; Nr. 7. u. H. 2. Nr. 7. Mesmer; Vorlesung in der Sitzung des Mesmerischen Vereins zu Berlin, am 23 May 1809 gehalten; H. 2. Nr. 4. Einige Bemerkungen über die Natur und Heilkraft der Epilepsie; Bd. III. H. 1. Nr. 3. Krankheitszufall einer, mit allgemeiner Cachexie verbundenen, und in ein, öfters sehr heftig blutendes, krebsartiges Geschwür übergegangenen Kropfgeschwulst; Nr. 6. Noch ein Wort über das Bewegtwerden der Magnetnadel durch den über dem Glase der Boussole sich bewegenden Finger; Nr. 8. Einige Grundzüge zur Erkenntniss und zur ärztlichen Behandlung der exanthemischen Krankheiten; H. 2. Nr. 5. Krankheits- und Heilungsgeschichte des Veitstanzes; Nr. 8. Umriss der Mesmerisch-magnetischen Heilart überhaupt, so wie insbesondre rücksichtlich der gemeinsamen Krankenbehandlung; Bd. IV. H. 1. Nr. 1. H. 2. Nr. 1. Was hat die Menschheit wirklich dem verewigten Mesmer zu verdanken? Vorlesung im Mesmerischen Verein gehalten; H. 1. Nr. 6. Darlegung über meine magnetisch-ärztliche Wirksamkeit; H. 2. Nr. 2 und Bd. V. H. 1. Nr. 1. Fernere Beyträge in Betreff der Wirkung des Fingers auf die Boussole; Nr. 8. Beyträge zur Psychiatrie; über Beurtheilung und Behandlung der Geisteszerrütteten im Allgemeinen; H. 2. Nr. 2. Gedanken über einige Hindernisse, welche der Vervollkommnung der Medicin im Wege stehen; Nr. 3). Grundzüge der Semiotik in Lehrsätzen, als Leitfaden zu Vorlesungen. Berl. 1818. gr. 8. — Vorrede zu *J. C. L. Ziermann's* Schrift: Ueber die naturgemässe Geburt des Menschen (Berl. 1817. 8) und zu *J. R. Lichtenstädt's* Erfahrungen im Gebiete des Lebensmagne-

tis-

tismus (ebend. 1818. gr. 8). — Commentatio de viribus naturae formativis; eine Vorlesung, gehalten in der physikal. Societät zu Göttingen 1796; *in deren* Schriften. — Gedichte in *Lud. Alb. v. Chamisso's* und *K. Aug. Varnhagen von Ense* Musenalmanach (1804-1806). — Ideen zur Anwendung der Heilmittel; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde*) Bd. XVIII. St. 4 (1804) S. 114-135. Verlauf eines glücklich gehobenen entlarvten chronischen Uebels; *ebend.* Bd. XIX. S. 122-131. — Wiederbelebung eines erkrankten Knaben, vorzüglich durch Magnetismus; in *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde 1808. — Ueber den Lebensmagnetismus; in *Fouqué's* und *Himly's* Musen, 1stes Quartal (Berl. 1812). — Recens. in *Hufeland's* und *Himly's* Bibliothek der prakt. Heilkunde (deren Redaction er einige Zeit über sich hatte). — Die im 16ten Bde erwähnte erste Schrift ist eine, ohne sein Wissen, veranstaltete Uebersetzung seiner Inaugural-Dissertation: *de genii morborum mutatione hominum vitae rationi tribuenda. Marburg. 1797. 4.* — *Vgl.* Gel. Berlin vom J. 1825. *Strieder* Bd. 17. S. 295-297.

WOLFART (Ludwig) *königl. Preuss. Regier. Rath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Nähere Beurtheilung des Verhältnisses der im Herzogth. Warschau entsetzten königl. Preuss. Staatsdiener zu der Sächs. Regierung. Frankf. a. M. 1808. 8.

WOLFERS (Philipp) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Lemförde im Königr. Hannover: geb. zu Diepenau am 1 Decbr. 1796.* §§. *Diss. inaug. de Scirrho et Carcinomate. Goetting. 1800. 4.* — Antheil an *Fränkel's* Sulamith; *an dem* Mindenschen Sonntagsblatt; an *Hufeland's* Journal für prakt.

*) Er war auch einige Zeit Interims-Redacteur dieser Zeitschrift.

prakt. Heilkunde Bd. 53 und *am* Archiv des Apotheker-Vereins 1822. Bd. II.

WOLFF (Albrecht Abraham) *D. der . . . zu . . . : geb. zu . . . 1800*. §§. Habakuk, der Prophet, mit einer wörtlichen und einer freyen metrischen Uebersetzung, einem vollständigen philologisch-kritischen und exegetischen Commentare; nebst einer Einleitung über den ersten Fortgang der hebräischen Poesie, über Metrik, Weissagung u. s. w. Darmstadt 1822. gr. 8.

16 B. WOLFF*) (August Ferdinand, *nicht* Aug. Fried.) *war früher Stadtphysicus in Warschau, und ist jetzt Präses des dasigen Collegii medici.* §§. Bemerkungen über einige Krankheiten, die im J. 1796 in Warschau geherrscht haben; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. IV. St. 4 (1797) S. 21-35. Bemerkungen über die Influenza zu Warschau im J. 1800; *ebend.* Bd. IX. St. 4. S. 92-103 und Bd. X. St. 2. S. 97-109. Geschichte einer Wassersucht der Hirnhöhlen; *ebend.* Bd. XV. St. 3. S. 133-158. Geschichte eines glücklich geheilten Kindbettfiebers; *ebend.* Bd. XVII. St. 2 S 129-139. Bemerkungen über das Scharlachfieber; St. 4. S. 159-165. Bemerkungen über das Asthma; *ebend.* Bd. XVIII. St. 1. S. 9-86. Ein sicheres und schnell wirkendes Mittel gegen das Asthma; St. 4. S. 136-140. Einige Zusätze zu meiner populären Abhandlung über die Nervenkrankheiten; *ebend.* Bd. XXIV. St. 2 S. 72-109. Geschichte eines *morbus maculosus haemorrhagicus*; St. 3. S. 88-98. Bemerkungen und Erfahrungen über verschiedene Krankheiten; *ebend.* Bd. XXX. St. 1. S. 104-132. Bd. XXXVIII. St. 3. S. 13-37. Gelungener Versuch mit dem essigsauren Bley gegen Bleichsucht; *ebend.* Bd. XXXIV. St. 4. S. 49-

*) Höchst wahrscheinlich identisch mit *Aug. Ferdin. Wolf* Bd. 8. S. 588.

S. 49 - 60. *Algina ulcerosa;* S. 61 - 69. Bemerkungen über die Krankheiten, welche im J. 1813 in Warschau herrschten, insbesondre über den ansteckenden Typhus; *ebend.* Bd. XXXIX. St. 8 S. 3 - 31. Ist der Weichselzopf eine Krankheit? *ebend.* Bd. XL. St. 3 S 93 - 114. Geschichte eines merkwürdigen Pemphigus; *ebend.* Bd. XLII. St 5 S. 38 - 69. Bestätigter Nutzen des Brechweinsteines bey entzündlichen Brustaffectionen; *ebend.* Bd. LVI. St. 3. S. 42 - 54. — Einige Aufsätze in *Karl Wolfart's* Askläpeion; 1811. May und 1812. Febr. und Aug.

WOLFF (Bernhard) der Improvisator, heisst *Oskar Ludwig Bernhard*, und ist daher weiter unten aufzusuchen.

WOLFF (Chr. Aug. Heinr.) *starb am 16 Novbr. 1819; war geb. am 25 März 1751.*

WOLFF (Friedr. *)) seit 1820 *ordentl. Profess. der Logik und Mathematik an der medicin. chirurg. Militair - Academie, wie auch Professor derselben und Director des schulwissenschaftl. Unterrichts am medic. chirurg. Friedrichs - Wilhelms - Institut.* §§. Annalen der chemischen Literatur. Berl. 1802. 3 Hefte 8. *A. F. Fourcroy's* System der chemischen Kenntnisse; im Auszuge. Königsberg 1801 - 1803. 4 Bde 8. *John Dalton's* neues System des chemischen Theiles der Naturwissenschaft. Aus dem Englischen übersetzt. 1ster Band. Berl. 1812. gr. 8. m. 4 Kpf. 2ter Band 1813. mit 4 Kpf. D. *Will. Henry's* Grundriss der theoretischen und praktischen Chemie, sowohl zum Selbstunterrichte als zu Vorlesungen eingerichtet. Aus dem Englischen nach der 5ten Ausgabe übersetzt. ebend. 1812. 2 Bde

*) Hierher gehören noch die beyden Artikel *Friedr.* und *F. Wolf* Bd. 16. S. 263, wo sie am unrechten Orte stehen.

2 Bde gr. 8. m. Kpf. *Humphr. Davy's* Elemente des chemiſchen Theils der Naturwiſſenſchaft. Aus dem Engliſchen. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. ebend. 1814. gr. 8. *Deſſelben* Elemente der Agrikulturchemie, in einer Reihe von Vorleſungen. Aus dem Engliſchen überſetzt. Mit Anmerkungen und Zuſätzen von *Albr. Thär*. ebend. 1814. gr. 8. m. Kpf. *Bottée* und *Riffault* Anweiſung das Schieſspulver zu bereiten, enthaltend die Gewinnung und das Raffiniren des Salpeters; die Bereitung der Kohle; Reinigung des Schwefels; Bereitung des Schieſspulvers, nach den bewährteſten Methoden. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1816. gr. 8. mit 19 Kpft. *J. B. Biot's* Anfangsgründe der Erfahrungs-Naturlehre, durch das Decret der Commiſſion des öffentlichen Unterrichts vom 22 Februar 1817 als Lehrbuch in alle öffentlichen Lehranſtalten Frankreichs eingeführt. Aus dem Franzöſ. überſetzt. 1ſter Band. ebend. 1819 (1818). gr. 8. mit 6 Kpf. 2ter Band 1819. mit 8 Kpf. *Humphr. Davy's* Beyträge zur Erweiterung des chemiſchen Theiles der Naturlehre aus dem Engliſchen überſetzt. ebend. 1820. gr. 8. Lehrbuch der Chemie, nach den neueſten Werken von *Murray*, *Thenard* und *Thomſon* frey bearbeitet. ebend. 1820. 1821. 3 Theile gr. 8. *Albert Bar. von Sack's* Beſchreibung einer Reiſe nach Surinam und des Aufenthalts daſelbſt in den J. 1805-1807, ſo wie von des Verfaſſers Rückkehr nach Europa über Nordamerika. 1ſte Abtheil. (Mit Anmerkungen herausgegeben). ebend. 1821. gr. 4. m. 11 Kpf. *W. T. Brande's* Handbuch der Materia medica und Pharmacie. Aus dem Engliſchen überſetzt mit Anmerkungen. Leipz. 1825. gr. 8. — Wege der Vorſehung, oder Krieg, Peſt und Hungersnoth; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1814. Nr. 25. Ueber deutſche Regierungsverfaſſung, eine patriotiſche Phantaſie; Nr. 306. Ueber den Buchſtaben *h* in der deutſchen Recht-

ſchrei-

schreibung; *ebend.* 1815. Nr. 112. — Von *Chaptal's* Anfangsgründen der Chemie *erschien* 1804, so wie von *Thomson's* System der chemischen Kenntnisse 1811 ein Supplementband; vom letzterm Werk *erschien* 1807 noch ein 4ter Band. — *Von dem* chemischen Wörterbuch *kam* noch *heraus*: Bd. 5. Se - Z. 1810. 1ster u. 2ter Supplem Band: A - M. 1816. 3ter Supplem. Band: N - S. 1817. m. 1 Kpf. 4ter Supplement - Band: T - Z. 1819. m. 1 Kpf. — *Vgl.* Gel. Berlin im Jahr 1825.

WOLFF (Friedr. Karl) seit 1824 *D der Phil und Rector zu Flensburg.* §§. Rede, gehalten den 1sten Novbr. am Jubelfeste der Reformation in der Flensburgischen Gelehrtenschule. Flensburg 1817. 8. *Cicero's* neue Sammlung auserlesener Reden; übersetzt und erläutert. Altona 1823. 1824. 2 Bde gr. 8. (Beyde haben auch *folg. Titel:* Band 1: *Cicero's* Reden für den Publius Quintius, den Schauspieler Quint. Roscius, den Marc. Frontejus, den Aul. Cäcina und über das Ackergesetz gegen den Volkstribunen Publ. Serv. Rullas; Bd. 2: *Cicero's* Reden für den Caj. Rabirius, den Luc. Flaccus und den Publ. Sextius). *Progr. Observationes criticae in M. Tull. Ciceronis orationes pro Scauro et pro Tullio et librorum de re publica fragmenta. Flensb. 1824. 4.* — Des *Sophocles* Ajas; Probe einer neuen metrischen Uebersetzung der Trauerspiele; in *Winfried's* nordalbing. Blättern 1820. 1821. — Bemerkungen zu Cicero's Reden; in *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. I. H. 1 (1824) S. 135 - 139. — Mehrere Aufsätze *in den* Schleswig - Holstein - Lauenburg. Provinzialblättern. — *Von Cicero's* auserlesenen Reden *erschienen* noch: Band 3 und 4. Reden gegen den Verres 1817. 1818. 5ter Band, welcher die Reden für den Luc. Murena, den Publ. Sulla und den Caj. Plancius enthält, 1819.

WOLFF (Friedrich Ludwig Theodor) *Paſtor zu Burgdorf im Herzogth. Braunſchweig: geb. zu . . .* §§ Der evangeliſche Predigerſtand nach ſeiner Wirkſamkeit, ſeinen Bedürfniſſen und Erforderniſſen. Lüneburg 1823. gr. 8.

WOLFF (Gottfried Auguſt Benedikt) *D. der Philoſ. und* ſeit 1816 *Profeſſor an der Landesſchule zu Pforta* (zuerſt ſeit 1811 Conrector am Gymnaſium zu Guben): *geb. zu Laucha an der Unſtrut im Decbr. 1787.* §§. Pr. De actibus et ſcenis apud Plautum ac Terentium Diſſ. 1. Guben. 181. 4 Diſſert. 2. in qua rectius, quam adhuc factum eſt, Terentii et Plauti fabulas in actus dividere conatus est, 1813. *M. Fav. Quinctiliani* opera ex recenſione Spaldingii ad uſum ſcholarum accommodati; ſubjectae ſunt textui notae exegeticae partim Spaldingii ad compendium collatae, partim novae, in fine additi indices curante etc. Vol. I. Lipſ. 1816. gr. 8. Vol. II. cont. libros VII ad XII 1821. Quam alte hominis pectori inditum deſiderium regem habendi reipublicae praepoſitum, et quanta inde vis oriatur ad patriae amorem excitandum et confirmandum. Oratio diei natali Friderici Guilielmi III. regis Boruſſ. ſolemniter agendo in ſchola Portenſi d. 3 Aug. 1822 habita. Martisburg. 1823. 4. Pr. De Canticis in Romanorum fabulis ſcenicis. Halae 1825. gr. 4.

WOLFF (G... W... J...) *D. der Philoſ. und Lehrer am Catharineo zu Braunſchweig: geb. zu . . .* §§. Mit *G. K. Rollmann: Heinr. Phil. Konr. Henke.* Denkwürdigkeiten aus ſeinem Leben und dankbare Erinnerungen an ſeine Verdienſte, von zweyen ſeiner Schüler. Helmſt. und Leipz. 1816. gr. 8.

WOLFF (H. . .) *D. der Med. zu . . .: geb. zu . . .* §§. *J. Abercrombie's* Unterſuchungen über die Pathologie des Darmkanals. Aus dem Engliſchen überſetzt. Bonn 1822. gr. 8.

WOLFF (Heinrich Wilhelm Juſt) Sohn von Joh. Wilh. Gottl. W. *D. der Phil. und Prediger an der Katharinenkirche zu Braunſchweig: geb. daſelbſt . . .* §§. Friedrich Wilhelm, des tiefverehrten Herzogs von Braunſchweig, erſter und zweyter Einzug in ſeine Hauptſtadt; ein Gedicht. Helmſtädt 1814. gr. 8. Mit *Joh. Wilh. Gottl. Wolff:* Predigten an den Tagen der Säcularfeyer der Reformation am 31 Oct. und 2 Novbr. 1817 in Braunſchweig gehalten. Helmſt. 1818. gr. 8. Predigten in der Andreaskirche zu Braunſchweig gehalten. Braunſchw. 1818. 8. Die Wünſche und Hoffnungen für die Erhöhungen des Völkerglücks, zu welchen uns die gegenwärtige Zeit berechtigt. Eine Predigt. ebend. 1820. gr. 8. — Vorwort *zu der* kritiſchen Beleuchtung des ſogenannten bibliſchen Beweiſes, daſs Jeſus nach ſeiner Auferſtehung noch 27 Jahre leibhaftig auf Erden gelebt habe (Braunſchw. 1820. gr. 8).

WOLFF (Johann) *ſtarb . . .*

WOLFF (Johann Friedrich, *nicht* Johann Gottlob) *ſtarb im J. 1814.* §§. Ueber Verbeſſerung der Brauhäuſer, und wie viel es hauptſächlich dabey, ſowohl in Hinſicht auf Lage und Bauart, als innere Beſchaffenheit derſelben ankomme, beſtändig gute und dauerhafte Biere brauen zu können. Nebſt einigen andern zur Braukunſt und Oekonomie gehörigen Gegenſtänden. Leipz. 1804. 8. m. Kpf. — Werthſchätzung der Erde; *im* Leipziger Intelligenzblatt 1810. S. 98. 99. Ueber die ſchädliche Breite der Raine zwiſchen den Feldern und überflüſſige groſſe Anzahl derſelben; S. 150. 151. — Empfehlung der Erle; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1811. Nr. 137. (*Die beyden letzten Aufſätze ſind wieder in Schnee's landwirthſchaftl. Zeitung auf 1814 abgedruckt worden*). — *Die* im 8ten Bde aufgeführte Anleitung zur Ausrechnung der Steuergefälle iſt nicht von ihm, ſondern vom Folgenden.

WOLFF (Johann Gottlob) *starb am 4 Oct. 1817. War königl. Preuss. Kreissteuer-Einnehmer in Naumburg* (vorher Kreissteuercopist in Weissenfels): *geb. zu . . . 1753.* §§. Anleitung zur geschwinden und vortheilhaften Berechnung der churfächs. Steuergefälle, zum Besten der Einnehmer und Tranksteuer-Aufseher, mit der neuerfundenen Vicumischen kurzen und leichten Art zu rechnen. Weissenfels 1782. 8. Mit *Joh. Friedr. Wolff*: Praktische Rechenkunst für den Rechnungsführer, Oekonomen und Landmann u. s. w. ebend. 1787. 1789. 2 Theile 8.

WOLFF (Joh. Heinr.) *starb schon vor dem J. 1795.*

WOLFF (Joh. Wilh. Gottlieb) Vater von Heinr. Wilh. Just W. *Legte 1807 eine Erziehungs-Anstalt an, die er bis an sein Ende unterhielt, nahm 1814 an den Lehrvorträgen des Colleg. Carol. Theil und starb am 18 Octbr. 1823* (Zuerst war er Hauslehrer beym Profess. Eisenhart in Helmstädt, 1775 Pfarrer in Luccum und Eckerode, 1779-1788 Stadtprediger in Königslutter). §§. Anrede und Gebet Elisabeth Wilhelmine, geb. Prinzessin von Baden. Helmstädt 1804. 8. Gedächtnisspredigt auf den Erbprinz von Braunschweig-Lüneburg, Karl Georg August. ebend. 1806. 8. Predigt am 2ten Sonntage nach Epiphaniae 1808. Braunschweig 1808. 8. Rede bey der Confirmation des Cadets aus der königl. Militairschule in Braunschweig. ebend. 1809. 8. Mit *Heinr. Wilh Just Wolff*: Predigten an den Tagen der Säcularfeyer der Reformation am 31 Oct und 2 Novbr. 1817 in Braunschweig gehalten. Helmstädt 1818. gr. 8. Reden bey feyerlichen Religionshandlungen. Nebst einer Vorerinnerung und Bemerkungen über die Abfassung dieser Reden. 1ster Band. Lüneburg 1818. 8. 2ter Band: Confirmationsreden, 1819. (Beyde haben auch den *besondern* Titel: Bd. 1: Reden

bey

bey Trauungen und Taufhandlungen; Band 2: Reden bey Confirmationen). Moral für den Militairſtand. Braunſchw. 1820. 8. Verſchiedene Gelegenheitsgedichte. — *Vgl.* neueſtes Archiv für die Paſtoralwiſſenſchaft Bd. II (1826) S. 156-161. *Schmidt's* neuer Necrolog 1823. H. 2. S. 70-74. Hall. Lit. Zeit. 1824. Nr. .. Nationalzeit. der Deutſchen 1824. Nr. 66.

WOLFF (Joſeph) *iſt längſt geſtorben.*

WOLFF (Karl Ignatz) *D. der Med., fürſtl. Lichtenſtein. Phyſikus und praktiſcher Arzt zu Jägerndorf im öſterreich. Schleſien: geb. zu Olmütz am 8 Februar 1779.* §§. Faſslicher Unterricht über die Viehſeuche, nebſt der nöthigen Wartung der geſunden Thiere. Troppau 1803. 8. Beyträge zu *Joſ. Jurende's* redlichen Verkündiger (1813. 1814) und zu *deſſen* Moravia (1815).

WOLFF (Leopold) *k. k. Appellat Rath, Referent bey dem allgem. Appellationsgericht der Armee, und erſtes Mitglied der k. k. Juſtiznormalien-Commiſſion zu Wien: geb. zu Brünn ...* §§. Von den Verlaſſenſchafts-Abhandlungen bey der k. k. Armee. Wien 1802. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1810. Hülfsbuch in Kriegsrechten für Offiziere und Mannſchaft der k. k. öſtreich. Armee. ebend. 1810. 8.

WOLFF (Ludwig) *D. der Med. in Hamburg: geb. zu ...* §§. *Diſſ. anatomica de organo vocis mammalium, c. IV tab. aen. Berol. 1812. gr. 8.* Die Gefahren der bisher befolgten Maasregeln zur Verbreitung der Schutzpocken. Hamburg 1822. gr. 8. Beobachtung einer chroniſchen Entzündung des Rückenmarks mit ungewöhnlichen Ausgange, nebſt Bemerkungen darüber. ebend. 1824 (1823). 8.

WOLFF (Oskar Ludwig Bernhard, *gewöhnlich nur* Bernhard) *D. der Philos. und* seit 1826 *Profess. der neuern Sprachen am Gymnasio zu Weimar* (vorher privatisirte er als Improvisator in Hamburg): *geb. zu Altona am 26 July 1799.* §§. Englische Dichtungen, nach *Walter Scott*, Lord *Byron*, *Campbell*, *Moore* und Andern. Uebersetzt. Hamburg 1823. 8. Hundert Contraste. ebend. 1824. 8. Beyträge für die Bühne in Uebersetzungen. ebend. 1825. 8. — Gedichte im Weimar. Modejournal 1826.

WOLFF (Pius Alexander) seit 1816 *Regisseur der königl. Schauspiele zu Berlin* (vorher seit 1804 Hofschauspieler in Weimar): *geb zu Augsburg am 3 May 1784.* §§. Dramatische Spiele. 1ster Band. Enthaltend: Pflicht um Pflicht, Drama in 1 Act. — Preciosa, Schauspiel in 4 Acten. — Cäsario, Lustspiel in 5 Acten. — Adele von Budoy, Singspiel in 1 Act. Berl. 1823. 8. (Pflicht um Pflicht stand vorher in *Müllner's* Jahrbuch für Privatbühnen auf 1817; Scenen aus Preciosa aber *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 144. 145 und 1821. Nr. 97. 98). — Antheil an (*Konr. Levezow's*) dramaturgischem Wochenblatte. — Der Hund des Aubri, eine Posse; in *Karl v. Holtei's* Jahrbuche deutscher Nachspiele, 1ster Jahrgang (1822). — Sein Portrait von *Rabe* gezeichnet, gestoch. von *Rossmässler* (182.), von *Buchhorn* gezeichnet und gestochen von *Berger* (182.), auch von Schwerdtgeburt vor *Joh. Schulz'ens* Schrift: über den standhaften Prinzen des D. Pedro Calderon (Weimar 1811). — *Vgl.* Conversat. Lex. Gel. Berlin im J. 1825.

WOLFF (Sabattja Joseph) *D. der Med. zu Berlin: geb. daselbst im Septbr. 1756.* §§. *Freymüthige Gedanken über die vorgeschlagene Verbesserung der Juden in den Preuss. Staaten, von einem Juden, mit Zusätzen eines Christen. Halle 1792. 8.

*Send-

*Sendſchreiben eines Chriſten an einen hieſigen Juden über den Verfaſſer der Schrift: Wider die Juden. Berl. 1803. 8. Die Kunſt krank zu ſeyn; nebſt einem Anhange von Krankenwärtern, wie ſie ſind und ſeyn ſollten; für Aerzte und Nichtärzte. ebend. 1811. 8. Maimoniana, oder Rhapſodien zur Charakteriſtik Salom. Maimons. Aus ſeinem Privatleben geſammelt. ebend. 1814. 8. Tripotage, bey verſchiedenen Gelegenheiten eingebrockt und zubereitet, beygeſetzt, gekocht und aufgetragen im J. 1814. 1ſtes Gerichtchen. ebend. 1815. 12. Launen-Paſtete, als 2tes Gerichtchen nach der Tripotage. ebend. 1816. 12. Streifereyen im Gebiete des Ernſtes und Scherzes, mit einem Vorworte von *Lippm. Moſ. Büſchenthal.* ebend. 1818. 12. 2tes Bändchen 1819. Wider die Juden. Sendſchreiben an Julius von Voſs, veranlaſst durch die Schrift: die Hep Heps. ebend. 1819. 8. Aus dem Leben eines reiſenden Schauſpieldirectors, als drittes Bändchen meiner Streifereyen. Aus dem Spaniſchen überſetzt. ebend. 1821. 12 m. 1 Kpf. Der Tändler, oder Früchte gutgelaunter müſſiger Augenblicke. ebend. 1822. 12. Ausverkauf meiner ſchriftſtelleriſchen Arbeiten. ebend 1823. 12. — Aufſätze, theils unter eigenen, theils fremden Namen, in verſchiedenen periodiſchen Schriften. — *Vgl.* Gelehrtes Berl. im J. 1825.

von WOLFF (. . .) *ſtarb bereits am 24 Decbr. 1794.*

von WOLFFERSDORF (E...) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Katechismus der Algebra, zum Gebrauch in Schulen und zum Selbſtunterricht. Leipz. 1824. 8.

WOLFFRAM (J. . . Ch. . . *lies:* Johann Chriſtian) §§. *Adonis und Zerbine, oder die Leiden einer edlen Familie auf St. Domingo. Für gebildete junge Leſer von 10 - 16 Jahren. Gotha 1811. 8.

Kleine Unterhaltungen für Kinder und ihre Freunde. ebend. 1811. 8. Technologie oder Gewerbkunde für Bürger- und Landſchulen, nebſt einer praktiſchen Anleitung zum Gebrauche dieſer Schrift beym Unterricht der Jugend. ebend. 1811. 8. Ueber den Bau der Orgel. ebend. 1812. 8. Unterricht an Schulkinder über Feuersnoth und Quackſalberey. ebend. 1815. 8. m. 1 Kpf. — Einige Bemerkungen über die Anzeige des Orgelbauers Schulze wegen Verbeſſerung der Orgeln; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1825. Nr. 86.

16B. Graf von WOLFFRADT (G. Ant.) *ward 1808 Ritter des holländ. Reunions-Ord. und 1810 Graf: geb. am 1 Septbr. 1761.*

WOLFFS (Gerh.) *ſtarb im October 1821. War öffentl. Lehrer der Zeichnungskunde zu Münſter: geb. zu Vechte im Münſteriſchen 176 .* §§. Hat groſſen Antheil *an der* Beſchreibung der bey der Münſteriſchen Huldigung ſtattgehabten Beleuchtung; und *an der* Huldigungsfeyer der Provinz Weſtphalen. — Mehrere Aufſätze und Reden *im* Münſteriſchen Wochenblatt Jahrg. 6-8, 14, 17-19 und *im* Burgſteinfurter Unbefangenen (1805. 1806). — Vgl. *Raſsmann* und 2ter Nachtrag.

WOLFGANG (. . .) *iſt längſt geſtorben.*

WOLFRAM (Erdmann, *nicht* Gottl. Wilh. Alexand.) *ward 1804 Profeſſ. der Phyſik (zu Poſen), 180 . desgl. an der Ritteracad. zu Liegnitz und 1810 Schulrath bey der Schleſiſchen Regierung: geb. zu Förbau im . . . am 7 Sept. 1760.* §§. Pr. Einige Gedanken über den Unterricht in frequenten Schulanſtalten. Poſen 1805. gr. 8. Pr. Ueber den Vortrag der Naturlehre auf Schulen. ebend. 1806. gr. 8. Pr. Kurze Nachricht von der beabſichtigten Verbeſſerung des Schulwe-

wesens in Posen und vom Gymnasium insbesondre. ebend. 1808. gr. 8. — Beschreibung einer neuen Electrisirmaschine; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 74 (1823) S. 53-64. — *Die* erste Aufl. der Nachricht vom Gymnasio zu Posen *erschien* ebenfalls 1804.

WOLFRAM (Johann Ludwig Friedrich) seit 1816 *Kreislandbaumeister zu Kulmbach* (zuerst Landbaumeister in Würzburg): *geb. zu* . . . §§. Vollständige Abhandlung über Kalk, Gips und Mörtel, für Kameralisten, Baumeister u. s. w. Kulmbach u. Erlangen 1812. 8. Handbuch für Baumeister. 1ste Abtheil.: Das Wissenschaftliche und die Kunst des Maurers und Steinmetzes. 1ster Theil: Mauerstofflehre. Rudolstadt 1817. gr. 8. m. 4 Kpft. 2te umgearbeit. Aufl. 1821. 2ter Theil: Form und Verbindungslehre, 1818. m. 300 Figuren und 2 Tab. 3ter Theil 1ste Abtheil.: Die Zimmermannskunst, 1824. m. 25 Kpfpl. (auch *m. d. Titel:* dieZimmermannskunst, 1ste Abtheil.). — Angabe eines äusserst einfachen Instruments, womit jeder gemeine Zimmermann beym Beschlagen eines Baumstammes die vortheilhaften Dimensionen, die die Theorie bestimmt, ohne Rechnung sogleich mechanisch finden kann; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1813. Nr. 36. Ueber den Abputz der Lehmmauern mit Mörtel; *ebend.* 1818. Nr. 227.

WOLFRAM (Johannes) *Pseudonym.* §§. Magnetismus und Immoralität. Ein merkwürdiger Beytrag zur geheimen Geschichte der medizin. Praxis. Leipz. 1821. 8.

WOLFRATH (Fried. Wilh.) *starb am 26 Jun. 1812.* §§. Eintrittsfeyer des neunzehnten Jahrhunderts. Zum Besten einer sehr unglücklichen Familie. Altona u. Hamburg 1801. 8. Abschiedspredigt in der Schloss- und Garnisonkirche zu Glückstadt gehalten, über Ephes. 4, 2.

 Rin-

Rinteln 1805. 8. Antrittspredigt in der Stadtkirche zu Rinteln gehalten, über Pf. 25, 10. ebend. 1805. 8. Ueber den wirkfamen Einflufs eines praktifchen Gefchichtsftudiums in die Geiftes- und Herzensbildung, wie ins gemeinnützige Gefchäftsleben. ebend. 1806. 8. Auszug aus dem Katechismus der chriftl. Lehre für die Kirchen und Schulen der Graffchaft Schaumburg ebend. 1806. 8. Religionshandbuch für den fortgefetzten Schul- und Confirmanden-Unterricht der gebildeten Jugend; befonders höhern Schulen und Gymnafien beftimmt. Hamb. 1811. 8. — Anweifung für Schullehrer, mit ihren Schülern die Bibel zu lefen; *in dem* Hallifchen Prediger-Journal Bd. 27 (1792) S. 129-153 Nachricht von einer eingerichteten Lefegefellfchaft für Schullehrer; S. . . Ift die Pflicht Wahrheit zu reden eine bedingte oder unbedingte Pflicht? *ebend.* Bd. 53. S. 369-380. — Ueber höchftnöthige Verbefferungen der Landesfchulen, in Hinficht auf das Seminarium in Kiel; in *v. Egger's* deutfchen Magaz. 1793. Jul. S. 846-863. Katharine Margarethe Göntgens, eine Kindermörderin, nebft einigen allgemeinen Bemerkungen über Geiftesfähigkeiten und Moralität der Inquifition; Oct. S. 1215-1239. — *Von den* 12 Predigten, Menfchenleben und Tod u. f. w. *erfchien* zu Lemgo 1812 die 2te Aufl. — Ein Paffions-Oratorium im J. 1803. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 301-307.

WOLFRUM (Georg) *Dirigent des Handlungs-Inftituts zu Bamberg: geb. zu . . .* §§. Handbuch für Jünglinge, welche den Stand des Kaufmanns oder Fabrikanten als ihren künftigen Beruf erkennen, und denen eine höhere zeitgemäffe Ausbildung am Herzen liegt. Bamberg 1825. 8.

WOLFSSOHN (Aaron) *legte 1807 feine Profeffur nieder und privatifirt wiederum in Berlin.* §§. Jefchurun, oder unpartheyifche Beleuchtung die dem Juden-

Judenthum neuerdings gemachten Vorwürfe, in Briefen. Breslau 1803. 8. — *Der* Sammler *ward* mit dem J. 1797 geſchloſſen.

WOLFSSOHN (...) *iſraelitiſcher Gelehrter zu Fürth: geb. zu* . . . §§. Magazin der hebräiſchen Wurzelwörter. Fürth 180 . 8.

WOLKE (Chriſt. Hinrich) *war auch kaiſerl. Ruſſ. Hofrath, privatiſirte ſeit 1814 in Jever, Zerbſt und Berlin, woſelbſt er am 8 Januar 1825 ſtarb.* (Zuerſt lebte er von 1764-1771 als Lehrer in Göttingen, Leipzig und Altona). *Geb. am 21 Auguſt 1746* (nicht 1742). §§. Nachricht von einem traurigen Zufalle in dem Deſſauiſchen Erziehungs-Inſtitute. (Deſſau 1784). 8. * Avis ſur une Maiſon de d'education et d'inſtruction, établie à St. Petersbourg. (St. Petersb. 1785 (?). 8. (nennt ſich unter der Vorrede). Anzeige von mehr als 1800 deutſchen Sprachfehlern. . . . 1810. 8. Lehrbuch der deutſchen Sprache. . . . 1810. 8. Worte des Trostes am Grabe unſers Freundes L. A. C. Albanus. Dresden, am 4 des Zweitmondes 1810. gr. 8. Anleit zur deutschen Gesamtſprache, oder zur Erkennung und Berichtigung einiger (zu wenigst 20tauſend) Sprachfehler in der hochdeutschen Mundart; nebst dem Mittel, die zahllosen, — in jedem Jahre den Deutschſchreibenden 10000 Jahre Arbeit oder die Unkosten von 500000 verurſachenden — Schreibfehler zu vermeiden und zu ersparen. Den Deutschen und den Freunden ihrer Sprache gewidmet. Dresden (1812). gr. 8. 2te wohlfeile, doch unveränderte Aufl. Leipz. und Berl. 1816 *m. folg. Titel:* Anleit zur deutschen Volksprache, durch Erkennung und Berichtigung einiger 1000 fehlerhaft gebildeten oder meisniſch-mundartigen Ausdrücken, nebſt den Mitteln: 1) die noch fehlenden und fremden Wörter durch echt deutſche zu ersetsen, 2) alle deutſchen richtig (orthografisch) der gel-

tenden Aussprache und dem Schreibezweck gemäs zu schreiben. Alexander dem Ersten — dem Guten, dem mût- und kraftvollen Verteidiger ſeiner groſen Staten, dem grôsmutigen Mitbefreier der deutschen und anderer Völker; im Namen des beglückten Deutschvolkes u. ſ. w. (Dresd. 1814). Fol. mit einem Umriſſe, gezeichnet und radirt von Gerh. von Kügelgen. (Es giebt auch einige Exemplare mit ausgemalten Umriſſen). * Kleine Fibel oder Vorbereit zum Leſenlernen für lernbegierige Kinder vom Anfange bis zum Ende ihres 6ten Jahres. Mit des Kinderfreundes *Ch. H. W.* Sitte- Tugend- und Gotlehre. Leipsig und Berl. (1820). 12. Erſtes Lesebŭch für sechs- bis zwelfjarige Kinder und fùr ire si belerenden und erzihenden Freùnde. ebend. 1820. 8. m. 5 Kpft. (auch *unt. d. Titel:* Erſtes Lesebŭch fùr sechs- bis zwelfjarige Kinder. Seid mir willkommen, ihr kentnisſuchenden Kinder!) Zweites Lèsebŭch fùr sechs- bis zwelfjarige Kinder und fùr die ſie lerenden und erzihenden Freunde. ebend. 1820. 8. m. 5 Kpf. Drittes Lèsebŭch fùr sechs- bis virzèhnjarige Kinder u. ſ. w. ebend. 1820. 8*). Vortrag, gehalten am erſten Pfingſtfeiertage in der von Profeſſ. Fried. Wadzeck ſeit 1819 in Berlin geſtifteten Erzihanſtalt für ſchon mehr als 220 teils älternloſe, teils verlaſſene Kinder (1 bis 6 und mehrjarige Knaben und Mädchen) gants armer Aeltern. Zum Beſten der Anſtalten. Berl. 1821. 8. Virtes Lèsebŭch fùr sechs- bis virzèhnjarige Kinder u. ſ. w. Berl. und Leips. 1822. 8. m. 4 Kpf. — Antheil an *Joach. Heinr. Campens:* Wörterbuch des zur Erklärung und Verdeutſchung der unſerer Sprache aufgedrungenen Wörter (Braunſchw. 1801. 2 Bde 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1813) und an

*) Eine Ausgabe ſeiner „Schriften," Berl. 1820. 6 Bde 8, iſt ein *neuer Abdruck* dieſer Leſebücher und andrer Jugendſchriften, den die Verlagshandlung ohne ſein Vorwiſſen veranſtaltete.

an *dessen* Wörterbuche der deutschen Sprache (ebend. 1807 - 1812. 5 Bde gr. 4). — Verschiedene Aufsätze *in den* Lehrbüchern für die philanthropische Jugend (1778 - 1784); so wie in *Rud. Zach. Becker's* Zeitung für die Jugend und ihre Freunde (1782 - 1795). — Beschreibung einer sehr in der Nähe beobachteten Wasserhose; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 10 (1802) S. 482 - 487. Einige Briefe (den Apotheker Sprenger in Jever betreffend); *ebend.* Bd. 11. S. 380. 504 folg. — Wichtige Frage an das Publikum: ob Taubstumme, die mit dem Gehör beglückt werden, eines Unterrichts bedürfen, um verstehen und sprechen zu lernen; *in dem* Reichsanzeiger 1803. Nr. 164. Ueber Pestalozzi und Olivier; Nr. 169. 248. 250. 251. Antwort auf das *für* und *wider* der Pestalozzischen Lehrart im Reichsanz.; *ebend.* 1804. Nr. 234. Ueber die wunschwürdige Gleichförmigkeit in der deutschen Wortschreibung; *ebend.* 1806. Nr. 184. Erklärung über den wohlgemeinten Vorschlag, die Schulmeister, alle Rechenmeister und alle Sprachmeister abzuschaffen; Nr. 198. — Verschiedene Aufsätze in *Dolz'ens* Bildungsblättern für die Jugend (1806 - 1808). — Ueber den Ursprung des Worts: Recht; *in den* Dresdner Beyträgen zur Belehrung und Unterhaltung 1809. Nr. 120. — Eine böse Siben; *im* allgem. Anz. der Deutschen 1810. Nr. 186. Der Mèrsturm; Nr. 191. Ueber die Vernunftähnlichkeit und die Kunsttribe der Tire; Nr. 276. Von den Fähigkeiten der Canarienvögel, Distelfinken u. s. w. und von den Lehrmitteln, die George Jeantot aus Befort in Elsass angewendet hat, si zu der Kentnis der Buchstaben und der Ziffern, sowi zur Zusammensetsung der Wörter zu bringen; Nr. 293 *). Ueber die Sprache der Deutschen; *ebend.* 1812. Nr. 98. — Beantwor-

*) auch *in den* Dresdner Beyträgen zur Belehrung und Unterhaltung 1810. Nr. 136.

wortung der Frage: wird die latinische Sprache von den deutschen Schulmännern so gelehrt, wie es der altrömischen gemäs ist, oder barbarisch verunstaltet, gelesen, gesprochen und verundeutlichet? Mit einer Vorerinnerung über die sehr nachtheilige Aussprache des *v* wie *f*; *in der* neuen Bibliothek für Pädagogik, Schulwesen und die gesammte pädagog. Literatur Deutschlands 1810. Jun. S. 105 - 144. — Der Geist der Deutschsprache. An di Deutschen im Jahre 1811; in *K. C. Fr. Krause'ns* Tageblatt des Menschheitslebens (1811) S. 169 - 172. — Nöthige Berichtigung eines voreiligen Urtheils; in *Heinsius* Sprach- und Sittenanzeiger der Deutschen Berl. (1817) S. 132. Bemerken über einige Aussprüche im Sprach - und Sittenanzeiger; S. 197. 198. 201. 202. Ueber den Verwechsel des *v* = *w* mit *f*; S. 229 - 231. Auffalliges Beispiel, wie das one Regellere wortende Sprachvolk die Sprache oder ihre Stammwörter verbildet, verundeutlichet und verderbt; S. 270. 271. Antwort auf die Frage: wie alt mus ein Wort werden, um aus dem Knaben - Alter zu kommen? S. 306. 307. Noch ein Vorslag zur Beilegung des Streites: ob man Mädchen- oder Töchter-, oder nach Luther, Jungfernschule sagen müsse; S. 406. 407. (noch einige kleinere Aufsätze daselbst). — Ist es richtig, fodern oder fordern, erfodern oder erfordern, vorfodern oder vorfordern zu sagen? in *J. P. Rossel's* niederrheinisch - westphälischer Monatsschrift für Erzieher und Volksunterricht (Aachen 1824) H. 11. S. 311-313. — *Von den* Düdsgen ŏr Sassisgen Singedichten, Gravsgriften u. s. w. *erschien* 1816 eine wohlfeile Ausgabe. — Sein Bildnifs von Bause in Leipzig (ist sehr selten, da es nicht im Buchhandel gegeben ward), desgl. in Steindruck (Berl. 181 .). — Vgl. *Sam. Baur's* Charakteristik der Erziehungsschriftsteller (Leipz. 1790) S. 572 - 576. *Guts Muths* Bibliothek der pädag. Literatur 1805. Jun. *K. Ch. F. Krause* Tagblatt des Menschheitlebens

lebens (Dresd. 1811) S. 38-40. und S. 169-172. Morgenblatt für gebild. Stände 1812. Nr. 36. 37. Zeitung für die eleg. Welt 1812. Nr. 249. 250.

WOLKING (Aurelian) *Kaplan im Amte Vechte bey Kloppenburg* (vorher Franziskaner und Lector zu Rheine): *geb. zu Steinfeld im Amte Vechte* . . . §§. Philoſophiſch-theologiſcher Katechismus zur Gründung des Chriſtenthums. Emmerich 1801. 8.

WOLL (Heinr. Jak.) *ſtarb 180*.

WOLLE (Chr. Fr.) *reſignirte 1808 und lebt jetzt in Zwickau.*

16 B. WOLLGAST (Joh. Fr.) §§. Chriſtliche Religionsgeſänge zur Beförderung häuslicher und öffentlicher Erbauung und vorzüglich an Sterbebetten und Gräbern. Schweidnitz 1807. 8. Kirchen-Agende. . . .

16 B. WOLLKOPF (Joh. Balth.) *ſtarb am 19 Junius 1813. War Landphyſikus und Arzt bey der Verpflegungs-Anſtalt zu Sorau: geb. zu* . . *1773*. §§. *Pharmacopoea extemporata*, oder Handbuch für ſelbſt diſpenſirende Aerzte am Krankenbette. Ein Requiſit zur Reiſeapotheke. Leipz. 1811. 8.

WOLPER (Auguſt Friedrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *Conrector am Gymnaſio zu Lingen* (zuerſt Lehrer an der Schule zu Harburg, und nachher erſter Collaborator am Gymnaſio zu Lingen): *geb. zu* . . . §§. Oratio qua differuntur nonnulla de utilitate et neceſſitate ſtudii literarum Graecarum et Romanorum. Lingae 1820. 4. *Kleine Schulgrammatik für geborne Deutſche. Götting. 1823 8.* Commentationes tres: De antiquitate carminum Anacreonteorum, de forma hodierna orationis Demoſthenis pro corona, de Medea Euripidis. Lipſ. 1825. gr. 8. (Die letz-

letzte Abhandlung *erſchien* zuerſt Gött. 1818 8). — *Zwey philolog. Abhandlungen; in Seebode's Archiv für Philologie und Pädagogik* Bd. I. H. 4 (1824) S. 787. 788. 795. 796.

WOLSTEIN (Joh. Gottl.) *ward 1814 Ritter des Danebrogord. und ſtarb zu Altona in der Nacht zum 3 Jul. 1820.* §§. Anweiſung für die Einwohner der Gegenden, in welchen die Pferde von der jetzt herrſchenden Seuche ergriffen werden. Altona 1805. 8. Bemerkung über die Entſtehung des Rotzes unter den Pferden. ebend. 1807. 8. — *Neue Auflagen:* 1) das Buch von Viehſeuchen; 7te 1813. 2) von den Menſchen, ihrer Arten und ihrer Zucht; 2te umgearbeit. Aufl. Altona 1815. *unter folg. Titel:* über das Paaren und Verpaaren der Menſchen und Thiere, nebſt einer Abhandlung über die Folgen und Krankheiten, die aus der Verpaarung entſtehen *). 3) das Buch von innerlichen Krankheiten der Füllen, der Kriegs- und Bürgerpferde; 3te Wien 1808.

WOLTäR (Joh. Chriſt.) *ſtarb am 22 Junius 1815* (war früher ſeit 1773 Aſſeſſor bey dem Schöppenſtuhl und den Thalgerichten): *geb. zu Marienwerder* (nicht Werder). — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1815. Nr. 149.

WOLTER (Friedrich) *D. der Rechte zu Karlsruhe* (zuerſt war er Lehrer an einer Erziehungsanſtalt unfern Eiſtorf im Bergiſchen, und lebte ſeit 1820 in Wien): *geb. zu Köln am 6 Octbr. 1797.* §§. Lieder. Frankf. a. M. 181 . 8. 2te Aufl. 1820. * Poetiſches und proſaiſches Allerley, von

*) Ein *Nachdruck* davon erſchien *unter folg. Titel:* Phyſiognomiſch-phyſikaliſches Handbuch der Natur, oder von den Menſchen beyderley Geſchlechts, ihren Arten, ihrer Zucht und Fortpflanzung u. ſ. w. Aus dem Engliſchen überſetzt. Botzen und Zurzack . . .

von *Fedor Ismar*, mit einem Vorworte von *Ehrenfr. Stöber*. Basel 1823. 8. Vorstudien zur Weltgeschichte. 1ster Band. ebend. 1823. gr. 8.

WOLTERS (A... C...) *Licent. der Rechte zu Hamburg: geb. zu* . . . §§. Ueber die Actio de recepto in Bezug auf die Gastwirthe, als Recipienten und deren heutige Anwendung in Deutschland, besonders in Hamburg. Nebst einem, die Urtheile so wie die Zweifels- und Entscheidungsgründe der Akademien Jena und Göttingen in einem praktischen Falle enthaltenen Anhange. Hamburg 1804. 8. Ein Wort über Defensionen. Nebst einigen Bemerkungen über Rüseaus Criminalfall und drey gerichtliche Vertheidigungen enthaltenden Anhange. ebend. 1805. 8. — War die Reformation wohlthätig für Europa? in *Archenholz'ens* Minerva 1810. Bd. II. S. 464-483.

WOLTERSDORF (Ernst Gabr.) §§. *Gab heraus:* * Breslauer Erzähler. Eine Wochenschrift. Breslau 1803-1807. 5 Jahrg. 8. m. Kpf. Pr. Ueber die ältesten geografischen Karten. ebend. 1803. 8. * Un petit Cadeau pour l'instruction et l'amusement de mes enfants. ibid. 1804. 8. m. 24 ill. Kpf. * Miscellaneen, oder der Beobachter an der Oder. Eine Wochenschrift für alle Stände. ebend. 1804. 8. (Es erschienen blos 8 Nummern). Progr. Ueber die deutsche Aussprache und Rechtschreibung. ebend. 1813. 4. Repertorium der Land- und Seekarten, so wie der vorzüglichsten Grundrisse und topographischen Ansichten der merkwürdigsten Städte. 1 Theil. Wien 1813. gr. 8. Französische Lehrstunden für Anfänger. 1 Jahrgang. Breslau 1817. gr. 8. — Noch eine Stimme über die Vereinigung der öffentlichen Bibliotheken in Breslau; *in den* Schles. Provinz. Blätt. 1810. liter. Beyl. S. 225-233. 277-287.

WOLTERSDORF (Johann Ernſt) ſeit 1816 *Lehrer am Friedrichs-Wilhelms-Gymnaſio zu Breslau* (vorher ſeit 1813 Mitglied des Seminariums für gelehrte Schulen): *geb. daſelbſt 1789.* §§. Commentat. vitam Mithridatis Magni per annos digeſtam ſiſtens; in certamine literario civium Academiae Georgiae Auguſtae d. 15 Nov. 1812 praemio orn. Goett. 1813. 4. — *Noch einige philolog. Abhandlungen bis zum J. 1816.* — Vgl. *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. I. St. 2. S. 303.

WOLTERSDORF (Theodor Karl Georg) *ſtarb am 10 Februar 1806. War* (ſeit 1791) *Oberconſiſtorialrath, und* (ſeit 1754) *Prediger an der St. Georgenkirche zu Berlin: geb. zu Friedrichsfelde bey Berlin am 6 Sept. 1727.* §§. *Anleitung für angehende Katecheten und Schulhalter, der Jugend den Katechismus Lutheri nach dem Wortverſtande gehörig beyzubringen, darin ihnen die Hauptſtücke deſſelben, in einzelne Fragen zergliedert, mitgetheilt werden. Halle 1764. 8 (nennt ſich unter der Vorrede). Ueber geſunde Vernunft. Berl. 1792. 8. Predigt, gehalten beym Antritt ſeines Amts im J. 1754. ebend. 1804. 8. Jubelpredigt. ebend. 1804 8. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1806. Intell. Bl. Nr. 53.

WOLTMANN (Johann Gottfried) *ſtarb am 14 Julius 1822. War Profeſſ. der Geſchichte am königl. Cadettenkorps und der königl. Kriegsſchule zu Berlin: geb. zu Aſchersleben 1778.* §§. Bearbeitete und ſetzte fort: *Karl Friedr. Becker's* Weltgeſchichte für die Jugend. 1. 2ter Theil, 3te Aufl. Berl. 1810 8. 4te verbeſſ. Aufl. 1817. 3ter Theil 4te verbeſſ. und verm. Aufl. herausg. von *Geo. Guſt. Sam. Köpke*, 1823. 4ter Theil 3te verb. Aufl. 1817. 5ter Theil 3te Aufl. 1816. 6-9ter Theil 3te Aufl. . . . 10ter Theil (von ihm fortgeſetzt) 1808. 2te Aufl. 1817, 3te 1821. Die neueſte auf 12 Bde berechnete Auflage giebt

ſeit

seit 1824 *Karl Adolph Menzel* heraus. — Ueber Aristides; in *Fr. la Motte-Fouqué's* und *W. Neumann's* Musen (1813) 1stes Quart. S. 101-126. — *Vgl.* Preuss. Staatszeitung 1822. Nr. 188. Leipz Lit. Zeit. 1823. Nr. 5.

von WOLTMANN (Karl Ludw.) *starb zu Prag* (wohin er sich im Jahre 1812 gewendet hatte) *am 19. Januar 1817* (ward 1804 Chargé d'affaires des Kurerzkanzlers zu Berlin, 1806 desgl. der Hanseestädte, und 1805 in den Adelstand erhoben). §§. * *Joh. Bapt. Calvi**) spanisch-deutsche Sprachkunde und Chrestomathie. Helmstädt 1790. 8 Das Brandenburgische Haus. Berl. 1801. gr. 8. Erneuerter Streit zwischen Staat und Kirche, oder Misshelligkeiten zwischen dem Senat und den lutherischen Diakonen und Predigern in Bremen. ebend. 1804. 8. Deutsche Blätter. ebend. 1813. 1814. 2 Jahrgänge (24 Hefte) gr. 8. Catilina und Jugurtha, von *Caj. Crispus Sallustius*. Deutsch. Einzig rechtmässige Ausgabe. Prag 1814. 8. Inbegriff der Geschichte Böhmens. ebend. 1815. 2 Theile 8. * Memoiren des Freyherrn von S—a. ebend. 1815. 3 Theile 8. Politische Blicke und Berichte. 1 Theil. Altenburg u. Leipz. 1816. 8. Sämmtliche Werke. Herausgegeben von seiner Frau. 1. 2ter Band. Prag 1818. gr. 8. 3-6ter Bd. 1819. 7. 8ter Bd. 1820. 9. 10ter Bd. 1821. 11ter Bd. 1822. 12ter Bd. 1824. — Gedichte *im* deutschen Museo (1786 folg.) und in *Wieland's* deutschen Merkur (1786 folg.). — Ludwig Timotheus Freyherr von Spittler; *in den* Zeitgenossen H. 6 (1817) S. 65-89. Karl Freyherr von Stein; *ebend.* H. 10. S. 194-196. — *Von den* histor. Darstellungen *erschien* 1817 eine wohlf. Aufl. — Im 16ten Bde ist auszustreichen, dass er

*) Woltmann bearbeitete diese Grammatik für den Lector *Calvi* in Göttingen.

er *K. Fr. Becker's* Weltgeſchichte für die Jugend bearbeitet und fortgeſetzt hat; dieſe Angabe gilt *J. Gottfr. W.* — Recenſ. *in den* Götting. gel. Anzeigen. — Vgl. *Heeren* hiſtoriſche Schriften Bd. 6 (1823) S. 545 - 561. (*Nikolai's*) Magazin der Biographien Bd. 4. H. 3 (1819) Nr. 1. Zeitgenoſſen H. 2. S. 123 - 176, einen Nachtrag dazu lieferte *Karol. von Woltmann.* Seine Selbſtbiographie befindet ſich im 1ſten Bde ſeiner ſämmtlichen Schriften. *Vgl.* Converſ. Lex.

16 B. von WOLTMANN (Karol.) geb. *Stoſch; Wittwe des Vorhergehenden. Lebt jetzt in Prag.* (War erſt ſeit 1799 mit dem Kriegsrath Karl Müchler verehlicht, welche Ehe aber 1804 getrennt ward; 1805 verband ſie ſich mit dem Chargé d'affaires von Woltmann, mit welchem ſie 1813 nach Prag ging, nach ſeinem Ableben hielt ſie ſich auch einige Zeit in Leipzig und Berlin auf). *Geb. zu Berlin am 6 März 1782.* §§. *Euphroſyne, ein Roman von *Luiſe Berg.* Berl. 1804. 8. m. Kpf.; ward 1809 *unter folg. Titel* umgearbeitet: *Heloiſe, ein kleiner Roman, herausgegeben von *Karl Ludw. Woltmann.* Bibliothek neuer engliſcher Romane. 1ſter Bd. enthält: *Edgeworth,* Denkwürdigkeiten des Grafen von Glenthorn, überſetzt; 2ter Band, enthält: *Edgeworth,* Schleichkünſte, überſetzt. Leipz. 1814. 8. Orlando, ein Trauerſpiel. Prag und Leipz. 1815. 8. Volksſagen der Böhmen. Prag 1815. 2 Theile 8. Marie und Walpurgis. Ein Roman. Prag und Leipz. 1818. 8. Gab heraus: *Karl Ludw. von Woltmann's* ſämmtliche Werke. Prag 1818 - 1824. 12 Bde gr. 8. (*ſ. den vorhergehenden Art.*). Hiſtoriſche Darſtellungen zur mehr individuellen Kenntniſs der Zeiten und Perſonen. Halberſt. 1820. gr. 8. *J. N. Bouilly* Geſchichten für junge Frauen. Leipz. 1820. 2 Theile 8. m. Kpf. Neue Volksſagen der Böhmen. Halberſt. 1820. 8. Ueber Beruf, Verhältniſs, Tugend und Bildung der

der Frauen. Prag 1820. 8. Die weissen Hüte, eine historische Darstellung aus dem Mittelalter. Halberstadt 1822. 8. Mit *Wolfg. Aug. Gerle:* Der Kranz, oder Erholungen für Geist und Herz. 2ter Jahrg. Prag 1823. gr. 4. m. Steindr. und Musikbeyl. (von ihr sind im 1sten und 2ten Jahrg. dieser Zeitschrift mehrere Aufsätze). Spiegel der grossen Welt und ihrer Forderungen. Allen, die in jene treten und diesen entsprechen wollen, insbesondre jungen Frauenzimmern gewidmet. Pesth und Leipz. 1824. 8. — Leben und Geist der Frau von Sevigné, aus dem Zeitalter Ludwigs XIV; in *Karl Ludw. Woltmann's* Geschichte und Politik 1805. Bd. II. S. 211-273. — Gedichte: 1) *im* Taschenbuch für Damen auf 1802; 2) *im* Kronos (1813); 3) *im* Berliner Damencalender auf 1816; 4) *im* Morgenblatt für gebildete Stände (1820); 5) *in der* Aglaja (1822 folg.); 6) *in der* Abendzeitung (1824. 1825); 7) in *Fr. Xav. Told's* Taschenbuch auf das Jahr 1826. — Vgl. *von Schindel* Th. 2.

WOLTMANN (Reinh.) §§. Ueber das baurechtliche Verfahren bey Verbesserungen der Flüsse, insonderheit der sehr verkrümmten, mit vorzüglicher Hinsicht auf Beförderung der Flussschifffahrt. Ein Versuch zum deutschen Flussrechte. Hamburg 1820. gr. 8. m. 2 Steintaf.

von WOLZOGEN (Karoline, *eigentl.* Friederike Sophie Karoline Auguste) §§. *Erzählungen, von der Verfass. der Agnes von Lilien. Stuttg. 1823. 2 Bde 8. — *Von dem* Roman: Agnes von Lilien, *erschien* 1808 eine (sogenannte) neue Aufl. — Vgl. *von Schindel* Th. 2.

WONDRASCHECK (Andreas Matthias) *Exjesuit und* seit 1807 *Kaplan zu Rakwitz in Mähren* (trat 1777 in den Prämonstratenserorden, ward 1779 Priester, und hierauf Bibliothekar zu Obrowitz

und Kaplan zu Divak): *geb. zu Tischau in Böhmen am 12 Novbr. 1753.* §§. Der aus Liebe zur Wahrheit bewiesene Ungrund des von *Greg. Norb. Korber* verfasſten Beytrags zu des Herrn *Fr Xav. Gmeiner* Beweis, die Klostergelübde sind nicht unauflöslich. Breslau (Brünn) 1784. 8. — Vgl. *Czikann.*

WOOST (G... E...) *D. der Med. zu ...: geb. zu Grimma 180.* §§. Beschreibung der Räucherungs-Apparate, welche nach der Angabe des Herrn d'Arcet in Hospitälern zur Behandlung der Hautkrankheiten eingerichtet worden sind. Aus dem Französ. Leipz. 1822. 4. mit 9 Kpf.

WORBS (Joh. Gottl.) seit 1817 *D. der Philos. und 181. Superintend. des Fürstenth. Sagan.* §§. ABC-Buch.... Kirchen-, Prediger- und Schulgeschichte der Herrschaft Sorau und Triebel, gröſstentheils aus der Handschrift des sel. Herrn Superint. *Joh. Friedr Conradi* herausgegeben. Sorau und Görlitz 1803. 8. Geschichte der evangel. Kirchen, Prediger und Schullehrer im Fürstenthum Sagan, bey Gelegenheit der 100jähr. Kirchenjubelfeyer den 24sten Septbr. 1809 herausgegeben. Bunzlau 1809. 8. Katechismus der vaterländ. Geschichte für Schlesische Bürger- und vorzüglich Landschulen. Sagan 1819 (1818). 8. 2te verbess. Aufl. Liegn. 1821. Einige Nachrichten über die allgemeinen Brände, welche die Stadt Priebus erlitten, bey dem 100jähr. Andenken des letzten Brandes den 5 Juny 1819 aufgesetzt. Nebst beygefügter Beschreibung der Feyer dieses Andenkens. Sagan 1819. 8. Ueber den gegenwärtigen Zustand der evangel. Kirche. Eine Rede, gehalten den 19 und 20 Juny 1822. Sorau (1822). 8. Predigt am Tage der Einweihung der neuen evangel. Kirche zu Priebus am 2 Nov. 1823. Nebst einigen historischen Nachrichten über die Kirchen in Priebus. ebend.

ebend. 1823. 8. Die Rechte der evangel. Gemeinden in Schlesien an den ihnen im 17ten Jahrhundert gewaltthätig genommenen Kirchen und Kirchengütern, kirchengeschichtlich dargestellt. ebend. 1825. 8. — Noch einige Predigten. — Historische Nachrichten über die Herrschaft und Kirche zu Halbau; an *C. G. Klinkhardt's* Predigt am feyerl. Dankfeste der Kirchgemeinde zu Halbau (Sorau 1825. 8). — Die Dreygraben; *in den* Schlesf. Provinzialblättern *) 1802 I. S. 3 - 7. Ilva (das jetzige Eilau); S. 7 - 9. Das Priorat des heil. Geist-Ordens in Steinau; S. 10 - 13. Ueber die Bündnisse der Schlesischen Städte; S. 13 - 17. Die Sudeten; S. 17 - 19. Geschichte der Juden in Schlesien; *ebend.* 1804 II. S. 209 - 228. 405 - 428. 539 - 555. Miacislav und Dombrooka; *ebend.* 1806 II. S. 27 - 32. Die Tempelherren in Schlesien; S. 385 - 407. Antiquarische Bemerkungen auf einer Reise durch den Kynast; *ebend.* 1811 I. S. 230 - 248. Die Hexen zu Grünberg; *ebend.* 1812 I. S. 98 - 105. Die Gebirgsbewohner (Schlesiens) könnten doch wohl Ueberreste der ursprünglich deutschen Einwohner von Schlesien seyn; S. 312 - 337 und II. S. 406 - 427. 503 - 511. Ueber den Anfang des Christenthums in Schlesien; *ebend.* 1812 I. S. 495 - 509. Ueber das Studium der Geschichte Schlesiens. Ein Wort ans Herz aller gebildeten Patrioten; *ebend.* 1814 I. S. 438-449. Neuer Versuch, die Geschichte Peters des Dänen aufzuklären; *ebend.* 1815 I. S. 420-433. Diplomatische Geschichte Heinrichs III oder des Getreuen, von Glogau; S. 501 - 515. II. S. 10 - 39. Wie sind die Kreise, nach welchen Schlesien jetzt eingetheilt ist, entstanden? II. S. 327 - 338. Alte ausgegrabene Münzen; S. 360 -

*) Die im 10ten Bande bemerkten Aufsätze aus dieser Zeitschrift befinden sich (mit Ausnahme des zweyten): 1797 II. S. 393 - 408. 1802 literar. Beyl. S. 257. 289. 353 folg. und 1799 liter. Beyl. S. 353 - 372.

360 - 362. 4 Fragen an die Kenner des deutschen Alterthums und der alten deutschen Sprache; *ebend.* 1816 II. S. 118 - 128. Antwort auf die Bemerkungen des Herrn von Stuton auf diese Fragen; *ebend.* 1817 II. S. 493 - 521. Noch ein Wort zum Andenken des verstorb. Pastor Karl Edm. Metzke; *ebend.* 1819 I. Anh. S. 93 - 99. Zwey merkwürdige Naturbegebenheiten, 1) der Eisgang der lausitzischen Neisse, 2) der durch Gass beleuchtete *Wald; ebend.* 1820 I. S. 225 - 230. Geschichte des Herzogs Johann von Steinau; S. 478 - 495. II. S. 127 - 152. Beyträge zur Geschichte der Schlesischen Burgen; *ebend.* 1821 I. S. 507 - 525. II. S. 293 - 304. 532 - 540. 1823 I. S. 3 - 26. 1824 I. S. . . folg. Die gute alte Zeit beym Lichte der Geschichte betrachtet; *ebend.* 1823 I. S. 208 - 231. 1824 II. S. 317 - 349. Noch ein Wort über die Burg Kynsberg, unrichtig Königsberg genannt; *ebend.* 1824 II. S. 221 - 226. Noch einige Aufsätze in diesen Blättern. Die Burg Recen. Eine Untersuchung zur Geschichte Schlesiens; *ebend.* liter. Beyl. 1813. S. 217 - 223. 239 - 242. Urgeschichte Schlesiens. 1ster Zeitraum. Die ersten bekannten Einwohner Schlesiens sind Deutsche; *ebend.* 1814. S. 58. 118. 153. 223 folg. *). * Kritische und erklärende Bemerkungen über: die Urkunden des Klosters Leubus. 1ste Lieferung (Bresl. 1822); *ebend.* 1822. S. 289. 321 folg. 1823. S. 4. 65. 120. 159 folg. — Historische Nachrichten von den ältesten Burgen in Schlesien; *im* Archiv von und für Schlesien (Breslau 1812) Quartal 1. — Geschichte von Cottbus; in *F. G. F. Fielitz* Wochenblatt für die Lausitz und den Cottbusser Kreis (Luckau 1811) S. 469. 483 folg. **). Nachricht von

*) Die Fortsetzung dieses Aufsatzes findet sich *in den* Provinz. Blätt. selbst, und zwar: Zweyter Zeitraum. Von Einwanderung bis auf Piast; 1816 II. S. 199 - 214. 323 - 327. 397 - 409.

**) Vollständiger steht dieser Aufsatz in *Fielitz* vaterländ. Mo-

von einem bisher unbekannten Görlitzischen Gelehrten und Schriftsteller aus den Zeiten der Reformation (Peter Lemberg); S. 669 - 675. — Erst in der Mitte des dreyzehnten Jahrhunderts hörte die Priesterehe in Polen und Schlesien auf; in *Tzschirner's* und *Stäudlin's* Archiv für die Kirchengeschichte Bd. III. St. 3 (1817) S. 719 - 726. — Hat es je einen Gott Flins gegeben? *in der* Correspondenz der Schlesischen Gesellsch. für vaterl. Cultur Bd. I (1820) S. . . folg. Ueber die ersten Schlesischen Bischöfe und ihre Wohnsitze; *ebend.* Bd. II. S. . . folg. — Versuch, die Kirchenzucht in ihrem frühesten Ursprunge und in ihrer Nothwendigkeit darzustellen; in *Joh. Sam. Bail's* Archiv für die Pastoralwissenschaft Th. 2 (Züllichau 1820) S. 20 - 54. Communionrede; *ebend.* S. . . folg. Versuch einer Erklärung der Sünde wider den heiligen Geist; *ebend.* Th. 3. S. 315 - 318. — Sollte wirklich die Sage von einem Wendischen Abgott Flins historischen Grund haben? in *Joh. Gottl. Neumann's* neuer vaterländ. Monatsschrift Bd. I (Görlitz 1822) S. 572 folg. — Sind die Urnen-Begräbnisse, die man im östl. Deutschland findet, slavischen oder deutschen Ursprungs? in *Fr. Kruse's* deutschen Alterthümern Bd. I. H. 1 (1824) S. 39 - 53. — *Von der* Schrift: über die Bundesfreundschaft der Morgenländer *erschien* zu Görlitz 1810 die 2te rechtmässige und verm. Aufl.; die früher aufgeführte Aufl. ist ein Nachdruck. — *Von dem* neuen Archiv für die Geschichte Schlesiens und der Lausitz *erschien* zu Züllichau 1825 der 2te Band.

WORTBERG (Lambert Ignatius) *D. der Philos. und Lehrer der französ. und latein. Sprache am . . . zu*

Monatsschrift (Görlitz 1813) S. 195 - 217 und S. 273 - 301, desgleichen in *Joh. Gottl. Neumann's* neuer Lausitzischen Monatsschrift Bd. I (Görlitz 1822) S. 1 - 21. 157 - 194 und S. 353 - 367.

zu Greifswald (lebte zuerst in Pommern, privatisirte seit 1795 in Greifswald, und ward 1812 Adjunct der philos. Facult.): *geb. zu Düsseldorf am 6 Decbr. 1756.* §§. Differt. philosophica de optima Methodo institutionis publicae. Gryphisw. 1805 4. De natura boni et mali. ibid. 1805. 4. Nonnulla de heroismo et patriotismo meletemata. ibid. 1806. 4. Prodromus Quaestionis: Quid pietas erga muta animalia in mores civitatis valeat, et: Possitne et quae de ea leges disciplinares ferri? ibid. 1810. 8. * Ode au Prince Royal de Suède, traduit pour preuve: que le poëme françois peut se passer de la rime. ibid. 1811. .. Musa gallica Rhythmi ὁμοιοτελευτῳ vinculis soluta. Periculum aestheticum. ibid. 1811. 4. * Annalium Cornel. Taciti locos tres adhuc perperam intellectos, et partim desperatos, nunc explanatos dedit *L. J. W.* ibid. 1817. 8. * Optimum interpretandi, praesertim Taciti, concilium, ac nonnulli Annalium loci tum emendati, tum explanati a *L. J. W.* ibid. 181 . 8. *Des römischen Consuls Anicius Manlius Torquatus Saverinus Boethius Dichtungen im Kerker, nachgebildet, überall in der nämlichen Versart des Originals, mit nöthigen philosophischen Anmerkungen. Für Dilettanten der deutschen Poesie und grosse Seelen... 1822. 8.* — Einige Diffettat. unter fremden Namen. — Vgl. *Biederstädt.*

10. 11 u. 16 B. WOYDA (Karl) Stand seit 1797 bey dem Italien. Armeekorps der Franzosen, gerieth nachher in Oestreich. Gefangenschaft und ward, nach erfolgter Auslösung, bey dem Generalstabe der Rhein-Armee angestellt. Von Stettin aus ward er 1805 als Kriegs- und Domainen-Rath nach Kalisch versetzt. — Der Geist der Rechte des Menschen *erschien* 1801.

WREDE *) (E... G... F... *lies*: Ernst G... Friedrich) §§. *J. B. Lamark's* Hydrogeologie, oder Un-

*) Identisch ist *C... F... Wrede* im 16ten Bde.

Unterſuchungen über den Einfluſs des Waſſers auf die Veränderung der Erdoberfläche. Aus dem Franzöſ. mit Anmerkungen. Berl. 1805. gr. 8. Anfangsgründe der Naturgeſchichte nach dem neueſten Zuſtande dieſer Wiſſenſchaft, beſonders ihres phyſiologiſchen Theiles entworfen. ebend. 1806. gr. 8. *De calculo infinibilis argumento mere analytico. P. I II. Regiomonti 1808. 4.* Mit *Fried. Wilh. Beſſel, K. G. Hagen, W. H. G. Remer* und *A. Fr. Schweigger:* Königsberger Archiv für Naturwiſſenſchaft und Mathematik, 1. 2tes Stück. ebend. 1811. gr. 8. 3. 4tes Stück 1812. (Von ihm ſind darin: Mineralogiſch-geognoſtiſche Bemerkungen über die oſtpreuſſ. Provinz Sammland; St. 1. Nr. 2). Grundriſs einer Theorie des Stoſshebers, nach Maaſsgabe der höhern Mathematik entworfen. Berl. 1815. gr. 4. m. 1 Kpf. Gründliche Darſtellung der Differential- und Integral-Rechnung, nach der eignen Idee ihres Erfinders, von C. F. Wrede. Königsb. 1818. gr. 4 m. 1 Kpf. — Zu *Wilh. Traug. Krug's* encyklopäd. Handbuch der wiſſenſchaftlichen Literatur bearbeitete er den 3ten Heft, die encyklopäd. mathemat. Literatur enthaltend (Züllichau 1812 (1811). gr. 8). Derſelbe iſt auch unter ſeinem Namen gedruckt worden. — Verſuch einer Erklärung von dem Steigen des Waſſers im Stoſsheber, nach bekannten Grundſätzen der Mechanik, vorgeleſen in der philomathiſchen Geſellſchaft am 11 April 1804; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. XIX (1805) S. 55-82. Mit *Gilbert:* Berechnungen und fernere Beobachtungen über das groſſe Nordlicht am 22 Oct. 1804; S. 92-110. — Ueber wiſſenſchaftliche Bemerkungen in Beziehung auf die Provinz Preuſſen, veranlaſst durch eine von Verſchiedenen, auch einigen Meteorologen öffentlich ausgeſprochene Meinung über den groſſen Stern am 17 Januar 1818; *in den* Beyträgen zur Kunde Preuſſens Bd. II St 2 (1819) S. . . folg. Ueber die Feſtigkeit der alten Mauerwerke in der Provinz Preuſſen; St. 5. S. . . folg.

von

von *WREDE* (Friedrich) *war zuletzt Empfangsbeamter zu Borken im vormal. Münster. Amte Ahaus; jetzt* . . . (Machte zuerst 1794 - 1795 im Infant. Regiment Fürst von Hohenlohe - Ingelfingen den Feldzug gegen die Franzosen mit, und stand in Breslau in Garnison; 1803 nahm er seine Entlassung aus den Kriegsdiensten, und hielt sich bis zu Ende 1805 in Südpreussen auf, hierauf privatisirte er in und bey Münster, in Cleve, ward 1811 Administrator des Damenstifts zu Notteln, und 1812 Receveur de l'Enregistrement in Dülmen). *Geb. zu Hamm am 19 Julius 1773.* §§. Ueber das Breslauer Theater. Breslau 1798. 8. Dürfen wir uns schämen, Deutsche zu seyn? oder einige Blicke auf Deutschlands Vergangenheit und Zukunft; nebst einer tabellarischen Uebersicht der vornehmsten Erfindungen, welche durch die Deutschen gemacht worden sind. Münster 1810. 8. Ueber den Geist, welcher in den gegenwärtigen Zeitumständen den deutschen Beamten in der Ausübung seiner Pflicht leiten soll. Dorsten (1814). 8. Einige Worte an die Bewohner des Münsterlandes bey Gelegenheit der Errichtung der Landwehr und des Landsturms in hiesiger Gegend. (Köln 1814). 8. — Antheil an *Zerboni di Sposetti's* Eunomia (Bresl. 1792. 1793); *an dem* Breslauer Erzähler; *an dem* Burgsteinfurter Unbefangenen (1808); *an der* Zeitschrift Eos (hier die ursprüngliche Bedeutung des Worts: Mal, 1810. Nr. 63. 65. 67) und an *Mallinkrodt's* Magazin der Geographie, Geschichte und Statistik Westphalens (das Brukterland in seinen Gränzen dargestellt, im 3ten Heft 1816). — Vgl. *Rasmann* und die Nachträge.

von WREDEN *) (Karl Jos.) *jetzt geh. Rath* (lebte seit 1801 als Domherr und Geh. Referendar zu Arnsberg, ward 1802 Geh. Referendar zu Salzburg,

*) So ist der richtige Name.

burg, aber 1803 nach Darmſtadt als Mitglied der General - Organiſations - Commiſſion berufen, und 1804 zum Geh. Staatsreferendar ernannt): *geb. zu Mannheim 1761.* §§. *Auch* die Geſänge und Gebete *erſchienen* anonym. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

16 B. WREDOW (Joh. Chr. Ludw.) *ward 1813 Prediger zu Parum und ſtarb daſelbſt am 11 Auguſt 1823: geb. zu Güſtrow am 10 Novbr. 1773.* §§. Oekonomiſch - techniſche Flora Mecklenburgs, oder Beſchreibung, nicht allein aller in Mecklenburg wildwachſenden Pflanzen, ſondern auch derer, welche in Feldern, Wieſen, Wäldern, Gemüſe-, Obſt- und Blumen - Gärten bey uns cultivirt werden und vorzüglich cultivirt zu werden verdienen; zunächſt für die Bewohner des Herzogthums Mecklenburg und die umliegenden Provinzen, in botaniſcher, ökonomiſcher und techniſcher Rückſicht bearbeitet. 1ſter Band. Lüneburg 1809. gr. 8. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1812. Der Gartenfreund, oder vollſtändiger, auf Theorie und Erfahrung gerichteter Unterricht über die Behandlung des Bodens und Erziehung der Gewächſe im Küchen-, Obſt- und Blumen - Garten in Verbindung mit dem Zimmer- und Fenſter - Garten. Nebſt einem Anhange über den Hopfenbau. Berl. 1818 (1817). gr. 8. m. 1 Kpf. 2te verm. u. verbeſſ. Aufl. 1823. (Nachgedruckt, Wien 1819. gr. 8). — *Vgl.* Neueſtes Archiv für die Paſtoral - Wiſſenſch. Bd. II (1826) S. 145. 146. *Schmidt's* Necrolog 1 Jahrg. 2 Heft S. 852. 853.

WRISBERG (Heinr. Aug.) §§. *J. G. Roederi* et *C. G. Wagleri* tractatus de morbo mucoſo etc. ward neu gedruckt: Paris 1816. 32. — *Die* Obſervatt. anatomicae de corde teſtudinis etc. *ſtehen auch* Vol. XVI der Comment. ſociet. reg. Gotting. — Vgl. *Saalfeld* S. 72 - 73.

WUCHE-

WUCHERER (Gustav Friedrich) *D. der Phil. evangel. Stadt- und Universitätspfarrer, und ordentl. Professor der Physik und Technologie an der Universität in Freyburg: geb. zu . . .* §§. Die Grössenlehre, für Realschulen populär bearbeitet. 1ster Theil: Zahlenlehre. 1ster Cursus. Karlsruhe 1808. gr. 8. 2ter Cursus 1809. 3ter Cursus 1810. 2ter Theil: Raumlehre. 1ster Cursus, mit 10 Kpf. 1812. 2ter Cursus, mit 5 Kpf. 1813. Gab heraus: *Jak. Friedr. Maler's* Geometrie und Markscheidekunst. 5te verbess. und verm. Aufl. Karlsruhe 1811 (1810). gr. 8. m. 9 Kpft. 6te Aufl. 1821. *Dessen:* Geometrie und Markscheidekunst. 5te verbess. und verm. und in den Kapiteln von den Maassen gänzlich umgearbeit. Aufl. ebend. 1811. Ueber das Verhältniss des Studiums der Naturlehre zur übrigen wissenschaftlichen Ausbildung. Eine akademische Antrittsrede. Freyburg 1813. gr. 8. Andeutungen auf dem Gebiete der höhern Physik, nebst einem Anhange, welcher einige der wichtigsten Sätze aus der Reflexionsphysik in mathematischer Form enthält. ebend. 1817. 8. Pr. Ueber die specifischen Gewichte des Zinnbleyes. ebend. 1817. 4. Pr. Ueber die mittlere Temperatur Freyburgs. ebend. (1818). 4. Leitfaden zum Gebrauch bey Vorlesungen über die Stöchiometrie der unorganischen Körper. Karlsruhe 1820. gr. 8. Die Elementarlehren der mechanischen Wissenschaften, oder die leichtern Sätze der Gewichts- und Bewegungslehre fester, tropfbarer und elastisch flüssiger Körper. ebend. 1821. gr. 8. m. 13 Steindrucktaf. Die Sommer-Temperatur zu Karlsruhe nach den Resultaten 20jähr. Beobachtungen, tabellarisch und graphisch dargestellt. ebend. 1824. gr. 4. m. 2 Steindrucktaf. — Einige Aufsätze in *Sim. Ehrhard's* Eleutheria oder Freyburger literar. Blättern (1818. 1819).

10 u. 16 B. WUCHERER*) (Joseph Rupert) seit 1811 *Pfarrkaplan und Seelensorger zu Harthausen im Königr Würtemberg.* (Ward 1779 Kapuziner, ging 1783 als Missionair nach Polen von wo er Ende 1785 zurückkam und zum Priester geweiht ward, hierauf ward er 1793 Stadtpfarrer zu Engen, 1794 - 1797 Stiftsprediger zu Rotweil, auch 2 Jahre lang Lazarethprediger bey dem dasigen Militairhospital, 1803 Hülfspfarrer in Bösingen bey Constanz, und 1805 Schlosskaplan in Harthausen). *Geb. zu Kirchheim bey Mindelheim am 28 Januar 1759.* §§. * Warum sieht es mit der Religion so schlecht aus? Fastenpredigten. Augsburg 1813. 2 Bde gr. 8. * Seitenstück zu dem von *J. G. Weinmann* vorgelegten Radikalmittel, dem Mangel an kathol. Geistlichen abzuhelfen und für die Zukunft vorzubeugen. In einer eben so freymüthigen Darstellung Ohne Druckort, 1821. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WUCHERER (Wilh Fried.) *starb am 21 Jul. 1816.* — Die im 16ten Bde aufgeführte Schrift ist auszustreichen, da sie *Gustav Fried. W.* zugehört.

WüLKER (Nikolaus Friedrich Ernst) *starb am 23 May 1825* *War* seit 1821 *fürstl. Lippischer Stallmeister zu Detmold* (zuerst seit 1793 Thierarzt zu Lemgo, seit 1799 fürstl. Lipp. Bereiter und Landthierarzt zu Detmold, und seit 1812 Oberbereiter): *geb zu Detmold am 12 April 1770.* §§. Ueber die Löserdürre; aus *Bojanus* und *Pessina's* Schriften gezogen. Lemgo 1814. 4.

WüNNHARDT (Gabr.) *ist längst gestorben.*

WüNNING (Philipp) . . . *zu* . . .: *geb zu* . . . §§. Zeitschrift zur Beförderung der Humanität, in

*) In Beziehung auf Bd. 16. S. 257 ist zu bemerken, dass der Name *Wocher*, den übrigens Gradmann *nicht ausgeschrieben* hat, völlig unrichtig ist.

in zwanglosen Heften. 1 Band 1 Stück. Leipz. 1821. gr. 8.

WüNSCH (Chr. Ernst) *privatisirt jetzt zu Frankfurt an der Oder und feyerte 1825 sein 50jähr. Magister-Jubiläum.* §§. Biographie meiner Jugend, oder der durch den Comet von 1769 in einen Professor verwandelte Webermeister. Auch eine Bestätigung des Glaubens, dass Gottes Vorsehung über den Menschen waltet. Leipz. 1817. 8. * Esoterika; oder Ansichten der Verhältnisse des Menschen zu Gott. Nebst neuen Erörterungen unserer heiligen Urkunde der Geschichte der Menschheit. Nur für die heiligen Statthalter Gottes auf Erden und human denkende Gelehrte, keineswegs aber für das Volk. 1ster Theil: Ansichten u. s. w. 2ter Theil: neue Erörterungen u. s. w. Zerbst 1817. 8. Philosophische Beleuchtung einiger in der heutigen Naturlehre gebräuchlichen Stoffe, und Polarisirung derselben. Frankf. a. d. O. 1824. 8. m. 3 Steintaf. — Versuche über die vermeinte Sonderung des Lichts der Sonnenstrahlen von der Wärme; *in dem* Magazin der Gesellsch. naturf. Freunde in Berlin Bd. I (1807) S. 185-206. — Einige aus Nachrichten über die Wärme abgezogene und unmassgebliche Gedanken; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 26 (1807) S. 289-337.

WüNSCHER (Samuel) *Privatgelehrter zu Wien: geb. zu . . .* §§. Spiegel für Freunde des Lebensgenusses. Wien 1810. 12.

WüRFEL (Joh. Mich.) *ist längst gestorben.*

WüRKERT (Friedrich Ludwig) seit 1824 *zweyter Diaconus zu Mitweida: geb. zu Leisnig am 16 Dec. 1800.* §§. Morgenklänge, eine Sammlung romantischer Erzählungen und Gedichte. Leipz. 1821. 8. Dramatische Dichtungen. ebend. 1821. 8. — Gedichte *in der* Zeitung für

für die eleg. Welt (1822) und *in der* Abendzeitung (1821. 1823. 1825).

WüRNITZER (Franz Sal.) §§. Verſuch über die Waldkultur für gemeine Förſter. Pilſen 1796. 8. 2te Aufl. 1811.

16 B. WüRST (F... G...) *ward 1811 Chef des Zollweſens.*

WüRTH (Aemil.) *ſtarb 180*.

WüRTZ (Geo. Chriſt.) *lebte zuletzt in Verſailles, und ſtarb daſelbſt am 9 Sept. 1823.*

WüRTZER (Heinr.) §§. Bd. 8. S. 633 iſt in der 7ten Zeile ſtatt von Burghauſen, *Konr. Joh. Aug. Graf von Burghaus* zu leſen. — *Die* Charakteriſtik Friedrichs I *erſchien* auch beſonders Leipz. 1816. gr. 8. m. Kpf. — Vgl. *Saalfeld* S. 252. 253.

von WüRZEN (Otto Chriſtian) *ſtarb am 6 Oct. 1815. War Buchbinder zu Münſter: geb. zu Bevern in der Grafſchaft Ranzau am 12 Febr. 1776.* §§. Verſchiedene Gelegenheitsgedichte in den Jahren 1801, 1802, 1804, 1806 u. 1811. — Aufſätze *im* Hamburg. Briefträger, *im* Münſteriſchen gemeinnütz Wochenblatt, *im* Burgſteinfurter Unbefangenen und *im* Argus (in den J. 1796-1806). — Vgl. *Raſsmann.*

WüSTEMANN (Ernſt Friedrich) *D. der Phil. und Profeſſor am Gymnaſio zu Gotha: geb. zu ...* §§. Mit *Karl Friedr. Wüſtemann:* Der Pallaſt des Scaurus, oder Beſchreibung eines römiſchen Stadthauſes. Bruchſtücke aus dem Tagebuche Merovirs, eines ſueviſchen Königsſohns, über ſeine, gegen das Ende der Republik, nach Rom unternommene Reiſe. Ins Deutſche überſetzt. Gotha 1820. gr. 8. m. 2 Kpf. Mit *Valent. Chriſt. Friedr. Roſt:* Anleitung zum Ueberſetzen aus

aus dem Deutſchen in das Griechiſche. 1ſter Theil 1. 2ter Curſus. Götting. 1820. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1823. 2ter Theil 3. 4ter Curſus, 1822. *Euripidis Alceſtis cum integris Monkii ſuisque adnotationibus edidit. Goth. 1822. gr. 8.* *Excerpta ex Caji Plinii ſecundi hiſtoriae naturali libris XXXIV, quae ad artes ſpectant, edidit. ibid. 1824. 8.* Deutſch-Lateiniſches Handwörterbuch. 1ſter Theil, A - I. ebend. 1825. gr. 8. — Ueber den Onyx im Beſitze des Herrn Geh. Raths Freyherrn v. Thümmel; in (*Vulpius*) Curioſitäten der phyſ. liter. artiſt. hiſtor. Vor- und Mitwelt Bd. 5 (1816) S. 498 - 500. — Sein Bildniſs von *E. Jacobs* (Gotha 1825. 4).

WüSTEMANN (Karl Friedrich) *Geh. Canzley-Secretair zu Gotha: geb. zu . . .* §§. Mit *Ernſt Fried. Wüſtemann:* Der Pallaſt des Scaurus u. ſ. w. Gotha 1820. gr. 8. (ſ. den vorhergehenden Artikel). *Theophilus*, des Anteceſſors, Paraphraſe der Inſtitutionen Juſtinian's. Aus dem Griech. überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Berl. 1823 (1822). 2 Bde gr. 8.

WüSTENFELD (Wilhelm Chriſtian) *herzogl. Naſſauiſcher Regierungsrath zu Wiesbaden: geb. zu . . .* §§. Praktiſche Anleitung zur Vermeſſung und Conſolidation der Grundſtücke. Gieſſen 1817. gr. 8. m. Kpf.

16 B. WüSTNEY (H... G... *lies:* Heinrich Georg) *ſtarb im J. 1811.* War Rathmann und prakt. Arzt zu Malchim (vorher prakt. Arzt zu Teſſin). §§. *Diſſ. inaug. de ſpicilegia de venae ſectione in morbis adhibenda. Roſtoch. 1791. 8.* Verſuch über die Einbildungskraft der Schwangern in Bezug auf ihre Leibesfrüchte; zur Beantwortung der Frage: Können Schwangere ſich wirklich verſehen? mit 27 Beyſpielen erläutert, zunächſt zur Belehrung für Frauenzimmer. ebend. 1809. 8.

WüSTNEY (M... G... C... *lies:* Matthias Georg Christian) *starb am 7 Decbr. 1822: geb. 1753.* §§. Beyträge *zur* Monatsschrift von und für Mecklenburg (1795 - 1801).

WULFF (Simon) *kaiserl. Russ. Consulent zu St. Petersburg: geb. zu ...* §§. Versuch über Verbrechen und Strafen. Leipz. 1816. 8.

von WULFFEN (Karl) . . . *zu* . . . (früher war er Freywilliger in dem Kriege gegen Frankreich): *geb. zu* . . . §§. Versuch einer Theorie über das Verhältniss der Aernten zum Vermögen und der Kraft des Bodens, über seine Bereicherung und Erschöpfung. Berl. 1815. 8 m. 1 Tab. Ueber den Albertschen Wirthschaftsplan. Magdeburg 1824. gr. 8.

WUND (C... C...) . . . *zu* . . . *im Grossherzogthum Baden: geb. zu* . . . §§. Allgemeine praktische Anweisung für Badische Landvorgesetzte und Ortsvorsteher. Freyburg 1810. 8.

WUNDEMANN (Joh. Christ. Fried.) *ward 1823 D. der Theol. und 1824 Senior des Zirkels.* §§. Helena Paulowna, Erbprinzessin von Mecklenburg-Schwerin; eine Skizze zur Erinnerung an die entschlafene Holde. Rostock 1804. 8. 2te verbess. Aufl. 1806. *Meletemata de sacra coena. Commentatio exegetico-historica, quam Universitati Literarum Rostochiensi sacra saecularia quartum celebranda gratulaturus scripsit. ibid. 1819. gr. 4.* — *Ueber Mirabeaus Wort: „mein Kopf ist auch eine Macht;" *im* Schwerinischen freymüth. Abendblatt 1821. Nr. 118. *Ueber die in mehrern Zeitschriften mitgetheilten Nachrichten von den letzten Stunden des Grafen Friedr. Leop. v. Stolberg; Nr. 127. *Die Feyer des 18ten Octobers; Nr. 145. — *Von der* Schrift: Mecklenburg in Hinsicht auf Cultur, Kunst und Geschmack *erschien* 1803 der 2te Band.

WUNDER (Eduard) Bruder des Folgenden. *D. der Phil. und erſter Collaborator an der Landſchule zu Grimma: geb. zu Wittenberg 1800.* §§. Adverſaria in Sophoclis Philoctetem. Lipſ. 1823. 8. *Sophoclis* Antigona. Ad optimorum librorum fidem recenſuit. ibid. 1824. 8. *Ejusdem* Ajax, ad optimorum librorum fidem recenſuit. ibid. 1824. 8. *Ejusdem* Electra, ad optimorum librorum fidem recenſuit. ibid. 1824. 8. *Ejusdem* Oedipus rex, ad optim. libr. fidem recenſuit. ibid. 1824. 8. Conſpectus Metrorum, quibus Sophocles in ſeptem quas habemus tragoedias uſus eſt. ibid. 1825. 8. *Sophocles* Oedipus Coloneus, ad optimorum librorum fidem recenſuit. ibid. 1825. 8. *Ejusdem* Philoctetes, ad optim. libr. fidem recenſuit. ibid. 1825. 8.

WUNDER (Karl Guſtav) *Subrector und Lehrer der Mathematik und Phyſik am Lyceo zu Wittenberg: geb. daſelbſt 179 .* §§. Verſuch einer heuriſtiſchen Entwickelung der Grundlehren der reinen Mathematik, zum Gebrauche auf gelehrten Schulen. Leipz. 1823. 8. m. 3 Kpft.

16 B. WUNDERLICH *) (Ernſt Karl Friedr.) *ſtarb am 14 März 1816* (nachdem er ſeit 1803 in Göttingen angeſtellt geweſen war): *geb. zu Weſterengel bey Sondershauſen 1783.* §§. *Publ. Virgilii Maronis* Opera in tironum gratiam perpetua annotatione ac novis curis illuſtrata a *Chr. Gottl. Heynio.* Edit. quarta emendatior et locupletior a *C. F. Wunderlich* et poſt ejus mortem a *F. Ernſt Ruhkopf.* Lipſ. 1816. 2 Vol. gr. 8. edit. ſecunda (minoris pretii) 1822. — Comment. τοῦ μακαρίτου, in Epigramma Bacchylides aut Simonidis, in *Brunkii* Analectis T. I. p. 141. Antholog. Palat. T. II. p. 542; in *Friedemanni* et *Seebodii* Analectis

*) Identiſch mit *Karl Friedr. W*

lectis criticis Vol. II (1823) p. 67-72. — Von *Alb. Tibulli* Carminibus veranſtaltete *Lud. Diſſen* (Lipſ. 1817) die 4te Ausg. — Vgl. *Saalfeld* S. 144. 145.

WUNDERLICH (Karl) *groſsherzogl. Heſſiſcher Rath zu . . .: geb. zu . . .* §§. Beſchreibung und Abbildung einer neuen Kocheinrichtung und eines neuerfundenen Stubenofens zu höchſt möglicher Erſparung des Brennſtoffes. Darmſtadt 1821. 8.

16 B. WUNDERLICH (. . .) *heiſst Georg Reinhold.*

Fräulein von WUNSCH (. . .) ſ. oben den Art. *Soph. Eleon. von Titzenhofer.*

WUNSTER (Johann Benjamin) *D. der Phil. und königl. Preuſſ. Kirchen- und Schulrath zu Breslau* (vorher ſeit . . . Prediger an der reformirten Kirche, 1802 Mitinſpector derſelben, 1803 Oberconſiſtorialrath, und 1810 reformirter Conſiſtorialrath): *geb. zu . . .* §§. Rede am Sarge des Oberconſiſtorialraths D. Dan. Heinr. Herings, den 24 Auguſt 1807 auf dem Kirchhofe dieſer Gemeinde gehalten. Breslau (1807). 8. Ausführliche Nachricht von der reformirten Friedrichsſchule zu Breslau. ebend. 1808-1813. 6 Stück 8.

WUNSTER (Karl) *Prediger an der evangel. Unitätskirche zu Waſchke bey Poſen* (zuerſt in Breslau, und ſodann Paſtor zu Anhalt bey Pleſs in Oberſchleſien): *geb. zu . . .* §§. Mit *Friedr. Gleich:* *Zeitblüthen. Ein Unterhaltungsblatt für die gebildete Welt. Bresl. 1814. 8. Leipz. 1816. 2 Jahrgänge, jeder von 12 Heften. (Beym 2ten Jahrg. *nannten* ſich die Herausgeber). Oberſchleſien, wie es in der Sagenwelt erſcheint. Liegnitz 1825. gr. 8. m. 1 Kpf. u. 1 Vign. — Eine

 Er-

Erzählung *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1819) und *in der* Abendzeitung (1824). — * Karl Franz van der Velde, k. Preuſſ. Juſtizcommiſſair zu Breslau; in *Schmidt's* neuem Nekrolog der Deutſchen 2 Jahrg. 2 H. S. 618-656.

WURFFBAIN (E... W... R...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Breslau: geb. zu ...* §§. Ueber die veneriſchen Krankheiten, zum Behuf akademiſcher Vorleſungen. Breslau 1804. 8.

WURM (Jakob Gottlieb) *D. der Phil. und* (ſeit 1816) *D. der Theol.* (ſeit 1815) *ordentl. Profeſſor derſelben und* (ſeit 1817) *vierter Frühprediger zu Tübingen* (vorher ſeit 1802 Vikarius in Sulmingen, 1803 desgl. in Linſenhofen, 1804 Repetent am theolog. Seminar zu Tübingen, 1808 Diakon. in Mezingen, und 1814-1817 Diakon. in Tübingen): *geb. zu Oberenſingen am 9 Novbr. 1778.* §§. Obſervationes ad philoſophiam Kantii de hermeneutica ſacra decretum. Tubing. 1799. 4. Obſervationes ad dijudicandam S. R. Keilii ſententiam de argumento loci Matth. XXV, 31-46 pertinentes. ibid. 1815. 4. Progr. Nonnulla ad authentiam Evangelii Johannei vindicandam et momento ſuo ponderandam ſpectantia. ibid. 1818. 4. Pr. De locis quibusdam epiſtolae Pauli ad Romanos, reſurrectionem Jeſu Chriſti mentionem facientibus. ibid 1819. 4. Pr. Commendatur reſuſcitati e mortuis Jeſu Chriſti memoria, evangelii praeconibus imprimis fructuoſa, occaſione loci apoſtolici II Tim. II, 8-13. ibid. 1820. 4. Progr. Commentatio hiſtoriae metamorphoſis Jeſu Chriſti. ibid. 1821. 4. — *Einige Leichenreden in den J. 1815-1821.* — *Predigt über Phil. 1, 3-11, gehalten am Abendmahlsſonntag bey der dritten Jubelfeyer der Reformation d. 2 Nov. 1817; in der Beſchreibung der Feyer des 3ten Säkularfeſtes der Reformation in Tübingen* (181.) S. 112 folg. — Vgl. *Eiſenbach* S. 351. 352.

WURM (Joh. Friedr.) *ward 1825 in Ruhestand gesetzt.* §§. Progr. Berechnungen der geographischen Breite von Stuttgart, und Differentialformeln zur Schätzung der Fehler bey Berechnung der Breiten aus Circummeridianhöhen. Stuttg. 1815 4. *De ponderum, numorum, mensurarum, ac de anni ordinandi rationibus apud Romanos et Graecos. ibid. 1821. gr. 8.* *Euklid's* Data, nach dem Griechischen, mit *R. Simson's* Zusätzen herausgegeben. Berl. 1825. gr. 8. m. 2 Steintaf. — Ueber die vermeinte harmonische Progression in den Planeten; in *v. Zach's* monatl. Correspond. Bd. VII (1803) S. 74-77. Beyträge zu geographischen Längenbestimmungen; 4te bis 12te Fortsetzung *); *ebend.* Bd. VIII. S 115 folg. S. 381 folg. Bd. XI. S. 351. 466 folg. Bd. XIV. S. 275 folg. Bd. XXII. S. 169. 529. folg. Bd. XXIII. S 401. u. Bd XXVII. S. 247 folg. Weitere biograph. Nachrichten über Tobias Mayers Jugendjahre; *ebend.* Bd. IX. S. 45-56. Geographische und astronomische Resultate aus Merkurs Durchgang durch die Sonne am 9 Nov. 1802 hergeleitet; *ebend.* Bd XIV. S. 275-284. Beytrag zur Geschichte der Astronomie der Araber; *ebend.* Bd. XXIII. S. 64-78. 341-361. Ueber die mittlern Bewegungen des Mondes in den Bürgischen Mondtafeln; *ebend.* Bd. XXIV. S. 211-218. Verzeichniss von geographischen Längen nach astronomischer Bestimmung, nebst beygefügten Breiten; *ebend.* Bd. XXVI. S. 175-191. Versuch, die Verbesserung des Sonnen- und Mond-Halbmessers aus Sonnenfinsternissen und Sternbedeckungen zu entziffern; *ebend.* Bd. XXVII. S 44-48. — *Ueber das Zusammentreffen der jüdischen Ostern mit den christlichen im J. 1805 zur Verhütung unnützer Streitigkeiten; *in der* Hall. Lit. Zeit. 1805. Intell. Bl. Nr. 123. — Sichtbare Lichtveränderungen des Algols für die Jahre 1808, 1809 u. 1810; in *Bode's* astron. Jahrbuch für

*) Die erstern standen *in den* geograph. Ephemeriden.

für 1810. S. 140 - 142. desgl. für die Jahre 1814, 1815 und 1816; *ebend.* für 1816. S. 175. 176. desgl. für die Jahre 1817 - 1819; *ebend.* für 1820. S. 103 - 104. desgl. für die Jahre 1820 - 1822; *ebend.* für 1822. S. 121 - 123. Beobachtungen des veränderlichen Sterns η Antinous und Tafeln zur Berechnung ſeines gröſsten Lichtes; *ebend.* für 1816. S. 151 - 156. und für 1817. S. 117 - 123. Aſtronomiſche Miſcellen, meiſt aus den Annaliſten des Mittelalters; *ebend.* für 1819. S. 201 - 204. Algols Lichtperiode, aus neueren Beobachtungen beſtimmt, und Berechnung des kleinſten Lichts deſſelben für die J. 1820 - 1822; *ebend.* für 1822. S. 119 - 121. Ueber die Länge von Piſa aus aſtronom. Beobachtungen; *ebend.* für 1823. S. 102 - 107. Beyträge zu geographiſchen Längenbeſtimmungen; S. 108 folg. 1824. S. 100 folg. 1825. S 89 folg. 1826. S. 92 folg. 1827. S. 90 folg. Berechnung der geographiſchen Länge von Dünaburg; *ebend.* für 1824. S. 231 - 232. — Ueber die Sonnenfinſterniſs vom 7 Sept. 1820 und Berechnungen der Länge verſchiedener Orte aus den Beobachtungen; in *Chr. Heinr. Schumacher's* aſtronom. Nachrichten Bd. I (Altona 1822) Nr. 9. Berechnung der Längen von Dorpat, Nocalujef, Chriſtiania, Cracau, Lemberg, Moskau und Hamburg; Nr. 14. Ueber die Länge von Hamburg; Nr. 15. Berechnung der Längen von Chriſtiania, Modena, Cap Domesnüſs in Curland, Ternow in Gallizien und Schüttenitz in Böhmen; Nr. 19. Berechnung der Länge des Capitols in Washington; Nr. 21. Berechnungen über die Länge von Copenhagen; Nr. 24. Unterſuchungen über die Länge von Nicolajef und Modena. — Ueber die Länge von Dorpat. — Beſtimmung der Längen von Speyer, Regensburg, Trieſt und Bern; *ebend.* Bd. II. Nr. 34. Länge des Michaelisthurms in Hamburg, aus zwey Plejadenbedeckungen von 1822 berechnet; Nr. 36. Länge von Tübingen, aus Bohnenbergers Beobachtung der ringförmigen Sonnenfinſter-

ſterniſs am 7 September 1820 berechnet; Nr. 45. Reviſion der geographiſchen Längen einiger ſüddeutſchen Sternwarten. — Länge von Seeberg. — Ueber die Länge von Mannheim und Göttingen; Nr. 48. Ueber die Länge von Königsberg und Dorpat; *ebend.* Bd. III. Nr. 55 - 57. Ueber die Länge des Michaelisthurms in Hamburg; Nr. 58. Ueber die Abweichung des Sterns 69 Löwe. — Ueber die Länge und Breite der Hauptſterne der Plejaden; Nr. 61. Längenunterſchied zwiſchen Wien und Prag. — Länge von Upſala und Bergen; Nr. 63. Ueber den wahren und ſcheinbaren Sonnenhalbmeſſer, nach Enkes neueſten Unterſuchungen; Nr. 65. Fortgeſetzte Unterſuchungen über die Länge von Königsberg und Dorpat, und Berechnungen einiger Plejadenbedeckungen; Nr. 70. — Beyträge zu geographiſchen Ortsbeſtimmungen; in *Bernh. v. Lindenau's* und *Joh. Gottl. Friedr. Bohnenberger's* Zeitſchr. für Aſtronomie Bd. II (1816) S. 33 folg. Bd. III. S. 295 folg. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie.

WURM (Johann Georg) *Pfarrer zu Schelldorf im Bisthum Eichſtädt* (nachdem er von 1783 - 1815 einige Pfarrämter verwaltet hatte): *geb. zu Falkenfels im Königr. Bayern am 21 Auguſt 1757.* §§. Kleine Sammlung von Paſtoralſtellen. Theils überſetzt, theils mit Zuſätzen vermehrt, zum Behufe der katholiſchen Geiſtlichkeit und der eigenen häuslichen Erbauung herausgegeben. München 1815. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

WURSTEMBERGER (Rudolph) *lebt zu . . . in der Schweiz: geb. zu . . .* §§. Die Schlacht bey Sempach. Ein vaterländ. Trauerſpiel in 5 Aufz. Bern 1818. gr. 8. Treue ſiegt. Ein vaterländ. Trauerſpiel in 5 Aufz. ebend. 1819. gr. 8. m. 1 Kpf. Germanikus. Ein Trauerſpiel. Zürich 1822. 8.

WURSTER (Christoph Heinrich) *D. der Phil. und* seit 1821 *Stadtpfarrer zu Gügglingen im Königr. Würtemberg* (zuerst 1784 Präceptor in Pfullingen, 1807 desgl. in Böblingen, 1813 Subdiaconus und Präceptor in Göppingen, und 1815 Pfarrer in Ober-Urbach): *geb. zu Münsingen im Königr. Würtemberg am 22 Januar 1783.* §§. Betrachtungen über das Wesen und die Verhältnisse der Pietisten. Stuttg. 1821. 8. 2te mit Anmerkungen verm. Aufl. 1822.

WURSTER (Sim. Friedr.) §§. *Von seiner* Ausgabe des Cornel. Nepos *erschien* 1817 die 2te verbess. und verm. Aufl.

WURZER (Friedr.) seit 1819 *Ritter des kurfürstl. Hessischen Löwenordens*, 1821 *Medicinal-Referent für die Provinz Oberhessen und* 1825 *Geh. Hofrath.* (Zuerst war er seit 1789 prakt. Arzt in Bonn, 1794-1797 Profess. der Chemie daselbst und von 1798-1804 Profess. an der Centralschule). §§. Gedanken über die in Teutschland herrschende Theuerung, nebst Vorschlägen, diese künftig abzuwenden. Leipz. 1805. gr. 8. Handbuch der populairen Chemie, zum Gebrauch bey Vorlesungen und zur Selbstbelehrung. ebend. 1806. gr. 8. 2te verbess. Aufl. 1814. 3te ganz umgearbeit. Aufl. 1820. (Nachdruck, Wien 1819. 8). *M. J. A. Chaptal's* chemische Grundsätze über die Kunst, Flecken auszumachen. Aus dem Französ. mit Anmerkungen. Marburg 1809. gr. 8. m. 1 Kpf. *Pr. Narratio de analysi urinae insolitae. ibid. 1810. 4.* *Ueber medicinische Volksirrthümer. Aus dem Französ. des *M. Richerand* übersetzt und mit einer Vorrede begleitet. ebend. 1811 (1810). gr. 8. Grundsätze der Electricitätslehre, zur Bestätigung der Franklinischen Theorie, in einem Briefe an Herrn Brugnatelli aufgestellt von *J. B. van Mons.* Aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1812. 8. *Progr. Analysin chemicam calculi renalis equini con-*

continens. ibid. 1813. 4. Physikalisch-chemische Beschreibung der Schwefelquellen zu Nenndorf, nebst vorangeschickten Bemerkungen über die Zerlegung der Mineralwasser im Allgemeinen. Cassel und Marburg 1815. gr. 8. (auch *m. d. Titel:* Analyse der Schwefelquellen zu Nenndorf). Beschreibung der Heilquellen zu Hofgeismar in Kurhessen. Leipz. 1816. 8. *Pr. Analysin chemicam calculi renalis equini continens. Marburg 1817. 4.* Ueber die Soolbäder zu Nenndorf. Leipz. 1818. 8. Die Heilquelle zu Schwalheim im Fürstenthum Hanau. ebend. 1821. 8. Das Neueste über die Schwefelquellen zu Nenndorf. ebend. 1824. 8. Die Mineralquellen zu Hofgeismar in Kurhessen im Jahre 1825 physikalisch und chemisch untersucht. Marburg 1825. 8. — *De Papino et Machina papiniana; in prooemio Catalogi Lect. Marburg. semestr. aet. 1809.* — Vorrede zu: *K. Ph. K. Momberger*, über die Gasarten (Marburg 1810. 8). — Ueber eine Entzündung der dephlogistisch-salzsauren Soda; in *L. F. F. von Crell's* chemischen Annalen 1792. Bd. II. S. 402. 403. Ueber die Art, die zu mancherley Fabrikarbeiten erforderliche Salpetersäure am besten anzuwenden; *ebend.* S. 511-513. Versuche über den, von anatomischen Präparaten abgegossenen, verdorbenen Branntewein; *ebend.* 1793 II. S. 468-472. Ueber den Papinianischen Topf, zur Bereitung von Suppen für die Armeen; *ebend* 1794 I. S. 51. 52. Von einer geänderten Distillir-Anstalt; II. S. 27-30. Ob die Kirchen in den Städten wirklich schädlichen Einfluss auf die Gesundheit der Einwohner haben? S. 102-105. Ueber die Reinigung des feuerbeständigen Gewächslaugensalzes; *ebend.* 1796 II. S. 378. 379. Eine leichtere Art, das Sauerstoffgas zu entbinden; *ebend.* 1797 I. S. 5-7. Ueber einige durch brennenden Phosphor nicht entflammende Körper; *1798* I. S. 75. 76. Ueber die wahrscheinliche Grundlage der

der Stickluft; S. 179 - 183. 273 - 276. Versuche mit dem Abgange der Hühner, in Hinsicht auf die genossenen Nahrungsmittel, und Bemerkungen über die Bildung der Eyerschaalen, von *Vauquelin;* übersetzt und mit Anmerkungen begleitet; *ebend.* 1799 I. S. 238 - 244. 295 - 303. Ueber die Vorrichtung zum Athmen in mephitischen Gasarten; II. S. 99. 100. Gedanken über die Grundlage des Stickgas; S. 299. 300. Ueber die Bereitung des Aethers durch die Salzsäure oder das Kochsalzäther des Apothekers, von *J. B. van Mons;* aus dem Franzöſ. übersetzt und mit Anmerkungen versehen; *ebend.* 1800 I. S. 317 - 328. *J. B. van Mons* Kritik der Wiglebischen Abhandlung über die Verwandlung der Wasserdämpfe in Luft; aus dem Latein. im Auszuge übersetzt und mit Anmerkungen begleitet; *ebend.* 1801 I. S. 77 - 84. 129 - 143. 285 - 299. Abhandlung über die Weine, vom Bürger *Chaptal;* übersetzt; II. S 433 - 438. 486 - 497. 1802 I. S. 134 - 140. 241 - 246. 309 - 319. Analyse einer Flüssigkeit, die durch den Trois - Quart aus einem Wasserbruche ausgeleert ward; *ebend.* 1802 II. S. 105 - 107. — *Sur un dégagement extraordinaire de gaz azote;* in den *Annales de Chimie* Vol. 27 (1797) p. 221 - 224. *Découverte d'un nouveau pyrosphore; ibid.* Vol. 77 (1811) p. 176. 177. (auch in *Delamethrie Journal de physique, de chimie, d'histoire naturelle et des arts* Vol. 75 (1812) p. 167 - 171 und in *Hermbstädt's* Bülletin des Wissenswürdigsten, Band . . .). — Vertheidigung der Priorität seiner Entdeckung des Verpuffens des oxydirt - salzsauren Natrons, wenn es mit Schwefel gerieben wird; in *Alex. Wilh. Scherer's* allgem. Journal der Chemie 179. S. . . Chemische Analyse einiger Concretionen, die sich an der Leber einer männlichen Leiche gefunden haben; *ebend.* . . . Enthält der Schwefeläther Schwefelsäure? *ebend.* Bd. IV (1802). — *Sur l'oxide gazeux d'azote;* in *van Mons Journal de Chimie*

Chimie et de Physique . . . *Analyse d'une eau retirée de l'abdomen d'une femme hydropique; ibid.* . . . *Activité de la pile considérablement accrue par l'entreposition de l'acide nitrique affoibli; ibid.* . . . *Nouveaux phénomenes de l'ectricité galvanique; ibid.* . . . — *Nouvelles observations sur les vertus de l'eau de Laurier-Cérisier;* in den *Actes de la Societé de Medicin, Chirurgie et Pharmacie de Bruxelles Tom. I. P.* 2 (1800) p. 15 folg. — Ueber den Wein und dessen Bereitung; *im* Mildheimer Volkskalender (1801). — Nachricht von dem anatomischen Theater zu Bonn; in *Heinr. Friedr. Isenflamm's* und *Joh. Chr. Rosenmüller's* Beyträgen zur Zergliederungskunst, Band II (1802). — Analyse zweyer Blasensteine; in *Ad. Ferd. Gehlen's* Journal der Chemie Bd. 2 (1807). — Etwas über die Flintensteine; in *Ludw. von Wildungen's* Taschenbuch für Forst- und Jagdfreunde für die J. 1809-1812. — Ueber die Anwendung des Schwefeläthers bey sehr geschwächten Kranken; in *Pierer's* Altenburg. medicin. Annalen . . . Ueber die Einwirkung des Galvanismus auf den menschlichen Körper; *ebend.* . . . Ueber Findelhäuser; in *Joh. Heinr. Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde 1810. Abhandl. Nr. 2. Ueber einen wenig beachteten Theil der medicin. Polizey; 1811. Abhandl. Nr. 3. Die zu vermehrende Aufsicht über Materialisten; Nr. . . . Ueber die gymnastischen Uebungen der Jugend; 1813 medicin. Polizey Nr. 1. Ueber die zweckmässige Kleidung bey den Kindern; *ebend.* 1814. S. 71-80. Analyse eines merkwürdigen Harnes; *in den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für gesammte Naturkunde Bd. II. H. 1 (1810) Nr. 4. — *Analyse d'une urine remarquable;* in *Delamethrie Journal de physique, de chimie, d'histoire naturelle et des arts* Vol. 75 (1812) p. 163-166. — Bericht des Herrn van Mons über sein neuestes chemisches Werk: Briefe an Herrn Bucholz über die Bildung der Metalle

talle im Allgemeinen u. s. w. oder Versuch über eine allgemeine Reform der chemischen Theorie; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 43 (1813) S. 222 - 228. Sympathetische Dinte, vom Himmel ergossen; *ebend.* Bd. 63 (1819) S. 130. 131. — Eisen in dem Blasenstein eines Menschen; in *Schweigger's* Journal für Physik Bd. 13 (1815) S. 262 - 265. Bearbeitung einer Vorrichtung, wodurch helle Flüssigkeiten von leichten Bodensätzen rein und genau getrennt werden können; *ebend* Bd. 22. S. 121 - 130. Analyse eines antiken Nagels, der in einer Grabstätte bey Dillich, im kurhess. Amte Borken, gefunden worden; *ebend.* Bd. 25. S. 88 - 91. Analyse des Neuheimer Kochsalzes; *ebend.* Bd. 28. S. 295 - 298. Eisen in Sedimenten des Menschenharns gefunden; *ebend.* Bd. 32. S. 470 - 472. Chemische Untersuchungen mehrerer Arten von Gries, die von denselben Individuen durch den Urin abgegangen sind; *ebend.* Bd. 34 S. 347 - 350. Einige Uebersetzungen im 29sten Bde. — Neue, auch für die Jäger wichtige Erfindung; in *L. von Wildungen's* Weidmanns Feyerabenden, 2tes Bdchen (1816) S. 107 folg. Ueber das Schiesspulver; *ebend.* 3tes Bdchen S. 129 folg. — Ein tragbares Wasserbad; in *Joh. Andr. Buchner's* Repertorium für die Pharmacie Bd. V. H. 2. Nr 1 (1818) und noch einige Aufsätze in dieser Zeitschrift. — Chemische Analyse des Stoffes, welcher sich in den sogenannten Gallengefässen des Schmetterlings der Seidenraupe befindet; in *Fr. Meckel's* Archiv für Physiologie Band IV. H. 2 (1818) Nr. 2. — *Construction d'une pompe destinée à absorber les liquides dans les opérations;* in den *Annales générales des Sciences physiques par Borg de St. Vincent, Drapiez et van Mons Tom. I* (1820) Nr. 8. *Déscription d'une cuisine portative;* Nr. 12. *Analyse chimique d'un clou antique trouvé dans un tombeau près de Dillich; ibid.* Tom. II. Nr. 14. *Construction d'un bain portatif;* Tom. III. Nr. 1.

Note

Note sur le pompe à absorption; Nr. 26. *Analyse de la soude muriatée de Neuheim; ibid.* Tom. V. Nr. 34. *Découverte géognostique; ibid.* Tom VI. Nr. 34. — Einige Aufsätze in *Rud. Brandes* Archiv des Apotheker - Vereins im nördlichen Teutschland (1821 folg.). — Ueber die Anwendung des Quecksilbers im Kochsalze; *in den* Schriften der Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaft zu Marburg Bd. I (1823) Nr. 1. Analyse des menschlichen Blasensteins; *ebend.* Nr. 2. — Recens. in *mehrern* Liter. Zeit. und verschied. französ. Journalen. — *Von dem* Versuch über die physische Erziehung der Kinder *erschien* Köln 1803 die 2te, so wie *von der* Schrift: Etwas über die Rumfordischen Suppen 1802 und 1803 die 2te und 3te Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 311 - 321.

WURZER (Joseph) Bruder des Vorhergehenden. *Regier. Rath zu Arnsberg* (zuerst 1793 Advocat, Regierungs - Referendar, Hof- und Regierungs-Rath zu Bonn, ward aber 1794 nach Recklinghausen versetzt, und übernahm seitdem einige auswärtige Missionen, lebte noch 2 Jahre als Chargé d'affaires in Hamburg, trat 1797 wieder als Regier. Rath in Recklinghausen ein, ward 1803 grofsherzogl. Hessischer Regierungs -, Kirchen - und Schulrath zu Arnsberg, 180 . Commissair bey den landständischen Conventionen und Director der Steuer - Rectifications - Commission und der Wittwencasse, 1807 Vice - Director der Hofkammer, 1812 - 181 . Director des Hofgerichts): *geb. zu Bonn im Oct. 1770.* §§. Bemerkungen über den Kindermord und dessen Bestrafung. Marburg 1823. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 322. 323.

WUTKA (Antonia) *starb am 5 Januar 1824. Privatisirte zuletzt in Wien* (zuerst lebte sie seit 1784 als Kostgängerin im Ursulinerinnen - Kloster zu Laybach, war von 1785 - 1788 Lehrerin an der

Er

Erziehungsschule daselbst; hierauf lebte sie als Erzieherin zu St. Veit in Kärnthen, errichtete späterhin ein Erziehungs-Institut zu Klagenfurt, und lebte sodann zu Wien, zu . . . in Böhmen und zu Znaym): *geb. zu Wien am 7 Septbr. 1763.* §§. Encyclopädie für die weibliche Jugend. 1ster Band, Prag 1802. 8. . . . Vollständige Ausgabe. Wien 1815. 12 Bde 8. — Vgl. *Czikann. v. Schindel* Bd. 2.

16 B. WUTTIG (Joh. Fried. Christ.) (seit 1810) *k. Russ. Hofrath*, (seit 1818) *k. Preuss. Fabriken-Commissionsrath und* seit 1826 *Beamter im Ministerio des Innern zu Berlin;* auch Privatdocent an der Universität und Inhaber einer Graunschang-Fabrik. (Zuerst war er 1808 Adjunkt der philos. Facultät zu Kasan, 1810 ausserordentl. Profess. und 181 . ordentl. Profess. der Chemie und Technologie; hierauf wendete er sich 1812 nach Berlin, und ward 181 . im Ministerio für Handel und Gewerbe angestellt). *Geb. zu Wundersleben bey Weissensee am 22 März 1783.* §§. Ueber die Fabrikation des Burlats bey den Bucharen und Persern. Berl. 1812. 8. Die Kunst, aus Bronze kolossale Statuen zu giessen. Nebst Anhang über einige andere Kompositiones zu Bronze und Kanonenmetall u. s. w. herausg. von D. *Siegm. Fried. Hermbstädt.* ebend. 1824. gr. 8. m. 2 Kpft. Gründliche Anweisung zur Fabrikation der Schwefelsäure. Nebst Abhandlung mehrerer damit in Beziehung stehenden Gegenstände. ebend. 1815 (1814). gr. 8. m. 2 Kpf. Kurze Anleitung, Messing, Kanonenmetall und viele andre Metallmischungen durch ein neues Verfahren auf das quantitative Verhältniss ihres Gehalts schnell und genau zu probiren. ebend. 1820 (1819). gr. 8. Uebersicht meiner Systeme der Hylognosie und der chemischen Fabrikenkunde. ebend. 1821. 8. — *Winterl's* Ansichten der Chemie und Physik, vorgelesen in der berg- und hüttenmännischen Privatgesell-

schaft

ſchaft zu Freyberg; in *Voigt's* Magazin für den Zuſtand der neueſten Naturkunde Bd. 9 (1805) S. 118-150. — Theorie der chemiſchen Anziehung der Körper; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 22 (1806) S. 415-432. — Einige Aufſätze in *Hermbſtädt's* Bülletin des Neueſten und Merkwürdigſten aus der Naturgeſchichte (1809 folg.) und in *deſſen* Muſeum des Neueſten und Merkwürdigſten aus der Naturwiſſenſchaft (1813 folg.). — Das Zugutmachen der Goldpurgeſchicke; *in dem* Magazin der Geſellſchaft naturforſch Freunde in Berlin Bd. 7 (1815) S. 3-8 Neue Methode, Silber, güldiſch Silber und Gold aus Gußeiſen und Gareiſen zu ſcheiden; S. 298-305. — Verſuche über die Waſſerſtoffmengen, welche verſchiedene Metalle und deren Legungen bey ihrer Behandlung mit Säuren entwickeln; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 27 (1821) S. 211-220. — Ueberdies mehrere Aufſätze *in den* Mémoires de la Societé Imper. de Naturaliſtes de Moscou (1810 folg.), *in den* ruſſiſchen Schriften der Petersburg. Acad. der Wiſſenſch. und *in den* ſchwediſchen Schriften der Acad. der Wiſſenſch. zu Stockholm. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

WUTZER (Karl Wilhelm) *D. der Med. und Chirurgie, Director der chirurg. Lehranſtalt und Regimentsarzt zu Münſter* (zuerſt Proſector an der Militair-Academie zu Berlin, und ſodann Regimentsarzt zu Weſel): *geb. zu* . . . §§. *Diſſ. inaug. de corporis humani Gangliorum fabrica atque uſu; monographia. Berol. 1817. 4. m. Kpf.* — Bemerkungen über die Anwendung der Berliner Blauſäure; in *Ruſt's* Magazin der geſammten Heilkunde Bd. IV. H. 3 (1818) Nr. 6. Bekanntmachung eines neuen ſpeculum vaginae; *ebend.* Bd. VII. H. 1. Nr. 6. Bericht über *Dupuytran's* Verfahren bey der Thränenfiſtel; Nr. 7. Die örtliche Anwendung des Kali cauſticum im Skirrhus, der Gebärmutter; *ebend.* Bd. VIII. H. 1.

Nr.

Nr. 2. (Noch einige Abhandlungen im 5ten Bde). — Ueber das von D. *Laennes* bekannt gemachte Verfahren, um den Zuſtand der Bruſtorgane kennen zu lernen; in *Gräfe's* und *Walther's* Journal für Chirurgie Bd. I. H. 2 (1820) Nr. 8. — Vgl. *Raſsmann* 3ter Nachtr.

16 B. WUZ (Mich.) *heiſst richtiger Wutz; ward zuerſt Hofgerichts-Acceſſiſt zu Straubingen, 1807 Hofgerichtsrath daſelbſt und 1808 Landrichter zu Kemnath.*

von WYBICKI (Anton Joſeph) *lebt zu* . . . (vorher zu Paris, Breslau und Dresden): *geb. zu* . . . *im Königreich Polen* . . . §§. Elémens de la Geographie moderne d'après les derniers traités de la paix. Publiés en François et Polonois. Avec des cartes geographiques. Bresl. 1804. 8. Les Prémices de la Jeuneſſe. Ouvrage élementaire en françois et en polonois, orné de 28 Gravures. ibid. 1804. 8.

Freyherr van der WYCK (H... J...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der Mittel-Rhein und Mannheim in hydrotechniſcher Hinſicht. Mannheim 1825. gr. 8.

van den WYENBERCH (*Wyenberg*) (B...) *lebte zu Freyburg in der Schweitz, wohnt jetzt zu Wien* (?): *geb. zu* . . . *1784.* §§. Apologie des Herrn Karl Ludwig von Haller. Brieg und Solothurn 1821. 8. Sendſchreiben an den Herrn Profeſſor E. H. Münch in Aarau. . . . 1821. 8. Du culte orthodoxe de la très ſainte mère de Dieu, en réponſe à la brochure intitulée: doctrine de l'écriture ſainte ſur l'adoration de Marie. Freyburg 1821. 8. Obſervations en réponſe à celles adreſſées par Monſ. *Manuel*, à Monſ. Ch. L. de Haller, publiées par l'auteur de l'apologie en langue allemande de Mr. Ch. L. de Haller, et précedées d'obſervations

vations sommaires sur quelques autres écrits dirigés contre le même. ibid. 1822. 8.

WYSS (David) *War erst Rathsherr und Staatsrath, 1814 Bürgermeister und Grosskreutz des österreich. Leopold-Ord.; starb am 26 Januar 1815.* §§. * Politisches Handbuch für die Jugend der Stadt und Landschaft Zürich. Zürich 1790. 8.

WYSS (Johann David) Vater von Joh. Rud. Wyss jun. *Starb im J. 1818. War Pfarrer am Münster zu Bern: geb. zu . . .* §§ Der schweizerische Robinson, oder der schiffbrüchige Schweizerprediger und seine Familie. Ein lehrreiches Buch für Kinder und Kinderfreunde zu Stadt und Land. Herausgegeben von *Joh. Rud. Wyss* jun. Zürich 1812. 1813. 2 Bdchen 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1821.

10 B. WYSS (Johann Rudolph sen. *) *privatisirt seit 1823 in Bern* (ward 180. von Buchsee als Pfarrer nach Wichtrach versetzt, und lebte, nach geschehener Resignation, einige Jahre zu Untersees). §§. Lyrische Halle. Bern 1819. 8. — Mehrere einzelne Predigten. — Gedichte *im* Schweizerischen Museum, *in der* Schweizerischen Blumenlese und *in den* Alpenrosen. — *Vgl.* Wegweiser im Gebiet der Künste und Wissensch. (zur Abendzeit) 1824. Nr. 19.

WYSS (Johann Rudolph der Jüngere) Sohn von Joh. Dav. W. *D. der Phil. und* seit 1805 *Professor derselben an der Akademie zu Bern* (vorher seit 1803 Candidat des Predigtamts): *geb. daselbst am 4 März 1781.* §§. Schönheit und Kunst, in einem Gedicht. Zürich 1810. 8. Gab mit *Gotth.*

*) So nannte er sich seit dem Jahre 1811. Er ist des Folgenden Stiefoheim.

Gotth. Kuhn, *Fried. Meisner* und Andern*) heraus: Alpenrosen, ein Schweizer-Almanach. Bern 1811 (1810). 12. m. 6 Kpf. und Musikbeyl. (Ward bis zum J. 1826 ununterbrochen fortgesetzt; von ihm sind darin viele prosaische Aufsätze). Vorlesungen über das höchste Gut; ein moralisches Handbuch für gebildete Leser. Tübing. 1811. 2 Theile 8. Gab heraus: *Joh. Dav. Wyss*, der schweizerische Robinson. Zürich 1812. 1813. 2 Bdchen 8. (vgl. den kurz vorhergehenden Art.). Idyllen, Volkssagen, Legenden und Erzählungen aus der Schweiz. 1ster Band. Bern 1815. 8. m. Kpf. 2ter Band 1822. m. 4 Kpf. (Der letztere hat auch *den Titel:* Neue Idyllen, Volkssagen, Legenden und Erzählungen aus der Schweiz). Sammlung von Schweizer Kuhreihen und Volksliedern. Mit Melodien für Gesang und Clavierbegleitung. Bern 181 . gr. 4. 2te Aufl. 181 . 3te verbess. Aufl. 1818. Reise in das Berner Oberland. 1ster Band. ebend. 1816. gr. 8. m. Karten und Kpf. 2ter Bd. 1817. (Ein Bruchstück daraus stand im Morgenblatt für gebild. Stände 1816. Nr. 176. 177. Es giebt auch eine Ausgabe in französ. Sprache). Skizze einer malerischen Reise durch die Schweiz. Aus dem Englischen, mit Anmerkungen. ebend. 1816. 8. Mit *End. Stierlin:* Konr. Justinger's Berner Chronik, von Anfang der Stadt Bern bis in das Jahr 1421. ebend. 1818. 8. m. Holzschn. Mit *demselben*: Bend. Tschachtlams Berner Chronik vom Jahre 1421 bis 1466. ebend. 1819. 1820. 2 Bände 8. Mit *demselben: Valer. Anselm*, genannt *Rüds*, Berner Chronik, vom Anfange der Stadt Bern bis 1526. 1ster Band, von Anfang bis mit 1487. ebend. 1825. gr. 8. — Einige akademische Reden und Gedichte (um 1803-1810). — Hat auch den gröſsten Antheil *an den* Helvetischen Almanach für die J. 1819. 1821. 1822

*) Er selbst ist der Hauptherausgeber.

1822 (Zürich 1818 folg. 12). — Antheil *an dem* akademischen Archiv (Bern 181.), *an dem* Schweizerischen Geschichtforscher (ebend. 1818-1819). — Gedichte und einige Erzählungen *im* Taschenbuch für Damen, in *Zschokke'ns* Erheiterungen (1811 folg.) und *im* Morgenblatt (1813-1815. 1821-1823). — *Vgl.* Wegweiser zur Abendzeitung 1824.

16 B. WYSS (. . .) Dieser Artikel ist auszustreichen; denn ungezweifelt ist die dort aufgeführte Schrift einerley mit derjenigen, welche im 10ten Bde Eman. Nik. W. beygelegt ward.

16 B. WYTTECK (Jos. Christ.) *lebt im Königr. Böhmen.* §§. *Von seiner* Schrift *kam* 1815 ein neuer Abdruck heraus.

WYTTENBACH (Daniel) *ward 181. Ritter des holländ. Reunionordens, 1815 Ritter des belgischen Löwenordens, privatisirte 1816 in Heidelberg, ward 1818 in Ruhestand gesetzt und starb zu Oegsgeest am 17 Januar 1820* (war zuerst von 1771-1779, nicht 1799, wie irrig im 8ten Bde steht, Professſ. der Philosophie am Gymnasio der Remonstranten): *geb. am 7 August* (1746). §§. De conjunctione Philosophiae cum elegantioribus literis. Amstelod. 1771. . . (*wieder abgedruckt in den* Opusculis varii argumenti Vol. I (1821) p. . . sqq. und in *Friedemanni* et *Seebodii* Miscellaneis criticis Vol. II. P. III. p. 547-562). Epistola ad F. G. Baronem de Synden (Lynden) de philosophia Kantiana. Lugd. Batav. 180. . . Opuscula varii argumenti, oratoria, historica, critica. Nunc primum conjunctim edita. Lugd. Batav. et Amstelod. 1821. 2 Tom. gr. 8. (*Unter andern befinden sich darin folgende Abhandlungen:* im *1sten Bande:* Oratio de philosophia laudatarum artium omnium procreatrice. Im *2ten Bande:* die gekrönten Preisschriften *de unitate Dei* (1780), *de vita et statu animorum post mor-*

 tem

tem corporis (1786). — Animadverſiones in *Plutarchi* opera moralia. Ad editionem Oxonienſem emendatior expreſſae. Lipſ. 1821. 2 Tom. gr. 8. Lectiones V nunc primum editae atque praefatione ac annotatione auctae, a *Guil. Leon Mahne* Gandav. et Lugdun. 1824. gr. 8. Opuſcula ſelecta. Edidit atque appendicis loco *Guil. Leon. Mahnii* critonem ex ejusdem epiſtolis ſodalium Socraticorum philomathiae adjecit *Fried. Tr. Friedemann* Vol. I. Brunsv. 1825 gr. 8. *Platonis* Sympoſion. Ad optimorum librorum fidem edidit, atque interjectis *Dan. Wyttenbachii* animadverſionibus et adnotationibus inſtruxit Dr. *P. A. Reynders*. Groningae 1825. gr. 8. — Epiſtola ad univerſitatem Heidelbergenſem; *in* Actis ſacrorum Saecularium Univerſitat. Heidelberg (1787) p. 19 folg. — *Fortſetzungen älterer Werke:* 1) Πλȣταρχȣ τȣ Χαιρωνεως τα Ηϑικα; Tom. V. Oxon. 18.. Tom. VI. P. 1. 2. 1810. 2) Miſcellaneae doctrinae; liber ſecundus, 1811 liber tert. — *Die* Biblioth. crit. *erſchien bis zum 12ten Theile.* — *Neuere Auflagen:* 1) Praecepta philologiae logicae; edit. novam ſcholarum uſibus accommodatam recognovit *Joh. Gebh. Ehrenfr. Maas*, Halae 1821. 8. 2) Εκλογαι ἱςορικαι; edit. 2. ſupplemento annotationis aucta, 180 . 3) Πλατωνος Φαιδων; edit 2. accedit ſupplementum Wyttenbachii notatio critica editoris Germani et ſcholia Graeca, Lipſ. 1825. gr. 8. — *Vgl* Vitam Dan. Wyttenbachii, literarum humaniorum nuperrime in Academia Lugduni Batavorum Profeſſoris etc. edidit *Guil. Leon. Mahne.* Gandavi et Lugd. Batav. 1823. kl. 8. Brunsv. 1825 gr. 8. (auch *mit folg. Titel:* Vitae hominum quocunque literarum genere eruditiſſimorum ab eloquentiſſimis viris ſcriptae. Collegit et juvenibus liberalioris ingenii tanquam diſcendi ac dicendi exempla propoſuit *Fried. Tr. Friedemann.* Vol. I).

WYTTENBACH (Jak. Sam.) *ward 1815 Curator der Akademie zu Bern und ſtarb 181 .*

10 u. 16 B. WYTTENBACH (Joh. Hugo) ſeit 1818 *Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* §§. Urania, oder die Natur in ihrer höhern Bedeutung. Ein Seitenſtück zur Anthologie: Tod und Zukunft. Leipz. 1823. gr. 8. m. 1 Kpf. — * Einige Worte über einen vorzüglichen Cod. Mſ. der Chronik des Regino; *in dem* Archiv der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtkunde Bd. II (1820) S. 229 - 232. Bd. III. S. 291 - 296. Auswahl von Briefen, gröſstentheils aus dem 9ten Jahrhunderte; *ebend.* Bd. III. S. 377 - 380. — *Von den* Ausſprüchen des reinen Herzens und der philoſophirenden Vernunft *erſchien* 1821 die 2te verbeſſ. Aufl. des 3ten Theils, und *von der* Anthologie: Tod und Zukunft 1821 die 2te Aufl. m. 1 Kpf.

WYTTENBACH (. . .) geb. Gallien. *Lebt jetzt zu . . .* (war ſeit 1817 mit dem Profeſſ. Dan. Wyttenbach, ihrem Onkel, verheirathet): *geb. zu Hanau . . .* §§. Theagène. Par. 1815. 8. (ins Deutsche überſetzt, Leipz 1816. 8). Gaſtmahl des Leontis; ein Geſpräch über Schönheit, Liebe und Freundſchaft; aus dem Franzöſ. Ulm 1821 (1820). 8. Alexis, roman. Par. 1823. 12. Sympoſiaques, ou propos de table. ibid. 1823. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

X.

von XYLANDER (Johann Ludwig) *königl. Bayer. Hauptmann im Ingenieur - Corps, Lehrer der Taktik im königl. Cadetten - Corps und Ritter der franzöſ. Ehrenlegion zu München: geb. zu . . . im Königr. Bayern am 12 May 1774.* §§. * Die Strategie und ihre Anwendung auf die europäiſchen und deutſchen Staaten im Allgemeinen und die ſüdweſtdeutſchen insbeſondre, von J.

von X. München 1819. gr. 8. m. 1 Kärtchen. 2te verbess. und mit einem Anhange verm. Aufl. 1821. (hier nannte er sich als Verfasser). Was ist neue Befestigung? ebend. 1819. 8. *Joh. Leonh. Virgins*, königl. Schwed. General-Majors, Vertheidigung der Festungen im Gleichgewichte mit dem Angriffe derselben. Uebersetzt. ebend. 1820 (1819). gr. 8. m. 14 Plänen. Gemeinschaftlich mit . . . *Freyherrn v. Aretin:* * Kriegsschriften, herausgegeben von Bayerischen Officieren. ebend. 1820. 1821. 3 Bde (oder 9 Hefte) gr. 8. wohlf. Ausg. (mit dem Namen der Herausgeber) 1823. Lehrbuch der Taktik. 1ster Theil: Truppenlehre der Infanterie, Cavallerie und Artillerie. ebend. 1820. gr. 8. m. 2 Kpft. 2ter Theil: Waffenlehre, 1821. m. 3 Kpf. 3ter Theil: Terrainlehre, 1822. m. 4 Steindruckt. 4ter und letzter Theil: Taktische Verbindungslehre, 1823. m. 5 Steindrucktaf. (Jeder Theil hat auch einen besondern Titel, und wird einzeln verkauft). * Die Erdbeziehung der Staaten, als Grundlage ihres politischen Lebens. ebend. 1821. gr. 8. *J. P. Lefren*, über Kriegsentwürfe, mit Rückblicken auf ältere und neuere Kriege. Aus dem Schwedischen übersetzt. Augsburg 1824. 8. Beytrag zur Geschichte des Schwedischen Krieges in den Jahren 1808 und 1809. Nach einem amtlichen, mit Aktenstücken begleiteten Berichte. (Aus der Zeitschrift für Kunst, Wissenschaft und Geschichte des Krieges abgedruckt). Berlin 1825. 8.

Y.

YASNOWSKY (. . .) *Probst an der griech. Russischen Kirche und Ritter des Russ. St. Annenord. zu Weimar: geb. zu . . . in Russland . . .* §§. Die heilige Lithurgie von unserm heil. Vater Johannes Chrysostomus, Erzbischof von Constantinopel, nebst den Gebeten des heil. Basilius des

Grossen,

Groſſen, Erzbiſchof von Cäſarea in Kappadocien. Mit kurzen Anmerkungen begleitet. Ohne Druckort, 1823. 8.

von YELIN (Jul. Konr.) *auch D. der Phil. ward 1813 Oberfinanzrath bey der Steuer- und Domainen-Section zu München, 1815 Ritter des kön. Bayer. Civil-Verd. Ord. und ſtarb (zu Edimburg) in der Nacht zum 20 Januar 1826* (vorher ſeit 1810 Finanzdirectionsrath zu Ansbach, und 1811 Schulden-Liquidations-Commiſſair in Augsburg). §§. Ueber Magnetismus und Electricität, als identiſche und Urkräfte. Eine Rede gehalten in der öffentlichen Verſammlung der kön. Bayer. Akad. der Wiſſenſchaften zur Feyer des Maximiliansfeſtes am 12 Oct. 1818. München (1818). gr. 4. Das Kaleidoskop, eine Bayeriſche Erfindung, nebſt einigen Seitenbemerkungen, als Wort zu ſeiner Zeit. ebend. 1819. gr. 8. Verſuche und Beobachtungen zur nähern Kenntniſs der zamboniſchen trocknen Säule. ebend. 1820. gr. 4. m. 1 lithogr. Zeichn. Ueber die Blitzableiter aus Meſſingdrahtſtricken u. ſ. w. — Ueber den am 30 April 1822 erfolgten merkwürdigen Blitzſtrahl auf dem Kirchthurme zu Roſsſtall. ebend. 1822. gr. 8. m. 1 Kpf. 2te verm. Aufl. 1824. Die Akademie der Wiſſenſchaften und ihre Gegner. Eine Beylage zu der Rede des Herrn Präſid. Freyherrn von Weinbach, in der zweyten Kammer der Bayer. Ständeverſammlung am 20 April 1822 gegen die Akademie gehalten. ebend. 1822. gr. 8. — Neue Verſuche über die magneto-motoriſche Eigenſchaft der bisher ſogenannten unmagnetiſchen Metalle; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 72 (1823) S. 361-364. Magneto-motoriſche Wirkung der flüſſigen Säuren, Baſen und Salze mittelſt einfacher metalliſcher Leiter, und eine neue einfache Ladungsſäule mit trennbaren unipolaren Endgliedern; S. 365-378. Der Thermomagnetismus der Metalle, eine neue Entdeckung; vorgeleſen

in der Akad. der Wiſſenſch. S. 415 - 429. Ueber die Electricität des Papiers; *ebend.* Bd. 75. S. 197 - 214.

YUNG (Philipp) *ſtarb am 11 Februar 1823. War* ſeit 1817 *Lector der engliſchen Sprache zu Leipzig.* (Lebte in ſeinen jüngern Jahren in England, machte ſpäterhin mit dem Lord Aberdeen eine groſſe Reiſe durch ganz Süd-Deutſchland, errichtete hierauf in London eine Erziehungsanſtalt, und wendete ſich um 1814 nach Leipzig). *Geb. zu Wien 1753.* §§. Alphabetiſch-biographiſche und chronologiſche Liſte aller gelehrten Juden, Jüdinnen, Patriarchen und berühmter Rabbiner, vom Anfang der Welt bis auf die neueſten Zeiten. Leipz. 1817. 8. *Lady Termagant, or Strudelköpfgen, Comedy in one act by Theod. Hell. Translated from the German. ibid. 1820. 8.* — Vgl. *Schmidt's* Nekrolog der Deutſchen, 1 Jahrg. 2 H. S. 791. 792.

Z.

von ZABUESNIG (Joh. Chriſt.) *trat im 72ſten Jahre ſeines Alters 1817 in den Prieſterſtand.* §§. Katholiſche Kirchengeſänge, in das Deutſche übertragen mit dem Latein zur Seite. Augsburg 1822. 3 Bde gr. 8. — Von *Billot's* Predigten auf alle Sonntage des Jahres *erſchien* 1788 die 3te und *von den* Nachrichten von Voltaire's Leben und Schriften 1799 die 2te Aufl. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

Freyherr von ZACH (Anton) *jetzt Diviſionair der Armee, Kommandant der Feſtung Olmütz, Inhaber des 15ten Infanterie-Regiments, und Inſpector des Cadetten-Erziehungshauſes: geb. am 14 Junius 1747* (nicht 1750). §§. Elemente der Manöuvrirkunſt. Wien 1812. gr. 8. — Ueber den Druck der Erde auf den Futtermauern; in *Franz Joſ. Graf v. Kinsky's* Beyträgen zur Ingenieur-

Wiſ-

Wissenschaft (1776). — Trigonometrische Vermessung der ehemaligen Venetianischen Staaten; in *Franz Freyherrn von Zach's* monatl. Corresp. Bd. VII (1803) S. 49. 134. 210. 281. 544 folg. Kosmographische Bemerkungen und Vermuthungen über die Bildung der Berge auf unserer Erdkugel. Mit ein Paar Beyspielen von dieser Gebirgsbildung am Euganeischen Gebirge; *ebend.* Bd. VIII. S. 3 - 20. Ueber die de Lambresche Formel und ihren verschiedenen Gebrauch bey Mappirungen; *ebend.* Bd. X. S 66 - 77. Kosmographische Beobachtungen; S. 221 - 236. 412 - 425. Gedanken über die Figur der Erde; *ebend.* Bd. XIII. S. 221 - 235. — *Von den* Vorlesungen über die Feldbefestigung *erschien* 1807 die 2te und 1810 die 3te Aufl. — *Vgl* Moravia S. 167.

Freyherr von ZACH (Franz) seit 1820 *General-Major; lebt* seit 1813 oder 1814 *in Genua und* seit 1819 *in Lucca.* §§. *H. de la Lande* Lobrede auf Bailly. Uebersetzt aus dem Französ. mit Zusätzen und Anmerkungen. Gotha 1795. 8. Nachrichten von der königl. Preuss. trigonometrischen und astronomischen Aufnahme von Thüringen und dem Eichsfelde, und der herzogl. Sächs. Gradmessung u. s. w. 1 Theil. ebend. 1806. 4. *Nouvelles tables d'aberrations et des nutations pour 1404 étoiles, avec une table générale d'observations pour les planètes et les comètes, précedées d'une instruction, qui renferme l'explication et l'usage de ces tables; suivies de plusieurs nouvelles tables destinées à faciliter les calculs astronomiques. Marseille 1813. 8. Supplément aux nouvelles tables d'aberration et de nutations pour 1404 étoiles ibid. 1815. 8. L'attraction des montagnes et ses effets sur les fils à plomb, ou sur les niveaux d'Instrumens d'Astronomie, constatés et determinés par des Observations astronomiques et géodesiques faites en 1810 à l'hermitage de N. D. des Anges, sur le Mont de Mimet*

et au Canal de l'île de Planier, près de Marseille, suivie de la description géométrique de la description de la ville de Marseille et de son territoire. ibid. 1814. 2 Vol. 8. — Fixstern- und Venusbedeckungen an verschiedenen Oertern beobachtet; in *Bode's* astronom. Jahrbuch auf 1804. S. 215-217. — Nachricht von einer wenig bekannt gewordenen Abhandlung von *Marchetti* über die Kometen von 1680 und 1682; in *Bernh. v. Lindenau's* und *J. G. Fr. Bohnenberger's* Zeitschrift für die Astronomie und die damit verwandte Wissenschaft, Band II (1816) S. 105 folg. Ueber den von Tob. Mayer im J. 1756 beobachteten Planeten Uranus? *ebend.* Bd. III. S. 3 folg. Francesco Generini, ein Italiäner, nicht Jean Picard, ein Franzose, der erste Erfinder teleskopischer Messinstrumente; *ebend.* Bd. IV. S. 3 folg. Die Schiffahrt auf dem mittelländischen Meere im 19ten Jahrhunderte; mit neuen Tafeln für die Abweichung der Sonne im 18ten und 19ten Jahrhundert; S. 146 folg. — Die Schlösser von Christophoro Colombo, Franzesko Petrarka und Judas Ischariot; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1819. Nr. 223. 225. — Ueber den Kalender der Türken; in *Berghaus* und *K. F. V. Hoffmann's* Hertha, Bd. II (1825) S. 64-69. — *Die* monatl. Correspondenz ward im J. 1814 mit dem 30sten Bde geschlossen; vom J. 1807 an übernahm *Bernh. von Lindenau* die Redaction. Von ihm sind darin folgende Abhandlungen: Vollständige Sonnentafeln, nach der letzten Ausgabe vom J. 1804 in gegenwärtige abgekürzte und geschmeidige Form gebracht und auf den Pariser Meridian gestellt; Bd. XIX (1809) S. 3-57. Einige wichtige Winke über die Betrachtungen mit Repetitionskreisen; Bd. XXV. S. 209-231. Ueber Repetitionskreise mit feststehender Säule und einem Fernrohr; S. 322 - 353. Ueber die Gradmessung am Aequator; Bd. XXVI. S. 59-66. Ueber einen neuen von *J. J. Pons* im Monat July 1812 in Marseille entdeckten Kome-

meten; S. 270-284. Nachtrag und Fortſetzung der Planetentafel aller bisher berechneten Kometenbahnen; S. 463-497. Ueber die Schiefe der Ekliptik; Bd. XXVII. S. 105-134. Ueber einige unberechnete Kometen, deren Bahnen man vielleicht noch auffinden und berechnen könnte; Bd. XXVIII. S. 426-432. Ueber die Berechnung der Längen und Breiten aus gemeſſenen Abſtänden vom Meridian und Perpendikel eines Orts; S. 489-500. — Seit einigen Jahren liefert er ein der monatlichen Correſp. ähnliches Journal in franzöſ. Sprache.

16 B. ZACHARIä (A... *lies:* Auguſt) *ſtarb 182* . §§. Die Geſchichte der Griechen, als Leſebuch für die Jugend bearbeitet. Altona 1811. 8. Deutſchland. Ein geographiſch-technologiſches Leſebuch in Briefen für gebildete junge Mädchen. ebend. 1814 (1813). 8. Denkverſe zur Erinnerung an die Wahrheiten des Chriſtenthums. ebend. 1819. 8. 2te Aufl. 1821. Kleinigkeiten religiöſen Inhalts. Itzehoe 1818. 8. Altona 1819. Lehrbuch der Erdbeſchreibung in natürlicher Verbindung der Weltgeſchichte, Naturgeſchichte und Technologie, für Bürgerſchulen und Privatunterricht. Altona 1820. 8. Streifereyen durch die ganze bewohnte Erde, mit Rückſicht auf Natur und Kunſt, alte und neue Zeit. Ein unterrichtendes Leſebuch für die Jugend und gebildete Ungelehrte überhaupt. ebend. 1824. 2 Bde 8. — Copulationsrede; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. II. St. 1 (1804) S. 265-268. Formular bey der Taufe eines eigenen Kindes; S. 303-305. Tauffformular; S. 305-307. Ueber die gerichtlichen Warnungen vor dem Meineide; *ebend.* Bd. III. St. 1. S. 35-44.

16 B. ZACHARIä (Aug. Wilh.) *ſtarb am 6 May 1823. War D. der Phil. und* ſeit 1803 *Lehrer der Mathematik und franzöſ. Sprache an der Kloſterſchule zu Roſsleben* (vorher war er Hauslehrer

rer beym Grafen von Münster, und sodann beym Cabinets-Minister Grafen von Hopfgarten): *geb. zu Riesa am 26 July 1769.* §§. Systematische Darstellung der Erscheinungen, welche der sphärische Hohlspiegel gewährt. Leipz. 1812. gr. 8. Gedächtnisstafeln, nebst Anleitung zu deren Gebrauche für den ersten Unterricht in der lateinischen Sprache. Eine Zugabe zu jeder lateinischen Grammatik. ebend. 1818. gr. 8. 2ter Abdruck 1821. Flugeslust und Fluges-Beginnen. Hierbey mein schon fliegendes Blatt und auf diesem in Kupferstich der Baurifs zu meinem Flugkahne. ebend. 1821. 8. 2te mit Beschreibung der ersten Wendelsteiner Fallversuche vermehrte Ausgabe, 1823. gr. 8. mit 1 Kpf. Gedächtnisstafel für den ersten Unterricht in der lateinischen Sprache. ebend. 1821. 8. Kronprinzchen von Kinderland. Ein Schattenspiel. ebend. 1822. 8*). Das Glashäutchen. Eine Schrift zur Belehrung für Landwirthe. Nebst einer Probe des Glashäutchens., ebend. 1822. 8. Geschichte der Luftschwimmkunst, von 1783 bis zu den Wendelsteiner Fallversuchen. (Herausgegeben mit einem Vorwort von M. *Karl Chr. Gottl. Kessler*). ebend. 1823. 8. — Ueber die Möglichkeit eines künstlichen vogelartigen Fluges; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1808. Nr. 310. — Beschreibung meines flügelartigen Schiffruders; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. XLII (1812) S. 237 - 264. Ueber das Luftbild, welches der sphärische Hohlspiegel zeigt; *ebend.* Bd. XLVI. S. 315-322. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Schmidt's* Nekrolog der Deutschen. 1 Jahrg 1 Heft S. 422-436. *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. I. H. 1 (1824) S. . . folg.

ZACHARIÄ (Karl Sam.) seit 1825 *großherzogl. Bad. Geh. Rath 2ter Classe*, *und* seit 1823 *Commandeur*

*) Ist die wohlfeil. Ausg. zum Lesen, ohne die *früher* erschienenen Figuren.

deur des Zähring. Löwenord., *auch* seit 1824 *Director der Gesetzgebungs - Commission* (ward 1807 als Hofrath und Professor nach Heidelberg berufen, 1818 zum Geh. Hofrath, und 1823 zum Ritter des Zähring. Löwenord. ernannt): *geb. am 14 Septbr.* (1769). §§. *Die Einheit des Staats und der Kirche, mit Rücksicht auf die deutsche Reichsverfassung. Leipz. 1797. 8. *Ueber die evangel Brüdergemeinde. (ebend.) 1798. 8. Christian Gottlob Gläser. Wittenberg 1801. 8. Die Wissenschaft der Gesetzgebung, als Einleitung zu einem allgemeinen Gesetzbuche. Leipz. 1806. 8. Mit *Joh. Nikol. Fried. Brauer:* Jahrbücher der Gesetzgebung und Rechtswissenschaft des Grossherzogthums Baden. 1ster Band. Heidelberg 1813. gr. 8. Entwurf zu dem Grundvertrag des durch den Pariser Frieden vom 30 May 1814 verheissenen deutschen Staatenbundes. ebend. 1814. gr. 8. Ueber die Verpflichtung zur Aufrechthaltung der Handlungen der Regierung des Königreichs Westphalen. ebend. 1817. 8. Für die Erhaltung der Universität Heidelberg. ebend. 1817. 8. *De originibus juris Romani ex jure Germanico repetundis. Sacra natalitia D. Caroli Friderici Magni Ducis Badorum etc. die XXII mens. Novbr. 1817 rite celebrata, praemia victoribus in certamine literarum data, aemulis proposita renunciaturus scripsit. ibid. 1817. 4. Pr. Memoriam D. Caroli Magni Ducis Badorum, Ducis Zaringiae, Comitis Provincii Nellenburgi etc. Rector. Acad. rite pio gratoque animo recolendum indicit academia Ruperto - Carolina. ibid. 1818. 8.* Vierzig Bücher vom Staate. Stuttgart 1820. 2 Bde. gr. 8. Staatswissenschaftliche Betrachtungen über *Cicero's* wiedergefundenes Werk vom Staate. Heidelb. 1820. gr. 8. Ueber die, wegen Cönens Ermordung, gegen P. A. Fonk gerichtete Anklage. (Aus den Heidelberger Jahrbüchern, Ergänzungsheft *besonders* abgedruckt). ebend. 1823. gr. 8. Ueber

ber die Ordnung der Regierungs-Folge in das Herzogthum Sachſen - Gotha, nach dem Ausſterben der jetzt regierenden herzogl. Sächſ. Linie Sachſen - Gotha. (Aus den Heidelberger Jahrbüchern abgedruckt). ebend. 1823. gr. 8. — Beantwortung der Preisfrage: In wie fern läſst ſich eine auſſerordentliche Strafe, welche nicht blos als Sicherheitsmittel, ſondern als eigentliche Strafe erkannt wird, rechtfertigen? und wenn dieſes nicht möglich iſt, welches Mittel kann man an deren Stelle ſetzen, um auf der einen Seite das gemeine Weſen gegen liſtige oder hartnäckige Verbrecher, und auf der andern die ohne Schuld Verdächtigen gegen den Eigendünkel und Willkühr des Richters zu ſchützen? in *Klein's*, *Kleinſchrod's* und *Konopack's* Archiv des Criminalrechts Bd. III. St. 4 (1801) S. 1-59. — Hoffnungen zu einem allgemeinen Geſetzbuch für Sachſen; *in den* Sächſ. Provinzialblättern 1802. Bd. I. S. 3-16. Nachricht von einem im vorigen Jahrhundert projectirten allgemeinen Geſetzbuche für Kurſachſen; S. 395. Ueber Kurſachſens auswärtige politiſche Verhältniſſe; Bd. II. S. 89-109. — Ein Blick auf den Zuſtand der Rechtswiſſenſchaft in den Staaten des rheiniſchen Bundes am Schluſſe des Jahres 1808; *in den* Heidelberg. Jahrb. der Liter. 1818. Bd. II. S. 355-367. — Ueber den Gerichtsſtand der apanagirten Mitglieder der deutſchen regierenden Häuſer; *in dem* Archiv für civiliſt. Praxis Bd. I. St. 6 (1820) S. 96-104. — *Von dem* Handbuche des franzöſ. Civilrechts *erſchien* 1811 u. 1812 die 2te gänzlich umgearbeit. Aufl. in 4 Bänden, und *von dem* Handbuch des königl. Sächſ. Lehnrechts beſorgten *Chr. Ernſt Weiſſe* und *Fried. Alb. von Langenn* die 2te verm. Aufl. — Vgl. *Lampadius* S. 134-137.

16 B. ZACHARIä (Theod. Maxim.) *jetzt Privatgelehrter zu Leipzig* (vorher war er 1811 ordentl. Profeſſ. der Rechte in Breslau, und von 1820-

182

182. in Marburg): *geb. zu Meissen am 30 August 1781.* §§. Ueber die Wissenschaft einer innern Geschichte des römischen Privatrechts. Breslau 1812. 8. Versuch einer Geschichte des römischen Rechts. Hannover und Leipz. 1814. 8. Lehre vom Besitz und von der Verjährung nach römischen Rechten. Bresl. 1816. 8. Institutionen des römischen Rechts, nach der Ordnung der Justinianischen Institutionen bearbeitet. ebend. 1816. 8. Geschichte der Testamente und der Lehre von der Enterbung nach römischem Recht. ebend. 1816. 8. Kurzer Abriss des Wechselrechts. ebend. 1818. 8. Politische Betrachtungen über den Volksunterricht. ebend. 1818. gr. 8. Philosophische Rechtslehre, oder Naturrecht und Staatslehre. Zweiter umgearbeit. Versuch. ebend. 1820. 8. 2te unveränd. Aufl. 1825. Allgemeiner Abriss des Pandecten-Systems für Vorlesungen. Marburg 1822. 8. — *Vgl.* Leipz. Gel. Tagebuch 1805. S. 18. 19. 1807. S. 55. 56.

ZACHERL (Anselm) *auch Profess. des Kirchenrechts und der Theologie und Canzleydirector, starb am 14 April 1807: geb. zu Schleisheim am 4 März 1729.* §§. Theses ex universo jure canonico. . . . 1759. .. Opusculum polemicum contra auctorem Viennensem introductionis in universum jus ecclesiasticum. . . . 1763. .. — Die beyden ersten Schriften im 8ten Bde *erschienen* anonym. — Von *Cöl. Oberndorferi* theologia dogmatica *gab er* bis zum J. 1780 noch den 9ten bis 12ten Bd. *heraus.*

ZADIG (Abraham) nennt sich jetzt *Aug. Theod. Zanth,* und gehört deshalb dahin.

16 B. ZäNGL (Joseph) *starb am 15 Sept. 1816; war auch bischöfl. Constanz. geistl. Rath* (ward 1800 Priester, 1801 Repetitor des Priesterseminars und 1805 Subregens): *geb. zu Eichstädt am 1 Februar*

bruar 17.. §§. Anreden an werdende Priester in den Tagen ihrer Geistesversammlung; gehalten im Priesterhause zu Eichstädt. Augsb. 1804. 8. Predigten auf mehrere Sonn- und Festtage des Jahres, bey verschiedenen Anlässen vorgetragen. ebend. 1805. 8. Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Jahres, nebst einigen Gelegenheitsreden, bey verschiedenen Anlässen vorgetragen. ebend. 1808. 2 Bde gr. 8. Vertraute Reden an junge Diener der Kirche in den Tagen ihrer Geistesversammlung. (ebend.) 1809. 8. 2te Aufl. 1820. Predigten auf alle Festtage Mariens, nebst zwey Reden auf das Erndtefest und einer Primizrede. ebend. 1810. 8. Sechs Fastenreden über die Apostelgeschichte. ebend. 1812. 8. Christliche Reden auf die Festtage der heil. Apostel und Evangelisten, nebst einer Zugabe von Reden auf Primiz- und Kirchweihfeste. ebend. 1815. 8. — Vgl. *Baader* Bd. I.

ZäPLIN (Pet. Dan. Fried.) *ward 181. k. Russ. Hofrath, und 1823 Bibliothekar bey der Admiralität in St. Petersburg.*

16 B. ZäUNER (Christ. Christ.) *jetzt Archidiac. in Erlangen.* §§. Der ehrfurchtsvolle Glaube des Christen an die Göttlichkeit seiner Religionsschriften. Eine Predigt bey der Synode zu Dinkelsbühl am 29 July 1813 gehalten. Erlangen (1813). 8. Gesetze für das Wohlverhalten in und nach der Schule und für das öffentliche Verhalten, nebst einigen Winken für die Lehrer über den Gebrauch der Schulgesetze. Ansbach 1819. Fol. Predigt über den zur Jubelfeyer der 25jähr. Regierung des Königs von Bayern vorgeschriebenen Text. Dinkelsbühl 1824. 8.

von ZAHLHAS (Johann Baptist) *) *seit 1825 Hofschauspieler zu Dresden* (zuerst war er beym Wiener Theater angestellt, 1817 ward er Mitglied des Leipziger Stadttheaters, 1821 Schauspieler in

*) Als Schauspieler nannte er sich sonst *Neufeld*.

in Mannheim, und 1822 Mitdirector des Nationaltheaters zu Bremen): *geb. zu Wien 1787.* §§. Das Leben ein Traum. Schausp. in 5 Aufz. von Don *Pedro Calderon de la Barca.* Nach der Uebersetzung des *Gries* für die deutsche Bühne frey bearbeitet. Leipz. 1818. 8. (Scenen daraus *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1818. Nr. 162. 163).. Heinrich von Anjou; Trauerspiel in 5 Aufz. ebend. 1819. 8. Thassilo der Zweite, Herzog von Bayern. Trauerspiel in 5 Aufzügen. ebend. 1820. 8. Neue Schauspiele. Bremen 1824. gr. 8. *Will. Shakespeare's* König Lear. Trauersp. in 5 Aufz. Neu übersetzt und für die Bühne treu bearbeitet. ebend. 182. gr. 8.

ZAHN (Bened. Wilh.) *starb am 21 April 1821.* Vgl. *Will's* Nürnb. Gel. Lex. Bd. VIII. S. 432-435.

ZAHN (Christ. Jak.) §§. Ueber die Form landständischer Repräsentationen. Ein Vortrag gehalten im Comitée der Funfzehn der Würtemberg. Ständeversammlung. Heidelberg 1818. gr. 8. Arithmetische Prüfung des durch Edikt vom 18 Nov. 1817 publicirten Plans zur Tilgung der Würtemberg. Staatsschuld. Stuttgart 1818. gr. 8.

16 B. ZAHN (Joh. Christ. *Matthias*) *starb am 25 May 1818* (War seit 1792 substit. und seit 1798 wirkl. Pfarrer zu *Döhlitz bey Lützen*, nicht Delitz bey Weissenfels; früher war er seit 1788 Hauslehrer beym Grafen von der Schulenburg in Hornhausen bey Halberstadt). *Geb. zu Halberstadt am 27 Januar 1767.* §§. * *Karl Heinr. Heydenreich's* philosophische Gedanken über den Selbstmord, geprüft von einem seiner Freunde. Weissenfels und Leipz. 1804. 8. — Gedichte und Erzählungen *in dem* Weissenfelser Wochenblatt (1785-1811; zuletzt *unt. d. Titel:* Wahrheit und Dichtung). — Einige anonyme Aufsätze *im* allgem. literar. Anzeiger (1796 folg.) — Erinnerungen zum Heynatzischen Antibarbarus; in

Heynatz neuen Beyträgen zur Verbesserung der deutschen Sprache (1801) S. 61-83. — Bemerkungen zum zweiten Theile des Holsteinischen Idiotikons von *J. Fr. Schütze*; in *Lechner's* litterar. Blättern Bd. III (Nürnb. 1803) S. 277-285. — Ist Ammon oder Tatian Verfasser der ins Lateinische, Altfränkische und Arabische übersetzten Evangelien-Harmonie? und was Tatian bey seinem bekannten Diatesseron oder Diapente vor sich gehabt und zum Grunde gelegt? in *Keil's* und *Tzschirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd. II. St. 1 (1814) S. 165-210. Erläuterung einer bis jetzt unbekannten Variante, Lucas VII, 42. 43. aus Ulfilas und Tatian; *ebend.* Bd. III. St. 2. S. 9-27. — Von *Ulfilas* gothischer Bibelübersetzung *erschien* 180. der 2te und 1812 der 3te Theil, nebst Zusätzen und Verbesserungen zu den zwey ersten Theilen.

ZAHN (Joh. Fried. Aug.) *starb 18..*

ZAHN (Joh. Heinr. Christ.) *starb 182.*

ZANDER (Enoch Ludwig) *Subrector an der Domschule zu Ratzeburg* (zuerst Hauslehrer in Berlin, hierauf Freywilliger in dem von Lützowischen Freycorps, und 1819 Collaborator zu Ratzeburg): *geb. zu Lohmen bey Güstrow 179.* §§. Der Heerzug Hannibals über die Alpen, nach den neuesten Untersuchungen dargestellt. Hamburg 1823. gr. 8.

ZANDER (J... W... T...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Beyträge zu einer Geschichte der Thier-Metamorphose. Cölln 1808. gr. 8.

16 B. ZANDT (Jak. Fr. Th.) seit 1814 *Director des Lyceums zu Karlsruhe*, seit 1813 *Kirchenrath, und* seit 1815 *Mitglied der evangel. Kirchensection im Ministerio des Innern* (zuerst zwey Jahre Lehrer eines Erziehungsinstituts in Aarau, 1783-

1789 Lehrer am Pädagogio zu Pforzheim, und 1807 Profeſſ. am Lyceo zu Karlsruhe): *geb. zu Tegernau im Badenſchen am 7 Novbr. 1760.* §§. *Die* Pforzheimiſchen wöchentl. Nachrichten *wurden* im J. 1807 geſchloſſen. — Vgl. *Hartleben.*

ZANDT (J...) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Mit *Fried. Wilh. Mahler:* *Unterricht in der Geburtshülfe für die Hebammen des Groſsherzogthums Baden. Aus Auftrag der groſsherzogl. Badiſchen General-Sanitäts-Commiſſion verfaſst. Karlsruhe 1809. 8.

ZANDT (Karl Gabr.) *ward 1817 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 15 Februar 1821.*

16 B. ZANG (Chriſt. *Bonifacius*) ſeit 1812 *k. k. Rath und* 181 . *Staabsfeldarzt.* §§. Darſtellung blutiger heilkundiger Operationen, als Leitfaden zu ſeinen akadem. Vorleſungen und für operative Heilkünſtler bearbeitet. 1ſter Theil. Wien 1813. gr. 8. mit 1 Kpf. 2te verm. Aufl. 1817. 3te 1822. 2ter Theil 1814. m. 4 Kpf. 2te Aufl. 1817, 3te umgearb. und verm. 1823. 3ter Theil 1. 2te Abtheil. 1818. 1819. m. 5 Kpf. 4ter Theil 1820. mit 3 Kpf.

16 B. ZANG (Joh. Heinr.) *ſtarb im Juliushoſpital zu Würzburg am 18 Auguſt 1811.*

ZANGE (Fried. Chriſt.) §§. *La Vie de l'Eſope.* Das Leben Aeſops, ein unterhaltendes Leſebuch für Anfänger in der franzöſ. Sprache, herausgegeben und mit einem deutſchen Wortregiſter verſehen. Camburg 1802. 8.

ZANGEN (Karl Erdmann) *D. der Rechte und Rechtsconſulent zu Dresden: geb. daſelbſt am 14 Febr. 1768.* §§. Diſſ. inaug. de cauſis, quibus homines proprii contra dominos ad libertatem provocare prohibentur. Viteb 1793. 4. Ad-

versaria quaedam juris civilis privata. Dresd. 1802. 4.

von ZANGEN (Karl Georg) *starb im J. 1819.* §§. Feyer des Todestages seines selig vollendeten Vaters, des fürstl. Obrist und Regim. Commandanten Just. Joach. von Zangen. Giessen 1785. 8. — Vergleichung der in Hinsicht der Einschränkung der weiblichen Rechtswohlthaten unter dem 2 März 1795 ergangenen fürstl. Hessen-Darmstädtischen Verordnung, mit dem gemeinen Rechte; *im* neuen juristischen Journal Bd. I (Ronneburg 1799) H. 1. 2. — Welche rechtliche Folgen hat die Entweichung eines Diebs, dem das Purgatorium zuerkannt war, und der nach der Entweichung von neuem gestohlen? in *Duysing's* Annalen der Gesetzgebung in den kurhess. Staaten Bd. I. H. 3 (1804) S. 67 folg. Von welcher Zeit laufen die Zinsen einer Waarenschuld? *ebend.* H. 6. S. 62 folg. Ob ein vom Vater seinem bey sich habenden und noch in väterlicher Gewalt befindlichen Sohne gemachtes, und von diesem acceptirtes Geschenk, besonders auch nach der im römischen Recht statt habenden *universitate personae*, heut zu Tage gültig sey? *ebend.* H. 7. S. 66-72. — Einiges über die althessische adeliche Familie von Göns; in *Justi's* hessischen Denkwürdigkeiten Bd. IV. Abtheil. 1 (1805) S. 370 folg. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 326-332.

ZANGERL (Joseph) *D. der Med. zu . . . : geb. zu . . . in Tyrol . . .* §§. Ueber das Heimweh. Wien 1821. 8.

ZANKL a S. Frider. (Fabian.) *ist längst gestorben.*

ZANTH (August Theodor*) *lebt jetzt in Lissa bey Breslau* (ward 1808 Leibarzt der Königin von West-

*) Sonst *August Zadig*; den jetzigen Namen nahm er im J. 1820 an.

Weſtphalen, und 1812 Ritter des Ordens der weſtphäl. Krone): *geb. zu Breslau.* §§. Geſchichte einer neunzehntäg. Vergiftung in dem Caſtell zu Caſſel. Meinen Mitbürgern zur Beurtheilung übergeben. Hannover 1814. 8. — Behandlung und Heilung einer anfangenden Lungenſucht, die von veneriſchen Gift veranlaſst wurde; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd IV. St. 3 (1797) S. 90-106. *Rhus Toxicodendron* (Giftjumach), als Arzneymittel; *ebend.* Bd V. St. 3 S. 688-694. — Einige medicin. Aufſätze *in den* Schleſ. Provinzialblättern (1801-1805).

10 B. von ZANTHIER (. . . *heiſst* Auguſt Karl Alexander) *ſtarb am 18 May 1815 zu Güſten im Bernburg., wo er ſeit dem J. 1787 privatiſirt hatte.* (Ward 1763 Hofjunker und Kammer-Aſſeſſor zu Caſſel, 1767 Kriegs- und Domainen-Rath, 1770 Mitdirector des fürſtl. Cabinets, 1772 Kammerherr, 1773 Kammerdirector, 1779 Geh. Rath und Vice-Kammer-Präſident, und 1782 Amtshauptmann zu Göllingen). *Geb. zu ... 1733* (1750?). §§. Zweckmäſſige Vorkehrungen gegen die ausgebrochene Getraidetheurung, und untrügliche Mittel, Theurungen für die Zukunft zu verhüten. Leipz. 1805. 8. — Einige anonyme Aufſätze *im* Leipz. Intell. Blatt (1783-1791) unter der Chiffre: A-Z. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 50, mit welchem jedoch einige hier benutzte ohne Zweifel genaue handſchriftl. Nachrichten nicht übereinſtimmen.

von ZANTHIER (Geo. Fried.) §§. *Von den* Erzählungen und Schwänken *erſchien* 1809 die 2te Aufl.

ZAPF (Geo. Wilh.) *ſtarb am 29 Decbr. 1810.* §§. Erinnerungen über einige flüchtig hingeworfene Bemerkungen des Herrn Colland über die Verſuche zur Erläuterung der Hohenlohiſchen ältern

 und

und neuern Geſchichte. Frankf. und Leipz. (Augsburg) 1779. 8. *Ad viros Germaniae, Italiae, Galliae clariſſimos, Hiſtoriographos, Litteratores, atque politioris eruditionis aeſtimatores atque Promotores epiſtola, qua de conſilio, Monumenta anecdota Hiſtoriam Germaniae illuſtrantia publicis uſibus evulgandi expoſite diſſerit. Aug. Vindel. 1782. 4.* Die Franzoſen in Biburg im J. 1796 an das Direktorium zu Paris. (Augsb.) 1797. 8. Nachtrag zu Johann von Dalberg, Biſchof von Worms. Zürich 1798. 8. — *Von den* Reiſen in einige Klöſter Schwabens *erſchien* zu Augsburg 1796 eine neue Ausgabe mit *folg. Titel:* Literariſche Reiſe in einige Klöſter Schwabens u. ſ. w. — Vgl. *Baader* Band I.

16 B. ZAPF (Gottfried) *ſtarb am 13 Septbr. 1818.*

10 u. 16 B. ZAPPE (Joſ. Redenat*), *eigentl. aber* Joſ. Maria) *D. der Phil., privatiſirt ſeit 1810 wieder in Wien* (ward 1776 Prieſter, 1777 Correpetitor der Novizen zu Linz, 1780 Katechet an der Mädchenſchule der engliſchen Fräulein zu Prag, 1784 desgl. an der daſigen Mädchen-Muſterſchule, und von 1787-1799 Profeſſor zu Commotau. Er gieng hierauf nach Wien und war von 1804-1808 zweiter Exhortator am Annen-Gymnaſio): *geb. zu Friedland im Königr. Böhmen am 9 Dec. 1751.* §§. Das heil. Vaterunſer, als Gebethsformel für tägliche und gewöhnliche Andachtsübungen der frommen Chriſten. Wien 1801. 8. Selbſterbauungen über das Leiden Jeſu und deſſen Auferſtehung für die Tage der heil. Woche und Oſtern. ebend. 1802. 8. Selbſterbauungen für den heil. Fronleichnamstag bey der feyerlichen Proceſſion. ebend. 1802. 8. Hundertjähriger Kalender. ebend. 1806. .. *Naturgeſchichte mit Hinſicht auf Brauchbarkeit. ebend.

*) ſo iſt ſein Kloſtername, den er auch fortführt.

ebend. 1808. 8. *Naturlehre mit Hinsicht auf die neuern Entdeckungen. ebend. 1808. 8. Neues Gebethbuch nach dem Geiste Jesu für denkende Katholiken. ebend. 1808. 8. Gebeth- und Belehrungsbuch für junge Personen des männlichen Geschlechts. ebend. 1808. 8. Gebeth- und Belehrungsbuch für junge Personen des weiblichen Geschlechts. ebend. 1808. 8. Gebeth- und Belehrungsbuch für fromme katholische Ehefrauen. ebend. 1819. 8. Gebeth- und Erbauungsbuch für fromme katholische Christen, die sich zu einem seligen Tode vorbereiten wollen. ebend. 1819. 8. Bildliche Vorstellungen aus der Bibel des alten und neuen Testaments. Mit historischen Texte bearbeitet. Nr. 1-12. ebend. 1820. gr. 8. Nr. 13-18. 182. Nr. 19-31. 1823. — *Von den* Gemälden aus der römischen Geschichte *erschien* (ohne sein Vorwissen) 1818 die 2te und *von dem* mineralog. Handlexicon 1818 (1817) die 2te Aufl in 3 Bänden. — Vgl. *Felder* Th. 3.

ZARDA (Adalb. Vinc.) *starb am 16 July 1811.*

16 B. ZARNACK (August. *nicht* Andr.) *jetzt Director des Militair-Waisenhauses zu Potsdam* (vorher Prediger in Beeskow). §§. Preussens Erinnerung an 1813 und 1814; oder Kriegs- und Siegespredigten. Berlin 1814. gr. 8. Christliche Religionslehren für Kinder, im Gange der göttlichen Offenbarung. ebend. 1816. 8. 2te mit Liederversen und einer Karte von Palästina verm. Aufl. 1821. Pädagogische Nachrichten über den gegenwärtigen Zustand des königl. Potsdamischen grossen Militair-Waisenhauses. ebend. 1817. gr. 8. Deutsche Volkslieder mit Volksweisen, für Volksschulen. ebend. 1819. 1820. 2 Theile 8. Dass zweckmässig eingerichtete Waisenhäuser die vollkommensten und nützlichsten Erziehungsanstalten in dem Staat und für den Staat werden können. ebend. 1819. 8.

Deutſche Sprichwörter zu Verſtandesübungen, für die Schulen bearbeitet, nebſt einer Anweiſung, auf welchen Wegen ein Schatz der lehrreichſten Sprichwörter unter die Volksjugend gebracht werden könne, worin zugleich eine auserwählte Sammlung von mehr als 1100 der paſſendſten Kernſprüche deutſcher Weisheit enthalten iſt. ebend. 1820. 8. Ueber Kinderfeſte in öffentlichen Erziehungsanſtalten, und wie dieſelben in den unſrigen gefeyert werden. ebend. 1820. 8. 1. 2te Fortſetzung 1821. 1822. Luſtgänge in die Reiche der Natur, des menſchlichen Lebens, der Geſchichte und der Dichtung. Ein Geſchenk für die Jugend. ebend. 1821. 8. m. 2 Kpf. — Mehrere Aufſätze *in den* Brandenburg. Miscellen.

ZAUBITZ (H... F...) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Theoretiſch - praktiſch - geometriſches Fragebuch, oder Anleitung zur Geometrie für ſolche, welche in dieſer Wiſſenſchaft durch eignen Fleiſs Fortſchritte machen wollen. Frankf. a. M. 1799. 8. m. 5 Kpf. Handbuch für Blumenfreunde. 1ſter Theil. Von der Nelkenzucht. ebend. 1799. 8.

ZAUMSEGEL (Joh. Chriſt.) *ſtarb 180*.

ZAUMSEGEL (Karl Chriſt.) §§. Der Kartoffelſchmauſs, oder über den vortheilhaften und vielfachen Gebrauch der Kartoffeln, nebſt einigen Recepten zu wohlſchmeckenden Hausmitteln. Berlin 1809. 8. Quodlibet. Lectüre für Bonapartiſten. ebend. 1814. 8.

ZAUNER (Jud. Thadd.) *ſtarb am 10 May 1815.* (Ward 1803 D. der Rechte, 1805 Hofgerichtsrath, 1808 k. k. Landrath, 1811 königl. Bayer. Hofrath, Profeſſor und Bibliothekar am Lyceo). §§. *Lebbaei Renuzae Juvaria rediviva ſub novo Principe Ferdinando Auſtriaco. (Salisburgi) 1803. 4.*

edit.

edit. nova auctior cum Appendice, 1803. 8. *Oratio de immerito Juris Romani contemptu. ibid.* 1803. 8. * Bemerkungen über den literarischen Werth der hohen Schule zu Salzburg. ebend. 1810. 8. * Verzeichniss aller akademischen Professoren zu Salzburg, vom Jahre 1728 bis zu Aufhebung der Universität; mit kurzen Nachrichten von ihrem Leben und ihren Schriften, herausgegeben von einem Mitgenossen derselben. ebend. 1813. 8. Kurzer Entwurf der lateinischen Literatur. ebend. 1815. gr. 8. — Rechtfertigung seines Betragens bey der Ehrenrettung der Hebamme Geyerin; in *Jos. Barisanis* Schrift: Meine Antwort zur Rettung einer verläumdeten Hebamme und zur Bekehrung eines medicin. Sünders (Salzb. 1798). — Beyträge zu *Aloys. Sandbichler's* Revision der Augsburger Kritik über Kritiker und ähnliche Schriften, 2 Jahrgänge (ebend. 1791. 1792). — Nekrolog oberdeutschar Rechtsgelehrten; in *Vierthaler's* Salzburger Liter. Zeit. 1802. H. 5. S. 58-74. — Mehrere Beyträge *zum* allgem. literar. Anzeiger (1796-1801), *zum* Salzburger Intell. Blatt und zu *Hartleben's* Justiz- und Polizeyfama. — *Von den* im 8ten Bde erwähnten Schriften *erschienen* Nr. 3 und 15. anonym; Nr. 7. ist gar nicht von ihm; und Nr. 16. ward zu Salzburg gedruckt. — *Von der* Chronik von Salzburg *erschien* 1813 der 7te, 1814 der 8te durch *Corbin. Gärtner* fortgesetzte, 1820 der 9te und 1822 der 10te Theil (seitdem auch *unt. d. Titel:* Neue Chronik von Salzburg, 1ster bis 4ter Theil). — Vgl. *Baader* Bd. I. Verzeichniss aller akad. Professs. zu Salzburg, S. 123-137.

ZAUPER (J... St...) *Chorherr und Professor der Dichtkunst und Beredsamkeit am Gymnasio zu Pilsen: geb. zu* . . . §§. Grundzüge zu einer deutschen theoretisch-praktischen Poetik, aus Göthe's Werken entwickelt. Wien 1821. 8. Studien über Göthe, als Nachtrag zur deutschen Poetik aus Göthe. ebend. 1822. 8.

ZAUPSER (Ludwig) seit 1814 *Oberappellations-Gerichts-Secretair zu München* (zuerst Landesdirektions-Diurnist daselbst, 1806 Hofgerichts-Secretair in Memmingen, und 1810 erster Appellat. Ger. Secretair daselbst): *geb. zu München 178 .* §§. Gab heraus: *Andreas Zaupser's* (seines Vaters) sämmtliche Gedichte, nebst des Verfassers kurzer Lebensbeschreibung. München 1818. 8.

16 B. ZAY (Karl) *starb im May 1816. War früher Seckelmeister und Landesstatthalter zu Schwytz: geb. zu . . . 175 .*

Freyin von ZAY (Maria Elisabeth Helene) geb. Freyin von *Calisch;* seit 1796 *Gattin des k. k. Kammerherrn Emmerich Freyhrn. v. Zay; lebt auf ihren Gütern zu Ugrotz und Butsan im Königr. Ungarn: geb. zu Troth-Prona im Thürozer Comitat am 23 Febr. 1779.* §§. * Erzählungen von Marie von ***. Pesth 1820. 8. * Lustspiele von Marie von ***. ebend. 1820. 8. Erzählungen. Brünn 1822. 8. (alle drey haben den *gemeinschaftlichen Titel:* Feyerstunden, 1stes bis 3tes Bdchen. Einige Erzählungen aus dem 3ten Bdchen sind *in der* Wiener Zeitschrift für Kunst, Literatur und Mode 1818. 1820. aufgenommen worden. — Beyträge *zum* Sammler (Wien 1811). — Vgl. *v. Schindel* Th. 2.

ZDIARSKY (W. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Versuch einer populairen mathematischen Geographie oder Sphärenlehre, nebst der Bestimmung des Zeitmaaßes. Prag 1819. 8. m. Kpf.

ZECH (Chrysostomus) *starb nach dem J. 1803. War Benedictiner und Professor der Grammatik und Dichtkunst zu Tegernsee im Königr. Bayern: geb. zu . . . am 3 April 1728.* §§. * *Introductio in latinum*, i. e. Anweisung lateinischer Sprachkunst. Augsburg u. München 1765. 8.

Graf

Graf von ZECH (Joh. Nepom. Felix) *ſtarb 180 . : geb. zu München —*

ZEDER (Johann Georg) *ſtarb 180 . War D. der Theol. und Pfarrer zu Litzendorf im Bamberg.* (zuerſt 1748 Profeſſor zu Seelſtadt, 1753 Candid. der Theol. zu Würzburg, 1757 Miſſionair zu Caſtel bey Bockenheim, 1759 Profeſſ. zu Neunkirchen bey Molsheim, 1762 Profeſſ der Philoſ. zu Baaden, und von 1777 - 17 . . Profeſſor der Theol. zu Bamberg): *geb. zu Lichtenfels am 5 Novbr. 1725.* §§. Praktiſche Einleitung in die Ueberſetzung durch Zergliederung lateiniſcher Sätze. Bamberg 1795. 8.

10 u. 16 B. ZEDER (Joh. Geo. Heinr.) *jetzt Landphyſikus.*

Freyherr von ZEDLITZ (Joſeph Chriſtian) *privatiſirt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Turturell; ein Trauerſpiel in 5 Aufz. Wien 1821. 8. *Iris; Zeitſchrift für Wiſſenſchaft, Kunſt und Leben. Peſt 1825. gr. 4. Frankreich als Militairſtaat unter Ludwig XVIII, zehn Jahre nach dem Pariſer Frieden. Leipz. 1825. gr. 8. Zwey Nächte zu Valladolid; Trauerſpiel in 5 Aufz. Wien 1825. 8. — Gedichte *in der* Aglaja und *in der* Abendzeit. (1820).

ZEH (Philipp) *Buchhändler zu Nürnberg: geb. zu . . .* §§. * *Carolo Beretti* *) nuovo Dizionario italiano - tedesco et tedesco - italiano. Norimb. 1822. II. gr. 8. edit. nuova 1825.

ZEHETER (Matthäus) *Lehrer an der Schule zu Waſſerburg im Königr. Bayern: geb. zu . . .* §§. Ein-

*) Der eigentl. Bearbeiter dieſes Lexikons war Prof. *Chr. W. F. Penzenkuffer* in Nürnberg; der Verleger hatte aber ſo viele eigenmächtige Abänderungen gemacht, daſs P. in öffentlichen Blättern ſich nachdrücklich über dieſes Verfahren beſchwerte.

Einzelne Grundſätze der Erziehung und des Unterrichts, durch Parabeln und Erzählungen erläutert, für Lehrer und Erzieher zum Vergnügen und Unterricht. München 1817. 8. Erſtes Elementarbuch im richtigen Sprechen und Leſen für die Schüler das erſten Curſus. ebend. 1819. 8. Naturgemäſſe und gründliche Leſelehre, oder Anleitung zum richtigen Gebrauche meines erſten Elementarbuches im richtigen Sprechen und Leſen. Mit einer Vorrede beglei tet von *Ant. Heilingbrunner.* ebend. 1819. 8. Zweites Elementarbuch im richtigen Leſen, Sprechen und Denken, für die Schüler des zweiten Curſus. ebend. 1820. 8. Anleitung zum mündlichen Rechenunterrichte in Volksſchulen nach der bildenden Methode. Mit einer Vorrede von *J. Käſer.* ebend. 1820. 8. Anleitung zum zweckmäſſigen Gebrauche des zweiten Elementarbuchs. Mit einer Vorrede von *Joſ. Kraus.* ebend. 1821. 8. — Vorrede zu *Ant. Heilingbrunner's* Schulgeſetzen, erklärt und durch lehrreiche Geſchichtchen erläutert (München 1820. 8).

ZEHETNER (J... E...) ... *zu ...: geb. zu ...*
§§. Das Extra-Steuerweſen in den deutſch-öſterreichiſchen Provinzen, oder ſyſtematiſche Zuſammenſtellung ſämmtlicher über die Erwerb-, Claſſen-, Perſonal- und Erbſteuer erfloſſenen Patente u. ſ. w. Linz 1824. gr. 8.

ZEHFUSS (Heinrich) *groſsherzogl. Heſſiſcher Hofkammer-Regiſtrator zu Darmſtadt: geb. zu ...*
§§. Alterthümlichkeiten der Reſidenz Darmſtadt, nebſt einem Anhange für Reiſende in die Bergſtraſſe und den Odenwald. Darmſt. 1822. 8. Die Herren von Rodenſtein, nebſt der Sage von den Wandergeiſtern auf Schnellerts und Rodenſtein. ebend. 1825. 8. m. 1 Vign.

16 B. ZEHL (Karl Guſt.) *ſtarb am 30 Novbr. 1815.* §§. *Von dem* hiſtoriſch-romantiſchen Muſeum *erſchien* 1809 die 3te verbeſſ. (?) Aufl.

ZEHME (Ernſt Vertraugott) *D. der Philoſ. und* ſeit 1812 *Lehrer an der Bürger- und Armenſchule zu Bautzen: geb. zu Creipau bey Merſeburg . . .* §§. Leitfaden für unſere Kinder beym Gebrauche der Platoſchen Lehrtafeln. Budiſſin 1815. 8. 2te umgearbeit. Aufl. Budiſſin und Leipz. 1820 mit *folg. Titel:* Leitfaden für Sprachſchüler von 5 bis 10 Jahren, oder A B C der deutſchen Sprache. 3te Aufl. 1822. 4te Aufl. 1824.

ZEHNMARK (Ludw. Ed.) *ſtarb 181 .* (war zuerſt 1776 auſſerordentl. Profeſſ. der Literargeſchichte zu Olmütz, 1779 in gleicher Qualität nach Brünn verſetzt, und privatiſirte von 1782-1784 in Brünn). §§. Empfehlung der Geſchichte. Ein Fragment aus dem Franzöſ. überſetzt. Olmütz (1777). 8. Tabelle der berühmteſten Männer in der Literatur der neueſten Zeiten. Ohne Ort und Jahr, 8. — Von den im 8ten Bde erwähnten Schriften ward Nr. 5. 1776 gedruckt, Nr. 9 *erſchien* zu Brünn 1780 in 8, Nr. 13 ebend. 1783 in 8, Nr. 14. ebend. 1781 in 8, und Nr. 11 und 12. kamen ohne Ort und Jahr heraus. — Vgl. *Czikann.*

ZEIDLER (Georg Adolf) *D. der Philoſ. und* ſeit 1825 *Pfarrer in Burkertshain bey Grimma* (vorher ſeit 1811 Pfarrer zu Croſſen bey Chemnitz): *geb. zu Colditz 1789.* §§. Dankpredigt wegen gänzlicher Befreyung Sachſens von den Franzoſen. Leipz. 1814. gr. 8. — Bearbeitete den 12ten Band von *Karl Chriſt. Seltenreich's* Predigtentwürfen über die gewöhnlichen Sonn-, Feſt- und Apoſteltags-Evangelien und Epiſteln, welcher das vollſtänd. Regiſter über die 11 Bände enthält (Leipz. 1820. 8).

ZEID-

ZEIDLER (K... J...) *D. der Med. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber die Gaisbäder in Marienbad, nebſt einer ſkizzirten Beſchreibung dieſes Kurortes. Wien 1819. 8.

ZEIGERMANN (Karl Friedrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1802 *Pfarrer zu Burgſcheidungen bey Freyburg* (vorher ſeit 1798 Diacon. zu Laucha): *geb. daſelbſt . . .* §§. Ueber die Theilnahme des Predigers an dem Religionsunterricht in den Volksſchulen. Erörterungen, Beleuchtungen und Winke. Halle 1825. gr. 8.

Graf von ZEIL, WURZACH und FRIEDBERG (Franz Fidel.) *ſtarb nach dem J. 1803.*

Edler von ZEILLER (Fr. Aloys) *jetzt auch Ritter des Ungar. Stephanordens: geb. am 14 Januar 1752* (nicht 1753). §§. Vorbereitung zur neueſten öſtreich. Geſetzkunde im Straf- und Civil-Juſtiz-Fache. Wien 1810. 4 Bde gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1811. Commentar zu dem von ihm verfaſsten neuen bürgerlichen Geſetzbuch in 4 Bden. ebend. 181 . 1812. 3 Bde gr. 8. — Bemerkungen über den Geiſt der neueſten öſtreich. Strafgeſetzgebung; *in den* vaterländ. Blättern für den öſtreich. Kaiſerſtaat, 1 Band (1808) Nr. 63. 64. — *Von dem* natürlichen Privatrecht *erſchien* 1808 die 2te verbeſſ. und 1818 die 3te verbeſſ. Aufl. — Vgl. *v. Wincklern.*

16 B. ZEIS *) (Adam) ſeit 1816 *Pfarrer zu Silixen im Fürſtenth. Lippe* (zuerſt Rector in Spangenberg, 1804 2ter Lehrer an der reformirten Stadtſchule zu Marburg, 1805 Inſpector des Schullehrer-Seminars, und 1813 Hülfsprediger des evangel. reform. Miniſteriums): *geb. zu Treyſa in Kurheſſen . . .* §§. ABC-Buch für die reformirten Schulen. Marburg 1802. 8. ABC-Tafeln. ebend. 1806. Fol. Anleitung zum zweck-

*) heiſst im 16ten Bde irrig *Zeiſs.*

zweckmässigen Gebrauche des neuen kurhessischen ABC-Buchs und der damit verbundenen Lesetafeln. ebend. 1814. 8. Sammlung von Liedern. ebend. 1814. 8. Blumenkranz. ebend 181 . 8. Vaterlandsgesänge. ebend. 181 . 8. — Vorschlag zu Einführung eines öffentlichen Schulexamens in der Kirche und zur Anlegung einer Bibliothek für Schullehrer; in *Münscher's* Magazin für Kirchen- und Schulwesen, H. 1 (1802) Nr. 3. — *Von der* Anleitung zur Uebung der Kinder im Lesen *erschienen* mehrere Aufl. — Die übrigen Schriften sind auszustreichen. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 345*).

ZEIS (Christian August Valerius) jüngster Sohn von Chr. Heinr. Valer. Z. Seit 1826 *Privatgelehrter zu Dresden* (zuerst war er seit 1799 Mitarbeiter am Salzmannischen Erziehungs-Institut zu Schnepfenthal, hierauf war er mehrere Jahre Hauslehrer bey dem Grafen von Manteufel zu Zierau in Kurland, dann Hauslehrer unweit Danzig, lebte späterhin mehreremale in Dresden, dann in Stuttgart, Bern und hielt sich 1825 in Paris auf): *geb. zu Dresden am 9 Jul. 1774.* §§. *Von den Vorzügen der Erziehung und des Unterrichts in Schnepfenthal. Eine Abschiedsrede gehalten in dem Betsaale zu Schnepfenthal am 11 Sept. 1798. Dresd. 1799. 8. Rede am Confirmationsfeste der Fräul. Jeannette von Manteufel über Matth. 5, 8. mit einer Nachschrift oder Bitte für einen armen Studirenden. Königsberg 1805. 8. — Der Winterberg in der Sächsischen Schweiz; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1809. Nr. 17. Cicero und Reinhard. In Beziehung auf Aehnlichkeit in Sprache und Gedanken; *ebend.* 1816. Nr. 191.

ZEIS (Christ. Heinr.) heisst richtiger *Christ. Samuel Benjamin* und gehört daher hin.

ZEIS (Christ. Heinr. Valer.) *ward 1807 in Ruhestand gesetzt und starb am 15 Septbr. 1812: geb. am*

21 April 1731. §§. Ode bey des Kurfürsten Friedrich Augusts Genesung. Dresd. 1784. 8. — Vgl. *Haymann* S. 298.

16 B. ZEIS (Chr. Karl Gottfr.) ältester Bruder von Chr. Aug. Valer. Z.; *geb. zu Dresden am 15 März 1769.* §§. Predigt am Sonntage Misericordiae Domini 1806 nach einem Brande in Somsdorf. Dresd. 1806. gr. 8. Christus ist der, der da kommen sollte. Predigt am 3ten Adventssonntage 1807 gehalten. ebend. 1808. gr. 8. * Aufmunterung zu einem vernünftigen Nachdenken über die Ursachen, warum die Religion Jesu einen so verschiedenen Eindruck auf die Gemüther der Menschen äussert; eine Predigt am Sonntage Sexagesimae den 5 Febr. 1809. ebend. 1809. 8. (nennt sich unter der Vorrede). Predigt vom Ende merkwürdiger Menschen; gehalten am 12ten Sonntage nach Trinitatis 1812. ebend. 1812. 8. Antheil an *Augusti's* theolog. Blättern, an *Henke's* Eusebia und *am* Museum für Homiletik und andre Theile der Amtsführung (1809). — Vgl. *Haymann* S. 40.

ZEIS (Christ. Samuel Benjamin; *nicht* Christ. Heinr.) *ward 1809 Pastor in Olbernhau und starb am 9 Julius 1819.*

ZEISIG (Karl Wilhelm) *Senator und Advocat zu Chemnitz* (früher Amts-Vice-Actuar in Schweinitz): *geb. zu Freyberg am 30 April 1775.* §§. Das Vaterunser, rythmische Umschreibung desselben. Chemnitz 1817. 4. Ueber Erb- und Vormundschafts-Angelegenheiten, nach den im Königreich Sachsen geltenden Rechten; ein praktisches Handbuch für Vormünder und andre Personen, welche dergl. Gegenstände zu bearbeiten haben. ebend. 1819. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1825. Ueber Vertheilungsbescheide in Concursen. Nach gemeinen und sächsischen Rechten bearbeitet. ebend. 1825. 8.

16 B. ZEISS (Adam) s. oben *Zeis.*

ZELL (Karl) *Professor am Lyceum zu Rastadt: geb. zu* . . . §§. Des *Quintus Horatius Flaccus* erster Brief des zweyten Buches, erklärt. Heidelberg 1819. 8. *Aristotelis Ethicorum Nicomachiorum libri X. Ad codicum et veterum editionum fidem recognovit, commentariis illustravit, latinamque Lambini interpretationem castigatam adjecit. ibid 1821. 2 Voll. gr. 8.* — Ueber die Volkslieder der alten Griechen; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1819. Nr. 167. 169-171. 173 174.

16 B. ZELLER (Chr. Fried. 2) §§. Andronikus der Comnene, Römischer Kaiser. Ein historisches Gemälde aus dem oströmischen Kaiserthum im zwölften Jahrhundert. Stuttgart 1804. 3 Bde 8.

ZELLER (F... L...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Geschichte und Denkwürdigkeiten der Stadt Innsbruck und der umliegenden Gegend, von den ältesten Zeiten bis zur Erlöschung der österreichisch-tyrolischen Linie mit Erzherzog Sigmund Franz. Innsbruck 1816. gr. 8. m. 1 ill. Karte.

ZELLER (J... H...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Auch einige Worte über das Schreiberey-Wesen in Würtemberg. Stuttgart 1817. 8. Die Armenkasse zu Klein-Bothmar und die Familie von Kniestädt. ebend. 1819. 8.

ZELLER (Joh. Jak.) *starb vor dem J. 1802.*

ZELLER (Karl) . . . *zu Wien* (?): *geb. zu* . . . §§. Beicht-Unterricht für jene Schüler, die das erste Mal zur Beichte gehen. Wien 1817. 8. Mein Verfahren beym Beichtunterricht, oder die Art und Weise, wie ich jene Kleinen, welche das erste Mal zur heil. Beichte gehen, dar-

auf vorbereite. ebend. 1817. 8. Grosses Einmaleins für Schüler der ersten Classe. ebend. (1817). 8 Vortheile zur Kopfrechnung für Schüler der zweyten Classe. ebend. (1817). 8. Mein Verfahren bey dem Kopfrechnen für Schüler der zweyten Classe. ebend. (1817). 8. Das Leben und Leiden unsers Herrn Jesu Christi, nebst auserlesenen Begebenheiten aus der Apostelgeschichte. ebend. 1818. gr. 8. Christkatholisches Unterrichts- und Erbauungsbuch, oder vollständige Auslegung aller im ganzen Jahre vorkommenden sonn- und festtäglichen Evangelien u. s. w. Nebst auserlesenen Begebenheiten aus der Apostelgeschichte. ebend. 1818. gr. 8. Das Leben und Leiden unsers Herrn Jesu Christi, nebst auserlesenen Begebenheiten der Apostelgeschichte. Ein erbauliches Handbuch für kathol. Christen. Prag und Wien 1818. gr. 8. mit Kpf. Praktische Anleitung zum Leseunterrichte, als Namenbüchlein für den ersten Unterricht der Jugend. Wien (1818). 8.

10 u. 16 B. ZELLER (Karl Aug. *Friedrich*) *jetzt Oberschulrath und* seit 1812 *Director eines Erziehungs-Instituts in Kunnaitschen bey Gumbinnen* (vorher seit 180. Prediger und Lehrer am Gymnasio zu St. Gallen, 1809 Schulinspector in Heilbronn, und noch in demselben Jahre königl. Preuss. Regierungsrath und Director des königl. Normal-Instituts in Königsberg). §§. Das Ziel der Elementarschule, durch überzeugende und erhebende Thatsachen beleuchtet; zunächst dem Lehrstande der königl. Preuss. Staaten gewidmet. Königsberg 1809. 8. Abendgespräche über Erziehung und Unterricht; veranlasst durch das Ziel der Elementarschule. 1stes Heft. ebend. 1810. 8. Beyträge zur Beförderung der Preuss. Nationalerziehung. 1-4tes Heft. ebend. 1810. 8. 5tes Heft 1817. (Auch *m. d. Titel:* Die Schulmeisterschule, 3te Aufl.). Was sollen und wollen die neuen Normalinstitute in Preussen?

ſen? Eine Rede, am Tage der Einweihung des königl. Normalinſtituts in Braunsberg gehalten. ebend. 1811. 8. Die Elemente der Sprachzeichenlehre, oder das Aeuſſere der Mutterſprache, Rechtſprechen, Schönſchreiben, Buchſtabiren, Leſen und Rechtſchreiben, als Erkenntniſs- und Uebungsgegenſtand; mit einem Wandſylbenbuche. Berl. 1812. 8. 2te Aufl. 1814. (Auch *m. d. Titel:* Die Elemente der Sprachlehre, 1ſter Band). Die Elemente der Muſik. ebend. 1812. gr. 8. (Beyde machen auch das 2te, 3te und 4te Heft der vorerwähnten Beyträge aus). Die chriſtliche Religionslehre. 1ſter Theil, enthält: die evangel. Religionslehre, oder die Geſchichte und Lehre Jeſu Chriſti. ebend. 1814. 8. Die Elemente der Sprachlehre. 1. 2ter Band. ebend. 1814. 8. (Der 2te Band auch *u. d. Titel:* die Elemente der Rede, oder das Innere der Mutterſprache, als geordneter Redeſtoff). Die Elemente der Geſtalt. 1ſtes Heft, enthält: die Form- und Gröſſenverhältniſſe der Punkte und Linien, als Vorſchule der Geometrie und des Zeichnens. ebend. 1814. 8. Die Kriegsübungen der Elementarſchule. Verſuch eines Leitfadens für die, welche das ſogenannte Exerciren als Lehrgegenſtand bildend behandeln wollen. ebend. 1814. 8. Die Elementarſchule, ihr Perſonal, ihr Local und ihre Verfaſſung, mit einer Einleitung über das Weſen der Elementarbildung und der Schule. ebend. 1815. 8. Das Wandſylbenbuch in 12 Tabellen. ebend. 1815. Fol. Grundlinien der Turnkunſt. Verſuch eines Leitfadens für Schullehrer, denen an Ueberſicht der Leibesübungen und an einem richtigen Stufengange derſelben gelegen iſt. ebend. 1817. 8. Woyciech, eine Soldatengeſchichte. Ein Lehr- und Leſebuch für Preuſſ. Soldatenſchulen. Köln 1823. 8. m. 1 Holzſchnitte. Grundriſs der Strafanſtalt, die als Erziehungsanſtalt beſſern will. Mit Einleitung über die Ausſchei-

ſcheidung ſowohl der leichten als ſchweren Verbrecher. Stuttgart 1824. gr. 8. — Antheil am Freymüthigen (1805 folg.). — Unſere Kinderwelt, zunächſt für die Vorſteher und Lehrer der Preuſſ. National-Inſtitute, für Aeltern und Erzieher; in *Jachmann's* und *Paſſow's* Archiv deutſcher Nationalbildung H. 1 (1812). — *Von der* Schulmeiſterſchule *erſchien* zu Königsberg 1810 die 2te und 1817 die 3te Aufl. (*welche auch den 5ten Heft der* Beytr. zur Beförderung der Preuſſ. National-Erziehung *ausmacht*).

ZELLER (Ph. . .) . . . *zu . . .: geb zu . . .* §§. Syſtemat. Lehrbuch für Vormünder und Curatoren, auch zum Gebrauch für Richter und Conſulenten, verfaſst nach gemeinen und Preuſſiſchen Rechten, mit Formularen zum Inventario und zu Adminiſtrations- und Vormundſchafts-Rechnungen. Leipz. 1825. gr. 8.

ZELLER von ZELLERBURG (Sim.) *ſtarb 18 . .* §§. *Von den* Grundſätzen der Geburtskunde *erſchien* 1803 die 2te und 1806 die 3te verbeſſ. Aufl. Das Buch hat jetzt *folg. Titel:* Lehrbuch der Geburtskunde, ſammt einem Anhang in Betreff der den Sechswöchnerinnen vorzüglich gefährlich werdenden Entzündungskrankheiten.

ZEMAN (Joſeph Aloys) *Hauslehrer zu Brünn: geb. zu Eisgrub in Mähren am 20 Juny 1780* §§. Mähriſch-Schleſiſcher Wanderer, oder ganz neu entworfener Nationalkalender für das Bedürfniſs unſers Vaterlandes, als ein Verſuch zur Verbeſſerung des Mähriſch-Schleſiſchen Kalenderweſens, welcher nebſt den gewöhnlichen, aber ganz neu eingerichteten Kalenderanzeigen eine groſſe Sammlung wichtiger, intereſſanter, lehrreicher und vergnügender Gegenſtände enthält. Zweyter und dritter Jahrgang. Brünn 1811. 1812. 4. (Den 1ſten Jahrgang beſorgte *K. J. Jurende*). — Die Hochzeitfeyerlichkeiten der

Pod-

Podlużaken; in *Ernst Hawlik's* Taschenbuch für Mähren und Schlesien (1808) und nachher *in den* vaterländ. Blättern für den österreich. Kaiserstaat 1808. Nov. Nr. 423. 424. — Vgl. *Czikann.*

ZEMBSCH (Theod Christian, *nicht* Geo.) *starb zu Kleinwelka bey Bautzen* (wo er zuletzt privatisirt hatte) *am 30 August 1806* (er war seit 1750 Lehrer am Pädagogio zu Grosshennersdorf, 1765 Mitinspector, und von 1775-1805 Inspector gewesen): *geb. zu Gama im Voigtlande am 23 May 1728.* §§. Bey Herausgabe des *Justinus* hat er sich nicht genannt. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

ZEMPLIN (August) *D. der Med., königl. Preuss. Hofrath, prakt. Arzt zu Waldenburg und Brunnenarzt zu Salzbrunn in Schlesien: geb. zu . . .* §§. Salzbrunn, oder das Schlesische Selterwasser. Schweidnitz 1817. 8. 2te umgearbeit. und verm. Aufl Breslau 1822 mit *folg. Titel:* Salzbrunn und seine Mineralquellen. Im Anhange: Fürstenstein in der Gegenwart und Vergangenheit. — Mehrere Berichte über die Brunnen-Anstalt zu Salzbrunn; in *Hufeland's* Journal für praktische Heilkunde Bd. 48 (181.) März S. 73 folg. Bd 50. März S. 71 folg. Bd. 52. Sept. S. 108 folg. Bd. 54. Februar S. 109 folg. May S. 80 folg.

16 B. ZENGER (Joseph) *geb. am 16 Dec. 1757.* §§. * Mehr Noten als Text zur höchst nöthigen Berichtigung der Abhandlung: die Zehnten als Steuern betrachtet, von *Cand. Fröhlich.* 1 Heft. Ohne Ort, 1805 8. Bemerkungen über den 30jähr. Krieg wider die abgewürdigten Feyertage und Conf., nebst dem päbstlichen Abwürdigungsbreve. Ohne Ort, 1807. 8. * Stossseufzer eines Bayerischen Soldaten um Verminderung des Biersatzes, in der Form des bekannten allgemeinen Gebethes, mit erläuternden Anmerkungen von einem Freunde der Soldaten und des gemei-

nen Mannes. Ohne Ort, 1809. 8. Neuer Verſuch einer einfachen, genauen und beſtimmten Erklärung der Schriftſtellen und Traditionszeugniſſe aus den erſten 4 Jahrhunderten, welche von der Eheſcheidung handeln, nebſt Bemerkungen über einige alte Divortialgeſetze. Straubing 1819. 8. *Theſes wider Herrn Heinrich Zſchocke's Bayeriſchen Geſchichte, von Jeremias Schwarzrock. . . . 1819. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2. 3.

ZENGER (Kaſſiodor Franz Joſeph) *Pfarrkurat zu Paulsdorf im Königr. Bayern* (ward 1778 Prieſter und Lector im Kapuzinerkloſter zu Schwandorf, hierauf Prediger in Schwäbiſch-Gmünd, Dünkelsbühl, Burglengenfeld und Schwandorf, trat 1802 in den Weltprieſterſtand, und lebte bis zum Jahre 1805 in Amberg, nachher war er Pfarrkurat zu Karlshuld, und privatiſirte ſeit 1810 im Centralkloſter zu Wemding): *geb. zu Schwandorf bey Amberg am 24 Februar 1755.* §§. Troſtpredigten bey allgemeinen Drangsalen. Bregenz 1814. 8. Erinnerungen eines Seelſorgers an ſeine Pfarrkinder bey der groſſen Theurung. Amberg 1817. 8. Homilien über die Evangelien aller Feſte des Herrn. Sulzbach 1817. 8. 2te Aufl. 1823. Briefe über das mit Bayern geſchloſſene päbſtliche Koncordat. Amberg 1818. 8. Drey Fragen: wie ſoll man die Bergkirchen überhaupt betrachten? Was iſt von den Marianiſchen Kirchen auf dem Kreuzberge bey Schwandorf und bey Amberg inſonderheit zu bemerken? Wie ſoll man dieſe Kirchen benutzen? beantwortet. ebend. 1819. 8. Homilien der höhern Gattung auf die Feſte Mariä und anderer Heiligen. Sulzbach 1820. 8. 2te Aufl. 1824. Homilien der höhern Gattung über die ſonntäglichen Evangelien des ganzen Jahres. 1ſte Hälfte, vom erſten Sonntage des Advents bis Pfingſten. 2te Hälfte, von Pfingſten bis Advent. ebend. 1821. 8. 2te Aufl. 1823.

Ver-

Vertrautes Gespräch über die von dem Fürsten Alexander von Hohenlohe gewirkten Heilungen der Kranken. ebend. 1823 8. — Neue Homilien der höhern Gattung auf die Feste des Herrn und seiner Heiligen. ebend. 1823. 8. — Antheil *an der* Literatur - Zeit. für kathol. Religionslehrer. — Vgl. *Felder* Th. 2 und 3. S. 588.

ZENKER (F... G...) *Mundkoch des Fürsten von Schwarzenberg in Wien: geb. zu* . . . §§. Theoretisch - praktische Anleitung zur Kochkunst. 1ster Theil 1. 2te Abtheil. Wien 1817. gr. 8. m. 14 Kpf. 2ter Theil 1818. mit 10 Kpf. (Auch *m. d. Titel:* Theoretisch - praktische Anleitung zur Kunstbäckerey). 2te verm. und verbess. Aufl. des 1sten Theils unter *folgenden Titel:* Vollständige theoretisch - praktische Anleitung zur feinern Kochkunst für herrschaftliche und bürgerliche Tafeln, 1824. — Nicht mehr als 6 Schüsseln! Ein Kochbuch für die mittlern Stände. ebend. 1820. gr. 8.

16 B. ZENKER (Joh. Geo.) *ward zwar 1808 zum Oberjustizrath in Nürnberg ernannt, trat aber diese Stelle gar nicht an, sondern ward noch in demselben Jahre Appellat. Ger. Rath zu Ansbach.*

ZENNECK (. . .) *D. der Philos. und Professor der Chemie und Naturgeschichte zu Hohenheim bey Stuttgart: geb. zu* . . . §§. Oekonomische Flora, oder systematisch - tabellarische Beschreibung von 1000 fast überall in Deutschland wildwachsenden ökonomischen und andern sichtbar blühenden Pflanzen. Stuttgart 1823. gr. 8. mit 1 lithogr. Blatt. — Verhältnisse der fünferley Klassen der äusserlichen sinnlichen Erscheinungen zu einander; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. XLVIII (1814) S. 193 folg. LI. S. 149-181. — Ueber die chemische Harmonika; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik Bd. XIV (181 .) S. 14-30.

Freyherr von ZENTNER (Geo. Fried.) *ward 1817 Staatsrath und General-Director des Ministerii des Innern, 181. Freyherr, 1820 Staatsminister und Commandeur des Ungarischen Stephan-Ordens, und 1823 Staatsminister der Justiz.*

ZEPERNIK (Karl Friedr.) *ward 1815 mit dem Prädicat als Oberlandesgerichtsrath in Ruhestand gesetzt.* §§. Die Capitels- und Sedis-Vacanz-Münzen und Medaillen der Deutschen Erz-Hoch- und freyen Reichs-Stifter. Halle 1822. gr. 4. m. 16 Kpft. Ergänzungen und Berichtigungen dazu, mit der 17ten und 18ten Kpft. und 1 Vign. ebend. 1825. gr. 4.

ZEPLICHAL (Ant. Mich.) *starb am 14 Novbr. 1806.*

16 B. ZEPPENFELD (Maxim. *eigentl.* Wilhelm Maxim.) *jetzt Justizrath und Mitglied des Pupillencollegiums zu Hildesheim.*

ZERBONI de SPOSETTI (Joseph) *lebte späterhin in Wieruszow bey Kempen, ward 180. wieder im Staatsdienste angestellt, 181. Oberpräsident zu Posen, und 1825 in Ruhestand gesetzt.* §§ Ueber den Anbau einiger ausländischen Getraidearten; *in den* Schles. Provinzialbl. 1807. Band I. S. 290-293. 1808. Band I. S. 348. 349. 1810. S. 145-152. (Der letzte Aufsatz befindet sich auch in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeit 1810. S. 100-103. und in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. III (1810) S. 402-411. — *Vgl.* Convers. Lex.

ZERFFI (. . .) *D. der Phil. und Erzieher zu . . . in Ungarn: geb. zu . . .* §§. Mit *J. F. Habermann:* Vaterländischer Almanach für Ungarn. . . .

ZERNECKE (Fr. . . W. . .) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Philippine Welser. Dramatisches Gemälde in

in 1 Act. Danzig 1822. 8. Bemerkungen über das Sinken des Wohlstandes in mehrern Ländern und über die Mittel zu deren Abhülfe. ebend. 1824. 8.

ZERONI (J...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Mannheim: geb. zu . . .* §§. Beobachtungen, gezogen aus der Epidemie des Scharlachs in Mannheim, welche in der ersten Hälfte des Jahres 1819 herrschte. Mannheim 1820. 8.

ZERRENER (J... J... C...) *Pfarrer zu . . .: geb. zu Lübeck . . .* §§. Neuer Versuch zur Bestimmung der dogmatischen Grundlehren von Offenbarung und heiliger Schrift, nach dem System der Socinianischen Unitarier. Mit einer Vorrede über die Frage: ob die Socinianer auch zu den Protestanten gehören? von D. *Joh. Phil. Gabler.* Jena 1820. 8.

ZERRENNER (Heinr. Gottl.) *starb am 10 Nov. 1811.* §§. Der deutsche Schulfreund *ward noch von ihm* (1805 - 1811) *vom* 32sten bis mit 46sten Theile *fortgesetzt,* seitdem besorgte *K. G. G. Zerrenner* die Herausgabe. — *Von den* Predigten *erschien* 1807 die (sogenannte) 3te und 1811 die 3te Originalausgabe, sowie *von dem* christl. Religionslehrbuch 1815 die 3te Aufl.

16 B. ZERRENNER (Karl Geo. Gottlieb) *ward 181 . Consistor. und Schulrath, und 1822 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Classe.* §§. Der westphälische Kinderfreund, ein Lesebuch für Volksschulen. Halle 1811. 8. *erhielt* 1814 den neuen Titel: der neue deutsche Schulfreund, ein Lesebuch für Volksschulen; 2te Aufl. 1815, 3te 1817, 4te 1820, 5te verm. Aufl. m. 2 ill. Kpf. 1824. (Daraus ward *besonders* abgedruckt: Gesundheitslehre). Denkübungen für die Jugend. Leipz. 1812. 8. *Gab heraus*: Der deutsche Schulfreund, von *Heinr. Gottl. Zerrenner.* Ein Hand-

 und

und Lesebuch für Bürger- und Landschulen. 47-48stes Bdchen. Erfurt 1812. 8. 49-52stes Bdchen. Berl. 1812-1815. 53-60stes Bdchen. Magdeburg 1815-1824. (Uebrigens führt dieses Werk auch vom 49sten Bdchen an *den Titel:* der neueste deutsche Schulfreund; und vom 60sten Bdchen war *Heinr. Fried. Franz Sickel* Mitherausgeber). Taschenbuch zur täglichen Erbauung für denkende Christen. Berl. 1812. 8. m. Titelkpf. Methodenbuch für Volksschullehrer. Magdeb. 1813. 8. 2te verm. Aufl. 1816. 3te Aufl. 1820. Aufblick zum Himmel, Predigt am Himmelfahrtstage 1814 gehalten. ebend. 1814 gr. 8. Gedächtnissfeyer des Todes der unvergesslichen Königin Luise von Preussen. ebend. 1814. gr. 8. Die herrliche Errettung Magdeburgs. Eine Predigt. ebend. 1814. gr. 8. Leitfaden der besondern Methodik des Volksschulunterrichts. ebend. 1814. 8. Vorlegeblätter für den Unterricht in der deutschen Sprache. Leipz. 1815 (1814). quer 8. Handbuch für Lehrer zum zweckmässigen Gebrauche der Vorlegeblätter. ebend 1815 (1814). 8. Predigt am 18 Octbr. 1814 gehalten. Magdeb. 1815. gr. 8. Predigt am Friedensfeste den 18 Januar 1816 gehalten. ebend. 1816. gr. 8. Predigten, am dritten Jubelfeste der Reformation in der Kirche zum heil. Geiste gehalten, und mit einigen historischen Bemerkungen über gedachte Kirche dem Druck überlassen. ebend. 1818. gr. 8. Schulgesangbuch. ebend. 1821. 8. Wandtafeln für Volksschulen. ebend. 1823. gr. Fol. (mit dazu gehörigen Text, in gr. 8). Jahrbuch für das Volksschulwesen, als Fortsetzung des neuesten deutschen Schulfreundes. 1ster Bd. 1stes Heft. ebend. 1825. 8. (auch *m. d. Titel:* das Schulwesen der Stadt Magdeburg). 2tes Heft 1825 — *Von dem* Hülfsbuch für Lehrer und Erzieher *erschienen* folgende Auflagen: 1ster Theil; 3te 181., 4te verbess. und verm. 1823. 2ter Theil; 3te 1815, 4te verbess. u. verm. 1825.

3ter

3ter Theil; 2te verbeſſ. 1812, 3te verbeſſ. und verm. nebſt einem vollſtändigen Regiſter über alle 4 Theile, 1822. 4ter Theil 1812. (auch *m. folg. Titel:* Verſtandesübungen in Beyſpielen für die Jugend, ein Leſebuch zur Entwickelung und Anwendung der wichtigſten Begriffe). 2te verbeſſ. Aufl. 1823. — Rede bey Entlaſſung der Abiturienten aus dem Seminare zu Magdeburg; in *Lud. Beckedorf's* Jahrbüchern des Preuſſ Volksſchulweſens, Bd. I. H. 3 (1825) S 233 - 243. — *Von dem* Leitfaden beym Religionsunterrichte *kam* 1812 (1811) die 2te verbeſſ. Aufl. *heraus.*

von ZERZOG (Chriſtian Wilhelm) *herzogl. Coburg. Landrath, auf Nairitz und Zeulenreuth, privatiſirt in Bayreuth: geb. zu . . . am 15 Jul. 1769.* §§. *Ideen über das Coburgiſche Hausgeſetz. . . . 1802. 8. Ein freymüthiger Beytrag zur Beurtheilung der gegenwärtigen Lage und Rechtsverhältniſſe des deutſchen Adels. Nürnb. 1825. 8.

von ZESCHAU (Heinrich Siegmund) *ſtarb in der Nacht zum 31 Jul. 1821.* War ſeit 1814 *Geh. Finanzrath* zu Dresden, 1817 *Kreishauptmann,* 1820 *Ritter des Sächſ. Civ. Verd. Ord.* und in Dohna wohnhaft. (Zuerſt hatte er 1806 den Acceſs bey einigen Stiftiſchen Canzleyen zu Zeitz, ward 1807 Supernumerar - Stifts - Regierungsrath, 1808 Oberamtsregierungsrath zu Lübben, auch Director des Niederlauſitzer Schullehrer - Seminars, der daſigen Straf- und Verſorgungs - Anſtalten und der Hebammen - Anſtalten, 1811 Geh. Referendar zu Dresden, 1813 Mitglied der Landescommiſſion und Deputirter bey der Hülfs - und Wiederherſtellungs - Commiſſion für das Königr. Sachſen, und 1814 Mitglied der Central - Steuer - Commiſſion). *Geb. zu Weiſſenfels am 18 Juny 1785.* §§. *Jehovablumen. Eine Sammlung poetiſcher und proſaiſcher Verſuche, von *Wilibald.* 1 Kranz. Leipz. 1819. 12. (Einige davon ſtanden vorher *in der* Abendzeitung 1817 - 1819).

Gab

Gab heraus: * Der Waisenfreund. Ein Buch für Familienkreise von einem Verein von Dichtern zur Unterstützung des Waisenhauses in Pirna. 1ster Band. Leipz. 1821. 8. m. Titelkpf. — * Bruchstücke aus einem noch ungedruckten kleinen Drama, die Ausgewanderten; *in der* Abendzeit. 1817. Nr. 202. — Gedichte *in der* Minerva (1820). — *Vgl.* Waisenfreund Bd. II (1823) S. 1-58. Dresd. Merkur 1821. Nr. 62.

von ZESTERFLETH (H...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Handbuch für die Geschwornen. Hamburg 1812. 8.

ZEUGNER (J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Prämienbibliothek für die männliche Schuljugend in den k. k. Oesterreich. Staaten. 3 Bändchen. Grätz 1816. 8. m. Kpf. (auch *m. d. Titel:* Neues Fleiss- und Sittenbüchlein für kleine Knaben). Prämienbibliothek für die weibliche Schuljugend in den k. k. Oesterreich Staaten. 3 Bändchen. ebend 1816. 8. m. Kpf. (auch mit ähnlichen speciellern Titeln).

16 B. ZEUNE (Joh. Aug.) seit 1810 *auch ausserordentl. Profess. der Philos. an der Universität zu Berlin* (vorher seit 1803-1805 Lehrer am grauen Kloster daselbst, ward 1813 Befehlshaber einer Abtheilung eines Berliner Landsturms, und in Verbindung mit *Chr. Heinr. Wolke* und *K. Ch. Fr. Krause* Stifter der im J. 1814 errichteten Berliner Gesellschaft für deutsche Sprache): *geb. zu Wittenberg am 12 May 1778* §§. Einfache deutsche Sprachlehre. Berl. 1811. 12. * Der fremde Götzendienst. Eine Vorlesung, als Einleitung zu dem Vortrage über das Nibelungenlied im Christmond 1813. Gedruckt am Rhein im 2ten Jahre der deutschen Freyheit. 1814. 8. * Der Rheinstrom, Deutschlands Strom, nicht Deutschlands Rainstrom. Ohne Druckort, 1814. 8. Das Nibelungenlied, ins Neudeutsche übergetragen. Berl.

Berl. 1814. gr. 8 m. 1 Kpf. Das Nibelungenlied, die Urschrift, nach den besten Lesarten neubearbeitet und mit einer Einleitung und Wortbuch zum Gebrauch der Schulen versehen. Mit Holzschnitten von Gubitz. ebend. 1815. 16. Bericht über die Blindenanstalt zu Berlin. Bey Gelegenheit des hohen Besuchs Ihrer Maj. des Kaiser Alexanders I von Russland und des Königs Friedrich Wilhelm III von Preussen. ebend. (1815). gr. 8. Ueber Blinde und Blindenanstalten. ebend. 1817. 8. Einfache deutsche Lese- und Singlehre. ebend. 1817. 8. Der Krieg auf der Wartburg, nach Geschichten und Gedichten im Mittelalter herausgegeben. ebend. 1818. 8. Ueber die neuen Assassinen, und zwey Schreiben von Otto Schulz und Giesebrecht an Aug. Zeune, nebst dessen Antwort. ebend. 1819. gr. 8. London und Paris. . . . 1820. 8. Armbruchlieder, als Besuchkarte für meine Freunde. Im Brachmonat 1823. (Berl. 1823) gr. 8. Gothische Sprachformen und Sprachproben, zu Vorlesungen entworfen. ebend. 1825. gr 4. — Einige Gelegenheitsgedichte in den Jahren 1817-1821. — Anhang zu *Wilh. Jungen's* ausführlicher Nachricht über meine dritte Luftreise am 19 August 1810 in Begleitung des Herrn D. Zeune (Berl 1810. 8). — Einige Aufsätze *im* deutschen Beobachter (. . .). — Bemerkungen über verschiedene mit Polarität versehene Steinarten; in *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. X (1805) S. 342-344. — Beyträge zu *Campe's* Wörterbuch zu Erklärung und Verdeutschung der unserer Sprache aufgedrungenen fremden Ausdrücke (Braunschw. 1813). — Einige Aufsätze in *Gubitz'ens* Gesellschafter, 1817 folg. und *in den* Jahrbüchern der Berlin. Gesellschaft für deutsche Sprache (1820). — Gedichte von ihm befinden sich in folgenden Zeitschriften: 1) in *Fr. Horn's* Luna (1804); 2) in *Fr de la Motte-Fouqué* und *Wilh. Neumann's* Musen (1814);

3)

3) in *Gubitz'ens* Gesellschafter (1817 folg.); 4) in *Symansky's* Leuchte (1818); 5) in *Goedicken's* Berlin. Zeitschrift für Liter. und Kunst (1824). — *Seine* Dissertat. de historia Geographiae hat er späterhin *unt. folg. Titel* umgearbeitet: Erd-Ansichten oder Abriss einer Geschichte der Erdkunde, vorzüglich der neuesten Fortschritte in diesen Wissenschaften. Berl. 1815. 8. m. 6 Karten. Fortgesetzte Ausgabe, 1820. — *Von der* Gea *erschien* 1811 die 2te vollkommnere Ausg. *unt. d. Titel:* Göa, mit Kpf. und Karten; auch eine wohlfeilere Ausg. ohne Kpf. u. Karten. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825. Hertha, Bd. V. H. 3. S. . . . folg. (woselbst sich sein, sehr verzeichnetes, Portrait befindet).

ZEYHER (. . .) *Director des grosherzogl. Gartens zu Schwetzingen: geb. zu . . .* §§. Mit *G. Chr. Römer:* Beschreibung der Gartenanlagen zu Schwetzingen. Mannheim 1809. m. 8 Kpf. und 1 Plan. 2te verbess. Aufl. (1815). m. 9 Kpf. Verzeichniss der Gewächse in dem grosherzogl. Garten zu Schwetzingen. ebend. 1819. 8. Mit *J. G. Rieger:* Schwetzingen und seine Garten-Anlagen. ebend. 1825. gr. 8. m. 8 Kpf. u. 1 Plan.

ZEZI (Johann Baptist) *churfürstl. Salburg. Truchsess und Ceremonienmeister zu Salzburg; jetzt . . .: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Churfürstl. Salzburg. Hof- und Staatsschematismus für das J. 1804 zusammengetragen und mit gnädigsten Privilegio zum Druck befördert. Salzburg 1804. 8.

ZIAK (Joseph Eduard) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber den Einfluss der wissenschaftlichen Bildung auf die Moralität, als Gegenstück zu der von der Akademie zu Dijon gekrönten Preisschrift des Jean Jaques Rousseau. Wien 1805. 8.

ZICKENDRATH (Christian Friedrich) seit 1818 *Pfarrer zu Weisel im Herzogth. Nassau* (zuerst Pri-

Privatlehrer in Hersfeld, und seit 1803 reform. Prediger in Langenschwalbach): *geb. zu Hersfeld im März 1776.* §§. Schulgesetze zum Besten seiner Zöglinge. Hersfeld 1800. 4. Erweitert. ebend. 1801. 3 Hefte 4. Darstellung der Lehrgegenstände des Unterrichts und des Stundenplanes zum Besten seiner Zöglinge, als Beylage zu den Schulgesetzen. ebend. 1801. 4. Pflicht der studirenden Jugend, die Wahrheit zu reden und die Lügen zu meiden. Eine Jugendrede gehalten auf dem Gymnasium zu Hersfeld. Wiesbaden 1805. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 346-348.]

ZIEGELHAUSER (. . .) starb 182 . War Schauspieler zu Wien: geb. zu . . . §§. *Gab heraus:* Leopoldstädter Theater-Almanach. Wien 182 . 12.

ZIEGENBEIN (Joh. Wilh. Heinr.) *ward 180 . Pfarrer zu Salzdalum bey Wolfenbüttel, 181 . fürstl. Braunschweig. Consistorialrath und Director des Waisenhauses zu Braunschweig, 1817 D. der Theol., 1819 Abbt zu Michaelstein, und starb am 12 Januar 1824.* §§. Lehrbuch der Religions- und Tugendlehre, nach Anleitung der Lehre Jesu. 1ste Abtheilung. Helmstädt 1802. gr. 8. 2te Aufl. 1813. Anhang zu den Religionsvorträgen. ebend. 1805. gr. 8. Ueber die ursprünglichen Eigenthümlichkeiten des weiblichen Geschlechts u. s. w. Blankenburg 1808. 8. Anfangsgründe zur leichten Erlernung der französ. Sprache. Quedlinburg 1808. 8. 2te Aufl. 1817. Worte der Ermunterung in der Töchterschule zu Blankenburg den 29sten Sept. 1808 gesprochen. Blankenburg 1809. 8. Allgemeine historische Blicke auf die Entstehung und Fortbildung der Töchterschulen. ebend. 1809. 8. Ueber einige erfreuliche Erscheinungen der neuesten Zeit in dem Gebiete der weiblichen Erziehung und Bildung. Rede am 18 Oct. 1810. ebend. 1810. 8. Lehrbuch

der

der chriſtlichen Glaubens- und Tugendlehre für die gebildetere weibliche Jugend, welches den 3ten und letzten Curſus des Religionsunterrichts in ſich faſst. Quedlinburg 1812. gr. 8. 2te Ausg. 1824. Erſter Anhang zu der zweyten Ausgabe der Religion in Liedern deutſcher Dichter. Götting. 1812. gr. 8. Kleines Wörterbuch zu dem erſten proſaiſchen Theile der Blumenleſe aus Frankreichs vorzüglichſten Schriftſtellern für Deutſchlands Töchter. Quedlinb. 1812. 8. Ein Wörterbuch zum 2ten Theil *erſchien* 1812 und eins zum 3ten Theil 1814. Die Schulbezirks-Bibliothek für die Diöceſe Blankenburg; angelegt und ſyſtematiſch verzeichnet. Magdeb. 1815. 8. Kleine Handbibliothek für Schullehrer und Freunde der pädagogiſchen Literatur. ebend. 1815 8. Umriſs der jüdiſchen und chriſtlichen Religionsgeſchichte. Ein Anhang zu dem Katechismus der chriſtlichen Lehre u. ſ. w. Quedlinburg 1819 8. Gab heraus: *Fried. Aug. Junker's* pädagogiſche Aphorismen; aus deſſen nachgelaſſenen Schriften vorläufig mitgetheilt und mit Anmerkungen begleitet. Braunſchweig 1819. 8. Gemälde deutſcher Dichter, aus der heil. Schrift alten und neuen Teſtaments. ebend. 1820. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1824. Die kleine Bibel. Oder: der Glaube und die Pflichten des Chriſten in Worten der heil. Schrift. Nebſt beygefügten kräftigen Liederverſen und *Luthers* kleinem Katechismus. ebend. 1821. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1822. 3te 182 . 4te 1825. Bibliſches Leſebuch zur Beförderung einer fruchtbaren Bibelkunde für die Jugend. 1ſtes Bändchen, welches die Geſchichte und Lehre des alten Teſtam. enthält. ebend. 1823 8. 2tes Bändchen, die Geſchichte unſers Herrn und Heilandes Jeſu Chriſti, aus den 4 Evangelien in Eins zuſammengezogen, 1824 (iſt auch *beſonders* zu haben). Hiſtoriſch-pädagogiſche Blicke auf den Taubſtummenunterricht und die Taubſtummeninſtitute.

tute. ebend. 1823. 8. — *Von dem* Abriſs der beym Religionsunterrichte unentbehrl. Hülfskenntniſſe *erſchien* 1808 die 2te Abtheil. — *Von dem* Leſebuch für Deutſchlands Töchter *kam* noch *heraus:* 2tes Bändchen: 1812 2te Aufl. 3tes Bändchen 1812. 2te Aufl. 1820 4tes Bändchen 1823, ſo wie vom 1ſten Bändchen 1815 die 2te verbeſſ. ur ' rm. Aufl. — *Neue Auflagen älterer Werke* .) Katechismus der chriſtlichen Lehre, 2te neugearbeit und verbeſſ. 1813, 3te ſehr verbeſſ. und verm 1814, 4te (herausgegeben von *Bernh. Traug. Rückmann*) 1825. 2) Blumenleſe aus Frankreichs vorzügl. Schriftſtellern; 1ſter Theil, 2te verm. und verbeſſ. 1814; 2ter Theil, 2te verbeſſ. und verm. 1825 und 1812 kam noch ein dritter Theil hinzu. — Vgl. *Schmidt's* neuer Nekrolog der Deutſchen 1824. H. 2 S. 1039 - 1041. Neueſtes Archiv für Paſtoralwiſſenſchaft Bd. II (1826) S. 387 - 389.

ZIEGER (Franz Adam) ſeit 1811 *Pfarrer zu Weilheim bey Tuttlingen im Königr. Würtemberg* (zuerſt 1802 Vikar in Hörlingen bey Ulm, 1803 desgl. zu Wettenhauſen bey Ellwangen, und noch in demſelben J. Präfekt des Seminariums zu Mergentheim): *geb. zu Mergentheim am 4ten Oct. 1775.* §§. Kleine Naturlehre für Kinder. Gmünd 1816. 8. 2te Aufl. Ravensburg 1824. Leſebüchlein zum Gebrauche beym Religionsunterricht der erſten Klaſſe. Gmünd 1816 8. Katholiſcher Katechismus für die gröſſere Jugend. Ellwangen und Gmünd 1819. 8. 1821. — Verſchiedene Aufſätze *im* Conſtanzer Archiv für Paſtoral - Conferenzen. — Vgl. *Felder* Th. 3.

16B. ZIEGER (Gottlieb, *nicht* Geo.) *ward 1825 in Ruheſtand geſetzt und lebt jetzt in Otterwiſch bey Grimma* (früher war er Organiſt in Rötha): *geb. zu Wagelwitz bey Mutſchen 1773.* §§. *Von ſeinen* bibliſchen Geſchichten *erſchien* 1812 die 2te und 1818 die 3te Aufl.

ZIEGER (Joh. Chrift.) *ftarb am 25 März 1821: geb. im März 1745.*

ZIEGERT (Johann Chriftoph) *Pfarrer in Bergwitz bey Kemberg* (vorher von 1792 - 1806 Paftor in Radis): *geb. zu* . . . §§. Kurzer Unterricht vom Hopfen und deffen Erbauung. Wittenberg 1803. 8.

Freyherr von ZIEGESAR (Aug. Friedr. Karl) *ward 1809 General - Landfchafts - Director zu Weimar, und ftarb dafelbft am 19 Decbr. 1813.* (Zuerft ward er 1766 Regier. Rath in Gotha, 1768 Hofrath, 1771 Kammerherr, 1774 Hofgerichts - Affeffor zu Jena, 1780 Beyfitzer des Oberfteuer-Collegii zu Altenburg, 1782 Geh. Regier. Rath, worauf er die im 8ten Bde erwähnten Aemter bekleidete; 1793 ward er zum Hofrichter in Jena, 1796 zum Beyfitzer im herzogl. Minifterio, und 1804 zum wirkl. Geh. Rath ernannt). *Geb. zu Drakendorf am 5* (nicht 6) *April.* §§. * Darftellung der vor dem herzogl. Sächf. Juftizamte zu Gotha wider den Schwertfeger Sartorius anhängigen Unterfuchung, wegen eines demfelben angefchuldigten doppelten Ehebruchs. Zur Widerlegung einer vom erwähnten Sartorius bey dem Reichskammergerichte zu Wetzlar fich angemaafsten Nullitätsklage und dafelbft übergebenen Druckfchrift, unter dem Titel: Beytrag zur Kenntnifs in peinlichen Sachen. 1783. Wobey zugleich gezeigt worden: dafs diefe Sache fowohl wegen der kundbaren chur - und fürftl. Sächf. Gerechtfamen, als auch, weil fchon durch ein jedes Privilegium de non appellando die Nullitäts - Querel ausgefchloffen wird, keineswegs zur Cognition der höchften Reichsgerichte qualificirt fey. Gotha 1794. 4. — Vgl. *Eichftädt Progr. Panegyr. honori et memoriae Aug. Pr. Carol. L. B. de Ziegefar, Jen. 1814. 4. Schott's* Predigt bey feiner Gedächtnifsfeyer, ebend. 1814. 8. Jenaifche Lit. Zeit. 1814. Intell. Bl. Nr. 1. Zeitgenoffen Heft XXII. S. 67 - 120.

ZIEGLER (Christ. Ludw.) *starb nach dem J. 1802.*

ZIEGLER (Diepold) *starb am 21 Novbr. 1801. War* seit 1773 *Prälat zu Ensdorf im Königr. Bayern* (zuerst ward er 1753 Priester, 1756 Profess. im Benediktinerkloster zu Scheuern, 1767 Pfarrer zu Wahl, und hierauf Prior zu Reichenbach): *geb. zu Penting bey Neuburg am 19 März 1728.* §§. Dei existentiae ejusque immensae artis ac ineffabilis providentiae ac bonitatis testimonia in corpore humano conspicua. . . . 1761. 4. Theses ex tractatu de incarnatione. . . . 1764. 4. *Gebeth- und Unterrichtsbuch. Sulzbach, ohne Jahrzahl, 12.* — Vgl. *Baader* Bd. II.

16 B. ZIEGLER (Friedr.) heisst richtiger *Johann Friedrich*, und gehört daher weiter hin.

ZIEGLER (F... L...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Ahrenstein im Herzogth. Holstein: geb. zu Horn im Fürstenth. Lippe-Detmold...* §§. * Der Graf zur Lippe. Ein dramatisches Gedicht. Kiel 1811. 8. Einige allgemeine Gedanken über die in den Herzogthümern Schleswig-Holstein zunehmende Armuth, deren Quellen, und die Mittel dem weitern Fortschreiten derselben zu begegnen. Altona 1822. 8. — Gedichte in *Gandthausen's* Eidora.

ZIEGLER (Fried. Wilh.) *jetzt Consulent der k. k. Hoftheater.* §§. Die Mohrin; ein Originalschausp. in 4 Aufz. Wien (1801). 8. Das Incognito oder der König auf Reisen; ein Lustsp. in 4 Acten. ebend. (18..). 8. 2te Aufl. Leipz. 1818. Maximen für junge Männer, die aus Erziehungshäusern, Stiftungen, Gymnasien und Akademien in die Welt treten. Allen Müttern gewidmet. Wien 1814. 8. Die Grosmama. Lustsp. in 4 Aufz. Leipz. 1818. gr. 8. Die Macht der Liebe. Trauersp. in 4 Aufz. ebend. 1818. gr. 8. Die Schirmherren von Lissabon. Schausp. in 4 Aufz. ebend.

ebend. 1818. gr. 8. Ernst und Scherz. Lustsp. in 4 Aufz. ebend. 1818. gr. 8. Das verkaufte Kind. Lustsp. in 3 Aufz. ebend. 1818. gr. 8. Thekla, die Wienerin Schausp. in 5 Aufz. ebend. 1818 gr. 8. Die vier Temperamente. Originallustsp. in 3 Aufz. Dresd. 1821. 8. Systematische Schauspielkunst in ihrem ganzen Umfange. Wien 1821. 8 Der Brudermörder wider Willen. Ein Originaltrauersp. in 4 Aufz. (Aus dem ersten Bde des Originaltheaters für 1822 besonders abgedruckt). Augsb. 1822. 8. Die Schöne und die Häsliche. Originallustsp. in 4 Akten. Brünn 1823. 8. Der innere und äussere Mensch, in Beziehung auf die bildende Künste, besonders auf die Schauspielkunst. Wien 1825. 2 Theile 8. — Vgl. *Lembert's* Taschenbuch für Schauspieler auf das J. 1822. S. 45 - 53.

ZIEGLER (Gregor Thomas von Aquin) *D. der Theol. und Philos. und* seit 1822 *Bischof zu Tynicz in Gallizien* (ward 1793 Priester, und lehrte seit 1796 im Benediktinerkloster Wiblingen bey Ulm, in Constanz und Freyburg Poesie und griechische Sprache; ward 1801 Prior in Wiblingen, 1806 lebte er in Krakau, 1809 wurde er Prof. der Kirchengeschichte zu Linz, 181 . Consistorialrath und 182 . ordentl. Profess. der Dogmatik an der Universität zu Wien): *geb. zu Kirchheim bey Augsburg am 7 März 1770.* §§. Rede über die Einführung der erblichen Kaiserwürde Oesterreichs. Günzburg 1804. 8. *Positiones et compendium, theologiae moralis. Constantiae 1805. . . Literae pastorales editae ab Andrea Rava Gawronski, Episcopo Cracaviensi, ad universum clerum praemisso decreto Caes. regio de 29 April. 1802. Cracov. 1808. 8. Oratio funebris in exequiis Illustr. et Eccl. DD. Philippi Comitis de Swarts - Spork. ibid. 1809. 8.* Die gute Sache der deutschen Hierarchie bey Deutschlands Wiedergeburt. Augsburg 1815. 8. Die Feyer der heiligen Firmung in der katholischen Kirche. Wien

Wien 1817. gr. 8. *Oratio academica de rationalismo theologico et de credendi regula vera et una. ibid. 1818. 8.* Deutsch mit Anmerkungen von *C. K.* Freyburg 1821. 8. *Institutiones theologiae dogmaticae Engelb. Klüpfelii. In usum auditorum quantis curis recognitae etc. Vienn. 1819. 2 Tom. gr. 8.* Das katholische Glaubens-Princip, aus der Geschichte der christlichen Offenbarung nachgewiesen in der lateinischen Abhandlung: von der Kirche als Grundlage der Dogmatik. Von zwey Freunden der theolog. Literatur mit Vorwissen des Verfassers frey übersetzt und mit dessen Vorrede begleitet. ebend. 1823. gr. 8. — Ueber die göttliche Einsetzung der Beichtanstalt in der kathol. Kirche; in *Jak. Frint's* theolog. Zeitschrift, 1-4ter Jahrgang. — Vgl. *Felder* Th. 2.

16 B. ZIEGLER *) (Johann Friedr. 1) *lebte in Peina, wo er* seit 1816 *Amtsassessor ist: geb. 1785.* §§. Ueber die Gränzen des Ministère public in Strafsachen. Commentar zum Art. 14 des königl. Dekrets vom 5 May 1813. Hannov. 1813. 8. — Ein Wort über das Mergeln, in Beziehung auf Tobiesens Preisschrift; *im* Hannöver. Magaz. 1818. St. 24. — Beantwortung der Anfrage: giebt es kein Mittel gegen den Mäusefrass? St. 87. Was ist Humus? St. 89. Ueber Verwandschaft und Aehnlichkeit der Sprachen; *ebend.* 1821. St. 103. Einige Bemerkungen über Strassenbau und Wegebesserung; *ebend.* 1823. St. 77.

ZIEGLER (Johann Friedrich 2) *Polizey-Amts-Assessor: geb. zu . . .* §§. Ueber Gewerbefreyheit und deren Folgen. Mit besonderer Rücksicht auf den Preuss. Staat. Berl. 1819. gr. 8.

ZIEGLER (Joh. Heinr.) Vater von Jak. Ziegler; *starb im J. 1819.* §§. *W. Lewis* Historie des Goldes und

*) Identisch ist *Friedr. Ziegler* im 16ten Bde.

und der verſchiedenen Künſte und Gewerbe, welche davon abhangen. Aus dem Engliſchen. Zürich 1764. gr. 8. (Nachdr. Grätz 1780. gr. 8. m. Kpf.). Anleitung zu den Canton-Arbeiten nach neuen und vortheilhaften Behandlungen, durch welche Gefäſſe von jeder beliebigen Form aufgeſtellt werden können. Winterthur 1813. 8. — Vgl. *Lutz*. *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft, Bd. 24. S. 553 - 561. Schweizeriſche Jahrbücher, 1823. 4te Liefer.

ZIEGLER (Joh. Pet. *eigentl.* Joh. Laurenz Peter) *ward 1803 Landes-Directionsrath in Bamberg, 1808 zweiter Rath des Maynkreiſes, und 1811 in Ruheſtand geſetzt: geb. zu Mergentheim am 16 März 1751.* §§. D de eventualiter inveſtito alienationem feudi a vaſallo poſſeſſore cum conſenſu Domini factam nec impediente, nec revocante. Bamb. 1777. 4. — Vgl. *Jäck.*

ZIEGLER (Konrad) *Pfarrer zu Schafhauſen: geb. zu . . .* §§. Polycharda, oder über die Innigkeit und den Reichthum der menſchlichen Erfindungen. Tübing. 1820. 8.

ZIEGLER (Leonh.) *ſtarb 18 . .*

ZIEGLER (W. K. L.) *geb. am 15 May* (1763). §§. Abhandlungen in *Eichhorn's* Bibliothek der oriental. Literatur und in *Tychſen's* oriental. Bibliothek. — Recenſ. *in den* Götting. gel. Anzeigen und *in der* Jen. und Leipz. Lit. Zeit. — *Vgl.* Kurze Notizen von dem Leben *Ziegler's*, von ihm ſelbſt in den J. 1807 und 1808 entworfen und nach deſſen Tode herausgegeben von *H. F. Link.* Roſtock u. Schwerin 1811. 8. *Krey's* Andenken an Roſtockiſche Gelehrte, St. 4 (1816) S. 57. *Saalfeld* S. 130.

ZIEGLER (. . .) *D. der Med. zu Regensburg: geb. zu . . .* §§. Neue Anſichten von der Hundeswuth oder dem Blutdurſte und dem Blute, als Heil-

Heilmittel dagegen. Zur Prüfung vorgelegt. Regensburg 1820. 8. — Bemerkungen über das Marienbad in Böhmen, befonders aber über das von dorther verfchickte Kreutzbrunnenwaffer und deffen medicinifchen Gebrauch; in *Ruſt's* Magazin für gefammte Heilkunde, Bd. VIII. H. 1 (1820) Nr. 6. — Vertheidigung und weitere Entwickelung feiner Anfichten über die Hundswuth; *in der* Salzburg. medicin. Zeitfchrift, 1822. Bd. I. S. 93-96. 100-112. Schreiben an Herrn D. Perfoon, in derfelben Angelegenheit; *ebend.* Bd. III. S. 158-160. 174-176.

16 B. ZIEGRA (Johann) diefer Artikel ift auszuftreichen, weil diefer Schriftfteller richtiger oben *Joh. Zieger* heifst.

ZIEGRA (Johann Herrmann) *Gärtner zu Riga: geb. zu ...* §§. Der Baumgärtner, oder ausführliche Anleitung zur Obftbaumzucht, für unfer nördliches Klima. Riga 1803. 8. Der nordifche Blumengärtner. ebend. 1806. 8. Oekonomifch-praktifches Handbuch für das ruffifche Reich. ebend. 1808. 8. Neues und bewährtes, vorzüglich bey Strohdächern und hölzernen Gebäuden anwendbares, der Witterung widerftehendes Schutzmittel vor Feuersgefahr für den Landbewohner. ebend. 1822. gr. 8.

16 B. ZIEHEN (Juft Wilh.) *ift D. der Phil. zu Vegefack bey Bremen.* §§. Predigten für aufgeklärte Chriften. Götting. 1809. 8.

ZIEHNERT (Amadeus, *eigentl.* Johann Gottlieb) feit 1816 *zweiter Diacon. in Groffenhayn* (zuerft feit 1806 Candidat der Theol. zu Dresden und 1810 Rector und Hofpitalprediger zu Königsbrück): *geb. zu Quohren bey Dresden am 5 März 1780.* §§. Denkfprüche. Ein Verfuch, deutfche Rechtfchreibung zu befördern. Neuftadt a. d. O. 1811. 8. Kleine Schaufpiele, zu belehrender Unterhaltung für die Jugend. 1ftes Bändchen. ebend. 1812.

1812. 8. Das Unentbehrlichste für Rechnungsschüler. ebend. 1812. 8. Sächsische Kriegslieder. Dem Banner und der Landwehr gewidmet. Leipz. 1814. 8. Sächsische Friedenslieder. Im Selbstverlag 1815. 8. D. Mart. Luthers Volkskatechismus der Christusreligion. Zur allgemeinen Lernbibliothek für Volksschulen gehörig. Peina 1815. 8. Nothwendige Regeln der Rechenkunst. Zur allgem. Lernbibliothek für Volksschulen gehörig. 1. 2tes Heft. ebend (1815). 8. *Gab heraus:* Kleines ABC- und Lesebuch, enthält eine deutliche Anweisung, richtig und schnell lesen zu lernen, nebst Bildungsübungen für Verstand, Herz und Gedächtniss der Kinder aller Stände. 2te gänzlich umgearbeit. Aufl. ebend. 1815. 12 m. 24 ill. Kpf. *Gab heraus:* Gemälde aus dem weiblichen Geschäftskreise. Ein Bilderbuch für gute Mädchen. Zur Belehrung über die ersten nöthigen Kenntnisse in der häuslichen Wirthschaft. 2te verm. und verbess. Ausg. ebend. 1815. 16. m. 14 ill. (und schwarzen) Kpf. Der kleine Declamator, oder Anweisung und Uebung in der Declamation für Kinder. ebend. (1815). 8. 2te Aufl. 1819. *Gab heraus:* *Winterfreuden, zur Unterhaltung und Belustigung für Kinder jedes Alters. Ein Weihnachts- und Neujahrsgeschenk. 2te verm. und verbess. Ausg. ebend. 1815. 8. 3te Ausg. 1817. Sommerfreuden zur Unterhaltung und Belustigung für Kinder jedes Alters, als Fortsetzung der Winterfreuden. ebend. 1816. 8. Die erzählende Mutter im Kreise ihrer Kinder. Ein Versuch zur ersten Bildung des Verstandes und Erweckung des sittlichen Gefühls. ebend. 1816. 12. m. 12 Kpf. Die spielenden Kinder. Ein angenehmes Mittel, Gesundheit, Frohsinn und Sittlichkeit der Kinder zu befördern. ebend. 1816. 12. m. 12 ausgem. und 2 schwarzen Kpf. *Gab heraus:* *Der fröhliche Sänger. 2te Aufl. ebend. 1817. 12. Die ersten Bedürfnisse des Menschen. Eine unter-

terhaltende Belehrung in Gespräcben für Kinder. ebend. 1819. 12. m. 6 schwarzen und 2 color. Kpf. *Gab heraus:* *Neueste Räthselsammlung, als Beytrag zur Unterhaltung und Uebung des Scharfsinnes; ein Weihnachts- und Geburtstagsgeschenk. 2te Aufl. ebend. 1819. 12. *Erhielt* 1822 folgendes *neues* Titelblatt: der Räthselschmidt in munterer Freunde Kreise, giebt 300 grosse und kleine Nüsse aufzuknacken. Der erzählende Vater im Kreise seiner Kinder. Ein Versuch zur Ausbildung des Verstandes und Stärkung des sittlichen Gefühls, als Fortsetzung der erzählenden Mutter. ebend. 1821. 12. m. 6 color. Kpf. Die kleine Wirthschafterin. Ein Lese- und Bildungsbuch für Mädchen von 8 bis 14 Jahren, die einst gute Hausfrauen werden wollen. Pirna u. Leipz. 1821. 12 m. 12 color. Kupfert. Kinderwanderung durch die Heimath zur Belehrung und Unterhaltung ebend. 1822. 12. m. 8 Kpf. Neue Kinderbibliothek für das reifere Alter. ebend. 1822. 2 Bdchen, m. Titel*f. Predigten, Entwürfe und Altarreden über die Erziehung der Jugend, staatsbürgerliche Ereignisse, Unglücksfälle u. s. w. Meissen 1824. 8. Predigten, Entwürfe und Altarreden über Armen-, Kranken-, Polizey- und Criminalwesen, Prediger-Schicksale und kirchliche Ereignisse. ebend. 1824 8. Casual-Homiletik und Liturgik. ebend. 1825. 8. (Die 3 letzten Schriften haben auch *folgenden* allgemeinern Titel: *Joh. Christ. Grosse* Casualmagazin für Prediger, fortgesetzt von *J. G. Ziehnert*, 7-9tes Bdchen). Gab heraus: *Joh. Chr. Grosse* Reden, Entwürfe und Altargebete bey Trauungen. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. ebend. 1825. 8. (auch *unt. d. Titel: Grosse* Casualmagazin für angehende Prediger u. s. w. 1stes Bändchen). — Mehrere Aufsätze im Freymüthigen (1806 folg.). — Auszug einer Schulpredigt am Michaelisfeste 1806; in *Rehkopf's* Pred. Journal 1807. S. 448-454. Werth des Dichterischen

rischen im Predigen; *ebend.* 1809. S. 176 - 188. Stephanus, verunglückter Religionsspötter; S. 254 - 256. — Erzählungen *im* Grossenhayner Wochenblatt, 1818 folg. — Gedichte: 1) in *Dolz'ens* Jugendzeitung; 2) in *Fielitz'ens* Wochenblatt für die Lausitz und den Cottbuser Kreis (1811); 3) *im* Grossenhayner Wochenblatt (1817. 1818 folg.); 4) *in der* Abendzeit (1818 - 1825). — Vgl. *Haymann* S. 299. 300. *Otto* Bd. 4.

ZIEMSSEN (Christoph) *D. der Phil. und* (seit 1824) *der Theol.*, seit 1818 *Pastor an der Marienkirche und Consistorialassessor zu Stralsund* (zuerst 1814 Privatdocent zu Greifswald, und 1817 Diac. an der Marienkirche zu Stralsund): *geb. zu Greifswald am 2 Sept 1793.* §§. *Theses philosophicae. Gryph. 1815. 4.* Predigt bey der Huldigung den 16 Nov. 1815 zu Stralsund gehalten. ebend. 1816. gr. 8. Christus allein öffnet uns die Schrift. Eine Predigt. ebend. 1816. 8. * Der silberne Deckelbecher, welchen die Hochschule zu Wittenberg an Luther zum Hochzeitgeschenk verehrt hat, beschrieben und zum erstenmal abgebildet. Der 300jähr. Feyer des Kirchenverbesserungsfestes gewidmet. Bresl. 1817. 8. (aus *Büsching's* wöchentl. Nachricht. für Freunde der Geschichte, Kunst und Gelehrsamkeit des Mittelalters, Jahrg. 2. S. 369 - 379 *besonders abgedruckt*). Das Wallensteins - Fest. Gebete und Predigten zur Feyer des 24sten Julius 1819 und 1820 gehalten. Stralsund 1821. gr. 8. Katechismus der christlichen Feyertage für die evangel. Jugend Stralsunds. ebend. 1823. 12. Die heilige Schrift in dem Leben und Wirken Luthers. Eine Predigt an Luthers Geburtstage gehalten. ebend. 1825. gr. 8. — Die höchsten Gebote verpflichten uns zur Verbreitung der Bibel, eine Rede; *im Anhange zum* zweiten Bericht der Bibelgesellschaft für Pommern und Rügen (Stralf. 1820). — Vgl. *Biederstädt.*

16 B. ZIEMSSEN (Theod.) seit 1815 *D. der Theol.* *) *und* seit 1821 *Land-Superintendent zu Greifswald* (ward 1806 Pastor in Hanshagen bey Greifswald, und errichtete daselbst 1807 ein Erziehungs-Institut): *geb. am 18 Febr. 1777.* §§. * Trauerrede. Greifsw. 1817. gr. 8. Wünsche und Hoffnungen in Hinsicht verschiedener Tabellen, welche die Prediger in Neuvorpommern bis jetzt noch jährlich anzufertigen haben. ebend. 1818. gr. 8. Geschichte der Kirche und Prediger zu Hanshagen bey Greifswald in Neuvorpommern. ebend. 1818. 8. Der Geist unserer Synodal-Versammlungen, in einer Synodalpredigt erwogen. Leipz. 1819. gr. 8. — Eschen's Tod; in *v. Halem's* Irene 1801. — Pestalozzi's Lehrart, dargestellt und beurtheilt von einem mehrjährigen Augenzeugen; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1804, 1810 in den Intell. Blättern. — Botanische Bemerkungen über die Insel Rügen; *in der* Flora oder botan. Zeitung, Bd. I (1819) Nr. 31. 32. — Recens. in einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Biederstädt.*

ZIER (Karl Erdm.) *ward 1802 Diacon. und starb am 13 März 1824: geb. zu Löbau am 4 Januar 1765.* §§. Rede am Grabe des Gymnasiast Jenichen; *in den* Budissin. wöchentl. Nachrichten 1785. S. 57 folg. — Vgl. *Otto* Bd. 3.

ZIERMANN (J... C... L...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Hannover: geb. zu* . . . §§. Die naturgemässe Geburt des Menschen, oder Betrachtung über zu frühe Durchschneidung und Unterbindung der Nabelschnur des neugebornen Kindes, als Urgrund der häufigen und gefährlichen Krankheiten des Menschengeschlechts. Mit einer Vorrede von Professs. *Wolfart.* Berl. 1817. 8. * Der Magnetismus in Hannover. Ein wichtiger Bey-

*) Die Angabe im 16ten Bde, dass er früher D. der Theol. geworden sey, ist unrichtig.

Beytrag zur Geſchichte der Aufklärung. ebend. 1818. 8. Ueber die vorherrſchenden Krankheiten Siciliens, nebſt Bemerkungen über die Aerzte, die Medicinalverfaſſung und die Aufklärung des Landes, mit beſonderer Beziehung auf den Zeitraum vom J. 1808 bis 1814. Hannover 1819. gr. 8. Stieglitz's Ideen über den thieriſchen Magnetismus beleuchtet. ebend. 1820 (1819). gr. 8. Geſchichtliche Darſtellung des thieriſchen Magnetismus, als Heilmittels, mit beſonderer Berückſichtigung des Somnambulismus, in einer Reihe ähnlicher Erſcheinungen der Vorzeit bis auf Mesmer. Berl. 1824. gr. 8.

von ZIETEN (Auguſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber das Manoeuvriren, das Attaquiren und die Bewegekunſt der Cavallerie, vorzüglich der leichten. Nebſt einigen Gedanken über die geiſtige Bildung der Soldaten. Nürnb. 1811. 4. m. 16 Kpf. (Nachdruck, Peſth 1811. 4).

ZIETZ (H... C...) . . . *zu Lübeck: geb. zu* . . . §§. Anſichten der freyen Hanſeſtadt Lübeck und ihrer Umgebungen. Frankf. am M. 1822. gr. 8. m. 16 Kpf.

ZIFFER (J... C...) *ſtarb im J. 1805.*

ZILLER (Friedrich) *lebt in Tenneberg bey Gotha: geb. zu* . . . §§. Mit *Karl Fried. Moſch*: Verſuch einer Beſchreibung der Sachſen-Gothaiſchen Lande. 1ſter Theil 1ſte Abtheil.: das Herzogthum Gotha. Gotha 1813. 8. m. 3 col. Kpf.

ZIMBERG (Karl) *der Handlung Befliſſener zu Leipzig; jetzt* . . .: *geb. zu* . . . §§. Tabellariſches Taſchenbuch bey dem Ein- und Verkauf von Waaren, nach dem Gewicht, den Centner à 110 Pfund und den Reichsthaler à 24 Groſchen gerechnet, zu gebrauchen, beſonders zum Nachrech-

rechnen entworfen. Leipz. 1820. 1821. 3 Theile gr. 8.

von *ZIMIETZKI* (F... W... A...) ... *in Berlin; jetzt ...: geb. zu* ... §§. Das akademische Leben im Geiste der Wissenschaft. Eine freye Gabe an die Brüder und Genossen deutscher Universität. (Berl.) 1812. 8.

ZIMMENT (Johann Philipp) *Oberförster von St. Sebald in Nürnberg* (zuerst Rechtspraktikant in Bamberg, und hierauf von 180. - 1803 Forstmeister daselbst, worauf er in Ruhestand gesetzt ward): *geb. zu* ... §§. Ueber den Verkauf von Staatswaldungen in Bayern, mit einem Vorschlage zur besten Verwendung alles Landes im Staate zur grösten Erträgnifs. Nürnb. 1819. 8. — Mehrere forstwissenschaftl. Abhandlungen in *Harl's* Cameralcorrespondenten 1806, 1807 und 1810. — Vgl. *Jäck*.

ZIMMER (Johann Georg) *Dechant des Marienstifts zu Lich im Groſsherzogth. Hessen* (früher Diacon zu Worms): *geb. zu* ... §§. Predigt nach dem Siege bey la Belle Alliance. Heidelberg 1815. gr. 8. Predigt über Psalm 119, 17. auf das Erndtedankfest am letzten Sonntage des Kirchenjahres 1816. ebend. (1817). 8. Unterweisung im Christenthum für Confirmanden. ebend. 1820. 8. Predigten. Worms u. Heidelb. 1820. gr. 8. Luther auf dem Reichstage zu Worms 1521. Erinnerung an jenen grossen Tag bey Gelegenheit seiner 100jähr. Gedächtnifsfeyer 1821. Heidelb. 1821. gr. 8. Predigt bey der 100jähr. Gedächtnifsfeyer der Verantwortung Luthers auf dem Reichstage zu Worms 1521. ebend. 1821. gr. 8. Confirmation eines Taubstummen, nebst beygefügtem Religionsunterrichte. Worms 1823. 8. Zwey Predigten bey Gelegenheit der Vereinigung der beiden evangel. Gemeinden in Worms. ebend. 1823.

1823. gr. 8. Die sieben letzten Worte Jesu. Passionspredigten, gedruckt zum Besten der Licher Stiftsschule. Giessen 1824. 8.

ZIMMER (Patrit. Bened.) *ward bereits im Sommer 1807 wieder als Professor in Landshut angestellt, 1819 zum Abgeordneten der zweiten Kammer bey der Ständeversammlung gewählt und starb (zu Steinheim) am 16 Octbr. 1820.* §§. Untersuchung über den Begriff und die Gesetze der Geschichte, über die vorgeblichen Mythen im ersten Buche Moses, und über Offenbarung und Heidenthum, als Einleitung in die Geschichte des menschlichen Geschlechts, insofern sie Geschichte der Völker der alten Welt ist. München 1817. 8. — Antheil *an der:* freymüthigen Darstellung der Ursachen, des Mangels an katholischen Geistlichen, nebst den sichersten Mitteln zur Abhülfe. Ein Gutachten der theolog. Facultät zu Landshut (Ulm 1817. 8). — Erklärung an das Publicum; *in der* oberdeutschen Liter. Zeit. 1805. Bd. II. S. 15. — Vgl. *Joh. Mich. Seiler's* kurzgefasste Biographie *Patr. Bened. Zimmer's* und ausführliche Darstellung seiner Wissenschaft. Mit seinem Bildniss Landshut 1822. gr. 8. *Baader* Th. 2. *Felder* Th. 2.

von ZIMMERL (Joh. Mich.) *jetzt k. k. Appellat. Rath.* §§. Allgemeiner Handlungs-Almanach für Kauf- und Handelsleute auf das Jahr 1802. Wien (1802). 8. Taschenbuch für Kauf- und Geschäftsleute auf das J. 1803. ebend. 8. Beyträge zur Erläuterung des Wechselrechts. ebend. 1806. 8. Handbuch für Richter, Advocaten und Justizbeamte in den k. k. Erbstaaten. ebend. 1807. 2 Theile gr. 8. . . . 5te Aufl. 1819. 3ter Theil 181 . 2te verm. Aufl. 1825. Vollständige Sammlung der Wechselgesetze aller Länder und Handelsplätze in Europa. 1ster Bd. 1ste Abtheil. ebend. 1809. gr. 8. 2te Abth 1811. 2ter Theil 1812. 3ter Theil 1813. Anleitung

zur

zur Kenntniſs des Wechſelrechts, mit beſonderer Rückſicht auf Oeſtreich und die Abweichungen der fremden Länder und Handelsplätze. ebend. 1821. gr. 8. — *Von dem* alphabet. Handbuch zur Kenntniſs der Handlungs- und Wechſelgeſchäfte *erſchien* 1816 die 3te Aufl. in 3 Theilen.

ZIMMERMANN (A... W...) *penſion. Rathsſecretair zu Breslau: geb. zu* ... §§. Abendſtunden. Berl. 1821. 8. Georginen. Eine Reihe von Erzählungen. Breslau 1823. 8.

ZIMMERMANN (Bened.) *ſtarb 180*.

ZIMMERMANN (Chriſt. 1) *ſtarb 181*. §§. *Von dem* neueingerichteten Berliniſchen ABC-Buchſtabir- und Leſebüchlein *erſchienen* neuere Auflagen, Berl. 1809 und 1812.

16 B. ZIMMERMANN (Chriſt. 2) *jetzt Bergſchreiber in Clausthal.*

10 u. 16 B. ZIMMERMANN (Chriſt. Gottli.) *D. der Phil. und* ſeit 1820 *Director des Friedrichswerder. Gymnaſiums* (zuerſt ſeit 1795 Collaborator daſelbſt, 1803 Conrector, 1804-1819 Lehrer an der königl. Bauacademie, und 1816 Lehrer an der königl. Militair- und Artillerie-Schule): *geb. zu Königsberg am 26 April 1769.* §§. Rechnungs-Aufgaben zum Gebrauch für Bürgerſchulen, mit ſtrenger Rückſicht auf die Peſtalozziſche Lehrmethode. Berl. 1808. 8. (auch *unt. d. Titel:* Elementarwerk der mathematiſchen Wiſſenſchaften, 1ſtes Heft). Anfangsgründe der Differential- und Integral-Rechnung; aus der Theorie der Functionen hergeleitet und entwickelt. ebend. 1810. 2 Theile 4. Anfangsgründe der Geometrie, als Einleitung zu einem gründlichen Studium der Mathematik. ebend. 1812. 8. m. 8 Kpft. 2te Aufl. 1813. Grund-

riſs

riſs der reinen Mathematik, für diejenigen, welche dieſe Wiſſenſchaft zu jrgend einem Zweck des bürgerlichen Lebens benutzen wollen, vorzüglich für Artilleriſten, Ingenieurs und Feldmeſſer. ebend. 1818. 2 Thle 8. m. Kpf. Gab heraus: *Geo. Sim. Klügel's* Anfangsgründe der Arithmetik, Geometrie und Trigonometrie. 6te theils verm., theils umgearbeit. Aufl. Berl. und Stettin 1819. 8. m. 3 neugeſtoch. Kpft. Pr. Ueber die Gegenſtände des öffentlichen Unterrichts. Berl. 1821. 4. Pr. Entlaſſungsrede an die zur Univerſität abgehenden Zöglinge des Friedrichs-Werderiſchen Gymnaſiums. ebend. 1823. 4. Pr. Kurze Auseinanderſetzung und Prüfung der Lehrgegenſtände, welche in den Plan für Bürgerſchulen aufgenommen werden können. ebend. 1824. 4. — *Von der* Kurzen Darſtellung der ſphäriſchen Trigonometrie *erſchien* 1810 die 2te umgearbeit. Aufl. mit einer Vorrede von *J. A. Eytelwein* und 2 Kupfertaf. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

16 B. ZIMMERMANN (Chriſt. Heinr.) Vater von Wilhelm Ludwig Z. (War ſeit 1765 Informator der fürſtl. Edelknaben zu Darmſtadt, 1768 Lehrer der Prinzen Friedrich und Chriſtian, 1769 Paſtor in Allendorf, 1770 Paſtor in Bickenbach, und von 1800-1801 in Pfungſtädt). §§. Gab mit *Ludw. Jul. Fried. Höpfner* und *Juſt Balth. Müller* heraus: * Gieſſer gelehrtes Wochenblatt. Gieſſen 1763. 1764. 4. (darin befinden ſich von ihm mehrere Gedichte und gelehrte Abhandlungen). — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 350-353.

von ZIMMERMANN (Eberh. Aug. Wilh.) *ward 1815 Mitdirector des Carolinums zu Braunſchweig und ſtarb in der Nacht zum 4 July 1815.* §§. Reiſe nach den Inſeln Teneriffa, Trinidad, St. Crux und Portorico, auf Befehl der franzöſ. Regierung vom 30 Sept. 1796 bis zum 7 Juny 1798 unter der Leitung des Capitain Baudin unter-

nom-

nommen von *Peter Le Dru*, einem der Naturforscher der Expedition beschrieben und von *Sonnini* mit Anmerkungen versehen. Aus dem Französ. Mit Bemerkungen begleitet, nebst einer allgemeinen Uebersicht des ganzen Westindischen Archipels, vorzüglich in Rücksicht der Kolonialwaaren. Elberfeld und Leipz. 1811. 2 Bde gr. 8 (Daraus ward *besonders* abgedruckt: Ueber Westindien, dessen Kolonialwaaren und deren Surrogate). *Malte Brun's* Abriss der allgemeinen Geographie, oder Beschreibung aller Theile der Erde, nach einem neuen Plane und den grossen natürlichen Abtheilungen gemäss entworfen. Aus dem Französ. herausgegeben. 1ster Band: Geschichte der Erdkunde. 1ste und 2te Abtheil. Leipz. 1812. 8. m. 6 Kpf. (Auch *m. d. Titel: Malte Brun's* Geschichte der Erdkunde von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten, nach den gültigsten Angaben. Aus dem Französ mit Zusätzen. 1. 2te Abtheil.). Gegenwärtiger Zustand von Tunkin, Cochinchina und der Königreiche Camboja, Laos und Lac-tho, von *de la Bissachère*. Nach dem Französ. herausgegeben und mit Anmerkungen versehen. Weimar 1813. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Bibliothek der neuesten und wichtigsten Reisebeschreibungen, 47ster Band). *Malte Brun's* Abriss der mathematischen und physischen Geographie und der Grundlehren der politischen Erdkunde. Nach dem Französ. herausgegeben und mit Erläuterungen begleitet. 1ste Abtheilung. Lemgo 1815. gr. 8. m. 4 Kpf. *J. B Leblond's* Reise nach den Antillen und nach Südamerika, unternommen vom Jahre 1767 bis zum Jahre 1802, nebst geologischen Untersuchungen über den Zustand des Erdbodens, über die Veränderung desselben u. s. w. Nach dem Französ. herausgegeben. 1ster Theil. Hamburg 1815. gr. 8. *Joh. Mave's* Reisen in das Innere von Brasilien, vorzüglich nach den dortigen Gold- und Diamant-Distrikten, auf Befehl des

des Prinzen Regenten unternommen. Nebst einer Reise nach dem la Plata-Fluss und einer historischen Auseinandersetzung der letzten Revolution in Buenos-Ayres. Nach dem Englischen, mit Anmerkungen begleitet. Deutsch herausgegeben. 1ste Abtheil. Bamberg und Leipz. 1816. gr. 8. 2te Abtheil. 1817. — Der Graf Samuel Schmettau; *in den* allgem. geograph. Ephemeriden Bd. XI (1802) S. 495-504. — Recens. *in der* Hall. Lit. Zeit. — *Von dem* Taschenbuch der Reisen *kamen* noch heraus: 10ter Jahrgang 1ste Abtheil. 1811. m. 12 Kpf. 11ter Jahrg. 1ste Abtheil. 1811. m. 12 Kpf. und 1 Karte. 2te Abtheil. 1812. m. 12 Kpf. und 1 Karte. 12ter Jahrg. 1ste Abtheil. 1813. m. 12 Kpf. u. 1 Karte. 2te Abtheil. 1814. m. . . Kpf. und 1 Karte. 13ter Jahrg. oder 17tes Bdchen, fortgesetzt von *Fried. Rühs* und *Heinr. Lichtenstein*, 1817. mit 14 Kpf. 14ter Jahrg. 1818. mit 12 Kpf. und 1 Karte. — *Von Le Goux de Flaix* Versuch über Ostindien *erschien* 1810 noch der 2te Band. — *Von der* Schrift: die Erde und ihre Bewohner (eigentlich eine beträchtlich vermehrte Ausgabe seines Taschenbuchs der Reisen) *erschien* noch: der 3te Theil 1811. mit 1 Kpf. und 1 Karte, der 4te Theil 1812. m. 1 Kpf. und 1 Karte, und der 5te Theil 1813. m. 1 Kpf. und 1 Karte. Man hat auch einen Nachdruck: Stuttgart 1816 in 5 Bänden. — Folgende ältere Uebersetzungen sind ebenfalls *nachgedruckt* worden: *W. Bartram's* Reisen nach Nord- und Südkarolina, Georgien u. s. w. Wien 1805. 2 Bde 8. *W. Lemprière's* Reise von Gibraltar nach Marocco. ebend. 1815. gr. 8. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1815. Nr. 171. Conversat. Lex. *Bertuch's* allgem. geogr. Ephemeriden Bd. 48 (1815) S. 121-124.

16 B. ZIMMERMANN (Ernst) Sohn von Joh. Georg Z. und jüngerer Bruder von Ludwig Christian Z. Seit 1822 *D. der Theol. und* seit 1816 *Hofprediger zu Darmstadt* (vorher seit 1809 Pfarrer in Büt-

Büttenborn und Diacon. in Grofsgerau, und 1814 Hofdiaconus zu Darmftadt): *geb. dafelbft am 18 Sept. 1786.* §§. Epigrammatifche Anthologie aus griechifchen und römifchen Dichtern. Frankf. a. M. 1808. 2 Bdchen 8. (Das 1fte Bdchen auch *m. d. Titel:* Epigrammenlefe aus der griechifchen Anthologie, und das 2te: Epigrammenlefe aus Martial). * *Caji Suetonii Tranquilli vitae duodecim Caefarum. Editio ufui fcholarum accommodata. Darmftad. et Giffae 1810. 8.* Deutfches Uebungsbuch zum Ueberfetzen ins Lateinifche für die erften Anfänger, nebft einem Anhang für Geübtere. Als zweiter Theil des latein. Lefebuchs von *J. Ph. Krebs.* Darmftadt 1811. 8. 2te verm. und verbeff. Aufl. 1814. 3te Aufl. 1821. Homiletifches Handbuch für denkende Prediger. 1fter Theil. Frankf. a. M. 1812. 8. 2ter Theil 1813. 3ter Theil 1814. 4ter Theil 1822. (Die erften 3 Theile haben auch *folg. Titel:* D. *Franz Volkm. Reinhard's* Anfichten und Benutzungen der Sonn- und Fefttags-Evangelien, aus deffen fämmtlichen über diefe Lehrtexte vorhandenen Predigten zufammengeftellt und mit deffen Genehmigung herausgegeben; der 4te Theil aber *mit nachftehenden Titel: F. V. Reinhard's* Anfichten und Benutzungen epiftolifcher und der neuen Sächfifchen Perikopen, fowie andre Bibelftellen. Nebft einem Nachtrage über evangel. Perikopen). Predigten über Epifteltexte. Frankf. a. M. 1813. 8. Patriotifche Predigten zur Zeit der Wiederbefreyung Deutfchlands gehalten. Darmft. 1814. 8. Kleines deutfch-lateinifches Wörterbuch in etymologifcher Ordnung. Für Schulen bearbeitet. ebend. 1814. gr. 8. (Auch *u. d. Titel: J. J. G. Scheller's* kleines lateinifches Wörterbuch. Zweiter oder deutfch-lateinifcher Theil, bearbeitet von *E. Zimmermann*). Predigten, in der grofsherzogl. Heffifchen Hofkirche zu Darmftadt gehalten. 1fter Theil. Darmftadt 1816. gr. 8. 2ter Theil 1818. 3ter Theil 1821. (Auch *m. d.*

 Titel:

Titel: Fest- und Zeitpredigten aus den Jahren 1815 bis 1819). 4ter Theil 1822. (Auch *m. d. Titel:* Predigten im J. 1820) 5ter Theil 1822. 6ter Theil 1824. (Auch *m. folg. Titeln:* Predigten im J. 1821 und 1822. und: Predigten über die Apostelgeschichte, 2 Theile). Die Feyer des dritten Jubelfestes der Reformation zu Darmstadt. Eine Schilderung, nebst den dabey gehaltenen Predigten. ebend. 1817. 8. Andeutungen zu Geschichtsvorträgen für den Kriegerstand ebend. 1818. 8. Das Abendmahl Jesu. Vier Predigten über Zweck und Werth dieser heiligen Handlung. ebend. 1819. 8. Monatsschrift für Predigerwissenschaften. Im Verein mit Mehrern herausgegeben. ebend. 1821 - 1824. 7 Bände 8. (Jährlich erschienen 2 Bde oder 12 Hefte; im J. 1823 trat D. *Aug. Ludw. Christ. Heydenreich* als Mitherausgeber hinzu). *Gab heraus:* Allgemeine Kirchenzeitung. ebend. 1822 - 1825. gr. 4. (Wird noch fortgesetzt und seit 1824 noch ein: theologisches Literaturblatt, beygegeben). Briefe über die evangelische Kirchenvereinigung und Kirchenverfassung im Grosherzogthum Baden. ebend. 1822. 8. *Corpus patrum Graecorum. Graece et latine. Tom I. Eusebii Pamphili historiae ecclesiasticae libri X et de vita Constantini libri IV. Ad fidem optimorum librorum edidit, selectam lectionis varietatem adjecit. Francof. a. M. 1822. gr. 8.* (Auch mit *besondern Titel: Eusebii Pamphili ecclesiasticae historiae libri X etc.*). Rede bey der Confirmation Sr. Hoheit des Prinzen Ludwig von Hessen u.s.w. Darmstadt 1822. gr. 8. Das Jubelfest der Lutherischen Bibelübersetzung. ebend. 1823. 8. Mit D. *Karl Dilthey:* Allgemeine Schulzeitung. Ein Archiv für die neueste Geschichte des gesammten Schul- Erziehungs- und Unterrichtswesens und der Universitäten. ebend. 1824 und folg. J. gr. 4. (Dazu kam noch 1825 ein pädagogisch-philologisches Literaturblatt). Was sind wir der Ehre unserer Kirche schuldig? Predigt

digt am Reformationsfeste 1823. ebend. 1824. gr. 8. — Antheil *an den* theolog. Annalen; *an der* Prediger-Literatur und an *Guts Muths* Bibliothek der pädagog. Literatur. — Recens. *in der* Jen Lit. Zeit. — *Von seiner* Ausg. der Dramen des Euripidis *erschien* noch Vol IV. P. 1. 180. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 356. 357.

16 B. ZIMMERMANN (Ferdin. Jos.) *jetzt Staabsfeldarzt.* §§. *Von dem* philosoph. medicin. Wörterbuch *erschien* 1810 die 2te (angeblich) veränd. Aufl.

ZIMMERMANN (Franz Ant.) *starb . . .*

ZIMMERMANN (Fried. Alb.) *starb am 27 März 1815, nachdem er 1814 zum Geh. Regier. Rath ernannt worden war.* (Zuerst 1758 Steuerschreiber zu Strehlen, 1771 Controll-Aide bey der königl. Kammer in Breslau, und 1773 Kammercalculator in Breslau. Ueberdies organisirte er 1772 das Steuer- und Städtewesen in Westpreussen und Pommern, 1793 in einem Theil von Südpreussen, war 1795 Gesandtschafts-Secretair in Warschau, und nahm für die Krone Preussen Besitz von Warschau, war auch von 1804-1809 Geheimer Secretair in dem Bureau des Ministers von Hoym). *Geb. zu Lüben am 30 März 1745.* §§. *Neue Beyträge zur Beschreibung von Schlesien. 1stes bis 4tes Stück. Bresl. 1799-1802. 4. (Das erste Stück hat auch *den Titel:* Ueber die Steuer-Verfassung von Schlesien). *Gesammelte Nachrichten von der adelichen Familie von Wentzky. ebend. 1803. 4. *Nachricht vom Handel in Schlesien. ebend. 1805. 8. Mit *G. Sam Bürde* gab er die Schlesische Volkszeitung (Breslau 1789 folg. 8) heraus. — Aufsätze *in der* Bunzlauer Monatsschr. 1778-1784. — Bemerkungen über das Ahndungsvermögen; in *Moritz'ens* Magazin der Erfahrungsseelenkunde (Berl. 1783-1793). — Ueber die Getraide-

erndte in Schlesien; in *Bratring's* Brandenburger Miscellen (Berl. 1804. 1805). — Ueber das Consumo der Bäcker; *in den* Verhandlungen der Gesellsch. zur Beförderung der Naturkunde und Industrie Schlesiens Bd. I (1806). — *Die* Beyträge zur Beschreibung Schlesiens *wurden erst 1796 mit dem 13ten Bde geschlossen.* (Der 13te Band hat auch *den Titel:* Verzeichniss aller in Schlesien befindlichen Ortschaften). — Die *Mitherausgabe* der Schlesischen Provinzialblätter gab er 1813 auf. — *Die Schrift:* über den Wohlstand von Schlesien *erschien* ohne Angabe des Jahres. — *Die Schrift:* über den Holz- und Getraidepreis von Schlesien *erschien* nicht 1801, sondern 1804. — Anmerkungen zu *John Quincy Adams* Briefen über Schlesien, geschrieben auf einer Reise durch dieses Land in den J. 1800 und 1801; aus dem Englischen übersetzt von *F. G. Friese* (Breslau 1805. 8). — *Vgl.* Schlesische Provinzialblätter 1805. Bd. I. S. 485-498.

ZIMMERMANN (Fr... E...) Pseudonym, ist *Jos. Oehlinger in Wien.* §§. Das Leben des Menschen in auf- und absteigender Linie. Eine meteoronomische Darstellung seines Verlaufes, nebst Gedanken und Betrachtungen über das wunderbare Zahlenverhältniss beyder Geschlechter, über Bevölkerung und Entvölkerung der Länderstriche auf unserer Erde. Als ein Beytrag zur höhern Ordnung der Dinge in der Natur. Wien 1821. 8.

16 B. ZIMMERMANN (Fried. Gottl.) seit 1815 *Professor am Johanneum* (war früher Lehrer an dieser Lehranstalt und hatte 1813-1814 als Freywilliger dem Feldzug gegen die Franzosen beygewohnt): *geb. zu Weimar.* §§. *Phil. Melanchton's* Erzählung vom Leben Dr. Martin Luthers. Uebersetzt und herausgegeben. Mit Anmerkungen von *Charles de Villers* und einer Vorrede von *G. J. Plank.* Mit Luthers Bildniss. Götting. 1813.

1813. gr 8. 2te Aufl. 1816. Neue Chronik von Hamburg, vom Entstehen der Stadt bis zum Jahr 1819. Hamburg 1820. gr. 8. Dramaturgische Blätter für Hamburg. ebend. 1821-1822. gr. 8 (in monatl. Heften). — Ueber die symbolische Verehrung der Kybele; in *Wieland's* deutschem Merkur 1806. Octbr. S. 94-129. — Der Genius der Menschen; in *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 43. Ueber das Salben der Alten; Nr. 48, 56, 76, 77. Ueber den Putz der Wilden; Nr. 82. Prometheus, der erste Lehrer der Humanität für die Hellenen; Nr. 103, 112, 113, 116. Von der Lebensart der griechischen Athleten; Nr. 136, 137. Parallelen, Theaterkritiken; *ebend.* im Jahrg. 1807. — Die Säulen des Hercules; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1809. Nr. 109, 110. Melanchton und Villers über Luther; *ebend.* 1810. Nr. 206-208. — Ueber die Fehde der Bayerischen Gelehrten; in *v. Archenholz* Minerva 1810. Bd. I. S. 505-544. — Theatral. Nachrichten; in *Lotz'ens* Originalien (1807 folg.). — Gedichte *im* Morgenblatt, 1814.

ZIMMERMANN (Georg Wilhelm) *Lieut. im königl. Bayer. 9ten Linien-Infant. Regiment zu ...: geb. zu ...* §§. Kränze und Garben. Eine Sammlung von Erzählungen, Sagen und lyrischen Gedichten. Nürnberg 1825. 8.

16 B. ZIMMERMANN (Joh. Chr. Gottl.) seit 1813 *Professor am Gymnasium zu Bayreuth.* §§. Vermischte Gedichte. Erlangen 1811. 8. Konrad von Schwaben. Ein Trauerspiel in 5 Aufz. ebend. 1817 (1816). 8. * Vier Gedichte, den Griechen gewidmet. ebend. (Ansbach) 1821. 8.

16 B. ZIMMERMANN (Joh. Fried.) *war auch Local-Inspector und starb am 26 July 1813.* §§. Predigt: welchen Gebrauch sollen christliche Aeltern ihre Kinder von öffentlichen Schulen machen lassen? über Pred. Sal. 11, 6. und Beleh-

rungen über die Schutzpocken zur willigern Befolgung der ergangenen obrigkeitlichen Befehle. Hof 1807. 8.

ZIMMERMANN (Joh. Geo.) seit 1803 *Rector und Professor.* §§. Progr. Von Wencks grossen Verdiensten um das Gymnasium zu Darmstadt. Darmst. 1803. 4. Pr. Von einigen Beförderungsmitteln des öffentlichen Unterrichts ebend. 1804 4 Pr. Ermahnung und Warnung an unsere zur Akademie jetzt abgehenden Jünglinge. ebend. 1808. 4. Pr. Vaterlandsliebe der Griechen und Römer, deutschen Jünglingen gewidmet. ebend. 1818. 8 Gedichte. ebend. 1819. 8. — Recens. *in der* Frankfurter gel. Zeit. *Von der* latein Anthologie *erschien* 1815 die 4te verm und 1821 die 5te verbess. Aufl. — *Von dem* Progr *de primis urbis Romae incolis* erschien *Part. II 1805*, und *von dem* Progr. einige der vorzüglichsten Ursachen des altrömischen Tugendsinnes 1812 das 3te Stück. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 353 - 355.

von ZIMMERMANN (Joh. Karl Dav.) *ward 1812 mit dem Beynamen von Nellringen in den Adelstand erhoben.* §§. Ein Paar Worte über den Herrn Staatsrath Thaer in Beziehung auf Wechselwirthschaft. Neubrandenburg 1812. gr. 8. Ein Paar Worte über Rindviehseuche oder Rinderpest. Rostock 1814. gr. 8. Zur Sicherung gegen Unglücksfälle, nebst Vorschlage zur Erleichterung der Steuern. Berlin 1817. gr. 8. Ueber die Eigenthums-Verleihung der Bauerhöfe in den Preuss. Staaten und einige damit in Verbindung stehende Gegenstände der Staatsverwaltung. ebend. 1819. 8. — Reisebericht über das Gut Cartelow in Vorpommern; in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft, Bd. III (1809) S. 369 - 371. Blicke in die Zukunft in Rücksicht der Landwirthschaft; *ebend.* Bd. V. S. 526 - 537. Beytrag zur Geschichte der Schaafpocken-

pockenimpfung; *ebend.* Bd. VII. S. 253 - 274. — Verſchiedene Aufſätze in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung (1816. 1819 u. 1821).

16 B. ZIMMERMANN (Joh. Lor.) *ward 1815 zweiter Profeſſor der Theol.* (War zuerſt 1789 auſſerordentl. Profeſſ. der Theol. in Marburg, und noch in demſelben Jahre bis 1792 Prof. der Theol. am Gymnaſium in Hanau, worauf er wieder nach Marburg zurückkehrte). — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 358 - 360.

ZIMMERMANN (J... P... F...) *Tiſchlermeiſter zu Triptis bey Neuſtadt an der Orla: geb. zu* ... §§. Auf Erfahrung gegründete Anweiſung zur Filz- Leder- Holz- und Steinlackirung. Neuſtadt 1807. 8.

ZIMMERMANN (Joſ. Ign.) *ſtarb bereits am 9 Jan. 1797.*

ZIMMERMANN (Kaſpar Friedrich) *D. der Med. und Privatdocent zu Erlangen: geb. zu* ... §§. Ueber Hypochondrie und Hyſterie. Bamberg 1816 (1815). 8. Abhandlung über den Reſpirationsproceſs der Thiere, ſowie über einige andre wichtige Gegenſtände aus dem Gebiete der Phyſiologie und Medicin. ebend. 1817. 8. Ueber die isländiſche Flechte als Nahrungsmittel zur Zeit des Mangels u. ſ. w. ebend. 1817. 8. — Bemerkungen über gewiſſe den Blutgefäſſen zukommende Anomalien, nebſt der Beobachtung eines fieberloſen Morbus petechialis; *in den* Abhandlungen der phyſikal. medicin. Societät zu Erlangen, Bd. II (1812) S. 275 - 283.

ZIMMERMANN (Ludwig Chriſtian) zweiter Sohn von Joh. Geo. Z. *D der Philoſ. und* ſeit 1818 *Subconrector am Gymnaſio zu Darmſtadt* (vorher 1805 fünfter und 181. vierter Lehrer am Gymnaſio zu Gieſſen): *geb. zu Darmſtadt am 31 Auguſt 1784.* §§. Obſervationes in Theo-

 criti

criti Idyllium primum. Giss. 1808. 4. — Antheil an Zeitschriften. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 355.

16 B. ZIMMERMANN (L... W... H... *lies* Ludolf W... G...) *starb zu Haag im Sept. 1816. War D. der Phil.* seit 1815 *Chef des Büreaus des Handels und der Colonien* (zuerst Hauslehrer in Cassel, lebte in der Folge als Privatgelehrter zu Haag, und ward 1814 als Privat-Secretair des Fürsten von Oranien angestellt): *geb. zu Bitterfeld 178 .* §§. Gemäldeausstellung im Haag; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1811. Nr. 198. 199. Holländische Briefe an einen Freund in Wittenberg; *ebend.* 1812. Nr. 211-213. — Briefe, einzelne Zweige der National-Literatur Hollands in den ersten zwey Jahren der Regierung des Königs Ludwig Napoleon betreff.; *in der* Leipziger Literatur-Zeitung 1812. S. 113. 163. 266. 1657. 1659. 2107. 2265 folg. und 1813. S. 809 folg. — Isbrand van Hamelsveld, eine biograph. Skizze; in *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für die Kirchengeschichte, Bd. I. St. 1 (1813) S. 188-206. *Briefe über den kirchlichen Zustand von Holland; *ebend.* St. 3. S 131-236. — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1816. Nr. 266.

ZIMMERMANN (Ulrich Ernst) *D. der Phil. und Kreisschul-Inspector zu Goldingen in Kurland: geb. zu Dondungen in Kurland 1772.* §§. Progr. Ueber die Vorzüge der Kreisschulen vor den bisherigen sowohl öffentlichen als Privatanstalten. Mitau 1806. 8. Progr. Von einigen Hindernissen, die dem öffentlichen Schulunterrichte im Wege stehen. ebend. 1807. 8. Versuch einer Geschichte der Lettischen Literatur. ebend. 1812. 8. — Aufsätze in *von Recke's* Mitauischen wöchentl. Unterhaltungen und *in der* Ruthenia oder St. Petersburg. Zeitschrift.

ZIMMERMANN (Wilhelm Ludwig) Sohn von Chr. Heinr. Z. *Starb am 19 July 1825. War D. der Phil.*

Phil. und ſeit 182. *ordentl. Profeſſor der Chemie und Mineralogie zu Gieſſen* (zuerſt Lehrer am akadem. Gymnaſio zu Gieſſen, und ſeit 1819 auſſerordentl. Profeſſ. der Chemie): *geb. zu Bickenbach an der Bergſtraſſe am 17 Octbr. 1782.* §§. Einige merkwürdige, die Metallvegetation begleitende Phänomene. Gieſſen 1811. 8. Ueber eine neue Entſtehungsart mehrerer Metallothion - und Hydrothionmetall - Arten, entdeckt und unterſucht. ebend. 1816. 8. — Beyträge zur nähern Kenntniſs der wäſſerigen Meteore; in *Kaſtner's* Archiv für die geſammte Naturkunde, Bd. I. H. 3 (Nürnberg 1824) Nr. 1. Bemerkungen über Meteorwaſſer - Analyſen; Nr. 3. — Recenſ. *in den* Hall., Jen. und Leipz. Lit. Zeit.

ZIMMERMANN (W...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. * Rittergeſchichten der Mauren von Granada, von *Gines Perez de Hita*, nebſt einigen Bemerkungen über die Mahomedaner in Spanien, und hiſtoriſchen und literariſchen Noten von *M. Sané.* Bremen 1810. 2 Bde 8.

ZIMMERN (Sigismund Wilhelm) *D. der Rechte* (ſeit 1821) *groſsherzogl. Badenſcher Rath und* ſeit 1826 *ordentl. Profeſſor der Rechte zu Jena* (vorher ſeit 1819 Privatdocent zu Heidelberg, und ſeit 1822 auſſerordentl. Profeſſor): *geb. daſelbſt am 4 März 1796.* §§. Verſuch einer Würdigung der Angriffe des Herrn Profeſſ. Fries gegen die Juden. Heidelb. 1816. 8. *Diſſ. inaug. de juramento diffeſſionis. ibid. 1817. 8. Diſſ. de cautione Muciana. ibid. 1818. 8.* Das Syſtem der römiſchen Noxalklagen. ebend. 1818. gr. 8. Mit *Leop. Joſ. Neuſtetel:* Römiſch - rechtliche Unterſuchungen für Wiſſenſchaft und Ausübung. 1ſter Band. ebend. 1820. gr. 8. Grundriſs des gemeinen in Deutſchland geltenden Erbrechts, zum Gebrauch für ſeine Vorleſungen. ebend. 1823. gr. 8. — Antheil am 10ten Hefte von

von *Krug's* encyklopädiſch - ſcientifiſcher Literatur (Züllichau 1819), wo er die Ergänzungen der juriſt. Literatur bearbeitete. — Ueber die Culpa bey der Protutel; *in dem* Archiv für die civiliſt. Praxis, Bd. I (1818) S. 252 - 256. Ueber das Erlöſchen alternativer Forderungsrechte; S 309 - 338. Es giebt keine geſetzliche Pflicht zur Redotation; *ebend.* Bd. II. S. 201 - 206 Ein Beytrag zu der Lehre der quaſi pupillaris ſubſtitutio; S 289 290. Inwiefern wird eine Forderung durch des Gläubigers Verzug getilgt? *ebend* Bd. III. S 121 - 131 Ueber den nach des Mandatars Tode zu vollziehenden Auftrag; *ebend.* Bd. IV. S. 235 - 244. Ueber Reſolutiv-Bedingungen; *ebend.* Bd. V. S. 234 - 252. Ueber die Wirkung auflöſender Bedingungen bey Erbeinſetzungen; *ebend.* Bd. VII. S. 125 - 138. Können Servituten durch Vertrag beſtellt werden? S. 309 - 334. Ueber die exheredatio bona mente; *ebend.* Bd. VIII S. . . Ueber die Frage: ob aus einer zu reſtituirenden hereditas etwas veräuſſert werden dürfe? S. . . Ueber das Interdictum quod legatorum; S. . . Ueber die Wirkung des zweiten Decrets bey verweigerter *cautio damni infecti*; S. . .

16 B. ZINCK (nicht Zinke) (Geo. Gottfr.) *war prakt. Arzt zu Kahla an der Saale, wo er am 19 Nov. 1813 ſtarb* *). §§. Nachricht von den vorzüglichſten Steinen, erdigten Foſſilien und einigen Verſteinerungen, welche in der Gegend um Koburg gefunden werden; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde, Bd. VII (1804) S 505 - 517. — Beantwortung der Frage: über das Ausſtopfen der Thiere; *im* Reichsanzeiger 1804. Nr. 203. Wie iſt es anzufangen, bey wenig Dünger die Felder in gutem Stande zu erhalten und reichliche Früchte einzuärndten? Nr. 311. — Zur Erklärung eines merkwürdigen Natur-

*) Iſt vielleicht identiſch mit *G. F. Zinke* im 8ten Bde.

Naturereigniſſes; *im* allgem. Anz. der Deutſchen 1811. Nr. 52. — Einige Abhandlungen im 1ſten und 2ten Bande von *Joh. Barth. v. Siebold's* Sammlung ſeltener und auserleſener chirurg. Beobachtungen und Erfahrungen (1805. 1809).

ZINDEL (Chr... G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Der Eislauf oder das Schrittſchuhfahren; ein Taſchenbuch für Jung und Alt. Mit Gedichten von Klopſtock, Göthe, Herder, Cramer, Krummacher u. ſ. w. Nürnb. 1824. 8. m. 6 Kpf.

ZINGG (Adrian) *ſtarb* (*zu Leipzig*) *am 26 May 1816.* War ſeit 180 *Profeſſor der Kupferſtecherkunſt an der Kunſt-Akademie zu Dresden* (vorher ſeit 1766 Mitglied der Akad.): *geb. zu St. Gallen 1734.* §§. Erſte Anfangsgründe der Landſchaftsmalerey und Zeichenkunſt. Leipz. 1808. 1809. 2 Hefte kl. Fol. m. Kpf. Studienblätter für Landſchaftszeichner. ebend. 1811. Fol. — Vgl. *Meuſel's* Künſtler-Lex Bd. 2. u. das zum Morgenblatt gehörige Kunſtblatt 1817. Nr. 2.

ZINKEN genannt *Sommer* (J... L... Th...) *D. der Med., herzogl. Braunſchweig. Hofrath und Leibmedicus zu Braunſchweig: geb. zu* . . . §§. Gab mit Dr. *Ludw. Germar* heraus: Magazin der Entomologie. 2ter Band. Halle 1816. gr 8. m. 4 ill. Kpf. *W... C... von Eſchwege's* Nachrichten aus Portugal und deſſen Colonien, mineralogiſchen und bergmänniſchen Inhalts, herausgegeben. Braunſchw. 1820. gr. 8. m. 1 Kpf. Der öſtliche Harz, mineralogiſch und bergmänniſch betrachtet. Eine Skizze zur Erläuterung ſeiner geognoſtiſch-bergmänniſchen Charte. 1ſte Abtheil. ebend. 1825 gr. 8. — Anmerkungen zu *Touſſ. von Charpentier's* Schrift: die Zinsler, Wickler, Schaben und Geitſchen des ſyſtematiſchen Verzeichniſſes der Schmetterlinge der Wiener Gegend (Braunſchw. 1821. gr. 8). — Antheil *an der* Erſch-Gruberiſchen Encyclop.

16 B. ZINSERLING (Aug. Ernst) seit 1817 *Profess. der römischen und griechischen Alterthümer an der Univers. zu Warschau* (vorher seit 181 . Büreau-Chef des Schatz-Intendanten Pischon und sodann . . .): *geb. zu Weimar am 24 Nov. 1780.* §§. Fragmente einer Charakteristik des Alterthums. Götting. 1806. 8. Westphälische Denkwürdigkeiten. Berl. 1814. 8. Der tausend und einen Nacht noch nicht übersetzte Mährchen, Erzählungen und Auekdoten, zum erstenmale aus dem Arabischen ins Französische übersetzt von *Jos. von Hammer*, und aus dem Französ. ins Deutsche. Stuttgart 1823. 1824. 2 Bde gr. 8. (Bruchstücke daraus standen *im* Morgenblatte 1823. Nr. 226 folg.). *Histoire Romaine. Tom. I. Varsov. 1824. 8.* — Ueber das Alter der Strassenbeleuchtung; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1807. Nr. 11. 12. — Ueber die Geschichte der alten Malerey; *in der* Bibliothek der redenden und bildenden Künste, Bd. III (1807) S. 227-242. * Ueber Heyne's Ausgabe des Homer; *ebend.* Bd. IV. S. 227-286 u. Bd. V. S. 59-87. — Das Applaudiren in der Kirche; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1808. Nr. 82. (auch wieder abgedruckt *im* Hall. Pred. Journal Bd. 54. S. 177-181). Vorschläge; Nr. 95. Aristides; Nr. 215. — Die gröfste Erfindung des 19ten Jahrhunderts; in *F. Rassmann's* Eos (Münster 1811) Nr. 2. Herder als Prediger; Nr. 10.

ZINSERLING (Wilhelm) *Pfarrer zu Kalksrieth und Adjunkt der Diöces Allstädt im Grofsherzogthum Weimar: geb. zu . . .* §§. Ideen über die Erziehung des Volkes zur Reinlichkeit. Sondershausen 1820. 8.

von ZINTL (Jos.) §§. Entwurf über eine zweckmässige Einrichtung der Justizpflege und der Justizkollegien in Bayern. Augsburg 1802. 8. Versuch einer neuen Gerichtsordnung für die churpfalzbayrischen Staaten. ebend. (180 .). 8.

von

von ZIPF (Joſeph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Theodor und Honoria; eine romantiſche Dichtung in freyen Stanzen. Frankf. a. M. 1817. 8. Osmyn, oder Tyranney und Liebe. Trauerſpiel in 5 Aufz. Hanau 1817. gr. 8. — Gedichte *in der* Abendzeit. 1818.

ZIPF (Stephan) *ſtarb am 11 Decbr 1813.* War ſeit 1804 *ordentl. Profeſſ. der Staatsarzney- und Veterinairkunde zu Heidelberg* (zuerſt 1785 prakt. Arzt zu Mannheim, 1786 Oberamtsphyſikus zu Germersheim, und 1794 desgl. zu Heidelberg): *geb. zu Klingenmünſter bey Germersheim am 16 May 1761.* §§. Pr. De gangraena lienis epizootica. Heidelb. 1807. 8. *Lehrbuch der Krankheiten der Thiere und beſonders der Pferde. 1ſter Theil: Fieber. ebend. 1807. 8. 2ter Theil: chroniſche Krankheiten, 1808.* Progr. Hiſtoria bovillae peſti. ibid. 1811. 8. — Vgl. *Lampadius* S. 137. 138.

ZIPPE (Auguſt.) *ſtarb 18*..

ZIPPER (Jak.) §§. *Von ſeiner* Anweiſung zu Schloſſerarbeiten *erſchien* 1822 die 2te verbeſſ. Aufl. Die erſte Aufl. kam ohne Angabe der Jahre heraus.

16 B. ZIPPERLEIN (Heinr. Ernſt) §§. Karl Stockmann, oder der neue Schullehrer. Gieſſ. 1811. 8. Der neue Schullehrer. Ein Bildungsbuch für junge Schulmänner. ebend. 1816. 8. Vater Lehrmanns Abendſtunden, oder Leiden und Freuden des Schullehrerſtandes. Frankf. a. M. 1817. 8.

ZIPPLEIN (Joſeph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ferienreiſen. Coburg 1812. 8. Ovidianiſcher Bilderkaſten. ebend. 1814 8. m. 1 Carricaturgemälde. Ausführliches Kalenderwerk, worin das Leben der Kalenderheiligen u. ſ. w. beſchrieben wird. 1 Bändchen. ebend. 1815. 8.

ZIP-

ZIPSER (C... A...) *Professor zu Neusohl in Bayern: geb. zu ...* §§. Versuch eines topographisch-mineralogischen Handbuchs von und für Ungarn. Ein Taschenbuch für mineralogische Excursionen, Reisende und Sammler vaterländischer Produkte aus dem Mineralreich. Oedenburg 1817. 12. Lesebuch zum Gebrauch in Töchterschulen. Kaschau 1822. 8. — Laumonit zu Schemnitz; *im* Magazin der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin, Bd. VII (1815) S. 314 folg.

ZIRARDINI (Alphons.) ist wahrscheinlich *C. H. G. Köchy.*

ZIRKEL (Greg.) *starb am 18 Decbr. 1817, nachdem er 1814 zum Commandeur des Bayer. Civ. Verd. Ord. ernannt worden war* (zuerst war er von 1786-1789 Kaplan zu Arnstein, worauf er nach und nach die im 8ten Bde erwähnten Stellen bekleidete, und endlich 1799 zum Regens des bischöfl. Seminariums und wirkl. geistl. Rath ernannt ward): *geb zu Silbach bey Hassfurth im Untermaynkreise am 28 July 1762.* §§. *Diss super benedictione Judae Gen. XLIX, 8, 12 insigni de Messia oraculo. Wirceb 1786. 4.* * Die deutsche katholische Kirche, oder Prüfung des Vorschlages der neuen Begründung und Einrichtung der deutschen Kirche. Deutschland (Frankf. a. M.) 1818 (1817). 8. — Vgl *Joh. Mart. Gehrig:* Gregorius von Zirkel, Bischof zu Hippos. und Weihbischof zu Würzburg. Ein Beytrag zu dessen Charakterschilderung. Bamb. 1818. 8. *Felder* Th. 2.

ZIRNGIBL (Roman, *eigentl.* Joseph) *starb am 29 August 1816.* (Er ward 1764 Priester, 1765 Unterbibliothekar zu St. Emmeran, 1767 Prediger in Haindling, 1768 Bibliothekar und Hülfsprediger zu St Emmeran, 1778 wirkl. Pfarrer, 1782 Propst zu Haindling, 1784 kurfürstl. Bayer. geistl. Rath und Prior zu St. Emmeran, 1788-1794 abermals

mals Propst zu Haindling). §§. *Animadversiones criticae et historicae in codicem celeberrimum Canonum a Dionysio exiguo collectorum, Saec. decimo in fol. maximo conscriptum, in bibliotheca monasterii S. Emmerani existentem. . . . 1771. . .* Geschichte von der Propstey Hainsbach, deren Gotteshäusern und Pertinenzien, von der Beschaffenheit ihres Bodens, und von dem Charakter ihrer Bewohner. Münch. 1802. 8. Von dem Stifter und Stiftungsjahre des Klosters zu St. Paul in Regensburg. Regensburg 1803. 8. Prüfung einer in die Zeitschrift für Kunst und Wissenschaft, Bd. I. H. 3 S. 122 eingerückten Recension über die Zirngiblische Abhandlung: Beyträge zur Geschichte der alten Erde. Gedruckt auf der alten Erde (Regensburg) 1808. 8. Mit *Karl Heinr. von Lang:* Rede und Antwort wider und für das historische Daseyn des Babo von Abensberg und seiner dreyssig Söhne. München 1814. 8. — Geschichte der in Bayern vom 9ten bis zum 15ten Jahrhundert gangbaren Münzen; sammt einem Anhange über den Preis unterschiedlicher Lebensmittel und Waaren, dann Belohnungen der Handwerker und Tagelöhner im 14ten Jahrhundert; in *Lor. Westenrieder's* Beyträgen zur vaterländ. Historie, Bd. VIII (1806) S. 1 - 148. Wo lag die aus dem Eugippias bekannte Hauptstadt Tiburnia; *ebend.* Bd. IX. S. 116 - 155. St. Emmeranische Klosterrechnung vom 26 July 1325 bis zum 26 July 1326, ein Beytrag zur vaterländ. Geschichte mit Noten beleuchtet; S. 218 - 260. Ueber eine bisher unbekannte Tochter des Herzogs Ludwig des Ersten; *ebend.* Bd. X. S. 122 - 141. Des Abbt Albert von St. Emmeran Rechnung vom J. 1328 bis 1329, ein Beytrag zur Bayerischen, Regensburgischen und Emmeranischen Geschichte; S. 142 - 192. — Beyträge zur Geschichte Heinrichs des Heiligen, Herzogs in Bayern, Königs der Deutschen und in Italien, römischen Kaisers; *in den* histor. Abhandlungen der königl. Bayer. Akad. der Wissen-schaf-

ſchaften, 1807. Wann wurde Böhmen von dem Bisthum Regensburg getrennt? *ebend.* Erklärungen und Bemerkungen über einige in der Stadt Regensburg ſich befindende Römiſche Inſchriften; *ebend.* Bd. II (1813). Bemerkungen über Otto, Domherrn in Regensburg, Propſten in Neumünſter, ehemaligen Biſchof zu Bamberg, und über Sophia, Tochter Kaiſers Heinrich III, ſammt einem Nachtrage von den Pflichten, Rechten und Vortheilen der oberſten Pröpſte in Ober- und Niedermünſter; *ebend.* Bemerkungen über zwey Diplome Otto des Groſſen, oder des Erſten, und über zwey andre Otto des Zweyten; *ebend.* — Anmerkungen zu des St Emmeraniſchen Abbts Alberts Rechnung vom J. 1329 - 1330, allegirt a Chriſtiano S. Jacobi Ein Beytrag zur Bayeriſchen, Regensburgiſchen und St. Emmeraniſchen Geſchichte; in *Lor. von Weſtenrieder's* hiſtor. Schriften, Bd. I (1824) S. 129 - 180 — Vgl. *Baader* Bd. I. *Lor. v. Weſtenrieder's* hiſtor Schriften (woſelbſt ſich auch ſein Bildniſs befindet) Bd. I. S. 1 - 128. Zeitſchrift für Bayern und die angränzenden Länder, 2 Jahrg. (1817) Bd. I. S. 243 - 254.

ZIRTZOW (Heinrich Fried. *nicht* Joh. Fr.) *ward 1802 Hofrath und ſtarb am 5 Auguſt 1815: geb 1764.*

ZISKA (Franz) *Privatgelehrter zu Wien: geb. daſelbſt um das J. 1793.* §§. Mit *Jul. Maxim Schottky:* Oeſtreichiſche Volkslieder, mit ihren Singweiſen. Peſth 1819. gr. 8. Oeſtreichiſche Volksmährchen. Wien 1822. 8. Beſchreibung der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien. Mit 1 Anſicht und 1 Grundriſs. ebend 1823. 8. *Joh. Pezzl's* Chronik von Wien Berichtigt, vermehrt und bis auf die neueſte Zeit fortgeſetzt. Mit 1 Portr., 1 Vign. und 2 Plänen. ebend. 1824. 12. (auch *m. d. Titel:* Wien's Geſchichte, Beſchreibung und Umgegend; bearbeitet von *Joh. Pezzl, Franz K. Weidmann,*

Franz

Franz Ziska und Andern. 1ftes Bändchen). — Beyträge zu *J. G. Büsching's* wöchentl. Beyträgen für Freunde der Gefchichte, Kunft und Gelahrtheit des Alterthums (1816. 1817). — Probe von einem öftreich. Idiotikon; *in den* Jahrbüchern der Literatur, Bd. VI (1819) S. 17 - 29.

ZITZMANN (Heinrich Gottfried) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Gab heraus: *Joh. Karl Gottlo. Cuno's* Geographie des Preuff. Staats. Zum Gebrauch der Schule. 3te Ausgabe, ganz umgearbeitet und mit einer allgemeinen Einleitung verfehen. Breslau 1812. 8.

11 u. 16 B. ZITZMANN (Joh. Ludw. Timoth.) §§. * Praktifche Anleitung gutes Bier zu brauen. Coburg 1790. 8.

ZIZIUS (Johann) *D. der Rechte, Prof. der Statiftik an der Wiener Univerfität, und der polit. Wiffenfchaften und Gefetzkunde am Therefiano, referirender Redacteur bey der k. k. Hofkommiffion in politifchen Gefetzfachen, auch Hof- und Gerichts-Advocat: geb. zu* . . . §§. Theoretifche Vorbereitung und Einleitung zur Statiftik. Wien 1811. gr. 8. Oekonomifch-politifche Betrachtung über die Handelsbilanz. Wien und Trieft 1812. gr. 8.

ZLOBICKY *) (Jof. Valent.) *ftarb am 14 Februar 1810.* (Ward 1773 als Lehrer der Böhmifchen Sprache und Literatur am Therefiano, 1775 Profeff. derfelben an der Univerfität, und 1776 bey der Hofjuftizftelle angeftellt): *geb. zu Welerah* (nicht Wetehrad). — *Vgl.* Vaterländ. Blätter für die öfterreich. Staaten, Jahrg. 3 (1810) Bd. I. Nr. 4.

ZOBEL (Johann Georg) *königl. Bayer. Trigonometer zu München: geb. zu* . . . §§. Mit *Jofeph Mül-*

*) Im 8ten Bde heifst er *Zlobitzky*, wie er ausgefprochen ift.

Müller: Beschreibung einer Flächenberechnungs- und Theilungs-Maschine, nebst einer Anleitung zu ihrem Gebrauche. Mit 3 lithogr. Tabellen. München 1816 (1815). 4. Anleitung zum genauen Trianguliren mit dem Messtische. ebend. 1817. gr. 8. m. 1 Steintaf.

ZOBEL (Johann Gottlob) *starb am 18 März 1816.* War 1791-1812 *Stadtsyndicus, und* seit 1806 (*charakterisirter*) *Bürgermeister zu Görlitz* (zuerst 1771 Oberamtsadvocat, 1772 Deputirter bey den milden Stiftungen, 1777 Senator, 1782 Scabinus, und 1788 Stadtrichter): *geb. zu Mittelgirbigsdorf bey Görlitz am 30 Januar 1748.* §§. * Verzeichniss Oberlausitzer Urkunden Görlitz 1799-1805. 8 Hefte, 4. — Nachricht von der D. Hartmannischen Stiftung in Görlitz; *in der* Lausitz. Monatsschrift, 1793. Bd. I. S. 93 *folg.* Beytrag zur Geschichte der wilden Bienenzucht; Bd. II. S. 340 folg. Wenn ist Kamenz mit den übrigen Städten der Oberlausitz in Verbindung getreten? *ebend.* 1795. I. S. 129 folg. Ueber die in D. *Weisse's* Anleitung zur Geschichte der Sächsischen Staaten befindliche Geschichte des Markgrafthums Oberlausitz; *ebend.* 1797 II. S. 471. Zwey Bemerkungen zu *Horzschansky's* Abhandlung von den Bibliotheken in der Oberlausitz; *ebend.* 1799. II. S. 965. Etwas vom Wechselrechte im Markgrafth. Oberlausitz; *ebend.* 1802. I. S. 16. Beytrag zur Geschichte des Klosters Oybins bey Zittau; II. S. 102 folg. Geographisch-statistische Berichtigungen die Oberlausitz betreff.; *ebend.* 1804 — Auch einige Recens. *in den* spätern Jahrgängen. — Uebersicht der ehemaligen Mönchs- und Nonnenklöster in der Ober- und Niederlausitz (als Beantwortung einer Anfrage); in *Fielitz'ens* vaterländ. Monatsschr. 1813 März S. 247 folg. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

von ZOBEL (Joh. Karl Heinr.) *ward 1817 D. der Theol.: geb. am 17 July 1763.* §§. Progr. Luthers

thers Grundsätze, Meinungen und Wirkungen in Beziehung auf das Schulwesen. Altenburg 1817. 4. *De oraculorum diurnorum in concionibus sacris usu inepto eodemque noxo, diss. inaug. Lips. 1817. 4.* Anleitung zu vorschriftmässiger Fertigung der Kirchenrechnungen im Königreiche Sachsen, und zu deren Examination. Nebst 4 Beylagen ebend. 1825. gr. 8. — *Bedeutenden Antheil hat er an folgender Schrift:* Feyer des dritten Jubelfestes der Reformation, welche den 2 Novbr. 1817 in Zöllsdorf, einem Vorwerk, das einst dem unsterblichen D. Mart. Luther eigenthümlich gehörte, statt fand, nebst den dabey gehaltenen Reden. Leipz. 1817. 8.

ZOBEL *) (Joseph Vincenz Feres) *starb 181. War zuletzt Domherr und k. k. Regier. Rath, auch bischöfl. Consistorialrath in Linz* (trat 1764 in den Jesuitenorden, ward 1774 Priester, 1777 Hülfsprediger in Brixen, 1778 Domprediger daselbst, 1783 Pfarrer zu Imst, 1794 Dekan und fürstbischöfl. geistl. Rath, 1805 k. k. Gubernialrath und Referent in geistl. Sachen zu Innsbruck, privatisirte 1806 im Oestreichischen, erhielt 1810 eine Pfarrey in der Gegend von Wien): *geb. zu Schwatz in Tyrol am 8 August 1749.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

ZOBER (E... H...) *D. der Phil. und Lehrer am Gymnasio zu Stralsund: geb. zu ...* §§. Der deutsche Wanderer. Halle 1822. 8.

11 B. ZOBER (Karl) §§. * Die Feyer des heil. Abendmahls. Ein Buch für junge gebildete Christen beiderley Geschlechts. Berl. 1813. 8. Das Sittenbuch für gute Kinder und solche, die es werden wollen. 1 Bändchen. ebend. (1820). 8. m. ill. Titelkpf.

*) Ist derselbe, der im 8ten Bande *J... Zobel* heisst.

ZOCH (Joach. Friedr.) *ward 1803 Bürgermeister, 1805 Assessor am Hof- und Landgericht zu Güstrow, welchen letztern Posten er aber 1805 resignirte* (ward 1785 Senator und 1793 erster Syndicus): *geb. am 21 Sept. 1750* §§. Grundlinien zur Prüfung und Würdigung wichtiger Angelegenheiten der Stadt Rostock. Rostock 1810. 4.

10. 11 u. 16 B. ZOëGA (Georg) Er ward, nach einigen gemachten Reisen, zuerst 1778 Hauslehrer in Kjerteminde in der Grafschaft Schakkenburg, bereisete hierauf wieder Deutschland und Italien, und blieb 1783 gänzlich in Rom. In demselben Jahre trat er zur kathol. Kirche über, ward 1785 Dolmetscher bey der Propaganda, 1798 Profess. am National-Institute und königl. Dänischer Agent, und 1809 Danebrogsritter. *Geb. zu Dahler* (nicht zu Mögeltondern). §§. De origine et usu Obeliscorum ad Pium VI Pontif. Max. Romae 1797. Fol. m. 8 Kpft. (kam erst 3 Jahre später ins Publikum; eine frühere Mittheilung *erschien* jedoch im Scandinavischen Museo Bd. I (Copenh. 1798) S. 404-431 und ward nachher im Genius der Zeit Nov. 1798 ins Deutsche übertragen). Diss. sur les monumens Romains de l'art rélatifs au culte de Mithra, écrite au commencement de l'an 1778, traduit d'Italien par Doct. *Degen*. Copenh. 1806. 8. Catalogus Codicum Copticorum manuscriptorum, qui in Museo Borgiano Velitris adservantur. Romae 1810. m 7 Kpft. *Abhandlungen, herausgegeben und mit Zusätzen vom Profess. Fr. Gottli. Welcker. Götting. 1817. gr. 8. m. 6 Kpf.* (Einige davon stehen in dänischer Sprache in den Schriften der königl. Gesellsch. zu Kopenhagen, die meisten aber sind ursprünglich in italien. Sprache gedruckt worden). — * *Uebersicht der italien. Literatur; in der* allgem. Lit Zeit. 1796. Intell. Bl. Nr. 86. — *Bemerkungen über einen grossen Theil der in Visconti's Museo Pio Clementino herausgegenen Marmorwerke;* in *Fr. G. Welcker Zeitschrift*

ſchrift für Geſchichte und Auslegung der alten Kunſt, Bd. I. H. 2 (1818) S. 303 - 369. und H. 3. S. 373 - 474. — *Bemerkungen über ein Borgheſiſches Marmor - Baſament und über 5 Kreidetafeln im vormaligen Muſeum Borgia in Velletri; in Böttiger's Amalthea*, Bd. II (182.) S. 217-230. — Annotationes ad *Gregor. Wad* Foſſilia Aegyptiaca Muſei Borgiani Velitris (Velitris 1794 4). — *Von der* im 16ten Bde erwähnten Hauptſchrift, wo aber ſtatt Li Rilievi *Baſſirilievi* zu leſen iſt, veranſtaltete *Fr. Gottl Welcker* eine deutſche Ueberſetzung, die zu Gieſſen 1811-1812 in 2 Foliobänden herauskam). — Vgl. *Geo. Zoëga's* Leben. Sammlung ſeiner Briefe und Beurtheilung ſeiner Werke, herausgegeben von *Fr G Welcker.* Stuttg und Tübingen 1819 2 Theile gr. 8 m. Zoëga's Bildniſs. (Nach ihm iſt von *Karl Morgenſtern* ein biograph. Aufſatz in den Zeitgenoſſen H. XXXVII. S. 107 - 146 bearbeitet worden). Neue oberdeutſche Liter. Zeit. 1809. Nr. 34. Bemerkungen über Zoëga, von einem ſeiner Freunde, in den letzten Jahren; *im* Morgenblatt für gebildete Stände 1817. Nr. 178 - 181. Magazin encyclopedique Vol. XVI. p. 323. *Malte - Brun* Annales de Voyages Tom VII (181.) Nr. 3.

ZöLLICH (Chriſtian Ferdinand) ſeit 1818 *Superintend., Oberpfarrer und Conſiſtorial - Aſſeſſor zu Roſsla im Schwarzburg.* (vorher ſeit 1808 Pfarrer zu Wennungen bey Freyburg an der Unſtrut): *geb. zu . . .* §§. *Epiſtola de cauſis, cur ab incredulo ſeculi genio nihil metuendum, ſed potius fauſta quaevis in poſterum ſperanda ſind religioni chriſtianae. Numburg. 1818. 8.* Predigten bey Gelegenheit einer Amtsveränderung. ebend 1819. 8. Briefe über den Supernaturalismus, ein Gegenſtück zu den Briefen über den Rationalismus. Sondershauſen 1821. 8. Ueber Prädeterminism und Willensfreyheit, ein Verſuch, deren logiſche Vereinbarkeit ins Licht zu ſtellen. Nordhauſen 1825. gr. 8.

ZöLLNER (Johann Gottfried) *D. der Med. und Stadtphyſicus zu Penig: geb. zu Mühlau bey Penig 178 .* §§. *Diſſ. inaug. de haemorrhoidibus. Viteb. 1806. 4. Fr. Magendie's* phyſiologiſch-mediciniſche Unterſuchung über die Urſachen, Symptome und Behandlung des Grieſes und Blaſenſteines. Aus dem Franzöſ. überſetzt. Leipz. 1820 (1819). 8.

ZOFFAL (O...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Entwurf einer pſychologiſch - katechetiſchen Lehrart, nebſt einem praktiſchen Verſuche eines chriſtkatholiſchen Unterrichts für die kleinſten Kinder. Linz 1808. 8.

ZOLLER (C... A...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. * Hülfsbuch der franzöſ. Sprache, zur Einrichtung in ihre Elemente. Stuttg. 1822. gr. 8.

ZOLLER (F... L...) *... in Innsbruck (?): geb. zu ...* §§. Alphabetiſch - topographiſches Verzeichniſs ſämmtlicher Graf- und Herrſchaften, Landgerichte, Gerichte, Hofmarken, Städte, Marktflecken, Dörfer und aller übriger merkwürdiger Ortſchaften der gefürſteten Grafſchaft Tyrol und damit vereinigten Vorarlbergiſchen Lande. Innsbruck 1806. 8. Geſchichte und Denkwürdigkeiten der Stadt Innsbruck und der umliegenden Gegend, von den älteſten Zeiten bis zur Erlöſchung der öſterreichiſch-tyroliſchen Linie mit Erzherzog Sigismund Franz. ebend. 1816. gr. 8. m. 1 ill. Karte.

ZORN (Johann) *lebt zu Kempten: geb. zu ...* §§. Sammlung der merkwürdigſten Ereigniſſe in der ehemaligen Reichsſtadt Kempten ſeit deren Entſtehung bis zur Auflöſung der Reichsunmittelbarkeit im Jahre 1802. Aus den vorzüglichſten ältern und neuern Urkunden geſchöpft. Kempten 1820. 8.

ZSCHALER (Karl Gottfried) *ſtarb am 24 July 1818. War Wechſelſenſal zu Leipzig: geb. zu ... 1766.* §§. Wechſeltabellen. Leipz. 1794. gr. 8.

ZSCHOKKE (Joh. Heinr.) *lebt seit 1808 in Aarau und ward 1815 Mitglied des grossen Raths im Aargau: geb. am 22 März* (1771). §§. * Die Nonne, vom Verfass. des Abällino. Frankf. a. M 1805. 8. m. 1 Kpf. Der aufrichtige Schweizerhirt. . . . 1804. 8. * Guilio della Obizzi, oder Abellino unter den Calabresen. Basel 1805. 2 Theile 8. * Der Krieg Oestreichs gegen Frankreich und den Rheinischen Bund im Jahre 1809. Ein historischer Ueberblick. Aarau 1810. 8. m. 1 Karte. * Der Feuergeist, eine abentheuerliche Geschichte aus dem 16ten Jahrhundert, getreu nach einer alten Handschrift bearbeitet. (Aus den Erheiterungen). ebend. 1812. 8. m. 1 Kpf. (*Gab heraus*): *Joh. Rud. Meyer's* des Jüngern Reise auf die Eisgebirge des Kantons Bern und Ersteigung ihrer höchsten Gipfel im Sommer 1812. ebend. 1813. 8. mit 1 Karte. (Stand vorher in *seinen* Miscellen zur neuesten Weltkunde). Geschichte des Bayerischen Volkes und seiner Fürsten. Erstes und zweites Buch, oder 1ster Band. ebend. 1813. gr. 8. 2te verbess. Aufl 1821. Drittes und viertes Buch, oder 2ter Band, 1815. Fünftes Buch, oder 3ter Band, 1817 *). Sechstes und letztes Buch, oder 4ter Band, 1818. 2te Aufl. des 2ten bis 4ten Bandes 1822. (Auch ist in diesem Jahrgange eine wohlfeil. Ausgabe ohne Noten erschienen). Der Krieg Napoleons gegen den Aufstand der spanischen und portugiesischen Völker. 1ster Theil. ebend. 1813. gr. 8. *Gab heraus:* Ueberlieferungen zur Geschichte unserer Zeit. ebend. 1817 - 1823. 7 Jahrgänge gr. 8. (monatlich erschienen davon 2 Hefte). * Das Goldmacherdorf. Eine anmuthige und wahrhafte Geschichte des aufrichtigen und wohlerfahrnen Schweizerboten. ebend 1817. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1818. 3te wohlf. Aufl. 1819. 4te 1824. Darstellung gegenwärtiger Ausbreitung

*) Ein Bruchstück des 5ten Bandes befindet sich *in der* Zeitschrift für Bayern und die angränzenden Länder Bd. I (1816) H. 7. Nr. 2.

tung des Christen-thums auf dem Erdball ebend. 1819. gr. 4. Vom Geist des deutschen Volks im Anfang des 19ten Jahrhunderts. ebend. 1820. 8. Umriss von der Verbreitung des gegenseitigen Unterrichts in den Volksschulen der 5 Welttheile. (Aus den Ueberlieferungen). ebend. 1822. 8. Des Schweizerlands Geschichten für das Schweizervolk. ebend. 1822. gr. 8. 2te verbess Original-Aufl. 1824. 3te wohlfeilste Original-Ausgabe 1825 16. (Es giebt davon verschied. Ausgaben und einen Nachdruck. Reutling. 1823). Die Wirren des Jahrhunderts und des Jahres. (Aus den Ueberlieferungen besonders abgedruckt). Aarau 1823. gr. 4. Betrachtung einer grossen Angelegenheit des Schweizerischen Vaterlandes. ebend. 1824. 4. Bilder aus der Schweiz. 1stes Bändchen: der Flüchtling im Jura. Zweites und drittes Bändchen: der Freyhof von Aarau. ebend. 1824. 16. Sämmtliche auserwählte Schriften. ebend. 1825. 24 Bde 16. (bis Michaelis 1825). (Der wichtigste Inhalt derselben *) ist folgender: Band I (mit seinem Bildnisse): a) sein Leben; b) Erinnerungen aus Rhätia. Band II: a) der Aufruhr von Stans und der Urkantone 1799; b) Biographie von Friedr. Caesar la Harpe; c) Leben Burkhardt von Steigers; d) Biographie des Missionairs Schwarz von Sonnenburgs. Band III: Clios Werke, eine Sammlung von Zügen aus der Geschichte. Band IV: b) Grösse und Untergang Venedigs; c) Hollands Schicksal. Band V: a) Geschichtliche Darstellung der Ausbreitung des Christenthums auf dem Erdball; b) die Schicksale der Freymaurer in Europa. Band VI: a) Geschichte vom Kampf und Untergang der Schweizerischen Berg- und Waldkantone; b) Umriss der Geschichte des Aargaus. Band VII: a) Vom Meinungskampfe des deutschen Volks im Anfange des 19ten Jahrhunderts; b) Besitznahme der Insel Curacao durch die

*) Band 1-14 sind theils aus dem Schweizerboten, theils aus den Ueberlieferungen und den Vorlesungen in gelehrten Vereinen entnommen.

die Britten 1800. Band VIII: Des Schweizerlands Geschichte für das Schweizervolk. Band IX: 7 verschied. Auffätze über Schweizerische und allgem. Gegenstände. Band X: 7 vermischte Auffätze, z. B. b) geschichtliche Bemerkungen über das Nibelungenlied; c) Abhandlung vom Asylrechte; d) Gutachten über ein Gesetz gegen Pressvergehen; e) Schriftsteller haben nie Revolution erregt; f) Bericht über den Cretinismus in der Schweiz. Band XI. XII: Volksgemässe Anweisung zur Forstwissenschaft. Am Schlusse des 12ten: Beobachtungen über die allgemeine Bewegung der Atmosphäre. Band XIII: Des Schweizerboten Sprach und Schwank. Band XIV: Das Goldmacherdorf. Band XV: 4 Erzählungen, worunter: Alamontade. Band XVI: Die Prinzessin von Wolfenbüttel, und noch 2 Erzählungen. Band XVII: Agathokles, und noch andre Auffätze. Band XVIII: 3 Erzählungen). Sprach und Schwank des Schweizer Boten. Aarau 1825. 16. — Er soll Hauptredacteur der Stunden der Andacht (Aarau 1809-1816. 8 Bde gr. 8. 10te Aufl. 1825) seyn. — Ein Narr des 19ten Jahrhunderts; *im* rhein. Taschenbuch auf 1822. Chrysoares, der Peloponneser; *ebend.* 1823. — Antheil *am* 13ten Bruchstück der Verhandlungen der Schweizer naturforsch. Gesellschaft (St Gallen 1824). — *Von* Julius von Sassen veranstaltete *Fr. J. Fischer* einen Nachdruck *unt. folg. Titel:* *Barbarey des aufgeklärten Jahrhunderts; ein Trauerspiel in 4 Aufz. vom Verfass. des Abällino. Für die gegenwärt. Gesellschaft der Prager Bühne aptirt, Prag und Leipz. 1797. 8. — *Von den* drey ewigen Bünden im hohen Rhätien *erschien* 1817 eine 2te Aufl. *unt. d. Titel:* Geschichte des Freystaates der drey Bünde im hohen Rhätien. — *Von dem* Roman: Abällino, der grosse Bandit, *erschien* 179. die 2te und 1806 die 3te Aufl. — *Von den* histor. Denkwürdigkeiten der Helvet. Staatsumwälzung *erschien* der 3te Band erst 1805. — *Der* Roman; *Alamontade, der

Ga-

Galeerensclave, oder Lebensgemälde des Verfassers, vom Verfass. des Abällino, *kam* 1804 zu Zürich in 2 Octavbänden heraus; dann *erschienen* noch: 2te Aufl. 1811 (1810), 3te 1816 und die 4te 1821. — *Von der* Prinzessin von Wolfenbüttel *erschien* 1812 die 2te Aufl., so wie *von seinen* Schauspielen Leipz. 1812 ebenfalls die 2te Aufl. — Von *Molière's* Lustspielen und Possen giebt es einen Nachdruck: Reutlingen 1807. 4 Bde 8. — *Vom* Gebirgsförster *erschien* 1825 die 2te umgearbeit. Aufl. (eigentl. ein besondrer Abdruck aus dem 11ten und 12ten Bde der auserwählten sämmtlichen Schriften). — *Die* Miscellen der neuesten Weltkunde *wurden* 1807 begründet und 1813 mit dem 13ten Jahrgange geschlossen; *die* Erheiterungen aber bis zum Jahr 1825 fortgesetzt. — *Vgl.* Heinr. Zschokke; eine biograph. Skizze von *E. H...;* im rhein. Taschenbuch für 1824. S. 273 - 303 (wo auch sein Port. sich befindet). Den 1. Theil seiner sämmtlichen ausgewählten Schriften. Conversat. Lex.

ZUBER (Anton Emanuel) *Licent. der Theol. königl Bayer. geistl. Rath und Domherr zu Freysing; privatisirt in München* (ward 1780 Priester, und, nach Verwaltung einiger Kaplanate, Pfarrer in Petzmöss bey Mainburg, dann Pfarrer in Lindkirchen, welche er aber mit dem erwähnten Canonate vertauschte; zuletzt war er französ. Dolmetscher in Freysingen): *geb. zu St. Nikola, einer Vorstadt in Landshut, am 8 Novbr.* 1757. §§. *Mehrere Gespräche zweyer Landedelleute über den jetzigen Gang der Regierung in Bayern im Jahre 1802 bey dem berüchtigten Hexenprozesse des unschuldig zum Tode verurtheilten *Pröls* in Moosburg, mit Kantisch - kritischen Anmerkungen begleitet. . . . 180. 8. *Bartholom. Holzhausers*, Stifters des Instituts St. Bartholomäi, Visionen. . . . 180. 8. *Gab heraus:* *Freysinger Wochenblatt. Freysing. 1804 1805 .. — Aufsätze *im* Bayer. Landbothen (. . .) und *im* Mittwochsblatte (. . .). — Vgl. *Felder* Bd. III.

ZUCCA-

ZUCCARINI (Franz Karl) *ſtarb am 15 Novbr. 1809. War D. Med. und Philoſ. geh. Hofrath und ordentl. Profeſſ. der Medicin und Botanik zu Heidelberg: geb. zu Mannheim am 24 Febr. 1727.* §§. Einige medicin. Diſſertationen. — Vgl. *Lampadius* S. 244.

ZUCKERMANDEL (C... W...) *Privatgelehrter zu Nürnberg: geb. zu* ... §§. Verſuche in Nürnberger Mundart. Nürnberg 1822. 8.

ZUCKSCHWERDT (Friedrich) *ſtarb um das Jahr 1820. War Lehrer am adelichen Cadettencorps zu Berlin: geb. zu* ... §§. Sphynx und Clio, oder: Sammlung der beſten und neueſten Räthſel, Charaden, Logogryphen und Anagrammen, nebſt einem Blumenkranze für Stammbücher. Peſt 1812. 12. Sphynx und Harmonia, oder Sammlung noch nirgends abgedruckter Räthſel, Charaden, Logogryphen und Anagrammen, nebſt einem Blumenkranze für Stammbücher Berl. 1813. 12. Unter dem Namen *Pacidives Stringladius:* Herzensergieſſungen eines deutſchen Patrioten. Zum Beſten der Schwarzen im Corps der Freywilligen. ebend. 1814. 8. Mit *M. H. Bock:* Der junge Redner; ein Hülfsbuch zur Beförderung der Wohlredenheit für Deutſchlands junge Söhne und Töchter. 1 Bändchen. ebend. 1814. 8. 2te Aufl. 1820. Der Völkerſpiegel. Ein Lebens- und Sittengemälde der vorzüglichſten auſſereuropäiſchen Völker. ebend. 1815. 8. m. 10 ausgem. Kpft. Hermanns Tagebuch, oder der junge deutſche Patriot. Ein unterhaltendes Bilderbuch für Deutſchlands Jugend zur Erweckung und Belebung der Vaterlandsliebe. ebend. 1815. 8. m. 6 color. Kpf. 2te Aufl. 1818. Allerneueſte Bilderfibel. ebend. 1816. 8. m. 28 ausgem. Abbildung. — Mehrere Würfelſpiele in den J. 1815. 1817.

ZüNTL (Siegmund) *D. der Theol. Privatiſirt jetzt in Alt-Oetting.* (Ward 1774 Prieſter, hierauf Lehrer zu Burghauſen und München, nachher Prediger an der Stiftskirche zu Unſerer lieben Frauen da-

daſelbſt, hierauf Stiftsſcholaſt und Ortspfarrer zu Alten-Oetting): *geb. zu München am 23 Dec. 1743.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

ZUMBACH (F... J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Guido Renata. Eine dramatiſirte Erzählung aus dem funfzehnten Jahrhundert. Hamb. 1825. 8.

10 B. ZUMBACH *) (Karl Adolph) *königl. Preuſſ. Oberlandesgerichts-Advocat zu Cöln.* §§. Der Talisman; ein Luſtſpiel. ... *Bourguignon's* Commentar über das Criminalgeſetzbuch; aus dem Franzöſ. überſetzt. Cöln 1811. 2 Theile 8. Ideen über Recht, Staat, Staatsgewalt, Staatsverfaſſung, Volksvertretung und andre verwandte Gegenſtände, mit beſondrer Rückſicht auf die Preuſſ. Rheinprovinzen, wiſſenſchaftlich und geſetzlich begründet. 1ſter theoretiſcher Theil. 2ter hiſtoriſcher Theil. ebend. 1817. gr. 8. Mit *Gottfr. Sandt:* Niederrheiniſches Archiv für Geſetzgebung, Rechtswiſſenſchaft und Juſtizverwaltung. ebend. 1817. 1818. 4 Bde *gr.* 8. Flüchtige Gedanken über das Adreſſenweſen. ebend. 1818. 8. Das Formen- und Nullitäten-Syſtem. Ein Vermächtniſs aus franzöſ. Zeiten. ebend. 1819. gr. 8. Ueber die Ehe zwiſchen Katholiken und Proteſtanten. Hiſtoriſche Beyträge und Bemerkungen. ebend. 1820. gr. 8. Vollſtändige Gegeneinanderſtellung der Hauptmomente der preuſſ. und franzöſ. bürgerlichen Proceſsordnung und Beziehung derſelben auf die rationelle Rechtspflege. Magdeburg 1822. gr. 8.

ZUMBROICH (Hermann Ernſt) *ſtarb am 19 May 1807. War* ſeit 1803 *Kirchenrath und Schulrath zu Arnsberg* (zuerſt Erzieher in Werl, hierauf Pfarrer zu Menden, und 1794 Schulcommiſſions-Aſſeſſor und Schulviſitator): *geb. zu Broich im Amt Arnsberg am 3 May 1738.* §§. Aufruf um Nothhülfe an die Hofesherrſchaften, Beerbte und vermögende Einſaſſen der Pfarrey Menden. Ohne Druckort, 1798. 8. General-Viſitations-

*) auch *Zum-Bach* geſchrieben.

tionsrecefs und Verordnung für die Pfarreyen des Attendorner Decanats. Lippftadt 1804. Fol. — Eine Grabrede und eine Gelegenheitsrede in den J. 1794 und 1805. — Anonyme Auffätze in einigen Zeitfchriften. — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

ZUMPT (Karl Gottlob) *D. der Phil. und feit 1826 ordentlicher Prof. der alten Literatur zu Kiel* (zuerft feit 1812 Oberlehrer am Friedrichswerder. Gymnafio zu Berlin, 1817 Profeff. dafelbft, und 1820 Profeff. und Bibliothekar am Joachimisthaler Gymnafio): *geb. zu Berlin am 20 März 1792.* §§. Regeln der lateinifchen Sprache, mit 2 Anhängen. Berl. 1814. 8. Aufgaben zum Ueberfetzen aus dem Deutfchen ins Lateinifche; aus den beften neuern latein. Schriftftellern gezogen. ebend. 1816. gr. 8. 2te verm. und bericht. Ausg. 1822. 3te verm. und bericht. Ausg. 1825. Lateinifche Grammatik. ebend. 1818. gr 8. 2te verm. und berichtigte Ausg. 1820. 3te verm. und verb. Ausg. 1823. 4te Ausg. 1824. (Ein Auszug daraus für untere und mittlere Klaffen gelehrter Schulen *erfchien* 1824. 2te Aufl. 1825*). *Gab vollendet heraus: Tryphiodori exilium Ilii, cum J. Merickii et G. H. Schaeferi annotationibus integris edidit Frid. Aug. Wernicke. Lipf. 1819. gr. 8.* *Annales veterum regnorum et populorum, imprimis Romanorum. Berol. 1819. gr. 8.* — *Mehrere lateinifche Programmen* in *A. Fr. Bernhardi's* Programm des Friedrichswerder Gymnafiums von 1818; und *in den* Programmen des Joachimsthal. Gymnafiums von 1823 und 1824. — Ein Auffatz in *Wachler's* Philomathia Bd. II (1824). — *Oratio in Regis Auguft. Friderici Wilhelmi III natalitiis LIV habita;* in *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. I. H. 4 (1824) p. 719-731. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

*) Beyfpiele zum Ueberfetzen aus dem Deutfchen ins Lateinifche fammelte nach diefer Grammatik *Ernft Dronke.* Coblenz 1823. 8. 2te verm. Aufl. 1825.

ZUNZ (Leopold) *D. der Philos. und* seit 1825 *Mitglied der israelitischen Schul- und Prüfungs-Commission, sowie interimistischer Direktor der neu errichteten israelit. Gemeindeschule zu Berlin* (zuvor seit 1821 Prediger an der Synagoge): *geb. zu Detmold am 10 August 1794.* §§. Etwas über die rabbinische Literatur. Nebst Nachrichten über ein altes bis jetzt ungedrucktes hebräisches Werk. Berl. 1818. 8. Erweckung zum Fortschreiten; eine Predigt. Leipz. 1820. 8. *Gab heraus:* *Zeitschrift für die Wissenschaft des Judenthums. Herausgegeben vom Vereine für Kultur und Wissenschaft der Juden. 1ster Bd. 1stes Heft. Berl. 1822. gr. 8. 2. 3tes Heft 1823. (Von ihm sind darin folgende Aufsätze: Ueber die in den hebräischen Schriften vorkommenden historischen Ortnamen; S. 114-176. Salomon ben Isaac, genannt Raschi; S. 277-384. Grundlinien zu einer künftigen Statistik der Juden; S. 523-533). Predigten, gehalten in der neuen israelit. Synagoge zu Berlin. Berl. 1823. 8. — Gelegenheitsgedichte. — Vorwort zu *Brakenridge's* Rede für die Rechte der Juden (Berl. 1820. 8). — Vorlesung über das Büchermachen; in *Gubitz'ens* Gesellschafter 1817. Nr. 123-125. Fabeln, nach dem Hebräischen; *ebend.* 1819. Nr. 179. 180. Lyrische Nebenschriften; *ebend.* 1819 Nr. 80. Das Gastmahl der Ehe, frey nach Fischart; Nr. 94-98. 6 Fabeln, nach dem Hebräischen; Nr. 177. 180. 170. — Der Ruhm des Goldes; in *Symansky's* Leuchte 1818. Nr. 3-6. — Acht mathematische Aufgaben; in *Heinemann's* deutschem Jugendfreund 1818. Nr. 8-46. — Predigt über Religiosität; in *dessen* Jedidja Bd. II (1818) S. 17-25. Ueber Masora, Talmud, Cabbala, Grammatik in historischer Hinsicht; *ebend.* Bd. IV. S. 265-268. — Perlenschnur; in *dessen* Almanach für die israelit. Jugend Jahrg. I (1819) S. 196-206. Die Sprache der Thiere; *ebend.* Jahrg. III. S. 56-67. — *Sendschreiben des „Vereins für Kultur und Wissenschaft der Juden" an die Mitglie-

der

der der jüdiſchen Gemeinde zu Berlin; in *Bendavid's* 14ter Nachricht von der jüdiſchen Freyſchule (Berl. 1823) März S. 17-25. — *Vgl.* Gel. Berlin vom J. 1825.

Freyherr von ZU-RHEIN (Fr... H...) ... *zu*...: *geb. zu* ... §§. Ueber Frohnen und deren Ablöſung, nach Beſtimmung der Bayerſchen Verfaſſungsurkunde. Ein ſtaatsrechtlicher Beytrag. Würzburg 1823. gr. 8. Lyriſche Kränze. ebend. 1824. 8.

ZUR-HELLEN (D... A...) ... *zu*...: *geb. zu* ... §§. Ueber die Prüfung der Köpfe. Eine pſychologiſche Abhandlung. Schwelm 1818. 8.

ZUR-MüHLEN (J... H... G...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Worte der Belehrung und Beruhigung über die bisherige Glaubensfehde. Altona 1819. 8.

ZUR-NEDDEN (Karl Friedrich Lorenz) *ſtudirte in Roſtock Theologie; jetzt* ...: *geb. zu Crivitz im Groſsherzogth. Mecklenburg-Schwerin 180*. §§. Allgemeiner Schlachten-Kalender, oder chronologiſches Verzeichniſs der vorzüglichſten Schlachten und Gefechte, welche in Europa und den übrigen Welttheilen in Beziehung auf Europa, beſonders aber in Deutſchland und vorzüglich in den Freyheitskriegen von 1813, 1814 und 1815 geſchlagen worden ſind; nebſt einer Vorrede von D. *Joh. Chr. Mart. Wehner.* Roſtock und Schwerin 1820. gr. 4.

ZWACK (C... F...) *D. der Philoſ. zu* ...: *geb. zu* ... §§. Magazin von Natur- und Ländermerkwürdigkeiten, von merkwürdigen und wunderbaren Ereigniſſen und ſchrecklichen Geſchichten, zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung für alle Menſchen. Regensb. 1806. 1807. 3 Bde 8. m. illum. und ſchwarzen Kpf. 2te verm. Aufl. Augsburg 1812.

ZWICKE (C...) *D. der Rechte und Geh. Canzley-Auditor zu Hannover: geb. zu* ... §§. Ueber

ber die Ordale. Ein Beytrag zur deutſchen Rechtsgeſchichte. Hannover 1818. 8.

ZWICKER (Ludwig Chriſtian Wilhelm) *ſtarb am 5ten Juny 1824. War königl. Hannövcr. Oberſteuer-Rath, Conſiſtorialrath und Vice-Präſident in der 2ten Kammer der allgem. Ständeverſammlung zu Hannover* (vorher war er dort mehrere Jahre Bürgermeiſter): *geb. daſelbſt 1763.* §§. * Prüfung der öffentl. Erklärung des Hofrichters von Berlepſch, in Rückſicht zweier Verfügungen, die Beſteuerung der Fürſtenthümer Göttingen und Grubenhagen betreffend. Ohne Druckort, 1803. 8. — Bemerkungen über die Nothwendigkeit und Einrichtung zweckmäſſiger Arbeits- und Induſtrieſchulen in den kleinen Städten und Flecken hieſiger Lande; *im* Hannöver. Magazin 1807. St. 94. — Vgl. *Schmidt's* deutſchen Necrolog 1824. H. 2. S. 1150.

ZWIERLEIN (Konr. Ant.) *ward 181 . D. der Phil., 181 . groſsherzogl. Frankfurt Hofrath und Director des Medicinal- und Sanitäts-Collegiums zu Fulda* (mit Beybehaltung ſeiner Funktion als Brunnenarzt), *181 . königl. Bayer. Hofrath und ſtarb am 26 April 1825: geb. zu Brückenau* (nicht Fulda) *am 13 Juny 1754.* §§. Ueber die neueſten Badeanſtalten in Deutſchland, auf Flüſſen, zur See und an Badeörtern, deren Nutzen und Schaden und Charlatanerie dabey. Frankf. a. M. 1803. 8. Erfreuliche Naturmerkwürdigkeiten im J. 1800 und deren Folgen für Menſchen, Thiere, Gewächſe u. ſ. w. ebend. 1804. 8. Vom groſſen Einfluſs der Waldungen auf Kultur und Beglückung der Staaten, mit beſonderer Hinſicht auf Polizey. Würzb. 1807. 8. Neueſte Nachricht vom Bade Brückenau und ſeinen Heilquellen im Groſsherzogth. Frankfurt, Departem. Fulda. Fulda 1811. 8. 2te Aufl. Leipz. 1814. (Es giebt auch Ausgaben m. Kpf). Vorzüge der Kuren in Bädern bey langwierigen Krankheiten. Gotha 1811. 8. Das wirkſamſte und leichteſte Verlängerungsmittel des menſchlichen Le-

Lebens. Fulda 1812. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. Frankf. a. M. 1817. Die Ziege, die beste und wohlfeilste Säugamme, empfohlen u. s. w. Stendal 1816 8. 2ter Theil, m 2 Kpf. 1819. Ein Nachtrag dazu m 3 Kpf *erschien* ebend. 1817. Unterhaltungen über die Ziege, als beste und wohlfeilste Säugamme. ebend. 1821. 8. Beantwortung einer äusserst übel gerathenen Recension seiner neuesten Schrift: „Unterhaltungen über die Ziege" u. s. w. ebend. 1822. 8. *Der elegante Lesetisch für Damen und Herrn, besonders in Bädern zur angenehmen Unterhaltung. Fulda 1823. 8. mit 2 Kpf. Der deutsche Eichbaum und seine Heilkraft, durch 48jähr. medicinisch-praktische Erfahrungen geprüft und dem deutschen Volke als kräftiges Hausmittel in d-n gewöhnlichen Krankheitsfällen empfohlen. Leipz. 1824. 8. — Noch einige anonyme Schriften. — Antheil an versch. Zeitschriften. — *Von der* allgem. Brunnenschrift für Aerzte *erschien* Leipz. 1815 die 2te verm. und verb. Aufl. mit seinem Portrait. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1825. Nr. 263.

ZWINGER (Z... F...) *D. der Med. und prakt Arzt zu ...: geb. zu ...* §§. Die sichersten Mittel wider Onanie und Pollutionen und für die Wiederherstellung des männlichen Vermögens. Leipz. 181 . 8. 2te Aufl. 1822. Die sichersten Mittel wider alle Augen-, Ohren- und Schleimkrankheiten der Menschen. ebend. 1822. gr. 8. (Auch *u. d. Titel:* D. G. *A. F Neumaier* und D. *Z. F. Zwinger*, die sichersten Mittel wider fast alle Krankheiten der Menschen. 1ster Theil).

16 B. ZWINKAU (J... G..., *lies* Johann Georg) seit 1815 *Pastor in Clettstadt* (zuerst 1796 Schullehrer in Kirchheilingen und 1802 Cantor in Neunheilingen). §§. Die Silbergroschen, oder fassliche Anweisung, die neue Preuss. Münzart gegen Courant schnell und leicht im Kopfe zu berechnen; in Gesprächen. Nordhausen 1824. 8.

ZWIPF

ZWIPF (Joh. Heinr.) *ſtarb 18 . .*

ZYLIEGAN (Fr. . . W. . .) *Pfarrer zu Schönberg im Königr. Preuſſen: geb. zu . . .* §§. Die ältern und neuern Feſte aller chriſtlichen Confeſſionen. Ein belehrendes Handbuch für Leſer aus allen Ständen. Danzig 1825. 8.

ZYLIUS (Joh. Dietr. Otto) *ſtarb am 18 Juny 1820.* §§. Abhandlung über den gegenwärtigen Zuſtand unſerer Naturkenntniſs von den wäſſerichten Lufterſcheinungen, welcher von den Directoren und Mitgliedern der Teyleriſchen Stiftung die goldene Preismedaille zuerkannt iſt. . . . Auch *in den Verhandelingen, uitgegeven door Teylers tweede Genootſchap; dertiende Stuck* (Harlem 1804).

Freyherr von ZYLLENHARDT (Karl) *ſtarb 18 . .*

N. S. Diesem Bande wird in möglichst kurzer Frist ein Nachtrag folgen, der die Lücken und Fehler der neuesten Bände möglichst ergänzen und berichtigen, die Literatur bis 1826 fortführen und das Todten-Register bis dahin enthalten wird. Auch werden wir in diesem Bande einige nöthige Vorerinnerungen, nebst Verzeichnissen der gedruckten Hülfsmittel und der Beförderer des Werkes durch handschriftliche Nachrichten, liefern.

Halle und Dresden im Febr. 1827.

Erſch und *Lindner.*

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

Ende des ein und zwanzigsten oder der neuen Folge neunten Bandes.

W.u.H. PERLINGER
BUCHBINDEREI
MÜNCHEN 25
EUTSTETTENERSTR.42

W.u.H. PERLINGER
BUCHBINDEREI
MÜNCHEN 25
LEUTSTETTENERSTR.42

W. u. H. PERLINGER
BUCHBINDEREI
MÜNCHEN 25
LEUTSTETTENERSTR. 42

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Hamberger, Georg Christoph, / Lindner, Johann Wilhelm Sigismund, / Meusel, Johann Georg,

Das gelehrte Teutschland oder Lexikon der jetzt lebenden teutschen Schriftsteller

Bd.: 21

Lemgo 1827

H.lit.p. 163-21
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10732859-7
VD18 1223446X-001